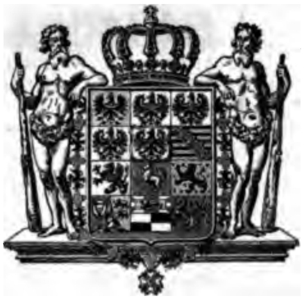
STATISTISCHES HANDBUCH

FÜR DEN

PREUSSISCHEN STAAT.



HERAUSGEGEBEN

VOM

KÖNIGLICHEN STATISTISCHEN BUREAU.

BAND IV.

BERLIN, 1903.

VERLAG DES KÖNIGLICHEN STATISTISCHEN BUREAUS.

Vorwort.

Das Königliche statistische Bureau übergiebt hiermit den vierten Band des „Statistischen Handbuches für den preußischen Staat" der Öffentlichkeit.

Gleich seinen Vorgängern hat er die Aufgabe, innerhalb eines gleichmäßig wiederkehrenden — durch die statistische Centralkommission festgesetzten — Schemas die zahlenmäßig darstellbaren Thatsachen des preußischen Staates für das jeweilig letzte Jahrfünft zu fortlaufenden festgeprägten Bildern zu vereinigen. Das Werk erfüllt so den Zweck, dem öffentlichen Leben ein übersichtliches, die vergleichende Würdigung der einander folgenden Zeitabschnitte erleichterndes Nachschlagebuch zu bieten, welches freilich nicht im Stande ist, den weiter im Jahrfünft zurückliegenden statistischen Abschlüssen mit der Veröffentlichung unmittelbar zu folgen. Dafür ermöglicht es aber umsomehr, eine vollständige und einheitliche Schilderung der durch die Statistik festgehaltenen Erscheinungen im politischen, wirthschaftlichen und socialen Leben des preußischen Staates zu erreichen. Das möglichst frühzeitige Bekanntwerden statistischer Ergebnisse wird ohnehin durch die anderweitigen Veröffentlichungen des Königlichen statistischen Bureaus, die „Statistische Korrespondenz", die „Zeitschrift" und die „Preußische Statistik (Amtliches Quellenwerk)", besser vermittelt.

Für die Aufstellung des erwähnten Inhaltsplanes kam in erster Linie der Wunsch nach Vollständigkeit, jedoch mit der Maßgabe in Betracht, Nachrichten, welche das Statistische Amt des Deutschen Reiches in seinem „Jahrbuch" aufnimmt, nur soweit zu geben, als es sich um besonders charakteristische Striche des allgemeinen Bildes und um Aufnahmen handelt, deren Durchführung den Einzelstaaten an sich zufällt.

Daher fehlen unter anderen alle Nachweise über Ein- und Ausfuhr. Es empfiehlt sich demnach bei der Aufsuchung bestimmter Nachrichten im Auge zu behalten, daß das „Handbuch" im „Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich" und umgekehrt dieses in jenem seine stete natürliche Ergänzung findet. Auch ohne jene Nachrichten ist das für Preußen mit der oben erwähnten Maßgabe zu bewältigende statistische Material groß genug, um ein Werk entstehen zu lassen, dessen Handlichkeit nur durch die äußerste Beschränkung auf das Wichtigste und Wesentlichste aufrecht erhalten werden kann.

Im übrigen kann erwähnt werden, daß gegenüber den neuerdings zahlreicl laut gewordenen Wünschen die Herausgabe eines jährlich erscheinenden „Statisti schen Taschenbuches für den preußischen Staat" seitens der zuständigen Stellei in Erwägung gezogen wird.

Über die Gestaltung des vorliegenden Bandes ist im einzelnen Folgende zu sagen:

Die systematische Anordnung des Stoffes hat, abgesehen von unbedeutendei Verschiebungen, keine Änderung erfahren. Dagegen ist bei manchen Gegenständei eine dem Ergebnisse der neuesten Erhebungen entsprechende, nicht unbeträcht liche Erweiterung und Vertiefung erreicht worden. Insbesondere sei auf die Nach richten über die klimatischen Verhältnisse, die Fideikommisse, die Marktpreise die Forstwirthschaft, die Wohnungsstatistik, die eingetragenen Genossenschaften die Streikstatistik hingewiesen. Vermehrt wurden ferner die Angaben betr. di Statistik der Unterrichtsanstalten, der Rechtspflege, der Gefängnißanstalten un besonders der Finanzen.

In Wegfall gekommen sind nur die im letzten Handbuche veröffentlichtei Nachrichten über geographische und Höhenlage deutscher Städte, gekürzt di Nachweisungen über den Verwaltungsapparat des preußischen Staates, die i voller Ausführlichkeit im „Staatshandbuche" zu Gebote stehen.

Die besonderen Quellen sind, wo erforderlich, unter den Überschriften de einzelnen Übersichten angegeben worden.

Neben der systematischen Inhaltsübersicht am Anfange des Werkes ist ihn zur Erleichterung seiner Benutzung ein alphabetisches Sachregister am Schluss beigefügt.

Was endlich die Beschaffung und Zusammenstellung des Materials anlangt so ist sie für die einzelnen Gegenstände seitens der betreffenden Referenten de Königlichen statistischen Bureaus erfolgt; die Gesammtredaktion des Werkes la wieder in den Händen des diesseitigen Mitgliedes und Referenten Dr. voı Woikowsky-Biedau.

Möge auch dieser vierte Band des „Statistischen Handbuches" gleich seinei drei Vorgängern für alle, die ihn benutzen, ein willkommener und nützliche Rathgeber sein.

Berlin, im März 1903.

Königliches statistisches Bureau.

Blenck,
Präsident.

Systematische Inhaltsübersicht

des

Statistischen Handbuches für den preufsischen Staat.

(Das Sachregister befindet sich am Schlusse des Werkes.)

II. Bevölkerung.

III. Grundeigenthum.

IV. Landwirthschaft, Viehzucht, Forstwirthschaft, Jagd und Fischerei.

VII. Verkehrsmittel und Verkehr.

VIII. Bank- und Kreditwesen.

XII. Gesundheitspflege.

XIII. Kirche und Gottesdienst.

XIV. Unterrichtswesen.

XV. Rechtspflege.

XVI. Gefängnißanstalten.

XVII. Finanzen.

Berichtigungen.

Seite 418. In Spalte 7 der Tabelle muß es unter 1a. statt 65 104 Knaben **66** 104 heißen; demnach lautet die Summe 1: **66** 107 und die Schlußsumme in Spalte 7 überhaupt **147** 245.

Seite 542. In der Überschrift der Tabelle III ist zu lesen: Zahl der verbrecherischen Personen, welche am **31.** März 1898 usw. untergebracht waren.

Seite 568. In der Vorspalte muß es bei B. „Außerordentlicher Staatsbedarf" unter 1. „Für Erwerbseinkünfte" heißen: 2. Staats e i s e n b a h n e n.

Seite 682. In Spalte 6 ist im Jahre 1899 bei Hannover 10 000 in 10 **100** zu ändern.

I. Das Staatsgebiet.

Die **äußersten** Punkte des preußischen **Staatsgebietes** liegen zwischen 55° 53′ 45″ und 47° 36′ 5″ (ohne Hohenzollern 49° 6′ 47″) nördlicher **Breite** sowie zwischen 40° 33′ 20″ und 23° 32′ 1″ östlicher Länge von Ferro[1]).

Der **längste Tag** dauert am nördlichsten Punkte 17 St. 30 M., am südlichsten dagegen 15 St. 55 M.; der Unterschied zwischen beiden beträgt also 1 St. 35 M. Die längste Nacht dauert am nördlichsten Punkte 17 St. 7 M., am südlichsten 15 St. 39 M.; der Unterschied stellt sich somit auf 1 St. 28 M.

Dem östlichsten Punkte geht die Sonne um 1 Stunde 8 Minuten 5 Sekunden früher auf als dem westlichsten Punkte des Staatsgebietes.

A. Klimatische Verhältnisse.

a. Tage mit Niederschlägen von mehr als $^1/_5$ Millimeter.

(Nach den monatlichen Mittheilungen des Königlichen meteorologischen Institutes in der Statistischen Korrespondenz berechnet aus den Beobachtungen an 30—35 Stationen.)

Jahrgang.	Zahl der Niederschlagstage in Hundertsteln:												
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
a. 1883	1 041	903	1 258	779	1 042	870	1 927	1 397	1 344	1 303	1 658	1 909	15 431
1884	1 824	1 197	1 113	1 055	1 241	1 433	1 442	879	815	1 947	1 276	2 016	16 238
1885	731	997	1 403	758	1 803	1 021	1 116	1 579	1 694	1 926	1 016	1 429	15 473
1886	1 732	641	1 147	981	1 203	1 439	1 381	959	861	1 173	1 461	1 903	14 881
1887	555	656	1 228	1 019	1 763	861	1 265	1 065	1 321	1 735	1 518	1 894	14 880
1888	1 341	1 379	2 091	1 350	958	1 215	2 126	1 324	682	1 609	1 276	1 065	16 416
1889	889	2 077	1 520	1 400	1 023	774	1 791	1 712	1 440	1 615	1 100	926	16 267
1890	1 709	431	1 220	1 303	1 054	1 651	1 820	1 657	769	1 680	1 700	597	15 591
1891	1 671	603	1 777	1 377	1 323	1 497	1 857	1 826	1 031	891	1 371	1 609	16 833
1892	1 650	1 279	897	859	1 182	1 409	1 035	1 082	1 200	1 476	676	1 718	14 463
1893	1 325	1 759	1 344	228	1 072	966	1 309	1 459	1 603	1 797	1 555	1 161	15 578
1894	1 397	1 788	1 245	818	1 209	1 658	1 433	1 852	1 400	1 636	1 142	1 470	17 048
Mittel a.	**1 322**	**1 143**	**1 354**	**994**	**1 239**	**1 233**	**1 542**	**1 399**	**1 180**	**1 566**	**1 312**	**1 475**	**15 758**
b. 1895	1 959	1 447	1 484	1 097	1 013	1 097	1 572	1 331	697	1 715	1 191	1 624	16 227
1896	1 248	670	1 658	1 733	1 055	1 221	1 439	1 706	1 776	1 439	1 079	1 288	16 312
1897	1 388	1 221	1 927	1 482	1 800	809	1 833	1 670	1 485	823	830	1 255	16 523
1898	1 221	1 997	1 667	1 285	1 647	1 309	1 567	879	1 030	1 244	909	1 691	16 446
1899	1 742	948	1 213	1 697	1 675	966	1 341	769	2 000	1 072	1 444	1 347	16 214
1900	1 848	1 321	1 306	1 294	994	1 418	1 255	1 303	979	1 848	1 236	1 579	16 381
1901	928	1 318	1 524	1 494	864	1 066	912	1 152	948	1 185	1 633	1 752	14 776
Mittel b.	**1 476**	**1 275**	**1 540**	**1 440**	**1 293**	**1 127**	**1 417**	**1 259**	**1 274**	**1 332**	**1 189**	**1 505**	**16 127**

[1]) Zur Vergleichung mögen folgende Zahlen dienen:

	geographische Breite	Länge östlich von Ferro in Bogen	Länge östlich von Ferro in Zeit
Berlin, Sternwarte	52° 30′ 16,7″	31° 8′ 29″	2 h 4 m 13,9 s
Paris, Observatoire national	48° 50′ 11,2″	20° 0′ 0″	1 „ 20 „ — „
Greenwich, Sternwarte	51° 28′ 38,1″	17° 39′ 45″	1 „ 10 „ 39,0 „

b. Gewittertage im Durchschnitte von 80—85 Stationen.

Jahrgang.	Zahl der Gewittertage in Hundertsteln:												
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
a. 1883 . .	3	—	—	6	158	230	545	255	91	39	27	3	1 357
1884 . .	21	3	12	12	300	206	612	236	97	55	3	3	1 560
1885 . .	—	3	6	85	227	455	297	218	139	21	—	3	1 454
1886 . .	9	6	—	135	294	359	278	191	148	29	—	—	1 449
1887 . .	—	—	3	173	342	91	465	121	115	21	—	6	1 337
1888 . .	3	—	85	148	216	430	533	321	100	21	30	3	1 890
1889 . .	—	14	—	183	583	677	580	386	111	20	3	—	2 557
1890 . .	11	—	6	191	506	266	471	623	17	66	—	—	2 157
1891 . .	—	—	9	43	363	509	671	451	146	57	—	31	2 280
1892 . .	14	11	46	46	171	526	309	482	244	68	3	15	1 935
1893 . .	—	9	31	38	275	381	522	541	147	63	16	—	2 023
1894 . .	3	27	24	200	324	252	579	373	164	64	3	12	2 025
Mittel a.	**5**	**6**	**19**	**105**	**313**	**365**	**489**	**350**	**135**	**44**	**7**	**6**	**1 844**
b. 1895 . .	—	—	23	163	413	497	619	410	125	76	30	48	2 404
1896 . .	6	3	164	50	170	745	521	352	224	55	—	—	2 290
1897 . .	3	3	103	188	412	303	415	442	124	26	24	3	2 046
1898 . .	—	24	31	76	366	464	203	352	73	19	6	15	1 629
1899 . .	6	9	12	218	250	244	588	291	328	25	28	4	2 003
1900 . .	6	3	6	27	136	588	491	339	136	94	—	3	1 829
1901 . .	34	—	12	164	473	269	470	352	33	36	3	27	1 873
Mittel b.	**8**	**6**	**50**	**127**	**317**	**444**	**472**	**363**	**149**	**47**	**13**	**14**	**2 011**

c. Jährliche Abweichungen von der Normaltemperatur in Zehntelgraden C. seit 1841.

(Abweichungen nach oben ohne Vorzeichen, nach unten mit dem Minuszeichen; hauptsächlich entnommen den meteorologischen Beiträgen des Professors Dr. Kremser zu den großen Beschreibungen der norddeutschen Stromgebiete.)

Jahr.	Tilsit	Klaussen	Hela	Stettin	Konitz	Ratibor	Breslau	Görlitz	Berlin	Schwerin	Magdeburg	Erfurt	Hannover	Gütersloh	Frankfurt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Mittel 1851-90 .	**64**	**61**	**76**	**83**	**67**	**81**	**83**	**80**	**87**	**81**	**87**	**82**	**91**	**80**	**96**
1841 . . .	0	8	.	.	.	.	7	.	0	.	.	.	.	7	.
1842 . . .	0	— 1	.	.	.	.	— 5	.	— 5	.	.	.	.	4	.
1843 . . .	11	15	.	.	.	.	3	.	2	.	.	.	.	6	.
1844 . . .	— 14	— 11	.	.	.	.	— 10	.	— 5	.	.	.	.	— 7	.
1845 . . .	— 10	— 6	.	.	.	.	— 6	.	— 12	.	.	.	.	— 8	.
1846 . . .	6	10	.	.	.	.	12	.	6	.	.	.	.	14	.
1847 . . .	— 5	— 1	.	.	.	.	— 6	.	— 7	.	.	.	.	— 4	.
1848 . . .	1	8	.	.	.	.	5	.	— 4	.	.	.	.	4	.
1849 . . .	— 9	— 3	.	.	.	.	— 8	.	— 8	.	.	.	.	— 1	.
1850 . . .	— 2	1	.	.	.	.	— 2	.	— 6	.	.	.	.	— 6	.

ch: c. Jährliche Abweichungen von der Normaltemperatur in Zehntelgraden C. seit 1841.

	Tilsit	Klaussen	Hela	Stettin	Konitz	Ratibor	Breslau	Görlitz	Berlin	Schwerin, *Kiel	Magdeburg	Erfurt	Hannover, *Lüneburg	Gütersloh, *Münster	Frankfurt
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
. .	4	4	.	2	2	− 5	1	− 3	− 3	5	− 3	(0)	.	− 4	(0)
.	2	2	6	9	6	2	12	4	7	11	7	(14)	.	9	(10)
. .	− 1	− 4	− 5	− 8	− 9	− 11	− 11	− 13	− 14	− 9	− 14	(− 10)	.	− 12	(− 6)
. .	3	1	1	2	1	− 8	− 3	− 1	− 3	5	− 3	(4)	.	0	(0)
. .	− 11	− 16	− 12	− 15	− 16	− 16	− 15	− 15	− 20	− 14	− 20	− 16	* − 19	− 18	(− 12)
. .	− 2	− 5	− 5	− 3	− 5	− 13	− 2	− 2	− 5	− 1	− 5	1	− 3	− 1	(2)
. .	9	4	8	8	5	− 1	3	3	6	12	6	5	10	11	(10)
. .	2	− 3	1	− 5	− 7	− 17	− 12	− 10	− 4	1	− 4	− 8	− 5	− 3	(− 2)
. .	14	14	11	11	10	7	9	8	12	11	12	12	10	11	(15)
. .	2	− 2	− 1	− 3	− 4	− 5	− 6	− 6	− 4	− 7	− 4	− 8	− 9	− 9	(− 5)
. .	4	3	2	2	1	1	1	2	6	1	6	3	2	3	(4)
. .	− 17	− 15	− 10	− 2	− 7	3	1	4	9	2	9	7	6	8	10
. .	15	17	10	12	12	18	16	13	12	9	12	10	10	10	7
. .	− 11	− 12	− 13	− 15	− 14	− 19	− 15	− 16	− 15	− 16	− 15	− 19	− 15	− 12	− 13
. .	− 4	− 4	− 2	1	0	− 3	1	2	6	2	6	2	2	5	7
. .	9	9	6	8	9	7	11	9	11	6	11	9	7	8	7
. .	− 13	− 10	− 14	− 5	− 5	− 3	− 1	− 1	0	− 4	0	2	− 1	0	0
. .	12	13	14	13	16	13	17	16	20	*13	20	16	16	15	17
. .	6	7	1	4	7	5	6	4	4	1	4	2	3	3	2
. .	− 13	− 18	− 12	− 11	− 15	− 15	− 15	− 13	− 8	− 9	− 8	− 9	− 8	− 8	− 7
. .	− 15	− 18	− 14	− 17	− 20	− 12	− 19	− 15	− 13	− 11	− 13	− 15	− 12	− 11	− 14
. .	17	17	12	13	13	22	15	17	12	15	12	15	14	15	11
. .	7	12	9	6	6	12	7	9	5	5	5	7	5	6	8
. .	1	4	5	7	5	3	1	6	5	4	5	2	3	2	2
. .	− 18	− 15	− 8	− 5	− 4	− 9	− 12	− 7	− 2	− 4	− 2	− 6	− 3	− 1	0
.	− 8	− 4	1	2	3	4	− 1	2	1	− 1	1	1	2	3	5
. .	− 5	− 4	2	5	2	8	2	5	5	0	5	8	7	4	4
. .	11	12	14	7	11	13	8	8	9	7	9	6	9	5	4
. .	− 6	− 6	− 3	− 7	− 5	− 7	− 11	− 8	− 12	* − 14	− 12	− 12	* − 13	− 14	− 13
. .	2	4	1	9	4	7	4	6	6	*4	6	5	4	6	6
. .	− 12	− 9	− 11	− 11	− 10	− 9	− 9	− 8	− 9	− 8	− 9	− 5	− 9	− 5	− 2
. .	12	17	8	4	9	10	8	7	6	10	6	7	4	5	4
. .	0	3	0	− 1	− 1	− 1	− 3	− 1	1	2	1	2	*1	* − 1	0
. .	4	8	6	7	5	6	4	7	7	8	7	7	*7	*4	7
. .	0	3	1	0	1	5	2	4	− 2	− 4	− 2	0	* − 4	* − 7	− 4
. .	− 2	0	1	− 1	1	3	0	5	1	1	− 1	3	* − 2	* − 2	2
. .	0	4	− 2	− 3	0	− 4	− 5	− 2	− 7	− 4	− 7	− 8	* − 6	− 10	− 12
. .	− 15	− 13	− 14	− 10	− 10	− 5	− 7	− 12	− 9	− 11	− 9	− 7	* − 12	− 11	− 13
. .	− 2	3	− 4	− 3	1	2	− 1	− 6	− 3	− 2	− 3	− 2	* − 3	− 3	− 7
. .	6	11	3	− 3	4	2	1	− 5	− 5	− 5	− 5	− 4	* − 4	− 6	− 7
. .	2	5	− 2	− 3	2	1	1	− 2	4	− 3	− 1	− 3	− 4	− 4	− 7
. .	− 7	(− 3)	− 7	− 7	− 3	1	3	− 2	1	− 8	− 1	− 1	− 6	− 3	− 6
. .	− 8	(− 6)	− 7	− 4	− 3	− 3	2	− 2	3	− 2	4	3	1	2	1
. .	7	8	2	2	6	5	7	1	7	3	6	3	5	4	1
. .	− 3	1	− 1	− 4	− 1	− 1	1	− 4	2	− 5	− 1	− 5	− 5	− 6	− 5
. .	6	9	2	1	4	0	2	− 1	4	1	1	− 6	− 4	− 2	− 3
. .	5	8	1	− 1	4	1	5	2	4	0	2	− 1	− 3	1	0
. .	9	11	6	6	8	12	14	10	12	6	9	4	4	5	6
. .	5	8	2	3	4	2	6	3	8	5	4	0	0	3	5
. .	3	7	2	5	6	9	10	8	10	4	8	4	3	4	7

d. Jährliche Höhe der Niederschläge in Millimetern seit 1841.

Wo zwei Zahlen angegeben sind, bezieht sich die erste (vor dem Punkte) auf den Winter vom vorhergehenden November bis April und die zweite auf das Sommerhalbjahr vom Mai bis Oktober.

Jahr.	Tilsit	Klausen, *Königsberg	Konitz	Stettin, *Lübbenow	Görlitz	Berlin	†Arnstadt, Erfurt, *Göttingen	Münster, *Gütersloh	Frankfurt, *Gießen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Mittel 1851-90 . . .	**687**	**543**	**546**	**518**	**658**	**585**	**525**	**716**	**627**
1841	479	.	.	.	.	.	†586	*976	801
1842	477	.	.	.	.	.	†346	*505	545
1843	583	.	.	.	.	.	†571	*923	775
1844	720	.	.	.	.	.	†539	*872	743
1845	519	.	.	.	.	.	†610	*727	727
1846	550	.	.	.	.	.	†479	*612	745
1847	594	.	.	.	.	.	†585	*497	522
1848	488	.	.	.	621	607	586	*714	742
1849	787	.	.	.	709	431	533	*664	.
1850	722	.	.	.	719	634	565	*739	437
1851	694	*815	.	598	770	623	247. 404	*366. 462	185. 298
1852	807	510	.	484	867	673	139. 332	*340. 449	220. 356
1853	743	540	.	538	657	602	244. 334	385. 452	359. 373
1854	672	513	305	521	776	629	95. 391	192. 462	*184. 529
1855	690	643	484	536	638	625	216. 365	329. 470	*325. 410
1856	575	445	396	588	603	473	118. 343	254. 484	280. 546
1857	439	400	281	320	429	362	161. 269	307. 261	255. 279
1858	459	425	370	375	658	746	67. 422	*166. 330	162. 251
1859	596	446	535	419	621	571	170. 266	352. 417	243. 319
1860	680	478	699	446	628	731	184. 422	372. 463	335. 532
1861	816	485	675	537	(714)	681	133. 274	295. 489	*217. 373
1862	651	388	498	515	631	651	203. 434	284. 406	250. 490
1863	726	449	512	453	698	567	217. 338	318. 237	233. 293
1864	651	479	495	441	486	546	164. 347	290. 325	169. 230
1865	560	421	488	398	539	513	141. 236	195. 330	241. 248
1866	952	539	566	573	544	677	201. 220	253. 347	354. 332
1867	1 056	780	609	614	723	647	318. 242	493. 281	433. 426
1868	730	427	525	493	597	596	232. 319	371. 331	224. 298
1869	766	564	578	539	703	610	212. 217	390. 360	272. 243
1870	559	466	529	539	627	710	185. 369	375. 540	246. 441
1871	674	492	493	416	534	571	224. 364	321. 450	279. 433
1872	679	596	608	622	613	512	90. 244	179. 424	204. 357
1873	703	511	537	434	576	496	286. 291	327. 485	367. 360
1874	592	447	538	*369	554	430	92. 314	178. 283	92. 278
1875	519	409	736	660	768	630	142. 345	276. 327	210. 419
1876	714	624	609	485	590	638	284. 320	378. 316	382. 296
1877	738	609	641	587	700	631	275. 241	*467. 426	349. 299
1878	802	558	632	525	756	557	*230. 362	299. 417	282. 485
1879	696	673	602	547	683	573	267. 387	239. 473	336. 442
1880	970	717	685	553	834	589	176. 351	231. 482	208. 412
1881	561	494	493	569	581	515	212. 337	479. 366	342. 270
1882	651	608	794	661	843	763	85. 530	*271. 532	184. 585
1883	735	745	614	561	676	491	189. 335	381. 467	327. 330
1884	680	529	499	416	663	606	205. 342	377. 401	241. 299
1885	654	771	488	506	586	573	200. 295	360. 470	271. 409
1886	497	425	446	413	712	429	198. 312	235. 428	226. 310
1887	627	506	451	514	566	501	209. 318	227. 331	228. 272
1888	708	584	770	657	734	611	311. 376	358. 367	287. 412
1889	674	642	640	634	733	567	196. 437	244. 429	144. 309
1890	729	749	662	486	696	521	148. 327	297. 499	251. 385

Noch: d. Jährliche Höhe der Niederschläge in Millimetern seit 1841.

Jahr.	Tilsit	Klaussen, *Königsberg	Konitz	Stettin	Görlitz	Berlin	Erfurt, *Göttingen	Münster, *Gütersloh	Frankfurt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1891	701	664	708	581	707	677	206. 333	*361. 399	185. 385
1892	638	*648	424	566	500	? 473	*234. 221	*321. 323	227. 244
1893	633	*699	562	(513)	566	523	107. 302	264. 394	208. 365
1894	618	527	594	598	701	630	125. 503	374. 525	219. 396
1895	707	574	482	496	634	504	201. 292	359. 504	217. 244
1896	547	*565	476	567	603	593	248. 400	385. 535	256. 358
1897	732	605	462	455	720	587	194. 387	320. 429	207. 272
1898	872	730	507	570	720	542	234. 316	476. 414	231. 345
1899	647	651	523	463	775	554	105. 431	366. 382	219. 323
1900	638	569	364	529	737	520	213. 336	274. 405	226. 373

e. Abweichungen von der für 1851—90 berechneten Normaltemperatur vor 1841.

Zehntelgrade Celsius: nach oben ohne, nach unten mit dem Vorzeichen —.

Tilsit 1821-30: 11 bezw. 18, —8, 10, 6, 12, 3, 3, —14 und 6; 1831-40: 5 bezw. —8, 5, 17, —3, 0, —3, —15, —3 und —10.

Klaussen-Arys 1831-40: 2 bezw. —10, 4, 16, —2, 6, 0, —15, —2 und —5.

Breslau (Sternwarte) 1792-1800: —17 bezw. —13, —8, —14, —8, 15, —4, —26 und —2; 1801-10: 9 bezw. 7, —15, —12, —18, 12, 12, —8, 0 und —4; 1811-20: 11 bezw. —14, —3, —14, —9, —7, —1, —1, 2 und —8; 1821-30: 2 bezw. 13, —1, 9, 1, —4, —1, —4, —30 und —10; 1831-40: — 5 bezw. —13, —3, 15, —4, 0, —10, —18, —1 und —14.

Berlin 1730: —5; 1731-40: —14 bezw. —12, —3, —7, —5, —7, —6, —5, —12 und —37; 1741-49: —8 bezw. —18, —,4, —5, —5, —6, 1, 2 und 1; 1756-60: 24 bezw. 16, 5, 11 und 11; 1761-70: 17 bezw. 7, 11, 10, 6, 13, 3, 1, 6 und 6; 1771-80: —4 bezw. 12, 13, —6, 12, —5, —6, 1, 15 und —3; 1781-90: 9 bezw. —1, 9, —20, —21, —17, 0, —12, 0 und 3; 1791-1800: 6 bezw —2, 1, 8, —3, 1, 8, 0, —28 und —10; 1801-10: 3 bezw. —1, —7, —15, —21, —1, —4, —17, —10 und —12; 1811-20: 3 bezw. —25, —9, —22, —14, —21, —5, —2, 5 und —12; 1821-30: 3 bezw. 10, —11, 7, 3, 5, 1, 0, —32 und —8; 1831-40: —3 bezw. —6, 4, 15, —3, —2, —7, —17, —2 und 1.

Gütersloh 1835-40: 0 bezw. —1, —6, —13, 1 und —7.

Emden 1836-40: —5 bezw. 4, —9, 3 und 2.

f. Niederschläge in Millimetern vor 1841.

Tilsit 1820: 706; 1821-30: 555 bezw. 392, 667, 705, 586, 330, 558, 577, 485 und (zweifelhaft) 521; 1831-40: 537 bezw. 631, 509, 592, 461, 766, 620, 627, 676 und 701.

Kreuzburg in Oberschlesien 1834-40: 381 bezw. 423, 555, 498, 418, 661 und 593.

Breslau (Sternwarte) 1799-1800: 324 bezw. 275; 1801-10: 416 bezw. 303, 225, 253, 212, 155, 291, 407, 240 und 300; 1811-19: 161 bezw. 368, 275, 262, 304, 331, 305, 183 und 381; 1821-26: 453 bezw. 274, 373, 424, 334 und 296; 1828: 533; 1830-31: 529 bezw. 627; 1835-39: 206 bezw. 238, 245, 230 und 485.

Arnstadt 1827-30: 567 bezw. 573, 500 und 577; 1831-40: 518 bezw. 385, 544, 445, 387, 447, 642, 440, 597 und 435.

Erfurt 1781-83: 535 bezw. 467 und 427; 1785: 548; 1788: 648; 1818-20: 547 bezw. 504 und 378; 1821-25: 585 bezw. 386, 462, 575 und 451.

Göttingen 1783-85: 664 bezw. 611 und 736; 1787: 681.

Gütersloh 1837-40: 862 bezw. 755, 698 und 744.

Münster 1819-20: 656 bezw. 822; 1821-30: 909 bezw. 539, 750, 905, 412, 340, 669, 707, 913 und 956; 1831: 782.

Frankfurt am Main 1837-40: 707 bezw. 550, 715 und 538.

B. Gebietsveränderungen des Königreiches seit 1898.

1. Das Gesetz vom 20. August 1900 (G.-S. 1901, S. 101) genehmigte den Staatsvertrag zwischen Preußen und **Oldenburg** wegen Änderung der Hoheitsgrenze am Großen Plöner See vom 12. Oktober 1896, wonach eine Fläche von 22,8320 *ha* in die oldenburgische Staatshoheit,

unter Abtrennung von dem fiskalischen Gutsbezirke Plön im Kreise Plön (Reg.-Bez. Schleswig), übergegangen ist.

2. Das Reichsgesetz vom 22. Januar 1902 (R.-G.-Bl. S. 31) bestimmt, daß infolge der vorgenommenen Begradigung und Regulirung des Przemsaflusses in der Strecke von Slupna bis zum Einflusse in die Weichsel der erstgenannte Fluß die Grenze zwischen dem preußischen und dem österreichischen Gebiete bildet.

3. Das Gesetz über die Änderung der I grenze gegen das Königreich Dän an der Norderau und der Kjärmühlen 9. Februar 1902 (G.-S. S. 17) genehmig Staatsvertrag vom 12. Februar 1900, infolge Regulirung der Norderau und de mühlenau ein unbedeutender Flächenau zwischen dem Königreiche Preußen un Königreiche Dänemark vorgenommen soll.

C. Veränderungen der allgemeinen Verwaltungsbezirke seit 189

a. Veränderung von Provinzgrenzen:

1. Durch Beschluß des Kreisausschusses des Kreises Uslar vom 31. Januar 1898 wurden die Grenzen zwischen dem Gemeindebezirke Vernawahlshausen im Kreise Hofgeismar (Reg.-Bez. Kassel) einerseits und den Gemeindebezirken Ahlbershausen und Wiensen sowie dem Forstbezirke Nienover (Bodenfelde) im Kreise Uslar (Reg.-Bez. Hildesheim) anderseits verändert, nämlich abgetreten:

0,1131 *ha* von Vernawahlshausen zu Ahlbershausen,
0,0114 „ „ Vernawahlshausen zu Wiensen,
0,1131 „ „ Ahlbershausen } zu
3,0603 „ „ Wiensen . . . } Vernawahls-
1,3383 „ „ Nienover . . . } hausen.

(Amtsblatt von Hildesheim 1898, S. 95.)

2. Der Allerhöchste Erlaß vom 25. Juni 1898 genehmigte die Beschlüsse des Kreisausschusses zu Czarnikau vom 19. August 1897 und 15. Januar 1898, wonach von dem Forstgutsbezirke Schönlanke im Kreise Czarnikau (Reg.-Bez. Bromberg) 6,2910 *ha* abgezweigt und mit dem Gemeindebezirke Dolfusbruch im Kreise Deutsch Krone (Reg.-Bez. Marienwerder) vereinigt worden sind. (A.-Bl. Bromberg 1898, S. 374.)

3. Durch die Beschlüsse des Bezirksausschusses zu Kassel vom 15. Oktober 1898 und 6. Januar 1899 wurden 25,6219 *ha* vom Gemeindebezirke Lauenförde und 12,2809 *ha* vom Forstbezirke Winnefeld-Würrigsen, beide im Kreise Uslar (Reg.-Bez. Hildesheim), abgetrennt und mit der Stadtgemeinde Karlshafen im Kreise Hofgeismar (Reg.-Bez. Kassel) vereinigt. (A.-Bl. Kassel 1899, S. 281.)

4. Der Allerhöchste Erlaß vom 3. Oktober 1899 genehmigte die Umgemeindung folgender Gebietstheile des Stadtbezirkes Anholt und des Gemeindebezirkes Herzebocholt im Kreise Borken (Reg.-Bez. Münster) einerseits sowie des Stadtbezirkes Isselburg im Kreise Rees (Reg.-Bez. Düsseldorf) anderseits:

1,5837 *ha* von Anholt . . . . zu Isselburg,
0,7707 „ „ Herzebocholt „ „ ,
0,5722 „ „ Isselburg . . „ Anholt.

Diese Veränderungen der Gemeindegrenzen sind am 1. April 1900 in Kraft getreten. (A.-Bl. Düsseldorf 1899, S. 435.)

5. Durch Beschluß des Kreisausschusses zu Münden vom 14. November 1900 wurden aus Anlaß der Verkoppelung der Gemeinden Dahlheim und Escherode im Kreise Münden (Reg.-Bez. Hildesheim) Grenzregulirungen zwischen jenen einerseits und den Gemeinden H rode und Nieste sowie dem Gutsbezirke hausen im Landkreise Kassel (Reg.-Bez. K anderseits genehmigt. Es hat hierb Flächenaustausch von 0,5514 *ha* des Münden gegen 0,4289 *ha* des Landkreises stattgefunden. (A.-Bl. Hildesheim 1901,

6. Durch Beschluß des Kreisausschu Arnswalde wurden 2,8103 *ha* des Guts Denzig B im Kreise Dramburg (Reg.-Bez. K gegen 1,0298 *ha* des Gutsbezirkes Neu K im Kreise Arnswalde (Reg.-Bez. Fran ausgetauscht. (A.-Bl. Frankfurt 1900,

7. Durch Beschluß des Kreisausschu Goslar vom 23. Februar 1901 wurden 0, vom Gemeindebezirke Abbenrode im Lan Halberstadt (Reg.-Bez. Magdeburg) abg und mit dem Gemeindebezirke Locht Kreise Goslar (Reg.-Bez. Hildeshein einigt. (A.-Bl. Hildesheim 1901, S. 15

8. Der Allerhöchste Erlaß vom 18. Mä genehmigte den Beschluß des Kreisauss zu Deutsch Krone vom 12. September 19 nach 318,7708 *ha* vom Gemeindebezirke 184,0170 *ha* vom Gutsbezirke Kattu 98,8580 *ha* vom Gutsbezirke Klappstein, lich im Kreise Deutsch Krone (Reg.-Bez. M werder), abgetrennt und mit dem For bezirke Schönlanke im Kreise Czarnikau Bez. Bromberg) vereinigt worden sin Bl. Marienwerder 1901, S. 153.)

9. Der Allerhöchste Erlaß vom 1 tember 1901 genehmigte, daß von der Ge Altenessen im Landkreise Essen (Re Düsseldorf) 3,2607 *ha* abgetrennt u der Gemeinde Horst im Landkreise Re hausen (Reg.-Bez. Münster) vereinigt (A.-Bl. Düsseldorf 1901, S. 509.)

10. Durch Beschluß des Kreisausschu Münden vom 24. Oktober 1901 wurd Durchführung der Gemeinheitstheilung u koppelung für Uschlag und Dahlheim im Münden (Reg.-Bez. Hildesheim) Gre lirungen zwischen den genannten beid meinden einerseits und der Gemeinde H rode im Landkreise Kassel (Reg.-Bez. K anderseits genehmigt. Es hat hierbei ein F austausch von 5,3728 *ha* der Gemeinde gegen 4,9502 *ha* der Gemeinde Heilig und von 0,0668 *ha* der Gemeinde Da gegen 0,0133 *ha* der Gemeinde Heilig stattgefunden. (A.-Bl. Hildesheim 1901,

*) Im Anschlusse an das Statistische Handbuch vom Jahre 1898, Band III, S. 3 bis 13.

b. Veränderung von Bezirksgrenzen:

Provinz Westpreußen.

1. Der Kreisausschuß zu Preußisch Stargard beschloß unterm 28. November 1898 die Abtrennung von 10,1090 *ha* aus dem Gutsbezirke Mlinsk im Kreise Stargard (Reg.-Bez. Danzig) zum Gemeindebezirke Groß Schliewitz im Kreise Tuchel (Reg.-Bez. Marienwerder). (A.-Bl. Danzig 1898, S. 424.)

2. Der Bezirksausschuß zu Danzig beschloß unterm 26. Mai 1900 die Abtrennung von 0,1884 *ha* des Stadtbezirkes Marienburg im Kreise Marienburg i. Westpr. (Reg.-Bez. Danzig) an den Gemeindebezirk Willenberg im Kreise Stuhm (Reg.-Bez. Marienwerder). (A.-Bl. Danzig 1900, S. 304.)

Provinz Brandenburg.

3. Der Kreisausschuß von Beeskow-Storkow machte am 25. Oktober 1900 die Abtrennung von 118,6160 *ha* aus dem Gutsbezirke Oderin im Kreise Luckau (Reg.-Bez. Frankfurt) zum Gutsbezirke Meierei im Kreise Beeskow-Storkow (Reg.-Bez. Potsdam) bekannt. (A.-Bl. Potsdam 1901, S. 38.)

4. Derselbe beschloß unterm 23. April 1901 die Vereinigung von 2,2560 *ha* des Gutsbezirkes Oderin sowie von 1,8762 *ha* des Gemeindebezirkes Oderin im Kreise Luckau mit dem Gutsbezirke Meierei im Kreise Beeskow-Storkow. (A.-Bl. Potsdam 1901, S. 384.)

Provinz Schlesien.

5. Die Kreisausschüsse zu Guhrau und Glogau genehmigten unterm 11. bezw. 21. Juli 1898 die Abtrennung von 7,8150 *ha* aus dem Gutsbezirke Kottwitz im Kreise Glogau (Reg.-Bez. Liegnitz) zum Gemeindebezirke Globitschen im Kreise Guhrau (Reg.-Bez. Breslau). (A.-Bl. Liegnitz 1898, S. 261.)

6. Der Kreisausschuß zu Oppeln genehmigte unterm 26. Oktober 1900 die Abtrennung von 11,6345 *ha* des Gemeindebezirkes Kantersdorf sowie von 0,4897 *ha* des Gutsbezirkes Kantersdorf im Kreise Brieg (Reg.-Bez. Breslau) an den Gemeindebezirk Stroschwitz im Kreise Falkenberg (Reg.-Bez. Oppeln). (A.-Bl. Oppeln 1901, S. 38.)

Provinz Hannover.

7. Der Kreisausschuß zu Weener beschloß unterm 18. Dezember 1899 den Flächenaustausch von 0,1157 *ha* des Gemeindebezirkes Burlage im Kreise Leer (Reg.-Bez. Aurich) gegen 0,0651 *ha* des Gemeindebezirkes Esterwegen im Kreise Hümmling (Reg.-Bez. Osnabrück). (A.-Bl. Aurich 1900, S. 37.)

8. Infolge Begradigung der Oste beschloß der Kreisausschuß zu Bremervörde unterm 23. Juni 1901 die Abtrennung von 0,0885 *ha* aus dem Gutsbezirke Burgsittensen im Kreise Zeven (Reg.-Bez. Stade) zum Gemeindebezirke Everstorf im Landkreise Harburg (Reg.-Bez. Lüneburg). (A.-Bl. Stade 1901, S. 275.)

Provinz Westfalen.

9. Der Kreisausschuß zu Wiedenbrück beschloß unterm 10. August 1901 die Abtrennung von 0,2619 *ha* des Gemeindebezirkes Herzebrock im Kreise Wiedenbrück (Reg.-Bez. Minden) an den Gemeindebezirk Ölde im Kreise Beckum (Reg.-Bez. Münster). (A.-Bl. Minden 1901, S. 294.)

Provinz Rheinland.

10. Die Königliche Generalkommission zu Düsseldorf machte unterm 14. Mai 1900 bekannt, daß infolge der wirthschaftlichen Zusammenlegung der Grundstücke der Gemarkung Disternich im Kreise Düren (Reg.-Bez. Aachen) ein Austausch von 0,5376 *ha* dieses Gemeindebezirkes gegen 0,2701 *ha* des Gemeindebezirkes Weiler auf der Ebene im Kreise Euskirchen (Reg.-Bez. Cöln) stattgefunden hat. (A.-Bl. Aachen 1900, S. 191.)

11. Der Allerhöchste Erlaß vom 19. Oktober 1900 genehmigte die Abtrennung von 53,7578 *ha* aus dem Gemeindebezirke Hontheim im Kreise Wittlich (Reg.-B. Trier) zum Gemeindebezirke Bertrich im Kreise Kochem (Reg.-Bez. Koblenz) zum 1. April 1901. (A.-Bl. Trier 1900, S. 564.)

c. Bildung neuer Stadtkreise.

Folgende Städte sind aus dem Kreisverbande ausgeschieden und bilden nunmehr eigene Stadtkreise:

Stadtgemeinden	bisher im Kreise	Reg.-Bez.	Tag d. Ausscheidens	Min.-Erl. vom
1. Weißenfels	Weißenfels	Merseburg	1. April 1899	21. Februar 1899
2. Kattowitz	Kattowitz	Oppeln	" " "	18. März "
3. Schweidnitz	Schweidnitz	Breslau	" " "	22. " "
4. Witten	Landkreis Bochum	Arnsberg	" " "	23. " "
5. Schöneberg	Teltow	Potsdam	" " "	7. April "
6. Rixdorf	"	"	1. Mai "	18. " "
7. Oppeln[1]	Oppeln	Oppeln	15. " "	6. Mai "
8. Graudenz	Graudenz	Marienwerder	1. Januar 1900	12. Dezember "
9. Thorn	Thorn	"	1. April "	27. Februar 1900
10. Stargard i. Pomm.	Saatzig	Stettin	" " 1901	9. März 1901
11. Aschersleben	Aschersleben	Magdeburg	" " "	" " "
12. Zeitz	Zeitz	Merseburg	" " "	16. " "
13. Wandsbek	Stormarn	Schleswig	" " "	18. " "
14. Recklinghausen	Recklinghausen	Münster	" " "	" " "
15. Oberhausen	Mülheim a./Ruhr	Düsseldorf	" " "	" " "
16. Hamm	Hamm	Arnsberg	" " "	21. " "
17. Neumünster	Landkreis Kiel	Schleswig	" " "	22. " "
18. Mülheim a. Rhein	Mülheim a. Rhein	Cöln	1. Mai "	30. April "
19. Insterburg	Insterburg	Gumbinnen	1. April 1902	12. März 1902.

[1] einschließlich des Gemeinde- und des Gutsbezirkes Königlich Sakrau (A.-Bl. Oppeln 1899, S. 134).

d. Sonstige Veränderungen von Kreisgrenzen und Kreisnamen.

Datum	Art (beschließende Behörde)	Kreise.	Veränderungen.
der Verordnung bezw. Bekanntmachung.			
1	2	3	4
		Regierungsbezirk Königsberg:	
29. 3. 98.	K.-A. (Kreisausschuß) Osterode i. Ostpr.	Osterode i. Ostpr.-Mohrungen	0,1286 *ha* abgetrennt vom Fb. (Forstgutsbezirk) Taberl und vereinigt mit dem Gm. (Gemeindebezirk) Wir hagen;
3. 6. "	Bezirks-Ausschuß	Land- -Stadtkr. Königsberg	desgl. ungefähr 30 *ha* vom Gt. (Gutsbezirk) Amalienau St. (Stadtbezirk) Königsberg;
6. 6. "	K.-A. Fischhausen	Landkr. Königsberg-Fischhausen	desgl. Vorwerk Abken nebst Waldkater vom Gt. Metge zum Gt. Trankwitz;
17. 7. "	Allerhöchster Erlaß	desgl.	desgl. Vorwerk Rablacken mit 83 *ha* vom Gt. Metge zum Gt. Rablacken.
		Reg.-Bez. Gumbinnen:	
25. 2. 98.	Bezirks-Ausschuß	Land- -Stadtkr. Tilsit	fiskalischer Gt. Ballgarden nebst Schäferei Ballgarden An Ballgarden, 27,5 *ha*, vereinigt mit St. Tilsit;
10. 5. "	K.-A. Pillkallen	Gumbinnen-Ragnit	0,5773 *ha* abgetrennt vom Fb. Tzullkinnen und vere mit Gm. Neudorf zum 1. Oktober 1898;
2. 6. 99.	Bezirks-Ausschuß	Stadt- -Landkr. Tilsit	desgl. 136 Erbpachtsmorgen vom St. Tilsit zum Gm. T Preußen;
18. 10. "	K.-A. Tilsit	Landkr. Tilsit-Niederung	desgl. 8,5660 *ha* vom Gm. Neu Weynothen zum Gm. P kuhnen;
28. 12. "	K.-A. Gumbinnen	Insterburg-Gumbinnen	desgl. 3,4340 *ha* vom Gt. Dwarischken und 9,3750 *ha* Gt. Kummetschen zum Fb. Eichwald;
14. 3. 00.	K.-A. Tilsit	Landkr. Tilsit-Niederung	desgl. 0,0410 *ha* vom Gm. Alt Weynothen zum Gm. P kuhnen;
12. 4. 01.	K.-A. Oletzko	Oletzko-Lyck	desgl. 12,8640 *ha* vom Gt. Polommen zum Fb. Lyck;
13. 12. "	" "	" "	desgl. 2,5537 *ha* vom Gt. Polommen zum Fb. Lyck.
		Reg.-Bez. Danzig:	
21. 4. 98.	Bezirks-Ausschuß	Danziger Höhe-Stadtkr. Danzig	1,5850 *ha* abgetrennt vom Gt. Hochstrieß und vereinigt St. Danzig;
30. 5. 00.	K.-A. Neustadt i. Westpr.	Putzig-Neustadt i. Westpr.	1,8650 *ha* ausgetauscht vom Fb. Neustadt gegen eine g große Fläche vom Gm. Worle;
15. 3. 02.	Allerhöchster Erlaß	Danziger Höhe-Stadtkr. Danzig	Gm. Heiligenbrunn, Hochstrieß und Zigankenberg einigt mit St. Danzig vom 1. April 1902 ab.
		Reg.-Bez. Marienwerder:	
15. 6. 99.	K.-A. Flatow	Flatow-Dt. Krone	39,4020 *ha* abgetrennt vom Gm. Paruschke und vere mit Fb. Plietnitz;
19. 9. 00.	Bezirks-Ausschuß	Land- -Stadtkr. Graudenz	desgl. 11,2242 *ha* vom Gt. Klein Kunterstein St. Graudenz;
24. 2. 02.	K.-A. Flatow	Flatow-Dt. Krone	desgl. 38,0680 *ha* vom Gm. Paruschke zum Fb. Pliet
		Reg.-Bez. Potsdam:	
2. 6. 98.	K.-A. Teltow	Osthavelland-Teltow	0,4812 *ha* abgetrennt vom Gm. Kladow und vereinigt Gm. Zehlendorf;
17. 1. 99.	K.-A. Osthavelland	Ruppin-Templin	desgl. 25,8460 *ha* vom Gm. Kraatz zum Gm. Badinge
9. 3. "	Bezirks-Ausschuß	Teltow-Stadtkr. Charlottenburg	8,9470 *ha* ausgetauscht vom Gm. Deutsch Wilmer gegen 10,2735 *ha* vom St. Charlottenburg;
7. 12. "	desgl.	Teltow-Niederbarnim	2,4168 *ha* abgetrennt vom St. Köpenick und vereinigt Gm. Friedrichshagen;
25. 1. 00.	desgl.	Teltow-Stadtkr. Charlottenburg	desgl. 2,8990 *ha* vom Gm. Deutsch Wilmersdorf zum Charlottenburg;

Noch: d. Sonstige Veränderungen von Kreisgrenzen und Kreisnamen.

…-	Art Verordnung bezw. …nntmachung.	Kreise.	Veränderungen.
	2	3	4
			Noch Reg.-Bez. Potsdam:
…00.	Bezirks-Ausschuß	Teltow-Niederbarnim	34,6020 *ha* abgetrennt vom St. Köpenick und vereinigt mit dem Gt. Dahlwitz;
„	K.-A. Osthavelland	Osthavelland-Teltow	desgl. 0,3646 *ha* vom Gm. Pichelsdorf und 0,0719 *ha* vom Gt. Pichelswerder zum Fb. Spandauer Forst;
…01.	desgl.	Osthavelland-Niederbarnim	desgl. 0,8820 *ha* vom Gm. Hennigsdorf zum Gm. Stolpe und 4,4620 *ha* vom Gm. Hennigsdorf zum Gt. Stolpe;
…02.	Bezirks-Ausschuß	Niederbarnim-Stadtkr. Charlottenburg	desgl. 4,5234 *ha* vom Fb. Tegel zum St. Charlottenburg;
„	desgl.	Teltow-Stadtkr. Charlottenburg	desgl. 0,0356 *ha* vom Gm. Deutsch Wilmersdorf zum St. Charlottenburg.
			Reg.-Bez. Frankfurt:
…98.	K.-A. Königsberg i./Neum.	Königsberg i./Neum.-Landkr. Landsberg	0,1699 *ha* abgetrennt vom Fb. Zicher und vereinigt mit Gt. Berneuchen;
…99.	Bezirks-Ausschuß	Lebus-Weststernberg	desgl. 4,5980 *ha* vom Gt. Lebus, Amt, zum St. Göritz a./O.;
„	desgl.	Landkr. Guben-Landkr. Kottbus	desgl. 3,2356 *ha* vom Fb. Taubendorf zum St. Peitz;
„	K.-A. Landsberg	Landkr. Landsberg-Oststernberg	desgl. 35,7721 *ha* vom Gm. Ober Gennin zum Gm. Albrechtsbruch vom 1. April 1899 ab;
„	K.-A. Kottbus	Landkr. Kottbus-Landkr. Guben	desgl. 3,2220 *ha* vom domänenfiskalischen Gt. Peitz zum Fb. Taubendorf;
…01.	K.-A. Königsberg i./Neum.	Landkr. Landsberg-Königsberg i./Neum.	desgl. 65,6120 *ha* vom Fb. Massin zum Fb. Zicher.
			Reg.-Bez. Stettin:
…00.	Gesetz	Randow-Stadtkr. Stettin	St. Grabow a./O. sowie die Gm. Bredow und Nemitz vereinigt mit St. Stettin zum 1. April 1900.
			Reg.-Bez. Köslin:
…98.	Reg.-Präs.	Rummelsburg-Schlawe	164,0360 *ha* abgetrennt vom Gt. Groß Reetz und vereinigt mit Gt. Forth;
…98.	„ „	desgl.	desgl. eine Parzelle vom Gt. Groß Reetz zum Gt. Forth;
…99.	„ „	desgl.	desgl. 0,2930 *ha* vom Gt. Forth, Kr. Schlawe, zum Gt. Groß Reetz, Kr. Rummelsburg, 0,6550 *ha* vom Gt. Groß Reetz, Kr. Rummelsburg, zum Gt. Forth, Kr. Schlawe, 0,0330 *ha* vom Gt. Groß Reetz, Kr. Rummelsburg, zum St. Pollnow, Kr. Schlawe;
…01.	K.-A. Bublitz	Bublitz-Köslin	desgl. 4,7210 *ha* vom Gt. Kursewanz, davon 3,7790 *ha* mit Gt. Nassow, 0,9420 *ha* mit Gm. Nedlin vereinigt.
			Reg.-Bez. Posen:
…98.	K.-A. Obornik	Posen West-Posen Ost	0,5975 *ha* ausgetauscht vom Gm. Krzyzownik gegen eine gleich große Fläche vom Gt. Golencin;
„	Allerhöchster Erlaß	Fraustadt-Lissa	291,4046 *ha* abgetrennt vom Gt. Groß Kreutsch und vereinigt mit Gt. Deutsch Wilke;
…99.	desgl.	Schwerin-Birnbaum	desgl. 17,1989 *ha* vom Gt. Neu Görzig zum Gt. Gorzyn;
„	Bezirks-Ausschuß	Posen Ost-Stadtkr. Posen	desgl. 6,4497 *ha* mit der Kernwerksmühle vom Gm. Winiary zum St. Posen;

d. Sonstige Veränderungen von Kreisgrenzen und Kreisnamen.

Datum der Verordnung bezw. Bekanntmachung.	Art (beschließende Behörde) der Verordnung bezw. Bekanntmachung.	Kreise.	Veränderungen.
1	2	3	4
			Regierungsbezirk Königsberg:
29. 3. 98.	K.-A. (Kreisausschuß) Osterode i. Ostpr.	Osterode i. Ostpr.-Mohrungen	0,1286 *ha* abgetrennt vom Fb. (Forstgutsbezirk) Taber und vereinigt mit dem Gm. (Gemeindebezirk) Wi hagen;
3. 6. „	Bezirks-Ausschuß	Land-Stadtkr. Königsberg	desgl. ungefähr 30 *ha* vom Gt. (Gutsbezirk) Amalienau St. (Stadtbezirk) Königsberg;
6. 6. „	K.-A. Fischhausen	Landkr. Königsberg-Fischhausen	desgl. Vorwerk Abken nebst Waldkater vom Gt. Metg zum Gt. Trankwitz;
17. 7. „	Allerhöchster Erlaß	desgl.	desgl. Vorwerk Rablacken mit 83 *ha* vom Gt. Metg zum Gt. Rablacken.
			Reg.-Bez. Gumbinnen:
25. 2. 98.	Bezirks-Ausschuß	Land-Stadtkr. Tilsit	fiskalischer Gt. Ballgarden nebst Schäferei Ballgarde An Ballgarden, 27,5 *ha*, vereinigt mit St. Tilsit;
10. 5. „	K.-A. Pillkallen	Gumbinnen-Ragnit	0,5773 *ha* abgetrennt vom Fb. Tzullkinnen und ver mit Gm. Neudorf zum 1. Oktober 1898;
2. 6. 99.	Bezirks-Ausschuß	Stadt-Landkr. Tilsit	desgl. 136 Erbpachtsmorgen vom St. Tilsit zum Gm. T Preußen;
18. 10. „	K.-A. Tilsit	Landkr. Tilsit-Niederung	desgl. 8,5660 *ha* vom Gm. Neu Weynothen zum Gm. I kuhnen;
28. 12. „	K.-A. Gumbinnen	Insterburg-Gumbinnen	desgl. 3,4340 *ha* vom Gt. Dwarischken und 9,3750 *ha* Gt. Kummetschen zum Fb. Eichwald;
14. 3. 00.	K.-A. Tilsit	Landkr. Tilsit-Niederung	desgl. 0,0410 *ha* vom Gm. Alt Weynothen zum Gm. I kuhnen;
12. 4. 01.	K.-A. Oletzko	Oletzko-Lyck	desgl. 12,8640 *ha* vom Gt. Polommen zum Fb. Lyck;
13. 12. „	„ „	„ „	desgl. 2,5537 *ha* vom Gt. Polommen zum Fb. Lyck.
			Reg.-Bez. Danzig:
21. 4. 98.	Bezirks-Ausschuß	Danziger Höhe-Stadtkr. Danzig	1,5850 *ha* abgetrennt vom Gt. Hochstrieß und vereinig St. Danzig;
30. 5. 00.	K.-A. Neustadt i. Westpr.	Putzig-Neustadt i. Westpr.	1,8650 *ha* ausgetauscht vom Fb. Neustadt gegen eine große Fläche vom Gm. Worle;
15. 3. 02.	Allerhöchster Erlaß	Danziger Höhe-Stadtkr. Danzig	Gm. Heiligenbrunn, Hochstrieß und Zigankenberg einigt mit St. Danzig vom 1. April 1902 ab.
			Reg.-Bez. Marienwerder:
15. 6. 99.	K.-A. Flatow	Flatow-Dt. Krone	39,4020 *ha* abgetrennt vom Gm. Paruschke und ver mit Fb. Plietnitz;
19. 9. 00.	Bezirks-Ausschuß	Land-Stadtkr. Graudenz	desgl. 11,2242 *ha* vom Gt. Klein Kunterstein St. Graudenz;
24. 2. 02.	K.-A. Flatow	Flatow-Dt. Krone	desgl. 38,0680 *ha* vom Gm. Paruschke zum Fb. Pli
			Reg.-Bez. Potsdam:
2. 6. 98.	K.-A. Teltow	Osthavelland-Teltow	0,4812 *ha* abgetrennt vom Gm. Kladow und vereinig Gm. Zehlendorf;
17. 1. 99.	K.-A. Osthavelland	Ruppin-Templin	desgl. 25,8460 *ha* vom Gm. Kraatz zum Gm. Bading
9. 3. „	Bezirks-Ausschuß	Teltow-Stadtkr. Charlottenburg	8,9470 *ha* ausgetauscht vom Gm. Deutsch Wilme gegen 10,2735 *ha* vom St. Charlottenburg;
7. 12. „	desgl.	Teltow-Niederbarnim	2,4168 *ha* abgetrennt vom St. Köpenick und vereinig Gm. Friedrichshagen;
1. 00.	desgl.	Teltow-Stadtkr. Charlottenburg	desgl. 2,8990 *ha* vom Gm. Deutsch Wilmersdorf zu Charlottenburg;

Noch: d. Sonstige Veränderungen von Kreisgrenzen und Kreisnamen.

…tum-	Art	Kreise.	Veränderungen.
	…er Verordnung bezw. …ekanntmachung.		
1	2	3	4
			Noch Reg.-Bez. Potsdam:
. 00.	Bezirks-Ausschuß	Teltow-Niederbarnim	34,6020 *ha* abgetrennt vom St. Köpenick und vereinigt mit dem Gt. Dahlwitz;
„	K.-A. Osthavelland	Osthavelland-Teltow	desgl. 0,3646 *ha* vom Gm. Pichelsdorf und 0,0719 *ha* vom Gt. Pichelswerder zum Fb. Spandauer Forst;
. 01.	desgl.	Osthavelland-Niederbarnim	desgl. 0,8820 *ha* vom Gm. Hennigsdorf zum Gm. Stolpe und 4,4620 *ha* vom Gm. Hennigsdorf zum Gt. Stolpe;
. 02.	Bezirks-Ausschuß	Niederbarnim-Stadtkr. Charlottenburg	desgl. 4,5234 *ha* vom Fb. Tegel zum St. Charlottenburg;
„	desgl.	Teltow-Stadtkr. Charlottenburg	desgl. 0,0356 *ha* vom Gm. Deutsch Wilmersdorf zum St. Charlottenburg.
			Reg.-Bez. Frankfurt:
0. 98.	K.-A. Königsberg i./Neum.	Königsberg i./Neum.-Landkr. Landsberg	0,1699 *ha* abgetrennt vom Fb. Zicher und vereinigt mit Gt. Berneuchen;
. 99.	Bezirks-Ausschuß	Lebus-Weststernberg	desgl. 4,5980 *ha* vom Gt. Lebus, Amt, zum St. Göritz a./O.;
„	desgl.	Landkr. Guben-Landkr. Kottbus	desgl. 3,2356 *ha* vom Fb. Taubendorf zum St. Peitz;
„	K.-A. Landsberg	Landkr. Landsberg-Oststernberg	desgl. 35,7721 *ha* vom Gm. Ober Gennin zum Gm. Albrechtsbruch vom 1. April 1899 ab;
„	K.-A. Kottbus	Landkr. Kottbus-Landkr. Guben	desgl. 3,2220 *ha* vom domänenfiskalischen Gt. Peitz zum Fb. Taubendorf;
1. 01.	K.-A. Königsberg i./Neum.	Landkr. Landsberg-Königsberg i./Neum.	desgl. 65,6120 *ha* vom Fb. Massin zum Fb. Zicher.
			Reg.-Bez. Stettin:
. 00.	Gesetz	Randow-Stadtkr. Stettin	St. Grabow a./O. sowie die Gm. Bredow und Nemitz vereinigt mit St. Stettin zum 1. April 1900.
			Reg.-Bez. Köslin:
. 98.	Reg.-Präs.	Rummelsburg-Schlawe	164,0860 *ha* abgetrennt vom Gt. Groß Reetz und vereinigt mit Gt. Forth;
. 98.	„ „	desgl.	desgl. eine Parzelle vom Gt. Groß Reetz zum Gt. Forth;
. 99.	„ „	desgl.	desgl. 0,2930 *ha* vom Gt. Forth, Kr. Schlawe, zum Gt. Groß Reetz, Kr. Rummelsburg, 0,6550 *ha* vom Gt. Groß Reetz, Kr. Rummelsburg, zum Gt. Forth, Kr. Schlawe, 0,0330 *ha* vom Gt. Groß Reetz, Kr. Rummelsburg, zum St. Pollnow, Kr. Schlawe;
. 01.	K.-A. Bublitz	Bublitz-Köslin	desgl. 4,7210 *ha* vom Gt. Kursewanz, davon 3,7790 *ha* mit Gt. Nassow, 0,9420 *ha* mit Gm. Nedlin vereinigt.
			Reg.-Bez. Posen:
. 98.	K.-A. Obornik	Posen West-Posen Ost	0,5975 *ha* ausgetauscht vom Gm. Krzyzownik gegen eine gleich große Fläche vom Gt. Golencin;
„	Allerhöchster Erlaß	Fraustadt-Lissa	291,4046 *ha* abgetrennt vom Gt. Groß Kreutsch und vereinigt mit Gt. Deutsch Wilke;
. 99.	desgl.	Schwerin-Birnbaum	desgl. 17,1989 *ha* vom Gt. Neu Görzig zum Gt. Gorzyn;
„	Bezirks-Ausschuß	Posen Ost-Stadtkr. Posen	desgl. 6,4497 *ha* mit der Kernwerksmühle vom Gm. Winiary zum St. Posen;

d. Sonstige Veränderungen von Kreisgrenzen und Kreisnamen.

Datum der Verordnung bezw. Bekanntmachung.	Art (beschließende Behörde)	Kreise.	Veränderungen.
1	2	3	4
		Regierungsbezirk Königsberg:	
29. 3. 98.	K.-A. (Kreisausschuß) Osterode i. Ostpr.	Osterode i. Ostpr.-Mohrungen	0,1286 *ha* abgetrennt vom Fb. (Forstgutsbezirk) Taberbrück und vereinigt mit dem Gm. (Gemeindebezirk) Winkenhagen;
3. 6. „	Bezirks-Ausschuß	Land- - Stadtkr. Königsberg	desgl. ungefähr 30 *ha* vom Gt. (Gutsbezirk) Amalienau zum St. (Stadtbezirk) Königsberg;
6. 6. „	K.-A. Fischhausen	Landkr. Königsberg-Fischhausen	desgl. Vorwerk Abken nebst Waldkater vom Gt. Metgethen zum Gt. Trankwitz;
17. 7. „	Allerhöchster Erlaß	desgl.	desgl. Vorwerk Rablacken mit 83 *ha* vom Gt. Metgethen zum Gt. Rablacken.
		Reg.-Bez. Gumbinnen:	
25. 2. 98.	Bezirks-Ausschuß	Land- - Stadtkr. Tilsit	fiskalischer Gt. Ballgarden nebst Schäferei Ballgarden und An Ballgarden, 27,5 *ha*, vereinigt mit St. Tilsit;
10. 5. „	K.-A. Pillkallen	Gumbinnen-Ragnit	0,5773 *ha* abgetrennt vom Fb. Tzullkinnen und vereinigt mit Gm. Neudorf zum 1. Oktober 1898;
2. 6. 99.	Bezirks-Ausschuß	Stadt- - Landkr. Tilsit	desgl. 136 Erbpachtsmorgen vom St. Tilsit zum Gm. Tilsit-Preußen;
18. 10. „	K.-A. Tilsit	Landkr. Tilsit-Niederung	desgl. 8,5660 *ha* vom Gm. Neu Weynothen zum Gm. Palinkuhnen;
28. 12. „	K.-A. Gumbinnen	Insterburg-Gumbinnen	desgl. 3,4340 *ha* vom Gt. Dwarischken und 9,3750 *ha* vom Gt. Kummetschen zum Fb. Eichwald;
14. 3. 00.	K.-A. Tilsit	Landkr. Tilsit-Niederung	desgl. 0,0410 *ha* vom Gm. Alt Weynothen zum Gm. Palinkuhnen;
12. 4. 01.	K.-A. Oletzko	Oletzko-Lyck	desgl. 12,8640 *ha* vom Gt. Polommen zum Fb. Lyck;
13. 12. „	„ „	„ „	desgl. 2,5537 *ha* vom Gt. Polommen zum Fb. Lyck.
		Reg.-Bez. Danzig:	
21. 4. 98.	Bezirks-Ausschuß	Danziger Höhe-Stadtkr. Danzig	1,5850 *ha* abgetrennt vom Gt. Hochstrieß und vereinigt mit St. Danzig;
30. 5. 00.	K.-A. Neustadt i. Westpr.	Putzig-Neustadt i. Westpr.	1,8650 *ha* ausgetauscht vom Fb. Neustadt gegen eine gleich große Fläche vom Gm. Worle;
15. 3. 02.	Allerhöchster Erlaß	Danziger Höhe-Stadtkr. Danzig	Gm. Heiligenbrunn, Hochstrieß und Zigankenberg vereinigt mit St. Danzig vom 1. April 1902 ab.
		Reg.-Bez. Marienwerder:	
15. 6. 99.	K.-A. Flatow	Flatow-Dt. Krone	39,4020 *ha* abgetrennt vom Gm. Paruschke und vereinigt mit Fb. Plietnitz;
19. 9. 00.	Bezirks-Ausschuß	Land- - Stadtkr. Graudenz	desgl. 11,2242 *ha* vom Gt. Klein Kunterstein zum St. Graudenz;
24. 2. 02.	K.-A. Flatow	Flatow-Dt. Krone	desgl. 38,0680 *ha* vom Gm. Paruschke zum Fb. Plietnitz.
		Reg.-Bez. Potsdam:	
2. 6. 98.	K.-A. Teltow	Osthavelland-Teltow	0,4812 *ha* abgetrennt vom Gm. Kladow und vereinigt mit Gm. Zehlendorf;
17. 1. 99.	K.-A. Osthavelland	Ruppin-Templin	desgl. 25,8460 *ha* vom Gm. Kraatz zum Gm. Badingen;
9. 3. „	Bezirks-Ausschuß	Teltow-Stadtkr. Charlottenburg	8,9470 *ha* ausgetauscht vom Gm. Deutsch Wilmersdorf gegen 10,2735 *ha* vom St. Charlottenburg;
7. 12. „	desgl.	Teltow-Niederbarnim	2,4168 *ha* abgetrennt vom St. Köpenick und vereinigt mit Gm. Friedrichshagen;
25. 1. 00.	desgl.	Teltow-Stadtkr. Charlottenburg	desgl. 2,8990 *ha* vom Gm. Deutsch Wilmersdorf zum St. Charlottenburg;

Noch: d. Sonstige Veränderungen von Kreisgrenzen und Kreisnamen.

…um-	Art …r Verordnung bezw. …kanntmachung.	Kreise.	Veränderungen.
	2	3	4
		Noch Reg.-Bez. Potsdam:	
00.	Bezirks-Ausschuß	Teltow-Niederbarnim	34,6020 *ha* abgetrennt vom St. Köpenick und vereinigt mit dem Gt. Dahlwitz;
"	K.-A. Osthavelland	Osthavelland-Teltow	desgl. 0,3646 *ha* vom Gm. Pichelsdorf und 0,0719 *ha* vom Gt. Pichelswerder zum Fb. Spandauer Forst;
01.	desgl.	Osthavelland-Niederbarnim	desgl. 0,8820 *ha* vom Gm. Hennigsdorf zum Gm. Stolpe und 4,4620 *ha* vom Gm. Hennigsdorf zum Gt. Stolpe;
02.	Bezirks-Ausschuß	Niederbarnim-Stadtkr. Charlottenburg	desgl. 4,5234 *ha* vom Fb. Tegel zum St. Charlottenburg;
"	desgl.	Teltow-Stadtkr. Charlottenburg	desgl. 0,0356 *ha* vom Gm. Deutsch Wilmersdorf zum St. Charlottenburg.
		Reg.-Bez. Frankfurt:	
98.	K.-A. Königsberg i./Neum.	Königsberg i./Neum.-Landkr. Landsberg	0,1699 *ha* abgetrennt vom Fb. Zicher und vereinigt mit Gt. Berneuchen;
99.	Bezirks-Ausschuß	Lebus-Weststernberg	desgl. 4,5980 *ha* vom Gt. Lebus, Amt, zum St. Göritz a./O.;
"	desgl.	Landkr. Guben-Landkr. Kottbus	desgl. 3,2356 *ha* vom Fb. Taubendorf zum St. Peitz;
"	K.-A. Landsberg	Landkr. Landsberg-Oststernberg	desgl. 35,7721 *ha* vom Gm. Ober Gennin zum Gm. Albrechtsbruch vom 1. April 1899 ab;
"	K.-A. Kottbus	Landkr. Kottbus-Landkr. Guben	desgl. 3,2220 *ha* vom domänenfiskalischen Gt. Peitz zum Fb. Taubendorf;
01.	K.-A. Königsberg i./Neum.	Landkr. Landsberg-Königsberg i./Neum.	desgl. 65,6120 *ha* vom Fb. Massin zum Fb. Zicher.
		Reg.-Bez. Stettin:	
00.	Gesetz	Randow-Stadtkr. Stettin	St. Grabow a./O. sowie die Gm. Bredow und Nemitz vereinigt mit St. Stettin zum 1. April 1900.
		Reg.-Bez. Köslin:	
98.	Reg.-Präs.	Rummelsburg-Schlawe	164,0860 *ha* abgetrennt vom Gt. Groß Reetz und vereinigt mit Gt. Forth;
98.	" "	desgl.	desgl. eine Parzelle vom Gt. Groß Reetz zum Gt. Forth;
99.	" "	desgl.	desgl. 0,2930 *ha* vom Gt. Forth, Kr. Schlawe, zum Gt. Groß Reetz, Kr. Rummelsburg, 0,6550 *ha* vom Gt. Groß Reetz, Kr. Rummelsburg, zum Gt. Forth, Kr. Schlawe, 0,0330 *ha* vom Gt. Groß Reetz, Kr. Rummelsburg, zum St. Pollnow, Kr. Schlawe;
01.	K.-A. Bublitz	Bublitz-Köslin	desgl. 4,7210 *ha* vom Gt. Kursewanz, davon 3,7790 *ha* mit Gt. Nassow, 0,9420 *ha* mit Gm. Nedlin vereinigt.
		Reg.-Bez. Posen:	
98.	K.-A. Obornik	Posen West-Posen Ost	0,5975 *ha* ausgetauscht vom Gm. Krzyzownik gegen eine gleich große Fläche vom Gt. Golencin;
"	Allerhöchster Erlaß	Fraustadt-Lissa	291,4046 *ha* abgetrennt vom Gt. Groß Kreutsch und vereinigt mit Gt. Deutsch Wilke;
99.	desgl.	Schwerin-Birnbaum	desgl. 17,1989 *ha* vom Gt. Neu Görzig zum Gt. Gorzyn;
"	Bezirks-Ausschuß	Posen Ost-Stadtkr. Posen	desgl. 6,4497 *ha* mit der Kernwerksmühle vom Gm. Winiary zum St. Posen;

d. Sonstige Veränderungen von Kreisgrenzen und Kreisnamen.

Datum der Verordnung bezw. Bekanntmachung.	Art (beschließende Behörde)	Kreise.	Veränderungen.
1	2	3	4
		Regierungsbezirk Königsberg:	
29. 3. 98.	K.-A. (Kreisausschuß) Osterode i. Ostpr.	Osterode i. Ostpr.-Mohrungen	0,1286 *ha* abgetrennt vom Fb. (Forstgutsbezirk) Taber und vereinigt mit dem Gm. (Gemeindebezirk) Wi hagen;
3. 6. „	Bezirks-Ausschuß	Land-Stadtkr. Königsberg	desgl. ungefähr 30 *ha* vom Gt. (Gutsbezirk) Amaliena St. (Stadtbezirk) Königsberg;
6. 6. „	K.-A. Fischhausen	Landkr. Königsberg-Fischhausen	desgl. Vorwerk Abken nebst Waldkater vom Gt. Metg zum Gt. Trankwitz;
17. 7. „	Allerhöchster Erlaß	desgl.	desgl. Vorwerk Rablacken mit 83 *ha* vom Gt. Metg zum Gt. Rablacken.
		Reg.-Bez. Gumbinnen:	
25. 2. 98.	Bezirks-Ausschuß	Land-Stadtkr. Tilsit	fiskalischer Gt. Ballgarden nebst Schäferei Ballgarde An Ballgarden, 27,5 *ha*, vereinigt mit St. Tilsit;
10. 5. „	K.-A. Pillkallen	Gumbinnen-Ragnit	0,5773 *ha* abgetrennt vom Fb. Tzullkinnen und ver mit Gm. Neudorf zum 1. Oktober 1898;
2. 6. 99.	Bezirks-Ausschuß	Stadt-Landkr. Tilsit	desgl. 136 Erbpachtsmorgen vom St. Tilsit zum Gm. Preußen;
18. 10. „	K.-A. Tilsit	Landkr. Tilsit-Niederung	desgl. 8,5660 *ha* vom Gm. Neu Weynothen zum Gm. kuhnen;
28. 12. „	K.-A. Gumbinnen	Insterburg-Gumbinnen	desgl. 3,4340 *ha* vom Gt. Dwarischken und 9,3750 *h* Gt. Kummetschen zum Fb. Eichwald;
14. 3. 00.	K.-A. Tilsit	Landkr. Tilsit-Niederung	desgl. 0,0410 *ha* vom Gm. Alt Weynothen zum Gm. kuhnen;
12. 4. 01.	K.-A. Oletzko	Oletzko-Lyck	desgl. 12,8640 *ha* vom Gt. Polommen zum Fb. Lyck
13. 12. „	„ „	„ „	desgl. 2,5537 *ha* vom Gt. Polommen zum Fb. Lyck.
		Reg.-Bez. Danzig:	
21. 4. 98.	Bezirks-Ausschuß	Danziger Höhe-Stadtkr. Danzig	1,5850 *ha* abgetrennt vom Gt. Hochstrieß und vereini St. Danzig;
30. 5. 00.	K.-A. Neustadt i. Westpr.	Putzig-Neustadt i. Westpr.	1,8650 *ha* ausgetauscht vom Fb. Neustadt gegen eine große Fläche vom Gm. Worle;
15. 3. 02.	Allerhöchster Erlaß	Danziger Höhe-Stadtkr. Danzig	Gm. Heiligenbrunn, Hochstrieß und Zigankenberg einigt mit St. Danzig vom 1. April 1902 ab.
		Reg.-Bez. Marienwerder:	
15. 6. 99.	K.-A. Flatow	Flatow-Dt. Krone	39,4020 *ha* abgetrennt vom Gm. Paruschke und ver mit Fb. Plietnitz;
19. 9. 00.	Bezirks-Ausschuß	Land-Stadtkr. Graudenz	desgl. 11,2242 *ha* vom Gt. Klein Kunterstein St. Graudenz;
24. 2. 02.	K.-A. Flatow	Flatow-Dt. Krone	desgl. 38,0680 *ha* vom Gm. Paruschke zum Fb. Pli
		Reg.-Bez. Potsdam:	
2. 6. 98.	K.-A. Teltow	Osthavelland-Teltow	0,4812 *ha* abgetrennt vom Gm. Kladow und vereini Gm. Zehlendorf;
17. 1. 99.	K.-A. Osthavelland	Ruppin-Templin	desgl. 25,8460 *ha* vom Gm. Kraatz zum Gm. Bading
9. 3. „	Bezirks-Ausschuß	Teltow-Stadtkr. Charlottenburg	8,9470 *ha* ausgetauscht vom Gm. Deutsch Wilme gegen 10,2735 *ha* vom St. Charlottenburg;
7. 12. „	desgl.	Teltow-Niederbarnim	2,4168 *ha* abgetrennt vom St. Köpenick und vereini Gm. Friedrichshagen;
25. 1. 00.	desgl.	Teltow-Stadtkr. Charlottenburg	desgl. 2,8990 *ha* vom Gm. Deutsch Wilmersdorf zu Charlottenburg;

Noch: d. Sonstige Veränderungen von Kreisgrenzen und Kreisnamen.

…m	Art …r Verordnung bezw. …anntmachung.	Kreise.	Veränderungen.
	2	3	4
		Reg.-Bez. Oppeln:	
96.	Provinzial-Rath	Stadt- - Landkr. Beuthen	31,4641 *ha* abgetrennt vom St. Beuthen und vereinigt mit Gm. Roßberg, desgl. 8,8823 *ha* vom Gm. Roßberg zum St. Beuthen und 0,0332 *ha* vom St. Beuthen zum Gt. Roßberg vom 1. April 1897 ab;
97.	K.-A. Pleß	Pleß-Zabrze	desgl. 0,3120 *ha* vom Gm. Ornontowitz zum Gt. Chudow;
98.	K.-A. Zabrze	Landkr. Beuthen-Kattowitz	desgl. 10,7439 *ha* vom Gt. Mittel Lagiewnik zum Gm. Chorzow vom 1. Juli 1898 ab;
99.	„ „	desgl.	desgl. 0,1120 *ha* vom Gt. Mittel Lagiewnik zum Gm. Chorzow;
„	Bezirks-Ausschuß	Rybnik-Tost-Gleiwitz	desgl. 128,5140 *ha* vom Gt. Knurow zum Gm. Schönwald vom 1. Juli 1899 ab;
00.	desgl.	Land- - Stadtkr. Oppeln	desgl. 6,3889 *ha* vom Fb. Grudschütz zum St. Oppeln vom 1. April 1900 ab;
„	K.-A. Grottkau	Neisse-Grottkau	desgl. 3,1320 *ha* von den Gm. Rottwitz und Bechau zum Gm. Boitmannsdorf vom 1. Oktober 1900 ab;
„	K.-A. Gr. Strehlitz	Gr. Strehlitz-Lublinitz	desgl. 0,0170 *ha* vom Gt. Groß Stanisch zum Gm. Pluder-Petershof;
„	desgl.	desgl.	desgl. 0,0132 *ha* vom Gt. Groß Stanisch zum Gm. Pluder-Petershof;
02.	K.-A. Lublinitz	Rosenberg i. Ob.Schl.-Kreuzburg	desgl. 8,4436 *ha* vom Gt. Neuhof zum Gm. Kuhnau;
„	Reg.-Präs.	Stadt- - Landkr. Oppeln	desgl. 15,4880 *ha* vom St. Oppeln zum Gt. Zowade und 4,4440 *ha* vom Fb. Dembio zum St. Oppeln vom 1. April 1902 ab;
„	„ „	Land- - Stadtkr. Oppeln	0,2213 *ha* ausgetauscht vom Gm. Königlich Neudorf gegen 0,4766 *ha* vom St. Oppeln zum 1. April 1902.
		Reg.-Bez. Magdeburg:	
98.	Provinzial-Rath	Jerichow I-Wolmirstedt	Aufhebung der Einverleibung des zum Gt. Rogätz gehörigen 14,4900 *ha* großen Mühlenwerders in den St. Burg;
00.	Allerhöchster Erlaß	Wernigerode	Genehmigung zur Führung der Bezeichnung „Kreis Grafschaft Wernigerode“;
01.	K.-A. Oschersleben	Wolmirstedt-Wanzleben	0,1902 *ha* ausgetauscht vom Gm. Groß Rodensleben gegen 0,1893 *ha* vom Gm. Klein Rodensleben;
„	K.-A. Stendal	Gardelegen-Salzwedel	1,2100 *ha* abgetrennt vom Gm. Kusay und vereinigt mit Gm. Lupitz;
„	Bezirks-Ausschuß	Stendal-Jerichow II	desgl. 0,1543 *ha* vom St. Tangermünde zum Fb. Altenplathow;
„	Allerhöchster Erlaß	Landkr. Aschersleben	Genehmigung zur Führung der Bezeichnung „Kreis Quedlinburg“.
		Reg.-Bez. Merseburg:	
99. 00.	K.-A. Querfurt	Querfurt-Mansfelder Seekreis	0,1531 *ha* ausgetauscht vom Gm. Rothenschirmbach gegen 0,2724 *ha* vom Gt. Holzzelle;
00.	Gesetz	Saalkreis-Stadtkr. Halle	Gm. Giebichenstein, Kröllwitz und Trotha sowie Gt. Gimritz bei Halle vereinigt mit St. Halle vom 1. April 1900 ab.
		Reg.-Bez. Erfurt:	
01.	K.-A. Heiligenstadt	Worbis-Heiligenstadt	0,4030 *ha* abgetrennt vom Gm. Bodenrode und vereinigt mit Fb. Leinefelde.

Noch: d. Sonstige Veränderungen von Kreisgrenzen und Kreisnamen.

Datum	Art	Kreise.	Veränderungen.
der Verordnung bezw. Bekanntmachung.			
1	2	3	4
		Reg.-Bez. Schleswig:	
4. 2. 99.	K.-A. Plön	Stormarn-Pinneberg	1,5130 *ha* vom Gm. Harksheide zum Gm. Quickbo 3,7311 „ „ „ „ „ „ Friedri 4,2988 „ „ „ „ „ „ Garsted 0,7870 „ „ „ Friedrichsgabe „ „ Harksh 5,8817 „ „ „ Garstedt „ „ „
4. 2. „	„ „	Pinneberg-Segeberg	2,8250 „ „ „ Quickborn „ „ Henste 3,7008 „ „ „ Friedrichsgabe „ „ „
27. 6. „	K.-A. Kiel	Rendsburg-Landkr. Kiel	0,3120 *ha* ausgetauscht vom Gm. Langwedel gegen 0, vom Gm. Dätgen;
24. 10. „	Bezirks-Ausschuß	Pinneberg-Stadtkr. Altona	0,1664 *ha* abgetrennt vom Gm. Kl. Flottbek und v mit St. Altona;
4. 12. „	K.-A. Segeberg	Plön-Landkr. Kiel	0,0122 *ha* ausgetauscht vom Gm. Ellerbek gegen 0 vom Gm. Wellingdorf;
9. 4. 00.	Gesetz	Land=-Stadtkr. Flensburg	Gm. Jürgensgaard vereinigt mit St. Flensbu 1. Mai 1900 ab;
17. 12. „	K.-A. Segeberg	Plön-Landkr. Kiel	0,0013 *ha* abgetrennt vom Gm. Ellerbek und verei Gm. Wellingdorf;
23. 1. 01.	Bezirks-Ausschuß	Land=-Stadtkr. Kiel	desgl. 0,5710 *ha* vom Gm. Kronshagen zum St. K
30. 3. „	Gesetz	Plön-Stadtkr. Kiel	Gm. Gaarden vereinigt mit St. Kiel vom 1. April
1. 6. „	K.-A. Tondern	Tondern-Apenrade	1,0420 *ha* ausgetauscht vom Gm. Tingleff gegen 2 vom Gm. Lautrup;
15. 7. „	K.-A. Eckernförde	Schleswig-Lkr. Flensburg	0,1650 *ha* abgetrennt vom Gm. Langstedt und mit Gm. Sollerup;
26. 4. 02.	K.-A. Norderdithmarschen	Süderdithmarschen-Steinburg	desgl. 11,8783 *ha* vom Gt. Kudensee zum Gm. K
		Reg.-Bez. Hannover:	
11. 6. 98.	K.-A. Sulingen	Sulingen-Diepholz-Syke	Vertheilung des bisher verbandslosen Wietingsmo die Gm. Dörrieloh, Groß Lessen, Rathlosen, förden, Ströhen, Varrel, Wehrbleck, Barver, Donstorf, Drentwede, Wohlstreck, Heiligenloh;
16. 2. 99.	desgl.	Sulingen-Diepholz	Barver Haidkoppeln, 7,3540 *ha*, abgetrennt v Wehrbleck und vereinigt mit Gm. Barver;
18. 9. „	Bezirks-Ausschuß	Land=-Stadtkr. Hannover	0,0792 *ha* ausgetauscht vom Gm. Stöcken gegen 0 vom St. Hannover;
18. 1. 00.	desgl.	Stadt=-Landkr. Hannover	0,0059 *ha* abgetrennt vom St. Hannover und verei Gm. Döhren;
22. 3. „	Landrath	Nienburg-Stolzenau	unbedeutende Grenzveränderung zwischen Gm. Pe und Hesterberg;
20. 6. 01.	„	Sulingen-Nienburg	desgl. zwischen Gemarkung Siedenburg und Borste
		Reg.-Bez. Hildesheim:	
2. 10. 99.	K.-A. Marienburg i. Hann.	Marienburg i. Hann.-Peine	3,0881 *ha* abgetrennt vom Gm. Söhlde und verein Gm. Groß Lafferde;
2. 11. „	Bezirks-Ausschuß	Zellerfeld-Goslar	desgl. 0,0200 *ha* vom Fb. Zellerfeld zum St. Gosl
27. 4. 00.	Reg.-Präs.	Osterode a. H.-Duderstadt	Grenzveränderung des Gm. Hattorf gegen Giebold und Bilshausen infolge Verkoppelung;
16. 8. 01.	„ „	Duderstadt-Landkr. Göttingen	desgl. zwischen Gm. Seulingen, Seeburg und L hausen;
26. 2. 02.	Bezirks-Ausschuß	Stadt=-Landkr. Göttingen	0,0477 *ha* ausgetauscht vom St. Göttingen gegen 0, vom Gm. Herberhausen.

Noch: d. Sonstige Veränderungen von Kreisgrenzen und Kreisnamen.

m	Art r Verordnung bezw. kanntmachung.	Kreise.	Veränderungen.
	2	3	4
		Reg.-Bez. Lüneburg:	
98.	Bezirks-Ausschuß	Land-Stadtkr. Celle	145,0238 *ha* abgetrennt vom Gm. Westercelle und vereinigt mit St. Celle vom 1. April 1899 ab;
99.	desgl.	Land-Stadtkr. Lüneburg	18,8133 *ha* ausgetauscht vom Gm. Ochtmissen gegen 16,4109 *ha* vom St. Lüneburg;
00.	Reg.-Präs.	Landkr. Celle-Gifhorn	2,8873 *ha* abgetrennt vom Gm. Langlingen und vereinigt mit Gm. Flettmar zum 1. April 1900;
01.	" "	Land-Stadtkr. Lüneburg	5,1245 *ha* ausgetauscht vom Gt. Schnellenberg gegen 5,1279 *ha* vom St. Lüneburg.
		Reg.-Bez. Aurich:	
98.	Reg.-Präs.	Landkr. Emden-Aurich	0,0419 *ha* abgetrennt vom Gm. Oldersum und vereinigt mit Gm. Simonswolde;
99.	Bezirks-A.	St.-Lkr. Emden	desgl. 0,2040 *ha* vom St. Emden zum Gm. Borßum;
"	K.-A. Leer	Aurich-Wittmund	desgl. 483,9070 *ha* vom Gt. Auricher Wiesmoor I zum Gt. Markardsmoor;
00.	Provinzial-Rath	Land-Stadtkr. Emden	desgl. 290,9323 *ha* vom Gm. Borßum zum St. Emden;
01.	desgl.	desgl.	43,4000 *ha* Anwachsfläche des Emsstroms zum St. Emden.
		Reg.-Bez. Münster:	
01.	Bezirks-Ausschuß	Land-Stadtkr. Recklinghausen	0,1223 *ha* abgetrennt vom Gm. Recklinghausen und vereinigt mit St. Recklinghausen.
		Reg.-Bez. Minden:	
98.	K.-A. Herford	Herford-Landkr. Bielefeld	0,7714 *ha* abgetrennt vom Gm. Elverdissen und vereinigt mit Gm. Brake;
99.	Bezirks-Ausschuß	Stadt-Landkr. Bielefeld	desgl. 0,0462 *ha* vom St. Bielefeld zum Gm. Schildesche;
"	Allerhöchster Erlaß	Land-Stadtkr. Bielefeld	desgl. 225 *ha* vom Gm. Gadderbaum zum St. Bielefeld vom 1. April 1900 ab;
00.	K.-A. Paderborn	Büren-Paderborn	0,0087 *ha* ausgetauscht vom St. Salzkotten gegen 0,0048 *ha* vom Gm. Wewer;
01.	K.-A. Herford	Landkr. Bielefeld-Herford	0,4379 *ha* abgetrennt vom Gm. Brake und vereinigt mit Gm. Elverdissen;
"	K.-A. Halle i. Westf.	Landkr. Bielefeld-Halle i. Westf.	desgl. Theil der Kreisstraße vom Gm. Nieder Dornberg zum Gm. Schröttinghausen;
"	K.-A. Herford	Landkr. Bielefeld-Herford	desgl. eine Parzelle vom Gm. Altenhagen zum Gm. Elverdissen;
"	K.-A. Bielefeld	Halle i. Westf.-Landkr. Bielefeld	desgl. eine Parzelle vom Gm. Schröttinghausen zum Gm. Nieder Dornberg.
		Reg.-Bez. Arnsberg:	
97.	K.-A. Arnsberg	Meschede-Arnsberg	0,0254 *ha* ausgetauscht vom Gm. Wenholthausen gegen 0,1244 *ha* vom Gm. Grevenstein;
98.	Allerhöchster Erlaß	Landkr. Dortmund-Hörde	33,2829 *ha* abgetrennt vom Gm. Wambel und vereinigt mit St. Hörde zum 1. April 1899;
00.	K.-A. Bochum	Landkr. Bochum-Gelsenkirchen	desgl. 0,2194 *ha* vom Gm. Hordel zum Gm. Eickel;
01.	Allerhöchster Erlaß	Land-Stadtkr. Hagen	desgl. 143,6251 *ha* vom Gm. Waldbauer zum St. Hagen;
"	Gesetz	desgl.	Gm. Eckesey, Eppenhausen und Delstern vereinigt mit St. Hagen vom 1. April 1901 ab;
"	Bezirks-Ausschuß	desgl.	0,0298 *ha* ausgetauscht vom Gm. Vorhalle gegen 0,0291 *ha* vom St. Hagen;

[illegible] Kreisnamen.

[illegible]	[illegible]	Kreis	Veränderungen.
1	2	3	4

[illegible]

| [illegible] | [illegible] | [illegible] | [illegible] Eickel und vereini[illegible] [illegible] |

[illegible]

[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] Kr. Witzenhause[illegible] [illegible] Kassel.
			[illegible] Kr. Witzenhausen [illegible] Kassel.
			[illegible] Ldkr. Kassel, zu[illegible] [illegible];
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] Kr. Melsungen, zu[illegible] [illegible]
			[illegible] Ldkr. Kassel, zu[illegible] [illegible]
			[illegible] Ldkr. Kassel, zu[illegible] [illegible];
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] Melsungen gegen 0,[illegible] [illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] St. Kassel vom 1. [illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] Ehrsten und vereini[illegible] [illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] Wellerode zum Fb. Wel[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] Kirchditmold geg[illegible] [illegible] Kassel;
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] Fb. Bracht und vereini[illegible] [illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] Kirchditmold zum St. [illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] Neuenhain zum Fb. Todenh[illegible]

[illegible]

[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] zwischen Gm. [illegible] [illegible];
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] mit Seckbach vereinig[illegible] [illegible]

[illegible]

[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] zwischen den Gm. [illegible] [illegible] einerseits sowie Ba[illegible] [illegible] andererseits;
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] St. [illegible] zum 1. April 190[illegible]

[illegible]

[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] Hardenberg und vereini[illegible] [illegible];
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] mit St. Crefeld;
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] mit St. Essen zum 1. Augu[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] St. Meiderich gegen 80,[illegible] [illegible] 1. April 1902;
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] mit St. Duisburg zum 1[illegible]

Änderung städtischer Verfassungen und der Benennung von Städten.

?rovinz Westpreußen.

:h Allerhöchsten Erlaß vom 8. Okto-
vard der Landgemeinde Zoppot im
ıstadt i. Westpr. die Annahme der
ung gestattet. (A.-Bl. Danzig 1901,

Provinz Brandenburg.

Allerhöchster Erlaß vom 6. Februar
ıttete der Landgemeinde Rixdorf
Teltow die Annahme der Städte-
om 30. Mai 1853 zum 1. April 1899.
tsdam 1899, S. 78.)

vinz Schleswig-Holstein.

seitens des bisherigen Fleckens
dt im Kreise Pinneberg im Wege
ung des Ortsstatutes erfolgte An-
r Bezeichnung „Stadt“ ward vom
schusse am 27. März 1896 geneh-
-Bl. Schleswig 1899, S. 4.)

ch Allerhöchsten Erlaß vom 27. März
er Ortschaft Wesselburen im Kreise
ımarschen die Annahme der Städte-
n der einfacheren Gestalt des § 94
zes vom 14. April 1869, betreffend
sung und Verwaltung der Städte und
n der Provinz Schleswig-Holstein,
Die Vorschriften der genannten
ıung sind am 16. Oktober 1899 für
ehrige Stadt Wesselburen in Kraft
(A.-Bl. Schleswig 1899, S. 724.)

e seitens des bisherigen Fleckens
urg im Landkreise Flensburg im
Änderung des Ortsstatutes erfolgte
der Bezeichnung „Stadt“ ist vom Be-
ısse am 16. März 1900 genehmigt
A.-Bl. Schleswig 1900, S. 217.)

Allerhöchster Erlaß vom 18. April
ıttete der Stadt Preetz im Kreise
Annahme der vollen Städteordnung
6 des Gesetzes vom 14. April 1869.
hriften der vollen Städteordnung
21. Dezember 1900 für die Stadt
raft. (A.-Bl. Schleswig 1900, S. 534.)

seitens des bisherigen Fleckens
t im Kreise Husum im Wege der
les Ortsstatutes erfolgte Annahme
hnung „Stadt“ ist vom Bezirks-
am 25. Oktober 1900 genehmigt.
eswig 1900, S. 467.)

Provinz Hannover.

8. Durch Allerhöchsten Erlaß vom 7. März 1898 ist der Landgemeinde Lehrte im Kreise Burgdorf die Annahme der Städteordnung zum 1. April 1898 gestattet.

9. Der Allerhöchste Erlaß vom 6. März 1902 genehmigte, daß in der Landgemeinde Alfeld des gleichnamigen Kreises die städtische Verfassung eingeführt wird. Die Neuordnung der Gemeindeverfassung ist am 1. April 1902 in Wirksamkeit getreten. (A.-Bl. Hildesheim 1902, S. 53.)

Provinz Westfalen.

10. Der Allerhöchste Erlaß vom 15. November 1898 genehmigte, daß die Landgemeinden Breckerfeld-Stadt und Breckerfeld-Land im Landkreise Hagen zum 1. April 1899 zu einer Landgemeinde unter dem Namen „Breckerfeld“ vereinigt werden. (A.-Bl. Arnsberg 1898, S. 751.)

11. Durch Allerhöchsten Erlaß vom 24. März 1902 sind die Landgemeinden Kastrop, Ober Kastrop und Behringhausen im Landkreise Dortmund zum 1. April 1902 zu einer Gemeinde mit dem Namen Kastrop vereinigt und ist dieser Gemeinde die Städteordnung verliehen. (A.-Bl. Arnsberg 1902, S. 236.)

12. Durch Allerhöchsten Erlaß vom 12. Mai 1902 ist der Stadt Bünde im Kreise Herford, die bisher nach der westfälischen Landgemeindeordnung verwaltet wurde, die Städteordnung verliehen. (A.-Bl. Minden 1902, S. 219.)

Provinz Hessen-Nassau.

13. Mit Genehmigung des Bezirksausschusses ist in der Stadt Schweinsberg des Kreises Kirchhain die städtische Verfassung ohne Magistrat gemäß § 83 der Städteordnung vom 4. August 1897 eingeführt. (Bekanntmachung des Regierungspräsidenten zu Kassel vom 9. März 1901 im A.-Bl. Kassel 1901, S. 67.)

Provinz Rheinland.

14. Allerhöchster Bestimmung zufolge sind die Namen der Städte Cöln und Crefeld im amtlichen Verkehr ausschließlich mit „C“ zu schreiben. (A.-Bl. Cöln 1900, S. 426; A.-Bl. Düsseldorf 1900, S. 449.)

D. Eintheilung des Staatsgebietes für verschiedene Verwaltungszwe

1. Allgemeine Übersicht über die größeren Verwaltungsbezirke.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Fläche 1901 mit Ausschluß der Haffe u. Meerestheile *ha*	Gemeindeeinheiten am 1. Dezember 1900			Kreise		Städte mit über 10000 Einwohnern	Standesämter	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900
		Städte	Landgemeinden	Gutsbezirke	überhaupt	Stadtkreise			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**34 865 789**	**1 266**	**36 162**	**15 955**	**575**	**86**	**245**	**11 255**	**34 472 509**
Provinzen.									
I. Ostpreußen	3 699 389	67	5 065	2 430	38	3	10	758	1 996 626
II. Westpreußen	2 553 490	55	1 985	1 300	29	4	8	695	1 563 658
III. Stadtkreis Berlin .	6 335	1	—	—	1	1	1	18	1 888 848
IV. Brandenburg	3 983 784	137	3 114	1 957	42	11	24	1 248	3 108 554
V. Pommern	3 012 054	72	2 078	2 459	32	4	13	693	1 634 832
VI. Posen	2 897 041	131	3 122	1 909	42	2	9	427	1 887 275
VII. Schlesien	4 031 919	150	5 133	3 756	70	9	31	1 821	4 668 857
VIII. Sachsen	2 525 529	142	2 959	1 157	48	9	31	1 114	2 832 616
IX. Schleswig-Holstein	1 900 428	55	1 701	354	25	5	9	471	1 387 968
X. Hannover	3 851 104	113	4 015	325	78	9	17	1 658	2 590 939
XI. Westfalen	2 021 061	105	1 499	21	47	9	28	641	3 187 777
XII. Hessen-Nassau . .	1 569 928	104	2 218	278	42	4	9	756	1 897 981
XIII. Rheinland	2 699 500	132	3 151	—	77	16	55	847	5 759 798
XIV. Hohenzollern . . .	114 227	2	122	9	4	—	—	108	66 780
Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	2 110 817	48	2 285	1 559	20	1	6	472	1 204 386
2. Gumbinnen	1 588 572	19	2 780	871	18	2	4	286	792 240
3. Danzig	795 693	12	762	385	12	2	4	232	665 992
4. Marienwerder	1 757 797	43	1 223	915	17	2	4	463	897 666
5. Stadtkreis Berlin . .	6 335	1	—	—	1	1	1	18	1 888 848
6. Potsdam	2 063 966	72	1 486	967	20	6	13	625	1 929 304
7. Frankfurt	1 919 818	65	1 628	990	22	5	11	623	1 179 250
8. Stettin	1 207 893	35	980	828	14	2	6	302	830 709
9. Köslin	1 403 073	23	908	962	13	1	5	296	587 783
10. Stralsund	401 088	14	190	669	5	1	2	95	216 340
11. Posen	1 751 860	85	1 951	1 146	28	1	5	245	1 198 252
12. Bromberg	1 145 181	46	1 171	763	14	1	4	182	689 023
13. Breslau	1 348 363	55	2 113	1 524	25	2	8	665	1 697 719
14. Liegnitz	1 361 020	49	1 520	1 115	21	2	11	546	1 102 992
15. Oppeln	1 322 536	46	1 500	1 117	24	5	12	610	1 868 146
16. Magdeburg	1 151 287	48	975	420	17	3	14	442	1 176 372
17. Merseburg	1 021 081	71	1 577	582	19	3	12	465	1 189 825
18. Erfurt	353 161	23	407	155	12	3	5	207	466 419
19. Schleswig	1 900 428	55	1 701	354	25	5	9	471	1 387 968
20. Hannover	571 706	33	545	44	13	2	3	306	647 908
21. Hildesheim	535 170	30	602	92	17	2	4	499	526 758
22. Lüneburg	1 134 386	15	1 321	143	16	3	3	302	472 598
23. Stade	678 584	14	701	10	14	—	3	204	375 017
24. Osnabrück	620 478	14	532	14	11	1	1	138	328 600
25. Aurich	310 780	7	314	22	7	1	3	209	240 058
26. Münster	725 339	28	247	—	12	2	4	142	699 583
27. Minden	526 056	29	457	15	11	1	4	232	636 875
28. Arnsberg	769 666	48	795	6	24	6	20	267	1 851 319
29. Kassel	1 008 203	64	1 327	278	24	2	5	434	890 142
30. Wiesbaden	561 725	40	891	—	18	2	4	322	1 007 839
31. Koblenz	620 581	24	1 022	—	14	1	4	134	682 454
32. Düsseldorf	547 310	64	366	—	26	10	34	238	2 599 806
33. Cöln	397 721	15	278	—	13	3	8	118	1 021 878
34. Trier	718 371	14	1 111	—	13	1	4	175	840 696
35. Aachen	415 517	15	374	—	11	1	5	182	614 964
36. Sigmaringen	114 227	2	122	9	4	—	—	108	66 780

2. Übersicht über die einzelnen Kreise*).

Kreise. (…des Landrathsamtes.)	Fläche 1901 mit Ausschluß der Haffe und Meerestheile ha	Gemeindeeinheiten am 1. Dezember 1900: Städte	Landgemeinden	Gutsbezirke	Standesämter	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900: überhaupt	männlich	weiblich	Aktive Militärpersonen unter der Bevölkerungszahl in Spalte 8
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
…rovinz Ostpreußen.									
…g.-Bez. Königsberg.									
…l	84 245	1	211	37	17	59 797	28 011	31 786	595
…hausen	106 461	2	145	131	35	53 063	26 005	27 058	1 161
…sberg i. Pr., Stadtkreis	2 034	1	—	—	2	189 483	87 992	101 491	8 392
…sberg i. Pr., Landkreis	104 689	—	128	128	23	62 112	30 735	31 377	1 657
…n	106 565	1	143	77	29	51 194	24 430	26 764	7
…au	106 375	3	121	96	21	46 348	22 463	23 885	20
…nen	84 582	2	76	68	26	33 090	15 806	17 284	7
…nburg	87 468	3	68	96	16	46 142	22 761	23 381	1 832
…land (Domnau)	87 953	4	71	116	19	40 908	19 425	21 483	67
…isch Eylau	123 139	3	120	127	25	50 607	23 938	26 669	3
…enbeil	90 771	2	110	113	36	44 366	20 929	23 437	7
…sberg	94 617	4	113	36	26	53 978	25 729	28 249	608
…berg	109 548	2	112	34	28	51 629	24 474	27 155	6
…l (Bischofsburg)	85 207	4	79	35	19	50 300	24 158	26 142	552
…stein	135 636	2	131	66	32	82 486	41 845	40 641	3 997
…burg	170 475	3	158	48	19	68 352	32 445	35 907	667
…nburg	163 358	2	153	61	27	55 293	26 749	28 544	562
…ode i. Ostpr.	155 256	4	151	98	26	71 856	35 780	36 076	2 331
…ngen	126 471	3	110	103	25	53 392	25 552	27 840	15
…isch Holland	85 967	2	85	89	21	39 990	19 262	20 728	6
…eg.-Bez. Gumbinnen.									
…krug	80 338	—	164	21	20	42 825	19 790	23 035	5
…rung (Heinrichswalde i. Ostp.)	89 324	—	276	30	21	55 342	26 452	28 890	9
…, Stadtkreis	3 128	1	—	—	1	34 539	16 478	18 061	1 894
…, Landkreis	78 458	—	173	28	21	46 944	22 374	24 570	4
…t	122 035	1	301	64	22	54 123	26 091	28 032	14
…llen	106 098	2	244	54	28	46 566	22 547	24 019	2
…pönen	70 326	1	200	25	12	44 336	21 437	22 899	255
…innen	72 907	1	161	51	14	50 781	25 566	25 215	2 977
…burg, Stadtkreis	4 367	1	—	—	1	27 787	14 400	13 387	2 667
…burg, Landkreis	115 851	—	238	91	17	46 790	22 390	24 400	282
…hmen	75 914	1	148	79	18	32 782	15 973	16 809	594
…burg	92 542	1	73	72	18	34 843	16 721	18 122	5
…p	99 425	1	175	37	9	44 813	22 232	22 581	1 406
…ko (Marggrabowa)	84 123	1	99	48	16	38 430	18 226	20 204	9
…	112 760	1	162	66	18	54 222	26 551	27 671	1 961
…n	89 432	2	84	61	15	40 452	19 469	20 983	637
…urg	123 365	2	120	95	16	48 403	23 071	25 332	663
…nisburg	168 179	3	162	49	19	48 262	22 889	25 373	55
…rovinz Westpreußen.									
… Reg.-Bez. Danzig.									
…g, Stadtkreis	1 254	1	—	—	1	52 518	24 183	28 335	13
…g, Landkreis	61 426	1	78	43	22	38 800	19 100	19 700	4
…nburg i. Westpr.	80 603	3	130	4	36	60 902	29 749	31 153	37
…ig, Stadtkreis	1 997	1	—	—	1	140 563	68 549	72 014	7 369
…ger Niederung (Danzig)	47 833	—	72	13	17	36 135	17 701	18 434	7
…ger Höhe (Danzig)	43 219	—	46	45	19	53 119	26 842	26 277	1 017
…hau	46 637	1	30	50	22	38 693	18 848	19 845	5

…e Kreiseintheilung bezieht sich auf das Jahr 1902.

Noch: 2. Übersicht über die einzelnen Kreise.

Kreise. (Sitz des Landrathsamtes.)	Fläche 1901 mit Ausschluß der Haffe und Meerestheile *ha*	Gemeindeeinheiten am 1. Dezember 1900			Standesämter	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 19[..]		
		Städte	Landgemeinden	Gutsbezirke		überhaupt	männlich	we[..] li[..]
1	2	3	4	5	6	7	8	[..]
Noch: III. Reg.-Bez. Danzig.								
8. Preußisch Stargard	105 782	1	70	53	27	58 188	28 220	29
9. Berent	123 787	2	106	58	26	49 821	24 334	25
10. Karthaus	139 753	—	124	41	25	62 994	30 885	32
11. Neustadt i. Westpr.	85 181	1	53	45	19	49 043	23 544	25
12. Putzig	58 221	1	53	33	17	25 216	12 262	12
IV. Reg.-Bez. Marienwerder.								
1. Stuhm	64 124	2	73	51	28	36 381	17 499	18
2. Marienwerder	95 369	3	106	54	36	66 773	32 502	34
3. Rosenberg i. Westpr.	104 504	5	62	63	36	52 001	26 890	25
4. Löbau (Neumark i. Westpr.)	97 031	3	92	55	34	54 847	26 582	28
5. Strasburg i. Westpr.	106 090	3	87	56	29	57 312	28 130	29
6. Briesen	70 609	2	53	66	25	43 153	21 095	22
7. Thorn, Stadtkreis	1 364	1	—	—	1	29 635	16 232	13
8. Thorn, Landkreis	90 252	1	66	79	27	66 664	33 370	33
9. Culm	72 494	1	71	75	24	48 014	23 583	24
10. Graudenz, Stadtkreis	1 924	1	—	—	1	32 727	17 762	14
11. Graudenz, Landkreis	77 776	2	79	83	33	44 072	22 286	21
12. Schwetz	166 968	2	136	92	45	82 815	39 883	42
13. Tuchel	85 708	1	54	32	11	29 282	14 240	15
14. Konitz	141 672	1	66	41	19	57 952	28 183	29
15. Schlochau	213 773	5	79	62	41	66 077	32 223	33
16. Flatow	152 741	5	109	51	38	65 752	32 057	33
17. Deutsch Krone	215 848	5	90	55	35	64 209	31 169	33
Stadtkreis Berlin.								
V. Haupt- und Residenzstadt Berlin	6 335	1	—	—	18	1 888 848	903 041	985
Provinz Brandenburg.								
VI. Reg.-Bez. Potsdam.								
1. Prenzlau	113 322	3	67	101	34	59 340	29 875	29
2. Templin	143 606	3	69	74	32	47 152	23 243	23
3. Angermünde	130 778	6	70	69	51	64 556	32 036	32
4. Oberbarnim (Freienwalde a./O.)	121 355	5	96	64	40	92 180	45 150	47
5. Niederbarnim (Berlin)	174 272	4	115	58	64	293 025	147 611	145
6. Charlottenburg, Stadtkreis	2 100	1	—	—	2	189 305	85 840	103
7. Schöneberg, Stadtkreis	946	1	—	—	1	95 998	44 971	51
8. Rixdorf, Stadtkreis	1 102	1	—	—	1	90 422	44 583	45
9. Teltow (Berlin)	162 244	6	131	59	63	268 187	129 128	139
10. Beeskow-Storkow (Beeskow)	124 715	3	114	62	36	44 594	21 739	22
11. Jüterbog-Luckenwalde (Jüterbog)	132 593	4	114	47	27	71 198	35 838	35
12. Zauch-Belzig (Belzig)	191 497	6	148	71	61	80 651	39 647	41
13. Potsdam, Stadtkreis	1 350	1	—	—	1	59 796	30 506	29
14. Spandau, Stadtkreis	4 204	1	—	—	1	65 030	34 002	31
15. Osthavelland (Nauen)	119 095	4	77	64	35	73 071	37 417	35
16. Brandenburg a./H., Stadtkreis	7 866	1	—	—	1	49 250	26 001	23
17. Westhavelland (Rathenow)	121 387	5	75	59	36	63 640	32 313	31
18. Ruppin (Neu Ruppin)	177 194	7	126	93	43	77 758	38 519	39
19. Ostprignitz (Kyritz)	188 266	4	139	75	59	67 362	33 636	33
20. Westprignitz (Perleberg)	146 074	6	145	71	37	76 789	38 154	38

Noch: 2. Übersicht über die einzelnen Kreise.

Kreise. (…es Landrathsamtes.)	Fläche 1901 mit Ausschluß der Haffe und Meerestheile ha	Gemeindeeinheiten am 1. Dezember 1900			Standesämter	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900			Aktive Militärpersonen unter der Bevölkerungszahl in Spalte 8
		Städte	Landgemeinden	Gutsbezirke		überhaupt	männlich	weiblich	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
g.-Bez. Frankfurt.									
…rg i./Neum.	153 490	8	96	72	70	95 236	47 084	48 152	1 860
…	114 827	4	53	60	33	47 075	22 876	24 199	12
…le	126 413	3	56	56	27	42 306	20 576	21 730	3
…rg i./Neum.	110 149	3	89	35	31	55 093	26 334	28 759	22
…rg a./W., Stadtkreis	4 659	1	—	—	1	33 598	16 138	17 460	340
…rg, Landkreis	116 303	—	120	29	59	58 548	28 315	30 233	4
…eelow)	157 238	6	127	79	61	91 421	44 776	46 645	713
…t a./O., Stadtkreis	5 963	1	—	—	1	61 852	31 066	30 786	5 261
…nberg (Drossen)	114 206	3	62	40	31	44 028	21 589	22 439	13
…berg (Zielenzig)	110 309	5	74	33	28	47 910	23 563	24 347	187
…-Schwiebus (Züllichau)	91 592	3	78	75	25	48 728	23 271	25 457	700
…	130 746	3	94	55	32	59 407	27 484	31 923	534
…Stadtkreis	2 852	1	—	—	1	33 122	15 162	17 960	25
…Landkreis	107 753	1	116	58	32	43 189	21 167	22 022	4
…	103 876	3	84	35	27	33 712	16 567	17 145	660
…	129 434	6	144	72	39	67 535	33 028	34 507	86
…	99 833	5	156	99	33	78 804	40 979	37 825	17
… Stadtkreis	1 706	1	—	—	1	39 322	19 069	20 253	1 199
… Landkreis	83 527	1	95	59	28	54 392	25 774	28 618	8
…Laus., Stadtkreis	1 138	1	—	—	1	32 075	14 861	17 214	4
…	122 774	5	144	106	51	82 423	39 160	43 263	8
…rg.	31 030	1	40	27	11	29 474	14 327	15 147	2
…ovinz Pommern.									
Reg.-Bez. Stettin.									
…	98 191	3	82	99	22	48 090	23 922	24 168	666
…	65 068	1	51	61	12	32 693	15 896	16 797	193
…Wollin (Swinemünde)	68 941	3	88	36	25	52 193	25 192	27 001	681
…nde	83 182	3	51	22	20	53 767	25 871	27 896	683
…(Stettin)	130 940	4	102	77	31	94 859	47 285	47 574	414
…Stadtkreis	6 685	1	—	—	3	210 702	103 365	107 337	5 165
…agen	96 474	3	69	44	25	48 258	23 659	24 599	8
…	104 491	1	82	78	28	42 686	21 054	21 632	3
…i. Pomm., Stadtkreis	4 207	1	—	—	1	26 858	13 295	13 563	1 735
…(Stargard i. Pomm.)	117 813	4	85	86	32	42 904	21 111	21 793	4
…	122 852	4	105	67	32	52 777	26 470	26 307	61
…	113 633	1	105	94	24	42 485	20 585	21 900	—
…erg	76 471	2	80	52	20	37 483	18 725	18 758	51
…alde (Labes)	118 945	4	80	112	27	44 954	22 147	22 807	8
Reg.-Bez. Köslin.									
…ein	50 263	1	39	42	13	19 656	9 584	10 072	4
…rg	117 188	3	51	49	19	35 863	17 529	18 334	3
…in	200 724	4	115	143	39	76 101	37 353	38 748	28
…	113 152	2	70	92	23	47 097	23 285	23 812	296
…-Körlin (Kolberg)	92 618	2	76	65	24	57 871	28 717	29 154	1 205
…	74 871	1	78	59	19	48 678	23 640	25 038	604
…	70 589	1	33	50	14	20 916	10 233	10 683	1
…	158 614	4	128	83	39	73 206	35 373	37 833	147
…sburg	114 591	1	53	75	17	33 785	16 536	17 249	—
…Pomm., Stadtkreis	3 912	1	—	—	1	27 293	12 721	14 572	605
…andkreis	222 798	—	160	180	50	75 310	36 473	38 837	4

[illegible]	a	1	2	3	6	7	8 (Dezember 1900)	9 weib-lich
[illegible]								
[illegible]	[illegible]		[illegible]	107	24	45 98?	22 273	23 713
[illegible]	[illegible]		[illegible]	77	14	26 0??	12 659	13 362
[illegible]								
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	46 270	22 523	23 747
[illegible]	[illegible]		—	—	[illegible]	31 076	14 755	16 321
[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	41 704	20 002	21 702
[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	61 840	29 980	31 860
[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	24	35 450	17 520	17 930
Provinz Posen.								
[illegible]								
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	35 449	16 716	18 733
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	47 509	22 125	25 384
[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	10	44 394	20 891	23 503
[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	53 420	24 782	28 638
[illegible]	[illegible]		—	—	[illegible]	117 033	57 254	59 779
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	10	39 139	19 931	19 208
[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	36 471	17 132	19 339
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	50 352	24 050	26 302
[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	60 412	28 372	32 040
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	27 586	12 757	14 829
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	22 094	10 384	11 710
[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	49 822	23 588	26 234
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	33 189	15 364	17 825
[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	34 420	16 199	18 221
[illegible]	[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	59 654	27 265	32 389
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	28 086	13 091	14 995
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	34 216	15 535	18 681
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	42 980	19 605	23 375
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	40 313	19 180	21 133
[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	6	49 149	23 149	26 000
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	6	42 858	19 426	23 432
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	5	31 251	14 345	16 906
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	8	45 281	22 039	23 242
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	8	33 660	15 706	17 954
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	6	37 420	18 126	19 294
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	6	33 480	15 526	17 954
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	8	34 021	15 683	18 338
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	7	34 593	15 962	18 631
[illegible]								
[illegible]	[illegible]	[illegible]	44	21	12	32 322	15 374	16 948
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	21	11	39 585	18 787	20 798
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	33	14	66 843	32 766	34 077
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	19	61 889	30 081	31 808
[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	1	52 204	26 622	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	135	52	23	82 663	40 124	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	110	75	17	45 176	22 025	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	94	116	16	74 405	[illegible]	[illegible]
Inowrazlaw	61 438	[illegible]	64	64	11	84 243	[illegible]	[illegible]
[illegible]								

Noch: 2. Übersicht über die einzelnen Kreise.

…eise. (…ndrathsamtes.)	Fläche 1901 mit Ausschluß der Haffe und Meerestheile *ha*	Gemeindeeinheiten am 1. Dezember 1900: Städte	Landgemeinden	Gutsbezirke	Standesämter	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900: überhaupt	männlich	weiblich	Aktive Militärpersonen unter der Bevölkerungszahl in Spalte 8
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
…g.-Bez. Bromberg.									
…	73 364	4	106	59	12	43 248	20 853	22 395	5
…	73 989	4	94	49	11	35 857	17 599	18 258	1
…	103 678	4	133	80	17	45 736	22 144	23 592	4
…	56 461	2	83	62	10	48 332	24 262	24 070	2 481
…	58 883	4	75	51	8	26 520	12 772	13 748	2
Schlesien.									
…Bez. Breslau.									
…	58 405	2	65	51	18	34 548	16 267	18 281	253
…berg	81 282	3	107	83	21	48 014	22 062	25 952	4
…	89 952	4	120	116	38	64 390	30 541	33 849	988
…	82 000	2	153	115	37	51 033	23 799	27 234	3
…	93 225	4	135	111	29	48 454	23 117	25 337	581
…	67 929	3	106	75	24	33 426	15 729	17 697	6
…	42 226	3	61	59	21	23 398	11 124	12 274	3
…	80 417	4	131	113	40	42 568	20 300	22 268	72
…	71 036	2	121	93	42	55 362	25 822	29 540	3
…kreis	3 606	1	—	—	4	422 709	193 813	228 896	5 948
…kreis	74 537	—	172	122	33	88 125	42 246	45 879	15
…	61 722	2	98	44	30	54 497	25 131	29 366	682
…	60 746	2	62	30	20	63 077	30 679	32 398	2 438
…	34 483	1	79	54	22	35 297	16 501	18 796	4
…	37 606	1	86	73	24	29 254	13 644	15 610	—
…	34 347	1	60	44	21	31 865	14 773	17 092	26
…	48 270	4	65	31	27	45 632	20 970	24 662	—
…	36 206	1	47	42	29	70 979	32 754	38 225	1
…Stadtkreis	1 484	1	—	—	1	28 439	14 503	13 936	2 408
…Landkreis	57 588	2	109	78	48	71 812	33 983	37 829	13
…	29 951	1	58	46	22	42 923	20 615	22 308	23
…	37 769	3	71	31	27	143 361	71 951	71 410	9
…	52 719	3	81	54	32	60 819	29 156	31 663	1 825
…	31 701	2	34	30	22	49 405	23 688	25 717	3
…	79 156	3	92	29	33	58 332	26 937	31 395	33
…Bez. Liegnitz.									
…	85 765	3	60	45	27	56 533	25 948	30 585	3
…	87 575	5	88	70	14	54 320	25 106	29 214	27
…	111 169	3	115	79	28	55 525	26 259	29 266	256
…	73 017	2	58	48	17	39 042	19 303	19 739	738
…	93 591	2	138	105	35	72 622	35 482	37 140	3 463
…	63 046	2	60	64	30	31 584	15 174	16 410	667
…	104 403	2	83	45	34	62 937	29 906	33 031	5
…au (Goldberg)	60 928	2	95	83	32	50 272	23 724	26 548	3
…tkreis	1 684	1	—	—	1	54 882	25 908	28 974	1 831
…lkreis	62 047	1	118	89	37	42 292	20 029	22 263	39
…	32 879	1	41	37	19	35 398	17 075	18 323	1 222
…	34 887	2	34	33	20	24 252	11 657	12 595	8
…	35 911	2	50	40	18	29 526	13 821	15 705	6
…	39 727	3	55	14	24	50 184	23 360	26 824	7
…	59 840	2	52	33	28	78 188	38 020	40 168	689
…	75 127	5	86	50	60	60 355	28 687	31 668	8

Noch: 2. Übersicht über die einzelnen Kreise.

Kreise. (Sitz des Landrathsamtes.)	Fläche 1901 mit Ausschluß der Haffe und Meerestheile ha	Gemeindeeinheiten am 1. Dezember 1900: Städte	Landgemeinden	Gutsbezirke	Standesämter	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900: überhaupt	männlich	weiblich	Akt… Mili…
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: XIV. Reg.-Bez. Liegnitz.									
17. Lauban	51 883	4	77	58	30	70 745	33 545	37 200	
18. Görlitz, Stadtkreis	1 790	1	—	—	1	80 931	37 825	43 106	1
19. Görlitz, Landkreis	86 372	1	96	71	37	56 826	27 430	29 396	
20. Rothenburg i./Ob. Laus.	112 516	2	128	108	34	59 800	29 405	30 395	
21. Hoyerswerda	86 863	3	86	43	20	36 778	17 815	18 963	
XV. Reg.-Bez. Oppeln.									
1. Kreuzburg	55 288	3	64	49	36	48 243	23 074	25 169	
2. Rosenberg i. Ob. Schles.	89 871	2	71	64	33	50 049	23 430	26 619	
3. Oppeln, Stadtkreis	1 645	1	—	—	1	30 112	14 878	15 234	
4. Oppeln, Landkreis	140 800	1	136	43	49	107 911	50 093	57 818	
5. Groß Strehlitz	89 525	3	88	78	21	71 522	34 008	37 514	
6. Lublinitz	101 034	3	65	64	19	47 213	22 721	24 492	
7. Gleiwitz, Stadtkreis	2 790	1	—	—	1	52 362	26 738	25 624	
8. Tost-Gleiwitz (Gleiwitz)	87 967	3	102	98	32	73 944	35 214	38 730	
9. Tarnowitz	32 756	2	35	31	17	62 277	30 318	31 959	
10. Beuthen i. Ob. Schles., Stadtkreis	2 263	1	—	—	2	51 404	25 902	25 502	
11. Königshütte i. Ob. Schles., Stadtkr.	616	1	—	—	2	57 919	29 413	28 506	
12. Beuthen, Landkreis	9 847	—	21	14	13	137 839	69 595	68 244	
13. Zabrze	12 011	—	16	11	13	115 609	58 873	56 736	
14. Kattowitz i. Ob. Schles., Stadtkreis	444	1	—	—	1	31 738	16 088	15 650	
15. Kattowitz, Landkreis	18 186	1	24	18	21	151 660	76 813	74 847	
16. Pleß	106 426	3	93	86	43	103 275	48 415	54 860	
17. Rybnik	85 224	3	114	88	41	96 248	46 333	49 915	
18. Ratibor	85 868	2	117	94	61	147 328	67 586	79 742	
19. Kosel	67 502	1	104	79	34	71 146	33 677	37 469	
20. Leobschütz	69 068	3	86	27	48	84 147	37 431	46 716	
21. Neustadt i. Ob. Schles.	79 872	3	99	66	34	98 324	45 518	52 806	
22. Falkenberg	60 404	3	77	79	25	38 000	17 904	20 096	
23. Neisse	71 177	3	111	61	36	99 310	48 107	51 203	
24. Grottkau	51 952	2	77	67	27	40 566	18 690	21 876	
Provinz Sachsen.									
XVI. Reg.-Bez. Magdeburg.									
1. Osterburg	111 075	4	135	50	30	43 830	21 788	22 042	
2. Salzwedel	121 275	2	182	27	31	54 340	27 327	27 013	
3. Gardelegen	129 971	3	102	21	27	56 961	28 665	28 296	
4. Stendal	89 792	4	101	37	30	73 564	36 695	36 869	
5. Jerichow I (Burg, Bez. Magdeburg)	138 757	5	84	59	41	81 703	40 966	40 737	
6. Jerichow II (Genthin)	137 777	3	90	68	49	57 768	28 324	29 444	
7. [illegible]	52 699	6	38	15	27	107 532	52 845	54 687	
8. [illegible]	54 416	4	41	21	36	84 376	41 661	42 715	
9. Magdeburg, Stadtkreis	5 548	1	—	—	4	229 667	113 924	115 743	
10. [illegible]	69 575	1	52	18	35	53 645	26 100	27 545	
11. [illegible]	67 762	1	55	39	38	65 551	32 803	32 748	
12. [illegible]	49 953	5	28	22	26	60 441	30 172	30 269	
13. [illegible], Stadtkreis	5 277	1	—	—	1	27 245	13 136	14 109	
14. [illegible]	40 180	2	23	17	22	64 824	31 893	32 931	
15. Halberstadt, Stadtkreis	6 135	1	—	—	1	42 810	21 424	21 386	
16. Halberstadt, Landkreis	43 272	4	31	14	30	40 259	19 585	20 674	
17. Grafschaft Wernigerode	27 823	1	13	12	14	31 856	15 293	16 563	

Noch: 2. Übersicht über die einzelnen Kreise.

Kreise. (...t des Landrathsamtes.)	Fläche 1901 mit Ausschluß der Haffe und Meerestheile *ha*	Gemeindeeinheiten am 1. Dezember 1900			Standesämter	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900			Aktive Militärpersonen unter der Bevölkerungszahl in Spalte 8
		Städte	Landgemeinden	Gutsbezirke		überhaupt	männlich	weiblich	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Reg.-Bez. Merseburg.									
...nwerda	79 384	6	80	29	22	55 390	27 195	28 195	6
...n	98 675	5	86	46	26	56 936	29 048	27 888	2 461
...initz (Herzberg a./Elster)	101 239	6	109	33	31	39 632	19 072	20 560	1
...nberg	82 455	5	101	23	21	60 687	29 800	30 887	2 070
...feld	69 719	5	85	46	32	67 036	33 451	33 585	24
...eis (Halle a./Saale)	49 672	3	116	23	37	69 921	34 453	35 468	5
... a./Saale, Stadtkreis	4 022	1	—	—	2	156 609	76 129	80 480	2 084
...sch	75 696	3	155	40	40	69 485	33 569	35 916	4
...elder Gebirgskreis (Mansfeld)	49 652	4	54	33	29	66 102	33 011	33 091	19
...elder Seekreis (Eisleben)	58 734	4	90	21	37	100 333	49 437	50 896	4
...rhausen	77 298	5	65	40	47	72 145	34 899	37 246	26
...tsberga (Kölleda)	56 217	5	74	51	24	38 450	18 887	19 563	2
...urt	68 389	5	103	55	30	58 351	28 385	29 966	6
...burg	57 493	5	159	56	26	82 388	40 301	42 087	439
...nfels, Stadtkreis	1 891	1	—	—	1	28 201	14 297	13 904	902
...nfels, Landkreis	47 750	5	154	49	37	71 734	35 373	36 361	6
...burg	16 235	2	40	6	11	37 349	17 983	19 366	1 270
... Stadtkreis	805	1	—	—	1	27 391	13 335	14 056	4
... Landkreis	25 755	—	106	31	11	31 685	15 983	15 702	2
...II. Reg.-Bez. Erfurt.									
...ausen, Stadtkreis	2 171	1	—	—	1	28 497	13 438	15 059	2
...h. Hohenstein (Nordhausen)	47 619	4	61	14	22	44 431	21 445	22 986	5
...s	44 683	1	50	29	42	40 204	17 396	22 808	1
...enstadt	43 384	2	67	21	26	39 191	17 505	21 686	4
...ausen i. Thür., Stadtkreis	6 429	1	—	—	1	33 428	15 985	17 443	26
...ausen, Landkreis	39 525	1	42	8	32	34 666	15 816	18 850	—
...nsalza	41 862	3	38	33	22	37 636	18 194	19 442	290
...nsee	29 177	4	27	25	12	24 922	11 933	12 989	2
..., Stadtkreis	4 381	1	—	—	1	85 202	41 300	43 902	2 126
..., Landkreis	28 112	—	40	3	20	33 116	16 244	16 872	1
...rück (Burg Ranis)	20 014	3	35	12	12	17 400	8 443	8 957	2
...singen	45 804	2	47	10	16	47 726	23 275	24 451	12
...nz Schleswig-Holstein.									
Reg.-Bez. Schleswig.									
...sleben	178 664	2	131	5	29	57 215	28 860	28 355	578
...ade (Schloß Brunlund bei ...ade)	68 523	1	79	5	18	29 324	14 395	14 929	2
...rburg	44 223	3	67	3	19	32 868	16 201	16 667	540
...burg, Stadtkreis	3 153	1	—	—	1	48 922	24 654	24 268	1 359
...burg, Landkreis	107 656	1	153	21	27	41 951	20 729	21 222	9
...wig	105 623	4	112	6	28	66 603	33 674	32 929	1 909
...nförde	78 755	1	49	69	16	42 041	21 764	20 277	1 164
...tedt (Tönning)	33 225	2	21	2	13	15 762	7 647	8 115	4
...n (Schloß vor Husum)	85 027	2	25	3	25	38 486	19 070	19 416	5
...rn	181 286	4	182	11	51	56 561	27 332	29 229	9
...burg (Cismar bei Neustadt ...lstein)	83 695	4	77	48	22	43 932	21 630	22 302	29
...	95 272	3	58	37	29	66 596	34 268	32 328	576
... Stadtkreis	2 334	1	—	—	2	107 977	58 859	49 118	10 277
...ünster, Stadtkreis	1 951	1	—	—	1	27 335	14 222	[illegible]	1 214

[illegible] Übersicht über die einzelnen Kreise.

[illegible]	Fläche [illegible] qkm	Gemeindeeinheiten am 1. Dezember [illegible]: Städte	Landgemeinden	Gutsbezirke	Standesämter	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900: überhaupt	männlich	weiblich	Ak[illegible] Mil[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	1[illegible]
Noch: [illegible] Reg.-Bez. Schleswig.									
[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	18 833	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	29 237	1
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	18 735	18 780	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	24 218	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	40 214	38 622	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	19 661	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	13 993	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	33 663	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	24	[illegible]	[illegible]	48 887	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	82 549	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	26 153	25 680	
Provinz Hannover.									
[illegible] Reg.-Bez. [illegible]									
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	24	[illegible]	10 854	10 739	
[illegible]	[illegible]	4	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	19 462	18 940	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	13 264	13 091	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	42	[illegible]	[illegible]	[illegible]	13 841	13 691	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	13 513	14 081	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	9 634	9 119	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	15 674	14 878	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	120 764	
[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	24	[illegible]	[illegible]	18 438	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	[illegible]	[illegible]	24 809	25 819	
[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	42 772	[illegible]	21 233	
[illegible]	[illegible]	4	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	15 529	15 894	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	14	[illegible]	[illegible]	[illegible]	28 893	
XX. [illegible]									
[illegible]	[illegible]	[illegible]	33	[illegible]	[illegible]	[illegible]	24 051	22 631	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	21 203	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	25 837	12 663	13 174	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	14	[illegible]	41 458	20 736	20 722	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	9 746	9 737	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	43	[illegible]	[illegible]	[illegible]	13 286	12 533	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	44	[illegible]	41	[illegible]	24 588	25 463	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	33	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	21 311	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	29	—	[illegible]	[illegible]	10 762	14 201	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	14 595	
[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	14	[illegible]	[illegible]	16 458	16 823	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	34	[illegible]	[illegible]	24 667	12 133	12 534	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	18 524	9 327	9 197	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	22	25 136	12 303	12 833	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	46	[illegible]	34	30 848	15 387	15 461	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	14	29 592	14 338	15 254	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	21	[illegible]	[illegible]	15 827	7 897	7 930	
XX[illegible]									
[illegible]	2 482	[illegible]	—	—	[illegible]	19 883	10 288	9 595	
[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	32	31 577	16 047	15 530	
[illegible]									

Noch: 2. Übersicht über die einzelnen Kreise.

…ise. (…rathsamtes.)	Fläche 1901 mit Ausschluß der Haffe und Meerestheile ha	Gemeindeeinheiten am 1. Dezember 1900: Städte	Landgemeinden	Gutsbezirke	Standesämter	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900: überhaupt	männlich	weiblich	Aktive Militärpersonen unter der Bevölkerungszahl in Spalte 8
	2	3	4	5	6	7	8	9	10
…Bez. Lüneburg.									
[illegible]	80 210	2	82	24	39	34 097	17 284	16 813	3
[illegible]	83 788	2	81	4	43	41 381	21 301	20 080	11
[illegible]	81 753	—	72	16	13	17 846	9 117	8 729	—
[illegible]	98 298	1	90	5	20	27 805	14 029	13 776	9
[illegible]	90 146	1	55	2	9	19 986	10 430	9 556	465
[illegible]	144 681	2	218	15	30	47 576	23 617	23 959	131
[illegible]	74 983	1	180	14	22	28 762	14 024	14 738	2
[illegible]	45 442	2	100	11	13	13 663	6 640	7 023	4
[illegible]	57 656	—	99	21	15	20 299	10 069	10 230	1
[illegible]	1 983	1	—	—	1	24 693	12 524	12 169	266
[illegible]	68 539	—	79	6	18	20 683	10 574	10 109	372
[illegible]	68 696	1	74	9	20	26 389	13 480	12 909	2
[illegible]	1 104	1	—	—	1	49 153	24 735	24 418	619
[illegible]	79 098	—	83	5	25	48 805	25 493	23 312	
[illegible]									
[illegible]	17 983	1	20	—	13	21 028	10 433	10 595	4
[illegible]	72 502	2	[illegible]	2	17	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	43	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—
[illegible]	[illegible]	[illegible]	40	—	22	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—
[illegible]	[illegible]	[illegible]	54	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	2	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	2	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	4	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—
[illegible]									
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

Noch: 2. Übersicht über die einzelnen Kreise.

Kreise. (Sitz des Landrathsamtes.)	Fläche 1901 mit Ausschluß der Haffe und Meerestheile *ha*	Gemeindeeinheiten am 1. Dezember 1900: Städte	Landgemeinden	Gutsbezirke	Standesämter	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900: überhaupt	männlich	weiblich
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Provinz Westfalen.								
XXVI. Reg.-Bez. Münster.								
1. Tecklenburg	81 173	3	20	—	19	53 383	26 931	26 452
2. Warendorf	55 933	1	21	—	8	30 124	14 981	15 143
3. Beckum	68 692	4	21	—	14	52 590	27 240	25 350
4. Lüdinghausen	69 768	2	22	—	13	42 484	21 170	21 314
5. Münster i. Westf., Stadtkreis	1 084	1	—	—	1	63 754	31 809	31 945
6. Münster, Landkreis	84 949	1	27	—	13	45 947	23 132	22 815
7. Steinfurt (Burgsteinfurt)	77 047	3	23	—	14	67 241	33 946	33 295
8. Koesfeld	75 348	4	24	—	12	48 764	24 693	24 071
9. Ahaus	68 328	4	22	—	16	47 372	24 068	23 304
10. Borken	64 960	3	39	—	15	59 234	29 958	29 276
11. Recklinghausen, Stadtkreis	2 650	1	—	—	2	34 019	18 739	15 280
12. Recklinghausen, Landkreis	75 407	1	28	—	15	154 671	83 409	71 262
XXVII. Reg.-Bez. Minden.								
1. Minden	58 989	3	72	1	35	100 689	50 954	49 735
2. Lübbecke	56 328	1	46	5	16	49 103	23 978	25 125
3. Herford	43 769	3	56	3	16	105 582	52 492	53 090
4. Halle i. Westf.	30 390	4	35	2	11	30 007	14 918	15 089
5. Bielefeld, Stadtkreis	1 454	1	—	—	1	63 046	30 152	32 894
6. Bielefeld, Landkreis	25 918	—	34	—	12	57 607	28 901	28 706
7. Wiedenbrück	49 897	4	24	—	19	52 087	26 014	26 073
8. Paderborn	59 669	2	23	—	18	53 511	27 417	26 094
9. Büren	76 471	2	51	—	32	36 405	18 403	18 002
10. Warburg	51 465	2	47	3	30	32 332	16 096	16 236
11. Höxter	71 706	7	69	1	42	56 506	27 715	28 791
XXVIII. Reg.-Bez. Arnsberg.								
1. Arnsberg	67 689	2	55	1	19	54 898	27 948	26 950
2. Meschede	78 120	2	28	—	22	38 134	18 888	19 246
3. Brilon	78 892	6	58	1	21	39 640	19 378	20 262
4. Lippstadt	50 049	3	54	1	11	41 093	20 952	20 141
5. Soest	53 002	2	105	—	19	56 420	28 165	28 255
6. Hamm i. Westf., Stadtkreis	2 261	1	—	—	1	31 371	15 869	15 502
7. Hamm, Landkreis	43 051	2	76	1	10	73 874	38 340	35 534
8. Dortmund, Stadtkreis	2 767	1	—		1	142 733	74 754	67 979
9. Dortmund, Landkreis	24 546	1	59	—	11	147 947	80 433	67 514
10. Hörde	17 035	3	27	—	13	115 754	61 313	54 441
11. Bochum, Stadtkreis	623	1	—	—	1	65 551	34 688	30 863
12. Witten, Stadtkreis	879	1	—	—	1	33 517	17 580	15 937
13. Bochum, Landkreis	12 312	1	23	—	10	160 649	87 960	72 689
14. Gelsenkirchen, Stadtkreis	258	1	—	—	1	36 935	19 433	17 502
15. Gelsenkirchen, Landkreis	7 517	1	18	—	11	188 033	101 424	86 609
16. Hattingen	14 082	1	27	—	9	79 821	42 103	37 718
17. Hagen i. Westf., Stadtkreis	3 122	1	—	—	1	50 612	25 612	25 000
18. Hagen, Landkreis	22 799	2	22	—	16	77 764	40 764	37 000
19. Schwelm	15 678	2	13	—	7	71 627	36 597	35 030
20. Iserlohn	33 248	3	27	—	15	85 506	43 910	41 596
21. Altena	66 438	4	14	—	17	96 432	49 755	46 677
22. Olpe	61 810	2	19	—	19	41 179	20 456	20 723
23. Siegen	64 748	3	117	—	18	98 511	51 112	47 399
24. Wittgenstein (Berleburg)	48 740	2	53	2	13	23 318	11 446	11 872

Noch: 2. Übersicht über die einzelnen Kreise.

Kreise. (…des Landrathsamtes.)	Fläche 1901 mit Ausschluß der Haffe und Meerestheile *ha*	Gemeindeeinheiten am 1. Dezember 1900: Städte	Landgemeinden	Gutsbezirke	Standesämter	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900: überhaupt	männlich	weiblich	Aktive Militärpersonen unter der Bevölkerungszahl in Spalte 8
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
…nz Hessen-Nassau.									
Reg.-Bez. Kassel.									
Stadtkreis	2 152	1	—	—	2	106 034	52 188	53 846	5 037
Landkreis	40 207	—	50	15	25	53 597	26 147	27 450	26
…e	50 261	3	68	26	21	43 203	20 161	23 042	6
…	34 099	3	47	8	18	26 466	12 783	13 683	318
…nar	61 486	7	42	20	26	36 109	17 790	18 319	679
…g	32 072	2	60	10	13	21 378	10 214	11 164	5
…en	38 900	3	61	11	17	27 597	13 079	14 518	4
…rg i. Hessen-Nassau	55 436	2	65	22	20	30 315	14 277	16 038	3
…ausen	42 408	4	56	23	18	31 055	15 040	16 015	7
…en	40 989	4	28	14	12	23 957	11 132	12 825	1
…	56 692	2	88	7	29	49 918	23 926	25 992	675
…berg	55 990	4	61	13	16	24 159	11 834	12 325	4
…in	32 961	5	33	4	15	21 547	10 027	11 520	3
…ain	58 465	4	75	20	22	32 752	15 199	17 553	30
…	61 379	1	114	12	26	53 438	25 106	28 332	380
…	50 102	1	82	13	17	32 555	15 326	17 229	185
…	44 358	1	76	10	16	22 515	10 405	12 110	5
Stadtkreis	1 176	1	—	—	1	29 847	15 132	14 715	1 923
Landkreis	29 748	1	32	11	26	48 412	24 684	23 728	26
…sen	64 401	3	72	13	25	43 818	21 680	22 138	7
…ern	46 269	4	42	9	21	28 093	13 693	14 400	3
…alden	27 958	1	37	—	11	37 720	18 531	19 189	1
…	44 946	5	86	13	22	44 825	22 130	22 695	4
…	35 748	2	52	4	15	20 832	9 870	10 962	1
…eg.-Bez. Wiesbaden.									
…opf	67 697	1	89	—	27	43 674	20 899	22 775	4
… (Dillenburg)	51 457	3	69	—	18	44 075	22 080	21 995	—
…terwaldkreis (Marienberg)	32 502	1	84	—	14	24 380	11 931	12 449	11
…urg	31 736	1	81	—	17	28 119	13 712	14 407	3
…sterwaldkreis (Montabaur)	36 551	1	75	—	20	45 377	22 778	22 599	1
…nkreis (Weilburg)	39 199	2	63	—	23	39 550	19 372	20 178	53
…	34 738	3	50	—	22	49 997	23 897	26 100	23
…nkreis (Diez)	39 581	3	80	—	22	44 359	22 284	22 075	622
…oarshausen	37 628	6	58	—	28	42 282	21 186	21 096	24
…nkreis (Rüdesheim a. Rhein)	27 466	4	21	—	17	36 691	18 168	18 523	3
…en, Landkreis	21 088	2	25	—	21	53 108	26 757	26 351	638
…nuskreis (Langenschwal-…)	52 142	2	86	—	24	34 587	17 340	17 247	2
…	36 086	1	52	—	18	21 661	10 383	11 278	8
…nuskreis (Homburg v. d. …)	22 436	5	29	—	19	44 349	21 997	22 352	582
…	14 347	2	19	—	16	55 493	29 344	26 149	8
…t a. M., Landkreis	4 085	1	10	—	10	25 037	12 942	12 095	6
…en, Stadtkreis	3 607	1	—	—	1	86 111	38 553	47 558	1 699
…t a. M., Stadtkreis	9 379	1	—	—	5	288 989	139 682	149 307	2 573

Noch: 2. Übersicht über die einzelnen Kreise.

Kreise. (Sitz des Landrathsamtes.)	Fläche 1901 mit Ausschluß der Haffe und Meerestheile *ha*	Gemeindeeinheiten am 1. Dezember 1900: Städte	Landgemeinden	Gutsbezirke	Standesämter	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900: überhaupt	männlich	weiblich
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Provinz Rheinland.								
XXXI. Reg.-Bez. Koblenz.								
1. Koblenz, Stadtkreis	3 056	1	—	—	1	45 147	23 375	21 772
2. Koblenz, Landkreis	24 444	1	38	—	8	60 563	30 594	29 969
3. Sankt Goar	46 535	4	70	—	13	39 424	18 996	20 428
4. Kreuznach	55 703	4	80	—	15	77 849	37 830	40 019
5. Simmern	57 079	2	104	—	8	35 240	17 204	18 036
6. Zell	37 187	2	52	—	8	32 350	15 971	16 379
7. Kochem	50 272	1	69	—	8	39 646	19 868	19 778
8. Mayen	57 643	2	76	—	10	70 884	35 844	35 040
9. Adenau	54 965	—	107	—	6	22 291	11 068	11 223
10. Ahrweiler	37 132	3	49	—	10	40 830	20 017	20 813
11. Neuwied (Heddesdorf)	62 092	2	111	—	14	82 838	40 923	41 915
12. Altenkirchen	63 770	—	160	—	12	67 580	34 235	33 345
13. Wetzlar	53 070	2	81	—	18	54 705	26 616	27 459
14. Meisenheim	17 633	—	25	—	3	13 737	6 827	6 910
XXXII. Reg.-Bez. Düsseldorf.								
1. Kleve	50 811	2	43	—	16	59 642	29 758	29 884
2. Rees (Wesel)	52 385	4	40	—	15	70 893	36 944	33 949
3. Crefeld, Stadtkreis	2 079	1	—	—	2	106 893	50 071	56 822
4. Crefeld, Landkreis	16 520	1	17	—	7	44 180	22 400	21 780
5. Duisburg, Stadtkreis	3 753	1	—	—	1	92 730	48 405	44 325
6. Oberhausen, Stadtkreis	1 309	1	—	—	1	42 148	23 486	18 662
7. Mülheim a./Ruhr	8 871	1	11	—	4	108 811	57 339	51 472
8. Ruhrort	32 954	3	20	—	10	146 146	78 369	67 777
9. Essen, Stadtkreis	967	1	—	—	2	118 862	62 472	56 390
10. Essen, Landkreis	19 178	3	21	—	15	284 079	150 056	134 023
11. Mörs	56 480	4	57	—	29	82 501	42 066	40 435
12. Geldern	54 317	1	27	—	16	57 424	28 542	28 882
13. Kempen i. Rheinland	39 568	4	23	—	22	94 614	46 335	48 279
14. Düsseldorf, Stadtkreis	4 868	1	—	—	1	213 711	108 594	105 117
15. Düsseldorf, Landkreis	36 209	4	29	—	14	96 579	49 927	46 652
16. Elberfeld, Stadtkreis	3 131	1	—	—	1	156 966	75 490	81 476
17. Barmen, Stadtkreis	2 173	1	—	—	1	141 944	68 227	73 717
18. Mettmann (Vohwinkel)	24 957	5	7	—	10	92 489	47 737	44 752
19. Remscheid, Stadtkreis	3 165	1	—	—	1	58 103	30 335	27 768
20. Lennep	27 161	7	4	—	10	77 438	38 498	38 940
21. Solingen, Stadtkreis	2 175	1	—	—	1	45 260	22 790	22 470
22. Solingen, Landkreis	27 180	9	11	—	15	112 539	58 406	54 133
23. Neuß	29 356	1	20	—	15	64 090	32 112	31 978
24. Grevenbroich	23 714	1	25	—	15	45 842	22 847	22 995
25. München Gladbach, Stadtkreis	1 196	1	—	—	1	58 023	27 654	30 369
26. Gladbach (München Gladbach)	22 833	4	11	—	13	127 899	62 227	65 672
XXXIII. Reg.-Bez. Cöln.								
1. Wipperfürth	31 158	1	8	—	6	28 251	14 028	14 223
2. Waldbröl	30 010	—	6	—	6	24 861	12 023	12 838
3. Gummersbach	32 543	2	9	—	10	43 070	21 048	22 022
4. Siegkreis (Siegburg)	76 601	3	50	—	20	107 343	54 070	53 273
5. Mülheim a. Rhein, Stadtkreis	882	1	—	—	1	45 062	24 241	20 821
6. Mülheim a. Rhein, Landkreis	37 966	1	7	—	8	61 414	31 355	30 059

Noch: 2. Übersicht über die einzelnen Kreise.

Kreise. (des Landrathsamtes.)	Fläche 1901 mit Ausschluß der Haffe und Meerestheile *ha*	Gemeindeeinheiten am 1. Dezember 1900			Standesämter	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900			Aktive Militärpersonen unter der Bevölkerungszahl in Spalte 8
		Städte	Landgemeinden	Gutsbezirke		überhaupt	männlich	weiblich	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
XXIII. Reg.-Bez. Cöln.									
Rhein, Stadtkreis	11 111	1	—	—	7	372 529	181 433	191 096	6 927
andkreis	34 214	1	26	—	12	85 293	44 785	40 508	1 197
m	36 353	—	33	—	15	47 518	24 033	23 485	3
hen	36 638	2	46	—	17	45 928	22 788	23 140	5
ch	39 714	2	48	—	7	32 448	16 297	16 151	1
tadtkreis	1 593	1	—	—	1	50 736	23 829	26 907	732
andkreis	28 938	—	45	—	8	77 425	38 051	39 374	602
V. Reg.-Bez. Trier.									
	60 976	—	98	—	11	28 803	14 468	14 335	3
	91 934	1	139	—	26	33 545	16 565	16 980	1
	78 052	2	153	—	22	43 486	21 263	22 223	1
	64 156	1	77	—	18	38 997	19 587	19 410	—
tel	66 758	1	92	—	10	46 282	22 846	23 436	1
tadtkreis	784	1	—	—	1	43 506	23 388	20 118	5 472
andkreis	101 100	—	143	—	20	83 495	41 397	42 098	54
g	45 405	1	71	—	9	32 401	15 802	16 599	6
	42 124	1	65	—	8	44 835	20 877	23 958	—
s	44 071	1	78	—	15	89 535	44 663	44 872	2 461
cken	38 623	3	57	—	16	203 896	109 152	94 744	3 435
r	30 663	1	44	—	11	102 729	53 230	49 499	12
Vendel	53 725	1	94	—	8	49 186	23 827	25 359	26
Reg.-Bez. Aachen.									
z	28 899	1	24	—	15	36 696	18 548	18 148	4
rg	24 350	1	33	—	24	35 888	18 341	17 547	2
rchen	19 682	1	18	—	13	26 476	13 314	13 162	5
	31 845	2	47	—	20	42 670	21 576	21 094	521
	56 346	1	88	—	26	90 679	44 562	46 117	6
Stadtkreis	3 915	1	—	—	2	135 245	63 899	71 346	1 305
Landkreis	33 039	2	21	—	22	127 198	64 402	62 796	558
	17 591	1	8	—	8	26 083	12 387	13 696	1
e	36 155	1	18	—	12	17 688	8 333	9 355	28
n	82 388	2	74	—	25	44 839	22 911	21 928	6
y	81 307	2	43	—	15	31 502	15 647	15 855	242
Hohenzollern.									
g.-Bez. Sigmaringen.									
ngen, Oberamt	44 144	1	54	7	42	22 335	11 017	11 318	13
tingen, "	32 872	—	23	—	20	12 794	6 001	6 793	—
en, "	23 635	1	26	—	27	20 114	9 482	10 632	131
ch, "	13 576	—	19	2	19	11 537	5 449	6 088	3
Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont.									
er Twiste (Arolsen)	30 247	4	27	—	13	16 430	8 086	8 344	599
es Eisenberges (Korbach)	41 898	3	40	—	16	17 593	8 415	9 178	—
r Eder (Nieder Wildungen)	33 398	6	30	—	17	15 259	7 363	7 896	5
yrmont	6 553	1	10	—	4	8 636	4 071	4 565	—

Noch: 2. Übersicht über die einzelnen Kreise.

Kreise. (Sitz des Landrathsamtes.)	Fläche 1901 mit Ausschluß der Haffe und Meerestheile ha	Gemeindeeinheiten am 1. Dezember 1900			Standesämter	Ortsa[nwesende] Bev[ölkerung] am 1. De[zember 1900]
		Städte	Landgemeinden	Gutsbezirke		überhaupt
1	2	3	4	5	6	7
Noch: XIX. Reg.-Bez. Schleswig.						
15. Kiel, Landkreis (Bordesholm)	67 972	—	74	16	14	38 861
16. Rendsburg	125 684	2	109	21	16	61 700
17. Norderdithmarschen (Heide i. Holst.)	60 073	2	15	—	11	37 515
18. Süderdithmarschen (Meldorf)	75 347	2	19	4	18	48 526
19. Steinburg (Itzehoe)	93 574	5	100	6	30	78 836
20. Segeberg	115 782	2	101	23	21	39 724
21. Wandsbek, Stadtkreis	1 085	1	—	—	2	27 966
22. Stormarn (Wandsbek)	91 642	2	127	26	20	68 103
23. Pinneberg	79 460	5	67	7	24	97 830
24. Altona, Stadtkreis	2 180	1	—	—	2	161 501
25. Herzogthum Lauenburg (Sankt Georgsberg bei Ratzeburg)	118 242	3	135	41	32	51 833
Provinz Hannover.						
XX. Reg.-Bez. Hannover.						
1. Diepholz	63 293	4	26	—	24	21 593
2. Syke	76 697	4	68	3	17	38 402
3. Hoya	47 415	4	56	—	28	26 355
4. Nienburg	49 739	3	42	4	22	27 532
5. Stolzenau	62 810	5	43	1	26	27 594
6. Sulingen	53 889	3	33	—	14	18 753
7. Neustadt a. Rübenberge	58 122	2	58	6	36	30 552
8. Hannover, Stadtkreis	3 957	1	—	—	1	235 649
9. Hannover, Landkreis	27 274	—	37	5	24	37 728
10. Linden, Stadtkreis	582	1	—	—	1	50 628
11. Linden, Landkreis	29 656	—	55	1	28	42 772
12. Springe	40 738	4	49	10	32	31 423
13. Hameln	57 534	2	78	14	53	58 927
XXI. Reg.-Bez. Hildesheim.						
1. Peine	38 569	1	55	7	37	46 682
2. Hildesheim, Stadtkreis	1 634	1	—	—	1	42 973
3. Hildesheim, Landkreis	23 427	1	39	2	34	25 837
4. Marienburg i. Hann. (Hildesheim)	48 389	1	73	14	66	41 458
5. Gronau	20 591	2	28	6	20	19 483
6. Alfeld	28 146	1	45	3	28	25 819
7. Goslar	42 958	1	44	8	41	50 051
8. Osterode a. Harz	38 818	3	35	—	38	41 403
9. Duderstadt	22 400	1	29	—	30	24 963
10. Göttingen, Stadtkreis	2 628	1	—	—	1	30 234
11. Göttingen, Landkreis	48 087	—	73	14	52	33 261
12. Münden	32 833	3	34	9	31	24 667
13. Uslar	34 883	1	32	7	32	18 524
14. Einbeck	31 004	2	40	6	22	25 136
15. Northeim	39 991	3	46	5	34	30 848
16. Zellerfeld	53 488	7	8	5	14	29 592
17. Ilfeld	27 324	1	21	6	18	15 827
XXII. Reg.-Bez. Lüneburg.						
1. Celle, Stadtkreis	2 482	1	—	—	1	19 883
2. Celle, Landkreis	155 227	—	108	12	32	31 577

b. Die Katasterämter.

Anzahl der Katasterämter in den Regierungsbezirken:

Königsberg 22, Gumbinnen 19, Danzig 11, Marienwerder 17, Berlin (Stadtkreis) 4, Potsdam 25, Frankfurt 21, Stettin 14, Köslin 12, Stralsund 4, Posen 25, Bromberg 13, Breslau 23, Liegnitz 19, Oppeln 27, Magdeburg 19, Merseburg 20, Erfurt 11, Schleswig 28, Hannover 11, Hildesheim 12, Lüneburg 15, Stade 9, Osnabrück 8, Aurich 6, Münster 21, Minden 17, Arnsberg 27, Kassel 27, Wiesbaden 29, Koblenz 38, Düsseldorf 37, Cöln 23, Trier 40, Aachen 18, Sigmaringen 5; zusammen 677 Katasterämter.

c. Die Kreiskassen.

Anzahl der Kreiskassen in den Regierungsbezirken:

Königsberg 18, Gumbinnen 16, Danzig 9, Marienwerder 14, Berlin (Stadtkreis) 1 (Steuerkasse), Potsdam 14, Frankfurt 15, Stettin 10, Köslin 12, Stralsund 4, Posen 23, Bromberg 12, Breslau 23, Liegnitz 19, Oppeln 19, Magdeburg 13, Merseburg 16, Erfurt 9, Schleswig 17, Hannover 8, Hildesheim 13, Lüneburg 13, Stade 7, Osnabrück 4, Aurich 6, Münster 6, Minden 9, Arnsberg 16, Kassel 22, Wiesbaden 11, Koblenz 11, Düsseldorf 16, Cöln 7, Trier 11, Aachen 9; zusammen 433 Kreiskassen einschl. 1 Steuerkasse in Berlin.

5. Verwaltung der indirekten Steuern.

[Staatshandbuch; Reichshandbuch.]

a. Die Stempel- und Erbschaftssteuerämter:

Königsberg I, II, Danzig I, II, Berlin Abth. I, II, III, IV, V, Stettin I, II, Posen I, II, Breslau Abth. I, II, III, IV, Magdeburg Abth. I, II, III, Altona, Hannover I, II, Münster Abth. I, II, III, Kassel Abth. I, II, Frankfurt a. M., Koblenz, Düsseldorf, Elberfeld, Cöln, Trier, Aachen, Sigmaringen.

b. Die Überwachung der Zoll- und Steuererhebung seitens des Reiches.

Zur Überwachung der Einhaltung des gesetzlichen Verfahrens bei Erhebung und Verwaltung der Zölle und der gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern u. s. w. sind den Direktivbehörden der einzelnen Bundesstaaten Reichsbevollmächtigte für Zölle und Steuern und den Hauptzoll- oder Hauptsteuerämtern Stationskontroleure beigeordnet. (Art. 36 d. Verfassung d. Deutschen Reichs vom 16. April 1871, Protokolle des Bundesraths des Zollvereins § 111 c. vom 14. Mai 1868.)

Bei dieser Kontrole fungiren:

I. Preußische Beamte:

5 Reichsbevollmächtigte und 20 Stationskontroleure.

II. Für das Gebiet des preußischen Staates bezw. der preußischen Provinzial-Steuerdirektionen:

10 Reichsbevollmächtigte und 24 Stationskontroleure.

c. Die Provinzial-Steuerdirektionen:

	Hauptzollämter	Hauptsteuerämter
I. Königsberg i. Pr.	7	5
II. Danzig	3	4
III. Berlin	—	12
IV. Stettin	5	5
V. Posen	3	5
VI. Breslau	6	10
VII. Magdeburg	—	12
VIII. Altona	6	2
IX. Hannover	5	8
X. Münster	1	7
XI. Kassel	—	6
XII. Cöln	5	14

6. See- und Flußschiffahrt.

[Staats-Handbuch; Handbuch für die deutsche Handelsmarine; Akten.]

a. Die deutschen Seeämter.

α) Das Kaiserl. Ober-Seeamt zu Berlin.
β) Die Seeämter (in Preußen unter Aufsicht der Oberpräsidenten) zu: 1. Königsberg i. Pr.; 2. Danzig; 3. Stettin; 4. Stralsund; 5. Rostock; 6. Lübeck; 7. Flensburg; 8. Tönning; 9. Hamburg; 10. Bremerhaven; 11. Brake; 12. Emden.

b. Die Seemanns-Ämter.

Memel, Pillau, Königsberg i. Pr. (R.-B. Königsberg);

Elbing, Danzig (R.-B. Danzig);

Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg (R.-B. Köslin);

Swinemünde, Stettin, Ückermünde, Anklam (R.-B. Stettin);

Wolgast, Greifswald, Stralsund, Barth, Saßnitz (R.-B. Stralsund);

Neustadt i. Holst., Burg a. F., Heiligenhafen, Neudorf (Kr. Plön), Labö, Kiel, Holtenau, Eckernförde, Schleswig, Arnis, Kappeln, Flensburg, Ekensund, Sonderburg, Augustenburg, Norburg, Apenrade, Hadersleben, Hoyer, Bredebro, Saidt, Keitum auf Sylt, Christian-Albrechts-Koog, Wyk auf Föhr, Pellworm, Husum, Nordstrand, Tönning, Friedrichstadt, Rendsburg, Pahlhude, Lunden, Büsum, Meldorf, Marne, Brunsbüttelkoog, Burg i. Dithm., Wewelsfleth, Brockdorf, Büttel, Wilster, Itzehoe, Krempe, Glückstadt, Kl. Kollmar, Elmshorn, Ütersen, Haseldorf, Blankenese, Altona (R.-B. Schleswig);

Harburg (R.-B. Lüneburg);

Kranz (Kr. Jork), Jork, Stade, Freiburg a./E., Neuhaus a./O., Bremervörde, Geestemünde, An der Geeste bei Geestemünde, Blumenthal (R.-B. Stade);

Wilhelmshaven, Karolinensiel, Neu Harlingersiel, Westerackumersiel, Norden, Emden, Großefehn, Oldersum, Neermoor, Leer, West Rhauderfehn, Weener, Ditzum (R.-B. Aurich); Papenburg (R.-B. Osnabrück); Düsseldorf, Ruhrort, Duisburg (R.-B. Düsseldorf); Cöln (R.-B. Cöln).

c. Die Strandämter.

Provinz Ostpreußen: Memel I, Memel II, Pillau;
Provinz Westpreußen: Stutthof, Neufahrwasser, Putzig, Tolkemit;
Provinz Pommern: Stolpmünde, Rügenwalde, Kolberg, Kammin, Swinemünde, Ückermünde, Anklam, Mönchgut, Jasmund, Wittow, Hiddensoe, Zingst, Barth, Stralsund, Bergen;
Provinz Schleswig-Holstein: Hadersleben II, Hadersleben I, Apenrade, Gravenstein, Auenbüll, Broacker, Norburg, Augustenburg, Flensburg (Landbez.), Flensburg (Stadtbez.), Glücksburg, Kappeln, Eckernförde, Holtenau, Kiel, Labö, Schönberg, Hessenstein, Waterneverstorf, Neudorf, Futterkamp, Heiligenhafen, Cismar, Fehmarn, Toftlund, Tondern, Niebüll, Sylt, Föhr, Bredstedt, Husum, Pellworm, Nordstrand, Eiderstedt, Tönden, Wesselburen, Meldorf, Marne, Helgoland, Brunsbüttel, St. Margarethen, Krempe, Elmshorn, Blankenese, Altona;
Provinz Hannover: Harburg, Jork, Stade, Freiburg, Neuhaus a./Oste, Otterndorf, Lehe, Geestemünde, Blumenthal, Wilhelmshaven, Wittmund, Norden (Landbez.), Norden (Stadtbez.), Emden (Landbez.), Emden (Stadtbez.), Leer (Landbez.), Leer (Stadtbez.), Weener, Papenburg.

d. Die Hafenverwaltungen.

Die Hafenpolizei-Kommissionen zu Memel, Pillau, Königsberg, Neufahrwasser, Stolpmünde, Rügenwaldermünde und Kolbergermünde; die Schiffahrts-Revierpolizei-Stationen in Stettin und Swinemünde; die Hafenämter zu Harburg, Geestemünde, Emden, Leer und Norden; die Hafen-Kommissare in Cöln, Neuß, Düsseldorf, Uerdingen, Duisburg, Ruhrort, Wesel und Emmerich.

e. Kommissionen zur Prüfung der Seeschiffer, Seesteuerleute und Seedampfschiffs-Maschinisten.

α. Die Kommissionen für die Prüfung der Seesteuerleute und der Seeschiffer auf großer Fahrt haben ihren Sitz in Pillau, Danzig, Stettin, Stralsund, Barth, Flensburg, Apenrade (nur für Prüfung von Seesteuerleuten), Altona, Geestemünde, Timmel (nur für Prüfung von Seesteuerleuten), Leer und Papenburg.

β. Die Kommissionen für die Prüfung der Seeschiffer auf kleiner Fahrt haben ihren Sitz in Pillau, Danzig, Stettin, Stralsund, Barth, Flensburg, Apenrade, Altona, Grünendeich, Geestemünde, Emden, Timmel, Leer und Papenburg.

γ. Die Kommissionen für die Prüfung der Seedampfschiffs-Maschinisten haben ihren Sitz in Königsberg i. Pr., Danzig, Stettin, Flensburg und Geestemünde.

f. Behörden zur Vermessung von Schiffen.

α. Zur Vermessung von Seeschiffen. Revisionsbehörde ist das Kaiserliche Schiffsvermessungsamt in Berlin.

Vermessungsbehörden sind: das Hauptzollamt Danzig, das Hauptsteueramt I Stettin, die Hauptzollämter: Altona, Kiel, Flensburg, Geestemünde und Emden.

β. Zur Eichung von Binnenschiffen. Vertreter und Sitz der Eichbehörde: Wasserbauinspektor in Berlin, Breslau, Bromberg, Hafenbauinspektor in Danzig-Neufahrwasser, Magistrat zu Dortmund, Wasserbauinspektor in Eberswalde, Elbing, Emden, Fürstenwalde, Geestemünde, Glogau, Halle a./S., Hameln, Harburg, Hitzacker, Kassel, Köpenick, Kosel, Küstrin, Lauenburg, Lötzen, Magdeburg, Hafenbauinspektor in Memel, Wasserbauinspektor in Meppen, Minden, Neu Ruppin, Posen, Potsdam, Rathenow, Stettin, Stralsund, Hafenbauinspektor in Swinemünde, Wasserbauinspektor in Tapiau, Thorn, Torgau, Verden, Zehdenick und Zölp.

g. Besondere Verwaltungen.

α. **Weichselstrom-Bauverwaltung**[1]) in Danzig mit einem Direktor und 5 Lokal-Baubeamten zu Marienburg, Dirschau, Thorn, Culm und Marienwerder.

β. **Oderstrom-Bauverwaltung**[2]) in Breslau mit einem Direktor und 9 Lokal-Baubeamten zu Ratibor, Oppeln, Brieg, Breslau, Steinau a./O., Glogau, Krossen, Küstrin und Frankfurt a./O.

γ. **Elbstrom-Bauverwaltung**[3]) in Magdeburg mit einem Direktor und 7 Bezirks-Baubeamten zu Torgau, Magdeburg (2), Tangermünde, Wittenberge, Hitzacker und Lauenburg a./Elbe.

δ. **Weserstrom-Bauverwaltung**[4]) in Hannover mit einem Direktor und 5 Bezirks-Baubeamten in Kassel, Hameln, Minden, Hoya und Verden.

ε. **Dortmund-Emskanal-Verwaltung**[5]), besteht aus der Hauptverwaltung in Dortmund und den örtlichen Verwaltungen in Münster und Meppen.

ζ. **Rheinstrom-Bauverwaltung**[6]), besteht aus der Strombau-Direktion in Koblenz und 4 Inspektionen in Koblenz, Cöln, Düsseldorf und Wesel.

η. **Zur Untersuchung der Rheinschiffe** bestehen Kommissionen zu Frankfurt a. M., Biebrich, Nieder Lahnstein, Koblenz, Cöln, Düsseldorf, Duisburg, Ruhrort und Emmerich.

ϑ. **Zur Untersuchung der Rheinflöße** besteht eine Kommission zu Schierstein.

1—6) zum unmittelbaren Ressort des Oberpräsidenten 1) der Provinz Westpreußen, 2) Schlesien, 3) Sachsen, 4) Hannover, 5) Westfalen, 6) der Rheinprovinz.

7. Eichungswesen.

Vorbemerkungen.

Das Eichungswesen in Preußen beruht auf dem in Ausführung der Maß- und Gewichts-Ordnung für den Norddeutschen Bund vom 17. August 1868 (B.G.Bl. S. 473) erlassenen Gesetze vom 26. November 1869 (G.-S. S. 1165). Die Zuständigkeit der Kaiserlichen Normal-Eichungs-Kommission erstreckt sich auf das Deutsche Reich mit Ausschluß des Königreiches Bayern; die Befugnisse der einzelnen Eichungsbehörden werden jedoch auch in den übrigen Bundesstaaten durch die Landesregierungen geregelt.

Als Aufsichtsbehörden fungiren die Eichungsinspektionen. Diese sowie die am Sitze derselben befindlichen Eichämter sind Königliche, die übrigen Eichämter dagegen Kommunalanstalten.

Die Befugniß zur Eichung der Wagen ist, soweit das nachstehende Verzeichniß nicht Abweichendes angiebt, auf die Eichung der Wagen mit einer Tragfähigkeit von nicht mehr als 2 000 *kg* beschränkt. Die Befugniß zur Eichung bis zu 10 000 *kg* bezw. zur Eichung der Wagen jeder Größe ist nachstehend mit a bezw. b in Klammer bezeichnet.

Zur Eichung selbstthätiger Registrirwagen sind nur die am Sitze der Eichungsinspektionen befindlichen Eichämter befugt, während die Befugniß zur Eichung von Präcisionsgegenständen jedesmal ausdrücklich angegeben ist.

Durch „Fässer" ist lediglich die Befugniß zur Raumgehalts-Ermittelung bezeichnet; wo auch die Tara-Ermittelung stattfinden kann, bezeichnet dies der Zusatz (T).

In nachstehendem Verzeichnisse wird mit der fortlaufenden Ziffer bei den Eichungsinspektionen zugleich die amtliche Ordnungsnummer angedeutet; die in der Zahlenfolge fehlenden Nummern betreffen meist außerpreußische Eichämter bezw. solche Eichämter, welche bereits eingegangen sind. Dagegen geben die in Klammer nachgestellten Zahlen die Befugnisse der einzelnen Ämter in folgender Weise an (siehe auch vorher):

(1) = Gewichte, Wagen.
(2) = „ „ , Hohlmaße, Flüssigkeitsmaße.
(3) = Gewichte, Wagen, Hohlmaße, Längenmaße, Flüssigkeitsmaße.
(4) = Gewichte, Wagen, Flüssigkeitsmaße, Maße für Brennmaterialien u. s. w.
(5) = Gewichte, Wagen, Hohlmaße, Längenmaße, Fässer, Flüssigkeitsmaße.
(6) = Gewichte, Wagen, Hohlmaße, Längenmaße, Fässer (T), Flüssigkeitsmaße.
(7) = Gewichte, Wagen, Hohlmaße, Längenmaße, Fässer (T).
(8) = Gewichte, Wagen, Flüssigkeitsmaße, Längenmaße.
(9) = Gewichte, Wagen, Flüssigkeitsmaße.
(10) = Fässer.
(11) = „ , Herbstgefäße.
(12) = „ (T).
(13) = Sämmtliche Zweige des Eichungswesens einschließlich Präcisionsgegenstände, selbstthätiger Registrirwagen und Wagen jeder Größe.

Verzeichniſs der preuſsischen Eichungs-Inspektionen und -Ämter.

[Nach dem bei der Normal-Eichungs-Kommission geführten Verzeichnisse.]

I. Provinzen Ost- und Westpreußen.

1. Eichungs-Inspektion Königsberg i. Pr.

1. Königsberg i. Pr. (13)[45]).
2. Danzig (6b)[1]).
4. Marienwerder (3)[2]).
5. Memel (3)[2]).
6. Neidenburg (3)[2]).
7. Bartenstein (2)[2]).
8. Tilsit (5a).
9. Johannisburg (8).
10. Elbing (5a).
11. Marienburg (3)[2]).
12. Culm (3)[2]).
13. Graudenz (3)[2]).
14. Thorn (6b).
15. Konitz (4a)[8]).
16. Löbau (3).
17. Pr. Stargard (3).
18. Insterburg (3a)[2]).
19. Darkehmen (1).
20. Rastenburg (10)[2]).
21. Gumbinnen (3)[2]).
22. Dirschau (3a).
23. Goldap (9)[2]).
24. Labiau (2).
25. Braunsberg (3)[2]).
26. Allenstein (3)[2]).
27. Lyck (3)[2])[12]).
28. Gerdauen (10)[2]).
29. Lötzen (4)[2])[8])[12]).
30. Marggrabowa (9)[2]).

II. Provinz Brandenburg und Berlin.

2. Eichungs-Inspektion Berlin.

1. Berlin (13).
1A. Berlin (6b)[3]).
2. Berlin (13)[4]).
3. Berlin (6b)[3]).
4. Frankfurt a./Oder (6a)[19]).
5. Wittenberge (3b).
6. Rathenow (3a).
7. Brandenburg a./H. (6a).
8. Neu Ruppin (6a).
9. Schwedt a./O. (6a).
10. Wriezen (3a).
11. Bernau (5).
12. Prenzlau (5a).
13. Perleberg (3).
14. Eberswalde (6a).
15. Havelberg (6a).
16. Kottbus (6a).
17. Krossen (6).
18. Schwiebus (3a).
19. Driesen (6).
20. Friedeberg i./Nm. (6).
21. Guben (6a).
22. Königsberg i./Nm. (6a).
23. Landsberg a./W. (6a).
24. Sorau i./N.L. (6a).
25. Spremberg (6).
26. Zielenzig (3).
27. Züllichau (6a).
28. Fürstenwalde (6a)[5]).
29. Küstrin (5a).
30. Finsterwalde (6).
31. Lübben (6a).
33. Potsdam (6a).
34. Oderberg (3a).
35. Arnswalde (9a).
36. Reetz[6]).
38. Oranienburg (1a).
39. Forst (6a).
42. Luckenwalde (6).
43. Angermünde (7)[7])[12]).
44. Charlottenburg (4a)[6])[12]).
45. Soldin (6)[12]).
46. Spandau (6a)[12]).
47. Kalau (9)[9]).
48. Beeskow (1a).
49. Kyritz (6a)[12]).

---

[1]) Gasmesser und Getreideprober. — [2]) Fässer bis 300 *l*. — [3]) selbstthätige Registrirwagen. — [4]) ausschließlich der Thermo-Alkoholometer, der Thermo-Aräometer für Mineralöle und der Gasmesser. — [5]) Gasmesser. — [6]) Wagen. — [7]) ohne Hohlmaße. — [8]) Längenmaße. — [9]) Fässer bis 250 *l*.

III. Provinz Pommern.

3. Eichungs-Inspektion Stettin.

1. Stettin (13)[45].
2. Stralsund (6)[5].
3. Köslin (6).
4. Pasewalk (6).
5. Anklam (6b).
6. Demmin (3).
7. Stargard i. Pomm. (3).
8. Ückermünde (3).
9. Kolberg (3).
10. Pyritz (1).
11. Stolp (6b).
12. Neustettin (9).
13. Greifswald (6).
14. Swinemünde (3).
15. Rummelsburg (6)[10].
16. Schivelbein (9).
17. Schlawe (6)[7][13].

IV. Provinz Posen.

4. Eichungs-Inspektion Posen.

1. Posen (13)[45].
2. Bromberg (6b).
3. Birnbaum (5).
4. Rawitsch (6).
5. Fraustadt (3).
6. Lissa (6b).
7. Krotoschin (5).
8. Pleschen (6).
9. Schneidemühl (5b).
10. Schrimm (5).
11. Grätz (4)[13].
12. Filehne (4)[11].
13. Czarnikau (4)[11].
14. Kosten (4).
15. Schwerin a./W. (4)[8]
16. Gnesen (4)[8].
17. Gostyn (4)[8].
18. Inowrazlaw (4)[8][21].
19. Ostrowo (4)[8].
20. Schröttersdorf (1).
21. Schmiegel (4)[8].
22. Wollstein (8)[2][12].

V. Provinz Schlesien.

5. Eichungs-Inspektion Breslau.

1. }
1A. } Breslau (13)[45].
2. Liegnitz (6a).
3. Oppeln (6b).
4. Brieg (6a).
5. Frankenstein (3a).
6. Freiburg i. Schles. (3).
7. Glatz (6a).
8. Guhrau (3).
9. Neumarkt (3).
10. Neurode (3).
11. Öls (3).
12. Reichenbach in Schles. (3a).
13. Striegau (3)[12].
14. Strehlen (3a).
15. Schweidnitz (6a).
16. Steinau a./O. (6a).
17. Trebnitz (3).
18. Waldenburg (3b).
20. Bunzlau (6a).
21. Görlitz (6b)[5].
22. Glogau (6a).
23. Greiffenberg (3).
24. Grünberg (6).
25. Jauer (3).
26. Hoyerswerda (3).
27. Hirschberg (6a).
28. Lauban (6).
29. Neusalz a./O. (6a).
30. Sagan (6a).
31. Sprottau (6a).
32. Löwenberg (3a).
33. Muskau (8).
34. Beuthen i. Ob. Schles. (6b).
35. Gleiwitz (6b).
36. Leobschütz (6a).
37. Neisse (6a).
38. Ratibor (6a).
39. Rybnik (6).
40. Kreuzburg i. Ob. Schles. (6b).
41. Neustadt i. Ob. Schles. (3b).
42. Ohlau (3).
44. Münsterberg (3).
45. Hainau (6)[12].
46. Kotzenau (1).
48. Kattowitz (6b).
49. Parchwitz (12).
50. Namslau (3)[12].
51. Greulich (14).
52. Königshütte i. Ob. Schles. (3).

VI. Provinz Sachsen.

6. Eichungs-Inspektion Magdeburg.

1. Magdeburg (13)[46].
1A. Abfertigungsstelle Erfurt[5].
2. Halle a./S. (6b)[5].
3. Erfurt (13)[15][47].
4. Burg b. Mgdb. (3a).
5. Tangermünde (3).
6. Oschersleben (6a).
7. Quedlinburg (3).
8. Aschersleben (5a).
9. Neuhaldensleben (3)[12].
10. Salzwedel (3).
11. Seehausen i./Altm. (3).
12. Halberstadt (6b)[5].
13. Eilenburg (3)[16].
14. Eisleben (3a).
15. Sangerhausen (3a)[12].
16. Torgau (5b).
17. Weißenfels (3).
18. Zeitz (6).
19. Naumburg a./S. (5b)[2][5].
20. Mühlhausen i. Th. (5)[2].
21. Langensalza (3).
22. Suhl (5)[17].
23. Nordhausen (6a).
28. Wernigerode (3).
29. Benneckenstein (3)[12].
34. Väthen[14].
35. Schönebeck (3).
36. Wittenberg (3)[12].
37. Herzberg a./Elster (6)[12].
39. Staßfurt (5).
40. Genthin (3).
41. Naundorf[14].
42. Stendal (6a).
43. Freyburg a./Unstr. (12).
45. Arendsee i./Altm. (3)[12].
46. Neu Platendorf[18][44].
47. Osterburg (8).
48. Gardelegen (8).
50. Bitterfeld (8a).
51. Liebenwerda (8).
52. Egeln (8).
53. Merseburg (3b)[19].
54. Ermsleben (8).
55. Schleusingen (8)[12].
56. Kalbe a./S. (8)[12].
57. Hohenmölsen (8)[12].
58. Heiligenstadt (8)[12].

VII. Provinz Schleswig-Holstein.

7. Eichungs-Inspektion Kiel.

1. Kiel (13)[45].
2. Rendsburg (6).
3. Itzehoe (5).
4. Heide (6).
5. Neustadt i. Holst. (5).
6. Flensburg (6)[5].
7. Schleswig (5).
8. Hadersleben (6).
9. Sonderburg (5).
10. Husum (6).
11. Büdelsdorf[14].
12. Altona (6b)[3].
13. Lauenburg a./Elbe (5).
15. Segeberg (6).
16. Pinneberg (5)[5].
17. Tondern (2)[20].
18. Eckernförde (2)[20].
19. Kappeln (2)[21].
20. Mölln (2)[20].
21. Wandsbek (9)[22].
22. Apenrade (1)[20].
23. Neumünster (1)[23].
24. Elmshorn (1)[23].
25. Marne (9).
26. Glückstadt (1).

VIII. Provinz Hannover.

8. Eichungs-Inspektion Hannover.

1. Hannover (13)[45].
2. Hameln (3a).
3. Nienburg (8a)[2].
4. Diepholz (3).
5. Hildesheim (6b)[5].
6. Peine (3b).
7. Alfeld (3).
8. Goslar (3b).
9. Göttingen (3a).
10. Osterode a. Harz (3).
11. Einbeck (3b)[24].
12. Duderstadt (3).
13. Klausthal (3).
14. Lüneburg (5b).
15. Celle (3a)[19].
16. Harburg (6b)[25].
17. Ülzen (5)[2].
18. Lüchow (3a).
19. Soltau (3).
20. Walsrode (3a).
21. Gifhorn (3a).
22. Stade (5a).
23. Buxtehude (5)[26].
24. Bremervörde (3).
25. Lehe (5a)[2].
26. Scharmbeck (3).
27. Verden (3a).
28. Otterndorf (3).
29. Osnabrück (6b)[19][5].
30. Quakenbrück (8)[20].
31. Melle (5).
32. Lingen (3a).
33. Meppen (3).

---

[10]) Fässer bis 700 l. — [11]) Längenmaße und Fässer. — [12]) ausschl. der Bandmaße. — [13]) ohne Längenmaße. — [14]) Gewichte. — [15]) ausschl. selbstthätiger Registrirwagen und Gasmesser. — [16]) Fässer bis 40 l. — [17]) Fässer bis 200 l, Thermo-Alkoholometer und Thermo-Aräometer für Mineralöle. — [18]) Hohlmaße. — [19]) Präcisionsgewichte und Präcisionswagen. — [20]) Fässer. — [21]) Fässer bis 400 l. — [22]) Fässer (T) bis 800 l. — [23]) Fässer (T) bis 600 l. — [24]) Fässer bis 125 l. — [25]) Fässer (T) bis 160 l. — [26]) Fässer bis 160 l.

86. Remagen (10).
87. Oberwinter (10).
88. Sinzig (10).
89. Kirn (5)[12].
90. Maring-Noviand (10).
91. Klotten a./Mosel (10).
92. Aldegund (10).
93. Briedel (10).
94. Graach (10).
95. Rees (3).
96. Kesten a./Mosel (10).
97. Prüm (3).
98. Ruhrort (3).
99. Winningen (10).
100. Bacharach (11).
101. Burladingen [18].
102. Senheim (10).
103. Reil (10).
104. Stolberg (8b).
105. Mayschoß (10).
106. Manubach (10).
107. Windesheim (10).
108. Neumagen (10).
109. Kröv (10).
110. Lieser (10).
111. Radevormwald (9)[37].
112. Piesport (10).
113. Ürzig (10).
114. Fankel (10).
115. Erden (10).
116. Wallhausen (10).
117. Wolf (10).
118. Klüsserath (10).
119. Minheim (10).
120. Rhens (10).
121. Wintrich (10).
122. Ernst (10).
123. Pünderich (10).
124. Ellenz (10).
125. Altenahr[37].
126. Bruttig (10).
127. Goch (3)[12].
128. Neuenahr[37].
129. Rheinbach[40].
130. Nittel (10).
131. Brebach[34].
132. Montjoie (9)[37].
133. Ottweiler (8b)[12][37].
134. Leiwen (10).
135. Malstatt-Burbach (9).
136. Kettwig a./Ruhr (3)[12].
137. Oberhausen (3b)[12][41].
138. Neunkirchen (3a)[42].
139. Meiderich (3)[12].
140. Leiwen (10).
141. Königswinter (10).
142. Völklingen (8)[12].
143. Bergisch Gladbach (5)[12][9].
144. Bitburg (5)[12][37].
145. Trittenheim (10).
146. Haigerloch (10)[37].
147. Borbeck (3)[12].
148. Mehring (10).
149. Nieder Emmel (10).
150. Kues (10).
151. Mettmann (3)[12].
152. Kaimt (10).
153. Wald (1)[46].

8. Auseinandersetzungsbehörden.

…gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse, der Gemeinheitstheilungen, Zusammenlegungen u. s. w.)

General-Kommissionen.

…pecial-Kommissarien (Sitz derselben).

…rankfurt a./O.

…lin.
…rswalde.
…nkfurt a./O. I.
…nkfurt a./O. II.
…ifswald.
…en.
…berg.
…lin I.
…lin II.
… Ruppin.
…melsburg i. Pom.
…tin I.
…tin II.
…tin III.
…p i. Pomm.
…nberge.

Breslau.

…lau.
…witz.
…au.
…tz.
…zburg i. Ob. Schl.
…chütz.
…e.
…ln.
…r I.
…r II.

Merseburg.

Erfurt I.
Erfurt II.
Halle a./S. I.
Halle a./S. II.
Hildburghausen.
Meiningen.
Naumburg a./S.
Nordhausen.
Schleusingen.

Hannover.

Aurich.
Duderstadt.
Einbeck.
Geestemünde.
Hameln.
Hannover.
Hildesheim.
Lingen.
Lüneburg.
Münden a./Werra.
Neumünster.
Nienburg a./Weser.
Northeim.
Osnabrück.
Osterode a. Harz.
Stade.
Stolzenau.
Sulingen.
Verden.

Münster.

Arnsberg I.
Arnsberg II.
Brilon.
Bünde.
Dortmund.
Essen.
Herford.
Höxter I.
Höxter II.
Koesfeld.
Laasphe.
Lippstadt I.
Lippstadt II.
Medebach.
Meschede.
Minden I.
Minden II.
Münster I.
Münster II.
Öynhausen.
Olpe I.
Olpe II.
Paderborn I.
Paderborn II.
Siegen I.
Siegen II.
Soest I.
Soest II.

…sser bis 500 l. — [42]) Fässer bis 1010 l. — [43]) Fässer bis 250 l. — [44]) Hohl- … Brennmaterialien. — [45]) ausschl. der Thermo-Alkoholometer und der …r Thermo-Aräometer. — [47]) ausschl. der Präcisionslängenmaße und der

34. Papenburg (3).
35. Dannenberg (3).
36. Aurich (3).
37. Emden (3).
38. Leer (6a)[27].
39. Norden (3).
40. Esens (3).
41. Fürstenau (1).
43. Osten (3a).
44. Münden (3).
45. Burgdorf (3a).
46. Bockenem[28].
47. Bramsche (8).
48. Rotenburg i. Hann. (3).
49. Haselünne (2)[31].
50. Wilhelmshaven (3b).
51. Wülfel (1b).
52. Geestemünde (3b).
53. Wittmund (9).
54. Stolzenau (9).
55. Elze (9).
56. Iburg (8)[12].
57. Weener (3).

IX. Provinz Westfalen.

9. Eichungs-Inspektion Dortmund.

1. Dortmund (13)[45].
2. Minden (5a).
3. Ibbenbüren (3).
4. Beckum (3).
5. Burgsteinfurt (3).
6. Dülmen (3).
7. Recklinghausen (3).
8. Rheine (3).
9. Koesfeld (3).
10. Bocholt (3).
11. Warendorf (3).
12. Vreden (3).
13. Horstmar (9).
14. Lübbecke (3).
15. Herford (5a)[30].
16. Bielefeld (5b).
17. Wiedenbrück (3).
18. Paderborn (3a).
19. Warburg (3).
20. Halle (9).
21. Altena (3a).
22. Bochum (5a)[2].
23. Brilon (3).
24. Münster (6a)[19][27].
25. Hagen (3a).
26. Halver (3a).
27. Hamm (5a)[31].
28. Hattingen (3a).
29. Iserlohn (3a).
30. Lippstadt (3).
31. Lünen (3a).
32. Olpe (3).
33. Siegen (5b)[5][32].
34. Soest (3a).
35. Unna (3).
36. Witten (3a).
37. Schwelm (5)[2].
38. Lüdenscheid (4)[8].
39. Attendorn (3).
40. Neheim (9).
41. Warstein (9).
42. Dorsten (8).
43. Kamen (8).
44. Berleburg (9)[34].
45. Menden (9).
46. Gelsenkirchen (9a).
47. Hilchenbach (4).
48. Haspe (2a)[35].
49. Breckerfeld (4).
50. Herne (4).
51. Meinerzhagen (4).
52. Freudenberg (4).
53. Wattenscheid (4a).
54. Gevelsberg (4).
55. Höxter (4).
56. Wanne (4a).
57. Gütersloh (3a).
58. Schalke (2a).
59. Hörde (9a).
60. Königssteele (9).
61. Plettenberg (4a).
62. Arnsberg (9).
63. Schwerte (4a).
64. Nieder Marsberg (4).
65. Borken (4).
66. Buer (4).
67. Laasphe (9).
68. Gladbeck (9).
69. Werl (9).
70. Meschede (9).
71. Kastrop (9).
72. Bottrop (9).
73. Neunkirchen (9b).
74. Ückendorf (4b).
75. Eicke (8).

X. Provinz Hessen-Nassau.

10. Eichungs-Inspektion Kassel.

1. Kassel (13)[45].
2. Wiesbaden (5b)[5].
3. Fritzlar (3).
4. Gelnhausen (5a).
5. Homberg (3).
6. Marburg (5a)[2].
10. Karlshafen (3).
11. Diez (5b).
12. Dillenburg (5b)[2].
13. Eltville (5).
14. Frankfurt a. M. (6b)[3][5][19].
15. Herborn (5a)[36].
16. Homburg v.d.Höhe (5a).
17. Langenschwalbach (8)[2].
18. Nassau (5).
19. Braubach (1)[20].
20. Montabaur (5)[36].
21. Battenberg (8)[21].
22. Rüdesheim (5).
23. Usingen (8)[36].
31. Selters (8).
32. Eschwege (8a)[20].
33. Biedenkopf (9)[36].
34. Fulda (5b)[13].
35. Hanau (9a)[20].
36. Wolfhagen (9).
37. Hachenburg (4)[8][36].
38. Dauborn (10)[2].
39. Ober Lahnstein (10).
40. Nieder Lahnstein (10).
41. Sankt Goarshausen (10).
42. Kaub (10).
43. Geisenheim (10).
44. Winkel (10).
45. Lorch (10).
46. Erbach (10).
47. Östrich (10).
48. Rauenthal (10).
49. Kiedrich (10).
50. Hallgarten (10).
51. Hochheim (10).
52. Idstein (8)[20].
53. Limburg a./Lahn (8)[20].
54. Schmalkalden (3).
55. Kamp (10).
56. Hofheim (9a)[20].
57. Weilburg (8)[illegible].
58. Osterspai a. Rh. (10).
59. Allendorf a./Werra (10)[2].
60. Ransbach (10)[36].
61. Hattenheim (10).
62. Witzenhausen (9a).
64. Höchst a. M. (9).
67. Frankenberg (9).
68. Melsungen (8)[12][2].
69. Groß Auheim[16].

XI. Rheinprovinz und Hohenzollernsche Lande.

11. Eichungs-Inspektion Cöln.

1. Cöln (13)[45] mit Abfertigungsstellen:
1A. Barmen[5]) Lüttringhausen[5]) Elberfeld[5])
1B. Düsseldorf[5])
1C. Crefeld[5]).
2. Düsseldorf (5b).
3. Aachen (5b)[19][37].
4. Koblenz (6b).
5. Trier (5b).
6. Bonn (5a)[2].
7. Siegburg (5)[37].
8. Gummersbach (3).
9. Waldbröl (8).
10. Barmen (3a).
11. Kleve (5)[38].
12. Crefeld (6b).
13. Duisburg (5b)[37].
14. Mülheim a./Ruhr (5)[37].
15. Elberfeld (3b).
16. Essen (5b)[37].
17. Geldern (5)[38].
18. M. Gladbach (3)[5].
19. Viersen (3).
20. Kempen (3).
21. Hückeswagen (3).
22. Lennep (3).
23. Langenberg (3).
24. Emmerich (3).
25. Neuß (3).
26. Wesel (5b).
27. Solingen (3).
28. Remscheid (4)[8].
29. Kochem (5).
30. Kreuznach (5b).
31. Linz (5).
32. Mayen (3).
33. Neuwied (5a).
34. Simmern (3).
35. Trarbach (5).
36. Wetzlar (5b).
37. Meisenheim (5)[37].
38. Düren (5b).
39. Eupen (3).
40. Heinsberg (3).
41. Eschweiler (3).
42. Jülich (3).
43. Malmedy (3).
44. Gemünd (3).
45. Saarlouis (5b).
46. Bernkastel (10).
47. Merzig (5)[37].
48. Saarbrücken (5b).
49. Sankt Wendel (3).
50. Treis (10).
51. Sigmaringen (5)[39].
52. Velbert (3).
53. Euskirchen (5).
54. Honnef (10).
55. Oberwesel (10).
56. Boppard (10).
57. Ahrweiler (9)[20].
58. Bremm (10).
59. Ediger (10).
60. Eller (10).
61. Wehlen (10).
62. Hatzenport (10).
63. Nieder Mendig (10).
64. Ober Heimbach (10).

---

[27] Fässer (T) bis 800 l. — [28] Flüssigkeitsmaße und Hohlmaße. — [29] Fässer (T) bis 100 l. — [30] Fässer bis 340 l. — [31] Fässer bis 100 l. — [32] Fässer bis 610 l. — [33] Fässer bis 40 l. — [34] Fässer bis 50 l. — [35] Fässer bis 200 l. — [36] Fässer bis 100 l. — [37] Fässer bis 410 l. — [38] Fässer bis 105 l. — [39] Fässer bis 1 200 l.

htingshausen
n (10).
; (10).
eim (10).
(3).
nz (10).
eim a./Mosel
nertingen
n (10).
ch (10).
urg (10).
nern a./Mosel
ngen
)[30])
eim a. Rh. (6).
10).
0).
(10).
nheim (10).
böckelheim
gen (10).
nlonsheim

86. Remagen (10).
87. Oberwinter (10).
88. Sinzig (10).
89. Kirn (5)[12].
90. Maring-Noviand (10).
91. Klotten a./Mosel (10).
92. Aldegund (10).
93. Briedel (10).
94. Graach (10).
95. Rees (3).
96. Kesten a./Mosel (10).
97. Prüm (3).
98. Ruhrort (3).
99. Winningen (10).
100. Bacharach (11).
101. Burladingen[18].
102. Senheim (10).
103. Reil (10).
104. Stolberg (8b).
105. Mayschoß (10).
106. Manubach (10).
107. Windesheim (10).
108. Neumagen (10).
109. Kröv (10).
110. Lieser (10).
111. Radevormwald (9)[37].
112. Piesport (10).
113. Ürzig (10).
114. Fankel (10).
115. Erden (10).
116. Wallhausen (10).
117. Wolf (10).
118. Klüsserath (10).
119. Minheim (10).
120. Rhens (10).
121. Wintrich (10).
122. Ernst (10).
123. Pünderich (10).
124. Ellenz (10).
125. Altenahr[37].
126. Bruttig (10).
127. Goch (3)[12].
128. Neuenahr[37].
129. Rheinbach[40].
130. Nittel (10).
131. Brebach[18].
132. Montjoie (9)[37].
133. Ottweiler (8b)[12][37].
134. Leiwen (10).
135. Malstatt-Burbach (9).
136. Kettwig a./Ruhr (3)[12].
137. Oberhausen (3b)[12][41].
138. Neunkirchen (3a)[42].
139. Meiderich (3)[12].
140. Leiwen (10).
141. Königswinter (10).
142. Völklingen (8)[12].
143. Bergisch Gladbach (5)[12][9].
144. Bitburg (5)[12][37].
145. Trittenheim (10).
146. Haigerloch (10)[37].
147. Borbeck (3)[12].
148. Mehring (10).
149. Nieder Emmel (10).
150. Kues (10).
151. Mettmann (3)[12].
152. Kaimt (10).
153. Wald (1)[46].

8. Auseinandersetzungsbehörden.

(Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse, der Gemeinheitstheilungen, Zusammenlegungen u. s. w.)

General-Kommissionen.

Special-Kommissarien (Sitz derselben).

gsberg.
n.
g.
g.
g I.
g II.
g.
nberg.
ühl.

Frankfurt a./O.

Berlin.
Eberswalde.
Frankfurt a./O. I.
Frankfurt a./O. II.
Greifswald.
Guben.
Kolberg.
Köslin I.
Köslin II.
Neu Ruppin.
Rummelsburg i. Pom.
Stettin I.
Stettin II.
Stettin III.
Stolp i. Pomm.
Wittenberge.

Breslau.

Breslau.
Gleiwitz.
Glogau.
Görlitz.
Kreuzburg i. Ob. Schl.
Leobschütz.
Neisse.
Oppeln.
Ratibor I.
Ratibor II.

Merseburg.

Erfurt I.
Erfurt II.
Halle a./S. I.
Halle a./S. II.
Hildburghausen.
Meiningen.
Naumburg a./S.
Nordhausen.
Schleusingen.

Hannover.

Aurich.
Duderstadt.
Einbeck.
Geestemünde.
Hameln.
Hannover.
Hildesheim.
Lingen.
Lüneburg.
Münden a./Werra.
Neumünster.
Nienburg a./Weser.
Northeim.
Osnabrück.
Osterode a. Harz.
Stade.
Stolzenau.
Sulingen.
Verden.

Münster.

Arnsberg I.
Arnsberg II.
Brilon.
Bünde.
Dortmund.
Essen.
Herford.
Höxter I.
Höxter II.
Koesfeld.
Laasphe.
Lippstadt I.
Lippstadt II.
Medebach.
Meschede.
Minden I.
Minden II.
Münster I.
Münster II.
Öynhausen.
Olpe I.
Olpe II.
Paderborn I.
Paderborn II.
Siegen I.
Siegen II.
Soest I.
Soest II.

…sser bis 450 l. — [41]) Fässer bis 500 l. — [42]) Fässer bis 1010 l. — [43]) Fässer bis 250 l. — [44]) Hohl-…usschluß der Maße für Brennmaterialien. — [45]) ausschl. der Thermo-Alkoholometer und der …ometer. — [46]) ausschl. der Thermo-Aräometer. — [47]) ausschl. der Präcisionslängenmaße und der …er.

Unna.
Wesel.
Wiedenbrück.

Kassel.

Arolsen.
Eschwege.
Fulda.
Hanau.
Hersfeld.
Homberg.
Karlshafen.
Kassel I.
Kassel II.
Kassel III.
Limburg.
Marburg I.
Marburg II.
Melsungen.
Niederwildungen.
Rinteln.
Rotenburg a./Fulda.
Schmalkalden.
Treysa.
Wiesbaden.
Witzenhausen.
Wolfhagen.

Düsseldorf.

Altenkirchen I.
Altenkirchen II.
Dierdorf.
Düren I.
Düren II.
Düren III.
Düsseldorf.
Eitorf.
Euskirchen.
Neuwied.
Remagen.
Sigmaringen.
Simmern.
Trier I.
Trier II.
Wetzlar I.
Wetzlar II.

9. Fischereiverwaltung.

Oberfischmeisterämter.

Memel für das Kurische Haff mit 8 Fischmeisterämtern.

Pillau f. d. Frische Haff mit 5 Fischmeisterämtern.

Lötzen f. d. masurischen Fischereien mit 5 Fischmeisterämtern.

Ruß f. d. littauischen Fischereien.

Neufahrwasser f. d. Putziger Wieck und d. Danziger Bucht mit 4 Fischmeisterämtern.

Danzig f. d. Provinz Westpreußen.

Frankfurt a./O. f. d. Stromgebiet d. Oder.

Charlottenburg f. d. Stromgebiet d. Elbe einschl. d. Spree.

Swinemünde f. d. Reg.-Bez. Stettin mit 13 Fischmeisterämtern.

Stralsund f. d. Reg.-Bez. Stralsund mit 8 Fischmeisterämtern.

Rügenwaldermünde, Fischmeister f. d. Seefischerei.

Stolpmünde, Fischerei-Aufseher f. d. S fischerei und d. Stolpe-Fluß.

Breslau f. d. Reg.-Bez. Breslau und Liegn

Oppeln f. d. Reg.-Bez. Oppeln.

Magdeburg f. d. Provinz Sachsen.

Kiel f. d. Provinz Schleswig-Holstein mit 2 Fischmeisterämtern.

Altona f. d. Nordseeküste einschl. derjeni d. Provinz Hannover mit 1 Fischmeister

Husum f. d. fiskalischen Austernbänke an schleswigschen Westküste.

Hannover f. d. Binnenfischerei i. d. Prov Hannover.

Münster f. d. Provinz Westfalen.

Kassel f. d. Reg.-Bez. Kassel.

Wiesbaden f. d. Reg.-Bez. Wiesbaden.

Düsseldorf f. d. Reg.-Bez. Aachen, Düs dorf und Cöln.

Trier f. d. Reg.-Bez. Trier.

Koblenz f. d. Reg.-Bez. Koblenz.

10. Bergbehörden*).

[Staatshandbuch.]

I. Oberbergamt zu Breslau

(für die Provinzen Ost- und Westpreußen, Posen und Schlesien).

II. Oberbergamt zu Halle a./S.

(für die Provinzen Brandenburg, Pommern und Sachsen, letztere einschließlich der dazu gehörigen vormals bayerischen Enklave Kaulsdorf sowie für das Amt Neustadt unterm Hohnstein in der Provinz Hannover).

III. Oberbergamt zu Klausthal

(für die Provinz Hannover mit Ausschluß der Regierungsbezirke Aurich und Osnabrück sowie des Amtes Neustadt, für den Regierungsbezirk Kassel mit Ausschluß des Bezirkes Vöhl und für die Provinz Schleswig-Holstein).

IV. Oberbergamt zu Dortmund

(für die Provinz Westfalen mit Ausnahme des früheren Herzogthums Westfalen jedoch einschließlich der gesammten drei Kreise S Lippstadt und Iserlohn sowie mit weit Ausnahme der Grafschaften Wittgenst Wittgenstein und Wittgenstein-Berleburg, Fürstenthums Siegen und der Ämter Bur und Neukirchen, — für die Kreise Rees, E und Duisburg, den nördlich der Düssel Schwelmer Straße belegenen Theil der K Düsseldorf und Elberfeld in der Rheinpr — sowie für die Regierungsbezirke Osnab und Aurich in der Provinz Hannover)

V. Oberbergamt zu Bonn

(für die Rheinprovinz mit Ausschluß der Oberbergamt zu Dortmund überwiesenen K Rees, Essen und Duisburg sowie der nö der Düsseldorf-Schwelmer Straße bele Theile der Kreise Düsseldorf und Elberfel für die vom Ressort des Oberbergamt Dortmund ausgeschlossenen Theile der Pr Westfalen, — für die Hohenzollernschen L für den Regierungsbezirk Wiesbaden für die Fürstenthümer Waldeck und Pyrm

*) Die den einzelnen Oberbergämtern untergeordneten Bergreviere, Berginspektionen, Hütte Salzämter sowie die Bergschulen sind aus dem Handbuch über den Königlich Preußischen Hof und für das Jahr [illegible] zu ersehen.

11. Staats-Eisenbahnverwaltung im Rechnungsjahre 1899.

…u den stenographischen Berichten über die Verhandlungen des Abgeordnetenhauses während des Jahres 1901.]

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
I. Direktionsbezirk **Altona.**		
…ulinenaue - Neustadt a./D. - Glöwen - Wittenberge - Ludwigslust- …w L. - Büchen - Schwarzenbek - Hamburg B. Bhf.	250,28	—
…/D. - Pritzwalk - mecklenburgische Grenze bei Meyenburg	—	63,54
…avelberg	—	9,24
…leis nach dem Packhofe in Wittenberge	—	1,46
…ge - Dömitz - Lüneburg	102,35	—
…leis nach dem Eldefluß bei Dömitz	—	0,80
…L. - Hollenbek - Ratzeburg - Oldesloe	78,33	—
… - Mölln	—	11,74
…auenburg - Echem - Lüneburg	29,25	—
…terbhf. Hohnstorf - Uferladestelle daselbst	—	4,23
…bek - Oldesloe	36,27	—
…Neumünster	44,88	—
…weiche Hamburg B. Bhf. - Hamburg Klosterthor	0,34	—
…H. Bhf. - Rangirbhf. Wilhelmsburg	4,77	—
… Wilhelmsburg - Harburg H. Bhf.	6,11	—
…H. Bhf. - Harburg U.-E.-Bhf. - Stade	41,83	—
…haven	61,85	—
… bei Harburg	—	2,00
…gsbahn Hamburg H. Bhf. - Hamburg Klosterthor, ausschl. der … langen Strecke über die Oberhafenbrücke	0,80	—
…gsbahn Altona Hauptbhf. - hamburgische Grenze	2,98	—
…g zwischen Altona Holstenstraße und Altona Hauptbhf. nach …ngirbhf. Langenfelde	1,84	—
… zu Altona	—	3,26
…uptbhf. - Blankenese	8,90	—
… - Wedel	—	9,39
…g von Bahrenfeld nach Rangirbhf. Langenfelde	3,15	—
…uptbhf. - Rangirbhf. Langenfelde-Elmshorn-Wrist-Neumünster- …	104,90	—
…linghusen - Itzehoe	21,45	—
… in Kellinghusen	—	0,50
… „ Kiel	—	2,00
… Itzehoe - Wilster	43,95	—
…nkt Margarethen	8,27	—
…garethen - Sankt Michaelisdonn - Heide	35,93	—
… zu Glückstadt	—	1,45
…g nach dem alten Bhf. Itzehoe	—	0,90
…garethen - Brunsbütteler Koog	—	6,84
…haelisdonn - Marne	—	8,23
…edrichskoog Mittel	—	12,77
…g nach Kronprinzenkoog Süd	—	1,84
… „ Norderfleth	—	1,08
…um A. Bhf. - Lindholm - Tondern M. Bhf.	91,16	—
… Bhf. - Bredebro bis zur dänischen Grenze bei Ribe	—	41,02
… zu Husum	—	0,47
… Bhf. - Hoyerschleuse	—	13,32
…Lügumkloster	—	9,18
…r - Heide - Weddinghusen - Karolinenkoog - Eiderfähre	—	79,53
…sen - Büsum	—	20,57
…r - Ascheberg - Gremsmühlen - Eutin	46,49	—
…stadt i. Holstein	—	15,60
… Kiel	26,70	—
…en - Lütjenburg	—	17,26
…g bei Eutin nach Lübeck	0,99	—
… zu Neustadt i. Holst.	—	0,31
…r - Rendsburg	33,64	—
… Schleswig - Friedrichsberg - Jübek	35,54	—

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen km	Ne
Noch: I. Direktionsbezirk Altona.		
Jübek-Tarp	12,54	
Tarp-Nordschleswigsche Weiche-Tingleff-Rothenkrug-Woyens bis zur dänischen Grenze bei Vandrup	85,43	
Verbindungsgleis und Hafenbahn zu Rendsburg	—	
Schleswig=Friedrichsberg-Schleswig=Altstadt	—	
Nordschleswigsche Weiche-Lindholm	—	
„ „ -Flensburg	4,59	
Hafenbahn zu Flensburg	—	
Nordkurve bei Flensburg	1,10	
Tingleff-Tondern M. Bhf.	—	
Rothenkrug-Apenrade	—	
Hafenbahn zu Apenrade	—	
Woyens-Hadersleben	—	
Jübek-Husum A. Bhf.	26,41	
Husum A. Bhf.-Tönning-Garding	—	
Hafenbahn zu Tönning	—	
	1 253,02	
	1 712,4	
II. Direktionsbezirk Berlin.		
Die Berliner Stadtbahn	11,26	
Die Anschlüsse derselben an die Berliner Ringbahn:		
Schlesischer Bahnhof-Stralau=Rummelsburg	2,39	
Stralau=Rummelsburg-Frankfurter Allee	1,49	
Stralau=Rummelsburg-Treptow ausschl. (Anschluß-W.)	0,45	
Charlottenburg-Halensee	1,63	
Charlottenburg-Westend	3,03	
Charlottenburg-Westend-Lehrter Bahn:		
von Charlottenburg bis Westend	3,19	
„ Westend bis Lehrter Bahn	1,43	
Der Anschluß Charlottenburg i. R. Spandau	6,33	
Der Anschluß Charlottenburg-Wannsee:		
Charlottenburg-Grunewald	3,10	
Grunewald-Wannsee	9,66	
Die Berliner Ringbahn:		
Moabit-Frankfurter Allee	11,67	
Frankfurter Allee-Stralau=Rummelsburg (Abzw.-W.)	1,84	
Stralau=Rummelsburg (Abzw.-W.)-Rixdorf	4,16	
Rixdorf-Wilmersdorf=Friedenau	8,30	
Wilmersdorf=Friedenau-Halensee	3,73	
Halensee-Westend	2,72	
Westend-Moabit	4,55	
Die Anschlüsse der Berliner Ringbahn:		
Gesundbrunnen-Nordbahn (Güterbhf.)	1,61	
Gesundbrunnen-Stettiner Bhf.	2,28	
Gesundbrunnen-Vns. (Anschl.-W.)	1,14	
Gleiseschleife bei Rummelsburg	2,73	
Gleiseschleife bei Lichtenberg=Friedrichsfelde (0,59 + 1,41)	2,00	
Vga.-Görlitzer Bahn (äußerer Anschl. i. R. Treptow-Görlitzer Bahn)	0,66	
Vga.-Görlitzer Bahn (innerer Anschl. i. R. Treptow-Görlitzer Bahn)	0,95	
Vgb.-Görlitzer Bahn (innerer Anschl. i. R. Rixdorf-Görlitzer Bahn)	0,65	
Güteranschluß Rixdorf-Niederschöneweide=Johannisthal	5,32	
Tempelhof (Ringbahn)-Anhalter Bhf. (Güter-Anschluß über Dresdener Bahn)	4,77	
Tempelhof (Ringbahn)-Tempelhof Rgbhf.	2,39	
Vdp.-Anhalter Bhf. (Personen-Anschluß)	3,25	
Vdp. (Abzw.-W.)-Schöneberg	1,07	
Anschluß Schöneberg-Potsdamer Bhf. (Ringbahn)	2,26	
„ „ -Wilmersdorf=Friedenau	2,63	

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
Noch: II. Direktionsbezirk Berlin.		
Halensee-Grunewald	2,19	—
Westend-Grunewald	3,92	—
Güter-Anschluß Moabit-Spandau Güterbhf.	10,30	—
„ „ „ -Hamburger Bhf.	2,47	—
„ „ „ -Lehrter Bhf.	3,50	—
„ „ Schönhauser Allee-Pankow Rangirbhf.	3,96	—
Schles. Bhf.-Sommerfeld:		
Berlin-Rangirbhf. Rummelsburg	4,78	—
Rangirbhf. Rummelsburg-Frankfurt a./O.-Guben-Sommerfeld	151,95	—
Niederschöneweide-Johannisthal-Königswusterhausen	27,67	—
schöneweide-Johannisthal-Spindlersfeld	—	3,97
Stettiner Bhf.-Oranienburg:		
Berlin Stettiner Bhf.-Gesundbrunnen-km 2,53 (Nordbahn)	4,34	—
km 2,53 (Nordbahn)-Schönholz-Oranienburg	24,88	—
Nordbhf.-km 2,53	2,51	—
ß der Nordbahn an Rangirbhf. Pankow	2,08	—
lz-Kremmen	—	33,34
Bernau	22,98	—
Ostbhf.-Strausberg:		
Berlin Ostbhf.-Lichtenberg-Friedrichsfelde-Hoppegarten	16,62	—
Hoppegarten-Neuenhagen	1,86	—
Neuenhagen-Strausberg	9,30	—
ung der Ostbahn mit der N.-M.-Bahn bei Rummelsburg	0,25	—
berg-Friedrichsfelde-Werneuchen	—	23,57
Anhalter Bhf.-Groß Lichterfelde Süd	11,56	—
Anhalter Bhf.-Zossen:		
erlin Anhalter Bhf.-Mariendorf	6,58	—
ariendorf-Zossen	26,12	—
otsdamer Bhf.-Werder:		
erlin Potsdamer Bahnhof-Zehlendorf	12,06	—
hlendorf-Neubabelsberg	9,80	—
eubabelsberg-Potsdam	4,26	—
tsdam-Werder	9,88	—
rf-Neubabelsberg (Wannseebahn)	11,36	—
ehrter Bhf.-Spandau Güterbhf.	12,97	—
Güterbhf.-Nauen	22,57	—
Güterbhf.-Dallgow-Döberitz	9,19	—
	546,48	**60,88**
	607,36	
III. Direktionsbezirk Breslau.		
Centralbhf.-Brockau-Brieg	41,57	—
eutsch Leippe-Grottkau-Neisse	47,42	—
-Glambach-Strehlen	—	33,54
h-Wansen	—	5,74
Centralbhf.-Strehlen-Kamenz-Glatz-Nieder Rengersdorf-Mittel-Landesgrenze	136,03	—
-Heidersdorf-Gnadenfrei	—	35,16
ickers-Reinerz	—	19,96
itenberg	—	24,60
Centralbhf.-Koberwitz-Schweidnitz Oberstadt	—	60,40
z-Heidersdorf	—	21,15
eutsch Wette	11,85	—
Wette-Ziegenhals-Landesgrenze bei Hennersdorf	—	17,17
Wette-Groß Kunzendorf	—	12,72
ttmachau-Kamenz	38,02	—
u-Barzdorf-Landesgrenze	—	13,92
Gnadenfrei-Reichenbach-Schweidnitz-Königszelt	59,75	—
ach-Ober Bielau	—	6,14

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
Noch: III. Direktionsbezirk Breslau.		
Breslau Freibg. Bhf.-Königszelt-Nieder Salzbrunn	65,90	—
„ „ -Mochbern	1,42	—
Nieder Salzbrunn-Fellhammer-Landesgrenze bei Halbstadt	32,55	—
Verbindung bei Fellhammer	0,09	—
Breslau Oderthor-Schottwitz-Hundsfeld-Öls	26,87	—
Schottwitz-Rosenthal	—	5,0[illegible]
Hundsfeld-Trebnitz	—	19,7[illegible]
Breslau Centralbhf.-Pöpelwitz	5,08	—
Pöpelwitz-Obernigk	20,84	—
Pöpelwitzer Weiche-Umladestelle Pöpelwitz	1,14	—
Pöpelwitz-Mochbern	1,19	—
Breslauer Verbindungsbahn Mochbern-Breslau Oberschl. Bhf.	4,44	—
Verbindungsbahn mit der Breslau-Stettiner Bahn	0,85	—
Breslauer Güterzug-Umgehungsbahn	10,42	—
Anschlußgleis Brockau-Mittelwalde	2,25	—
„ „ -Schweidnitz	—	1,2[illegible]
Breslauer Umgehungsbahn, Anschluß Pöpelwitz	2,64	—
Umgehungsbahn Mochbern	1,92	—
Mochbern-Breslau Oderthor	3,93	—
Breslau N.-M.-Bhf.-Viehweidenweiche	2,59	—
Viehweidenweiche-Pöpelwitz	0,61	—
Breslau Freibg. Bhf.-Raudten-Glogau	95,99	—
Schmiedefeld-Mochbern	2,89	—
Neusalz a./Oder-Freistadt i. Schl.-Sagan	—	40,11
Freistadt i. Schl.-Waltersdorf-Reisicht	—	61,4[illegible]
Sommerfeld-Gassen-Benau-Sagan-Reisicht-Arnsdorf-Liegnitz-Maltsch-Mochbern-Breslau N.-M.	170,53	—
Sagan-Hansdorf	11,07	—
Liegnitz-Raudten	38,64	—
„ -Hermsdorf Bad-Merzdorf	—	60,[illegible]
Hafenbahn bei Maltsch	—	2,4[illegible]
Gassen-Sorau i./N. L.-Hansdorf-Kohlfurt-Arnsdorf	123,28	—
Sorau i./N. L.-Benau-Christianstadt	—	23,47
Kohlfurt-Moys-Görlitz-Landesgrenze	41,33	—
Görlitz-Moys	1,94	—
Kohlfurt-Lauban	21,75	—
Görlitz-Nickrisch	9,98	—
Nickrisch-Seidenberg-Landesgrenze	9,52	—
Görlitz-Lauban	25,58	—
Lauban-Greiffenberg i. Schl.-Hirschberg i. Schl.-Merzdorf-Ruhbank-Gottesberg-Fellhammer Pers. Bhf.-Dittersbach	98,86	—
Lauban-Marklissa	—	10,[illegible]
Greiffenberg i. Schl.-Friedeberg a. Queis	—	7,0[illegible]
„ „ „ -Hermsdorf u. d. Kynast	—	47,[illegible]
Hirschberg i. Schl.-Petersdorf	—	13,2[illegible]
„ „ „ -Schmiedeberg i. Schl.	—	14,[illegible]
Ruhbank-Liebau-Landesgrenze	18,73	—
Fellhammer-Gottesberg	1,70	—
Dittersbach-Altwasser	9,00	—
Altwasser-Nieder Salzbrunn	3,88	—
„ -Glückhilfgrube	—	4,7[illegible]
Dittersbach-Mittel Steine-Glatz	51,00	—
Mittel Steine-Landesgrenze bei Ottendorf	—	7,4[illegible]
Königszelt-Striegau-Jauer-Liegnitz	46,81	—
Striegau-Maltsch	—	36,2[illegible]
„ -Rohnstock-Merzdorf	—	36,0[illegible]
Jauer-Rohnstock	—	14,[illegible]
	1 301,85	**657,3[illegible]**
	1 959,16	

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt-	Neben-
	eisenbahnen. km	
IV. Direktionsbezirk Bromberg.		
-Werbig-Küstrin Vorstadt-Landsberg a./W.-Kreuz-Schneide- ...	217,88	—
rstadt nach dem Wartheflufs	—	1,30
a./W. Brückenvorstadt-Landsberg a./W.	—	0,93
rankfurt a./O.	30,16	—
ietnice-Dratzigmühle	78,01	—
hle-Kreuz	5,72	—
swalde-Stargard i. Pomm.	88,58	—
hle-Betriebsstation Goray-Rogasen	—	68,23
Goray-Czarnikau	—	5,64
asen-Kolmar i. Pos.	—	73,50
Pos.-Schneidemühl	—	22,08
ühl-Neustettin	—	70,68
-Kallies-Wulkow	—	1 24,96
nswalde	—	37,96
ühl-Nakel-Bromberg	87,06	—
Maximilianowo	9,65	—
Schulitz-Thorn-Thorn Stadt-Katharinenflur	54,90	—
ach dem Weichselufer	—	1,45
flur-Schönsee	20,93	—
lsenau-Znin-Inowrazlaw	—	96,21
Gnesen-Mogilno-Inowrazlaw-Thorn	113,58	—
trelno	—	16,30
-Montwy-Kruschwitz	—	16,47
g Montwy nach dem Montwyfluß	—	1,08
Jotschin-Landesgrenze	14,85	—
senau-Nakel	—	75,04
itz	—	74,93
Znin	—	43,18
-Bromberg	45,34	—
Culmsee-Schönsee	66,09	—
dt-Mocker-Culmsee	—	20,18
gsbahn Mocker-Katharinenflur	—	2,29
	832,75	**752,41**
	1 585,16	
V. Direktionsbezirk Kassel.		
nsen-Salzderhelden-Northeim-Göttingen-Münden a./Werra-)	133,29	—
len-Einbeck	—	4,23
Wilhelmshöhe-Guntershausen-Grifte-Wabern-Treysa-Kölbe- ler Walgern	115,39	—
girbhf.-Wilhelmshöhe (Gütergleis)	2,29	—
„ -Kassel Unterstadt	—	2,89
„ - „ Oberstadt	—	2,29
öhe-Bettenhausen-Walburg-Waldkappel	—	46,23
Groß Almerode	—	7,95
en-Fuldahafen	—	1,63
ildungen	—	17,22
nau-Amalienhütte	—	33,06
ankenberg	—	26,00
Wehrden	5,90	—
Lauenförde	6,39	—
-Northeim-Wulften-Herzberg-Scharzfeld-Nordhausen	120,58	—
einefelde	—	39,89
St. Andreasberg	—	15,31
Werra-Eichenberg	23,72	—

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
Noch: V. Direktionsbezirk Kassel.		
Eichenberg-Leinefelde-Nordhausen-Berga-Kelbra-Sangerhausen-Blankenheim	123,24	—
Berga-Kelbra-Stolberg-Rottleberode	—	9,33
Bebra-Malsfeld-Guntershausen	44,29	—
Verbindungsgleis Malsfeld-Beiseförth	2,66	—
Bebra-Niederhone-Eichenberg-Göttingen	80,17	—
Leinefelde-Dingelstädt	10,15	—
Dingelstädt-Niederhone-Waldkappel-Malsfeld-Treysa	118,33	—
Fröndenberg-Bredelar-Scherfede-Warburg-Hümme-Obervellmar-Kassel O.	174,28	—
Warburg-Volkmarsen-Korbach	—	43,70
Volkmarsen-Obervellmar	—	36,33
Hümme-Karlshafen l. U.	—	16,34
Abzweigung nach Kassel Rangirbhf.	1,30	—
Scherfede-Wehrden-Holzminden	49,22	—
Warburg-Altenbeken	37,22	—
Börssum-Ringelheim-Neuekrug-Seesen-Kreiensen-Holzminden-Ottbergen-Altenbeken-Paderborn-Geseke-Lippstadt-Soest	223,60	—
Paderborn-Büren	—	26,19
Seesen-Herzberg	31,74	—
	1 303,76	**329,34**
	1 633,10	
VI. Direktionsbezirk Cöln.		
Cöln-Cöln-Ehrenfeld-Düren-Stolberg b. Aachen-Rothe Erde-Aachen-Herbesthal-belgische Grenze	85,76	—
Cöln-Ehrenfeld-Grevenbroich	—	31,37
Düren-Grevenbroich-Neuß	47,81	—
„ -Euskirchen	30,13	—
„ -Kreuzau	—	7,21
Verbindungsbahn bei Stolberg b. Aachen	—	2,04
Stolberg b. Aachen Rh.-Walheim	—	13,61
„ „ „ -Münsterbusch	—	3,04
„ „ „ -Alsdorf-Herzogenrath	—	19,16
„ „ „ -Würselen-Kohlscheid	—	12,17
Verbindungsbahn Rothe Erde-Aachen Rh. G.	—	1,31
Herbesthal-Raeren	—	13,94
Rothe Erde-Walheim	—	13,68
Walheim-Raeren-Lammersdorf	—	23,44
Lammersdorf-Weismes-Lommersweiler-Grenze bei Ulflingen	—	74,6[illegible]
Weismes-Malmedy	—	7,8[illegible]
Cöln-Kalscheuren-Bonn-Remagen-Andernach-Koblenz M.	92,53	—
Bonn-Euskirchen	34,16	—
„ -Ober Kassel	5,29	—
Remagen-Adenau	—	41,5[illegible]
Andernach-Rheinwerft	—	2,1[illegible]
Koblenz-Ehrenbreitstein	1,86	—
„ -Pfaffendorf	1,54	—
Verbindungsbahn Koblenz Rh. P.-Koblenz M. G.	0,91	—
Verbindungsgleis Nippes C. W.-Ehrenfeld	0,47	—
„ Ehrenfeld und Nippes mit Cöln-Gereon	2,71	—
Cölner Hafenbahn von Cöln Süd bis zum Hafen	—	2,6[illegible]
Cöln-Neuß-Oppum-Crefeld-Kempen i. Rheinland	64,91	—
Kempen i. Rheinland-Geldern-Goch-Kleve-niederländische Grenze bei Kranenburg	66,15	—
Neuß-Neersen	16,11	—
Neersen-Viersen	—	[illegible]
Oppum-Linn-Ürdingen-Hochfeld nebst Verbindungsbahn bei Oppum	15,08	—
Crefeld-Neersen-München Gladbach-Rheydt B. M.	23,87	—
Kempen i. Rheinland-Kaldenkirchen	18,13	—

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
Noch: VI. Direktionsbezirk Cöln.		
ıen-niederländische Grenze	1,70	—
.e	—	6,08
chen Gladbach-Rheydt-Lindern-Herzogenrath-Kohlscheid-		
terich-Aachen T.-belgische Grenze bei Bleyberg	80,94	—
Aachen M.-Aachen Rh.	2,56	—
Trennpunkt-niederländische Grenze	2,71	—
einsberg	—	12,27
ıderländische Grenze bei Dalheim	20,54	—
Kassel	—	6,56
Würselen-Mariagrube-Jülich	—	27,54
Haaren-Rothe Erde	—	4,18
sbahn bei Würselen	—	0,35
ladbach-Mülfort	5,05	—
ıchneukirch-Jülich-Stolberg	—	52,58
ch-Grevenbroich	—	10,22
en	—	15,40
ladbach-Viersen	8,58	—
efeld-Ürdingen-Homberg	33,67	—
föırs	—	5,70
sgleis bei Mörs	—	0,54
lken-Kaldenkirchen	17,59	—
iggen	—	14,70
ı-Euskirchen-Kall-Jünkerath	82,96	—
Münstereifel	—	13,93
ıthal	—	17,14
C. M.-Mülheim a. Rh. C. M.	3,74	—
C. M.-Kalk Süd-Troisdorf	19,89	—
Rheinbrücke-Deutz Kreuz	1,73	—
sbahn auf Deutzerfeld	2,28	—
Deutzerfeld-Kalk Nord	—	2,77
Rh. B. M.-Deutz B. M.-Kalk Süd	7,65	—
Rh. Rh.-Urbach-Troisdorf	20,54	—
ber Kassel-Engers-Ehrenbreitstein-Nieder Lahnstein	75,37	—
nstein-Koblenz M.	4,73	—
	899,65	465,65
	1 365,30	
VII. Direktionsbezirk **Danzig.**		
hl-Konitz-Dirschau-Simonsdorf-Marienburg i. Westpr.-Elbing-		
enboden	239,41	—
-Tiegenhof	—	20,81
ingfluß	—	1,54
ıwo-Terespol-Laskowitz	42,53	—
hwetz	—	6,19
Dirschau	76,54	—
ohenstein-Praust-Danzig Hptbhf.	32,74	—
-Berent	—	53,03
thaus	—	41,36
girbhf.-Danzig Lege Thor	1,38	—
fahrwasser	7,22	—
. Thor-Weichselufer (Neufahrwasser)	—	4,44
chselbahnhof-Rangirbhf. Saspe	—	2,90
ıu Neufahrwasser	—	1,00
lawe-Stolp i. Pomm.-Lauenburg i. Pomm.-Rheda-Zoppot	210,86	—
Pomm.-Leba	—	32,37
g	—	15,97
ig Hauptbhf.	11,68	—
ollbrück-Stolp i. Pomm.-Stolpmünde	—	121,55
tow	—	47,60

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
Noch: VII. Direktionsbezirk Danzig.		
Stolpmünder Hafenbahnen	—	2,18
Zollbrück-Schlawe-Rügenwalde	—	34,58
Rügenwalder Hafenbahn	—	1,04
Neustettin-Gramenz-Belgard	—	63,46
Gramenz-Bublitz	—	20,13
Neustettin-Konitz	—	61,12
Konitz-Laskowitz	—	70,13
Laskowitz-Graudenz-Jablonowo	—	51,76
Jablonowo-Soldau	—	78,33
Culmsee-Kornatowo-Graudenz-Garnsee-Marienburg i. Westpr.	—	115,10
Kornatowo-Culm	—	16,98
Garnsee-Lessen	—	13,46
Schönsee-Jablonowo-Deutsch Eylau-Osterode i. Ostpr.	97,48	—
Riesenburg-Jablonowo	—	48,58
Freystadt i. Westpr.-Marienwerder	—	28,16
	719,84	**954,40**
	1 674,24	
VIII. Direktionsbezirk Elberfeld.		
Mülheim a. Rh. C. M.-Blockst. Eller-Düsseldorf Hauptbhf.-Düsseldorf-Derendorf-Duisburg	57,95	—
Speldorf-Weddau-Rath-Düsseldorf-Derendorf-Düsseldorf-Lierenfeld-Block Eller-Eller-Hilden-Opladen-Mülheim a. Rh. Rh.	63,26	—
Rath-Eller (direkte Linie)	7,30	—
Düsseldorf-Derendorf-Düsseldorf-Grafenberg	3,33	—
„ -Grafenberg in der Richtung auf den vormaligen Bahnhof Rath B. M.	—	2,63
Düsseldorf-Grafenberg in der Richtung auf Bahnhof Gerresheim	—	1,30
„ -Derendorf-Gerresheim	5,74	—
Gerresheim-Elberfeld-Varresbeck	19,89	—
Elberfeld-Varresbeck-Barmen-Wichlinghausen	9,50	—
Barmen-Wichlinghausen-Haspe-Heubing-Hagen-Eckesey-Löttringhausen	34,22	—
„ „ „ -Schee-Hattingen (Ruhr)	22,33	—
Schee-Silschede	—	8,00
Hagen-Eckesey-Hengstei	3,11	—
Neuß-Düsseldorf-Bilk-Düsseldorf Hauptbhf.-Gerresheim-Erkrath	16,72	—
Düsseldorf-Bilk-Hafenbahnhof der Stadt Düsseldorf	—	2,27
„ „ -Düsseldorf Hauptbhf. (Gütergleis)	1,96	—
„ Hauptbhf.-Düsseldorf-Derendorf (Gütergleise)	1,98	—
Erkrath-Hochdahl	2,80	—
Hochdahl-Gruiten-Vohwinkel-Elberfeld-Steinbeck-Barmen-Unterbarmen	17,70	—
Vohwinkel-Elberfeld-Varresbeck	3,58	—
Elberfeld-Steinbeck-Kronenberg	—	10,60
Barmen-Unterbarmen-Barmen	2,00	—
Barmen-Barmen-Rittershausen-Hagen-Hengstei-Weiche Hohensyburg-Schwerte-Holzwickede-Unna-Soest	82,08	—
Barmen-Rittershausen-Barmen-Wichlinghausen	3,30	—
Verbindungskurve nach Langerfeld	0,83	—
Hagen-Kükelhausen	1,80	—
Kükelhausen-Vörde	—	11,[illegible]
Hagen-Haspe-Heubing	1,82	—
„ -Hagen-Eckesey	0,78	—
Gruiten-Ohligs-Opladen-Mülheim a. Rh. B. M.	29,15	—
Ohligs-Hilden	7,17	—
„ -Blockst. Weyersberg	4,96	—
Blockst.-Weyersberg-Solingen	1,24	—
Solingen-Remscheid	11,54	—
Blockst.-Weyersberg-Solingen-Weyersberg	—	0,[illegible]
Solingen-Vohwinkel	—	13,[illegible]

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
Noch: VIII. Direktionsbezirk Elberfeld.		
a. Rh. B. M. Bhf.-Immekeppel	—	30,70
l-Aprath-Kupferdreh	26,17	—
'elbert	—	12,26
Rittershausen-Langerfeld	1,58	—
d-Lennep-Remscheid	16,50	—
d-Remscheid-Hasten	—	4,30
- „ -Bliedinghausen	—	2,40
Krebsöge-Langerfeld	—	20,81
-Radevormwald	—	8,40
Born	—	4,20
)perfürth	—	13,20
aden	—	23,95
agen-Oberhagen	1,80	—
berhagen-Brügge-Dieringhausen	—	60,00
üdenscheid	—	6,50
-Osberghausen-Dieringhausen-Bergneustadt	—	54,68
usen-Wiehl	—	8,56
erdecke-Vorhalle-Witten West	15,50	—
-Vorhalle-Volmarstein	5,89	—
„ -Hengstei	4,04	—
-Kabel-Letmathe-Finnentrop-Altenhundem-Kreuzthal-Siegen-d-Kirchen-Betzdorf	117,08	—
eiche Hohensyburg	1,32	—
-Hemer-Fröndenberg-Unna	—	37,57
undwig	—	1,80
p-Rothemühle	—	33,00
dem-Fredeburg	—	23,90
-Erndtebrück-Amalienhütte	—	55,44
ick-Raumland-Berleburg	—	15,80
Freudenberg	—	13,60
-Fröndenberg	15,40	—
mm	18,38	—
	641,70	483,42
	1 125,12	
IX. Direktionsbezirk **Erfurt.**		
ls-Naumburg a./S.-Großheringen-Weimar-Erfurt-Neudietendorf-Fröttstädt-Wutha-Eisenach-Bebra	178,31	—
g a./S.-Reinsdorf	—	52,67
gsbahn zwischen der Thüringer und der Saalbahn bei Bahn-ßheringen	1,16	—
orgenthal-Gräfenroda	—	35,70
t-Georgenthal	—	18,84
hal-Tambach	—	6,21
ls-Deuben-Zeitz-Krossen-Gera-Wolfsgefärth-Weida	71,73	—
iptis-Oppurg-Saalfeld-Probstzella	79,91	—
a-bayerisch-meiningische Landesgrenze	1,60	—
nburg	—	37,43
lankenstein	—	62,45
la-Bock-Wallendorf	—	16,25
usen-Ober Röblingen-Artern	14,02	—
einsdorf-Bretleben	6,06	—
-Sömmerda-Groß Rudestedt-Erfurt	49,75	—
lingen-Allstedt	—	7,43
-Sondershausen	—	30,88
hausen-Sondershausen-Hohenebra-Straußfurt-Kühnhausen-	71,15	—
-Sömmerda-Guthmannshausen-Buttstädt-Großheringen	—	52,76
en-Dollstädt	—	13,90

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen km	Neben- eisenbahnen km
Noch: IX. Direktionsbezirk Erfurt.		
Neudietendorf-Arnstadt-Plaue-Gräfenrode-Zella-St. Blasii-Suhl	51,69	—
Suhl-Grimmenthal-Ritschenhausen	23,30	—
Arnstadt-Oberrottenbach-Blankenburg-Saalfeld	47,76	—
Oberrottenbach-Köditzberg-Königsee Thür.	—	6,[illegible]
Plaue-Ilmenau	—	19,14
Zella-St. Blasii-Schmalkalden-Wernshausen	—	30,64
Schmalkalden-Klein Schmalkalden	—	9,34
Gotha-Bufleben-Ballstädt-Langensalza-Mühlhausen i. Thür.-Silberhausen	57,76	—
Bufleben-Großenbehringen	—	17,31
Ballstädt-Gräfentonna-Döllstädt-Tennstedt	—	21,37
Gräfentonna-Langensalza	—	7,[illegible]
Weimar-Jena-Göschwitz-Gera	67,97	—
Großheringen-Kamburg-Jena-Göschwitz-Orlamünde-Schwarza-Saalfeld	74,49	—
Orlamünde-Oppurg	—	14,89
Schwarza-Blankenburg	—	4,37
Eisenach-Salzungen-Immelborn-Wernshausen-Meiningen-Grimmenthal-Themar-Hildburghausen-Eisfeld-Koburg-bayerische Landesgrenze bei Ebersdorf	143,03	—
Immelborn-Liebenstein-Schweina	—	6,41
Themar-Schleusingen	—	11,[illegible]
Koburg-Sonneberg	19,49	—
Sonneberg-Lauscha	—	18,[illegible]
Koburg-Rodach	—	17,[illegible]
	959,18	**519,61**
	1 478,79	
X. Direktionsbezirk **Essen.**		
Duisburg-Oberhausen	7,69	—
Oberhausen-Frintrop	4,48	—
Frintrop-Berge-Borbeck-Altenessen	6,85	—
Altenessen-Gelsenkirchen-Wanne-Herne-Mengede-Dortmund-Hamm	68,43	—
Duisburger Zweigbahn nach dem Ruhrhafen	1,73	—
Endstrecke der vorigen Strecke	0,02	—
Weddau-Duisburg	4,65	—
Hochfelder Verbindungskurve	0,57	—
Duisburg-Oberhausen West-Osterfeld Süd	11,75	—
„ -Hochfelder Zweigbahnen:		
a) Abzweigung nach dem Rhein- und Ruhrkanal	1,42	—
b) „ von der Rangirstation nach Hochfeld	—	2,77
c) Endstrecke der vorigen Strecke	—	0,[illegible]
Ruhrorter Zweigbahn von Oberhausen nach Ruhrort	8,93	—
Abzweigung nach dem Ruhrhafen	1,15	—
Oberhausen-Ruhrorter Umgangsbahn über Oberhausen West	4,16	—
Frintrop-Block Gerschede	2,91	—
Block Gerschede-Bottrop Süd	1,85	—
Berge-Borbeck-Essen Nord	2,28	—
Altenessen-Essen Nord	3,59	—
Gelsenkirchen-Ückendorf-Wattenscheid-Wanne	9,97	—
Wanne-Bismarck i. Westfalen-Schalke	7,93	—
Wanne-Recklinghausen	10,63	—
Verbindungsbahn Herne G.-Wanne	3,64	—
Huckarde W.-Bodelschwingh-Mengede	—	6,0[illegible]
Duisburg-Hochfeld Süd-Speldorf-Heißen-Essen Nord-Kray Nord-Ückendorf-Wattenscheid-Bochum Nord-Langendreer Nord-Dorstfeld-Dortmund Süd	55,64	—
Duisburg-Hochfeld Süd-Duisburg	3,44	—
Speldorf-Broich	1,72	—
Heißen-Frintrop-Osterfeld Nord	11,33	—
„ -Steele Süd-Altendorf	—	15,[illegible]
Verbindungsbahn nördlich von Heißen	0,90	—

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
Noch: X. Direktionsbezirk Essen.		
...gsbahn südlich von Heißen	1,17	—
...d-Gelsenkirchen	4,67	—
...Nord-Weitmar	—	5,50
...eer Nord-Löttringhausen	—	13,34
...gen bei Prinz von Preußen:		
...Richtung Bochum Nord-Langendreer Süd	0,24	—
" " Süd- " Nord	0,17	—
...tmund-Dorstfeld-Huckarde W.-Dortmund Rangirbhf.	7,83	—
...-Dortmunderfeld	1,15	—
...gsbahn Dortmund Süd-Dortmund Gronau-Enscheder Bhf.	3,77	—
...Meiderich-Styrum	9,04	—
...Mülheim a./Ruhr	2,00	—
...a./Ruhr-Essen H. B.-Steele Nord-Bochum Süd-Langendreer ...tgendortmund-Dortmund-Hörde-Holzwickede	63,28	—
...Duisburg	6,09	—
...Oberhausen	2,91	—
...Kettwig vor der Brücke	1,80	—
...vor der Brücke-Broich	9,60	—
...ülheim a./Ruhr	2,66	—
...gskurve Broich-Styrum	0,80	—
...Essen H. B.	7,98	—
...gskurve nach dem Rangirbhf. Essen	0,41	—
...B.-Wattenscheid-Bochum Süd-Riemke-Herne bis *km* 22,20 ...igung)	22,20	—
...e der vorigen von *km* 22,20 (Abzweigung) bis *km* 23,30	1,10	—
...Nord-Präsident-Riemke-Wanne	9,41	—
...ngirbhf.-Katernberg Nord-Heßler	9,70	—
...Bismarck i. Westfalen-Herne	11,93	—
...g nach Altenessen	0,76	—
...g Nord-Vogelheim-Otterfeld Süd	11,00	—
...-Altenessen Rh.	2,32	—
...gsbahn Vogelheim-Frintrop	1,00	—
...i. Westfalen-Dorsten-Winterswyk (Landesgrenze)	52,30	—
...rd-Dahlhausen	4,67	—
...eer Süd-Witten West	5,29	—
...n-Weitmar-Langendreer Süd	13,01	—
...est-Dortmunderfeld	13,11	—
...gskurve bei Dortmunderfeld	0,95	—
...erfeld-Huckarde W.	2,43	—
...albahn: Herne-Kastrop-Dortmund	23,17	—
...chalke-Bottrop Süd-Osterfeld Süd-Sterkrade	23,88	—
...-Neumühl-Ruhrort	10,35	—
...Süd-Neumühl (direkte Linie)	4,90	—
...chalke Süd	1,40	—
...üd-Gelsenkirchen	2,22	—
...n-Sterkrade-Wesel-Emmerich-Landesgrenze bei Elten	72,61	—
...gsbahn Oberhausen-Osterfeld Süd	2,10	—
...derich	8,20	—
...Geldern-Venlo	40,96	—
...cholt-Winterswyk (Landesgrenze)	30,98	—
...n in Wesel	—	1,66
...n bei Wesel	—	3,69
...gsbahn bei Geldern	—	1,99
Welle-Elten	—	3,95
...sel	10,35	—
...ttwig-Werden-Kupferdreh	18,10	—
...h-Überruhr	4,50	—
...Altendorf-Dahlhausen	7,05	—
...n-Hattingen Ruhr	4,25	—
...Ruhr-Vollmarstein	20,80	—

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
Noch: X. Direktionsbezirk Essen.		
Überruhr-Steele Nord	2,30	—
Welver-Unna-Königsborn-Dortmund Süd	35,80	—
Soest-Welver	11,24	—
Welver-Hamm	13,97	—
Löttringhausen-Hörde-Hacheney-Dortmund Süd	9,12	—
Verbindungsbahn Hörde-Hörde-Hacheney	0,46	—
	882,42	55,22
	937,64	
XI. Direktionsbezirk Frankfurt a. Main.		
Frankfurt a. M. Hauptbhf.-Sachsenhausen neu-Oberrad-Offenbach neu-Hanau Ost-Gelnhausen-Elm-Bronzell-Fulda-Götzenhof-Bebra	166,56	—
Sachsenhausen neu ausschl.-Louisa	1,18	—
" " " -Station Linksmainhafen	1,46	—
" alt-Oberrad-Offenbach alt (Lokalbahn)	4,66	—
Elm-Jossa-bayerische Grenze	24,30	—
Bronzell-Gersfeld	—	23,38
Götzenhof-Tann	—	37,10
Frankfurt a. M. Hauptbhf.-Bockenheim-Rödelheim-Homburg v. d. H.	19,04	—
Homburg v. d. H. neu-Usingen	—	22,37
Bockenheim-Rangirstation Hauptgüterbhf. Frankfurt a. M.-Rebstock (letzte Weiche)	3,33	—
Hauptgüterbahnhof-Mitte Rangirstation Frankfurt a. M.	1,28	—
Mainstation-Rangirstation Hauptgüterbhf. Frankfurt a. M.	0,98	—
Rangirstation Hauptgüterbhf. Frankfurt a. M.-Rebstock	1,83	—
" " -Rangirstation Güterbhf. H. L. B. zu Frankfurt a. M.	1,43	—
Gutleutstraße-Mitte Drehscheibe der Station Rechtsmainhafen	0,22	—
Frankfurt a. M. Hauptbhf.-Höchst a. M.-Kurve-Biebrich (Mosbach)-Ober Lahnstein-Nieder Lahnstein	123,82	—
Höchst a. M.-Soden	—	6,60
Kurve b. B.-Biebrich Rheinbhf.	—	1,43
" " "-Wiesbaden	4,36	—
Wiesbaden-Biebrich (Mosbach) ausschl.	4,10	—
" -Diez	—	51,49
Wetzlar-Weilburg-Kerkerbach-Eschhofen-Limburg a./Lahn-Diez-Hohenrhein-Nieder Lahnstein	99,17	—
Lollar-Wetzlar	—	18,04
Abzweigung bei Weilburg-Laubuseschbach	—	15,28
Engers-Grenzau-Siershahn-Altenkirchen-Staffel-Limburg a./Lahn	—	126,16
Grenzau-Höhr-Grenzhausen	—	2,41
Altenkirchen-Au	—	12,95
Staffel-Siershahn	—	29,76
Hohenrhein-Ober Lahnstein	2,66	—
Troisdorf-Siegburg-Au-Wissen-Betzdorf-Abzweigung bei Grünebach-Dillenburg-Wetzlar-Gießen	145,92	—
Wissen-Morsbach	—	11,14
Abzweigung bei Grünebach-Daaden	—	8,35
Dillenburg-Straßebersbach	—	15,88
" -Oberscheld-Nikolausstollen	—	8,12
Oberscheld-Auguststollen	—	3,28
Niederwalgern-Lollar-Gießen-Friedberg (Hessen)-Bockenheim	81,00	—
" -Weidenhausen	—	13,36
Friedberg (Hessen)-Heldenbergen-Windecken einschl.	16,06	—
Heldenbergen-Windecken ausschl.-Hanau Ost	16,75	—
Frankfurt a. M. Hauptbhf.-Griesheim a. M.-Höchst a. M.	9,15	—
Gütergleis Griesheim a. M.-Frankfurt a. M. Güterbhf. H. L. B.	3,96	—
Gri[illegible] a. M.-Frankfurt a. M. Ostbhf. (Theilstrecke)	2,11	—
[illegible]-Niedernhausen-Eschhofen	57,32	—

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
Noch: XI. Direktionsbezirk Frankfurt a. Main*).		
hausen-Wiesbaden	19,95	—
n-Niederrad-Frankfurt a. M. Hauptbhf.	6,14	—
eis Niederrad Weiche 13-Frankfurt a. M. Güterbhf. H. L. B.	2,67	—
ad Weiche 12a-Griesheim a. M. (Verbindungsbahn)	1,92	—
ungsbahn Niederrad Weiche 9-Signalstation Gutleuthof (Einung in die Taunusbahn)	1,23	—
in-Sachsenhausen neu	5,62	—
rt a. M. Ostbhf.-Hanau Ost-bayerische Grenze bei Kahl	24,90	—
h a. M. neu-Offenbach Ost (Theilstrecke)	—	1,13
-Grünberg (Oberhessen)-Salzschlirf-Fulda	106,03	—
g (Oberhessen)-Londorf	—	12,70
irf-Schlitz	—	10,33
-Hungen-Nidda-Stockheim-Gelnhausen	69,79	—
g (Hessen)-Hungen	—	23,77
m-Nidda	—	19,23
-Laubach	—	11,77
a-Ruppertsburg	—	3,11
Schotten	—	14,18
m-Gedern	—	18,45
	1 030,90	**522,00**
	1 552,90	
darunter Hessischer Besitz	*175,82*	*114,67*
	290,49	
XII. Direktionsbezirk **Halle a./Saale.**		
usterhausen-Lübben-Lübbenau-Kottbus	87,06	—
n-Kalau-Senftenberg-Hohenbocka-sächsische Grenze bei Straßen	59,97	—
-Weißwasser-Horka-Görlitz	93,19	—
sser-Forst	—	29,92
-Muskau	—	7,71
rt a./O.-Grunow-Kottbus-Senftenberg-Ruhland-Großenhain	152,28	—
-Königswusterhausen	—	58,04
ungsgleis nach Bhf. Altstadt in Kottbus	—	1,09
l-Lauchhammer-Eigenthumsgrenze	—	8,10
chterfelde Süd-Jüterbog-Wittenberg-Pratau-Bitterfeld-Halle a./S.	150,04	—
g-Falkenberg-Röderau	78,04	—
-Treuenbrietzen	—	19,80
ßkurve in Röderau, Richtung nach Dresden	1,04	—
„ „ „ „ Riesa	1,06	—
eis der Strecke Berlin-Halle auf Bhf. Halle	4,18	—
Uckro-Dobrilugk-Kirchhain-Elsterwerda	90,01	—
ungsbahn bei Elsterwerda (ideelle Hälfte)	0,80	—
Roßlau-Dessau-Bitterfeld-Delitzsch-Leipzig Berl. Bhf.	75,86	—
Köthen	21,24	—
ld-Stumsdorf	—	20,48
ungsbahn nach dem bayerischen Bhf. in Leipzig	0,81	—
„ „ „ Übergabebhf. in Leipzig	1,59	—
-Güterbhf. Roßlau-Wittenberg	31,77	—
ungsbahn in Roßlau	1,00	—
erg-Falkenberg	54,05	—
Th. Bhf.-Möckern-Leutzsch	6,59	—
Übergabebhf.-Möckern	4,53	—
h-Plagwitz-Lindenau	4,16	—
z-Lindenau-Lausen-Rippach-Poserna	—	23,64
Markranstädt	—	3,39

*) Die in *Kursivschrift* aufgenommenen Strecken sind Eigenthum des Hessischen Staates.

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen km	Neben- eisenbahnen km
Noch: XII. Direktionsbezirk Halle a./Saale.		
Leutzsch-Markranstädt-Korbetha	24,52	—
Plagwitz=Lindenau-Eythra	10,62	—
Eythra-Zeitz	23,09	—
Halle a./Saale-Merseburg-Korbetha-Weißenfels	32,15	—
Güterbahn der Strecke Halle-Weißenfels auf Bhf. Halle vom Empfangsgebäude bis Zungenspitze der Abzweigungsweiche im rechten Hauptgleis	2,29	—
Merseburg-Lauchstädt-Schafstädt	—	17,73
„ -Mücheln	—	16,10
Lauchstädt-Schlettau	—	10,22
Korbetha-Rippach=Poserna-Deuben	—	23,41
Halle a./Saale-Peißen (Personengleis)	6,88	—
„ „ - „ (Gütergleis)	6,49	—
Peißen-Delitzsch-Eilenburg	42,68	—
Verbindungsbahn in Delitzsch	1,63	—
Eilenburg-Torgau-Falkenberg-Dobrilugk=Kirchhain-Finsterwalde-Kalau-Kottbus	124,59	—
(Eilenburg) Kültzschau-Pretzsch	—	37,90
Pratau-Pretzsch-Torgau	—	41,84
Verbindungsbahn in Falkenberg	2,19	—
Falkenberg-Elsterwerda-Ruhland-Hohenbocka-Horka-Kohlfurt	147,83	—
Anschlußkurve in Hohenbocka	—	1,91
„ „ Horka	2,13	—
Halle a./Saale-Leipzig M. Bhf.	33,07	—
Verbindungsbahn nach dem Steinthorbhf. in Halle a./Saale	4,67	—
Gütergleis auf Bhf. Halle a./Saale, Richtung Magdeburg	2,65	—
Leipzig M. Bhf.-Leipzig Übergabebhf.	0,52	—
„ Eilenbg. Bhf.-Schönefeld-Eilenburg	23,49	—
Schönefeld-Leipzig Übergabebhf.	3,23	—
Halle a./Saale-Schlettau-Teutschenthal-Ober Röblingen-Blankenheim	46,58	—
Gütergleis vor Bhf. Halle a./Saale	3,80	—
Teutschenthal-Salzmünde-Saalehafen	—	9,33
Ober Röblingen-Querfurt	—	15,12
Kottbus-*km* 174,85 Richtung Guben	1,00	—
km 174,85 Richtung Guben-Guben	36,68	—
Kottbus *km* 0,94 Richtung Sagan	1,00	—
km 0,94 Richtung Sagan-Forst-Teuplitz-Sorau i./Ndr.Laus.-Sagan	71,25	—
	1 574,35	**345,97**
	1 920,32	
XIII. Direktionsbezirk **Hannover.**		
Braunschweig-Groß Gleidingen-Peine-Hämelerwald-Lehrte-Hannover-Wunstorf-Haste-Stadthagen-Minden-Löhne-Herford-Brackwede-Rheda-Neu Beckum-Hamm	237,00	—
Hafenbahn bei Minden	—	0,97
Herford-Lage-Himmighausen	47,26	—
Lage-Hameln	—	49,84
Neubeckum-Beckum	—	5,89
Lehrte-Ülzen-Lüneburg-Harburg	153,28	—
Verbindungsbahn bei Lehrte	0,81	—
Ülzen-Soltau-Visselhövede-Langwedel	97,40	—
Lüneburg-Buchholz	—	39,21
Lehrte-Sehnde	6,56	—
Sehnde-Algermissen	7,40	—
Algermissen-Hildesheim	10,55	—
Hildesheim-Nordstemmen	11,58	—
„ -Groß Gleidingen	34,35	—
Lehrte-Isenbüttel-Öbisfelde-Stendal-Dallgow=Döberitz	216,91	—
Hannover-Walsrode-Visselhövede	—	73,34
Walsrode-Soltau	—	25,93

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
Noch: XIII. Direktionsbezirk Hannover.		
r-Barnten-Nordstemmen-Elze	32,87	—
ngsbahn Barnten-Escherde	3,83	—
r-Linden-Weetzen-Hameln-Schieder-Himmighausen	101,67	—
hausen-Altenbeken	6,21	—
Fischerhof-Linden Küchengarten	—	3,61
-Haste	—	25,44
hn bei Hameln	—	1,89
-Blomberg	—	6,61
f-Eystrup-Langwedel-Bremen-Burg Lesum-Geestemünde	162,61	—
ünde-Bremerhaven	3,05	—
-Bremervörde-Stade	—	66,57
hn in Bremervörde	—	1,34
sum-Grohn-Vegesack	5,90	—
Altstadt in der Richtung nach Bremen Neustadt (preußischer il)	1,77	—
cke der Verbindungsbahn zwischen dem Zollinlandsbhf. Bremer- und dem Bhf. Bremerhaven Zollausland	—	2,32
-Sagehorn	17,77	—
ünde-Speckenbüttel-Cuxhaven	—	43,23
büttel-Bederkesa	—	17,61
Hameln	52,95	—
-Koppenbrügge	12,27	—
rügge-Elze	16,71	—
im-Derneburg-Ringelheim-Grauhof-Goslar	53,44	—
hn nach dem Güterbhf. Grauhof	0,80	—
	1 294,95	**364,14**
	1 659,09	
XIV. Direktionsbezirk **Kattowitz.**		
ppeln-Groschowitz-Gogolin-Kandrzin-Laband	113,05	—
Rangirbhf.-Groschowitz	4,13	—
" -Einmündung Mühlgrabenbrücke (Umgehungsbahn)	0,31	—
-Oderhafen	4,82	—
Gleiwitz	8,00	—
-Morgenroth-Schwientochlowitz-Kattowitz-Kunigundeweiche-pinitz-Myslowitz	34,44	—
itz-russische Grenze bei Sosnowice	2,09	—
tz-österreichische Grenze bei Slupna	1,71	—
Koksanstalt	—	2,75
oth-Mathildegrube mit Abzweigung nach Hubertushütte	—	5,97
tz-Karolinegrube I mit westlicher Einführung in den Bahnhof witz	—	6,64
ung nach Karolinegrube II (1,74) und nach Waterloogrube (0,38)	—	2,12
deweiche-Richthofenschacht	—	2,54
" -Georggrube (2,73) mit Abzweigung nach Louisen- (0,75)	—	3,48
deweiche mit Abzweigung nach Georggrube (0,92) und nach sterngrube (0,68)	—	1,60
tz-Oswiecim	22,94	—
-Orzesche-Sohrau i. Ob. Schles.	—	35,23
z-Idaweiche	5,41	—
e-Emanuelsegen	4,64	—
segen-Hans Heinrichschacht	—	2,40
Schiedlow-Neisse	—	48,41
w-Deutsch Leippe	—	26,60
Namslau	—	57,00
itz (bei Oppeln)-Peiskretscham-Borsigwerk	72,55	—
cham-Laband	5,31	—
-Nendza-Ratibor-Annaberg	52,53	—

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen km	Ne
Noch: XIV. Direktionsbezirk Kattowitz.		
Annaberg-österreichische Grenze bei Oderberg	1,33	
Nendza-Niedobschütz-Friedrichsgrube-Orzesche-Idaweiche	69,14	
Friedrichsgrube-Tichau	—	
Mittel Lazisk-Martha-Valeskagrube	—	
„ „ -Trautscholdsegengrube	—	
Ratibor-Leobschütz	37,70	
„ -österreichische Grenze bei Troppau	—	
Annaberg-Niedobschütz	—	
Kandrzin-Kosel	5,93	
Kosel-Deutsch Rasselwitz	27,57	
„ -Polnisch Neukirch	—	
Deutsch Rasselwitz-Neustadt i. Ob.Schles.-Deutsch Wette	29,48	
„ „ -Leobschütz	—	
Leobschütz-österreichische Grenze bei Jägerndorf	—	
Gleiwitz-Borsigwerk	12,70	
Borsigwerk-Bobrek	2,83	
Bobrek-Beuthen i. Ob. Schles.	2,98	
Beuthen i. Ob.Schles.-Sammelbhf. Krugschacht	—	
Sammelbhf. Krugschacht-Königshütte i. Ob.Schles.-Schwientochlowitz	5,04	
Beuthen i. Ob.Schles.-Chorzow	5,12	
Grubenanschlußbahn nach Hohenzollerngrube (1,16), Krugschacht der Königsgrube (0,57) und Gräfin Lauragrube (0,54)	—	
Gleiwitz-Guidogrube-Morgenroth	—	
Grubenanschlußbahn nach Krugschacht der Königin Louisegrube (1,84), nach Schmiederschacht (0,99), nach Poremba Tiefbauschacht (0,40) und nach Gottessegengrube (2,86)	—	
Morgenroth-Beuthen i. Ob.Schles.	7,82	
Beuthen i. Ob.Schles.-Karf-Radzionkau	8,56	
Abzweigung nach dem Gotthardschacht (1,37) und Karsten-Centrumgrube (2,10)	—	
Öls-Namslau	27,21	
Namslau-Kreuzburg i. Ob.Schles.-Vossowska-Tarnowitz	118,13	
Tarnowitz-Beuthen i. Ob.Schles. R. O. U.	17,26	
Scharley-Radzionkaugrube	—	
Beuthen i. Ob.Schles.-Redensblickschacht	—	
Laurahütte-Fannyschacht	—	
Georggrube-Karolinegrube	—	
„ -Abendsterngrube	—	
Schoppinitz (Rosdzin)-Wildensteinsegengrube	—	
Agathegrube-Kaiser Wilhelmschacht	—	
Beuthen i. Ob.Schles.-Chorzow	4,85	
Chorzow-Sammelbhf. Krugschacht	1,02	
„ -Georggrube-Schoppinitz	15,09	
Schoppinitz-Emanuelsegen-Tichau-Dziedzitz	48,68	
Kreuzburg i. Ob.Schles.-Lublinitz-Tarnowitz	84,23	
Lublinitz-Herby	—	
„ -Vossowska	—	
Vossowska-Oppeln	31,54	
Schoppinitz (Rosdzin)-russische Grenze bei Sosnowice	2,00	
Morgenroth-Borsigwerk	6,21	
Jellowa-Kreuzburg i. Ob.Schles.	—	
	904,35	**4**
	1 323,93	
XV. Direktionsbezirk **Königsberg i. Preußen.**		
Güldenboden-Braunsberg i. Ostpr.-Kobbelbude-Königsberg i. Pr.-Insterburg-Stallupönen-Eydtkuhnen-russische Grenze	257,25	
Güldenboden-Maldeuten	—	
[illegible]sberg-Mehlsack	—	

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
Noch: XV. Direktionsbezirk Königsberg i. Preußen.		
berg i. Pr.-Tilsit	—	125,47
„ „ -Kaibahnhof	—	1,35
urg-Goldap-Lyck	—	118,79
-Tilsit-Memel	146,14	—
Stallupönen	—	76,21
ahn zu Memel	—	2,09
-Dangefluß	—	1,06
-Bajohren	—	20,63
de i. Ostpr.-Allenstein-Rothfließ-Korschen	107,25	—
ein-Hohenstein i. Ostpr.-Soldau i. Ostpr.	—	83,29
-Rudczanny-Lyck	—	157,41
eß-Rudczanny	—	67,17
en-Gerdauen-Insterburg	70,36	—
en-Goldap	—	86,56
burg i. Westpr.-Miswalde-Maldeuten-Mohrungen-Göttkendorf-stein	—	113,70
gen-Wormditt	—	29,14
ndorf-Wormditt-Mehlsack-Zinten-Perwilten	—	103,08
en-Kobbelbude	—	0,59
-Rothfließ	—	82,22
-Miswalde-Osterode i. Ostpr.-Hohenstein i. Ostpr.	—	113,21
	581,00	**1 235,96**
	1 816,96	
XVI. Direktionsbezirk Magdeburg.		
l-Salzwedel-Wieren	93,69	—
de-Salzwedel-Lüchow	—	75,01
-Ülzen	13,83	—
tel-Triangel	—	7,85
-Braunschweig	—	24,72
-Biederitz-Magdeburg Neustadt-Magdeburg Hauptbahnhof	106,00	—
tz-Loburg	—	26,51
-Güterglück-Zerbst	34,49	—
burg Friedrich-Wilhelmsgarten-Magdeburg Friedrichstadt	—	2,07
dungsbahn in Magdeburg	6,71	—
burg Elbbhf.-Magdeburg Ladestelle a./Sülze	—	1,80
ee-Güterglück-Kalbe a./S.-Güsten-Sandersleben-Hettstedt-Mans-Blankenheim	175,30	—
dungsgleis Kalbe a./S.-Grizehne	—	2,20
burg Hauptbhf.-Buckau-Blumenberg-Oschersleben-Nienhagen-erstadt	58,52	—
berg-Eilsleben	—	25,33
-Etgersleben-Staßfurt	—	29,76
eben-Förderstedt	—	17,62
gung nach dem Güterbhf. Halberstadt	1,17	—
stadt-Wegeleben	7,24	—
ben-Quedlinburg-Thale	20,98	—
gung nach dem Güterbhf. in Thale	0,51	—
burg-Stendal	58,73	—
l-Wittenberge	50,28	—
burg-Neuhaldensleben-Öbisfelde	55,08	—
-Buckau	2,78	—
-Westerhüsen	4,14	—
ersonengleise Buckau-Westerhüsen auf Bahnhof Buckau	4,24	—
Gütergleis desgl.	4,24	—
ütergleise Magdeburg-Halberstadt daselbst	4,72	—
hüsen-Schönebeck-Grizehne-Köthen-Stumsdorf-Halle a./S.	79,11	—
beck-Blumenberg	—	25,46
-Aken	—	12,49

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen km	Neb[enbahnen]
Noch: XVI. Direktionsbezirk Magdeburg.		
Schönebeck-Förderstedt-Staßfurt-Güsten	28,52	
Staßfurt-Löderburg	—	
Verbindungsbahn bei Bhf. Staßfurt	2,49	
Magdeburg-Sudenburg	2,01	
Sudenburg-Buckau (neue Kurve)	—	
„ -Eilsleben-Schöningen	45,01	
Eilsleben-Helmstedt	17,72	
Braunschweig-Wolfenbüttel-Jerxheim-Oschersleben	65,65	
Jerxheim-Nienhagen	—	
Wolfenbüttel-Börssum	11,95	
Börssum-Vienenburg-Harzburg	21,15	
Braunschweig Hauptbhf.-Braunschweig Ostbhf.-Helmstedt (38,81 *km*) mit der Verbindungsbahn bei Braunschweig (2,72 *km*)	41,53	
Helmstedt-Öbisfelde	—	
„ -Büddenstedt-Schöningen	10,95	
Büddenstedt-Trendelbusch	—	
Schöningen-Jerxheim-Börssum	34,32	
Halle a./Saale-Trotha-Könnern	29,71	
Trotha-Saalefluß	—	
Könnern-Baalberge	—	
„ -Belleben	10,33	
Belleben-Sandersleben-Aschersleben-Frose-Wegeleben (42,81 *km*) und Halberstadt-Heudeber-Dannstedt-Wasserleben-Vienenburg (36,78 *km*)	79,59	
Frose-Gernrode-Quedlinburg	—	
Heudeber-Darmstadt-Wernigerode-Harzburg	—	
Vienenburg-Goslar	12,80	
„ -Grauhof-Langelsheim	17,91	
Goslar-Langelsheim-Neuekrug	16,20	
Langelsheim-Klausthal-Zellerfeld	—	
Aschersleben-Güsten	11,80	
Güsten-Waldau	8,05	
Waldau-Bernburg-Baalberge-Biendorf	13,20	
Bernburg-Kalbe a./S.	—	
Biendorf-Gerlebogk	—	
„ -Köthen	10,52	
	1 273,17	
	1 725,16	
XVII. Direktionsbezirk Mainz*). (Königlich Preußischer-Großherzoglich Hessischer Eisenbahn-Direktionsbezirk.)		
Mainz Neuthor-Bodenheim-Osthofen-Worms-bayerische Grenze	47,25	
Bodenheim-Gau=Odernheim-Alzey	—	
Gau=Odernheim-Osthofen	—	
Osthofen-Rheindürkheim mit Ufergleis	—	
Mainz-Bingen-Landesgrenze bei Bingerbrück	30,58	
Arnsheim-Sprendlingen-Bingen	25,66	
Landesgrenze-Bingerbrück-Koblenz	61,31	
Mainz-Bischofsheim-Grofs Gerau-Hammelstrift-Darmstadt Hauptbhf.-Kranichstein-Dieburg-Babenhausen-Aschaffenburg	76,21	
Bischofsheim-Gustavsburg (Hafenbahn)	4,17	
Hammelstrift-Kranichstein (Verbindungsbahn bei Darmstadt)	3,71	
Bischofsheim-Goldstein: 23,18 *km* Hiervon:		
a) *Bischofsheim-Landesgrenze*	16,86	
b) Landesgrenze-Goldstein	6,32	

*) Die in *Kursivschrift* aufgenommenen Strecken sind Eigenthum des Hessischen Staates.

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
Noch: XVII. Direktionsbezirk Mainz*).		
uptbhf.-Darmstadt Ost (Rosenhöhe)-Reinheim-Wiebelsbach-erbach	81,14	—
eubach-Babenhausen	15,12	—
Hanau: 19,99 *km*		
Iiervon:		
nhausen-Landesgrenze	18,06	—
esgrenze-Hanau	1,93	—
Bieber-Dieburg-Grofs Zimmern-Reinheim	—	38,44
bach	—	9,62
(Rosenhöhe)-Grofs Zimmern	—	13,08
eim	11,53	—
achenheim)-bayerische Grenze	3,91	—
ey	18,48	—
hensülzen)-bayerische Grenze	2,44	—
im	7,70	—
eim)-bayerische Grenze	8,98	—
ndelsheim	—	9,40
nz	33,38	—
arten-Hofheim-Bensheim	23,64	—
ampertheim	9,86	—
,	4,42	—
u-Erfelden	17,62	—
lden-Darmstadt	15,98	—
lden-Dornberg-Groß Gerau-Goldstein 29,04 *km*		
Iiervon:		
lelau-Erfelden-Landesgrenze	26,00	—
esgrenze-Goldstein	3,04	—
hn bei Grofs Gerau	1,85	—
theim-Waldhof-Mannheim Hauptbhf.	28,09	—
nheim-Neckarvorstadt	4,43	—
angenlonsheim-Münster a. St.-Staudernheim-Kirn	52,97	—
n-Simmern	—	37,74
	662,64	**161,48**
	824,12	
darunter Hessischer Besitz	*537,07*	*123,74*
	660,81	
XVIII. Direktionsbezirk **Münster.**		
M.-Osterfeld Nord-Dorsten-Hervest-Dorsten-Koesfeld-t-Rheine	104,62	—
ibrück	—	60,75
r.	35,27	—
ie	39,10	—
rgen	7,94	—
ppen-Ihrhove-Leer-Emden	131,86	—
hn vom Bhf. Rheine nach der Ems	—	1,55
„ „ Lingen nach dem Emskanal	—	0,73
heil-Norden-oldenburgische Grenze	—	77,90
rich	—	10,49
eich	—	5,70
steinfurt-Gronau i. Westf.-niederländische Grenze bei	—	57,63
ndorf-Rheda	—	49,78
da	—	23,20
-Haltern-Dülmen-Münster-Hasbergen-Osnabrück Hptbhf.-nen	229,06	—

Kursivschrift aufgenommenen Strecken sind Eigenthum des Hessischen Staates.

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
Noch: XVIII. Direktionsbezirk Münster.		
Kirchweyhe-Sagehorn	11,34	—
Sagehorn-Harburg	85,76	—
Verbindungsbahn bei Osnabrück	0,71	—
Haltern-Hervest=Dorsten-Wesel	41,12	—
Verbindungsbahn bei Dorsten	2,05	—
Brackwede-Osnabrück	—	48,62
Löhne-Bünde-Osnabrück-Eversburg-Rheine	94,49	—
Bünde-Rahden	—	33,02
	783,32	**369,37**
Zusammen	**1 152,69**	
XIX. Direktionsbezirk Posen.		
Frankfurt a./O.-Reppen-Bentschen	99,34	—
Reppen-Meseritz	—	66,14
Guben-Rothenburg a./Oder-Bentschen-Opalenitza-Posen	172,54	—
Opalenitza-Grätz	—	9,78
Bentschen-Meseritz-Rokietnica	—	126,24
Lissa-Bentschen	—	68,79
Meseritz-Landsberg a./W. Brückenvorstadt	—	42,86
Obernigk-Trachenberg-Rawitsch-Bojanowo-Lissa-Czempin-Posen	138,52	—
Trachenberg-Herrnstadt	—	24,50
Bojanowo-Guhrau	—	15,17
Czempin-Schrimm	—	19,73
Lissa-Glogau-Waltersdorf-Sagen	104,70	—
" -Kankel	—	9,94
Kankel-Jarotschin	—	58,62
(Lissa) Kankel-Kobylin-Krotoschin-Ostrowo	—	86,99
Posen-Jarotschin	67,28	—
Jarotschin-Ostrowo-Kempen i. Pos.-Kreuzburg	133,55	—
Öls-Krotoschin-Jarotschin-Orzechowo-Wreschen-Gnesen	160,00	—
Orzechowo-Warthehafen	—	1,08
(Posen) Glowno-Wreschen-Stralkowo	—	61,71
Glogau-Neusalz a./Oder-Rothenburg a./Oder-Reppen	124,53	—
Posen-Glowno-Pudewitz	27,47	—
	1 027,93	**591,31**
Zusammen	**1 619,44**	
XX. Direktionsbezirk St. Johann-Saarbrücken.		
Kirn-Birkenfeld-Türkismühle-Neunkirchen	67,63	—
Anschluß Neunkirchen-Grube Kohlwald	0,66	—
Bayerische Grenze bei Bexbach-Neunkirchen	4,87	—
Neunkirchen-Reden	4,41	—
Reden-Friedrichsthal	4,59	—
Friedrichsthal-Sulzbach-Dudweiler	6,82	—
Dudweiler-Saarbrücken-lothringische Grenze bei Stieringen	10,95	—
Zweigbahnen nach den Gruben Heinitz (3,14), Dechen (0,95), König (1,24), Reden (0,42), Itzenplitz (1,87), Friedrichsthal (1,03), Sulzbach (0,70), Altenwald (0,33) und Dudweiler (0,12)	9,80	—
Saarbrücken-Hanweiler	16,00	—
Hanweiler-lothringische Grenze bei Saargemünd	0,93	—
Saarbrücken-Burbach-Völklingen-Bous-Dillingen-Konz-Karthaus	81,61	—
Völklingen-Grube Püttlingen	5,95	—
Ensdorf-Grube Griesborn	3,17	—
Saarbrücken-Eigenthumsgrenze vor Scheidt	2,68	—
" -Malstatt=Burbach-Saarhafen	2,07	—
" -Schleifmühle-Brefeld-Merchweiler-Wemmetsweiler-Neunkirchen (Fischbachbahn)	26,42	—
Brefeld-Grube Maybach	1,78	—

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
Noch: XX. Direktionsbezirk St. Johann-Saarbrücken.		
er-Göttelborn	—	2,66
veiler-Primsweiler-Nonnweiler	—	52,75
Burbach-Grube v. d. Heydt	5,23	—
ile-Malstatt-Burbach	2,64	—
gskurve Burbach-Stieringen	0,78	—
-Gerolstein-Ehrang	80,51	—
rier I. M.-Konz	—	15,98
-Gerolstein	—	94,14
-Sommersweiler	—	51,79
ünderich-Wengerohr-Ehrang-Trier r. M.-lothringische Grenze	159,35	—
-Traben-Trarbach	—	10,50
-Kues-Bernkastel	—	15,03
-Wittlich	—	4,23
inter Hütte	—	2,40
nweiler-Türkismühle	—	72,67
uxemburgische Grenze bei Wasserbillig	7,22	—
gskurve Moselbrücke-Saarbrücke bei Konz	0,74	—
	506,81	**322,15**
	828,96	
XXI. Direktionsbezirk **Stettin.**		
g-Löwenberg i./Mark-Fürstenberg-Neustrelitz-Blankensee-denburg-Grimmen-Stralsund	194,91	—
i./Mark-Templin-Prenzlau	—	72,55
g-Templin-Britz	—	73,17
Velgast-Rostock	—	71,85
arth	—	11,41
r Hafenbahn	—	0,86
Bergen a. R.	—	25,92
R.-Krampas-Saßnitz-Saßnitz Hafen	—	23,59
„ -Lauterbach a. R.	—	12,02
de-Prenzlau-Pasewalk-Jatznick-Ducherow-Züssow-Greifswald-d	169,81	—
Ückermünde	—	19,42
ler Hafenbahn	—	1,15
-Swinemünde	37,77	—
de-Heringsdorf	—	7,71
der Hafenbahn und zwar:		
Swinemünde (Bhf.) zur Fähre	—	2,38
Fähre-Gleisende	—	0,95
olgast	—	17,85
Hafenbahn	—	1,59
er Hafenbahn und zwar:		
Greifswald (Bhf.) bis Sternebecker Thor	—	1,60
Sternebecker Thor-Gleisende	—	1,13
berswalde-Britz-Angermünde-Stettin Personenbhf.	111,72	—
e-Freienwalde a./O.	19,11	—
de-Freienwalde a./O.-Wriezen-Werbig-Frankfurt a./O.	96,79	—
Werneuchen	—	33,18
ädickendorf	—	33,93
gsbahn bei Werbig	—	1,49
de-Schwedt a./O.	—	23,11
rsonenbhf.-Pasewalk-Strasburg i./Uckermark-Landesgrenze	65,62	—
beisdorf-Züllchow-Jasenitz	—	28,03
-Grabow	—	1,49
Vulkan-Bredow	—	1,31
t Damm-Stargard i. Pomm.-Wulkow-Ruhnow	79,56	—
Vietstock-Misdroy	—	62,93
-Kammin i. Pomm.	—	16,62

Noch: 11. Staats-Eisenbahnverwaltung.

Direktionsbezirke. — Bezeichnung der Strecken.	Haupt- eisenbahnen. km	Neben- eisenbahnen. km
Noch: XXI. Direktionsbezirk Stettin.		
Reppen-Küstrin-Jädickendorf-Podejuch-Stettin Centralgüterbhf.	130,61	—
Ruhnow-Schivelbein-Belgard	66,04	—
Schivelbein-Polzin	—	24,44
Belgard-Kolberg	35,81	—
Kolberger Hafenbahn	—	1,36
Ruhnow-Neustettin		88,01
	1 007,75	**661,05**
	1 668,80	

Wiederholung.

Direktionsbezirke.	Bahnlänge am Ende des Jahres **1899** km	Von der Bahnlänge sind Haupt- eisenbahnen km	Neben- eisenbahnen km
I. Altona	1 712,45	1 253,02	459,43
II. Berlin	607,36	546,48	60,88
III. Breslau	1 959,16	1 301,85	657,31
IV. Bromberg	1 585,16	832,75	752,41
V. Kassel	1 633,10	1 303,76	329,34
VI. Cöln	1 365,30	899,65	465,65
VII. Danzig	1 674,24	719,84	954,40
VIII. Elberfeld	1 125,12	641,70	483,42
IX. Erfurt	1 478,79	959,18	519,61
X. Essen	937,64	882,42	55,22
XI. Frankfurt am Main	1 552,90	1 030,90	522,00
darunter Hessischer Besitz	*290,49*	*175,82*	*114,67*
XII. Halle a./Saale	1 920,32	1 574,35	345,97
XIII. Hannover	1 659,09	1 294,95	364,14
XIV. Kattowitz	1 323,93	904,35	419,58
XV. Königsberg i. Preußen	1 816,96	581,00	1 235,96
XVI. Magdeburg	1 725,16	1 273,17	451,99
XVII. Mainz	824,12	662,64	161,48
darunter Hessischer Besitz	*660,81*	*537,07*	*123,74*
XVIII. Münster	1 152,69	783,32	369,37
XIX. Posen	1 619,44	1 027,93	591,51
XX. St. Johann-Saarbrücken	828,96	506,81	322,15
XXI. Stettin	1 668,80	1 007,75	661,05
Summe I bis XXI	30 170,69	19 987,82	10 182,87
darunter Hessischer Besitz	*951,30*	*712,89*	*238,41*
Hierzu:			
Wilhelmshaven-Oldenburger Eisenbahn [1]	52,38	52,38	—
Antheil an der Main-Neckarbahn [2]	8,02	8,02	—
Insgesammt:			
Vollspurbahnen für den öffentlichen Verkehr	30 231,09	20 048,22	10 182,87
„ „ nicht öffentlichen Verkehr	222,55	—	222,55
darunter Hessischer Besitz	*12,75*	—	*12,75*
Zusammen Vollspurbahnen	30 453,64	20 048,22	10 405,42
darunter Hessischer Besitz	*964,05*	*712,89*	*251,16*

[1] Diese Bahn verbindet den Kriegshafen Wilhelmshaven (Heppens) mit der oldenburgischen Staatseisenbahn. Betrieb und Verwaltung der Bahn führt die Großherzoglich Oldenburgische Regierung auf ihre alleinigen Kosten. Preußen erhält von der gesammten Bruttoeinnahme der Bahn 50 vom Hundert dessen, was über 18 000 ℳ bis zu 60 000 ℳ, und 60 v. H. dessen, was über 60 000 ℳ für eine preußische Meile (7,532 km) aufkommt. — [2] Die Main-Neckar Eisenbahn ist ein gemeinschaftliches Unternehmen der Staaten Baden, Hessen und Preußen, und zwar entfallen auf Baden 38,80 km, Hessen 49,37 km und Preußen 8,02 km. Jedem der drei betheiligten Staaten gehört der in seinem Gebiete belegene und von ihm auf eigene Kosten ausgeführte Theil der Bahn als Eigenthum. Verwaltung und Betrieb werden einheitlich von einer Direktion geleitet, welche ihren Sitz in Darmstadt hat und zu welcher jeder der drei Staaten ein Mitglied bestellt; das hessische führt den Vorsitz. Alle Einnahmen des Unternehmens sind Einnahmen der Gemeinschaft; aus ihnen werden zunächst die sämmtlichen Betriebsausgaben bestritten; der Überschuß wird unter die drei Staaten nach dem Verhältniß der antheiligen Baukapitalien vertheilt.

12. Justizverwaltung.

…er Preußischen Gerichtsverfassung, Jahrgang 25, Berlin 1902. — (Die Gerichtseingesessenen nach dem Stande vom 1. Dezember 1900.)]

Gerichte.

…ndesgericht **Königsberg i. Pr.** (1 996 626.)

…: Ostpreußen.
…gerichte und 71 Amtsgerichte.

…landesgericht **Marienwerder.** (1 499 449.)

…: Westpreußen mit Ausschluß des …utsch Krone.
…gerichte und 40 Amtsgerichte.

…mergericht **Berlin.** (4 997 402.)

…: Berlin und Brandenburg.
…gerichte und 103 Amtsgerichte.

…berlandesgericht **Stettin.** (1 634 832.)

…: Pommern.
…gerichte und 59 Amtsgerichte.

…ndesgericht **Posen.** (1 951 484.)

…: Posen und der zu Westpreußen …reis Deutsch Krone.
…gerichte und 61 Amtsgerichte.

…berlandesgericht **Breslau.** (4 668 857.)

…: Schlesien.
…dgerichte und 130 Amtsgerichte.

…landesgericht **Naumburg a./S.** (2 783 317.)

…: Sachsen (mit Ausschluß der Kreise …en und Ziegenrück) und der zu Han…örige Kreis Ilfeld.
…gerichte und 111 Amtsgerichte.

…rlandesgericht **Kiel.** (1 387 968.)

…: Schleswig-Holstein.
…gerichte und 69 Amtsgerichte.

…landesgericht **Celle.** (2 619 937.)

…: Hannover (mit Ausschluß des …eld) und der zu Hessen-Nassau ge…is Rinteln.
…erichte und 107 Amtsgerichte.

X. Oberlandesgericht **Hamm.** (4 051 446.)

Gebiet: Westfalen und die zum Rheinland gehörigen Kreise: Stadtkr. Duisburg, Stadt- und Landkr. Essen, Stadtkr. Oberhausen, Mülheim a./Ruhr, Rees und Ruhrort.
9 Landgerichte und 109 Amtsgerichte.

XI. Oberlandesgericht **Kassel.** (848 866.)

Gebiet: Regierungsbezirk Kassel (mit Ausschluß der Kreise Rinteln und Schmalkalden), der größte Theil des zum Regierungsbezirke Wiesbaden gehörigen Kreises Biedenkopf und zwei Gemeinden des zum Regierungsbezirke Koblenz gehörigen Kreises Wetzlar.
3 Landgerichte und 73 Amtsgerichte.

XII. Oberlandesgericht **Frankfurt a. M.** (1 267 532.)

Gebiet: Der Regierungsbezirk Wiesbaden (mit Ausschluß des größten Theiles des Kreises Biedenkopf), von Rheinland die Kreise Neuwied und Altenkirchen, ein Theil des Landkreises Koblenz und der größte Theil des Kreises Wetzlar sowie Hohenzollern.
5 Landgerichte und 51 Amtsgerichte.

XIII. Oberlandesgericht **Cöln.** (4 661 947.)

Gebiet: Rheinland mit Ausschluß des Kreises Altenkirchen, eines Theiles des Landkreises Koblenz, der Kreise Neuwied, Wetzlar, des Stadtkreises Duisburg, des Stadt- und Landkreises Essen, des Stadtkreises Oberhausen, der Kreise Mülheim a./Ruhr, Rees und Ruhrort.
9 Landgerichte und 113 Amtsgerichte.

XIV. Gemeinsames Thüringisches Oberlandesgericht **Jena.** (102 846 preußische Eingesessene.)

Preußisches Gebiet: Die Kreise Schleusingen, Ziegenrück und Schmalkalden.
2 Landgerichte und 7 Amtsgerichte.

13. Landwehr-Bezirkseintheilung für das Deutsche Reich.

[Deutsche Wehrordnung; Rangliste.]

Landwehrbezirke.	Infanterie-Brigade.	Landwehrbezirke.
2	1	2
I. Armeekorps.		**II. Armeekorps.**
…ehlau, Tilsit;	5.	Stettin, Naugard, Anklam, Stralsund;
…önigsberg, Braunsberg;	6.	Belgard, Stargard;
…astenburg, Goldap;	7.	Bromberg, Schneidemühl;
…sterburg, Gumbinnen;	8.	Gnesen, Inowrazlaw;
…ötzen, Bartenstein;	74.	Deutsch Krone, Neustettin
…llenstein.		

Noch: 13. Landwehr-Bezirkseintheilung für das Deutsche Reich.

Infanterie-Brigade.	Landwehrbezirke.
1	2
	III. Armeekorps.
9.	Frankfurt a./O., Küstrin, Landsberg a./W., Woldenberg;
10.	Krossen, Guben, Kalau, Kottbus;
11.	Potsdam, Jüterbog, Brandenburg a./H.;
12.	Perleberg, Ruppin, Prenzlau;
Berlin (Landwehr-inspektion[1]).	I. Berlin, II. Berlin, III. Berlin, IV. Berlin.
	IV. Armeekorps.
13.	Burg, Magdeburg, Neuhaldensleben, Stendal;
14.	Halberstadt, Aschersleben, Sangerhausen;
15.	Dessau, Bernburg, Halle a./S.;
16.	Bitterfeld, Torgau, Altenburg, Naumburg a./S., Weißenfels.
	V. Armeekorps.
17.	Görlitz, Lauban, Glogau, Sprottau, Neusalz a./O., Muskau;
18.	Liegnitz, Jauer, Hirschberg;
19.	Posen, Samter, Neutomischel;
20.	Kosten, Schroda, Schrimm;
77.	Rawitsch, Ostrowo.
	VI. Armeekorps.
21.	Striegau, Glatz, Schweidnitz, Münsterberg;
22.	I. Breslau, II. Breslau, Brieg, Öls, Wohlau;
23.	Gleiwitz, Beuthen i. Ob. Schles., Kattowitz, Kosel, Rybnik, Ratibor;
24.	Neisse, Oppeln, Kreuzburg.
	VII. Armeekorps.
25.	I. Dortmund, II. Dortmund, I. Bochum, II. Bochum, Gelsenkirchen;
26.	Minden, Detmold, Bielefeld, Münster, Koesfeld, Recklinghausen;
79.	Paderborn, Soest, Hagen;
27.	Barmen, Elberfeld, Lennep, Düsseldorf, Solingen;
28.	Crefeld, Geldern, Wesel, I. Essen, II. Essen, Mülheim a./Ruhr.
	VIII. Armeekorps.
29.	Aachen, Montjoie, Jülich, Rheydt;
30.	Neuß, Cöln, Deutz, Siegburg, Bonn;
31.	Neuwied, Andernach;
32.	St. Wendel, St. Johann, Saarlouis, I. Trier, II. Trier;
80.	Koblenz, Kreuznach.

Infanterie-Brigade.	Landwehrbezirke.
1	2
	IX. Armeekorps.
33.	I. Hamburg, II. Hamburg, I. Bremen, II. Bremen;
34. (Großh. Mecklb.)	Rostock, Waren, Neustrelitz, Schwerin, Wismar;
81.	Lübeck, Stade;
35.	Schleswig, Flensburg;
36.	Kiel, Rendsburg, I. Altona, II. Altona.
	X. Armeekorps.
37.	I. Oldenburg, II. Oldenburg, Aurich, Lingen;
38.	Hannover, Osnabrück, Nienburg a./Wes.;
39.	Hameln, Hildesheim, Göttingen;
40.	I. Braunschweig, II. Braunschweig, Lüneburg, Celle.
	XI. Armeekorps.
43.	Arolsen, I. Kassel, Marburg;
44.	Meiningen, Mühlhausen i. Thüringen, II. Kassel, Hersfeld;
76.	Erfurt, Sondershausen, Gotha;
83.	Weimar, Eisenach, Gera.
	XII. (1. Königl. sächsisches) Armeekorps.
45.[2]) (1. Kgl. sächs.)	I. Dresden, II. Dresden;
46. (2. Kgl. sächs.)	Zittau, Bautzen;
63. (5. Kgl. sächs.)	Meißen, Großenhain;
64. (6. Kgl. sächs.)	Pirna, Freiberg.
	XIII. (Königl. wüttembergisches) Armeekorps.
51. (1. Kgl. württ.)	Kalw, Stuttgart, Reutlingen, Horb, Rottweil;
52. (2. Kgl. württ.)	Leonberg, Ludwigsburg, Heilbronn, Hall;
53. (3. Kgl. württ.)	Mergentheim, Ellwangen, Ulm, Ehingen;
54. (4. Kgl. württ.)	Ravensburg, Biberach, Eßlingen, Gmünd.
	XIV. Armeekorps.
55.	Mosbach, Mannheim, Bruchsal, Heidelberg;
56.	Karlsruhe, Rastatt;
57.	Donaueschingen, Stockach;

[1]) Die militärische Kontrole ist innerhalb der vier Landwehrbezirke Berlin unter Wegfall einer räumlichen Abgrenzung nach Waffengattungen u. s. w. organisirt.
[2]) desgl. bezüglich der zwei Landwehrbezirke Dresden.

Noch: 13. Landwehr-Bezirkseintheilung für das Deutsche Reich.

Landwehrbezirke.
2
Noch: XIV. Armeekorps.
I. Mülhausen i. E., II. Mülhausen i. E.;
Kolmar, Lörrach;
Offenburg, Freiburg.
XV. Armeekorps.
Straßburg, Molsheim, Schlettstadt;
Saargemünd, Hagenau.
XVI. Armeekorps.
Diedenhofen, Metz, Forbach.
XVII. Armeekorps.
Schlawe, Stolp, Konitz;
Thorn, Graudenz;
Danzig, Pr. Stargard, Neustadt;
Osterode, Dt. Eylau, Marienburg.
XVIII. Armeekorps.
Ober Lahnstein, Wiesbaden, Höchst, Meschede, Siegen;
Frankfurt a. M., Hanau, Limburg a./L., Wetzlar;
Friedberg, Gießen, I. Darmstadt;
Mainz, Worms, II. Darmstadt, Erbach.

Infanterie-Brigade.	Landwehrbezirke.
1	2
	XIX. (2. Königl. sächsisches) Armeekorps.
47. (3. Kgl. sächs.)	Leipzig, Wurzen, Döbeln;
48. (4. Kgl. sächs.)	Borna, Glauchau;
88. (7. Kgl. sächs.)	Chemnitz, Annaberg, Schneeberg;
89. (8. Kgl. sächs.)	Zwickau, Plauen.
Kgl. bayer.	**I. Königl. bayerisches Armeekorps.**
1.	I. München, Rosenhain;
2.	Wasserburg, Landshut, Vilshofen;
3.	II. München, Weilheim, Augsburg;
11.	Kempten, Mindelheim, Dillingen.
	II. Königl. bayerisches Armeekorps.
7.	Würzburg, Kitzingen, Bamberg;
9.	Landau, Ludwigshafen a. Rh., Kaiserslautern;
12.	Zweibrücken, Aschaffenburg, Kissingen.
	III. Kgl. bayerisches Armeekorps.
6.	Amberg, Nürnberg, Erlangen;
8.	Bayreuth, Hof, Weiden;
4.	Ingolstadt, Gunzenhausen, Ansbach;
5.	Regensburg, Straubing, Passau.

14. Kirchenverwaltung.

[Akten.]

a. Organisation der evangelischen Kirche.

äußere Entwickelung der evan- en Landeskirche Preußens hat nur Jahre 1866 dem allmählichen An- des Staatgebietes entsprochen. Die che Landeskirche entbehrt deshalb in zigen Gestalt der äußeren Einheit und verschiedene Bestandtheile, zwischen keine Gemeinschaft der Verfassung be- weit nicht durch die in der Person des orhandene gemeinsame oberste Spitze desherrlichen Kirchenregiments eine geben ist. In den elf älteren preußi- rovinzen (Ostpreußen, Westpreußen, is Berlin, Brandenburg, Pommern, Posen, , Sachsen, Westfalen, Rheinland und llern) bildet die Landeskirche ein durch ngsgemeinschaft verbundenes Ganze, in die Kirchengewalt auf Grund des am 1882 ergänzten Gesetzes vom 3. Juni S. S. 125 ff.) und der Verordnungen vom nber 1876 und 5. September 1877 von gelischen Ober-Kirchenrathe zu Berlin ralbehörde und unter diesem durch je ein in Königsberg, Danzig, Berlin (für den Stadtkreis Berlin und die Provinz Brandenburg), Stettin, Posen, Breslau, Magdeburg, Münster und Koblenz (für Rheinland und Hohenzollern) bestehendes Provinzialkonsistorium ausgeübt wird. Die Landeskirchen der seit 1866 mit der preußischen Monarchie vereinigten Gebiete (Provinzen Schleswig-Holstein, Hannover und Hessen-Nassau) dagegen sind weder dem Evangelischen Ober-Kirchenrathe unterstellt, noch sonst der Landeskirche der älteren Provinzen angeschlossen worden, vielmehr gemäß Königl. Verordn. vom 13. Mai 1867 unter dem Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-angelegenheiten als der für sie alle gemeinschaftlichen kirchlichen Centralbehörde in ihrer bisherigen provinziellen Selbständigkeit verblieben. Eine Gemeinschaft der Landeskirchen der Monarchie ist inzwischen durch das Staatsgesetz, betreffend die Verwaltung des Pfarr-, Witwen- und Waisenfonds u. s. w. vom 31. März 1895 (G.-S. S. 95) und die demselben beigefügten Kirchengesetze durch Gründung eines gemein-

Noch: 14a. Organisation der evangelischen Kirche.

samen kirchlichen Fonds für Zwecke der Reliktenversorgung der Geistlichen herbeigeführt worden. In gleicher Weise ist durch Staatsgesetz vom 2. Juli 1898 (G.-S. S. 155) eine gemeinsame Alterszulagekasse für evangelische Geistliche der im Gebiete des preußischen Staates vorhandenen evangelischen Landeskirchen gegründet worden. Es stehen zur Zeit

- die evangelisch-lutherische Kirche der Provinz Schleswig-Holstein mit Einschluß des Herzogthums Lauenburg unter dem durch Allerhöchste Verordnung vom 24. September 1867 errichteten Konsistorium zu Kiel,
- die evangelisch-lutherische Kirche der Provinz Hannover unter dem durch Königl. hannoversche Verordn. vom 17. April 1866 errichteten Landeskonsistorium zu Hannover bezw. den diesem unterstellten drei Specialkonsistorien zu Hannover, Stade und Aurich (das zuletzt genannte gleichzeitig für die reformirte Landeskirche der Provinz),
- die evangelisch-reformirte Kirche der Provinz Hannover unter dem durch Allerh. Erl. vom 12. April 1882 bestätigten Konsistorium zu Aurich,
- die evangelische Kirche im R.-B. Kassel unter dem durch die Allerh. Erlasse vom 13. Juni 1868 und 24. April 1873 eingesetzten Konsistorium zu Kassel,
- die evangelische Kirche im R.-B. Wiesbaden unter dem am 22. September 1867 eingesetzten Konsistorium zu Wiesbaden, die evangelisch-lutherische und die evangelisch-reformirte Kirche in Frankfurt a. M. unter dem durch die Konstitutions-Ergänzungsakte vom 19. Juli 1816 errichteten, durch das organische Gesetz vom 5. Febr. 1857 und das Gesetz vom 13. März 1882 bestätigten evangelisch-lutherischen bezw. dem durch Verordnung vom 8. Febr. 1820 errichteten, durch das Gesetz vom 13. März 1882 bestätigten evangelisch-reformirten Konsistorium zu Frankfurt a. M.

Das Militärkirchenwesen ist dem Kriegsminister, dem Minister der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten und dem Evangelischen Ober-Kirchenrathe unterstellt und umfaßt auch die Militärgemeinden im Reichslande Elsaß-Lothringen. An der Spitze der evangelischen Militärgeistlichen steht der evangelische Feldpropst der Armee, und die Militärgeistlichkeit eines jeden Armeekorps bezw. der Kaiserlichen Marine ist einem Militäroberpfarrer unterstellt.

α. Verwaltungsbereich des Evangelischen Ober-Kirchenrathes zu Berlin.

1. Konsistorium zu Königsberg i. Pr.
(mit einem Generalsuperintendenten).

38 Kirchenkreise.

R.-B. Königsberg: Königsberg Stadt, Königsberg Land I, Königsberg Land II, reformirte Inspektion Ost- und Westpreußen, franz. reformirte Kirche, Militär-Inspektion, Allenstein, Braunsberg, Fischhausen, Friedland, Gerdauen, Heiligenbeil, Labiau, Memel, Mohrungen, Neidenburg, Ortelsburg, Osterode, Pr. Eylau, Pr. Holland, Rastenburg und Wehlau.

R.-B. Gumbinnen: Angerburg, Darkehmen, Goldap, Gumbinnen, Heydekrug, Insterburg, Johannisburg, Lötzen, Lyck, Litauische Niederung, Oletzko, Pillkallen, Ragnit, Sensburg, Stallupönen und Tilsit.

2. Konsistorium zu Danzig
(mit einem Generalsuperintendenten).

22 Kirchenkreise.

R.-B. Danzig: Danzig Stadt, Danziger Höhe, Danziger Nehrung, Danziger Werder, reformirte Kirchen-Inspektion, Militär-Inspektion, Elbing, Karthaus, Marienburg, Neustadt und Stargard-Berent.

R.-B. Marienwerder: Briesen, Culm, Deutsch Krone, Flatow, Konitz, Marienwerder, Rosenberg, Schlochau, Schwetz, Strasburg und Thorn.

3. Konsistorium zu Berlin
(mit drei Generalsuperintendenten: für Berlin, für die Kurmark sowie für die Neumark und Niederlausitz).

Für den Bereich der Stadt Berlin und der Kreissynoden Berlin Land I und II und Köln Land I und II besteht eine besondere Abtheilung Berlin im Konsistorium der Provinz Brandenburg.

83 Kirchenkreise.

Stadt Berlin: Berlin I, Berlin II, Berlin III, Köln Stadt und Friedrichswerder I, Friedrichswerder II, Domkirche (einschl. Schloßkirche), Parochialkirche, Französische Kirchen-Inspektion, Militär-Inspektion.

R.-B. Potsdam: Angermünde, Baruth, Beelitz, Beeskow, Belzig, Berlin Land I, Berlin Land II, Bernau, Brandenburg Altstadt, Brandenburg Dom, Brandenburg Neustadt, Dahme, Eberswalde, Fehrbellin, Gramzow, Gransee-Lindow, Havelberg-Wilsnack, Jüterbog, Köln Land I, Köln Land II, Königswusterhausen, Kyritz, Lenzen, Luckenwalde, Nauen, Neu Ruppin, Perleberg, Potsdam I, Potsdam II, Prenzlau I, Prenzlau II, Pritzwalk, Putlitz, Rathenow, Schwedt, Spandau, Storkow, Strasburg i./Uckermark, Strausberg, Templin, Treuenbrietzen, Wittstock, Wriezen, Wusterhausen a./D., Zehdenick und Zossen.

R.-B. Frankfurt: Arnswalde, Dobrilugk, Forst, Frankfurt I, Frankfurt II, Friedeberg i./Nm., Fürstenwalde, Guben, Kalau, Königsberg I, Königsberg II, Kottbus, Krossen I, Krossen II, Küstrin, Landsberg a./W., Luckau, Lübben, Müncheberg, Soldin, Sonnenburg, Sonnewalde, Sorau, Spremberg, Sternberg I, Sternberg II und Züllichau.

Die Domkirche zu Berlin und die Hof- und Garnisonkirche zu Potsdam, diese jedoch nur in Bezug auf die bei ihr eingepfarrte Civilgemeinde, sind der unmittelbaren Aufsicht des evangelischen Ober-Kirchenrathes unterstellt.

4. Konsistorium zu Stettin
(mit einem Generalsuperintendenten).

58 Kirchenkreise.

R.-B. Stettin: Anklam, Bahn, Daber, Demmin, Freienwalde, Gartz a./O., Gollnow, Greifenberg, Greifenhagen, Jakobshagen, Kammin, Kolbatz, Labes, Naugard, Pasewalk, Penkun,

Noch: 14. a. Organisation der evangelischen Kirche.

…genwalde, Stargard, Stettin Stadt, …nd, Treptow a./R., Treptow a./Tollense, …de, Usedom, Werben, Wollin, deutsch … Inspektion, französisch reformirte … und Militär-Inspektion.

… Köslin: Belgard, Bublitz, Bütow, …, Körlin, Köslin, Kolberg, Lauen…ustettin, Ratzebuhr, Rügenwalde, …urg, Schivelbein, Schlawe, Stolp Stadt, …tadt und Tempelburg.

… Stralsund: Altenkirchen a. Rügen, …gen a. Rügen, Franzburg, Garz a. Rügen, … Stadt, Greifswald Land, Grimmen, …alsund und Wolgast.

…5. Konsistorium zu Posen
…einem Generalsuperintendenten).

25 Kirchenkreise.

… Posen: Birnbaum, Bojanowo, Frau…e, Krotoschin, Lissa, Meseritz, Obornik, …osen II, St. Pauli-Gemeinde in Posen, …spektion, Samter, Schildberg, Schrimm …tein.

… Bromberg: Bromberg, Czarnikau, Gnesen, Inowrazlaw, Kolmar i. Posen, Mogilno und Schubin.

… Konsistorium zu Breslau
… einem Generalsuperintendenten).

57 Kirchenkreise.

… Breslau: Bernstadt, Breslau Stadt, … Hofkirche, Militär-Inspektion, Brieg, …ein-Münsterberg, Glatz, Guhrau-Herrn…ilitsch-Trachenberg, Namslau, Neu…mptsch, Öls, Ohlau, Groß Wartenberg, …itz-Reichenbach, Steinau I, Steinau II, … Striegau, Trebnitz, Waldenburg und

… Liegnitz: Bolkenhain, Bunzlau I, …I, Freistadt, Glogau, Görlitz I, Gör…rlitz III, Goldberg, Grünberg, Hainau, …g, Hoyerswerda, Jauer, Landeshut, … Lauban II, Liegnitz, Löwenberg I, …g II, Lüben I, Lüben II, Parchwitz, …rg I, Rothenburg II, Sagan, Schönau …ttau.

… Oppeln: Gleiwitz, Kreuzburg, Neisse, Pleß und Ratibor.

… Konsistorium zu Magdeburg
… zwei Generalsuperintendenten).

97 Kirchenkreise.

… Magdeburg: Altenplathow, Ander…nburg-Beetzendorf, Arendsee, Aschers…zendorf, Barleben, Bornstedt, Buckau …rg), Burg, Egeln, Eilsleben, Gardelegen, …, Gröningen, Halberstadt, Kalbe a./S., …rakau, Loburg, Magdeburg Stadt, Dom…um, reformirte Kirchen, Militär-In… Neuhaldensleben, Oschersleben, Oster…rwieck, Quedlinburg, Salzwedel, Sandau, …i./Altm., Stendal, Tangermünde, Wanz…eferlingen, Werben, Wolfsburg, Wol… und Ziesar.

… Merseburg: Artern, Beichlingen, Bitterfeld, Brehna, Delitzsch, Eckartsberga, Eilenburg, Eisleben, Elsterwerda, Ermsleben, Freyburg a./U., Gerbstedt, Gollme, Halle Stadt, Halle Land I, Halle Land II, Heldrungen, Herzberg, Hohenmölsen, Kemberg, Könnern, Lauchstädt, Liebenwerda, Lissen, Lützen, Mansfeld, Merseburg Stadt, Merseburg Land, Mücheln, Naumburg, Pforta, Prettin, Querfurt, Sangerhausen, Schkeuditz, Schlieben, Schraplau, Torgau, Weißenfels, Wittenberg, Zahna, Zeitz I und Zeitz II.

R.-B. Erfurt: Bleicherode, Erfurt, Heiligenstadt, Langensalza, Mühlhausen, Nordhausen, Ober Dorla, Salza, Schleusingen, Suhl, Tennstedt, Weißensee und Ziegenrück.

8. Konsistorium zu Münster
(mit einem Generalsuperintendenten).

22 Kirchenkreise.

R.-B. Münster: Münster, Militär-Inspektion und Tecklenburg.

R.-B. Minden: Bielefeld, Halle, Herford, Lübbecke, Minden, Paderborn und Vlotho.

R.-B. Arnsberg: Bochum, Dortmund, Gelsenkirchen, Hagen, Hamm, Hattingen, Iserlohn, Lüdenscheid, Siegen, Soest, Unna und Wittgenstein.

9. Konsistorium zu Koblenz
(mit einem Generalsuperintendenten).

34 Kirchenkreise.

R.-B. Koblenz: Altenkirchen, Braunfels, Koblenz, Militär-Inspektion, Kreuznach, Meisenheim, Simmern, Sobernheim, Trarbach, Wetzlar, und Wied.

R.-B. Düsseldorf: An der Ruhr, Barmen, Düsseldorf, Duisburg, Elberfeld, Essen, Gladbach, Kleve, Lennep, Mörs, Niederberg, Solingen und Wesel.

R.-B. Cöln: An der Agger, Bonn und Cöln a. Rh.

R.-B. Trier: Saarbrücken, Sankt Johann, Sankt Wendel und Trier.

R.-B. Aachen: Aachen und Jülich.

R.-B. Sigmaringen: Hohenzollern'sche Lande.

10. Besondere Anstalten und Stiftungen.

Das Central-Diakonissenhaus Bethanien zu Berlin.
Das Domkandidaten-Stift zu Berlin.
Die Stiftung *mons pietatis* zu Berlin.
Das Predigerseminar zu Wittenberg.
Das Predigerseminar zu Soest.
Das Predigerseminar zu Naumburg a. Qu.
Das Predigerseminar zu Dembowalonka.
Das Kloster zum heiligen Grabe in der Ostprignitz (evangelisches Fräuleinstift).

11. Deutsche evangelische Gemeinden im Auslande.

Haag und Rotterdam in den Niederlanden; Bradford, Hull, Sunderland, Sydenham, New Castle on Tyne, Edinburgh und Glasgow in Großbritannien; Lissabon und Amora in Portugal; Barcelona und Malaga in Spanien; Genf in der Schweiz; Genua, Florenz, Messina-Palermo, Rom, Bari, Bologna, Ancona und S. Remo in Italien; Atmadscha, Braila, Con-

Noch: 14. a. Organisation der evangelischen Kirche.

stanza, Galatz, Jassy, Pitesti, Krajova, Turnu-Severin und Rimnic-Valcea in Rumänien; Belgrad in Serbien; Sofia in Bulgarien; Konstantinopel und Salonik in der europäischen Türkei; Beirut, Smyrna, Jerusalem, Haifa und Bethlehem in der asiatischen Türkei; Alexandrien und Kairo in Ägypten; Pretoria, Johannisburg und Windhoek in Südafrika; Dar-es-Salaam in Ostafrika; Petropolis, Indayal, Inselstraße bei Joinville, S. Izabel, S. Leopoldina I, S. Leopoldina II (Jequitiba), Curityba, Sao Bento, Blumenau, Juiz de Fora, Californien, Rio de Janeiro und Sao Paulo in Brasilien; Buenos Aires, S. Esperanza, Humboldt und General Alvear in Argentinien; Asuncion in Paraguay; Montevideo und Nueva Helvetia in Uruguay; Caracas in Venezuela; Osorno, Puerto Montt, Santiago, Valparaiso und Frutillar in Chile; Charters-Towers in Queensland und Apia auf Samoa.

Außerdem haben sich die Geistlichen der deutschen evangelischen Gemeinden zu Bukarest, Horta, Neapel und Liverpool für ihre Person der Aufsicht des Evangelischen Ober-Kirchenrathes unterstellt. Bezüglich der deutschen lutherischen Gemeinden in Südafrika vergl. unter β. 2. (Evangelisch-lutherisches Landeskonsistorium zu Hannover.)

β. Verwaltungsbereich der Ministerialabtheilung für die geistlichen Angelegenheiten.

1. Evangelisch-lutherisches Konsistorium zu Kiel

(mit zwei Generalsuperintendenten, einen für das Herzogthum Schleswig mit Fehmarn und einen für das Herzogthum Holstein).

Dem Konsistorium unterstehen die theologische Prüfungskommission zu Kiel und das Predigerseminar zu Preetz.

28 Kirchenkreise.

R.-B. Schleswig; Herzogthum Schleswig (14 Propsteibezirke, 1 Generalsuperintendent): Hadersleben, Törninglehn, Apenrade, Sonderburg, Flensburg, Nordangeln, Nordtondern, Südtondern, Husum-Bredstedt, Eiderstedt, Schleswig, Südangeln, Hütten und Fehmarn.

Herzogthum Holstein (13 Propsteibezirke, 1 Generalsuperintendent): Altona, Pinneberg, Rantzau, Münsterdorf, Süderdithmarschen, Norderdithmarschen, Rendsburg, Kiel, Neumünster, Segeberg, Stormarn, Plön und Oldenburg.

Herzogthum Lauenburg (1 Superintendentur, seit 7. November 1877 angeschlossen).

2. Evangelisch-lutherisches Landeskonsistorium zu Hannover.

Gemäß Allerhöchster Verordnung vom 4. Mai 1868 nebst Ausführungsbekanntmachung vom 19. Januar 1885 werden die Kommissionen zur Abhaltung der ersten und zweiten theologischen Prüfung mit Genehmigung des Ministers auf die Dauer eines Jahres ernannt. Dem Landeskonsistorium ist die Verwaltung der Ruhegehaltskasse für die Geistlichen der evangelisch-lutherischen Kirche der Provinz Hannover (Ruhegehalts-Ordnung vom 15. Mai 1900) und seit dem November 1887 die kirchliche Aufsicht über die deutschen lutherischen Gemeinden zu Kapstadt, Worcester, King Williams Town, Wynberg, Paarl und East London, sämmtlich in Südafrika gelegen, übertragen. Unter dem Landeskonsistorium stehen die Specialkonsistorien zu Hannover, Stade und Aurich in allen inneren Angelegenheiten der lutherischen Kirche, soweit diese nicht in den Bereich der Zuständigkeit der Königlichen Regierungen (Abtheilungen für Kirchen und Schulen) fallen. Ferner untersteht dem Landeskonsistorium das Predigerseminar zu Erichsburg.

3. Konsistorium zu Hannover

(mit fünf Generalsuperintendenten, einen für das Fürstenthum Kalenberg, einen für die Fürstenthümer Göttingen, Grubenhagen und auf dem Harze, einen für das Fürstenthum Lüneburg Celleschen Antheils, einen für das Fürstenthum Hildesheim und einen für das Fürstenthum Osnabrück nebst der Niedergrafschaft Lingen, dem Herzogthume Arenberg-Meppen und den Grafschaften Hoya und Diepholz; das Königliche und gräfliche Konsistorium zu Neustadt u. H. für die Grafschaft Hohenstein und das Kloster Lockum; ferner Stadtsuperintendenturen zu Hannover und Lüneburg, 9 geistliche Ministerien zu Celle, Einbeck, Göttingen, Goslar, Hameln, Hannover, Hildesheim, Northeim und Ülzen); darunter die hannoversche und osnabrücksche Prediger-Witwen- und Waisenkasse.

65 Kirchenkreise.

Fürstenthum Kalenberg (11 Inspektionen, 1 Generalsuperintendent): Groß Berkel, Börry, Hannover, Jeinsen, Limmer, Neustadt a. Rbge., Oldendorf, Pattensen, Ronnenberg, Springe und Wunstorf.

Fürstenthümer Göttingen, Grubenhagen und auf dem Harze (14 Inspektionen, 1 Generalsuperintendent): Dransfeld, Einbeck, Göttingen I, Göttingen II, Göttingen III, Hardegsen, Hedemünden, Herzberg, Hohnstedt, Klausthal, Osterode, Uslar, Willershausen und Zellerfeld.

Fürstenthum Lüneburg Celleschen Antheils (13 Inspektionen, 1 Generalsuperintendent): Ahlden, Beedenbostel, Bergen b. Celle, Burgdorf, Burgwedel, Celle, Fallersleben, Gifhorn, Sievershausen, Soltau, Ülzen, Walsrode und Wittingen.

Fürstenthum Hildesheim (12 Inspektionen, 1 Generalsuperintendent): Alfeld, Bockenem, Elze, Markoldendorf, Nettlingen im Okerthale, Peine, Salzgitter, Sarstedt, Sehlde, Groß Solschen und Wrisbergholzen.

Fürstenthum Osnabrück nebst der Niedergrafschaft Lingen, dem Herzogthum Arenberg-Meppen und den Grafschaften Hoya und Diepholz (14 Inspektionen, 1 Generalsuperintendent): Badbergen, Bassum, Bramsche, Buer, Diepholz, Georg-Marienhütte, Hoya, Meppen, Nienburg, Osnabrück, Stolzenau, Sulingen, Vilsen und Weyhe.

Grafschaft Hohenstein: Neustadt u. H.

Kloster Lockum: Stiftsbezirk.

Das Konsistorium umfaßt: 1. den R.-B. Hannover (mit Ausschluß der zum Konsistorium zu Aurich gehörigen reformirten Kirchengemeinden der Städte Hannover und Hameln);

Noch: 14. a. Organisation der evangelischen Kirche.

Hildesheim (mit Ausschluß der rium zu Aurich gehörigen, im öttingen gelegenen Kirchspiele ddigehausen, Sattenhausen und wie Spanbeck); 3. die Kreise Celle Land, Gifhorn, Burgdorf, llingbostel, Soltau und Ülzen des rg; 4. den R.-B. Osnabrück (mit Kreises Grafschaft Bentheim, en Kirchengemeinde der Stadt r unirten Gemeinde der im Kreise nen Landgemeinde Freren sowie le Lengerich, Lingen, Backum, d Schapen im Kreise Lingen).

Konsistorium zu Stade

eralsuperintendenten, einen für ümer Bremen und Verden nebst deln und einen für das Fürsten- g, Harburg-Dannenbergschen An- liche Ministerien in den Städten ude, Lüneburg und Stade).

26 Kirchenkreise.

mer Bremen und Verden mit deln (16 Inspektionen, 1 General- t): Altes Land, Bargstedt, Bremer- ln, Kehdingen, Lehe, Lesum, ., Osten, Rotenburg a./Wümme, pe-Lilienthal, Verden, Wuhlsdorf, und Zeven.
m Lüneburg, Harburg-Dannen- heils (10 Inspektionen, 1 General- t): Bevensen, Bleckede, Dannen- Gartow, Harburg, Lüchow, Lüne, . und Winsen a./L.
istorium umfaßt: 1. den R.-B. t Ausschluß der zum Konsistorium gehörigen Kreise); 2. den R.-B. sschluß der zum Konsistorium zu gen reformirten Kirchengemeinden s Neuenkirchen im Kreise Hadeln chspiele Lehe, Holssel und Ring- ise Lehe).

Konsistorium zu Aurich

eralsuperintendenten, einen für h-lutherische Kirche im Fürsten- sland und einen für die evange- te Kirche im Fürstenthume Ost- r Grafschaft Bentheim, Nieder- gen, Osnabrück und Papenburg, um Bremen und der Grafschaft in den Städten Hannover und Hameln).

henkreise (9 lutherische und 9 reformirte).

e Kirche im Fürstenthume Ost- Inspektionen, 1 Generalsuper- geistliche Ministerien in den h, Emden, Esens, Leer, Norden, n und vier Gemeinden der Herr- urich, Emden, Esens, Großefehn, n, Potshausen, Reepsholt und

Kirche im Fürstenthume Ost- Grafschaft Bentheim, der Nieder- grafschaft Lingen, Osnabrück und Papenburg, dem Herzogthume Bremen und der Grafschaft Plesse sowie in den Städten Hannover und Hameln (9 Inspektionen, 1 Generalsuperintendent; 6 geistliche Ministerien in den Städten Emden, Leer und vier Gemeinden der Herrlichkeiten): Aurich, Bovenden, Eilsum, Esklum, Jemgum, Lehe, Lingen, Weener und Westerhusen.

Das Konsistorium umfaßt: 1. den R.-B. Aurich; 2. die nicht zu den Konsistorien zu Hannover bezw. Stade gehörigen Theile der R.-B. Hildesheim, Stade und Osnabrück; 3. die reformirten Kirchengemeinden der Städte Hannover und Hameln des R.-B. Hannover.

6. Konsistorium zu Kassel

(mit drei Generalsuperintendenten, einen für die reformirte, einen für die lutherische und einen für die unirte Kirchengemeinschaft). Dem Konsistorium untersteht das Predigerseminar zu Hofgeismar.

13 Kirchenkreise.

R.-B. Kassel. Marburg-Kirchhain-Frankenberg-Vöhl, Fritzlar-Melsungen, Ziegenhain-Homberg, Stadt Kassel, Hofgeismar-Wolfhagen, Hersfeld-Rotenburg, Hanau, Kassel-Witzenhausen, Eschwege, Gelnhausen-Schlüchtern, Rinteln, Schmalkalden und Fulda-Hünfeld-Gersfeld.

Das Konsistorium umfaßt den R.-B. Kassel sowie die im Landkreise Frankfurt a. M. gelegenen Kirchspiele Berkersheim, Bockenheim I, Bockenheim II, Eckenheim, Eschersheim, Ginnheim, Praunheim, Preungesheim und Seckbach des R.-B. Wiesbaden.

7. Konsistorium zu Wiesbaden

(mit einem Generalsuperintendenten). Dem Konsistorium untersteht das evangelisch-theologische Seminar zu Herborn.

20 Kirchenkreise.

R.-B. Wiesbaden: Biedenkopf, Dietz, Gladenbach, Herborn, Homburg v. d. H., Idstein, Kirberg, Kronberg, Langenschwalbach, Marienberg, Nassau, Nastätten, Runkel, Sankt Goarshausen, Selters, Usingen, Wallau, Weilburg, Stadt Wiesbaden und Wiesbaden Land.

Das Konsistorium umfaßt den R.-B. Wiesbaden (mit Ausschluß der zum Konsistorium zu Kassel gehörigen, im Landkreise Frankfurt a. M. gelegenen Kirchspiele sowie der zum Konsistorium zu Frankfurt a. M. gehörigen Kirchengemeinden).

8. Konsistorium zu Frankfurt a. M.

Kirchenkreise sind nicht vorhanden; dem Konsistorium unterstehen:

1. die evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden der Stadt Frankfurt a. M. mit Sachsenhausen, 2. die deutsch-reformirten sowie die französisch-reformirten Kirchengemeinden der Stadt Frankfurt a. M. und 3. die evangelisch-lutherischen Gemeinden in Bornheim, Oberrad, Niederrad, Bonames, Nieder Ursel und Hausen.

b. Organisation der römisch-katholischen Kirche.

1. Exemtes Bisthum Ermland,

mit dem Bischofssitze zu Frauenburg, für die Provinz Ostpreußen (mit Ausschluß der zum Bisthume Culm gehörigen und in den Kreisen Neidenburg und Osterode des R.-B. Königsberg belegenen Pfarreien des Dekanats Pomesanien), die Kreise Elbing Stadt, Elbing Land und Marienburg i. Westpr. des R.-B. Danzig und den Kreis Stuhm des R.-B. Marienwerder.

16 Dekanate: Samland, Braunsberg, Mehlsack, Guttstadt, Heilsberg, Rössel, Seeburg, Wartenburg i. Pr., Allenstein, Elbing, Neuteich, Marienburg i. Westpr., Litauen, Masuren, Wormditt und Stuhm.

2. Bisthum Culm,

Suffragan von Gnesen-Posen, mit dem Bischofssitze zu Pelplin, für die Provinz Westpreußen (mit Ausschluß der zum Bisthume Ermland gehörigen Kreise Elbing Stadt, Elbing Land, Marienburg und Stuhm, des zum Erzbisthume Posen-Gnesen gehörigen Theiles des Landkreises Thorn des R.-B. Marienwerder sowie des Kreises Deutsch Krone), für die im Kreise Neidenburg und Osterode des R.-B. Königsberg belegenen und zum Dekanate Pomesanien gehörigen Pfarreien, für die Kreise Lauenburg i. Pomm. und Bütow des R.-B. Köslin und den Kreis Bromberg Land des R.-B. Bromberg.

27 Dekanate: Danzig I, Danzig II, Mirchau, Putzig, Lauenburg a./Leba (Delegation Langenau), Preußisch Stargard, Dirschau, Mewe, Neuenburg, Schwetz (Kommissariat Pelplin), Pomesanien, Löbau, Neumark, Lautenburg, Gorzno, Strasburg i. Westpr., Gollub, Thorn, Culmsee, Culm, Briesen, Rehden, Lessen (Delegation Strasburg), Tuchel, Schlochau, Kamin i. Westpr., Fordon (Delegation Tuchel).

3. Erzbisthum Gnesen-Posen,

mit dem Bischofssitze zu Posen, für die Provinz Posen (mit Ausschluß des Kreises Bromberg Land des R.-B. Bromberg), für die Kreise Neustettin und Dramburg des R.-B. Köslin, für einen Theil des Landkreises Thorn und für den Kreis Deutsch Krone des R.-B. Marienwerder. Die Erzdiöcese Gnesen ist mit dem Erzbisthume Posen auf immer vereinigt, doch besitzt jedes dieser Bisthümer ein eigenes Metropolitankapitel; das Bisthum Culm ist Suffragan von Gnesen-Posen.

42 Dekanate: Im Bisthume Gnesen (17 Dekanate) Nakel, Lobsens, Bromberg, Exin, Znin, Gniewkowo, Inowrazlaw, Kruschwitz, Rogowo, Gnesen (1. St. Trinitatis, 2. St. Petri et Pauli, 3. St. Michael), Powidz, Lekno im R.-B. Bromberg, Pleschen, Olobok, Krotoschin im R.-B. Posen.

Im Erzbisthume Posen (25 Dekanate) Deutsch Krone im R.-B. Marienwerder, Czarnikau im R.-B. Bromberg, Lissa, Miloslaw, Neustadt a. d. Warthe, Schroda, Kostschin, Schrimm, Kosten, Schmiegel, Grätz, Neustadt bei Pinne, Buk, Posen, Obornik, Rogasen, Bentschen, Betsche, Fraustadt, Kröben, Jutroschin, Borek, Koschmin, Schildberg und Kempen im R.-B. Posen.

4. Exemtes Fürstbisthum Breslau,

mit dem Bischofssitze zu Breslau, für die Provinz Schlesien (mit Ausschluß der zum Fürst-Erzbisthume Prag gehörigen Kreise Neurode, Glatz und Habelschwerdt des R.-B. Breslau und der zum Fürst-Erzbisthume Olmütz gehörigen Theile der Kreise Leobschütz und Ratibor des R.-B. Oppeln), nebst dem Delegaturbezirke Brandenburg-Pommern, bestehend aus dem Stadtkreise Berlin, der Provinz Brandenburg und der Provinz Pommern (mit Ausschluß der zum Erzbisthume Gnesen-Posen gehörigen Kreise Neustettin und Dramburg, sowie der zum Bisthume Culm gehörigen Kreise Lauenburg i. Pomm. und Bütow des R.-B. Köslin).

Außerhalb des preußischen Staatsgebietes gehört zu diesem Fürstbisthume Österreichisch Schlesien mit einem Generalvikariate zu Teschen und 12 Archipresbyteriaten.

Der innerhalb des preußischen Staates gelegene Theil des Fürstbisthums ist in 11 Bisthumskommissariate getheilt.

79 Archipresbyteriate bezw. Dekanate: Neuzelle und Schwiebus im R.-B. Frankfurt (zum Kommissariate Glogau gehörig); Namslau, Reichthal, Gr. Poln. Wartenberg, Militsch, Trachenberg, Preichau, Wohlau und Zirkwitz (Kommissariat Trachenberg) — Guhrau (zum Kommissariat Glogau gehörig) — Neumarkt, Kanth, Breslau Stadt, Breslau Sankt Nikolai, Breslau Sankt Mauritius, Wansen, Brieg, Öls und Bohrau (Kommissariat Breslau) — Münsterberg, Kamenz, Frankenstein, Reichenbach i. Schl., Költschen und Waldenburg i. Schles. (Kommissariat Münsterberg) — Striegau (zum Kommissariate Jauer gehörig) im R.-B. Breslau; Glogau, Schlawa, Freistadt i. Schles., Grünberg i. Schles., Sagan, Priebus, Sprottau und Hochkirch (Kommissariat Glogau) — Bunzlau, Naumburg a. Qu., Lauban, Liebenthal, Lähn, Hirschberg i. Schles. und Landeshut i. Schles. (Kommissariat Hirschberg) — Liegnitz, Jauer und Bolkenhain (Kommissariat Jauer) im R.-B. Liegnitz; Rosenberg i. Ob. Schles., Bodland, Schalkowitz, Oppeln, Proskau, Zülz und Falkenberg (Kommissariat Oppeln) — Ober Glogau, Klein Strehlitz, Lublinitz, Groß Strehlitz, Ujest, Tost und Peiskretscham (Kommissariat Groß Strehlitz) — Tarnowitz, Beuthen i. Ob. Schles., Myslowitz, Nikolai und Pleß (Kommissariat Pleß) — Gleiwitz, Groß Dubensko, Sohrau i. Ob. Schles., Loslau, Pogrzebin, Ratibor, Lohnau und Kostenthal (Kommissariat Ratibor) — Neustadt i. Ob. Schles., Neisse, Ziegenhals, Patschkau, Ottmachau, Friedewalde und Grottkau (Kommissariat Neisse) im R.-B. Oppeln.

7 Archipresbyteriate, nämlich Berlin (Stadtkreis), Charlottenburg, Potsdam und Wittenberge im R.-B. Potsdam, Frankfurt a./O. im R.-B. Frankfurt, Stettin-Stralsund im R.-B. Stettin bezw. Stralsund und Köslin im R.-B. Köslin bilden den Delegaturbezirk des Propstes zu St. Hedwig in Berlin.

5. Fürst-Erzbisthum Olmütz,

mit dem Sitze des fürstbischöflichen Kommissars für den auf preußischem Gebiete ge-

Noch: 14. b. Organisation der römisch-katholischen Kirche.

eil des Bisthums zu Katscher (Kreis), für einen Theil des Kreises Leob- den südlichen und westlichen Theil s Ratibor des R.-B. Oppeln. Außer- preußischen Staatsgebietes erstreckt Verwaltungsbereich des Fürst-Erz- welchem das Bisthum Brünn Suffragan die österreichische Markgrafschaft Mähren.

ipresbyteriat: Katscher mit *3 De-* Hultschin, Katscher und Leobschütz.

Fürst-Erzbisthum Prag,

Sitze des Großdechanten der Graf- z, welcher der Vertreter des Bischofs uf preußischem Gebiete gelegenen Fürst-Erzbisthums ist, zu Neurode, reise Neurode, Glatz und Habel- les R.-B. Breslau. Außerhalb des Staatsgebietes erstreckt sich das isthum über das österreichische Böhmen; die Bisthümer Budweis, und Leitmeritz sind Suffragane.

iat: Glatz.

emtes Bisthum Osnabrück,

schofssitze zu Osnabrück, für die rück und Aurich ohne das Stadt- lmshaven, ferner den westlich der nden und zur Pfarrei Twistringen heil des R.-B. Hannover (bestehend isen Diepholz, Syke, Sulingen und der Kreise Hoya, Nienburg und Der Bischof ist zugleich mit der der apostolischen Präfektur für olstein (ohne den Kreis Herzog- burg) beauftragt. Außerdem ver- Bischof das apostolische Vikariat Missionen Deutschlands" (Mecklen- n, Mecklenburg-Strelitz, Bremen, Lübeck, Schaumburg-Lippe, das ne Fürstenthum Eutin und der Kreis Herzogthum Lauenburg).

nate: Emsland I, Emsland II, Lingen, Fürstenau, Hunteburg- mling, Freren, Osnabrück, Iburg berg im R.-B. Osnabrück; Ost- R.-B. Aurich.

mtes Bisthum Hildesheim,

chofssitze zu Hildesheim, für die ver (mit Ausschluß des zum Bis- rück gehörigen Theiles), Hildes- urg und Stade. Außerhalb des Staatsgebietes erstreckt sich das das Herzogthum Braunschweig.

ate: Hannover im R.-B. Hannover; n, Hildesheim, Vörste, Detfurth, ne, Bockenem, Goslar, Lindau, n und Duderstadt, Northeim im eim; Harburg im R.-B. Lüneburg; ige unmittelbare Pfarreien.

Bisthum Paderborn,

s Erzbisthums Cöln, mit dem zu Paderborn, für die Provinz R.-B. Minden und Arnsberg (ohne me Münster zugewiesenen kleinen Der Bischof verwaltet außerdem das apostolische Vikariat Anhalt (Herzogthum Anhalt und nördlicher Theil des Herzogthums Sachsen-Coburg-Gotha, Fürstenthümer Lippe, Waldeck, Schwarzburg-Rudolstadt und Schwarzburg-Sondershausen).

47 Dekanate: Erfurt, Nordhausen, Bischofferode, Kirchworbis, Beuren, Stadt Heiligenstadt, Heiligenstadt Land, Rustenfelde, Wiesenfeld, Küllstedt, Lengenfeld (Kommissariat Heiligenstadt) im R.-B. Erfurt; Halle im R.-B. Merseburg; Egeln, Halberstadt, Magdeburg und Stendal im R.-B. Magdeburg; Bielefeld, Wiedenbrück, Rietberg, Delbrück, Paderborn, Büren, Lichtenau, Warburg, Gehrden, Brakel, Höxter und Steinheim im R.-B. Minden; Arnsberg, Meschede, Wormbach, Medebach, Brilon, Rüthen, Geseke, Werl, Hamm, Dortmund, Kastrop, Hörde, Bochum, Wattenscheid, Hagen, Iserlohn, Attendorn, Elspe und Siegen im R.-B. Arnsberg. Der Propst zu Magdeburg ist bischöflicher Kommissar für die R.-B. Magdeburg und Merseburg.

10. Bisthum Fulda,

Suffragan des Erzbisthums Freiburg im Breisgau, mit dem Bischofssitze zu Fulda, für den R.-B. Kassel und Stadttheil Bockenheim vom Stadtkreis Frankfurt a. M. Außerhalb des preußischen Staatsgebietes gehören zum Bisthum das Großherzogthum Sachsen-Weimar und einige ehemals kurhessische 1866 an das Großherzogthum Hessen gefallene Gemeinden.

14 Dekanate: Kassel, Fritzlar, Amöneburg, Hilders, Hünfeld, Eiterfeld, Fulda, Margretenhaun, Großenlüder, Neuhof, Orb, Hanau, Salmünster und Weyhers.

11. Bisthum Limburg,

Suffragan des Erzbisthums Freiburg im Breisgau, mit dem Bischofssitze zu Limburg, für den R.-B. Wiesbaden (ohne Bockenheim) und außerhalb des preußischen Staatsgebietes für die ehemals nassauischen, 1866 an das Großherzogthum Hessen gefallenen Gebietstheile.

1 Kommissariat und 15 Dekanate: Frankfurt a. M. (Kommissariat), Rennerod, Selters, Meudt, Montabaur, Hadamar, Limburg a./L., Braubach, Rüdesheim a. Rh., Eltville, Wiesbaden, Höchst a. M., Königstein am Taunus, Usingen, Idstein und Langenschwalbach.

12. Bisthum Münster,

Suffragan des Erzbisthums Cöln, mit dem Bischofssitze zu Münster i. Westf., für den R.-B. Münster, die Kreise Rees, Duisburg, Ruhrort, Mörs, Kleve, Geldern und Kempen (ohne Süchteln) des R.-B. Düsseldorf und das Stadtgebiet Wilhelmshaven des R.-B. Aurich sowie Lette im Kreise Wiedenbrück des R.-B. Minden und die nördlich der Lippe gelegenen Enklaven des R.-B. Arnsberg. Außerhalb des preußischen Staatsgebietes gehört zu dem Bisthume das oldenburgische Herzogthum Oldenburg.

20 Dekanate: Tecklenburg, Warendorf, Beckum, Lüdinghausen, Stadt Münster, Münster Land, Steinfurt, Koesfeld, Ahaus, Borken, Dorsten und Recklinghausen im R.-B. Münster; Wesel, Rees, Kleve, Duisburg, Kalkar, Xanten, Geldern und Kempen im R.-B. Düsseldorf.

Noch: 14. b. Organisation der römisch-katholischen Kirche.

13. **Erzbisthum Cöln,**

mit dem Bischofssitze zu Cöln, für die R.-B. Cöln und Aachen, die südlichen, nicht zum Bisthume Münster gehörigen Kreise des R.-B. Düsseldorf und die zum Dekanate Erpel gehörigen, in den Kreisen Neuwied und Altenkirchen des R.-B. Koblenz gelegenen Pfarreien sowie für einige Pfarreien des Kreises Prüm des R.-B. Trier. Die Bisthümer Münster, Paderborn und Trier sind Suffragane.

50 Dekanate: Erpel im R.-B. Koblenz; Solingen, Elberfeld, Essen, Werden, Ratingen, Düsseldorf, Barmen, Crefeld, Neuß, M. Gladbach, Viersen und Grevenbroich im R.-B. Düsseldorf; Königswinter, Siegburg, Uckerath, Wipperfürth, Mülheim a. Rhein, Bensberg, Cöln I, Cöln II, Brühl, Lövenich, Bergheim, Kerpen, Lechenich, Euskirchen, Rheinbach, Münstereifel, Hersel und Bonn im R.-B. Cöln; Erkelenz, Wassenberg, Heinsberg, Geilenkirchen, Jülich, Aldenhoven, Derichsweiler, Düren, Nideggen, Aachen, Eschweiler, Kornelimünster, Eupen, Montjoie, Gemünd, Blankenheim, Steinfeld, Malmedy und St. Vith im R.-B. Aachen.

14. **Bisthum Trier,**

Suffragan des Erzbisthums Cöln mit dem Bischofssitze zu Trier, für den R.-B. Koblenz (mit Ausschluß des zum Erzbisthume Cöln gehörigen Theiles), für den R.-B. Trier (mit Ausschluß der zum Erzbisthum Cöln gehörigen Pfarreien des Kreises Prüm). Das Bisthum erstreckt sich außerhalb des preußischen Staatsgebietes auf das oldenburgische Fürstenthum Birkenfeld.

45 Dekanate: Kirchen [1]), Engers (Delegatur für das rechtsrheinische Gebiet zu Ehrenbreitstein), Koblenz, Obergondershausen, Sankt Goar, Kreuznach, Sobernheim, Simmern, Blankenrath, Zell, Kochem, Kaisersesch, Münstermaifeld, Mayen, Andernach, Remagen, Ahrweiler, Adenau und Barweiler im R.-B. Koblenz; Daun, Hillesheim, Prüm, Waxweiler, Neuerburg, Bitburg, Kilburg, Manderscheid, Wittlich, Piesport, Bernkastel, Bischofsthron, Trier, Hermeskeil, Schweich, Ehrang, Konz, Saarburg, Perl, Merzig, Wadern, Lebach, Saarlouis, Saarbrücken, Ottweiler und Sankt Wendel im R.-B. Trier.

15. **Erzbisthum Freiburg,**

mit dem Bischofssitze zu Freiburg im Breisgau, für den R.-B. Sigmaringen. Außerhalb des preußischen Staatsgebietes erstreckt sich das Erzbisthum, welchem die Bisthümer Fulda, Limburg, Mainz und Rottenburg suffragan sind, auf das Großherzogthum Baden.

4 Dekanate: Haigerloch, Hechingen, Veringen und Sigmaringen im R.-B. Sigmaringen.

16. Militärbischof ist der katholische Feldpropst der Armee, welcher dem Kriegsminister unterstellt ist und in Berlin seinen Sitz hat.

c. Altkatholische Kirche.

Die Altkatholiken besitzen einen eigenen Bischof ohne abgegrenzten Sprengel mit dem Sitze zu Bonn.

d. Organisation der Juden.

Nur in den Provinzen Hannover und Hessen-Nassau besteht eine staatlich anerkannte Organisation der jüdischen Religionsgemeinden, welche in den übrigen Provinzen von einander vollständig unabhängig sind und keine staatlich anerkannten Oberbehörden besitzen.

In der Provinz Hannover ist für jeden R.-B. ein Landrabbiner vorhanden.

Die Provinz Hessen-Nassau ist in 7 Rabbinatsbezirke getheilt, deren Bezirksvorsteher zu Kassel, Fulda, Hanau, Marburg, Gersfeld im R.-B. Kassel und zu Wiesbaden und Weilburg im R.-B. Wiesbaden ihren Amtssitz haben.

15. Berathende Organe der Staatsverwaltung.

[Gesetzsammlung, Akten.]

a. Staatsrath.

Der Staatsrath wurde durch Königliche Verordnung vom 20. März 1817 (G.-S. S. 67), ergänzt und abgeändert durch Königl. Verordn. vom 6. Januar 1848 (G.-S. S. 15), ins Leben gerufen.

Danach besteht diese Körperschaft:

I. aus den Prinzen des Königlichen Hauses, sobald sie das achtzehnte Lebensjahr erreicht haben;

II. aus Staatsdienern, welche durch ihr Amt zu Mitgliedern des Staatsrathes berufen sind, nämlich

dem Präsidenten des Staatsministeriums, den Feldmarschällen, den aktiven Staatsministern, dem Staatssekretär, dem Chefpräsidenten der Oberrechnungskammer, dem Geh. Kabinetsrathe, dem Chef des Militärkabinets, ferner den kommandirenden Generalen und den Oberpräsidenten, soweit sie in Berlin anwesend sind;

III. aus Staatsdienern, welchen aus besonderem Königlichen Vertrauen Sitz und Stimme im Staatsrathe beigelegt worden ist; zur Zeit beträgt deren Zahl 41.

Den Hauptwirkungskreis des Staatsrathes bildet die Vorbereitung, Durchberathung und Begutachtung von Gesetzes- und Verordnungsentwürfen.

---

[1]) Kreis Wetzlar gehört zum Dekanat Kirchen.

Noch: 15. Berathende Organe der Staatsverwaltung.

b. Volkswirthschaftsrath*).

Volkswirthschaftsrath ist durch Aller- Verordnung vom 17. November 1880 S. 367) zu dem Zwecke eingesetzt, Entwürfe von Gesetzen und Ver- gen, welche wichtigere wirthschaftliche sen von Handel, Gewerbe, Land- und rthschaft betreffen, zu begutachten.

besteht aus 75 von seiner Majestät önige je für eine Sitzungsperiode von hren[1]) berufenen Mitgliedern, von 15 aus der von den Handelskammern, kaufmännischen Korporationen und landwirthschaftlichen Vereinen präsentirten, aus Wahlen hervorgegangenen doppelten Anzahl berufen sind.

Die drei Sektionen des Volkswirthschaftsrathes: des Handels, des Gewerbes sowie der Land- und Forstwirthschaft wählen aus ihrer Mitte je 5 Mitglieder, welche mit weiteren 10 dazu berufenen Mitgliedern den permanenten Ausschuß des Volkswirthschaftsrathes bilden.

c. Statistische Centralkommission.

statistische Centralkommission ist im 61 errichtet und durch den Ministerial- m 21. Februar 1870 reorganisirt worden f. V. S. 89 ff.). Sie hat die Aufgabe, eitliches Zusammenwirken sämmtlicher der Staatsverwaltung dahin zu ver- daß auf allen der Statistik zugäng- ebieten hinsichtlich der Grundlagen, ehnung und der Art der statistischen en nach gleichmäßigen Grundsätzen h und planmäßig verfahren, die Aus- und Zuverlässigkeit der Erhebungen zu Gebote stehenden Mitteln sicher- und die Verarbeitung und Verwer- r gewonnenen Ergebnisse in zweck- nder Weise bewirkt wird.

Mitglieder der statistischen Centralkommission sind: 1. der vom Minister des Innern berufene Vorsitzende, 2. Vertreter der einzelnen Ministerien und des Reichsamtes des Innern, 3. der Präsident und ein Mitglied des Königlichen statistischen Bureaus, 4. drei vom Abgeordnetenhause und ebensoviel vom Herrenhause gewählte Mitglieder, 5. solche statistische Sachverständige, welche auf Vorschlag der Kommission vom Minister des Innern eingeladen werden. Ihre gegenwärtige Mitgliederzahl beträgt 25.

Die statistische Centralkommission ist dem Ministerium des Innern unterstellt, durch welches auch ihr Verkehr mit anderen Behörden u. s. w. vermittelt wird.

d. Der Landes-Eisenbahnrath und die Bezirks-Eisenbahnräthe*).

das Gesetz vom 1. Juni 1882 (G.-S. nd zu beiräthlicher Mitwirkung in verkehrsfragen (s. a. a. O. §§ 6, 14) r Rechnung des Staates verwalteten en errichtet:

irks-Eisenbahnräthe als Beiräthe der atseisenbahn-Direktionen;

Landes-Eisenbahnrath als Beirath Centralverwaltung der Staatseisen- nen.

ezirks-Eisenbahnrath ist von enden Staatseisenbahn-Direktion in Verkehrsinteressen des Bezirks be- wichtigen Fragen zu hören. Nament- ies von wichtigeren Maßregeln bei ellung oder Abänderung der Fahr- der Tarife.

hl der Mitglieder und Stellver- ie deren Vertheilung auf die ver- Interessenkreise bestimmen die be- Ressortminister.

glieder u. s. w. werden von den Han- rn, kaufmännischen Korporationen andwirthschaftlichen Provinzialver- e von anderen durch die zuständigen u bestimmenden Korporationen auf gewählt.

andes-Eisenbahnrathe sind zur vorzulegen: 1. die dem Entwurfe haushaltsetats beizufügende Über- Normaltransportgebühren für Per- Güter; 2. die allgemeinen Bestimmungen über die Anwendung der Tarife; 3. die Anordnungen wegen Zulassung oder Versagung von Ausnahme- und Differentialtarifen; 4. Anträge auf allgemeine Änderungen der Betriebs- und Bahnpolizeireglements, soweit sie nicht technische Bestimmungen betreffen.

Auch hat der L.-E. in allen wichtigeren, das öffentliche Verkehrswesen der Eisenbahnen berührenden Fragen auf Verlangen des Ministers der öffentlichen Arbeiten sein Gutachten zu erstatten.

Der L.-E. besteht: a. aus einem Vorsitzenden und dessen Stellvertreter (vom Könige auf die Dauer von drei Jahren ernannt); b. aus drei von dem Minister für Landwirthschaft u. s. w., drei von dem Minister für Handel u. s. w., zwei von dem Minister der Finanzen sowie zwei von dem Minister der öffentlichen Arbeiten berufenen Mitgliedern (ausgeschlossen sind unmittelbare Staatsbeamte); c. aus 30 Mitgliedern, welche (gemäß K. Verordn. v. 9. Dez. 1885, G.-S. S. 355) durch die Bezirks-Eisenbahnräthe aus den Kreisen der Land- und Forstwirthschaft (12), der Industrie (9) und des Handelsstandes (9) innerhalb der Provinz u. s. w. auf drei Jahre gewählt sind.

Aus seiner Mitte bestellt der L.-E. einen ständigen Ausschuß (bestehend aus dem Vorsitzenden des L.-E. oder dessen Stellvertreter und vier von dem L.-E. erwählten Mitgliedern) zur Vorbereitung seiner Berathungen.

---

gemeinsamen Ressort der drei Ministerien für Handel und Gewerbe, für Landwirthschaft, d Forsten sowie der öffentlichen Arbeiten.

h Ablauf der letzten Sitzungsperiode von 1886/91 haben noch keine neuen Berufungen statt-

Zusammensetzung der Mitglieder sowie Geschäftsbereich der Bezirks-Eisenbahnräthe*).

[Eisenbahn-Verordnungsblatt.]

Bezirks-Eisenbahnräthe.	Anzahl der Vertreter				für den Umfang der Eisenbahn-Direktionsbezirks.
	des Handelsstandes	der Industrie	der Land- und Forstwirthschaft	überhaupt	
1. Berlin	10	8	12	30	Berlin, Stettin;
2. Bromberg	14	6	18	38	Bromberg, Danzig, Königsberg i. Pr.;
3. Breslau	15	10	15	40	Breslau, Kattowitz, Posen;
4. Erfurt	9	10	11	[1]) 30	Erfurt, Halle a./S.;
5. Magdeburg	8	10	10	[2]) 28	Magdeburg;
6. Altona	8	6	10	[3]) 24	Altona;
7. Hannover	15	10	16	[4]) 41	Hannover, Münster;
8. Frankfurt a. M.	23	16	20	[5]) 59	Frankfurt a. M., Kassel, Mainz;
9. Cöln	31	17	30	78	Cöln, Elberfeld, Essen, St. Johann-Saarbrücken.

e. Landes-Ökonomie-Kollegium**).

Das Landes-Ökonomie-Kollegium hat die Bestimmung, den Minister für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten als dessen regelmäßiger Beirath in der Förderung der Land- und Forstwirthschaft zu unterstützen.

Das L.-Ök.-K. besteht a) aus 25 von den landwirthschaftlichen Centralvereinen von drei zu drei Jahren gewählten Vertretern, die gleichzeitig Mitglieder des Deutschen Landwirthschaftsrathes sind, b) aus (von dem Minister) ernannten Mitgliedern, deren Zahl ein Drittel der gewählten Mitglieder (z. Z. also 9) nicht überschreiten soll.

In der ersten Sitzung jeder Periode und für deren Dauer wählen die Mitglieder des L.-Ök.-K. aus ihrer Mitte einen Vorsitzenden und dessen Stellvertreter. Zur Unterstützung des Vorsitzenden ist ein Generalsekretär ebenfalls auf die Dauer der Wahlperiode angestellt; die Anstellung unterliegt der Bestätigung des Ministers. (Vergl. Neues Regulativ für das L.-Ök.-K. v. 1. Mai 1878, Minist.-Bl. f. d. g. i. Verw. 1878, S. 110 ff., sowie Satzungen für das Königliche L.-Ök.-K. v. 10. Dez. 1898, Landwirthschaftl. Jahrbücher, XXIX. Band, Ergänzungsband I, S. 5 ff. Bezüglich der Errichtung dieser Körperschaft vergl. die Allerh. K.-O. v. 16. Jan. 1842 sowie das Regulativ v. 25. März 1842, ferner das revidirte Statut v. 24. Juni 1859).

f. Landwirthschaftskammern.

Nach dem Gesetze v. 30. Juni 1894 (G.-S. von 1894 S. 126 ff.) können zum Zwecke der korporativen Organisation des landwirthschaftlichen Berufsstandes durch Königliche Verordnung nach Anhörung des Provinziallandtages Landwirthschaftskammern errichtet werden, welche in der Regel das Gebiet einer Provinz umfassen; im Bedürfnißfalle können aber mehrere Kammern in einer Provinz bestehen.

Die Landwirthschaftskammern sollen die Gesammtinteressen der Land- und Forstwirthschaft ihres Bezirkes wahrnehmen und haben das Recht, selbständige Anträge zu stellen. Sie haben ferner die Verwaltungsbehörden in allen land- und forstwirthschaftlichen Fragen gutachtlich zu unterstützen, besonders aber bei allen die Organisation des ländlichen Kredites betreffenden Maßnahmen mitzuwirken und sind außerdem befugt, behufs Förderung des technischen Fortschrittes der Landwirthschaft die Anstalten, das gesammte Vermögen sowie die Rechte und Pflichten der bestehenden landwirthschaftlichen Centralvereine auf deren Antrag zur bestimmungsgemäßen Verwendung und Verwaltung zu übernehmen und mit deren bisherigen lokalen Gliederungen ihrerseits in organischen Verband zu treten, auch sonstige landwirthschaftliche Vereine und Genossen-

*) Für jedes Mitglied ist ein Stellvertreter bestimmt.

[1]) desgleichen je ein Vertreter der Handelskammer in Leipzig und Dessau, des Großherzogthums Sachsen in Weimar, in Gotha, in Gera, in Koburg, in Arnstadt, der Handels- und Gewerbekammer in Sonneberg, in Meiningen und der landwirthschaftlichen Centralstelle für das Großherzogthum Sachsen in Weimar. — [2]) desgleichen je ein Vertreter der Handelskammer zu Braunschweig und Dessau sowie des landwirthschaftlichen Centralvereins für das Herzogthum Braunschweig. — [3]) desgleichen je ein Vertreter der Handelskammer zu Hamburg und Lübeck sowie des Vereins Hamburger Rheder. — [4]) desgleichen je ein Vertreter der Handelskammer in Bremen, in Hamburg und Braunschweig, des Vereins der Hamburger Rheder in Hamburg, des Lippischen Handels- und Gewerbevereins in Detmold, des landwirthschaftlichen Centralvereins für das Herzogthum Braunschweig, des Handels- und Industrievereins für Schaumburg-Lippe in Stadthagen sowie des Vereins der Rheder des Unterwesergebietes in Bremen. — [5]) desgleichen je ein Vertreter der Handelskammer in Braunschweig und des landwirthschaftlichen Centralvereins für das Herzogthum Braunschweig. Für jeden Vertreter ist ein Stellvertreter bestellt.

**) im Ressort des Ministeriums für Landwirthschaft, Domänen und Forsten, Abtheilung für die Verwaltung der landwirthschaftlichen und Gestüts-Angelegenheiten.

Noch: 15. f. Landwirthschaftskammern.

in der Ausführung ihrer Aufgaben zu
zen. Außerdem wird ihnen die Mit-
bei der Verwaltung und den Preisnoti-
er Produktenbörsen sowie der Märkte,
ere der Viehmärkte, übertragen.
Errichtung einer Landwirthschafts-
erfolgt durch Königliche Verordnung
d von dem Gesetze entsprechenden
, welche die Landwirthschaftskammer
n Gegenstand ihrer sachlichen Ver-
en durchzuberathen hat.
itglieder der Landwirthschaftskammer,
t ein unentgeltliches ist, werden ge-
e Wahl ist indirekt.
tzungen der Landwirthschaftskammern
ntlich. Ein jährlich aufzustellender
öffentlich bekannt zu machen und dem Minister für Landwirthschaft u. s. w. vorzulegen.

Die Landwirthschaftskammer hat die rechtliche Stellung einer Korporation. Das staatliche Aufsichtsrecht übt der Minister für Landwirthschaft u. s. w. aus, welchem die Kammern alljährlich zum 1. Mai über die Lage der Landwirthschaft ihres Bezirkes zu berichten haben.

Durch Allerhöchste Verordnung v. 3. Aug. 1895 (G.-S. von 1895 S. 363 ff.) sind auf Grund der erwähnten Satzungen Landwirthschaftskammern für die Provinzen Ostpreußen, Westpreußen, Brandenburg, Pommern, Posen, Schlesien, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hannover, Westfalen und Rheinprovinz sowie für die Regierungsbezirke Kassel und Wiesbaden errichtet worden.

g. Handelskammern und kaufmännische Korporationen*).

m Gesetze über die Handelskammern
br. 1870 (G.-S. S. 134 ff.) waren alle
Bestimmungen (Verordnung über die
g von Handelskammern v. 11. Febr.
S. S. 43, v. 7. April 1866, G.-S. für
greich Hannover, S. 63, v. 17. Oktbr.
rdn.-Bl. d. Herzogth. Nassau, S. 307,
er die Organisation der Handels-
der freien Stadt Frankfurt a. M. v.
817, Gesetz- und Statutensammlung I,
ßer Kraft getreten; jedoch fand dieses
ine Anwendung auf die zu Berlin [1]),
Magdeburg [3]), Tilsit [4]), Königsberg
Danzig [6]), Memel [7]) und Elbing [8]) be-
kaufmännischen Korporationen (Kauf-
ften) sowie auf das Kommerz-Kollegium
[9]), welche sich in ihrem Wesen da-
den Handelskammern unterscheiden,
ugehörigkeit zu ihnen, die sich vor-
in Wahlrecht und Beitragspflicht
uf freiwilliger Entschließung beruht.
das genannte Gesetz v. 24. Febr. 1870
spätere Gesetzgebung verschiedene
ngen erfahren hatte — so namentlich
Gesetz v. 30. Juli 1883, betreffend
gelung der Landesverwaltung, sowie
Bestimmungen des Gewerbesteuer-
v. 24. Juni 1891 —, auch seine Be-
en die Thätigkeit und Bewegungs-
r Handelskammern in unerwünschter
geschränkt oder sich sonst als ab-
bedürftig erwiesen hatten, trat das
er die Handelskammern v. 19. Aug.
eine Stelle, welches eine Novelle zu
etze v. 24. Febr. 1870 bildet und
h eine durchgreifende Abänderung
benwesens dieser Kammern herbei-
t.
andelskammern bilden Vertretungen
els und der Gewerbe mit Ausschluß
werks. Ihre Aufgabe ist eine doppelte.
inen Seite sind sie berathende Fachorgane, denen insbesondere die Unterstützung der Behörden in der Förderung des Handels und der Gewerbe obliegt; auf der anderen Seite Verwaltungsorgane, denen bestimmte Aufgaben durch verschiedene Gesetze zugewiesen sind, während sie sich im übrigen auch einen Kreis von Verwaltungsaufgaben zu Nutzen von Handel und Gewerbe selbstthätig schaffen können. Die Errichtung einer Handelskammer, die der Genehmigung des Ministers für Handel und Gewerbe unterliegt, setzt die Äußerung eines entsprechenden Verlangens aus den Kreisen der Betheiligten des Bezirks voraus, für den sie geschehen soll. Die Handelskammern sind für den Bezirk, für welchen sie errichtet sind, Zwangsorganisationen, denen sich niemand aus den in ihnen vertretenen Gewerbzweigen entziehen kann. In der Handelskammer finden ihre Vertretung diejenigen Kaufleute und ein Handelsgewerbe betreibenden Gesellschaften, welche einerseits im Handels- oder Genossenschaftsregister eingetragen, andererseits zur Gewerbesteuer veranlagt sind. Für bergmännische Betriebe bedarf es nur der Erfüllung der letzteren Voraussetzung. Nicht in die Handelskammerorganisation einbezogen sind Reichs- und Staatsbetriebe. Die Zugehörigkeit zur Handelskammer begründet das Recht, an den Handelskammerwahlen Theil zu nehmen, und die Pflicht, Handelskammerbeiträge zu leisten. Die Beiträge werden nach dem Maßstabe der staatlich veranlagten Gewerbesteuer umgelegt. Die Mitglieder der Handelskammer, deren Zahl vom Minister bestimmt wird, gehen aus Wahlen hervor. Voraussetzungen der Wählbarkeit sind deutsche Staatsangehörigkeit, ein Alter von mindestens 25 Jahren und die Befähigung zur Ausübung des aktiven Wahlrechts. Das den Wahlen zu Grunde liegende Wahlsystem wird, vorbehaltlich ministerieller Genehmigung, von den Handelskammern selbst bestimmt; sie haben dabei eine Auswahl zwischen dem all-

---

n Ressort der Königlichen Regierungen (Regierungspräsidenten — in Berlin des Oberpräsidenten) Handelsministers.
tatut v. 2. März 1820; Nachträge; revidirtes Statut v. 26. Febr. 1870 (Amtsblatt der Königl. Regie-tsdam, 1870, S. 84 ff.), Bekanntmachung, betreffend Allerh. Genehmigung desselben v. 4. März 1870, — [2]) Stat. v. 15. Nov. 1821; rev. Stat. v. 14. März 1871. — [3]) Stat. v. 9. April 1825; Nachtrag; rev. Okt. 1871. — [4]) Statut v. 22. April 1823; rev. Stat. v. 22. Aug. 1871. — [5]) Stat. v. 25. April 1823; rev. Stat. v. 14. April 1871. — [6]) Stat. v. 25. April 1822; rev. Stat. v. 24. Mai 1871. — [7]) Stat. v. ; Abänderung; rev. Stat. v. 22. Aug. 1871. — [8]) Stat. v. 30. April 1824; rev. Stat. v. 31. Jan. 1872. — on v. 14. Juli 1788; Allerhöchste Genehmigung v. 24. Dez. 1883.

Noch: 15. g. Handelskammern und kaufmännische Korporationen.

gemeinen gleichen Wahlrechte oder einem Wahlsystem unter Bildung von Wahlabtheilungen oder endlich einem Proportionalwahlsystem. So lange solche Regelung nicht erfolgt ist, werden die Wahlen in drei Abtheilungen vollzogen, die unter Zugrundelegung der Gewerbesteuerveranlagung zu bilden sind, und deren jede ein Drittel der Kammermitglieder wählt. Die Wahlen erfolgen nach absoluter Stimmenmehrheit durch geheime Abstimmung mittels Stimmzettel, für die Dauer von sechs Jahren, in der Weise, daß alle zwei Jahre ein Drittel ausscheidet und durch Ergänzungswahlen ersetzt wird. Die Handelskammern haben die Rechte einer juristischen Person. Alljährlich bis spätestens Ende Juni ist über die Lage und den Gang des Handels während des vorhergegangenen Jahres an den Minister für Handel und Gewerbe zu berichten und der Bericht im Druck zu vervielfältigen. Für die Feststellung des Etats ist ministerielle Genehmigung nur dann vorgeschrieben, wenn die Beschaffung des Aufwandes für ein Jahr **mehr** als 10 v. H. der staatlich veranlagten Gewerbesteuer erfordert. Die Einziehung der Beiträge, die öffentliche Lasten sind, haben auf Wunsch der Handelskammer die Gemeinden und Gutsbezirke gegen eine Vergütung von höchstens 3 v. H. der eingezogenen Beiträge zu bewirken. Die Aufsicht über die Hand[...] kammern führt der Minister für Handel [...] Gewerbe; auf seinen Antrag kann eine Hand[...] kammer durch Beschluß des Staatsministeri[...] aufgelöst werden. In diesem Falle müs[...] innerhalb dreier Monate Neuwahlen vor[...] nommen werden.

Die kaufmännischen Korporationen [...] Berlin, Stettin, Magdeburg, Tilsit, Köni[...] berg i. Pr., Danzig, Memel und Elbing so[...] das Kommerzkollegium zu Altona sind d[...] das Gesetz v. 19. Aug. 1897 aufrecht erhalt[...] haben sie im wesentlichen die gleichen [...] gaben zu erfüllen wie die Handelskammern, ist ihnen gestattet, durch ein ministerie[...] Genehmigung unterliegendes Statut sich [...] Handelskammern umzuwandeln. Letzteres inzwischen geschehen bei dem Komm[...] kollegium zu **Altona**, welches am 1. Okt. [...] (Verf. des Minist. f. Handel u. Gew. v. 9. [...] 1898), und bei der Korporation der „Ältes[...] der Kaufmannschaft“ zu **Magdeburg**, wel[...] am 1. Jan. 1899 (Verf. dess. Minist. v. 25. S[...] 1898) in eine Handelskammer umgewan[...] worden ist. Außerdem wurde in **Berl[...]** **neben** der Korporation der „Ältesten [...] Kaufmannschaft“, welche bestehen bleibt, [...] 1. April 1902 (Verf. dess. Minist. v. 19. [...] 1901) eine Handelskammer errichtet.

Verzeichniß der gesetzlichen preußischen Handelsvertretungen nach dem Bestande vom 1. April 1902.

[Akten des Königlichen Ministeriums für Handel und Gewerbe.]

Sitz der Handelskammer bezw. Korporation.	Bezirk.	Ressort der Regieru[...]
	1. Provinz Ostpreußen.	
1. Braunsberg i. Ostpr.	Stadt Braunsberg i. Ostpr.	Königsber[...]
2. Königsberg i. Pr.[1])	Stadtbezirk Königsberg i. Pr., Landkreis Königsberg i. Pr., Kreis Fischhausen	"
3. Memel[1])	Stadtbezirk Memel mit ½ meiligem Umkreise der Stadt, Bommelsvitte und Schmelz	"
4. Insterburg	Stadt und Kreis Insterburg	Gumbinnen
5. Tilsit[1])	Stadt Tilsit	"
	2. Provinz Westpreußen.	
6. Danzig[1])	Amtsgericht Danzig (Stadt Danzig und Landkreise Danziger Höhe und Danziger Niederung)	Danzig.
7. Elbing[2])	Stadt Elbing	"
8. Thorn	Stadt- und Landkreis Thorn, Kreise Briesen, Culm, Löbau und Strasburg i. Westpr.	Marienwer[...]
9. Graudenz	Stadt- und Landkr. Graudenz, Kreise Schwetz, Marienwerder, Stuhm, Rosenberg i. Westpr., Konitz und Tuchel	"
	3. Stadtkreis Berlin.	
10. Berlin[2])	Stadtkreise Berlin und Charlottenburg, Kreis Niederbarnim und Kreis Teltow mit Ausschluß der Gemeinden Neuendorf und Nowawes sowie die aus letzteren beiden Kreisen später etwa ausgeschiedenen Stadtkreise	Polizeipräsident [...] Berlin.
11. Berlin	Stadtkreise Berlin, Charlottenburg und Schöneberg	"

[1]) Kaufmännische Korporation. Der Vorstand führt die Bezeichnung „Vorsteheramt der Kaufm[...] schaft“. — [2]) desgleichen mit der Bezeichnung „Älteste der Kaufmannschaft“.

Noch: Verzeichniß der gesetzlichen preußischen Handelsvertretungen.

Sitz Handelskammer v. Korporation.	Bezirk.	Ressort der Regierung.
	4. Provinz Brandenburg.	
andenburg a./H.	Stadtkreis Brandenburg a./Havel nebst dem Dombezirk, die Landkreise Westhavelland, Ostprignitz, Westprignitz, der Amtsgerichtsbezirk Wusterhausen des Kreises Ruppin und die zu den Amtsgerichtsbezirken Belzig und Brandenburg a./Havel gehörigen Theile des Kreises Zauch-Belzig	Potsdam.
tsdam	Städte Potsdam mit den Ortschaften Neuendorf und Nowawes und Spandau, Kreise Osthavelland, Jüterbog-Luckenwalde, Prenzlau, Templin, Angermünde, Oberbarnim, Ruppin mit Ausnahme des Amtsgerichtsbezirks Wusterhausen und die zu den Amtsgerichtsbezirken Belitz, Potsdam und Treuenbrietzen sowie Werder gehörigen Theile des Kreises Zauch-Belzig, Kreise Teltow, Niederbarnim und Beeskow-Storkow	„
ankfurt a./O.[1]) . .	Stadt Frankfurt a./O. nebst den dazu gehörigen Kämmereidörfern sowie die Kreise Königsberg i./Neumark, Lebus, Weststernberg, Züllichau-Schwiebus, Landsberg a./W., Stadt- und Landkreis, Friedeberg i./Neumark, Arnswalde, Soldin und Oststernberg	Frankfurt.
ttbus[2])	Stadt- und Landkreis Kottbus, Kreise Kalau, Luckau, Lübben und Spremberg	„
rau[3])	Kreise Sorau, Forst (Stadt), Guben, Stadt- und Landkreis, und Krossen	„
	5. Provinz Pommern.	
ttin[4])	Stadtbezirk von Stettin und Umkreis von 30 *km* . . .	Stettin.
inemünde	Stadt Swinemünde und fiskalischer Hafengrund im Kreise Usedom-Wollin	„
lp i. Pomm.[5]) . .	Regierungsbezirk Köslin	Köslin.
alsund	Regierungsbezirk Stralsund mit Ausschluß der Städte Barth, Greifswald und Wolgast	Stralsund.
	6. Provinz Posen.	
sen	Regierungsbezirk Posen	Posen.
mberg	„ Bromberg	Bromberg.
	7. Provinz Schlesien.	
slau	Stadt Breslau	Breslau.
weidnitz	Stadt- und Landkreis Schweidnitz, Kreise Reichenbach, Striegau und Waldenburg	„
litz[6])	Stadt und Kreis Görlitz, Kreise Hoyerswerda und Rothenburg i./Ob. Laus.	Liegnitz.
schberg i. Schles.	Kreise Hirschberg und Schönau	„
ndeshut i. Schles.	Kreis Landeshut	„
uban	Kreis Lauban und vom Kreise Löwenberg der südwestlich vom Eisenbahndamm der schlesischen Gebirgsbahn belegene Theil sowie die Ortschaft Schosdorf	„
gnitz	Stadt- und Landkreis Liegnitz, Kreise Bunzlau, Goldberg-Hainau, Jauer und Lüben	„
an	Kreise Sagan, Sprottau und Freistadt	„
peln	Regierungsbezirk Oppeln	Oppeln.

[1]) Die Handelskammer führt die Bezeichnung: „Handelskammer für Frankfurt a./O. und die Neu- — [2]) desgleichen: „Handelskammer für die westliche Niederlausitz in Kottbus". — [3]) desgleichen: skammer für die östliche Niederlausitz in Sorau i./Ndr. Laus.". — [4]) Kaufmännische Korporation. Der führt die Bezeichnung: „Die Vorsteher der Kaufmannschaft". — [5]) „Handelskammer für den Regierungsbezirk Köslin in Stolp i. Pomm.". — [6]) „Handelskammer für die Preußische Oberlausitz in Görlitz".

Noch: Verzeichniß der gesetzlichen preußischen Handelsvertretungen.

Sitz der Handelskammer bezw. Korporation.	Bezirk.	Ressort der Regierung.
	8. Provinz Sachsen.	
32. Halberstadt	Stadt- und Landkreis Halberstadt, Stadtkreis Aschersleben, Kreise Quedlinburg, Kalbe, Gardelegen, Jerichow I, Jerichow II, Neuhaldensleben, Oschersleben, Stendal, Wanzleben, Grafschaft Wernigerode, Wolmirstedt und der Bezirk der ehemaligen Gerichts-Kommission Ermsleben	Magdeburg.
33. Magdeburg	Magdeburg nebst einmeiligem Umkreise dieser Stadt.	"
34. Halle a./S.	Regierungsbezirk Merseburg ausschließlich der Kreise Sangerhausen und Schweinitz sowie des Gerichts-Kommissionsbezirkes Ermsleben............	Merseburg.
35. Erfurt	Stadt- und Landkreis Erfurt, Kreis Schleusingen und vom Kreise Weißensee die Stadt Sömmerda	Erfurt.
36. Mühlhausen i. Thür.	Stadt Mühlhausen i. Thür. und Landkreis Mühlhausen, Kreise Heiligenstadt und Worbis	"
37. Nordhausen	Stadtkreis Nordhausen und Kreis Grafschaft Hohenstein,	"
	Kreis Sangerhausen	Merseburg.
	und Amtsbezirk Hohnstein des Kreises Ilfeld ...	Hildesheim.
	9. Provinz Schleswig-Holstein.	
38. Altona	Stadtkreise Altona und Wandsbek, Kreise Herzogthum Lauenburg, Steinburg und Stormarn sowie die Stadt Neumünster	Schleswig.
39. Flensburg	Stadt- und Landkreis Flensburg, Kreise Apenrade, Hadersleben, Husum, Schleswig, Sonderburg und Tondern	"
40. Kiel	Stadt- und Landkreis Kiel, Kreise Eckernförde, Eiderstedt, Plön, Oldenburg und Segeberg	"
	10. Provinz Hannover.	
41. Hannover	Stadt- und Landkreise Celle, Hannover und Linden, Kreise Burgdorf, Gifhorn, Hameln, Neustadt a. Rbge., Rinteln und Springe	Hannover.
42. Verden	Kreise Achim, Fallingbostel, Hoya, Nienburg, Rotenburg i. Hann., Stolzenau, Sulingen, Syke und Verden	"
43. Göttingen	Stadt- und Landkreis Göttingen, Kreise Duderstadt, Einbeck, Münden, Northeim, Osterode a. Harz und Uslar	Hildesheim.
44. Goslar	Kreise Goslar, Ilfeld mit Ausnahme des bei der Handelskammer in Nordhausen verbleibenden Amtes Hohnstein und Zellerfeld	"
45. Hildesheim	Stadt- und Landkreis Hildesheim, Kreise Alfeld, Gronau, Marienburg i. Hann. und Peine	"
46. Lüneburg	Stadt- und Landkreis Lüneburg, Kreise Bleckede, Dannenberg, Isenhagen, Lüchow, Soltau, Ülzen und Winsen	Lüneburg.
47. Geestemünde	Kreise Blumenthal, Geestemünde, Lehe und Osterholz	Stade.
48. Harburg	Stadt- und Landkreis Harburg, Kreise Bremervörde, Hadeln, Jork, Kehdingen, Neuhaus a./Oste, Stade, und Zeven	"
49. Osnabrück	Regierungsbezirk Osnabrück mit Ausschluß der Stadt Papenburg sowie die Kreise Diepholz und Tecklenburg	Osnabrück.
50. { Emden [1]) ..... / Leer .... }	Regierungsbezirk Aurich und die Stadt Papenburg ..	Aurich.

[1]) „Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg". Der Sitz wechselt von 3 zu 3 Jahren und befindet sich bis zum 1. Januar 1903 in Leer.

Noch: Verzeichniß der gesetzlichen preußischen Handelsvertretungen.

Sitz ...ndelskammer ... Korporation.	Bezirk.	Ressort der Regierung.
	11. Provinz Westfalen.	
...ter	Regierungsbezirk Münster ausschließlich des Kreises Tecklenburg	Münster.
...feld	Stadt- und Landkreis Bielefeld, Kreise Halle i. Westf., Herford (ausschließlich Amtsbezirk Bünde-Rödinghausen, Gohfeld-Mennighüffen und Vlotho), Höxter, Lippstadt und Wiedenbrück	Minden.
...en	Kreise Lübbecke und Minden sowie vom Kreise Herford Amtsbezirk Bünde-Rödinghausen, Gohfeld-Mennighüffen und Vlotho	"
...a[1])	Stadt und Amt Altena, Stadt und Amt Plettenberg, Amt Neuenrade und Werdohl sowie Kreis Olpe	Arnsberg.
...berg	Kreise Arnsberg, Brilon und Meschede	"
...m	Stadt- und Landkreise Bochum und Gelsenkirchen, Stadtkreis Witten sowie Kreis Hattingen	"
...nund	Stadt- und Landkreis Dortmund und Kreis Hörde	"
...n	Stadt- und Landkreis Hagen und Kreis Schwelm	"
...hn	Kreis Iserlohn	"
...scheid	Stadt und Amt Lüdenscheid, Ämter Halver, Herscheid, Kierspe und Meinerzhagen	"
...n	Kreis Siegen	"
	12. Provinz Hessen-Nassau.	
...	Stadt- und Landkreis Hanau, Kreise Fulda, Gelnhausen mit Orb, Gersfeld, Hünfeld und Schlüchtern	Kassel.
...l	Stadt- und Landkreis Kassel, Kreise Eschwege, Frankenberg mit Vöhl, Fritzlar, Hersfeld, Hofgeismar, Homberg, Kirchhain, Marburg, Melsungen, Rotenburg i. Hessen-Nassau, Schmalkalden, Witzenhausen, Wolfhagen und Ziegenhain	"
...burg	Dillkreis, Kreis Biedenkopf und Oberwesterwaldkreis	Wiesbaden.
...furt a. M.	Stadt- und Landkreis Frankfurt a. M. und Obertaunuskreis	"
...rg	Kreise Oberlahn, Unterlahn, Limburg, Unterwesterwald, Westerburg und vom Kreise St. Goarshausen der vormalige Amtsbezirk Braubach	"
...aden	Stadt- und Landkreis Wiesbaden, Kreise St. Goarshausen mit Ausnahme des Bezirks des vormaligen Amts Braubach, Höchst, Rheingau, Untertaunus und Usingen	"
	13. Rheinprovinz.	
...nz	Stadt- und Landkreis Koblenz, Kreise Ahrweiler, Altenkirchen, Kochem, St. Goar, Kreuznach, Mayen, Meisenheim, Neuwied und Zell	Koblenz.
...ar	Kreis Wetzlar	"
...n	Stadtkreis und Oberbürgermeisterei Barmen	Düsseldorf.
...dorf	Stadt- und Landkreis Düsseldorf	"
...rg	Gemeindebezirk der Stadt Duisburg	"
...eld	Stadtkreis und Oberbürgermeisterei Elberfeld	"
...	Stadt- und Landkreis Essen	"
...en Gladbach	Stadtkreis München Gladbach und Landkreis Gladbach, Kreis Grevenbroich sowie vom Kreise Kempen im Rheinland die Bürgermeistereien Amern St. Anton, Amern St. Georg, Bracht, Breyell, Boisheim, Waldniel, Dülken, Grefrath, Kaldenkirchen, Kirspelwaldniel, Lobberich, Ödt und Süchteln sowie die Sammtgemeinden Born und Brüggen	"

...Handelskammer für das Lennegebiet des Kreises Altena und für den Kreis Olpe".

Noch: Verzeichniß der gesetzlichen preußischen Handelsvertretungen.

Sitz der Handelskammer bezw. Korporation.	Bezirk.	Ressort der Regierung.
	Noch: 13. Rheinprovinz.	
76. Crefeld	Stadtkreis Crefeld, Landkreis Crefeld mit Ürdingen, Stadt Kempen i. Rheinland, die Bürgermeistereien Hüls, St. Tönis, Tönisberg und Vorst, die Kreise Kleve und Geldern sowie der Kreis Mörs mit Ausnahme der Bürgermeistereien Baerl, Hoch Emmerich und Homberg und der Gemeinde Bliersheim (Bürgermeisterei Friemersheim)	Düsseldorf.
77. Lennep[1])	Kreise Gummersbach, Lennep und Wipperfürth sowie die Bürgermeistereien Kronenberg, Velbert, Wülfrath und die Stadt Remscheid	"
78. Mülheim a./Ruhr	Kreis Mülheim a./Ruhr und Stadtkreis Oberhausen	"
79. Neuß	Kreis Neuß	"
80. Ruhrort	Kreis Ruhrort sowie die Bürgermeisterei Homberg, die Landbürgermeistereien Baerl und Hoch Emmerich und die Gemeinde Bliersheim (Bürgermeisterei Friemersheim im Kreise Mörs)	"
81. Solingen	Kreis Solingen	"
82. Wesel	Kreis Rees und vom Regierungsbezirk Münster die Gemeinden Stadt Anholt, Stadt Bocholt und Wigbold Werth, Ämter Dingden, Liedern und Rhede im Kreise Borken	"
83. Bonn	Stadt- und Landkreis Bonn, Kreise Bergheim, Euskirchen, Rheinbach, Siegkreis und Waldbröl	Cöln.
84. Cöln	Stadt- und Landkreis Cöln	"
85. Mülheim a. Rhein	Stadt- und Landkreis Mülheim am Rhein	"
86. Saarbrücken	Kreise Ottweiler, Saarbrücken, Saarlouis und St. Wendel	Trier.
87. Trier	Stadt- und Landkreis Trier, Kreise Bernkastel, Bitburg, Daun, Merzig, Prüm, Saarburg und Wittlich	"
88. Aachen	Stadt Aachen	Aachen.
89. Eupen	Kreise Eupen, Malmedy und Montjoie	"
90. Stolberg	Landkreis Aachen, Kreise Düren und Jülich	"

h. Handwerkskammern.

Durch das Reichsgesetz vom 26. Juli 1897 (R.-G.-Bl. S. 663), betreffend die Abänderung der Gewerbeordnung, wurde die Errichtung von Handwerkskammern zur Vertretung der Interessen des Handwerkes im Deutschen Reiche vorgeschrieben, der Zeitpunkt, an welchem sie in Kraft treten sollten, jedoch erst durch Kaiserliche Verordnung vom 12. März 1900 (R.-G.-Bl. S. 127) auf den 1. April 1900 festgesetzt. Die Errichtung der Handwerkskammern (vergl. Bekanntmachung, betreffend die Redaktion der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich, vom 26. Juli 1900, R.-G.-Bl. S. 871) erfolgt durch Verfügung der Landes-Centralbehörden, in Preußen des Ministers für Handel und Gewerbe. Die Zahl ihrer Mitglieder wird durch das Statut festgesetzt. In letzterem wird außerdem über Namen, Sitz und Bezirk der Handwerkskammer, über die Wahl und die Befugnisse des Vorstandes, die Aufstellung des Haushaltsplanes und der Jahresrechnung, die Bildung der Prüfungsausschüsse Bestimmung getroffen. Die Mitglieder werden von den Handwerkerinnungen oder den sonstigen Vereinigungen zur Förderung der gewerblichen Interessen des Handwerkes aus der Zahl ihrer Mitglieder gewählt. Wählbar sind nur solche Personen, welche zum Amte eines Schöffen fähig sind, das 30. Lebensjahr zurückgelegt haben, im Bezirke der Kammer ein Handwerk mindestens seit drei Jahren selbständig betreiben und die Befugniß zur Anleitung von Lehrlingen besitzen. Die Wahlen erfolgen auf 6 Jahre; alle drei Jahre scheidet die Hälfte der Gewählten aus. Der Handwerkskammer liegt insbesondere die Regelung und Überwachung des Lehrlingswesens, die Erstattung von Gutachten, die Stellung und Berathung von Anträgen betreffs des Handwerkes und die Bildung von Ausschüssen zur Abnahme der Gesellenprüfung ob. Der aus der Mitte der Mitglieder zu wählende Vorstand besorgt die laufende Verwaltung und Geschäftsführung. Bei jeder Handwerkskammer ist von der Aufsichtsbehörde ein Kommissar zu bestellen, welcher zu den Sitzungen eingeladen und auf Verlangen gehört werden muß. Ferner ist ein Gesellenausschuß zu bilden, welcher bei dem Erlasse von Vorschriften, der Abgabe von Gutachten und der Berichterstattung über die Gesellen- und Lehrlingsverhältnisse mitwirken muß. Die Kosten der Handwerkskammern in Preußen

[1]) „Bergische Handelskammer in Lennep".

Noch: 15. h. Handwerkskammern.

sind (Verf. des Ministers für Handel und Gewerbe vom 26. Mai 1900, M. f. d. g. i. V. S. 216) bis auf weiteres von den Gemeinden des Handwerkskammerbezirkes nach näherer Bestimmung der höheren Verwaltungsbehörde zu tragen; die Höhe der Kosten wird durch den Haushaltsplan der Kammer festgesetzt, ihre Vertheilung auf die Gemeinden erfolgt durch den Vorstand der Kammer; als Maßstab hierfür gilt die Zahl der Handwerksbetriebe in Verbindung mit dem Ertrage der Gewerbesteuer aus diesen Betrieben. Gemeinden, in denen sich keine Handwerksbetriebe befinden, bleiben von der Heranziehung zu den Kosten frei.

Verzeichniß der Handwerkskammern nach dem Bestande am 1. April 1902.

[Akten des Königlichen Ministeriums für Handel und Gewerbe.]

Lfd. Nr.	Sitz.	Bezirk.	Ressort der Regierung.
1.	Königsberg i. Pr.	Regierungsbezirk Königsberg mit Ausschluß des Kreises Memel	Königsberg.
2.	Insterburg	Regierungsbezirk Gumbinnen und der Kreis Memel	Gumbinnen.
3.	Danzig	Provinz Westpreußen	Danzig (Oberpräsident).
4.	Berlin	Stadtkreis Berlin und der Regierungsbezirk Potsdam	Potsdam (Oberpräsident).
5.	Frankfurt a./O.	Regierungsbezirk Frankfurt	Frankfurt.
6.	Stettin	Regierungsbezirke Stettin und Köslin	Stettin.
7.	Stralsund	Regierungsbezirk Stralsund	Stralsund.
8.	Posen	„ Posen	Posen.
9.	Bromberg	„ Bromberg	Bromberg.
10.	Breslau	„ Breslau	Breslau.
11.	Liegnitz	„ Liegnitz	Liegnitz.
12.	Oppeln	„ Oppeln	Oppeln.
13.	Magdeburg	„ Magdeburg	Magdeburg.
14.	Halle a./Saale	„ Merseburg	Merseburg.
15.	Erfurt	„ Erfurt und der Kreis Schmalkalden	Erfurt.
16.	Altona	Südlicher Theil der Provinz Schleswig-Holstein und das Oldenburgische Fürstenthum Lübeck	Schleswig.
17.	Flensburg	Kreise Flensburg Stadt und Land, Apenrade, Sonderburg, Hadersleben, Tondern, Husum, Eiderstedt, Schleswig, Eckernförde, Norder- und Süderdithmarschen	Schleswig.
18.	Hannover	Regierungsbezirk Hannover, Kreis Rinteln und Fürstenthum Pyrmont	Hannover.
19.	Hildesheim	Regierungsbezirk Hildesheim	Hildesheim.
20.	Harburg	Regierungsbezirke Lüneburg und Stade	Lüneburg.
21.	Osnabrück	„ Osnabrück und Aurich	Osnabrück.
22.	Münster	Regierungsbezirk Münster	Münster.
23.	Bielefeld	„ Minden	Minden.
24.	Arnsberg	Kreise Arnsberg, Brilon, Meschede, Olpe, Wittgenstein, Iserlohn, Altena und Siegen	Arnsberg.
25.	Dortmund	Kreise Dortmund Stadt und Land, Hörde, Hamm, Bochum Stadt und Land, Gelsenkirchen, Hattingen, Hagen Stadt und Land, Schwelm, Lippstadt, Soest	Arnsberg.
26.	Kassel	Regierungsbezirk Kassel mit Ausschluß der Kreise Rinteln und Schmalkalden und das Fürstenthum Waldeck	Kassel.
27.	Wiesbaden	Regierungsbezirk Wiesbaden	Wiesbaden.
28.	Koblenz	„ Koblenz	Koblenz.
29.	Düsseldorf	„ Düsseldorf	Düsseldorf.
30.	Cöln	„ Cöln	Cöln.
31.	Aachen	„ Aachen	Aachen.
32.	Saarbrücken	„ Trier und das Großherzoglich Oldenburgische Fürstenthum Birkenfeld	Trier.
33.	Sigmaringen	„ Sigmaringen	Sigmaringen.

16. Selbstverwaltungskörper und -Behörden nach dem Stande vom 1. April 1902.

Von den Kommunalverbänden mit körperschaftlichen Rechten zur Selbstverwaltung ihrer Angelegenheiten gehören der höheren Ordnung an:

die Provinzen Ost- und Westpreußen, Brandenburg, Pommern, Schlesien und Sachsen (Provinzialordnung vom 29. Juni 1875, G.-S. S. 335) — Hannover (Ges. vom 7. Mai 1884, G.-S. S. 242) — Hessen-Nassau (Ges. vom 8. Juni 1885, G.-S. S. 242) — Westfalen (Ges. vom 1. August 1886, G.-S. S. 254) — die Rheinprovinz (Ges. vom 1. Juni 1887, G.-S. S. 249) — Schleswig-Holstein ohne den Kreis Herzogthum Lauenburg (Ges. vom 27. Mai 1888, G.-S. S. 194) — Posen (Ges. vom 19. Mai 1889, G.-S. S. 108),

die Regierungsbezirke Kassel und Wiesbaden (Ges. vom 8. Juni 1885, G.-S. S. 242) und

die Hohenzollernschen Lande (Hohenzollernsche Amts- und Landesordnung nach der Bekanntmachung vom 9. Oktober 1900, G.-S. S. 324).

Die Vertretung dieser Verbände und die Beschlußfassung über ihre Angelegenheiten steht den Provinzial-, bei den letzteren drei Verbänden den Kommunallandtagen zu, zu welchen die Kreise bezw. Oberämter Abgeordnete entsenden. In Hohenzollern sind außerdem die Fürsten von Hohenzollern, von Fürstenberg und von Thurn und Taxis, die letzteren beiden nur gemeinsam, stimmberechtigt.

Als Verwaltungsbehörden für diese Verbände bestehen kollegiale Provinzial- bezw. Landesausschüsse; die laufenden Geschäfte werden von Landesdirektoren oder Landeshauptleuten, in Hannover von dem Landesdirektorium, in Hohenzollern von dem Vorsitzenden des Kommunallandtages und Landesausschusses wahrgenommen.

Bei den Geschäften der allgemeinen Landesverwaltung wirkt in jeder Provinz der Provinzialrath, in Hohenzollern an dessen Stelle der zuständige Minister, in den Regierungsbezirken und in Berlin — zugleich zur Entscheidung in Verwaltungsstreitsachen — der Bezirksausschuß mit. (Ges. über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883, G.-S. S. 195.)

Kommunalverbände mittlerer Ordnung bilden die Kreise und Oberämter mit ihren Kreistagen (Amtsversammlungen), Kreis- und Stadtausschüssen und den Landräthen (Oberamtmännern) als Vorsitzenden. Siehe im übrigen die Kreisordnungen vom 13. Dezember 1872 bezw. 19. März 1881 (G.-S. S. 661 bezw. 155), für Schleswig-Holstein vom 26. Mai 1888 (G.-S. S. 139), Hannover vom 6. Mai 1884 (G.-S. S. 181), Westfalen vom 31. Juli 1886 (G.-S. S. 217), Hessen-Nassau vom 7. Juni 1885 (G.-S. S. 193), die Rheinprovinz vom 30. Mai 1887 (G.-S. S. 209), Posen vom 20. Dezember 1828 (G.-S. 1829 S. 3) und Ges. vom 19. Mai 1889 (G.-S. S. 108) und Hohenzollern die Amts- und Landesordnung vom 9. Oktober 1900 (G.-S. S. 324).

Kommunalverbände niederer Ordnung mit mehr oder minder ausgedehnter Selbstverwaltung sind die Stadtgemeinden, Landgemeinden und Gutsbezirke nach Maßgabe der verschiedenen Gemeindeverfassungsgesetze. Hierhin gehören:

die Städteordnungen für die sieben östlichen Provinzen (mit Ausschluß von Neuvorpommern und Rügen — Ges. vom 31. Mai 1853, G.-S. 291 —) vom 30. Mai 1853 (G.-S. S. 261), für Westfalen vom 19. März 1856 (G.-S. S. 237), die Rheinprovinz vom 15. Mai 1856 (G.-S. S. 406), Hannover vom 24. Juni 1858 (Hann. G.-S. I. S. 141), Hessen-Nassau vom 4. August 1897 (G.-S. S. 254), die Schleswig-Holsteinische Städte- und Fleckenordnung vom 14. April 1869 G.-S. S. 589), das Gemeindeverfassungsgesetz für Frankfurt a. M. vom 25. März 1867 (G.-S. S. 401),

die Landgemeindeordnungen für die sieben östlichen Provinzen vom 3. Juli 1891 (G.-S. S. 233), die Westfälische vom 19. März 1856 (G.-S. S. 265), die Rheinische Gemeindeordnung vom 23. Juli 1845 (G.-S. S. 523), für Schleswig-Holstein vom 4. Juli 1892 (G.-S. S. 147), die Hannoversche vom 28. April 1859 (Hann. G.-S. I. S. 393 und 409), für Hessen-Nassau vom 4. August 1897 (G.-S. S. 301) und die Hohenzollernsche Gemeindeordnung vom 2. Juli 1900 (G.-S. S. 189).

Als Zwischenglieder zwischen Kreis- und Ortsverbände sind in Westfalen die Ämter und in der Rheinprovinz die Bürgermeistereien auch in kommunaler Hinsicht eingeschoben.

Von früheren ständischen Organisationen sind nur noch vorhanden:

die Landesdeputation des Markgrafthums Niederlausitz (Ressort: Hebammenlehrinstitut zu Lübben und Hülfskasse für den kommunalständischen Verband der Niederlausitz),

die kommunalständische Verwaltung des Markgrafthums Oberlausitz (Ressort: verschiedene Kassen, Kreditinstitute und Anstalten),

die sieben hannoverschen Provinziallandschaften für die Fürstenthümer Kalenberg-Grubenhagen-Göttingen, Lüneburg, Osnabrück, Ostfriesland und Hildesheim, die Grafschaften Hoya-Diepholz und das Herzogthum Bremen-Verden (Ressort: Verwaltung des landschaftlichen Vermögens, landschaftlicher Stiftungen, Institute und Anlagen).

II. Bevölkerung.

A. Stand der Bevölkerung.

… Gesammtbevölkerung des Staates jeweiligen Umfanges, 1816 bis 1900.

…hre*).	Bevölkerung (gegen Ende des Jahres) überhaupt	männlich	weiblich
1	2	3	4
	10 349 031	5 133 475	5 215 556
	10 572 795	5 244 284	5 328 511
	10 796 874	5 362 100	5 434 774
	10 981 934	5 458 232	5 523 702
	11 272 482	5 591 276	5 681 206
	11 480 815	5 694 943	5 785 872
	11 664 133	5 788 322	5 875 811
	11 843 870	5 878 690	5 965 180
	12 031 694	5 973 123	6 058 571
	12 256 725	6 086 263	6 170 462
	12 427 216	6 173 618	6 253 598
	12 556 502	6 239 860	6 316 642
	12 726 110	6 326 763	6 399 347
	12 857 438	6 396 492	6 460 946
	12 988 172	6 465 906	6 522 266
	13 038 960	6 492 870	6 546 090
	13 138 683	6 540 412	6 598 271
	13 303 160	6 618 821	6 684 339
	13 472 743	6 699 716	6 773 027
	13 507 999	6 717 264	6 790 735
	13 708 195	6 826 486	6 881 709
	13 931 103	6 948 099	6 983 004
	14 098 125	7 039 223	7 058 902
	14 385 679	7 180 982	7 204 697
	14 645 599	7 309 117	7 336 482
	14 928 501	7 448 582	7 479 919
	15 110 721	7 539 849	7 570 872
	15 305 213	7 637 263	7 667 950
	15 471 084	7 720 342	7 750 742
	15 708 742	7 841 208	7 867 534
	15 941 155	7 959 407	7 981 748
	16 112 938	8 046 771	8 066 167
	16 157 121	8 070 261	8 086 860
	16 165 387	8 074 656	8 090 731
	16 331 187	8 162 805	8 168 382
	16 541 555	8 261 623	8 279 932
	16 608 039	8 293 877	8 314 162
	16 829 440	8 398 699	8 430 741
	16 935 420	8 448 871	8 486 549
	17 044 676	8 501 453	8 543 223
	17 164 145	8 558 948	8 605 197
	17 202 831	8 577 568	8 625 263
	17 349 645	8 648 488	8 701 157
	17 530 353	8 735 782	8 794 571
	17 739 913	8 837 012	8 902 901
	17 994 153	8 964 047	9 030 106
	18 264 706	9 099 233	9 165 473
	18 491 220	9 212 413	9 278 807
	18 732 555	9 330 945	9 401 610
	18 992 681	9 456 805	9 535 876
	[2]) 19 255 139	9 583 367	9 671 282
	19 445 174	9 654 396	9 790 778

Jahre*).	Bevölkerung (gegen Ende des Jahres) überhaupt	männlich	weiblich
1	2	3	4
1866	19 501 723	9 675 478	9 826 245
1867*[1])	19 672 237	9 739 046	9 933 191
	23 971 337	11 870 683	12 100 654
1868	24 119 953	11 931 311	12 188 642
1869	24 336 174	12 019 518	12 316 656
1870	24 568 430	12 114 267	12 454 163
1871*	24 639 706	12 141 024	12 498 682
1872	24 903 188	12 272 677	12 630 511
1873	25 166 670	12 404 330	12 762 340
1874	25 430 152	12 535 983	12 894 169
1875*[1])[3])	25 692 858	12 667 412	13 025 446
	25 742 404	12 692 370	13 050 034
1876	26 049 745	12 836 869	13 212 876
1877	26 357 086	12 981 368	13 375 718
1878	26 664 427	13 125 867	13 538 560
1879	26 971 770	13 270 367	13 701 403
1880*	27 279 111	13 414 866	13 864 245
1881	27 486 982	13 510 615	13 976 367
1882	27 694 854	13 606 362	14 088 492
1883	27 902 726	13 702 111	14 200 615
1884	28 110 598	13 797 858	14 312 740
1885*	28 318 470	13 893 604	14 424 866
1886	28 645 832	14 055 314	14 590 518
1887	28 973 194	14 217 023	14 756 171
1888	29 300 557	14 378 733	14 921 824
1889	29 627 919	14 540 442	15 087 477
1890*	29 955 281	14 702 151	15 253 130
1891[1])	30 334 804	14 890 601	15 444 203
	30 336 918	14 891 572	15 445 346
1892	30 716 469	15 080 038	15 636 431
1893	31 096 021	15 268 505	15 827 516
1894	31 475 572	15 456 972	16 018 600
1895*	31 855 123	15 645 439	16 209 684
1896	32 378 600	15 910 636	16 467 964
1897	32 902 077	16 175 833	16 726 244
1898	33 425 554	16 441 030	16 984 524
1899	33 949 031	16 706 227	17 242 804
1900*	34 472 509	16 971 425	17 501 084

Durchschnittliche jährliche Zunahme der Bevölkerung.

Jahre	überhaupt	männlich	weiblich
1821 - 1830	171 569	87 463	84 106
1831 - 1840	178 947	90 170	88 777
1841 - 1850	161 305	81 304	80 001
1851 - 1860	165 666	80 535	85 131
1861 - 1870	200 054	86 299	113 755
1871 - 1880	271 068	130 060	141 008
1881 - 1890	267 617	128 728	138 889
1891 - 1900	451 514	226 832	224 682

… Die mit * bezeichneten Jahre sind Zählungsjahre; die Zahlen für die übrigen Jahre sind durch arith… Interpolation gewonnen. — [1]) Die obere in nautischen Ziffern gesetzte Zahlenreihe bezieht sich auf das …iet im jeweiligen Umfange des Vorjahres. — [2]) hierunter 490 Personen vom diplomatischen Korps, welche die Spalten 3 und 4 nicht vertheilen ließen. — [3]) ohne und mit Einschluß des Herzogthums Lauenburg.

II. Bevölkerung gegen Ende d

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Zahl der lebenden Person					
	1816	1819	1822	1825	1828	1831
1	2	3	4	5	6	7
Staat [1])	**10 349 031**	**10 981 934**	**11 664 133**	**12 256 725**	**12 726 110**	**13 038 96**
Provinzen.						
I. Ostpreußen	886 174	1 005 543	1 097 407	1 163 349	1 216 154	1 243 57
II. Westpreußen	571 081	633 077	698 103	751 376	792 207	782 35
III. Stadtkreis Berlin .	197 717	201 138	209 146	220 277	236 830	248 68
IV. Brandenburg	1 085 899	1 134 022	1 220 983	1 258 388	1 302 762	1 331 25
V. Pommern	682 652	729 834	800 738	846 722	876 842	912 22
VI. Posen	820 176	883 972	958 806	1 039 930	1 064 506	1 056 27
VII. Schlesien	1 942 063	2 061 589	2 194 739	2 312 943	2 396 551	2 464 41
VIII. Sachsen	1 197 053	1 259 221	1 313 090	1 361 582	1 409 388	1 449 58
IX. Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.	.
X. Hannover	.	.	.	1 594 998	1 632 100	1 651 84
XI. Westfalen	1 066 270	1 095 019	1 139 595	1 184 589	1 228 548	1 261 99
XII. Hessen-Nassau . . .	.	.	.	.	.	.
XIII. Rheinland	1 870 908	1 978 519	2 031 526	2 117 569	2 202 322	2 288 59
XIV. Hohenzollern	.	.	.	.	.	.
Regierungsbezirke.						
1. Königsberg	532 647	592 170	644 178	682 844	705 158	716 45
2. Gumbinnen	353 527	413 373	453 229	480 505	510 996	527 11
3. Danzig	237 980	265 582	294 803	317 066	329 938	326 54
4. Marienwerder	333 101	367 495	403 300	434 310	462 269	455 80
5. Stadtkreis Berlin . . .	197 717	201 138	209 146	220 277	236 830	248 68
6. Potsdam	513 176	539 195	585 779	614 780	637 936	648 06
7. Frankfurt	572 723	594 827	635 204	643 608	664 826	683 18
8. Stettin	316 718	341 041	376 575	399 235	416 274	432 57
9. Köslin	237 441	255 265	284 193	302 266	311 620	329 29
10. Stralsund	128 493	133 528	139 970	145 221	148 948	150 35
11. Posen	575 341	604 612	655 434	712 786	730 862	730 04
12. Bromberg	244 835	279 360	303 372	327 144	333 644	326 23
13. Breslau	779 818	833 381	878 586	918 927	942 307	960 88
14. Liegnitz	637 461	667 035	698 774	737 477	759 993	773 48
15. Oppeln	524 784	561 173	617 379	656 539	694 251	730 04
16. Magdeburg	467 219	486 000	507 575	527 545	549 132	562 93
17. Merseburg	491 117	525 507	548 024	565 907	585 327	604 30
18. Erfurt	238 717	247 714	257 491	268 130	274 929	282 35
19. Schleswig	.	.	.	.	.	.
20. Hannover	.	.	.	304 474	314 064	318 52
21. Hildesheim	.	.	.	364 538	374 183	379 21
22. Lüneburg	.	.	.	288 420	296 042	301 15
23. Stade	.	.	.	232 521	235 014	237 14
24. Osnabrück	.	.	.	257 160	262 571	264 09
25. Aurich	.	.	.	147 885	150 226	151 71
26. Münster	350 518	360 762	371 720	382 907	392 824	399 89
27. Minden	339 016	345 801	360 471	373 078	387 870	396 32
28. Arnsberg	376 736	388 456	407 404	428 604	447 854	465 77
29. Kassel	.	.	.	.	.	.
30. Wiesbaden	.	.	.	.	.	.
31. Koblenz	344 668	374 412	386 190	399 235	412 210	436 82
32. Düsseldorf	591 098	614 649	629 899	660 476	692 032	706 80
33. Cöln	327 812	351 107	356 903	369 726	382 993	399 81
34. Trier	299 372	318 347	333 057	350 679	366 458	390 41
35. Aachen	307 958	320 004	325 477	337 453	348 629	354 76
36. Sigmaringen	.	.	.	.	.	.
Außerdem:						
Truppen außer Landes . .	29 038	—	—	—	—	—

[1]) einschl. der Truppen außer Landes und ausschl. der mit nautischen Ziffern gesetzten Zahlen

jahre, 1816 bis 1900.

des Zählungsjahres						Wieder-holung der Spalte 1.
1837	1840	1843	1846	1849	1852	
9	10	11	12	13	14	
14 098 125	**14 928 501**	**15 471 084**	**16 112 938**	**16 331 187**	**16 935 420**	
1 304 654	1 393 790	1 440 818	1 480 308	1 461 580	1 531 272	I.
848 219	916 382	964 881	1 019 105	1 025 713	1 073 476	II.
283 722	330 230	353 149	408 502	423 902	438 958	III.
1 457 689	1 526 867	1 581 958	1 658 491	1 705 120	1 766 082	IV.
990 285	1 056 494	1 106 350	1 165 073	1 197 701	1 253 904	V.
1 169 706	1 233 850	1 290 187	1 364 399	1 352 014	1 381 745	VI.
2 679 473	2 858 820	2 948 884	3 065 809	3 061 593	3 173 171	VII.
1 564 187	1 637 221	1 683 906	1 742 452	1 781 297	1 828 732	VIII.
.	803 619	c. 817 000	c. 840 000	c. 862 000	c. 885 000	IX.
1 698 212	1 733 633	1 766 353	3) 1 773 711	4) 1 758 847	1 819 361	X.
1 326 467	1 383 197	1 421 443	1 445 719	1 464 921	1 504 143	XI.
.	.	1 307 100	1 324 900	1 340 100	1 340 600	XII.
2 473 723	2 591 650	2 679 508	2 763 080	2 811 172	2 918 195	XIII.
.	61 107	62 970	64 424	66 261	65 634	XIV.
746 462	796 065	821 265	847 952	847 533	889 067	1.
558 192	597 725	619 653	632 356	614 047	642 205	2.
349 218	366 685	387 306	405 805	404 667	423 928	3.
499 001	549 697	577 575	613 300	621 046	649 548	4.
283 722	330 230	353 149	408 502	423 902	438 958	5.
721 600	757 001	782 186	818 364	845 033	871 205	6.
736 089	769 866	799 772	840 127	860 087	894 877	7.
464 440	492 357	517 522	547 952	562 127	590 426	8.
365 417	393 289	413 106	434 140	448 516	468 477	9.
160 428	170 848	175 722	182 981	187 058	195 001	10.
788 578	824 875	857 230	900 430	897 339	906 743	11.
381 128	408 975	432 957	463 969	454 675	475 002	12.
1 027 798	1 084 522	1 117 204	1 165 994	1 174 679	1 226 995	13.
844 282	868 288	892 056	912 497	921 002	940 567	14.
807 393	906 010	939 624	987 318	965 912	1 005 609	15.
598 981	628 695	647 326	674 149	691 374	714 268	16.
652 591	683 700	701 037	724 686	742 644	763 683	17.
312 615	324 826	335 543	343 617	347 279	350 781	18.
.	803 619	c. 817 000	c. 840 000	c. 862 000	c. 885 000	19.
328 647	337 521	343 468	3) 343 184	4) 339 229	349 958	20.
387 796	395 007	400 086	3) 401 053	4) 395 166	403 603	21.
308 521	315 553	321 463	3) 323 879	4) 326 427	338 764	22.
247 564	253 896	261 727	3) 263 916	4) 265 808	279 834	23.
266 749	267 842	270 171	3) 267 395	4) 257 862	261 965	24.
158 935	163 814	169 438	3) 174 284	4) 174 355	185 237	25.
405 275	411 249	418 765	421 044	421 935	429 863	26.
417 276	441 736	452 877	459 833	463 229	471 667	27.
503 916	530 212	549 801	564 842	579 757	602 613	28.
.	.	777 150	785 600	790 700	780 800	29.
.	.	529 950	539 300	549 400	559 800	30.
461 907	478 430	489 900	499 557	502 984	514 504	31.
766 837	809 951	851 456	887 614	907 151	958 814	32.
426 694	447 437	465 363	484 593	497 330	512 985	33.
446 796	470 444	478 338	488 699	492 182	509 610	34.
371 489	385 388	394 451	402 617	411 525	422 282	35.
.	61 107	62 970	64 424	66 261	65 634	36.
—	—	—	—	46 174	[illegible]	

von 1885. — 3) Zählung am 1. Juli 1845. — 4) Zählung am 1. Juli 1848.

Noch: II. Bevölkeru

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Zahl der lebenden				
	1855	1858	1861	1864	
1	15	16	17	18	
Staat[1]	**17 202 831**	**17 739 913**	**18 491 220**	**19 255 139**	**23**
Provinzen.					
I. Ostpreußen	1 542 434	1 608 842	1 678 465	1 761 477	1
II. Westpreußen	1 094 332	1 135 658	1 188 401	1 253 118	1
III. Stadtkreis Berlin .	447 483	458 637	547 571	632 749	
IV. Brandenburg	1 806 822	1 871 359	1 920 188	1 983 834	2
V. Pommern	1 288 964	1 328 381	1 389 739	1 437 375	1
VI. Posen	1 392 636	1 417 155	1 485 550	1 523 729	1
VII. Schlesien	3 182 496	3 269 613	3 390 695	3 510 706	3
VIII. Sachsen	1 861 535	1 910 062	1 976 417	2 043 975	2
IX. Schleswig-Holstein	906 000	c. 922 000	c. 940 000	959 650	
X. Hannover[2]	1 820 004	1 844 834	1 889 020	1 925 061	1
XI. Westfalen	1 527 252	1 566 441	1 618 065	1 666 581	1
XII. Hessen-Nassau . . .	1 327 400	1 328 350	1 362 950	1 389 017	1
XIII. Rheinland	2 983 305	3 096 629	3 215 784	3 346 195	3
XIV. Hohenzollern	63 316	64 235	64 675	64 958	
Regierungsbezirke.					
1. Königsberg	901 603	938 059	982 894	1 034 111	1
2. Gumbinnen	640 831	670 783	695 571	727 366	
3. Danzig	435 896	453 626	475 570	502 820	
4. Marienwerder	658 436	682 032	712 831	750 298	
5. Stadtkreis Berlin . . .	447 483	458 637	547 571	632 749	
6. Potsdam	896 168	933 700	947 034	980 267	
7. Frankfurt	910 654	937 659	973 154	1 003 567	1
8. Stettin	606 409	623 729	654 963	677 641	
9. Köslin	484 127	501 546	524 108	543 601	
10. Stralsund	198 428	203 106	210 668	216 133	
11. Posen	909 551	918 222	963 441	978 268	
12. Bromberg	483 085	498 933	522 109	545 461	
13. Breslau	1 227 009	1 249 149	1 295 959	1 345 377	1
14. Liegnitz	941 104	942 801	956 892	972 945	
15. Oppeln	1 014 383	1 077 663	1 137 844	1 192 384	1
16. Magdeburg	727 052	749 808	779 754	813 348	
17. Merseburg	781 947	806 124	831 968	858 399	
18. Erfurt	352 536	354 130	364 695	372 228	
19. Schleswig	c. 906 000	c. 922 000	c. 940 000	959 650	
20. Hannover	352 686	361 270	368 973	381 230	
21. Hildesheim	393 039	393 417	400 157	405 135	
22. Lüneburg	342 314	349 760	367 669	376 560	
23. Stade	285 666	291 664	296 626	300 935	
24. Osnabrück	259 821	258 797	262 316	266 025	
25. Aurich[2]	186 478	189 926	193 279	195 176	
26. Münster	433 837	436 085	442 397	442 472	
27. Minden	462 503	460 105	472 145	483 148	
28. Arnsberg	630 912	670 251	703 523	740 961	
29. Kassel	766 550	756 850	769 950	775 564	
30. Wiesbaden	560 850	571 500	593 000	613 453	
31. Koblenz	509 164	518 373	529 929	542 471	
32. Düsseldorf	1 007 570	1 062 546	1 115 365	1 182 733	1
33. Cöln	523 762	545 891	567 475	584 883	
34. Trier	506 535	523 156	544 269	564 090	
35. Aachen	436 274	446 663	458 746	472 018	
36. Sigmaringen	63 316	64 235	64 675	64 958	
Außerdem:					
Truppen außer Landes . .	12 029	12 043	14 720	28 991	

[1]) einschl. der Truppen außer Landes und ausschl. der mit nautischen Ziffern gesetzten Zahlen
[2]) einschl. des Kreises Herzogthum Lauenburg. — [3]) einschl. Helgoland.

Ende der Zählungsjahre, 1816 bis 1900.

gegen Ende des Zählungsjahres							Wiederholung der Spalte 1.
1871	1875	1880	1885	1890	1895	1900	
20	21	22	23	24	25	26	
24 639 706	**25 742 404**	**27 279 111**	**28 318 470**	**29 955 281**	**31 855 123**	**34 472 509**	
1 822 934	1 856 421	1 933 936	1 959 475	1 958 633	2 006 689	1 996 626	I.
1 314 611	1 342 750	1 405 898	1 408 229	1 433 681	1 494 360	1 563 658	II.
826 341	966 858	1 122 330	1 315 287	1 578 794	1 677 304	1 888 848	III.
2 036 888	2 159 553	2 266 825	2 342 411	2 541 783	2 821 695	3 108 554	IV.
1 431 633	1 462 290	1 540 034	1 505 575	1 520 889	1 574 147	1 634 832	V.
1 583 843	1 606 084	1 703 397	1 715 618	1 751 642	1 828 658	1 887 275	VI.
3 707 167	3 843 699	4 007 925	4 112 219	4 224 458	4 415 309	4 668 857	VII.
2 103 174	2 168 988	2 312 007	2 428 367	2 580 010	2 698 549	2 832 616	VIII.
995 873	[3]) 1 073 926	1 127 149	1 150 306	1 217 437	[4]) 1 286 416	1 387 968	IX.
1 961 437	2 017 393	2 120 168	2 172 702	2 278 361	2 422 020	2 590 939	X.
1 775 175	1 905 697	2 043 442	2 204 580	2 428 661	2 701 420	3 187 777	XI.
1 400 370	1 467 898	1 554 376	1 592 454	1 664 426	1 756 802	1 897 981	XII.
3 579 347	3 804 381	4 074 000	4 344 527	4 710 391	5 106 002	5 759 798	XIII.
65 558	66 466	67 624	66 720	66 085	65 752	66 780	XIV.
1 080 210	1 101 647	1 155 545	1 171 116	1 172 149	1 204 349	1 204 386	1.
742 724	754 774	778 391	788 359	786 514	802 340	792 240	2.
525 012	542 316	569 181	578 770	589 176	618 090	665 992	3.
789 599	800 434	836 717	829 459	844 505	876 270	897 666	4.
826 341	966 858	1 122 330	1 315 287	1 578 794	1 677 304	1 888 848	5.
1 002 368	1 100 161	1 161 332	1 226 120	1 404 626	1 651 976	1 929 304	6.
1 034 520	1 059 392	1 105 493	1 116 291	1 137 157	1 169 719	1 179 250	7.
671 029	695 734	737 789	728 046	749 017	785 229	830 709	8.
552 263	557 831	586 115	567 364	563 569	574 513	587 783	9.
208 341	208 725	216 130	210 165	208 303	214 405	216 340	10.
1 017 194	1 033 747	1 095 873	1 106 995	1 126 591	1 173 211	1 198 252	11.
566 649	572 337	607 524	608 659	625 051	655 447	689 023	12.
1 414 584	1 472 254	1 544 292	1 579 248	1 599 322	1 637 885	1 697 719	13.
983 020	995 083	1 022 337	1 035 376	1 047 405	1 067 243	1 102 992	14.
1 309 563	1 376 362	1 441 296	1 497 595	1 577 731	1 710 181	1 868 146	15.
854 591	879 558	937 305	989 760	1 071 421	1 122 635	1 176 372	16.
879 230	903 931	971 098	1 027 228	1 075 569	1 129 259	1 189 825	17.
369 353	385 499	403 604	411 379	433 020	446 655	466 419	18.
995 873	[3]) 1 073 926	1 127 149	1 150 306	1 217 437	[4]) 1 286 416	1 387 968	19.
404 968	430 059	462 099	484 880	526 212	584 465	647 908	20.
407 157	413 597	432 694	458 692	476 263	497 791	526 758	21.
384 205	386 714	401 339	400 264	420 093	445 937	472 598	22.
302 801	308 209	322 249	325 916	338 195	353 465	375 017	23.
268 665	277 761	290 135	291 125	299 478	312 322	328 600	24.
193 641	201 053	211 652	211 825	218 120	228 040	240 058	25.
435 805	443 344	470 644	494 275	536 241	594 501	699 583	26.
473 555	480 612	504 657	520 617	549 709	586 130	636 875	27.
865 815	981 741	1 068 141	1 189 688	1 342 711	1 520 789	1 851 319	28.
767 362	788 886	822 951	827 274	820 988	850 507	890 142	29.
633 008	679 012	731 425	765 180	843 438	906 295	1 007 839	30.
555 194	571 559	604 052	616 554	633 638	650 558	682 454	31.
1 328 324	1 460 376	1 591 369	1 753 952	1 973 115	2 191 359	2 599 806	32.
613 457	654 791	702 934	754 228	827 074	905 510	1 021 878	33.
591 562	615 111	651 548	675 225	711 998	768 451	840 696	34.
490 810	502 544	524 097	544 568	564 566	590 124	614 964	35.
65 558	66 466	67 624	66 720	66 085	65 752	66 780	36.
35 355	—	—	—	—	—	—	

[illegible] zuzüglich des preußischen Jadegebietes (1852: 108, 1855: 227, 1858: 858, 1861: 950, 1864: 1 451 Personen). —

III. Wohnhäuser, andere Wohnstätten, Haushaltungen

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Zur Wohnung dienende od. bestimmte Baulichkeiten.			Haushaltungen und Anstalten.					
	Bewohnte Wohnhäuser	Andere bewohnte Baulichkeiten, Hütten, Zelte, Schiffe u. dergl.	Unbewohnte Wohnhäuser	Einzeln lebende Personen mit eigener Hauswirthschaft		Gewöhnl. Haushaltungen von 2 und mehr Personen	Anstalten für gemeinsamen Aufenthalt	Davon: Anstalten für	
				m.	w.			Heilung und Krankenpflege	öffentliche Armenpflege
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**3 557 366**	**45 817**	**64 981**	**160 240**	**355 892**	**6 886 676**	**53 875**	**2 112**	[illegible]
Provinzen.									
I. Ostpreußen	201 517	2 786	2 737	6 891	17 569	388 215	2 119	98	[illegible]
II. Westpreußen	151 227	2 154	1 762	5 355	11 184	297 031	1 738	63	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	37 727	2 836	24	10 406	26 215	434 046	867	77	[illegible]
IV. Brandenburg	279 505	6 217	4 415	16 599	38 332	665 781	4 523	202	[illegible]
V. Pommern	156 815	2 866	2 510	6 455	16 241	325 085	2 074	87	[illegible]
VI. Posen	179 390	2 484	1 912	6 500	16 043	352 752	1 734	87	[illegible]
VII. Schlesien	461 628	7 981	8 839	32 768	81 812	974 671	7 416	346	[illegible]
VIII. Sachsen	328 403	3 204	5 694	16 012	33 391	592 222	4 759	155	[illegible]
IX. Schleswig-Holst.	174 876	2 386	3 328	6 667	16 098	282 370	2 517	113	[illegible]
X. Hannover	340 402	2 448	5 128	10 185	23 233	510 335	4 420	154	[illegible]
XI. Westfalen	324 470	2 092	4 355	7 892	14 537	574 645	6 851	283	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	237 168	3 088	4 616	8 207	16 455	377 383	3 684	139	[illegible]
XIII. Rheinland	671 091	5 220	19 193	25 775	43 733	1 098 255	11 044	307	[illegible]
XIV. Hohenzollern	13 147	55	468	528	1 049	13 885	129	1	—
Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	110 685	1 846	1 711	4 103	10 997	234 060	1 461	76	[illegible]
2. Gumbinnen	90 832	940	1 026	2 788	6 572	154 155	658	22	[illegible]
3. Danzig	57 864	937	770	2 335	5 100	130 398	780	28	[illegible]
4. Marienwerder	93 363	1 217	992	3 020	6 084	166 633	958	35	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	37 727	2 836	24	10 406	26 215	434 046	867	77	[illegible]
6. Potsdam	147 956	4 099	2 719	9 834	21 592	417 482	2 878	144	[illegible]
7. Frankfurt	131 549	2 118	1 696	6 765	16 740	248 299	1 645	58	[illegible]
8. Stettin	73 309	1 654	1 543	3 511	8 108	171 123	1 013	43	[illegible]
9. Köslin	60 235	794	506	1 733	4 212	108 982	641	30	[illegible]
10. Stralsund	23 271	418	461	1 211	3 921	44 980	420	14	[illegible]
11. Posen	118 220	1 458	1 215	4 095	11 379	225 476	1 109	60	[illegible]
12. Bromberg	61 170	1 026	697	2 405	4 664	127 276	625	27	[illegible]
13. Breslau	149 493	3 174	3 044	11 888	33 897	361 889	2 847	163	[illegible]
14. Liegnitz	142 258	2 530	3 281	8 584	23 802	242 171	2 286	78	[illegible]
15. Oppeln	169 877	2 277	2 514	12 296	24 113	370 611	2 283	105	[illegible]
16. Magdeburg	125 941	1 393	1 876	6 544	13 519	252 207	2 043	66	[illegible]
17. Merseburg	140 467	1 397	2 581	6 962	14 581	243 059	1 992	65	[illegible]
18. Erfurt	61 995	414	1 237	2 506	5 291	96 956	724	24	[illegible]
19. Schleswig	174 876	2 386	3 328	6 667	16 098	282 370	2 517	113	[illegible]
20. Hannover	66 149	437	1 162	2 215	5 142	129 777	943	31	[illegible]
21. Hildesheim	69 332	495	946	2 501	5 837	105 743	1 110	50	[illegible]
22. Lüneburg	62 672	461	1 016	1 985	4 352	94 884	917	20	[illegible]
23. Stade	57 348	372	727	1 543	3 118	73 058	628	10	[illegible]
24. Osnabrück	47 505	246	595	802	1 780	60 205	472	28	[illegible]
25. Aurich	37 396	437	682	1 139	3 004	46 668	350	15	[illegible]
26. Münster	88 214	313	952	1 500	3 598	120 512	1 363	82	[illegible]
27. Minden	85 530	588	1 566	1 584	3 309	115 421	797	107	[illegible]
28. Arnsberg	150 726	1 191	1 837	4 808	7 630	338 712	4 691	94	[illegible]
29. Kassel	121 412	996	2 237	3 571	8 226	174 054	1 242	46	[illegible]
30. Wiesbaden	115 756	2 092	2 379	4 636	8 229	203 329	2 442	93	[illegible]
31. Koblenz	107 043	789	3 492	3 790	5 770	131 445	1 120	41	[illegible]
32. Düsseldorf	239 464	2 011	4 309	9 675	17 277	495 841	5 441	141	[illegible]
33. Cöln	119 913	1 011	4 064	5 099	9 312	199 943	2 083	65	[illegible]
34. Trier	118 664	941	4 240	3 084	5 296	152 228	1 565	37	[illegible]
35. Aachen	86 007	468	3 088	4 127	6 078	118 798	835	23	[illegible]
36. Sigmaringen	13 147	55	468	528	1 049	13 885	129	1	—

…ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900.

Männliche Personen	Weibliche Personen	Städten m.	Städten w.	Landgemeinden m.	Landgemeinden w.	Gutsbezirken m.	Gutsbezirken w.	Wiederholung der Spalte 1.
Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900.		Davon in den						
12	13	14	15	16	17	18	19	
16 971 425	**17 501 084**	**7 288 969**	**7 558 877**	**8 708 030**	**8 918 240**	**974 426**	**1 023 967**	
961 146	1 035 480	269 955	287 005	557 356	604 293	133 835	144 182	I.
767 903	795 755	239 329	243 307	416 577	436 524	111 997	115 924	II.
903 041	985 807	903 041	985 807	—	—	—	—	III.
1 523 375	1 585 179	683 011	720 259	725 786	754 100	114 578	110 820	IV.
799 733	835 099	322 965	346 106	302 040	312 456	174 728	176 537	V.
901 853	985 422	298 174	316 463	423 284	465 439	180 395	203 520	VI.
2 226 403	2 442 454	744 044	812 704	1 317 031	1 448 206	165 328	181 544	VII.
1 388 183	1 444 433	656 817	681 338	690 077	722 451	41 289	40 644	VIII.
701 577	686 391	305 219	295 088	357 157	353 320	39 201	37 983	IX.
1 297 186	1 293 753	478 426	477 456	811 366	809 058	7 394	7 239	X.
1 645 996	1 541 781	604 866	579 240	1 040 179	961 611	951	930	XI.
923 659	974 322	408 513	432 309	510 530	537 472	4 616	4 541	XII.
2 899 421	2 860 377	1 370 630	1 377 234	1 528 791	1 483 143	—	—	XIII.
31 949	34 831	3 979	4 561	27 856	30 167	114	103	XIV.
578 489	625 897	196 419	214 445	285 704	307 094	96 366	104 358	1.
382 657	409 583	73 536	72 560	271 652	297 199	37 469	39 824	2.
324 217	341 775	121 447	130 243	171 855	179 070	30 915	32 462	3.
443 686	453 980	117 882	113 064	244 722	257 454	81 082	83 462	4.
903 041	985 807	903 041	985 807	—	—	—	—	5.
950 209	979 095	451 566	474 068	434 746	448 027	63 897	57 000	6.
573 166	606 084	231 445	246 191	291 040	306 073	50 681	53 820	7.
408 577	422 132	196 924	206 401	153 359	157 246	58 294	58 485	8.
286 376	301 407	80 932	89 232	121 778	125 356	83 666	86 819	9.
104 780	111 560	45 109	50 473	26 903	29 854	32 768	31 233	10.
564 183	634 069	184 004	200 845	266 695	301 045	113 484	132 179	11.
337 670	351 353	114 170	115 618	156 589	164 394	66 911	71 341	12.
800 105	897 614	334 280	377 516	406 513	452 330	59 312	67 768	13.
525 479	577 513	180 678	201 666	313 891	342 064	30 910	33 783	14.
900 819	967 327	229 086	233 522	596 627	653 812	75 106	79 993	15.
582 601	593 771	292 328	298 283	270 277	274 575	19 996	20 913	16.
584 608	605 217	257 167	266 528	308 245	321 309	19 196	17 380	17.
220 974	245 445	107 322	116 527	111 555	126 567	2 097	2 351	18.
701 577	686 391	305 219	295 088	357 157	353 320	39 201	37 983	19.
322 328	325 580	177 583	182 317	143 340	141 749	1 405	1 514	20.
261 156	265 602	102 940	102 764	155 186	159 825	3 030	3 013	21.
239 652	232 946	69 261	68 022	168 475	163 100	1 916	1 824	22.
189 758	185 259	44 870	43 128	144 716	142 020	172	111	23.
164 815	163 785	46 848	47 702	117 377	115 560	590	523	24.
119 477	120 581	36 924	33 523	82 272	86 804	281	254	25.
360 076	339 507	113 307	110 443	246 769	229 064	—	—	26.
317 040	319 835	105 403	107 747	211 021	211 492	616	596	27.
968 880	882 439	386 156	361 050	582 389	521 055	335	334	28.
430 354	459 788	151 849	158 144	273 889	297 103	4 616	4 541	29.
493 305	514 534	256 664	274 165	236 641	240 369	—	—	30.
339 368	343 086	78 593	82 860	260 775	260 226	—	—	31.
1 321 087	1 278 719	813 684	806 797	507 403	471 922	—	—	32.
507 981	513 897	277 265	285 497	230 716	228 400	—	—	33.
427 065	413 631	84 504	75 952	342 561	337 679	—	—	34.
303 920	311 044	116 584	126 128	187 336	184 916	—	—	35.
31 949	34 831	3 979	4 561	27 856	30 167	114	103	36.

IV. Die ortsanwesende Bevölkerung nach der Art ihres Zusammenlebens

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Art des Zusammenlebens in Haushaltungen und Anstalten. In Einzelhaushaltungen lebende Personen			In Familienhaushaltungen lebende Personen			In Anstalten für gemeinsamen Aufenthalt lebende Personen		
	überhaupt	m.	w.	überhaupt	m.	w.	überhaupt	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**516 132**	**160 240**	**355 892**	**32 962 344**	**16 011 207**	**16 951 137**	**994 033**	**799 978**	[illegible]
Provinzen.									
I. Ostpreußen	24 460	6 891	17 569	1 914 338	905 423	1 008 915	57 828	48 832	[illegible]
II. Westpreußen	16 539	5 355	11 184	1 501 598	723 384	778 214	45 521	39 164	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	36 621	10 406	26 215	1 803 056	856 442	946 614	49 171	36 193	[illegible]
IV. Brandenburg	54 931	16 599	38 332	2 948 404	1 420 546	1 527 858	105 219	86 230	[illegible]
V. Pommern	22 696	6 455	16 241	1 573 453	762 941	810 512	38 683	30 337	[illegible]
VI. Posen	22 543	6 500	16 043	1 820 329	857 135	963 194	44 403	38 218	[illegible]
VII. Schlesien	114 580	32 768	81 812	4 424 682	2 092 005	2 332 677	129 595	101 630	[illegible]
VIII. Sachsen	49 403	16 012	33 391	2 701 159	1 309 314	1 391 845	82 054	62 857	[illegible]
IX. Schleswig-Holst.	22 765	6 667	16 098	1 318 851	655 513	663 338	46 352	39 397	[illegible]
X. Hannover	33 418	10 185	23 233	2 488 342	1 230 567	1 257 775	69 179	56 434	[illegible]
XI. Westfalen	22 429	7 892	14 537	3 080 739	1 568 017	1 512 722	84 609	70 087	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	24 662	8 207	16 455	1 818 826	873 313	945 513	54 493	42 139	[illegible]
XIII. Rheinland	69 508	25 775	43 733	5 504 713	2 726 136	2 778 577	185 577	147 510	[illegible]
XIV. Hohenzollern	1 577	528	1 049	63 854	30 471	33 383	1 349	950	[illegible]
Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	15 100	4 103	10 997	1 150 375	542 709	607 666	38 911	31 677	[illegible]
2. Gumbinnen	9 360	2 788	6 572	763 963	362 714	401 249	18 917	17 155	[illegible]
3. Danzig	7 435	2 335	5 100	639 923	306 976	332 947	18 634	14 906	[illegible]
4. Marienwerder	9 104	3 020	6 084	861 675	416 408	445 267	26 887	24 258	[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	36 621	10 406	26 215	1 803 056	856 442	946 614	49 171	36 193	[illegible]
6. Potsdam	31 426	9 834	21 592	1 820 879	877 877	943 002	76 999	62 498	[illegible]
7. Frankfurt	23 505	6 765	16 740	1 127 525	542 669	584 856	28 220	23 732	[illegible]
8. Stettin	11 619	3 511	8 108	796 454	386 693	409 761	22 636	18 373	[illegible]
9. Köslin	5 945	1 733	4 212	573 120	277 901	295 219	8 718	6 742	[illegible]
10. Stralsund	5 132	1 211	3 921	203 879	98 347	105 532	7 329	5 222	[illegible]
11. Posen	15 474	4 095	11 379	1 155 962	537 675	618 287	26 816	22 413	[illegible]
12. Bromberg	7 069	2 405	4 664	664 367	319 460	344 907	17 587	15 805	[illegible]
13. Breslau	45 785	11 888	33 897	1 600 521	750 896	849 625	51 413	37 321	[illegible]
14. Liegnitz	32 386	8 584	23 802	1 040 320	492 985	547 335	30 286	23 910	[illegible]
15. Oppeln	36 409	12 296	24 113	1 783 841	848 124	935 717	47 896	40 399	[illegible]
16. Magdeburg	20 063	6 544	13 519	1 117 408	546 532	570 876	38 901	29 525	[illegible]
17. Merseburg	21 543	6 962	14 581	1 134 227	551 005	583 222	34 055	26 641	[illegible]
18. Erfurt	7 797	2 506	5 291	449 524	211 777	237 747	9 098	6 691	[illegible]
19. Schleswig	22 765	6 667	16 098	1 318 851	655 513	663 338	46 352	39 397	[illegible]
20. Hannover	7 357	2 215	5 142	620 779	304 070	316 709	19 772	16 043	[illegible]
21. Hildesheim	8 338	2 501	5 837	500 969	245 570	255 399	17 451	13 085	[illegible]
22. Lüneburg	6 337	1 985	4 352	454 871	227 605	227 266	11 390	10 062	[illegible]
23. Stade	4 661	1 543	3 118	363 878	182 529	181 349	6 478	5 686	[illegible]
24. Osnabrück	2 582	802	1 780	320 059	159 816	160 243	5 959	4 197	[illegible]
25. Aurich	4 143	1 139	3 004	227 786	110 977	116 809	8 129	7 361	[illegible]
26. Münster	5 098	1 500	3 598	673 931	342 613	331 318	20 554	15 963	[illegible]
27. Minden	4 893	1 584	3 309	614 946	302 320	312 626	17 036	13 136	[illegible]
28. Arnsberg	12 438	4 808	7 630	1 791 862	923 084	868 778	47 019	40 988	[illegible]
29. Kassel	11 797	3 571	8 226	856 450	409 009	447 441	21 895	17 774	[illegible]
30. Wiesbaden	12 865	4 636	8 229	962 376	464 304	498 072	32 598	24 365	[illegible]
31. Koblenz	9 560	3 790	5 770	652 441	320 500	331 941	20 453	15 078	[illegible]
32. Düsseldorf	26 952	9 675	17 277	2 494 547	1 247 562	1 246 985	78 307	63 850	[illegible]
33. Cöln	14 411	5 099	9 312	966 353	471 937	494 416	41 114	30 945	[illegible]
34. Trier	8 380	3 084	5 296	801 382	396 380	405 002	30 934	27 601	[illegible]
35. Aachen	10 205	4 127	6 078	589 990	289 757	300 233	14 769	10 036	[illegible]
36. Sigmaringen	1 577	528	1 049	63 854	30 471	33 383	1 349	950	[illegible]

Zusammensetzung der Familienhaushaltungen am 1. Dezember 1900.

mensetzung der Familienhaushaltungen von 2 oder mehr Personen.

ilienmitglieder		Mitglieder, welche nicht mit dem Haushaltungs-vorstande verwandt sind			Darunter befinden sich: Pfleglinge, Pensionäre			Darunter befinden sich: im Dienste des Haushaltungs-vorstandes stehendes Erzie-hungspersonal			Wiederholung der Spalte 1.
m.	w.	über-haupt	m.	w.	über-haupt	m.	w.	über-haupt	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
14 204 391	**15 290 565**	**3 467 388**	**1 806 816**	**1 660 572**	**259 022**	**130 307**	**128 715**	**8 817**	**1 269**	**7 548**	
798 539	898 471	217 328	106 884	110 444	22 275	10 782	11 493	818	132	686	I.
649 855	707 053	144 690	73 529	71 161	15 824	7 989	7 835	485	84	401	II.
709 113	814 040	279 903	147 329	132 574	12 615	5 748	6 867	1 794	15	1 779	III.
1 249 467	1 373 022	325 915	171 079	154 836	25 819	13 179	12 640	847	142	705	IV.
671 571	734 992	166 890	91 370	75 520	15 194	7 940	7 254	606	124	482	V.
783 629	884 149	152 551	73 506	79 045	13 116	6 579	6 537	475	80	395	VI.
1 886 665	2 104 596	433 421	205 340	228 081	36 619	17 500	19 119	907	173	734	VII.
1 179 347	1 271 823	249 989	129 967	120 022	18 226	9 656	8 570	482	92	390	VIII.
554 466	579 957	184 428	101 047	83 381	12 707	6 676	6 031	316	52	264	IX.
1 061 977	1 112 248	314 117	168 590	145 527	25 890	13 642	12 248	459	92	367	X.
1 370 526	1 372 806	337 407	197 491	139 916	22 487	11 140	11 347	340	72	268	XI.
782 491	846 811	189 524	90 822	98 702	12 557	6 704	5 853	545	72	473	XII.
2 478 804	2 559 498	466 411	247 332	219 079	25 525	12 685	12 840	738	139	599	XIII.
27 941	31 099	4 814	2 530	2 284	168	87	81	5	—	5	XIV.
478 755	538 946	132 674	63 954	68 720	13 404	6 700	6 704	543	86	457	1.
319 784	359 525	84 654	42 930	41 724	8 871	4 082	4 789	275	46	229	2.
273 172	298 692	68 059	33 804	34 255	8 176	4 094	4 082	161	29	132	3.
376 683	408 361	76 631	39 725	36 906	7 648	3 895	3 753	324	55	269	4.
709 113	814 040	279 903	147 329	132 574	12 615	5 748	6 867	1 794	15	1 779	5.
765 203	835 909	219 767	112 674	107 093	15 163	7 666	7 497	606	84	522	6.
484 264	537 113	106 148	58 405	47 743	10 656	5 513	5 143	241	58	183	7.
339 097	371 812	85 545	47 596	37 949	6 490	3 462	3 028	225	40	185	8.
250 884	270 787	51 449	27 017	24 432	6 330	3 202	3 128	225	57	168	9.
81 590	92 393	29 896	16 757	13 139	2 374	1 276	1 098	156	27	129	10.
492 666	567 329	95 967	45 009	50 958	7 862	3 979	3 883	313	62	251	11.
290 963	316 820	56 584	28 497	28 087	5 254	2 600	2 654	162	18	144	12.
658 183	747 934	194 404	92 713	101 691	16 503	7 801	8 702	466	81	385	13.
433 751	485 075	121 494	59 234	62 260	10 541	5 079	5 462	230	41	189	14.
794 731	871 587	117 523	53 393	64 130	9 575	4 620	4 955	211	51	160	15.
486 395	518 365	112 648	60 137	52 511	7 140	3 863	3 277	260	51	209	16.
497 301	531 667	105 259	53 704	51 555	8 449	4 360	4 089	164	31	133	17.
195 651	221 791	32 082	16 126	15 956	2 637	1 433	1 204	58	10	48	18.
554 466	579 957	184 428	101 047	83 381	12 707	6 676	6 031	316	52	264	19.
258 582	274 788	87 409	45 488	41 921	7 940	4 117	3 823	128	18	110	20.
217 207	230 704	53 058	28 363	24 695	3 572	2 094	1 478	112	16	96	21.
191 727	200 184	62 960	35 878	27 082	5 282	2 739	2 543	84	27	57	22.
156 347	161 380	46 151	26 182	19 969	4 133	2 135	1 998	67	15	52	23.
140 366	141 087	38 606	19 450	19 156	3 502	1 835	1 667	42	9	33	24.
97 748	104 105	25 933	13 229	12 704	1 461	722	739	26	7	19	25.
295 488	293 091	85 352	47 125	38 227	5 459	2 699	2 760	110	27	83	26.
272 037	280 754	62 155	30 283	31 872	7 970	4 012	3 958	77	19	58	27.
803 001	798 961	189 900	120 083	69 817	9 058	4 429	4 629	153	26	127	28.
372 566	406 522	77 362	36 443	40 919	5 888	3 118	2 770	198	36	162	29.
409 925	440 289	112 162	54 379	57 783	6 669	3 586	3 083	347	36	311	30.
299 985	308 533	43 923	20 515	23 408	2 817	1 429	1 388	98	9	89	31.
1 112 935	1 143 994	237 618	134 627	102 991	12 401	5 999	6 402	290	63	227	32.
424 428	445 117	96 808	47 509	49 299	5 723	2 952	2 771	232	47	185	33.
369 821	383 531	48 030	26 559	21 471	2 503	1 279	1 224	47	14	33	34.
271 635	278 323	40 032	18 122	21 910	2 081	1 026	1 055	71	6	65	35.
27 941	31 099	4 814	2 530	2 284	168	87	81	5	—	5	36.

Noch: IV. Die ortsanwesende Bevölkerung nach der Art ihres Zusamme[n…]

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Noch: Zusammensetzu[ng …]							
	D[…]							
	Dienstboten für häusliche Dienste			ländliches Gesinde des Haushaltungsvorstandes			Kinder dieser Dienst[…] bezw. des Ge[…]	
	über-haupt	m.	w.	über-haupt	m.	w.	über-haupt	m.
1	23	24	25	26	27	28	29	30
Staat	**799 096**	**58 388**	**740 708**	**762 969**	**353 342**	**409 627**	**12 818**	**6 168**
Provinzen.								
I. Ostpreußen . . .	40 230	3 359	36 871	70 800	38 099	32 701	1 099	558
II. Westpreußen . .	31 576	2 481	29 095	36 418	19 008	17 410	601	287
III. Stadtkreis Berlin	72 426	1 467	70 959	—	—	—	2 105	1 032
IV. Brandenburg . .	84 593	6 667	77 926	68 446	35 013	33 433	1 143	548
V. Pommern	36 900	3 487	33 413	39 618	22 870	16 748	623	285
VI. Posen	34 551	3 208	31 343	49 941	24 343	25 598	1 623	801
VII. Schlesien	96 712	7 170	89 542	116 181	42 782	73 399	1 992	967
VIII. Sachsen	55 558	3 593	51 965	60 950	26 348	34 602	880	422
IX. Schleswig-Holst.	38 530	3 667	34 863	57 044	30 692	26 352	616	276
X. Hannover	60 887	5 051	55 836	100 760	49 234	51 526	659	305
XI. Westfalen	62 567	4 715	57 852	64 393	24 777	39 616	512	241
XII. Hessen-Nassau .	58 563	4 570	53 993	28 212	9 690	18 522	381	182
XIII. Rheinland	125 089	8 852	116 237	68 381	29 594	38 787	571	259
XIV. Hohenzollern . .	914	101	813	1 825	892	933	13	5
Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	26 870	1 964	24 906	38 200	20 509	17 691	590	296
2. Gumbinnen	13 360	1 395	11 965	32 600	17 590	15 010	509	262
3. Danzig	15 518	992	14 526	13 441	6 617	6 824	250	117
4. Marienwerder . . .	16 058	1 489	14 569	22 977	12 391	10 586	351	170
5. Stadtkreis Berlin .	72 426	1 467	70 959	—	—	—	2 105	1 032
6. Potsdam	63 227	4 515	58 712	38 049	19 372	18 677	757	370
7. Frankfurt	21 366	2 152	19 214	30 397	15 641	14 756	386	178
8. Stettin	19 509	1 695	17 814	18 128	10 541	7 587	344	153
9. Köslin	11 019	1 223	9 796	14 948	8 719	6 229	194	95
10. Stralsund	6 372	569	5 803	6 542	3 610	2 932	85	37
11. Posen	22 173	2 172	20 001	33 136	15 812	17 324	990	482
12. Bromberg	12 378	1 036	11 342	16 805	8 531	8 274	633	319
13. Breslau	46 060	3 065	42 995	44 844	17 032	27 812	969	467
14. Liegnitz	25 001	2 187	22 814	38 077	15 974	22 103	631	296
15. Oppeln	25 651	1 918	23 733	33 260	9 776	23 484	392	204
16. Magdeburg	24 865	1 586	23 279	27 416	13 255	14 161	435	210
17. Merseburg	21 760	1 441	20 319	29 181	11 410	17 771	340	165
18. Erfurt	8 933	566	8 367	4 353	1 683	2 670	105	47
19. Schleswig	38 530	3 667	34 863	57 044	30 692	26 352	616	276
20. Hannover	20 326	1 497	18 829	17 108	7 885	9 223	207	101
21. Hildesheim	11 729	895	10 834	12 765	5 169	7 596	87	36
22. Lüneburg	9 000	926	8 074	26 535	14 375	12 160	160	75
23. Stade	8 034	848	7 186	17 638	9 824	7 814	114	45
24. Osnabrück	6 156	479	5 677	16 555	7 097	9 458	71	38
25. Aurich	5 642	406	5 236	10 159	4 884	5 275	20	10
26. Münster	14 465	1 164	13 301	22 998	8 933	14 065	105	47
27. Minden	13 151	1 288	11 863	16 117	6 386	9 731	116	58
28. Arnsberg	34 951	2 263	32 688	25 278	9 458	15 820	291	136
29. Kassel	19 653	1 680	17 973	20 338	7 212	13 126	169	82
30. Wiesbaden	38 910	2 890	36 020	7 874	2 478	5 396	212	100
31. Koblenz	10 834	898	9 936	9 998	2 779	7 219	58	35
32. Düsseldorf	62 386	4 700	57 686	26 143	12 383	13 760	260	121
33. Cöln	31 152	1 867	29 285	11 772	5 545	6 227	131	59
34. Trier	9 289	688	8 601	10 758	4 286	6 472	69	22
35. Aachen	11 428	699	10 729	9 710	4 601	5 109	53	22
36. Sigmaringen . . .	914	101	813	1 825	892	933	13	5

Zusammensetzung der Familienhaushaltungen am 1. Dezember 1900.

nhaushaltungen von 2 oder mehr Personen.													
sich													
- und Arbeits- ehülfen aushaltungs- rstandes		Zimmerabmiether, Aftermiether, Chambregarnisten u. dergl.			Schlafgänger			auf Besuch anwesend			Einquartierte Soldaten	Wiederholung der Spalte 1.
m.	w.	überhaupt	m.	w.	überhaupt	m.	w.	überhaupt	m.	w.		
33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	
48573	**128 914**	**378348**	**307 020**	**71 328**	**455 322**	**369581**	**85 741**	**110929**	**29588**	**81 341**	**2 580**	
36 679	11 529	10 444	5 826	4 618	16 688	9 284	7 404	6 587	1 986	4 601	179	I.
27 827	6 248	10 579	7 042	3 537	9 691	6 964	2 727	5 227	1 633	3 594	214	II.
20 825	9 084	57 180	44 794	12 386	99 795	72 463	27 332	4 077	983	3 094	2	III.
58 568	8 871	27 770	21 770	6 000	38 564	31 965	6 599	10 988	2 921	8 067	306	IV.
36 429	6 962	9 921	6 932	2 989	14 114	11 377	2 737	6 433	1 836	4 597	90	V.
26 081	5 962	7 467	5 125	2 342	8 492	5 754	2 738	4 727	1 419	3 308	116	VI.
72 893	15 927	26 382	19 194	7 188	53 927	41 478	12 449	11 731	3 033	8 698	150	VII.
17 548	10 069	20 062	16 298	3 764	26 943	23 353	3 590	9 015	2 401	6 614	256	VIII.
27 859	4 625	23 286	18 579	4 707	13 692	11 610	2 082	5 717	1 600	4 117	36	IX.
17 142	6 977	28 077	22 747	5 330	32 406	27 021	5 385	10 046	2 542	7 504	814	X.
1 018	14 713	64 790	59 904	4 886	45 418	42 568	2 850	10 941	2 828	8 113	228	XI.
5 721	4 734	20 653	15 469	5 184	30 562	26 613	3 949	7 544	1 749	5 795	52	XII.
9 218	23 037	71 458	63 152	8 306	64 510	58 685	5 825	17 750	4 614	13 136	134	XIII.
765	176	279	188	91	520	446	74	146	43	103	3	XIV.
856	6 749	6 932	3 864	3 068	13 668	7 526	6 142	3 762	1 053	2 709	100	1.
823	4 780	3 512	1 962	1 550	3 020	1 758	1 262	2 825	933	1 892	79	2.
939	2 772	6 571	4 189	2 382	6 931	5 078	1 853	2 235	684	1 551	65	3.
888	3 476	4 008	2 853	1 155	2 760	1 886	874	2 992	949	2 043	149	4.
825	9 084	57 180	44 794	12 386	99 795	72 463	27 332	4 077	983	3 094	2	5.
407	5 766	21 370	16 778	4 592	29 627	24 346	5 281	7 626	1 967	5 659	169	6.
161	3 105	6 400	4 992	1 408	8 937	7 619	1 318	3 362	954	2 408	137	7.
394	2 930	6 156	4 230	1 926	10 797	9 042	1 755	3 531	998	2 533	41	8.
381	2 056	2 056	1 268	788	2 260	1 463	797	1 939	568	1 371	41	9.
654	1 976	1 709	1 434	275	1 057	872	185	963	270	693	8	10.
963	3 604	4 633	3 024	1 609	5 570	3 611	1 959	2 632	813	1 819	91	11.
118	2 358	2 834	2 101	733	2 922	2 143	779	2 095	606	1 489	25	12.
716	7 540	13 896	9 872	4 024	27 498	21 346	6 152	4 843	1 264	3 579	69	13.
078	4 536	6 534	4 990	1 544	12 488	9 686	2 802	3 327	852	2 475	51	14.
099	3 851	5 952	4 332	1 620	13 941	10 446	3 495	3 561	917	2 644	30	15.
887	4 610	9 174	7 440	1 734	12 280	10 516	1 764	4 514	1 262	3 252	67	16.
881	4 418	7 739	6 548	1 191	9 859	8 834	1 025	3 281	847	2 434	187	17.
780	1 041	3 149	2 310	839	4 804	4 003	801	1 220	292	928	2	18.
859	4 625	23 286	18 579	4 707	13 692	11 610	2 082	5 717	1 600	4 117	36	19.
432	2 008	10 127	7 847	2 280	14 905	11 842	3 063	3 157	678	2 479	71	20.
212	1 892	4 896	4 283	613	5 063	4 538	525	2 125	515	1 610	605	21.
336	1 053	4 305	3 444	861	5 110	4 313	797	2 066	614	1 452	29	22.
179	514	3 686	2 796	890	3 515	2 954	561	1 225	340	885	46	23.
803	1 046	3 352	2 871	481	2 398	2 113	285	652	176	476	29	24.
180	464	1 711	1 506	205	1 415	1 261	154	821	219	602	34	25.
204	4 202	15 233	13 694	1 539	8 228	7 572	656	2 123	560	1 563	225	26.
724	2 509	6 480	4 749	1 731	4 652	3 653	999	1 357	392	965	2	27.
090	8 002	43 077	41 461	1 616	32 538	31 343	1 195	7 461	1 876	5 585	1	28.
1 769	1 967	6 638	5 189	1 449	7 734	6 609	1 125	2 986	726	2 260	22	29.
3 952	2 767	14 015	10 280	3 735	22 828	20 004	2 824	4 558	1 023	3 535	30	30.
7 648	2 267	4 034	3 525	509	4 079	3 653	426	2 068	517	1 551	22	31.
35 789	11 665	42 866	39 001	3 865	36 657	34 167	2 490	9 141	2 384	6 757	20	32.
13 590	5 028	13 645	11 571	2 074	12 414	10 754	1 660	2 721	724	1 997	—	33.
6 704	1 744	6 727	5 660	1 067	7 810	7 243	567	2 289	573	1 716	90	34.
5 087	2 333	4 186	3 395	791	3 550	2 868	682	1 531	416	1 115	2	35.
765	176	279	188	91	520	446	74	146	43	103	3	36.

V. Die ortsanwesende Bevölkerung nach

Staat. — Provinzen. — Regierungs-bezirke.	Reichsangehörige		Reichsauslän										
			Österreicher		Niederländer (Holländer)		Russen		Italiener		Dän
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat. . . .	**16744227**	**17359994**	**85 037**	**52 903**	**50 510**	**33 386**	**19 435**	**13050**	**18814**	**3593**	**12 510**
Provinzen.											
I. Ostpreußen .	956 185	1 032 972	281	213	24	8	3 500	1 853	66	7	97
II. Westpreußen	765 340	794 418	410	230	26	11	1 120	653	46	11	30
III. Stdtkr. Berlin	882 222	971 484	9 907	6 955	351	249	2 295	1 872	997	339	765
IV. Brandenburg.	1 511 635	1 577 206	5 126	3 318	207	176	2 192	1 368	510	126	260
V. Pommern . .	796 813	933 581	628	368	59	12	1 067	645	128	27	161
VI. Posen.	898 854	983 236	1 576	1 052	5	—	1 077	862	35	11	3
VII. Schlesien. . .	2 189 119	2 420 585	32 186	18 797	80	63	1 617	1 152	928	268	56
VIII. Sachsen . . .	1 379 561	1 438 740	3 941	2 767	125	50	2 422	1 864	520	94	106
IX. Schl.-Holstein	685 629	673 725	1 337	1 112	218	138	450	289	336	113	10 289
X. Hannover . .	1 287 299	1 287 327	2 624	1 749	3 056	2 204	840	630	593	103	243
XI. Westfalen . .	1 615 718	1 525 607	10 967	6 739	10 951	6 576	532	244	4 793	836	116
XII. Hess.-Nassau	912 828	966 924	3 724	2 322	487	467	770	711	1 977	346	143
XIII. Rheinland . .	2 831 491	2 819 451	12 249	7 242	34 921	23 432	1 550	907	7 619	1298	241
XIV. Hohenzollern	31 533	34 738	81	39	—	—	3	—	266	14	—
Regierungs-bezirke.											
1. Königsberg . .	575 697	624 634	221	173	23	6	1 558	760	62	7	96
2. Gumbinnen . .	380 488	408 338	60	40	1	2	1 942	1 093	4	—	1
3. Danzig	322 957	341 165	220	161	24	9	278	135	43	11	25
4. Marienwerder .	442 383	453 253	190	69	2	2	842	518	3	—	5
5. Stadtkr. Berlin	882 222	971 484	9 907	6 955	351	249	2 295	1 872	997	339	765
6. Potsdam	941 487	972 800	3 312	2 251	178	157	1 638	1 060	363	113	242
7. Frankfurt . . .	570 148	604 406	1 814	1 067	29	19	554	308	147	13	18
8. Stettin	406 703	421 287	400	213	55	11	536	296	115	18	144
9. Köslin	285 979	301 160	143	117	2	1	84	37	7	—	17
10. Stralsund . . .	104 131	111 134	85	38	2	—	447	312	6	9	—
11. Posen.	562 763	633 049	840	529	2	—	401	341	18	8	2
12. Bromberg . . .	336 091	350 187	736	523	3	—	676	521	17	3	1
13. Breslau.	786 573	888 669	11 668	7 660	48	33	553	361	232	91	27
14. Liegnitz	515 568	571 101	8 413	5 654	26	25	346	164	146	26	24
15. Oppeln	886 978	960 815	12 105	5 483	6	5	718	627	550	151	5
16. Magdeburg. . .	578 924	591 181	1 497	1 144	52	23	1 347	994	91	15	44
17. Merseburg . . .	580 530	602 721	2 014	1 291	54	23	966	751	351	70	34
18. Erfurt	220 107	244 838	430	332	19	4	109	119	78	9	28
19. Schleswig . . .	685 629	673 725	1 337	1 112	218	138	450	289	336	113	10 289
20. Hannover . . .	319 838	323 788	715	500	137	80	379	279	160	52	64
21. Hildesheim . .	259 487	264 818	535	274	40	16	252	212	240	25	27
22. Lüneburg . . .	238 176	232 039	747	538	30	10	173	118	97	14	81
23. Stade	188 709	184 548	461	366	164	135	16	9	26	4	41
24. Osnabrück . . .	162 630	162 273	122	43	1 838	1 348	10	7	61	6	17
25. Aurich	118 459	119 861	44	28	847	615	10	5	9	2	13
26. Münster	348 401	331 676	3 531	2 414	6 933	4 961	54	20	706	131	21
27. Minden	315 811	319 114	468	344	237	115	63	55	128	15	12
28. Arnsberg	951 506	874 817	6 968	3 981	3 781	1 500	415	169	3 959	690	83
29. Kassel	428 469	458 639	674	408	61	38	175	153	176	24	27
30. Wiesbaden . . .	484 359	508 285	3 050	1 914	426	429	595	558	1 801	322	116
31. Koblenz	337 523	342 261	499	162	226	124	36	29	576	57	12
32. Düsseldorf . . .	1 273 033	1 250 603	9 137	5 421	28 041	17 888	1 188	622	4 287	846	136
33. Cöln	499 981	508 999	2 024	1 334	2 013	1 290	262	229	1 207	253	67
34. Trier	424 364	412 597	321	169	50	27	17	5	1 376	108	18
35. Aachen	296 590	304 991	268	156	4 591	4 103	47	22	173	34	8
36. Sigmaringen . .	31 533	34 738	81	39	—	—	3	—	266	14	—

…angehörigkeit am 1. Dezember 1900.

Ungarn m.	Ungarn w.	Belgier m.	Belgier w.	Briten m.	Briten w.	Schweden und Norweger m.	Schweden und Norweger w.	Franzosen m.	Franzosen w.	andere Europäer m.	andere Europäer w.	Angehörige der Vereinigten Staaten v. Amerika m.	Angehörige der Vereinigten Staaten v. Amerika w.	andere Nichteuropäer m.	andere Nichteuropäer w.	Ohne Angabe m.	Ohne Angabe w.	Wiederholung der Spalte 1.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
8279	**3915**	**5427**	**3867**	**3696**	**4736**	**4478**	**2560**	**1413**	**1348**	**3036**	**1555**	**4208**	**4074**	**1154**	**824**	**158**	**127**	
114	26	11	3	102	31	207	26	4	12	28	30	45	46	7	3	11	7	I.
120	12	2	3	65	21	78	19	5	6	13	3	63	65	6	6	6	1	II.
1950	947	99	75	626	822	832	406	289	267	752	378	910	884	277	148	41	75	III.
541	307	37	43	494	649	313	196	83	127	186	71	550	659	160	98	14	5	IV.
127	44	4	4	76	66	334	88	31	8	12	7	67	60	7	7	1	—	V.
87	23	6	2	10	31	16	21	6	29	4	2	61	48	6	11	—	1	VI.
1141	423	16	25	201	256	64	32	35	97	50	29	185	139	47	31	16	5	VII.
281	62	28	22	119	190	110	58	45	45	66	13	177	126	50	21	1	1	VIII.
128	51	109	61	247	238	1690	1277	30	25	398	21	281	218	164	125	13	10	IX.
318	70	55	39	403	446	357	184	73	64	98	26	449	453	138	79	14	10	X.
1575	1034	339	155	163	106	125	61	56	54	62	19	156	109	40	24	3	—	XI.
629	212	137	111	532	981	107	74	242	256	155	100	711	790	116	139	11	3	XII.
1260	702	4584	3324	658	898	245	118	513	358	1212	856	547	477	136	132	27	9	XIII.
8	2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	6	—	—	—	—	—	XIV.
91	23	11	3	98	23	199	19	3	8	21	21	36	38	5	—	9	6	1.
23	3	—	—	4	8	8	7	1	4	7	9	9	8	2	3	2	1	2.
64	7	2	1	59	15	74	16	5	3	9	1	28	23	4	4	—	—	3.
56	5	—	2	6	6	4	3	—	3	4	2	35	42	2	2	6	1	4.
950	947	99	75	626	822	832	406	289	267	752	378	910	884	277	148	41	75	5.
407	262	28	35	462	619	300	188	77	119	180	66	509	636	156	95	13	3	6.
134	45	9	8	32	30	13	8	6	8	6	5	41	23	4	3	1	2	7.
83	25	4	4	67	47	268	66	31	6	10	7	35	32	1	5	1	—	8.
31	7	—	—	6	14	20	3	—	1	—	—	25	24	1	1	—	—	9.
13	12	—	—	3	5	46	19	—	1	2	—	7	4	5	1	—	—	10.
54	13	2	2	7	21	7	8	4	25	2	1	26	16	3	8	—	—	11.
33	10	4	—	3	10	9	13	2	4	2	1	35	32	3	3	—	1	12.
81	218	11	14	68	106	30	16	25	56	29	21	110	84	33	24	2	2	13.
49	116	4	8	119	119	12	7	6	18	15	6	41	20	14	7	1	1	14.
11	89	1	3	14	31	22	9	4	23	6	2	34	35	—	—	13	2	15.
62	36	20	16	53	113	68	32	20	17	21	6	46	30	15	6	—	—	16.
80	18	5	5	52	48	27	18	12	17	32	4	88	56	24	10	1	1	17.
39	8	3	1	14	29	15	8	13	11	13	3	43	40	11	5	—	—	18.
28	51	109	61	247	238	1690	1277	30	25	398	21	281	218	164	125	13	10	19.
75	23	18	14	195	296	162	87	44	50	51	12	161	190	50	54	—	1	20.
75	26	4	1	47	45	16	9	10	7	14	5	93	92	22	4	1	2	21.
38	11	3	2	41	43	84	60	7	2	10	4	30	18	28	5	2	2	22.
17	7	14	7	58	17	67	19	2	—	12	1	104	97	35	12	3	—	23.
6	1	15	15	23	17	11	4	10	5	8	3	36	32	3	3	8	5	24.
7	2	1	—	39	28	17	5	—	—	3	1	25	24	—	1	—	—	25.
00	167	59	22	59	41	11	2	12	12	6	5	23	19	5	2	—	—	26.
75	10	16	18	27	15	18	16	6	10	7	2	64	34	16	12	3	—	27.
00	857	264	115	77	50	96	43	38	32	49	12	69	56	19	10	—	—	28.
67	39	20	8	77	111	14	13	21	26	18	7	140	139	25	35	4	1	29.
62	173	117	103	455	870	93	61	221	230	137	93	571	651	91	104	7	2	30.
20	15	54	61	103	141	22	5	35	43	54	25	84	75	12	14	2	2	31.
72	604	2115	1348	259	322	130	75	149	75	166	102	208	173	62	57	15	4	32.
197	64	728	533	209	364	63	31	182	119	207	102	170	162	45	43	7	3	33.
41	10	61	48	19	19	8	2	66	66	538	457	55	42	7	10	1	—	34.
30	9	1626	1334	68	52	22	5	81	55	247	170	30	25	10	8	2	—	35.
8	2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	6	—	—	—	—	—	36.

VI. Die ortsanwesende Bevölkerung nach dem

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Christen		Juden		Bekenner anderer Religionen		Mit unbestimmter Angabe des Religionsbekenntnisses		Ohne Angabe des Religionsbekenntnisses	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Staat	**16 771 690**	**17 298 684**	**192 969**	**199 353**	**689**	**50**	**4 622**	**2 362**	**1 455**	**635**
Provinzen.										
I. Ostpreußen	954 113	1 028 543	6 969	6 908	1	1	54	20	9	8
II. Westpreußen	759 189	786 199	8 680	9 546	4	2	25	6	5	2
III. Stadtkreis Berlin . .	853 392	939 372	46 985	45 221	133	16	1 720	828	811	370
IV. Brandenburg	1 509 853	1 571 516	12 588	13 178	62	4	815	458	57	23
V. Pommern	794 357	829 479	5 291	5 589	8	2	63	23	14	6
VI. Posen	885 506	966 365	16 283	19 044	1	1	17	4	46	8
VII. Schlesien	2 203 144	2 417 816	23 027	24 559	21	4	139	63	72	12
VIII. Sachsen	1 383 669	1 440 506	4 250	3 797	14	1	192	112	58	17
IX. Schleswig-Holstein .	699 223	684 526	1 762	1 724	356	2	154	95	82	44
X. Hannover	1 289 235	1 285 930	7 673	7 720	35	2	182	78	61	23
XI. Westfalen	1 635 623	1 531 166	10 144	10 496	3	1	172	102	54	16
XII. Hessen-Nassau . . .	899 939	949 229	23 231	24 874	25	13	397	154	67	52
XIII. Rheinland	2 872 764	2 833 508	25 839	26 412	26	1	688	419	104	37
XIV. Hohenzollern	31 683	34 529	247	285	—	—	4	—	15	17
Regierungsbezirke.										
1. Königsberg	573 851	621 292	4 602	4 585	—	1	29	12	7	7
2. Gumbinnen	380 262	407 251	2 367	2 323	1	—	25	8	2	1
3. Danzig	321 510	338 947	2 685	2 819	4	2	14	6	4	1
4. Marienwerder	437 679	447 252	5 995	6 727	—	—	11	—	1	1
5. Stadtkreis Berlin . . .	853 392	939 372	46 985	45 221	133	16	1 720	828	811	370
6. Potsdam	939 224	967 970	10 098	10 682	60	4	777	426	50	13
7. Frankfurt	570 629	603 546	2 490	2 496	2	—	38	32	7	10
8. Stettin	405 373	418 963	3 144	3 148	3	—	47	18	10	3
9. Köslin	284 390	299 078	1 975	2 325	3	2	6	1	2	1
10. Stralsund	104 594	111 438	172	116	2	—	10	4	2	2
11. Posen	553 924	621 960	10 205	12 098	—	—	8	3	46	8
12. Bromberg	331 582	344 405	6 078	6 946	1	1	9	1	—	—
13. Breslau	788 670	885 567	11 294	11 991	15	2	87	49	39	5
14. Liegnitz	523 315	575 557	2 092	1 939	5	1	45	13	22	3
15. Oppeln	891 159	956 692	9 641	10 629	1	1	7	1	11	4
16. Magdeburg	580 383	591 813	2 106	1 893	7	1	96	60	9	4
17. Merseburg	583 360	604 220	1 131	939	6	—	80	46	31	12
18. Erfurt	219 926	244 473	1 013	965	1	—	16	6	18	1
19. Schleswig	699 223	684 526	1 762	1 724	356	2	154	95	82	44
20. Hannover	318 996	322 245	3 266	3 309	3	—	61	26	2	—
21. Hildesheim	259 738	264 250	1 364	1 333	6	1	13	1	35	17
22. Lüneburg	239 051	232 467	535	457	—	—	49	21	17	1
23. Stade	189 244	184 776	464	472	26	—	22	8	2	3
24. Osnabrück	164 114	163 032	691	747	—	1	7	4	3	1
25. Aurich	118 092	119 160	1 353	1 402	—	—	30	18	2	1
26. Münster	358 224	337 599	1 840	1 903	—	1	8	4	4	—
27. Minden	314 532	317 206	2 479	2 616	2	—	14	5	13	8
28. Arnsberg	962 867	876 361	5 825	5 977	1	—	150	93	37	8
29. Kassel	421 915	450 586	8 343	9 140	15	8	53	17	28	27
30. Wiesbaden	478 024	498 643	14 888	15 734	10	5	344	137	39	15
31. Koblenz	335 222	338 639	4 109	4 430	3	—	20	15	14	2
32. Düsseldorf	1 311 841	1 269 454	8 693	8 971	12	—	468	265	73	29
33. Cöln	500 358	506 261	7 440	7 510	8	1	161	120	14	5
34. Trier	423 623	410 253	3 412	3 361	1	—	28	17	1	—
35. Aachen	301 720	308 901	2 185	2 140	2	—	11	2	2	1
36. Sigmaringen	31 683	34 529	247	285	—	—	4	—	15	17

[1]) einschl. der Evangelisch-Lutherischen, Evangelisch-Reformirten, Alt-Lutherischen und Alt-Reformirten. – niten, Baptisten, Methodisten und Quäker, apostolische Kirche (Irvingianer). — [2]) Deutschkatholische, Freireligiös

…gionsbekenntnisse am 1. Dezember 1900.

…ngelische [1])	Unter den Christen befanden sich										Wiederholung der Spalte 1.
	Katholiken, und zwar:				sonstige Christen, und zwar:						
	Römisch-katholische [2])		Griechisch-katholische [3])		Protestantische Kirchengemeinschaften [4])		Englische und schottische Hochkirche, Presbyterianer		Dissidenten [5])		
w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
11 119 003	**6 002 522**	**6 107 777**	**2 181**	**1 190**	**42 731**	**50 760**	**947**	**1 610**	**24 735**	**18 344**	
882 981	131 592	136 820	429	355	5 940	7 747	60	6	608	634	I.
368 743	390 439	409 903	40	13	6 562	7 366	5	5	201	169	II.
842 582	97 928	89 918	397	197	2 917	3 836	121	246	4 496	2 593	III.
1 494 380	89 462	70 403	255	185	4 383	5 132	87	208	2 183	1 208	IV.
809 838	21 956	16 165	33	15	2 663	3 177	4	22	459	262	V.
286 569	601 441	678 636	62	33	853	988	2	3	153	136	VI.
1 079 593	1 235 814	1 333 542	267	65	2 762	3 679	20	49	1 291	888	VII.
1 333 806	102 890	102 971	167	93	1 532	1 800	24	45	2 782	1 791	VIII.
671 022	18 985	11 439	82	18	1 426	1 768	67	55	388	224	IX.
1 116 345	173 561	165 200	119	26	3 447	3 922	208	238	429	199	X.
744 695	835 903	780 474	68	17	3 366	3 384	28	19	3 005	2 577	XI.
673 761	260 637	269 680	115	109	2 553	3 194	159	422	2 220	2 063	XII.
813 388	2 011 780	2 009 397	147	64	4 326	4 767	162	292	6 519	5 600	XIII.
1 300	30 134	33 229	—	—	1	—	—	—	1	—	XIV.
484 969	123 814	131 004	60	24	3 708	4 934	60	3	345	358	1.
398 012	7 778	5 816	369	331	2 232	2 813	—	3	263	276	2.
169 213	156 165	164 108	31	9	4 751	5 470	4	3	161	144	3.
199 530	234 274	245 795	9	4	1 811	1 896	1	2	40	25	4.
842 582	97 928	89 918	397	197	2 917	3 836	121	246	4 496	2 593	5.
912 362	62 467	50 910	244	172	2 737	3 278	82	204	1 905	1 044	6.
582 018	26 995	19 493	11	13	1 646	1 854	5	4	278	164	7.
409 798	10 956	7 017	21	9	1 593	1 891	2	15	390	233	8.
290 925	7 914	6 975	—	—	966	1 149	2	5	39	24	9.
109 115	3 086	2 173	12	6	104	137	—	2	30	5	10.
148 608	408 671	473 082	51	32	134	155	1	3	85	80	11.
137 961	192 770	205 554	11	1	719	833	1	—	68	56	12.
519 610	332 400	363 659	36	26	1 220	1 667	11	21	808	584	13.
477 300	95 804	96 119	212	32	1 354	1 807	7	20	431	279	14.
82 683	807 610	873 764	19	7	188	205	2	8	52	25	15.
559 513	35 182	30 026	41	25	727	828	9	23	1 993	1 398	16.
586 531	22 275	16 752	107	51	529	664	7	13	503	209	17.
187 762	45 433	56 193	19	17	276	308	8	9	286	184	18.
671 022	18 985	11 439	82	18	1 426	1 768	67	55	388	224	19.
300 194	24 529	20 854	34	6	787	978	85	127	192	86	20.
220 157	42 011	43 570	64	12	433	422	41	65	47	24	21.
225 830	8 571	5 808	11	7	635	778	6	10	87	34	22.
180 158	6 065	4 371	8	—	211	233	43	10	22	4	23.
75 704	87 217	87 164	1	—	146	149	7	7	17	8	24.
114 302	5 168	3 433	1	1	1 235	1 362	26	19	64	43	25.
48 146	300 539	289 263	4	1	176	148	2	1	67	40	26.
208 272	107 429	108 331	11	2	477	558	2	3	79	40	27.
488 277	427 935	382 880	53	14	2 713	2 678	24	15	2 859	2 497	28.
374 060	70 965	74 506	13	4	1 395	1 716	47	63	278	237	29.
299 701	189 672	195 174	102	105	1 158	1 478	112	359	1 942	1 826	30.
114 067	219 713	223 329	9	2	661	765	11	14	476	462	31.
528 993	757 181	732 414	78	42	3 091	3 322	86	130	5 291	4 553	32.
82 343	407 905	422 659	39	15	467	571	54	131	642	542	33.
76 897	339 033	333 241	8	3	100	103	1	—	43	9	34.
11 088	287 948	297 754	13	2	7	6	10	17	67	34	35.
1 300	30 134	33 229	—	—	1	—	—	—	1	—	36.

… der Alt-Katholiken. — [3]) einschl. der Russisch-Orthodoxen. — [4]) Brüdergemeinde (Herrnhuter), Menno-…en, Heilsarmee und sonstige Christen.

VII. Die ortsanwesende Bevölkerung nach

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Personen, geboren							
	1900 bis 1896		1895 bis 1891		1890 bis 1886		1885 bis 1881	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**2 283 396**	**2 260 235**	**2 009 027**	**1 994 955**	**1 835 567**	**1 815 739**	**1 640 709**	**1 616 363**
Provinzen.								
I. Ostpreußen . . .	131 776	130 501	121 604	120 701	117 225	116 746	90 722	92 563
II. Westpreußen . .	113 112	111 562	97 685	96 361	93 015	91 433	73 926	75 411
III. Stadtkreis Berlin	87 480	87 672	79 080	80 163	73 601	75 305	79 016	90 744
IV. Brandenburg . .	181 717	180 812	168 374	168 323	157 284	154 612	140 087	139 698
V. Pommern	105 418	104 889	96 860	95 899	92 235	90 526	77 554	75 429
VI. Posen	142 073	140 681	123 179	122 114	114 389	113 238	86 114	92 857
VII. Schlesien	318 758	318 711	272 976	275 915	249 479	250 829	210 860	214 019
VIII. Sachsen	180 382	179 879	166 709	165 413	159 278	157 586	134 937	134 482
IX. Schleswig-Holst.	88 706	87 867	80 313	79 395	71 246	69 585	66 537	63 138
X. Hannover	168 021	163 770	151 101	148 491	136 669	134 008	124 840	119 499
XI. Westfalen	244 311	239 427	202 712	197 825	174 738	169 060	171 934	147 662
XII. Hessen-Nassau .	120 344	117 211	106 352	104 559	94 853	93 533	88 066	90 318
XIII. Rheinland	397 268	393 287	338 549	336 135	298 264	295 959	293 335	277 470
XIV. Hohenzollern . .	4 030	3 966	3 533	3 661	3 291	3 319	2 781	3 073
Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	79 053	77 919	73 212	72 052	70 495	70 155	54 943	56 155
2. Gumbinnen	52 723	52 582	48 392	48 649	46 730	46 591	35 779	36 408
3. Danzig	46 753	46 273	40 058	39 101	37 462	36 559	30 989	31 949
4. Marienwerder . . .	66 359	65 289	57 627	57 260	55 553	54 874	42 937	43 462
5. Stadtkreis Berlin .	87 480	87 672	79 080	80 163	73 601	75 305	79 016	90 744
6. Potsdam	110 893	110 877	101 564	101 420	92 446	91 225	85 337	86 218
7. Frankfurt	70 824	69 935	66 810	66 903	64 838	63 387	54 750	53 480
8. Stettin	51 218	51 155	47 103	46 736	44 329	44 041	39 104	38 116
9. Köslin	40 945	40 510	37 842	37 057	36 351	35 222	28 320	27 314
10. Stralsund	13 255	13 224	11 915	12 106	11 555	11 263	10 130	9 999
11. Posen	90 167	89 605	78 281	77 796	73 005	72 437	53 561	59 560
12. Bromberg	51 906	51 076	44 898	44 318	41 384	40 801	32 553	33 297
13. Breslau	105 770	106 894	92 774	94 080	86 597	88 561	76 947	79 289
14. Liegnitz	64 884	65 367	58 532	59 413	56 730	56 897	50 071	49 941
15. Oppeln	148 104	146 450	121 670	122 422	106 152	105 371	83 842	84 789
16. Magdeburg	70 886	70 643	65 906	65 633	63 289	62 399	56 489	55 896
17. Merseburg	78 855	78 881	72 395	71 907	69 563	68 622	57 487	55 376
18. Erfurt	30 641	30 355	28 408	27 873	26 426	26 565	20 961	23 210
19. Schleswig	88 706	87 867	80 313	79 395	71 246	69 585	66 537	63 138
20. Hannover	41 283	40 298	36 221	35 542	32 350	31 847	31 047	30 714
21. Hildesheim	33 920	33 139	30 795	30 432	28 209	27 472	25 392	24 383
22. Lüneburg	28 772	28 246	26 215	25 790	23 740	23 181	21 761	20 758
23. Stade	25 758	24 966	23 093	22 627	20 969	20 410	18 192	16 652
24. Osnabrück	22 178	21 541	19 970	19 319	17 923	17 786	16 633	15 630
25. Aurich	16 110	15 580	14 807	14 781	13 478	13 312	11 815	11 362
26. Münster	51 768	50 786	42 656	41 794	37 185	35 722	36 441	32 931
27. Minden	45 398	44 018	40 940	39 327	37 116	35 943	32 973	33 054
28. Arnsberg	147 145	144 623	119 116	116 704	100 437	97 395	102 520	81 677
29. Kassel	58 561	57 242	53 398	51 997	48 369	47 773	39 781	41 953
30. Wiesbaden	61 783	59 969	52 954	52 562	46 484	45 760	48 285	48 365
31. Koblenz	44 523	43 758	40 333	39 751	36 351	36 384	33 039	32 745
32. Düsseldorf	185 435	184 010	154 353	152 820	134 299	133 260	137 165	125 370
33. Cöln	65 963	65 534	55 621	56 651	49 784	49 441	50 067	49 572
34. Trier	61 751	60 943	52 867	51 800	45 398	44 639	42 360	40 321
35. Aachen	39 596	39 042	35 375	35 113	32 432	32 235	30 704	29 462
36. Sigmaringen . . .	4 030	3 966	3 533	3 661	3 291	3 319	2 781	3 073

…rtsjahren am 1. Dezember 1900.

…n Jahren										
… bis 1876		1875 bis 1871		1870 bis 1866		1865 bis 1861		1860 bis 1851		Wiederholung der Spalte 1.
	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
…18	**1 551 344**	**1 346 026**	**1 358 103**	**1 190 617**	**1 210 659**	**1 050 908**	**1 073 120**	**1 702 275**	**1 791 027**	
…23	75 822	58 007	65 038	53 841	61 083	56 419	64 216	100 586	113 881	I.
…45	65 273	52 541	55 955	47 549	49 906	42 781	44 464	72 003	76 543	II.
…19	114 277	98 723	100 107	85 692	88 961	72 071	75 932	103 576	121 234	III.
…11	141 522	120 593	126 583	113 414	116 395	102 725	104 904	164 575	172 924	IV.
…92	68 147	58 018	60 399	52 769	54 604	46 986	48 905	81 338	86 528	V.
…56	82 618	56 692	69 056	52 687	61 795	47 035	53 644	79 353	92 143	VI.
…32	198 207	165 829	182 156	152 016	168 283	134 395	150 001	221 796	255 909	VII.
…63	123 132	100 367	105 613	93 123	96 830	86 049	88 625	148 047	152 927	VIII.
…24	58 576	55 549	52 356	50 113	46 419	42 785	40 260	69 927	68 629	IX.
…96	113 216	100 730	99 571	89 991	88 683	79 495	78 794	133 733	133 189	X.
…09	142 227	149 978	124 574	120 302	104 620	99 254	87 727	149 817	136 416	XI.
…02	95 631	77 038	82 071	67 132	71 369	57 282	60 951	92 283	100 150	XII.
…04	269 874	249 674	232 080	209 872	199 525	181 848	172 732	281 848	276 778	XIII.
…42	2 822	2 287	2 544	2 116	2 186	1 783	1 965	3 393	3 776	XIV.
…73	46 960	35 747	39 995	32 403	37 342	33 215	38 722	60 440	69 997	1.
…50	28 862	22 260	25 043	21 438	23 741	23 204	25 494	40 146	43 884	2.
…89	28 826	24 727	25 246	21 117	22 204	18 823	19 700	30 706	33 909	3.
…56	36 447	27 814	30 709	26 432	27 702	23 958	24 764	41 297	42 634	4.
…19	114 277	98 723	100 107	85 692	88 961	72 071	75 932	103 576	121 234	5.
…30	92 963	80 265	84 014	75 890	77 464	67 713	67 879	103 480	107 148	6.
…81	48 559	40 328	42 569	37 524	38 931	35 012	37 025	61 095	65 776	7.
…09	35 833	31 878	32 197	28 608	29 272	24 887	25 570	42 747	44 593	8.
…80	23 172	18 668	20 253	17 150	18 028	15 758	16 720	28 065	30 242	9.
…03	9 142	7 472	7 949	7 011	7 304	6 341	6 615	10 526	11 693	10.
…50	51 803	33 212	43 507	31 669	39 797	29 071	34 757	49 670	59 697	11.
…06	30 815	23 480	25 549	21 018	21 998	17 964	18 887	29 683	32 446	12.
…87	75 527	61 378	69 108	55 326	63 230	48 843	55 847	81 782	97 689	13.
…81	46 301	38 959	42 076	36 333	39 301	33 396	36 748	56 812	64 270	14.
…64	76 379	65 492	70 972	60 357	65 752	52 156	57 406	83 202	93 950	15.
…35	52 497	43 951	44 593	40 785	41 223	37 951	38 185	64 604	65 224	16.
…33	49 610	41 337	42 938	38 258	39 428	35 373	35 782	61 405	62 616	17.
…95	21 025	15 079	18 082	14 080	16 179	12 725	14 658	22 038	25 087	18.
…24	58 576	55 549	52 356	50 113	46 419	42 785	40 260	69 927	68 629	19.
…51	32 076	28 293	28 069	24 748	24 403	20 590	20 611	32 991	33 760	20.
…77	22 349	19 239	19 555	17 517	18 029	16 034	16 318	27 944	28 262	21.
…30	19 651	18 644	17 713	17 266	16 275	15 720	14 759	26 762	25 116	22.
…49	14 892	13 849	13 346	12 669	12 184	11 372	10 824	18 925	18 643	23.
…30	14 418	12 550	12 625	10 762	10 651	9 199	9 447	16 094	15 971	24.
…59	9 830	8 155	8 263	7 029	7 141	6 580	6 835	11 017	11 437	25.
…27	31 163	31 552	27 058	25 469	22 598	21 257	19 268	33 739	31 029	26.
…87	29 760	23 922	24 016	20 386	21 106	17 716	17 953	29 518	30 020	27.
…95	81 304	94 504	73 500	74 447	60 916	60 281	50 506	86 560	75 367	28.
…73	41 246	31 936	34 953	28 537	31 485	25 248	27 207	42 410	47 186	29.
…29	54 385	45 102	47 118	38 595	39 884	32 034	33 744	49 873	52 964	30.
…61	29 259	24 317	24 868	21 748	22 879	20 823	21 264	34 858	35 602	31.
…12	125 860	126 212	109 717	102 390	91 169	84 039	76 081	124 440	118 318	32.
…04	51 225	44 691	44 015	37 853	37 630	33 492	32 719	51 203	51 779	33.
…56	36 394	32 604	30 705	28 082	27 189	25 112	24 111	39 199	38 488	34.
…71	27 136	21 850	22 775	19 799	20 658	18 382	18 557	32 148	32 591	35.
…42	2 822	2 287	2 544	2 116	2 186	1 783	1 965	3 393	3 776	36.

VII. Die ortsanwesende Bevölkerung nach

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Personen, geboren							
	1900 bis 1896		1895 bis 1891		1890 bis 1886		1885 bis 1881	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**2 283 396**	**2 260 235**	**2 009 027**	**1 994 955**	**1 835 567**	**1 815 739**	**1 640 709**	**1 616 363**
Provinzen.								
I. Ostpreußen . . .	131 776	130 501	121 604	120 701	117 225	116 746	90 722	92 563
II. Westpreußen . .	113 112	111 562	97 685	96 361	93 015	91 433	73 926	75 411
III. Stadtkreis Berlin	87 480	87 672	79 080	80 163	73 601	75 305	79 016	90 744
IV. Brandenburg . .	181 717	180 812	168 374	168 323	157 284	154 612	140 087	139 698
V. Pommern	105 418	104 889	96 860	95 899	92 235	90 526	77 554	75 429
VI. Posen	142 073	140 681	123 179	122 114	114 389	113 238	86 114	92 857
VII. Schlesien	318 758	318 711	272 976	275 915	249 479	250 829	210 860	214 019
VIII. Sachsen	180 382	179 879	166 709	165 413	159 278	157 586	134 937	134 482
IX. Schleswig-Holst.	88 706	87 867	80 313	79 395	71 246	69 585	66 537	63 138
X. Hannover	168 021	163 770	151 101	148 491	136 669	134 008	124 840	119 499
XI. Westfalen	244 311	239 427	202 712	197 825	174 738	169 060	171 934	147 662
XII. Hessen-Nassau .	120 344	117 211	106 352	104 559	94 853	93 533	88 066	90 318
XIII. Rheinland	397 268	393 287	338 549	336 135	298 264	295 959	293 335	277 470
XIV. Hohenzollern . .	4 030	3 966	3 533	3 661	3 291	3 319	2 781	3 073
Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	79 053	77 919	73 212	72 052	70 495	70 155	54 943	56 155
2. Gumbinnen	52 723	52 582	48 392	48 649	46 730	46 591	35 779	36 408
3. Danzig	46 753	46 273	40 058	39 101	37 462	36 559	30 989	31 949
4. Marienwerder . . .	66 359	65 289	57 627	57 260	55 553	54 874	42 937	43 462
5. Stadtkreis Berlin .	87 480	87 672	79 080	80 163	73 601	75 305	79 016	90 744
6. Potsdam	110 893	110 877	101 564	101 420	92 446	91 225	85 337	86 218
7. Frankfurt	70 824	69 935	66 810	66 903	64 838	63 387	54 750	53 480
8. Stettin	51 218	51 155	47 103	46 736	44 329	44 041	39 104	38 116
9. Köslin	40 945	40 510	37 842	37 057	36 351	35 222	28 320	27 314
10. Stralsund	13 255	13 224	11 915	12 106	11 555	11 263	10 130	9 999
11. Posen	90 167	89 605	78 281	77 796	73 005	72 437	53 561	59 560
12. Bromberg	51 906	51 076	44 898	44 318	41 384	40 801	32 553	33 297
13. Breslau	105 770	106 894	92 774	94 080	86 597	88 561	76 947	79 289
14. Liegnitz	64 884	65 367	58 532	59 413	56 730	56 897	50 071	49 941
15. Oppeln	148 104	146 450	121 670	122 422	106 152	105 371	83 842	84 789
16. Magdeburg	70 886	70 643	65 906	65 633	63 289	62 399	56 489	55 896
17. Merseburg	78 855	78 881	72 395	71 907	69 563	68 622	57 487	55 376
18. Erfurt	30 641	30 355	28 408	27 873	26 426	26 565	20 961	23 210
19. Schleswig	88 706	87 867	80 313	79 395	71 246	69 585	66 537	63 138
20. Hannover	41 283	40 298	36 221	35 542	32 350	31 847	31 047	30 714
21. Hildesheim	33 920	33 139	30 795	30 432	28 209	27 472	25 392	24 383
22. Lüneburg	28 772	28 246	26 215	25 790	23 740	23 181	21 761	20 758
23. Stade	25 758	24 966	23 093	22 627	20 969	20 410	18 192	16 652
24. Osnabrück	22 178	21 541	19 970	19 319	17 923	17 786	16 633	15 630
25. Aurich	16 110	15 580	14 807	14 781	13 478	13 312	11 815	11 362
26. Münster	51 768	50 786	42 656	41 794	37 185	35 722	36 441	32 931
27. Minden	45 398	44 018	40 940	39 327	37 116	35 943	32 973	33 054
28. Arnsberg	147 145	144 623	119 116	116 704	100 437	97 395	102 520	81 677
29. Kassel	58 561	57 242	53 398	51 997	48 369	47 773	39 781	41 953
30. Wiesbaden	61 783	59 969	52 954	52 562	46 484	45 760	48 285	48 365
31. Koblenz	44 523	43 758	40 333	39 751	36 351	36 384	33 039	32 745
32. Düsseldorf	185 435	184 010	154 353	152 820	134 299	133 260	137 165	125 370
33. Cöln	65 963	65 534	55 621	56 651	49 784	49 441	50 067	49 572
34. Trier	61 751	60 943	52 867	51 800	45 398	44 639	42 360	40 321
35. Aachen	39 596	39 042	35 375	35 113	32 432	32 235	30 704	29 462
36. Sigmaringen . . .	4 030	3 966	3 533	3 661	3 291	3 319	2 781	3 073

ahren am 1. Dezember 1900.

ren

76	1875 bis 1871		1870 bis 1866		1865 bis 1861		1860 bis 1851		Wiederholung der Spalte 1.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
	12	13	14	15	16	17	18	19	
44	**1 346 026**	**1 358 103**	**1 190 617**	**1 210 659**	**1 050 908**	**1 073 120**	**1 702 275**	**1 791 027**	
22	58 007	65 038	53 841	61 083	56 419	64 216	100 586	113 881	I.
73	52 541	55 955	47 549	49 906	42 781	44 464	72 003	76 543	II.
77	98 723	100 107	85 692	88 961	72 071	75 932	103 576	121 234	III.
22	120 593	126 583	113 414	116 395	102 725	104 904	164 575	172 924	IV.
17	58 018	60 399	52 769	54 604	46 986	48 905	81 338	86 528	V.
8	56 692	69 056	52 687	61 795	47 035	53 644	79 353	92 143	VI.
7	165 829	182 156	152 016	168 283	134 395	150 001	221 796	255 909	VII.
2	100 367	105 613	93 123	96 830	86 049	88 625	148 047	152 927	VIII.
6	55 549	52 356	50 113	46 419	42 785	40 260	69 927	68 629	IX.
6	100 730	99 571	89 991	88 683	79 495	78 794	133 733	133 189	X.
7	149 978	124 574	120 302	104 620	99 254	87 727	149 817	136 416	XI.
1	77 038	82 071	67 132	71 369	57 282	60 951	92 283	100 150	XII.
4	249 674	232 080	209 872	199 525	181 848	172 732	281 848	276 778	XIII.
2	2 287	2 544	2 116	2 186	1 783	1 965	3 393	3 776	XIV.
0	35 747	39 995	32 403	37 342	33 215	38 722	60 440	69 997	1.
2	22 260	25 043	21 438	23 741	23 204	25 494	40 146	43 884	2.
26	24 727	25 246	21 117	22 204	18 823	19 700	30 706	33 909	3.
17	27 814	30 709	26 432	27 702	23 958	24 764	41 297	42 634	4.
77	98 723	100 107	85 692	88 961	72 071	75 932	103 576	121 234	5.
53	80 265	84 014	75 890	77 464	67 713	67 879	103 480	107 148	6.
59	40 328	42 569	37 524	38 931	35 012	37 025	61 095	65 776	7.
33	31 878	32 197	28 608	29 272	24 887	25 570	42 747	44 593	8.
72	18 668	20 253	17 150	18 028	15 758	16 720	28 065	30 242	9.
12	7 472	7 949	7 011	7 304	6 341	6 615	10 526	11 693	10.
03	33 212	43 507	31 669	39 797	29 071	34 757	49 670	59 697	11.
15	23 480	25 549	21 018	21 998	17 964	18 887	29 683	32 446	12.
27	61 378	69 108	55 326	63 230	48 843	55 847	81 782	97 689	13.
01	38 959	42 076	36 333	39 301	33 396	36 748	56 812	64 270	14.
79	65 492	70 972	60 357	65 752	52 156	57 406	83 202	93 950	15.
97	43 951	44 593	40 785	41 223	37 951	38 185	64 604	65 224	16.
10	41 337	42 938	38 258	39 428	35 373	35 782	61 405	62 616	17.
25	15 079	18 082	14 080	16 179	12 725	14 658	22 038	25 087	18.
76	55 549	52 356	50 113	46 419	42 785	40 260	69 927	68 629	19.
76	28 293	28 069	24 748	24 403	20 590	20 611	32 991	33 760	20.
49	19 239	19 555	17 517	18 029	16 034	16 318	27 944	28 262	21.
51	18 644	17 713	17 266	16 275	15 720	14 759	26 762	25 116	22.
92	13 849	13 346	12 669	12 184	11 372	10 824	18 925	18 643	23.
18	12 550	12 625	10 762	10 651	9 199	9 447	16 094	15 971	24.
30	8 155	8 263	7 029	7 141	6 580	6 835	11 017	11 437	25.
63	31 552	27 058	25 469	22 598	21 257	19 268	33 739	31 029	26.
60	23 922	24 016	20 386	21 106	17 716	17 953	29 518	30 020	27.
04	94 504	73 500	74 447	60 916	60 281	50 506	86 560	75 367	28.
46	31 936	34 953	28 537	31 485	25 248	27 207	42 410	47 186	29.
85	45 102	47 118	38 595	39 884	32 034	33 744	49 873	52 964	30.
59	24 317	24 868	21 748	22 879	20 823	21 264	34 858	35 602	31.
60	126 212	109 717	102 390	91 169	84 039	76 081	124 440	118 318	32.
25	44 691	44 015	37 853	37 630	33 492	32 719	51 203	51 779	33.
94	32 604	30 705	28 082	27 189	25 112	24 111	39 199	38 488	34.
36	21 850	22 775	19 799	20 658	18 382	18 557	32 148	32 591	35.
822	2 287	2 544	2 116	2 186	1 783	1 965	3 393	3 776	36.

Noch: VII. Die ortsanwesende Bevölkerung nach Geburtsjahren am 1. Dezembe

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Personen, geboren in den Jahren											
	1850 bis 1841		1840 bis 1831		1830 bis 1821		1820 bis 1811		1810 bis 1801		1800 und früher	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Staat . . .	**1219683**	**1380133**	**769 799**	**919 072**	**341925**	**430131**	**69039**	**92772**	**2419**	**4364**	**10**	**33**
Provinzen.												
I. Ostpreußen .	72 968	88 991	49 689	62 081	24 994	34 522	5 529	8 701	198	401	1	2
II. Westpreußen	54 234	61 377	35 173	40 900	16 280	20 412	3 820	5 529	186	404	1	10
III. Stdtkr. Berlin	65 598	80 414	30 319	45 523	10 390	20 446	1 803	4 312	54	147	—	1
IV. Brandenburg	117 387	133 872	73 733	89 817	33 436	45 041	6 624	10094	168	407	—	2
V. Pommern . .	60 847	69 585	41 358	49 255	20 042	24 706	4 352	5 840	123	226	—	—
VI. Posen	64 064	76 322	42 293	50 566	18 777	23 174	4 724	6 345	302	543	3	8
VII. Schlesien . .	161 875	206 670	105 063	141 380	47 468	66 541	8 874	12913	256	583	1	4
VIII. Sachsen . . .	104 944	117 010	68 043	78 888	30 651	36 702	5 413	6 991	151	243	1	—
IX. Schl.-Holstein	50 689	53 009	36 274	39 802	18 888	21 413	4 863	5 570	221	302	1	1
X. Hannover . .	96 198	101 457	64 837	71 639	30 920	33 945	6 254	7 077	207	308	—	2
XI. Westfalen . .	98 068	98 996	56 524	62 773	22 839	25 532	4 273	4 582	140	202	1	—
XII. Hess.-Nassau	71 549	81 473	44 943	52 962	17 323	20 278	3 181	3 524	93	98	—	1
XIII. Rheinland . .	198 022	207 174	119 450	131 109	48 922	56 296	9 086	11070	312	496	1	2
XIV. Hohenzollern	3 240	3 783	2 100	2 377	995	1 123	243	224	8	4	—	—
Regierungsbezirke.												
1. Königsberg . .	43 454	54 012	28 878	36 650	14 641	20 358	3 299	5 188	118	228	—	2
2. Gumbinnen . .	29 514	34 979	20 811	25 431	10 353	14 164	2 230	3 513	80	173	1	—
3. Danzig	13 177	27 299	14 892	18 431	7 003	9 517	1 573	2 511	62	143	—	2
4. Marienwerder .	31 057	34 078	20 281	22 469	9 277	10 895	2 247	3 018	124	261	1	8
5. Stadtkr. Berlin	65 598	80 414	30 319	45 523	10 390	20 446	1 803	4 312	54	147	—	1
6. Potsdam	70 060	78 106	42 518	51 242	18 852	24 928	3 588	5 314	82	206	—	—
7. Frankfurt . . .	47 327	55 766	31 215	38 575	14 584	20 113	3 036	4 780	86	201	—	2
8. Stettin	31 156	34 838	20 464	24 177	10 026	12 421	2 123	3 013	62	105	—	—
9. Köslin	21 458	24 803	14 466	17 494	7 013	8 525	1 494	1 943	35	83	—	—
10. Stralsund . . .	8 233	9 944	6 428	7 584	3 003	3 760	735	884	26	38	—	—
11. Posen	41 659	51 077	27 661	34 043	12 405	15 359	3 138	4 078	181	341	2	3
12. Bromberg . . .	22 405	25 245	14 632	16 523	6 372	7 815	1 586	2 267	121	202	1	5
13. Breslau	62 159	81 609	40 263	55 456	17 320	25 287	3 224	4 851	80	149	—	—
14. Liegnitz	43 599	55 353	28 912	39 001	13 237	19 056	2 424	3 646	37	100	—	—
15. Oppeln	56 117	69 708	35 888	46 923	16 911	22 198	3 226	4 416	139	334	1	4
16. Magdeburg . .	45 821	48 498	28 546	31 617	12 811	14 634	2 137	2 616	64	84	1	—
17. Merseburg . . .	42 108	47 922	28 097	33 269	12 548	15 605	2 238	3 111	65	97	—	—
18. Erfurt	17 015	20 590	11 400	14 002	5 292	6 463	1 038	1 264	22	62	—	—
19. Schleswig . . .	50 689	53 009	36 274	39 802	18 888	21 413	4 863	5 570	221	302	1	1
20. Hannover . . .	22 013	23 920	13 476	15 870	5 993	7 051	1 123	1 351	33	52	—	—
21. Hildesheim . .	19 509	21 416	12 680	15 264	6 201	7 466	1 206	1 431	30	65	—	—
22. Lüneburg . . .	19 451	19 836	13 500	13 879	6 426	6 501	1 187	1 180	40	39	—	—
23. Stade	14 375	14 340	10 285	10 548	4 851	4 743	1 022	1 026	33	42	—	—
24. Osnabrück . . .	12 502	12 611	8 934	8 874	4 211	4 051	795	802	24	43	—	—
25. Aurich	8 348	9 334	5 962	7 204	3 238	4 133	921	1 287	47	67	—	2
26. Münster	23 364	23 214	14 849	15 525	6 964	7 060	1 508	1 260	55	52	—	—
27. Minden	21 267	22 441	13 277	14 827	5 758	6 201	1 049	1 118	29	44	1	—
28. Arnsberg	53 437	53 341	28 398	32 421	10 117	12 271	1 716	2 204	56	106	—	—
29. Kassel	33 735	40 015	21 518	26 506	8 621	10 282	1 606	1 827	49	47	—	—
30. Wiesbaden . . .	37 814	41 458	23 425	26 456	8 702	9 996	1 575	1 697	44	51	—	1
31. Koblenz	27 472	28 840	18 508	18 911	7 385	7 473	1 260	1 251	45	38	—	—
32. Düsseldorf . . .	80 147	84 034	44 820	51 750	17 494	21 645	3 307	4 304	116	210	—	—
33. Cöln	35 611	38 428	20 714	23 829	8 744	10 739	1 717	2 141	51	123	1	1
34. Trier	30 249	30 129	18 945	19 102	7 838	8 264	1 324	1 481	49	45	—	1
35. Aachen	24 543	25 743	16 463	17 517	7 461	8 175	1 478	1 893	51	80	—	—
36. Sigmaringen . .	3 240	3 783	2 100	2 377	995	1 123	243	224	8	4	—	—

ortsanwesende Bevölkerung nach dem Familienstande (Alter) am 1. Dezember 1900.

(Alter.) inzen. gsbezirke.	Ledige mit Einschluß der Kinder		Verheiratete		Verwitwete		Geschiedene	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
taat	**10 506 787**	**10 046 600**	**5 975 135**	**5 978 842**	**469 841**	**1 438 134**	**19 662**	**37 508**
) bis 15 Jahre	6 157 788	6 099 815	—	—	—	—	—	—
„ 20 „	1 635 521	1 583 226	1 721	29 764	45	431	16	26
„ 40 „	2 380 952	1 912 882	2 670 433	3 162 529	27 952	96 028	5 383	13 701
„ 60 „	250 433	322 623	2 523 745	2 272 814	129 335	550 307	10 679	18 769
„ 80 „	74 651	118 471	755 701	503 966	270 040	712 843	3 469	4 792
„ 100 „	4 691	8 060	22 712	8 818	42 339	77 951	107	204
100 „	1	1	1	—	3	29	—	—
ngabe	2 750	1 522	822	951	127	545	8	16
ußen	594 915	599 214	340 353	343 918	24 661	89 776	1 217	2 572
reußen	486 047	468 659	264 174	265 027	16 889	60 481	793	1 588
reis Berlin	531 554	532 483	349 689	350 516	18 165	95 245	3 633	7 563
enburg	889 995	846 943	590 435	589 867	40 172	142 975	2 773	5 394
ern	483 938	471 539	290 941	291 256	23 910	70 510	944	1 794
	574 668	583 399	307 849	321 465	18 688	79 191	648	1 367
ien	1 349 409	1 388 034	817 778	817 943	56 357	230 924	2 859	5 553
n	819 249	791 750	525 897	529 916	41 081	118 962	1 956	3 805
wig-Holstein	429 835	382 099	247 969	249 067	22 945	53 692	828	1 533
ver	798 182	727 032	454 114	454 804	43 995	110 449	895	1 468
alen	1 083 185	933 256	521 214	506 214	40 894	101 355	703	956
n-Nassau	566 568	561 749	323 379	327 408	33 028	83 920	684	1 245
land	1 879 930	1 739 936	930 179	920 269	87 612	197 551	1 700	2 621
nzollern	19 312	20 507	11 164	11 172	1 444	3 103	29	49
erg	360 728	365 448	202 528	204 137	14 551	54 778	682	1 534
nen	234 187	233 766	137 825	139 781	10 110	34 998	535	1 038
	202 398	199 241	114 139	114 091	7 307	27 583	373	860
werder	283 649	269 418	150 035	150 936	9 582	32 898	420	728
eis Berlin	531 554	532 483	349 689	350 516	18 165	95 245	3 633	7 563
n	553 621	522 563	371 383	369 775	23 379	83 131	1 826	3 626
rt	336 374	324 380	219 052	220 092	16 793	59 844	947	1 768
	242 931	232 272	152 985	152 853	12 067	35 924	594	1 083
	179 498	178 050	98 313	98 840	8 335	24 025	230	492
nd	61 509	61 217	39 643	39 563	3 508	10 561	120	219
	358 245	375 051	193 655	205 877	11 885	52 300	398	841
rg	216 423	208 348	114 194	115 588	6 803	26 891	250	526
	478 850	505 730	297 384	296 985	22 470	92 096	1 401	2 803
z	300 798	306 790	207 261	207 367	16 495	61 523	925	1 833
	569 761	575 514	313 133	313 591	17 392	77 305	533	917
urg	337 647	317 502	227 066	226 500	17 078	48 168	810	1 601
urg	349 498	336 415	217 751	217 610	16 466	49 526	893	1 666
	132 104	137 833	81 080	85 806	7 537	21 268	253	538
ig	429 835	382 099	247 969	249 067	22 945	53 692	828	1 533
er	198 840	184 117	113 874	113 746	9 286	27 178	328	539
eim	159 044	147 568	93 476	93 058	8 495	24 683	141	293
rg	141 206	122 914	89 556	88 757	8 687	21 016	203	259
	116 326	103 193	65 674	66 971	7 635	14 921	123	174
ick	105 345	97 600	53 318	53 540	6 113	12 565	39	80
	77 421	71 640	38 216	38 732	3 779	10 086	61	123
r	241 190	212 154	108 146	105 459	10 643	21 785	97	109
	207 011	196 196	100 105	100 850	9 802	22 604	122	185
g	634 984	524 906	312 963	299 905	20 449	56 966	484	662
	264 761	264 420	150 085	153 705	15 316	41 335	192	328
len	301 807	297 329	173 294	173 703	17 712	42 585	492	917
	215 698	205 815	109 073	109 225	14 487	27 861	110	185
orf	858 666	773 529	430 154	423 037	31 345	80 721	922	1 432
	326 200	310 673	166 246	165 665	15 141	36 929	394	630
	280 059	255 119	131 483	129 109	15 373	29 220	[illegible]	[illegible]
	199 307	194 800	93 223	93 233	11 266	22 820	[illegible]	[illegible]
ngen	19 312	20 507	11 164	11 172	1 444	3 103	[illegible]	[illegible]

IX. Die ortsanwesende Bevölkerung

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Mutt…						
	deutsch [1]	deutsch u. eine andere Sprache	holländisch	dänisch und norwegisch	schwedisch	englisch	französisch
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat	**30 403 729**	**211 110**	**77 413**	**136 793**	**5 485**	**10 398**	**7 827**
Provinzen.							
I. Ostpreußen . . .	1 572 333	33 602	53	284	102	150	119
II. Westpreußen . .	1 007 401	17 788	54	128	57	106	56
III. Stadtkreis Berlin	1 844 703	14 061	558	1 263	738	2 125	1 184
IV. Brandenburg . .	3 031 479	9 828	385	571	329	1 626	628
V. Pommern	1 616 487	2 126	73	356	317	168	108
VI. Posen	718 448	10 688	18	167	39	52	88
VII. Schlesien	3 377 673	86 149	84	145	61	444	389
VIII. Sachsen	2 799 775	4 680	158	197	107	412	255
IX. Schleswig-Holst.	1 240 792	4 686	327	132 217	2 773	524	163
X. Hannover	2 566 191	2 823	6 066	566	455	1 107	307
XI. Westfalen	3 040 718	12 384	16 186	202	143	270	423
XII. Hessen-Nassau .	1 886 355	1 588	885	240	128	1 789	1 088
XIII. Rheinland	5 634 940	10 682	52 564	457	236	1 623	3 017
XIV. Hohenzollern . .	66 434	25	2	—	—	2	2
Regierungsbezirke.							
1. Königsberg	989 483	13 305	46	263	98	135	97
2. Gumbinnen	582 850	20 297	7	21	4	15	22
3. Danzig	477 594	5 735	45	71	56	82	35
4. Marienwerder . . .	529 807	12 053	9	57	1	24	21
5. Stadtkreis Berlin .	1 844 703	14 061	558	1 263	738	2 125	1 184
6. Potsdam	1 902 503	5 742	349	528	304	1 572	581
7. Frankfurt	1 128 976	4 086	36	43	25	54	47
8. Stettin	823 959	1 152	65	302	238	125	80
9. Köslin	579 420	717	6	33	12	27	15
10. Stralsund	213 108	257	2	21	67	16	13
11. Posen	385 525	5 918	5	160	11	36	72
12. Bromberg	332 923	4 770	13	7	28	16	16
13. Breslau	1 629 565	9 996	47	58	31	213	218
14. Liegnitz	1 063 711	4 567	26	48	13	182	101
15. Oppeln	684 397	71 586	11	39	17	49	70
16. Magdeburg	1 160 050	2 670	67	100	56	196	116
17. Merseburg	1 174 761	1 798	64	60	34	157	102
18. Erfurt	464 964	212	27	37	17	59	37
19. Schleswig	1 240 792	4 686	327	132 217	2 773	524	163
20. Hannover	642 092	690	252	210	158	604	170
21. Hildesheim	522 662	517	68	44	27	197	45
22. Lüneburg	467 829	710	51	159	151	74	33
23. Stade	371 430	445	296	90	75	117	11
24. Osnabrück	323 888	250	4 092	30	15	49	33
25. Aurich	238 290	211	1 307	33	29	66	15
26. Münster	653 831	2 375	10 713	39	16	88	114
27. Minden	634 777	392	392	37	14	66	88
28. Arnsberg	1 752 110	9 617	5 081	126	113	116	221
29. Kassel	887 671	470	133	45	26	261	137
30. Wiesbaden	998 684	1 118	752	195	102	1 528	951
31. Koblenz	680 106	289	330	33	19	261	205
32. Düsseldorf	2 508 081	7 541	43 915	255	137	598	787
33. Cöln	1 011 209	1 371	3 082	119	55	589	995
34. Trier	838 064	314	99	30	8	51	315
35. Aachen	597 480	1 167	5 138	20	17	124	715
36. Sigmaringen	66 434	25	2	—	—	2	2

[1]) einschl. der friesisch Sprechenden.

…ttersprache am 1. Dezember 1900.

…he:											
spanisch	portugiesisch	polnisch	masurisch	kassubisch	wendisch	mährisch	tschechisch	russisch	litauisch	andere fremde Sprache	Wiederholung der Spalte 1.
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
754	**203**	**3 063 490**	**142 047**	**100 212**	**64 225**	**64 242**	**24 940**	**5 140**	**106 230**	**14 732**	
1	1	155 281	130 866	13	23	210	71	971	102 276	175	I.
3	—	437 916	252	99 357	31	30	40	161	90	109	II.
194	20	16 067	258	53	459	380	1 411	1 219	477	2 405	III.
101	23	24 262	156	31	35 116	354	1 156	729	378	764	IV.
10	2	14 162	85	310	41	37	55	136	65	73	V.
5	—	1 156 866	64	312	12	55	247	31	16	82	VI.
8	9	1 100 831	42	32	24 467	60 517	15 396	292	61	1 147	VII.
27	4	24 748	62	10	77	193	690	306	63	295	VIII.
93	25	4 236	60	5	58	96	427	206	290	555	IX.
84	21	10 633	58	11	76	237	701	146	215	543	X.
28	18	91 497	8 836	39	2 544	1 127	2 462	94	782	4 269	XI.
89	48	1 532	14	3	45	229	443	480	28	677	XII.
111	30	25 455	1 294	36	1 273	776	1 835	369	1 489	3 634	XIII.
—	2	4	—	—	3	1	6	—	—	4	XIV.
1	1	113 223	55 335	8	14	185	54	327	31 619	101	1.
—	—	42 058	75 531	5	9	25	17	644	70 657	74	2.
3	—	93 021	91	88 865	13	26	26	136	70	68	3.
—	—	344 895	161	10 492	18	4	14	25	20	41	4.
194	20	16 067	258	53	459	380	1 411	1 219	477	2 405	5.
93	22	14 430	133	26	204	138	545	692	357	625	6.
8	1	9 832	23	5	34 912	216	611	37	21	139	7.
5	2	4 318	72	6	15	24	29	55	55	41	8.
3	—	7 113	7	302	24	11	17	12	5	25	9.
2	—	2 731	6	2	2	2	9	69	5	7	10.
1	—	805 893	28	202	11	28	230	22	8	52	11.
4	—	350 973	36	110	1	27	17	9	8	30	12.
5	5	45 575	22	7	35	567	10 537	212	19	319	13.
3	3	7 026	10	10	24 416	254	1 817	55	38	513	14.
—	1	1 048 430	10	15	16	59 696	3 042	25	4	315	15.
4	2	12 313	53	5	25	90	165	184	39	122	16.
12	—	11 651	9	4	46	50	458	98	23	142	17.
11	2	784	—	1	6	53	67	24	1	31	18.
93	25	4 236	60	5	58	96	427	206	290	555	19.
48	11	3 002	19	5	12	41	128	77	62	119	20.
6	4	3 444	5	3	8	39	61	39	31	280	21.
18	3	2 795	22	2	39	115	313	20	100	69	22.
5	3	2 215	3	1	13	20	180	2	16	62	23.
7	—	114	1	—	4	13	13	6	2	7	24.
—	—	63	8	—	—	9	6	2	4	6	25.
3	2	26 521	927	8	745	637	1 261	12	69	1 341	26.
8	6	693	10	2	11	25	128	10	22	61	27.
17	10	64 283	7 899	29	1 788	465	1 073	72	691	2 867	28.
6	1	721	2	—	16	146	98	73	7	140	29.
83	47	811	12	3	29	83	345	407	21	537	30.
10	8	250	—	3	8	23	55	21	7	135	31.
56	8	23 220	1 284	26	1 235	618	1 323	245	1 442	2 971	32.
32	9	1 638	6	4	13	104	372	82	24	340	33.
3	—	136	1	1	11	15	68	1	4	64	34.
10	5	211	3	2	6	16	17	20	12	124	35.
—	2	4	—	—	3	1	6	—	—	4	36.

X. Bilanz der Bevöl…

Staat. — Provinzen. — …egierungsbezirke.	Stand der Bevölkerung am 1. Januar 1896		Zahl der Geborenen in den Jahren 1896 bis 1900		Zahl der Gest… in den Ja… 1896 bis …
	m.	w.	m.	w.	m.
1	2	3	4	5	6
Staat	**15 665 334**	**16 228 846**	**3 221 417**	**3 041 421**	**1 937 450**
Provinzen.					
I. Ostpreußen	966 428	1 042 738	198 656	187 684	129 637
II. Westpreußen	736 607	759 894	171 256	161 179	101 422
III. Stadtkreis Berlin .	797 798	880 478	131 108	123 986	90 393
IV. Brandenburg	1 392 425	1 432 253	260 160	245 155	172 472
V. Pommern	771 170	804 968	154 426	145 998	96 460
VI. Posen	882 330	949 665	208 695	196 562	114 262
VII. Schlesien	2 100 013	2 320 782	481 602	454 036	316 317
VIII. Sachsen	1 327 896	1 374 107	261 165	247 193	162 027
IX. Schleswig-Holstein	649 361	638 566	116 338	110 396	64 938
X. Hannover	1 216 078	1 208 550	220 485	207 382	124 610
XI. Westfalen	1 382 575	1 322 801	316 452	298 550	164 439
XII. Hessen-Nassau . .	855 114	903 674	154 608	145 187	88 090
XIII. Rheinland	2 556 209	2 555 871	540 816	512 851	308 417
XIV. Hohenzollern . . .	31 330	34 499	5 650	5 262	3 966
Regierungsbezirke.					
1. Königsberg	578 540	627 184	118 137	111 324	76 534
2. Gumbinnen	387 888	415 554	80 519	76 360	53 103
3. Danzig	301 229	317 644	70 626	66 740	43 457
4. Marienwerder	435 378	442 250	100 630	94 439	57 965
5. Stadtkreis Berlin . .	797 798	880 478	131 108	123 986	90 393
6. Potsdam	822 949	830 749	156 160	147 660	102 501
7. Frankfurt	569 476	601 504	104 000	97 495	69 971
8. Stettin	386 387	399 731	78 222	73 823	52 049
9. Köslin	280 366	295 034	56 251	53 384	30 861
10. Stralsund	104 417	110 203	19 953	18 791	13 550
11. Posen	557 886	617 433	129 838	122 684	69 88…
12. Bromberg	324 444	332 232	78 857	73 878	44 37…
13. Breslau	770 742	868 799	166 935	157 532	120 40…
14. Liegnitz	506 341	561 751	100 857	94 361	74 7…
15. Oppeln	822 930	890 232	213 810	202 143	121 1…
16. Magdeburg	559 186	564 634	104 439	98 974	67 …
17. Merseburg	555 919	574 939	115 376	108 900	71 …
18. Erfurt	212 791	234 534	41 350	39 319	23 …
19. Schleswig	649 361	638 566	116 338	110 396	64 …
20. Hannover	293 305	291 880	56 420	53 020	31 …
21. Hildesheim	246 948	251 337	44 765	42 156	2…
22. Lüneburg	226 444	219 899	37 651	35 453	2…
23. Stade	179 489	174 406	33 126	31 015	1…
24. Osnabrück	156 732	155 904	28 492	26 803	
25. Aurich	113 160	115 124	20 031	18 935	
26. Münster	304 076	291 110	67 160	62 901	
27. Minden	291 775	295 082	58 163	54 553	
28. Arnsberg	786 724	736 609	191 129	181 096	
29. Kassel	413 044	438 469	75 340	70 932	
30. Wiesbaden	442 070	465 205	79 268	74 255	
31. Koblenz	322 484	328 681	58 248	55 128	
32. Düsseldorf	1 102 327	1 092 010	247 040	235 170	
33. Cöln	449 310	457 207	96 942	91 757	
34. Trier	388 783	380 535	82 501	77 912	
…chen	293 305	297 438	56 085	52 884	
[illegible] . .	31 330	34 499	5 650	5 262	

… von 1896 bis 1900.

Überschuß der Geburten über die Sterbefälle in den Jahren 1896 bis 1900		Rechnungsmäßiger Stand am 1. Januar 1901		Stand der Bevölkerung zu Ende des Jahres 1900		Zunahme (+) oder Abnahme (−) der Bevölkerung durch Wanderungen		Wiederholung der Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
8	9	10	11	12	13	14	15	
1 283 967	**1 295 343**	**16 949 301**	**17 524 189**	**16 993 887**	**17 522 625**	**+ 44 586**	**− 1 564**	
69 019	66 739	1 035 447	1 109 477	962 063	1 036 265	− 73 384	− 73 212	I.
69 834	69 515	806 441	829 409	769 017	796 882	− 37 424	− 32 527	II.
40 715	44 266	838 513	924 744	903 744	986 438	+ 65 231	+ 61 694	III.
87 688	92 071	1 480 113	1 524 324	1 524 882	1 586 562	+ 44 769	+ 62 238	IV.
57 966	57 812	829 136	862 780	800 846	836 122	− 28 290	− 26 658	V.
94 433	91 729	976 763	1 041 394	903 375	986 852	− 73 388	− 54 542	VI.
165 285	162 206	2 265 298	2 482 988	2 229 615	2 445 326	− 35 683	− 37 662	VII.
99 138	99 441	1 427 034	1 473 548	1 390 032	1 446 135	− 37 002	− 27 413	VIII.
51 400	53 279	700 761	691 845	702 378	687 207	+ 1 617	− 4 638	IX.
95 875	93 018	1 311 953	1 301 568	1 298 673	1 295 257	− 13 280	− 6 311	X.
152 013	157 853	1 534 588	1 480 654	1 648 709	1 544 602	+ 114 121	+ 63 948	XI.
66 518	63 428	921 632	967 102	924 758	975 371	+ 3 126	+ 8 269	XII.
232 399	242 428	2 788 608	2 798 299	2 903 813	2 864 757	+ 115 205	+ 66 458	XIII.
1 684	1 558	33 014	36 057	31 982	34 849	− 1 032	− 1 208	XIV.
41 603	40 499	620 143	667 683	579 069	626 430	− 41 074	− 41 253	1.
27 416	26 240	415 304	441 794	382 994	409 835	− 32 310	− 31 959	2.
27 169	26 992	328 398	344 636	324 664	342 280	− 3 734	− 2 356	3.
42 665	42 523	478 043	484 773	444 353	454 602	− 33 690	− 30 171	4.
40 715	44 266	845 513	924 744	903 744	986 438	+ 65 231	+ 61 694	5.
53 659	57 774	876 608	888 523	951 121	979 887	+ 74 513	+ 91 364	6.
34 029	34 297	603 505	635 801	573 761	606 675	− 29 744	− 29 126	7.
26 173	27 036	412 560	426 767	409 135	422 639	− 3 425	− 4 128	8.
25 390	24 547	305 756	319 581	286 824	301 805	− 18 932	− 17 776	9.
6 403	6 229	110 820	116 432	104 887	111 678	− 5 933	− 4 754	10.
59 950	57 693	617 836	675 126	565 140	634 987	− 52 696	− 40 139	11.
34 483	34 036	358 927	366 268	338 235	351 865	− 20 692	− 14 403	12.
46 529	46 356	817 271	915 155	801 113	898 461	− 16 158	− 16 694	13.
26 102	24 146	532 443	585 897	526 049	577 994	− 6 394	− 7 903	14.
92 654	91 704	915 584	981 936	902 453	968 871	− 13 131	− 13 065	15.
37 418	37 556	596 604	602 190	583 248	594 326	− 13 356	− 7 864	16.
44 299	45 226	600 218	620 165	585 516	606 070	− 14 702	− 14 095	17.
17 421	16 659	230 212	251 193	221 268	245 739	− 8 944	− 5 454	18.
51 400	53 279	700 761	691 845	702 378	687 207	+ 1 617	− 4 638	19.
24 615	24 064	317 920	315 944	322 735	326 023	+ 4 815	+ 10 079	20.
18 509	17 026	265 457	268 363	261 471	265 821	− 3 986	− 2 542	21.
14 926	15 151	241 370	235 050	239 855	233 205	− 1 515	− 1 845	22.
14 797	14 666	194 286	189 072	189 957	185 487	− 4 329	− 3 605	23.
13 153	12 602	169 885	168 506	165 034	164 023	− 4 851	− 4 483	24.
9 875	9 509	123 035	124 633	119 621	120 698	− 3 414	− 3 935	25.
29 349	30 139	333 425	321 249	360 619	340 020	+ 27 194	+ 18 771	26.
28 467	26 523	320 242	321 605	317 421	320 274	− 2 821	− 1 331	27.
94 197	101 191	880 921	837 800	970 669	884 308	+ 89 748	+ 46 508	28.
33 272	30 617	446 316	469 086	430 902	460 321	− 15 414	− 8 765	29.
33 246	32 811	475 316	498 016	493 856	515 050	+ 18 540	+ 17 034	30.
22 854	22 516	345 338	351 197	339 750	343 534	− 5 588	− 7 663	31.
113 048	121 230	1 215 375	1 213 240	1 323 310	1 280 902	+ 107 935	+ 67 662	32.
37 375	39 193	486 685	496 400	508 688	514 656	+ 22 003	+ 18 256	33.
38 243	37 425	427 026	417 960	427 785	414 213	+ 759	− 3 747	34.
20 879	22 064	314 184	319 502	304 280	311 452	− 9 904	− 8 050	35.
1 684	1 558	33 014	36 057	31 982	34 849	− 1 032	− 1 208	36.

XI. Verzeichnifs der nach ihrer Einwohnerzahl geordneten Städte,

Namen der Städte, *Landgemeinden und †Gutsbezirke (Angabe des Kreises).	Ortsanwesende Bevölkerung					
	am 1. Dezember 1900	davon		am 2. Dezember 1895	am 1. Dezember	
		männl.	weibl.		1890	1885
1	2	3	4	5	6	7
Berlin, Stadtkreis	1 888 848	903 041	985 807	1 677 304	1 578 794	1 315 287
Breslau, Stadtkreis	422 709	193 813	228 896	378 250	340 247	304 238
Cöln, Stadtkreis	372 529	181 433	191 096	321 564	281 681	239 510 [1]
Frankfurt a. Main, Stadtkreis	288 989	139 682	149 307	245 594	213 201	185 485
Hannover, Stadtkreis	235 649	114 885	120 764	209 535	174 455	148 135
Magdeburg, Stadtkreis	229 667	113 924	115 743	214 424	202 234	159 520
Düsseldorf, Stadtkreis	213 711	108 594	105 117	175 985	144 642	115 190
Stettin, Stadtkreis	210 702	103 365	107 337	173 243	148 132	128 831
Königsberg i. Pr., Stadtkreis	189 483	87 992	101 491	172 796	161 666	151 151
Charlottenburg, Stadtkreis	189 305	85 840	103 465	132 377	76 859	42 371
Altona, Stadtkreis	161 501	78 952	82 549	148 944	143 249	126 306
Elberfeld, Stadtkreis	156 966	75 490	81 476	139 337	125 899	109 218 [1]
Halle a./Saale, Stadtkreis	156 609	76 129	80 480	137 970	121 692	97 320 [1]
Dortmund, Stadtkreis	142 733	74 754	67 979	111 232	89 663	78 435
Barmen, Stadtkreis	141 944	68 227	73 717	126 992	116 144	103 068
Danzig, Stadtkreis	140 563	68 549	72 014	125 605	120 338	114 805
Aachen, Stadtkreis	135 245	63 899	71 346	126 422	116 858	107 864
Essen, Stadtkreis	118 862	62 472	56 390	96 128	78 706	65 064
Posen, Stadtkreis	117 033	57 254	59 779	102 308	91 191	81 924 [1]
Kiel, Stadtkreis	107 977	58 859	49 118	85 666	70 455	52 496 [1]
Crefeld, Stadtkreis	106 893	50 071	56 822	107 245	105 376	90 236
Kassel, Stadtkreis	106 034	52 188	53 846	90 193	79 054	69 444
Schöneberg, Stadtkreis	95 998	44 971	51 027	62 695	28 721	15 872
Duisburg, Stadtkreis	92 730	48 405	44 325	70 272	59 285	47 519
Rixdorf, Stadtkreis	90 422	44 583	45 839	59 945	35 702	22 775
Wiesbaden, Stadtkreis	86 111	38 553	47 558	74 133	64 670	55 454
Erfurt, Stadtkreis	85 202	41 300	43 902	78 174	72 360	58 386
Görlitz, Stadtkreis	80 931	37 825	43 106	70 175	62 135	55 702
Bochum, Stadtkreis	65 551	34 688	30 863	53 842	47 601	40 767
Spandau, Stadtkreis	65 030	34 002	31 028	55 841	45 365	32 009
Münster i. Westf., Stadtkreis	63 754	31 809	31 945	57 135	49 340	44 060
*Altendorf (Landkr. Essen)	63 238	32 873	30 365	40 280	31 892	25 693
Bielefeld, Stadtkreis	63 046	30 152	32 894	47 455	39 950	34 931
Frankfurt a./Oder, Stadtkreis	61 852	31 066	30 786	59 161	55 738	54 085
Potsdam, Stadtkreis	59 796	30 506	29 290	58 455	54 125	50 877
Remscheid, Stadtkreis	58 103	30 335	27 768	47 283	41 715	34 880 [1]
München Gladbach, Stadtkreis	58 023	27 654	30 369	53 662	49 628	44 230
Königshütte i. Ob. Schles., Stadtkreis	57 919	29 413	28 506	44 697	36 502	32 072
Liegnitz, Stadtkreis	54 882	25 908	28 974	51 518	46 874	43 347
Elbing, Stadtkreis	52 518	24 183	28 335	45 846	41 576	38 278
Gleiwitz, Stadtkreis	52 362	26 738	25 624	38 916	29 509	25 661
Bromberg, Stadtkreis	52 204	26 622	25 582	46 417	41 399	36 294
Osnabrück, Stadtkreis	51 573	25 966	25 607	45 137	39 929	35 899
Beuthen i. Ob. Schles., Stadtkreis	51 404	25 902	25 502	41 379	35 997	29 750 [1]
Bonn, Stadtkreis	50 736	23 829	26 907	44 558	39 805	35 989
Linden, Stadtkreis	50 628	24 809	25 819	35 851	28 035	25 570
Hagen i. Westf., Stadtkreis	50 612	25 612	25 000	41 833	35 428	29 614
Brandenburg a./Havel, Stadtkreis	49 250	26 001	23 249	42 690	37 817	33 129
Harburg, Stadtkreis	49 153	24 735	24 418	42 579	35 081	26 320 [1]
Flensburg, Stadtkreis	48 922	24 654	24 268	41 778	37 599	33 874
*Borbeck (Landkr. Essen)	47 217	25 145	22 072	34 811	28 707	24 601
Solingen, Stadtkreis	45 260	22 790	22 470	40 843	36 540	31 926 [1]
Koblenz, Stadtkreis	45 147	23 375	21 772	39 639	37 273	35 533
Mülheim a. Rhein, Stadtkreis	45 062	24 241	20 821	36 001	30 996	24 975
Trier, Stadtkreis	43 506	23 388	20 118	40 026	36 166	33 019

[1]) alter Gebietsumfang.

en und Gutsbezirke von (am 1. Dezember 1900) mehr als 5 000 Bewohnern.

Namen der , *Landgemeinden d †Gutsbezirke gabe des Kreises).	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	davon männl.	davon weibl.	am 2. Dezember 1895	am 1. Dezember 1890	am 1. Dezember 1885	am 3. Dezember 1867
1	2	3	4	5	6	7	8
erg (Kr. Niederbarnim) .	43 371	21 623	21 748	30 314	22 905	15 854	2 566
n, Stadtkreis	42 973	21 770	21 203	38 977	33 481	29 386	19 547
lt, Stadtkreis	42 810	21 424	21 386	41 307	36 786	34 025	25 336
n, Stadtkreis	42 148	23 486	18 662	30 154	25 249	20 371	9 240
Stadtkreis	39 322	19 069	20 253	38 043	34 910	28 249	13 370
./Ruhr	38 280	20 133	18 147	31 429	27 903	24 465	13 827
hen, Stadtkreis	36 935	19 433	17 502	31 582	28 057	20 289	5 030
dtkreis	34 539	16 478	18 061	28 261	24 595	22 478	[1]) 19 476
Kr. Gladbach)	34 036	16 372	17 664	30 102	26 830	22 658	12 194
ansen, Stadtkreis	34 019	18 739	15 280	20 644	14 041	9 199	4 371
(Kr. Ruhrort)	33 690	17 822	15 868	25 263	[1]) 20 417	[1]) 16 105	[1]) 7 611
a./Warthe, Stadtkreis . .	33 598	16 138	17 460	30 483	27 545	24 392	17 862
tadtkreis	33 517	17 580	15 937	28 769	26 310	23 879	12 313
en i. Thür., Stadtkreis . .	33 428	15 985	17 443	30 115	27 538	25 141	17 696
adtkreis	33 122	15 162	17 960	31 182	29 328	27 091	18 970
Stadtkreis	32 727	17 762	14 965	24 242	20 385	17 336	14 844
(Kr. Ruhrort)	32 597	18 766	13 831	11 150	7 983	5 400	[1]) 2 188
dtkreis	32 075	14 861	17 214	31 307	28 649	22 837	9 056
ßensee (Kr. Niederbarnim)	31 946	15 676	16 270	25 143	18 032	7 308	292
i. Ob. Schles., Stadtkreis	31 738	16 088	15 650	22 757	16 513	14 200	5 057
Westf., Stadtkreis	31 371	15 869	15 502	28 589	24 969	22 520	16 021
Burbach (Kr. Saarbrücken)	31 195	16 177	15 018	23 677	18 378	14 950	6 920
, Stadtkreis	31 076	14 755	16 321	30 097	27 814	28 984	27 593
Wilmersdorf (Kr. Teltow)	30 671	13 414	17 257	14 351	5 164	3 616	1 277
, Stadtkreis	30 234	15 639	14 595	25 506	23 689	21 561	14 534
Stadtkreis	30 112	14 878	15 234	24 491	21 543	17 743	12 045
tadtkreis	29 847	15 132	14 715	27 655	25 029	24 377	19 225
tadtkreis	29 635	16 232	13 403	28 626	[1]) 27 018	[1]) 23 906	[1]) 15 505
en (Landkr. Essen)	28 668	15 304	13 364	20 976	18 062	15 599	7 493
andkr. Recklinghausen) . .	28 521	15 427	13 094	16 031	11 071	7 721	4 338
en, Stadtkreis	28 497	13 438	15 059	27 536	26 847	27 083	20 183
. . . .	28 472	13 856	14 616	25 026	22 635	20 074	12 603
itz, Stadtkreis	28 439	14 503	13 936	26 130	24 725	23 669	15 768
ls, Stadtkreis	28 201	14 297	13 904	25 981	23 934	21 945	13 732
k, Stadtkreis	27 966	13 973	13 993	24 318	22 643	19 436	10 189
andkr. Bochum)	27 863	15 154	12 709	19 304	13 920	9 906	3 398
g, Stadtkreis	27 787	14 400	13 387	24 297	22 868	20 999	13 803
chen (Kr. Ottweiler) . . .	27 684	14 685	12 999	22 674	19 090	17 667	7 963
dtkreis	27 391	13 335	14 056	24 834	21 680	19 797	15 421
ter, Stadtkreis	27 335	14 222	13 113	22 489	17 539	13 659	9 045
omm., Stadtkreis	27 293	12 721	14 572	24 845	23 862	22 442	14 997
. . . .	27 265	13 409	13 856	24 722	22 117	20 102	15 341
ben, Stadtkreis	27 245	13 136	14 109	24 190	22 865	21 519	15 963
. . . .	27 168	12 993	14 175	24 531	21 731	19 802	11 256
i. Pomm., Stadtkreis . . .	26 858	13 295	13 563	26 114	23 785	22 112	16 867
w	26 141	13 574	12 567	20 689	16 503	13 548	6 976
(Landkr. Gelsenkirchen) .	26 077	13 773	12 304	18 327	14 887	11 857	2 058
eid (Kr. Altena)	25 509	12 686	12 823	21 264	19 457	15 067	7 324
. . . .	25 250	12 100	13 150	22 624	21 632	20 431	15 120
. . . .	25 126	13 419	11 707	19 168	16 794	14 963	[1]) 9 738
. . . .	25 109	12 239	12 870	21 575	19 255	15 902	10 829
(Landkr. Recklinghausen)	24 847	13 475	11 372	18 015	13 595	9 755	4 550
Kr. Gladbach)	24 761	11 756	13 005	22 795	22 198	22 228	16 656
, Stadtkreis	24 693	12 524	12 169	22 309	20 665	19 336	15 916
. . . .	24 315	12 995	11 320	22 289	20 223	18 592	16 862
. . . .	24 301	12 239	12 062	19 151	14 483	11 011	4 972

lter Gebietsumfang.

Noch: XI. Verzeichniß der nach ihrer Einwohnerzahl geordneten Städte, Land-

Namen der Städte, *Landgemeinden und †Gutsbezirke (Angabe des Kreises).	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	davon männl.	davon weibl.	am 2. Dezember 1895	am 1. Dezember 1890	am 1. Dezember 1885	am 3. Dezember 1867
1	2	3	4	5	6	7	8
Allenstein	24 295	13 568	10 727	21 579	19 375	11 555	5 828
Neisse	24 267	12 887	11 380	24 737	[1]) 22 444	[1]) 21 837	[1]) 19 031
Brieg	24 090	12 594	11 496	21 403	20 154	18 899	14 273
Eisleben (Mansfelder Seekreis)	23 898	11 796	12 102	23 043	23 897	23 175	12 539
*Wanne (Landkr. Gelsenkirchen)	23 659	13 031	10 628	14 384	8 928	5 811	1 000
Paderborn	23 538	12 126	11 412	19 980	17 986	16 624	12 867
Quedlinburg	23 373	11 366	12 007	21 971	20 761	19 323	16 856
Saarbrücken	23 237	12 683	10 554	19 670	16 280	12 720	8 870
Naumburg a./Saale	23 192	11 096	12 096	21 202	19 793	19 107	14 708?
*Groß Lichterfelde (Kr. Teltow)	23 168	11 497	11 671	15 960	8 745	5 899	279
Greifswald	22 950	10 829	12 121	22 777	21 624	20 345	17 380
Wilhelmshaven (Kr. Wittmund)	22 682	13 722	8 960	19 422	15 471	13 972	1 748?
*Zaborze (Kr. Zabrze)	22 587	11 459	11 128	18 389	16 232	12 552	3 241
Wesel (Kr. Rees)	22 545	12 771	9 774	22 259	20 724	20 677	18 507
Burg a./Ihle (Kr. Jerichow I)	22 432	11 487	10 945	19 397	17 572	16 414	15 251
Glogau	22 147	11 839	10 308	21 618	20 561	20 062	17 995?
Siegen	22 109	11 162	10 947	19 303	18 242	16 676	10 047
Stendal	22 075	11 061	11 014	20 666	18 472	16 184	9 105?
*Ückendorf (Landkr. Gelsenkirchen)	21 937	11 797	10 140	16 108	13 128	8 878	1 289?
Eschweiler (Landkr. Aachen)	21 903	11 142	10 761	19 440	18 119	16 889	14 233?
Gnesen	21 693	11 288	10 405	20 489	18 088	15 757	9 050
Eberswalde (Kr. Oberbarnim)	21 654	10 339	11 315	18 288	16 114	13 241	8 044
*Pankow (Kr. Niederbarnim)	21 524	10 469	11 055	11 932	6 998	5 061	2 192?
*Steglitz (Kr. Teltow)	21 425	9 710	11 715	16 528	12 530	8 501	1 348
Kreuznach	21 321	9 886	11 435	19 344	18 143	16 414	12 278
Bocholt (Kr. Borken)	21 278	10 450	10 828	16 273	13 034	10 576	5 809
St. Johann a./S. (Kr. Saarbrücken)	21 266	10 802	10 464	16 778	14 631	13 598	7 748
*Bismarck i. Westf. (Landkr. Gelsenkirchen)	21 169	11 410	9 759	14 526	10 094	6 813	853?
Rathenow (Kr. Westhavelland)	21 046	10 941	10 105	18 420	16 353	13 072	8 149?
Luckenwalde (Kr. Jüterbog-Luckenwalde)	20 984	9 842	11 142	19 511	18 398	16 148	12 741
Grünberg i. Schles.	20 983	9 715	11 268	18 528	16 092	14 395	11 091
Köpenick (Kr. Teltow)	20 925	10 193	10 732	18 170	15 363	12 042	4 375
Ohligs (Landkr. Solingen)	20 689	10 751	9 938	17 048	15 450	12 545	[1]) 7 732
Kalk (Landkr. Cöln)	20 606	11 200	9 406	15 576	13 555	11 418	3 951
*Beeck (Kr. Ruhrort)	20 456	11 109	9 347	13 677	9 062	7 932	[1]) 6 549
Köslin	20 417	9 637	10 780	18 935	17 810	17 277	13 575
Wattenscheid (Ldkr. Gelsenkirchen)	20 295	10 917	9 378	15 353	13 394	11 673	3 518
Prenzlau	20 229	10 092	10 137	19 694	18 019	17 281	14 931
Kolberg (Kr. Kolberg-Körlin)	20 200	9 718	10 482	18 622	16 999	16 557	12 850
Memel	20 166	9 382	10 784	19 195	19 282	18 748	19 003
Neustadt i. Ob. Schles.	20 139	9 489	10 650	19 243	17 577	16 093	9 622?
Geestemünde	20 116	10 523	9 593	17 440	15 452	14 200	8 290
Staßfurt (Kr. Kalbe)	20 011	10 388	9 623	18 981	19 104	16 459	8 657
*Langendreer (Landkr. Bochum)	19 928	10 870	9 058	15 056	12 335	10 151	4 060
Celle, Stadtkreis	19 883	10 288	9 595	19 438	18 901	18 782	16 230
Schneidemühl (Kr. Kolmar i. Pos.)	19 655	10 004	9 651	17 050	14 443	12 406	7 43?
*Alt Zabrze (Kr. Zabrze)	19 562	9 889	9 673	14 012	11 165	[1]) 9 390	[1]) 4 23?
*Langenbielau (Kr. Reichenbach)	19 122	8 811	10 311	17 346	15 995	14 559	[1]) 12 35?
Merseburg	19 118	9 307	9 811	18 827	17 669	16 828	13 048?
Hameln	18 965	10 141	8 824	16 508	13 675	11 830	7 480
Wald (Landkr. Solingen)	18 630	9 680	8 950	15 054	12 182	9 983	[1]) 6 908?
*Styrum (Kr. Mülheim a./Ruhr)	18 434	9 801	8 633	13 178	10 677	8 896	3 958?
Wittenberg	18 345	9 605	8 740	16 479	14 458	13 865	11 934?

[1]) alter Gebietsumfang.

und Gutsbezirke von (am 1. Dezember 1900) mehr als 5 000 Bewohnern.

Namen der *Landgemeinden †Gutsbezirke abe des Kreises).	Ortsanwesende Bevölkerung						
	am 1. Dezember 1900	davon		am 2. Dezember 1895	am 1. Dezember		am 3. Dezember 1867
		männl.	weibl.		1890	1885	
1	2	3	4	5	6	7	8
. . . .	17 910	9 463	8 447	17 255	15 123	15 187	13 390
i. Schles.	17 865	8 504	9 361	16 772	16 214	15 622	10 464
Kr. Saarbrücken)	17 823	10 518	7 305	13 274	11 263	11 177	6 884
. . . .	17 531	8 659	8 872	16 037	14 520	12 668	8 596
usen	17 410	9 741	7 669	8 776	6 862	5 407	3 723
(Kr. Ruppin)	17 130	8 846	8 284	15 527	14 584	14 677	11 711
ndkr. Beuthen)	16 902	8 384	8 518	15 715	12 823	10 454	.
. . . .	16 900	8 200	8 700	14 528	13 125	12 284	10 145
. . . .	16 890	8 495	8 395	14 716	13 534	13 019	5 490
-Rummelsburg (Kr. Nie-n)	16 884	8 796	8 088	16 427	11 038	5 618	1 545
ndkr. Gelsenkirchen) . .	16 770	9 086	7 684	11 821	8 825	7 125	1 931
de (Kr. Lebus)	16 765	8 406	8 359	13 874	12 934	11 363	7 881
. . . .	16 721	8 219	8 502	15 407	15 071	14 846	11 970
r. Mettmann)	16 691	8 901	7 790	11 509	9 296	6 411	[1]) 7 221
burg (Landkr. Harburg) .	16 640	8 813	7 827	12 772	8 766	5 048	4 152
n (Landkr. Essen)	16 600	8 827	7 773	11 664	7 965	5 417	1 151
Kr. Königsberg i./Neum.)	16 473	8 941	7 532	17 270	[1]) 16 672	[1]) 15 105	[1]) 10 013
adtkreis	16 453	8 329	8 124	14 485	13 695	14 019	13 103
. . . .	16 403	8 164	8 239	14 866	13 311	11 736	8 805
(Kr. Saarbrücken) . . .	16 320	8 965	7 355	13 469	12 236	11 550	8 626
(Ldkr. Mülheim a. Rhein)	16 289	8 352	7 937	12 861	11 206	10 035	7 642
(Kr. Kalbe)	16 261	8 023	8 238	14 811	14 189	13 319	9 273
ge (Kr. Westprignitz) . .	16 258	7 958	8 300	14 561	12 587	10 931	7 029
ndkr. Hagen)	16 039	8 410	7 629	13 391	12 838	11 898	8 240
lr. Laus.	15 945	7 297	8 648	14 814	14 456	13 665	11 264
r. Steinburg)	15 649	7 989	7 660	13 903	12 481	10 772	8 336
Gladbach (Kr. Gladbach)	15 631	7 692	7 939	12 512	10 302	7 247	4 513
rchen (Kr. Lennep) . . .	15 469	7 840	7 629	13 451	11 774	10 523	9 058
. . . .	15 421	7 936	7 485	12 591	10 105	7 868	4 560
g (Landkr. Essen)	15 374	8 351	7 023	10 261	7 650	5 139	1 747
(Kr. Delitzsch)	15 145	7 452	7 693	13 399	12 497	11 071	10 325
g i. Schles.	15 105	7 726	7 379	13 989	13 553	13 000	8 832
h i. Schles.	15 052	6 963	8 089	14 047	13 040	13 465	10 791
Landkr. Wiesbaden) . . .	15 048	7 809	7 239	12 292	11 023	9 669	5 817
(Kr. Ruhrort)	15 004	7 857	7 147	11 333	8 831	7 164	4 299
(Landkr. Bochum)	14 996	8 165	6 831	10 284	7 812	6 617	3 155
. . . .	14 926	7 970	6 956	14 151	13 501	13 588	11 821
dkr. Hamm)	14 912	7 714	7 198	12 355	11 119	8 904	6 861
dorf (Kr. Niederbarnim)	14 779	7 357	7 422	10 677	10 064	7 219	869
. . . .	14 757	8 515	6 242	13 723	13 195	12 154	12 460
n (Kr. Gladbach)	14 745	7 233	7 512	12 826	11 667	10 161	7 211
eidt (Landkr. Essen) . .	14 735	7 553	7 182	6 330	4 652	3 712	1 273
. . . .	14 678	7 305	7 373	12 013	[1]) 10 409	[1]) 10 170	[1]) 9 209
. . . .	14 617	6 950	7 667	13 560	12 917	12 786	11 504
. . . .	14 590	7 034	7 556	13 870	12 921	11 562	8 624
itz (Landkr. Kattowitz) .	14 537	7 464	7 073	10 776	8 098	7 083	3 764
. . . .	14 297	6 567	7 730	15 111	15 445	15 441	14 211
. . . .	14 263	7 063	7 200	13 583	13 116	12 109	10 138
Aachen (Landkr. Aachen)	14 249	7 106	7 143	13 532	12 792	11 835	9 415
(Landkr. Solingen) . . .	14 172	7 339	6 833	12 841	12 593	11 631	9 393
Siegkreis)	14 162	7 562	6 600	11 967	9 046	8 137	4 953
Main	14 121	7 646	6 475	10 781	8 455	6 517	2 895
. . . .	14 000	7 529	6 471	13 545	12 207	10 453	8 779

r Gebietsumfang.

Noch: XI. Verzeichniß der nach ihrer Einwohnerzahl geordneten Städte,

Namen der Städte, *Landgemeinden und †Gutsbezirke (Angabe des Kreises).	Ortsanwesende Bevölkerung						
	am 1. Dezember 1900	davon männl.	davon weibl.	am 2. Dezember 1895	am 1. Dezember 1890	am 1. Dezember 1885	D
1	2	3	4	5	6	7	
*Roßberg (Landkr. Beuthen)	13 915	6 926	6 989	9 717	6 421	5 225	
*Gaarden (Kr. Plön)	13 847	7 790	6 057	11 436	10 452	9 246	
Lauban	13 793	6 609	7 184	12 634	11 958	11 336	
Elmshorn (Kr. Pinneberg)	13 640	6 827	6 813	12 207	10 077	8 988	¹)
*Laurahütte (Landkr. Kattowitz)	13 571	6 928	6 643	11 483	10 572	9 644	
Gevelsberg (Kr. Schwelm)	13 499	6 995	6 504	10 709	9 379	7 792	
Oschersleben	13 405	6 852	6 553	12 258	10 682	9 671	
*Hamme (Landkr. Bochum)	13 383	7 205	6 178	8 048	6 129	5 444	
Sagan	13 370	6 027	7 343	13 184	12 623	12 010	
Myslowitz (Landkr. Kattowitz)	13 358	6 585	6 773	11 195	9 392	8 322	
Ronsdorf (Kr. Lennep)	13 297	6 563	6 734	12 571	¹) 11 762	¹) 10 542	¹)
Osterode i. Ostpr.	13 171	7 552	5 619	11 279	9 410	7 123	
*Püttlingen (Kr. Saarbrücken)	13 088	6 848	6 240	11 289	9 699	8 662	
*Schwientochlowitz (Ldkr. Beuthen)	13 079	6 642	6 437	9 757	4 609	3 818	¹)
Jauer	13 024	6 462	6 562	11 978	11 576	11 178	
Striegau	12 853	6 160	6 693	12 612	12 365	11 769	¹)
Dirschau	12 808	6 266	6 542	11 784	11 897	11 146	
Altena	12 766	6 618	6 148	12 108	11 147	9 387	
*Völklingen (Kr. Saarbrücken)	12 721	6 815	5 906	10 473	8 320	6 447	
Leobschütz	12 629	5 848	6 781	12 604	12 586	12 239	
Suhl (Kr. Schleusingen)	12 622	6 131	6 491	11 887	11 533	10 602	
Neusalz a./Oder (Kr. Freistadt)	12 580	5 662	6 918	11 132	9 504	8 028	¹)
Lippstadt	12 533	6 170	6 363	11 118	10 406	10 504	
Gummersbach	12 525	6 015	6 510	11 086	10 010	7 748	
Braunsberg i. Ostpr.	12 497	5 956	6 541	11 856	11 122	11 056	
*Wiemelhausen (Landkr. Bochum)	12 430	6 811	5 619	8 731	6 580	5 516	
*Vilich (Landkr. Bonn)	12 414	6 237	6 177	10 138	9 041	8 423	
Ruhrort	12 406	6 270	6 136	12 278	¹) 11 099	¹) 9 866	¹)
Krotoschin	12 373	6 568	5 805	11 547	10 646	9 959	
*Eckesey (Landkr. Hagen)	12 326	6 383	5 943	8 618	6 808	5 377	
Leer i. Ostfriesland	12 301	5 865	6 436	11 470	11 075	10 399	
Kalbe a./Saale	12 281	5 754	6 527	12 552	12 654	12 150	¹)
Schwerte (Kr. Hörde)	12 261	6 480	5 781	9 892	8 454	6 496	
Steele (Landkr. Essen)	12 245	6 353	5 892	10 069	9 115	8 237	
*Herten (Landkr. Recklinghausen)	12 186	6 743	5 443	6 698	3 616	2 263	
*Siemianowitz (Landkr. Kattowitz)	12 178	6 258	5 920	8 374	6 567	4 761	¹)
*Osterfeld (Landkr. Recklinghausen)	12 177	6 612	5 565	7 424	5 385	4 506	
*Altwasser (Kr. Waldenburg)	12 144	6 258	5 886	10 207	9 549	8 672	
Demmin	12 079	5 940	6 139	11 665	10 852	10 546	
Sangerhausen	12 073	5 962	6 111	11 414	10 676	10 188	
Mayen	11 961	5 993	5 968	10 688	9 599	8 440	
Langensalza	11 926	5 717	6 209	11 466	11 501	10 924	
Sommerfeld (Kr. Krossen)	11 910	5 478	6 432	11 381	11 401	11 362	
*Ruda (Kr. Zabrze)	11 906	6 191	5 715	8 598	6 173	6 434	
Tarnowitz	11 858	5 707	6 151	11 281	9 982	8 618	
*Hardenberg (Kr. Mettmann)	11 854	6 002	5 852	11 310	11 117	11 143	¹)
Bitterfeld	11 839	5 981	5 858	10 636	9 047	7 596	
Torgau	11 807	6 870	4 937	11 780	10 860	10 988	
Ostrowo	11 800	6 129	5 671	10 327	9 718	9 128	
Rawitsch	11 741	6 222	5 519	12 362	12 437	12 919	
*Gladbeck (Landkr. Recklinghausen)	11 704	6 413	5 291	7 827	5 648	4 464	
*Lütgendortmund (Ldkr. Dortmund)	11 696	6 413	5 283	8 837	7 139	4 891	
Wernigerode	11 567	5 421	6 146	10 480	9 966	9 085	
Gerresheim (Landkr. Düsseldorf)	11 541	6 050	5 491	9 073	7 264	5 292	
Tangermünde (Kr. Stendal)	11 536	5 675	5 861	9 059	7 419	5 852	
*Langerfeld (Kr. Schwelm)	11 478	5 661	5 817	8 333	6 910	5 632	

¹) alter Gebietsumfang.

und Gutsbezirke von (am 1. Dezember 1900) mehr als 5 000 Bewohnern.

Namen der *Landgemeinden †Gutsbezirke …abe des Kreises).	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	davon männl.	davon weibl.	am 2. Dezember 1895	am 1. Dezember 1890	am 1. Dezember 1885	am 3. Dezember 1867
1	2	3	4	5	6	7	8
…ladbach (Landkr. Mülhein)	11 435	5 826	5 609	10 029	9 538	8 557	5 899
…	11 386	6 199	5 187	11 746	10 016	8 653	[1] 5 380
…dkr. Düsseldorf)	11 296	5 701	5 595	9 487	8 591	7 947	5 822
…hagen (Kr. Niederbarnim)	11 288	5 361	5 927	9 671	[1] 7 903	[1] 4 764	[1] 1 814
…ndkr. Recklinghausen)	11 284	6 209	5 075	5 063	3 853	3 004	1 074
…usen (Kr. Lennep)	11 254	5 699	5 555	10 430	[1] 10 926	[1] 10 216	[1] 9 207
…e (Kr. Hörde)	11 170	5 901	5 269	9 246	8 781	7 814	3 609
…	11 144	6 235	4 909	8 115	7 357	7 248	[1] 5 556
…	11 113	5 168	5 945	10 285	9 787	9 492	7 335
…	11 079	5 586	5 493	10 499	9 762	9 975	8 663
…andkr. Thorn)	11 078	5 303	5 775	10 496	10 042	6 826	1 738
…andkr. Bochum)	11 059	6 210	4 849	8 430	7 037	5 749	1 628
… (Kr. Teltow)	11 050	4 724	6 326	7 852	4 211	2 137	.
…	11 011	5 151	5 860	10 596	11 062	10 192	8 534
…Landkr. Gelsenkirchen)	11 001	5 858	5 143	7 629	5 635	3 880	206
…rmsdorf (Kr. Waldenburg)	10 975	5 960	5 015	9 854	7 614	6 554	3 861
… (Kr. Teltow)	10 974	5 361	5 613	10 055	8 859	7 773	4 453
…ullen (Kr. Hörde)	10 960	5 837	5 123	9 171	8 335	7 393	3 406
…	10 925	5 012	5 913	11 122	10 591	10 999	8 726
…g i. Westpr.	10 735	5 220	5 515	10 738	10 279	10 136	8 249
…de (Kr. Luckau)	10 726	5 022	5 704	9 661	8 817	8 265	8 031
…ndorf (Kr. Zabrze)	10 704	5 401	5 303	8 383	6 958	[1] 2 851	[1] 663
…Ruhr (Landkr. Essen)	10 704	5 702	5 002	9 413	8 838	7 970	6 264
…wald (Kr. Lennep)	10 701	5 435	5 266	10 332	10 237	9 258	8 919
…	10 697	5 350	5 347	10 554	10 107	10 042	6 369
…Landkr. Düsseldorf)	10 594	5 415	5 179	7 860	6 766	5 586	5 196
…	10 583	5 380	5 203	10 029	10 167	10 276	7 413
…	10 545	5 429	5 116	10 058	10 190	9 997	8 544
… (Kr. Rees)	10 529	5 114	5 415	9 946	9 622	9 759	8 054
…	10 479	5 008	5 471	9 560	8 949	8 342	7 968
… i. Pomm.	10 442	4 922	5 520	9 035	8 050	7 214	6 530
… (Kr. Mülheim a. Rhein)	10 410	5 357	5 053	10 004	10 273	10 269	8 961
…r. Steinfurt)	10 371	5 215	5 156	8 650	7 356	5 684	3 610
… (Kr. Ückermünde)	10 299	5 190	5 109	9 788	9 400	9 514	8 146
…	10 286	5 016	5 270	9 588	8 963	8 087	5 077
…de (Kr. Usedom-Wollin)	10 251	4 691	5 560	9 391	8 508	8 626	6 970
… i. Ob. Schles.	10 230	5 229	5 001	8 750	7 558	6 578	4 770
…g (Kr. Mettmann)	10 210	5 332	4 878	8 815	8 702	8 358	7 874
… (Landkr. Aachen)	10 203	4 999	5 204	9 185	8 379	7 318	5 170
…	10 189	5 184	5 005	9 964	9 008	8 883	8 117
…r. Goldberg-Hainau)	10 142	4 805	5 337	9 669	8 622	6 945	5 182
…sleben	10 130	5 007	5 123	9 609	8 657	7 415	5 313
…sthal (Kr. Saarbrücken)	10 109	5 942	4 167	6 964	6 254	5 872	3 553
…	10 024	4 900	5 124	9 226	8 695	8 389	6 364
…(Landkr. Kattowitz)	9 995	5 060	4 935	7 144	4 773	4 432	2 503
…of (Kr. Teltow)	9 991	5 142	4 849	6 520	5 248	3 522	1 045
… Schl. (Ldkr. Schweidnitz)	9 917	4 526	5 391	9 222	8 991	9 015	6 429
…andkr. Hamm)	9 889	5 130	4 759	7 561	7 063	4 850	3 578
…	9 842	5 235	4 607	9 594	8 719	8 594	6 708
…g (Kr. Mettmann)	9 827	4 706	5 121	9 075	8 392	7 383	[1] 3 985
…/Oder (Kr. Angermünde)	9 731	4 784	4 947	10 114	9 801	9 760	9 039
…	9 704	4 551	5 153	8 897	8 655	[1] 8 844	[1] 7 595
…der	9 686	4 923	4 763	9 214	8 552	8 079	7 471
… Stargard	9 682	4 994	4 688	7 739	7 080	6 634	5 568
…/Weser	9 638	4 935	4 703	9 113	7 808	7 059	5 222

…er Gebietsumfang.

Noch: XI. Verzeichniß der nach ihrer Einwohnerzahl geordneten Städt

Namen der Städte, *Landgemeinden und †Gutsbezirke (Angabe des Kreises).	Ortsanwesende Bevölkerung					
	am 1. Dezember 1900	davon		am 2. Dezember 1895	am 1. Dezember	
		männl.	weibl.		1890	1885
1	2	3	4	5	6	7
Homburg v. d. Höhe (Obertaunuskreis)	9 635	4 640	4 995	9 274	8 863	8 857
*Friedrichsfelde (Kr. Niederbarnim)	9 632	4 677	4 955	6 829	5 563	3 755
*Klein Zabrze (Kr. Zabrze)	9 627	4 873	4 754	8 598	7 181	[1] 6 237
*Alstaden (Kr. Mülheim a./Ruhr)	9 606	5 162	4 444	7 078	5 727	4 707
*Eving (Landkr. Dortmund)	9 592	5 231	4 361	4 128	3 222	1 375
Dülken (Kr. Kempen i. Rheinl.)	9 554	4 492	5 062	8 404	8 526	7 487
*Thale (Kr. Quedlinburg)	9 467	4 837	4 630	7 311	6 275	[1] 4 498
*Ohra (Kr. Danziger Höhe)	9 458	4 556	4 902	6 874	6 567	5 712
*Biskupitz (Kr. Zabrze)	9 396	4 961	4 435	7 712	6 836	6 470
*Dittersbach (Kr. Waldenburg)	9 371	4 921	4 450	8 282	7 302	6 573
*Lüdenscheid (Kr. Altena)	9 360	5 030	4 330	8 419	7 843	7 615
Münden a./Werra	9 236	4 518	4 718	8 016	7 227	7 053
*Kastrop (Landkr. Dortmund)	9 235	5 099	4 136	6 656	4 988	3 724
Ohlau	9 235	4 448	4 787	9 181	8 632	8 575
Hadersleben	9 201	4 762	4 439	8 635	8 397	7 637
*Dahlhausen (Kr. Hattingen)	9 165	5 082	4 083	6 257	5 035	4 045
*Helbra (Mansfelder Seekreis)	9 141	4 687	4 454	8 163	6 986	5 913
Neheim (Kr. Arnsberg)	9 118	4 610	4 508	7 454	6 236	4 904
Goch (Kr. Kleve)	9 101	4 510	4 591	7 826	6 729	5 635
*Zoppot (Kr. Neustadt i. Westpr.)	9 056	3 822	5 234	6 328	4 772	4 081
*Vohwinkel (Kr. Mettmann)	9 039	4 573	4 466	7 740	6 517	5 376
Culmsee (Landkr. Thorn)	8 987	4 384	4 603	7 579	6 327	4 968
Hattingen a./Ruhr	8 975	4 553	4 422	7 743	7 248	6 732
Gottesberg (Kr. Waldenburg)	8 966	4 638	4 328	8 088	7 201	6 897
Strehlen i. Schles.	8 944	4 224	4 720	8 795	9 016	8 854
*Godesberg (Landkr. Bonn)	8 927	4 087	4 840	6 710	5 287	4 354
Hettstedt (Mansfelder Gebirgskreis)	8 924	4 474	4 450	8 821	8 641	8 678
Menden (Kr. Iserlohn)	8 908	4 663	4 245	7 509	6 654	5 911
Wetzlar	8 906	4 276	4 630	8 350	8 144	7 844
*Marten (Landkr. Dortmund)	8 880	4 904	3 976	5 048	3 963	3 366
*Zehlendorf (Kr. Teltow)	8 837	3 943	4 894	6 031	4 319	3 200
*Züllchow (Kr. Randow)	8 834	4 541	4 293	7 017	6 757	5 396
*Weisstein (Kr. Waldenburg)	8 830	4 481	4 349	7 852	6 915	6 123
*Neuwerk (Kr. Gladbach)	8 780	4 330	4 450	7 164	6 301	5 748
*Halver (Kr. Altena)	8 773	4 659	4 114	8 360	7 969	7 787
*Aplerbeck (Kr. Hörde)	8 769	4 646	4 123	7 028	6 221	5 704
Schmalkalden	8 726	4 223	4 503	7 888	7 318	6 729
*Dümpten (Kr. Mülheim a./Ruhr)	8 686	4 603	4 083	6 473	5 316	4 520
Arnswalde	8 665	4 155	4 510	7 912	7 507	7 378
Schwiebus (Kr. Züllichau-Schwiebus)	8 659	3 992	4 667	8 431	8 355	8 400
Ülzen	8 621	4 249	4 372	8 196	7 700	7 412
Mettmann	8 615	4 462	4 153	7 890	7 829	7 343
Nauen (Kr. Osthavelland)	8 603	4 280	4 323	8 428	8 120	7 498
*Radzionkau (Kr. Tarnowitz)	8 584	4 348	4 236	7 635	6 244	4 463
Klausthal (Kr. Zellerfeld)	8 565	4 125	4 440	8 542	8 736	8 871
*Poppelsdorf (Landkr. Bonn)	8 562	4 328	4 234	6 773	5 187	3 918
*Griesheim a. Main (Kr. Höchst)	8 546	4 705	3 841	5 870	4 040	3 010
Gollnow (Kr. Naugard)	8 539	4 291	4 248	8 179	8 441	8 406
*Britz (Kr. Teltow)	8 538	4 194	4 344	6 844	5 494	4 146
*Kray (Landkr. Essen)	8 515	4 742	3 773	4 955	3 987	3 104
Süchteln (Kr. Kempen i. Rheinl.)	8 499	4 148	4 351	8 119	8 808	9 465
Arnsberg	8 490	4 210	4 280	7 786	7 414	6 733
Limburg a./Lahn	8 465	4 155	4 310	7 528	6 866	6 485
Perleberg (Kr. Westprignitz)	8 457	4 360	4 097	8 178	7 565	7 698
*Ilversgehofen (Landkr. Erfurt)	8 411	4 221	4 190	6 279	6 648	4 279
*Chorzow (Landkr. Kattowitz)	8 370	4 251	4 119	6 718	5 285	4 662

[1] alter Gebietsumfang.

und Gutsbezirke von (am 1. Dezember 1900) mehr als 5 000 Bewohnern.

Namen der , *Landgemeinden 1 †Gutsbezirke gabe des Kreises).	Ortsanwesende Bevölkerung						
	am 1. Dezember 1900	davon männl.	davon weibl.	am 2. Dezember 1895	am 1. Dezember 1890	am 1. Dezember 1885	am 3. Dezember 1867
1	2	3	4	5	6	7	8
. . . .	8 349	4 580	3 769	8 021	7 161	6 247	4 607
r. Niederbarnim)	8 346	4 093	4 253	8 176	7 725	7 279	5 106
iduk (Landkr. Beuthen) .	8 328	4 399	3 929	5 872	3 803	2 959	1 693
andkr. Dortmund)	8 316	4 339	3 977	5 685	4 489	3 903	3 000
le (Landkr. Bielefeld) . .	8 297	4 047	4 250	6 595	5 764	4 851	2 916
. . . .	8 268	3 972	4 296	7 470	6 761	6 267	4 967
Kr. Greifswald)	8 251	3 801	4 450	8 147	7 880	7 485	6 308
Landkr. Kattowitz)	8 243	4 062	4 181	6 868	5 847	4 534	[1] 2 058
i. Schles.	8 241	3 559	4 682	7 677	7 572	7 106	5 256
s (Kr. Neisse)	8 241	3 953	4 288	7 464	6 999	6 765	[1] 4 390
. . . .	8 189	3 874	4 315	8 478	8 247	8 062	7 521
Westf. (Kr. Ahaus)	8 170	4 034	4 136	6 034	[1] 1 927	[1] 1 570	[1] 1 224
l (Landkr. Dortmund) . .	8 161	4 372	3 789	6 407	5 220	4 533	2 081
erg i. Schles.	8 159	3 778	4 381	8 107	7 743	7 552	6 515
(Landkr. Kattowitz) . . .	8 133	4 159	3 974	7 086	6 058	5 780	2 307
r. Mettmann)	8 115	4 066	4 049	7 346	7 168	6 514	[1] 3 817
r. Norderdithmarschen) . .	8 112	3 966	4 146	7 936	7 444	7 354	6 626
burg (Kr. Iserlohn)	8 111	4 164	3 947	7 047	6 204	5 836	3 802
eh (Landkr. Essen)	8 077	4 222	3 855	6 353	5 144	3 777	.
Eylau (Kr. Rosenberg i.)	8 074	5 140	2 934	6 699	5 701	4 570	3 102
(Landkr. Königsberg i. Pr.)	8 074	3 989	4 085	4 425	3 006	1 979	233
. . . .	8 047	3 962	4 085	7 386	7 046	7 117	6 130
f (Kr. Teltow)	8 006	4 002	4 004	5 591	3 346	743	161
(Landkr. Beuthen)	7 997	3 897	4 100	7 523	.	.	.
de a./O. (Kr. Oberbarnim)	7 995	3 740	4 255	7 612	7 259	6 818	5 119
(Kr. Königsberg i./Neum.)	7 982	3 758	4 224	7 412	7 050	6 197	4 923
stein (Kr. St. Goarshausen)	7 969	4 010	3 959	7 035	6 180	5 833	3 518
Landkr. Solingen)	7 935	3 989	3 946	6 895	6 679	6 296	5 306
erg (Landkr. Essen) . . .	7 919	4 256	3 663	4 755	3 846	3 272	1 603
(Kr. Mettmann)	7 918	4 255	3 663	7 227	7 278	6 975	5 423
Landkr. Bochum)	7 914	4 314	3 600	4 922	3 600	2 780	542
. . . .	7 914	3 933	3 981	8 436	7 676	7 091	6 382
. . . .	7 908	3 903	4 005	7 413	6 758	7 262	6 328
(Landkr. Cöln)	7 906	4 062	3 844	7 183	6 950	6 457	[1] 7 767
ein	7 890	3 427	4 463	8 206	8 140	8 017	7 171
(Kr. Mayen)	7 889	3 990	3 899	6 853	6 153	5 785	4 323
. . . .	7 864	4 851	3 013	7 368	6 844	6 788	8 047
rg (Kr. Niederbarnim) . .	7 854	4 072	3 782	6 968	6 064	4 935	3 890
. . . .	7 846	3 930	3 916	7 676	7 644	7 552	5 723
. . . .	7 833	3 922	3 911	7 184	6 695	6 952	5 291
n	7 799	3 946	3 853	7 670	[1] 7 340	[1] 7 258	[1] 6 132
n (Kr. Steinfurt)	7 795	3 879	3 916	6 302	5 521	5 154	4 430
(Kr. Kempen i. Rheinl.)	7 784	3 847	3 937	7 541	7 264	6 411	3 873
Wirsitz)	7 781	3 710	4 071	7 402	6 801	6 457	5 455
ide (Landkr. Aachen) . .	7 769	3 824	3 945	7 290	6 617	6 091	4 561
(Kr. Oberbarnim)	7 721	4 072	3 649	7 193	6 703	6 565	5 524
itz (Landkr. Kattowitz) .	7 715	3 922	3 793	6 839	6 275	5 421	2 698
Mülheim a./Ruhr)	7 707	4 126	3 581	6 002	5 229	4 886	3 518
ndkr. Düsseldorf)	7 703	3 994	3 709	4 119	2 692	2 101	1 740
(Kr. Templin)	7 694	3 823	3 871	6 953	6 296	5 922	5 492
ersleben (Kr. Wanzleben)	7 668	3 767	3 901	6 788	6 169	5 727	4 113
Kr. Züllichau-Schwiebus)	7 633	3 857	3 776	7 715	7 864	8 022	7 544
. . . .	7 625	4 132	3 493	7 246	6 645	6 046	5 234
(Kr. Altena)	7 619	4 083	3 536	6 264	5 610	5 082	2 705
(Kr. Aschendorf)	7 611	3 627	3 984	7 018	[illegible]	[illegible]	5 850
(Landkr. Crefeld)	7 534	3 799	3 735	6 509	[illegible]	[illegible]	3 981

ler Gebietsumfang.

Noch: XI. Verzeichniß der nach ihrer Einwohnerzahl geordneten Städte,

Namen der Städte, *Landgemeinden und †Gutsbezirke (Angabe des Kreises).	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	davon männl.	davon weibl.	am 2. Dezember 1895	am 1. Dezember 1890	am 1. Dezember 1885
1	2	3	4	5	6	7
*Broich (Kr. Mülheim a./Ruhr)	7 469	3 892	3 577	5 707	4 513	3 376
Wittstock (Kr. Ostprignitz)	7 469	3 671	3 798	7 720	7 384	7 304
Angermünde	7 465	3 823	3 642	7 334	6 712	6 692
Fraustadt	7 462	3 632	3 830	7 579	6 873	7 381
*Röhlinghausen (Landkr. Gelsenkirchen)	7 446	4 080	3 366	4 294	3 260	2 852
*Hofstede (Landkr. Bochum)	7 445	4 122	3 323	6 158	4 933	4 032
Koesfeld	7 445	3 671	3 774	6 438	5 614	4 839
Jüterbog (Kr. Jüterbog-Luckenwalde)	7 407	3 805	3 602	7 319 [1]	7 181 [1]	6 797 [1]
*Bielschowitz (Kr. Zabrze)	7 394	3 723	3 671	5 482	3 904	3 002
*Schiffweiler (Kr. Ottweiler)	7 383	3 778	3 605	6 255	5 644	5 002
Krossen a./Oder	7 369	3 624	3 745	7 910	7 638	7 736
Aken (Kr. Kalbe)	7 358	3 478	3 880	6 811	6 109	5 571
*Speldorf (Kr. Mülheim a./Ruhr)	7 321	3 707	3 614	5 886	5 326	4 627
Neurode	7 282	3 495	3 787	7 078	6 889	6 897
Deutsch Krone	7 278	3 560	3 718	7 137	6 964	6 652
Heiligenstadt	7 249	3 396	3 853	6 692	6 183	5 861
Strasburg i. Westpr.	7 246	3 743	3 503	6 725	6 171	5 518
*Sankt Tönis (Kr. Kempen i. Rheinl.)	7 229	3 496	3 733	7 106	7 459	7 449
Rybnik	7 221	3 436	3 785	5 965	5 156	4 081
*Rellinghausen (Landkr. Essen)	7 187	3 731	3 456	5 275	4 655	4 095
Rheindahlen (Kr. Gladbach)	7 145	3 541	3 604	6 699	6 287	5 960
*Linden (Kr. Hattingen)	7 123	3 885	3 238	5 484	4 645	4 214
Gütersloh (Kr. Wiedenbrück)	7 100	3 476	3 624	6 678	5 917	5 355
*Wetter (Landkr. Hagen)	7 097	3 705	3 392	6 393	5 414	4 676
Osterode a. Harz	7 096	3 362	3 734	6 928	6 757	6 435
Kosel	7 085	4 074	3 011	6 530	5 761	5 461
Strasburg i./Uckerm. (Kr. Prenzlau)	7 078	3 463	3 615	6 856	6 241	5 894
*Weidenau (Kr. Siegen)	7 078	3 694	3 384	6 212	5 995	5 503
Barth (Kr. Franzburg)	7 070	3 376	3 694	6 223	5 578	5 714
*Borghorst (Kr. Steinfurt)	7 064	3 435	3 629	6 021	5 701	5 047
*Mikultschütz (Kr. Tarnowitz)	7 064	3 512	3 552	4 987	4 023	3 383
*Eilendorf (Landkr. Aachen)	7 051	3 542	3 509	5 861	5 040	4 365
Lingen	7 048	3 302	3 746	6 733	6 304	6 010
Norden	7 048	3 244	3 804	7 201 [1]	6 759 [1]	6 878 [1]
*Tegel (Kr. Niederbarnim)	7 022	4 378	2 644	2 655	2 055	1 652
Schwetz	7 019	3 354	3 665	7 013	6 730	6 364 [1]
Wriezen (Kr. Oberbarnim)	7 002	3 308	3 694	7 142	7 132	7 241
*Antonienhütte (Landkr. Kattowitz)	6 967	3 410	3 557	6 027	5 481	5 116
Schwerin a./Warthe	6 967	3 188	3 779	7 206	6 560	6 814
Groß Salze (Kr. Kalbe)	6 948	3 385	3 563	5 903	5 550	4 934
*Velten (Kr. Osthavelland)	6 924	3 536	3 388	6 830	5 679	3 914
*Peterswaldau (Kr. Reichenbach)	6 904	3 150	3 754	6 999	6 873	7 168
*Lengerich (Kr. Tecklenburg)	6 898	3 624	3 274	5 698	5 164	4 682
Pritzwalk (Kr. Ostprignitz)	6 895	3 311	3 584	6 816	6 369	6 089
*Altenbochum (Landkr. Bochum)	6 874	3 778	3 096	5 349	4 480	3 897
Altdamm (Kr. Randow)	6 863	3 512	3 351	5 741	5 241	4 840
Lübben	6 818	3 532	3 286	6 580	6 198	6 071
*Eitorf (Siegkreis)	6 806	3 238	3 568	6 630	5 883	5 417
Bartenstein (Kr. Friedland)	6 805	3 345	3 460	6 338	6 442	6 629
*Wiebelskirchen (Kr. Ottweiler)	6 798	3 478	3 320	5 718	5 114	4 489
*Ochtrup (Kr. Steinfurt)	6 785	3 509	3 276	6 196	5 505	5 303
Schivelbein	6 742	3 201	3 541	6 397	6 100	5 969
*Schwedenhöhe (Landkr. Bromberg)	6 733	3 263	3 470	5 277	4 793	4 340
Neustadt i. Westpr.	6 720	3 205	3 515	5 921	5 546	5 176
Eckernförde	6 719	3 406	3 313	6 378	5 896	5 604
*Homberg (Kr. Mörs)	6 704	3 369	3 335	5 859	5 099	4 631

[1]) alter Gebietsumfang.

nd Gutsbezirke von (am 1. Dezember 1900) mehr als 5 000 Bewohnern.

Namen der *Landgemeinden ÷Gutsbezirke …abe des Kreises).	Ortsanwesende Bevölkerung						
	am 1. Dezember 1900	davon männl.	davon weibl.	am 2. Dezember 1895	am 1. Dezember 1890	am 1. Dezember 1885	am 3. Dezember 1867
1	2	3	4	5	6	7	8
…andkr. Aachen)	6 691	3 388	3 303	6 117	5 827	5 570	3 589
…r (Kr. Rothenburg i./Ob.	6 670	3 712	2 958	2 815	1 929	1 245	588
…Kr. Westprignitz)	6 649	3 340	3 309	7 164	6 975	6 936	3 645
…iekar (Landkr. Beuthen)	6 648	3 109	3 539	5 830	4 526	4 054	[1]) 5 610
…Rega (Kr. Greifenberg)	6 645	3 165	3 480	5 997	6 258	6 943	6 957
…sen (Landkr. Gelsen-	6 640	3 671	2 969	4 130	3 175	2 788	1 128
…Landkr. Crefeld)	6 640	3 418	3 222	5 238	4 629	3 923	3 111
… Pleß)	6 638	3 113	3 525	6 110	5 633	5 741	4 675
… Schwelm)	6 597	3 468	3 129	5 866	5 695	5 367	4 717
…(Kr. Steinburg)	6 586	3 638	2 948	6 214	5 958	5 483	5 533
…Beckum)	6 565	3 428	3 137	5 595	4 989	4 747	3 512
…w (Landkr. Beuthen) . .	6 563	3 336	3 227	5 742	4 993	3 623	[1]) 5 597
… Burgdorf)	6 551	3 354	3 197	4 529	3 799	3 212	1 884
. . . .	6 548	3 234	3 314	5 778	5 392	4 932	4 021
…Havel (Kr. Zauch-Belzig)	6 545	3 188	3 357	6 280	5 914	5 277	3 694
…ck (Landkr. Essen) . . .	6 544	3 685	2 859	3 603	3 097	2 539	728
. . . .	6 519	3 400	3 119	5 229	4 631	4 089	[1]) 2 783
…Kr. Goldberg-Hainau) . .	6 518	2 993	3 525	6 626	6 437	6 734	6 761
… Territorium (Landkr.	6 503	3 036	3 467	6 338	6 070	5 610	5 330
…rlahnkreis)	6 492	3 029	3 463	6 222	6 356	6 731	4 473
…(Landkr. Frankfurt a. M.)	6 492	3 276	3 216	4 888	4 601	4 264	2 686
. . . .	6 487	3 135	3 352	5 370	5 011	4 929	4 701
…le	6 482	3 208	3 274	6 181	6 252	5 589	4 199
…andkr. Gelsenkirchen) . .	6 479	3 570	2 909	2 969	1 812	940	171
…g i. Pomm.	6 477	3 205	3 272	5 490	5 293	5 634	5 834
…en	6 473	3 067	3 406	6 790	6 740	6 643	[1]) 6 774
…Kr. Wipperfürth)	6 470	3 198	3 272	6 411	6 292	6 138	6 393
…Landkr. Düsseldorf) . . .	6 452	3 515	2 937	4 151	3 368	2 883	1 909
… Schles.	6 420	2 856	3 564	5 656	5 333	4 920	2 449
…ndkr. Cöln)	6 418	3 446	2 972	4 902	4 567	4 030	2 975
…im (Landkr. Hanau) . . .	6 409	3 695	2 714	4 359	3 238	2 635	1 774
…nbrowka (Landkr. Katto-	6 391	3 177	3 214	5 394	5 178	4 986	[1]) 2 512
…(Kr. Plön)	6 370	3 332	3 038	4 176	3 365	3 173	739
. . . .	6 364	2 954	3 410	6 030	6 126	6 036	6 136
. . . .	6 361	3 231	3 130	6 328	6 167	5 890	4 839
…ndkr. Aachen)	6 357	3 527	2 830	5 452	4 649	3 323	1 758
. . . .	6 356	2 976	3 380	5 974	5 536	5 691	5 038
…(Kr. Merseburg)	6 356	3 140	3 216	5 387	5 020	4 591	3 794
…Rheinl.	6 319	3 077	3 242	5 825	5 878	5 952	4 803
…(Landkr. Solingen)	6 259	3 038	3 221	6 611	6 864	6 828	5 511
. . . .	6 240	3 091	3 149	5 839	5 159	4 503	3 136
…Landkr. Essen)	6 228	2 812	3 416	6 016	5 293	4 234	2 885
… Kempen i. Rheinl.) . . .	6 192	2 930	3 262	6 109	6 148	6 271	5 464
…(Kr. Geldern)	6 175	3 020	3 155	5 268	4 507	3 993	2 941
…chles.	6 162	3 117	3 045	6 064	6 131	5 869	4 464
…(Landkr. Solingen)	6 161	3 150	3 011	5 420	5 153	4 685	3 982
…Kr. Hattingen)	6 159	3 231	2 928	5 808	5 084	4 101	2 059
…g (Kr. Kalau)	6 151	3 277	2 874	4 973	4 024	3 198	1 669
… Bez. Trier	6 146	3 167	2 979	5 559	5 150	4 917	3 942
…he (Landkr. Bielefeld) . .	6 144	3 082	3 062	4 959	4 282	3 749	3 172
…ndkr. Düsseldorf)	6 119	3 139	2 980	4 206	3 117	2 404	1 178
…Kr. Friedeberg i./Neum.) .	6 108	2 948	3 160	5 896	5 660	5 383	4 729
…h (Landkr. Bonn)	6 105	2 966	3 139	4 579	3 429	2 964	1 551
… Kreuznach)	6 105	3 058	3 047	5 639	5 166	4 852	2 177

…ter Gebietsumfang.

Noch: XI. Verzeichniß der nach ihrer Einwohnerzahl geordneten Städt

Namen der Städte, *Landgemeinden und †Gutsbezirke (Angabe des Kreises).	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	davon männl.	davon weibl.	am 2. Dezember 1895	am 1. Dezember 1890	am 1. Dezember 1885
1	2	3	4	5	6	7
*Lär (Landkr. Bochum)	6 102	3 312	2 790	5 144	4 135	3 487
*Schleusenau (Landkr. Bromberg)	6 085	2 885	3 200	5 187	4 693	4 592
*Heiligenhaus (Kr. Mettmann)	6 081	3 304	2 777	5 095	4 636	4 177
*Hemelingen (Kr. Achim)	6 077	3 009	3 068	5 104	4 152	3 252
*Gohfeld (Kr. Herford)	6 073	3 054	3 019	5 041	4 691	4 343
Briesen	6 071	2 934	3 137	5 253	5 042	4 654
*Geistingen (Siegkreis)	6 070	3 089	2 981	5 512	5 058	4 922
Friedeberg i./Neum.	6 056	2 920	3 136	6 435	6 431	6 306
*Heumar (Landkr. Mülheim a. Rhein)	6 052	3 160	2 892	5 188	4 749	4 500
Dülmen (Kr. Koesfeld)	6 048	2 936	3 112	5 528	4 903	4 574
Warendorf	6 044	2 976	3 068	5 819	5 639	5 111
Habelschwerdt	6 041	2 747	3 294	5 748	5 586	5 598
*Heerdt (Kr. Neuß)	6 033	3 121	2 912	4 396	3 943	3 456
*Frechen (Landkr. Cöln)	6 028	3 057	2 971	4 886	4 361	4 070
Aurich	6 013	3 023	2 990	5 899	5 640	5 395
*Straelen (Kr. Geldern)	6 006	3 010	2 996	5 896	5 924	5 928
*Much (Siegkreis)	6 001	3 027	2 974	6 075	6 260	6 448
Zielenzig (Kr. Oststernberg)	5 975	2 784	3 191	6 023	5 958	5 769
Schlawe i. Pomm.	5 972	2 881	3 091	5 656	5 431	5 503
Soldin	5 960	2 760	3 200	6 115	6 261	6 168
*Miechowitz (Landkr. Beuthen)	5 959	2 921	3 038	5 245	4 550	3 802
Ütersen (Kr. Pinneberg)	5 958	3 041	2 917	5 599	5 311	5 058
Apenrade	5 952	2 834	3 118	5 564	5 361	6 069
*Worringen (Landkr. Cöln)	5 947	3 028	2 919	5 682	5 507	5 395
*Ibbenbüren (Kr. Tecklenburg)	5 940	3 080	2 860	5 812	5 746	5 392
Königsberg i./Neumark	5 932	2 948	2 984	6 045	5 864	5 958
Leichlingen (Landkr. Solingen)	5 928	3 082	2 846	5 758	5 912	5 813
*Sande (Kr. Stormarn)	5 926	3 071	2 855	4 813	1 848	2 207
*Penzig (Landkr. Görlitz)	5 922	3 076	2 846	4 770	4 792	3 868
*Breyell (Kr. Kempen i. Rheinl.)	5 919	2 893	3 026	5 823	5 780	6 053
Osterwieck (Landkr. Halberstadt)	5 915	2 892	3 023	6 376	5 586	4 613
Kammin i. Pomm.	5 911	2 789	3 122	5 868	5 788	5 756
Patschkau (Kr. Neisse)	5 902	2 697	3 205	5 801	5 757	5 861
Werl (Kr. Soest)	5 885	2 932	2 953	5 496	5 336	5 026
Dramburg	5 883	2 909	2 974	5 769	5 723	5 722
*Wickrath (Kr. Grevenbroich)	5 877	2 885	2 992	5 508	5 453	5 188
*Hochheide (Kr. Mörs)	5 874	3 236	2 638	2 279	1 596	1 360
Schroda	5 869	2 789	3 080	5 218	4 988	4 855
*Zweihonnschaften (Landkr. Essen)	5 858	3 028	2 830	4 649	3 913	3 226
Rügenwalde (Kr. Schlawe)	5 853	2 713	3 140	5 615	5 526	5 563
*Ober Schöneweide (Kr. Niederbarnim)	5 850	2 990	2 860	626	159	76
Lötzen	5 826	2 842	2 984	5 712	5 486	5 117
*Schiffbek (Kr. Stormarn)	5 816	2 782	3 034	3 761	3 201	1 652
*Wiesdorf (Landkr. Solingen)	5 815	3 384	2 431	3 396	2 512	2 348
Boppard (Kr. Sankt Goar)	5 806	2 584	3 222	5 582	5 610	5 594
*Tellingstedt (Kr. Norderdithmarschen)	5 798	2 922	2 876	5 556	5 469	5 435
*Erkrath (Landkr. Düsseldorf)	5 785	2 903	2 882	5 165	4 865	4 655
Kosten	5 785	2 708	3 077	4 625	4 701	4 715
Groß Strehlitz	5 775	3 014	2 761	5 480	5 133	4 125
*Mariendorf (Kr. Teltow)	5 764	2 868	2 896	4 629	3 606	2 842
*Stellingen (Kr. Pinneberg)	5 749	2 804	2 945	5 102	4 174	3 096
Berlinchen (Kr. Soldin)	5 735	2 780	2 955	5 753	5 405	5 076
Fürstenberg a./O. (Landkr. Guben)	5 735	3 199	2 536	5 006	4 021	3 589
Kempen i. Posen	5 718	2 514	3 204	5 757	5 465	5 787
Schrimm	5 699	2 556	3 143	5 799	6 095	6 333

[1]) alter Gebietsumfang.

B. Die Berufsthätigkeit der Bevölkerung.

I. Hauptübersicht über die Berufsthätigkeit und Berufsstellung der Gesammtbevölkerung, 1882 und 1895.

lderungs- enstände.	Erwerbsthätige im Hauptberuf[1]		Dienende für häusliche Dienste		Angehörige		Gesammt- bevölkerung	
	1882	1895	1882	1895	1882	1895	1882	1895
1	2	3	4	5	6	7	8	9
ganzen Staate	**10 826 308**	**13 242 253**	**886 177**	**835 100**	**15 575 375**	**17 412 962**	**27 287 860**	**31 490 315**
v. H. . .	39,67	42,05	3,25	2,65	57,08	55,30	100	100
In den ößenklassen.								
inden mit u. mehr Einw.	925 244	2 015 645	115 968	178 552	1 050 489	2 279 245	2 091 701	4 473 442
v. H. . .	44,23	45,06	5,55	3,99	50,22	50,95	100	100
-100 000 Einw.	1 097 646	1 446 114	114 853	114 701	1 446 836	1 797 832	2 659 335	3 358 647
v. H. . .	41,27	43,06	4,32	3,41	54,41	53,53	100	100
0 000 Einw. . .	1 482 535	1 885 311	133 436	124 414	2 043 394	2 554 617	3 659 365	4 564 342
v. H. . .	40,51	41,30	3,65	2,73	55,84	55,97	100	100
000 Einw. . .	1 298 283	1 465 868	105 723	93 314	1 932 563	2 052 803	3 336 569	3 611 985
v. H. . .	38,91	40,58	3,17	2,59	57,92	56,83	100	100
000 Einw. . . .	6 022 600	6 429 315	416 197	324 119	9 102 093	8 728 465	15 540 890	15 481 899
v. H. . .	38,75	41,53	2,68	2,09	58,57	56,38	100	100
eschlecht.								
e Personen. .	8 333 233	9 830 492	30 752	16 682	5 040 205	5 624 394	13 404 190	15 471 568
v. H. .	62,17	63,54	0,23	0,11	37,60	36,35	100	100
e Personen . .	2 493 075	3 411 761	855 425	818 418	10 535 170	11 788 568	13 883 670	16 018 747
v. H. . .	17,96	21,30	6,16	5,11	75,88	73,59	100	100
Berufs- eilungen.								
virthschaft, ucht, Forst- chaft usw. .	4 692 348	4 782 255	336 274	260 127	6 875 785	6 332 714	11 904 407	11 375 096
au und Hütten- ndustrie usw. .	3 650 626	4 755 855	182 536	190 543	5 560 588	7 249 954	9 393 750	12 196 352
l und Verkehr	911 706	1 355 740	188 828	169 118	1 624 810	2 060 572	2 725 344	3 585 430
rbeit, wech-	278 923	304 130	1 641	870	410 328	353 896	690 892	658 896
-, Staats- usw. , freie Berufe	587 210	822 675	99 824	117 758	618 623	731 394	1 305 657	1 671 827
rmee u. Marine	258 600	362 027	9 450	10 810	43 133	50 371	311 183	423 208
Beruf usw. . .	705 495	1 221 598	77 074	96 684	485 241	684 432	1 267 810	2 002 714
erufslose Selb- ige (F 1, 2 u. 8)	526 343	876 776	76 964	96 616	481 771	683 257	1 085 078	1 656 649
entfielen auf fsabtheilung								
rthschaft, cht, Forst- aft usw. . .	43,34	36,11	37,95	31,15	44,15	36,37	43,63	36,12
und Hütten- dustrie usw.	33,72	35,91	20,60	22,82	35,70	41,64	34,42	38,73
nd Verkehr	8,42	10,24	21,30	20,25	10,43	11,83	9,99	11,39
it, wech-	2,58	2,30	0,19	0,10	2,63	2,03	2,53	2,09
Staats- usw. eie Berufe	5,42	6,21	11,26	14,10	3,97	4,20	4,78	5,31
uf usw. . .	6,52	9,23	8,70	11,58	3,12	3,93	4,65	6,[illegible]

[1] Einschluß der berufslosen Selbständigen und Unselbständigen sowie der Personen ohne Beruf[illegible] heilung F.

Noch: XI. Verzeichniß der nach ihrer Einwohnerzahl geordneten Städte, Landgem
und Gutsbezirke von (am 1. Dezember 1900) mehr als 5 000 Bewohnern.

Namen der Städte, *Landgemeinden und †Gutsbezirke (Angabe des Kreises).	Ortsanwesende Bevölkerung					
	am 1. Dezember 1900	davon		am 2. Dezember 1895	am 1. Dezember	
		männl.	weibl.		1890	1885
1	2	3	4	5	6	7
Bischofsburg (Kr. Rössel)	5 250	2 709	2 541	4 348	4 249	4 153
Wormditt (Kr. Braunsberg)	5 249	2 368	2 881	5 219	5 118	5 169
Schmiedeberg i. Schles. (Kr. Hirschberg)	5 231	2 465	2 766	4 818	4 592	4 584
*Brackel (Landkr. Dortmund)	5 203	2 716	2 487	3 821	3 275	2 911
*Höntrop (Landkr. Gelsenkirchen)	5 203	2 765	2 438	4 165	3 637	2 904
Burgsteinfurt (Kr. Steinfurt)	5 200	2 531	2 669	5 015	4 484	4 308
*Giesenkirchen (Kr. Gladbach)	5 197	2 482	2 715	4 299	4 001	3 521
*Döhren (Landkr. Hannover)	5 174	2 400	2 774	3 354	2 641	1 906
*Günnigfeld (Landkr. Gelsenkirchen)	5 164	2 760	2 404	3 767	2 782	2 008
†Zaborze (Kr. Zabrze)	5 149	2 660	2 489	4 312	1 560	123
Drossen (Kr. Weststernberg)	5 146	2 550	2 596	5 201	5 058	5 277
*Ober Salzbrunn (Kr. Waldenburg)	5 141	2 564	2 577	3 956	3 641	3 714
Wehlau	5 139	2 448	2 691	5 236	5 385	5 280
Barby (Kr. Kalbe)	5 136	2 510	2 626	5 677	5 471	5 522
Warburg	5 132	2 584	2 548	5 256	5 043	4 883
*Horst (Kr. Hattingen)	5 129	2 745	2 384	4 431	4 053	3 420
*Quierschied (Kr. Saarbrücken)	5 127	2 740	2 387	4 153	3 398	2 693
Wilster (Kr. Steinburg)	5 124	2 475	2 649	5 171 [1]	2 716 [1]	2 539 [1]
*Klostermansfeld (Mansfeld. Geb.Kr.)	5 123	2 695	2 428	4 803	3 955	3 154
Ahrweiler	5 116	2 360	2 756	4 773	4 580	4 346
*Gressenich (Landkr. Aachen)	5 116	2 559	2 557	5 128	4 906	4 601
Gommern (Kr. Jerichow I)	5 107	2 686	2 421	4 804	4 409	3 560
Dorsten (Landkr. Recklinghausen)	5 100	2 559	2 541	4 234	3 601	3 336
*Höngen (Landkr. Aachen)	5 100	2 629	2 471	4 915	4 511	4 629
Artern (Kr. Sangerhausen)	5 092	2 580	2 512	4 881	4 790	4 641
Querfurt	5 078	2 428	2 650	5 202	5 280	5 255
*Hötensleben (Kr. Neuhaldensleben)	5 075	2 690	2 385	4 469	4 214	3 669
Labes (Kr. Regenwalde)	5 069	2 409	2 660	5 187	5 232	5 225
Ibbenbüren (Kr. Tecklenburg)	5 068	2 502	2 566	4 728	4 332	4 103
Stallupönen	5 058	2 504	2 554	5 134	4 673	4 181
*Orzegow (Landkr. Beuthen)	5 051	2 501	2 550	3 395	2 945	2 870
*Elversberg (Kr. Ottweiler)	5 034	2 664	2 370	4 247	3 828	3 289
*Asseln (Landkr. Dortmund)	5 032	2 708	2 324	3 414	2 924	2 720
Angerburg	5 030	2 423	2 607	4 509	4 301	4 425
Tremessen (Kr. Mogilno)	5 028	2 385	2 643	4 880	4 766	4 766
Kolmar i. Pos.	5 025	2 375	2 650	3 639	3 257	3 023
Rogasen (Kr. Obornik)	5 019	2 371	2 648	5 014	5 035	5 075
*Sandow (Landkr. Kottbus)	5 013	2 355	2 658	4 411	4 151	3 636
*Rothenditmold (Landkr. Kassel)	5 011	2 483	2 528	4 003	3 154	2 759
*Huckarde (Landkr. Dortmund)	5 005	2 717	2 288	3 598	3 095	2 587
Neuenburg (Kr. Schwetz)	5 005	2 457	2 548	5 340	5 067	4 934
*Neudorf (Landkr. Kattowitz)	5 004	2 488	2 516	3 901	3 283	2 859

[1]) alter Gebietsumfang.

B. Die Berufsthätigkeit der Bevölkerung.

. Hauptübersicht über die Berufsthätigkeit und Berufsstellung der Gesammtbevölkerung, 1882 und 1895.

lerungs- nstände.	Erwerbsthätige im Hauptberuf[1])		Dienende für häusliche Dienste		Angehörige		Gesammt- bevölkerung	
	1882	1895	1882	1895	1882	1895	1882	1895
1	2	3	4	5	6	7	8	9
anzen Staate	**10 826 308**	**13 242 253**	**886 177**	**835 100**	**15 575 375**	**17 412 962**	**27 287 860**	**31 490 315**
v. H. . .	39,67	42,05	3,25	2,65	57,08	55,30	100	100
In den **ßenklassen.**								
den mit . mehr Einw.	925 244	2 015 645	115 968	178 552	1 050 489	2 279 245	2 091 701	4 473 442
v. H. . .	44.23	45,06	5,55	3,99	50,22	50,95	100	100
100 000 Einw.	1 097 646	1 446 114	114 853	114 701	1 446 836	1 797 832	2 659 335	3 358 647
v. H. . .	41,27	43,06	4,32	3,41	54,41	53,53	100	100
000 Einw. . .	1 482 535	1 885 311	133 436	124 414	2 043 394	2 554 617	3 659 365	4 564 342
v. H. . .	40,51	41,30	3,65	2,73	55,84	55,97	100	100
00 Einw. . .	1 298 283	1 465 868	105 723	93 314	1 932 563	2 052 803	3 336 569	3 611 985
v. H. . .	38,91	40,58	3,17	2,59	57,92	56,83	100	100
0 Einw. . . .	6 022 600	6 429 315	416 197	324 119	9 102 093	8 728 465	15 540 890	15 481 899
v. H. . .	38,75	41,53	2,68	2,09	58,57	56,38	100	100
schlecht.								
Personen. .	8 333 233	9 830 492	30 752	16 682	5 040 205	5 624 394	13 404 190	15 471 568
v. H. . .	62,17	63,54	0,23	0,11	37,60	36,35	100	100
Personen . .	2 493 075	3 411 761	855 425	818 418	10 535 170	11 788 568	13 883 670	16 018 747
v. H. . .	17,96	21,30	6,16	5,11	75,88	73,59	100	100
Berufs- **ilungen.**								
rthschaft, cht, Forst- haft usw. .	4 692 348	4 782 255	336 274	260 127	6 875 785	6 332 714	11 904 407	11 375 096
und Hütten- Instrie usw. .	3 650 626	4 755 855	182 536	190 543	5 560 588	7 249 954	9 393 750	12 196 352
und Verkehr	911 706	1 355 740	188 828	169 118	1 624 810	2 060 572	2 725 344	3 585 430
eit, wech-	278 923	304 130	1 641	870	410 328	353 896	690 892	658 896
Staats-usw. freie Berufe	587 210	822 675	99 824	117 758	618 623	731 394	1 305 657	1 671 827
ee u. Marine	258 600	362 027	9 450	10 810	43 133	50 371	311 183	423 208
ruf usw. . .	705 495	1 221 598	77 074	96 684	485 241	684 432	1 267 810	2 002 714
fslose Selb- (F 1, 2 u. 8)	526 343	876 776	76 964	96 616	481 771	683 257	1 085 078	1 656 649
tfielen auf btheilung								
schaft, , Forst- t usw. . .	43,34	36,11	37,95	31,15	44,15	36,37	43,63	36,12
d Hütten- strie usw.	33,72	35,91	20,60	22,82	35,70	41,64	34,42	38,73
l Verkehr	8,42	10,24	21,30	20,25	10,43	11,83	9,99	11,39
, wech-	2,58	2,30	0,19	0,10	2,63	2,03	2,53	2,09
ats-usw. e Berufe	5,42	6,21	11,26	14,10	3,97	4,20	4,78	5,31
f usw. . .	6,52	9,23	8,70	11,58	3,12	3,93	4,65	6,36

nschluß der berufslosen Selbständigen und Unselbständigen sowie der Personen ohne Berufsangabe ilung F.

Noch: I. Hauptübersicht über die Berufsthätigkeit und Berufsstellung der Gesammtbevölkerung, 1882 und 1895.

Schilderungsgegenstände.	Erwerbsthätige im Hauptberuf		Gesammtbevölker	
	1882	1895	1882	18
1	2	3	4	5
5. Nach der socialen Stellung in den Berufsabtheilungen A, B, C und D.				
Berufsabtheilung A.				
a Selbständige, Geschäftsleiter	1 259 989	1 391 954	5 399 024	[illegible]
afr Selbständige Hausindustrielle [1])		52		
b 1 Wirthschaftsbeamte usw.		36 268		[illegible]
b 2 Gutsaufseher, Vögte usw.	54 929	23 266	178 731	[illegible]
b 3 Rechnungsführer, Revierförster usw.		14 358		[illegible]
c 1 Mitarbeitende Familienangehörige	849 037	957 808	909 145	[illegible]
c 2 Knechte und Mägde		935 386		[illegible]
c 2 fr Hausindustrielle Gehülfen [1])	2 528 393	5	5 417 507	
c 3 Tagelöhner mit Land		302 396		[illegible]
c 4 „ ohne Land		1 120 762		[illegible]
Berufsabtheilung B.				
a Selbständige, Geschäftsleiter	1 031 602	975 294	3 513 080	[illegible]
afr Selbständige Hausindustrielle	152 474	151 820	341 139	[illegible]
b 1 Technische Betriebsbeamte		32 318		[illegible]
b 2 Aufsichtspersonal, Werkmeister usw.	59 173	65 295	174 065	[illegible]
b 3 Kaufmännisches Personal		52 935		[illegible]
c 1 Mitarbeitende Familienangehörige		23 466		[illegible]
c 1 fr Desgleichen bei afr-Personen		4 864		[illegible]
c 2 Vorgebildete Gesellen usw.	2 407 377	2 109 280	5 365 466	[illegible]
c 2 fr Desgleichen bei afr-Personen		23 209		[illegible]
c 3 Hülfspersonen ohne Vorbildung		1 317 374		[illegible]
Berufsabtheilung C.				
a Selbständige, Geschäftsleiter	403 410	484 372	1 558 686	[illegible]
b Kaufmännisches Personal	75 874	149 172	210 707	[illegible]
c 1 Mitarbeitende Familienangehörige		55 104		[illegible]
c 2 Handlungsgehülfen, Kellner	432 422	235 059	955 951	[illegible]
c 3 Andere Hülfspersonen, Hausdiener usw.		432 033		[illegible]
Berufsabtheilung D.				
c 3 Häusliche Dienste, Lohnarbeiter wechselnder Art	278 923	304 130	690 892	[illegible]
Zusamenfassung für A—D.				
Selbständige (a + afr)	2 847 475	3 003 492	10 811 929	[illegible]
b-Gehülfen (b und b 1—3)	189 976	373 612	563 503	[illegible]
c 1-Personen (c 1 + c 1 fr)		1 041 242		[illegible]
c 2-Personen (c 2 + c 2 fr)	6 496 152	3 302 939	13 338 961	[illegible]
c 3- und c 4-Personen		3 476 695		[illegible]
Gehülfen aller Art (b + c)	6 686 128	8 194 488	13 902 464	[illegible]
Von 100 kommen auf die Schicht				
der Selbständigen (a + afr)	29,87	26,82	43,75	
„ Gehülfen aller Art (b + c)	70,13	73,18	56,25	
und zwar: in der Schicht der Selbständigen				
auf die Berufsabtheilung A	44,25	46,34	49,93	
„ „ „ B	41,58	37,53	35,65	
„ „ „ C	14,17	16,13	14,42	
in der Schicht der Gehülfen				
auf die Berufsabtheilung A	51,34	41,37	46,79	
„ „ „ B	36,89	44,28	39,85	
„ „ „ C	7,60	10,64	8,39	
„ „ „ D	4,17	3,71	4,97	

[1]) in der Handelsgärtnerei vorkommend bei der Kranzbinderei.

…ie im Hauptberuf Erwerbsthätigen der Berufsabtheilungen A—D nach Geschlecht, Berufsstellung und Familienstand, 1882 und 1895.

…childerungs- …egenstände.	A. Land- und Forstwirthschaft usw.		B. Bergbau und Hüttenwesen, Industrie und Bauwesen		C. Handel und Verkehr		D. Häusliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	
	1882	1895	1882	1895	1882	1895	1882	1895
1	2	3	4	5	6	7	8	9
…ie Erwerbsthätigen …eschlecht und socialer Stellung.								
…ndige, männlich	1 114 877	1 209 325	866 914	855 453	324 602	378 787	—	—
weiblich	145 112	182 681	317 162	271 661	78 808	105 585	—	—
… männliche Selbständige …llen weibliche	13,02	15,11	36,59	31,76	24,28	27,87	—	—
…lfen, männlich	49 625	60 426	57 842	145 779	74 116	142 208	—	—
weiblich	5 304	13 466	1 331	4 769	1 758	6 964	—	—
… männliche b-Gehülfen …llen weibliche	10,69	22,29	2,30	3,27	2,37	4,90	—	—
…lfen, männlich	2 297 766	2 035 685	2 140 462	2 993 175	367 409	523 747	160 640	155 753
weiblich	1 079 664	1 280 672	266 915	485 018	65 013	198 449	118 283	148,377
… männliche c-Gehülfen …llen weibliche	46,99	62,91	12,47	16,20	17,69	37,89	73,63	95,26
…Erwerbsthätigen nach …und Familienstand[1]).								
… 100 Erwerbsthätigen …Geschlechter waren								
… Jahre alt: ledig	22,15	21,97	19,31	20,87	11,95	15,42	8,87	14,60
verh.	0,05	0,08	0,04	0,06	0,01	0,05	0,03	0,08
verw.	.	0,01	.	0,01	.	0,01	.	0,02
zusammen	**22,20**	**22,06**	**19,35**	**20,94**	**11,96**	**15,48**	**8,90**	**14,70**
… " ": ledig	22,24	20,78	26,32	24,92	23,68	24,91	18,46	22,04
verh.	29,44	29,86	37,15	38,14	40,76	38,09	35,61	29,21
verw.	2,61	2,36	2,10	2,00	2,91	2,67	8,10	7,71
zusammen	**54,29**	**53,00**	**65,57**	**65,06**	**67,35**	**65,67**	**62,17**	**58,96**
… " ": ledig	1,60	1,77	1,22	1,13	1,29	1,19	3,10	3,15
verh.	14,64	15,10	10,13	9,58	13,43	12,25	12,05	9,94
verw.	5,08	5,16	2,58	2,17	4,33	3,89	11,31	10,49
zusammen	**21,32**	**22,03**	**13,93**	**12,88**	**19,05**	**17,33**	**26,46**	**23,58**
… " ": ledig	0,15	0,24	0,09	0,10	0,10	0,11	0,24	0,37
verh.	1,09	1,44	0,58	0,59	0,77	0,70	0,78	0,75
verw.	0,95	1,23	0,48	0,43	0,77	0,71	1,45	1,64
zusammen	**2,19**	**2,91**	**1,15**	**1,12**	**1,64**	**1,52**	**2,47**	**2,76**
…haupt: **ledig**	**46,14**	**44,76**	**46,94**	**47,02**	**37,02**	**41,63**	**30,67**	**40,16**
verh.	**45,22**	**46,48**	**47,90**	**48,37**	**54,97**	**51,09**	**48,47**	**39,98**
verw.	**8,64**	**8,76**	**5,16**	**4,61**	**8,01**	**7,28**	**20,86**	**19,86**
zusammen	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

[1]) Die geschiedenen Personen sind 1882 den Ledigen und 1895 den Verwitweten zugezählt.

III. Die erwerbsthätige Bevölkerung in den Provinzen

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	A. Landwirthschaft, Gärtnerei und Thierzucht, Forstwirthschaft und Fischerei.				Außerdem betrieben im Nebenberufe eigentliche Landwirthschaft (A 1)		B. Bergbau und Hütte[n]wesen, Industrie und Bauwesen.		
	Hauptberufsthätige		in % v. Sp. 16 bez. 17				Hauptberufsthätige		in % v. Sp. 16 be[z.]
	1882	1895	1882	1895	1882	1895	1882	1895	1882
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**4 692 348**	**4 782 255**	**50,70**	**43,90**	**2 504 684**	**2 270 832**	**3 650 626**	**4 755 855**	**39,45**
Provinzen.									
I. Ostpreußen . . .	470 422	440 292	73,61	69,56	140 888	97 628	127 574	138 200	19,96
II. Westpreußen . .	294 723	297 059	68,92	65,23	104 253	75 377	98 952	116 583	23,14
III. Stadtkreis Berlin	3 792	4 306	0,94	0,73	1 543	2 105	288 292	404 482	71,60
IV. Brandenburg . .	410 553	438 465	53,04	44,61	228 399	199 785	291 929	424 593	37,72
V. Pommern	291 667	305 316	61,98	58,96	152 353	101 107	131 651	154 173	27,98
VI. Posen	395 392	404 893	74,16	69,67	122 993	102 070	104 162	131 052	19,24
VII. Schlesien	780 083	766 679	53,16	46,99	257 885	233 372	574 764	706 340	39,17
VIII. Sachsen	369 081	399 376	45,91	42,51	260 671	255 340	352 963	422 218	43,91
IX. Schleswig-Holst.	188 641	196 650	51,40	45,53	112 840	90 827	131 554	166 006	35,84
X. Hannover	418 214	444 385	57,27	51,49	262 094	246 041	241 684	321 557	33,09
XI. Westfalen	273 585	275 996	39,90	30,95	293 682	298 848	356 785	523 520	52,03
XII. Hessen-Nassau .	244 970	253 454	48,07	42,10	165 149	159 152	204 441	259 319	40,12
XIII. Rheinland. . . .	533 522	534 868	37,62	30,64	393 773	401 684	739 217	981 298	52,13
XIV. Hohenzollern . .	17 703	20 516	69,12	71,73	8 161	7 496	6 658	6 514	25,99
Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	258 459	239 662	69,46	64,97	79 234	54 619	84 940	91 422	22,93
2. Gumbinnen	211 963	200 630	79,38	75,96	61 654	43 009	42 634	46 778	15,97
3. Danzig	104 347	104 274	59,49	55,27	40 137	30 921	50 819	61 210	28,98
4. Marienwerder . . .	190 376	192 785	75,48	72,29	64 116	44 456	48 133	55 373	19,08
5. Stadtkreis Berlin .	3 792	4 306	0,94	0,73	1 543	2 105	288 292	404 482	71,60
6. Potsdam	188 853	209 636	47,85	37,75	126 533	108 573	161 807	261 942	41,00
7. Frankfurt	221 700	228 829	58,45	53,51	101 866	91 212	130 122	162 651	34,31
8. Stettin	126 164	131 664	55,57	50,76	66 820	47 009	72 664	90 025	32,00
9. Köslin	127 105	130 644	72,63	71,19	57 741	37 066	38 383	41 332	21,93
10. Stralsund	38 398	43 008	56,02	57,40	27 792	17 032	20 604	22 816	30,06
11. Posen	258 323	263 050	74,63	71,13	75 366	65 045	66 629	79 440	19,25
12. Bromberg	137 069	141 843	73,29	67,12	47 627	37 025	37 533	51 612	20,07
13. Breslau	279 717	278 017	49,39	43,96	74 395	62 233	230 764	278 146	40,75
14. Liegnitz	212 366	210 293	53,18	49,02	71 449	61 042	159 536	180 394	39,95
15. Oppeln	288 000	278 369	57,41	48,81	112 041	110 097	184 464	247 800	36,77
16. Magdeburg	160 119	174 694	47,18	43,29	113 180	103 806	140 687	173 308	41,43
17. Merseburg	154 267	167 545	46,81	43,60	99 871	100 537	146 228	173 395	44,37
18. Erfurt	54 695	57 137	40,54	37,68	47 620	50 997	66 048	75 515	48,96
19. Schleswig	188 641	196 650	51,40	45,53	112 840	90 827	131 554	166 006	35,84
20. Hannover	72 940	78 527	47,52	38,42	46 906	43 387	62 257	95 907	40,56
21. Hildesheim	67 689	73 958	46,97	43,51	68 285	67 399	63 627	77 115	44,15
22. Lüneburg	96 015	103 060	65,50	59,47	54 730	50 341	40 032	54 745	27,31
23. Stade	69 336	73 161	61,59	58,11	37 814	36 719	31 557	39 603	28,03
24. Osnabrück	70 463	73 627	68,61	63,33	29 843	27 534	25 058	33 201	24,40
25. Aurich	41 771	42 052	58,97	57,38	24 516	20 661	19 153	20 986	27,04
26. Münster	95 928	95 838	57,07	46,08	63 158	61 307	61 459	94 892	36,56
27. Minden.	93 784	94 900	57,43	47,61	66 624	69 461	57 640	86 467	35,30
28. Arnsberg	83 873	85 258	23,67	17,60	163 900	168 080	237 686	342 161	67,07
29. Kassel	144 996	145 448	54,42	50,65	101 100	95 856	98 440	112 406	36,95
30. Wiesbaden	99 974	108 006	41,11	34,30	64 049	63 296	106 001	146 913	43,58
31. Koblenz	121 775	122 188	56,93	54,04	66 593	63 177	73 931	79 828	34,56
32. Düsseldorf	115 439	118 652	21,07	16,03	149 085	153 075	369 206	514 683	67,39
33. Cöln	93 013	93 258	39,45	29,99	56 185	57 891	109 074	162 943	46,26
34. Trier	127 688	122 456	56,24	47,98	75 258	82 784	85 965	112 157	37,87
35. Aachen	75 607	78 314	39,07	36,80	46 652	44 757	101 041	111 687	52,22
36. Sigmaringen	17 703	20 516	69,12	71,73	8 161	7 496	6 658	6 514	25,99

gsbezirken nach ihrem Hauptberufe, 1882 und 1895.

und Verkehr.			Summe A bis C.		D. Häusliche Dienste und Lohnarbeit wechselnder Art.		E. Militär-, Hof-, bürgerl. und kirchlicher Dienst, freie Berufsarten.		Summe A bis E.		Wiederholung der Spalte 1.
fs-	in °/₀ v. Sp. 16 bez. 17		Hauptberufs-thätige		Hauptberufs-thätige		Hauptberufs-thätige		Hauptberufs-thätige		
95	1882	1895	1882	1895	1882	1895	1882	1895	1882	1895	
3	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
5740	**9,85**	**12,44**	**9 254 680**	**10893850**	**278923**	**304130**	**587 210**	**822 675**	**10120813**	**12020655**	
4 503	6,43	8,61	639 112	632 995	27 401	25 020	31 705	53 466	698 218	711 481	I.
1 726	7,94	9,17	427 606	455 368	17 379	16 781	27 455	46 515	472 440	518 664	II.
0 916	27,46	30,68	402 628	589 704	22 214	37 512	50 111	72 848	474 953	700 064	III.
9 910	9,24	12,20	773 979	982 968	28 001	33 307	61 875	93 138	863 855	1 109 413	IV.
8 324	10,04	11.27	470 595	517 813	19 402	16 659	32 751	34 587	522 748	569 059	V.
5 209	6,30	7,78	533 151	581 154	18 849	14 174	30 486	44 741	582 486	640 069	VI.
8 702	7,67	9,72	1 467 344	1 631 721	40 197	36 374	76 402	95 088	1 583 943	1 763 183	VII.
7 869	10,18	12,55	803 845	939 463	23 754	22 466	51 409	65 551	879 008	1 027 480	VIII.
9 223	12,76	16,03	367 042	431 879	9 704	17 152	31 804	48 782	408 550	497 813	IX.
7 157	9,64	11,25	730 310	863 099	14 159	16 389	46 113	58 300	790 582	937 788	X.
2 089	8,07	10,33	685 744	891 605	14 550	15 569	30 286	46 438	730 580	953 612	XI.
9 288	11,81	14,83	509 636	602 061	12 661	18 152	35 639	45 835	557 936	666 048	XII.
29 251	10,25	13,14	1 418 075	1 745 417	30 437	34 368	80 084	116 047	1 528 596	1 895 832	XIII.
1 573	4,89	5,50	25 613	28 603	215	207	1 090	1 339	26 918	30 149	XIV.
37 788	7,71	10,25	372 093	368 872	22 592	20 580	22 279	33 551	416 964	423 003	1.
16 715	4,65	6,33	267 019	264 123	4 809	4 440	9 426	19 915	281 254	288 478	2.
23 183	11,53	12,29	175 387	188 667	8 714	10 565	13 196	16 396	197 297	215 628	3.
18 543	5,44	6,95	252 219	266 701	8 665	6 216	14 259	30 119	275 143	303 036	4.
80 916	27,46	30,68	402 628	589 704	22 214	37 512	50 111	72 848	474 953	700 064	5.
83 763	11,15	15,08	394 674	555 341	17 296	24 293	40 967	66 993	452 937	646 627	6.
36 147	7,24	8,45	379 305	427 627	10 705	9 014	20 908	26 145	410 918	462 786	7.
37 674	12,42	14,53	227 046	259 363	11 017	9 355	18 997	19 658	257 060	288 376	8.
11 541	5,44	6,29	175 007	183 517	5 306	4 536	8 595	9 221	188 908	197 274	9.
9 109	13,92	12,15	68 542	74 933	3 079	2 768	5 159	5 708	76 780	83 409	10.
27 321	6,12	7,39	346 126	369 811	12 154	9 809	20 056	27 165	378 336	406 785	11.
17 888	6,64	8,46	187 025	211 343	6 695	4 365	10 430	17 576	204 150	233 284	12.
76 289	9,86	12,06	566 315	632 452	21 813	16 710	33 657	40 108	621 785	689 270	13.
38 295	6,87	8,93	399 348	428 982	9 248	9 080	19 621	21 787	428 217	459 849	14.
44 118	5,82	7,74	501 681	570 287	9 136	10 584	23 124	33 193	533 941	614 064	15.
55 580	11,37	13,77	339 388	403 582	10 102	9 661	22 358	29 735	371 848	442 978	16.
43 320	8,82	11,28	329 548	384 260	10 562	8 540	19 920	26 476	360 030	419 276	17.
18 969	10,50	12,51	134 909	151 621	3 090	4 265	9 131	9 340	147 130	165 226	18.
69 223	12,76	16,03	367 042	431 879	9 704	17 152	31 804	48 782	408 550	497 813	19.
29 946	11,92	14,65	153 498	204 380	2 892	4 215	13 483	17 322	169 873	225 917	20.
18 904	8,88	11,12	144 112	169 977	3 506	3 359	9 297	11 406	156 915	184 742	21.
15 485	7,19	8,94	146 584	173 288	2 094	3 416	7 767	12 415	156 445	189 119	22.
13 136	10,38	10,43	112 575	125 900	2 559	2 264	5 350	5 279	120 484	133 443	23.
9 432	6,99	8,11	102 708	116 260	1 388	1 240	3 950	5 299	108 046	122 799	24.
10 256	13,99	13,99	70 833	73 294	1 720	1 895	6 266	6 579	78 819	81 768	25.
17 236	6,37	8,29	168 083	207 966	3 777	3 143	8 630	12 381	180 490	223 490	26.
17 959	7,27	9,01	163 302	199 326	3 505	3 371	9 901	16 317	176 708	219 014	27.
56 894	9,26	11,75	354 359	484 313	7 268	9 055	11 755	17 740	373 382	511 108	28.
29 323	8,63	10,21	266 423	287 177	4 941	5 814	18 575	21 526	289 939	314 517	29.
59 965	15,81	19,04	243 213	314 884	7 720	12 338	17 064	24 309	267 997	351 531	30.
24 081	8,51	10,65	213 903	226 097	3 200	3 449	14 279	16 036	231 382	245 582	31.
6 954	11,54	14,45	547 852	740 289	14 450	15 105	25 176	40 672	587 478	796 066	32.
4 779	14,29	17,61	235 792	310 980	5 440	6 749	18 579	27 778	259 811	345 507	33.
0 610	5,89	8,08	227 027	255 223	2 517	2 679	13 009	19 130	242 553	277 032	34.
2 827	8,71	10,72	193 501	212 828	4 830	6 386	9 041	12 431	207 372	231 645	35.
1 573	4,89	5,50	25 613	28 603	215	207	1 090	1 339	26 918	30 149	36.

Noch: III. Die erwerbsthätige Bevölkerung in den Provinzen und Regierungsbezirken nach ihrem Hauptberufe, 1882 und 1895.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Dazu: F. Ohne Beruf und Berufsangabe		G. Dienende für persönliche Dienste, in der Haushaltung ihrer Herrschaft lebend		H. Angehörige ohne Hauptberuf		Gesammtbevölkerung (einschl. Angehörige ohne Hauptberuf)	
	1882	1895	1882	1895	1882	1895	1882	1895
1	24	25	26	27	28	29	30	31
Staat	**705 495**	**1 221 598**	**886 177**	**835 100**	**15 575 375**	**17 412 962**	**27 287 860**	**31 490 315**
Provinzen.								
I. Ostpreußen	54 584	90 434	70 707	55 137	1 104 738	1 124 575	1 928 247	1 981 627
II. Westpreußen	35 057	55 789	48 266	39 055	818 518	855 611	1 374 281	1 469 119
III. Stadtkreis Berlin	42 197	65 284	58 003	61 063	581 792	789 106	1 156 945	1 615 517
IV. Brandenburg	63 763	131 175	66 983	72 727	1 283 426	1 480 412	2 278 027	2 793 727
V. Pommern	40 912	67 100	52 348	43 071	901 704	895 822	1 517 712	1 575 052
VI. Posen	34 259	61 585	52 090	41 676	996 782	1 030 716	1 665 617	1 774 046
VII. Schlesien	117 104	189 541	118 887	107 730	2 178 848	2 295 023	3 998 782	4 355 477
VIII. Sachsen	60 770	108 024	63 514	58 588	1 339 387	1 510 225	2 342 679	2 704 317
IX. Schleswig-Holstein	36 928	60 219	54 143	47 680	624 506	692 312	1 124 127	1 298 024
X. Hannover	52 603	91 445	75 863	71 188	1 194 076	1 306 027	2 113 124	2 406 448
XI. Westfalen	37 673	76 728	66 712	68 139	1 233 907	1 567 840	2 068 872	2 666 319
XII. Hessen-Nassau	40 684	70 027	49 891	52 771	896 059	947 935	1 544 570	1 736 781
XIII. Rheinland	87 607	152 237	107 164	114 686	2 385 136	2 885 196	4 108 503	5 047 951
XIV. Hohenzollern	1 354	2 010	1 606	1 589	36 496	32 162	66 374	65 910
Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	35 322	56 356	43 045	32 815	656 735	675 202	1 152 066	1 187 370
2. Gumbinnen	19 262	34 078	27 662	22 322	448 003	449 373	776 181	794 251
3. Danzig	16 636	27 376	22 190	18 387	324 143	348 873	560 266	610 264
4. Marienwerder	18 421	28 413	26 076	20 668	494 375	506 738	814 015	858 855
5. Stadtkreis Berlin	42 197	65 284	58 003	61 063	581 792	789 106	1 156 945	1 615 517
6. Potsdam	37 488	80 096	39 119	48 383	655 864	872 558	1 185 408	1 647 664
7. Frankfurt	26 275	51 079	27 864	24 344	627 562	607 854	1 092 619	1 146 063
8. Stettin	20 096	32 731	25 328	21 224	428 398	444 333	730 882	786 664
9. Köslin	12 827	22 889	18 063	14 299	353 562	335 626	573 360	570 088
10. Stralsund	7 989	11 480	8 957	7 548	119 744	115 863	213 470	218 300
11. Posen	22 354	40 387	33 016	26 711	638 367	655 920	1 072 073	1 129 803
12. Bromberg	11 905	21 198	19 074	14 965	358 415	374 796	593 544	644 243
13. Breslau	51 047	78 645	51 601	48 098	820 950	812 345	1 545 383	1 628 358
14. Liegnitz	28 895	46 325	32 196	28 283	531 255	528 501	1 020 563	1 062 958
15. Oppeln	37 162	64 571	35 090	31 349	826 643	954 177	1 432 836	1 664 161
16. Magdeburg	24 216	44 408	29 468	27 436	530 990	616 978	956 522	1 131 800
17. Merseburg	27 855	49 499	24 992	22 302	570 000	639 541	982 877	1 130 618
18. Erfurt	8 699	14 117	9 054	8 850	238 397	253 706	403 280	441 899
19. Schleswig	36 928	60 219	54 143	47 680	624 506	692 312	1 124 127	1 298 024
20. Hannover	12 735	23 606	18 718	18 755	260 857	307 376	462 183	575 654
21. Hildesheim	15 330	21 958	12 984	13 032	245 197	276 182	430 426	495 914
22. Lüneburg	8 737	17 640	14 359	12 194	219 537	228 374	399 078	447 327
23. Stade	6 260	13 788	11 968	11 538	186 784	194 146	325 496	352 915
24. Osnabrück	4 617	8 504	9 675	8 964	164 325	169 323	286 663	309 590
25. Aurich	4 924	5 949	8 159	6 705	117 376	130 626	209 278	225 048
26. Münster	8 923	17 701	17 287	17 939	264 353	325 560	471 053	584 690
27. Minden	7 914	18 251	16 911	16 219	299 302	329 459	500 835	582 943
28. Arnsberg	20 836	40 776	32 514	33 981	670 252	912 821	1 096 984	1 498 686
29. Kassel	20 361	32 641	21 131	19 754	478 847	471 187	810 278	838 099
30. Wiesbaden	20 323	37 386	28 760	33 017	417 212	476 748	734 292	898 682
31. Koblenz	10 703	19 029	14 141	13 227	348 897	371 363	605 123	649 201
32. Düsseldorf	33 802	60 450	44 421	50 217	959 025	1 253 658	1 624 726	2 160 391
33. Cöln	20 324	33 712	24 485	27 461	402 055	486 993	706 675	893 673
34. Trier	10 924	21 235	10 590	10 500	383 716	449 617	647 783	758 384
35. Aachen	11 854	17 811	13 527	13 281	291 443	323 565	524 196	586 302
36. Sigmaringen	1 354	2 010	1 606	1 589	36 496	32 162	66 374	65 910

C. Bewegung der Bevölkerung.

I. Die Geburten.

1. Hauptübersicht für den Staat.

a. Absolute Zahlen, 1871 bis 1900.

Jahre.	Zahl der überhaupt geborenen		Eheliche Kinder		Uneheliche Kinder		Mehrgeburten (Zahl der Fälle)			
	Knaben	Mädchen	lebendgeboren	todtgeboren	lebendgeboren	todtgeboren	überhaupt	Zwillingsgeburten	Drillingsgeburten	Vier- u. Fünflingsgeburten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1898	648 356	611 941	1 126 040	36 455	93 320	4 482	16 332	16 165	165	2
1899	651 006	614 917	1 134 210	36 187	91 244	4 282	16 481	16 299	179	3
1900	656 532	619 180	1 146 274	35 847	89 445	4 146	16 587	16 429	154	4
Im Jahresmittel										
1871/75[1]	520 765	489 512	897 717	36 833	71 442	4 285	12 418	12 275	141	1,8
1876/80	559 777	526 940	963 888	39 893	78 478	4 458	13 222	13 080	141	1,8
1881/85	557 000	524 103	955 345	38 088	83 032	4 638	13 484	13 340	142	1,8
1886/90	581 542	547 956	1 001 303	37 604	86 132	4 459	14 297	14 146	150	1,4
1891/95[2]	608 243	573 248	1 054 920	34 978	87 457	4 136	14 868	14 714	152	1,6
1896/1900	644 220	608 223	1 120 107	36 120	91 827	4 386	16 251	16 087	161	2,2

[1]) ohne Herzogthum Lauenburg. — [2]) mit Helgoland.

b. Verhältnißzahlen, 1871 bis 1900.

Jahre.	Auf je 1000 Bewohner entfielen Geborene	Unter je 1000 Geborenen befanden sich durchschnittlich								
		Knaben	Mädchen	eheliche Kinder	uneheliche Kinder	Lebendgeborene	Todtgeborene	Mehrlingskinder	Kinder aus evangelisch-kathol. Mischehen	Kinder aus christlich-jüdisch Mischehen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1898	38,3	514,4	485,6	922,4	77,6	967,5	32,5	26,1	55,9	0,50
1899	37,8	514,3	485,7	924,5	75,5	968,0	32,0	26,2	56,4	0,52
1900	37,5	514,6	485,4	926,6	73,4	968,7	31,3	26,1	56,3	0,54
Im Jahresmittel										
1871/75	40,6	515,5	484,5	925,0	75,0	959,3	40,7	24,7	.	.
1876/80	41,1	515,1	484,9	923,7	76,3	959,2	40,8	24,5	45,7	0,38
1881/85	39,0	515,2	484,8	918,9	81,1	960,5	39,5	25,1	49,6	0,45
1886/90	39,0	514,9	485,1	919,8	80,2	962,8	37,2	25,5	52,5	0,49
1891/95	38,4	514,8	485,2	922,5	77,5	966,9	33,1	25,3	54,6	0,49
1896/1900	38,0	514,4	485,6	923,1	76,9	967,7	32,3	26,1	55,9	0,51

2. Monate der Geburten, 1871 bis 1900.

Jahre.	Zahl der durchschnittlich täglich vorgekommenen Geburten im												
	ganzen Jahre	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1898	3 452	3 389	3 573	3 589	3 467	3 364	3 289	3 315	3 468	3 649	3 514	3 439	3 385
1899	3 468	3 512	3 603	3 529	3 431	3 347	3 268	3 369	3 476	3 695	3 526	3 406	3 466
1900	3 495	3 549	3 780	3 626	3 557	3 364	3 365	3 463	3 510	3 705	3 458	3 328	3 262
Im Jahresmittel													
1871/75	2 769	2 946	2 975	2 929	2 792	2 609	2 536	2 583	2 696	2 903	2 735	2 740	2 780
1876/80	2 975	3 077	3 183	3 119	2 977	2 863	2 760	2 781	2 913	3 138	2 976	2 975	2 942
1881/85	2 960	3 056	3 106	3 034	2 925	2 824	2 778	2 789	2 921	3 160	2 984	2 984	2 976
1886/90	3 093	3 219	3 242	3 211	3 086	3 000	2 908	2 945	3 048	3 224	3 019	3 076	3 147
1891/95	3 235	3 382	3 415	3 334	3 229	3 126	3 055	3 075	3 175	3 373	3 210	3 216	3 246
1896/1900	3 429	3 448	3 604	3 541	3 431	3 316	3 268	3 329	3 432	3 649	3 443	3 366	3 339

3. Wohnsitz der Eltern der Geborenen, 1876 bis 1900.

Jahre.	Zahl der Geborenen			In den Städten			Auf dem platten Lande		
				befanden sich durchschnittlich unter je 1000 Geborenen					
	überhaupt	in den Städten	auf dem platten Lande	Knaben	uneheliche Kinder	Todtgeborene	Knaben	uneheliche Kinder	Todtgeborene
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1898	1 260 297	485 788	774 509	512,93	95,99	32,17	515,40	66,07	32,68
1899	1 265 923	492 588	773 335	513,82	93,45	31,75	514,53	64,00	32,10
1900	1 275 712	503 239	772 473	514,15	91,35	31,16	514,96	61,64	31,43
Im Jahresmittel									
1876/80	1 086 717	373 456	713 261	513,86	91,10	40,87	515,76	68,59	40,78
1881/85	1 081 103	378 600	702 503	514,30	95,48	40,11	515,70	73,31	39,20
1886/90	1 129 498	407 579	721 919	513,56	93,06	36,79	515,60	72,95	37,50
1891/85	1 181 491	439 365	742 126	513,79	92,56	31,87	515,41	68,62	33,83
1896/1900	1 252 443	482 316	770 127	513,51	94,88	32,17	514,91	65,51	32,45

4. Religionsbekenntniß der Eltern der Geborenen, 1876 bis 1900.

Religionsbekenntniß der Eltern.	Mittelwerthe in den Jahren					1898	1899	1900
	1876 bis 1880	1881 bis 1885	1886 bis 1890	1891 bis 1895	1896 bis 1900			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Anzahl der ehelichen Kinder.							
Evangelischer Vater mit								
evangelischer Mutter . . .	603 000	591 002	611 487	628 710	647 777	652 854	650 627	653 35[illegible]
katholischer Mutter	22 261	24 527	27 611	30 161	33 091	33 323	34 022	34 08[illegible]
sonst christlicher Mutter .	168	196	207	220	255	245	282	27[illegible]
jüdischer Mutter	157	181	204	218	242	223	254	25[illegible]
Katholischer Vater mit								
evangelischer Mutter . . .	27 427	29 110	31 685	34 334	36 902	37 182	37 346	37 78[illegible]
katholischer Mutter	337 093	335 724	356 127	384 620	426 506	427 232	436 375	445 06[illegible]
sonst christlicher Mutter .	32	39	34	29	37	34	43	3[illegible]
jüdischer Mutter	45	49	54	61	69	80	77	6[illegible]
Sonst christlicher Vater mit								
evangelischer Mutter . . .	390	428	464	681	857	834	870	87[illegible]
katholischer Mutter	57	56	64	127	121	135	120	10[illegible]
sonst christlicher Mutter .	1 901	1 769	1 845	2 237	2 539	2 536	2 583	2 63[illegible]
jüdischer Mutter	38	35	17	12	17	19	22	1[illegible]
Jüdischer Vater mit								
evangelischer Mutter . . .	133	177	234	232	257	237	259	29[illegible]
katholischer Mutter	20	27	35	44	49	64	48	4[illegible]
sonst christlicher Mutter .	23	12	7	6	7	6	3	[illegible]
jüdischer Mutter	11 034	10 100	8 835	8 205	7 504	7 491	7 466	7 23[illegible]
	Anzahl der unehelichen Kinder.							
Evangelische Mutter	61 203	63 863	65 317	65 200	68 257	69 746	67 541	65 49[illegible]
Katholische Mutter.	21 361	23 470	24 974	26 096	27 622	27 714	27 637	27 77[illegible]
Sonst christliche Mutter . .	57	55	50	48	65	65	60	6[illegible]
Jüdische Mutter.	315	283	249	248	270	277	288	26[illegible]

5. Beruf und Erwerbzweig sowie sociale Stellung der Eltern der Geborenen, 1877 bis 1900.

Beruf und Erwerbzweig, sociale Stellung der Eltern.	Im Mittel wurden von 1000 Geborenen todt geboren in den Jahren					Zahl aller Geborenen in den Jahren		
	1877 bis 1880	1881 bis 1885	1886 bis 1890	1891 bis 1895	1896 bis 1900	1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Beruf und Erwerbzweig.								
1. Landwirthschaft[1]), Forstwirthschaft usw.	40,82	39,48	38,42	35,18	34,06	417 047	410 416	402 222
2. Fischerei	35,50	33,08	31,45	26,65				
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	36,83	35,16	32,74	28,54	27,40	94 528	99 956	107 012
4. Industrie der Steine und Erden	38,25	38,06	37,15	32,24	30,70	19 003	19 748	20 076
5. Metallverarbeitung	37,19	37,04	33,16	28,49	28,70	60 027	61 414	62 989
6. Fabrikation von Maschinen usw.	34,58	33,93	30,96	29,60	28,69	18 057	18 949	19 160
7. Chemische Industrie	37,65	35,90	31,21	32,57	26,04	1 243	1 311	1 328
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	38,35	33,10	36,67	38,64	29,58	700	693	773
9. Textilindustrie	42,09	40,33	39,44	33,58	33,53	15 983	14 954	14 632
10. Papier- und Lederindustrie	35,96	34,19	32,80	27,20	28,84	10 126	10 150	10 081
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	36,16	36,10	34,59	29,26	29.70	38 492	38 407	38 847
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	37,97	35,77	33,50	30,03	29,94	42 166	41 724	42 010
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	40,20	39,89	37,19	33,13	33,00	61 979	60 036	58 903
14. Baugewerbe	37,15	36,99	34,71	30,94	29,85	91 074	94 435	96 099
15. Polygraphische Gewerbe	33,13	31,95	30,30	27,38	29,05	4 557	4 841	4 841
16. Künstler. Betriebe für gewerbl. Zwecke	29,38	36,75	28,46	26,31	26,80	1 557	1 686	1 579
17. Handel- und Versicherungswesen	36,73	35,82	33,93	29,70	30,28	50 890	51 466	52 664
18. Verkehrsgewerbe[2])	38,10	38,07	34,67	30,08	29,38	71 564	73 303	75 162
19. Beherbergung und Erquickung	43,13	42,28	39,60	35,86	33,87	16 196	16 320	16 332
20. a. Dienstboten u. persönl. Dienstleistg.[3])	56,95	54,48	47,21	41,66	41,40	24 983	24 549	24 314
20. b. Fabrikarbeiter[4])	44,46	41,63	37,41	32,01	30,37	59 188	60 642	62 895
20. c. Tagelöhner, Arbeiter[3])	44,78	45,03	40,80	35,49	37,36	84 075	84 866	87 097
21. Gesundheitspflege und Krankendienst	33,88	28,30	30,25	27,18	23,43	2 438	2 524	2 584
22. Erziehung und Unterricht	28,16	25,55	26,58	23,12	22,17	11 154	10 665	10 810
23. Künste, Litteratur, Presse usw.	35,51	37,29	31,72	27,85	33,96	4 129	4 222	4 087
24. Kirche u. Gottesdienst, Todtenbestattg.	34,70	29,64	28,15	24,54	24,41	2 239	2 222	2 155
25. Kaiserl. u. Kgl. Hof-, Staats- usw. Verwalt.	34,93	34,80	32,72	28,51	26,55	17 963	17 506	17 986
26. Stehend. Heer u. Kriegsflotte, Milit.-Verw.	30,27	32,38	30,28	24,16	26,79	5 893	5 955	5 983
27. Alle übrigen Berufsarten	40,66	39,06	34,56	31,35	31,23	12 634	12 150	12 373
28. Personen ohne bestimmt. u. bekannt. Beruf	82,35	74,54	72,70	67,58	63,76	20 412	20 813	20 718
2. Sociale Stellung.								
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	38,60	37,72	36,22	32,58	31,66	359 949	356 130	349 320
2. Öffentliche Beamte	33,78	33,48	31,57	27,07	26,16	72 407	72 905	74 384
3. Privatbeamte	37,86	36,85	34,52	30,46	29,25	32 446	32 278	32 230
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter usw.	37,89	36,80	33,96	29,74	29,17	400 159	413 493	435 446
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener usw.	43,00	41,58	39,38	35,04	34,13	280 412	278 403	277 148
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde	47,05	45,26	42,58	38,46	38,56	75 016	72 415	66 409
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	30,14	32,39	30,28	23,76	26,25	5 296	5 400	5 414
8. Rentner, Pensionäre, Altentheiler usw.	39,68	38,57	38,90	33,03	37,36	5 676	5 560	5 635
9. Almosenempfänger	68,02	69,98	52,36	66,00	85,71	60	70	62
10. Insassen von öffentlich. Anstalten u. zwar								
a. für Erziehung und Unterricht	134,58	59,82	57,49	57,52	65,97	7 548	7 626	8 292
b. für Heilung und Pflege von Kranken	68,55	77,01	68,89	71,06	73,00	6 986	6 979	6 821
c. für Arme und Invaliden	53,23	56,50	75,64	75,38	82,09	155	119	92
d. für militärische und Marinezwecke	24,78	29,64	26,46	16,17	25,91	213	190	139
e. für sonstige Zwecke	138,48	134,02	114,44	69,77	100,0	95	74	71
11. Alle übrigen Personen	98,16	93,24	86,41	80,41	73,37	13 879	14 281	14 249

Anm.: Der Wert 34,06 (Sp. 6) und die Zahlen in Sp. 7–9 (417 047, 410 416, 402 222) gelten für Nr. 1 und 2 zusammen.

[1]) mit Einschluß des ländlichen Gesindes, der ländlichen Tagelöhner und Arbeiter. — [2]) von 1897 an mit Leichenbestattung. — [3]) mit Ausschluß des ländlichen Gesindes, der ländlichen Tagelöhner und Arbeiter. — [4]) ohne nähere Bezeichnung.

6. Allgemeine Geburtsziffer und Geschlecht der Geborenen, 1871 bis 1900.

Staat. — Provinzen.	Im Mittel der Jahre 1871 bis 1875	1876 bis 1880	1881 bis 1885	1886 bis 1890	1891 bis 1895	1896 bis 1900	In den Jahren 1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
a. Auf je 1000 Einwohner entfielen Geburten:									
Staat	**40,6**	**41,1**	**39,0**	**39,0**	**38,4**	**38,0**	**38,3**	**37,8**	**37,5**
I. Ostpreußen	40,7	41,5	41,1	42,2	40,3	38,6	39,0	37,9	37,0
II. Westpreußen	45,2	46,3	44,4	45,1	43,1	43,6	44,0	43,6	43,0
III. Stadtkreis Berlin	42,6	45,4	38,5	34,9	31,4	28,9	29,1	28,2	27,9
IV. Brandenburg	39,3	39,9	37,8	37,9	36,8	34,4	34,6	33,7	32,3
V. Pommern	39,9	40,6	38,2	38,7	37,6	37,6	38,4	37,4	36,3
VI. Posen	46,0	46,3	43,4	44,3	42,8	43,7	44,3	43,8	43,5
VII. Schlesien	42,1	41,4	40,0	40,9	41,2	41,4	41,5	41,5	40,9
VIII. Sachsen	40,6	41,3	40,2	40,0	38,6	36,9	37,3	36,4	36,2
IX. Schleswig-Holstein	33,5	35,3	33,7	33,8	34,6	34,1	34,4	33,4	33,3
X. Hannover	34,6	35,4	33,8	33,9	33,9	34,3	34,8	34,1	33,6
XI. Westfalen	41,5	42,1	40,3	40,1	40,6	42,4	42,3	42,6	43,2
XII. Hessen-Nassau	37,5	37,6	33,8	33,0	32,7	33,0	33,0	32,9	33,2
XIII. Rheinland	41,1	41,5	39,4	38,6	38,4	39,2	39,3	39,3	39,4
XIV. Hohenzollern	42,2	41,3	35,3	32,2	31,8	33,0	32,4	33,4	33,3
b. Unter je 1000 Geborenen waren durchschnittlich Knaben:									
Staat	**515,5**	**515,1**	**515,2**	**514,9**	**514,8**	**514,4**	**514,4**	**514,3**	**514,6**
I. Ostpreußen	513,7	512,9	512,2	513,7	513,7	514,2	514,5	515,7	515,8
II. Westpreußen	515,6	514,4	516,2	517,1	515,6	515,1	516,7	517,2	513,4
III. Stadtkreis Berlin	514,8	512,5	511,8	514,1	512,7	514,0	513,3	515,1	514,3
IV. Brandenburg	516,9	516,4	516,1	516,9	515,7	514,9	515,7	513,7	518,3
V. Pommern	517,8	515,5	515,2	514,0	514,1	514,0	511,1	512,6	514,3
VI. Posen	516,3	514,8	515,0	514,5	515,6	515,0	515,1	512,1	516,5
VII. Schlesien	515,1	515,2	514,7	515,4	515,1	514,7	514,2	514,8	515,5
VIII. Sachsen	516,7	515,6	515,6	514,6	515,7	513,7	516,1	512,2	512,2
IX. Schleswig-Holstein	517,0	515,7	514,6	515,2	514,1	513,1	513,4	512,8	513,2
X. Hannover	515,2	516,8	515,7	514,8	514,9	515,3	513,4	515,3	515,6
XI. Westfalen	515,4	515,6	516,4	515,6	516,6	514,6	516,4	516,5	512,3
XII. Hessen-Nassau	515,3	514,1	516,8	514,2	514,4	515,7	517,5	518,5	514,3
XIII. Rheinland	514,1	515,3	516,0	513,6	513,5	513,3	513,3	512,0	514,1
XIV. Hohenzollern	501,1	518,8	515,1	513,8	510,7	517,7	506,1	515,5	516,9

7. Familienstand der Geborenen, Todtgeborene und Mehrlingskinder, 1871 bis 1900.

Staat. — Provinzen.	Unter je 1000 Geborenen befanden sich uneheliche Kinder im Mittel der Jahre			Unter je 1000 Geborenen befanden sich im Mittel der Jahre					
	1871 bis 1880	1881 bis 1890	1891 bis 1900	1876 bis 1885		1886 bis 1895		1896 bis 1900	
				Todtgeborene	Mehrlingskinder	Todtgeborene	Mehrlingskinder	Todtgeborene	Mehrlingskinder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**75,7**	**80,7**	**77,2**	**40,2**	**24,8**	**35,2**	**25,4**	**32,3**	**26,1**
I. Ostpreußen	99,4	106,4	98,7	36,6	24,5	34,6	25,7	33,1	27,[illegible]
II. Westpreußen	77,0	84,2	73,6	40,5	24,7	36,0	25,8	31,5	26,[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	135,1	132,7	145,1	38,8	24,0	33,1	23,2	35,3	21,[illegible]
IV. Brandenburg	101,4	105,2	102,4	42,0	24,8	37,5	25,3	34,5	25,[illegible]
V. Pommern	101,5	108,7	105,1	37,6	25,2	34,2	26,5	30,9	26,[illegible]
VI. Posen	62,4	68,6	60,9	36,0	23,4	33,7	24,6	31,6	25,[illegible]
VII. Schlesien	98,3	107,2	98,9	43,7	24,1	38,3	24,7	34,9	26,[illegible]
VIII. Sachsen	90,5	95,7	101,3	39,6	25,5	35,0	25,4	33,6	27,1
IX. Schleswig-Holstein	91,3	93,3	91,2	38,9	27,3	33,9	27,0	32,7	25,[illegible]
X. Hannover	66,2	69,0	69,2	40,3	25,2	36,4	25,4	33,3	25,[illegible]
XI. Westfalen	26,3	27,7	26,2	35,9	24,1	32,1	24,5	28,8	24,[illegible]
XII. Hessen-Nassau	58,5	60,0	63,6	39,8	26,1	35,7	26,5	33,4	25,[illegible]
XIII. Rheinland	31,7	36,6	39,1	43,8	25,1	34,3	26,2	29,8	26,[illegible]
XIV. Hohenzollern	92,1	80,8	73,7	20,9	28,7	18,7	28,4	19,1	31,[illegible]

8. Geschlecht und Familienstand der Lebend- und der Todtgeborenen, 1900 bezw. 1901.

Staat. — Provinzen. — Städte und Landgemeinden von mehr als 40 000 Einwohnern.	Zahl der Geborenen (einschl. der Todtgeborenen)			Eheliche Kinder				Uneheliche Kinder			
				lebend-geboren		todt-geboren		lebend-geboren		todt-geboren	
	über-haupt	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Im Jahre 1900.											
Staat	**1 275 712**	**656 532**	**619 180**	**588 235**	**558 039**	**20 030**	**15 817**	**45 999**	**43 446**	**2 268**	**1 878**
Provinzen.											
I. Ostpreußen . . .	74 008	38 177	35 831	33 287	31 622	1 233	921	3 514	3 160	143	128
II. Westpreußen . .	66 620	34 201	32 419	30 872	29 423	1 062	831	2 174	2 095	93	70
III. Stadtkreis Berlin	51 658	26 577	25 081	21 862	20 662	792	623	3 708	3 587	215	209
IV. Brandenburg . .	99 633	51 659	47 974	44 998	42 005	1 647	1 288	4 776	4 492	238	189
V. Pommern	59 021	30 353	28 668	26 472	25 196	853	681	2 910	2 699	118	92
VI. Posen	81 617	42 158	39 459	38 618	36 233	1 240	1 000	2 189	2 137	111	89
VII. Schlesien	189 062	97 467	91 595	85 280	80 687	3 154	2 522	8 547	8 017	486	369
VIII. Sachsen	101 632	52 052	49 580	44 991	43 273	1 671	1 185	5 159	4 935	231	187
IX. Schleswig-Holst.	45 585	23 393	22 192	20 687	19 741	674	540	1 930	1 827	102	84
X. Hannover	86 142	44 412	41 730	40 007	37 685	1 356	1 137	2 896	2 785	153	123
XI. Westfalen	133 918	68 609	65 309	64 818	62 008	1 929	1 602	1 779	1 644	83	55
XII. Hessen-Nassau .	62 123	31 963	30 160	28 893	27 477	1 026	791	1 944	1 805	100	87
XIII. Rheinland	222 476	114 365	108 111	106 399	101 051	3 369	2 680	4 403	4 184	194	196
XIV. Hohenzollern . .	2 217	1 146	1 071	1 051	976	24	16	70	79	1	—
Im Jahre 1901.											
Großstädte mit über 100 000 Einwohnern.											
1. Berlin	52 243	27 087	25 156	22 239	20 696	780	643	3 854	3 638	214	179
2. Breslau	14 520	7 353	7 167	5 905	5 766	215	138	1 192	1 210	41	53
3. Cöln	15 113	7 679	7 434	6 584	6 412	200	162	855	831	40	29
4. Frankfurt a. Main .	8 774	4 550	4 224	3 893	3 589	116	105	512	506	29	24
5. Hannover	7 285	3 710	3 575	3 044	2 978	97	89	540	492	29	16
6. Magdeburg	7 198	3 637	3 561	3 124	3 036	94	74	401	429	18	22
7. Düsseldorf	8 486	4 352	4 134	3 956	3 773	104	78	278	275	14	8
8. Stettin	8 377	4 287	4 090	3 707	3 533	92	82	466	463	22	12
9. Königsberg i. Pr. .	6 086	3 096	2 990	2 543	2 460	76	58	456	453	21	19
10. Charlottenburg . .	4 845	2 513	2 332	2 204	2 047	57	60	241	216	11	9
11. Altona	5 170	2 649	2 521	2 239	2 140	76	61	309	302	25	18
12. Elberfeld	5 567	2 817	2 750	2 559	2 541	83	63	171	139	4	7
13. Halle a./Saale . . .	5 686	2 980	2 706	2 455	2 240	66	62	440	392	19	12
14. Dortmund	6 433	3 337	3 096	3 117	2 899	68	64	147	129	5	4
15. Barmen	4 910	2 499	2 411	2 337	2 290	72	58	86	59	4	4
16. Danzig	5 265	2 721	2 544	2 299	2 205	78	59	331	269	13	11
17. Aachen	4 826	2 479	2 347	2 320	2 206	61	46	92	94	6	1
18. Essen	8 904	4 629	4 275	4 357	4 036	130	118	138	114	4	7
19. Posen	4 358	2 225	2 133	1 920	1 873	64	47	229	196	12	17
20. Kiel	4 242	2 156	2 086	1 804	1 771	66	41	269	259	17	15
21. Crefeld	3 260	1 682	1 578	1 558	1 447	46	56	75	69	3	6
22. Kassel	3 135	1 601	1 534	1 426	1 398	53	33	116	101	6	2

Noch: 8. Geschlecht und Familienstand der Lebend- und der Todtgeborenen, 1900 bezw. 190[illegible]

Städte und Landgemeinden von mehr als 40 000 Einwohnern.	Zahl der Geborenen (einschl. der Todtgeborenen)			Eheliche Kinder				Uneheliche Kind[er]		
				lebendgeboren		todtgeboren		lebendgeboren		tod[t]gebo[ren]
	überhaupt	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Im Jahre 1901.										
Städte mit über 40 000 bis 100 000 Einwohnern.										
23. Schöneberg	2 834	1 472	1 362	1 315	1 233	40	26	109	98	8
24. Duisburg	4 504	2 328	2 176	2 194	2 073	54	47	76	56	4
25. Rixdorf	3 694	1 888	1 806	1 683	1 613	46	50	153	134	6
26. Wiesbaden	2 403	1 179	1 224	1 028	1 068	36	31	114	115	1
27. Erfurt	2 688	1 390	1 298	1 191	1 149	40	27	148	115	11
28. Görlitz	2 543	1 282	1 261	1 098	1 070	49	35	129	146	6
29. Bochum	2 916	1 490	1 426	1 415	1 338	33	39	40	46	2
30. Spandau	2 213	1 137	1 076	1 002	944	39	26	90	102	6
31. Münster i. Westf.	1 876	921	955	871	896	23	23	25	34	2
32. Bielefeld	2 309	1 211	1 098	1 116	1 002	23	28	69	68	3
33. Frankfurt a./Oder	1 858	962	896	801	764	32	19	123	106	6
34. Potsdam	1 247	653	594	557	514	17	15	76	62	3
35. Remscheid	2 192	1 134	1 058	1 075	1 010	44	36	14	11	1
36. München Gladbach	2 367	1 216	1 151	1 147	1 070	26	28	41	50	2
37. Königshütte i. Ob. Schles.	3 266	1 674	1 592	1 569	1 514	48	26	52	48	5
38. Liegnitz	1 749	862	887	742	758	31	28	82	96	7
39. Elbing	2 079	1 071	1 008	949	890	20	18	96	94	6
40. Gleiwitz	2 446	1 238	1 208	1 158	1 107	29	25	50	74	1
41. Bromberg	1 644	849	795	717	695	22	13	106	81	4
42. Osnabrück	1 901	984	917	865	781	23	19	92	109	4
43. Beuthen i. Ob.Schl.	2 391	1 206	1 185	1 114	1 113	35	13	56	54	1
44. Bonn	2 158	1 113	1 045	801	723	25	30	279	282	8
45. Linden	2 340	1 190	1 150	1 052	1 008	33	35	99	102	6
46. Hagen i. Westf.	2 819	1 516	1 303	1 421	1 232	44	38	47	32	4
47. Brandenburg a./H.	1 617	852	765	742	680	26	19	81	62	3
48. Harburg	2 027	1 030	997	896	867	29	23	101	102	4
49. Flensburg	1 679	854	825	778	739	23	27	51	57	2
50. Solingen	1 630	856	774	804	739	31	18	21	16	—
51. Koblenz	1 329	664	665	600	616	16	7	46	40	2
52. Mülheim a. Rhein	2 000	1 003	997	933	931	29	24	37	39	4
53. Trier	1 242	640	602	584	545	21	20	35	37	—
54. Hildesheim	1 212	645	567	602	529	14	17	28	18	1
55. Halberstadt	1 301	679	622	571	553	20	14	79	53	9
56. Oberhausen	2 222	1 138	1 084	1 087	1 039	16	15	32	28	3
Landgemeinden.										
57. Borbeck	2 786	1 423	1 363	1 361	1 313	40	26	22	23	—
58. Lichtenberg	1 708	897	811	801	722	25	17	69	69	2

II. Die Eheschliefsungen.

1. Hauptübersicht für den Staat.

a. Absolute Zahlen, 1871 bis 1900.

re.	Ehe-schlie-ßungen (Fälle)	Junggesellen mit			Witwer mit			Geschiedene Männer mit		
		Jung-frauen	Wit-wen	geschie-denen Frauen	Jung-frauen	Wit-wen	geschie-denen Frauen	Jung-frauen	Wit-wen	geschie-denen Frauen
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
. . . . .	280 394	242 097	8 405	1 713	18 248	6 577	672	1 841	555	286
. . . . .	287 408	248 933	8 237	1 713	18 271	6 774	727	1 901	575	277
. . . . .	293 064	254 610	8 197	1 678	18 559	6 813	692	1 719	504	292
esmittel										
¹)	235 755	186 941	12 457	707	25 632	8 562	367	758	250	81
. . . . .	211 002	171 145	10 472	752	20 202	6 899	353	824	252	103
. . . . .	220 844	180 275	10 175	877	20 512	7 269	408	921	281	126
. . . . .	236 132	195 765	9 681	1 139	19 983	7 340	522	1 152	376	174
²)	248 878	209 563	8 893	1 227	19 487	7 169	575	1 347	435	182
00 . . .	280 076	241 408	8 401	1 613	18 583	6 774	690	1 783	534	290

ohne Herzogthum Lauenburg. — ²) mit Helgoland.

b. Verhältnifszahlen, 1871 bis 1900.

re.	Auf je 1 000 Be-wohner entfielen neuver-mählte Personen	Unter je 1 000 neuvermählten Paaren waren						Unter je 1 000 Eheschließungen befanden sich solche zwischen			
		Jung-gesellen	Witwer	ge-schie-dene Män-ner	Jung-frauen	Witwen	ge-schie-dene Frau-en	Jung-gesellen und Jung-frauen	bereits ver-heiratet ge-wesenen Per-sonen	bereits verhei-ratet ge-wesenen Männern mit Jung-frauen	Jung-gesellen mit bereits verhei-ratet ge-wesenen Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
. . . . .	17,0	899,50	90,93	9,57	935,06	55,41	9,53	863,42	28,85	71,65	36,08
. . . . .	17,2	900,75	89,67	9,58	936,32	54,23	9,45	866,13	29,06	70,19	34,62
. . . . .	17,2	902,48	88,94	8,58	937,98	52,94	9,08	868,79	28,32	69,19	33,70
esmittel											
. . . . .	19,0	848,52	146,86	4,62	904,88	90,22	4,90	792,95	39,27	111,94	55,84
. . . . .	16,0	864,30	130,11	5,59	910,75	83,52	5,73	811,10	36,05	99,65	53,19
. . . . .	15,9	866,30	127,70	6,00	913,31	80,31	6,38	816,23	36,61	97,09	50,08
. . . . .	16,3	874,76	118,03	7,21	918,50	73,73	7,77	828,90	35,65	89,59	45,86
. . . . .	16,2	882,69	109,42	7,89	925,74	66,29	7,97	842,03	33,59	83,71	40,66
00 . . .	17,0	897,69	93,00	9,31	934,65	56,09	9,26	861,94	29,59	72,72	35,75

2. Monate der Eheschließungen, 1872 bis 1900.

hre.	Zahl der durchschnittlich täglich vorgekommenen Eheschließungen im												
	ganzen Jahre	Januar	Fe-bruar	März	April	Mai	Juni	Juli	Au-gust	Sep-tember	Ok-tober	No-vem-ber	De-zem-ber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
. . . . .	768	709	860	444	920	1 051	598	614	498	668	1 156	1 123	594
. . . . .	787	774	759	411	1 074	1 022	608	630	495	715	1 157	1 144	671
. . . . .	803	656	957	466	896	1 026	751	632	516	758	1 196	1 171	637
esmittel													
. . . . .	674	687	702	335	829	801	580	537	440	787	835	1 054	493
. . . . .	578	556	649	407	626	682	507	457	360	497	820	947	489
. . . . .	605	607	664	375	676	733	510	476	385	535	843	962	503
. . . . .	646	612	718	424	695	796	557	509	424	565	936	1 019	520
. . . . .	681	672	664	434	819	849	580	532	453	612	982	1 046	543
00 . . .	767	686	845	436	912	1 007	648	608	504	693	1 146	1 132	603

3. Alter der Eheschließenden, 1876 bis 1900.

Jahre.	Durchschnittsalter¹) der Männer Jahre	Durchschnittsalter¹) der Frauen Jahre	Zahl der Männer im Alter von unter 20 Jahren	20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren	Zahl der Frauen im Alter von unter 20 Jahren	20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1898	29,27	26,21	277	202 680	56 563	13 364	5 309	2 201	25 008	210 991	33 233	8 501	2 210
1899	29,22	26,18	368	208 924	56 906	13 469	5 410	2 331	25 852	216 977	33 032	8 768	2 336
1900	29,18	26,16	358	214 339	57 123	13 255	5 618	2 371	25 791	222 387	33 309	8 731	2 370
Im Jahresmittel													
1876/80	29,56	27,08	371	143 066	47 104	13 042	5 599	1 820	19 814	149 008	31 212	8 605	2 062
1881/85	29,51	26,27	179	151 842	48 514	13 030	5 237	2 042	18 744	160 020	31 098	8 622	2 004
1886/90	29,63	26,52	138	164 101	51 441	13 035	5 273	2 144	19 264	173 541	32 050	8 757	2 128
1890/95	29,65	26,50	207	173 767	53 622	13 427	5 557	2 298	21 923	182 181	33 271	8 759	2 323
1896/1900	29,3	26,2	312	202 207	56 474	13 299	5 509	2 275	24 821	210 405	33 457	8 632	2 326

¹) für 1881/86 durch besondere Auszählung direkt ermittelt, sonst berechnet.

4. Religionsbekenntniß der Eheschließenden, 1876 bis 1900.

Jahre.	Evangel. Männer mit evangelisch. Frauen	katholischen Frauen	sonst christl. Frauen	jüdischen Frauen	Kathol. Männer mit evangelisch. Frauen	katholischen Frauen	sonst christl. Frauen	jüdischen Frauen	Sonst christl. Männer mit evangelisch. Frauen	katholischen Frauen	sonst christl. Frauen	jüdischen Frauen	Jüd. Männer mit evangelisch. Frauen	katholischen Frauen	sonst christl. Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1898	169622	11279	172	161	12 557	83 011	17	60	288	33	370	12	189	35	6
1899	172441	11639	156	148	12 715	86 613	23	51	337	43	368	13	220	43	8
1900	175184	11835	205	179	13 024	89 024	28	49	321	56	353	7	200	33	6
Im Jahresmittel															
1876/80	132020	6477	108	90	7 881	61 491	18	25	154	18	234	5	90	16	2
1881/85	136570	7467	110	95	8 565	65 116	14	24	147	17	254	5	107	17	2
1886/90	145226	8409	124	108	9 686	69 487	14	35	166	21	280	4	135	26	1
1891/95	150358	9449	139	115	10 913	74 598	15	35	246	30	312	9	139	27	3
1896/1900	168695	11246	181	156	12 501	83 713	22	49	305	41	358	10	191	37	5

5. Alter und Religonsbekenntniß der Eheschließenden (Verhältnißzahlen), 1876 bis 1900.

Jahre.	Unter je 1000 neuvermählten Paaren befanden sich durchschnittlich solche, bei denen beide Eheschließenden im Alter standen von unter 20 Jahren	20 bis 40 Jahren	über 40 Jahren	bei denen die Männer im Alter standen von unter 20 Jahren	über 60 Jahren	bei denen die Frauen im Alter standen von unter 20 Jahren	über 50 Jahren	Unter je 1000 Eheschließungen befanden sich durchschnittlich solche zwischen Personen evangelischen Religionsbekenntnisses	katholischen Religionsbekenntnisses	jüdischen Religionsbekenntnisses	Mischehen evangelisch-katholische
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1898	0,36	825,86	29,21	0,99	7,85	89,19	9,49	604,9	296,1	9,2	85,0
1899	0,46	825,20	29,17	1,28	8,11	89,95	9,67	600,0	301,4	9,0	84,7
1900	0,49	829,08	29,13	1,22	8,09	88,00	9,71	597,8	303,8	8,7	84,8
Im Jahresmittel											
1876/80	0,37	792,29	34,95	1,75	8,63	93,88	11,19	625,7	291,4	11,3	68,0
1881/85	0,18	807,86	33,85	0,82	9,24	84,88	10,70	618,4	294,8	10,6	72,5
1886/90	0,17	817,60	33,07	0,58	9,08	81,62	10,69	615,1	294,3	10,2	76,6
1891/95	0,30	813,91	33,39	0,83	9,24	88,07	11,03	604,2	299,7	10,0	81,8
1896/1900	0,41	825,11	29,66	1,11	8,12	88,62	9,86	602,3	298,9	9,2	84,8

und Erwerbzweig sowie sociale Stellung der Eheschließenden, 1877 bis 1900.

und Erwerbzweig. — iale Stellung.	Im Mittel der Jahre							
	1877 bis 1881		1886 bis 1890		1891 bis 1895		1896 bis 1900	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
f und Erwerbzweig.								
schaft[1]),Forstwirthsch.usw.	74 727	46 023	73 375	50 589	71 742	50 525	71 014	51 642
. . . .	504	19	546	11	550	14		
Hütten- und Salinenwesen	8 404	195	11 962	454	14 773	695	18 274	757
der Steine und Erden . . .	3 068	46	3 481	73	3 731	122	4 524	222
rbeitung	10 153	148	12 530	151	13 741	132	18 212	188
g von Maschinen usw. . .	3 342	33	4 058	28	4 427	27	5 833	47
e Industrie	228	7	332	2	439	6	506	8
der Heiz- und Leuchtstoffe.	133	4	120	1	130	3	164	3
strie	5 147	1 800	4 356	2 388	3 664	2 569	3 407	3 142
d Lederindustrie	2 277	43	2 690	53	2 785	91	3 188	171
der Holz- und Schnitzstoffe	7 924	95	9 577	88	8 801	93	10 379	107
d. Nahrungs- u. Genußmittel	9 716	697	10 783	714	11 192	900	12 203	1 219
ür Bekleidung und Reinigung	13 512	11 996	14 238	17 410	14 059	19 827	13 705	24 597
be	14 499	46	17 608	19	18 859	29	25 077	42
ische Gewerbe	720	16	1 227	28	1 410	50	1 845	134
sche Betriebe für gewerb-cke	266	7	417	6	495	9	671	23
d Versicherungswesen . . .	9 898	1 524	12 495	2 125	13 986	2 724	16 697	3 863
ewerbe[2])	10 044	82	12 824	56	15 392	78	18 083	101
ung und Erquickung	2 404	577	2 586	489	2 882	443	3 451	499
ot. u. persönl. Dienstleist.[3])	2 847	23 225	3 146	27 311	3 097	29 161	2 933	33 438
rbeiter[4])	4 077	2 896	7 605	5 070	8 884	5 982	12 062	9 182
ner, Arbeiter[3])	11 986	5 894	14 431	8 069	15 940	9 094	17 230	10 571
itspflege, Krankendienst . .	442	293	630	367	860	462	1 071	587
und Unterricht	2 307	282	2 923	396	2 991	406	3 206	448
itteratur, Presse usw.	193	51	728	113	1 299	168	1 454	224
Gottesdienst, Todtenbestatt.	350	6	491	3	571	4	555	5
d Königl. Hof-, Staats- usw. g	2 583	10	3 345	6	4 275	10	5 247	11
Heer, Kriegsflotte, Militär-g	2 272	—	2 716	—	3 146	—	3 601	2
en Berufsarten	2 116	155	2 712	211	2 508	203	3 220	241
ohne bestimmten und be-Beruf	2 434	112 403	2 200	119 901	2 249	125 051	2 264	138 602
Sociale Stellung.								
ige in Besitz, Beruf u. Erwerb	69 486	7 701	68 883	11 468	68 791	12 576	70 552	13 759
e Beamte	8 610	189	13 051	244	15 844	278	18 317	320
mte	5 247	639	6 377	1 364	7 368	1 455	9 684	1 718
Gesellen, Lehrlinge, Fabrik-sw.	62 087	15 946	78 494	21 063	86 359	24 517	109 494	33 559
ter, Tagelöhner, Lohndiener	39 815	17 399	44 817	22 057	47 409	25 065	50 026	27 231
en, Knechte, Mägde, Ge-r Art	18 651	54 314	19 619	60 037	17 790	59 936	16 227	64 887
des stehenden Heeres und flotte	2 272	—	2 693	—	3 068	—	3 512	—
Pensionäre, Altentheiler, te	1 219	555	1 279	628	1 360	649	1 449	694
mpfänger	7	17	9	15	7	11	6	9
on Anstalten für Arme und	1	2	1	3	3	4	2	2
en Personen	1 178	111 811	909	119 253	879	124 387	807	137 897
Zusammen	**208 573**	**208 573**	**236 132**	**236 132**	**248 878**	**248 878**	**280 076**	**280 076**
Davon Analphabeten	.	.	5 515	8 669	3 558	5 782	2 173	3 641

schluß des ländlichen Gesindes, der ländlichen Tagelöhner und Arbeiter. — [2]) von 1897 an mit g. — [3]) mit Ausschluß des ländlichen Gesindes, der ländlichen Tagelöhner und Arbeiter. — [4]) ohne ung.

7. Allgemeine Heiratsziffer und Antheil erstmaliger Eheschließungen, 1871 bis 1900.

Staat. — Provinzen.	Im Mittel der Jahre 1871 bis 1875	1876 bis 1880	1881 bis 1885	1886 bis 1890	1891 bis 1895	1896 bis 1900	In den Jahren 1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
a. Auf je 1000 Bewohner entfielen neuvermählte Personen:									
Staat	**19,0**	**16,0**	**15,9**	**16,3**	**16,1**	**17,0**	**17,0**	**17,2**	**17,2**
I. Ostpreußen	18,2	16,2	16,3	15,6	14,0	14,4	14,6	14,2	14,1
II. Westpreußen	19,5	16,3	16,2	16,1	15,5	16,0	15,8	15,9	16,0
III. Stadtkreis Berlin	27,5	21,7	20,7	22,5	21,0	22,3	22,2	22,1	22,4
IV. Brandenburg	19,1	15,9	16,1	16,7	16,2	17,0	17,1	17,1	17,2
V. Pommern	17,8	15,4	15,0	15,3	15,4	16,2	16,5	16,3	16,1
VI. Posen	19,0	15,6	15,8	15,7	15,4	15,4	15,3	15,3	15,
VII. Schlesien	18,3	15,1	16,1	16,2	16,4	16,7	16,8	16,5	16,6
VIII. Sachsen	19,5	16,7	17,1	16,9	16,2	17,3	17,3	17,4	17,2
IX. Schleswig-Holstein	17,0	16,1	14,9	16,0	16,6	17,3	17,5	17,8	17,1
X. Hannover	18,1	16,2	15,4	15,9	15,8	16,8	16,7	17,0	16,6
XI. Westfalen	20,1	16,0	15,9	16,0	16,3	17,7	17,7	18,2	18,
XII. Hessen-Nassau	18,9	15,5	14,6	15,5	16,1	17,5	17,7	18,0	17,9
XIII. Rheinland	18,0	15,1	14,9	15,5	15,4	17,0	16,8	17,4	17,7
XIV. Hohenzollern	17,6	14,0	11,7	11,6	12,6	13,3	12,3	14,2	12,9
b. Unter je 1000 Eheschließungen befanden sich solche zwischen Junggesellen und Jungfrauen:									
Staat	**793,0**	**811,1**	**816,2**	**829,0**	**842,0**	**861,9**	**863,4**	**866,1**	**868,**
I. Ostpreußen	734,5	773,6	792,4	797,2	796,8	818,5	824,5	826,9	814,
II. Westpreußen	748,1	810,8	805,0	816,3	824,5	845,9	848,7	847,6	851,
III. Stadtkreis Berlin	820,8	820,7	802,6	820,0	828,0	832,4	831,6	833,9	838,
IV. Brandenburg	811,8	830,8	836,4	845,0	850,0	862,5	865,1	867,6	862,
V. Pommern	816,3	838,4	842,3	850,3	856,7	873,3	874,6	877,6	874,
VI. Posen	746,2	786,1	796,1	821,0	842,8	857,9	860,5	859,0	863,
VII. Schlesien	782,5	790,1	800,8	807,2	817,0	836,4	839,0	835,1	841,
VIII. Sachsen	808,9	832,3	836,4	843,4	856,4	873,2	872,0	878,6	876,
IX. Schleswig-Holstein	808,5	826,2	831,5	846,0	862,9	875,1	870,2	874,5	888,
X. Hannover	799,5	814,3	816,9	832,4	850,2	875,0	876,2	878,4	887,
XI. Westfalen	772,1	787,2	793,1	814,2	839,4	871,2	875,2	879,6	882,
XII. Hessen-Nassau	830,0	822,7	821,7	841,4	862,3	883,2	882,5	888,1	892,
XIII. Rheinland	817,0	831,7	834,3	846,1	860,7	883,7	885,1	889,3	893,
XIV. Hohenzollern	849,3	815,8	811,2	825,3	852,4	870,5	877,2	876,9	902,

8. Mischehen und Ehen zwischen Blutsverwandten, 1876 bis 1900.

Staat. — Provinzen.	Unter je 1000 Eheschließungen befanden sich solche zwischen evang. Männern und kathol. Frauen 1876 bis 1880	1881 bis 1890	1891 bis 1900	kathol. Männern und evang. Frauen 1876 bis 1880	1881 bis 1890	1891 bis 1900	christl. Männern und jüd. Frauen 1876 bis 1880	1881 bis 1890	1891 bis 1900	jüd. Männern und christl. Frauen 1876 bis 1880	1881 bis 1890	1891 bis 1900	Geschwisterkindern 1886 bis 1900	Onkel und Nichte 1886 bis 1900	Nef[fen] un[d] Tan[ten] 1886 bis 1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Staat	**30,70**	**34,71**	**39,06**	**37,35**	**39,90**	**44,24**	**0,57**	**0,59**	**0,70**	**0,51**	**0,63**	**0,75**	**5,04**	**0,41**	**0,**
I. Ostpreußen	9,93	11,86	11,08	18,67	16,71	14,87	0,14	0,16	0,19	0,09	0,25	0,28	7,31	0,68	0,
II. Westpreußen	39,52	45,54	41,03	39,90	40,24	34,64	0,25	0,30	0,35	0,12	0,19	0,20	5,93	0,37	0,
III. Stdkr. Berlin	46,20	53,30	63,50	75,38	74,06	80,54	3,91	3,99	4,02	4,78	5,60	6,00	5,87	0,51	0,
IV. Brandenburg	10,41	16,18	27,39	25,23	28,34	41,80	0,34	0,36	0,46	0,35	0,38	0,74	6,84	0,52	0,
V. Pommern	4,01	5,04	7,60	12,60	12,60	15,39	0,24	0,30	0,27	0,31	0,27	0,30	10,34	0,58	0,
VI. Posen	20,67	21,67	18,75	21,89	21,89	15,23	0,26	0,13	0,14	0,15	0,09	0,11	4,12	0,50	0,
VII. Schlesien	64,36	64,55	65,08	73,80	72,32	73,74	0,55	0,44	0,52	0,34	0,37	0,35	4,84	0,47	0,
VIII. Sachsen	15,05	20,03	22,59	23,95	32,58	34,00	0,25	0,24	0,22	0,29	0,28	0,31	4,24	0,30	0,
IX. Schl.-Holstein	3,08	6,45	15,12	13,38	18,55	26,82	0,50	0,41	0,54	0,66	0,59	0,59	4,69	0,32	0,
X. Hannover	15,34	18,72	22,77	23,02	23,85	31,03	0,29	0,31	0,43	0,29	0,28	0,31	5,76	0,40	0,
XI. Westfalen	36,63	37,36	38,06	37,32	40,90	42,79	0,48	0,42	0,36	0,01	0,11	0,09	3,08	0,25	0,
XII. Hess.-Nassau	47,39	54,22	63,21	57,50	58,83	68,13	1,01	0,91	1,09	0,75	0,77	0,76	4,47	0,36	0,
XIII. Rheinland	42,65	47,05	52,16	35,40	38,84	43,86	0,38	0,46	0,59	0,21	0,23	0,31	2,78	0,22	0,
XIV. Hohenzollern	33,59	24,59	29,04	9,78	13,59	10,04	—	—	—	—	—	—	12,89	1,61	2,

Familienstand und Religionsbekenntniß der Eheschließenden, 1900 bezw. 1901.

Staat. — [P]rovinzen. — Städte [un]dgemeinden [m]ehr als 40 000 [Ei]nwohnern.	Zahl der Eheschließungen	Zahl der Eheschließungen zwischen				Eheschließungen zwischen Personen desselben Religionsbekenntnisses und zwar			Konfess. Mischehen		Sonstige Eheschließungen
		Junggesellen und Jungfrauen	Junggesellen und Witwen od. geschied. Frauen	Witwern oder geschied. Männern und Jungfrauen	Witwern oder geschied. Männ. u. Witwen od. geschied. Fr.	evangel.	kathol.	jüdisch	evangelischer mit katholischen Personen	christl. m. jüdischen Personen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Im Jahre 1900.											
Staat	**293 064**	**254 610**	**9 875**	**20 278**	**8 301**	**175 184**	**89 024**	**2 560**	**24 859**	**474**	**963**
[P]rovinzen.											
[Os]tpreußen	14 137	11 514	619	1 281	723	12 027	1 571	92	360	8	79
[W]estpreußen . . .	12 401	10 563	419	936	483	5 331	5 933	108	925	4	100
[St]adtkreis Berlin	20 756	17 409	990	1 667	690	15 969	886	596	2 943	216	146
[B]randenburg . . .	26 359	22 743	878	1 884	854	23 677	559	132	1 831	49	111
[Po]mmern	13 074	11 430	390	923	331	12 528	138	58	304	11	35
[Po]sen	14 902	12 868	423	1 161	450	3 878	10 233	249	535	1	6
[Sc]hlesien	38 402	32 307	1 285	3 431	1 379	14 838	17 833	355	5 292	34	50
[Sa]chsen	24 597	21 561	657	1 545	834	21 958	1 111	56	1 411	13	48
[Sc]hleswig-Holst.	11 704	10 395	426	615	268	11 099	104	15	464	8	14
[Ha]nnover	21 193	18 807	585	1 358	443	17 619	2 275	76	1 146	19	58
[W]estfalen	28 383	25 039	1 170	1 658	516	13 201	12 611	137	2 328	22	84
[He]ssen-Nassau . .	16 729	14 934	386	1 162	247	10 409	3 564	338	2 322	37	59
[Rh]einland	49 997	44 652	1 640	2 626	1 079	12 639	31 809	344	4 980	52	173
[Ho]henzollern . .	430	388	7	31	4	11	397	4	18	—	—
Im Jahre 1901.											
[Gr]oßstädte [m]it über 100 000 [Ei]nwohnern.											
[Berli]n	19 838	16 690	884	1 611	653	15 275	863	618	2 774	201	107
[Bresl]au	3 690	3 046	174	335	135	1 525	774	146	1 221	15	9
. . . .	3 790	3 259	195	217	119	329	2 704	47	689	17	4
[Fran]kfurt a. Main .	3 130	2 704	129	214	83	1 392	590	138	944	34	32
[Hann]over	2 170	1 890	78	150	52	1 747	108	27	261	6	21
[Magd]eburg	1 861	1 527	79	149	106	1 606	42	6	181	5	21
[Düss]eldorf	2 235	1 937	115	121	62	332	1 381	4	512	3	3
[Stett]in	1 913	1 636	73	133	71	1 749	19	25	106	3	11
[Köni]gsberg i. Pr. . .	1 548	1 367	64	71	46	1 414	24	13	81	4	12
[Char]lottenburg . . .	1 753	1 545	83	84	41	1 322	98	71	234	18	10
. . . .	1 791	1 515	113	90	73	1 611	23	7	135	8	7
[Kre]feld	1 513	1 284	79	81	69	904	224	11	348	6	20
[Halle] a./Saale	1 259	1 062	53	80	64	1 136	15	7	92	3	6
[Dortm]und	1 474	1 258	98	79	39	593	546	14	317	1	3
. . . en	1 287	1 137	45	69	36	976	106	—	185	3	17
. . . g	1 272	1 052	70	105	45	687	258	21	293	2	11
. . . n	1 088	955	37	71	25	44	985	15	43	1	—
. . . .	1 761	1 513	87	113	48	664	829	6	252	3	7
. . . .	953	812	34	81	26	217	616	55	62	3	—
. . . .	1 074	947	52	49	26	946	19	—	103	3	3
. . . .	1 036	918	32	55	31	112	738	17	152	1	16
. . . .	870	759	25	66	20	734	28	16	8[illegible]	[illegible]	[illegible]

Noch: 9. Familienstand und Religionsbekenntniß der Eheschließenden, 1900 bezw. 1901.

Städte und Landgemeinden von mehr als 40 000 Einwohnern.	Zahl der Eheschließungen	Zahl der Eheschließungen zwischen				Eheschließungen zwischen Personen desselben Religionsbekenntnisses und zwar			Konfess. Mischehen		Sonstige Eheschließungen
		Junggesellen und Jungfrauen	Junggesellen und Witwen od. geschied. Frauen	Witwern oder geschied. Männern und Jungfrauen	Witwern oder geschied. Männ. u. Witwen od. geschied. Fr.	evangel.	kathol.	jüdisch	evangelischer mit katholischen Personen	christl. m. jüdischen Personen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Im Jahre 1901.											
Städte mit über 40 000 bis 100 000 Einwohnern.											
23. Schöneberg	875	742	38	80	15	667	44	19	133	8	4
24. Duisburg	915	783	50	57	25	313	405	4	182	1	10
25. Rixdorf	837	693	31	76	37	683	26	2	117	5	4
26. Wiesbaden	895	816	36	32	11	407	163	18	291	3	13
27. Erfurt	721	624	22	44	31	588	20	9	103	1	—
28. Görlitz	647	533	24	53	37	470	35	2	136	—	4
29. Bochum	696	611	39	21	25	264	336	7	82	1	6
30. Spandau	578	498	18	43	19	456	34	—	87	1	—
31. Münster i. Westf.	470	423	23	15	9	55	361	5	49	—	—
32. Bielefeld	647	587	14	32	14	530	29	10	76	—	2
33. Frankfurt a./Oder	499	431	21	15	32	435	10	6	46	—	2
34. Potsdam	434	360	15	42	17	371	13	1	47	1	1
35. Remscheid	582	499	30	34	19	458	41	—	80	1	2
36. München Gladbach	508	444	15	32	17	53	421	4	28	1	1
37. Königshütte i. Ob. Schles.	453	372	22	38	21	40	372	4	36	1	—
38. Liegnitz	447	375	15	35	22	310	33	3	98	—	3
39. Elbing	408	335	12	40	21	278	35	5	77	2	11
40. Gleiwitz	378	310	27	33	8	31	282	11	53	1	—
41. Bromberg	354	294	18	30	12	194	99	14	42	1	4
42. Osnabrück	410	373	20	11	6	245	102	4	57	—	2
43. Beuthen i. Ob. Schl.	403	311	30	42	20	22	323	27	31	—	—
44. Bonn	499	446	19	21	13	56	354	5	84	—	—
45. Linden	450	372	20	39	19	314	52	—	81	1	[illegible]
46. Hagen i. Westf.	586	522	21	26	17	345	128	1	107	2	[illegible]
47. Brandenburg a./H.	476	404	24	32	16	434	6	1	28	2	[illegible]
48. Harburg	442	378	29	22	13	365	29	—	43	—	[illegible]
49. Flensburg	399	348	17	21	13	375	4	—	20	—	—
50. Solingen	440	379	30	16	15	250	64	1	111	1	[illegible]
51. Koblenz	380	331	16	23	10	29	268	3	78	—	[illegible]
52. Mülheim a. Rhein	412	369	13	19	11	49	301	2	59	—	[illegible]
53. Trier	346	301	9	27	9	29	270	5	41	—	[illegible]
54. Hildesheim	293	251	8	21	13	165	65	3	59	—	[illegible]
55. Halberstadt	348	287	16	21	24	270	17	2	57	—	[illegible]
56. Oberhausen	425	383	20	11	11	105	261	1	56	—	[illegible]
Landgemeinden.											
57. Borbeck	425	387	14	14	10	34	363	2	24	—	[illegible]
58. Lichtenberg	381	311	20	32	18	311	19	1	46	—	[illegible]

III. Die Sterbefälle.

1. Hauptübersicht für den Staat.

a. Absolute Zahlen, 1871 bis 1900.

Jahre.	Todtgeborene		Nach der Geburt Gestorbene		Ledige (ohne Todtgeborene)				Verheiratete		Verwitwete		Geschiedene	
					Kinder unter 16 Jahre alt		über 16 Jahre alt							
	Knaben	Mädchen	männl. Personen	weibl. Personen	Knaben	Mädchen	Junggesellen	Jungfrauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1898	23044	17893	349027	315991	185564	159876	32637	25647	93533	64597	36696	65236	597	635
1899	22803	17666	377561	343020	198884	171093	35487	28174	102381	69935	40149	73087	660	731
1900	22298	17695	390089	355334	204267	175260	37289	29646	105614	72833	42206	76826	713	769
Im Jahresmittel														
1871/75 [1]. . .	23160	18039	359685	331240	193652	171282	37928	28045	93057	74389	34630	56914	418	610
1876/80. . . .	25056	19256	354484	320779	193903	170357	37348	26542	88195	66420	34520	56916	518	544
1881/85. . . .	23975	18751	368360	337300	200032	177143	36705	27348	94446	70043	36660	62206	517	560
1886/90. . . .	23598	18465	363544	335294	198252	175077	34440	26614	93515	68455	36810	64564	527	584
1891/95 [2]. . .	22003	17110	365640	338353	198332	172090	34311	27682	94647	69343	37794	68575	556	663
1896/1900 . .	22774	17734	364656	331457	192738	166145	34574	27309	97984	67738	38717	69576	643	689

[1]) ohne Herzogthum Lauenburg. — [2]) mit Helgoland.

b. Verhältnifszahlen, 1871 bis 1900.

Jahre.	Auf je 1000 Bewohner entfielen Sterbefälle (einschließlich der Todtgeborenen)	Unter je 1000 gestorbenen männlichen Personen waren						Unter je 1000 gestorbenen weiblichen Personen waren					
		Todtgeborene	Ledige		Verheiratete	Verwitwete	Geschiedene	Todtgeborene	Ledige		Verheiratete	Verwitwete	Geschiedene
			unter 16 Jahre alt	über 16 Jahre alt					unter 16 Jahre alt	über 16 Jahre alt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1898	21,4	61,9	498,7	87,7	251,4	98,6	1,6	53,6	478,8	76,8	193,5	195,4	1,9
1899	22,7	57,0	496,8	88,6	255,7	100,3	1,6	49,0	474,4	78,1	193,9	202,6	2,0
1900	23,1	54,1	495,3	90,4	256,1	102,3	1,7	47,4	469,8	79,5	195,2	206,0	2,1
Im Jahresmittel													
1871/75. . . .	29,5	60,6	506,4	98,3	243,1	90,5	1,1	51,7	490,4	80,3	213,0	163,0	1,8
1876/80. . . .	27,2	66,0	510,9	98,4	232,4	91,0	1,4	56,7	500,9	78,1	195,3	167,4	1,6
1881/85. . . .	27,0	61,1	509,7	93,6	240,8	93,5	1,3	52,7	497,5	76,8	196,8	174,8	1,6
1886/90. . . .	25,6	61,1	511,8	89,0	241,7	95,2	1,4	52,3	494,5	75,3	193,6	182,7	1,7
1891/95. . . .	24,0	56,8	511,6	88,5	244,2	97,5	1,4	48,1	484,1	77,9	195,1	192,9	1,9
1896/1900 . .	22,3	58,8	497,5	89,2	252,9	99,9	1,7	50,8	475,8	78,2	194,0	199,3	2,0

2. Die Sterbefälle nach Monaten im Staate, 1872 bis 1900.

Jahre.	Durchschnittlich täglich vorgekommene Sterbefälle, einschl. Todtgeborene im												
	ganzen Jahre	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	Novbr.	Dezbr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1898	1 934	1 887	1 922	1 947	1 919	1 859	1 852	1 771	2 164	2 257	1 970	1 781	1 883
1899	2 085	2 049	2 200	2 252	2 065	1 978	1 886	2 073	2 534	2 259	1 887	1 787	2 052
1900	2 152	2 045	2 404	2 553	2 287	2 063	1 941	2 288	2 473	2 167	1 993	1 777	1 843
Im Jahresmittel													
1872/75 . . .	2 000	2 061	2 233	2 242	2 089	1 920	1 785	1 904	2 167	2 091	1 844	1 817	1 887
1876/80. . . .	1 969	2 042	2 107	2 153	2 096	2 024	1 877	1 847	1 936	1 895	1 804	1 862	1 999
1881/85. . . .	2 049	2 170	2 219	2 264	2 206	2 056	1 928	2 062	2 000	1 901	1 862	1 923	2 008
1886/90. . . .	2 029	2 317	2 171	2 223	2 043	1 974	1 910	1 966	1 979	1 996	1 871	1 872	2 027
1891/95. . . .	2 035	2 272	2 136	2 138	2 054	1 967	1 852	2 013	2 100	1 970	1 867	1 934	2 111
1896/1900 . .	2 017	2 006	2 137	2 205	2 067	1 942	1 891	2 029	2 292	2 076	1 861	1 799	1 909

3. Alter der Gestorbenen, 1896 bis 1900.

Alter.	Zahl der Gestorbenen in den Jahren								
	1896		1897		1898		1899		19
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Todtgeboren	23 048	17 775	22 676	17 641	23 044	17 893	22 803	17 666	22 298
Gestorben am 1. Tage .	7 405	5 408	7 315	5 353	7 522	5 331	7 547	5 417	7 852
„ „ 2. „ .	3 667	2 624	3 771	2 589	3 786	2 747	3 799	2 841	3 806
„ „ 3. „ .	2 382	1 696	2 218	1 658	2 342	1 666	2 258	1 669	2 491
„ „ 4. „ .	1 443	1 083	1 413	1 125	1 463	1 068	1 495	1 037	1 498
„ „ 5. „ .	1 102	818	1 096	812	1 024	847	1 096	879	1 104
„ „ 6. „ .	1 124	797	1 100	837	1 135	792	1 153	874	1 198
„ „ 7. „ .	1 299	949	1 248	942	1 243	868	1 232	885	1 235
„ „ 8. „ .	1 263	931	1 238	881	1 207	909	1 230	915	1 286
„ „ 9. „ .	1 130	788	1 112	807	1 032	809	1 087	839	1 092
„ „ 10. „ .	993	735	993	752	926	727	996	756	963
„ „ 11. „ .	1 031	784	1 059	810	992	820	1 065	867	1 124
„ „ 12. „ .	1 085	786	1 098	875	1 072	800	1 064	825	1 092
„ „ 13. „ .	1 124	867	1 214	924	1 082	875	1 166	958	1 238
„ „ 14. „ .	1 091	908	1 202	949	1 115	875	1 268	1 016	1 243
„ „ 15. „ .	1 340	1 130	1 396	1 178	1 391	1 073	1 448	1 096	1 520
Sonst im 1. Monate . . .	12 581	10 333	13 374	10 788	13 021	10 589	13 847	11 003	14 765
Im 2. bis 12. Monate . .	85 290	70 855	93 927	78 409	89 620	74 760	96 464	80 071	101 733
Überh. über 0 bis 1 Jahr	125 350	101 492	134 774	109 689	129 973	105 556	138 215	111 948	145 240
Über 1 bis 2 Jahre . .	24 338	23 131	23 950	23 040	23 504	22 449	25 023	23 917	24 800
„ 2 „ 3 „ . .	9 981	9 459	8 791	8 548	8 981	8 545	9 649	9 175	9 038
„ 3 „ 4 „ . .	5 907	5 632	5 179	5 298	5 489	5 261	6 012	5 656	5 683
„ 4 „ 5 „ . .	3 944	3 966	3 466	3 437	3 873	3 699	4 217	4 189	3 903
„ 5 „ 6 „ . .	3 007	2 987	2 649	2 583	2 477	2 572	3 104	3 069	2 945
„ 6 „ 7 „ . .	2 228	2 342	1 961	2 070	2 011	2 016	2 300	2 408	2 197
„ 7 „ 8 „ . .	1 808	1 803	1 603	1 560	1 709	1 706	1 906	1 854	1 725
„ 8 „ 9 „ . .	1 463	1 586	1 238	1 335	1 350	1 376	1 531	1 520	1 507
„ 9 „ 10 „ . .	1 225	1 247	1 127	1 164	988	1 124	1 187	1 215	1 296
„ 10 „ 11 „ . .	1 111	1 090	989	1 025	963	1 006	1 118	1 153	1 108
„ 11 „ 12 „ . .	946	985	912	1 025	921	918	976	992	981
„ 12 „ 13 „ . .	952	965	861	915	842	873	867	972	919
„ 13 „ 14 „ . .	793	1 008	811	985	801	871	867	973	918
„ 14 „ 15 „ . .	842	1 024	851	1 022	796	941	899	985	964
„ 15 „ 16 „ . .	942	1 096	976	986	886	963	1 013	1 067	1 043
„ 16 „ 17 „ . .	1 178	1 128	1 073	1 124	1 078	1 036	1 145	1 113	1 200
„ 17 „ 18 „ . .	1 441	1 160	1 395	1 197	1 232	1 046	1 371	1 198	1 441
„ 18 „ 19 „ . .	1 524	1 199	1 540	1 195	1 531	1 082	1 480	1 166	1 656
„ 19 „ 20 „ . .	1 655	1 310	1 638	1 245	1 570	1 152	1 640	1 304	1 672
„ 20 „ 25 „ . .	7 941	6 949	8 227	6 991	7 859	6 702	8 542	7 436	8 784
„ 25 „ 30 „ . .	6 925	7 296	7 063	7 075	6 847	6 932	7 376	7 465	7 721
„ 30 „ 35 „ . .	7 811	7 717	7 767	7 909	7 263	7 510	7 789	7 968	8 114
„ 35 „ 40 „ . .	9 170	8 170	9 213	8 106	9 019	7 799	9 579	8 224	9 652
„ 40 „ 45 „ . .	10 104	7 695	9 709	7 545	9 772	7 446	10 699	7 932	11 234
„ 45 „ 50 „ . .	11 381	8 084	11 718	8 101	11 789	8 010	12 627	8 450	12 645
„ 50 „ 55 „ . .	12 839	9 614	12 780	9 689	12 146	9 180	13 526	9 900	14 246
„ 55 „ 60 „ . .	14 329	11 863	14 598	11 936	14 493	12 019	15 693	12 945	16 205
„ 60 „ 65 „ . .	15 642	14 791	16 328	15 626	15 838	15 078	17 558	16 526	18 164
„ 65 „ 70 „ . .	16 687	17 414	16 837	17 524	16 743	17 024	18 415	19 344	19 441
„ 70 „ 75 „ . .	18 218	20 419	18 063	20 649	17 567	19 632	18 564	21 505	19 195
„ 75 „ 80 „ . .	15 032	17 270	15 898	18 309	15 545	17 923	17 218	20 066	17 892
„ 80 „ 85 „ . .	8 289	10 142	8 962	10 618	8 817	10 762	10 051	12 412	11 061
„ 85 „ 90 „ . .	3 094	4 052	3 338	4 502	3 191	4 452	3 964	5 222	4 122
„ 90 „ 95 „ . .	657	1 088	710	1 056	714	1 015	786	1 207	906
„ 95 „ 100 „ . .	87	205	119	204	98	193	138	236	114
„ 100 Jahre	15	28	16	30	8	35	9	30	18
Unbekanntes Alter	309	105	309	116	343	87	507	278	339
Summe (mit Todtgeb.)	**372 213**	**335 287**	**380 115**	**343 070**	**372 071**	**333 884**	**400 364**	**360 686**	**412 387**

r der gestorbenen, über 15 Jahre alten, ledigen bezw. verheirateten Personen, 1877 bis 1900.

ter endeten ren.	Im Mittel der Jahre									
	1877 bis 1880		1881 bis 1885		1886 bis 1890		1891 bis 1895		1896 bis 1900	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a. Ledige.										
. . . .	6 462	5 786	6 740	6 190	6 460	5 772	7 121	6 239	6 660	5 630
. . . .	12 948	7 262	13 427	7 674	12 628	7 332	11 913	7 161	12 116	7 289
. . . .	5 189	2 916	5 344	2 867	5 062	2 737	4 662	2 804	4 629	2 719
. . . .	3 439	2 355	3 342	2 370	3 185	2 212	3 169	2 209	3 332	2 165
. . . .	3 444	2 783	2 933	2 635	2 618	2 526	2 807	2 658	2 895	2 541
. . . .	3 323	3 110	3 014	3 196	2 737	3 280	2 667	3 372	2 693	3 263
. . . .	2 337	2 593	1 919	2 519	1 905	2 765	2 145	3 217	2 175	3 339
rüber	702	969	606	1 019	599	1 063	629	1 192	739	1 340
n Alters . .	722	179	435	88	255	60	301	75	306	76
b. Verheiratete.										
. . . .	9	172	5	158	3	131	4	138	4	130
. . . .	3 712	8 110	3 560	8 366	3 459	7 705	3 219	7 349	3 269	7 000
. . . .	12 603	14 134	13 406	14 692	12 572	13 699	11 764	13 299	11 972	12 571
. . . .	17 162	12 242	18 540	12 929	17 569	12 354	17 181	12 246	17 707	11 659
. . . .	21 349	13 296	21 308	13 101	20 602	12 675	21 216	13 349	21 937	13 102
. . . .	19 932	12 293	22 467	13 666	22 692	14 030	22 386	13 839	23 058	13 752
. . . .	11 296	5 684	12 283	6 098	13 613	6 804	15 630	7 983	16 281	8 170
über	2 591	915	2 842	1 013	2 976	1 044	3 226	1 126	3 721	1 330
n Alters . .	109	76	34	20	29	11	21	14	35	23

5. Dauer der durch den Tod gelösten Ehen, 1876 bis 1900.

r der he rheiratet rbenen.	Es starben durchschnittlich jährlich in den Jahren									
	1876 bis 1880		1881 bis 1885		1886 bis 1890		1891 bis 1895		1896 bis 1900	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
5 Jahre . .	6 508	7 516	5 983	7 215	5 861	6 812	5 591	6 512	5 454	6 014
10 " . .	7 864	7 116	8 221	7 419	7 202	6 435	7 045	6 374	6 952	5 993
15 " . .	8 307	6 461	9 143	7 034	8 659	6 682	7 589	6 078	7 836	5 754
20 " . .	7 953	5 361	8 580	5 810	8 797	5 843	8 399	5 765	7 865	5 076
25 " . .	8 288	5 182	9 043	5 516	9 130	5 530	9 549	5 722	9 502	5 472
30 " . .	7 833	4 988	8 207	5 108	8 422	5 155	8 700	5 297	9 399	5 344
5 " . .	7 398	5 034	8 101	5 486	8 245	5 395	8 673	5 627	9 024	5 576
0 " . .	5 658	4 112	6 111	4 354	6 399	4 574	6 529	4 535	7 037	4 683
5 " . .	4 698	3 411	5 232	3 899	5 654	4 147	5 993	4 394	6 006	4 184
0 " . .	2 758	2 067	3 205	2 343	3 563	2 673	3 856	2 931	4 091	2 975
e	1 833	1 355	1 979	1 464	2 274	1 700	2 558	1 900	2 783	2 094
annt . . .	19 097	13 817	20 539	14 396	19 309	13 509	20 165	14 210	22 035	14 573
tliche Jahren .	23,2	21,6	23,7	22,0	24,4	22,9	25,1	23,6	25,4	24,[illegible]

6. Alter der gestorbenen, verwitweten und geschiedenen Personen, 1877 bis 1900.

Alter in vollendeten Jahren.	Witwer im Mittel der Jahre 1877 bis 1880	1881 bis 1890	1891 bis 1900	Geschiedene Männer im Mittel der Jahre 1877 bis 1880	1881 bis 1890	1891 bis 1900	Witwen im Mittel der Jahre 1877 bis 1880	1881 bis 1890	1891 bis 1900	Geschiedene Fraue[n] im Mittel der Jahre 1877 bis 1880	1881 bis 1890	1891 bis 1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
15 bis 19	0,5	0,2	0,1	0,25	—	—	6	2	2	0,75	—	—
20 „ 29	99	89	67	9	7	8	222	207	161	12	16	1[9]
30 „ 39	521	546	405	70	79	77	888	926	730	58	71	8[2]
40 „ 49	1 260	1 362	1 172	117	130	150	2 254	2 431	2 163	88	100	121
50 „ 59	3 647	3 395	3 184	147	128	153	6 794	6 753	6 549	122	111	140
60 „ 69	8 936	9 499	8 618	105	112	123	16 075	17 737	17 466	124	140	14[6]
70 „ 79	13 220	13 995	15 933	49	53	73	20 871	23 136	27 759	101	98	12[5]
80 und darüber	6 924	7 831	8 863	16	14	17	10 366	12 162	14 219	32	39	4[4]
unbekannt	81	21	16	4	0,7	0,7	134	34	30	0,75	0,6	0,[7]

7. Religionsbekenntniß der Gestorbenen (ohne Todtgeborene), 1877 bis 1900.

Religionsbekenntniß der Erwachsenen (über 15 Jahre) und der Kinder.	Im Mittel der Jahre 1877 bis 1880 m.	1877 bis 1880 w.	1881 bis 1890 m.	1881 bis 1890 w.	1891 bis 1895 m.	1891 bis 1895 w.	1896 bis 1900 m.	1896 bis 1900 w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Erwachsene.								
Evangelische	105 605	98 922	105 756	104 118	109 122	108 510	111 244	107 695
Katholiken	54 789	52 083	57 034	55 049	56 799	56 611	59 005	56 259
Sonstige Christen	304	308	344	335	390	390	427	431
Juden	1 803	1 705	1 960	1 857	2 097	1 998	2 212	1 980
Bekenner anderer Rel.	1,8	—	0,7	0,4	3	0,2	3	0,4
Kinder.								
Evangelische	122 675	107 826	124 771	110 233	122 036	105 821	114 992	98 907
Katholiken	68 901	60 955	71 813	63 369	73 984	63 983	75 695	65 303
Sonstige Christen	314	282	299	280	315	257	350	299
Juden	1 461	1 262	1 227	1 057	895	783	729	584
Bekenner anderer Rel.	—	0,25	0,4	0,4	—	0,4	0,6	0,2

8. Absterbeordnung der Geburtsjahrgänge 1887 bis 1897 bis zur Erreichung des 10. Lebensjahres

Geborene und Gestorbene.	1887	1888	1889	1890	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1897
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
					Knaben.						
Zahl aller Geborenen	**581 047**	**583922**	**584638**	**581855**	**606347**	**589440**	**615024**	**608811**	**621583**	**630509**	**63469**
davon todtgeboren	24 579	23 886	23 523	21 432	22 091	20 988	21 990	22 298	22 649	23 048	22 67
gestorben im Alter von über 0 bis 1 Jahr	118 048	122532	125700	122787	129414	128869	132301	123933	134739	128328	13042
„ 1 „ 2 „	25 984	27 263	26 483	25 559	27 760	27 127	24 920	24 982	24 080	23 365	24 22
„ 2 „ 3 „	12 693	11 416	10 666	12 467	13 611	9 717	9 844	9 521	8 658	9 450	9 35
„ 3 „ 4 „	7 598	6 736	8 437	8 873	6 793	5 712	5 698	5 207	5 881	5 847	
„ 4 „ 5 „	4 923	6 094	6 458	4 665	4 258	3 631	3 644	4 140	4 006		
„ 5 „ 6 „	4 526	4 737	3 428	3 049	2 824	2 517	2 811	3 009			
„ 6 „ 7 „	3 694	2 782	2 303	2 086	1 997	2 123	2 263				
„ 7 „ 8 „	2 081	1 996	1 676	1 611	1 864	1 774					
„ 8 „ 9 „	1 469	1 381	1 277	1 413	1 547						
„ 9 „ 10 „	1 183	1 031	1 100	1 260							
					Mädchen.						
Zahl aller Geborenen	**547 854**	**550076**	**551950**	**548265**	**570862**	**554455**	**580269**	**574022**	**586632**	**595598**	**59947**
davon todtgeboren	19 327	18 894	18 561	16 530	16 955	16 413	17 053	17 491	17 639	17 775	17 64
gestorben im Alter von über 0 bis 1 Jahr	96 441	100153	103136	99 461	103984	103783	108284	100343	108677	104009	10627
„ 1 „ 2 „	24 939	25 947	25 232	24 408	26 294	25 296	23 353	23 267	22 833	22 541	23 26
„ 2 „ 3 „	12 222	11 324	10 299	11 958	12 623	9 393	9 400	9 095	8 286	9 194	8 80
„ 3 „ 4 „	7 337	6 603	7 993	8 575	6 454	5 552	5 557	5 246	5 413	5 660	
„ 4 „ 5 „	4 946	5 975	6 384	4 497	4 134	3 688	3 559	3 975	4 033		
„ 5 „ 6 „	4 408	4 744	3 326	2 981	2 866	2 535	2 811	2 976			
„ 6 „ 7 „	3 833	2 796	2 369	2 140	2 115	2 127	2 417				
„ 7 „ 8 „	2 200	1 883	1 715	1 584	1 818	1 775					
„ 8 „ 9 „	1 623	1 441	1 343	1 448	1 549						
„ 9 „ 10 „	1 199	1 118	1 162	1 245							

9. Sterblichkeit ehelicher und unehelicher Kinder während des ersten Altersjahres, 1877 bis 1900.

Alter in Tagen und Monaten.	Von je 1 000 ehelich bezw. unehelich Geborenen (einschl. Todtgeborene) starben in dem nebenbezeichneten Alter durchschnittlich jährlich									
	1877 bis 1881		1882 bis 1890		1891 bis 1895		1896 bis 1900		1900	
	Kn.	M.	Kn.	M.	Kn.	M.	Kn.	M.	Kn.	M.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Eheliche Kinder.										
Vor u. in d. Geb. (todtg.)	**43**,28	**35**,14	**40**,69	**33**,58	**35**,12	**28**,88	**34**,23	**28**,07	**32**,93	**27**,56
Über 0 bis 1 Tag . .	9,32	7,16	10,27	7,89	10,83	8,12	11,49	8,80	11,77	9,07
" 1 " 2 Tage .	5,41	4,12	5,60	4,30	5,52	4,15	5,63	4,26	5,61	4,16
" 2 " 3 " .	3,52	2,80	3,60	2,77	3,45	2,67	3,48	2,62	3,65	2,65
" 3 " 4 " .	2,33	1,87	2,37	1,85	2,24	1,73	2,17	1,71	2,16	1,76
" 4 " 5 " .	1,93	1,51	1,87	1,60	1,73	1,38	1,58	1,30	1,57	1,32
" 5 " 6 " .	2,32	1,76	2,13	1,64	1,86	1,40	1,67	1,26	1,72	1,25
" 6 " 7 " .	2,87	2,22	2,54	1,89	2,13	1,61	1,85	1,41	1,78	1,39
" 7 " 8 " .	2,71	2,08	2,37	1,88	2,03	1,59	1,85	1,41	1,87	1,37
" 8 " 9 " .	2,31	1,84	2,05	1,62	1,76	1,41	1,59	1,25	1,56	1,22
" 9 " 10 " .	1,86	1,51	1,75	1,38	1,56	1,24	1,42	1,14	1,33	1,10
" 10 " 11 " .	1,90	1,54	1,81	1,46	1,70	1,33	1,51	1,28	1,57	1,32
" 11 " 12 " .	1,89	1,47	1,82	1,43	1,67	1,39	1,55	1,26	1,53	1,27
" 12 " 13 " .	1,96	1,61	1,91	1,54	1,83	1,46	1,69	1,40	1,78	1,46
" 13 " 14 " .	1,93	1,60	1,86	1,54	1,77	1,49	1,69	1,47	1,73	1,57
Über 14 Tage bis 1 Mon.	21,73	18,90	21,97	18,98	22,14	18,80	21,05	17,93	22,37	18,75
Im 1. Mon. (ohne Todtg.)	**63**,98	**52**,01	**63**,87	**51**,61	**62**,22	**49**,78	**60**,24	**48**,50	**62**,00	**49**,67
Über 1 bis 2 Monate	22,59	19,76	22,70	19,79	23,20	19,78	22,51	19,14	23,66	19,92
" 2 " 3 "	18,58	15,86	18,92	16,44	19,72	16,62	19,43	16,40	20,77	17,83
" 3 " 4 "	15,96	13,59	16,45	14,18	16,90	14,40	16,74	14,12	18,42	15,07
" 4 " 5 "	13,30	11,26	13,99	11,93	14,15	12,13	14,32	12,16	15,33	13,42
" 5 " 6 "	11,51	9,85	12,07	10,46	12,24	10,55	12,06	10,53	13,10	11,46
" 6 " 7 "	10,61	9,05	11,05	9,60	11,01	9,53	11,07	9,68	12,13	10,46
" 7 " 8 "	9,30	8,33	9,91	8,87	9,72	8,77	9,84	8,74	10,47	9,28
" 8 " 9 "	8,74	7,96	9,22	8,47	9,18	8,20	8,94	8,14	9,65	8,57
" 9 " 10 "	8,29	7,83	8,69	8,20	8,30	7,85	8,16	7,56	8,54	7,83
" 10 " 11 "	7,51	7,22	7,80	7,51	7,44	6,89	7,16	6,84	7,72	7,19
" 11 " 12 "	6,94	6,92	7,17	6,98	6,69	6,49	6,38	6,23	6,62	6,42
Im 1. Jahre (ohne Todtg.)	**197**,30	**169**,64	**202**,11	**174**,00	**200**,79	**170**,94	**196**,53	**168**,04	**208**,43	**177**,13
2. Uneheliche Kinder.										
Vor u. in d. Geb. (todtg.)	**57**,86	**49**,58	**55**,27	**47**,44	**48**,56	**41**,32	**48**,76	**42**,22	**46**,99	**41**,44
Über 0 bis 1 Tag . .	11,48	9,37	12,18	9,62	12,82	10,27	14,07	11,06	14,38	12,66
" 1 " 2 Tage .	8,10	6,37	8,05	6,23	8,06	6,24	8,38	6,64	8,10	6,69
" 2 " 3 " .	5,28	4,06	5,50	4,32	5,54	4,25	5,42	4,53	5,57	4,59
" 3 " 4 " .	3,54	2,96	3,79	3,14	3,69	2,76	3,50	2,70	3,85	2,54
" 4 " 5 " .	3,32	2,77	3,37	2,85	3,08	2,48	2,88	2,45	3,09	2,52
" 5 " 6 " .	4,09	2,97	3,65	2,85	3,35	2,48	2,96	2,43	3,19	2,05
" 6 " 7 " .	4,54	3,58	4,03	3,29	3,51	2,65	3,04	2,41	3,17	1,88
" 7 " 8 " .	4,06	3,43	3,59	3,17	3,26	2,98	2,88	2,51	3,13	2,58
" 8 " 9 " .	3,62	3,12	3,47	2,64	3,08	2,41	2,94	2,28	2,94	1,90
" 9 " 10 " .	3,28	2,60	3,10	2,54	2,91	2,43	2,66	2,17	3,13	2,21
" 10 " 11 " .	3,53	2,67	3,32	2,67	3,04	2,51	3,10	2,58	3,44	3,16
" 11 " 12 " .	3,30	2,67	3,32	2,94	3,35	2,71	3,20	2,56	3,38	2,67
" 12 " 13 " .	3,43	3,11	3,50	2,85	3,48	2,86	3,16	2,92	3,25	3,18
" 13 " 14 " .	3,33	3,12	3,37	2,84	3,75	2,95	3,62	3,03	3,95	3,91
Über 14 Tage bis 1 Mon.	44,83	39,59	46,19	40,05	48,11	42,00	48,68	41,72	55,48	46,86
Im 1. Mon. (ohne Todtg.)	**109**,73	**92**,40	**110**,40	**91**,96	**111**,05	**92**,03	**110**,53	**91**,98	**120**,06	**99**,37
Über 1 bis 2 Monate	53,39	46,48	54,03	47,77	55,03	48,96	56,37	48,43	61,57	52,71
" 2 " 3 "	40,95	37,06	40,93	37,86	43,36	38,63	43,08	38,29	45,70	40,44
" 3 " 4 "	31,98	29,74	33,01	30,15	33,84	30,66	33,40	30,51	34,14	34,53
" 4 " 5 "	24,21	23,04	25,77	23,81	26,49	25,12	26,29	24,13	28,90	25,64
" 5 " 6 "	19,61	17,97	20,12	19,22	20,49	19,96	20,60	19,16	22,46	20,72
" 6 " 7 "	16,03	15,38	17,04	16,45	17,45	16,84	16,73	16,26	17,90	18,07
" 7 " 8 "	12,91	13,00	13,93	13,54	14,04	13,36	13,55	13,19	15,02	14,65
" 8 " 9 "	11,39	11,11	11,77	12,02	11,51	11,98	11,40	11,54	12,04	12,85
" 9 " 10 "	9,35	10,00	10,55	10,49	10,33	10,06	9,72	9,58	10,28	10,46
" 10 " 11 "	8,50	8,63	8,56	8,87	8,27	8,29	7,65	8,19	7,52	8,78
" 11 " 12 "	7,11	7,37	7,51	8,11	7,39	7,08	6,74	7,11	6,90	7,39
Im 1. Jahre (ohne Todtg.)	**345**,16	**312**,18	**353**,60	**320**,18	**359**,26	**322**,99	**356**,05	**318**,32	**382**,50	**345**,60

10. Beruf und Erwerbzweig sowie sociale Stellung der über 15 Jahre alten Verst
1881 bis 1900.

Beruf und Erwerbzweig. — Sociale Stellung.	Im Mittel der Jahre				
	1881 bis 1890		1891 bis 1895		1896 b
	m.	w.	m.	w.	m.
1	2	3	4	5	6
1. Beruf und Erwerbzweig.					
1. Landwirthschaft[1]), Forstwirthschaft usw.	53 037	43 233	48 471	39 664	45 764 (1. und 2.)
2. Fischerei	327	187	308	188	
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	3 963	1 156	4 116	1 210	4 348
4. Industrie der Steine und Erden	1 886	645	2 008	662	2 099
5. Metallverarbeitung	5 409	2 119	5 516	2 069	5 773
6. Fabrikation von Maschinen usw.	1 847	830	1 914	862	2 086
7. Chemische Industrie	194	71	210	70	242
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	115	48	94	42	94
9. Textilindustrie	4 283	2 657	3 488	2 198	2 909
10. Papier- und Lederindustrie	1 396	608	1 357	583	1 337
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	5 158	2 246	5 038	2 143	4 958
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	4 814	2 226	4 626	2 136	4 569
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	8 935	7 315	8 367	6 993	7 985
14. Baugewerbe	8 908	3 471	9 615	3 584	10 280
15. Polygraphische Gewerbe	478	166	546	173	583
16. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	175	56	192	66	215
17. Handel- und Versicherungswesen	7 299	3 782	8 176	3 896	8 690
18. Verkehrsgewerbe[2])	4 818	2 443	5 356	2 590	5 743
19. Beherbergung und Erquickung	2 399	1 273	2 609	1 311	2 699
20. a. Dienstboten und persönliche Dienstleistung[3])	1 109	2 712	1 204	3 247	1 187
20. b. Fabrikarbeiter[4])	2 562	1 350	2 880	1 461	3 117
20. c. Tagelöhner, Arbeiter[3])	11 936	8 436	11 904	8 842	12 354
21. Gesundheitspflege und Krankendienst	370	567	404	638	416
22. Erziehung und Unterricht	1 046	747	957	708	978
23. Künste, Litteratur, Presse usw.	389	152	811	268	855
24. Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	597	211	611	207	531
25. Kaiserliche und Königliche Hof-, Staats- usw. Verwaltung	2 402	992	2 744	964	2 881
26. Stehend. Heer u. Kriegsflotte, Militärverwaltung	1 140	167	1 038	114	914
27. Alle übrigen Berufsarten	1 544	698	1 229	581	1 245
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	29 307	70 767	32 622	80 049	38 036
2. Sociale Stellung.					
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	47 440	30 286	45 926	28 400	44 369
2. Öffentliche Beamte	5 658	2 659	6 131	2 620	6 173
3. Privatbeamte	3 217	1 882	3 258	1 788	3 319
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter usw.	28 770	12 817	28 842	12 554	30 026
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener usw.	32 503	30 202	29 435	28 598	28 067
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	3 951	5 277	3 390	4 784	2 959
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	508	146	433	90	394
8. Rentner, Pensionäre, Altentheiler usw.	19 705	19 153	22 827	21 315	26 257
9. Almosenempfänger	1 675	3 039	1 402	2 867	1 009
10. Insassen von öffentlichen Anstalten und zwar					
a. für Erziehung und Unterricht	11	94	14	113	12
b. für Heilung und Pflege von Kranken	15 087	9 416	17 855	12 223	21 489
c. für Arme und Invaliden	1 485	1 831	1 557	2 083	1 513
d. für militärische und Marinezwecke	604	3	559	7	477
e. für sonstige Zwecke	1 270	202	883	187	676
11. Alle übrigen Personen	5 958	44 326	5 901	49 880	6 151

[1]) mit Einschluß des ländlichen Gesindes, der ländlichen Tagelöhner und Arbeiter. — [2]) von 189
Leichenbestattung. — [3]) mit Ausschluß des ländlichen Gesindes, der ländlichen Tagelöhner und Arbeiter. –
nähere Bezeichnung.

nd Erwerbzweig sowie sociale Stellung der Eltern der vor der Vollendung ihres 15. Lebensjahres gestorbenen Kinder, 1881 bis 1900.

Beruf und Erwerbzweig. — Sociale Stellung.	Im Mittel der Jahre					
	1881 bis 1890		1891 bis 1895		1896 bis 1900	
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen
1	2	3	4	5	6	7
. Beruf und Erwerbzweig.						
hschaft[1]), Forstwirthschaft usw.	75 529	66 516	68 408	59 184	62 511	53 837
i	452	399	417	360		
Hütten- und Salinenwesen	9 799	8 564	12 556	10 710	14 413	12 435
der Steine und Erden	2 394	2 129	2 732	2 393	2 652	2 312
rarbeitung	7 703	6 744	8 055	6 954	8 286	7 076
ion von Maschinen usw.	2 373	2 083	2 436	2 053	2 430	2 036
he Industrie	115	98	130	116	124	101
der Heiz- und Leuchtstoffe	103	93	104	82	109	89
lustrie	4 014	3 514	2 994	2 577	2 447	2 125
und Lederindustrie	1 549	1 335	1 556	1 270	1 417	1 193
der Holz- und Schnitzstoffe	6 298	5 530	6 118	5 285	5 491	4 720
der Nahrungs- und Genußmittel	6 453	5 602	6 291	5 277	5 874	5 030
für Bekleidung und Reinigung	11 117	9 818	10 404	9 074	9 658	8 303
rbe	12 250	10 796	12 853	11 198	12 913	10 997
hische Gewerbe	507	433	572	475	598	486
ische Betriebe für gewerbliche Zwecke	176	154	180	151	194	157
und Versicherungswesen	6 618	5 757	6 513	5 641	6 354	5 395
gewerbe[2])	8 280	7 288	9 461	8 027	9 694	8 213
gung und Erquickung	2 825	2 490	2 572	2 248	2 391	2 087
boten und persönliche Dienstleistung[3])	4 858	4 327	4 980	4 412	5 063	4 340
arbeiter[4])	5 856	5 183	7 641	6 688	9 010	7 726
öhner, Arbeiter[3])	15 511	14 030	16 727	14 774	16 897	14 821
itspflege und Krankendienst	211	172	226	195	219	197
g und Unterricht	1 343	1 169	1 248	1 049	1 075	910
Litteratur, Presse usw.	288	269	609	516	623	532
nd Gottesdienst, Todtenbestattung	251	215	253	206	205	178
he und Königliche Hof-, Staats- usw. ng	2 132	1 926	2 237	1 937	2 111	1 801
Heer u. Kriegsflotte, Militärverwaltung	692	587	531	439	528	430
igen Berufsarten	1 685	1 488	1 601	1 352	1 638	1 422
ohne bestimmten und bekannten Beruf	6 729	6 250	6 833	6 199	6 843	6 144
2. Sociale Stellung.						
dige in Besitz, Beruf und Erwerb	59 343	52 142	53 958	46 570	47 730	40 969
he Beamte	8 012	7 071	8 580	7 338	8 393	7 087
amte	4 038	3 479	4 007	3 364	3 901	3 312
, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter	48 838	42 706	54 628	46 984	58 501	50 146
iter, Tagelöhner, Lohndiener usw.	52 491	46 899	49 679	43 428	47 576	41 299
ten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	15 288	13 506	15 002	13 088	13 952	12 087
des stehenden Heeres und der Kriegs-	659	562	462	389	461	376
Pensionäre, Altentheiler usw.	1 011	915	982	891	1 044	951
mpfänger	63	64	40	37	22	23
von öffentlichen Anstalten und zwar						
ziehung und Unterricht	167	131	216	164	317	254
ilung und Pflege von Kranken	2 704	2 391	4 067	3 524	4 372	3 700
ne und Invaliden	70	71	77	73	54	51
itärische und Marinezwecke	16	12	21	15	19	13
stige Zwecke	23	21	20	17	25	21
en Personen	5 391	4 992	5 499	4 960	5 400	4 803

ergl. die Anmerkungen zur vorhergehenden Tabelle 10.

12. Die Sterbefälle und die Sterblichkeit nach Tode

Todesursachen.		Gestorbe									
		unter bis 1 Jahr				über 1 bis 15 Jahren				über 15 b	
		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gestorbene überhaupt	1896	**125 350**	**101 492**	**2 569,79**	**2 121,85**	**58 545**	**57 225**	**112,98**	**111,55**	**21 606**	**20 13**
	1897	**134 774**	**109 689**	**2 728,33**	**2 262,60**	**54 388**	**54 007**	**103,98**	**104,26**	**21 912**	**19 81**
	1898	**129 973**	**105 556**	**2 598,53**	**2 148,65**	**54 705**	**53 357**	**103,62**	**102,03**	**21 003**	**18 91**
	1899	**138 215**	**111 948**	**2 729,49**	**2 249,13**	**59 656**	**58 078**	**111,97**	**110,02**	**22 567**	**20 74**
	1900	**145 240**	**117 310**	**2 833,54**	**2 326,59**	**57 984**	**56 801**	**107,84**	**106,60**	**23 517**	**21 52**
1. Angeborene Lebensschwäche	1896	24 376	19 418	499,73	405,96	—	—	—	—	—	—
	1897	24 805	19 827	502,15	408,98	—	—	—	—	—	—
	1898	24 842	19 748	496,66	401,98	—	—	—	—	—	—
	1899	25 681	20 143	507,15	404,69	—	—	—	—	—	—
	1900	26 637	21 211	519,67	420,67	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	1896	4 691	4 025	96,17	84,15	2 703	2 843	5,22	5,54	—	—
	1897	5 387	4 199	109,05	86,61	2 652	2 863	5,07	5,53	—	—
	1898	4 881	4 005	97,58	81,52	2 527	2 490	4,79	4,76	—	—
	1899	4 910	4 063	96,96	81,63	2 481	2 624	4,66	4,97	—	—
	1900	5 005	4 058	97,64	80,48	2 469	2 546	4,59	4,78	—	—
3. Im Kindbette gestorben	1896	—	—	—	—	—	1	—	0,00	—	1 56
	1897	—	—	—	—	—	2	—	0,00	—	1 43
	1898	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 45
	1899	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 60
	1900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 62
4. Altersschwäche bei über 60 Jahre alten Personen	1896	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1897	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1898	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1899	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	1896	—	2	—	0,04	1	1	0,00	0,00	—	—
	1897	1	—	0,02	—	1	2	0,00	0,00	—	—
	1898	2	—	0,04	—	3	1	0,01	0,00	2	—
	1899	3	4	0,06	0,08	6	4	0,01	0,01	—	[illegible]
	1900	11	4	0,21	0,08	2	1	0,00	0,00	4	[illegible]
6. Scharlach	1896	466	376	9,55	7,86	2 942	2 874	5,68	5,60	90	10
	1897	403	318	8,16	6,56	2 308	2 302	4,41	4,44	53	6
	1898	470	402	9,40	8,18	3 434	3 256	6,50	6,23	52	6
	1899	670	539	13,23	10,83	5 424	5 214	10,18	9,88	91	12
	1900	668	564	13,03	11,19	5 368	5 131	9,98	9,63	109	14
7. Masern und Rötheln	1896	1 844	1 577	37,80	32,97	3 310	3 327	6,39	6,48	7	2
	1897	1 250	1 066	25,31	21,99	2 285	2 179	4,37	4,21	9	1
	1898	1 662	1 415	33,23	28,81	3 038	2 893	5,75	5,53	10	1
	1899	1 807	1 618	35,68	32,51	3 147	3 152	5,91	5,97	7	1
	1900	1 234	1 098	24,08	21,78	2 239	2 205	4,16	4,14	8	[illegible]
8. Diphtherie und Kroup	1896	2 622	2 114	53,75	44,20	9 852	9 289	19,01	18,11	111	13
	1897	2 321	1 938	46,99	39,98	7 887	7 624	15,08	14,72	89	12
	1898	2 025	1 607	40,49	32,71	7 276	6 938	13,78	13,27	105	11
	1899	2 134	1 657	42,14	32,51	7 436	7 050	13,96	13,36	120	10
	1900	1 933	1 494	37.71	29,63	6 391	6 018	11,89	11,29	102	10
9. Keuchhusten	1896	4 824	4 834	98,90	101,06	2 197	2 876	4,24	5,61	5	[illegible]
	1897	4 946	4 936	100,12	101,82	2 185	2 956	4,18	5,71	5	[illegible]
	1898	4 226	4 166	84,49	84,80	1 787	2 479	3,39	4,74	3	[illegible]
	1899	4 366	4 355	86,22	87,50	1 975	2 591	3,71	4,91	4	[illegible]
	1900	4 438	4 352	86,58	86,01	1 946	2 533	3,62	4,75	3	[illegible]
10. Typhus	1896	63	42	1,29	0,88	527	574	1,02	1,12	677	72
	1897	58	57	1,17	1,18	483	594	0,92	1,15	768	72
	1898	46	37	0,92	0,75	447	502	0,85	0,96	726	63
	1899	39	38	0,77	0,76	495	551	0,93	1,04	871	76
	1900	39	49	0,76	0,97	494	570	0,92	1,07	988	79

[1]) einschließlich der Gestorbenen unbekannten Alters.

…ursachen und Altersklassen der Gestorbenen, 1896 bis 1900.

im Alter von … 30 Jahren		über 30 bis 60 Jahren				über 60 Jahren				Summe der Gestorbenen (ohne Todtgeborene)				Wiederholung der Spalte 1.	
auf je 10 000 Lebende		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt[1])		auf je 10 000 Lebende			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25		
52,23	**47,68**	**65 634**	**53 143**	**137,95**	**104,82**	**77 721**	**85 409**	**706,15**	**644,52**	**349 165**	**317 512**	**222,89**	**195,65**	1896	Überh.
52,46	**46,27**	**65 785**	**53 286**	**136,44**	**103,79**	**80 271**	**88 518**	**723,27**	**661,42**	**357 439**	**325 429**	**225,46**	**198,19**	1897	Überh.
49,23	**43,58**	**64 482**	**51 964**	**132,00**	**99,96**	**78 521**	**86 114**	**701,68**	**637,20**	**349 027**	**315 991**	**217,57**	**190,23**	1898	Überh.
52,26	**47,19**	**69 913**	**55 419**	**141,27**	**105,30**	**86 703**	**96 548**	**768,47**	**707,52**	**377 561**	**343 020**	**232,63**	**204,15**	1899	Überh.
53,70	**48,30**	**72 096**	**57 554**	**143,83**	**108,04**	**90 913**	**102 050**	**799,28**	**740,71**	**390 089**	**355 334**	**237,59**	**209,11**	1900	Überh.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24 376	19 418	15,56	11,96	1896	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24 805	19 827	15,65	12,07	1897	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24 842	19 748	15,49	11,88	1898	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25 681	20 143	15,82	11,99	1899	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26 637	21 211	16,22	12,48	1900	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 394	6 868	4,72	4,23	1896	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 039	7 062	5,07	4,30	1897	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 408	6 495	4,62	3,91	1898	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 391	6 687	4,55	3,98	1899	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 474	6 604	4,55	3,89	1900	2.
—	3,71	—	2 464	—	4,86	—	—	—	—	—	4 031	—	2,48	1896	3.
—	3,35	—	2 297	—	4,47	—	—	—	—	—	3 735	—	2,27	1897	3.
—	3,36	—	2 312	—	4,45	—	—	—	—	—	3 770	—	2,27	1898	3.
—	3,64	—	2 473	—	4,70	—	—	—	—	—	4 079	—	2,43	1899	3.
—	3,64	—	2 454	—	4,61	—	—	—	—	—	4 074	—	2,40	1900	3.
—	—	—	—	—	—	30 613	40 196	278,14	303,33	30 621	40 212	19,55	24,78	1896	4.
—	—	—	—	—	—	31 492	41 444	283,75	309,67	31 498	41 452	19,87	25,25	1897	4.
—	—	—	—	—	—	30 590	39 956	273,36	295,65	30 598	39 973	19,07	24,06	1898	4.
—	—	—	—	—	—	33 391	44 562	295,95	326,56	33 433	44 649	20,60	26,57	1899	4.
—	—	—	—	—	—	34 617	46 661	304,34	338,68	34 625	46 671	21,09	27,46	1900	4.
—	—	1	1	0,00	0,00	—	1	—	0,01	2	5	0,00	0,00	1896	5.
—	—	—	1	—	0,00	—	—	—	—	2	3	0,00	0,00	1897	5.
0,00	—	2	1	0,00	0,00	—	1	—	0,01	9	3	0,01	0,00	1898	5.
—	0,01	1	3	0,00	0,01	1	—	0,01	—	11	14	0,01	0,01	1899	5.
0,01	0,01	9	6	0,02	0,01	3	1	0,03	0,01	29	17	0,02	0,01	1900	5.
0,22	0,26	17	18	0,04	0,04	—	1	—	0,01	3 515	3 377	2,24	2,08	1896	6.
0,12	0,15	12	11	0,02	0,02	—	1	—	0,01	2 776	2 695	1,75	1,64	1897	6.
0,12	0,14	21	10	0,04	0,02	—	1	—	0,01	3 977	3 731	2,48	2,25	1898	6.
0,21	0,29	25	40	0,05	0,08	3	—	0,03	—	6 214	5 922	3,83	3,52	1899	6.
0,25	0,32	23	30	0,05	0,06	1	3	0,01	0,02	6 169	5 870	3,76	3,45	1900	6.
0,05	0,05	4	19	0,01	0,04	1	4	0,01	0,03	5 166	4 950	3,30	3,05	1896	7.
0,02	0,03	5	5	0,01	0,01	2	—	0,02	—	3 551	3 263	2,24	1,99	1897	7.
0,02	0,02	2	5	0,00	0,01	1	1	0,01	0,01	4 713	4 327	2,94	2,61	1898	7.
0,02	0,03	5	2	0,01	0,00	1	2	0,01	0,01	4 967	4 785	3,06	2,85	1899	7.
0,02	0,02	6	3	0,01	0,01	2	—	0,02	—	3 489	3 314	2,13	1,95	1900	7.
0,27	0,33	41	62	0,09	0,12	11	11	0,10	0,08	12 637	11 614	8,07	7,16	1896	8.
0,21	0,28	34	46	0,07	0,09	10	7	0,09	0,05	10 341	9 736	6,52	5,93	1897	8.
0,25	0,26	29	39	0,06	0,08	3	13	0,03	0,10	9 438	8 709	5,88	5,24	1898	8.
0,28	0,24	32	50	0,06	0,10	6	3	0,05	0,02	9 729	8 864	5,99	5,28	1899	8.
0,22	0,24	27	43	0,05	0,08	13	8	0,11	0,06	8 466	7 672	5,16	4,51	1900	8.
0,01	0,02	19	22	0,04	0,04	30	32	0,27	0,24	7 075	7 771	4,52	4,79	1896	9.
0,01	0,02	19	17	0,04	0,03	29	40	0,26	0,30	7 185	7 957	4,53	4,85	1897	9.
0,01	0,02	8	20	0,02	0,04	27	22	0,24	0,16	6 051	6 697	3,77	4,03	1898	9.
0,01	0,01	10	6	0,02	0,01	12	29	0,11	0,21	6 367	6 984	3,92	4,16	1899	9.
0,01	0,00	9	12	0,02	0,02	8	10	0,07	0,07	6 404	6 909	3,90	4,07	1900	9.
1,64	1,72	674	656	1,42	1,29	187	186	1,70	1,40	2 128	2 187	1,36	1,35	1896	10.
1,73	1,69	645	687	1,34	1,34	139	142	1,25	1,06	2 093	2 204	1,32	1,34	1897	10.
1,71	1,46	542	503	1,11	0,97	147	139	1,31	1,03	1 908	1 815	1,19	1,09	1898	10.
2,02	1,78	720	649	1,45	1,23	135	143	1,20	1,05	2 260	2 145	1,39	1,28	1899	10.
2,36	1,78	734	685	1,46	1,29	134	129	1,18	0,94	2 389	2 228	1,46	1,31	1900	10.

Noch: 12. Die Sterbefälle und die Sterblichkeit nach

Todesursachen.		Gesto								
		unter bis 1 Jahr				über 1 bis 15 Jahren				über
		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überh
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
10a. Flecktyphus	1896	1	2	0,02	0,04	1	3	0,00	0,01	1
	1897	1	—	0,02	—	2	2	0,00	0,00	1
	1898	3	—	0,06	—	—	1	—	0,00	1
	1899	—	—	—	—	—	1	—	0,00	3
	1900	1	—	0,02	—	1	2	0,00	0,00	5
11. Ruhr (Dysenterie)	1896	136	119	2,79	2,49	193	168	0,37	0,33	10
	1897	197	172	3,99	3,55	226	181	0,43	0,35	26
	1898	167	137	3,34	2,79	179	169	0,34	0,32	23
	1899	214	170	4,23	3,42	285	228	0,53	0,44	29
	1900	129	136	2,52	2,70	128	130	0,24	0,24	22
12. Einheimischer Brechdurchfall	1896	8 566	7 542	175,61	157,68	997	956	1,92	1,86	16
	1897	12 550	10 922	254,06	225,29	1 572	1 526	3,01	2,95	21
	1898	11 882	10 152	237,56	206,65	1 504	1 319	2,85	2,52	19
	1899	14 465	12 621	285,66	253,57	1 747	1 672	3,28	3,17	20
	1900	15 866	13 710	309,54	271,91	1 856	1 761	3,45	3,30	21
13. Diarrhöe der Kinder	1896	8 718	6 796	178,73	142,08	1 758	1 582	3,39	3,08	—
	1897	11 013	8 627	222,94	177,95	1 930	1 943	3.69	3,75	—
	1898	10 667	8 699	213,26	177,07	1 903	1 833	3,60	3,51	—
	1899	11 963	9 422	236,25	189,30	2 157	2 048	4,05	3,88	—
	1900	13 946	11 053	272,08	219,21	2 453	2 324	4,56	4,36	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1896	12	7	0,25	0,15	120	92	0,23	0,18	126
	1897	8	2	0,16	0,04	126	79	0,24	0,15	113
	1898	3	4	0,06	0,08	113	95	0,21	0,18	123
	1899	11	7	0,22	0,14	131	119	0,25	0,23	113
	1900	4	7	0,08	0,14	144	140	0,27	0,26	118
15. Skropheln und englische Krankheit	1896	696	530	14,27	11,08	1 026	1 005	1,98	1,96	—
	1897	678	622	13,73	12,83	1 042	977	1,99	1,89	—
	1898	672	555	13,44	11,30	1 013	987	1,92	1,89	—
	1899	777	620	15,34	12,46	1 175	1 114	2,21	2,11	—
	1900	901	748	17,58	14,84	1 379	1 278	2,56	2,40	—
16. Tuberkulose	1896	1 247	1 006	25,56	21,03	3 096	3 996	5,97	7,79	9 216
	1897	1 302	1 078	26,36	22,24	3 093	4 126	5,91	7,97	9 384
	1898	1 209	1 004	24,17	20,44	3 042	3 667	5,76	7,01	8 720
	1899	1 252	952	24,72	19,13	3 049	3 786	5,72	7,17	9 110
	1900	1 317	1 025	25,69	20,33	3 171	4 108	5,90	7,71	9 602
17. Krebs	1896	20	24	0,41	0,50	98	88	0,19	0,17	157
	1897	15	22	0,30	0,45	75	67	0,14	0,03	166
	1898	23	21	0,46	0,43	89	83	0,17	0,16	158
	1899	23	20	0,45	0,40	110	96	0,21	0,18	173
	1900	19	13	0,37	0,26	77	81	0,14	0,15	166
18. Wassersucht	1896	138	96	2,83	2,01	418	398	0,81	0,78	214
	1897	135	91	2,73	1,88	424	344	0,81	0,66	214
	1898	124	88	2,48	1,79	382	357	0,72	0,68	182
	1899	140	103	2,76	2,07	412	388	0,77	0,74	189
	1900	102	101	1,99	2,00	353	363	0,66	0,68	187
19. Apoplexie (Schlagfluß)	1896	2 162	1 734	44,32	36,25	796	691	1,54	1,35	609
	1897	2 214	1 644	44,82	33,91	737	645	1,41	1,25	616
	1898	2 109	1 625	42,16	33,08	685	621	1,30	1,19	592
	1899	2 197	1 771	43,39	35,58	750	620	1,41	1,17	604
	1900	2 108	1 705	41,13	33,82	711	526	1,32	0,99	625
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	1896	3 467	2 843	71,08	59,44	2 156	2 186	4,16	4,26	279
	1897	3 553	2 786	71,93	57,47	2 098	2 258	4,01	4,36	300
	1898	3 252	2 661	65,02	54,17	1 960	1 976	3,71	3,78	246
	1899	3 550	2 778	70,11	55,81	2 199	2 275	4,13	4,31	314
	1900	3 909	3 090	76,26	61,28	2 442	2 437	4,54	4,57	402

[1]) Vergl. die Anmerkung auf S. 142.

hen und Altersklassen der Gestorbenen, 1896 bis 1900.

lter von									Summe der Gestorbenen (ohne Todtgeborene)				Wiederholung der Spalte 1.
ren	über 30 bis 60 Jahren				über 60 Jahren								
je 00 nde	überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt[1])		auf je 10 000 Lebende		
w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
0,00	4	—	0,01	—	—	—	—	—	7	6	0,00	0,00	1896
0,00	1	2	0,00	0,00	1	—	0,01	—	6	5	0,00	0,00	1897
—	1	—	0,00	—	—	—	—	—	5	1	0,00	0,00	1898 10a.
0,00	2	2	0,00	0,00	—	1	—	0,01	5	6	0,00	0,00	1899
0,00	1	3	0,00	0,01	—	—	—	—	8	6	0,00	0,00	1900
0,03	33	39	0,07	0,08	18	35	0,16	0,26	390	372	0,25	0,23	1896
0,04	40	28	0,08	0,05	18	39	0,16	0,29	507	435	0,32	0,26	1897
0,04	32	43	0,07	0,08	30	50	0,27	0,37	431	417	0,26	0,25	1898 11.
0,06	52	75	0,11	0,14	49	77	0,43	0,56	629	577	0,39	0,34	1899
0,03	34	49	0,07	0,09	34	41	0,30	0,30	347	371	0,21	0,22	1900
0,01	82	43	0,17	0,08	56	51	0,51	0,39	9 717	8 598	6,20	5,30	1896
0,03	83	33	0,17	0,06	62	44	0,56	0,33	14 289	12 536	9,01	7,63	1897
0,02	67	41	0,14	0,08	75	60	0,67	0,44	13 547	11 585	8,44	6,97	1898 12.
0,05	88	47	0,18	0,09	71	61	0,63	0,45	16 391	14 423	10,10	8,58	1899
0,03	91	68	0,18	0,13	68	60	0,60	0,44	17 902	15 621	10,90	9,19	1900
—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 476	8 378	6,69	5,16	1896
—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 943	10 570	8,16	6,44	1897
—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 570	10 532	7,84	6,34	1898 13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 120	11 470	8,70	6,83	1899
—	—	—	—	—	—	—	—	—	16 399	13 377	9,99	7,87	1900
0,20	323	303	0,68	0,60	238	278	2,16	2,10	819	764	0,52	0,47	1896
0,18	328	274	0,68	0,53	260	269	2,34	2,01	835	702	0,53	0,43	1897
0,17	286	275	0,59	0,53	235	270	2,10	2,00	760	719	0,47	0,43	1898 14.
0,28	354	320	0,72	0,61	297	289	2,63	2,12	906	857	0,56	0,51	1899
0,22	305	289	0,61	0,54	272	307	2,39	2,23	843	839	0,51	0,49	1900
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 722	1 535	1,10	0,95	1896
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 720	1 599	1,08	0,97	1897
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 685	1 542	1,05	0,93	1898 15.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 952	1 734	1,20	1,03	1899
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 280	2 026	1,39	1,19	1900
1,29	18 628	13 931	39,15	27,48	5 681	4 575	51,62	34,52	37 870	32 503	24,17	20,03	1896
1,08	18 162	14 150	37,67	27,56	5 629	4 422	50,72	33,04	37 573	32 807	23,70	19,98	1897
9,30	17 086	12 945	34,98	24,90	5 223	4 331	46,67	32,05	35 283	30 277	21,99	18,23	1898 16.
0,14	18 038	13 430	36,45	25,52	5 523	4 387	48,95	32,15	36 985	31 423	22,79	18,70	1899
0,96	18 444	13 826	36,80	25,95	5 447	4 310	47,89	31,28	37 984	32 618	23,14	19,19	1900
0,50	3 894	4 995	8,18	9,85	3 931	4 223	35,72	31,87	8 100	9 543	5,17	5,88	1896
0,50	4 047	5 058	8,39	9,85	4 077	4 571	36,73	34,15	8 381	9 934	5,29	6,05	1897
0,47	4 089	5 367	8,37	10,32	4 236	4 423	37,85	32,73	8 595	10 100	5,36	6,08	1898 17.
0,50	4 281	5 497	8,65	10,45	4 464	5 119	39,57	37,51	9 055	10 956	5,58	6,52	1899
0,56	4 434	5 563	8,85	10,44	4 719	5 101	41,49	37,02	9 418	11 012	5,74	6,48	1900
0,72	1 623	2 794	3,41	5,51	2 540	4 475	23,08	33,77	4 933	8 069	3,14	4,97	1896
0,67	1 564	2 697	3,24	5,25	2 495	4 279	22,48	31,97	4 833	7 697	3,05	4,69	1897
0,65	1 594	2 601	3,26	5,00	2 556	4 301	22,84	31,83	4 838	7 631	3,02	4,59	1898 18.
0,67	1 576	2 436	3,18	4,63	2 553	4 390	22,63	32,17	4 871	7 619	3,00	4,53	1899
0,55	1 476	2 407	2,94	4,52	2 463	4 220	21.65	30,63	4 581	7 335	2,79	4,32	1900
1,37	5 580	4 096	11,73	8,08	8 019	7 498	72,86	56,58	17 180	14 666	10,97	9,04	1896
1,32	5 561	4 071	11,53	7,93	8 077	7 684	72,78	57,42	17 214	14 616	10,86	8,90	1897
1,31	5 914	4 143	12,11	7,97	8 252	7 938	73,74	58,74	17 560	14 902	10,95	8,97	1898 19.
1,36	6 180	4 403	12,49	8,31	8 993	8 578	79,71	62,86	18 747	16 070	11,55	9,56	1899
1,41	6 194	4 378	12,36	8,22	8 931	8 335	78,52	60,49	18 580	15 575	11,32	9,17	1900
0,64	1 465	1 087	3,08	2,14	2 251	2 607	20,45	19,67	9 618	8 993	6,14	5,54	1896
0,67	1 689	1 316	3,50	2,56	2 863	3 315	25,80	24,77	10 503	9 964	6,62	6,07	1897
0,52	1 340	920	2,74	1,77	2 156	2 322	19,27	17,18	8 954	8 106	5,58	4,88	1898 20.
0,73	1 891	1 418	3,82	2,69	3 513	4 050	31,14	29,68	11 467	10 847	7,07	6,46	1899
0,92	2 531	2 178	5,05	4,09	5 193	6 613	45,66	48,00	14 479	14 729	8,82	8,67	1900

Noch: 12. Die Sterbefälle und die Sterblichkeit nach

Todesursachen.		Gest								
		unter bis 1 Jahr				über 1 bis 15 Jahren				üb
		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		übe
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
21. Lungen- und Brustfellentzündung	1896	6 015	4 877	123,31	101,96	6 852	6 834	13,22	13,32	1 492
	1897	6 005	4 843	121,56	99,90	6 326	6 202	12,09	11,97	1 460
	1898	6 135	4 855	122,66	98,83	6 747	6 724	12,78	12,86	1 519
	1899	6 567	5 204	129,69	104,55	7 162	6 997	13,44	13,25	1 824
	1900	6 930	5 299	135,20	105,09	6 986	7 016	12,99	13,17	1 814
22. Andere Lungenkrankheiten ..	1896	514	371	10,54	7,76	576	639	1,11	1,24	512
	1897	530	414	10,73	8,54	586	661	1,12	1,28	551
	1898	567	454	11,33	9,24	596	647	1,13	1,24	511
	1899	530	470	10,47	9,44	625	679	1,17	1,29	582
	1900	525	434	10,24	8,61	666	718	1,24	1,35	657
23. Herzkrankheiten	1896	184	173	3,77	3,62	484	575	0,94	1,12	603
	1897	194	165	3,93	3,40	414	505	0,79	0,97	604
	1898	204	179	4,08	3,64	468	566	0,89	1,08	570
	1899	312	204	6,16	4,10	614	673	1,15	1,27	727
	1900	310	276	6,05	5,47	586	677	1,09	1,27	716
24. Gehirnkrankheiten......	1896	1 695	1 333	34,75	27,87	4 159	3 774	8,02	7,36	789
	1897	1 797	1 394	36,38	28,75	4 028	3 702	7,70	7,23	744
	1898	1 779	1 361	35,57	27,70	3 833	3 683	7,26	7,04	679
	1899	1 876	1 419	37,05	28,51	3 999	3 864	7,51	7,32	697
	1900	1 858	1 388	36,25	27,53	4 031	3 808	7,50	7,15	744
25. Nierenkrankheiten......	1896	159	127	3,26	2,65	828	685	1,60	1,34	410
	1897	176	121	3,56	2,50	643	593	1,23	1,15	383
	1898	180	126	3,60	2,56	710	649	1,35	1,24	396
	1899	211	135	4,17	2,71	897	670	1,68	1,27	425
	1900	231	156	4,51	3,09	878	680	1,63	1,28	434
26. Krämpfe	1896	43 766	34 201	897,25	715,03	7 057	6 682	13,62	13,02	290
	1897	45 902	36 554	929,22	754,01	7 136	6 688	13,64	12,91	312
	1898	44 006	34 940	879,81	711,22	6 794	6 500	12,87	12,43	258
	1899	45 051	35 752	889,67	718,29	7 000	6 429	13,14	12,18	310
	1900	47 322	37 305	923,22	739,86	7 000	6 734	13,02	12,64	269
27. Selbstmord...	1896	—	—	—	—	50	15	0,10	0,03	1 086
	1897	—	—	—	—	48	15	0,09	0,03	1 136
	1898	—	—	—	—	56	14	0,11	0,03	1 064
	1899	—	—	—	—	52	15	0,10	0,03	1 040
	1900	—	—	—	—	61	20	0,11	0,04	1 088
28. Mord- und Todtschlag......	1896	68	56	1,39	1,17	27	19	0,05	0,04	160
	1897	56	64	1,13	1,32	28	16	0,05	0,03	133
	1898	66	54	1,32	1,10	19	24	0,04	0,05	146
	1899	79	52	1,56	1,04	27	13	0,05	0,02	171
	1900	78	87	1,52	1,73	22	27	0,04	0,05	163
29. Verunglückungen	1896	152	127	3,12	2,65	2 213	1 078	4,27	2,10	2 475
	1897	132	151	2,67	3,11	2 183	1 160	4,17	2,24	2 527
	1898	132	92	2,64	1,87	2 082	1 071	3,94	2,05	2 697
	1899	169	117	3,34	2,35	2 169	1 155	4,07	2,19	2 797
	1900	138	127	2,69	2,52	2 260	1 133	4,20	2,13	2 879
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen ..	1896	8 748	7 140	179,34	149,27	4 108	3 974	7,93	7,75	2 271
	1897	9 145	7 676	185,13	158,34	3 870	3 795	7,43	7,33	2 297
	1898	8 639	7 169	172,70	145,94	4 018	3 812	7,60	7,28	2 201
	1899	9 218	7 714	182,04	154,97	4 133	4 051	7,74	7,66	2 346
	1900	9 581	7 820	186,92	155,09	3 870	3 834	7,22	7,20	2 391

[1]) Vergl. die Anmerkung auf S. 142.

und Altersklassen der Gestorbenen, 1896 bis 1900.

r von								Summe der Gestorbenen (ohne Todtgeborene)				Wiederholung der Spalte 1.	
über 30 bis 60 Jahren				über 60 Jahren									
überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt		auf je 10 000 Lebende		überhaupt[1])		auf je 10 000 Lebende			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25		
7 356	4 674	15,46	9,22	5 944	5 607	54,01	42,31	27 660	23 163	17,66	14,27	1896	
6 998	4 464	14,51	8,69	5 944	5 635	53,56	42,11	26 735	22 244	16,86	13,55	1897	
6 906	4 441	14,14	8,54	5 812	5 535	51,94	40,96	27 123	22 611	16,90	13,61	1898	21.
8 499	5 394	17,17	10,25	7 084	6 829	62,79	49,97	31 147	25 805	19,19	15,36	1899	
8 238	5 523	16,44	10,37	7 151	6 997	62,87	50,79	31 121	26 217	18,96	15,43	1900	
2 849	1 963	5,99	3,87	3 220	2 603	29,26	19,64	7 671	6 122	4,90	3,77	1896	
3 066	2 036	6,36	3,97	3 448	2 657	31,07	19,85	8 181	6 316	5,16	3,85	1897	
2 948	2 028	6,03	3,90	3 510	2 648	31,37	19,59	8 133	6 282	5,07	3,78	1898	22.
3 293	2 279	6,65	4,33	4 035	3 075	35,76	22,53	9 068	7 080	5,59	4,21	1899	
3 488	2 371	6,96	4,45	4 263	3 266	37,48	23,71	9 599	7 558	5,85	4,39	1900	
2 358	2 563	4,96	5,06	1 976	2 663	17,95	20,10	5 605	6 665	3,58	4,11	1896	
2 663	2 692	5,52	5,24	2 175	2 884	19,60	21,55	6 050	6 984	3,82	4,25	1897	
2 862	2 872	5,86	5,52	2 395	3 153	21,40	23,33	6 500	7 469	4,05	4,50	1898	23.
3 048	3 150	6,16	5,99	2 587	3 554	22,93	26,04	7 292	8 399	4,49	5,00	1899	
3 403	3 430	6,79	6,44	2 936	3 889	25,81	28,23	7 951	9 175	4,84	5,40	1900	
1 534	893	3,22	1,76	671	541	6,10	4,08	8 849	7 144	5,65	4,40	1896	
1 678	901	3,48	1,76	716	554	6,45	4,14	8 963	7 101	5,65	4,32	1897	
1 578	929	3,23	1,79	732	586	6,54	4,34	8 604	7 077	5,36	4,26	1898	24.
1 597	884	3,23	1,68	733	556	6,50	4,07	8 902	7 289	5,48	4,34	1899	
1 514	829	3,02	1,56	698	514	6,14	3,73	8 850	7 111	5,39	4,18	1900	
1 828	1 282	3,84	2,53	1 838	894	16,70	6,75	5 064	3 322	3,23	2,05	1896	
1 787	1 269	3,71	2,47	1 873	963	16,88	7,20	4 862	3 317	3,07	2,02	1897	
1 827	1 322	3,74	2,54	1 745	961	15,59	7,11	4 859	3 424	3,02	2,06	1898	25.
1 979	1 382	4,00	2,62	1 928	968	17,09	7,09	5 441	3 588	3,35	2,14	1899	
2 058	1 446	4,11	2,71	2 007	1 045	17,64	7,58	5 610	3 734	3,42	2,20	1900	
463	469	0,97	0,92	194	212	1,76	1,60	51 770	41 918	33,05	25,83	1896	
453	497	0,94	0,97	196	187	1,77	1,40	53 999	44 276	34,06	26,96	1897	
425	430	0,87	0,83	182	182	1,63	1,35	51 667	42 404	32,21	25,53	1898	26.
478	440	0,97	0,84	171	182	1,52	1,33	53 012	43 157	32,66	25,69	1899	
492	448	0,98	0,84	201	184	1,77	1,34	55 284	45 024	33,67	26,50	1900	
2 831	666	5,95	1,31	1 040	287	9,44	2,17	5 073	1 424	3,24	0,88	1896	
2 826	663	5,86	1,29	1 055	272	9,51	2,03	5 117	1 379	3,23	0,84	1897	
2 811	607	5,75	1,17	1 055	263	9,43	1,95	5 058	1 303	3,15	0,78	1898	27.
2 833	616	5,72	1,17	1 026	284	9,09	2,08	5 010	1 349	3,09	0,80	1899	
2 941	682	5,87	1,28	1 106	293	9,72	2,13	5 257	1 403	3,20	0,83	1900	
154	39	0,32	0,08	19	15	0,17	0,11	429	158	0,27	0,10	1896	
134	38	0,28	0,07	10	11	0,09	0,08	365	159	0,23	0,10	1897	
139	33	0,28	0,06	9	14	0,08	0,10	381	153	0,24	0,09	1898	28.
146	33	0,30	0,06	15	5	0,13	0,04	441	128	0,27	0,08	1899	
151	40	0,30	0,08	22	9	0,19	0,07	439	191	0,27	0,11	1900	
3 898	449	8,19	0,89	1 129	369	10,26	2,79	9 989	2 370	6,38	1,46	1896	
3 914	490	8,12	0,95	1 134	415	10,22	3,10	9 996	2 599	6,31	1,58	1897	
4 023	472	8,24	0,91	1 166	397	10,42	2,94	10 220	2 393	6,37	1,44	1898	29.
4 263	500	8,61	0,95	1 247	432	11,05	3,17	10 806	2 574	6,66	1,53	1899	
4 496	565	8,97	1,06	1 277	448	11,23	3,25	11 185	2 660	6,81	1,57	1900	
9 975	9 615	20,97	18,96	8 114	8 045	73,72	60,71	33 309	31 366	21,26	19,33	1896	
10 076	9 543	20,92	18,63	8 566	8 683	77,17	64,89	34 077	32 255	21,50	19,66	1897	
9 950	9 605	20,37	18,48	8 384	8 547	74,92	63,22	33 310	31 795	20,79	19,17	1898	30.
10 522	9 890	21,27	18,78	8 867	8 982	78,56	65,84	35 261	33 397	21,74	19,87	1899	
10 997	10 226	21,92	19,18	9 347	9 606	82,17	69,71	36 290	34 282	22,08	20,18	1900	

13. Allgemeine Sterbeziffer (mit Einschluß der Todtgeborenen), 1876 bis 1900.

Staat. — Provinzen.	Auf je 1000 Bewohner entfielen Sterbefälle (einschl. Todtgeborene) im Mittel der Jahre 1876 bis 1880	1881 bis 1885	1886 bis 1890	1891 bis 1895	1896 bis 1900	in den Jahren 1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**27,2**	**27,0**	**25,6**	**24,2**	**22,4**	**21,4**	**22,7**	**23,1**
I. Ostpreußen . . .	30,0	30,5	28,8	26,6	25,0	23,8	25,2	26,4
II. Westpreußen . .	30,6	30,0	27,5	25,7	25,3	23,1	25,6	27,0
III. Stadtkreis Berlin	31,8	28,3	24,0	21,6	19,3	18,3	19,8	20,1
IV. Brandenburg . .	26,6	26,8	26,4	24,8	22,1	20,7	22,4	22,8
V. Pommern	24,7	25,6	24,6	23,8	23,1	21,1	23,5	25,0
VI. Posen	28,6	28,6	26,4	24,1	23,6	21,9	24,1	24,9
VII. Schlesien	30,0	30,8	29,4	28,9	26,9	26,0	27,3	27,5
VIII. Sachsen	26,8	27,5	25,7	24,5	22,5	21,9	23,1	23,0
IX. Schleswig-Holst.	21,9	21,5	21,7	20,9	18,4	17,5	18,9	18,8
X. Hannover	23,3	23,0	22,5	21,4	19,2	18,4	19,8	19,4
XI. Westfalen	26,0	25,0	23,8	22,3	21,0	20,9	21,7	21,6
XII. Hessen-Nassau .	25,0	24,1	23,0	21,2	18,7	18,0	18,5	19,1
XIII. Rheinland	26,4	25,7	24,3	23,2	21,5	21,2	21,8	22,2
XIV. Hohenzollern . .	32,1	27,6	25,6	25,3	23,2	23,8	23,0	24,2

14. Sterblichkeit der ledigen, verheirateten und verheiratet gewesenen Personen sowie der ehelichen und unehelichen Kinder, 1876 bis 1900.

Staat. — Provinzen.	Unter je 1000 Gestorbenen (ohne Todtgeborene) befanden sich: Ledige (einschl. Kinder) 1876 bis 1880	1881 bis 1890	1891 bis 1900	Verheiratete 1876 bis 1880	1881 bis 1890	1891 bis 1900	Verwitwete und Geschiedene 1876 bis 1880	1881 bis 1890	1891 bis 1900	Von 1000 ehelich oder unehelich Geborenen (einschl. Todtgeborenen) starben im ersten Lebensjahre: bei ehelichen Kindern 1881 bis 1890	1891 bis 1900	bei unehelichen Kindern 1881 bis 1890	1891 bis 1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Männliche Personen.													
Staat	**652,4**	**641,4**	**629,8**	**248,8**	**256,8**	**263,8**	**98,8**	**101,8**	**106,4**	**241,8**	**233,5**	**407,0**	**406,**
I. Ostpreußen . . .	679,6	667,8	641,9	242,3	247,3	254,6	78,1	84,9	103,4	246,6	247,2	417,1	406,
II. Westpreußen . .	729,6	713,5	690,9	201,9	213,6	223,5	68,6	72,9	85,5	259,1	258,5	472,8	472,
III. Stadtkreis Berlin	752,7	701,8	630,5	199,7	243,5	300,5	47,6	54,7	68,9	292,3	247,4	481,5	441,
IV. Brandenburg . .	659,1	649,9	625,2	248,3	257,1	274,5	92,6	93,0	100,2	281,1	277,3	413,9	431,
V. Pommern	664,5	653,2	634,5	238,5	246,5	256,3	97,0	100,3	109,1	235,9	252,4	339,1	364,
VI. Posen	699,6	688,6	676,9	231,6	238,9	241,2	68,8	72,5	81,8	251,4	239,2	481,4	474,
VII. Schlesien	661,8	652,5	644,1	251,9	259,3	263,8	86,3	88,2	92,0	295,4	279,6	436,7	423,
VIII. Sachsen	639,3	641,9	626,7	248,7	251,8	261,5	111,5	106,3	111,8	250,7	249,8	385,0	390,
IX. Schleswig-Holst.	574,6	573,8	563,8	293,2	290,6	293,8	132,2	135,6	142,3	182,6	189,0	337,5	367,
X. Hannover	559,4	553,3	547,5	300,5	304,5	307,8	140,1	142,2	144,6	186,4	181,1	322,4	334,
XI. Westfalen	618,5	613,8	640,4	264,4	267,8	253,8	117,1	118,4	105,8	187,0	185,8	306,5	348,
XII. Hessen-Nassau .	576,6	558,7	540,8	286,6	296,1	310,2	136,8	145,2	149,0	192,5	171,8	335,4	332,
XIII. Rheinland	643,7	635,6	644,0	241,5	245,9	242,5	114,8	118,5	113,5	225,0	216,7	394,3	402,
XIV. Hohenzollern . .	684,1	603,6	575,8	203,0	249,9	267,3	112,9	146,5	156,8	307,6	293,3	335,0	317,
Weibliche Personen.													
Staat	**613,8**	**603,9**	**587,0**	**207,1**	**205,9**	**204,6**	**179,1**	**190,2**	**208,3**	**206,8**	**197,9**	**367,1**	**362,**
I. Ostpreußen . . .	653,2	642,8	601,9	184,5	181,0	186,5	162,3	176,2	211,5	215,6	214,9	378,6	387,
II. Westpreußen . .	694,3	678,3	649,0	166,8	169,0	174,1	138,9	152,7	176,9	226,7	224,6	443,9	440,
III. Stadtkreis Berlin	722,9	676,4	593,6	156,3	174,6	205,0	120,8	149,0	201,3	252,1	208,0	433,0	388,
IV. Brandenburg . .	618,0	613,1	582,1	188,8	188,2	196,8	193,1	198,6	221,0	244,6	237,7	379,6	381,
V. Pommern	622,5	622,2	591,7	195,5	190,7	199,9	182,0	187,1	208,2	204,4	218,4	306,5	324,
VI. Posen	662,4	651,4	628,3	176,9	176,1	177,6	160,7	172,5	194,1	215,1	203,5	444,8	429,
VII. Schlesien	624,8	617,0	603,2	190,2	188,0	185,9	185,0	195,0	210,9	252,2	235,8	385,5	374,
VIII. Sachsen	601,9	603,2	582,0	207,0	202,6	203,7	191,1	194,3	214,1	213,6	211,0	347,0	354,
IX. Schleswig-Holst.	518,9	524,9	510,9	261,6	251,4	245,7	219,5	223,7	243,4	154,3	156,1	308,0	329,
X. Hannover	501,7	500,4	492,6	269,1	263,0	254,6	229,2	236,6	252,7	155,7	151,2	285,9	292,
XI. Westfalen	581,4	573,2	597,9	243,2	242,9	220,0	175,4	183,9	182,1	158,6	156,5	280,1	311,
XII. Hessen-Nassau .	541,5	520,9	500,3	251,9	251,4	252,3	206,6	227,7	247,3	162,1	142,7	291,2	292,
XIII. Rheinland	610,6	597,9	607,2	222,2	222,4	207,4	167,4	180,6	185,3	189,3	182,5	351,5	352,
XIV. Hohenzollern . .	646,2	576,4	545,3	206,6	221,8	221,3	147,2	201,8	234,0	258,7	218,8	253,8	245,

15. Geschlecht und Familienstand der Gestorbenen, 1900 bezw. 1901.

Staat. — Provinzen. — Städte und Landgemeinden von über 40 000 Einwohnern.	Zahl der Gestorbenen (mit Einschluß der Todtgeborenen)	Unter der Gesammtzahl der Gestorbenen befanden sich									
		Todtgeborene		Ledige und Kinder		Verheiratete		Verwitwete		Geschiedene	
		Knaben	Mädchen	männlich	weiblich	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Im Jahre 1900.											
Staat	**785 416**	**22 298**	**17 695**	**241 556**	**204 906**	**105 614**	**72 833**	**42 206**	**76 826**	**713**	**769**
Provinzen.											
I. Ostpreußen	52 849	1 376	1 049	15 893	14 120	6 776	4 858	2 929	5 732	51	65
II. Westpreußen	41 813	1 155	901	14 153	12 248	4 797	3 189	1 833	3 470	30	37
III. Stadtkreis Berlin	37 249	1 007	832	11 311	9 502	5 994	3 463	1 295	3 622	105	118
IV. Brandenburg	69 632	1 885	1 477	20 722	17 376	10 191	6 513	3 772	7 460	113	123
V. Pommern	40 573	971	773	12 449	10 788	5 150	3 814	2 356	4 191	46	35
VI. Posen	46 667	1 351	1 089	15 384	13 155	5 579	3 770	1 980	4 324	13	22
VII. Schlesien	127 016	3 640	2 891	39 371	34 485	16 909	10 814	5 943	12 732	100	131
VIII. Sachsen	64 670	1 902	1 372	19 726	16 964	8 490	5 997	3 546	6 490	79	104
IX. Schleswig-Holst.	25 762	776	624	7 023	5 648	3 916	2 874	1 882	2 956	29	34
X. Hannover	49 761	1 509	1 260	12 872	10 877	7 733	5 781	3 600	6 074	38	17
XI. Westfalen	66 937	2 012	1 657	22 422	17 740	8 520	6 114	3 369	5 066	21	16
XII. Hessen-Nassau	35 673	1 126	878	9 049	7 911	5 744	4 141	2 626	4 153	21	24
XIII. Rheinland	125 203	3 563	2 876	40 738	33 673	15 605	11 325	6 953	10 361	67	42
XIV. Hohenzollern	1 611	25	16	443	419	210	180	122	195	—	1
Im Jahre 1901.											
Großstädte mit über 100 000 Einwohnern											
Berlin	35 902	994	822	10 752	9 114	5 805	3 521	1 261	3 412	107	114
Breslau	11 394	256	191	3 387	3 114	1 837	959	367	1 220	26	37
Cöln	9 063	240	191	3 200	2 776	1 015	705	298	628	6	4
Frankfurt a. Main	4 852	145	129	1 403	1 157	805	526	229	441	7	10
Hannover	4 386	126	105	1 319	1 115	664	443	187	415	8	4
Magdeburg	4 557	112	96	1 400	1 256	663	466	172	376	6	10
Düsseldorf	4 280	118	86	1 537	1 297	486	331	160	259	4	2
Stettin	5 766	114	94	2 135	1 815	649	406	151	376	18	8
Königsberg i. Pr.	4 622	97	77	1 381	1 227	795	396	164	453	14	18
Charlottenburg	2 777	68	69	734	752	490	292	97	251	9	15
Altona	3 331	101	79	1 069	890	451	288	138	301	9	5
Elberfeld	2 860	87	70	894	779	383	282	115	243	2	5
Halle a./Saale	3 794	85	74	1 256	985	566	361	133	323	3	8
Dortmund	3 060	73	68	1 141	875	394	227	93	183	3	3
Barmen	2 482	76	62	737	637	393	248	106	219	3	1
Danzig	3 505	91	70	1 151	950	495	249	134	350	9	6
[illegible]	2 853	67	47	924	799	385	248	150	232	—	1
[illegible]	4 141	134	125	1 525	1 254	470	292	103	234	4	—
[illegible]	3 227	76	64	1 148	936	416	213	110	264	—	—
[illegible]	2 373	83	56	776	657	339	213	75	169	4	1
[illegible]	1 840	49	62	535	455	264	178	112	182	2	1
[illegible]	2 094	59	35	656	575	294	171	85	216	3	—

Noch: 15. Geschlecht und Familienstand der Gestorbenen, 1900 bezw. 1901.

Städte und Landgemeinden von über 40 000 Einwohnern.	Zahl der Gestorbenen (mit Einschluß der Todtgeborenen)	Unter der Gesammtzahl der Gestorbenen befanden sich								
		Todtgeborene		Ledige und Kinder		Verheiratete		Verwitwete		Ge schied
		Knaben	Mädchen	männlich	weiblich	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Im Jahre 1901.										
Städte mit über 40 000 bis 100 000 Einwohnern.										
23. Schöneberg	1 286	48	31	400	325	196	119	37	124	1
24. Duisburg	2 120	58	47	803	644	251	150	57	105	2
25. Rixdorf	1 912	52	59	726	589	215	138	31	101	—
26. Wiesbaden	1 480	37	41	355	333	256	175	93	176	6
27. Erfurt	1 620	51	34	504	396	234	159	66	169	2
28. Görlitz	1 867	55	45	488	461	327	195	72	213	5
29. Bochum	1 760	35	42	679	487	229	139	51	95	1
30. Spandau	1 290	45	30	443	384	159	113	34	80	1
31. Münster i. Westf.	1 301	25	25	396	372	190	124	62	104	3
32. Bielefeld	937	26	28	302	234	136	83	32	96	—
33. Frankfurt a./Oder	1 584	38	26	456	474	241	148	48	144	5
34. Potsdam	1 154	20	18	290	263	203	112	75	164	—
35. Remscheid	985	45	37	307	226	148	113	38	70	1
36. München Gladbach	1 155	28	31	407	313	122	119	48	87	—
37. Königshütte i. Ob. Schles.	1 558	53	30	624	478	138	117	22	92	4
38. Liegnitz	1 411	38	33	384	373	202	113	60	199	2
39. Elbing	1 432	26	24	494	430	159	122	54	120	2
40. Gleiwitz	1 336	30	27	489	477	145	69	25	73	—
41. Bromberg	1 233	26	19	400	347	181	106	42	109	3
42. Osnabrück	891	27	27	269	205	127	91	50	95	—
43. Beuthen i. Ob.Schl.	1 324	36	18	467	363	221	88	35	92	1
44. Bonn	1 396	33	40	442	360	216	131	56	114	2
45. Linden	1 120	39	40	406	381	96	73	23	62	—
46. Hagen i. Westf.	1 360	48	39	495	357	178	108	40	94	1
47. Brandenburg a./H.	1 082	29	23	352	276	155	101	42	99	3
48. Harburg	1 011	33	28	365	283	111	83	30	76	1
49. Flensburg	930	25	29	276	226	128	92	57	97	—
50. Solingen	864	31	19	268	196	139	91	43	77	—
51. Koblenz	743	18	9	244	181	110	67	29	85	—
52. Mülheim a. Rhein	1 065	33	27	378	352	105	80	32	57	1
53. Trier	918	21	20	281	241	138	64	60	91	2
54. Hildesheim	790	15	20	237	190	140	69	36	80	1
55. Halberstadt	884	29	16	254	212	143	103	44	79	1
56. Oberhausen	940	19	17	376	280	102	59	30	57	—
Landgemeinden.										
57. Borbeck	1 272	40	27	519	373	133	83	27	70	—
58. Lichtenberg	1 198	27	20	375	375	163	97	36	100	1

Absterbeordnung, Mortalitätstafel und Tafel der Lebenserwartung.

1. Für männliche Personen der Gesammtbevölkerung.

[Berechnet für die Jahre 1890 und 1891.]

Absterbeordnung	Mortalitätstafel	Lebenserwartung	Durchschnittliche fernere Lebensdauer	Alter.	Absterbeordnung	Mortalitätstafel	Lebenserwartung	Durchschnittliche fernere Lebensdauer
…Lebendgeborenen erlebten das nebenbezeichnete Alter	Von je 1000 das nebenbezeichnete Alter Überlebenden starben im Laufe des nächsten Jahres	Von den das nebenbezeichnete Alter Überlebenden stirbt die halbe Anzahl binnen . . . Jahren	Von den das nebenbezeichnete Alter Überlebenden lebt Jeder noch durchschnittlich . . . Jahre		Von je 100000 Lebendgeborenen erlebten das nebenbezeichnete Alter	Von je 1000 das nebenbezeichnete Alter Überlebenden starben im Laufe des nächsten Jahres	Von den das nebenbezeichnete Alter Überlebenden stirbt die halbe Anzahl binnen . . . Jahren	Von den das nebenbezeichnete Alter Überlebenden lebt Jeder noch durchschnittlich . . . Jahre
2	3	4	5	1	2	3	4	5
000	220,89	45,7	39,03	50 Jahre	46 462	16,70	18,6	18,49
911	65,35	56,2	49,01	51 „	45 488	17,74	17,9	17,86
				52 „	44 513	18,78	17,2	17,24
820	28,57	57,4	51,40	53 „	43 538	19,32	16,6	16,61
740	19,09	57,2	51,90	54 „	42 564	20,86	15,9	15,99
390	13,83	56,7	51,90	55 „	41 590	21,91	15,2	15,36
30	10,10	56,1	51,62	56 „	40 413	23,54	14,6	14,78
39	8,08	55,3	51,14	57 „	39 235	25,17	13,9	14,21
92	6,56	54,5	50,55	58 „	38 057	26,81	13,3	13,63
51	5,13	53,7	49,88	59 „	36 880	28,44	12,6	13,06
09	4,37	52,8	49,14	60 „	35 702	30,07	12,0	12,48
19	3,71	51,9	48,35	61 „	34 336	32,37	11,4	11,15
4	3,30	51,0	47,53	62 „	32 971	34,66	10,8	10,82
7	2,97	50,1	46,68	63 „	31 606	36,96	10,3	10,50
2	2,96	49,2	45,82	64 „	30 241	39,25	9,7	10,17
8	3,06	48,2	44,95	65 „	28 876	41,55	9,1	9,84
8	3,32	47,3	44,09	66 „	27 308	45,51	8,6	9,39
8	3,59	46,4	43,29	67 „	25 741	49,48	8,2	8,93
8	3,86	45,5	42,48	68 „	24 173	53,44	7,7	8,48
7	4,13	44,7	41,68	69 „	22 606	57,41	7,3	8,02
6	4,39	43,8	40,87	70 „	21 039	61,37	6,8	7,57
6	4,66	42,9	40,07	71 „	19 432	67,44	6,4	7,19
1	5,02	42,0	39,32	72 „	17 825	73,51	6,0	6,82
6	5,38	41,2	38,57	73 „	16 219	79,58	5,5	6,45
0	5,74	40,3	37,81	74 „	14 612	85,65	5,1	6,07
4	6,10	39,5	37,06	75 „	13 005	91,72	4,7	5,70
9	6,46	38,6	36,31	76 „	11 626	101,41	4,5	5,42
2	6,54	37,8	35,55	77 „	10 247	111,11	4,3	5,14
5	6,62	36,9	34,79	78 „	8 868	120,80	4,0	4,87
8	6,71	36,1	34,02	79 „	7 490	130,49	3,8	4,59
1	6,79	35,2	33,26	80 „	6 111	140,19	3,6	4,31
4	6,87	34,4	32,50	81 „	5 259	154,68	3,5	4,14
0	7,15	33,6	31,75	82 „	4 407	169,18	3,4	3,99
36	7,43	32,7	31,01	83 „	3 554	183,67	3,3	3,82
01	7,72	31,9	30,26	84 „	2 701	198,17	3,2	3,66
17	8,00	31,0	29,52	85 „	1 849	212,66	3,1	3,50
33	8,28	30,2	28,77	86 „	1 547	227,59	3,0	3,38
50	8,71	29,4	28,05	87 „	1 245	242,52	2,9	3,27
67	9,15	28,6	27,34	88 „	943	257,44	2,9	3,15
283	9,58	27,8	26,62	89 „	642	272,37	2,8	3,04
699	10,02	27,0	25,91	90 „	340	287,30	2,7	2,92
115	10,45	26,2	25,19	91 „	277	309,33	2,7	2,90
400	11,07	25,4	24,51	92 „	214	331,36	2,7	2,87
686	11,69	24,6	23,83	93 „	152	353,40	2,7	2,85
972	12,32	23,9	23,15	94 „	90	375,43	2,7	2,82
258	12,94	23,1	22,47	95 „	27	397,47	2,7	2,80
544	13,56	22,3	21,79	96 „	22	399,14	2,7	2,54
9 728	14,19	21,7	21,13	97 „	17	400,80	2,7	2,28
8 911	14,82	20,8	20,47	98 „	12	402,47	2,6	2,02
48 095	15,44	20,1	19,81	99 „	7	404,13	2,6	1,76
47 278	16,07	19,3	19,15	100 „	2	405,80	2,6	1,50

Noch: IV. Absterbeordnung, Mortalitätstafel und Tafel der Lebenserwartung.

2. Für weibliche Personen der Gesammtbevölkerung.

[Berechnet für die Jahre 1890 und 1891.]

Alter.	Absterbeordnung: Von je 100 000 Lebendgeborenen erlebten das nebenbezeichnete Alter	Mortalitätstafel: Von je 1000 das nebenbezeichnete Alter Überlebenden starben im Laufe des nächsten Jahres	Lebenserwartung: Von den das nebenbezeichnete Alter Überlebenden stirbt die halbe Anzahl binnen ... Jahren	Durchschnittliche fernere Lebensdauer: Von den das nebenbezeichnete Alter Überlebenden lebt Jede noch durchschnittlich ... Jahre	Alter.	Absterbeordnung: Von je 100 000 Lebendgeborenen erlebten das nebenbezeichnete Alter	Mortalitätstafel: Von je 1000 das nebenbezeichnete Alter Überlebenden starben im Laufe des nächsten Jahres	Lebenserwartung: Von den das nebenbezeichnete Alter Überlebenden stirbt die halbe Anzahl binnen ... Jahren	Durchschnittliche fernere Lebensdauer: Von den das nebenbezeichnete Alter Überlebenden lebt Jede noch durchschnittlich ... Jahre
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
0 Jahr	100 000	188,65	51,5	42,18	50 Jahre	51 147	11,69	20,4	19,98
1 "	81 135	62,96	60,0	50,92	51 "	50 377	12,46	19,6	19,26
					52 "	49 607	13,23	18,8	18,55
2 Jahre	76 027	28,18	60,9	53,31	53 "	48 837	13,99	18,0	17,84
3 "	73 885	18,79	60,7	53,84	54 "	48 067	14,76	17,2	17,12
4 "	72 497	13,95	60,2	53,86	55 "	47 297	15,53	16,4	16,41
5 "	71 486	10,36	59,5	53,61	56 "	46 237	16,32	15,7	15,76
6 "	70 745	8,48	58,8	53,17	57 "	45 177	18,12	15,0	15,11
7 "	70 145	6,89	58,0	52,62	58 "	44 116	19,91	14,2	14,46
8 "	69 662	5,50	57,1	51,98	59 "	43 055	21,71	13,5	13,81
9 "	69 279	4,69	56,3	51,27	60 "	41 995	23,50	12,8	13,16
10 "	68 954	4,17	55,3	50,51	61 "	40 612	25,88	12,2	12,58
11 "	68 666	3,75	54,4	49,72	62 "	39 229	28,26	11,5	12,00
12 "	68 409	3,51	53,5	48,90	63 "	37 846	30,64	10,9	11,42
13 "	68 169	3,73	52,6	48,07	64 "	36 464	33,02	10,2	10,84
14 "	67 915	3,71	51,6	47,25	65 "	35 081	35,40	9,6	10,26
15 "	67 663	3,80	50,7	46,42	66 "	33 320	39,55	9,1	9,78
16 "	67 379	3,88	49,8	45,61	67 "	31 559	43,70	8,6	9,30
17 "	67 095	3,97	48,9	44,80	68 "	29 798	47,86	8,1	8,82
18 "	66 811	4,06	47,9	43,98	69 "	28 037	52,01	7,6	8,34
19 "	66 528	4,14	47,0	43,17	70 "	26 276	56,16	7,1	7,56
20 "	66 244	4,23	46,1	42,36	71 "	24 359	62,28	6,7	7,48
21 "	65 897	4,44	45,2	41,58	72 "	22 442	68,41	6,2	7,09
22 "	65 550	4,66	44,3	40,79	73 "	20 524	74,53	5,8	6,71
23 "	65 202	4,87	43,4	40,01	74 "	18 606	80,66	5,3	6,32
24 "	64 854	5,08	42,5	39,22	75 "	16 689	86,78	4,9	5,94
25 "	64 507	5,30	41,6	38,44	76 "	14 982	96,11	4,7	4,86
26 "	64 080	5,58	40,7	37,69	77 "	13 275	105,44	4,4	4,78
27 "	63 653	5,86	39,8	36,93	78 "	11 568	114,76	4,2	4,71
28 "	63 227	6,14	39,0	36,18	79 "	9 861	124,09	4,0	4,63
29 "	62 801	6,42	38,1	35,42	80 "	8 156	133,42	3,7	4,55
30 "	62 375	6,70	37,2	34,67	81 "	7 065	146,40	3,6	4,37
31 "	61 880	6,97	36,3	33,94	82 "	5 974	159,37	3,5	4,21
32 "	61 385	7,25	35,5	33,20	83 "	4 883	172,35	3,4	4,02
33 "	60 889	7,52	34,6	32,47	84 "	3 792	185,32	3,3	3,86
34 "	60 393	7,80	33,8	31,73	85 "	2 701	198,30	3,2	3,62
35 "	59 898	8,07	32,9	31,00	86 "	2 274	212,27	3,1	3,55
36 "	59 345	8,34	32,1	30,27	87 "	1 847	226,25	3,1	3,47
37 "	58 792	8,61	31,2	29,55	88 "	1 420	240,22	3,0	3,37
38 "	58 239	8,87	30,4	28,82	89 "	994	254,20	3,0	3,26
39 "	57 686	9,14	29,5	28,10	90 "	567	268,17	2,9	3,14
40 "	57 133	9,41	28,7	27,37	91 "	468	282,91	2,9	3,08
41 "	56 555	9,59	27,8	26,64	92 "	369	297,65	2,8	3,01
42 "	55 977	9,77	27,0	25,90	93 "	269	312,40	2,8	2,94
43 "	55 400	9,96	26,2	25,17	94 "	169	327,14	2,7	2,87
44 "	54 823	10,14	25,3	24,43	95 "	70	341,88	2,7	2,80
45 "	54 245	10,32	24,5	23,70	96 "	57	355,53	2,7	2,55
46 "	53 625	10,59	23,7	22,96	97 "	44	369,17	2,6	2,36
47 "	53 005	10,87	22,9	22,21	98 "	31	382,82	2,6	2,14
48 "	52 386	11,14	22,0	21,47	99 "	18	396,46	2,5	1,92
49 "	51 767	11,42	21,2	20,72	100 "	5	410,11	2,5	1,70

. Erwerb und Verlust der preufsischen Staatsangehörigkeit*).

[Zeitschrift des Königlich preuß. statistischen Bureaus, Jahrg. XXVII und frühere**).]

uptübersicht über den Erwerb und Verlust der preußischen Staatsangehörigkeit, 1882 bis 1887.

Die preußische Staatsangehörigkeit haben erworben (Personen)	Die preußische Staatsangehörigkeit haben verloren (Personen)	Erworben: Angehörige anderer Bundesstaaten m.	Angehörige anderer Bundesstaaten w.	Ausländer m.	Ausländer w.	Renaturalisirte m.	Renaturalisirte w.	Verloren: unter Erwerb der Staatsangehörigkeit in einem andern Bundesstaate m.	unter Erwerb … w.	durch Auswanderung mit Entlassungsurkunde m.	mit Entlassungsurkunde w.	ohne Entlassungsurkunde Personen
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
5 113	81 551	878	689	1 522	1 158	475	391	255	185	15 882	7 072	58 157
4 948	64 193	785	581	1 292	881	763	646	163	117	12 276	5 067	46 570
4 518	56 387	798	619	1 312	908	495	386	229	156	10 819	4 268	40 915
4 767	39 277	841	624	1 473	1 071	438	320	280	210	7 314	2 853	28 620
7 426	29 890	1 094	806	2 489	2 040	599	398	276	207	5 918	2 032	21 457
5 464	36 656	915	623	1 864	1 417	368	277	310	214	6 361	2 032	27 739
32 236	**307 954**	**5 311**	**3 942**	**9 952**	**7 475**	**3 138**	**2 418**	**1 513**	**1 089**	**58 570**	**23 324**	**223 458**
5 373	51 326	885	657	1 659	1 246	523	403	252	182	9 762	3 887	37 243

Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit in den Provinzen, 1882 bis 1887.

taat. / vinzen.	1882	1883	1884	1885	1886	1887	im Durchschn. der 6 Jahre 1882 bis 1887	1882 außerdem s. Anm. 1.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
a. Erwerb der Staatsangehörigkeit.								
taat	**5 113**	**4 948**	**4 518**	**4 767**	**7 426**	**5 464**	**5 373**	*1 638*
reußen . . .	239	330	227	139	154	114	201	*1*
tpreußen . .	186	262	148	84	51	54	131	*5*
tkreis Berlin	795	525	372	482	655	359	531	—
denburg . .	98	138	78	112	138	111	113	*57*
mern	78	127	56	49	127	59	83	*6*
n	207	203	99	51	85	72	120	*3*
esien	411	436	480	653	1 351	738	678	*50*
sen	233	258	293	262	391	285	287	*371*
eswig-Holst.	138	269	396	312	824	524	410	*307*
nover	107	131	201	235	289	300	210	*121*
tfalen	165	172	150	235	614	478	302	*77*
sen-Nassau .	450	569	765	652	764	791	665	*198*
inland	1 992	1 522	1 237	1 479	1 937	1 526	1 616	*415*
enzollern . .	14	6	16	22	46	53	26	*27*
b. Verlust der Staatsangehörigkeit.								
taat	**81 551**	**64 193**	**56 387**	**39 277**	**29 890**	**36 656**	**51 326**	*2 374*
reußen . . .	1 801	1 214	1 191	1 139	1 097	1 302	1 291	*23*
tpreußen . .	10 125	8 192	8 044	4 841	4 386	7 296	7 147	*22*
tkreis Berlin	215	134	164	84	99	87	131	—
denburg . .	3 334	3 350	2 369	1 616	1 095	1 154	2 153	*53*
mern	15 203	11 386	9 604	6 095	3 411	3 789	8 248	*7*
n	10 107	7 916	7 578	5 725	3 902	6 318	6 924	*13*
esien	3 401	2 786	2 367	1 551	2 110	2 016	2 372	*83*
sen	2 198	1 863	1 443	1 282	966	898	1 442	*523*
eswig-Holst.	8 142	6 163	5 392	3 611	2 473	2 445	4 704	*549*
nover	10 527	8 492	7 171	5 621	4 021	4 051	6 647	*229*
tfalen	4 560	2 788	2 494	1 621	1 449	1 397	2 385	*73*
sen-Nassau .	4 781	3 925	3 615	2 666	1 791	2 281	3 177	*294*
inland	7 089	5 768	4 791	3 244	2 862	3 408	4 527	*479*
enzollern . .	68	216	164	181	228	214	178	*26*

…weit dieselbe statistisch erfaßt wurde; seit 1888 findet diese Erhebung in Preußen auf Grund eines …s Ministers des Innern vom 29. Februar 1888 nicht mehr statt. — **) für 1887 handschriftlich im Königl. … statistischen Bureau vorhanden. — [1]) hierzu im Jahre 1882: 1638 bezw. 2374 Personen, welche die Staatsangehörigkeit durch Legitimation, Verheiratung, Anstellung im Staatsdienste usw. erworben bezw. …ten; über derartige Personen wurden nach dem genannten Jahre Ermittelungen nicht mehr vorgenommen.

VI. Überseeische Auswanderung*).

[Monatshefte bezw. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.]

1. Anzahl der preußischen männlichen und weiblichen Auswanderer, 1886 bis 1901

Staat. — Provinzen.	Zahl der nach überseeischen Ländern ausgewanderten männliche und weiblichen Personen in den Jahren:						
	1886 bis 1890	1891 bis 1895	1896	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6	7	8
a. Männliche und weibliche Personen zusammen.							
Staat	[1]) **294 259**	[1]) **252 575**	[1]) **19 459**	**13 497**	**12 161**	**13 747**	**12 471**
I. Ostpreußen	9 755	8 282	673	456	338	565	494
II. Westpreußen	56 494	39 598	1 922	962	943	1 325	1 449
III. Stadtkreis Berlin, IV. Brandenburg	21 746	24 543	2 547	2 024	2 011	2 287	1 548
V. Pommern	37 275	29 603	1 377	979	785	684	836
VI. Posen	49 965	46 270	3 328	1 560	1 398	2 015	2 293
VII. Schlesien	12 411	10 674	877	726	566	618	585
VIII. Sachsen	7 502	9 212	837	726	422	564	463
IX. Schleswig-Holstein	21 286	15 489	1 661	1 155	1 233	1 285	990
X. Hannover	31 059	28 107	2 780	2 321	2 183	1 999	1 784
XI. Westfalen	10 562	9 877	754	480	502	654	557
XII. Hessen-Nassau	15 592	11 568	1 049	928	626	677	605
XIII. Rheinland	20 185	19 088	1 634	1 166	1 135	1 055	853
XIV. Hohenzollern	394	264	20	14	19	19	14
Ohne Angabe	33	—	—	—	—	—	—
b. Männliche Personen.							
Staat	**159 538**	**136 657**	**10 602**	**7 520**	**6 726**	**7 573**	**6 730**
I. Ostpreußen	5 105	4 262	362	218	169	296	251
II. Westpreußen	28 572	19 667	918	472	419	630	652
III. Stadtkreis Berlin, IV. Brandenburg	12 233	14 241	1 474	1 239	1 238	1 394	954
V. Pommern	19 012	15 032	731	503	417	359	419
VI. Posen	25 859	23 696	1 646	750	631	938	1 086
VII. Schlesien	6 963	5 919	468	411	357	348	324
VIII. Sachsen	4 465	5 392	502	447	271	385	276
IX. Schleswig-Holstein	11 709	8 625	947	658	667	756	622
X. Hannover	17 769	15 506	1 512	1 289	1 171	1 017	941
XI. Westfalen	6 423	6 000	433	292	300	383	350
XII. Hessen-Nassau	8 615	6 423	567	501	356	393	302
XIII. Rheinland	12 583	11 754	1 033	734	722	666	544
XIV. Hohenzollern	207	140	9	6	8	8	9
Ohne Angabe	23	—	—	—	—	—	—
c. Weibliche Personen.							
Staat	**134 422**	**114 740**	**8 820**	**5 977**	**5 435**	**6 174**	**5 741**
I. Ostpreußen	4 646	3 976	311	238	169	269	243
II. Westpreußen	27 893	19 837	1 004	490	524	695	797
III. Stadtkreis Berlin, IV. Brandenburg	9 509	10 241	1 073	785	773	893	594
V. Pommern	18 253	14 514	646	476	368	325	417
VI. Posen	24 084	22 375	1 679	810	767	1 077	1 207
VII. Schlesien	5 442	4 702	409	315	209	270	261
VIII. Sachsen	3 032	3 791	324	279	151	179	187
IX. Schleswig-Holstein	9 573	6 858	714	497	566	529	368
X. Hannover	13 276	12 526	1 260	1 032	1 012	982	843
XI. Westfalen	4 094	3 792	321	188	202	271	207
XII. Hessen-Nassau	6 950	5 072	481	427	270	284	303
XIII. Rheinland	7 479	6 935	587	432	413	389	309
XIV. Hohenzollern	186	121	11	8	11	11	5
Ohne Angabe	5	—	—	—	—	—	—

*) In den Tabellen dieses Abschnittes sind bis einschl. 1898 die preußischen Auswanderer über ... und französische Häfen nicht mitenthalten. — [1]) darunter ohne Geschlechtsangabe: 1887 = 254, 1888 = 4, ... 1892 = 549, 1893 = 308, 1894 = 186, 1895 = 135 und 1896 = 37 Personen.

2. Die preußischen Auswanderer nach Einschiffungshäfen.

a. Nach Provinzen, 1900 und 1901.

…unfts-…inzen.	1900 über-haupt	1900 über Ant-werpen	1900 über Liver-pool	1900 über Amster-dam	1900 über Bre-men	1900 über Ham-burg	1900 über Cher-bourg	1901 über haupt	1901 über Ant-werpen	1901 über Liver-pool	1901 über Havre	1901 über Bre-men	1901 über Ham-burg
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
…reußen	494	21	3	—	216	254	—	321	34	—	—	154	133
…preußen	1 449	160	5	—	760	524	—	1 241	140	8	—	617	476
…kreis Berlin …denburg	1 548	61	4	—	523	959	1	1 618	68	10	—	508	1 032
…mern	836	71	1	—	320	444	—	952	44	6	—	372	530
…n	2 293	299	24	—	1 127	843	—	2 398	289	33	—	1 358	718
…sien	585	33	1	—	278	273	—	470	10	4	—	207	249
…sen	463	10	2	—	213	238	—	446	29	5	—	246	166
…swig-Holst.	990	11	3	—	74	902	—	1 133	4	8	—	93	1 028
…nover	1 784	20	5	2	1 414	342	1	1 778	20	3	—	1 474	281
…falen	557	182	—	—	276	99	—	625	236	—	2	294	93
…en-Nassau	605	122	—	—	332	151	—	447	92	—	—	236	119
…nland	853	489	9	—	218	137	—	947	548	4	—	250	145
…nzollern	14	5	—	—	4	5	—	8	6	—	—	2	—

b. Im Staate, 1886 bis 1901.

…fungshäfen.	1886 bis 1890	1891 bis 1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Überhaupt	**294 259**	**252 575**	**19 459**	**13 497**	**12 161**	1) **13 747**	2) **12 471**	3) **12 384**
…	30 527	29 201	2 056	1 257	1 216	1 329	1 484	1 520
…	3 899	5 548	489	300	318	124	—	—
…	2 507	1 283	86	42	29	3	2	—
…	159 625	129 055	8 134	6 281	5 621	5 865	5 755	5 811
…	89 233	83 072	7 811	5 193	4 808	6 422	5 171	4 970
…	8 468	4 416	883	424	169	—	—	—

…ußischen männlichen und weiblichen Auswanderer nach dem Reiseziele*), 1886 bis 1901.

…erungsziel.	1886 bis 1890	1891 bis 1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901
1	2	3	4	5	6	7	8	9
a. Männliche Auswanderer.								
…n v. Amerika	149 754	124 519	8 780	5 966	5 495	5 853	5 660	6 158
…ordamerika	523	4 770	243	200	58	45	30	8
…r. u. Mexiko	118	99	31	41	43	52	14	8
…	83	98	17	17	12	11	3	2
…	4 624	3 379	348	317	262	309	135	113
…n	1 689	1 039	252	215	216	180	91	73
…	37	12	2	7	6	9	—	—
…	341	307	206	74	42	40	1	—
…mer. Staaten	248	229	43	26	27	39	7	7
…	685	1 357	569	443	402	186	108	25
…	418	222	51	44	98	70	1	4
…u. Polyn.	1 018	626	60	170	65	47	54	72
Zusammen	**159 538**	**136 657**	**10 602**	**7 520**	**6 726**	4) **6 841**	5) **6 104**	6) **6 470**
b. Weibliche Auswanderer.								
…n v. Amerika	128 310	106 552	7 811	5 241	4 955	5 471	5 391	5 064
…ordamerika	497	4 509	299	158	44	22	7	2
…r. u. Mexiko	27	39	11	3	8	18	3	—
…	12	12	2	1	2	4	1	1
…	3 648	2 102	190	170	120	162	82	62
…	838	568	126	85	87	67	39	28
…	30	6	—	2	5	2	—	—
…	153	159	142	42	35	31	—	—
…mer. Staaten	102	89	14	7	11	11	—	—
…	239	376	174	159	132	81	17	8
…	113	80	21	26	20	28	—	1
…Polynesien	453	248	30	83	16	22	21	30
…sammen	**134 422**	**114 740**	**8 820**	**5 977**	**5 435**	7) **5 919**	8) **5 561**	9) **5 196**

…ausgewanderten Personen ohne Angabe des Geschlechts (s. S. 154) sind sämmtlich nach den Vereinigten …rika gegangen. — 1) 4 über Liverpool. — 2) 57 über Liverpool, 2 über Cherbourg. — 3) 81 über Liverpool … — 4) außerdem 782 m. nach anderen europäischen Ländern. — 5) 626 m. wie bei 4. — … …Britannien. — 7) außerdem 255 w. wie bei 4. — 8) 180 w. wie bei 4. — 9) außerdem 161 …

D. Verunglückungen.

I. Die Anzahl der mit tödtlichem Ausgange verunglückten Personen, 1896 bi

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	1896		1897		1898		1899		
	über-haupt	davon männl. Per-sonen	über-haupt	davon männl. Per-sonen	über-haupt	davon männl. Per-sonen	über-haupt	davon männl. Per-sonen	über haup
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**12 946**	**10 418**	**13 119**	**10 361**	**13 147**	**10 601**	**13 949**	**11 247**	**14 47**
Provinzen.									
I. Ostpreußen	1 065	844	921	699	909	729	948	746	89
II. Westpreußen	819	661	723	551	651	527	770	615	73
III. Stadtkreis Berlin	381	285	431	312	404	288	445	320	50
IV. Brandenburg	990	791	1 067	852	950	755	1 105	877	1 15
V. Pommern	610	491	633	504	607	479	700	578	68
VI. Posen	829	620	705	495	664	496	720	551	79
VII. Schlesien	2 123	1 675	2 022	1 556	1 938	1 498	2 157	1 726	2 19
VIII. Sachsen	929	726	948	778	1 056	836	973	749	1 04
IX. Schleswig-Holstein	494	393	539	414	510	422	560	432	56
X. Hannover	999	800	945	748	982	782	1 034	834	1 03
XI. Westfalen	1 301	1 119	1 445	1 224	1 638	1 445	1 609	1 401	1 69
XII. Hessen-Nassau	509	404	557	439	538	428	580	465	60
XIII. Rheinland	1 872	1 585	2 157	1 771	2 267	1 893	2 317	1 927	2 55
XIV. Hohenzollern	25	24	26	18	33	23	31	26	2
Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	614	496	539	422	578	478	562	451	54
2. Gumbinnen	451	348	382	277	331	251	386	295	34
3. Danzig	394	332	308	242	310	262	324	269	33
4. Marienwerder	425	329	415	309	341	265	446	346	40
5. Stadtkreis Berlin	381	285	431	312	404	288	445	320	50
6. Potsdam	569	451	594	474	557	451	606	497	67
7. Frankfurt	421	340	473	378	393	304	499	380	48
8. Stettin	319	256	317	250	317	258	376	307	36
9. Köslin	204	161	218	178	195	151	218	182	20
10. Stralsund	87	74	98	76	95	70	106	89	10
11. Posen	489	357	451	308	375	276	437	328	50
12. Bromberg	340	263	254	187	289	220	283	223	29
13. Breslau	707	521	685	516	665	500	708	562	72
14. Liegnitz	412	330	458	347	401	302	446	349	42
15. Oppeln	1 004	824	879	693	872	696	1 003	815	1 04
16. Magdeburg	374	304	344	286	413	331	381	294	44
17. Merseburg	410	327	471	388	488	386	450	353	47
18. Erfurt	145	95	133	104	155	119	142	102	13
19. Schleswig	494	393	539	414	510	422	560	432	56
20. Hannover	200	156	214	171	246	189	232	179	20
21. Hildesheim	193	145	183	133	217	180	207	168	23
22. Lüneburg	185	160	164	143	150	122	177	150	16
23. Stade	183	150	167	136	161	131	182	148	19
24. Osnabrück	124	98	120	96	101	77	120	95	12
25. Aurich	114	91	97	69	107	83	116	94	10
26. Münster	255	210	289	243	286	257	324	280	34
27. Minden	201	154	208	170	196	158	199	162	19
28. Arnsberg	845	755	948	811	1 156	1 030	1 086	959	1 16
29. Kassel	246	196	313	232	276	211	288	221	31
30. Wiesbaden	263	208	244	207	262	217	292	244	29
31. Koblenz	208	167	218	174	235	196	256	214	25
32. Düsseldorf	904	784	1 036	871	1 141	957	1 167	979	1 25
33. Cöln	281	237	350	290	425	351	399	317	44
34. Trier	301	246	330	268	307	258	322	273	37
35. Aachen	178	151	223	168	159	131	173	144	23
36. Sigmaringen	25	24	26	18	33	23	31	26	2

nliche Verhältnisse der mit tödtlichem Ausgange Verunglückten, 1896 bis 1900.

Verhältnisse.	1896		1897		1898		1899		1900	
	über-haupt	davon männ-liche Per-sonen	über-haupt	davon männ-liche Per-sonen	über-haupt	davon männ-liche Per-sonen	über-haupt	davon männ-liche Per-sonen	über-haupt	davon männ-liche Per-sonen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
ammtzahl	**12 946**	**10 418**	**13 119**	**10 361**	**13 147**	**10 601**	**13 949**	**11 247**	**14 475**	**11 624**
l Familienstand.										
nter bis 5 Jahr .	2 263	1 372	2 322	1 324	2 179	1 325	2 211	1 308	2 247	1 330
ber 5 bis 15 Jahr	1 477	1 088	1 468	1 075	1 361	974	1 569	1 135	1 625	1 168
ber 15 Jahr . . .	3 410	2 979	3 477	3 034	3 615	3 145	3 800	3 397	3 911	3 461
ete	4 789	4 298	4 865	4 292	4 963	4 464	5 220	4 666	5 527	4 909
te	883	577	882	558	912	586	971	599	1 003	618
ene	41	33	36	26	34	31	37	24	37	33
nten Alters und tandes	83	71	69	52	83	76	141	118	125	105
ale Stellung.										
lige in Besitz, d Erwerb	1 283	1 215	1 283	1 195	1 301	1 221	1 318	1 237	1 326	1 242
örige derselben .	1 126	680	1 132	668	1 047	618	1 134	652	1 164	665
e Beamte	313	313	330	326	320	319	347	346	323	319
örige derselben .	156	100	171	98	165	103	160	97	181	109
mte	146	144	152	148	163	163	176	176	180	179
örige derselben .	96	58	87	46	88	58	86	51	96	47
, Gesellen, Lehr-brikarbeiter usw.	2 974	2 927	3 172	3 118	3 335	3 276	3 463	3 396	3 814	3 748
örige derselben .	1 000	586	1 149	657	1 031	592	1 087	628	1 196	661
iter, Tagelöhner, er usw.	2 281	2 089	2 173	1 985	2 335	2 151	2 556	2 341	2 640	2 443
örige derselben .	1 108	656	1 008	581	1 056	600	1 094	623	1 069	612
ten, Knechte, Gesinde aller Art .	909	731	852	667	749	574	811	657	765	589
örige derselben .	261	161	267	146	233	142	258	159	224	128
des stehenden der Kriegsflotte	121	121	113	113	117	117	118	118	114	114
örige derselben .	5	3	2	1	3	1	7	4	4	4
Pensionäre, Alt-usgedingte . . .	289	224	279	206	307	236	342	272	353	266
örige derselben .	51	18	44	15	33	7	48	20	48	18
mpfänger	44	18	42	18	45	17	35	15	25	10
örige derselben .	1	1	2	—	4	3	1	1	—	—
von öffentlichen	14	8	27	20	13	8	14	7	17	11
gen Personen . .	768	365	834	353	802	395	894	447	936	459
onsbekenntniß.										
che Christen . .	7 722	6 147	7 847	6 205	7 741	6 171	8 336	6 665	8 307	6 674
he " . .	4 819	3 959	4 839	3 834	4 960	4 068	5 120	4 188	5 655	4 566
" . .	22	19	21	17	18	14	21	15	22	16
. . . .	61	38	47	32	63	50	48	34	48	38
t	322	255	365	273	365	298	424	345	443	330

III. Haupterwerbs- und Berufsklassen der

Berufsklassen.	1896 überhaupt	1896 davon männl. Personen	1897 überhaupt	1897 davon männl. Personen	1898 überhaupt	1898 davon männl. Personen	1899 überhaupt	1899 davon männl. Personen	1900 überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Überhaupt	**12 946**	**10 418**	**13 119**	**10 361**	**13 147**	**10 601**	**13 949**	**11 247**	**14 475**
davon Erwerbsthätige	9 294	8 048	9 418	8 052	9 676	8 365	10 249	8 883	10 692
1. a) Landwirthschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Thierzucht (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	1 371	1 092	1 500	1 164	1 504	1 168	1 510	1 158	1 559
davon Erwerbsthätige	834	731	874	762	923	803	926	792	957
b) Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde)	2 653	2 029	725	565	654	495	712	564	734
davon Erwerbsthätige	1 749	1 469	548	459	491	395	532	454	576
c) Ländliche Tagelöhner, Arbeiter			1 697	1 298	1 534	1 163	1 726	1 336	1 689
davon Erwerbsthätige			1 103	922	1 006	836	1 145	954	1 163
2. Forstwirthschaft (auch Jagd) und Fischerei	69	64	116	95	139	128	116	106	131
davon Erwerbsthätige	60	55	85	80	115	110	86	83	107
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	1 212	1 128	1 179	1 077	1 335	1 262	1 343	1 254	1 501
davon Erwerbsthätige	1 015	1 004	978	961	1 166	1 150	1 137	1 127	1 269
4. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten	231	199	249	222	265	240	252	233	278
davon Erwerbsthätige	170	161	197	191	215	205	211	207	236
5. Metallverarbeitung, auch Drahtzieherei	414	364	443	381	462	400	528	457	570
davon Erwerbsthätige	278	269	304	292	326	316	366	351	398
6. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	120	101	114	97	114	96	147	126	161
davon Erwerbsthätige	88	83	81	77	80	76	104	99	120
7. Chemische Industrie, auch Abfuhrwesen	20	17	21	18	21	21	13	9	18
davon Erwerbsthätige	14	14	19	17	18	18	11	8	16
8. Forstwirthschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle, Firnisse	9	7	14	12	11	10	11	8	13
davon Erwerbsthätige	5	5	10	10	10	10	6	6	10
9. Textilindustrie	89	69	82	59	100	83	105	79	100
davon Erwerbsthätige	57	48	51	45	66	57	69	58	65
10. Papier, auch Buchbinderei	66	53	12	10	19	14	25	21	22
davon Erwerbsthätige	32	30	6	5	13	11	21	18	15
11. Leder, auch Lohmühlen, Tapezierarbeiten			55	43	41	37	52	42	57
davon Erwerbsthätige			42	37	26	25	32	29	36
12. Holz- und Schnitzstoffe	264	224	271	227	254	221	278	233	307
davon Erwerbsthätige	181	166	185	168	183	166	187	172	208
13. Nahrungs- u. Genußmittel, auch Destillation	371	306	336	283	332	286	359	303	357
davon Erwerbsthätige	229	218	203	196	230	217	223	213	242
14. Bekleidung und Reinigung	384	304	358	259	372	288	375	268	339
davon Erwerbsthätige	246	206	219	175	238	193	236	180	205
15. Baugewerbe	1 031	918	1 159	1 051	1 134	1 026	1 200	1 088	1 217
davon Erwerbsthätige	817	793	912	888	927	901	979	950	1 017
16. Polygraphische Gewerbe	19	17	23	16	28	22	14	10	33
davon Erwerbsthätige	13	13	14	12	12	12	9	8	26
17. Künstler (Kunstmaler und Kunstbildhauer) und künstlerische Betriebe f. gewerbliche Zwecke (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung)	10	8	9	6	8	7	7	3	6
davon Erwerbsthätige	3	3	8	6	2	2	4	3	4

hem Ausgange Verunglückten, 1896 bis 1900.

Berufsklassen.	1896		1897		1898		1899		1900	
	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
abrikanten, Gesellen und Gehilfen, deren Erwerbsthätigkeit zweifelhaft bleibt (ohne ie Fabrikarbeiter)	141	114	65	49	133	102	79	62	138	119
davon Erwerbsthätige	75	72	37	32	77	73	53	46	101	93
abrikarbeiter ohne nähere ezeichnung	342	294	377	299	358	295	400	331	433	350
davon Erwerbsthätige	212	200	230	207	228	214	265	246	286	267
delsgewerbe			349	268	349	269	317	245	353	271
davon Erwerbsthätige	356	289	240	201	224	190	214	187	223	188
sicherungsgewerbe	256	230	4	3	1	1	3	3	6	5
davon Erwerbsthätige			1	1	—	—	1	1	3	3
kehrsgewerbe (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, aßenfuhrwesen, Schiffahrt, chenbestattung)	889	810	957	883	963	892	1 098	1 022	1 102	990
davon Erwerbsthätige	712	697	780	762	782	766	915	891	884	847
erbergung und Erquickung	115	91	129	92	90	71	124	90	109	72
davon Erwerbsthätige	63	53	69	57	51	45	63	51	61	42
äusliche Dienste, einschl. ersönliche Bedienung (ohne as ländliche Gesinde)	248	141	269	143	259	161	286	181	257	137
davon Erwerbsthätige	192	105	212	111	210	125	218	136	189	101
ohnarbeit wechselnder Art Tagelöhner, Arbeiter, ohne ie ländlichen)	1 030	850	1 029	832	1 112	896	1 174	939	1 253	1 045
davon Erwerbsthätige	761	679	751	650	808	698	874	764	920	816
tehendes Heer u. Kriegsflotte, rmee- und Marineverwaltung	130	128	119	116	121	118	126	123	122	121
davon Erwerbsthätige	125	124	116	115	118	117	120	119	116	116
aiserl. und Königl. Hof- und aus- sowie Reichs-, Staats-, emeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht nderswo inbegriffen	116	97	129	110	130	97	116	92	98	80
davon Erwerbsthätige	66	63	82	75	72	62	76	64	66	60
irche und Gottesdienst, auch ission	9	8	10	8	12	8	11	9	10	8
davon Erwerbsthätige	6	6	6	6	6	5	5	4	7	5
ildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	37	29	47	29	33	27	35	22	37	24
davon Erwerbsthätige	22	18	27	19	19	17	11	7	20	13
esundheitspflege u. Krankendienst, auch Thierheilkunde	15	10	14	7	5	4	21	17	16	9
davon Erwerbsthätige	9	7	7	3	3	2	16	14	10	6
iteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	26	25	43	31	30	24	53	44	51	43
davon Erwerbsthätige	20	19	29	24	24	19	33	28	39	36
e Beruf und Berufsangabe, chl. Insassen von Anstalten Erziehung und Unterricht, Arme, *Invalide*, Sieche, Irre, Strafe und Besserung	1 159	632	1 215	608	1 224	669	1 333	769	1 398	778
davon Erwerbsthätige	954	507	992	486	1 007	529	1 101	613	1 097	594

IV. Die Art der Verunglückungen mit tödtlichem Ausgange, 1896 bis

Art der Verunglückungen.	1896 überhaupt	1896 davon männl. Personen	1897 überhaupt	1897 davon männl. Personen	1898 überhaupt	1898 davon männl. Personen	1899 überhaupt	1899 davon männl. Personen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Ertrunken	**3 368**	**2 790**	**3 316**	**2 704**	**3 135**	**2 591**	**3 280**	**2 728**
davon Kinder bis 15 Jahr	1 407	1 037	1 381	999	1 229	873	1 287	968
2. Gestürzt	**2 344**	**1 906**	**2 518**	**2 038**	**2 611**	**2 173**	**2 774**	**2 303**
und zwar:								
1. vom Baume	50	49	66	57	65	58	55	51
davon Kinder bis 15 Jahr	12	12	13	13	9	7	8	8
2. von der Leiter	107	90	123	105	126	107	133	115
davon Kinder bis 15 Jahr	7	6	6	4	10	7	9	8
3. vom Gerüste	212	212	271	270	310	306	311	310
davon Kinder bis 15 Jahr	7	7	4	3	10	9	10	10
4. vom Dache	97	94	121	118	96	95	126	122
davon Kinder bis 15 Jahr	7	5	2	2	6	5	2	1
5. aus dem Fenster	189	126	188	124	180	113	205	138
davon Kinder bis 15 Jahr	98	64	98	59	91	58	86	48
6. von der Treppe und aus dem oberen Stockwerke eines Hauses	374	261	367	256	375	279	378	285
davon Kinder bis 15 Jahr	58	33	41	15	38	25	40	19
7. vom Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles usw.	205	160	214	163	211	181	243	203
davon Kinder bis 15 Jahr	14	12	23	19	20	14	26	22
8. in den Keller	43	26	49	30	53	37	51	41
davon Kinder bis 15 Jahr	4	3	—	—	5	2	3	2
9. von Mauern, Zäunen, Holzhaufen u. dergl.	27	24	23	19	26	23	35	30
davon Kinder bis 15 Jahr	4	4	6	4	8	7	5	3
10. in Schachte	133	133	155	155	179	177	159	158
davon Kinder bis 15 Jahr	3	3	—	—	1	1	3	3
11. in Brunnen ohne Ertrinken	5	4	9	6	7	7	6	6
davon Kinder bis 15 Jahr	1	1	9	6	1	1	—	—
12. von Anhöhen, Felsen, Stegen	79	77	68	63	93	88	92	84
davon Kinder bis 15 Jahr	11	9	6	5	12	11	11	9
13. auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken u. dergl.	250	160	263	173	287	196	317	198
davon Kinder bis 15 Jahr	60	42	64	42	55	33	66	34
14. aus dem Bette	20	14	20	12	11	5	16	8
davon Kinder bis 15 Jahr	14	10	8	5	5	2	7	4
15. von Pferden u. and. Reitthieren	19	19	37	37	40	40	38	37
davon Kinder bis 15 Jahr	—	—	5	5	2	2	6	6
16. von Wagen, Karren, Fahrrädern	398	353	419	347	418	347	472	402
davon Kinder bis 15 Jahr	31	26	40	24	31	28	41	29
17. von Eisenbahn-, Pferdebahn-, Dampf- u. elektrischen Straßenbahnwagen	44	42	48	44	42	40	45	38
davon Kinder bis 15 Jahr	2	1	—	—	—	—	3	3
18. nur im allgemeinen angegeben	92	62	77	59	92	74	92	77
davon Kinder bis 15 Jahr	20	9	13	9	19	12	18	10
3. Überfahren, erdrückt, geschleift	**1 705**	**1 483**	**1 827**	**1 583**	**1 900**	**1 649**	**2 117**	**1 821**
und zwar:								
1. durch Fuhrwerk (einschl. derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1 090	917	1 076	890	1 097	920	1 248	1 037
davon Kinder bis 15 Jahr	350	227	359	232	347	247	386	240
2. durch Pferdebahn-, Dampf- und elektrische Straßenbahnwagen	63	41	70	54	114	80	138	107
davon Kinder bis 15 Jahr	26	14	27	20	42	23	42	56
3. durch die Eisenbahn	552	525	681	639	689	649	731	677
davon Kinder bis 15 Jahr	25	19	32	24	33	25	34	19
a. Eisenbahnbeamte, -Arbeiter	321	321	370	367	371	371	374	370
davon Kinder bis 15 Jahr	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Reisende	5	5	10	8	5	4	13	11
davon Kinder bis 15 Jahr	—	—	—	—	—	—	1	1
c. Sonstige Personen	226	199	301	264	313	274	344	296
davon Kinder bis 15 Jahr	25	19	32	24	33	25	33	18

. Die Art der Verunglückungen mit tödtlichem Ausgange, 1896 bis 1900.

/erunglückungen.	1896		1897		1898		1899		1900	
	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
ckt durch Maschinen (Trieb- und Mühlenwerke, schinen)	**246**	**205**	**262**	**233**	**307**	**271**	**309**	**263**	**352**	**299**
durch elektr. Strom	—	—	*6*	*6*	*12*	*12*	*15*	*15*	*19*	*18*
n Kinder bis 15 Jahr	30	19	41	32	45	34	47	25	41	28
t	**695**	**353**	**770**	**349**	**762**	**350**	**771**	**355**	**775**	**320**
zwar:										
offenes Feuer	432	243	476	248	493	263	480	229	472	202
n Kinder bis 15 Jahr	239	111	264	104	288	122	305	120	307	102
Petroleum, Benzin, Spiritus	166	42	205	47	192	46	208	70	207	48
n Kinder bis 15 Jahr	53	21	71	26	62	24	69	28	88	28
Metall, Säuren, Kalk u. dgl.	52	47	42	34	23	22	44	36	57	48
n Kinder bis 15 Jahr	14	10	12	5	5	4	10	4	13	4
allgemeinen angegeben	45	21	47	20	54	19	39	20	39	22
n Kinder bis 15 Jahr	27	7	23	9	25	6	21	6	23	12
	404	**242**	**420**	**252**	**413**	**258**	**387**	**244**	**426**	**269**
zwar:										
Dampf	10	7	19	17	20	19	16	15	15	14
n Kinder bis 15 Jahr	2	1	2	—	2	2	3	2	5	4
Maische, Schlempe	2	2	3	3	2	2	1	1	3	2
n Kinder bis 15 Jahr	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1
andere Flüssigkeiten	385	229	395	230	378	231	366	225	400	250
n Kinder bis 15 Jahr	367	214	368	210	342	206	342	207	360	218
allgemeinen angegeben	7	4	3	2	13	6	4	3	8	3
n Kinder bis 15 Jahr	5	3	2	1	12	5	—	—	8	3
	632	**478**	**633**	**418**	**476**	**335**	**592**	**402**	**575**	**382**
zwar:										
Rauch	100	67	92	45	64	40	113	70	89	50
n Kinder bis 15 Jahr	74	47	60	27	51	34	72	43	50	25
Gase	290	244	281	205	172	126	225	165	221	154
n Kinder bis 15 Jahr	27	12	49	24	34	26	32	14	39	23
tte	66	43	63	28	67	39	56	29	57	33
n Kinder bis 15 Jahr	63	40	61	27	63	38	50	26	52	30
verschluckte Gegenstände	96	67	106	74	94	65	100	75	101	68
n Kinder bis 15 Jahr	53	31	56	31	56	32	53	34	50	25
Erdrosseln	13	9	16	13	20	18	20	11	24	19
n Kinder bis 15 Jahr	7	5	9	8	7	6	11	5	14	11
allgemeinen angegeben	67	48	75	53	59	47	78	52	83	58
n Kinder bis 15 Jahr	31	17	41	22	16	8	43	24	38	20
tet d. Sand, Mergel u. dgl.	**181**	**171**	**234**	**216**	**191**	**174**	**267**	**250**	**282**	**266**
n Kinder bis 15 Jahr	19	15	28	23	24	17	36	28	18	14
en	**792**	**745**	**806**	**757**	**818**	**777**	**910**	**867**	**942**	**899**
zwar:										
Steine und Felsen	391	387	376	373	404	401	464	458	451	449
n Kinder bis 15 Jahr	6	5	5	4	6	6	14	11	3	3
Balken, Lasten, Hausgeräth	227	204	261	233	245	230	281	262	322	299
n Kinder bis 15 Jahr	53	38	55	33	40	30	48	30	46	30
ngen d. Windmühlenflügel	13	10	20	13	15	9	15	13	17	13
n Kinder bis 15 Jahr	6	4	16	10	12	7	9	8	11	7
Bäume (beim Fällen)	91	85	82	80	84	78	84	77	77	75
n Kinder bis 15 Jahr	5	4	7	6	8	4	8	6	4	4
stürzende Gebäudetheile	70	59	67	58	70	59	66	57	75	63
n Kinder bis 15 Jahr	7	3	11	10	7	6	5	2	9	5
t	**136**	**95**	**169**	**107**	**167**	**119**	**124**	**78**	**134**	**91**
zwar:										
Genuß von Beeren, Pilzen	25	15	31	13	34	21	36	16	24	14
n Kinder bis 15 Jahr	11	8	16	8	23	14	16	10	16	11
Vitriol und Säuren	32	25	50	43	51	41	22	16	32	27
n Kinder bis 15 Jahr	17	13	22	19	23	18	[illegible]	9	15	10
nik, Phosphor u. and. Gifte	58	43	54	27	58	39	[illegible]	[illegible]	50	34
n Kinder bis 15 Jahr	15	9	21	9	20	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	11
Alkohol	12	7	*11*	7	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	9
n Kinder bis 15 Jahr	*10*	*6*	*9*	*5*	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

Noch: IV. Die Art der Verunglückungen mit tödtlichem Ausgange, 1896 bis 1900.

Art der Verunglückungen.	1896 überhaupt	1896 davon männl. Personen	1897 überhaupt	1897 davon männl. Personen	1898 überhaupt	1898 davon männl. Personen	1899 überhaupt	1899 davon männl. Personen	1900 überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: 10. Vergiftet.									
5. nur im allgemeinen angegeben	9	5	23	17	15	11	17	10	14
davon Kinder bis 15 Jahr	1	1	10	8	4	2	5	4	4
11. Durch Schlag oder Biß eines Pferdes verunglückt	**195**	**191**	**183**	**179**	**190**	**178**	**182**	**173**	**212**
davon Kinder bis 15 Jahr	24	22	26	25	25	17	34	29	41
12. Durch Stoß eines Rindes verungl.	**69**	**57**	**62**	**48**	**47**	**39**	**69**	**51**	**62**
u. zwar 1. eines Stieres	37	36	34	28	28	26	33	30	31
davon Kinder bis 15 Jahr	—	—	—	—	1	1	1	—	1
2. eines Ochsen, einer Kuh	32	21	28	20	19	13	36	21	31
davon Kinder bis 15 Jahr	5	3	7	6	3	2	3	3	3
13. Durch Biß e. toll. Hundes verungl.	**4**	**2**	**9**	**6**	**8**	**5**	**7**	**5**	**1**
davon Kinder bis 15 Jahr	1	—	3	2	3	3	3	2	—
14. Durch Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere verunglückt	**9**	**5**	**14**	**11**	**16**	**11**	**16**	**12**	**11**
davon Kinder bis 15 Jahr	4	3	4	4	8	4	4	3	5
15. Durch Insektenstich verunglückt	**37**	**21**	**38**	**25**	**40**	**29**	**40**	**23**	**44**
davon Kinder bis 15 Jahr	18	8	16	10	13	9	8	4	21
16. Durch Stich- u. Schnittw. verungl.	**140**	**99**	**111**	**80**	**185**	**135**	**216**	**155**	**187**
davon Kinder bis 15 Jahr	32	18	20	14	31	20	34	19	50
17. Verblutung	**16**	**10**	**12**	**8**	**16**	**8**	**20**	**16**	**22**
davon Kinder bis 15 Jahr	—	—	3	1	3	3	3	3	—
18. Durch Stoß, Schlag, Anprall (bes. beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	**85**	**84**	**66**	**61**	**63**	**59**	**115**	**110**	**117**
davon Kinder bis 15 Jahr	9	9	2	1	4	4	6	4	10
19. Beim Schießen	**126**	**109**	**135**	**102**	**133**	**113**	**157**	**140**	**178**
und zwar:									
1. durch Fahrlässigkeit	79	68	91	63	82	68	95	82	116
davon Kinder bis 15 Jahr	26	19	35	23	23	15	27	22	40
2. bei Ausübung strafbar. Handlung	7	7	10	10	6	6	15	15	10
davon Kinder bis 15 Jahr	1	1	—	—	—	—	—	—	—
3. durch Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	6	6	7	7	3	2	10	10	6
davon Kinder bis 15 Jahr	—	—	2	2	—	—	1	1	—
4. nur im allgemeinen angegeben	34	28	27	22	42	37	37	33	46
davon Kinder bis 15 Jahr	11	6	7	6	11	8	7	6	13
20. Beim Steinsprengen	**8**	**8**	**10**	**10**	**4**	**4**	**3**	**3**	**2**
davon Kinder bis 15 Jahr	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Durch Explosion	**59**	**59**	**71**	**71**	**177**	**176**	**56**	**52**	**83**
und zwar:									
1. von Dampfkesseln	5	5	13	13	9	8	13	13	8
davon Kinder bis 15 Jahr	—	—	—	—	—	—	—	—	1
2. von Pulvermühlen, Explosivstoff-Fabriken	—	—	2	2	2	2	2	2	7
davon Kinder bis 15 Jahr	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	26	26	44	44	46	46	40	36	64
davon Kinder bis 15 Jahr	2	2	2	2	1	1	4	2	7
4. schlagender Wetter	28	28	12	12	120	120	1	1	4
davon Kinder bis 15 Jahr	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Erfroren	**215**	**188**	**244**	**219**	**146**	**126**	**231**	**203**	**198**
davon Kinder bis 15 Jahr	7	3	2	2	3	3	2	2	7
23. Durch Blitzschlag verunglückt	**161**	**108**	**146**	**101**	**103**	**64**	**182**	**117**	**169**
davon Kinder bis 15 Jahr	20	13	23	16	14	9	26	15	26
24. Durch Sonnenstich verunglückt	**189**	**155**	**69**	**57**	**186**	**151**	**75**	**60**	**286**
davon Kinder bis 15 Jahr	24	13	15	8	17	10	14	8	20
25. Blutvergiftung	**132**	**90**	**168**	**118**	**118**	**83**	**166**	**124**	[illegible]
davon Kinder bis 15 Jahr	24	16	37	26	20	10	28	21	[illegible]
26. Mord und Todtschlag	**587**	**429**	**524**	**365**	**534**	**381**	**569**	**441**	[illegible]
davon Kinder bis 15 Jahr	170	95	164	84	163	85	171	106	[illegible]
27. Unbestimmte Angaben aller Art	**411**	**335**	**302**	**243**	**401**	**342**	**314**	**251**	[illegible]
davon Kinder bis 15 Jahr	59	41	34	21	44	36	59	39	[illegible]
Überhaupt	**12946**	**10 418**	**13119**	**10 361**	**13147**	**10 601**	**13949**	**11 247**	[illegible]
davon Kinder bis 15 Jahr	3 740	2 460	3 790	2 399	3 540	2 299	3 780	2 443	[illegible]

Unfälle bei dem Betriebe der preufsischen Staatseisenbahnen.

[…ericht über die Ergebnisse des Betriebes der preuß. Staatseisenbahnen 1896/97 bis 1900.]

…triebsverhältnisse. …Verunglückungen.	In den Betriebsjahren 1896/97		1897/98		1898/99		1899		1900	
1	2		3		4		5		6	
Betriebsverhältnisse.										
…Reisende (in Tausenden)	436 718		479 493		522 279		553 932		581 634	
…gte Personenkilomet. (in Tausenden)	10 333 362		11 390 525		12 349 345		13 044 364		14 025 023	
Zugkilometer (in Tausenden)	240 290		263 840		287 224		300 246		315 888	
…te Zug- und Bahnbeamte	109 204		116 528		128 792		133 405		137 519	
…te Arbeiter b. Betriebe u. b. Bau-,[1]) …ngs-, Werkstatts-Arbeiten usw.	188 262		205 025		215 771		211 951		213 419	
B. Verunglückte.	getödtet	verletzt	getödtet	verletzt	getödtet	verletzt	getödtet	verletzt	getödtet	verletzt
I. Reisende. …ldet während der Fahrt:										
Zugunfällen	2	82	23	268	—	28	—	85	13	161
sonstigen Betriebsunfällen					—	28	—	60	3	23
…ener Unvorsichtigkeit beim Be… …esteigen und Verlassen in Be… …findlicher Züge	40	76	38	95	43	67	38	66	62	76
zusammen	**42**	**158**	**61**	**363**	**43**	**123**	**38**	**211**	**78**	**260**
	200		**424**		**166**		**249**		**338**	
…ück. entfällt auf beförd. Reisende	*2 183 589*		*1 130 880*		*3 146 257*		*2 224 627*		*1 720 810*	
…beamte und Bahnarbeiter im Dienste.										
…fällen	4	87	19	128	10	88	14	136	14	130
…orsichtiges Verhalten b. Besteigen …n in Bewegung befindlicher Fahr… …ährend des Aufenthaltes in diesen					45	120	44	150	63	138
…genschieben und Rangiren der …e beim An- und Abkuppeln	260	590	308	599	124	291	87	260	98	271
…eitigen Aufenthalt auf den Gleisen, …n beim Überschreiten derselben					116	124	148	117	143	138
…stige unvorsichtige Handhabung …tes usw.					46	131	42	138	42	115
zusammen	**264**	**677**	**327**	**727**	**341**	**754**	**335**	**801**	**360**	**792**
	941		**1 054**		**1 095**		**1 136**		**1 152**	
…ückung entfällt auf beschäftigte …te und Bahnarbeiter	*320*		*308*		*318*		*307*		*308*	
…, Steuer-, Telegraphen-, …und sonstige im Dienst …findliche Beamte.										
…ldet	1	24	—	27	3	21	—	26	—	39
…ener Unvorsichtigkeit beim Be… …d Verlassen in Bewegung befindl. … oder beim Betreten der Bahn	5	6	2	9	3	16	—	8	3	3
zusammen	**6**	**30**	**2**	**36**	**6**	**37**	—	**34**	**3**	**42**
	36		**38**		**43**				**45**	
… Fremde Personen.										
…che Handhabung der Wegeüber… …nken usw.	7	16	10	46	14	34	11	27	14	37
…ener Unvorsichtigkeit beim Be… … Bahn	140	89	139	102	178	115	194	105	161	136
…n Selbstmorden und Selbstmord… …	107	12	133	7	119	5	103	11	128	15
zusammen	**254**	**117**	**282**	**155**	**311**	**154**	**308**	**143**	**303**	**188**
	371		**437**		**465**		**451**		**491**	
…hl der **Verunglückten** (ohne die Selbstmörder)	**459**	**970**	**539**	**1 274**	**582**	**1 063**	**578**	**1 178**	**616**	**1 267**
	1 429		[illegible]		[illegible]		**…56**		**1 883**	

[1]) …dem waren beim Bau neuer Bahnstrecken ur… [illegible] … Ergänzungs- …rbauten auf den im Betriebe befindlichen [illegible] …, 1897/98 = …431, 1899 = 3485 und 1900 = 4081 Arbeiter b… [illegible]

VI. Die Ursachen der tödtlichen Verunglückun

[Zeitschrift für Berg-, Hütten- und S

Jahre. — Bergbauarten.	Zahl der beschäftigten Arbeiter	Tödtlich Verunglückte überhaupt	Tödtlich Verunglückte von 1 000 Arbeitern	bei der Schießarbeit	durch Steinfall: beim Schrämen	durch Steinfall: durch Zubruchegeh. abgebauter Pfeiler	durch Steinfall: durch plötzlich niedersteigende Massen	in Bremsberg. Bremsschäc.: durch Sturz	in Bremsberg. Bremsschäc.: durch den Brems...
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
a. Arten des Bergbaues.									
1897 überhaupt im Bergbau	*415 638*	**883**	2,14	36	10	10	287	61	13
„ a. auf Steinkohlen	*303 370*	**714**	2,35	32	10	10	224	57	13
„ b. „ Braunkohlen	*33 020*	**78**	2,36	—	—	—	22	—	—
„ c. „ Erze	*64 971*	**68**	1,05	1	—	—	33	3	—
„ d. „ andere Mineralien	*14 277*	**23**	1,61	3	—	—	8	1	—
1898 überhaupt im Bergbau	*440 312*	**1 094**	2,49	41	6	4	359	67	13
„ a. auf Steinkohlen	*324 351*	**929**	2,86	33	6	4	308	63	13
„ b. „ Braunkohlen	*35 135*	**70**	1,99	—	—	—	22	1	—
„ c. „ Erze	*65 491*	**65**	0,99	6	—	—	22	3	—
„ d. „ andere Mineralien	*15 335*	**30**	1,96	2	—	—	7	—	—
b. Oberbergamtsbezirke.									
1897 1. Breslau	*92 364*	**183**	1,98	9	1	5	77	2	1
„ 2. Halle	*45 733*	**82**	1,79	2	—	—	28	1	—
„ 3. Klausthal	*12 778*	**20**	1,57	—	—	—	9	—	—
„ 4. Dortmund	*178 250*	**463**	2,60	21	6	4	110	49	12
„ 5. Bonn	*86 513*	**135**	1,56	4	3	1	63	9	—
1898 1. Breslau	*96 106*	**217**	2,26	7	3	—	96	2	2
„ 2. Halle	*47 431*	**79**	1,67	2	—	—	31	—	—
„ 3. Klausthal	*13 084*	**20**	1,53	2	—	—	3	1	—
„ 4. Dortmund	*194 134*	**648**	3,34	19	2	4	168	57	10
„ 6. Bonn	*89 557*	**130**	1,45	11	1	—	61	7	1

Jahre. — Bergbauarten.	Zahl der beschäftigten Arbeiter	Tödtlich Verunglückte überhaupt	Tödtlich Verunglückte von 1 000 Arbeitern	Verunglückungen unter Tage	darunter: durch Hereinbrechen von Gebirgsmassen	darunter: in von Tage ausgehenden Schächten	darunter: in blinden Schächten und Streck. mit auf- oder abwärts gehender Förderung	darunter: bei der Förderung in annähernd horizont. Strecken	darunter: durch Explosionen
a. Arten des Bergbaues[1]**.**									
1899 überhaupt im Bergbau	*465 085*	**983**	2,11	833	394	105	148	36	26
„ a. auf Steinkohlen	*344 368*	**797**	2,31	705	332	77	140	34	26
„ b. „ Braunkohlen	*37 017*	**72**	1,95	38	28	2	2	—	—
„ c. „ Erze	*67 458*	**94**	1,39	81	31	24	6	2	—
„ d. „ andere Mineralien	*16 242*	**20**	1,23	9	3	2	—	—	—
1900 überhaupt im Bergbau	*507 164*	**1 053**	2,08	852	403	98	153	44	20
„ a. auf Steinkohlen	*377 385*	**848**	2,25	722	335	73	145	40	20
„ b. „ Braunkohlen	*42 350*	**100**	2,36	55	29	6	2	2	—
„ c. „ Erze	*69 868*	**78**	1,12	59	35	13	4	2	—
„ d. „ andere Mineralien	*17 561*	**27**	1,54	16	4	6	2	—	—
b. Oberbergamtsbezirke.									
1899 1. Breslau	*101 002*	**205**	2,03	179	93	18	20	11	1
„ 2. Halle	*48 512*	**80**	1,65	47	33	1	3	2	—
„ 3. Klausthal	*13 546*	**13**	0,96	9	3	4	—	—	—
„ 4. Dortmund	*207 323*	**524**	2,53	456	196	55	112	19	16
„ 5. Bonn	*94 702*	**161**	1,70	142	69	27	13	4	[illegible]
1900 1. Breslau	*109 387*	**200**	1,83	171	92	15	19	10	—
„ 2. Halle	*53 303*	**97**	1,82	63	34	8	3	2	—
„ 3. Klausthal	*14 775*	**24**	1,62	16	5	6	2	1	1
„ 4. Dortmund	*229 185*	**563**	2,46	475	201	54	111	25	1[illegible]
„ 5. Bonn	*100 514*	**169**	1,68	127	71	15	18	6	—

*) Hier sind nur die im Betriebe der unter Aufsicht der Königl. Bergbehörden stehenden Bergw... Verunglückten umfaßt, welche der Erwerbsgruppe Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei ang... üblichen Form insofern abgewichen, als die Zahlen der Belegschaft und der Verunglückten nach der A...

Bergwerksbetriebe insbesondere*), 1897 bis 1900.

Bd. 45—49, statistischer Theil.]

rsachen der Verunglückungen:

in Schächten: durch Sturz	in Schächten: durch in d. Schacht gefallene Gegenstände	in Schächten: durch den Förderkorb	in Schächten: auf sonstige Weise	bei der Streckförderung	in schlagenden Wettern: durch Explosion	in schlagenden Wettern: im Nachschwaden	in bösen Wettern	durch Maschinen	bei Wasserbrüchen	über Tage	durch sonstige Ursachen	Wiederholung der Spalte 1.
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
												a.
63	11	35	16	52	55	9	29	11	12	87	35	1897.
49	6	33	11	48	55	9	21	9	—	56	29	a.
5	2	1	4	2	—	—	8	1	12	16	3	b.
7	3	1	—	2	—	—	—	1	—	8	2	c.
2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	7	1	d.
52	11	18	22	44	143	2	17	20	—	102	77	1898.
39	9	12	9	39	143	2	14	14	—	63	68	a.
6	1	2	3	2	—	—	1	2	—	26	4	b.
3	1	2	7	3	—	—	2	2	—	5	4	c.
4	—	2	3	—	—	—	—	2	—	8	1	d.
												b.
14	2	3	2	11	—	—	15	1	—	22	12	1897.1.
4	2	1	4	3	—	—	7	1	12	12	3	2.
2	1	—	1	1	—	—	1	—	—	3	1	3.
35	4	31	9	29	49	9	6	7	—	37	16	4.
8	2	—	—	8	6	—	—	2	—	13	3	5.
7	1	1	2	13	—	—	10	5	—	18	7	1898.1.
7	1	2	4	3	—	—	1	—	—	23	5	2.
3	—	2	2	—	1	—	—	1	—	3	—	3.
32	9	13	12	23	139	2	4	7	—	42	59	4.
3	—	—	2	5	3	—	2	7	—	16	6	5.

sachen der Verunglückungen:

bei Wasserdurchbrüchen	durch Maschinen	auf sonstige Weise	Verunglückungen in Tagebauen	darunter: durch Hereinbrechen von Gebirgsmassen	darunter: bei der Förderung	darunter: bei der Schießarbeit	darunter: auf sonstige Weise	Verunglückungen über Tage	darunter: durch Maschinen oder maschinelle Vorrichtungen	darunter: durch Eisenbahnwagen oder Lokomotiven	darunter: auf sonstige Weise	
												a.
7	3	37	18	10	2	1	5	132	44	27	61	1899.
3	1	32	—	—	—	—	—	92	34	22	36	a.
—	1	2	15	9	2	—	4	19	4	3	12	b.
4	1	3	—	—	—	—	—	13	4	1	8	c.
—	—	—	3	1	—	1	1	8	2	1	5	d.
7	6	30	29	22	2	1	4	172	38	50	84	1900.
1	6	28	—	—	—	—	—	126	29	36	61	a.
6	—	1	15	10	2	—	3	30	4	11	15	b.
—	—	—	7	7	—	—	—	12	4	3	5	c.
—	—	1	7	5	—	1	1	4	1	—	3	d.
												b.
—	—	10	—	—	—	—	—	26	7	8	11	1899.1.
—	1	2	15	9	1	1	4	18	3	3	12	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	1	2	3.
3	1	22	—	—	—	—	—	68	27	14	27	4.
4	1	3	3	1	1	—	1	16	6	1	9	5.
1	—	5	—	—	—	—	—	29	3	12	14	1900.1.
6	—	1	13	8	2	—	3	21	4	8	9	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	8	2	3	3	3.
—	6	20	—	—	—	—	—	88	23	23	42	4.
—	—	4	16	14	—	1	1	26	6	4	16	5.

…ungsanstalten tödtlich verunglückten Personen nachgewiesen, während die Übersicht III auf Seite 158 alle …sicht auf den Ort der Verunglückung. — [1]) Vom Jahre 1899 an ist diese Nachweisung von ihrer bisherigen …gung, ob unter Tage, in Tagebauen oder über Tage, angegeben werden.

E. Die Selbstmorde.

[Preußische Statistik, Heft 171 und frühere.]

I. Die Anzahl der Selbstmorde, 1896 bis 1900.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	1896		1897		1898		1899		19
	überhaupt	davon männliche Personen	überhaupt	davon männliche Personen	überhaupt	davon männliche Personen	überhaupt	davon männliche Personen	überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**6 497**	**5 073**	**6 496**	**5 117**	**6 361**	**5 058**	**6 359**	**5 010**	**6 660**
Provinzen.									
I. Ostpreußen	290	223	301	232	274	215	275	217	286
II. Westpreußen	208	168	189	149	219	177	217	168	193
III. Stadtkreis Berlin .	531	384	520	388	491	362	478	355	484
IV. Brandenburg	873	675	853	674	894	716	901	714	948
V. Pommern	275	217	304	243	286	227	267	220	260
VI. Posen	173	136	141	109	175	150	151	127	172
VII. Schlesien	1 132	889	1 078	841	1 070	861	1 115	878	1 111
VIII. Sachsen	861	646	881	668	795	571	807	619	859
IX. Schleswig-Holstein	378	300	431	353	407	328	412	329	440
X. Hannover	492	395	505	412	540	440	505	369	551
XI. Westfalen	325	271	298	254	294	254	286	250	355
XII. Hessen-Nassau . . .	392	306	381	299	338	275	330	250	357
XIII. Rheinland	557	453	600	484	564	469	600	500	637
XIV. Hohenzollern	10	10	14	11	14	13	15	14	7
Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	183	144	192	147	169	134	176	143	175
2. Gumbinnen	107	79	109	85	105	81	99	74	111
3. Danzig	110	91	107	84	122	98	122	87	102
4. Marienwerder	98	77	82	65	97	79	95	81	91
5. Stadtkreis Berlin . . .	531	384	520	388	491	362	478	355	484
6. Potsdam	581	447	574	447	603	484	628	488	658
7. Frankfurt	292	228	279	227	291	232	273	226	290
8. Stettin	160	128	166	134	176	143	161	132	147
9. Köslin	59	45	73	59	65	52	56	46	55
10. Stralsund	56	44	65	50	45	32	50	42	58
11. Posen	116	88	89	67	102	89	96	79	101
12. Bromberg	57	48	52	42	73	61	55	48	71
13. Breslau	577	449	507	392	549	433	553	439	542
14. Liegnitz	407	321	414	315	378	308	432	336	426
15. Oppeln	148	119	157	134	143	120	130	103	143
16. Magdeburg	385	296	360	282	320	229	346	270	345
17. Merseburg	360	268	405	297	353	260	347	262	402
18. Erfurt	116	82	116	89	122	82	114	87	112
19. Schleswig	378	300	431	353	407	328	412	329	440
20. Hannover	135	98	142	115	138	110	138	97	137
21. Hildesheim	114	94	103	82	112	92	104	68	119
22. Lüneburg	92	75	106	89	120	99	122	95	100
23. Stade	78	66	91	78	87	75	73	56	105
24. Osnabrück	31	26	31	22	37	30	31	24	37
25. Aurich	42	36	32	26	46	34	37	29	53
26. Münster	52	42	44	35	63	56	37	34	58
27. Minden	72	56	65	53	57	45	55	44	77
28. Arnsberg	201	173	189	166	174	153	194	172	220
29. Kassel	156	130	152	124	146	126	144	114	154
30. Wiesbaden	236	176	229	175	192	149	186	136	203
31. Koblenz	83	66	83	66	68	56	78	59	62
32. Düsseldorf	291	226	298	233	304	255	297	252	342
33. Cöln	97	85	114	96	100	84	114	99	140
34. Trier	52	44	63	51	65	53	79	64	53
35. Aachen	34	32	42	38	27	21	32	26	40
36. Sigmaringen	10	10	14	11	14	13	15	14	7

[. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder, 1896 bis 1900.

nliche Verhältnisse er Selbstmörder.	1896		1897		1898		1899		1900	
	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Alter.										
is 10 Jahre alt	2	2	4	4	3	3	5	4	6	4
) bis 15 Jahre alt	63	48	59	44	67	53	61	48	75	57
„ 20 „ „	444	283	437	293	428	283	382	252	389	239
„ 25 „ „	619	439	634	459	616	454	605	432	600	455
„ 30 „ „	473	364	485	384	435	327	479	356	501	394
„ 40 „ „	1 023	816	1 017	823	1 064	847	998	797	1 015	795
„ 50 „ „	1 233	994	1 286	1 041	1 202	1 004	1 231	1 044	1 298	1 078
„ 60 „ „	1 241	1 021	1 186	962	1 152	960	1 220	992	1 310	1 068
„ 70 „ „	829	658	828	665	821	662	783	620	908	726
„ 80 „ „	417	323	418	327	405	323	428	331	400	309
) Jahre alt	81	59	81	63	92	70	99	75	91	71
nnten Alters	72	66	61	52	76	72	68	59	67	61
II. Familienstand.										
n von unter bis 15 Jahren	65	50	63	48	70	56	66	52	81	61
von über 15 Jahren	2 078	1 556	2 033	1 550	2 013	1 533	1 984	1 489	2 057	1 562
on mit bedürft. Anverwandten	95	73	81	54	93	63	107	84	89	66
atete überhaupt	3 148	2 587	3 248	2 689	3 109	2 581	3 123	2 589	3 295	2 696
on mit unversorgten Kindern	1 673	1 404	1 754	1 485	1 680	1 420	1 721	1 466	1 797	1 528
wete überhaupt	971	673	925	650	963	699	948	676	1 023	753
on mit unversorgten Kindern	181	135	152	111	169	136	145	108	183	146
dene überhaupt	69	60	50	35	50	40	67	50	43	30
on mit unversorgten Kindern	16	15	8	4	16	14	25	17	7	5
nnten Familienstandes	166	147	177	145	156	149	171	154	161	155
III. Beruf.										
andwirthschaft (auch Weinbau), ärtnerei u. Thierzucht (ohne das ändl. Gesinde, Tagelöhn., Arbeit.)	617	501	554	430	588	458	532	422	560	426
ändl. Gesinde (Knechte, Mägde)	1 023	791	279	188	261	194	200	124	242	170
ändliche Tagelöhner, Arbeiter			653	521	545	436	683	568	616	495
stwirthschaft (auch Jagd) und herei	9	8	26	25	29	27	26	25	33	29
gbau, Hütten- und Salinen- en, Torfgräberei	92	86	112	103	108	97	110	102	133	123
ustrie der Steine und Erden, h Steinbrüche, Glashütten	85	79	88	84	77	74	96	90	93	85
allverarbeitung, auch Draht- erei	208	186	220	200	185	171	203	185	223	204
chinen, Werkzeuge, Instru- te, Apparate	99	91	102	95	83	75	71	69	97	87
m. Industrie, auch Abfuhrwesen	23	21	33	32	31	28	28	25	27	27
stwirthschaftl. Nebenprodukte, chtstoffe, Fette, Öle, Firnisse	4	4	7	6	7	7	6	6	5	5
tilindustrie	122	102	118	105	122	101	92	75	102	81
ier, auch Buchbinderei	79	72	11	10	14	13	14	12	11	10
er, auch Lohmühlen, Tapezier- iten			47	42	57	56	67	62	49	43
- und Schnitzstoffe	197	184	177	164	193	173	191	168	199	179
rungs- und Genußmittel, auch tillation	211	194	192	175	195	181	213	184	192	174
leidung und Reinigung	384	289	381	284	349	283	335	244	344	253
gewerbe	394	365	382	352	354	332	393	371	437	404
graphische Gewerbe	17	16	30	28	25	24	28	23	29	26
stler (Kunstmaler u. Kunstbild- r) u. künstlerische Betriebe für rbl. Zwecke (mit Ausnahme von k, Theater und Schaustellung)	9	6	3	2	9	9	6	6	10	10
abrikanten, Gesellen und Ge- lfen, deren Erwerbsthätigkeit eifelhaft bleibt (ohne die brikarbeiter)	63	54	28	23	41	33	23	18	25	18

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder, 1896 bis 1900.

Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	1896		1897		1898		1899		19[00]
	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Noch: III. Beruf.									
18. b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	118	92	136	111	134	113	130	110	133
19. Handelsgewerbe	469 (19. u. 20.)	405 (19. u. 20.)	531	454	464	385	490	412	546
20. Versicherungsgewerbe			13	13	12	12	7	7	9
21. Verkehrsgew. (einschl. Eisenbahnbetrieb, Post, Telegraphie, Straßenfuhrwes., Schiffahrt, Leichenbestatt.)	184	165	192	166	212	187	181	156	211
22. Beherbergung und Erquickung	115	86	132	106	135	107	138	98	155
23. a) Häusl. Dienste, einschl. persönl. Bedien. (ohne das ländl. Gesinde)	200	46	206	55	220	54	175	34	204
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen)	538	437	552	475	595	525	567	506	614
24. a) Stehendes Heer u. Kriegsflotte, Armee- und Marineverwaltung	141	138	150	148	113	111	135	133	133
b) Kaiserl. u. Königl. Hof- u. Haus- sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- u. andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	97	80	113	97	124	110	113	100	107
c) Kirche und Gottesdienst, auch Mission	8	6	2	1	9	9	6	6	7
d) Bildung, Erziehung und Unterricht, auch Kunstsammlungen	37	26	31	19	39	29	38	26	42
e) Gesundheitspflege und Krankendienst, auch Thierheilkunde	26	14	30	17	22	12	27	17	32
f) Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art, auch Musik	30	24	42	38	45	36	58	46	45
25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten für Erziehung und Unterricht, für Arme, Invalide, Sieche, Irre, für Strafe und Besserung	898	505	923	548	964	596	977	580	995
IV. Sociale Stellung.									
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	1 281	1 182	1 318	1 202	1 224	1 126	1 158	1 044	1 233
Angehörige derselben	180	16	190	24	186	19	201	22	231
2. Öffentliche Beamte	177	175	180	175	222	217	180	177	198
Angehörige derselben	43	6	46	6	40	8	37	8	44
3. Privatbeamte	176	171	201	196	195	189	207	198	200
Angehörige derselben	10	3	16	4	12	2	13	—	16
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter usw.	1 618	1 477	1 568	1 440	1 573	1 443	1 574	1 441	1 672
Angehörige derselben	80	10	81	7	73	11	61	10	100
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener usw.	1 308	1 115	1 272	1 104	1 215	1 078	1 344	1 214	1 304
Angehörige derselben	65	5	58	10	58	8	72	9	76
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	518	270	492	254	488	253	400	174	462
Angehörige derselben	4	2	5	1	3	1	1	1	1
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	137	137	148	148	107	107	131	131	127
Angehörige derselben	3	—	—	—	1	—	2	—	1
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	402	298	435	331	505	391	530	396	501
Angehörige derselben	29	2	32	2	32	3	39	5	43
9. Almosenempfänger	55	35	49	37	44	20	40	19	40
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	—	1	1	—
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	36	24	28	14	23	17	38	24	51
11. Alle übrigen Personen	375	145	377	162	360	165	330	136	360

rt, Ort, Zeit und Beweggründe der Selbstmorde, 1896 bis 1900.

rungsgegenstand.	1896		1897		1898		1899		1900	
	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
l der Selbstmorde.										
überhaupt	**6 497**	**5 073**	**6 496**	**5 117**	**6 361**	**5 058**	**6 359**	**5 010**	**6 660**	**5 257**
unter Fälle:										
samen Selbstmordes	50	26	72	30	50	25	51	21	42	18
chzeitiger Tödtung anderer n	22	12	21	13	9	4	18	11	17	11
dacht der Tödtung durch Hand	7	5	11	7	15	9	10	5	13	5
en die Möglichkeit einer lückung nicht völlig aus-ssen ist	183	145	239	176	224	172	221	169	205	160
II. Art.										
en	3 848	3 213	3 794	3 184	3 683	3 103	3 655	3 084	3 849	3 216
eln oder Erwürgen	7	6	4	3	3	2	6	4	6	5
en	1 161	645	1 239	718	1 204	706	1 228	713	1 243	718
ßen	847	814	833	806	849	817	828	787	864	832
en	20	19	18	16	19	17	23	21	29	26
in den Hals	84	66	89	77	80	70	108	85	111	89
der Adern	27	20	35	31	30	19	19	15	43	30
eiden des Bauches	2	1	4	4	6	4	2	1	2	2
nen fester u. flüssiger Gifte	246	127	244	141	240	152	250	154	229	148
nen giftiger Gase	16	10	18	4	12	8	16	6	29	7
renlassen durch die Eisen-	120	93	115	89	132	114	95	74	122	106
us der Höhe	106	51	92	36	90	40	115	58	124	72
Arten	13	8	11	8	13	6	14	8	9	6
III. Ort.										
ien zu Lande	1 762	1 588	1 678	1 519	1 750	1 598	1 696	1 552	1 837	1 650
ässern	1 161	645	1 239	718	1 204	706	1 228	713	1 243	718
atgebäuden	3 079	2 408	3 117	2 477	3 005	2 392	3 004	2 364	3 110	2 464
ntlichen Gebäuden bezw. en	454	396	407	350	361	323	387	339	437	392
hrzeugen	23	20	17	17	11	11	29	28	18	18
rtsangabe	18	16	38	36	30	28	15	14	15	15
V. Jahreszeit.										
uar	462	361	366	296	432	345	435	339	422	327
ruar	452	352	401	300	408	328	436	352	412	332
z	540	414	563	456	568	446	487	369	506	395
Zusammen	**1 454**	**1 127**	**1 330**	**1 052**	**1 408**	**1 119**	**1 358**	**1 060**	**1 340**	**1 054**
il	605	477	590	468	589	476	585	449	583	457
	655	518	602	478	608	476	643	514	657	500
i	657	508	685	532	665	541	653	516	699	566
Zusammen	**1 917**	**1 503**	**1 877**	**1 478**	**1 862**	**1 493**	**1 881**	**1 479**	**1 939**	**1 523**
	618	488	666	540	589	469	655	533	718	569
ust	591	464	611	487	605	474	591	458	568	461
tember	529	423	565	444	499	384	495	383	557	445
Zusammen	**1 738**	**1 375**	**1 842**	**1 471**	**1 693**	**1 327**	**1 741**	**1 374**	**1 843**	**1 475**
ober	521	404	507	396	465	367	509	413	561	455
ember	427	325	455	352	451	360	456	346	455	360
ember	367	279	428	324	427	346	363	295	[illegible]	[illegible]
Zusammen	**1 315**	**1 008**	**1 390**	**1 072**	**1 343**	**1 073**	**1 328**	**1 054**	[illegible]	[illegible]
nt	**73**	**60**	**57**	**44**	**55**	**46**	**51**	[illegible]	[illegible]	[illegible]

Noch: III. Art, Ort, Zeit und Beweggründe der Selbstmorde, 1896 bis 1900

Schilderungsgegenstand.	1896		1897		1898		1899	
	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen	überhaupt	davon männl. Personen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
V. Beweggründe.								
1. Lebensüberdruß im allgemeinen	**556**	**450**	**495**	**405**	**488**	**414**	**462**	**400**
2. Körperliche Leiden	**605**	**453**	**689**	**525**	**653**	**501**	**702**	**540**
3. Geisteskrankheiten: **im ganzen**	**1 809**	**1 237**	**1 881**	**1 300**	**1 745**	**1 246**	**1 900**	**1 296**
a. Religiöse Schwärmerei	11	8	9	4	7	5	8	4
b. Monomanie, Narrheit	3	3	3	2	2	2	3	1
c. Melancholie, Schwermuth	825	555	862	582	797	568	851	581
d. Gehirnfieber, Delirien b. Fieber, Typhus usw.	13	5	14	9	11	5	14	4
e. Wahnsinn, Raserei	56	41	57	39	45	35	65	45
f. Säuferwahnsinn	156	151	169	165	167	163	194	189
g. Blödsinn, Idiotismus, Kretinismus	89	60	92	58	99	63	97	59
h. Unbestimmter Art	656	414	675	441	617	405	668	413
4. Leidenschaften: **im ganzen**	**226**	**135**	**198**	**125**	**205**	**119**	**189**	**109**
a. Heftige Gemüthsaufregungen, Zorn	21	15	12	9	8	6	12	10
b. Eifersucht, unglückliche Liebe	205	120	186	116	197	113	177	99
5. Laster: **im ganzen**	**477**	**447**	**488**	**461**	**500**	**480**	**497**	**474**
a. Ausschweifungen, lüderl. Leben	30	26	31	29	33	31	27	26
b. Trunkenheit und Trunksucht	446	420	457	432	466	448	468	446
c. Spielsucht	1	1	—	—	1	1	2	2
6. Trauer: **im ganzen**	**34**	**27**	**37**	**21**	**27**	**16**	**25**	**17**
a. Verlust v. Familienmitgliedern, Verwandten und Freunden	33	27	34	20	24	13	23	15
b. Heimweh	1	—	3	1	3	3	2	2
7. Kummer: **im ganzen**	**704**	**618**	**722**	**640**	**668**	**586**	**628**	**545**
a. Vermögensverluste, zerrüttete Vermögensverhältnisse	178	167	166	159	170	159	175	164
b. Nahrungsverfall, Arbeits- und Erwerbslosigkeit	316	286	308	270	264	242	255	236
c. Nicht erfüllte Hoffnungen, Hoffnungslosigkeit	—	—	4	4	10	9	6	3
d. Unglückliche Ehe- u. Familienverhältnisse	210	165	244	207	224	176	192	142
8. Reue und Scham, Gewissensbisse: **im ganzen**	**527**	**426**	**490**	**393**	**514**	**404**	**532**	**427**
a. Außereheliche Schwangerschaft	32	—	27	—	42	—	35	—
b. " Beschwängerung	8	8	6	6	14	14	11	11
c. Furcht vor Untersuchung	6	6	6	4	3	3	7	7
d. " " Strafe	464	397	442	379	446	379	466	400
e. Gewissensbisse überhaupt, insbesondere über vollbrachte strafbare Handlungen	10	9	7	2	5	4	8	4
f. Selbstmord nach Mord und Todtschlag	7	6	2	2	4	4	5	5
9. Ärger und Streit: **im ganzen**	**154**	**126**	**153**	**126**	**154**	**117**	**137**	**106**
a. Häuslicher Ärger	61	50	55	45	79	61	52	44
b. Ärger im Berufe	25	21	29	22	24	10	30	20
c. Abneigung gegen den Beruf	12	11	12	12	15	15	17	15
d. Verletzte Ehre	56	44	57	47	36	31	38	27
10. Anderweitige Beweggründe	**75**	**59**	**63**	**48**	**52**	**40**	**47**	**43**
Summe der bekannten Beweggründe	*5 167*	*3 978*	*5 216*	*4 044*	*5 006*	*3 923*	*5 119*	*3 957*
11. Unbekannte Beweggründe	**1 330**	**1 095**	**1 280**	**1 073**	**1 355**	**1 135**	**1 240**	**1 053**
Überhaupt	**6 497**	**5 073**	**6 496**	**5 117**	**6 361**	**5 058**	**6 359**	**5 010**

III. Grundeigenthum.

I. Bestand der Liegenschaften, 1901.

[Akten.]

1. In den Städten und auf dem Lande zusammen.

…at. — …nzen. — …gsbezirke.	Steuerpflichtige Liegenschaften	Steuerfreie Liegenschaften	Wegen ihrer Benutzung zu öffentlichen Zwecken ertraglose Grundstücke: Land (Wege, Eisenbahnen usw.)	Wasser (Flüsse, Bäche usw.)	Hofräume usw.	Überhaupt	Grundsteuer-Reinertrag
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ℳ
	2	3	4	5	6	7	8
…at¹)	**32 561 387**	**477 238**	**981 729**	**297 184**	**433 966**	**34 751 504**	**443 172 767**
…nzen.							
…ußen . . .	3 519 195	45 797	83 025	18 629	32 743	3 699 389	25 746 856
…reußen . .	2 411 039	41 277	58 686	21 505	20 983	2 553 490	19 184 465
…kreis Berlin	1 488	34	1 851	184	2 778	6 335	74 999
…enburg . .	3 736 665	57 781	114 675	35 116	39 547	3 983 784	38 527 582
…ern	2 861 724	44 158	64 055	16 180	25 937	3 012 054	29 041 228
. . . . . .	2 745 783	48 283	64 635	10 602	27 738	2 897 041	23 595 856
…sien	3 805 235	46 903	98 448	20 970	60 363	4 031 919	55 588 975
…en	2 311 399	59 498	91 985	26 503	36 143	2 525 528	57 164 505
…swig-Holst.	1 745 971	22 337	61 857	45 067	25 137	1 900 369	37 371 577
…over	3 554 380	51 051	145 132	54 731	45 811	3 851 105	49 525 095
…alen	1 881 638	24 057	64 683	8 995	41 688	2 021 061	30 254 995
…n-Nassau .	1 478 890	14 291	48 204	11 244	17 299	1 569 928	24 049 144
…land	2 507 980	21 771	84 493	27 458	57 799	2 699 501	53 047 490
…gsbezirke.							
…erg	2 004 861	31 930	46 564	8 338	19 124	2 110 817	15 759 968
…nen	1 514 334	13 867	36 461	10 291	13 619	1 588 572	9 986 888
. . . . . .	748 864	12 548	17 525	8 789	7 967	795 693	7 485 181
…verder . . .	1 662 175	28 729	41 161	12 716	13 016	1 757 797	11 699 284
…eis Berlin .	1 488	34	1 851	184	2 778	6 335	74 999
…n	1 922 328	37 402	63 923	19 647	20 666	2 063 966	20 296 793
…rt	1 814 337	20 379	50 752	15 469	18 881	1 919 818	18 230 789
. . . . . .	1 138 938	20 151	27 478	9 512	11 814	1 207 893	13 415 513
. . . . . .	1 342 991	16 552	29 471	4 482	9 577	1 403 073	7 915 972
…nd	379 795	7 455	7 106	2 186	4 546	401 088	7 709 743
. . . . . .	1 656 286	30 712	40 729	6 056	18 076	1 751 859	14 072 197
…rg	1 089 497	17 571	23 906	4 546	9 662	1 145 182	9 523 659
. . . . . .	1 269 999	18 048	33 570	7 043	19 703	1 348 363	23 784 349
…z	1 290 742	12 810	31 109	7 081	19 279	1 361 021	16 663 520
. . . . . .	1 244 494	16 045	33 769	6 846	21 381	1 322 535	15 141 106
…burg	1 054 638	26 212	41 918	13 641	14 878	1 151 287	23 217 802
…urg	933 201	26 604	35 718	9 490	16 068	1 021 081	26 675 471
. . . . . .	323 560	6 682	14 349	3 372	5 197	353 160	7 271 232
…wig	1 745 971	22 337	61 857	45 067	25 137	1 900 369	37 371 577
…ver	527 166	8 267	23 992	4 355	7 927	571 707	7 605 511
…eim	493 470	9 955	20 779	3 912	7 054	535 170	11 832 498
…rg	1 054 454	14 284	45 341	9 550	10 757	1 134 386	9 656 328
. . . . . .	610 247	8 953	24 680	26 143	8 561	678 584	8 838 894
…ück	584 970	3 893	20 953	4 051	6 611	620 478	5 002 425
. . . . . .	284 073	5 699	9 387	6 720	4 901	310 780	6 589 439
…r	677 538	10 579	21 756	3 014	12 452	725 339	9 616 484
. . . . . .	487 745	4 650	20 617	2 511	10 533	526 056	8 997 339
…g.	716 355	8 828	22 310	3 470	18 703	769 666	11 641 172
. . . . . .	954 061	9 217	29 346	5 899	9 681	1 008 204	14 677 788
…den	524 829	5 074	18 858	5 345	7 618	561 724	9 371 356
…t	583 876	5 807	17 079	7 270	6 549	620 581	8 941 887
…orf.	485 393	4 846	21 090	10 095	25 886	547 310	15 914 614
. . . . . .	363 142	5 396	14 284	4 446	10 453	397 721	10 153 196
. . . . . .	685 464	2 739	17 900	4 266	8 003	718 372	8 855 658
. . . . . .	390 105	2 983	14 140	1 381	6 908	415 517	9 182 135

…s die *Hohenzollernschen Lande* und *Helgoland.*

II. Bestand der Gebäude, 1901.

[Akten.]

1. In den Städten und auf dem Lande zusammen.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Anzahl der Nummern der Gebäudesteuerrolle	Anzahl der sämmtlichen steuerpflichtigen Gebäude			Anzahl sämmtlicher steuerfreien Gebäude	Jahresbetrag Gebäudesteuer fü[r]	
		zu 4 vom Hundert[2])	zu 2 vom Hundert[3])	zusammen		zu 4 vom Hundert[2]) ℳ	zu 2 vom Hundert[3]) ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat[1])	**3 505 254**	**3 965 766**	**1 048 633**	**5 014 399**	**4 471 949**	**57 230 643**	**4 963 480**
Provinzen.							
I. Ostpreußen . . .	185 448	211 448	47 961	259 409	311 244	1 797 514	122 388
II. Westpreußen . .	142 196	162 631	37 629	200 260	185 013	1 510 164	99 862
III. Stadtkreis Berlin	25 466	34 311	24 252	58 563	1 899	10 358 739	1 199 258
IV. Brandenburg . .	288 217	341 946	147 538	489 484	467 946	5 907 789	363 026
V. Pommern	147 921	178 397	60 592	238 989	219 912	2 032 330	134 182
VI. Posen	169 828	201 645	52 859	254 504	318 652	1 669 775	103 528
VII. Schlesien	445 129	525 757	121 499	647 256	643 036	5 476 739	450 776
VIII. Sachsen	339 936	407 757	134 800	542 557	584 649	4 142 427	358 775
IX. Schleswig-Holst.	165 792	189 074	52 161	241 235	124 959	2 407 694	179 313
X. Hannover	324 584	366 079	76 990	443 069	355 463	3 650 897	292 851
XI. Westfalen	316 453	347 633	81 524	429 157	217 258	4 026 287	386 814
XII. Hessen-Nassau .	250 823	265 180	51 749	316 929	323 587	4 103 917	341 614
XIII. Rheinland	703 461	733 908	159 079	892 987	718 331	10 146 371	931 093
Regierungsbezirke.							
1. Königsberg	99 856	117 506	30 286	147 792	165 613	1 253 252	84 541
2. Gumbinnen	85 592	93 942	17 675	111 617	145 631	544 262	37 847
3. Danzig	57 819	63 195	15 791	78 986	62 245	847 447	62 196
4. Marienwerder . . .	84 377	99 436	21 838	121 274	122 768	662 717	37 666
5. Stadtkreis Berlin .	25 466	34 311	24 252	58 563	1 899	10 358 739	1 199 258
6. Potsdam	151 083	181 907	87 933	269 840	212 092	4 722 476	244 397
7. Frankfurt	137 134	160 039	59 605	219 644	255 854	1 185 313	118 629
8. Stettin	69 456	85 813	35 700	121 513	103 326	1 352 331	92 915
9. Köslin	55 860	65 805	16 689	82 494	92 844	422 408	28 208
10. Stralsund	22 605	26 779	8 203	34 982	23 742	257 591	13 059
11. Posen	116 609	133 238	30 421	163 659	216 439	1 038 896	56 452
12. Bromberg	53 219	68 407	22 438	90 845	102 213	630 879	47 076
13. Breslau	138 431	169 988	44 979	214 967	198 771	2 609 244	219 397
14. Liegnitz	143 401	160 927	40 145	201 072	181 204	1 267 071	109 253
15. Oppeln	163 297	194 842	36 375	231 217	263 061	1 600 424	122 126
16. Magdeburg	127 819	158 275	57 220	215 495	205 539	2 014 626	182 920
17. Merseburg	145 674	176 405	63 417	239 822	261 737	1 492 098	126 810
18. Erfurt	66 443	73 077	14 163	87 240	117 373	635 703	49 045
19. Schleswig	165 792	189 074	52 161	241 235	124 959	2 407 694	179 313
20. Hannover	58 500	72 595	16 009	88 604	67 309	1 542 571	106 597
21. Hildesheim	72 455	78 487	23 087	101 574	101 319	625 372	75 359
22. Lüneburg	57 748	67 512	14 871	82 383	79 260	518 851	44 889
23. Stade	56 005	60 083	11 071	71 154	56 913	368 433	27 950
24. Osnabrück	40 360	48 831	7 483	56 314	40 985	283 353	22 610
25. Aurich	39 516	38 571	4 469	43 040	9 677	312 317	15 446
26. Münster	88 533	92 024	16 276	108 300	81 836	754 556	60 156
27. Minden	78 558	90 632	14 064	104 696	53 543	625 329	50 672
28. Arnsberg	149 362	164 977	51 184	216 161	81 879	2 646 402	275 986
29. Kassel	129 309	136 040	22 774	158 814	174 639	1 154 801	61 137
30. Wiesbaden	121 514	129 140	28 975	158 115	148 948	2 949 116	280 477
31. Koblenz	118 668	119 928	17 385	137 313	162 333	789 968	38 817
32. Düsseldorf	234 834	254 774	76 176	330 950	128 432	4 999 422	536 372
33. Cöln	129 586	134 733	29 292	164 025	146 780	2 636 036	223 444
34. Trier	129 493	129 725	17 425	147 150	146 825	829 534	53 297
35. Aachen	90 880	94 748	18 801	113 549	133 961	891 411	79 163

[1]) Vergl. die Anmerkung auf S. 171. — [2]) vorwiegend für Wohnzwecke benutzt. — [3]) vorwiegend f[ür gewerb]liche Zwecke benutzt.

2. In den Städten.

Staat. — rovinzen. — ungsbezirke.	Anzahl der Nummern der Gebäudesteuerrolle	Anzahl der sämmtlichen steuerpflichtigen Gebäude			Anzahl sämmtlicher steuerfreien Gebäude	Jahresbetrag der Gebäudesteuer für 1901		
		zu 4 vom Hundert [2])	zu 2 vom Hundert [3])	zusammen		zu 4 vom Hundert [2]) ℳ	zu 2 vom Hundert [3]) ℳ	zusammen ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat [1])	**953 777**	**1 141 007**	**640 360**	**1 781 367**	**402 661**	**43 304 314**	**4 002 468**	**47 306 782**
rovinzen.								
preußen	30 196	33 655	29 101	62 756	15 972	1 200 283	94 402	1 294 685
stpreußen	29 909	35 415	22 950	58 365	13 560	1 013 277	72 106	1 085 383
dtkreis Berlin	25 466	34 311	24 252	58 563	1 899	10 358 739	1 199 258	11 557 997
ndenburg	86 904	112 446	95 433	207 879	56 096	3 867 874	227 404	4 095 278
mmern	46 680	54 364	42 230	96 594	26 243	1 502 203	105 859	1 608 062
sen	42 164	52 634	39 214	91 848	29 999	1 214 546	78 215	1 292 761
lesien	76 029	94 639	58 163	152 802	34 320	3 712 004	305 662	4 017 666
hsen	108 684	145 740	86 542	232 282	74 301	2 965 743	261 046	3 226 789
leswig-Holstein	44 262	54 986	31 332	86 318	6 117	1 604 304	136 631	1 740 935
nnover	81 414	94 352	44 111	138 463	24 214	2 496 695	211 319	2 708 014
stfalen	95 238	104 950	41 396	146 346	20 531	2 295 947	259 442	2 555 389
ssen-Nassau	67 022	77 465	30 615	108 080	31 725	3 395 645	306 421	3 702 066
einland	219 809	246 050	95 021	341 071	67 684	7 677 054	744 703	8 421 757
ungsbezirke.								
sberg	23 838	25 002	20 005	45 007	12 211	927 920	67 727	995 647
innen	6 358	8 653	9 096	17 749	3 761	272 363	26 675	299 038
g	13 662	15 983	9 294	25 277	2 904	621 554	47 154	668 708
nwerder	16 247	19 432	13 656	33 088	10 656	391 723	24 952	416 675
kreis Berlin	25 466	34 311	24 252	58 563	1 899	10 358 739	1 199 258	11 557 997
am	48 288	61 959	52 771	114 730	28 975	3 047 943	140 733	3 188 676
furt	38 616	50 487	42 662	93 149	27 121	819 931	86 671	906 602
n	23 091	28 637	24 287	52 924	14 516	1 065 123	74 960	1 140 083
n	13 859	15 147	12 212	27 359	8 899	264 812	19 892	284 704
und	9 730	10 580	5 731	16 311	2 828	172 268	11 007	183 275
	28 733	33 731	22 777	56 508	21 576	764 530	43 299	807 829
berg	13 431	18 903	16 437	35 340	8 423	450 016	34 916	484 932
au	28 216	36 093	24 098	60 191	10 341	2 040 517	174 248	2 214 765
itz	26 338	31 043	20 389	51 432	10 794	810 912	68 746	879 658
n	21 475	27 503	13 676	41 179	13 185	860 575	62 668	923 243
eburg	42 738	59 360	36 500	95 860	32 799	1 454 504	135 261	1 589 765
burg	44 223	60 064	40 254	100 318	28 300	1 005 749	83 397	1 089 146
	21 723	26 316	9 788	36 104	13 202	505 490	42 388	547 878
wig	44 262	54 986	31 332	86 318	6 117	1 604 304	136 631	1 740 935
ver	20 968	26 141	10 105	36 246	7 121	1 324 996	88 349	1 413 345
heim	20 993	24 910	14 648	39 558	9 030	407 931	52 073	460 004
urg	12 703	15 291	8 589	23 880	3 435	270 810	29 920	300 730
	9 087	9 809	4 542	14 351	2 239	173 844	13 490	187 334
rück	10 052	10 566	3 547	14 113	1 507	157 942	16 832	174 774
	7 611	7 635	2 680	10 315	882	161 172	10 655	171 827
er	23 708	25 885	6 980	32 865	5 478	388 851	39 702	428 553
n	20 914	22 460	8 348	30 808	5 781	388 841	38 546	427 387
rg	50 616	56 605	26 068	82 673	9 272	1 518 255	181 194	1 699 449
	30 400	33 674	12 672	46 346	17 782	787 661	45 444	833 105
den	36 622	43 791	17 943	61 734	13 943	2 607 984	260 977	2 868 961
	19 148	21 750	6 768	28 518	8 667	439 712	21 717	461 429
orf	122 319	136 540	55 339	191 879	29 832	3 948 301	448 544	4 396 845
	42 758	46 935	16 620	63 555	14 814	2 228 565	188 985	2 417 550
	14 547	16 918	6 052	22 970	6 017	384 712	26 482	411 194
	21 037	23 907	10 242	34 149	8 354	675 764	58 975	734 739

l. die Anmerkung auf S. 171. — [2]) vorwiegend für Wohnzwecke benutzt. — [3]) vorwiegend für gewerb-
benutzt.

II. Bestand der Gebäude, 1901.

[Akten.]

1. In den Städten und auf dem Lande zusammen.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Anzahl der Nummern der Gebäudesteuerrolle	Anzahl der sämmtlichen steuerpflichtigen Gebäude			Anzahl sämmtlicher steuerfreien Gebäude	Jahresbetrag der Gebäudesteuer für 1901		
		zu 4 vom Hundert [2])	zu 2 vom Hundert [3])	zusammen		zu 4 vom Hundert [2]) ℳ	zu 2 vom Hundert [3]) ℳ	zusammen ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat [1])	**3 505 254**	**3 965 766**	**1 048 633**	**5 014 399**	**4 471 949**	**57 230 643**	**4 963 480**	**62 194 123**
Provinzen.								
I. Ostpreußen	185 448	211 448	47 961	259 409	311 244	1 797 514	122 388	1 919 90
II. Westpreußen	142 196	162 631	37 629	200 260	185 013	1 510 164	99 862	1 610 02
III. Stadtkreis Berlin	25 466	34 311	24 252	58 563	1 899	10 358 739	1 199 258	11 557 99
IV. Brandenburg	288 217	341 946	147 538	489 484	467 946	5 907 789	363 026	6 270 81
V. Pommern	147 921	178 397	60 592	238 989	219 912	2 032 330	134 182	2 166 51
VI. Posen	169 828	201 645	52 859	254 504	318 652	1 669 775	103 528	1 773 30
VII. Schlesien	445 129	525 757	121 499	647 256	643 036	5 476 739	450 776	5 927 51
VIII. Sachsen	339 936	407 757	134 800	542 557	584 649	4 142 427	358 775	4 501 20
IX. Schleswig-Holst.	165 792	189 074	52 161	241 235	124 959	2 407 694	179 313	2 587 00
X. Hannover	324 584	366 079	76 990	443 069	355 463	3 650 897	292 851	3 943 74
XI. Westfalen	316 453	347 633	81 524	429 157	217 258	4 026 287	386 814	4 413 10
XII. Hessen-Nassau	250 823	265 180	51 749	316 929	323 587	4 103 917	341 614	4 445 53
XIII. Rheinland	703 461	733 908	159 079	892 987	718 331	10 146 371	931 093	11 077 46
Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	99 856	117 506	30 286	147 792	165 613	1 253 252	84 541	1 337 79
2. Gumbinnen	85 592	93 942	17 675	111 617	145 631	544 262	37 847	582 10
3. Danzig	57 819	63 195	15 791	78 986	62 245	847 447	62 196	909 64
4. Marienwerder	84 377	99 436	21 838	121 274	122 768	662 717	37 666	700 38
5. Stadtkreis Berlin	25 466	34 311	24 252	58 563	1 899	10 358 739	1 199 258	11 557 99
6. Potsdam	151 083	181 907	87 933	269 840	212 092	4 722 476	244 397	4 966 87
7. Frankfurt	137 134	160 039	59 605	219 644	255 854	1 185 313	118 629	1 303 94
8. Stettin	69 456	85 813	35 700	121 513	103 326	1 352 331	92 915	1 445 24
9. Köslin	55 860	65 805	16 689	82 494	92 844	422 408	28 208	450 61
10. Stralsund	22 605	26 779	8 203	34 982	23 742	257 591	13 059	270 65
11. Posen	116 609	133 238	30 421	163 659	216 439	1 038 896	56 452	1 095 34
12. Bromberg	53 219	68 407	22 438	90 845	102 213	630 879	47 076	677 95
13. Breslau	138 431	169 988	44 979	214 967	198 771	2 609 244	219 397	2 828 64
14. Liegnitz	143 401	160 927	40 145	201 072	181 204	1 267 071	109 253	1 376 32
15. Oppeln	163 297	194 842	36 375	231 217	263 061	1 600 424	122 126	1 722 55
16. Magdeburg	127 819	158 275	57 220	215 495	205 539	2 014 626	182 920	2 197 54
17. Merseburg	145 674	176 405	63 417	239 822	261 737	1 492 098	126 810	1 618 90
18. Erfurt	66 443	73 077	14 163	87 240	117 373	635 703	49 045	684 74
19. Schleswig	165 792	189 074	52 161	241 235	124 959	2 407 694	179 313	2 587 00
20. Hannover	58 500	72 595	16 009	88 604	67 309	1 542 571	106 597	1 649 16
21. Hildesheim	72 455	78 487	23 087	101 574	101 319	625 372	75 359	700 73
22. Lüneburg	57 748	67 512	14 871	82 383	79 260	518 851	44 889	563 74
23. Stade	56 005	60 083	11 071	71 154	56 913	368 433	27 950	396 38
24. Osnabrück	40 360	48 831	7 483	56 314	40 985	283 353	22 610	305 96
25. Aurich	39 516	38 571	4 469	43 040	9 677	312 317	15 446	327 76
26. Münster	88 533	92 024	16 276	108 300	81 836	754 556	60 156	814 71
27. Minden	78 558	90 632	14 064	104 696	53 543	625 329	50 672	676 00
28. Arnsberg	149 362	164 977	51 184	216 161	81 879	2 646 402	275 986	2 922 38
29. Kassel	129 309	136 040	22 774	158 814	174 639	1 154 801	61 137	1 215 93
30. Wiesbaden	121 514	129 140	28 975	158 115	148 948	2 949 116	280 477	3 229 59
31. Koblenz	118 668	119 928	17 385	137 313	162 333	789 968	38 817	828 78
32. Düsseldorf	234 834	254 774	76 176	330 950	128 432	4 999 422	536 372	5 535 79
33. Cöln	129 586	134 733	29 292	164 025	146 780	2 636 036	223 444	2 859 48
34. Trier	129 493	129 725	17 425	147 150	146 825	829 534	53 297	882 83
35. Aachen	90 880	94 748	18 801	113 549	133 961	891 411	79 163	970 57

[1]) Vergl. die Anmerkung auf S. 171. — [2]) vorwiegend für Wohnzwecke benutzt. — [3]) vorwiegend für gewerb liche Zwecke benutzt.

…ntheil des kleinen, mittleren und Grofsgrundbesitzes der Provinzen …Regierungsbezirke an deren nutzbarer Fläche im Verhältnifs zum Staatsdurchschnitt.

[Preußische Statistik, Heft 146, I.]

…Staat. — …vinzen. — …ngsbezirke.	Das Steigen (+) bezw. Sinken (—) des Antheiles an der nutzbaren Fläche der Provinzen und Regierungsbezirke über bezw. unter den Staatsdurchschnitt in Hunderttheilen bei den Besitzungen mit einem Grundsteuer-Reinertrage von: unter 100 Thalern			100—500 Thalern			500 Thalern und darüber		
	1893	1878	1893 gegen 1878	1893	1878	1893 gegen 1878	1893	1878	1893 gegen 1878
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat[1])	**33,9**	**32,2**	**+ 1,0**	**28,8**	**29,4**	**— 0,6**	**38,0**	**38,4**	**0,4**
…vinzen.									
…reußen	+ 2,6	+ 4,4	— 1,8	+ 0,7	+ 0,3	+ 0,4	— 3,3	— 4,7	+ 1,4
…tpreußen	+ 0,3	+ 0,1	+ 0,2	— 6,9	— 6,4	— 0,5	+ 6,6	+ 6,3	+ 0,3
…denburg	— 4,0	— 4,4	+ 0,4	— 1,0	— 0,7	— 0,3	+ 5,0	+ 5,1	— 0,1
…mern	— 11,0	— 11,9	+ 0,9	— 12,2	— 12,2	± 0,0	+ 23,2	+ 24,1	— 0,9
…n	— 3,4	— 3,7	+ 0,3	— 16,3	— 17,4	+ 1,1	+ 19,7	+ 21,1	— 1,4
…esien	— 2,5	— 2,4	— 0,1	— 10,7	— 10,5	— 0,2	+ 13,2	+ 12,9	+ 0,3
…sen	— 7,7	— 7,8	+ 0,1	+ 7,6	+ 8,5	— 0,9	+ 0,1	— 0,7	+ 0,8
…swig-Holstein	— 11,2	— 11,5	+ 0,3	+ 19,7	+ 20,7	— 1,0	— 8,5	— 9,2	+ 0,7
…nover	+ 2,1	+ 2,6	— 0,5	+ 23,1	+ 23,1	± 0,0	— 25,2	— 25,7	+ 0,5
…tfalen	+ 6,3	+ 6,5	— 0,2	+ 12,8	+ 13,2	— 0,4	— 19,1	— 19,7	+ 0,6
…en-Nassau	+ 28,3	+ 28,5	— 0,2	— 1,9	— 1,6	— 0,3	— 26,4	— 26,9	+ 0,5
…inland	+ 29,1	+ 29,7	— 0,6	— 6,8	— 6,4	— 0,4	— 22,3	— 23,3	+ 1,0
…ngsbezirke.									
…berg	— 3,3	— 2,0	— 1,3	— 1,3	— 1,1	— 0,2	+ 4,6	+ 3,1	+ 1,5
…nnen	+ 11,1	+ 13,7	— 2,6	+ 3,6	+ 2,2	+ 1,4	— 14,7	— 15,9	+ 1,2
…	+ 1,6	+ 0,8	+ 0,8	— 4,4	— 3,4	— 1,0	+ 2,8	+ 2,6	+ 0,2
…werder	— 0,2	— 0,3	+ 0,1	— 8,1	— 7,7	— 0,4	+ 8,3	+ 8,0	+ 0,3
…m	— 10,5	— 11,4	+ 0,9	+ 6,9	+ 8,1	— 1,2	+ 3,6	+ 3,3	+ 0,3
…urt	+ 2,2	+ 2,4	— 0,2	— 8,8	— 9,4	+ 0,6	+ 6,6	+ 7,0	— 0,4
…	— 12,3	— 13,1	+ 0,8	— 6,1	— 5,4	— 0,7	+ 18,4	+ 18,5	— 0,1
…	— 6,6	— 7,8	+ 1,2	— 15,0	— 15,6	+ 0,6	+ 21,6	+ 23,4	— 1,8
…nd	— 27,3	— 26,8	— 0,5	— 20,8	— 20,8	± 0,0	+ 48,1	+ 47,6	+ 0,5
…	— 0,5	— 0,4	— 0,1	— 20,6	— 21,6	+ 1,0	+ 21,1	+ 22,0	— 0,9
…erg	— 8,3	— 8,9	+ 0,6	— 9,3	— 10,7	+ 1,4	+ 17,6	+ 19,6	— 2,0
…	— 7,0	— 6,9	— 0,1	— 9,5	— 9,5	± 0,0	+ 16,5	+ 16,4	+ 0,1
…tz	— 1,1	— 1,4	+ 0,3	— 9,1	— 8,2	— 0,9	+ 10,2	+ 9,6	+ 0,6
…	+ 0,9	+ 1,3	— 0,4	— 14,0	— 13,9	— 0,1	+ 13,1	+ 12,6	+ 0,5
…burg	— 12,1	— 12,7	+ 0,6	+ 12,5	+ 13,4	— 0,9	— 0,4	— 0,7	+ 0,3
…burg	— 8,7	— 8,5	— 0,2	+ 4,0	+ 4,9	— 0,9	+ 4,7	+ 3,6	+ 1,1
…	+ 12,3	+ 13,2	— 0,9	+ 1,9	+ 2,4	— 0,5	— 14,2	— 15,6	+ 1,4
…wig	— 11,2	— 11,5	+ 0,3	+ 19,7	+ 20,7	— 1,0	— 8,5	— 9,2	+ 0,7
…ver	+ 10,7	+ 11,6	— 0,9	+ 18,5	+ 18,2	+ 0,3	— 29,2	— 29,8	+ 0,6
…heim	— 2,6	— 1,1	— 1,5	+ 10,7	+ 10,6	+ 0,1	— 8,1	— 9,5	+ 1,4
…rg	— 7,8	— 7,3	— 0,5	+ 36,3	+ 36,6	— 0,3	— 28,5	— 29,3	+ 0,8
…	+ 7,7	+ 8,2	— 0,5	+ 17,4	+ 17,7	— 0,3	— 25,1	— 25,9	+ 0,8
…rick	+ 8,5	+ 9,5	— 1,0	+ 23,2	+ 22,1	+ 1,1	— 31,7	— 31,6	— 0,1
…	+ 4,7	+ 4,2	+ 0,5	+ 5,4	+ 5,5	— 0,1	— 10,1	— 9,7	— 0,4
…r	— 0,1	— 0,1	± 0,0	+ 23,6	+ 24,2	— 0,6	— 23,5	— 24,1	+ 0,6
…	+ 7,5	+ 7,6	— 0,1	+ 12,8	+ 12,8	± 0,0	— 20,3	— 20,4	+ 0,1
…rg	+ 13,2	+ 13,8	— 0,6	— 0,5	± 0,0	— 0,5	— 12,7	— 13,8	+ 1,1
…	+ 20,0	+ 20,1	— 0,1	+ 3,6	+ 3,9	— 0,3	— 23,6	— 24,0	+ 0,4
…den	+ 50,2	+ 50,6	— 0,4	— 16,2	— 16,1	— 0,1	— 34,0	— 34,5	+ 0,5
…	+ 46,0	+ 46,4	— 0,4	— 18,3	— 18,4	+ 0,1	— 27,7	— 28,0	+ 0,3
…dorf	+ 0,2	+ 1,6	— 1,4	+ 12,2	+ 12,1	+ 0,1	— 12,4	— 13,7	+ 1,3
…	+ 26,4	+ 27,5	— 1,1	— 9,9	— 9,6	— 0,3	— 16,5	— 17,9	+ 1,4
…	+ 44,9	+ 44,5	+ 0,4	— 12,6	— 11,6	— 1,0	— 32,3	— 32,9	+ 0,6
…	+ 28,1	+ 29,3	— 1,2	— 7,0	— 6,9	— 0,1	— 21,1	— 22,4	+ 1,3

[1]) …rgl. die Anmerkung auf S. 171.

3. Auf dem Lande.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Anzahl der Nummern der Gebäudesteuerrolle	Anzahl der sämmtlichen steuerpflichtigen Gebäude			Anzahl sämmtlicher steuerfreien Gebäude	Jahresbetrag der Gebäudesteuer für 1901		
		zu 4 vom Hundert[2])	zu 2 vom Hundert[3])	zusammen		zu 4 vom Hundert[2]) ℳ	zu 2 vom Hundert[3]) ℳ	zusammen ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat[1])	**2 551 477**	**2 824 759**	**408 273**	**3 233 032**	**4 069 288**	**13 926 329**	**961 012**	**14 887 341**
Provinzen.								
I. Ostpreußen	155 252	177 793	18 860	196 653	295 272	597 230	27 987	625 217
II. Westpreußen	112 287	127 216	14 679	141 895	171 453	496 887	27 756	524 643
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	201 313	229 500	52 105	281 605	411 850	2 039 915	135 622	2 175 537
V. Pommern	101 241	124 033	18 362	142 395	193 669	530 127	28 323	558 450
VI. Posen	127 664	149 011	13 645	162 656	288 653	455 229	25 313	480 542
VII. Schlesien	369 100	431 118	63 336	494 454	608 716	1 764 735	145 114	1 909 849
VIII. Sachsen	231 252	262 017	48 258	310 275	510 348	1 176 685	97 728	1 274 413
IX. Schleswig-Holstein	121 530	134 088	20 829	154 917	118 842	803 390	42 682	846 072
X. Hannover	243 170	271 727	32 879	304 606	331 249	1 154 201	81 533	1 235 734
XI. Westfalen	221 215	242 683	40 128	282 811	196 727	1 730 340	127 372	1 857 712
XII. Hessen-Nassau	183 801	187 715	21 134	208 849	291 862	708 272	35 193	743 465
XIII. Rheinland	483 652	487 858	64 058	551 916	650 647	2 469 318	186 389	2 655 707
Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	76 018	92 504	10 281	102 785	153 402	325 332	16 814	342 146
2. Gumbinnen	79 234	85 289	8 579	93 868	141 870	271 898	11 173	283 071
3. Danzig	44 157	47 212	6 497	53 709	59 341	225 893	15 042	240 935
4. Marienwerder	68 130	80 004	8 182	88 186	112 112	270 994	12 714	283 708
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	102 795	119 948	35 162	155 110	183 117	1 674 532	103 665	1 778 197
7. Frankfurt	98 518	109 552	16 943	126 495	228 733	365 383	31 957	397 340
8. Stettin	46 365	57 176	11 413	68 589	88 810	287 208	17 955	305 163
9. Köslin	42 001	50 658	4 477	55 135	83 945	157 596	8 316	165 912
10. Stralsund	12 875	16 199	2 472	18 671	20 914	85 323	2 052	87 375
11. Posen	87 876	99 507	7 644	107 151	194 863	274 367	13 152	287 519
12. Bromberg	39 788	49 504	6 001	55 505	93 790	180 862	12 161	193 023
13. Breslau	110 215	133 895	20 881	154 776	188 430	568 727	45 149	613 876
14. Liegnitz	117 063	129 884	19 756	149 640	170 410	456 159	40 507	496 666
15. Oppeln	141 822	167 339	22 699	190 038	249 876	739 849	59 458	799 307
16. Magdeburg	85 081	98 915	20 720	119 635	172 740	560 123	47 658	607 781
17. Merseburg	101 451	116 341	23 163	139 504	233 437	486 349	43 413	529 762
18. Erfurt	44 720	46 761	4 375	51 136	104 171	130 213	6 657	136 870
19. Schleswig	121 530	134 088	20 829	154 917	118 842	803 390	42 682	846 072
20. Hannover	37 532	46 454	5 904	52 358	60 188	217 574	18 249	235 823
21. Hildesheim	51 462	53 577	8 439	62 016	92 289	217 441	23 286	240 727
22. Lüneburg	45 045	52 221	6 282	58 503	75 825	248 042	14 968	263 010
23. Stade	46 918	50 274	6 529	56 803	54 674	194 589	14 460	209 049
24. Osnabrück	30 308	38 265	3 936	42 201	39 478	125 411	5 778	131 189
25. Aurich	31 905	30 936	1 789	32 725	8 795	151 144	4 792	155 936
26. Münster	64 825	66 139	9 296	75 435	76 358	365 705	20 454	386 159
27. Minden	57 644	68 172	5 716	73 888	47 762	236 488	12 126	248 614
28. Arnsberg	98 746	108 372	25 116	133 488	72 607	1 128 147	94 792	1 222 939
29. Kassel	98 909	102 366	10 102	112 468	156 857	367 139	15 694	382 833
30. Wiesbaden	84 892	85 349	11 032	96 381	135 005	341 133	19 499	360 632
31. Koblenz	99 520	98 178	10 617	108 795	153 666	350 256	17 100	367 356
32. Düsseldorf	112 515	118 234	20 837	139 071	98 600	1 051 122	87 827	1 138 949
33. Cöln	86 828	87 798	12 672	100 470	131 966	407 471	34 459	441 930
34. Trier	114 946	112 807	11 373	124 180	140 808	444 822	26 815	471 637
35. Aachen	69 843	70 841	8 559	79 400	125 607	215 647	20 188	235 835

[1]) Vergl. die Anmerkung auf S. 171. — [2]) vorwiegend für Wohnzwecke benutzt. — [3]) vorwiegend für gewerbliche Zwecke benutzt.

n nach Grundsteuer-Reinertragsgruppen, 1893.

über 2 000 Thlr. Zahl	über 2 000 Thlr. Nutzbare Fläche 100 *ha*	der unselbständigen Besitzungen Zahl	der unselbständigen Besitzungen Fläche	10 bis 30 Thlr. Zahl	10 bis 30 Thlr. Fläche	30 bis 50 Thlr. Zahl	30 bis 50 Thlr. Fläche	50 bis 100 Thlr. Zahl	50 bis 100 Thlr. Fläche	100 bis 500 Thlr. Zahl	100 bis 500 Thlr. Fläche	500 bis 2000 Thlr. Zahl	500 bis 2000 Thlr. Fläche	über 2000 Thlr. Zahl	über 2000 Thlr. Fläche	Wiederholung der Spalte 1.
		der selbständigen Besitzungen mit einem Grundsteuer-Reinertrage von — in Hunderttheilen der gesammten Besitzungen und nutzbaren Flächen														
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
5 876	**47 534,8**	**67,7**	**12,2**	**2,2**	**2,0**	**7,6**	**6,7**	**9,6**	**12,2**	**10,9**	**28,9**	**1,6**	**18,2**	**0,4**	**19,8**	
390	3 865,1	59,1	8,8	6,8	4,2	9,0	7,8	11,3	15,0	11,8	29,5	1,6	20,5	0,4	14,2	I.
343	3 443,1	66,5	11,9	5,7	4,9	7,2	6,8	7,9	9,9	9,6	21,9	2,6	25,4	0,5	19,2	II.
658	7 236,6	63,0	9,0	1,3	0,9	8,5	6,1	11,6	13,1	13,8	27,8	1,2	15,9	0,6	27,2	III.
869	7 085,3	60,8	6,8	5,8	2,6	9,4	4,9	10,3	7,9	10,3	16,6	2,1	28,8	1,3	32,4	IV.
695	7 788,8	63,6	9,8	3,6	2,0	13,0	7,5	11,7	10,4	5,8	12,5	1,5	23,1	0,8	34,7	V.
1 256	10 198,5	73,9	15,3	0,7	0,6	6,9	5,6	8,8	9,2	8,0	18,0	1,2	19,4	0,5	31,9	VI.
672	3 202,9	63,7	8,8	1,3	1,1	5,7	4,3	10,8	11,3	15,4	36,4	2,6	18,2	0,5	19,9	VII.
402	1 809,1	49,8	7,8	0,8	0,6	5,7	4,0	11,4	9,6	25,9	48,5	5,8	17,5	0,6	12,0	VIII.
178	822,0	59,2	11,7	1,7	1,6	7,5	6,4	11,5	15,6	17,8	51,9	2,2	9,7	0,1	3,1	IX.
141	1 164,9	67,0	15,9	1,6	1,6	7,4	7,8	9,2	14,2	13,4	41,6	1,3	10,8	0,1	8,1	X.
42	292,5	76,3	28,8	0,7	1,3	7,2	11,3	9,1	20,1	6,3	26,9	0,3	7,1	0,1	4,5	XI.
230	626,0	77,7	31,3	2,0	3,3	6,8	12,3	7,3	15,3	5,3	22,1	0,8	10,9	0,1	4,8	XII.
316	3 078,8	56,0	7,2	6,8	3,7	9,4	6,7	11,5	12,3	13,4	27,5	2,3	23,5	0,6	19,1	1.
74	786,3	61,9	11,3	6,8	5,0	8,7	9,3	11,2	18,8	10,3	32,4	1,0	16,1	0,1	7,1	2.
86	621,8	61,7	13,3	6,8	5,9	7,2	6,8	7,7	8,8	12,0	24,4	4,2	29,9	0,4	10,9	3.
257	2 821,4	68,8	11,3	5,2	4,4	7,2	6,9	7,9	10,4	8,5	20,7	1,8	23,4	0,6	22,9	4.
363	3 442,0	61,7	6,8	0,9	0,6	6,6	4,1	10,3	11,2	18,3	35,8	1,5	15,3	0,7	26,2	5.
295	3 794,7	64,0	11,2	1,7	1,2	10,0	8,0	12,5	15,0	10,3	20,0	1,1	16,5	0,4	28,1	6.
362	3 027,3	60,0	6,9	2,1	0,9	8,7	4,1	11,6	9,0	14,5	22,7	1,9	19,9	1,2	36,5	7.
197	2 414,1	58,6	7,4	10,3	4,3	11,4	6,5	10,2	8,3	6,8	13,9	2,0	38,1	0,7	21,5	8.
310	1 643,9	76,7	3,4	0,2	0,1	2,7	0,7	4,1	1,7	8,1	8,0	3,4	15,9	4,8	70,2	9.
453	5 160,1	65,5	11,1	4,0	2,5	14,3	8,9	10,9	10,2	3,4	8,2	1,1	22,0	0,8	37,1	10.
242	2 628,7	59,4	7,6	2,7	1,2	10,2	5,4	13,4	10,7	11,2	19,5	2,2	24,8	0,9	30,8	11.
651	3 967,9	68,8	12,5	0,3	0,3	7,3	4,8	10,6	8,6	10,2	19,3	1,9	17,9	0,9	36,6	12.
336	3 325,3	73,0	14,0	1,2	0,9	7,9	6,5	8,6	10,7	7,7	19,7	1,2	18,0	0,4	30,2	13.
269	2 905,2	78,9	19,6	0,5	0,6	5,6	5,5	7,5	8,5	6,5	14,8	0,7	22,4	0,3	28,6	14.
218	1 463,0	59,9	6,7	2,3	1,3	5,2	3,3	10,5	9,8	18,7	41,3	2,9	17,8	0,5	19,8	15.
400	1 553,2	61,6	8,0	1,2	1,0	5,6	4,3	11,0	11,2	16,6	32,8	3,3	19,8	0,7	22,9	16.
54	186,6	72,6	19,5	0,4	0,5	6,6	8,1	10,6	17,3	8,9	30,7	0,7	14,2	0,2	9,7	17.
402	1 809,1	49,8	7,8	0,8	0,6	5,7	4,0	11,4	9,6	25,9	48,5	5,8	17,5	0,6	12,0	18.
27	84,7	56,2	12,7	2,2	1,9	9,7	8,8	13,5	20,5	17,1	47,3	1,2	6,6	0,1	2,2	19.
55	312,9	64,7	12,1	0,1	0,1	5,8	4,5	12,6	13,9	14,7	39,5	1,9	16,6	0,2	13,3	20.
27	230,8	47,2	5,4	2,8	1,4	7,2	4,2	12,8	14,3	28,5	65,1	1,4	6,9	0,1	2,7	21.
40	102,1	63,7	15,3	1,9	1,9	6,8	7,6	10,1	16,1	14,6	46,2	2,8	11,0	0,1	1,9	22.
10	63,3	52,3	13,9	2,3	2,0	10,8	8,4	13,0	17,3	20,9	52,1	0,7	4,9	0,04	1,4	23.
19	28,2	72,9	21,5	1,4	1,7	4,6	5,2	5,5	9,5	9,9	34,2	5,6	26,5	0,1	1,4	24.
31	276,4	60,6	12,8	1,9	1,4	8,0	6,1	9,5	12,8	18,6	52,3	1,3	9,9	0,1	4,7	25.
54	324,3	67,8	16,7	0,8	1,2	6,9	7,3	10,2	15,6	13,4	41,5	0,8	9,1	0,1	8,6	26.
56	564,3	71,9	19,0	1,9	2,4	7,4	10,1	8,1	14,9	8,8	28,3	1,8	13,4	0,1	11,9	27.
37	274,9	72,2	21,4	0,5	0,8	6,6	9,5	11,2	21,4	9,0	32,4	0,4	8,6	0,1	5,9	28.
5	17,6	81,3	48,2	1,1	2,6	7,9	16,2	6,5	16,4	3,1	12,6	0,1	3,0	0,01	1,0	29.
14	192,5	77,4	40,4	3,7	5,6	9,4	17,2	6,9	16,0	2,5	10,5	0,1	2,9	0,02	7,4	30.
78	156,2	73,1	15,7	0,4	0,5	3,7	5,0	8,0	12,2	12,2	41,0	2,4	20,5	0,2	5,1	31.
92	151,4	80,2	32,4	1,1	2,8	4,8	10,4	7,2	14,1	5,5	18,9	1,0	15,1	0,2	6,3	32.
9	53,1	78,1	35,8	2,6	4,5	9,5	18,1	7,1	19,7	2,6	16,2	0,1	4,1	0,01	1,6	33.
37	72,8	79,2	34,9	1,1	2,9	3,9	9,8	7,7	13,7	7,0	21,7	1,0	13,1	0,1	3,9	34.

...sitzungen mit 42,4 *ha* Fläche.

V. Durchschnittlicher Grundsteuer-Reinertrag der einzelnen Besitzung,

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Durchschnittlich entfällt auf eine							
	unselbständige ländliche Privatbesitzung	selbständige ländliche Privatbesitzung mit einem Grundsteuer-Reinertrage						
		unter 10 Thalern	von 10—30 Thalern	von 30—50 Thalern	von 50—100 Thalern	von 100—500 Thalern	von 500—2000 Thalern	von 2000 Thalern und darüber
	ein Grundsteuer-Reinertrag von Mark							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat[1]	**27,8**	**21,8**	**76,7**	**118,1**	**211,3**	**615,4**	**2 727,9**	**11 329,5**
Provinzen.								
I. Ostpreußen . . .	19,2	—	72,5	116,6	213,8	574,2	2 861,7	10 287,4
II. Westpreußen . .	18,1	—	73,8	116,5	211,1	649,8	2 802,0	9 830,7
III. Brandenburg . .	25,4	—	82,4	118,1	214,7	576,6	2 754,3	12 398,9
IV. Pommern	23,7	—	72,2	116,6	210,0	622,0	3 221,0	10 892,9
V. Posen	26,2	—	80,0	116,4	205,7	536,2	3 540,3	10 492,8
VI. Schlesien	32,3	21,8	80,7	119,5	208,4	610,1	2 993,1	11 160,8
VII. Sachsen	28,8	—	79,1	121,1	214,3	631,5	2 678,2	12 725,7
VIII. Schleswig-Holst.	40,4	—	76,1	119,4	215,8	722,4	2 451,8	12 897,0
IX. Hannover	28,7	—	80,0	118,3	215,9	609,9	2 509,5	11 447,8
X. Westfalen	28,1	—	82,6	117,7	211,5	639,1	2 286,1	13 115,1
XI. Hessen-Nassau .	29,0	—	82,7	119,4	208,9	537,6	2 548,8	9 729,8
XII. Rheinland	27,3	—	77,3	117,6	207,1	586,1	2 654,7	9 697,5
Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	18,9	—	73,0	116,4	213,4	582,9	2 983,9	10 543 5
2. Gumbinnen	19,4	—	72,1	116,7	214,1	560,1	2 597,8	9 193,6
3. Danzig	19,8	—	72,1	116,4	211,7	711,6	2 715,2	8 474,8
4. Marienwerder . . .	17,3	—	74,7	116,6	210,8	607,8	2 898,2	10 288,4
5. Potsdam	22,4	—	82,3	118,5	217,6	597,4	2 723,7	11 925,3
6. Frankfurt	27,6	—	82,5	117,9	212,9	548,0	2 786,5	12 981,5
7. Stettin	25,4	—	81,8	116,8	212,7	630,6	3 035,1	11 363,7
8. Köslin	23,4	—	70,2	116,3	206,7	571,3	3 403,2	8 623,9
9. Stralsund	18,5	—	83,2	120,0	212,9	756,5	3 180,9	11 785,0
10. Posen	26,8	—	79,6	116,0	202,8	505,7	3 622,8	10 379,9
11. Bromberg	24,7	—	81,4	117,5	211,0	557,0	3 446,2	10 663,0
12. Breslau	38,6	—	85,0	121,7	206,7	647,5	2 885,1	9 902,2
13. Liegnitz	30,6	21,8	78,1	117,9	209,2	586,0	2 981,6	10 973,1
14. Oppeln	29,2	—	84,2	119,2	209,4	587,4	3 236,4	10 759,8
15. Magdeburg	28,6	—	77,6	119,2	214,9	619,6	2 760,9	14 981,1
16. Merseburg	29,4	—	80,2	121,5	216,1	663,0	2 624,1	11 895,4
17. Erfurt	28,2	—	84,8	122,5	210,1	557,2	2 714,0	9 771,2
18. Schleswig	40,4	—	76,1	119,4	215,8	722,4	2 451,8	12 897,0
19. Hannover	29,8	—	81,4	117,4	214,4	598,7	2 283,0	8 720,9
20. Hildesheim	33,9	—	83,6	126,4	213,5	616,3	2 300,4	14 210,5
21. Lüneburg	24,2	—	77,3	116,9	221,8	594,8	2 216,8	12 523,0
22. Stade	29,8	—	80,2	117,3	216,2	606,3	2 718,1	10 705,7
23. Osnabrück	31,2	—	82,6	116,1	214,7	599,8	2 236,5	10 244,3
24. Aurich	20,6	—	79,6	115,9	212,3	718,3	2 673,1	7 993,9
25. Münster	29,2	—	82,1	116,0	213,9	653,3	2 220,3	15 876,5
26. Minden	25,8	—	82,1	119,7	211,7	611,4	2 390,7	11 880,8
27. Arnsberg	26,8	—	83,3	117,7	208,8	653,0	2 413,0	12 776,6
28. Kassel	29,7	—	83,4	121,0	210,9	549,6	2 535,4	9 947,5
29. Wiesbaden	28,3	—	82,4	117,9	204,7	492,7	2 619,9	8 118,5
30. Koblenz	26,2	—	74,2	116,6	201,6	493,4	2 415,9	16 640,1
31. Düsseldorf	29,1	—	83,1	122,1	213,9	659,7	2 525,8	9 650,0
32. Cöln	29,3	—	80,0	117,8	209,7	573,4	2 885,0	8 958,8
33. Trier	24,9	—	79,7	116,8	202,9	475,4	2 818,8	8 687,5
34. Aachen . . .	30,9	—	79,6	120,9	211,0	579,0	2 731,8	9 252,9

[1] V[illegible]ng auf S. 171.

…sitzungen nach Grundsteuer-Reinertragsgruppen, 1893.

…einertrage von				Zahl	Fläche	Zahl	Fläche	Zahl	Fläche	Zahl	Fläche	Zahl	Fläche	Zahl	Fläche	Zahl	Fläche	Wiederholung der Spalte 1.
500 bis 2 000 Thlr.		über 2 000 Thlr.		der unselbständigen Besitzungen		der selbständigen Besitzungen mit einem Grundsteuer-Reinertrage von 10 bis 30 Thlr.		30 bis 50 Thlr.		50 bis 100 Thlr.		100 bis 500 Thlr.		500 bis 2000 Thlr.		über 2000 Thlr.		
Zahl	Nutzbare Fläche 100 ha	Zahl	Nutzbare Fläche 100 ha	in Hunderttheilen der gesammten Besitzungen und nutzbaren Flächen														
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
5 071	**43 660,1**	**5 876**	**47 534,8**	**67,7**	**12,2**	**2,2**	**2,0**	**7,6**	**6,7**	**9,6**	**12,2**	**10,9**	**28,9**	**1,6**	**18,2**	**0,4**	**19,8**	
1 748	5 552,9	390	3 865,1	59,1	8,8	6,8	4,2	9,0	7,8	11,3	15,0	11,8	29,5	1,6	20,5	0,4	14,2	I.
1 838	4 575,3	343	3 443,1	66,5	11,9	5,7	4,9	7,2	6,8	7,9	9,9	9,6	21,9	2,6	25,4	0,5	19,2	II.
1 480	4 232,2	658	7 236,6	63,0	9,0	1,3	0,9	8,5	6,1	11,6	13,1	13,8	27,8	1,2	15,9	0,6	27,2	III.
1 393	6 294,9	869	7 085,3	60,8	6,8	5,8	2,6	9,4	4,9	10,3	7,9	10,3	16,6	2,1	28,8	1,3	32,4	IV.
1 287	5 179,2	695	7 788,8	63,6	9,8	3,6	2,0	13,0	7,5	11,7	10,4	5,8	12,5	1,5	23,1	0,8	34,7	V.
2 949	6 197,4	1 256	10 198,5	73,9	15,3	0,7	0,6	6,9	5,6	8,8	9,2	8,0	18,0	1,2	19,4	0,5	31,9	VI.
3 443	2 935,5	672	3 202,9	63,7	8,8	1,3	1,1	5,7	4,3	10,8	11,3	15,4	36,4	2,6	18,2	0,5	19,9	VII.
4 108	2 633,1	402	1 809,1	49,8	7,8	0,8	0,6	5,7	4,0	11,4	9,6	25,9	48,5	5,8	17,5	0,6	12,0	VIII.
3 552	2 595,4	178	822,0	59,2	11,7	1,7	1,6	7,5	6,4	11,5	15,6	17,8	51,9	2,2	9,7	0,1	3,1	IX.
1 602	1 565,7	141	1 164,9	67,0	15,9	1,6	1,6	7,4	7,8	9,2	14,2	13,4	41,6	1,3	10,8	0,1	8,1	X.
378	454,9	42	292,5	76,3	28,8	0,7	1,3	7,2	11,3	9,1	20,1	6,3	26,9	0,3	7,1	0,1	4,5	XI.
2 293	1 444,6	230	626,0	77,7	31,3	2,0	3,3	6,8	12,3	7,3	15,3	5,3	22,1	0,8	10,9	0,1	4,8	XII.
1 194	3 777,3	316	3 078,8	56,0	7,2	6,8	3,7	9,4	6,7	11,5	12,3	13,4	27,5	2,3	23,5	0,6	19,1	1.
554	1 774,8	74	786,3	61,9	11,3	6,8	5,0	8,7	9,3	11,2	18,8	10,3	32,4	1,0	16,1	0,1	7,1	2.
966	1 694,7	86	621,8	61,7	13,3	6,8	5,9	7,2	6,8	7,7	8,8	12,0	24,4	4,2	29,9	0,4	10,9	3.
872	2 880,6	257	2 821,4	68,8	11,3	5,2	4,4	7,2	6,9	7,9	10,4	8,5	20,7	1,8	23,4	0,6	22,9	4.
758	2 014,4	363	3 442,0	61,7	6,8	0,9	0,6	6,6	4,1	10,3	11,2	18,3	35,8	1,5	15,3	0,7	26,2	5.
722	2 217,8	295	3 794,7	64,0	11,2	1,7	1,2	10,0	8,0	12,5	15,0	10,3	20,0	1,1	16,5	0,4	28,1	6.
558	1 647,7	362	3 027,3	60,0	6,9	2,1	0,9	8,7	4,1	11,6	9,0	14,5	22,7	1,9	19,9	1,2	36,5	7.
617	4 275,8	197	2 414,1	58,6	7,4	10,3	4,3	11,4	6,5	10,2	8,3	6,8	13,9	2,0	38,1	0,7	21,5	8.
218	371,4	310	1 643,9	76,7	3,4	0,2	0,1	2,7	0,7	4,1	1,7	8,1	8,0	3,4	15,9	4,8	70,2	9.
686	3 061,7	453	5 160,1	65,5	11,1	4,0	2,5	14,3	8,9	10,9	10,2	3,4	8,2	1,1	22,0	0,8	37,1	10.
691	2 117,5	242	2 628,7	59,4	7,6	2,7	1,2	10,2	5,4	13,4	10,7	11,2	19,5	2,2	24,8	0,9	30,8	11.
1 343	1 938,2	651	3 967,9	68,8	12,5	0,3	0,3	7,3	4,8	10,6	8,6	10,2	19,3	1,9	17,9	0,9	36,6	12.
964	1 983,2	336	3 325,3	73,0	14,0	1,2	0,9	7,9	6,5	8,6	10,7	7,7	19,7	1,2	18,0	0,4	30,2	13.
642	2 275,7	269	2 905,2	78,9	19,6	0,5	0,6	5,6	5,5	7,5	8,5	6,5	14,8	0,7	22,4	0,3	28,6	14.
1 201	1 321,8	218	1 463,0	59,9	6,7	2,3	1,3	5,2	3,3	10,5	9,8	18,7	41,3	2,9	17,8	0,5	19,8	15.
1 397	1 340,8	400	1 553,2	61,6	8,0	1,2	1,0	5,6	4,3	11,0	11,2	16,6	32,8	3,3	19,8	0,7	22,9	16.
345	272,9	54	186,6	72,6	19,5	0,4	0,5	6,6	8,1	10,6	17,3	8,9	30,7	0,7	14,2	0,2	9,7	17.
4 108	2 633,1	402	1 809,1	49,8	7,8	0,8	0,6	5,7	4,0	11,4	9,6	25,9	48,5	5,8	17,5	0,6	12,0	18.
338	256,9	27	84,7	56,2	12,7	2,2	1,9	9,7	8,8	13,5	20,5	17,1	47,3	1,2	6,6	0,1	2,2	19.
621	392,9	55	312,9	64,7	12,1	0,1	0,1	5,8	4,5	12,6	13,9	14,7	39,5	1,9	16,6	0,2	13,3	20.
490	592,8	27	230,8	47,2	5,4	2,8	1,4	7,2	4,2	12,8	14,3	28,5	65,1	1,4	6,9	0,1	2,7	21.
211	584,1	40	102,1	63,7	15,3	1,9	1,9	6,8	7,6	10,1	16,1	14,6	46,2	2,8	11,0	0,1	1,9	22.
153	220,7	10	63,3	52,3	13,9	2,3	2,0	10,8	8,4	13,0	17,3	20,9	52,1	0,7	4,9	0,04	1,4	23.
1 108	548,4	19	28,2	72,9	21,5	1,4	1,7	4,6	5,2	5,5	9,5	9,9	34,2	5,6	26,5	0,1	1,4	24.
496	582,6	31	276,4	60,6	12,8	1,9	1,4	8,0	6,1	9,5	12,8	18,6	52,3	1,3	9,9	0,1	4,7	25.
345	343,5	54	324,3	67,8	16,7	0,8	1,2	6,9	7,3	10,2	15,6	13,4	41,5	0,8	9,1	0,1	8,6	26.
757	639,1	56	564,3	71,9	19,0	1,9	2,4	7,4	10,1	8,1	14,9	8,8	28,3	1,8	13,4	0,1	11,9	27.
318	402,6	37	274,9	72,2	21,4	0,5	0,8	6,6	9,5	11,2	21,4	9,0	32,4	0,4	8,6	0,1	5,9	28.
60	52,1	5	17,6	81,3	48,2	1,1	2,6	7,9	16,2	6,5	16,4	3,1	12,6	0,1	3,0	0,01	1,0	29.
67	76,9	14	192,5	77,4	40,4	3,7	5,6	9,4	17,2	6,9	16,0	2,5	10,5	0,1	2,9	0,02	7,4	30.
1 187	626,4	78	156,2	73,1	15,7	0,4	0,5	3,7	5,0	8,0	12,2	12,2	41,0	2,4	20,5	0,2	5,1	31.
535	362,4	92	151,4	80,2	32,4	1,1	2,8	4,8	10,4	7,2	14,1	5,5	18,9	1,0	15,1	0,2	6,3	32.
71	132,7	9	53,1	78,1	35,8	2,6	4,5	9,5	18,1	7,1	19,7	2,6	16,2	0,1	4,1	0,01	1,6	33.
427	246,3	37	72,8	79,2	34,9	1,1	2,9	3,9	9,8	7,7	13,7	7,0	21,7	1,0	13,1	0,1	3,9	34.

* …selbständige Besitzungen mit 42,4 ha Fläche.

V. Durchschnittlicher Grundsteuer-Reinertrag der einzelnen Besitzung, 189

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Durchschnittlich entfällt auf eine								
	unselbständige ländliche Privatbesitzung	selbständige ländliche Privatbesitzung mit einem Grundsteuer-Reinertrage							ländlich Privatbesitzun überhaupt
		unter 10 Thalern	von 10—30 Thalern	von 30—50 Thalern	von 50—100 Thalern	von 100—500 Thalern	von 500—2000 Thalern	von 2000 Thalern und darüber	
	ein Grundsteuer-Reinertrag von Mark								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat[1])	**27,8**	**21,8**	**76,7**	**118,1**	**211,3**	**615,4**	**2 727,9**	**11 329,5**	**201,9**
Provinzen.									
I. Ostpreußen . . .	19,2	—	72,5	116,6	213,8	574,2	2 861,7	10 287,4	202,2
II. Westpreußen . .	18,1	—	73,8	116,5	211,1	649,8	2 802,0	9 830,7	223,8
III. Brandenburg . .	25,4	—	82,4	118,1	214,7	576,6	2 754,3	12 398,9	234,9
IV. Pommern	23,7	—	72,2	116,6	210,0	622,0	3 221,0	10 892,9	325,8
V. Posen	26,2	—	80,0	116,4	205,7	536,2	3 540,3	10 492,8	226,2
VI. Schlesien	32,3	21,8	80,7	119,5	208,4	610,1	2 993,1	11 160,8	192,6
VII. Sachsen	28,8	—	79,1	121,1	214,3	631,5	2 678,2	12 725,7	279,6
VIII. Schleswig-Holst.	40,4	—	76,1	119,4	215,8	722,4	2 451,8	12 897,0	456,6
IX. Hannover	28,7	—	80,0	118,3	215,9	609,9	2 509,5	11 447,8	227,7
X. Westfalen	28,1	—	82,6	117,7	211,5	639,1	2 286,1	13 115,1	179,4
XI. Hessen-Nassau .	29,0	—	82,7	119,4	208,9	537,6	2 548,8	9 729,8	94,5
XII. Rheinland	27,3	—	77,3	117,6	207,1	586,1	2 654,7	9 697,5	105,0
Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	18,9	—	73,0	116,4	213,4	582,9	2 983,9	10 543,5	261,6
2. Gumbinnen	19,4	—	72,1	116,7	214,1	560,1	2 597,8	9 193,6	146,7
3. Danzig	19,8	—	72,1	116,4	211,7	711,6	2 715,2	8 474,8	271,5
4. Marienwerder . . .	17,3	—	74,7	116,6	210,8	607,8	2 898,2	10 288,4	201,0
5. Potsdam	22,4	—	82,3	118,5	217,6	597,4	2 723,7	11 925,3	277,8
6. Frankfurt	27,6	—	82,5	117,9	212,9	548,0	2 786,5	12 981,5	201,6
7. Stettin	25,4	—	81,8	116,8	212,7	630,6	3 035,1	11 363,7	341,7
8. Köslin	23,4	—	70,2	116,3	206,7	571,3	3 403,2	8 623,9	218,7
9. Stralsund	18,5	—	83,2	120,0	212,9	756,5	3 180,9	11 785,0	765,9
10. Posen	26,8	—	79,6	116,0	202,8	505,7	3 622,8	10 379,9	196,5
11. Bromberg	24,7	—	81,4	117,5	211,0	557,0	3 446,2	10 663,0	291,9
12. Breslau.	38,6	—	85,0	121,7	206,7	647,5	2 885,1	9 902,2	275,7
13. Liegnitz	30,6	21,8	78,1	117,9	209,2	586,0	2 981,6	10 973,1	174,9
14. Oppeln	29,2	—	84,2	119,2	209,4	587,4	3 236,4	10 759,8	139,2
15. Magdeburg	28,6	—	77,6	119,2	214,9	619,6	2 760,9	14 981,1	322,5
16. Merseburg	29,4	—	80,2	121,5	216,1	663,0	2 624,1	11 895,4	328,2
17. Erfurt	28,2	—	84,8	122,5	210,1	557,2	2 714,0	9 771,2	137,4
18. Schleswig	40,4	—	76,1	119,4	215,8	722,4	2 451,8	12 897,0	456,6
19. Hannover	29,8	—	81,4	117,4	214,4	598,7	2 283,0	8 720,9	196,5
20. Hildesheim	33,9	—	83,6	126,4	213,5	616,3	2 300,4	14 210,5	215,7
21. Lüneburg	24,2	—	77,3	116,9	221,8	594,8	2 216,8	12 523,0	263,1
22. Stade	29,8	—	80,2	117,3	216,2	606,3	2 718,1	10 705,7	228,6
23. Osnabrück	31,2	—	82,6	116,1	214,7	599,8	2 236,5	10 244,3	204,6
24. Aurich	20,6	—	79,6	115,9	212,3	718,3	2 673,1	7 993,9	262,5
25. Münster	29,2	—	82,1	116,0	213,9	653,3	2 220,3	15 876,5	212,4
26. Minden	25,8	—	82,1	119,7	211,7	611,4	2 390,7	11 880,8	167,1
27. Arnsberg	26,8	—	83,3	117,7	208,8	653,0	2 413,0	12 776,6	162,6
28. Kassel	29,7	—	83,4	121,0	210,9	549,6	2 535,4	9 947,5	119,1
29. Wiesbaden	28,3	—	82,4	117,9	204,7	492,7	2 619,9	8 118,5	64,6
30. Koblenz	26,2	—	74,2	116,6	201,6	493,4	2 415,9	16 640,1	65,4
31. Düsseldorf	29,1	—	83,1	122,1	213,9	659,7	2 525,8	9 650,0	196,8
32. Cöln	29,3	—	80,0	117,8	209,7	573,4	2 885,0	8 958,8	120,9
33. Trier	24,9	—	79,7	116,8	202,9	475,4	2 818,8	8 687,5	63,0
34. Aachen	30,9	—	79,6	120,9	211,0	579,0	2 731,8	9 252,9	121,2

[1]) Vergl. die Anmerkung auf S. 171.

Gegenstand der Ermittelung.	Gesammt-fläche	Waldfläche		entfielen auf Fideikommisse						Grundsteuer-Reinertrag der Fläche in Spalte 2	Fideikommisse	
			in Hundert-theilen von Sp. 2	überhaupt (einschließlich Waldfläche)	in Hundert-theilen der Fläche in Sp. 2	Waldfläche	in Hundert-theilen der Fläche in Spalte 2	3	5			in Hundert-theilen der Summe in Sp. 11
	ha	ha		ha		ha				ℳ	ℳ	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Ermittelter Bestand Ende 1895	[1]) 34 854 542,3	[2]) 8 192 505,1	23,50	2 121 635,8	6,09	954 705,5	2,74	11,65	45,00	[1]) 447 868 176,74	25 988 770,63	5,80
Nachträglich ermittelt				[3]) — 19 681,1	— 0,06	[4]) + 17 553,2	0,05	0,21	.		[5]) — 322 998,74	— 0,07
Wirklicher Bestand Ende 1895	[1]) 34 854 542,3	[2]) 8 192 505,1	23,50	2 101 954,7	6,03	972 258,7	2,79	11,87	46,25	[1]) 447 868 176,74	25 665 771,89	5,73
Zugang 1896				7 753,5	0,02	2 286,6	0,01	0,03	29,49		116 131,31	0,03
Bestand Ende 1896 . .	[1]) 34 854 542,3	[2]) 8 192 505,1	23,50	2 109 708,2	6,05	974 545,3	2,80	11,90	46,19	[1]) 447 868 176,74	25 781 903,20	5,76
Zugang 1897				9 321,4	0,03	4 544,8	0,01	0,06	48,76		120 674,54	0,03
Bestand Ende 1897 . .	[1]) 34 854 542,3	[2]) 8 192 505,1	23,50	2 119 029,6	6,08	979 090,1	2,81	11,95	46,20	[1]) 447 868 176,74	25 902 577,74	5,78
Zugang 1898				24 098,4	0,07	10 855,3	0,03	0,13	45,05		337 781,47	0,08
Bestand Ende 1898 . .	[1]) 34 854 542,3	[2]) 8 192 505,1	23,50	2 143 128,0	6,15	989 945,4	2,84	12,08	46,19	[1]) 447 868 176,74	26 240 359,21	5,86
Zugang 1899				18 500,3	0,05	4 914,7	0,01	0,06	26,57		283 104,77	0,06
Bestand Ende 1899 . .	[6]) 34 862 432,6	[2]) 8 192 505,1	23,50	2 161 628,3	6,20	994 860,1	2,85	12,14	46,02	[6]) 447 084 409,10	26 523 463,98	5,93
Zugang 1900				15 520,1	0,04	5 130,1	0,01	0,06	33,05		162 543,96	0,04
Bestand Ende 1900 . .	[6]) 34 862 432,6	[7]) 8 270 133,5	23,72	2 177 148,4	6,24	999 990,2	2,87	12,09	45,93	[6]) 447 084 409,10	26 686 007,94	5,97

[1]) auf Grund der Ermittelungen an Liegenschaften vom Jahre 1895. — [2]) auf Grund der Statistik der Bodenbenutzung vom Jahre 1893. — [3]) Der Abgang von 19681,1 ha Fideikommißfläche infolge nachträglicher Ermittelung setzt sich zusammen aus einem Zugange von 2407,2 bezw. 830,9 und 20867,9 ha in den Jahren 1896 bezw. 1897 und 1900 sowie aus einem Abgange von 677,9 bezw. 43108,5 ha in den Jahren 1898 bezw. 1899. — [4]) Der Zugang von 17553,2 ha Fideikommißwald infolge nachträglicher Ermittelung setzt sich zusammen aus einem Zugange von 61,6 bezw. 489,9, 0,9, 2612,6 und 14388,9 ha in den Jahren 1896 bis 1900. — [5]) Der Abgang von 322998,74 ℳ Fideikommißgrundsteuer-Reinertrag infolge nachträglicher Ermittelung setzt sich zusammen aus einem Zugange von 43406,34 bezw. 17351,84 und 207490,00 ℳ in den Jahren 1896 bezw. 1897 und 1900 und einem Abgange von 591246,92 ℳ im Jahre 1899; das Jahr 1898 hatte in dieser Beziehung weder einen Zu- noch einen Abgang. — [6]) auf Grund der Ermittelungen an Liegenschaften vom Jahre 1899. — [7]) auf Grund der Statistik der Bodenbenutzung vom Jahre 1900.

VII. Zahl und Fläche der Domänenvorwerke und -Grundstücke, 1897/8 bis 1902

[Anlagen zum Staatshaushalts-Etat.]

Staat. — Provinzen.	Zahl der Domänen						Nutzbare Fläche					
	1897/8	1898/9	1899	1900	1901	1902	1897/8	1898/9	1899	1900	1901	1902
							Hektar					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Staat . . .	**1 049**	**1 045**	**1 054**	**1 050**	**1 055**	**1 058**	**335 566**	**334 385**	**336 542**	**335 880**	**336 153**	**335 51**
davon:												
östl. Provinzen .	762	763	767	764	758	759	285 585	285 585	287 188	286 694	285 560	284 83
westl. Provinzen	287	282	287	286	297	299	49 981	48 800	49 354	49 186	50 593	50 68
I. Ostpreußen	109	110	114	116	115	115	44 515	44 515	46 292	47 103	46 239	46 23
II. Westpreuß.	44	44	44	44	44	45	18 874	18 874	18 855	18 861	19 002	19 54
III. Stkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenbg.	131	131	131	130	130	130	52 680	52 680	52 948	52 828	52 931	52 92
V. Pommern .	152	152	152	151	151	152	62 119	62 119	61 990	61 997	63 034	62 67
VI. Posen . . .	82	82	82	82	82	83	28 735	28 735	28 434	28 429	28 429	28 50
VII. Schlesien .	95	95	95	95	95	95	24 330	24 330	24 327	24 050	24 050	24 04
VIII. Sachsen . .	149	149	149	146	141	139	54 332	54 332	54 342	53 426	51 875	50 83
IX. Schl.-Hlst.	3	3	4	6	13	14	569	569	800	1 054	1 722	1 90
X. Hannover .	184	179	180	180	179	179	34 344	33 163	33 207	33 211	32 969	32 96
XI. Westfalen	2	2	3	3	4	4	1 007	1 007	1 072	1 117	1 487	1 44
XII. Hess.-Nass.	98	98	98	95	95	96	14 061	14 061	14 060	13 589	13 612	13 50
XIII. Rheinland	—	—	2	2	6	6	—	—	215	215	803	80
XIV. Hohenzoll.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

VIII. Ab- und Zugänge im Grundeigenthume bei der Domänenverwaltung 1897/8 bis 1900.

[Drucksachen des Abgeordnetenhauses.]

Staat. — Provinzen.	Flächenzugang					Flächenabgang					
	durch Kauf	Gezahltes Kaufgeld für die angekauften Flächen	durch Tausch	Von den Flächen der Sp. 2 u. 4 sind dem Domänenvorwerksareal zugetreten	Grundsteuer-Reinertrag der Flächen in Sp. 2 u. 4	durch Verkauf	Betrag des aufgekommenen Kaufgeldes	durch Tausch	infolge von Ablösungen	Unter d. Flächen der Sp. 7, 9 u. 10 sind an Domänenvorwerksareal enthalten	Grundsteuer-Reinertrag der Flächen in
	ha	ℳ	ha	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ha	ha	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat . . .	**5733,58**	**6 278 353**	**2075,13**	**6320,68**	**103 094**	**5801,63**	**14 701 312**	**770,16**	**92,85**	**4334,25**	**166 4**
davon:											
östl. Provinzen .	3760,94	2 823 075	2030,83	4345,73	61 117	3750,08	8 568 203	697,80	20,06	4233,64	118
westl. Provinzen	1972,64	3 455 278	44,30	1974,95	41 977	2051,55	6 133 109	72,36	72,79	100,61	48
I. Ostpreußen	1323,24	1 276 900	1910,35	1792,90	39 330	59,49	82 230	17,71	—	30,98	[illegible]
II. Westpreuß.	519,05	334 200	—	519,05	4 294	573,10	227 051	—	0,85	547,31	[illegible]
III. Stkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]
IV. Brandenbg.	0,26	278	81,92	82,06	1 276	52,30	1 672 582	64,87	19,21	81,70	[illegible]
V. Pommern .	1916,82	1 169 700	1,34	1913,38	15 433	1281,14	898 506	1,26	—	1278,22	[illegible]
VI. Posen . . .	0,04	19	24,49	24,53	393	71,45	10 519	19,08	—	23,08	[illegible]
VII. Schlesien .	—	—	3,91	3,91	22	88,92	330 601	3,91	—	74,19	[illegible]
VIII. Sachsen . .	1,53	41 978	8,82	9,90	369	1623,68	5 346 714	590,97	—	2198,16	[illegible]
IX. Schl.-Hlst.	1099,28	1 360 774	—	1099,28	26 895	537,76	1 271 388	—	—	—	[illegible]
X. Hannover .	56,93	115 144	23,54	63,06	1 034	1246,21	1 855 338	44,62	—	18,67	[illegible]
XI. Westfalen	438,19	505 047	1,27	439,35	8 386	6,10	37 974	0,68	—	0,58	[illegible]
XII. Hess.-Nass.	22,75	1 152 725	19,46	19,60	3 086	258,40	2 961 411	27,04	72,79	81,36	[illegible]
XIII. Rheinland	355,49	321 588	0,03	353,66	2 576	3,08	6 998	0,02	—	—	[illegible]
XIV. Hohenzoll.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[illegible]

…sicht der Fideikommisse des preufsischen Staates bis Ende des Jahres 1900

… Zeit ihrer Entstehung überhaupt sowie nach 7 Zeitabschnitten, letztere a) in …len und b) in Hunderttheilen der Gesammtzahl und -Fläche jeder Entstehungsart.

…gsjahr.	Von dem Bestande (Spalte 10 und 11) sind errichtet: ursprüngliche Fideikommisse: Anzahl	ursprüngliche Fideikommisse: Fläche ha	in Fideikommisse umgewandelte Lehne: ohne Erweiterung des Besitzes: Anzahl	ohne Erweiterung des Besitzes: Fläche ha	mit Erweiterung des Besitzes: Anzahl	mit Erweiterung des Besitzes: Fläche ha	zusammen: Anzahl	zusammen: Fläche ha	Fideikommisse überhaupt: Anzahl	Fideikommisse überhaupt: Fläche ha
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
…berhaupt . .	**861**	**1 759 823**	**177**	**233 341**	**81**	**183 981**	**258**	**417 322**	**1 119**	**2 177 145**
…eilen der …nd -Fläche … 10 und 11	*76,94*	*80,83*	*15,82*	*10,72*	*7,24*	*8,45*	*23,06*	*19,17*	*100*	*100*
)	438	1 111 378	52	84 070	30	67 382	82	151 452	520	1 262 830
)	*50,87*	*63,15*	*29,38*	*36,03*	*37,04*	*36,62*	*31,78*	*36,29*	*46,47*	*58,00*
)	74	132 288	9	8 036	13	38 698	22	46 734	96	179 022
)	*8,59*	*7,52*	*5,08*	*3,44*	*16,05*	*21,03*	*8,53*	*11,20*	*8,58*	*8,22*
)	80	109 283	11	16 430	13	23 207	24	39 637	104	148 920
)	*9,29*	*6,21*	*6,21*	*7,04*	*16,05*	*12,61*	*9,30*	*9,50*	*9,29*	*6,84*
)	72	119 369	34	43 292	11	38 248	45	81 540	117	200 909
)	*8,36*	*6,78*	*19,21*	*18,55*	*13,58*	*20,79*	*17,44*	*19,54*	*10,46*	*9,23*
)	87	110 799	63	68 641	13	11 452	76	80 093	163	190 892
)	*10,10*	*6,30*	*35,59*	*29,42*	*16,05*	*6,22*	*29,46*	*19,19*	*14,57*	*8,77*
)	46	102 470	8	12 872	1	4 994	9	17 866	55	120 336
)	*5,34*	*5,82*	*4,52*	*5,52*	*1,24*	*2,71*	*3,49*	*4,28*	*4,92*	*5,53*
)	64	74 236	—	—	—	—	—	—	64	74 236
)	*7,43*	*4,22*	—	—	—	—	—	—	*5,72*	*3,41*

…sicht der Vertheilung der Fideikommisse auf die einzelnen Fidei-kommifsinhaber in Preufsen zu Ende des Jahres 1899

…Zahl der Besitzer, b) nach der Fideikommißfläche, welche diese in den einzelnen …n innehatten in *ha* überhaupt und c) in Hunderttheilen der Gesammtfideikommißfläche je des Staates und der einzelnen Gruppen.

Staat. — …Gruppe.		Fideikommißbesitzer und Fideikommißfläche überhaupt	Davon (Spalte 2) hatten insgesammt inne einen Fideikommißbesitz von *ha*: unter 100	100 bis 200	200 bis 500	500 bis 1 000	1 000 bis 2 000	2 000 bis 5 000	5 000 bis 10 000	10 000 und darüber
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
…	a) Zahl	**983**	**91**	**49**	**157**	**205**	**211**	**177**	**59**	**34**
	b) Fläche ha .	**2 140 757**	**3 859**	**6 955**	**53 548**	**149 560**	**298 587**	**525 391**	**406 007**	**696 850**
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,18*	*0,32*	*2,50*	*6,99*	*13,95*	*24,54*	*18,97*	*32,55*
…en-…ern	a) Zahl	24	2	2	1	1	4	4	5	5
	b) Fläche ha .	198 711	125	266	216	795	6 677	12 929	36 345	141 358
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,06*	*0,13*	*0,11*	*0,40*	*3,36*	*6,51*	*18,29*	*71,14*
…	a) Zahl	38	1	1	3	3	7	8	6	9
	b) Fläche ha .	285 967	57	101	972	1 937	10 053	25 159	41 545	206 143
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,02*	*0,04*	*0,34*	*0,68*	*3,52*	*8,80*	*14,53*	*72,09*
…	a) Zahl	25	—	—	3	1	2	5	6	8
	b) Fläche ha .	235 651	—	—	1 001	749	2 204	13 558	44 473	173 666
	c) Fläche v. H.	*100*	—	—	*0,42*	*0,32*	*0,94*	*5,75*	*18,87*	*73,70*
…	a) Zahl	243	4	3	15	32	67	75	36	11
	b) Fläche ha .	771 995	149	453	5 481	24 332	96 607	235 004	244 815	165 154
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,02*	*0,06*	*0,71*	*3,15*	*12,51*	*30,44*	*31,71*	*21,39*
…	a) Zahl	556	40	28	122	159	119	81	6	1
	b) Fläche ha .	608 801	1 972	4 092	41 726	115 604	168 028	228 021	38 829	10 529
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,32*	*0,67*	*6,85*	*18,99*	*27,60*	*37,45*	*6,38*	*1,73*
…	a) Zahl	97	44	15	13	9	12	4	—	—
	b) Fläche ha .	39 632	1 556	2 043	4 152	6 143	15 018	10 720	—	—
	c) Fläche v. H.	*100*	*3,93*	*5,15*	[illegible]	[illegible]	*37,89*	*27,05*	—	—

X. Die Fideikommisse im preufsischen Staate zu Ende des Jahres 1900.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Gesammtfläche in 100 ha[1])	Hierunter (Spalte 2) Waldfläche in 100 ha[2])	Hierunter (Spalte 2) Waldfläche in Hundertheilen von Spalte 2	Von der Gesammtfläche (Spalte 2) entfielen auf Fideikommisse: überhaupt (einschl. Waldfläche) in 100 ha	in Hundertheilen der Fläche in Sp. 2	Waldfläche in 100 ha	in Hundertheilen der Fläche in Spalte 2	in Hundertheilen der Fläche in Spalte 3	in Hundertheilen der Fläche in Spalte 5	Grundsteuer-Reinertrag der Fläche in Sp. 2 in 1000 ℳ[1])	Davon (Sp. 11) entfielen auf Fideikommiss… in 1000 ℳ	in Hundertheilen der Summe in Sp. 11
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Staat	**348 624**	**82 701**	**23,72**	**21 771**	**6,24**	**10 000**	**2,87**	**12,09**	**45,93**	**447 084**	**26 686**	**5,97**
Provinzen.												
I. Ostpreußen	36 991	6 445	17,42	1 289	3,48	393	1,06	6,10	30,50	25 763	1 142	4,4…
II. Westpreußen	25 531	5 546	21,72	911	3,57	401	1,57	7,24	44,04	19 177	571	2,9…
III. Stadtkreis Berlin	63	—	—	—	—	—	—	—	—	80	—	—
IV. Brandenburg	39 837	13 317	33,43	3 100	7,78	1 553	3,90	11,66	50,10	38 554	2 641	6,8…
V. Pommern	30 118	6 192	20,56	2 133	7,08	551	1,83	8,89	25,82	29 063	2 909	10,0…
VI. Posen	28 969	5 728	19,77	1 832	6,33	776	2,68	13,54	42,33	23 605	1 409	5,97
VII. Schlesien	40 317	11 619	28,82	5 908	14,65	3 326	8,25	28,63	56,30	55 626	5 361	9,64
VIII. Sachsen	25 253	5 356	21,21	1 225	4,85	506	2,00	9,44	41,27	57 201	2 519	4,40
IX. Schleswig-Holst.	19 002	1 263	6,65	1 426	7,50	264	1,39	20,91	18,53	37 421	3 454	9,2…
X. Hannover	38 511	6 606	17,15	757	1,96	317	0,82	4,80	41,88	49 559	1 444	2,91
XI. Westfalen	20 210	5 663	28,02	1 532	7,58	879	4,35	15,53	57,40	30 333	2 181	7,1…
XII. Hessen-Nassau	15 698	6 227	39,67	747	4,76	470	3,00	7,55	62,96	24 076	1 114	4,6…
XIII. Rheinland	26 995	8 350	30,93	725	2,69	419	1,55	5,01	57,75	53 181	1 498	2,8…
XIV. Hohenzollern	1 129	389	34,48	186	16,49	145	12,83	37,20	77,78	3 445	443	12,8…
Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	21 107	3 869	18,33	1 137	5,39	340	1,61	8,78	29,88	15 773	1 038	6,5…
2. Gumbinnen	15 884	2 576	16,22	152	0,96	53	0,34	2,07	35,14	9 990	104	1,04
3. Danzig	7 955	1 513	19,03	124	1,56	55	0,69	3,63	44,25	7 476	70	0,94
4. Marienwerder	17 576	4 033	22,95	787	4,48	346	1,97	8,59	44,01	11 701	501	4,2…
5. Stadtkreis Berlin	63	—	—	—	—	—	—	—	—	80	—	—
6. Potsdam	20 639	6 268	30,37	1 542	7,47	605	2,93	9,65	39,22	20 316	1 582	7,7…
7. Frankfurt	19 198	7 049	36,72	1 558	8,12	948	4,94	13,45	60,86	18 238	1 059	5,8…
8. Stettin	12 078	2 309	19,12	689	5,70	150	1,24	6,49	21,75	13 425	943	7,0…
9. Köslin	14 029	3 283	23,40	614	4,37	248	1,77	7,56	40,47	7 920	335	4,2…
10. Stralsund	4 011	600	14,97	830	20,70	153	3,80	25,41	18,37	7 718	1 631	21,1…
11. Posen	17 518	3 464	19,77	1 288	7,36	518	2,95	14,94	40,16	14 077	1 023	7,2…
12. Bromberg	11 451	2 264	19,78	544	4,75	258	2,25	11,40	47,48	9 528	386	4,0…
13. Breslau	13 483	2 785	20,65	2 013	14,93	881	6,54	31,64	43,77	23 805	2 516	10,5…
14. Liegnitz	13 610	5 012	36,82	1 312	9,64	902	6,62	17,99	68,68	16 672	1 004	6,0…
15. Oppeln	13 224	3 822	28,91	2 583	19,53	1 543	11,67	40,38	59,76	15 149	1 841	12,1…
16. Magdeburg	11 512	2 511	21,81	694	6,03	307	2,66	12,20	44,11	23 233	1 128	4,8…
17. Merseburg	10 210	1 982	19,41	441	4,32	174	1,71	8,79	39,50	26 693	1 158	4,3…
18. Erfurt	3 531	863	24,45	90	2,54	25	0,71	2,90	27,97	7 275	233	3,2…
19. Schleswig	19 002	1 263	6,65	1 426	7,50	264	1,39	20,91	18,53	37 421	3 454	9,2…
20. Hannover	5 717	835	14,61	91	1,59	25	0,44	2,99	27,50	7 612	203	2,4…
21. Hildesheim	5 352	1 907	35,63	144	2,69	47	0,87	2,45	32,55	11 841	348	2,9…
22. Lüneburg	11 344	2 478	21,84	202	1,78	115	1,02	4,65	56,99	9 661	211	2,1…
23. Stade	6 786	444	6,54	62	0,91	16	0,23	3,57	25,58	8 845	155	1,7…
24. Osnabrück	6 205	867	13,98	167	2,69	105	1,69	12,08	62,73	5 006	153	3,0…
25. Aurich	3 107	75	2,43	91	2,92	9	0,30	12,21	10,13	6 594	374	5,6…
26. Münster	7 253	1 389	19,15	575	7,93	246	3,39	17,71	42,78	9 628	844	8,7…
27. Minden	5 260	1 039	19,75	379	7,21	201	3,83	19,38	53,12	9 014	666	7,3…
28. Arnsberg	7 697	3 235	42,03	578	7,51	432	5,61	13,36	74,75	11 691	671	5,7…
29. Kassel	10 081	3 917	38,86	594	5,90	398	3,95	10,15	66,92	14 688	752	5,1…
30. Wiesbaden	5 617	2 310	41,12	153	2,72	72	1,29	3,14	47,51	9 388	362	3,8…
31. Koblenz	6 206	2 571	41,42	239	3,85	166	2,67	6,45	69,43	8 954	268	3,0…
32. Düsseldorf	5 473	952	17,40	233	4,25	91	1,66	9,55	39,11	15 981	761	4,7…
33. Cöln	3 977	1 198	30,13	102	2,57	50	1,26	4,18	48,95	10 186	272	2,6…
34. Trier	7 184	2 504	34,86	80	1,11	61	0,84	2,42	75,82	8 869	84	0,9…
35. Aachen	4 155	1 125	27,07	71	1,72	51	1,23	4,56	71,71	9 191	113	1,3…
36. Sigmaringen	1 129	389	34,48	186	16,49	145	12,83	37,20	77,78	3 445	443	12,8…

[1]) Die Zahlen beruhen auf den vom Königlichen Finanzministerium ermittelten Ergebnissen für das Jahr 18… — [2]) Die Zahlen sind die Ergebnisse der Statistik der Bodenbenutzung vom Jahre 1900.

XI. Übersicht der Fideikommisse des preufsischen Staates bis Ende des Jahres 1900

nach Art und Zeit ihrer Entstehung überhaupt sowie nach 7 Zeitabschnitten, letztere a) in absoluten Zahlen und b) in Hunderttheilen der Gesammtzahl und -Fläche jeder Entstehungsart.

Errichtungsjahr.	Von dem Bestande (Spalte 10 und 11) sind errichtet: ursprüngliche Fideikommisse		in Fideikommisse umgewandelte Lehne: ohne Erweiterung des Besitzes		mit Erweiterung des Besitzes		zusammen		Fideikommisse überhaupt	
	Anzahl	Fläche *ha*	Anzahl	Fläche *ha*	Anzahl	Fläche *ha*	Anzahl	Fläche *ha*	Anzahl	Fläche *ha*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Bis 1900 überhaupt	**861**	**1 759 823**	**177**	**233 341**	**81**	**183 981**	**258**	**417 322**	**1 119**	**2 177 145**
in Hunderttheilen der Gesammtzahl und -Fläche in den Spalten 10 und 11	*76,94*	*80,83*	*15,82*	*10,72*	*7,24*	*8,45*	*23,06*	*19,17*	*100*	*100*
bis 1850 a)	438	1 111 378	52	84 070	30	67 382	82	151 452	520	1 262 830
bis 1850 b)	*50,87*	*63,15*	*29,38*	*36,03*	*37,04*	*36,62*	*31,78*	*36,29*	*46,47*	*58,00*
1851–1860 a)	74	132 288	9	8 036	13	38 698	22	46 734	96	179 022
1851–1860 b)	*8,59*	*7,52*	*5,08*	*3,44*	*16,05*	*21,03*	*8,53*	*11,20*	*8,58*	*8,22*
1861–1870 a)	80	109 283	11	16 430	13	23 207	24	39 637	104	148 920
1861–1870 b)	*9,29*	*6,21*	*6,21*	*7,04*	*16,05*	*12,61*	*9,30*	*9,50*	*9,29*	*6,84*
1871–1880 a)	72	119 369	34	43 292	11	38 248	45	81 540	117	200 909
1871–1880 b)	*8,36*	*6,78*	*19,21*	*18,55*	*13,58*	*20,79*	*17,44*	*19,54*	*10,46*	*9,23*
1881–1890 a)	87	110 799	63	68 641	13	11 452	76	80 093	163	190 892
1881–1890 b)	*10,10*	*6,30*	*35,59*	*29,42*	*16,05*	*6,22*	*29,46*	*19,19*	*14,57*	*8,77*
1891–1895 a)	46	102 470	8	12 872	1	4 994	9	17 866	55	120 336
1891–1895 b)	*5,34*	*5,82*	*4,52*	*5,52*	*1,24*	*2,71*	*3,49*	*4,28*	*4,92*	*5,53*
1896–1900 a)	64	74 236	—	—	—	—	—	—	64	74 236
1896–1900 b)	*7,43*	*4,22*	—	—	—	—	—	—	*5,72*	*3,41*

XII. Übersicht der Vertheilung der Fideikommisse auf die einzelnen Fideikommifsinhaber in Preufsen zu Ende des Jahres 1899

a) nach der Zahl der Besitzer, b) nach der Fideikommißfläche, welche diese in den einzelnen Größenklassen innehatten in *ha* überhaupt und c) in Hunderttheilen der Gesammtfideikommißfläche je des Staates und der einzelnen Gruppen.

Staat. — Gruppe.		Fideikommißbesitzer und Fideikommißfläche überhaupt	Davon (Spalte 2) hatten insgesammt inne einen Fideikommißbesitz von *ha*: unter 100	100 bis 200	200 bis 500	500 bis 1 000	1 000 bis 2 000	2 000 bis 5 000	5 000 bis 10 000	10 000 und darüber
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	a) Zahl	**983**	**91**	**49**	**157**	**205**	**211**	**177**	**59**	**34**
	b) Fläche *ha*	**2 140 757**	**3 859**	**6 955**	**53 548**	**149 560**	**298 587**	**525 391**	**406 007**	**696 850**
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,18*	*0,32*	*2,50*	*6,99*	*13,95*	*24,54*	*18,97*	*32,55*
A. Aus regierenden Häusern	a) Zahl	24	2	2	1	1	4	4	5	5
	b) Fläche *ha*	198 711	125	266	216	795	6 677	12 929	36 345	141 358
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,06*	*0,13*	*0,11*	*0,40*	*3,36*	*6,51*	*18,29*	*71,14*
B. Deutsche Standesherren	a) Zahl	38	1	1	3	3	7	8	6	9
	b) Fläche *ha*	285 967	57	101	972	1 937	10 053	25 159	41 545	206 143
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,02*	*0,04*	*0,34*	*0,68*	*3,52*	*8,80*	*14,53*	*72,09*
C. Aus fürstlichen Häusern	a) Zahl	25	—	—	3	1	2	5	6	8
	b) Fläche *ha*	235 651	—	—	1 001	749	2 204	13 558	44 473	173 666
	c) Fläche *v. H.*	*100*	—	—	*0,42*	*0,32*	*0,94*	*5,75*	*18,87*	*73,70*
D. Grafen	a) Zahl	243	4	3	15	32	67	75	36	11
	b) Fläche *ha*	771 995	149	453	5 481	24 332	96 607	235 004	244 815	165 154
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,02*	*0,06*	*0,71*	*3,15*	*12,51*	*30,44*	*31,71*	*21,39*
E. Sonstiger Adel	a) Zahl	556	40	28	122	159	119	81	6	1
	b) Fläche *ha*	608 801	1 972	4 092	41 726	115 604	168 028	228 021	38 829	10 529
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,32*	*0,67*	*6,85*	*18,99*	*27,60*	*37,45*	*6,38*	*1,73*
F. Bürgerliche	a) Zahl	97	44	15	13	9	12	4	—	—
	b) Fläche *ha*	39 632	1 556	2 043	4 152	6 143	15 018	10 720	—	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*3,93*	*5,15*	*10,48*	*15,50*	*37,89*	*27,05*	—	—

XV. Ab- und Zugänge der Staatsforstenfläche, 1897/98 bis 1900.

[Drucksachen des Abgeordnetenhauses.]

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Flächenzugang					Flächenabgang			
	durch Kauf	Gezahltes Kaufgeld für die angekauften Flächen [2])	durch Tausch	durch Separationen	Grundsteuer-Reinertrag der Fl. in Sp. 2, 4 u. 5	durch Verkauf	Betrag des aufgekommenen Kaufgeldes	durch Tausch	durch Separationen und Ablösungen
	ha	*M*	*ha*	*ha*	*M*	*ha*	*M*	*ha*	*ha*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat. 1867-1871	**6 232**	**1 205 624**	**19 250**	—	**69 643**	**1 466**	**1 015 608**	**5 552**	**8 742**
Staat. 1872-1881/2	**34 907**	**6 613 454**	**19 509**	—	**132 463**	**9 748**	**8 372 640**	**6 298**	**15 149**
Staat. 1882/3-1885/6	**40 396**	**7 389 683**	**4 556**	—	**135 107**	**1 639**	**815 074**	**3 486**	**1 554**
Staat. 1886/7-1890/1	**38 635**	**5 960 068**	**6 317**	—	**139 280**	**884**	**3 366 860**	**2 364**	**4 824**
Staat. 1891/2-1896/7	**43 915**	**7 026 865**	**13 143**	**1 252**	**104 745**	**1 680**	**1 793 518**	**5 737**	**2 727**
Staat. 1897/8-1900	**26 477**	**5 165 633**	**16 054**	**762**	**106 463**	**1 224**	**2 450 585**	**1 645**	**1 071**
Provinzen.									
I. Ostpreußen	4 007	519 951	489	43	7 129	66	17 134	146	13
II. Westpreußen	9 498	1 087 794	2 013	106	13 849	55	18 808	41	230
III. Brandenburg	2 347	585 488	5 561	—	17 561	131	1 522 654	313	—
IV. Pommern	2 512	445 862	36	—	6 798	25	318 874	24	2
V. Posen	768	166 352	4 446	—	10 681	27	8 977	38	—
VI. Schlesien	47	36 860	120	[1]) .	494	22	18 083	29	—
VII. Sachsen	175	103 980	760	2	5 267	2	6 448	163	—
VIII. Schlw.-Holst.	976	154 361	40	1	2 229	5	33 063	18	1
IX. Hannover	759	108 357	134	321	10 025	851	411 000	69	57
X. Westfalen	558	226 066	334	17	3 368	1	10 703	148	11
XI. Hessen-Nass.	111	59 758	408	271	6 734	13	18 648	254	540
XII. Rheinland	4 719	1 670 804	1 713	1	22 328	26	66 193	402	217
XIII. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez.									
1. Königsberg	4 002	518 982	44	1	5 732	65	15 772	25	—
2. Gumbinnen	5	969	445	42	1 397	1	1 362	121	13
3. Danzig	2 937	346 745	106	—	3 640	53	17 894	9	5
4. Marienwerder	6 561	741 049	1 907	106	10 209	2	914	32	225
5. Potsdam	1 233	300 839	4 561	—	14 297	129	1 521 708	187	—
6. Frankfurt	1 114	284 649	1 000	—	3 264	2	946	126	—
7. Stettin	461	157 105	28	—	2 769	24	318 560	17	—
8. Köslin	1 955	242 951	3	—	3 315	—	—	3	2
9. Stralsund	96	45 806	5	—	714	1	314	4	—
10. Posen	430	121 222	3 798	—	9 363	11	1 863	28	—
11. Bromberg	338	45 130	648	—	1 318	16	7 114	10	—
12. Breslau	14	23 230	27	—	427	20	17 212	25	—
13. Liegnitz	12	7 690	1	[1]) .	51	—	—	1	—
14. Oppeln	21	5 940	92	—	16	2	871	3	—
15. Magdeburg	5	1 039	562	1	2 456	2	4 681	114	—
16. Merseburg	143	64 811	189	—	2 464	[1]) .	644	42	—
17. Erfurt	27	38 130	9	1	347	[1]) .	1 123	7	—
18. Schleswig	976	154 361	40	1	2 229	5	33 063	18	1
19. Hannover	1	5 304	1	10	342	2	188 990	2	7
20. Hildesheim	8	8 938	37	308	7 836	8	16 400	18	43
21. Lüneburg	707	89 464	59	[1]) .	1 695	833	199 703	45	4
22. Stade	[1]) .	31	30	[1]) .	37	2	2 304	3	—
23/24. Osnabr.-Aur.	43	4 620	7	3	115	6	3 603	1	3
25. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Minden	80	47 976	178	10	811	1	4 918	113	4
27. Arnsberg	478	178 090	156	7	2 557	[1]) .	5 785	35	7
28. Kassel	106	55 882	251	270	6 063	12	18 448	194	538
29. Wiesbaden	5	3 876	157	1	671	1	200	60	2
30. Koblenz	1 012	469 136	65	1	4 094	4	4 275	31	91
31. Düsseldorf	94	23 344	408	—	1 707	—	—	207	[1]) .
32. Cöln	442	134 634	568	—	3 254	3	54 427	81	—
33. Trier	1 043	387 214	88	—	4 288	—	—	34	1
34. Aachen	2 128	656 476	584	—	8 985	19	7 491	49	125
35. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Fläche unter 0_5 *ha.* — [2]) einschl. Mehrwerth der Tauschfläche.

…VI. Die Forstservitut-Ablösungen in den Staatsforsten, 1860 bis 1900.

[…forstlichen Verhältnisse Preußens, Bd. II, Seite 136. — Amtliche Mittheilungen aus der Abtheilung für Forsten des landwirthschaftlichen Ministeriums, 1901.]

…tatsjahr.	In den alten Provinzen: Anzahl der Sachen bearbeiteten	abgeschlossenen	Als Abfindung sind gegeben: Forstland ha	Kapital ℳ	Renten ℳ	In den neuen Provinzen: Anzahl der Sachen bearbeiteten	abgeschlossenen	Als Abfindung sind gegeben: Forstland ha	Kapital ℳ	Renten ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
…mme 1860 bis …00	**34 150**	**6 743**	**34 014,66**	**46 309 589**	**8 957 906**	**17 400**	**5 314**	**19 423,35**	**25 239 422**	**2 057 357**
…-1867	15 955	3 265	16 833,59	9 704 191	4 036 272	—	—	—	—	—
…	1 526	317	1 422,89	1 749 782	661 698	—	—	—	7 265	1 000
…-1879/80	10 819	1 982	11 473,06	22 608 502	3 636 370	11 276	3 699	8 437,85	8 483 275	878 131
…1	636	126	516,41	790 243	112 217	844	238	404,59	1 283 467	126 411
…2	630	103	413,08	689 771	70 147	850	148	2 910,39	632 364	110 086
…3	558	105	570,13	837 344	104 958	756	110	805,50	1 013 322	117 770
…4	486	107	179,35	1 122 778	80 413	757	128	543,13	1 002 149	112 781
…5	437	77	305,71	409 903	46 156	690	189	848,07	1 884 286	110 077
…6	404	62	83,89	366 849	40 887	491	130	314,26	2 328 041	143 422
…7	385	78	175,92	776 072	29 771	412	211	595,14	1 322 045	188 081
…8	354	98	47,97	636 025	21 182	239	127	1 285,32	3 756 387	104 441
…9	287	51	81,20	129 348	19 148	144	35	478,38	337 529	35 661
…90	269	54	98,75	1 214 937	9 856	181	89	701,32	926 305	31 328
…1	237	63	65,18	559 891	3 765	127	17	995,02	378 509	15 680
…2	195	43	70,40	573 330	7 805	133	51	299,84	59 720	15 595
…3	177	39	177,75	650 263	4 868	109	30	380,46	753 340	17 154
…4	152	37	353,59	209 254	3 153	85	19	22,62	428 358	7 078
…5	128	24	236,22	73 235	4 354	74	18	106,44	314 795	10 718
…6	110	20	457,43	585 121	1 808	62	23	—	68 028	12 301
…7	101	19	169,88	441 524	1 096	48	21	155,25	38 384	9 730
…8	89	16	34,60	518 927	1 160	33	8	99,61	47 402	3 749
…9	78	15	—	471 648	19 877	31	9	30,25	91 454	2 371
…	71	16	216,65	391 364	20 678	31	9	9,51	41 314	1 973
…0	66	26	31,01	799 287	20 267	27	5	0,40	41 683	1 819

…VII. Veräußerung von Domänen und Forstgrundstücken sowie Ablösung von Domänen- usw. Gefällen.

[Anlagen zum Staatshaushalts-Etat.]

…tatsjahr.	Vereinnahmte Beträge für Veräußerungen ℳ	für Ablösungen ℳ	Summe ℳ	Etatsjahr.	Vereinnahmte Beträge für Veräußerungen ℳ	für Ablösungen ℳ	Summe ℳ
1	2	3	4	1	2	3	4
…me 1863 bis …	**133 832 440**	**104 307 545**	**238 139 985**	1894/5	2 213 545	1 668 363	3 881 908
…-1866	4 464 352	4 431 148	8 895 500	1895/6	5 558 146	1 523 640	7 081 786
…-1889/90	88 681 653	81 326 763	170 008 416	1896/7	2 541 206	1 535 787	4 076 993
…1	1 713 467	1 846 779	3 560 246	1897/8	2 813 738	1 435 663	4 249 401
…2	1 223 357	1 750 079	2 973 436	1898/9	1 654 600	1 465 869	3 120 469
…3	1 115 174	1 774 160	2 889 334	1899	2 292 485	1 289 591	3 582 076
…4	2 901 597	1 596 766	4 498 363	1900	6 274 337	1 253 744	7 528 081
				1901	10 384 783	1 409 193	11 793 976

XV. Ab- und Zugänge der Staatsforstenfläche, 1897/98 bis 1900.

[Drucksachen des Abgeordnetenhauses.]

Staat. — Provinzen. — Regierungs-bezirke.	Flächenzugang					Flächenabgang			
	durch Kauf *ha*	Gezahltes Kaufgeld für die angekauften Flächen [2]) *M*	durch Tausch *ha*	durch Separationen *ha*	Grundsteuer-Reinertrag der Fl. in Sp. 2, 4 u. 5 *M*	durch Verkauf *ha*	Betrag des aufgekommenen Kaufgeldes *M*	durch Tausch *ha*	durch Separationen und Ablösungen *ha*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat. 1867-1871	**6 232**	**1 205 624**	**19 250**	—	**69 643**	**1 466**	**1 015 608**	**5 552**	**8 742**
1872-1881/2	**34 907**	**6 613 454**	**19 509**	—	**132 463**	**9 748**	**8 372 640**	**6 298**	**15 149**
1882/3-1885/6	**40 396**	**7 389 683**	**4 556**	—	**135 107**	**1 639**	**815 074**	**3 486**	**1 554**
1886/7-1890/1	**38 635**	**5 960 068**	**6 317**	—	**139 280**	**884**	**3 366 860**	**2 364**	**4 824**
1891/2-1896/7	**43 915**	**7 026 865**	**13 143**	**1 252**	**104 745**	**1 680**	**1 793 518**	**5 737**	**2 727**
1897/8-1900	**26 477**	**5 165 633**	**16 054**	**762**	**106 463**	**1 224**	**2 450 585**	**1 645**	**1 071**
Provinzen.									
I. Ostpreußen	4 007	519 951	489	43	7 129	66	17 134	146	13
II. Westpreußen	9 498	1 087 794	2 013	106	13 849	55	18 808	41	230
III. Brandenburg	2 347	585 488	5 561	—	17 561	131	1 522 654	313	—
IV. Pommern	2 512	445 862	36	—	6 798	25	318 874	24	2
V. Posen	768	166 352	4 446	—	10 681	27	8 977	38	—
VI. Schlesien	47	36 860	120	[1] .	494	22	18 083	29	—
VII. Sachsen	175	103 980	760	2	5 267	2	6 448	163	—
VIII. Schlw.-Holst.	976	154 361	40	1	2 229	5	33 063	18	1
IX. Hannover	759	108 357	134	321	10 025	851	411 000	69	57
X. Westfalen	558	226 066	334	17	3 368	1	10 703	148	11
XI. Hessen-Nass.	111	59 758	408	271	6 734	13	18 648	254	540
XII. Rheinland	4 719	1 670 804	1 713	1	22 328	26	66 193	402	217
XIII. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez.									
1. Königsberg	4 002	518 982	44	1	5 732	65	15 772	25	—
2. Gumbinnen	5	969	445	42	1 397	1	1 362	121	13
3. Danzig	2 937	346 745	106	—	3 640	53	17 894	9	5
4. Marienwerder	6 561	741 049	1 907	106	10 209	2	914	32	225
5. Potsdam	1 233	300 839	4 561	—	14 297	129	1 521 708	187	—
6. Frankfurt	1 114	284 649	1 000	—	3 264	2	946	126	—
7. Stettin	461	157 105	28	—	2 769	24	318 560	17	—
8. Köslin	1 955	242 951	3	—	3 315	—	—	3	2
9. Stralsund	96	45 806	5	—	714	1	314	4	—
10. Posen	430	121 222	3 798	—	9 363	11	1 863	28	—
11. Bromberg	338	45 130	648	—	1 318	16	7 114	10	—
12. Breslau	14	23 230	27	—	427	20	17 212	25	—
13. Liegnitz	12	7 690	1	[1] .	51	—	—	1	—
14. Oppeln	21	5 940	92	—	16	2	871	3	—
15. Magdeburg	5	1 039	562	1	2 456	2	4 681	114	—
16. Merseburg	143	64 811	189	—	2 464	[1] .	644	42	—
17. Erfurt	27	38 130	9	1	347	[1] .	1 123	7	—
18. Schleswig	976	154 361	40	1	2 229	5	33 063	18	1
19. Hannover	1	5 304	1	10	342	2	188 990	2	7
20. Hildesheim	8	8 938	37	308	7 836	8	16 400	18	43
21. Lüneburg	707	89 464	59	[1] .	1 695	833	199 703	45	4
22. Stade	[1] .	31	30	[1] .	37	2	2 304	3	—
23/24. Osnabr.-Aur.	43	4 620	7	3	115	6	3 603	1	3
25. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Minden	80	47 976	178	10	811	1	4 918	113	4
27. Arnsberg	478	178 090	156	7	2 557	[1] .	5 785	35	7
28. Kassel	106	55 882	251	270	6 063	12	18 448	194	538
29. Wiesbaden	5	3 876	157	1	671	1	200	60	2
30. Koblenz	1 012	469 136	65	1	4 094	4	4 275	31	91
31. Düsseldorf	94	23 344	408	—	1 707	—	—	207	[1] .
32. Cöln	442	134 634	568	—	3 254	3	54 427	81	—
33. Trier	1 043	387 214	88	—	4 288	—	—	34	1
34. Aachen	2 128	656 476	584	—	8 985	19	7 491	49	125
35. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Fläche unter $0{,}5$ *ha*. — [2]) einschl. Mehrwerth der Tauschfläche.

…geführten Regulirungen, Ablösungen und Gemeinheitstheilungen.

…I. Band, Ergänzungsband.]

…lösungen. Festgestellte Entschädigungen in: Kapital ℳ	Geldrente ℳ	Roggenrente (Neuscheffel zu 50 l)	Land ha	Gemeinheitstheilungen. Bei den Regulirungen und Gemeinheitstheilungen sind separirt bezw. von allen Holz-, Streu- und Hütungsservituten befreit: Besitzer	Fläche ihrer Grundstücke ha	vermessen wurden ha
7	8	9	10	11	12	13
119 628	88 284	74	2,000	2 061	14 341,000	10 931,000
…62 173 339	6 394 976	249 180	272 249,696	392 758	4 798 974,035	4 389 138,506
…16 548 159	7 201 634	49 626	110 497,831	331 399	6 778 919,712	6 112 916,645
…24 117 051	6 087 904	59 626	38 085,755	304 740	2 391 968,406	2 241 402,653
…41 586 825	4 705 439	58 995	4 494 279	660 191	2 368 957,319	2 382 297,223
…17 623 362	250 475	119	232,140	101 407	582 826,470	520 225,305
…15 971 674	1 449 435	—	15,220	3 470	32 148,727	2 671,234
…38 097 532	1 207 085	5 148	449,979	216 807	934 781,699	100 608,648
1 952 865	182 669	—	1,731	120 687	391 963,103	50 756,961
1 404 081	51 811	—	19,415	57 880	85 123,101	50 058,365
1 857 016	143 652	738	0,255	73 516	118 178,532	53 910,200
8 541 442	—	—	—	2 908	8 549,387	5 986,255
…9 992 974	**27 763 364**	**423 506**	**426 048,301**	**2 267 824**	**18 506 731,491**	**15 920 902,995**
48 610	—	—	—	21 837	66 174,211	7 281,033
192 990	22 235	8	4,596	876	5 904,077	25,840
4 302	—	—	—	20 483	56 900,278	12 591,735
211 194	1 594	—	0,511	12 729	39 711,499	34 572,003
347	—	—	—	10 860	54 996,938	1 098,220
—	—	—	—	7 138	34 606,349	161,972
457 443	**23 829**	**8**	**5,107**	**73 923**	**258 293,352**	**55 730,803**

…l. bis Ende 1901. Vorher sind noch bei den Regulirungen und Ablösungen festgestellt: 89 141 183 ℳ Kapital, … von allen Servituten befreit. In letztangegebener Fläche sind jedoch Grundstücke, welche zuerst einer … sich nicht ermitteln lassen. — [2]) für Schleswig-Holstein. — [3]) für den Reg.-Bez. Kassel. — [4]) für den Reg.-Bez. Wiesbaden. … noch 98 923,421 ha regulirt bezw. konsolidirt worden. Die Zahl der dabei betheiligt gewesenen Besitzer konnte …ge bis Ende 1901. — [8]) für Sachsen-Meiningen. — [9]) für Anhalt. — [10]) für Schwarzburg-Sondershausen. — [11]) für

…re 1901 anhängig gewesenen Geschäfte.

Summe (Spalte 6—12). G.	Rt.	Zus.	Ende 1901 blieben schweben: R.	A.	G.	Rt.	zus.	Bestätigte Recesse. Von Generalkommissionen A.	G.	V. and. Behörd.	Rentenguts-verträge	Zusammen	Zahl der Processe. Aus früh. Jahren waren anhängig	Im Jahre 1901 wurd. anhängig	Zusammen	Davon sind beendigt durch Entsagung	Vergleich	Entscheidung[5])	im ganzen	Wiederholung d. Sp. 1.
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	
216	58	631	—	195	163	38	396	186	59	—	5	250	92	68	160	21	7	44	72	1.
176	37	709	1	326	130	25	482	281	51	—	59	391	61	37	98	8	12	17	37	2.
149	41	482	—	164	105	24	293	173	44	—	53	270	59	47	106	7	11	33	51	3.
103	17	286	—	110	90	10	210	102	13	2	8	125	16	17	33	—	8	10	18	4.
104	—	227	—	81	86	—	167	67	13	2	—	82	18	22	40	2	2	17	21	
47	—	47	—	—	40	—	40	—	5	—	—	5	8	7	15	—	2	9	11	
—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	5.
6	—	6	—	—	6	—	6	—	—	—	—	—	3	—	3	1	1	—	2	
5	—	6	—	1	4	—	5	—	1	—	—	1	2	—	2	—	—	1	1	
389	17	817	—	96	274	15	385	309	54	3	3	369	36	46	82	3	10	36	49	6.
14	32	96	—	30	12	30	72	71	1	—	3	75	6	9	15	—	—	6	6	
390	67	825	—	213	369	29	611	312	15	2	—	329	118	57	175	15	18	60	93	7.
324	1	339	—	7	280	1	288	6	41	—	—	47	53	31	84	7	12	21	40	
45	—	48	—	3	44	—	47	—	1	—	—	1	2	4	6	1	—	—	1	8.
49	—	50	—	1	42	—	43	—	7	—	—	7	12	3	15	1	1	1	3	
7	—	7	—	—	5	—	5	—	2	—	—	2	2	—	2	—	—	2	2	
220	—	220	—	—	204	—	204	—	16	—	—	16	13	35	48	5	2	27	34	9.
16	—	16	—	—	15	—	15	—	1	—	—	1	—	2	2	—	—	2	2	
…2 260	**270**	**4 813**	**1**	**1 228**	**1 869**	**172**	**3 270**	**1 507**	**324**	**9**	**131**	**1 971**	**501**	**386**	**887**	**71**	**86**	**286**	**443**	
…2 146	*270*	*4 696*	*1*	*1 225*	*1 772*	*172*	*3 170*	*1 507*	*309*	*9*	*131*	*1 956*	*474*	*375*	*849*	*69*	*82*	*273*	*424*	

XVIII. Ergebnisse der von den Generalkommissionen bis Ende 1901 überhaupt

[Landwirthschaftliche Jahrbücher;

Generalkommissionen.	Regulirte Eigenthümer	Fläche ihrer regulirten Grundstücke	Übrige Dienst- und Abgabenpflichtige, die abgelöst haben	Regulirungen und	
				Aufgehobene	
				Spann-	Hand-
		ha		Diensttage	
1	2	3	4	5	6
1. Königsberg i. Pr.	—	—	16 319	2	37
2. Frankfurt a./O.	28 085	643 525,957	457 180	2 034 948	4 515 989
3. Bromberg	42 411	686 748,015	454 446	2 434 351	5 128 431
4. Breslau	13 536	78 359,802	795 998	1 599 818	13 423 649
5. Merseburg	3	56,682	599 995	212 137	372 572
6. Hannover[1])	—	—	88 337	7 348	20 583
" [2])	—	—	82 263	7 022	13 949
7. Münster i. W.	—	—	202 063	76 290	160 205
8. Kassel[3])	—	—	68 085	102	475
" [4])	—	—	6 925	—	2
9. Düsseldorf[5])	—	—	60 206	—	1
" [6])	—	—	26 308	—	—
Summe	**84 035**	**1 408 690,456**	**2 858 125**	**6 372 018**	**23 635 893**
Außerdem[7]): Merseburg [8])	—	—	1 493	—	—
" [9])	—	—	3 635	—	532
" [10])	—	—	2	—	—
" [11])	—	—	2 893	—	92
Kassel [12])	—	—	9	—	—
" [13])	—	—	—	—	—
Summe	—	—	**8 032**	—	**624**

[1]) für die Provinz Hannover. Die hier gemachten Angaben umfassen nur die Ergebnisse vom Jahre 186
229 895 ℳ Geldrente, 79 Neuscheffel Roggenrente und 183,471 ha Landabfindung. Außerdem sind 2 409 631,582 ha separir
General- und sodann einer Specialtheilung unterworfen worden sind, doppelt enthalten. Die Größen dieser Flächen
Die hier gemachten Angaben weisen nur die Ergebnisse vom Jahre 1868 einschl. bis Ende 1901 nach. Vorhe
nicht mehr festgestellt werden. — [5]) für die Rheinprovinz. — [6]) für Hohenzollern. — [7]) auf Grund besonderer Staats
Schwarzburg-Rudolstadt. — [12]) für Waldeck-Pyrmont. — [13]) für Schaumburg-Lippe.

XIX. Die bei den Generalkommissionen im

Generalkommissionen.		Ständige Specialkommissionen	Vorübergehend beschäftigte Kommissare	Vermessungsbeamte	Meliorationsbauwarte u. Zeichner	Anhängig						
						aus früheren Jahren				geworden 1901		
						R.[1])	A.[2])	G.[3])	Rt.[4])	A.	G.	Rt.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Königsberg i. Pr.		13	1	40	4	—	262	173	36	95	43	22
2. Frankfurt a./O.		16	8	43	4	1	246	136	22	249	40	15
3. Bromberg		13	2	29	4	2	135	111	35	155	38	6
4. Breslau		10	2	53	7	—	91	97	15	75	6	2
5. Merseburg	für Preußen					—	78	90	—	45	14	—
	" Sachsen-Meiningen					—	—	42	—	—	5	—
	" Anhalt	9	3	55	11	—	1	—	—	—	—	—
	" Schwarzb.-Sondersh.					—	—	6	—	—	—	—
	" Schwarzb.-Rudolstadt					—	1	5	—	—	—	—
6. Hannover	für Hannover	19	51	97	22	—	101	347	8	310	42	9
	" Schleswig-Holstein					—	34	12	15	16	2	17
7. Münster i. W.		31	—	248	37	—	200	349	22	168	41	45
8. Kassel	für den Reg.-Bez. Kassel					—	6	306	1	8	18	—
	" " " Wiesbaden	22	2	225	81	—	2	39	—	1	6	—
	für Waldeck-Pyrmont					—	—	48	—	1	1	—
	" Schaumburg-Lippe					—	—	7	—	—	—	—
9. Düsseldorf	für die Rheinprovinz	17	—	133	22	—	—	200	—	—	20	—
	" Hohenzollern					—	—	16	—	—	—	—
Summe		**150**	**69**	**923**	**192**	**3**	**1 157**	**1 984**	**154**	**1 123**	**276**	**116**
davon in Preußen		.	.	.	.	3	1 155	1 876	154	1 122	270	116

[1]) Regulirungen. — [2]) Ablösungen. — [3]) Gemeinheitstheilungen. — [4]) Rentengutssachen. — [5]) bereits rechk

IV. Landwirthschaft, Viehzucht, ›rstwirthschaft, Jagd und Fischerei.

A. Landwirthschaft.

I. Die Landwirthschaftsbetriebe in Preufsen.

ındwirthschaftlichen Betriebe überhaupt und die Hauptbetriebe*) insbesondere, 1882 und 1895, nach ihrer Zahl und Wirthschaftsfläche.

ßenklassen er Anbaufläche).	Betriebe				Wirthschaftsfläche: *ha*			
	1882		1895		1882		1895	
	überhaupt	vom 100	überhaupt	vom 100	überhaupt	vom 100	überhaupt	vom 100
1	2	3	4	5	6	7	8	9
iebe überhaupt . . ebenbetr. zusammen)	**3 040 196**	**100,00**	**3 308 126**	**100,00**	**26 581 300**	**100,00**	**28 479 739**	**100,00**
etriebe (unter 2 *ha*)	1 865 158	61,35	2 048 113	61,92	1 219 093	4,58	1 334 537	4,69
ergbetr. („ ½ „)	.	.	1 238 190	37,44	.	.	285 369	1,00
rl. Betr. (2 bis unt. 5 „)	493 254	16,22	522 780	15,80	1 971 951	7,42	2 131 134	7,48
rl. „ (5 „ „ 20 „)	474 387	15,61	528 729	15,98	6 044 789	22,74	6 667 483	23,42
l. „ (20 „ „ 100 „)	186 958	6,15	188 114	5,69	8 565 679	32,23	9 014 964	31,66
be (100 und mehr „)	20 439	0,67	20 390	0,61	8 779 788	33,03	9 331 621	32,75
etriebe insbesond. .	**1 118 067**	**100,00**	**1 200 560**	**100,00**	**24 047 072**	**100,00**	**24 487 480**	**100,00**
etriebe (unter 2 *ha*)	156 864	14,03	158 297	13,19	289 107	1,20	294 041	1,20
rl. Betr. (2 bis unt. 5 „)	338 300	30,26	364 697	30,37	1 402 115	5,83	1 504 944	6,15
rl. „ (5 „ „ 20 „)	422 606	37,80	476 676	39,71	5 482 439	22,79	5 977 142	24,40
l. „ (20 „ „ 100 „)	180 246	16,12	181 691	15,13	8 239 240	34,27	8 329 771	34,02
be (100 und mehr „)	20 051	1,79	19 199	1,60	8 634 171	35,91	8 381 582	34,23

Hauptbetriebe sind die betrachtet, deren Inhaber nach der Berufsstatistik „selbständiger Landwirth f" war. Die Vergleichung der Hauptbetriebe für 1882 und 1895 ist erst von der Größenklasse 1 bis möglich. Für 1895 sind die Hauptbetriebe indessen schon von der Größenklasse 0,50 bis unter 1 *ha* ab ; es wurden in dieser Größenklasse 74074 Hauptbetr. mit einer Wirthschaftsfläche von 69211 *ha* ermittelt.

2. Landwirthschaftsbetriebe lediglich mit Eigenland, 1895.

ßenklassen n zusammengefaßt ler Anbaufläche).	A. Haupt- und Nebenbetriebe zus.				B. Hauptbetriebe insbesondere			
	Betriebe	vom 100	Wirthschafts-Fläche *ha*	vom 100	Betriebe	vom 100	Wirthschafts-Fläche *ha*	vom 100
1	2	3	4	5	6	7	8	9
digl. mit Eigenland	**1 232 796**	**100,00**	**19 137 590**	**100,00**	**718 438**	**100,00**	**16 992 417**	**100,00**
etriebe (unter 2 *ha*)	538 149	43,65	505 644	2,64	105 446	14,68	174 924	1,03
ergbetr. („ ½ „)	272 327	22,09	85 296	0,45	.	.	.	.
rl. Betr. (2 bis unt. 5 „)	232 408	18,85	1 036 336	5,42	174 008	24,22	764 404	4,50
erl. „ (5 „ „ 20 „)	308 314	25,01	4 271 556	22,32	288 916	40,21	3 951 981	23,26
l. „ (20 „ „ 100 „)	140 661	11,41	6 843 218	35,76	137 579	19,15	6 366 838	37,46
ebe (100 und mehr „)	13 264	1,08	6 480 836	33,86	12 489	1,74	5 734 270	33,75

3. Landwirthschaftsbetriebe mit Pachtland, 1895.

ßenklassen en zusammengefaßt ler Anbaufläche).	A. Haupt- und Nebenbetriebe zus.				B. Hauptbetriebe insbesondere			
	Betriebe lediglich mit Pachtland	Betriebe mit mehr als ½ Pachtland	Betriebe mit ½ od. weniger Pachtland	Pachtland Fläche *ha*	Betriebe lediglich mit Pachtland	Betriebe mit mehr als ½ Pachtland	Betriebe mit ½ od. weniger Pachtland	Pachtland Fläche *ha*
1	2	3	4	5	6	7	8	9
it Pachtland (aus- und theilweise) . .	**702 534**	**325 817**	**594 456**	**3 736 169**	**84 214**	**97 435**	**338 737**	**3 063 446**
esen Betrieben sind:	A. Betriebe überhaupt				B. Hauptbetriebe insbesondere			
	Betriebe	v. H.	Pachtland *ha*	v. H.	Betriebe	v. H.	Pachtland *ha*	v. H.
etriebe (unter 2 *ha*)	1 106 431	68,18	401 851	10,76	118 215	22,72	93 367	3,05
ergbetr. („ ½ „)	676 745	41,70	100 887	2,70	.	.	.	
l. Betr. (2 bis unt. 5 „)	265 543	16,36	412 884	11,05	180 518	34,69	277 585	9,06
rl. „ (5 „ „ 20 „)	201 380	12,41	696 048	18,63	174 988	33,63	582 114	19,00
l. „ (20 „ „ 100 „)	42 534	2,62	640 396	17,14	40 090	7,70	585 636	19,12
be (100 und mehr „)	6 919	0,43	1 584 990	42,42	6 575	1,26	1 524 744	49,77

XX. Die im Jahre 1901 ausgeführten Zusammenlegungs- und Konsolidationssachen.

General-kommissionen.	Flächeninhalt der Gemarkungen einschl. Dorflage	Größe der Auseinandersetzungsfläche: Ackerland	Wiesen	Gärten	Hutung usw.	Unland	Gemeinschaftliche Anlagen	Summe	Zahl der alten Grundstücke [4])	Neue Pläne: im ganzen	Neue Pläne: zur Dorflage usw. sind ausgewiesen	Betheiligte mit einem Besitzstande von bis 1 Hektar	über 1 bis 5 Hektar	über 5 bis 10 Hektar	über 10 bis 25 Hektar	über 25 bis 40 Hektar	über 40 Hektar	Betheiligte überhaupt	Zahl der Sachen: ausgeführte	Auseinandersetzungsplan anerkannt[5])	bei welchen die Monenten in die Ausführung gewilligt haben: Sachen	gewilligt haben: Monenten	nicht gewilligt haben: Sachen	nicht gewilligt haben: Monenten	durch Erkenntniß erledigte[6])
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha																	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
1. Königsb. i. Pr.	1 218,11	126,46	224,81	0,88	596,92	0,70	18,78	968,55	220	67	—	24	15	8	4	—	5	56	7	6	1	1	—	—	—
2. Frankf. a./O. .	1 097,67	388,42	599,32	2,49	35,84	35,92	35,68	1 097,67	941	273	—	25	41	7	17	3	14	107	4	3	1	1	—	—	—
3. Bromberg . .	108,08	92,81	0,50	—	11,64	0,15	2,98	108,08	102	37	—	2	6	1	4	—	—	13	1	1	—	—	—	—	—
4. Breslau. . . .	734,99	520,02	64,05	8,08	114,41	1,99	26,44	734,99	1 740	351	40	67	16	4	12	17	3	119	2	2	—	—	—	—	—
5. Merseburg:																									
für Preußen	1 559,40	47,52	—	0,06	43,64	0,57	2,74	94,53	599	108	—	93	8	2	—	1	—	104	2	1	1	1	—	—	—
„ Sachsen-Meiningen	864,34	517,95	90,11	1,47	2,55	4,06	68,75	684,89	5 186	922	49	225	112	20	5	—	1	363	2	1	1	1	—	—	1
6. Hannover . .	9 382,71	4 386,61	888,24	30,34	2562,65	0,17	762,79	8 630,80	21 981	8 427	791	1559	728	134	140	72	69	2 702	24	19	1	1	4	8	4
7. Münster i. W.	6 553,91	4 194,90	608,71	137,41	1244,76	57,38	310,75	6 553,91	15 849	4 237	350	1086	565	161	140	36	30	2 018	15	3	10	54	2	2	11
8. Kassel:																									
für den Reg.-Bez. Kassel[1])	9 578,32	5 183,82	1295,31	0,40	236,07	83,98	556,49	7 356,07	48 263	9 693	652	1714	861	205	106	22	12	2 920	14	1	13	138	—	—	—
f. d. Reg.-Bez. Wiesbaden[2])	1 807,98	456,78	174,99	81,33	61,77	9,97	71,50	856,34	9 495	4 408	3	980	174	31	16	1	1	1 203	5	2	3	90	—	—	—
[3])	251,99	75,19	33,68	—	24,20	2,17	17,86	153,10	2 192	1 106	29	249	32	—	1	—	1	283	1	1	—	—	—	—	—
für Waldeck-Pyrmont . .	772,76	168,66	62,46	—	26,63	1,48	26,41	285,64	1 064	224	49	22	6	3	15	—	1	47	1	—	—	—	1	5	—
für Schaumb.-Lippe	161,97	108,78	41,21	—	—	1,44	10,54	161,97	427	170	6	32	28	14	4	—	—	78	1	1	—	—	—	—	—
9. Düsseldorf:																									
für die Rheinprovinz . . .	5 672,99	3 692,81	547,36	50,24	1040,84	62,38	279,36	5 672,99	44 533	12324	489	3524	966	125	47	4	9	4 675	19	13	5	31	1	1	6
für Hohenzoll.	548,67	333,67	172,15	1,88	—	4,04	36,93	548,67	1 911	1 020	12	150	98	6	6	—	2	262	2	—	2	12	—	—	2
Summe	**40313,59**	**20294,40**	**4802,90**	**314,58**	**6001,92**	**266,40**	**2228,00**	**33908,20**	**154503**	**43367**	**2470**	**9752**	**3656**	**721**	**517**	**156**	**148**	**14950**	**100**	**54**	**38**	**330**	**8**	**16**	**24**
davon i. Preußen	38514,82	19499,01	4609,12	313,11	5972,74	259,42	2122,30	32775,70	147826	42051	2366	9473	3510	684	493	156	146	14462	96	52	37	329	7	11	23

[1]) Zusammenlegungen. — [2]) ausschließlich der Kreise Biedenkopf und Frankfurt a. M.; Konsolidationen. — [3]) die Kreise Biedenkopf und Frankfurt a. M.; Zusammenlegungen. — [4]) die zur Auseinandersetzung gekommen sind. — [5]) von sämmtlichen Betheiligten; auch haben diese in die Ausführung gewilligt. — [6]) Der Auseinandersetzungsplan ist durch Erkenntniß festgestellt worden.

Noch: 6. Der Viehstand der Landwirthschaftsbetriebe, 1895.

rößenklassen der Anbaufläche).	In den Landwirthschafts- und Molkereibetrieben waren vorhanden							
	Pferde zum Landwirthschaftsbetriebe oder zur Aufzucht		Rindvieh			Schafe	Schweine	Ziegen
	überhaupt	davon zur Ackerarbeit	überhaupt	davon zur Ackerarbeit				
				Ochsen	Kühe			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
betriebe insbesondere	**2 162 784**	**1 701 311**	**8 467 409**	**389 207**	**762 475**	**8 621 500**	**6 074 214**	**398 578**
nbetriebe (unter 2 *ha*)	14 115	10 078	285 546	7 109	82 907	67 974	383 912	149 489
uerl. Betr. (2 bis unt. 5 „)	92 190	77 167	1 011 605	48 813	365 694	219 582	988 819	95 610
inerl. „ (5 „ „ 20 „)	658 091	548 906	2 719 359	109 574	281 732	1 027 115	2 251 834	111 739
erl. „ (20 „ „ 100 „)	872 724	671 602	2 895 870	56 915	30 977	2 499 953	1 778 567	35 381
riebe (100 und mehr „)	525 664	393 558	1 555 029	166 796	1 165	4 806 876	671 082	6 359

7. Kunst- und Handelsgärtnerei- sowie Weinbaubetriebe, 1895.

enklassen zu Zwecken der Handelsgärtnerei Weinbaues be- en Flächen).	Kunst- und Handelsgärtnerei			Weinbau		
	Zahl der Betriebe	für die Kunst- und Handelsgärtnerei benutzte Fläche *ha*	sonstige landwirthschaftliche Fläche *ha*	Zahl der Weinbaubetriebe	Fläche der Weingärten, Weinberge *ha*	sonstige landwirthschaftliche Fläche *ha*
1	2	3	4	5	6	7
dieser Art . . .	**23 024**	**17 516**	**492 765**	**51 581**	**25 069**	**205 494**
nter 0,02 *ha* . .	769	7,7	2 295	969	9,5	1 768
nter 0,05 „ . .	2 565	77	6 046	4 459	137	8 679
„ 0,20 „ . .	6 671	699	19 012	17 343	1 912	40 212
„ 0,50 „ . .	5 390	1 585	34 632	16 220	4 937	48 597
„ 1,00 „ . .	3 665	2 322	68 014	8 002	5 170	38 909
„ 2 „ . .	2 444	3 009	153 363	2 903	3 650	25 487
„ 3 „ . .	694	1 558	85 715	739	1 697	10 595
„ 4 „ . .	277	900	33 161	282	932	9 051
„ 5 „ . .	154	644	29 056	193	831	5 214
mehr	395	6 714	61 471	471	5 794	16 982

8. Forstwirthschaftliche Betriebe (Betriebe mit Waldfläche), 1895.

rößenklassen r forstwirthschaftlich utzten Fläche).	Zahl der forstwirthschaftlichen Betriebe	Davon sind		Gesammte bewirthschaftete Fläche *ha*	Davon sind		
		mit	ohne		forstwirthschaftlich benutzt *ha*	landwirthschaftlich benutzt *ha*	Öd- und Unland *ha*
		landwirthschaftlich benutzte Fläche					
1	2	3	4	5	6	7	8
hschaftsbetriebe . . .	**408 199**	**400 864**	**7 335**	**18 937 950**	**8 219 957**	**9 225 536**	**1 104 832**
Unter 1 *ha*	157 532	156 725	807	1 291 883	64 615	1 082 117	121 874
nter 2 „	70 276	69 915	361	1 099 457	93 140	876 144	109 927
„ 10 „	127 795	126 899	896	3 726 155	600 972	2 704 457	356 210
„ 20 „	26 292	25 865	427	1 545 814	354 086	1 017 741	145 426
„ 100 „	17 940	16 471	1 469	2 623 698	769 055	1 621 005	175 149
„ 200 „	3 120	2 066	1 054	1 164 182	441 098	640 136	45 175
„ 500 „	2 737	1 669	1 068	1 659 290	846 538	717 079	47 878
1 000 „	1 121	633	488	1 143 298	776 062	317 144	22 561
2 000 „	573	272	301	974 882	800 957	139 157	15 454
5 000 „	570	247	323	2 002 315	1 846 250	83 480	43 603
darüber	243	102	141	1 706 976	1 627 184	27 076	21 57[illegible]

4. Nutzungsart der gesammten Wirthschaftsfläche der Landwirthschaftsbetriebe, 1895.

Größenklassen (nach der Anbaufläche).	Von der gesammten Wirthschaftsfläche sind						
	landwirthschaftlich benutzt (Acker, Wiese, bessere Weiden usw.) ha	gärtnerisch benutzt ha	Weingärten, Weinberge ha	überhaupt landwirthschaftlich benutzt (Anbaufläche = Sp. 2+3+4) ha	forstwirthschaftlich benutzt ha	Öd- und Unland ha	sonstige Fläche (Hofraum, Wege, Gewässer) ha
1	2	3	4	5	6	7	8
A. Betriebe überhaupt . . (Haupt- und Nebenbetriebe zus.)	**21 122 332**	**224 624**	**25 069**	**21 372 025**	**4 635 525**	**1 820 399**	**651 79**
1. Parzellenbetriebe (unter 2 *ha*)	977 746	65 245	6 673	1 049 664	161 275	56 220	67 37
darunt. Zwergbetr. („ ½ „)	188 718	32 666	984	222 368	35 996	6 972	20 03
2. Kleinbäuerl. Betr. (2 bis unt. 5 „)	1 639 355	30 479	6 250	1 676 084	247 600	147 064	60 38
3. Mittelbäuerl. „ (5 „ „ 20 „)	5 135 798	50 242	6 776	5 192 816	767 480	590 372	116 81
4. Großbäuerl. „ (20 „ „ 100 „)	6 795 264	41 843	3 885	6 840 992	1 275 388	768 299	130 28
5. Großbetriebe (100 und mehr „)	6 574 169	36 815	1 485	6 612 469	2 183 782	258 444	276 92
B. Hauptbetriebe insbesondere	**18 946 995**	**134 227**	**18 139**	**19 099 361**	**3 257 677**	**1 690 538**	**509 11**
1. Parzellenbetriebe (unter 2 *ha*)	268 528	8 400	3 383	280 311	43 416	25 707	13 81
2. Kleinbäuerl. Betr. (2 bis unt. 5 „)	1 187 342	17 733	4 810	1 209 885	138 884	119 937	36 23
3. Mittelbäuerl. „ (5 „ „ 20 „)	4 698 403	39 738	5 638	4 743 779	581 632	555 734	95 99
4. Großbäuerl. „ (20 „ „ 100 „)	6 562 056	35 308	3 126	6 600 490	871 588	748 150	109 54
5. Großbetriebe (100 und mehr „)	6 230 666	33 048	1 182	6 264 896	1 622 157	241 010	253 51

5. Die Viehhaltung der Landwirthschaftsbetriebe, 1895.

Größenklassen (nach der Anbaufläche).	Von den Landwirthschafts- und Molkereibetrieben halten								
	kein Nutzvieh	Großvieh	Schafe	Schweine	Ziegen	Vieh zur Ackerarbeit			
						überhaupt	nur Pferde	Pferde und Rindvieh[1]	nur Kühe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Betriebe überhaupt . .	**469 148**	**1832203**	**384213**	**2340144**	**1094404**	**1143549**	**587283**	**179104**	**37716**
1. Parzellenbetriebe (unter 2 *ha*)	451 530	610 506	113550	1215520	883 963	136 073	23836	9 359	10287
darunt. Zwergbetr. („ ½ „)	393 912	154 590	54529	617708	509 183	16 013	2513	686	1281
2. Kleinbäuerl. Betr. (2 bis unt. 5 „)	11 799	493 368	54194	439134	107 653	327 310	81016	44 313	20198
3. Mittelbäuerl. „ (5 „ „ 20 „)	4 561	521 687	113697	486692	81 024	476 990	316648	88 385	7195
4. Großbäuerl. „ (20 „ „ 100 „)	1 036	186 510	90255	180704	19 793	183 168	155359	27 463	34
5. Großbetriebe (100 und mehr „)	222	20 132	12517	18094	1 971	20 008	10424	9 584	—
B. Hauptbetriebe insbesondere	**19 943**	**1200393**	**263140**	**1117662**	**244 335**	**961 538**	**516242**	**165091**	**28020**
1. Parzellenbetriebe (unter 2 *ha*)	12 611	172 529	15088	167506	84 045	62 993	7718	5 632	4964
2. Kleinbäuerl. Betr. (2 bis unt. 5 „)	4 583	354 174	39765	312427	66 732	261 471	58610	39 099	16376
3. Mittelbäuerl. „ (5 „ „ 20 „)	2 220	473 535	107086	444425	72 746	439 783	288676	84 620	6648
4. Großbäuerl. „ (20 „ „ 100 „)	451	181 061	89139	175970	18 932	178 281	151211	26 757	31
5. Großbetriebe (100 und mehr „)	78	19 094	12062	17334	1 880	19 010	10027	8 983	—

[1]) mit Einschluß der Betriebe, die nur Ochsen haben.

6. Der Viehstand der Landwirthschaftsbetriebe, 1895.

Größenklassen (nach der Anbaufläche).	In den Landwirthschafts- und Molkereibetrieben waren vorhanden							
	Pferde zum Landwirthschaftsbetriebe oder zur Aufzucht		Rindvieh			Schafe	Schweine	Ziegen
	überhaupt	davon zur Ackerarbeit	überhaupt	davon zur Ackerarbeit				
				Ochsen	Kühe			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. Betriebe überhaupt . . .	**2 369 815**	**1 841 067**	**9678269**	**418 051**	**933 624**	**9299226**	**8 855 914**	**1 931 31**
1. Parzellenbetriebe (unter 2 *ha*)	57 897	30 524	840980	11 331	155 709	395524	2 479 982	1 597 81
darunt. Zwergbetr. („ ½ „)	9 503	3 369	182243	721	14 875	165475	1 122 497	857 24
2. Kleinbäuerl. Betr. (2 bis unt. 5 „)	138 754	108 638	1313205	54 377	443 375	289897	1 390 705	163 93
3. Mittelbäuerl. „ (5 „ „ 20 „)	728 417	601 920	2924358	113 022	300 885	1079827	2 468 006	125 86
4. Großbäuerl. „ (20 „ „ 100 „)	896 222	689 081	2966433	58 850	32 381	2530022	1 824 560	3706
5. Großbetriebe (100 und mehr „)	548 525	410 904	1633293	180 471	1 274	5003956	692 661	662

II. Die Bodenbenutzung, 1900.

[Preußische Statistik, Hefte LII, LXXXI, 133 und 168, I.]

at. nzen. -Bez.	Gesammt-fläche ha	Acker- und Gartenland ha	Wiesen ha	Weiden u. Hutungen, auch Öd- u. Unland ha	Wein-gärten ha	Forsten und Holzungen ha	Haus- und Hofräume ha	Wegeland, Gewässer usw. ha
	2	3	4	5	6	7	8	9
at 1878	**34 823 421**	[4]) **17 415 596**	**3 334 502**	**3 951 377**	**20 009**	**8 124 485**	[5]) **371 173**	**1 606 279**
at 1883	[1]) **34 833 067**	[5]) **17 527 750**	**3 292 140**	**3 908 749**	**20 261**	**8 153 913**	[4]) **320 581**	**1 609 673**
at 1893	[2]) **34 854 542**	[5]) **17 606 290**	**3 272 647**	**3 791 755**	**20 393**	**8 192 505**	[4]) **341 946**	**1 629 006**
at 1900	[3]) **34 864 866**	[5]) **17 661 549**	**3 273 378**	**3 660 295**	**21 153**	**8 270 134**	[4]) **363 969**	**1 614 388**
nzen.								
reußen .	3 699 273	2 043 925	416 141	352 306	—	644 475	31 621	210 805
tpreußen	2 553 277	1 418 867	162 380	268 140	—	554 648	20 433	128 809
kr. Berlin	6 333	1 169	15	122	—	—	3 276	1 751
ndenburg	3 983 749	1 808 436	411 655	182 115	457	1 331 667	34 159	215 260
mern . .	3 011 955	1 659 996	310 269	257 602	—	619 175	22 331	142 582
n	2 896 984	1 825 620	229 472	131 222	147	572 854	26 611	111 058
esien . .	4 031 851	2 240 129	353 593	85 735	1 324	1 161 893	52 277	136 900
sen . . .	2 525 386	1 530 763	211 149	104 269	920	535 635	30 566	112 084
.-Holstein	1 900 384	1 080 230	206 655	339 030	—	126 314	17 822	130 333
nover . .	3 851 094	1 278 063	402 486	1 281 224	—	660 598	35 135	193 588
tfalen . .	2 021 029	862 476	163 232	330 001	—	566 280	30 813	68 227
.-Nassau	1 569 821	625 928	181 696	67 589	3 956	622 666	14 323	53 663
nland . .	2 699 504	1 233 650	212 315	253 182	14 349	834 990	44 049	106 969
nzollern	114 226	52 297	12 320	7 758	—	38 939	553	2 359
Bez.								
berg . .	2 110 768	1 195 226	218 407	195 117	—	386 861	18 316	96 841
nnen . .	1 588 505	848 699	197 734	157 189	—	257 614	13 305	113 964
. . . . .	795 571	419 745	60 351	111 189	—	151 373	7 234	45 679
werder .	1 757 706	999 122	102 029	156 951	—	403 275	13 199	83 130
. Berlin	6 333	1 169	15	122	—	—	3 276	1 751
m	2 063 961	940 656	249 668	105 177	47	626 801	18 404	123 208
urt . . .	1 919 788	867 780	161 987	76 938	410	704 866	15 755	92 052
. . . . .	1 207 842	667 352	162 487	81 449	—	230 888	9 875	55 791
. . . . .	1 403 045	735 681	106 911	148 592	—	328 256	8 527	75 078
nd . . .	401 068	256 963	40 871	27 561	—	60 031	3 929	11 713
. . . . .	1 751 863	1 123 695	132 742	67 899	147	346 386	17 040	63 954
rg . . .	1 145 121	701 925	96 730	63 323	—	226 468	9 571	47 104
. . . . .	1 348 349	859 047	123 485	22 883	3	278 468	17 366	47 097
z	1 361 002	632 265	132 593	30 002	1 321	501 169	16 139	47 513
. . . . .	1 322 500	748 817	97 515	32 850	—	382 256	18 772	42 290
urg. . .	1 151 266	650 972	115 052	70 611	—	251 128	12 494	51 009
urg . . .	1 021 067	660 750	77 524	25 100	912	198 170	13 784	44 827
. . . . .	353 053	219 041	18 573	8 558	8	86 337	4 288	16 248
ig . . .	1 900 384	1 080 230	206 655	339 030	—	126 314	17 822	130 333
er . . .	571 700	223 147	68 044	162 678	—	83 526	6 121	28 184
eim . .	535 175	259 651	36 818	20 003	—	190 671	5 459	22 573
rg . . .	1 134 374	347 682	113 843	366 022	—	247 759	7 889	51 179
. . . . .	678 584	187 474	74 519	312 099	—	44 369	6 517	53 606
ick . . .	620 478	145 585	70 482	290 276	—	86 732	5 290	22 113
. . . . .	310 783	114 524	38 780	130 146	—	7 541	3 859	15 933
r	725 335	298 104	55 233	199 259	—	138 898	9 402	24 439
. . . . .	526 041	273 412	54 768	67 282	—	103 871	8 538	18 170
g. . . .	769 653	290 960	53 231	63 460	—	323 511	12 873	25 618
. . . . .	1 008 176	414 135	120 628	43 477	116	391 717	7 841	30 262
len. . .	561 645	211 793	61 068	24 112	3 840	230 949	6 482	23 401
. . . . .	620 531	239 546	52 351	33 541	9 641	257 047	5 009	23 396
rf. . .	547 301	297 882	33 318	67 787	—	95 215	20 717	32 382
. . . . .	397 719	216 796	21 993	13 956	235	119 842	7 815	17 082
. . . . .	718 436	298 496	71 221	66 108	4 465	250 416	5 911	21 819
. . . . .	415 517	180 930	33 432	71 790	8	112 470	4 597	12 290
gen . .	114 226	52 297	12 320	7 758	—	38 939	553	2 359

h Aufnahme der Elb- und Wesermündungen um 5 550, Katasterberichtigung[illegible] gegen
t. — [2]) durch Eingemeindung bisher gemeindefreier Binnengewässer um 1[illegible]
d um 51, Katasterberichtigungen um 7 543 *ha* gegen 1883 vergrößert, durch [illegible]
um 1 469 *ha* verkleinert. — [3]) durch Katasterberichtigungen, Grenzreguli[illegible]
[4]) ausschl. der unter 1 Morgen großen Hausgärten. — [5]) einschl. dieser Gä[illegible]

9. Die Landwirthschaftsbetriebe und deren Wirthschaftsfläche in den Regierungsbezirken und Provinzen, 1895.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Zahl der Betriebe	Gesammt-Wirthschaftsfläche in 1000 ha	1. Parzellenbetriebe (unter 2 ha Anbaufläche)		2. Kleinbäuerliche Betriebe (2 bis unt. 5 ha Anbaufläche)		3. Mittelbäuerliche Betriebe (5 bis unt. 20 ha Anbaufläche)		4. Großbäuerliche Betriebe (20 b. u. 100 ha Anbaufläche)		5. Großbetriebe¹) (100 u. m. ha Anbaufläche)	
			Betriebe	Wirthschaftsfläche in 1000 ha	Betriebe	Wirthschaftsfläche in 1000 ha	Betriebe	Wirthschaftsfläche in 1000 ha	Betriebe	Wirthschaftsfläche in 1000 ha	Betriebe	Wirthschaftsfläche in 1000 ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Staat	**3 308 126**	**28 480**	**2 048 113**	**1334**	**522 780**	**2131**	**528 729**	**6668**	**1[illegible]8 114**	**9 015**	**20390**	**9 332**
Provinzen.												
I. Ostpreußen	226 995	3 189	129 585	73	30 666	111	37 625	438	25 688	1 196	3 431	1 371
II. Westpreußen	158 346	2 156	95 493	52	18 844	82	27 774	365	13 906	664	2 329	993
III. Brandenburg²)	284 608	3 291	178 015	126	38 077	169	45 014	655	21 392	1 078	2 110	1 263
IV. Pommern	181 497	2 642	112 385	67	22 065	81	31 424	382	12 830	568	2 793	1 544
V. Posen	206 009	2 603	125 963	66	23 678	88	41 125	488	12 638	531	2 605	1 430
VI. Schlesien	375 262	3 449	189 522	148	85 391	327	80 326	885	17 172	730	2 851	1 359
VII. Sachsen	307 885	2 129	210 554	130	36 887	141	42 357	492	16 477	765	1 610	601
VIII. Schleswig-Holst.	135 493	1 658	74 153	35	15 666	59	22 997	285	21 586	1 002	1 091	277
IX. Hannover	345 159	2 877	200 870	157	66 240	312	55 869	945	21 530	1 278	650	185
X. Westfalen	342 906	1 641	245 650	139	47 372	216	37 746	579	11 836	576	302	131
XI. Hessen-Nassau	212 349	960	123 880	104	48 241	184	35 485	374	4 435	212	308	86
XII. Rheinland	519 477	1 811	358 143	231	85 283	344	67 527	745	8 221	400	303	91
XIII. Hohenzollern	12 140	74	3 900	6	4 370	17	3 460	35	403	15	7	1
Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	127 601	1 845	78 753	44	14 013	50	18 933	227	13 833	674	2 069	850
2. Gumbinnen	99 394	1 344	50 832	29	16 653	61	18 692	211	11 855	522	1 362	521
3. Danzig	57 227	668	35 141	18	5 926	34	10 880	148	4 568	225	712	243
4. Marienwerder	101 119	1 488	60 352	34	12 918	48	16 894	217	9 338	439	1 617	750
5. Potsdam²)	144 126	1 683	95 547	68	15 854	63	18 508	252	13 095	661	1 122	639
6. Frankfurt	140 482	1 608	82 468	58	22 223	106	26 506	403	8 297	417	988	624
7. Stettin	79 786	1 044	49 274	26	9 554	34	13 527	156	6 449	272	982	556
8. Köslin	75 590	1 235	42 194	33	10 748	40	16 175	204	5 321	236	1 152	722
9. Stralsund	26 121	363	20 917	8	1 763	7	1 722	22	1 060	60	659	266
10. Posen	133 060	1 580	79 545	42	15 972	59	29 547	348	6 561	260	1 435	871
11. Bromberg	72 949	1 023	46 418	24	7 706	29	11 578	140	6 077	271	1 170	559
12. Breslau	112 614	1 193	54 289	34	24 220	90	25 772	276	7 007	276	1 326	517
13. Liegnitz	104 141	1 215	45 993	46	26 315	115	24 996	309	6 009	305	828	440
14. Oppeln	158 507	1 041	89 240	68	34 856	122	29 558	300	4 156	149	697	402
15. Magdeburg	125 621	991	89 350	57	12 877	50	14 879	186	7 831	390	684	308
16. Merseburg	125 578	870	85 462	47	13 961	56	18 259	211	7 134	311	762	245
17. Erfurt	56 686	268	35 742	26	10 049	35	9 219	95	1 512	64	164	48
18. Schleswig	135 493	1 658	74 153	35	15 666	59	22 997	285	21 586	1 002	1 091	277
19. Hannover	62 434	413	37 158	24	11 190	48	10 890	169	3 091	145	105	27
20. Hildesheim	76 752	331	55 112	41	9 713	41	9 460	107	2 262	88	205	54
21. Lüneburg	68 644	907	36 196	32	14 008	67	11 118	205	7 140	539	182	64
22. Stade	53 825	549	27 750	22	11 317	61	10 493	193	4 170	256	95	17
23. Osnabrück	50 316	440	24 431	24	14 558	71	9 459	214	1 858	117	10	14
24. Aurich	33 188	237	20 223	14	5 454	24	4 449	57	3 009	133	53	9
25. Münster	80 345	614	46 526	36	15 908	72	12 478	209	5 367	268	66	29
26. Minden	87 431	438	56 330	42	15 856	62	12 228	162	2 884	126	133	46
27. Arnsberg	175 130	589	142 794	61	15 608	82	13 040	208	3 585	182	103	56
28. Kassel	119 308	667	69 746	58	23 790	95	21 431	249	4 073	191	268	74
29. Wiesbaden	93 041	293	54 134	46	24 451	89	14 054	125	362	21	40	12
30. Koblenz	99 984	356	60 384	56	23 865	96	15 213	150	492	26	30	28
31. Düsseldorf	173 182	447	143 592	58	12 041	50	13 608	167	3 865	158	76	14
32. Cöln	79 788	302	55 848	44	12 497	58	10 053	120	1 275	60	115	20
33. Trier	100 680	431	56 268	46	25 128	94	17 890	193	1 358	79	36	19
34. Aachen	65 843	275	42 051	27	11 752	46	10 763	115	1 231	77	46	10
35. Sigmaringen	12 140	74	3 900	6	4 370	17	3 460	35	403	15	7	1

¹) darunter Betriebe mit 500 und mehr *ha* Anbaufläche: im Staate 3 643 Betr. mit 3 977 809 *ha* Wirthschaftsfläche, in Ostpreußen 483 Betr. mit 549 612 *ha*, in Westpreußen 417 Betr. mit 434 612 *ha*, in Brandenburg und Berlin 537 Betr. mit 614 005 *ha*, in Pommern 804 Betr. mit 835 066 *ha*, in Posen 747 Betr. mit 801 752 *ha*, in Schlesien 366 Betr. mit 431 707 *ha*, in Sachsen 185 Betr. mit 192 896 *ha*, in Schleswig-Holstein 63 Betr. mit 54 908 *ha*, in Hannover 20 Betr. mit 24 011 *ha*, in Westfalen 8 Betr. mit 16 756 *ha*, in Hessen-Nassau 5 Betr. mit 8 472 *ha*, in Rheinland 8 Betr. mit 19 013 *ha*. — ²) einschl. Berlin.

II. Die Bodenbenutzung, 1900.

[Preußische Statistik, Hefte LII, LXXXI, 133 und 168, I.]

…t. …zen. Bez.	Gesammt-fläche ha	Acker- und Gartenland ha	Wiesen ha	Weiden u. Hutungen, auch Öd- u. Unland ha	Wein-gärten ha	Forsten und Holzungen ha	Haus- und Hofräume ha	Wegeland, Gewässer usw. ha
	2	3	4	5	6	7	8	9
…t 1878	**34 823 421**	[4]) **17 415 596**	**3 334 502**	**3 951 377**	**20 009**	**8 124 485**	[5]) **371 173**	**1 606 279**
…t 1883	[1]) **34 833 067**	[5]) **17 527 750**	**3 292 140**	**3 908 749**	**20 261**	**8 153 913**	[4]) **320 581**	**1 609 673**
…t 1893	[2]) **34 854 542**	[5]) **17 606 290**	**3 272 647**	**3 791 755**	**20 393**	**8 192 505**	[4]) **341 946**	**1 629 006**
…t 1900	[3]) **34 864 866**	[5]) **17 661 549**	**3 273 378**	**3 660 295**	**21 153**	**8 270 134**	[4]) **363 969**	**1 614 388**
…izen.								
…reußen .	3 699 273	2 043 925	416 141	352 306	—	644 475	31 621	210 805
…preußen	2 553 277	1 418 867	162 380	268 140	—	554 648	20 433	128 809
…r. Berlin	6 333	1 169	15	122	—	—	3 276	1 751
…denburg	3 983 749	1 808 436	411 655	182 115	457	1 331 667	34 159	215 260
…mern . .	3 011 955	1 659 996	310 269	257 602	—	619 175	22 331	142 582
…n	2 896 984	1 825 620	229 472	131 222	147	572 854	26 611	111 058
…sien . .	4 031 851	2 240 129	353 593	85 735	1 324	1 161 893	52 277	136 900
…sen . . .	2 525 386	1 530 763	211 149	104 269	920	535 635	30 566	112 084
…-Holstein	1 900 384	1 080 230	206 655	339 030	—	126 314	17 822	130 333
…nover . .	3 851 094	1 278 063	402 486	1 281 224	—	660 598	35 135	193 588
…falen . .	2 021 029	862 476	163 232	330 001	—	566 280	30 813	68 227
…-Nassau	1 569 821	625 928	181 696	67 589	3 956	622 666	14 323	53 663
…nland . .	2 699 504	1 233 650	212 315	253 182	14 349	834 990	44 049	106 969
…nzollern	114 226	52 297	12 320	7 758	—	38 939	553	2 359
Bez.								
…berg . .	2 110 768	1 195 226	218 407	195 117	—	386 861	18 316	96 841
…nen . .	1 588 505	848 699	197 734	157 189	—	257 614	13 305	113 964
…	795 571	419 745	60 351	111 189	—	151 373	7 234	45 679
…werder .	1 757 706	999 122	102 029	156 951	—	403 275	13 199	83 130
… Berlin	6 333	1 169	15	122	—	—	3 276	1 751
…n	2 063 961	940 656	249 668	105 177	47	626 801	18 404	123 208
…rt	1 919 788	867 780	161 987	76 938	410	704 866	15 755	92 052
…	1 207 842	667 352	162 487	81 449	—	230 888	9 875	55 791
…	1 403 045	735 681	106 911	148 592	—	328 256	8 527	75 078
…d	401 068	256 963	40 871	27 561	—	60 031	3 929	11 713
…	1 751 863	1 123 695	132 742	67 899	147	346 386	17 040	63 954
…rg	1 145 121	701 925	96 730	63 323	—	226 468	9 571	47 104
…	1 348 349	859 047	123 485	22 883	3	278 468	17 366	47 097
…	1 361 002	632 265	132 593	30 002	1 321	501 169	16 139	47 513
…	1 322 500	748 817	97 515	32 850	—	382 256	18 772	42 290
…urg. . .	1 151 266	650 972	115 052	70 611	—	251 128	12 494	51 009
…rg	1 021 067	660 750	77 524	25 100	912	198 170	13 784	44 827
…	353 053	219 041	18 573	8 558	8	86 337	4 288	16 248
…ig	1 900 384	1 080 230	206 655	339 030	—	126 314	17 822	130 333
…r	571 700	223 147	68 044	162 678	—	83 526	6 121	28 184
…im . .	535 175	259 651	36 818	20 003	—	190 671	5 459	22 573
…g	1 134 374	347 682	113 843	366 022	—	247 759	7 889	51 179
…	678 584	187 474	74 519	312 099	—	44 369	6 517	53 606
…ck . . .	620 478	145 585	70 482	290 276	—	86 732	5 290	22 113
…	310 783	114 524	38 780	130 146	—	7 541	3 859	15 933
…	725 335	298 104	55 233	199 259	—	138 898	9 402	24 439
…	526 041	273 412	54 768	67 282	—	103 871	8 538	18 170
…	769 653	290 960	53 231	63 460	—	323 511	12 873	25 618
…	1 008 176	414 135	120 628	43 477	116	391 717	7 841	30 262
…en . . .	561 645	211 793	61 068	24 112	3 840	230 949	6 482	23 401
…	620 531	239 546	52 351	33 541	9 641	257 047	5 009	23 396
…rf . . .	547 301	297 882	33 318	67 787	—	95 215	20 717	32 382
…	397 719	216 796	21 993	13 956	235	119 842	7 815	17 082
…	718 436	298 496	71 221	66 108	4 465	250 416	5 911	21 819
…	415 517	180 930	33 432	71 790	8	112 470	4 597	12 290
…gen . .	114 226	52 297	12 320	7 758	—	38 939	553	2 359

…h Aufnahme der Elb- und Wesermündungen um 5 550, Katasterberichtigungen um 4 096 *ha* gegen …t. — [2]) durch Eingemeindung bisher gemeindefreier Binnengewässer um 15 350, Einverleibung der …d um 51, Katasterberichtigungen um 7 543 *ha* gegen 1883 vergrößert, durch Grenzregulirungen und … um 1 469 *ha* verkleinert. — [3]) durch Katasterberichtigungen, Grenzregulirungen und Staatsverträge … [4]) ausschl. der unter 1 Morgen großen Hausgärten. — [5]) einschl. dieser Gärten.

III. Die Nutzung der Ackerländereien des preufsischen Staates in den J 1878, 1883, 1893 und 1900.

Bezeichnung der Fruchtarten usw.	1878	1883	1893	1
	Hektar			
1	2	3	4	
I. Hauptnutzung.				
a) Getreide- und Hülsenfrüchte . .	**10 173 457**	**10 238 386**	**10 369 054**	**10·**
1. Winterweizen	974 934	1 013 128	1 101 000	1
2. Sommerweizen	51 839	86 712	100 084	
3. Winterroggen	4 356 600	4 308 323	4 479 748	4
4. Sommerroggen	113 863	114 792	82 567	
5. Wintergerste	52 987	31 119	15 453	
6. Sommergerste	823 807	907 987	840 473	
7. Hafer	2 465 992	2 457 035	2 576 173	2
8. Buchweizen	224 155	201 199	155 752	
9. Erbsen	392 827	347 659	280 438	
10. Ackerbohnen	94 735	101 604	119 292	
11. Wicken	125 833	121 244	107 369	
12. Lupinen zu Drusch	216 744	153 077	122 177	
13. Menggetreide, Mischfrucht u. Hülsenfruchtgemenge	219 805	345 943	347 426	
14. Andere Arten	59 336	48 564	41 102	
b) Hackfrüchte und Gemüse	**2 349 985**	**2 636 262**	**2 830 498**	**3**
1. Kartoffeln	1 880 241	1 986 685	2 075 558	2
2. Zuckerrüben	132 237	264 529	312 367	
3. Runkelrüben zu Futter	167 905	184 624	225 178	
4. Möhren	24 115	25 811	28 987	
5. Weiße (Wasser-) Rüben	33 565	30 782	33 356	
6. Kohlrüben	56 199	81 365	101 814	
7. Kraut und Feldkohl	42 085	44 060	35 139	
8. Andere Arten	13 638	18 406	18 099	
c) Handelsgewächse	**250 202**	**202 582**	**148 663**	
1. Winterraps und -Rübsen, -Awehl, -Biewitz	122 583	85 551	68 445	
2. Sommerraps „ „ „ „	4 470	4 012	3 168	
3. Flachs	92 316	76 257	41 139	
4. Hanf	3 947	3 646	1 946	
5. Tabak	4 697	5 071	4 689	
6. Hopfen	4 087	4 426	3 182	
7. Cichorien	5 801	5 412	6 810	
8. Andere Arten	12 301	18 207	19 284	
d) Futterpflanzen	**1 603 929**	**1 581 373**	**1 822 584**	**1**
1. Klee	1 168 196	1 061 719	1 101 759	1
2. Luzerne	94 493	78 000	80 897	
3. Esparsette	51 570	39 464	34 179	
4. Serradella	21 978	41 607	86 399	
5. Spörgel	11 245	9 658	10 104	
6. Grassaat aller Art, Mischung von Klee und Gras sowie von Klee, Luzerne u. Esparsette	130 295	230 748	240 663	
7. Andere zu Futterzwecken gebaute Fruchtarten, als: Mais, Wicken, Lupinen, Mischfrucht, Hülsenfruchtgemenge, Senf	126 152	120 177	268 583	
e) Sonstige Hauptnutzung.	**2 924 888**	**2 659 893**	**2 178 559**	**1**
1. Lupinen zum Unterpflügen	160 472	217 197	172 494	
2. Brache	1 551 581	1 185 244	980 032	
3. Ackerweide	1 212 835	1 257 452	1 026 033	
II. Nebennutzung	**134 751**	**235 122**	**296 248**	
Getreide und Hülsenfrüchte	6 217	7 488	4 838	
Weiße (Wasser-, Stoppel-) Rüben	78 442	104 273	124 745	
Sonstige Hackfrüchte und Gemüse	5 986	6 977	7 590	
Handelsgewächse	322	542	364	
Serradella	6 054	30 888	59 349	
Spörgel	23 835	40 075	46 112	
And. Futterpflanzen: Mischung von Klee, Luzerne u. Esparsette, ferner Mais, Wicken, Lupinen, Mischfrucht, Hülsenfruchtgemenge, Senf . .	8 290	17 952	20 897	
Lupinen zum Unterpflügen	5 605	26 927	32 353	

Noch: VI. Durchschnittlicher Ernteertrag der wichtigsten Fruchtarten, 1899 bis 1901.

Provinzen.		Auf das Hektar: Kilogramm									
		Winter-weizen	Sommer-weizen	Winter-roggen	Sommer-roggen	Sommer-gerste	Hafer	Kartoffeln überhaupt	Kartoffeln erkrankt v. H.	Klee-heu	Wiesen-heu
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: Provinzen. VIII. Sachsen	1899	2 375*	2 236	1 625	952	2 171	2 047	13 382	3,0	4 911	3 989
	1900	2 476	2 403	1 462	1 048	2 290	2 116	14 321	1,5	5 446	4 004
	1901	1 914	2 281	1 633	940	2 237	1 904	16 332	4,9	4 208	3 176
IX. Schleswig-Holst.	1899	2 748	1 855	1 666	946	1 988	1 818	11 162	3,3	4 216	3 039
	1900	2 575	1 895	1 648	915	2 097	1 914	10 550	11,2	3 615	3 324
	1901	1 591	2 278	1 593	1 098	2 177	1 981	12 248	2,3	4 431	3 586
X. Hannover	1899	2 033	1 524	1 511	1 015	1 705	1 778	14 135	2,8	5 098	3 530
	1900	2 213	1 785	1 567	1 238	1 846	1 992	12 463	4,3	4 826	3 873
	1901	2 100	2 358	1 625	1 152	1 953	1 963	16 006	4,4	4 870	3 562
XI. Westfalen	1899	1 759	1 414	1 562	1 063	1 428	1 568	13 824	5,0	5 255	4 075
	1900	1 845	1 621	1 557	1 119	1 434	1 716	10 828	5,4	5 154	4 158
	1901	1 734	1 596	1 693	1 213	1 415	1 499	17 189	5,3	4 193	3 710
XII. Hessen-Nassau	1899	1 905	1 409	1 582	911	1 623	1 841	13 511	3,3	5 189	4 300
	1900	1 883	1 464	1 521	1 079	1 613	1 816	10 822	4,7	5 160	4 436
	1901	1 693	1 686	1 714	963	1 627	1 660	16 708	6,3	4 305	3 964
XIII. Rheinland	1899	1 899	1 691	1 621	1 327	1 847	1 857	13 078	3,2	4 840	3 953
	1900	1 848	2 195	1 746	1 234	1 897	1 837	11 621	4,3	4 622	3 701
	1901	1 949	1 935	1 914	1 199	1 739	1 745	15 948	9,6	4 014	3 369
XIV. Hohenzollern	1899	1 455	1 141	1 291	1 112	1 573	1 432	10 769	1,3	5 384	3 924
	1900	1 256	1 102	1 247	985	1 402	1 384	9 968	4,8	4 558	4 144
	1901	1 291	1 120	1 165	920	1 406	1 190	8 993	7,5	4 381	3 964

VII. Die Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten, 1899 bis 1901.

Staat. Provinzen.	Winterweizen			Sommerweizen			Winterroggen		
	1899	1900	1901	1899	1900	1901	1899	1900	1901
	Tonnen zu 1000 *kg*								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**2 213 101**	**2 245 515**	**1 025 916**	**116 373**	**145 063**	**395 504**	**6 401 075**	**6 313 121**	**5 719 324**
Provinzen.									
I. Ostpreußen	150 667	151 655	113 772	11 588	11 586	14 110	495 364	662 402	483 418
II. Westpreußen	146 483	161 469	14 544	4 071	4 558	35 126	466 276	476 367	174 182
III. Brdbg. m. Berl.	119 924	123 367	17 514	5 996	6 073	26 391	848 809	811 984	758 494
IV. Pommern	148 619	146 952	35 928	4 231	4 558	26 455	565 752	646 856	530 511
V. Posen	155 275	153 552	14 967	4 715	4 848	19 465	848 004	704 299	443 128
VI. Schlesien	337 862	330 273	174 724	33 852	30 890	66 146	792 589	621 853	751 211
VII. Sachsen	383 913	410 053	151 971	33 236	37 241	125 715	525 752	472 880	531 233
VIII. Schl.-Holstein	131 419	128 686	9 301	884	790	11 676	237 142	238 442	229 816
IX. Hannover	188 228	208 639	106 323	5 085	6 553	37 970	633 545	661 388	691 679
X. Westfalen	131 712	142 596	119 060	2 924	4 179	5 446	364 647	361 971	395 466
XI. Hess.-Nassau	124 973	128 520	95 393	2 113	2 201	8 069	221 975	215 005	244 333
XII. Rheinland	191 955	157 827	170 434	7 567	31 395	18 822	399 989	438 384	484 666
XIII. Hohenzollern	2 071	1 926	1 985	111	191	113	1 231	1 290	1 187

Staat. Provinzen.	Sommerroggen			Sommergerste			Hafer		
	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Staat	**49 428**	**57 868**	**93 874**	**1 616 444**	**1 649 982**	**1 931 981**	**4 495 889**	**4 631 648**	**4 746 536**
Provinzen.									
I. Ostpreußen	10 493	11 276	13 489	151 451	157 475	147 198	474 567	514 122	469 633
II. Westpreußen	7 851	9 134	24 731	124 460	132 288	245 630	246 289	229 415	315 439
III. Brdbg. m. Berl.	5 961	7 128	10 729	138 153	141 858	173 368	355 815	347 306	389 327
IV. Pommern	8 595	10 314	16 373	107 797	119 359	147 936	406 114	422 010	399 507
V. Posen	2 313	2 890	11 648	176 733	162 923	219 981	223 647	181 425	249 104
VI. Schlesien	5 447	6 759	7 365	299 034	297 133	294 676	618 403	606 875	585 186
VII. Sachsen	2 307	2 851	2 285	335 025	348 123	365 872	440 897	460 641	453 881
VIII. Schl.-Holstein	841	924	1 331	104 266	112 128	155 169	345 599	376 297	425 370
IX. Hannover	1 806	2 175	2 159	37 914	39 577	48 649	400 305	463 610	492 657
X. Westfalen	1 750	1 588	1 828	25 022	23 157	21 618	252 698	282 307	252 446
XI. Hess.-Nassau	1 017	1 175	811	46 761	45 608	47 204	263 997	262 669	251 517
XII. Rheinland	1 005	1 600	1 095	60 638	62 483	56 756	454 293	472 594	451 857
XIII. Hohenzollern	42	54	30	9 190	7 870	7 924	13 265	12 377	10 612

III. Die Nutzung der Ackerländereien des preufsischen Staates in den J 1878, 1883, 1893 und 1900.

Bezeichnung der Fruchtarten usw.	1878	1883	1893	1
	Hektar			
1	2	3	4	
I. Hauptnutzung.				
a) Getreide- und Hülsenfrüchte . .	**10 173 457**	**10 238 386**	**10 369 054**	**10**
1. Winterweizen	974 934	1 013 128	1 101 000	1
2. Sommerweizen	51 839	86 712	100 084	
3. Winterroggen	4 356 600	4 308 323	4 479 748	4
4. Sommerroggen	113 863	114 792	82 567	
5. Wintergerste	52 987	31 119	15 453	
6. Sommergerste	823 807	907 987	840 473	
7. Hafer	2 465 992	2 457 035	2 576 173	2
8. Buchweizen	224 155	201 199	155 752	
9. Erbsen	392 827	347 659	280 438	
10. Ackerbohnen	94 735	101 604	119 292	
11. Wicken	125 833	121 244	107 369	
12. Lupinen zu Drusch	216 744	153 077	122 177	
13. Menggetreide, Mischfrucht u. Hülsenfruchtgemenge	219 805	345 943	347 426	
14. Andere Arten	59 336	48 564	41 102	
b) Hackfrüchte und Gemüse	**2 349 985**	**2 636 262**	**2 830 498**	**3**
1. Kartoffeln	1 880 241	1 986 685	2 075 558	2
2. Zuckerrüben	132 237	264 529	312 367	
3. Runkelrüben zu Futter	167 905	184 624	225 178	
4. Möhren	24 115	25 811	28 987	
5. Weiße (Wasser-) Rüben	33 565	30 782	33 356	
6. Kohlrüben	56 199	81 365	101 814	
7. Kraut und Feldkohl	42 085	44 060	35 139	
8. Andere Arten	13 638	18 406	18 099	
c) Handelsgewächse	**250 202**	**202 582**	**148 663**	
1. Winterraps und -Rübsen, -Awehl, -Biewitz	122 583	85 551	68 445	
2. Sommerraps „ „ „ „	4 470	4 012	3 168	
3. Flachs	92 316	76 257	41 139	
4. Hanf	3 947	3 646	1 946	
5. Tabak	4 697	5 071	4 689	
6. Hopfen	4 087	4 426	3 182	
7. Cichorien	5 801	5 412	6 810	
8. Andere Arten	12 301	18 207	19 284	
d) Futterpflanzen	**1 603 929**	**1 581 373**	**1 822 584**	**1**
1. Klee	1 168 196	1 061 719	1 101 759	1
2. Luzerne	94 493	78 000	80 897	
3. Esparsette	51 570	39 464	34 179	
4. Serradella	21 978	41 607	86 399	
5. Spörgel	11 245	9 658	10 104	
6. Grassaat aller Art, Mischung von Klee und Gras sowie von Klee, Luzerne u. Esparsette	130 295	230 748	240 663	
7. Andere zu Futterzwecken gebaute Fruchtarten, als: Mais, Wicken, Lupinen, Mischfrucht, Hülsenfruchtgemenge, Senf	126 152	120 177	268 583	
e) Sonstige Hauptnutzung.	**2 924 888**	**2 659 893**	**2 178 559**	**1**
1. Lupinen zum Unterpflügen	160 472	217 197	172 494	
2. Brache	1 551 581	1 185 244	980 032	
3. Ackerweide	1 212 835	1 257 452	1 026 033	
II. Nebennutzung	**134 751**	**235 122**	**296 248**	
Getreide und Hülsenfrüchte	6 217	7 488	4 838	
Weiße (Wasser-, Stoppel-) Rüben	78 442	104 273	124 745	
Sonstige Hackfrüchte und Gemüse	5 986	6 977	7 590	
Handelsgewächse	322	542	364	
Serradella	6 054	30 888	59 349	
Spörgel	23 835	40 075	46 112	
And. Futterpflanzen: Mischung von Klee, Luzerne u. Esparsette, ferner Mais, Wicken, Lupinen, Mischfrucht, Hülsenfruchtgemenge, Senf . .	8 290	17 952	20 897	
Lupinen zum Unterpflügen	5 605	26 927	32 353	

IV. Die Anbauflächen der wichtigsten Fruchtarten, 1900.

1. Anbauflächen der wichtigsten Getreidearten und Hülsenfrüchte.

Staat. — ovinzen.		Weizen ha	Roggen ha	Gerste ha	Hafer ha	Buch-weizen ha	Erbsen ha	Acker-bohnen ha	Menggetreide, Mischfrucht u. Hülsenfrucht-gemenge ha
1		2	3	4	5	6	7	8	9
aat	1878	**1 026 729**	**4 471 481**	**877 221**	**2 465 234**	**223 047**	**393 938**	**94 685**	**219 805**
	1883	**1 099 683**	**4 422 935**	**939 026**	**2 454 498**	**200 013**	**350 394**	**101 338**	**345 942**
	1893	**1 201 085**	**4 562 864**	**856 243**	**2 576 756**	**156 699**	**281 339**	**119 474**	**348 048**
	1900	**1 211 785**	**4 575 675**	**914 354**	**2 698 310**	**109 153**	**199 465**	**111 102**	**424 763**
rttheile mmtfläche	1878	2,95	12,84	2,52	7,08	0,64	1,13	0,27	0,63
	1883	3,16	12,70	2,70	7,05	0,57	1,01	0,29	0,99
	1893	3,45	13,09	2,46	7,39	0,45	0,81	0,34	1,00
	1900	3,48	13,12	2,62	7,74	0,31	0,57	0,32	1,22
rttheile erfläche	1878	5,93	25,84	5,07	14,25	1,29	2,28	0,55	1,27
	1883	6,35	25,54	5,42	14,17	1,15	2,02	0,59	2,00
	1893	6,92	26,30	4,94	14,85	0,90	1,62	0,69	2,01
	1900	6,96	26,29	5,25	15,50	0,63	1,15	0,64	2,44
rovinzen.									
renßen		103 518	438 206	96 554	320 377	6 737	47 293	13 930	61 086
tpreußen		83 129	381 250	73 250	154 903	5 887	31 204	4 223	40 981
denburg einschl. Berlin		63 174	620 730	75 943	227 238	5 190	10 520	1 686	45 802
mern		66 981	426 216	61 549	261 697	4 199	22 648	4 274	66 351
n		95 111	605 885	109 011	142 101	8 272	29 463	1 044	67 377
esien		218 801	570 336	168 185	367 478	4 088	7 987	5 723	27 934
sen		180 158	328 711	153 810	217 116	2 646	15 997	11 843	15 746
eswig-Holstein		50 668	146 124	53 734	197 381	26 382	4 061	10 700	40 762
nover		98 550	427 250	28 723	233 863	36 549	10 587	39 234	5 238
tfalen		80 110	235 556	23 082	164 793	6 958	4 406	10 126	23 198
en-Nassau		69 927	142 266	28 759	144 618	241	9 494	6 605	2 052
nland		100 021	252 056	36 129	257 758	7 004	5 594	1 616	27 351
nzollern		1 637	1 089	5 625	8 987	—	211	98	885

Anbauflächen der wichtigsten Hackfrüchte, Handelsgewächse und des Klee's.

Staat. — rovinzen.		Kar-toffeln ha	Runkelrüben zur Zucker-fabrikat. ha	Runkelrüben zur Fütte-rung ha	Möhren, Weißrüben, Kohlrüben ha	Raps ha	Flachs ha	Hanf ha	Hopfen ha	Klee ha
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
aat	1878	**1 880 241**	**132 237**	**168 634**	**196 540**	**127 053**	**92 407**	**3 953**	**4 087**	**1 168 196**
	1883	**1 986 685**	**264 529**	**185 952**	**246 435**	**89 563**	**76 530**	**3 679**	**4 426**	**1 061 719**
	1893	**2 075 558**	**312 367**	**226 865**	**293 257**	**71 614**	**41 232**	**1 955**	**3 182**	**1 101 759**
	1900	**2 231 818**	**363 686**	**265 460**	**260 812**	**52 140**	**21 322**	**856**	**2 412**	**1 175 486**
rttheile mmtfläche	1878	5,40	0,28	0,48	0,56	0,36	0,27	0,01	0,01	3,35
	1883	5,70	0,76	0,53	0,71	0,26	0,22	0,01	0,01	3,05
	1893	5,95	0,90	0,65	0,84	0,21	0,12	0,01	0,01	3,16
	1900	6,40	1,04	0,76	0,75	0,15	0,06	0,002	0,01	3,37
rttheile erfläche	1878	10,87	0,76	0,97	1,14	0,73	0,53	0,02	0,02	6,75
	1883	11,47	1,53	1,07	1,42	0,52	0,44	0,02	0,03	6,13
	1893	11,96	1,80	1,31	1,69	0,41	0,24	0,01	0,02	6,35
	1900	12,82	2,09	1,53	1,50	0,30	0,12	0,004	0,01	6,75
inzen.										
eußen		171 799	2 262	20 989	11 300	3 068	3 977	48	194	225 336
preußen		192 351	28 462	11 785	16 986	5 581	820	—	11	123 933
lenburg einschl. Berlin		316 910	15 721	29 131	12 917	4 234	1 703	35	28	81 197
ern		199 634	23 042	8 727	25 142	5 775	2 689	6	4	112 450
		289 439	47 773	18 114	10 612	2 181	1 122	7	1 403	113 054
ien		340 737	61 415	43 164	23 449	15 094	4 357	2	1	195 163
n		200 087	117 009	33 689	10 553	3 959	497	10	465	54 095
wig-Holstein		31 977	1 141	8 149	16 894	3 921	79	—	1	26 245
ver		130 653	38 411	14 125	28 071	1 185	2 338	314	59	43 977
len		93 558	3 345	17 857	31 749	1 116	1 389	152	—	[illegible]
-Nassau		85 524	5 707	20 620	10 393	3 085	1 557	35	133	[illegible]
nd		174 374	19 398	38 578	62 512	2 646	769	207	18	[illegible]
ollern		4 775	—	532	234	295	25	[illegible]	95	[illegible]

Noch: VII. Die Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten, 1899 bis 1901.

Staat. — Provinzen.	Kartoffeln			Klee			Wiesenheu		
	1899	1900	1901	1899	1900	1901	1899	1900	1901
	Tonnen zu 1000 *kg*								
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Staat	**25934662**	**27564406**	**33997923**	**4743058**	**3595428**	**3533388**	**11302034**	**10934739**	**1043049**
Provinzen.									
I. Ostpreußen .	1 592 305	2 164 021	2 158 374	818 580	471 104	902 517	1 305 042	1 285 318	1 361 93
II. Westpreußen	1 979 716	2 078 331	2 812 613	476 182	202 257	89 704	586 344	383 008	459 50
III. Brandenburg[1])	3 770 256	4 425 497	4 793 629	312 526	207 971	129 525	1 389 720	1 368 690	1 209 03
IV. Pommern . .	2 187 749	2 703 115	2 816 491	445 320	169 933	231 783	947 787	911 563	893 91
V. Posen	3 370 885	2 865 000	4 399 122	360 295	190 940	62 439	742 886	509 893	600 15
VI. Schlesien. . .	3 616 719	4 531 625	5 216 903	707 754	744 087	645 683	1 149 601	1 112 914	962 53
VII. Sachsen . . .	2 614 004	2 845 651	3 355 867	249 709	307 397	239 103	835 770	832 764	670 21
VIII. Schl.-Holstein	348 681	338 362	387 339	112 920	89 928	146 257	623 171	682 229	743 36
IX. Hannover . .	1 783 231	1 622 002	2 111 703	241 271	221 933	250 664	1 402 976	1 542 531	1 432 65
X. Westfalen . .	1 230 378	1 003 796	1 629 076	275 465	276 880	229 337	655 871	665 957	605 52
XI. Hess.-Nassau	1 153 849	925 702	1 467 974	217 806	226 635	182 928	775 536	801 358	726 00
XII. Rheinland . .	2 236 133	2 013 412	2 805 976	498 556	462 575	400 524	839 148	788 222	716 72
XIII. Hohenzollern	50 756	47 892	42 856	26 674	23 788	22 924	48 182	50 292	48 92

[1]) einschl. Stadtkreis Berlin.

VIII. Gewinnung von Tabak, 1893/4 bis 1900/1.

[Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, Jahrgang 1901 und frühere.]

Erntejahre.		Staat	Ostpreußen	Westpreußen	Brandenburg[2])	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1893/4	TB[1]) .	82 145	45 865	3 370	5 252	5 164	2 737	9 967	662	21	4 470	15	1 833	2 789	—
	ha . .	4 806	144	463	2 069	1 018	48	164	84	0,04	447	0,2	128	240	—
	DZtr .	102 765	3 114	14 061	40 440	20 475	864	2 755	1 607	1	10 266	5	2 934	6 243	—
1894/5	TB . .	84 790	46 417	3 585	5 687	4 986	3 092	10 138	843	24	5 067	24	1 920	3 007	—
	ha . .	5 249	151	483	2 238	1 098	56	182	106	0,05	524	0,2	137	276	—
	DZtr .	109 956	3 269	14 918	40 921	21 993	909	2 655	2 343	1	12 494	4	3 863	6 587	—
1895/6	TB . .	76 909	39 400	3 167	5 951	5 138	2 699	9 231	1 038	21	5 415	14	2 125	2 710	—
	ha . .	5 836	134	540	2 465	1 274	53	194	151	0,04	560	0,2	158	307	—
	DZtr .	133 028	2 791	17 181	49 658	27 674	1 093	3 628	3 634	1	14 936	5	4 564	7 864	—
1896/7	TB . .	78 536	40 618	3 149	6 873	5 562	2 795	8 275	988	16	5 157	16	2 197	2 889	1
	ha . .	6 595	121	535	2 936	1 575	57	206	149	0,9	521	0,3	172	323	[3]) —
	DZtr .	125 994	2 339	13 571	49 135	29 422	1 130	3 284	2 834	14	11 581	7	4 210	8 470	—
1897/8	TB . .	73 914	41 403	2 657	6 262	5 389	2 467	6 401	782	16	4 003	19	1 702	2 813	—
	ha . .	5 912	125	429	2 722	1 501	61	145	108	0,03	386	0,4	116	316	—
	DZtr .	100 823	2 316	11 550	38 084	23 151	913	2 003	2 298	1	9 602	11	2 996	7 898	—
1898/9	TB . .	70 264	39 834	2 675	5 482	5 108	2 463	6 461	782	13	3 606	9	1 281	2 550	—
	ha . .	5 282	115	422	2 462	1 312	54	135	111	0,03	323	0,5	79	267	—
	DZtr .	87 237	1 798	10 762	34 631	21 669	866	1 431	1 768	1	6 410	12	1 712	6 177	—
1899-1900	TB . .	61 301	35 905	2 035	4 744	4 061	1 703	5 304	563	8	3 564	11	1 226	2 177	—
	ha . .	4 619	114	440	2 165	1 024	43	111	76	0,03	339	0,4	83	223	—
	DZtr .	90 604	1 974	12 659	37 268	18 565	781	1 294	1 553	1	8 903	12	2 324	5 272	—
1900/1	TB . .	58 858	36 461	1 442	4 405	3 363	1 107	4 295	402	9	3 975	7	1 403	1 989	—
	ha . .	4 606	147	473	2 121	974	41	101	51	0,2	391	0,3	97	212	—
	DZtr .	100 872	2 401	14 188	41 466	21 199	801	1 329	1 190	3	10 001	8	2 741	5 546	—

[1]) TB = Zahl der Tabakbauer, *ha* = mit Tabak bebaute Flächen in Hektaren, DZtr = trockene Tabakblätter in Doppelzentnern. — [2]) einschl. Stadtkreis Berlin. — [3]) Es sind nur einzelne Pflanzen angebaut worden.

VI. Durchschnittlicher Ernteertrag der wichtigsten Fruchtarten, 1899 bis 1901.

rovinzen.		Auf das Hektar: Kilogramm									
		Winter- weizen	Sommer- weizen	Winter- roggen	Sommer- roggen	Sommer- gerste	Hafer	Kartoffeln überhaupt	Kartoffeln erkrankt v. H.	Klee- heu	Wiesen- heu
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
rovinzen.	1899	2 375	2 236	1 625	952	2 171	2 047	13 382	3,0	4 911	3 989
n	1900	2 476	2 403	1 462	1 048	2 290	2 116	14 321	1,5	5 446	4 004
	1901	1 914	2 281	1 633	940	2 237	1 904	16 332	4,9	4 208	3 176
	1899	2 748	1 855	1 666	946	1 988	1 818	11 162	3,3	4 216	3 039
wig-Holst. .	1900	2 575	1 895	1 648	915	2 097	1 914	10 550	11,2	3 615	3 324
	1901	1 591	2 278	1 593	1 098	2 177	1 981	12 248	2,3	4 431	3 586
	1899	2 033	1 524	1 511	1 015	1 705	1 778	14 135	2,8	5 098	3 530
over	1900	2 213	1 785	1 567	1 238	1 846	1 992	12 463	4,3	4 826	3 873
	1901	2 100	2 358	1 625	1 152	1 953	1 963	16 006	4,4	4 870	3 562
	1899	1 759	1 414	1 562	1 063	1 428	1 568	13 824	5,0	5 255	4 075
alen	1900	1 845	1 621	1 557	1 119	1 434	1 716	10 828	5,4	5 154	4 158
	1901	1 734	1 596	1 693	1 213	1 415	1 499	17 189	5,3	4 193	3 710
	1899	1 905	1 409	1 582	911	1 623	1 841	13 511	3,3	5 189	4 300
n-Nassau .	1900	1 883	1 464	1 521	1 079	1 613	1 816	10 822	4,7	5 160	4 436
	1901	1 693	1 686	1 714	963	1 627	1 660	16 708	6,3	4 305	3 964
	1899	1 899	1 691	1 621	1 327	1 847	1 857	13 078	3,2	4 840	3 953
land	1900	1 848	2 195	1 746	1 234	1 897	1 837	11 621	4,3	4 622	3 701
	1901	1 949	1 935	1 914	1 199	1 739	1 745	15 948	9,6	4 014	3 369
	1899	1 455	1 141	1 291	1 112	1 573	1 432	10 769	1,3	5 384	3 924
zollern . .	1900	1 256	1 102	1 247	985	1 402	1 384	9 968	4,8	4 558	4 144
	1901	1 291	1 120	1 165	920	1 406	1 190	8 993	7,5	4 381	3 964

. Die Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten, 1899 bis 1901.

t. zen.	Winterweizen 1899	Winterweizen 1900	Winterweizen 1901	Sommerweizen 1899	Sommerweizen 1900	Sommerweizen 1901	Winterroggen 1899	Winterroggen 1900	Winterroggen 1901
	Tonnen zu 1000 *kg*								
	2	3	4	5	6	7	8	9	10
st . . .	**2 213 101**	**2 245 515**	**1 025 916**	**116 373**	**145 063**	**395 504**	**6 401 075**	**6 313 121**	**5 719 324**
zen.									
eußen .	150 667	151 655	113 772	11 588	11 586	14 110	495 364	662 402	483 418
reußen	146 483	161 469	14 544	4 071	4 558	35 126	466 276	476 367	174 182
.m.Berl.	119 924	123 367	17 514	5 996	6 073	26 391	848 809	811 984	758 494
ern . .	148 619	146 952	35 928	4 231	4 558	26 455	565 752	646 856	530 511
. . . .	155 275	153 552	14 967	4 715	4 848	19 465	848 004	704 299	443 128
sien . .	337 862	330 273	174 724	33 852	30 890	66 146	792 589	621 853	751 211
en . . .	383 913	410 053	151 971	33 236	37 241	125 715	525 752	472 880	531 233
-Holstein	131 419	128 686	9 301	884	790	11 676	237 142	238 442	229 816
over . .	188 228	208 639	106 323	5 085	6 553	37 970	633 545	661 388	691 679
falen . .	131 712	142 596	119 060	2 924	4 179	5 446	364 647	361 971	395 466
-Nassau	124 973	128 520	95 393	2 113	2 201	8 069	221 975	215 005	244 333
land . .	191 955	157 827	170 434	7 567	31 395	18 822	399 989	438 384	484 666
nzollern	2 071	1 926	1 985	111	191	113	1 231	1 290	1 187

	Sommerroggen			Sommergerste			Hafer		
	11	12	13	14	15	16	17	18	19
at . . .	**49 428**	**57 868**	**93 874**	**1 616 444**	**1 649 982**	**1 931 981**	**4 495 889**	**4 631 648**	**4 746 536**
zen.									
eußen .	10 493	11 276	13 489	151 451	157 475	147 198	474 567	514 122	469 633
preußen	7 851	9 134	24 731	124 460	132 288	245 630	246 289	229 415	315 439
z.m.Berl.	5 961	7 128	10 729	138 153	141 858	173 368	355 815	347 306	389 327
ern . .	8 595	10 314	16 373	107 797	119 359	147 936	406 114	422 010	399 507
. . . .	2 313	2 890	11 648	176 733	162 923	219 981	223 647	181 425	249 104
sien . .	5 447	6 759	7 365	299 034	297 133	294 676	618 403	606 875	585 186
en . . .	2 307	2 851	2 285	335 025	348 123	365 872	440 897	460 641	453 881
Holstein	841	924	1 331	104 266	112 128	155 169	345 599	376 297	425 370
ver . .	1 806	2 175	2 159	37 914	39 577	48 649	400 305	463 610	492 657
alen . .	1 750	1 588	1 828	25 022	23 157	21 618	252 698	282 307	252 446
Nassau	1 017	1 175	811	46 761	45 608	47 204	263 997	262 669	251 517
land . .	1 005	1 600	1 095	60 638	62 483	56 756	454 293	472 594	451 857
zollern	42	54	30	9 190	7 870	7 924	13 265	12 377	10 612

Noch: VII. Die Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten, 1899 bis 190

Staat. — Provinzen.	Kartoffeln 1899	Kartoffeln 1900	Kartoffeln 1901	Klee 1899	Klee 1900	Klee 1901	Wiesen 1899	Wiesen 1900
	Tonnen zu 1000 *kg*							
1	20	21	22	23	24	25	26	27
Staat	**25934662**	**27564406**	**33997923**	**4743058**	**3595428**	**3533388**	**11302034**	**109347**
Provinzen.								
I. Ostpreußen .	1 592 305	2 164 021	2 158 374	818 580	471 104	902 517	1 305 042	1 285 3
II. Westpreußen	1 979 716	2 078 331	2 812 613	476 182	202 257	89 704	586 344	383 0
III. Brandenburg[1])	3 770 256	4 425 497	4 793 629	312 526	207 971	129 525	1 389 720	1 368 6
IV. Pommern . .	2 187 749	2 703 115	2 816 491	445 320	169 933	231 783	947 787	911 5
V. Posen	3 370 885	2 865 000	4 399 122	360 295	190 940	62 439	742 886	509 8
VI. Schlesien. . .	3 616 719	4 531 625	5 216 903	707 754	744 087	645 683	1 149 601	1 112 9
VII. Sachsen . . .	2 614 004	2 845 651	3 355 867	249 709	307 397	239 103	835 770	832 7
VIII. Schl.-Holstein	348 681	338 362	387 339	112 920	89 928	146 257	623 171	682 2
IX. Hannover . .	1 783 231	1 622 002	2 111 703	241 271	221 933	250 664	1 402 976	1 542 5
X. Westfalen . .	1 230 378	1 003 796	1 629 076	275 465	276 880	229 337	655 871	665 9
XI. Hess.-Nassau	1 153 849	925 702	1 467 974	217 806	226 635	182 928	775 536	801 3
XII. Rheinland . .	2 236 133	2 013 412	2 805 976	498 556	462 575	400 524	839 148	788 2
XIII. Hohenzollern	50 756	47 892	42 856	26 674	23 788	22 924	48 182	50 2

[1]) einschl. Stadtkreis Berlin.

VIII. Gewinnung von Tabak, 1893/4 bis 1900/1.

[Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, Jahrgang 1901 und frühere.]

Erntejahre.		Staat	Ostpreußen	Westpreußen	Brandenburg[2])	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1893/4	TB[1]) .	82 145	45 865	3 370	5 252	5 164	2 737	9 967	662	21	4 470	15	1 833
	ha . .	4 806	144	463	2 069	1 018	48	164	84	0,04	447	0,2	128
	DZtr .	102 765	3 114	14 061	40 440	20 475	864	2 755	1 607	1	10 266	5	2 934
1894/5	TB . .	84 790	46 417	3 585	5 687	4 986	3 092	10 138	843	24	5 067	24	1 920
	ha . .	5 249	151	483	2 238	1 098	56	182	106	0,05	524	0,2	137
	DZtr .	109 956	3 269	14 918	40 921	21 993	909	2 655	2 343	1	12 494	4	3 863
1895/6	TB . .	76 909	39 400	3 167	5 951	5 138	2 699	9 231	1 038	21	5 415	14	2 125
	ha . .	5 836	134	540	2 465	1 274	53	194	151	0,04	560	0,2	158
	DZtr .	133 028	2 791	17 181	49 658	27 674	1 093	3 628	3 634	1	14 936	5	4 564
1896/7	TB . .	78 536	40 618	3 149	6 873	5 562	2 795	8 275	988	16	5 157	16	2 197
	ha . .	6 595	121	535	2 936	1 575	57	206	149	0,9	521	0,3	172
	DZtr .	125 994	2 339	13 571	49 135	29 422	1 130	3 284	2 834	14	11 581	7	4 210
1897/8	TB . .	73 914	41 403	2 657	6 262	5 389	2 467	6 401	782	16	4 003	19	1 702
	ha . .	5 912	125	429	2 722	1 501	61	145	108	0,03	386	0,4	116
	DZtr .	100 823	2 316	11 550	38 084	23 151	913	2 003	2 298	1	9 602	11	2 996
1898/9	TB . .	70 264	39 834	2 675	5 482	5 108	2 463	6 461	782	13	3 606	9	1 281
	ha . .	5 282	115	422	2 462	1 312	54	135	111	0,03	323	0,5	79
	DZtr .	87 237	1 798	10 762	34 631	21 669	866	1 431	1 768	1	6 410	12	1 712
1899-1900	TB . .	61 301	35 905	2 035	4 744	4 061	1 703	5 304	563	8	3 564	11	1 226
	ha . .	4 619	114	440	2 165	1 024	43	111	76	0,03	339	0,4	83
	DZtr .	90 604	1 974	12 659	37 268	18 565	781	1 294	1 553	1	8 903	12	2 324
1900/1	TB . .	58 858	36 461	1 442	4 405	3 363	1 107	4 295	402	9	3 975	7	1 403
	ha . .	4 606	147	473	2 121	974	41	101	51	0,2	391	0,3	97
	DZtr .	100 872	2 401	14 188	41 466	21 199	801	1 329	1 190	3	10 001	8	2 741

[1]) TB = Zahl der Tabakbauer, *ha* = mit Tabak bebaute Flächen in Hektaren, DZtr = trockene
in Doppelzentnern. — [2]) einschl. Stadtkreis Berlin. — [3]) Es sind nur einzelne Pflanzen angebaut worde

IX. Ergebnisse der Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900.

st. / nzen. / ungs- rke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Obstbäumen	Mit Obstbäumen bestandene Grundstücke ohne Gehöfte	Mit Obstbäumen bestandene Wege, Chausseen, Eisenbahndämme, Deiche usw.	Obstbäume: Apfel- (Bäume)	Obstbäume: Birn- (Bäume)	Obstbäume: Pflaumen und Zwetschen- (Bäume)	Obstbäume: Kirsch- (Bäume)	Obstbäume: Überhaupt
	2	3	4	5	6	7	8	9	10
t . . .	**3 451 449**	**2 526 964**	**5 537**	**20 097**	**26 897 797**	**12 247 006**	**37 419 810**	**13 823 821**	**90 388 434**
nzen.									
preußen	193 735	130 862	23	124	882 087	564 126	707 988	1 493 061	3 647 262
stpreuß.	149 852	104 478	17	212	614 223	398 785	1 359 390	891 893	3 264 291
r. Berlin	25 043	1 753	—	—	4 216	5 715	4 169	2 253	16 353
ndenb.	271 104	220 246	922	1 601	2 013 619	1 261 796	5 443 192	2 094 534	10 813 141
mmern .	153 919	117 927	22	497	812 708	434 156	1 515 407	880 403	3 642 674
en . . .	172 120	124 963	62	1 066	937 017	731 845	2 011 383	1 120 000	4 800 245
lesien .	427 621	342 487	254	3 971	2 773 424	1 807 428	5 316 714	1 983 430	11 880 996
hsen . .	322 592	241 702	1 007	4 178	2 789 126	1 506 662	8 011 020	2 477 464	14 784 272
l.-Holst.	165 084	127 966	56	79	1 064 426	413 528	624 317	310 197	2 412 468
nnover .	322 521	259 649	415	2 820	3 797 757	1 100 800	3 903 218	767 334	9 569 109
stfalen .	315 124	219 879	53	1 159	2 766 372	816 040	2 030 065	369 564	5 982 041
s.-Nass.	236 933	185 275	1 096	2 000	2 711 597	812 686	2 757 545	469 631	6 751 459
einland	682 353	439 663	1 599	2 304	5 558 170	2 318 743	3 648 257	950 668	12 475 838
henzoll.	13 448	10 114	11	86	173 055	74 696	87 145	13 389	348 285
Bez.									
gsberg .	106 584	67 202	13	83	509 864	319 447	470 606	549 614	1 849 531
binnen .	87 151	63 660	10	41	372 223	244 679	237 382	943 447	1 797 731
ig . . .	57 182	37 594	5	55	242 872	123 990	329 752	328 700	1 025 314
enwerd.	92 670	66 884	12	157	371 351	274 795	1 029 638	563 193	2 238 977
Berlin	25 043	1 753	—	—	4 216	5 715	4 169	2 253	16 353
dam . .	144 288	113 047	724	929	1 122 414	670 327	2 309 052	1 378 220	5 480 013
kfurt . .	126 816	107 199	198	672	891 205	591 469	3 134 140	716 314	5 333 128
in . . .	70 827	52 319	16	238	395 264	216 660	876 451	401 913	1 890 288
n. . . .	59 882	48 840	4	134	304 450	162 545	532 442	360 695	1 360 132
sund . .	23 210	16 768	2	125	112 994	54 951	106 514	117 795	392 254
n	114 436	83 698	53	887	635 649	498 098	1 385 282	720 858	3 239 887
berg . .	57 684	41 265	9	179	301 368	233 747	626 101	399 142	1 560 358
au . . .	132 547	105 257	100	1 868	1 031 989	724 782	2 410 088	937 257	5 104 116
itz . . .	136 996	118 814	107	1 150	1 060 717	568 281	1 925 569	599 323	4 153 890
ln . . .	158 078	118 416	47	953	680 718	514 365	981 057	446 850	2 622 990
leburg .	123 263	92 092	236	1 399	1 106 012	554 601	1 931 863	612 580	4 205 056
eburg .	137 084	108 048	626	2 178	1 152 666	729 339	4 850 550	1 515 069	8 247 624
t	62 245	41 562	145	601	530 448	222 722	1 228 607	349 815	2 331 592
swig . .	165 084	127 966	56	79	1 064 426	413 528	624 317	310 197	2 412 468
over . .	58 045	43 215	57	591	752 042	234 605	710 609	55 399	1 752 655
sheim .	68 867	51 842	161	1 073	826 818	201 691	1 201 725	140 218	2 370 452
burg . .	57 705	48 544	24	650	671 456	233 531	746 923	84 567	1 736 477
. . . .	55 502	48 235	146	137	838 162	271 260	1 009 505	317 881	2 436 808
brück .	44 096	38 118	1	339	503 476	90 521	118 683	59 816	772 496
h	38 306	29 695	26	30	205 803	69 192	115 773	109 453	500 221
ter . . .	87 325	66 560	7	214	855 774	245 523	444 860	99 541	1 645 698
n	79 086	66 107	18	608	990 537	219 238	713 505	111 411	2 034 691
erg . .	148 713	87 212	28	337	920 061	351 279	871 700	158 612	2 301 652
l	121 138	95 808	190	1 441	1 467 723	384 849	1 716 959	311 232	3 880 763
aden .	115 795	89 467	906	559	1 243 874	427 837	1 040 586	158 399	2 870 696
z. . . .	110 248	89 021	526	758	1 058 933	419 689	959 438	206 641	2 644 701
dorf .	240 494	130 725	29	238	1 469 576	745 685	818 072	335 377	3 368 710
. . .	123 269	72 113	189	280	927 467	383 211	894 990	174 070	2 379 738
. . .	121 687	93 006	808	919	1 470 768	550 736	671 885	164 902	2 858 291
. . .	86 655	54 798	47	109	631 426	219 422	303 872	69 678	1 224 398
gen	13 448	10 114	11	86	173 055	74 696	87 145	13 389	

XII. Mittelpreise der wichtigsten Feldfrüchte, 1882 bis 1901.

Kalender- bezw. Erntejahre. Staat. Provinzen.	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Koch-erbsen	Speise-bohnen	Linsen	Eß-kartoffeln	Richt-stroh	Heu
	Preis für 1000 Kilogramm in Mark									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a. In den Kalenderjahren.										
Im Staate 1882 bis 1901.										
Kalenderjahr 1882	208	161	154	146	241	308	454	49,5	52	69
" 1883	185	147	146	137	237	308	446	61,5	41	64,
" 1884	173	147	149	144	237	303	433	49	43	61,
" 1885	162	143	143	143	221	293	402	46	38,5	54,
" 1886	157	134	135	133	208	280	434	41	45,5	60
" 1887	164	125	128	113	205	266	446	46	46	60,
" 1888	174	135	135	130	204	286	459	51,5	48,5	68,
" 1889	183	156	151	151	221	294	466	52,5	59,5	66,
" 1890	192	170	165	160	227	283	451	49,5	52,5	56
" 1891	222	208	171	162	237	284	442	73,5	47	55,
" 1892	189	178	156	149	249	271	466	63,5	47,5	63
" 1893	152	135	143	158	227	252	462	45,5	53,5	85,
" 1894	135	118	132	139	220	247	440	46	49	70
" 1895	140	121	125	121	206	270	391	50	38,5	48,
" 1896	153	122	130	126	202	266	377	44,5	39,5	49
" 1897	165	126	135	134	207	260	386	51,5	42	54,
" 1898	186	145	149	148	222	259	413	53,5	40,5	52,
" 1899	155	143	144	137	223	255	415	49,7	36,5	51,
" 1900	150	143	143	137	229	257	405	50,8	41,5	60,
" 1901	162	141	145	143	243	265	392	49,3	59,5	71,
In den Provinzen 1901.										
I. Provinz Ostpreußen	156	129	125	127	170	259	536	43,7	49,2	57,
II. " Westpreußen	161	138	134	138	185	264	376	45,3	78,1	78
III. Stadtkreis Berlin	165	142	140	152	325	354	473	52,1	70,2	69,
IV. Provinz Brandenburg	160	139	144	147	273	278	386	41,6	60,1	60,
V. " Pommern	160	133	137	135	233	312	515	37,1	61,3	62,
VI. " Posen	164	140	135	138	209	271	475	38,9	81,2	77,
VII. " Schlesien	163	144	138	136	228	246	430	38,1	65,4	71,
VIII. " Sachsen	159	145	155	148	234	250	326	48,9	52,8	68,
IX. " Schl.-Holstein	161	140	145	144	233	266	421	54	56	64,
X. " Hannover	158	142	146	144	266	281	357	57,2	49,8	64,
XI. " Westfalen	165	144	143	149	259	267	351	63,8	51,2	71,
XII. " Hessen-Nassau	167	146	156	147	266	274	364	54,2	61,6	83
XIII. " Rheinland	166	142	159	145	275	255	356	64,3	57,2	87,
b. In den Erntejahren.										
Im Staate 1881/82 bis 1900/01.										
Erntejahr 1881/82	224	181	163	156	246	309	455	46,5	63	78
" 1882/83	185	143	143	133	235	307	448	64	39	60
" 1883/84	184	152	152	147	241	308	445	49,5	45,5	67
" 1884/85	164	144	145	142	228	297	407	49	38	55
" 1885/86	157	137	136	138	211	285	417	41,5	41	58
" 1886/87	164	131	132	119	208	271	496	43,5	50	60
" 1887/88	164	121	126	117	199	273	450	47,5	41	63
" 1888/89	182	152	146	144	217	296	468	57,5	59	71
" 1889/90	189	168	164	164	225	287	458	45	59	60
" 1890/91	205	181	164	156	229	281	440	65,5	44,5	53
" 1891/92	220	217	168	157	253	280	461	75	49,5	58
" 1892/93	157	139	143	149	231	256	462	45,5	48,5	75
" 1893/94	142	125	140	157	226	248	458	44,5	56,5	87
" 1894/95	135	118	124	122	211	261	405	53	39,5	52
" 1895/96	147	121	128	122	202	269	380	42,5	38,5	46
" 1896/97	156	121	130	130	204	261	378	50,5	41,5	53
" 1897/98	191	143	149	148	217	260	404	54	42	53
" 1898/99	162	141	144	139	222	257	418	50	37,7	50
" 1899/1900	150	144	143	136	225	254	407	51,1	37	55
" 1900/01	157	142	146	140	239	263	399	50,5	52,9	66

XIII. Mittelpreise der Hauptgetreidearten.

1. Staatsmittelpreise in den Kalenderjahren 1816 bis 1901.

[Jahre.]	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer
	Preis für 1000 *kg* in Mark			
[1]	2	3	4	5
	219	164	125	122
	290	214	166	154
	226	163	135	138
	162	125	112	119
	134	94	82	91
	206	*152*	*124*	*125*
	133	81	67	70
	131	92	75	79
	126	103	87	93
	90	54	47	54
	83	52	48	52
	91	73	63	71
	115	105	88	91
	138	108	87	88
	159	97	80	81
	151	105	81	85
	122	*87*	*72*	*76*
	188	138	107	109
	155	122	103	103
	111	86	72	81
	105	81	67	77
	109	86	80	84
	104	74	69	72
	114	82	71	72
	151	113	90	90
	179	115	98	92
	167	109	98	100
	138	*101*	*86*	*88*
	157	102	83	88
	174	114	91	94
	149	126	106	110
	137	101	91	87
	155	128	106	107
	206	177	141	132
	263	215	184	161
	150	95	90	89
	147	79	71	72
	139	91	78	83
	168	*123*	*104*	*102*
	150	125	104	108
	172	154	130	120
	205	170	141	135
	258	208	169	161
	284	229	176	162
	270	213	173	156
	204	138	135	132
	182	128	125	143
	179	136	126	137
	210	154	140	130
	211	*166*	*142*	*138*

Jahre.	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer
	Preis für 1000 *kg* in Mark			
1	2	3	4	5
1861 . . .	221	154	138	121
1862 . . .	214	160	128	120
1863 . . .	184	136	118	114
1864 . . .	159	114	110	117
1865 . . .	163	125	112	119
1866 . . .	196	146	135	134
1867 . . .	258	198	169	156
1868 . . .	250	197	175	168
1869 . . .	194	161	153	154
1870 . . .	203	156	142	142
1861—70 .	*204*	*155*	*138*	*135*
1871 . . .	234	172	152	146
1872 . . .	242	168	152	138
1873 . . .	264	192	182	160
1874 . . .	240	198	200	192
1875 . . .	196	166	168	180
1876 . . .	210	174	168	177
1877 . . .	230	177	169	160
1878 . . .	202	143	157	139
1879 . . .	196	144	148	134
1880 . . .	219	193	168	152
1871—80 .	*223*	*173*	*166*	*158*
1881 . . .	220	202	166	159
1882 . . .	208	161	154	146
1883 . . .	185	147	146	137
1884 . . .	173	147	149	144
1885 . . .	162	143	143	143
1886 . . .	157	134	135	133
1887 . . .	164	125	128	113
1888 . . .	174	135	135	130
1889 . . .	183	156	151	151
1890 . . .	192	170	165	160
1881—90 .	*182*	*152*	*147*	*142*
1891 . . .	222	208	171	162
1892 . . .	189	178	156	149
1893 . . .	152	135	143	158
1894 . . .	135	118	132	139
1895 . . .	140	121	125	121
1896 . . .	153	122	130	126
1897 . . .	165	126	135	134
1898 . . .	186	145	149	148
1899 . . .	155	143	144	137
1900 . . .	150	143	143	137
1891—1900	*165*	*144*	*143*	*141*
1901 . . .	162	141	145	143
1816—1901	*178*	*138*	*125*	*123*

…rkung. Die Preisangaben von 1816 bis 1831 entstammen 60 Marktorten, welche sich bis 1859, haupt-
…Jahre 1854 an, auf 82 vermehrten. Im Jahre 1866 verringerte sich diese Zahl auf 81, welche bis 1870
… für das Jahr 1871 kamen aus den neuen Landestheilen (Hannover und Schleswig-Holstein) 20 Markt-
… Jahre 1872 wurden sämmtliche Städte des preußischen Staates — [illegible] Einwohnern
…ahl — zur Marktpreisstatistik herangezogen. Diese 157 Markt[illegible] 1878 durch
…wahl von 8 Marktorten auf 165 vermehrt. Die Preisangaben [illegible] heute
… Marktpreisstatistik zu Grunde.
…angaben für die Jahre 1816 bis 1871 sind vom preu[illegible] von
…ndelt. Für die Umrechnung ist der Scheffel Weizen — [illegible]

2. Mittelpreise der Provinzen des Staates alten Bestandes in den Kalenderjahren 1816 bis 1870.

[Zeitschrift des Königl. preuß. statistischen Bureaus, Jahrg. XI.]

Jahre.	Preußen	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Westfalen	Rheinland
	Preis für 1000 Kilogramm in Mark							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	a. für Weizen:							
1816	167	222	184	188	226	230	267	266
1817	239	286	264	230	252	292	364	396
1818	224	244	240	186	192	220	254	246
1819	156	179	167	144	147	146	183	171
1820	123	144	125	124	134	125	145	155
1821	115	141	117	130	160	116	147	133
1822	118	133	106	129	149	120	144	133
1823	110	130	110	124	136	123	129	138
1824	83	98	82	85	95	95	86	95
1825	77	87	73	77	84	81	83	97
1826	84	99	91	86	94	80	91	105
1827	101	125	107	105	114	100	131	133
1828	123	141	115	121	135	135	149	179
1829	146	169	146	143	140	156	179	183
1830	134	162	144	133	128	145	185	181
1831	180	187	167	186	171	160	221	217
1832	153	149	154	142	122	135	171	199
1833	113	110	102	105	98	100	120	136
1834	107	110	97	104	103	93	104	117
1835	104	111	104	111	119	100	106	117
1836	95	105	101	95	95	105	111	124
1837	102	120	114	106	98	112	121	136
1838	147	156	158	142	127	144	164	178
1839	168	187	178	161	153	180	198	211
1840	171	170	173	156	143	156	179	195
1841	171	161	161	150	130	140	169	175
1842	170	172	165	167	158	159	191	[illegible]
1843	123	142	134	127	128	157	172	[illegible]
1844	125	132	131	124	122	129	160	[illegible]
1845	158	143	145	140	148	140	176	[illegible]
1846	190	197	197	198	196	183	228	[illegible]
1847	235	258	253	250	256	260	285	[illegible]
1848	152	155	150	137	142	144	150	[illegible]
1849	143	154	151	145	142	137	144	[illegible]
1850	135	147	147	133	130	129	143	[illegible]
1851	145	156	150	144	143	144	154	[illegible]
1852	164	171	167	163	164	166	181	[illegible]
1853	192	205	209	190	194	195	218	[illegible]
1854	225	257	255	243	249	252	281	[illegible]
1855	268	281	292	284	278	272	291	[illegible]
1856	264	271	261	277	259	258	290	[illegible]
1857	202	203	200	194	191	201	209	[illegible]
1858	169	187	179	180	189	176	192	[illegible]
1859	172	178	177	175	170	169	194	[illegible]
1860	197	210	218	189	192	206	223	[illegible]
1861	207	215	227	197	196	216	238	[illegible]
1862	203	209	218	195	193	206	232	[illegible]
1863	171	180	182	169	173	176	197	[illegible]
1864	139	153	148	143	153	155	182	[illegible]
1865	156	165	162	150	151	159	172	[illegible]
1866	187	196	194	184	185	189	209	[illegible]
1867	253	250	269	243	234	254	271	[illegible]
1868	251	242	256	238	235	242	263	[illegible]
1869	196	188	196	185	188	183	204	[illegible]
1[illegible]	186	192	191	191	192	202	216	[illegible]

…telpreise der Provinzen des Staates alten Bestandes in den Kalenderjahren 1816 bis 1870.

Preußen	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Westfalen	Rheinland
Preis für 1000 Kilogramm in Mark							
2	3	4	5	6	7	8	9
b. für Roggen:							
107	148	121	118	170	192	226	230
142	199	164	148	190	244	297	331
132	173	165	124	130	175	206	198
107	136	135	101	103	119	157	143
77	97	91	76	88	96	108	116
65	74	71	70	93	81	101	93
76	85	68	87	111	88	102	101
82	99	85	96	119	105	105	123
41	57	47	45	61	60	56	65
44	53	51	41	46	51	55	72
66	76	79	64	68	68	77	91
82	112	97	93	108	101	126	121
70	109	80	94	116	119	126	136
67	97	83	79	95	104	116	130
70	99	84	88	102	97	148	136
107	139	117	131	123	125	181	172
100	123	115	106	102	120	145	164
84	83	81	71	72	87	99	108
81	85	79	73	79	77	83	91
84	91	92	81	82	83	91	95
59	77	76	58	57	82	86	97
67	78	82	68	67	91	90	115
98	110	108	98	101	122	126	139
77	112	91	91	105	138	145	149
82	106	90	94	101	114	130	146
100	97	101	93	88	91	118	123
98	112	112	98	99	115	135	139
87	121	111	101	108	148	155	169
85	93	96	80	91	105	126	128
127	108	115	108	122	118	152	155
146	156	155	165	173	165	208	230
184	207	194	210	216	228	237	249
87	91	86	93	97	94	96	121
67	78	79	73	78	77	81	102
74	95	92	82	83	90	106	110
105	126	119	113	114	135	145	143
138	154	144	149	157	161	163	170
152	166	168	156	163	176	188	191
171	198	188	196	213	214	234	251
199	218	207	223	241	227	246	256
207	204	213	207	208	202	233	230
121	131	136	115	117	151	163	174
103	129	122	115	122	147	143	148
112	136	133	123	126	144	157	148
126	150	146	140	145	162	173	175
125	142	144	136	147	155	175	184
134	147	156	135	140	169	187	186
114	130	127	119	123	144	157	154
88	105	104	96	108	117	136	134
112	126	128	113	118	135	134	132
130	151	146	133	142	157	155	[illegible]
180	196	197	189	189	209	211	[illegible]
189	193	195	184	187	201	214	[illegible]
150	160	158	148	155	166	181	[illegible]
127	149	145	140	146	165	[illegible]	[illegible]

3. Mittelpreise der Provinzen und des Stadtkreises Berlin in den Kalenderjahren 1871 bis

[Zeitschrift des Königl. preuß. statistischen Bureaus, Jahrg. XLII und frühere.]

Jahre	Preußen Ost-	Preußen West-	Stadtkr. Berlin	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schlesw.-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau
	Preis für 1000 Kilogramm in Mark											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
						a. für Weizen:						
1871	220		[1] .	213	221	217	214	227	246	244	250	[2] .
1872	234		[1] .	238	230	234	240	242	252	240	252	[2] .
1873	250		[1] .	258	250	254	258	264	270	264	272	280
1874	232		[1] .	236	232	230	236	240	240	238	252	258
1875	190		[1] .	192	194	186	186	194	200	196	204	206
1876	199		[1] .	203	204	197	192	211	218	217	218	227
1877	218		[1] .	218	225	218	210	229	243	235	243	244
1878	188	197	[1] .	191	197	190	186	199	202	207	218	215
1879	186	190	[1] .	186	196	186	180	194	201	198	206	208
1880	212	203	[1] .	216	215	212	210	216	218	219	227	231
1881	210	208	[1] .	216	214	213	210	216	223	224	228	237
1882	200	195	202	203	196	199	197	206	209	209	218	229
1883	187	178	175	181	182	178	171	178	194	186	196	199
1884	171	166	174	172	167	174	171	168	170	170	175	186
1885	163	151	164	162	157	155	156	158	159	160	171	176
1886	154	147	156	156	149	150	152	153	154	154	166	171
1887	156	152	165	160	159	157	160	161	162	163	171	179
1888	164	163	176	173	169	166	167	171	176	173	183	186
1889	181	175	186	182	178	176	175	178	187	179	192	193
1890	185	180	191	189	186	187	188	187	194	190	199	207
1891	218	217	221	218	218	221	221	216	223	220	229	235
1892	192	185	183	186	184	189	189	183	185	185	194	195
1893	146	141	151	150	145	145	147	150	150	152	160	165
1894	129	128	135	135	129	132	134	131	135	132	142	143
1895	139	138	140	139	137	142	144	133	139	135	142	145
1896	145	149	155	151	150	154	153	151	150	149	155	160
1897	166	162	[2] .	161	163	163	164	156	168	161	169	175
1898	189	177	178	180	183	178	177	184	187	188	196	198
1899	157	151	154	154	151	152	154	150	153	152	163	162
1900	146	143	152	147	146	145	147	144	149	148	159	159
1901	156	161	165	160	160	164	163	159	161	158	165	167
						b. für Roggen:						
1871	143		[1] .	163	160	155	160	181	167	180	192	[2] .
1872	150		[1] .	166	154	162	174	178	166	172	180	[2] .
1873	172		[1] .	190	180	182	200	202	192	194	196	202
1874	180		[1] .	200	188	186	198	206	194	196	202	208
1875	152		[1] .	168	162	156	158	176	172	170	174	170
1876	160		[1] .	173	173	162	167	184	177	180	176	180
1877	160		[1] .	171	171	160	165	185	179	184	184	192
1878	125	133	[1] .	134	133	125	130	148	145	151	158	161
1879	127	135	[1] .	139	138	133	137	152	143	149	152	157
1880	173	179	[1] .	193	185	184	190	201	187	195	197	203
1881	183	187	[1] .	197	195	191	194	208	201	209	212	212
1882	148	143	149	153	147	146	148	165	162	168	175	177
1883	131	135	140	143	140	138	143	151	147	151	152	160
1884	131	137	[illegible]	144	140	138	144	153	146	151	148	161
1885	131	[illegible]	[illegible]	139	133	129	136	147	144	151	152	157

denburg nachgewiesen. — [2] Angaben fehlen.

8. Mittelpreise der Provinzen und des Stadtkreises Berlin in den Kalenderjahren 1871 bis 1901.

re	Preußen Ost-	Preußen West-	Stadtkr. Berlin	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schlesw.-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland
	Preis für 1 000 Kilogramm in Mark												
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
						Noch: b. für Roggen:							
	122	120	131	131	122	122	130	137	130	139	142	143	147
	108	113	121	120	115	112	122	128	120	129	132	138	140
	118	124	141	130	126	121	128	141	136	143	142	147	148
	146	151	154	154	150	147	154	163	160	161	156	161	158
	154	164	169	168	164	164	169	174	170	175	171	176	173
	196	207	207	203	202	201	209	211	207	214	212	216	214
	170	178	174	172	168	172	180	178	172	177	182	183	186
	122	125	132	129	125	123	130	136	136	139	144	146	150
	109	111	117	115	114	109	113	120	125	124	125	125	123
	115	116	119	118	121	112	117	123	126	127	126	125	121
	111	114	119	119	119	114	118	127	124	127	130	131	125
	119	120	[1] .	122	120	120	124	126	130	129	133	135	131
	141	141	140	139	139	139	142	147	146	151	151	154	150
	138	135	144	139	137	134	139	147	146	147	147	152	149
	132	131	144	140	135	135	141	147	144	146	148	152	149
	129	138	142	139	133	140	144	145	140	142	144	146	142
						c. für Gerste:							
	119		[2] .	142	134	138	138	154	152	159	177	[1] .	178
	128		[2] .	150	136	138	140	168	160	164	172	[1] .	160
	146		[2] .	180	170	160	172	200	188	188	200	200	196
	172		[2] .	200	190	184	192	214	196	202	212	208	210
	148		[2] .	168	162	148	144	180	174	182	188	172	192
	149		[2] .	166	166	146	147	179	176	177	184	175	187
	145		[2] .	164	166	149	147	181	178	175	181	185	193
	129	138	[2] .	149	152	135	139	172	159	167	172	174	180
	126	134	[2] .	140	137	128	132	162	149	158	157	160	170
	144	151	[2] .	167	161	152	159	176	166	170	179	177	184
	147	150	[2] .	163	158	153	155	170	165	172	182	178	184
	130	131	157	148	140	136	138	162	153	164	168	172	178
	132	127	156	138	133	130	134	152	151	157	155	145	163
	133	135	161	145	142	137	139	158	150	155	151	156	162
	131	124	147	140	135	128	131	148	145	146	148	156	159
	123	118	147	136	126	118	123	140	134	139	141	143	152
	106	110	144	124	118	106	116	140	125	133	136	145	148
	115	115	150	131	122	112	123	145	134	141	143	150	154
	136	129	162	151	144	136	146	165	149	147	152	156	166
	137	144	167	164	160	154	157	180	160	158	160	184	179
	159	156	174	170	166	161	158	173	172	175	174	176	184
	148	150	164	156	152	150	149	161	156	153	154	161	168
	125	130	159	143	133	132	135	157	137	137	141	161	156
	118	117	145	133	128	125	129	144	126	127	128	147	139
	115	113	135	123	119	115	119	132	123	124	123	141	137
	118	118	143	126	121	124	126	138	126	126	125	152	144
	127	126	[2] .	132	129	128	129	142	132	131	125	156	148
	37	139	131	144	143	141	144	165	144	148	135	169	164
	33	129	133	139	136	128	134	154	146	148	140	159	162
	28	129	140	139	136	128	133	149	145	148	145	155	162
	25	134	140	144	137	135	138	155	145	146	143	156	159

[1] Angaben fehlen. — [2] bei der Provinz Brandenburg nachgewiesen.

Noch: 3. Mittelpreise der Provinzen und des Stadtkreises Berlin in den Kalenderjahren 1871 bis 1901.

Jahre	Preußen Ost-	Preußen West-	Stadtkr. Berlin	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schlesw.-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland
	Preis für 1 000 Kilogramm in Mark												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
						d. für Hafer:							
1871	128		[1]) .	146	140	138	130	151	145	150	163	[2]) .	150
1872	128		[1]) .	148	132	134	128	150	142	142	142	[2]) .	130
1873	142		[1]) .	166	156	152	142	160	170	162	174	164	170
1874	180		[1]) .	198	186	188	184	200	186	186	198	190	200
1875	170		[1]) .	184	178	170	164	184	182	180	192	178	190
1876	167		[1]) .	179	173	168	167	180	184	180	186	178	185
1877	146		[1]) .	159	158	145	137	167	178	164	175	163	173
1878	112	133	[1]) .	134	131	123	120	148	149	146	155	145	152
1879	113	128	[1]) .	135	126	124	118	143	134	140	144	142	145
1880	142	153	[1]) .	159	151	151	146	154	155	150	155	143	157
1881	149	158	[1]) .	162	157	152	145	164	168	166	168	162	163
1882	127	136	144	148	135	132	133	154	149	155	158	155	156
1883	127	131	140	139	131	126	123	144	139	141	147	138	149
1884	129	140	146	145	141	140	136	147	147	148	148	146	150
1885	130	133	148	148	136	134	135	146	145	144	152	137	150
1886	121	123	138	137	124	123	123	135	133	134	142	133	143
1887	96	108	115	115	108	99	97	119	114	118	125	120	126
1888	111	120	132	130	120	114	115	136	133	136	143	139	143
1889	137	144	157	154	144	142	145	156	157	153	158	148	152
1890	142	153	164	160	152	151	151	166	163	165	170	165	168
1891	162	159	170	165	159	161	151	163	168	167	173	158	167
1892	141	147	158	155	145	149	139	151	156	152	157	143	152
1893	138	145	163	158	146	145	148	164	158	163	171	168	169
1894	122	126	143	138	126	128	129	145	145	146	152	147	146
1895	110	112	131	124	114	115	113	124	124	125	133	125	125
1896	115	118	134	128	118	120	118	129	126	128	135	134	130
1897	132	129	149	136	129	129	130	135	139	137	140	139	134
1898	138	139	159	147	141	141	141	155	150	156	157	157	151
1899	128	125	144	135	127	124	124	142	139	144	152	150	147
1900	119	125	144	140	130	128	128	141	139	141	147	144	143
1901	127	138	152	147	135	138	136	148	144	144	149	147	145

[1]) bei der Provinz Brandenburg nachgewiesen. — [2]) Angaben fehlen.

XIV. Die landwirthschaftlichen und zweckverwandten Vereine.

[Landwirthschaftliche Jahrbücher, Bd. 30, Ergänzungsband IV.]

Zahl und Mitglieder der Vereine, 1900.

Staat. — Provinzen.	Zahl der dem Centralverbande angehörigen Vereine. Landwirthschaftliche Vereine: Provinzial-, Central- und Haupt-vereine	Kreis-vereine	Zweig- und Orts-vereine	Bauern- u. sonstige Vereine	zusammen	Vereine für Pferdezucht	Bienenzucht	Geflügelzucht	Gartenbau	Sonstige Vereine	Gesammtzahl der Vereine	Zahl der Vereinsmitglieder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Staat	**19**	.	.	.	**2 683**	**52**	**289**	**146**	**169**	**236**	**3 575**	**267 454**
Provinzen.												
I. Ostpreußen . . .	2	14	179	—	195	2	4	2	2	1	206	7 067
II. Westpreußen . .	—	1	44	140	185	—	—	—	—	—	185	9 993
III. Brandenburg . .	1	150			151	2	11	44	30	6	244	20 902
IV. Pommern	—	—	92	—	92	3	3	2	8	6	114	9 930
V. Posen	—	29	93	—	122	—	1	6	2	2	133	9 314
VI. Schlesien	—	58	5	—	63	1	1	1	1	5	72	21 983
VII. Sachsen	—	37	168	5	210	7	1	1	5	1	225	29 600
VIII. Schleswig-Holst.	—	20	164	—	184	3	1	1	1	38	228	30 556
IX. Hannover	9	37	195	1	242	2	2	1	2	6	255	37 328
X. Westfalen	4	38	170	—	212	24	63	53	40	35	427	39 570
XI. Hessen-Nassau .	1	22	29	—	52	—	2	5	3	6	68	28 757
XII. Rheinland	1	66	900	—	967	8	200	30	75	130	1 410	20 000
XIII. Hohenzollern . .	1	7	—	—	8	—	—	—	—	—	8	2 458

B. Viehzucht.

rgleichende Übersicht der Hauptergebnisse älterer Viehzählungen*) im Staate, 1816 bis 1900.

ungs- hre	Pferde überhaupt	Pferde 3 Jahre alte und ältere	Maulthiere, Maulesel und Esel	Rindvieh überhaupt	Rindvieh 2 Jahre altes u. älteres	Schafe	Schweine	Ziegen	Bienenstöcke	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
. . . . .	2923627	2445558	5025	10876972	6687372	7001518	10966921	2051560	1548256	[5]38214768
. . . . .	2808419	[3]2250667	.	10552672	6656692	7859096	9 390 231	2164425	.	36472202
. . . . .	2653661	2253549	4575	9 871 521	6476228	10109594	7 725 601	1964130	1253861	.
. . . . .	2417367	2016963	7038	8 737 641	6000155	14752328	5 819 136	1680686	1238040	.
. . . . .	2282435	1951296	5718	8 639 514	5903055	19666794	4 294 926	1481461	1459055	.
. . . . .	2341150	1958381	9817	8 024 245	5742116	22304984	4 889 223	1347678	1312757	.
Bestandes[1])										
. . . . .	2408872	2023059	4394	8 265 373	5152628	5636029	8 238 267	1597103	1151452	[6]29623889
. . . . .	2312273	[3]1860988	.	8 042 033	5108921	6245340	7 124 732	1699696	.	28564944
. . . . .	2182488	1859727	4124	7 504 887	4959143	8231668	5 932 464	1544971	943 923	.
. . . . .	1991439	1664957	6071	6 656 752	4612081	12376108	4 519 402	1312433	909 043	.
. . . . .	1877639	1601464	7998	6 520 881	4510605	16762617	3 365 583	1148495	1049524	.
. . . . .	1848271	1548046	7885	5 988 689	4360803	18819194	3 799 228	1044432	934 261	.
. . . . .	1863009	1492418	8138	6 111 994	4419792	19329030	3 257 531	871 259	761 284	.
. . . . .	1680624	1383329	7793	5 634 610	4146282	17457228	2 636 701	806 109	.	.
. . . . .	1622400	1316258	7677	5 527 402	4034825	15374717	2 589 371	667 145	.	.
. . . . .	1575417	1314394	7475	5 371 644	3830140	16296928	2 466 316	584 771	.	.
. . . . .	1512429	1235376	7304	4 975 727	3604128	16344018	2 238 749	359 820	.	.
. . . . .	1374594	1172011	[4]97082	4 446 368	3273965	11751603	1 736 004	214 072	.	.
. . . . .	1363249	1145611	.	4 247 021	3163525	10037522	1 599 211	175 847	.	.
. . . . .	1243261	1041329	.	4 013 912	2936824	8260396	1 494 369	143 433	.	.

) Viehzählungen fanden in Preußen, abgesehen von vereinzelten Aufnahmen im 18. Jahrhunderte, von 1816—22 h und von da ab bis 1864 alle drei Jahre in Verbindung mit den Volkszählungen im Dezember, 1867 vier h der Volkszählung am 7. Dezember, 1873 und 1883 am 10. Januar, 1892, 1897 und 1900 am 1. Dezember statt. ohne Schleswig-Holstein, Hannover, Hessen-Nassau, Kreis Meisenheim, Kreis Herzogthum Lauenburg sowie d. — [2]) seit 1858 mit Hohenzollern und Jadegebiet, vordem ohne diese. — [3]) 4 Jahre alte und ältere. 7, wo diese Viehgattung zum ersten Male ermittelt ist. — [5]) außerdem 268 108 Truthühner und 92 484 Perl- — [6]) desgl. 240 076 und 87 123.

I. Ergebnisse der Viehzählungen vom 1. Dezember 1897 und 1900.

1. Die Gehöfte nach Federviehbesitzstandsklassen am 1. Dezember 1897.

taat. — rinzen.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt	Anzahl der Gehöfte mit 1—10 Stück Federvieh überhaupt: Gehöfte	mit 1—10: Stück Federvieh	mit 11—25: Gehöfte	mit 11—25: Stück Federvieh	mit 26—50: Gehöfte	mit 26—50: Stück Federvieh	mit 51—100: Gehöfte	mit 51—100: Stück Federvieh	mit 101 u. mehr: Gehöfte	mit 101 u. mehr: Stück Federvieh
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
taat . . .	**2340651**	**1196373**	**7340254**	**815831**	**13217783**	**245370**	**8 527 766**	**66227**	**4431711**	**16850**	**2954688**
rinzen.											
stpreußen	168 807	87 988	521 853	52 530	862 450	20 086	704 722	6 670	448 151	1 533	240 532
estpreuß.	120 307	57 876	347 952	42 289	693 196	14 581	505 724	4 190	283 489	1 371	213 501
tkr. Berlin	4 353	1 992	12 053	1 723	28 707	489	16 769	103	6 864	46	20 773
andenb.	190 824	85 015	543 279	71 523	1 182 911	26 124	902 382	6 118	403 800	2 044	637 151
mmern .	118 237	43 910	286 675	47 959	808 969	19 691	684 151	5 054	333 937	1 623	250 591
sen . . .	149 317	63 120	383 772	58 801	980 454	20 789	712 036	4 743	315 288	1 864	316 032
hlesien .	315 260	200 282	1083611	89 270	1 409 033	19 721	670 192	4 469	300 675	1 518	236 805
chsen . .	225 594	102 341	650 149	83 523	1 354 240	28 447	993 767	8 997	602 682	2 286	344 022
l.-Hlst.	108 554	51 079	330 879	39 772	649 743	13 220	462 181	3 773	249 183	710	112 687
nnover.	232 212	95 548	637 068	93 482	1 541 894	32 003	1127 519	9 584	647 757	1 595	245 804
tfalen.	194 929	98 505	616 212	69 039	1 118 771	20 701	733 285	5 939	393 180	745	107 661
.-Nass.	161 016	94 363	611 107	57 042	877 817	8 295	274 855	1 095	71 921	221	43 894
inland	340 540	208 548	1276673	104425	1 641 653	20 840	728 021	5 438	371 210	1 289	184 561
nzoll.	10 701	5 806	38 971	4 453	67 945	383	12 162	54	[illegible]	5	674

2. Der Viehstand

Staat. — Provinzen. — Regierungs-bezirke.	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat 1892	**3 164 656**	**2 534 703**	**3 297 764**	**136 807**	**138 617**	**124 688**	**8 680**	**126 369**	**135 049**
Staat 1897	**3 304 893**	**2 777 832**	**3 726 115**	.	.	.	.	.	[1]) **557 752**
Staat 1900	**3 451 449**	**2 820 606**	**3 662 889**	**165 046**	**158 782**	**154 241**	**8 804**	**141 214**	**150 018**
Provinzen.									
I. Ostpreußen	193 735	176 421	278 328	39 373	37 695	33 720	4 380	21 974	26 354
II. Westpreuß.	149 852	132 026	201 407	17 214	16 199	14 323	12	12 699	12 711
III. Stkr. Berlin	25 043	8 649	14 162	18	16	58	1	314	315
IV. Brandenb.	271 104	230 843	319 411	10 329	10 517	11 446	352	11 568	11 920
V. Pommern	153 919	135 566	205 392	9 127	9 324	9 776	1 179	9 526	10 705
VI. Posen	172 120	160 294	262 432	22 855	20 471	18 205	809	13 871	14 680
VII. Schlesien	427 621	360 522	470 291	13 411	12 886	13 399	528	13 321	13 849
VIII. Sachsen	322 592	272 744	344 077	6 058	6 665	7 432	200	8 528	8 728
IX. Schl.-Hlst.	165 084	128 762	153 203	15 707	14 305	13 434	159	12 608	12 767
X. Hannover	322 521	281 408	353 308	12 466	13 145	13 245	1 112	12 408	13 520
XI. Westfalen	315 124	264 945	337 059	7 631	7 630	7 998	42	8 977	9 019
XII. Hess.-Nass.	236 933	190 610	212 972	3 313	3 163	3 315	26	3 955	3 981
XIII. Rheinland	682 353	466 332	498 910	7 191	6 426	7 616	4	11 192	11 196
XIV. Hohenzoll.	13 448	11 484	11 937	353	340	274	—	273	273
Reg.-Bez.									
1. Königsberg	106 584	93 011	155 486	20 541	20 511	18 622	1 608	12 555	14 163
2. Gumbinnen	87 151	83 410	122 842	18 832	17 184	15 098	2 772	9 419	12 191
3. Danzig	57 182	46 622	72 937	6 305	6 061	5 432	4	4 948	4 952
4. Marienwerder	92 670	85 404	128 470	10 909	10 138	8 891	8	7 751	7 759
5. Stdtkr. Berlin	25 043	8 649	14 162	18	16	58	1	314	315
6. Potsdam	144 288	118 818	165 443	5 217	5 444	5 875	333	6 223	6 556
7. Frankfurt	126 816	112 025	153 968	5 112	5 073	5 571	19	5 345	5 364
8. Stettin	70 827	61 928	93 071	4 037	4 140	4 574	1 159	4 496	5 655
9. Köslin	59 882	55 891	86 755	2 954	3 191	3 151	13	3 320	3 333
10. Stralsund	23 210	17 747	25 566	2 136	1 993	2 051	7	1 710	1 717
11. Posen	114 436	106 636	168 699	14 122	12 328	11 245	10	8 413	8 423
12. Bromberg	57 684	53 658	93 733	8 733	8 143	6 960	799	5 458	6 257
13. Breslau	132 547	107 010	140 650	4 819	4 850	5 222	503	4 975	5 478
14. Liegnitz	136 996	106 230	113 733	1 187	1 403	2 564	4	2 987	2 991
15. Oppeln	158 078	147 282	215 908	7 405	6 633	5 613	21	5 359	5 380
16. Magdeburg	123 263	104 816	140 461	3 121	3 211	3 531	177	4 053	4 230
17. Merseburg	137 084	116 842	145 711	2 250	2 303	2 603	22	3 255	3 277
18. Erfurt	62 245	51 086	57 905	687	1 151	1 298	1	1 220	1 221
19. Schleswig	165 084	128 762	153 203	15 707	14 305	13 434	159	12 608	12 767
20. Hannover	58 045	47 442	64 300	1 270	1 292	1 380	390	1 686	2 076
21. Hildesheim	68 867	58 998	75 291	798	969	1 182	464	1 630	2 094
22. Lüneburg	57 705	51 372	70 661	1 360	1 538	1 776	258	2 068	2 326
23. Stade	55 502	50 173	56 527	4 609	4 393	3 917	—	2 749	2 749
24. Osnabrück	44 096	40 955	49 683	1 456	1 590	1 695	—	1 428	1 428
25. Aurich	38 306	32 468	36 846	2 973	3 363	3 295	—	2 847	2 847
26. Münster	87 325	76 223	86 461	3 857	3 823	3 965	2	3 731	3 733
27. Minden	79 086	70 996	89 011	1 832	2 014	2 016	39	2 217	2 256
28. Arnsberg	148 713	117 726	161 587	1 942	1 793	2 017	1	3 029	3 030
29. Kassel	121 138	106 739	123 153	2 978	2 879	2 883	24	2 664	2 688
30. Wiesbaden	115 795	83 871	89 819	335	284	432	2	1 291	1 293
31. Koblenz	110 248	87 751	91 766	578	564	995	4	1 478	1 482
32. Düsseldorf	240 494	141 504	160 746	3 174	2 401	2 454	—	3 966	3 966
33. Cöln	123 269	76 194	78 955	918	929	1 133	—	1 892	1 892
34. Trier	121 687	100 127	104 630	1 636	1 515	1 673	—	2 281	2 281
35. Aachen	86 655	60 756	62 813	885	1 017	1 361	—	1 575	1 575
36. Sigmaringen	13 448	11 484	11 937	353	340	274	—	273	273

[1]) unter 4 Jahre alte. — [2]) unter 1/2 Jahr alte.

am 1. Dezember 1900.

I. Pferde.							II.	III.	IV. Rindvieh.		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
4 Jahre alte und ältere Pferde:					Überhaupt	In d. letzt. 12 Monat. auf den Zählgehöften lebend gebor. Fohlen	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber:		
Zuchthengste	ausschl. od. vorzugsw. zu landwirthsch. Arbeit ben. Pferde	Militärpferde	alle anderen Pferde	zusammen					unter 6 Wochen alt	von 6 Wochen bis noch nicht $1/2$ Jahr alt	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
8 617	**1 683 988**	**68 789**	**355 106**	**2 118 500**	**2 653 661**	**104 189**	**220**	**4 355**	**286 408**	**713 148**	1892
.	.	.	.	**2 250 667**	**2 808 419**	.	.	.	.	[2]) **1 156 796**	1897
6 279	**1 739 178**	**74 470**	**475 613**	**2 295 540**	**2 923 627**	**179 542**	**351**	**4 674**	**385 585**	**744 951**	1900
1 192	280 305	7 770	32 741	322 008	459 150	43 156	14	73	30 681	68 385	I.
975	156 475	5 152	20 972	183 574	244 021	18 146	19	134	18 291	43 550	II.
1	35	4 423	46 338	50 797	51 204	22	5	95	237	1 009	III.
263	172 892	12 553	59 963	245 671	289 883	10 403	21	638	25 971	53 954	IV.
531	148 016	3 614	23 117	175 278	214 210	8 361	12	187	34 332	39 845	V.
1 055	160 554	4 459	21 510	187 578	263 789	25 806	58	1 115	22 157	67 143	VI.
582	200 555	8 295	58 005	267 437	320 982	14 836	13	332	46 604	122 547	VII.
271	135 327	6 196	42 473	184 267	213 150	6 055	25	346	29 980	59 395	VIII.
400	104 327	2 625	21 278	128 630	184 843	17 293	6	91	42 725	49 433	IX.
427	155 416	4 097	31 545	191 485	243 861	15 077	91	214	50 692	75 543	X.
225	84 623	2 590	36 608	124 046	156 324	8 374	14	518	22 001	34 782	XI.
170	46 681	4 405	20 142	71 398	85 170	3 410	24	205	20 366	43 796	XII.
174	90 177	8 290	60 429	159 070	191 499	8 267	49	721	39 168	80 866	XIII.
13	3 795	1	492	4 301	5 541	336	—	5	2 380	4 703	XIV.
617	160 571	3 223	18 705	183 116	256 953	19 113	7	47	19 065	41 355	1.
575	119 734	4 547	14 036	138 892	202 197	24 043	7	26	11 616	27 030	2.
411	57 550	2 131	8 662	68 754	91 504	6 790	—	37	5 532	11 510	3.
564	98 925	3 021	12 310	114 820	152 517	11 356	19	97	12 759	32 040	4.
1	35	4 423	46 338	50 797	51 204	22	5	95	237	1 009	5.
155	98 881	10 052	44 674	153 762	176 854	5 305	20	481	14 664	23 114	6.
108	74 011	2 501	15 289	91 909	113 029	5 098	1	157	11 307	30 840	7.
297	61 969	2 580	12 727	77 573	95 979	4 031	10	91	14 979	19 824	8.
156	62 454	1 002	6 913	70 525	83 154	2 885	2	52	14 282	15 659	9.
78	23 593	32	3 477	27 180	35 077	1 445	—	44	5 071	4 362	10.
535	98 414	2 090	12 603	113 642	159 760	15 631	34	774	13 596	44 313	11.
520	62 140	2 369	8 907	73 936	104 029	10 175	24	341	8 561	22 830	12.
266	76 698	3 936	23 661	104 561	124 930	5 056	8	177	18 341	46 219	13.
55	51 828	1 960	15 364	69 207	77 352	1 048	2	107	12 509	31 086	14.
261	72 029	2 399	18 980	93 669	118 700	8 732	3	48	15 754	45 242	15.
62	63 523	3 401	19 673	86 659	100 752	3 291	14	149	13 053	25 794	16.
193	58 337	2 097	17 403	78 030	88 463	2 137	11	175	12 469	25 151	17.
16	13 467	698	5 397	19 578	23 935	627	—	22	4 458	8 450	18.
400	104 327	2 625	21 278	128 630	184 843	17 293	6	91	42 725	49 433	19.
13	28 783	2 543	8 393	39 732	45 750	1 546	52	55	8 892	14 050	20.
15	25 749	78	7 713	33 555	38 598	852	24	47	5 739	9 953	21.
345	36 078	948	5 162	42 533	49 533	1 837	8	64	12 782	17 886	22.
11	30 726	500	4 181	35 418	51 086	5 942	2	18	12 029	16 369	23.
11	20 009	22	3 540	23 582	29 751	1 562	5	15	8 102	11 083	24.
32	14 071	6	2 556	16 665	29 143	3 338	—	15	3 148	6 202	25.
180	30 042	1 406	7 528	39 156	54 534	4 489	2	108	9 525	14 054	26.
25	28 322	1 184	6 902	36 431	44 549	1 977	4	122	6 826	11 375	27.
22	26 259	—	22 178	48 459	57 241	1 908	8	288	5 650	9 353	28.
23	32 969	3 659	8 530	45 181	56 609	3 023	10	80	13 021	27 339	29.
147	13 712	746	11 612	26 217	28 561	387	14	125	7 345	16 457	30.
15	12 605	972	5 381	18 973	22 592	773	1	63	7 666	19 147	31.
58	32 827	2 647	29 366	64 898	76 893	3 430	29	293	10 222	13 220	32.
29	16 067	1 944	11 999	30 049	34 921	758	11	307	5 272	12 134	33.
31	16 297	2 673	7 856	26 857	33 962	2 236	5	29	10 524	24 226	34.
31	12 381	54	5 827	18 293	23 131	1 070	3	29	5 484	12 139	35.
13	3 795	1	492	4 301	5 541	336	—	5	2 380	4 703	36.

Noch: 2. Der Vi

Staat. — Provinzen. — Regierungs-bezirke.	Noch: IV. Rindvieh.								
	Jungvieh von 1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt:				2 Jahre altes un			
		zur Zeit auf Mast ge-stelltes	schon zur Zucht benutzte Bullen (Zucht-stiere)	alles andere Jungvieh	zu-sammen	Bullen (Zucht-stiere)	zur Zeit auf Mast gestellte (Stiere und Ochsen)	sonstige (Stiere und Ochsen)	u
1	22	23	24	25	26	27	28	29	
Staat 1892	·	·	[1]) 61 249	[1])2 334 488	[1])2 395 737	112 311	·	676 366	5
Staat 1897	·	·	·	·	[1])2 739 184	·	·	·	
Staat 1900	1 409 308	158 712	84 722	1 406 322	1 649 756	58 682	157 536	471 477	5
Provinzen.									
I. Ostpreußen	184 611	17 980	8 146	177 909	204 035	5 933	17 220	46 424	
II. Westpreuß.	98 923	12 809	4 743	74 972	92 524	3 222	10 795	15 685	
III. Stkr. Berlin	301	—	—	938	938	2	1	1 794	
IV. Brandenb.	97 926	12 849	7 016	98 436	118 301	5 071	14 639	44 897	
V. Pommern .	76 566	10 413	6 283	79 879	96 575	4 695	7 397	13 394	
VI. Posen . . .	108 279	24 185	4 565	115 202	143 952	4 056	31 269	48 034	
VII. Schlesien .	173 143	13 650	16 019	177 768	207 437	13 542	15 504	85 675	
VIII. Sachsen . .	86 783	10 184	7 320	89 504	107 008	5 278	13 777	58 663	
IX. Schl.-Hlst.	136 477	8 891	5 663	161 459	176 013	3 353	15 198	33 141	
X. Hannover .	142 257	15 241	8 552	144 380	168 173	4 297	13 666	28 293	
XI. Westfalen .	89 453	6 992	5 815	67 574	80 381	2 410	4 213	10 641	
XII. Hess.-Nass.	74 129	11 517	3 162	78 099	92 778	2 739	5 933	24 271	
XIII. Rheinland	134 052	13 561	7 226	133 659	154 446	3 864	7 641	57 894	
XIV. Hohenzoll.	6 408	440	212	6 543	7 195	220	283	2 671	
Reg.-Bez.									
1. Königsberg .	108 126	10 291	4 952	107 806	123 049	3 881	10 285	25 751	
2. Gumbinnen .	76 485	7 689	3 194	70 103	80 986	2 052	6 935	20 673	
3. Danzig	35 950	3 729	1 719	23 130	28 578	988	2 575	3 833	
4. Marienwerder	62 973	9 080	3 024	51 842	63 946	2 234	8 220	11 852	
5. Stdtkr. Berlin	301	—	—	938	938	2	1	1 794	
6. Potsdam . . .	45 379	4 568	3 810	46 705	55 083	2 479	5 397	15 156	
7. Frankfurt . .	52 547	8 281	3 206	51 731	63 218	2 592	9 242	29 741	
8. Stettin . . .	37 121	5 653	2 689	36 630	44 972	1 829	3 802	7 859	
9. Köslin	29 535	4 091	2 653	31 798	38 542	1 885	2 870	4 559	
10. Stralsund . .	9 910	669	941	11 451	13 061	981	725	976	
11. Posen	66 401	14 537	2 650	74 037	91 224	2 636	19 407	32 430	
12. Bromberg . .	41 878	9 648	1 915	41 165	52 728	1 420	11 862	15 604	
13. Breslau . . .	66 025	5 496	6 879	73 747	86 122	6 020	7 224	43 595	
14. Liegnitz . . .	47 851	3 873	5 442	47 626	56 941	4 460	4 342	28 380	
15. Oppeln . . .	59 267	4 281	3 698	56 395	64 374	3 062	3 938	13 700	
16. Magdeburg .	38 433	4 601	2 762	39 271	46 634	1 629	7 874	30 056	
17. Merseburg . .	35 660	4 030	3 949	37 131	45 110	3 061	4 837	24 051	
18. Erfurt	12 690	1 553	609	13 102	15 264	588	1 066	4 556	
19. Schleswig . .	136 477	8 891	5 663	161 459	176 013	3 353	15 198	33 141	
20. Hannover . .	19 800	2 560	1 530	20 071	24 161	791	2 480	3 665	
21. Hildesheim .	18 340	4 030	1 655	17 798	23 483	1 197	4 560	8 769	
22. Lüneburg . .	23 378	3 474	1 722	23 378	28 574	847	2 019	1 997	
23. Stade	34 037	2 026	1 162	38 455	41 643	549	2 203	8 546	
24. Osnabrück . .	16 441	2 286	1 479	15 980	19 745	560	1 548	1 369	
25. Aurich	30 261	865	1 004	28 698	30 567	353	856	3 947	
26. Münster . . .	38 151	3 292	2 806	26 627	32 725	961	1 905	3 166	
27. Minden . . .	21 599	2 089	1 293	18 465	21 847	675	1 262	3 072	
28. Arnsberg . .	29 703	1 611	1 716	22 482	25 809	774	1 046	4 403	
29. Kassel	44 408	4 953	1 986	48 169	55 108	1 624	3 064	17 581	
30. Wiesbaden .	29 721	6 564	1 176	29 930	37 670	1 115	2 869	6 690	
31. Koblenz . . .	30 956	3 758	1 221	35 923	40 902	875	2 576	24 592	
32. Düsseldorf .	29 193	2 273	2 355	24 495	29 123	772	1 355	2 921	
33. Cöln	17 517	1 670	1 347	16 600	19 617	728	1 085	8 663	
34. Trier	34 320	4 357	1 173	35 353	40 883	921	1 810	12 436	
35. Aachen . . .	22 066	1 503	1 130	21 288	23 921	568	815	9 282	
36. Sigmaringen	6 408	440	212	6 543	7 195	220	283	2 671	

[1]) von 1/2 bis noch nicht 2 Jahre alt.

1. Dezember 1900.

Überhaupt	In d. letzten 12 Monaten auf den Zählgehöften lebend geborene Kälber	V. Schafe. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere: Böcke	Mutterschafe (Zibben)	Hammel (Schöpse)	zusammen	Überhaupt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
32	33	34	35	36	37	38	39	
9 871 521	.	**2 799 827**	**142 862**	**5 083 947**	**2 082 958**	**7 309 767**	**10 109 594**	1892
10 552 672	.	**2 258 811**	.	.	.	**5 600 285**	**7 859 096**	1897
10 876 972	**4 614 883**	**1 962 297**	**109 379**	**3 730 954**	**1 198 888**	**5 039 221**	**7 001 518**	1900
1 062 244	392 228	123 099	17 229	447 882	35 712	500 823	623 922	I.
638 472	272 455	179 719	9 927	343 327	87 074	440 328	620 047	II.
14 292	300	4 145	7	1 016	2 767	3 790	7 935	III.
828 964	339 064	237 760	10 021	427 802	158 591	596 414	834 174	IV.
685 424	340 167	361 734	16 413	666 415	251 342	934 170	1 295 904	V.
869 488	294 091	181 227	9 036	331 772	90 763	431 571	612 798	VI.
1 530 503	669 284	110 334	7 520	207 437	74 276	289 233	399 567	VII.
778 151	314 764	258 446	7 621	378 508	191 136	577 265	835 711	VIII.
899 034	388 272	74 340	6 152	137 376	17 302	160 830	235 170	IX.
1 115 022	508 176	238 208	16 666	429 804	140 210	586 680	824 888	X.
661 247	343 901	61 001	2 628	123 226	37 608	163 462	224 463	XI.
587 802	235 702	82 909	3 920	153 506	64 664	222 090	304 999	XII.
1 158 423	498 062	46 862	2 129	78 613	46 532	127 274	174 136	XIII.
47 906	18 417	2 513	110	4 270	911	5 291	7 804	XIV.
629 933	227 188	87 036	10 797	276 713	27 135	314 645	401 681	1.
432 311	165 040	36 063	6 432	171 169	8 577	186 178	222 241	2.
214 040	101 483	33 002	2 401	61 819	11 401	75 621	108 623	3.
424 432	170 972	146 717	7 526	281 508	75 673	364 707	511 424	4.
14 292	300	4 145	7	1 016	2 767	3 790	7 935	5.
402 461	176 814	112 089	4 577	208 417	88 624	301 618	413 707	6.
426 503	162 250	125 671	5 444	219 385	69 967	294 796	420 467	7.
298 504	134 924	186 746	7 909	327 971	123 413	459 293	646 039	8.
290 512	151 108	119 541	6 146	217 242	76 618	300 006	419 547	9.
96 408	54 135	55 447	2 358	121 202	51 311	174 871	230 318	10.
556 263	185 902	91 725	4 720	177 507	56 611	238 838	330 563	11.
313 225	108 189	89 502	4 316	154 265	34 152	192 733	282 235	12.
581 526	242 225	55 267	3 916	106 526	38 461	148 903	204 170	13.
455 492	209 019	37 775	2 017	66 451	24 178	92 646	130 421	14.
493 485	218 040	17 292	1 587	34 460	11 637	47 684	64 976	15.
326 574	127 578	135 377	3 454	167 649	101 005	272 108	407 485	16.
342 339	141 513	89 542	2 902	144 630	67 166	214 698	304 240	17.
109 238	45 673	33 527	1 265	66 229	22 965	90 459	123 986	18.
899 034	388 272	74 340	6 152	137 376	17 302	160 830	235 170	19.
179 998	85 054	34 672	1 849	56 370	18 749	76 968	111 640	20.
161 008	72 404	51 015	1 694	109 733	37 734	149 161	200 176	21.
225 522	116 165	50 617	2 923	92 524	26 587	122 034	172 651	22.
218 569	84 978	46 393	4 631	82 018	16 323	102 972	149 365	23.
168 395	87 565	38 387	3 851	51 555	35 972	91 378	129 765	24.
161 530	62 010	17 124	1 718	37 604	4 845	44 167	61 291	25.
252 482	128 894	9 749	509	17 659	7 857	26 025	35 774	26.
191 895	99 973	26 051	1 172	54 527	10 478	66 177	92 228	27.
216 870	115 034	25 201	947	51 040	19 273	71 260	96 461	28.
344 884	134 350	67 613	2 977	119 934	48 424	171 335	238 948	29.
242 918	101 352	15 296	943	33 572	16 240	50 755	66 051	30.
268 332	99 238	15 562	520	26 826	16 017	43 363	58 925	31.
262 725	128 710	8 850	771	11 351	11 564	23 686	32 536	32.
168 024	72 814	3 196	181	6 168	7 258	13 607	16 803	33.
283 895	117 135	12 184	391	23 470	8 543	32 404	44 588	34.
175 447	80 165	7 070	266	10 798	3 150	14 214	21 284	35.
47 906	18 417	2 513	110	4 270	911	5 291	7 804	36.

Noch: 2. Der Viehstan[illegible]

Staat. — Provinzen. — Regierungs-bezirke.	VI. Schweine.							VII. Ziegen.
	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere: Zucht-eber	Zucht-sauen	sonstige Schweine	zu-sammen	Über-haupt	Ziegen und Ziegen-böcke, einschl. Lämmer
1	40	41	42	43	44	45	46	47
Staat 1892	·	[1]) **5 852 947**	**35 981**	**541 298**	**1 295 375**	**1 872 654**	**7 725 601**	[illegible]
Staat 1897	·	[1]) **7 489 113**	·	·	·	**1 901 118**	**9 390 231**	[illegible]
Staat 1900	**5 339 879**	**3 587 179**	**46 027**	**747 849**	**1 245 987**	**2 039 863**	**10 966 921**	[illegible]
Provinzen.								
I. Ostpreußen	424 554	239 966	5 484	65 602	105 946	177 032	841 552	[illegible]
II. Westpreuß.	309 553	195 347	3 456	47 946	70 712	122 114	627 014	[illegible]
III. Stkr. Berlin	1 070	6 746	1	3	3 167	3 171	10 987	[illegible]
IV. Brandenb.	488 582	311 833	3 569	48 323	182 257	234 149	1 034 564	[illegible]
V. Pommern .	470 787	303 250	4 678	61 417	96 275	162 370	936 407	[illegible]
VI. Posen . . .	397 043	200 725	4 104	89 325	80 449	173 878	771 646	[illegible]
VII. Schlesien .	508 851	331 470	3 901	47 996	60 333	112 230	952 551	[illegible]
VIII. Sachsen . .	585 011	434 002	5 081	70 589	166 335	242 005	1 261 018	[illegible]
IX. Schl.-Hlst.	381 868	150 085	2 473	44 169	33 110	79 752	611 705	[illegible]
X. Hannover .	748 662	474 235	5 154	138 608	190 258	334 020	1 556 917	[illegible]
XI. Westfalen .	320 190	405 093	2 626	51 006	105 969	159 601	884 884	[illegible]
XII. Hess.-Nass.	237 812	197 546	2 326	33 486	85 063	120 875	556 233	[illegible]
XIII. Rheinland	449 689	327 960	3 064	47 351	65 481	115 896	893 545	[illegible]
XIV. Hohenzoll.	16 207	8 921	110	2 028	632	2 770	27 898	[illegible]
Reg.-Bez.								
1. Königsberg .	216 364	139 405	3 066	33 491	69 653	106 210	461 979	[illegible]
2. Gumbinnen .	208 190	100 561	2 418	32 111	36 293	70 822	379 573	[illegible]
3. Danzig	78 490	72 498	967	11 441	23 532	35 940	186 928	[illegible]
4. Marienwerder	231 063	122 849	2 489	36 505	47 180	86 174	440 086	[illegible]
5. Stdtkr. Berlin	1 070	6 746	1	3	3 167	3 171	10 987	[illegible]
6. Potsdam . . .	252 730	152 049	1 767	21 688	112 169	135 624	540 403	[illegible]
7. Frankfurt . .	235 852	159 784	1 802	26 635	70 088	98 525	494 161	[illegible]
8. Stettin	198 564	134 735	1 949	25 009	56 881	83 839	417 138	[illegible]
9. Köslin	218 799	134 259	1 698	27 193	26 534	55 425	408 483	[illegible]
10. Stralsund . .	53 424	34 256	1 031	9 215	12 860	23 106	110 786	[illegible]
11. Posen	235 525	108 405	2 551	63 919	54 022	120 492	464 422	[illegible]
12. Bromberg . .	161 518	92 320	1 553	25 406	26 427	53 386	307 224	[illegible]
13. Breslau . . .	184 430	137 478	1 713	11 995	19 907	33 615	355 523	[illegible]
14. Liegnitz . . .	126 937	96 327	866	8 893	14 590	24 349	247 613	[illegible]
15. Oppeln . . .	197 484	97 665	1 322	27 108	25 836	54 266	349 415	[illegible]
16. Magdeburg .	279 999	156 684	1 887	33 443	92 316	127 646	564 329	[illegible]
17. Merseburg . .	232 084	206 430	2 588	27 083	53 672	83 343	521 857	[illegible]
18. Erfurt	72 928	70 888	606	10 063	20 347	31 016	174 832	[illegible]
19. Schleswig . .	381 868	150 085	2 473	44 169	33 110	79 752	611 705	[illegible]
20. Hannover . .	156 587	79 357	1 121	38 062	42 497	81 680	317 624	[illegible]
21. Hildesheim .	104 860	80 910	902	14 381	51 621	66 904	252 674	[illegible]
22. Lüneburg . .	229 625	146 835	1 643	37 970	48 683	88 296	464 756	[illegible]
23. Stade	113 806	72 522	642	19 989	18 815	39 446	225 774	[illegible]
24. Osnabrück . .	108 230	62 412	643	25 511	22 965	49 119	219 761	[illegible]
25. Aurich	35 554	32 199	203	2 695	5 677	8 575	76 328	[illegible]
26. Münster . . .	118 126	143 923	900	15 567	26 069	42 536	304 585	[illegible]
27. Minden . . .	111 311	120 944	1 045	27 027	51 996	80 068	312 323	[illegible]
28. Arnsberg . .	90 753	140 226	681	8 412	27 904	36 997	267 976	[illegible]
29. Kassel	167 228	126 483	1 710	24 384	71 736	97 830	391 541	[illegible]
30. Wiesbaden .	70 584	71 063	616	9 102	13 327	23 045	164 692	[illegible]
31. Koblenz . . .	67 216	54 814	374	8 287	13 253	21 914	143 944	[illegible]
32. Düsseldorf. .	176 803	138 274	1 152	12 966	22 827	36 945	352 022	[illegible]
33. Cöln	37 873	38 074	415	2 868	5 522	8 805	84 752	[illegible]
34. Trier	111 790	61 672	750	19 320	19 939	40 009	213 471	[illegible]
35. [illegible]	56 007	35 126	373	3 910	3 940	8 223	99 356	[illegible]
[illegible]	16 207	8 921	110	2 028	632	2 770	27 898	[illegible]

[illegible] r alte. — [2]) ohne Trut- und Perlhühner.

ember 1900.

VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehes (Küken usw.).					IX. Bienenstöcke.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Überhaupt	Mit beweglichen Waben	Sonstige Bienenstöcke	Überhaupt	
49	50	51	52	53	54	55	56	
.	.	.	.	.	**273 307**	**980 554**	**1 253 861**	1892
1 564 499	**31 121 531**	.	.	[2]) **36 472 202**	.	.	.	1897
1 702 882	**32 813 225**	**268 108**	**92 484**	**38 575 360**	**595 225**	**953 031**	**1 548 256**	1900
261 741	2 276 534	32 936	8 012	2 948 764	37 245	119 713	156 958	I.
162 093	1 716 182	25 697	10 385	2 110 456	27 668	82 438	110 106	II.
4 283	60 066	183	90	69 263	93	11	104	III.
165 521	2 940 286	28 724	7 641	3 886 898	60 964	62 694	123 658	IV.
129 215	2 135 631	27 010	8 971	2 514 339	42 801	89 933	132 734	V.
212 230	2 131 886	44 854	22 085	2 763 715	39 961	77 282	117 243	VI.
165 275	2 802 040	38 830	15 480	3 815 314	117 336	45 411	162 747	VII.
146 252	3 549 269	25 257	7 715	4 103 330	52 306	40 584	92 890	VIII.
89 788	1 844 494	9 212	1 012	2 007 940	33 258	83 449	116 707	IX.
157 613	4 251 031	13 936	3 146	4 607 488	30 280	188 446	218 726	X.
77 632	3 045 652	8 018	2 784	3 220 666	39 200	61 172	100 372	XI.
40 595	1 706 596	4 866	1 191	1 985 290	33 867	26 543	60 410	XII.
80 618	4 256 335	8 452	3 937	4 424 004	74 290	73 445	147 735	XIII.
10 026	97 223	133	35	117 893	5 956	1 910	7 866	XIV.
146 438	1 401 998	19 991	6 135	1 771 099	22 826	75 776	98 602	1.
115 303	874 536	12 945	1 877	1 177 665	14 419	43 937	58 356	2.
40 997	622 325	5 785	1 939	742 750	10 676	24 812	35 488	3.
121 096	1 093 857	19 912	8 446	1 367 706	16 992	57 626	74 618	4.
4 283	60 066	183	90	69 263	93	11	104	5.
112 596	1 653 059	14 898	3 409	2 217 601	30 187	30 140	60 327	6.
52 925	1 287 227	13 826	4 232	1 669 297	30 777	32 554	63 331	7.
52 440	1 001 560	11 944	3 902	1 160 392	22 370	36 355	58 725	8.
55 172	855 090	11 008	3 654	1 034 095	12 433	41 568	54 001	9.
21 603	278 981	4 058	1 415	319 852	7 998	12 010	20 008	10.
95 811	1 289 796	25 588	14 867	1 654 777	27 090	40 429	67 519	11.
116 419	842 090	19 266	7 218	1 108 938	12 871	36 853	49 724	12.
65 476	966 061	13 372	5 904	1 337 239	45 059	11 640	56 699	13.
38 233	783 330	9 297	3 456	990 684	43 934	16 402	60 336	14.
61 566	1 052 649	16 161	6 120	1 487 391	28 343	17 369	45 712	15.
68 024	1 527 956	12 165	3 653	1 703 375	11 533	17 237	28 770	16.
64 867	1 477 221	9 812	3 635	1 771 602	25 144	18 838	43 982	17.
13 361	544 092	3 280	427	628 353	15 629	4 509	20 138	18.
89 788	1 844 494	9 212	1 012	2 007 940	33 258	83 449	116 707	19.
16 836	792 041	2 448	417	838 642	4 160	17 371	21 531	20.
18 549	688 794	3 841	889	789 951	3 720	7 532	11 252	21.
41 982	963 489	4 246	957	1 054 102	7 636	58 575	66 211	22.
45 433	783 403	2 047	408	848 345	6 355	53 659	60 014	23.
14 792	730 919	797	340	756 520	6 060	35 237	41 297	24.
20 021	292 385	557	135	319 928	2 349	16 072	18 421	25.
24 990	1 051 994	2 026	875	1 090 542	9 634	28 127	37 761	26.
20 182	940 304	2 373	585	1 009 630	7 834	15 559	23 393	27.
32 460	1 053 354	3 619	1 324	1 120 494	21 732	17 486	39 218	28.
26 500	1 014 757	3 680	731	1 245 465	19 491	18 048	37 539	29.
14 095	691 839	1 186	460	739 825	14 376	8 495	22 871	30.
10 052	615 219	834	232	640 617	19 187	15 714	34 901	31.
38 387	1 577 326	4 201	1 729	1 661 316	13 046	14 211	27 257	32.
11 334	736 963	1 421	1 009	756 483	14 063	8 740	22 803	33.
10 156	632 706	1 093	193	654 470	20 587	18 710	39 297	34.
10 689	694 121	903	774	711 118	7 407	16 070	23 477	35.
10 026	97 223	133	35	117 893	5 956	1 910	7 866	36.

3. Der gesammte Verkaufswerth und das gesam[...]

Staat. — Provinzen.	Verkaufswerth in Tausend Mark: der Pferde	der Maulthiere, Maulesel und Esel	der Rinder	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	der Bienenstöcke	zusamm[...]
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**1 585 400,6**	**524,5**	**2 349 412,3**	**140 873,4**	**588 737,9**	**33 626,4**	**24 640,6**	**4 723 21[illegible]**
Provinzen.								
I. Ostpreußen . . .	161 927,9	7,4	189 131,4	11 818,6	43 221,2	516,2	2 602,9	409 22[illegible]
II. Westpreußen . .	95 269,4	11,7	122 777,4	12 350,7	29 723,9	1 277,8	1 769,6	263 18[illegible]
III. Stadtkreis Berlin	54 108,7	10,5	3 347,0	136,0	903,6	18,1	1,0	58 52[illegible]
IV. Brandenburg . .	172 547,7	60,9	194 755,7	16 420,1	56 156,4	3 769,9	2 162,6	445 87[illegible]
V. Pommern	115 742,7	17,0	150 786,5	25 570,9	50 463,3	1 252,5	2 085,5	345 91[illegible]
VI. Posen	95 265,3	53,3	173 018,2	12 102,9	37 205,1	1 578,0	1 836,1	321 05[illegible]
VII. Schlesien	148 727,3	31,6	311 748,4	8 118,3	48 214,4	3 307,7	3 329,9	523 47[illegible]
VIII. Sachsen	167 354,8	45,2	203 942,5	18 492,7	70 997,8	4 651,9	1 573,4	467 05[illegible]
IX. Schleswig-Holst.	123 500,6	9,4	201 721,2	7 560,5	33 397,3	1 075,7	1 835,0	369 0[illegible]
X. Hannover	139 515,6	75,3	253 280,9	14 696,7	84 222,1	4 015,6	2 692,6	498 4[illegible]
XI. Westfalen	99 462,2	58,9	143 078,0	4 409,1	54 134,1	3 873,1	1 290,0	306 30[illegible]
XII. Hessen-Nassau .	63 958,4	29,0	127 608,8	5 649,9	29 917,6	2 851,1	980,0	230 99[illegible]
XIII. Rheinland	145 364,1	113,5	264 230,1	3 371,9	48 681,2	5 389,0	2 358,4	469 50[illegible]
XIV. Hohenzollern . .	2 655,9	0,8	9 986,2	175,1	1 499,9	49,8	123,6	14 49[illegible]

4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche Lebendgew[...] Ertrag eines Bienensto[...]

Staat. — Provinzen.	I. Pferde. Verkaufswerth. Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: Militärpferde	3 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde: alle anderen Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Zuchthengste	4 Jahre alte und ältere Pferde: ausschl. oder vorzugsw. zu landw. Arbeit ben. Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: Militärpferde	4 Jahre alte und ältere Pferde: alle anderen Pferde	II. Maulthiere und Maulesel. Verkaufswerth	III. Esel. Verkaufswerth	Kälber unter 6 Wochen alt
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Staat	**181**	**303**	**433**	**1 000**	**557**	**1 855**	**525**	**900**	**759**	**349**	**86**	**36**
Provinzen.												
I. Ostpreußen . .	160	256	385	1 000	403	2 065	330	900	541	135	76	31
II. Westpreußen .	137	220	301	1 000	389	1 663	400	900	536	160	64	30
III. Stadtkr. Berlin	240	475	610	1 000	750	2 500	810	900	1 075	200	100	35
IV. Brandenburg .	202	320	445	1 000	553	1 806	589	900	695	130	91	38
V. Pommern . . .	199	318	421	1 000	523	2 135	555	900	615	200	78	31
VI. Posen	119	201	294	1 000	376	1 464	379	900	493	135	41	32
VII. Schlesien . . .	135	235	341	1 000	453	1 488	429	900	662	188	88	32
VIII. Sachsen	261	430	590	1 000	769	2 398	811	900	843	409	101	41
IX. Schl.-Holstein	276	450	599	1 000	770	3 150	718	900	764	250	87	40
X. Hannover . . .	210	364	515	1 000	663	1 382	581	900	680	621	88	38
XI. W[illegible] . .	195	385	529	1 000	652	1 614	624	900	804	314	105	37
[illegible]sau	205	372	536	1 000	685	1 972	677	900	1 078	427	92	37
[illegible] . .	280	481	646	1 000	793	1 888	736	900	866	373	132	37
[illegible]n.	167	290	410	—	508	1 500	501	900	665	—	168	39

…dgewicht des Viehstandes am 1. Dezember 1900.

Rinder: ½ bis noch nicht 2 Jahre alte	Rinder: 2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Rinder: Zusammen	Schafe: Unter 1 Jahr alte	Schafe: 1 Jahr alte und ältere	Schafe: Zusammen	Schweine: Unter 1 Jahr alte	Schweine: 1 Jahr alte und ältere	Schweine: Zusammen	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Lebendgewicht in Tonnen (1 000 *kg*):									
11	12	13	14	15	16	17	18	19	
720 616,4	**3 088 802,7**	**3 901 980,4**	**48 988,7**	**224 898,1**	**273 886,8**	**454 543,5**	**252 181,5**	**706 725,0**	
85 966,5	260 041,2	353 416,8	3 383,9	22 346,9	25 730,8	32 052,1	21 542,3	53 594,4	I.
45 465,4	178 415,8	229 090,4	4 549,1	20 003,1	24 552,2	23 450,2	14 053,9	37 504,1	II.
419,5	5 403,1	5 952,9	124,4	168,6	293,0	667,6	380,5	1 048,1	III.
54 957,0	256 487,0	318 491,2	5 965,8	26 919,0	32 884,8	36 007,9	29 458,7	65 466,6	IV.
43 092,9	213 177,6	262 062,5	8 366,0	40 127,5	48 493,5	40 241,1	21 297,9	61 539,0	V.
61 736,6	241 047,6	310 365,3	4 243,6	19 235,1	23 478,7	26 819,9	20 035,0	46 854,9	VI.
90 093,5	448 426,0	551 963,6	2 572,2	13 544,0	16 116,2	41 969,2	13 699,6	55 668,8	VII.
51 079,7	250 094,7	308 916,3	6 512,2	26 747,2	33 259,4	51 307,0	30 791,5	82 098,5	VIII.
74 753,8	244 209,9	326 468,4	3 315,7	11 189,1	14 504,8	30 166,9	11 680,9	41 847,8	IX.
75 652,5	318 455,2	404 693,2	5 643,0	23 426,9	29 069,9	61 354,0	42 032,5	103 386,5	X.
37 878,1	184 970,1	227 803,6	1 466,3	6 991,4	8 457,7	45 195,8	19 442,7	64 638,5	XI.
36 307,9	154 843,5	196 082,4	1 734,0	8 983,0	10 717,0	20 857,9	12 848,3	33 706,2	XII.
60 354,6	321 557,4	391 605,5	1 057,9	4 982,8	6 040,7	43 007,6	14 542,6	57 550,2	XIII.
2 858,4	11 673,6	15 068,3	54,6	233,5	288,1	1 446,3	375,1	1 821,4	XIV.

…iehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschnittliche …Dezember 1900.

IV. Rindvieh.

a) Verkaufswerth. Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestellt. ℳ	schon z. Zucht ben. Bullen (Zuchtstiere) ℳ	alles andere Jungvieh ℳ	2 Jahre altes und älteres Rindvieh: Bullen (Zuchtstiere) ℳ	Stiere und Ochsen: zur Zeit auf Mast gestellte ℳ	Stiere und Ochsen: sonstige ℳ	Kühe, Färsen u. Kalbinnen ℳ	b) Lebendgewicht. Kälber: unter 6 Wochen alt *kg*	Kälber: von 6 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt *kg*	Jungvieh von ½ bis noch nicht 1 Jahr alt *kg*	Jungvieh von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt: zur Zeit auf Mast gestellt. *kg*	schon z. Zucht ben. Bullen (Zuchtstiere) *kg*	alles andere Jungvieh *kg*	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
185	**270**	**167**	**376**	**334**	**351**	**269**	**53**	**97**	**164**	**325**	**381**	**288**	
153	271	140	378	274	313	233	49	86	155	291	367	276	I.
172	278	153	360	290	343	242	50	99	170	330	404	301	II.
—	—	180	300	600	300	250	60	115	225	—	—	375	III.
203	273	188	376	352	375	282	57	103	169	360	402	315	IV.
182	314	182	439	339	403	266	52	101	161	349	398	309	V.
186	274	144	366	326	366	240	53	96	175	345	403	283	VI.
188	250	169	367	351	346	242	53	90	154	332	375	297	VII.
230	288	196	400	401	447	316	60	100	185	363	397	318	VIII.
191	279	179	405	334	244	302	53	106	165	307	359	294	IX.
194	264	175	355	334	347	290	53	104	179	340	377	290	X.
191	225	161	317	319	306	267	54	108	168	320	363	274	XI.
180	307	167	379	340	336	275	52	88	150	285	377	266	XII.
175	266	159	353	374	331	286	52	94	153	274	36[illegible]	[illegible]	XIII.
199	343	170	459	420	323	274	56	86	125	318	3[illegible]	[illegible]	[illegible]

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das durchschnittliche [illegible] Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth und der durchschn[illegible] Bienenstockes am 1. Dezember 1900.

Staat. — Provinzen.	Noch: IV. Rindvieh. Noch: b) Lebendgewicht.	2 Jahre altes und älteres Rindvieh:			V. Scha[illegible] a) Verkaufswerth.	1 Jahr alte und ältere:	
	Bullen (Zuchtstiere)	Stiere und Ochsen: zur Zeit auf Mast gestellte	Stiere und Ochsen: sonstige	Kühe, Färsen und Kalbinnen	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	Böcke	Mutterschafe (Zibben)
	kg	kg	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ
1	29	30	31	32	33	34	35
Staat	**565**	**559**	**556**	**451**	**12**	**71**	**22**
Provinzen.							
I. Ostpreußen . .	565	505	586	437	12	55	19
II. Westpreußen .	535	523	570	456	11	93	22
III. Stadtkr. Berlin	550	550	500	450	15	30	18
IV. Brandenburg .	557	575	579	468	12	95	21
V. Pommern . . .	597	608	647	478	11	97	[illegible]
VI. Posen	563	550	577	436	11	89	[illegible]
VII. Schlesien . . .	566	605	581	441	11	80	[illegible]
VIII. Sachsen	590	608	609	486	14	103	[illegible]
IX. Schl.-Holstein	608	542	429	496	23	52	[illegible]
X. Hannover . . .	555	557	548	463	11	29	[illegible]
XI. Westfalen . .	505	539	514	422	13	45	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	573	533	508	426	11	40	[illegible]
XIII. Rheinland . .	529	577	492	421	12	31	[illegible]
XIV. Hohenzollern .	665	619	471	420	15	42	[illegible]

Noch: 4. Der durchschnittliche Verkaufswerth und das d[illegible] Viehstückes sowie der durchschnittliche Verkaufswerth [illegible] Bienenstockes am 1. Deze[illegible]

Staat. — Provinzen.	VI. Schweine. a) Verkaufswerth.		1 Jahr alte und ältere:			b) Leben[illegible]
	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel	Von ½ bis noch nicht 1 Jahr alte	Zuchteber	Zuchtsauen	sonstige Schweine	Unter ½ Jahr alte, einschl. Ferkel
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	kg
1	41	42	43	44	45	46
Staat	**21**	**73**	**116**	**108**	**102**	**21**
Provinzen.						
I. Ostpreußen . .	21	69	105	106	95	[illegible]
II. Westpreußen .	19	63	102	100	92	[illegible]
III. Stadtkr. Berlin	20	80	110	110	108	[illegible]
IV. Brandenburg .	20	67	125	114	106	[illegible]
V. Pommern . . .	17	80	140	118	104	
VI. Posen	20	64	110	100	86	
VII. Schlesien . . .	22	77	126	107	99	
VIII. Sachsen	21	75	128	115	107	
IX. Schl.-Holstein	25	97	112	111	128	
X. Hannover . . .	21	70	105	108	104	
XI. Westfalen . .	24	74	121	106	104	
XII. Hessen-Nassau	22	66	102	99	95	
XIII. Rheinland . . .	24	78	111	106	10[illegible]	
XIV. Hohenzollern .	25	88	112	114	117	

…mittel.

		h. …s, …isch.	Schweine-schmalz, inländisch.	Eßbutter	Eier
		…w. 1 Schock in Pfennig			
		6	7	8	9
		164	159	208	399
		164	159	210	359
	…3	164	159	213	328
	…3	164	159	217	301
	…23	164	159	214	283
	…23	165	159	202	302
	125	165	159	206	325
	123	**163**	**158**	**214**	**354**
	126	166	160	215	342
	126	167	160	222	362
	124	167	160	221	407
	124	167	160	220	445
	123	166	159	221	458
125	124	165	159	208	421
124	124	164	158	209	367
125	125	163	158	215	322
125	124	163	157	215	302
125	125	162	156	216	288
126	125	161	155	203	305
125	125	159	155	210	327
125	**125**	**164**	**158**	**215**	**362**
126	126	160	155	223	347
127	125	158	155	229	374
127	125	158	155	232	423
127	124	157	155	227	459
127	124	157	154	229	488
127	124	156	154	213	504
126	125	156	153	211	430
125	125	156	152	214	342
125	126	155	152	220	309
126	126	155	152	222	295
126	127	154	152	216	308
126	126	155	152	220	330
126	**125**	**156**	**153**	**221**	**384**
126	127	156	153	232	349
127	127	157	154	235	374
127	126	158	155	236	418
127	126	159	155	231	456
127	125	159	155	232	480
127	126	159	155	220	477
126	127	160	157	219	435
126	127	161	157	220	363
127	127	160	156	222	319
127	128	161	157	226	296
128	128	160	156	217	311
1…		162	157	222	334
		159	**156**	**226**	**384**
		164	160	234	350
		167	163	234	376
		169	165	239	421
		…1	166	235	470
			166	234	498

15

IV. Mittelpreise animalischer Lebensmittel.

[Zeitschrift des Königl. preuß. statistischen Bureaus, Jahrgang XLII und frühere.]

Staat. Provinzen. Kalenderjahre bezw. Monate		Rind- Fleisch	Schweine- Fleisch	Kalb- Fleisch	Hammel- Fleisch	Geräuch. Speck, inländisch.	Schweineschmalz, inländisch.	Eßbutter
		Mittelpreise für 1 Kilogramm bezw. 1 Schock in Pfennig						
1		2	3	4	5	6	7	8
I. Staat, 1882 bis 1901.								
Im Kalenderjahre . . .	1882	116	128	100	111	182	183	228
	1883	120	128	103	115	184	185	230
	1884	120	120	102	114	175	175	221
	1885	119	120	102	113	171	171	212
	1886	117	119	101	111	169	166	210
	1887	113	115	100	108	164	162	207
	1888	112	114	99	107	160	160	208
	1889	117	128	105	112	173	170	221
	1890	126	139	117	121	188	181	220
	1891	128	130	118	125	177	172	220
	1892	126	131	116	122	174	169	226
	1893	121	132	114	118	174	171	227
	1894	124	131	118	119	172	167	217
	1895	126	126	121	122	164	159	207
	1896	124	120	119	121	154	151	210
	1897	124	128	120	121	156	153	214
	1898	126	136	123	124	165	159	214
	1899	126	132	126	125	161	156	218
	1900	126	129	126	126	156	153	224
	1901	127	138	128	128	164	160	227
II. Provinzen, 1899 bis 1901.								
I. Ostpreußen . . .	1899	114	122	114	110	150	155	192
	1900	113	118	104	107	149	150	205
	1901	116	130	111	112	162	158	210
II. Westpreußen . .	1899	114	122	117	120	156	156	207
	1900	114	121	116	119	152	159	215
	1901	115	130	117	122	162	165	225
III. Stadtkr. Berlin .	1899	129	134	137	129	148	150	229
	1900	128	133	135	132	144	150	233
	1901	132	141	140	131	150	150	233
IV. Brandenburg . .	1899	122	128	118	125	164	156	215
	1900	123	125	120	127	163	155	220
	1901	124	133	122	130	170	163	223
V. Pommern	1899	121	123	124	118	161	159	210
	1900	122	120	123	120	157	158	218
	1901	123	126	123	121	162	161	223
VI. Posen	1899	119	123	122	121	164	163	211
	1900	118	122	121	121	163	162	222
	1901	122	133	124	125	172	169	222
VII. Schlesien	1899	115	123	112	123	174	165	212
	1900	116	123	113	126	173	163	220
	1901	117	129	114	126	175	168	223
VIII. Sachsen	1899	133	135	121	127	164	163	228
	1900	133	130	124	128	155	157	232
	1901	134	138	126	130	158	160	233
IX. Schlesw.-Holst. .	1899	139	128	148	131	151	138	228
	1900	139	125	147	136	149	138	232
	1901	140	135	150	138	156	145	234
X. Hannover	1899	134	133	135	121	150	154	214
	1900	131	129	135	123	143	149	219
	1901	133	137	137	125	155	156	223
XI. Westfalen	1899	129	135	128	124	149	152	215
	1900	129	133	131	125	142	149	220
	1901	130	139	133	128	154	155	225
XII. Hessen-Nassau .	1899	133	150	131	121	184	148	222
	1900	135	146	133	122	179	145	223
	1901	135	155	134	123	183	152	232
XIII. Rheinland	1899	131	148	143	133	152	149	229
	1900	131	146	143	134	147	146	233
	1901	131	158	143	135	161	157	235

Noch: IV. Mittelpreise animalischer Lebensmittel.

. e. ıre.	Rind- Fleisch	Schweine- Fleisch	Kalb- Fleisch	Hammel- Fleisch	Geräuch. Speck, inländisch.	Schweineschmalz, inländisch.	Eßbutter	Eier
	Mittelpreis für 1 Kilogramm bezw. 1 Schock in Pfennig							
	2	3	4	5	6	7	8	9
:e und ıre.								
. . . .	125	135	123	122	164	159	208	399
. . . .	125	135	122	123	164	159	210	359
. . . .	125	135	121	123	164	159	213	328
. . . .	125	134	121	123	164	159	217	301
. . . .	125	133	121	123	164	159	214	283
. . . .	125	133	121	123	165	159	202	302
. . . .	125	135	122	125	165	159	206	325
1897/8.	**125**	**134**	**122**	**123**	**163**	**158**	**214**	**354**
. . . .	126	139	124	126	166	160	215	342
. . . .	127	140	125	126	167	160	222	362
. . . .	127	139	126	124	167	160	221	407
. . . .	126	139	126	124	167	160	220	445
. . . .	126	137	125	123	166	159	221	458
.								
. . . .	126	136	125	124	165	159	208	421
. . . .	126	135	124	124	164	158	209	367
. . . .	125	134	125	125	163	158	215	322
. . . .	125	132	125	124	163	157	215	302
. . . .	126	131	125	125	162	156	216	288
. . . .	126	131	126	125	161	155	203	305
. . . .	126	131	125	125	159	155	210	327
1898/9.	**126**	**135**	**125**	**125**	**164**	**158**	**215**	**362**
. . . .	126	131	126	126	160	155	223	347
. . . .	126	131	127	125	158	155	229	374
. . . .	126	131	127	125	158	155	232	423
. . . .	126	130	127	124	157	155	227	459
. . . .	126	129	127	124	157	154	229	488
.								
. . . .	125	129	127	124	156	154	213	504
. . . .	125	128	126	125	156	153	211	430
. . . .	125	128	125	125	156	152	214	342
. . . .	125	127	125	126	155	152	220	309
. . . .	125	127	126	126	155	152	222	295
. . . .	125	127	126	127	154	152	216	308
. . . .	125	128	126	126	155	152	220	330
99/1900.	**125**	**129**	**126**	**125**	**156**	**153**	**221**	**384**
. . . .	126	130	126	127	156	153	232	349
. . . .	127	132	127	127	157	154	235	374
. . . .	127	132	127	126	158	155	236	418
. . . .	126	132	127	126	159	155	231	456
. . . .	126	132	127	125	159	155	232	480
. . . .	126	132	127	126	159	155	220	477
. . . .	126	133	126	127	160	157	219	435
. . . .	126	133	126	127	161	157	220	363
. . . .	126	133	127	127	160	156	222	319
. . . .	126	133	127	128	161	157	226	296
. . . .	126	134	128	128	160	156	217	311
. . . .	127	137	128	129	162	157	222	334
1900/1.	**126**	**133**	**127**	**127**	**159**	**156**	**226**	**384**
. . . .	128	139	129	129	164	160	234	350
. . . .	128	143	129	129	167	163	234	376
. . . .	128	144	129	129	169	165	239	421
. . . .	128	145	130	128	171	166	235	470
. . . .	128	145	130	128	172	166	234	498

V. Nachweisung der Thierärzte, 1897 und 1902.

[Veterinär-Kalender für die Jahre 1897 und 1902. Viehzählungsakten.]

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Civil- Thierärzte 1897	Militär- Thierärzte 1897	Zusammen 1897	Civil- Thierärzte 1902	Militär- Thierärzte 1902	Zusammen 1902	Ein Thierarzt kommt auf: Pferde 1) 1897	Stück Rindvieh 1) 1897	Quadratkilometer 1) 1897	Pferde 2) 1902	Stück Rindvieh 2) 1902	Quadratkilometer 1902
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Staat	**1 890**	**356**	**2 246**	**2 141**	**383**	**2 524**	**1 250**	**4 696**	**155**	**1 158**	**4 309**	**138**
Provinzen.												
I. Ostpreußen ...	87	45	132	99	53	152	3 377	7 741	280	3 021	6 988	243
II. Westpreußen ..	69	22	91	81	23	104	2 547	6 620	280	2 346	6 139	246
III. Stadtkreis Berlin	126	27	153	141	35	176	329	61	0,4	291	81	0,4
IV. Brandenburg ..	224	44	268	246	52	298	1 047	3 008	149	973	2 782	134
V. Pommern	100	17	117	112	19	131	1 766	5 608	257	1 635	5 232	230
VI. Posen.......	83	21	104	106	22	128	2 400	8 047	279	2 061	6 793	226
VII. Schlesien	167	45	212	201	44	245	1 468	7 218	190	1 310	6 247	165
VIII. Sachsen	182	26	208	201	29	230	999	3 628	121	927	3 383	110
IX. Schleswig-Holst.	157	15	172	168	13	181	1 047	5 061	110	1 021	4 967	105
X. Hannover	267	19	286	260	23	283	820	3 722	135	862	3 940	136
XI. Westfalen	118	12	130	140	14	154	1 122	4 932	155	1 015	4 294	131
XII. Hessen-Nassau .	99	21	120	106	24	130	671	4 711	131	655	4 522	121
XIII. Rheinland	204	42	246	272	32	304	726	4 661	110	630	3 811	89
XIV. Hohenzollern ..	7	—	7	8	—	8	758	6 687	163	693	5 988	143
Regierungsbezirke.												
1. Königsberg.....	49	17	66	61	25	86	3 793	9 089	320	2 988	7 325	245
2. Gumbinnen.....	38	28	66	38	28	66	2 960	6 393	241	3 064	6 550	241
3. Danzig	28	10	38	30	11	41	2 319	5 388	209	2 232	5 220	194
4. Marienwerder ...	41	12	53	51	12	63	2 710	7 504	331	2 421	6 737	279
5. Stadtkreis Berlin .	126	27	153	141	35	176	329	61	0,4	291	81	0,4
6. Potsdam	150	34	184	168	42	210	924	2 111	112	842	1 916	98
7. Frankfurt......	74	10	84	78	10	88	1 314	4 973	229	1 284	4 847	218
8. Stettin	54	11	65	57	13	70	1 432	4 355	186	1 371	4 264	173
9. Köslin	30	6	36	38	6	44	2 218	7 776	390	1 890	6 603	319
10. Stralsund......	16	—	16	17	—	17	2 106	8 822	251	2 063	5 671	236
11. Posen	49	9	58	71	10	81	2 637	9 390	302	1 972	6 867	216
12. Bromberg	34	12	46	35	12	47	2 102	6 353	249	2 213	6 664	244
13. Breslau	70	23	93	83	22	105	1 306	6 313	145	1 190	5 538	128
14. Liegnitz	47	8	55	58	8	66	1 363	8 281	247	1 172	6 901	206
15. Oppeln	50	14	64	60	14	74	1 792	7 619	207	1 604	6 669	179
16. Magdeburg.....	80	16	96	87	17	104	1 039	3 287	120	969	3 140	111
17. Merseburg	79	7	86	92	9	101	988	3 918	119	876	3 389	101
18. Erfurt........	23	3	26	22	3	25	885	3 928	136	957	4 370	141
19. Schleswig	157	15	172	168	13	181	1 047	5 061	110	1 021	4 967	105
20. Hannover......	72	12	84	67	12	79	526	2 034	68	579	2 278	72
21. Hildesheim.....	61	—	61	63	1	64	623	2 525	88	603	2 516	84
22. Lüneburg......	47	5	52	45	6	51	923	4 106	218	971	4 422	222
23. Stade	32	2	34	27	4	31	1 431	6 200	200	1 648	7 051	219
24. Osnabrück	29	—	29	28	—	28	963	5 550	214	1 063	6 014	222
25. Aurich	26	—	26	30	—	30	1 073	5 940	120	971	5 384	104
26. Münster	37	6	43	41	8	49	1 174	5 553	169	1 113	5 153	148
27. Minden	24	6	30	29	6	35	1 424	6 206	175	1 273	5 483	150
28. Arnsberg	57	—	57	70	—	70	925	3 794	135	818	3 098	110
29. Kassel	53	16	69	55	16	71	777	4 750	146	797	4 858	142
30. Wiesbaden	46	5	51	51	8	59	528	4 658	110	484	4 117	95
31. Koblenz	16	6	22	31	6	37	967	11 949	282	611	7 252	168
32. Düsseldorf	88	12	100	108	10	118	706	2 628	55	652	2 226	46
33. Cöln.........	48	7	55	63	6	69	593	3 106	72	506	2 435	58
34. Trier	25	16	41	40	10	50	773	6 783	175	679	5 678	144
35. Aachen	27	1	28	30	—	30	800	6 143	148	771	5 848	139
36. Sigmaringen	7	—	7	8	—	8	758	6 687	163	693	5 988	143

1) nach der Viehzählung vom 1. Dezember 1897. — 2) desgl. 1900.

. Das Auftreten hervorragender Krankheiten der Thiere und die gezahlten tschädigungen für auf polizeiliche Anordnung getödtete Thiere, 1897 bis 1901.

[Jahresberichte über die Verbreitung von Thierseuchen im Deutschen Reiche, bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamte.]

1. Rotz (Wurm) der Pferde und Lungenseuche des Rindviehes.

Staat. — Provinzen. Jahre.		Rotz (Wurm) der Pferde: versuchte Kreise	versuchte Gemeinden	gefallene oder getödtete Thiere	Lungenseuche des Rindviehes: versuchte Kreise	versuchte Gemeinden	gefallene oder getödtete Thiere	Aus der Staatskasse gezahlte Entschädigungen: Pferde ℳ	Rinder ℳ	Pferde und Rinder zusammen ℳ	Von Provinzial- bezw. Kommunalverbänden gezahlte Entschädigungen: Pferde ℳ	Rinder ℳ	Pferde und Rinder zusammen ℳ
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Staat	1897	**82**	**103**	1) **339**	**17**	**52**	6) **1 524**	**61 393**	**29 905**	**91 298**	**108 306**	**158 128**	**266 434**
	1898	**69**	**101**	2) **388**	**15**	**42**	7) **1 782**	**50 465**	**130 181**	**180 646**	**98 328**	**117 393**	**215 721**
	1899	**83**	**125**	3) **476**	**12**	**38**	8) **2 014**	**24 445**	**207 669**	**232 114**	**121 774**	**193 771**	**315 545**
	1900	**96**	**156**	4) **860**	**16**	**31**	9) **1 125**	**133 793**	**93 745**	**227 538**	**165 458**	**90 716**	**256 174**
	1901	**92**	**138**	5) **771**	**12**	**33**	10) **877**	**127 863**	**77 858**	**205 721**	**212 313**	**46 075**	**258 388**
I. Ostpreußen	1897	4	5	19	—	—	—	16 615	305	16 920	8 093	—	8 093
	1898	3	5	12	—	—	—	936	—	936	991	—	991
	1899	2	2	7	—	—	—	2 321	—	2 321	1 013	—	1 013
	1900	8	15	70	—	—	—	5 492	242	5 734	5 628	—	5 628
	1901	9	19	109	—	—	—	34 090	—	34 090	22 300	—	22 300
I. Westpreußen	1897	4	5	80	—	—	—	25 783	—	25 783	12 192	—	12 192
	1898	6	10	95	1	2	4	27 374	—	27 374	18 169	—	18 169
	1899	2	2	6	1	2	—	313	200	513	1 092	909	2 001
	1900	2	5	14	—	—	—	73	—	73	756	—	756
	1901	3	7	39	—	—	—	11 598	—	11 598	5 767	—	5 767
II. Stadtkreis Berlin	1897	1	1	11	—	—	—	—	—	—	6 069	—	6 069
	1898	1	1	13	1	1	1	—	—	—	3 074	—	3 074
	1899	1	1	59	1	1	7	—	—	—	17 278	—	17 278
	1900	1	1	52	—	—	—	826	—	826	9 878	—	9 878
	1901	1	1	39	—	—	—	—	—	—	12 775	—	12 775
V. Brandenburg	1897	6	6	15	4	9	98	633	642	1 275	6 832	19 457	26 289
	1898	8	10	35	—	—	—	1 193	180	1 373	5 506	—	5 506
	1899	9	13	22	—	—	—	2 212	120	2 332	6 769	—	6 769
	1900	8	14	73	—	—	—	10 898	—	10 898	14 221	—	14 221
	1901	7	11	57	—	—	—	5 908	—	5 908	23 666	—	23 666
V. Pommern	1897	3	3	2	2	2	11	945	—	945	—	—	—
	1898	3	4	9	2	2	12	373	1 107	1 480	2 185	3 163	5 348
	1899	7	10	18	—	—	—	2 079	—	2 079	3 751	—	3 751
	1900	4	4	15	—	—	—	3 769	261	4 030	4 936	—	4 936
	1901	2	2	26	—	—	—	3 879	—	3 879	6 771	—	6 771
I. Posen	1897	14	17	71	1	1	—	6 691	—	6 691	13 518	—	13 518
	1898	11	22	63	2	6	372	7 774	12 199	19 973	14 769	25 992	40 761
	1899	12	19	93	3	8	893	8 048	104 180	112 228	16 162	52 556	68 718
	1900	15	30	260	1	1	41	34 960	—	34 960	45 278	468	45 746
	1901	9	14	106	—	—	—	13 518	—	13 518	17 588	—	17 588
I. Schlesien	1897	23	30	69	—	—	—	2 143	—	2 143	19 169	—	19 169
	1898	20	30	118	—	—	—	6 918	—	6 918	36 979	—	36 979
	1899	21	40	103	—	—	—	5 207	—	5 207	24 458	—	24 458
	1900	25	49	130	1	1	13	9 227	545	9 772	23 105	858	23 963
	1901	24	39	170	—	—	—	5 060	170	5 230	39 871	—	39 871
I. Sachsen	1897	5	9	13	6	35	1 279	817	28 645	29 462	4 851	111 104	115 955
	1898	3	4	7	8	29	1 292	658	115 118	115 776	2 977	88 238	91 215
	1899	8	14	43	7	27	1 114	304	102 679	102 983	1 225	123 429	124 654
	1900	5	5	6	12	27	1 068	7 133	92 047	99 180	14 394	89 390	103 784
	1901	1	1	1	10	31	873	819	76 687	77 506	1 378	45 755	47 133

1) Außerdem wurden 28 Pferde von seuchefreien Beständen wegen Verdachtes der Seuche oder behufs Feststellung der Diagnose (§ 13 des Reichs-Seuchengesetzes) auf polizeiliche Anordnung getödtet und bei der Sektion von Rotz befunden. — 2) desgl. 33. — 3) desgl. 36. — 4) desgl. 64. — 5) desgl. 48. — 6) Außerdem wurden 5 Stück dvieh aus nicht verseuchten Gehöften wegen Seucheverdachtes auf polizeiliche Anordnung getödtet und bei der frei von Lungenseuche befunden. — 7) desgl. 9. — 8) desgl. 13. — 9) desgl. 35. — 10) desgl. 112.

Noch: 1. Rotz (Wurm) der Pferde und Lungenseuche des Rindviehes.

Provinzen. — Jahre.		Rotz (Wurm) der Pferde:			Lungenseuche des Rindviehes:			Aus der Staatskasse gezahlte Entschädigungen für auf polizeiliche Anordnung getödtete bezw. für gefallene			Von Provinzial- bezw. Kommunalverbänden		
		verseuchte Kreise	verseuchte Gemeinden	gefallene oder getödtete Thiere	verseuchte Kreise	verseuchte Gemeinden	gefallene oder getödtete Thiere	Pferde ℳ	Rinder ℳ	Pferde und Rinder zusammen ℳ	Pferde ℳ	Rinder ℳ	Pferde und Rinder zusammen ℳ
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
IX. Schleswig-Holstein	1897	—	—	—	—	—	—	102	—	102	1 425	—	1 425
	1898	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1899	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900	—	—	—	—	—	—	520	—	520	—	—	—
	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	463	—	463
X. Hannover	1897	11	16	22	—	—	—	3 580	—	3 580	14 400	—	14 400
	1898	3	4	5	—	—	—	57	—	57	4 819	—	4 819
	1899	5	5	8	—	—	—	900	—	900	3 119	—	3 119
	1900	8	9	26	1	1	1	6 065	—	6 065	8 738	—	8 738
	1901	7	7	12	1	1	3	4 057	250	4 307	569	—	569
XI. Westfalen	1897	6	6	26	1	1	35	2 617	273	2 890	15 767	5 957	21 724
	1898	1	1	4	—	—	—	1 038	1 577	2 615	1 219	—	1 219
	1899	5	7	24	—	—	—	447	—	447	9 158	—	9 158
	1900	11	12	56	1	1	2	11 480	650	12 130	6 412	—	6 412
	1901	10	11	39	—	—	—	16 670	363	17 033	29 554	—	29 554
XII. Hessen-Nassau	1897	1	1	6	—	—	—	—	—	—	4 440	—	4 440
	1898	1	1	—	—	—	—	39	—	39	—	—	—
	1899	2	2	14	—	—	—	1 001	—	1 001	825	—	825
	1900	1	1	—	—	—	—	155	—	155	—	—	—
	1901	1	1	14	—	—	—	10 921	388	11 309	1 161	—	1 161
XIII. Rheinland	1897	3	3	4	3	4	101	1 467	40	1 507	1 288	21 610	22 898
	1898	9	9	27	1	2	101	4 105	—	4 105	7 640	—	7 640
	1899	8	9	78	—	—	—	1 613	490	2 103	36 924	16 877	53 801
	1900	8	11	158	—	—	—	43 195	—	43 195	32 112	—	32 112
	1901	18	25	159	1	1	1	21 243	—	21 343	50 450	320	50 770
XIV. Hohenzollern	1897	1	1	1	—	—	—	—	—	—	262	—	262
	1898	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1899	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

2. Milzbrand.

Staat. Provinzen. Jahre.		Verseuchte		An Milzbrand gefallene oder getödtete Thiere:				
		Kreise	Gemeinden	Pferde	Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine
1		2	3	4	5	6	7	8
Staat	1897	**361**	**1 922**	**121**	**2 469**	**293**	—	**13**
	1898	**375**	**2 199**	**116**	**2 882**	**227**	**3**	**21**
	1899	**348**	**2 001**	**267**	**2 360**	**247**	**1**	**32**
	1900	**358**	**1 781**	**132**	**2 311**	**305**	**4**	**20**
	1901	**395**	**2 125**	**119**	**2 936**	**1 351**	**5**	**43**
I. Ostpreußen	1897	22	55	15	70	31	—	—
	1898	23	85	10	102	16	—	—
	1899	20	267	175	239	3	—	4
	1900	12	29	2	40	—	—	3
	1901	18	40	4	47	5	—	—
II. Westpreußen	1897	11	38	2	115	81	—	—
	1898	12	45	4	53	10	—	—
	1899	14	40	4	41	6	—	—
	1900	15	37	—	65	10	—	—
	1901	17	61	9	80	173	—	3

Noch: 2. Milzbrand.

Provinzen. — Jahre.	Verseuchte Kreise	Verseuchte Gemeinden	An Milzbrand gefallene oder getödtete Thiere: Pferde	Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtkreis Berlin 1897	—	—	—	—	—	—	—
1898	—	—	—	—	—	—	—
1899	—	—	—	—	—	—	—
1900	1	1	—	1	—	—	—
1901	1	1	—	2	3	—	—
Brandenburg 1897	29	300	27	351	6	—	1
1898	33	331	25	365	51	—	—
1899	31	255	17	285	2	—	—
1900	30	267	13	341	19	—	1
1901	30	233	10	333	189	—	—
Pommern 1897	9	18	—	26	1	—	—
1898	9	23	1	87	15	—	—
1899	11	23	4	41	2	—	3
1900	11	33	2	39	30	—	—
1901	12	36	4	86	94	2	4
Posen 1897	35	157	15	275	32	—	1
1898	38	188	5	281	74	—	2
1899	36	164	9	201	144	1	8
1900	38	172	29	295	198	2	7
1901	38	257	22	410	811	2	5
Schlesien 1897	59	466	24	516	67	—	1
1898	57	507	29	583	29	1	5
1899	55	371	15	385	47	—	1
1900	53	407	17	474	1	1	—
1901	60	470	18	542	9	1	1
Sachsen 1897	35	177	5	247	47	—	3
1898	36	174	3	268	25	1	—
1899	33	162	4	233	41	—	3
1900	36	148	2	176	47	—	—
1901	38	190	4	271	53	—	2
Schleswig-Holstein 1897	9	33	4	49	1	—	—
1898	15	41	3	74	—	—	1
1899	15	56	1	67	1	—	1
1900	15	52	1	64	—	—	7
1901	18	76	5	109	—	—	9
Hannover 1897	32	78	5	94	7	—	2
1898	30	72	8	96	6	—	9
1899	26	58	6	68	—	—	9
1900	31	55	6	87	—	—	—
1901	42	105	8	122	12	—	8
Westfalen 1897	29	134	3	190	16	—	4
1898	34	183	7	244	1	—	3
1899	26	149	14	186	—	—	3
1900	29	171	30	221	—	—	1
1901	31	156	16	237	—	—	5
Hessen-Nassau 1897	29	117	4	122	1	—	—
1898	28	128	6	129	—	—	—
1899	27	105	4	104	1	—	—
1900	32	136	14	162	—	1	—
1901	32	146	6	178	1	—	3
Rheinland 1897	59	340	17	400	3	—	1
1898	57	399	15	571	—	1	1
1899	51	330	14	482	—	—	—
1900	52	266	16	338	—	—	1
1901	55	341	13	499	1	—	3
Hohenzollern 1897	3	9	—	14	—	—	—
1898	3	23	—	29	—	—	—
1899	3	21	—	28	—	—	—
1900	3	7	—	8	—	—	—
1901	3	13	—	20	—	—	—

8. Tollwuth.

Staat. — Provinzen. — Jahre.		Betroffene Kreise	Betroffene Gemeinden	Gefallene oder getödtete Hunde	Pferde	Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine	Auf polizeiliche Anordnung getödtete, der Ansteckung verdächtige Hunde	Auß… getö… herre… wi… verdä…
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	1…
Staat	1897	**161**	**774**	**1)622**	**9**	**106**	**3**	**3**	**3**	**4) 1 803**	
	1898	**176**	**929**	**1)700**	**12**	**222**	**44**	**3**	**5**	**5) 1 999**	
	1899	**183**	**909**	**2)734**	**8**	**169**	**38**	**1**	**16**	**6) 2 041**	
	1900	**163**	**814**	**1)662**	**5**	**154**	**5**	**—**	**12**	**7) 1 989**	
	1901	**137**	**605**	**3)456**	**5**	**77**	**4**	**1**	**21**	**8) 1 209**	
I. Ostpreußen	1897	32	216	148	3	22	—	2	2	328	
	1898	30	177	114	1	11	1	—	3	330	
	1899	27	170	121	2	7	1	—	5	212	
	1900	29	239	148	2	29	2	—	2	399	
	1901	26	232	144	3	37	1	—	6	488	
II. Westpreußen	1897	20	108	83	—	23	—	—	—	250	
	1898	24	164	135	2	115	2	1	1	443	
	1899	22	151	126	4	70	23	—	2	350	
	1900	21	110	114	1	33	—	—	—	280	
	1901	18	92	83	—	13	—	—	—	160	
III. Stadtkr. Berlin	1897	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1898	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1899	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
IV. Brandenburg	1897	3	3	2	—	—	—	—	—	37	
	1898	10	19	22	—	2	9	—	—	49	
	1899	9	20	14	—	2	4	—	1	168	
	1900	8	17	11	—	—	—	—	—	64	
	1901	8	10	9	—	—	—	—	—	6	
V. Pommern	1897	11	37	36	—	15	—	—	—	141	
	1898	18	104	64	3	61	32	—	1	178	
	1899	20	105	87	—	31	—	1	—	251	
	1900	13	59	55	—	13	—	—	2	186	
	1901	10	37	26	—	4	3	—	12	32	
VI. Posen	1897	33	154	136	2	42	—	—	—	238	
	1898	34	192	146	5	32	—	1	—	277	
	1899	36	220	185	1	52	9	—	4	326	
	1900	40	255	227	1	43	1	—	8	760	
	1901	31	116	85	1	20	—	—	1	231	
VII. Schlesien	1897	50	239	200	4	4	3	1	1	789	
	1898	49	257	207	1	1	—	1	—	705	
	1899	46	206	168	1	7	1	—	4	655	
	1900	38	104	79	1	3	2	—	—	252	
	1901	31	101	97	—	3	—	1	2	268	
VIII. Sachsen	1897	5	7	9	—	—	—	—	—	15	
	1898	4	9	8	—	—	—	—	—	10	
	1899	13	25	25	—	—	—	—	—	79	
	1900	8	22	23	—	33	—	—	—	48	
	1901	4	7	6	1	—	—	—	—	23	
IX. Schleswig-Holstein	1897	2	5	5	—	—	—	—	—	3	
	1898	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1899	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
X. Hannover	1897	5	5	3	—	—	—	—	—	2	
	1898	3	3	1	—	—	—	—	—	—	
	1899	8	10	6	—	—	—	—	—	—	
	1900	2	2	2	—	—	—	—	—	—	
	1901	7	8	4	—	—	—	—	—	1	

1) außerdem 8 Katzen. — 2) desgl. 5. — 3) desgl. 4. — 4) desgl. 31. — 5) desgl. 159. — 6) desgl. 44. — 7 [illegible] — 8) desgl. 7.

Noch: 3. Tollwuth.

Provinzen. — Jahre.		Betroffene Kreise	Betroffene Gemeinden	Gefallene oder getödtete Hunde	Pferde	Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine	Auf polizeiliche Anordnung getödtete, der Ansteckung verdächtige Hunde	Außerdem getödtete herrenlose, wuthverdächtige Hunde
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
[W]estfalen . .	1897	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1898	3	3	2	—	—	—	—	—	6	2
	1899	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—
	1900	2	3	1	—	—	—	—	—	—	2
	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
[H]essen-Nassau	1897	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1898	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1899	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900	2	3	2	—	—	—	—	—	—	1
	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
[R]heinland . .	1897	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1898	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—
	1899	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1901	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—
[H]ohenzollern	1897	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1898	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1899	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

4. Räude der Pferde und Schafe.

Staat. — Provinzen. — Jahre.		Räude der Pferde. Verseuchte Kreise	Verseuchte Gemeinden	Zahl der neu erkrankten Pferde	Räude der Schafe. Verseuchte Kreise	Verseuchte Gemeinden	Gesammtbestand an Schafen in den neu von Schafräude betroffenen Gehöften[3]	Von je 10000 Schafen gehörten neu betroffenen Gehöften an
1		2	3	4	5	6	7	8
[Sta]at	1897	**96**	**161**	**294**	**101**	**351**	[4]) **53 258**	**52,68**
	1898	**94**	**182**	**418**	**108**	**415**	[5]) **69 159**	**88,00**
	1899	**94**	**164**	**356**	**102**	**355**	[6]) **61 312**	**78,01**
	1900	**84**	**164**	[1]) **327**	**104**	**380**	[7]) **56 142**	**71,44**
	1901	**116**	**214**	[2]) **441**	**114**	**497**	**105 859**	**151,19**
[Ost]preußen	1897	25	52	125	—	—	—	—
	1898	21	60	163	—	—	—	—
	1899	25	65	181	—	—	—	—
	1900	23	60	142	—	—	—	—
	1901	26	62	188	—	—	—	—
[Wes]tpreußen . . .	1897	8	9	13	—	—	—	—
	1898	8	12	20	—	—	—	—
	1899	10	15	19	—	—	—	—
	1900	5	16	31	—	—	—	—
	1901	14	30	52	—	—	—	—
[Stadt]kreis Berlin .	1897	1	1	8	—	—	—	—
	1898	1	1	11	—	—	—	—
	1899	1	1	2	—	—	—	—
	1900	1	1	7	—	—	—	—
	1901	1	1	3	—	—	—	—

[...]unter 5 Esel. — [2]) desgl. 2. — [3]) ausschließlich des für 1897, 1898, 1899 und 1900 nicht zu ermittelnden [...]es der im Kreise Grafschaft Bentheim von der Räude betroffenen Gehöfte. — [4]) Außerdem wurde [...]stgestellt: bei 6 Schafbeständen im Schlachthause zu Hannover und bei 1 Herde auf dem Schafmarkte [...] [5]) desgl. bei 8 Schafbeständen auf dem Schlachtviehmarkte zu Hannover; bei 4 Schafherden auf dem [...]zu Soest; bei 5 Transporten von zusammen 107 Schafen im Schlachthause zu Kassel; bei 1 Transporte [...]en auf dem Schlachtviehmarkte in Frankfurt a. M.; bei 1 aus dem Kreise Iserlohn eingeführten Herde [...]m im Schlachthause zu Düsseldorf; bei 65 mit Räude behafteten, im Schlachthause zu Cöln geschlachteten [...]em Kreise Kochem; bei 1 Schafherde auf dem Schlachtviehmarkte zu Cöln. — [6]) außerdem bei 90 Schafen [...]chtviehmarkte zu Berlin; bei 84 Schafen auf dem Schafmarkte zu Soest. — [7]) desgl. bei 6 aus Hessen [...] Schafen auf dem Schlachtviehmarkte und unter 7 Transporten auf dem Viehhofe zu Frankfurt a. M.; [...] auf dem Cölner Schlachtviehmarkte.

Noch: 4. Räude der Pferde und Schafe.

Provinzen. — Jahre.		Räude der Pferde.			Räude der Schafe.			
		Verseuchte		Zahl der neu erkrankten Pferde	Verseuchte		Gesammtbestand an Schafen in den neu von Schafräude betroffenen Gehöften [1])	Von je 1000 Schafen gehörten neu betroffenen Gehöften an
		Kreise	Gemeinden		Kreise	Gemeinden		
1		2	3	4	5	6	7	8
IV. Brandenburg	1897	9	15	22	—	—	—	—
	1898	9	19	49	—	—	—	—
	1899	8	16	34	—	—	—	—
	1900	8	12	28	1	3	531	5,91
	1901	15	27	44	1	2	415	4,97
V. Pommern	1897	14	29	45	—	—	—	—
	1898	12	28	51	—	—	—	—
	1899	10	15	36	—	—	—	—
	1900	10	20	46	—	—	—	—
	1901	9	19	31	1	1	368	2,84
VI. Posen	1897	10	18	27	—	—	—	—
	1898	6	7	23	1	1	200	2,88
	1899	6	9	13	1	1	—	—
	1900	5	9	5	—	—	—	—
	1901	7	12	17	—	—	—	—
VII. Schlesien	1897	12	18	28	—	—	—	—
	1898	17	32	56	1	1	500	11,44
	1899	12	17	34	2	2	25	0,57
	1900	10	17	23	2	2	600	13,72
	1901	12	21	31	1	1	—	—
VIII. Sachsen	1897	6	6	12	11	27	7 628	71,62
	1898	5	5	6	14	34	5 223	57,81
	1899	2	2	—	13	25	6 999	77,47
	1900	5	8	14	17	25	2 760	30,55
	1901	6	8	24	13	24	3 387	40,53
IX. Schleswig-Holstein	1897	1	1	1	—	—	—	—
	1898	—	—	—	1	1	73	2,91
	1899	—	—	—	3	5	592	23,62
	1900	1	1	1	1	1	321	12,81
	1901	4	5	5	2	3	412	17,52
X. Hannover	1897	3	4	6	43	148	[1]) 21 322	181,15
	1898	1	1	4	42	138	[1]) 22 442	230,96
	1899	4	6	10	37	111	[1]) 16 879	173,71
	1900	2	3	1	37	138	[1]) 21 802	224,38
	1901	3	4	6	40	210	46 612	565,07
XI. Westfalen	1897	2	2	2	18	59	9 299	293,97
	1898	4	4	14	18	80	10 388	377,56
	1899	6	7	15	15	42	9 413	342,13
	1900	8	11	14	21	65	12 445	452,33
	1901	7	10	23	26	65	10 230	455,75
XII. Hessen-Nassau	1897	—	—	—	22	106	13 954	339,57
	1898	3	3	9	20	138	28 906	739,68
	1899	3	3	1	24	158	26 023	665,91
	1900	2	2	8	20	139	17 041	436,07
	1901	4	4	5	19	176	41 543	1 362,07
XIII. Rheinland	1897	4	5	4	6	10	840	33,70
	1898	7	10	12	9	19	940	46,62
	1899	6	7	3	5	7	891	44,19
	1900	3	3	7	4	6	502	24,90
	1901	8	11	12	9	10	1 955	112,27
XIV. Hohenzollern	1897	1	1	1	1	1	215	204,18
	1898	—	—	—	2	3	487	496,43
	1899	1	1	8	2	4	490	499,49
	1900	1	1	—	1	1	140	142,71
	1901	—	—	—	2	5	937	1 200,6

[1]) ausschließlich des für 1897, 1898, 1899 und 1900 nicht zu ermittelnden Schafbestandes der im Kreise G... schaft Bentheim von der Räude betroffenen Gehöfte.

5. Maul- und Klauenseuche des Rindviehes, der Schafe, Ziegen und Schweine.

Staat. — Provinzen. — Jahre.		Verseuchte		Gesammtbestand in den neu betroffenen Gehöften [1]) an				Von je 10000 [3]) Rindern	Von je 10000 [3]) Schweinen
		Kreise	Gemeinden	Rindern	Schafen	Ziegen	Schweinen	gehörten neu betroffenen Gehöften an	gehörten neu betroffenen Gehöften an
1		2	3	4	5	6	7	8	9
taat	1897	441	5 460	275 012	332 650	3 291	105 977	278,59	137,18
	1898	391	4 662	232 917	196 114	2 449	67 929	220,72	72,34
	1899	513	15 830	[2]) 1 190 260	[2]) 1 210 407	[2]) 29 210	[2]) 552 422	1 127,92	588,29
	1900	476	6 559	260 305	351 098	3 031	140 850	246,67	150,00
	1901	245	922	37 497	56 438	357	13 672	34,47	12,47
tpreußen ..	1897	4	12	692	176	4	143	7,22	2,04
	1898	3	9	244	8	—	59	2,39	0,76
	1899	26	401	35 290	42 273	112	16 543	345,36	212,26
	1900	23	326	8 553	16 672	15	3 650	83,70	46,83
	1901	9	21	1 164	832	—	536	10,96	6,37
estpreußen .	1897	21	304	23 987	54 129	51	12 913	433,27	303,88
	1898	23	231	10 319	20 502	17	4 797	171,28	89,77
	1899	26	1 236	101 837	125 236	638	48 499	1 690,38	907,59
	1900	26	466	17 895	25 233	91	9 758	297,04	182,61
	1901	11	37	2 078	7 656	10	758	32,55	12,09
adtkreis erlin	1897	1	1	825	181	—	706	1 131,22	1 517,95
	1898	1	1	369	215	—	57	392,68	52,91
	1899	1	1	1 613	528	10	269	1 716,51	249,72
	1900	1	1	607	62	6	882	645,95	818,79
	1901	1	1	516	139	—	—	361,04	—
randenburg .	1897	27	294	14 466	22 256	129	5 673	190,11	74,36
	1898	29	291	13 882	24 229	184	3 905	172,22	44,10
	1899	40	1 122	90 554	212 256	3 122	51 577	1 123,41	582,47
	1900	35	851	47 077	89 735	684	24 996	584,03	282,29
	1901	21	150	7 108	17 144	103	2 537	85,75	24,52
ommern ...	1897	17	75	5 529	5 097	—	1 503	92,42	23,70
	1898	11	58	2 168	4 668	1	690	33,04	8,80
	1899	28	883	80 577	190 345	1 333	41 722	1 227,95	531,81
	1900	29	612	36 809	100 523	322	27 085	560,95	345,24
	1901	18	86	4 568	11 492	60	3 081	66,64	32,90
sen	1897	39	987	83 913	106 136	1 225	35 107	1 114,49	639,65
	1898	37	795	45 215	45 674	605	15 745	540,29	236,73
	1899	41	3 084	267 986	263 244	5 638	136 892	3 202,25	2 058,21
	1900	38	602	21 493	27 504	291	9 717	256,83	146,10
	1901	23	48	4 365	4 364	64	1 300	50,20	16,85

schl. der Vieh- und Schlachthöfe, der Schlachthäuser sowie der Schlachtviehmärkte. — [2]) ausschl. des ebenen Viehbestandes einer Gemeinde im Kreise Worbis sowie von 20 Ausbrüchen im Schlachthause n Schlachtviehhofe der Stadt Essen. — [3]) Die Berechnung erfolgte für 1897, 1898 und 1899 auf die Zahl Viehzählung von 1897, für 1900 und 1901 auf diejenige der bei der Viehzählung von 1900 ermittelten Schweine.

Noch: 5. Maul- und Klauenseuche des Rindviehes, der Schafe, Ziegen und Schwei

Provinzen. — Jahre.	Verseuchte: Kreise	Verseuchte: Gemeinden	Gesammtbestand in den neu betroffenen Gehöften [1]) an: Rindern	Schafen	Ziegen	Schweinen	Von je: Rindern: gehörte(n) ... troffenen
1	2	3	4	5	6	7	8
VII. Schlesien 1897	56	497	30 528	20 136	199	5 980	209,44
1898	48	541	31 205	10 136	87	4 638	203,93
1899	66	2 576	211 825	55 772	4 755	65 151	1 384,33
1900	63	764	27 364	11 339	219	6 316	178,83
1901	34	80	3 345	1 350	2	516	21,86
VIII. Sachsen 1897	44	1 026	49 092	60 471	693	12 143	703,38
1898	39	589	37 146	59 595	344	8 648	492,22
1899	43	2 007	[2]) 185 562	[2]) 208 158	[2]) 5 616	[2]) 71 431	2 458,88
1900	43	928	47 701	57 746	374	25 713	632,09
1901	28	150	5 889	9 080	65	1 897	75,68
IX. Schleswig-Holstein 1897	14	54	3 159	372	8	670	38,36
1898	12	20	779	731	2	75	8,95
1899	12	40	4 616	595	3	672	53,02
1900	8	39	2 363	109	5	1 220	27,15
1901	2	9	318	—	—	109	3,54
X. Hannover 1897	64	661	19 338	22 016	155	6 514	196,27
1898	40	143	5 077	5 237	174	2 731	47,69
1899	64	808	44 216	41 673	1 863	23 197	415,34
1900	52	525	19 059	10 696	416	9 346	179,03
1901	24	74	1 595	2 519	1	783	14,30
XI. Westfalen 1897	41	523	12 840	16 760	175	8 124	212,83
1898	37	168	3 295	1 915	21	1 336	51,39
1899	45	1 045	54 559	37 762	2 287	34 874	850,88
1900	40	329	5 057	2 887	65	3 931	78,87
1901	13	24	473	1	1	136	7,15
XII. Hessen-Nassau 1897	41	374	11 431	20 902	504	7 000	208,51
1898	35	327	9 438	10 668	361	4 000	166,95
1899	42	573	29 271	22 189	1 894	20 908	517,79
1900	42	328	8 400	7 254	384	5 506	148,59
1901	15	31	836	953	20	644	14,22
XIII. Rheinland 1897	68	625	17 762	4 018	146	9 371	164,93
1898	73	1 476	73 492	12 326	653	21 248	640,93
1899	75	1 987	[2]) 78 690	[2]) 10 202	[2]) 1 930	[2]) 40 630	686,26
1900	72	737	17 273	1 338	149	12 638	150,64
1901	43	202	5 145	908	31	1 369	44,41
XIV. Hohenzollern 1897	4	36	1 450	—	2	130	305,42
1898	3	13	288	210	—	—	61,52
1899	4	67	3 664	174	9	57	782,71
1900	4	51	654	—	10	92	139,71
1901	3	9	97	—	—	6	20,25

[1]) einschl. der Vieh- und Schlachthöfe, der Schlachthäuser sowie der Schlachtviehmärkte. — [2]) ... nicht angegebenen Viehbestandes einer Gemeinde im Kreise Worbis sowie von 20 Ausbrüchen im Schlacht... auf dem Schlachtviehhofe der Stadt Essen. — [3]) Die Berechnung erfolgte für 1897, 1898 und 1899 auf d... bei der Viehzählung von 1897, für 1900 und 1901 auf diejenige der bei der Viehzählung von 1900 ermitte... und Schweine.

C. Forstwirthschaft.

Die Forsten und Holzungen nach dem Besitzverhältnisse, 1900.

[Preußische Statistik, Heft 168, II.]

aat. — inzen. — gsbezirke.	Gesammt-Waldfläche ha	Kronforsten, Staatsforsten, Staatsantheilsforsten überhaupt ha	vom Hundert d. Fläche in Sp. 2	Gemeindeforsten überhaupt ha	vom Hundert d. Fläche in Sp. 2	Stiftungsforsten überhaupt ha	vom Hundert d. Fläche in Sp. 2	Genossenforsten überhaupt ha	vom Hundert d. Fläche in Sp. 2	Privatforsten überhaupt ha	vom Hundert d. Fläche in Sp. 2
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
aat	**8 270 134**	**2 630 890**	**31,8**	**1 103 646**	**13,3**	**97 972**	**1,2**	**236 429**	**2,9**	**4 201 197**	**50,8**
inzen.											
reußen . . .	644 475	383 380	59,5	34 449	5,3	5 153	0,8	3 010	0,5	218 483	33,9
preußen . .	554 648	335 982	60,6	23 799	4,3	1 565	0,3	1 257	0,2	192 045	34,6
denburg . .	1 331 668	443 243	33,3	160 386	12,0	11 465	0,9	2 343	0,2	714 231	53,6
mern	619 175	201 849	32,6	54 084	8,7	6 618	1,1	600	0,1	356 024	57,5
n	572 854	185 012	32,3	11 830	2,1	8 245	1,4	195	0,0	367 572	64,2
esien	1 161 893	168 421	14,5	91 444	7,9	11 680	1,0	783	0,1	889 565	76,5
sen	535 635	174 005	32,5	49 559	9,3	6 498	1,2	13 052	2,4	292 521	54,6
eswig-Holst.	126 313	36 295	28,7	13 523	10,7	1 833	1,5	205	0,2	74 457	58,9
nover	660 598	240 223	36,4	46 738	7,1	20 973	3,2	93 393	14,1	259 271	39,2
tfalen	566 280	49 398	8,7	55 702	9,8	5 033	0,9	53 743	9,5	402 404	71,1
en-Nassau .	622 666	261 137	42,0	212 928	34,2	12 528	2,0	41 275	6,6	94 798	15,2
nland	834 990	151 945	18,2	330 012	39,5	5 761	0,7	25 703	3,1	321 569	38,5
nzollern . .	38 939	—	—	19 192	49,3	620	1,6	870	2,2	18 257	46,9
gsbezirke.											
berg	386 861	189 193	48,9	26 743	6,9	5 132	1,3	2 536	0,7	163 257	42,2
nnen	257 614	194 187	75,4	7 706	3,0	21	0,0	474	0,2	55 226	21,4
. . . .	151 373	107 616	71,1	4 059	2,7	844	0,6	174	0,1	38 680	25,5
werder . . .	403 275	228 366	56,6	19 740	4,9	721	0,2	1 083	0,3	153 365	38,0
m	626 801	250 951	40,0	85 194	13,6	5 823	0,9	1 900	0,3	282 933	45,2
rt	704 867	192 292	27,2	75 192	10,7	5 642	0,8	443	0,1	431 298	61,2
. . . .	230 888	112 574	48,8	20 833	9,0	2 160	0,9	305	0,1	95 016	41,2
. . . .	328 256	64 124	19,5	29 333	8,9	746	0,2	171	0,1	233 882	71,3
nd	60 031	25 151	41,9	3 918	6,5	3 712	6,2	124	0,2	27 126	45,2
. . . .	346 386	81 686	23,6	6 404	1,8	4 178	1,2	175	0,1	253 943	73,3
rg	226 468	103 326	45,6	5 426	2,4	4 067	1,8	20	0,0	113 629	50,2
. . . .	278 468	61 903	22,2	13 366	4,8	4 055	1,5	75	0,0	199 069	71,5
z	501 169	27 059	5,4	66 567	13,3	6 361	1,2	279	0,1	400 903	80,0
. . . .	382 256	79 459	20,8	11 511	3,0	1 264	0,3	429	0,1	289 593	75,8
burg	251 128	65 772	26,2	16 605	6,6	3 016	1,2	2 375	0,9	163 360	65,1
urg	198 170	71 842	36,3	11 778	5,9	2 718	1,4	2 425	1,2	109 407	55,2
. . . .	86 337	36 391	42,1	21 176	24,5	764	0,9	8 252	9,6	19 754	22,9
vig	126 313	36 295	28,7	13 523	10,7	1 833	1,5	205	0,2	74 457	58,9
ver	83 526	27 421	32,8	6 700	8,0	3 800	4,6	17 213	20,6	28 392	34,0
heim	190 671	101 143	53,0	18 743	9,8	2 776	1,5	11 966	23,6	23 043	12,1
rg	247 759	79 405	32,1	16 612	6,7	10 684	4,3	23 601	9,5	117 457	47,4
. . . .	44 369	17 867	40,3	456	1,0	1 444	3,2	4 744	10,7	19 858	44,8
ück	86 732	9 206	10,6	4 200	4,8	2 123	2,5	2 815	3,2	68 388	78,9
. . . .	7 541	5 181	68,7	27	0,4	146	1,9	54	0,7	2 133	28,3
r	138 898	2 771	2,0	1 526	1,1	1 699	1,2	58	0,0	132 844	95,7
. . . .	103 871	25 878	24,9	14 147	13,6	272	0,3	946	0,9	62 628	60,3
g	323 511	20 749	6,4	40 029	12,4	3 062	0,9	52 739	16,3	206 932	64,0
. . . .	391 717	210 138	53,6	56 657	14,5	11 111	2,9	37 476	9,6	76 035	19,4
len	230 949	50 999	22,1	156 271	67,7	1 117	0,5	3 799	1,6	18 763	8,1
. . . .	257 047	28 004	10,9	150 391	58,5	1 458	0,6	16 717	6,5	60 477	23,5
rf	95 215	15 438	16,2	3 582	3,8	670	0,7	588	0,6	74 937	78,7
. . . .	119 842	13 727	11,4	8 377	7,0	1 635	1,4	726	0,6	95 377	79,6
. . . .	250 416	63 408	25,3	125 484	50,1	1 543	0,6	7 576	3,0	52 405	21,0
. . . .	112 470	31 368	27,9	42 178	37,5	455	0,4	96	0,1	38 373	34,1
en	38 939	—	—	19 192	49,3	620	1,6	870	2,2	18 257	46,9

II. Die Forsten und Holzungen nach der Betriebsart, 1900.

A. Die gesammten Forsten und Holzungen.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Laubholz.				Nadelholz.	
	Nieder-	Mittel-	Plänter-	Hoch-	Plänter-	Hoch-
	wald in Hektar					
1	2	3	4	5	6	7
Staat	**656 721**	**212 768**	**248 797**	**1 438 349**	**706 263**	**5 007 235**
Provinzen.						
I. Ostpreußen	19 830	8 653	21 792	80 352	115 743	398 105
II. Westpreußen	10 966	2 702	8 784	39 213	45 389	447 595
III. Stadtkreis Berlin .	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	15 627	3 110	7 723	70 142	129 969	1 105 095
V. Pommern	20 052	14 726	27 360	96 653	68 955	391 429
VI. Posen	12 086	8 715	11 647	39 405	68 511	432 490
VII. Schlesien	59 083	38 871	15 039	33 548	93 857	921 495
VIII. Sachsen	21 075	26 947	21 896	79 704	49 386	336 627
IX. Schleswig-Holstein	8 640	6 117	13 140	53 516	6 521	38 379
X. Hannover	23 467	27 314	23 568	164 829	61 886	359 534
XI. Westfalen	125 842	28 604	57 975	168 123	42 695	143 041
XII. Hessen-Nassau . . .	53 638	6 674	9 010	340 882	5 563	206 899
XIII. Rheinland	285 916	39 929	29 551	258 240	16 424	204 930
XIV. Hohenzollern	499	406	1 312	13 742	1 364	21 616
Regierungsbezirke.						
1. Königsberg	7 166	6 540	16 550	55 796	84 043	216 766
2. Gumbinnen	12 664	2 113	5 242	24 556	31 700	181 339
3. Danzig	4 103	1 532	5 198	21 376	11 929	107 234
4. Marienwerder	6 863	1 170	3 586	17 837	33 460	340 361
5. Stadtkreis Berlin . . .	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	8 309	2 070	4 595	43 164	57 735	510 929
7. Frankfurt	7 318	1 040	3 128	26 978	72 234	594 166
8. Stettin	8 410	2 755	7 351	32 578	24 543	155 251
9. Köslin	7 520	4 865	16 163	43 396	41 922	214 390
10. Stralsund	4 122	7 106	3 846	20 679	2 490	21 788
11. Posen	8 839	6 070	7 564	29 336	44 889	249 688
12. Bromberg	3 247	2 645	4 083	10 069	23 622	182 802
13. Breslau	24 219	19 040	5 655	17 272	17 617	194 665
14. Liegnitz	26 368	10 808	6 920	9 745	61 647	385 681
15. Oppeln	8 496	9 023	2 464	6 531	14 593	341 149
16. Magdeburg	9 314	6 664	4 805	30 235	28 849	171 261
17. Merseburg	7 906	8 998	4 060	31 209	16 903	129 094
18. Erfurt	3 855	11 285	13 031	18 260	3 634	36 272
19. Schleswig	8 640	6 117	13 140	53 516	6 521	38 379
20. Hannover	986	1 205	2 898	34 562	6 131	37 743
21. Hildesheim	4 377	18 475	3 658	84 981	4 512	74 669
22. Lüneburg	4 809	2 717	7 057	26 445	31 285	175 446
23. Stade	1 223	522	2 212	9 330	4 641	26 441
24. Osnabrück	11 942	4 392	7 624	8 379	15 103	39 292
25. Aurich	130	3	119	1 132	214	5 943
26. Münster	10 406	8 326	15 827	39 167	23 063	42 109
27. Minden	10 249	6 807	6 116	44 323	8 072	28 304
28. Arnsberg	105 187	13 471	36 032	84 633	11 560	72 628
29. Kassel	17 826	5 720	6 566	198 692	4 988	157 924
30. Wiesbaden	35 812	954	2 444	142 190	575	48 975
31. Koblenz	113 110	4 698	5 662	89 353	490	43 735
32. Düsseldorf	20 312	9 541	6 015	17 455	7 388	34 504
33. Cöln	62 555	15 329	7 762	14 220	4 434	15 543
34. Trier	63 721	5 103	6 505	114 899	1 687	58 501
35. Aachen	26 218	5 258	3 607	22 313	2 425	52 649
36. Sigmaringen	499	406	1 312	13 742	1 364	21 616

Noch: II. Die Forsten und Holzungen nach der Betriebsart, 1900.

B. Die Forsten und Holzungen, unterschieden nach Besitzklassen.

...aat. — ...inzen.	Laubholz.				Nadelholz.	
	Nieder-	Mittel-	Plänter-	Hoch-	Plänter-	Hoch-
	wald in Hektar					
1	2	3	4	5	6	7
a. Die Kron-, Staats- und Staatsantheilsforsten.						
...aat	**40 577**	**6 316**	**9 184**	**592 113**	**17 801**	**1 964 898**
...inzen.						
...eußen	12 093	60	132	57 124	2 204	311 767
...preußen . . .	2 647	8	50	22 207	1 285	309 786
...lenburg	4 586	4	929	37 594	3 369	396 760
...iern	2 300	212	925	49 447	3 337	145 629
. . . .	1 149	160	872	7 298	999	174 534
...sien	2 005	2 511	66	12 653	799	150 387
...en	1 990	1 765	1 777	45 205	70	123 196
...swig-Holstein	8	—	438	16 156	6	19 687
...over	388	1 135	2 815	76 207	5 196	154 482
...alen	90	33	94	32 087	17	17 076
...n-Nassau . . .	4 004	204	820	152 708	324	103 078
...land	9 317	224	266	83 427	195	58 516
...zollern	—	—	—	—	—	—
b. Die Gemeinde-, Stiftungs- und Genossenforsten.						
...aat	**231 921**	**47 547**	**27 826**	**427 536**	**78 400**	**624 817**
...rinzen.						
...ußen	767	574	1 712	4 113	16 644	18 802
...reußen	1 919	243	434	2 423	3 632	17 969
...enburg	2 747	50	484	7 490	21 219	142 204
...ern	2 015	957	1 264	10 831	9 474	36 759
. . . .	180	26	278	976	2 642	16 167
...ien	4 506	3 532	955	2 109	4 996	87 809
...n	6 618	11 654	8 882	6 465	4 461	31 029
...wig-Holstein	1 008	780	1 966	7 618	1 060	3 129
...ver	4 845	14 588	2 619	55 001	8 662	75 390
...len	44 436	1 409	3 224	36 644	3 168	25 597
...-Nassau . . .	37 497	3 261	2 092	150 552	1 185	72 146
...and	125 018	10 193	2 974	133 813	754	88 724
...zollern	365	280	942	9 501	503	9 092
c. Die Privatforsten.						
...aat	**384 223**	**158 905**	**211 787**	**418 700**	**610 062**	**2 417 520**
...inzen.						
...ußen	6 970	8 019	19 948	19 115	96 895	67 536
...reußen	6 401	2 451	8 300	14 583	40 472	119 840
...nburg	8 294	3 056	6 310	25 058	105 380	566 131
...rn	15 736	13 557	25 171	36 375	56 144	209 041
. . . .	10 757	8 529	10 497	31 131	64 870	241 789
...en	52 571	32 828	14 018	18 786	88 062	683 299
...n	12 467	13 527	11 237	28 034	44 854	182 402
...ig-Holstein	7 624	5 337	10 736	29 742	5 455	15 563
...er	18 234	11 591	18 134	33 621	48 029	129 662
...n	81 316	27 163	54 657	99 392	39 510	100 367
...Nassau . . .	12 138	3 209	6 098	37 622	4 055	31 676
...d	151 581	29 512	26 311	41 000	15 475	57 690
...lern	134	126	370	4 241	861	12 524

III. Die Forsten und

A. I

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Laubholz. Niederwald. Eichenschälwald	Weidenheger	Sonstiger Stockausschlag ohne oder mit sehr wenig Oberbäumen	Mittelwald (Stockausschlag mit vielen Oberbäumen)	Pläntenwald. Eichen	Birken, Erlen, Aspen (Espen)	Buchen und sonstiges Laubholz	Gemischt
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat . . .	**329 881**	**19 920**	**306 920**	**212 768**	**42 039**	**77 622**	**114 147**	**14 989**
Provinzen.								
I. Ostpreußen .	257	657	18 917	8 653	2 200	13 661	3 921	2 010
II. Westpreußen	391	6 222	4 353	2 702	519	2 131	4 504	1 630
III. Stadtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	345	1 285	13 997	3 111	1 512	4 482	1 689	41
V. Pommern . .	891	159	19 003	14 726	3 496	7 397	12 688	3 779
VI. Posen	2 001	440	9 645	8 714	1 757	7 669	1 070	1 151
VII. Schlesien . .	13 749	4 120	41 213	38 871	2 431	9 000	2 692	916
VIII. Sachsen . . .	3 296	2 129	15 651	26 947	2 269	3 275	14 184	2 168
IX. Schl.-Holstein	581	518	7 541	6 117	1 448	2 953	6 170	2 569
X. Hannover . .	2 620	1 308	19 538	27 314	6 642	6 477	10 248	200
XI. Westfalen . .	66 197	357	59 287	28 604	11 677	15 373	30 401	525
XII. Hess.-Nassau	35 230	129	18 279	6 674	825	1 540	6 645	—
XIII. Rheinland . .	204 322	2 596	78 998	39 929	7 258	3 644	18 648	—
XIV. Hohenzollern	1	—	498	406	5	20	1 287	—
Reg.-Bez.								
1. Königsberg . .	243	368	6 555	6 540	1 620	10 246	3 341	1 343
2. Gumbinnen . .	14	289	12 362	2 113	580	3 415	580	667
3. Danzig	47	1 908	2 149	1 532	382	723	3 342	751
4. Marienwerder .	344	4 314	2 204	1 170	137	1 408	1 162	879
5. Stadtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	101	298	7 910	2 070	988	2 624	943	41
7. Frankfurt . . .	244	987	6 087	1 041	524	1 858	746	—
8. Stettin	26	35	8 349	2 755	503	3 112	2 186	1 551
9. Köslin	822	113	6 586	4 866	2 050	3 516	9 609	987
10. Stralsund . . .	43	11	4 068	7 105	943	769	893	1 241
11. Posen	1 367	313	7 159	6 069	1 092	4 953	698	821
12. Bromberg . . .	634	127	2 486	2 645	665	2 716	372	330
13. Breslau	5 047	1 779	17 393	19 040	1 121	3 577	957	—
14. Liegnitz	7 555	1 470	17 342	10 808	1 060	4 123	1 433	304
15. Oppeln	1 147	871	6 478	9 023	250	1 300	302	612
16. Magdeburg . .	1 161	1 153	7 001	6 664	830	2 454	907	614
17. Merseburg . . .	1 446	963	5 497	8 998	543	702	2 113	702
18. Erfurt	689	13	3 153	11 285	896	119	11 164	852
19. Schleswig . . .	581	518	7 541	6 117	1 448	2 953	6 170	2 569
20. Hannover	107	41	837	1 205	1 287	651	958	3
21. Hildesheim . .	1 996	92	2 289	18 475	391	184	3 083	—
22. Lüneburg . . .	133	606	4 070	2 717	1 049	3 559	2 354	94
23. Stade	148	342	733	522	1 317	378	516	—
24. Osnabrück . . .	164	177	11 602	4 392	2 506	1 692	3 323	103
25. Aurich	72	50	7	3	92	13	14	—
26. Münster	549	129	9 727	8 326	4 505	2 944	7 987	391
27. Minden	881	73	9 295	6 807	1 321	728	3 933	134
28. Arnsberg. . . .	64 767	155	40 265	13 471	5 851	11 701	18 481	—
29. Kassel	11 982	123	5 721	5 720	623	1 480	4 463	—
30. Wiesbaden. . .	23 248	6	12 558	954	202	60	2 182	—
31. Koblenz	93 213	18	19 878	4 698	864	702	4 096	—
32. Düsseldorf . . .	3 984	954	15 374	9 541	1 549	1 452	3 015	—
33. Cöln	29 711	249	32 595	15 329	3 857	719	3 186	—
34. Trier	59 292	18	4 412	5 103	200	119	6 185	—
35. Aachen	18 122	1 357	6 739	5 258	788	652	2 166	—
36. Sigmaringen . .	1	—	498	406	5	20	1 287	—

… der Holzart, 1900.
… en und Holzungen.

… Gemischt … olz	Nadelholz. Plänterwald. Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rothtannen)	Tannen (Weißtannen)	Gemischt	Nadelholz. Hochwald. Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rothtannen)	Tannen (Weißtannen)	Gemischt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
ha	*ha*	*ha*	*ha*	*ha*	*ha*	*ha*	*ha*	*ha*	*ha*	*ha*	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
5 154	**574 845**	**2 838**	**111 649**	**5 272**	**11 658**	**4 152 070**	**6 947**	**807 127**	**12 435**	**28 657**	
767	60 726	167	50 841	1 661	2 348	265 359	28	129 633	517	2 568	I.
230	43 692	5	1 016	159	517	444 035	44	3 285	87	144	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
—	128 151	3	1 813	2	—	1 101 298	96	3 630	71	—	IV.
1 438	63 468	210	3 695	240	1 342	380 179	235	10 002	531	483	V.
1 372	67 342	245	671	252	—	430 689	242	1 367	192	—	VI.
405	66 866	542	20 492	740	5 217	742 715	2 855	151 503	3 687	20 734	VII.
170	45 419	73	3 176	215	503	274 188	262	61 423	284	469	VIII.
384	2 246	85	2 473	238	1 479	15 193	59	19 457	130	3 540	IX.
168	53 529	471	7 124	520	242	253 098	996	104 350	871	219	X.
—	29 425	627	12 124	509	10	53 483	880	87 727	952	—	XI.
—	3 613	52	1 820	79	—	99 542	864	105 702	323	469	XII.
220	9 940	358	5 557	568	—	89 281	377	114 011	1 229	31	XIII.
—	428	—	847	89	—	3 010	9	15 037	3 561	—	XIV.
767	41 312	22	41 079	329	1 301	147 208	24	66 913	52	2 568	1.
—	19 414	145	9 762	1 332	1 047	118 151	4	62 720	465	—	2.
230	10 492	5	788	159	485	105 204	29	1 775	82	144	3.
—	33 200	—	228	—	32	338 831	15	1 510	5	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	56 660	3	1 071	—	—	508 868	42	2 013	6	—	6.
—	71 491	—	742	2	—	592 430	54	1 617	65	—	7.
—	21 970	7	1 297	92	1 178	152 026	99	2 661	466	—	8.
—	39 598	38	2 238	48	—	208 100	109	6 120	62	—	9.
1 438	1 900	165	160	100	164	20 053	27	1 221	3	483	10.
1 117	44 399	141	191	157	—	248 410	239	873	165	—	11.
255	22 943	104	480	95	—	182 279	3	494	27	—	12.
—	10 376	63	6 611	567	—	117 357	600	74 188	2 519	—	13.
125	47 835	447	12 542	123	700	326 687	2 121	53 564	749	2 561	14.
280	8 655	32	1 339	50	4 517	298 671	134	23 751	419	18 173	15.
—	27 572	17	1 239	1	19	155 936	172	15 144	10	—	16.
170	16 269	14	469	14	139	114 259	39	14 754	42	—	17.
—	1 578	42	1 468	200	345	3 993	51	31 525	232	469	18.
384	2 246	85	2 473	238	1 479	15 193	59	19 457	130	3 540	19.
60	5 641	24	402	62	2	27 693	112	9 878	61	—	20.
—	442	3	4 020	47	—	2 079	109	72 358	124	—	21.
56	30 184	8	762	118	212	161 100	35	13 884	330	97	22.
—	3 967	23	488	163	—	22 688	40	3 612	99	—	23.
52	13 221	413	1 387	55	28	34 511	698	3 945	15	122	24.
—	74	—	65	75	—	5 027	2	673	242	—	25.
—	20 212	173	2 670	7	—	38 755	199	3 081	72	—	26.
—	6 483	59	1 484	36	10	10 131	184	17 924	65	—	27.
—	2 730	395	7 970	466	—	4 597	497	66 719	815	—	28.
—	3 442	44	1 424	79	—	83 467	602	73 568	288	—	29.
—	171	8	396	—	—	16 075	262	32 134	35	469	30.
—	368	7	115	0,2	—	13 263	162	30 192	116	—	31.
—	4 928	160	2 004	296	—	29 093	69	4 739	603	—	32.
—	2 412	130	1 711	180	—	8 738	32	6 728	14	31	33.
220	787	35	851	14	—	20 733	99	37 354	314	—	34.
—	1 445	26	876	78	—	17 454	15	34 998	182	—	35.
—	428	—	847	89	—	3 010	9	15 037	3 561	—	36.

Noch: III. Die Forsten und I

B. Die Forsten und H

Staat. — Provinzen.	Laubholz.								
	Niederwald.			Mittelwald (Stockausschlag mit vielen Oberbäumen)	Plänterwald.				
	Eichenschälwald	Weidenheger	Sonstiger Stockausschlag ohne oder mit sehr wenig Oberbäumen		Eichen	Birken, Erlen, Aspen (Espen)	Buchen und sonstiges Laubholz	Gemischt	Eiche
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
a. Die Kron-									
Staat	**12 257**	**3 848**	**24 472**	**6 316**	**2 371**	**942**	**5 826**	**45**	**149 60**
Provinzen.									
I. Ostpreußen .	—	21	12 072	60	—	110	21	—	5 61
II. Westpreußen	—	2 511	136	8	—	10	—	40	5 75
III. Brandenburg	10	71	4 504	4	204	339	386	—	12 98
IV. Pommern . .	—	1	2 299	212	282	99	544	—	12 84
V. Posen	266	46	837	160	415	286	167	5	3 97
VI. Schlesien . . .	87	464	1 454	2 511	—	7	59	—	8 89
VII. Sachsen . . .	220	231	1 539	1 765	335	19	1 422	—	22 61
VIII. Schl.-Holstein	—	1	7	—	32	5	401	—	2 19
IX. Hannover . .	83	175	129	1 135	780	67	1 968	—	19 65
X. Westfalen . .	71	1	19	33	1	—	94	—	6 56
XI. Hess.-Nassau	3 706	3	295	204	213	—	607	—	22 25
XII. Rheinland . .	7 814	323	1 181	224	109	—	157	—	26 24
XIII. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Die Gemeinde-, S									
Staat	**179 096**	**3 549**	**49 277**	**47 547**	**3 823**	**6 693**	**15 545**	**1 764**	**90 59**
Provinzen.									
I. Ostpreußen . .	17	169	580	574	67	1 356	278	12	33
II. Westpreußen .	—	1 460	459	*243	42	76	313	3	27
III. Brandenburg	48	166	2 533	51	53	315	116	—	2 43
IV. Pommern . . .	7	3	2 004	957	478	311	354	121	2 70
V. Posen	1	15	165	25	6	177	23	72	52
VI. Schlesien . . .	1 351	510	2 646	3 532	321	524	103	7	1 18
VII. Sachsen	678	311	5 630	11 655	643	223	7 257	759	1 29
VIII. Schl.-Holstein	55	17	936	780	196	411	579	780	93
IX. Hannover . . .	1 549	240	3 055	14 588	827	454	1 337	—	9 97
X. Westfalen . .	39 382	94	4 960	1 409	438	1 984	791	10	8 96
XI. Hessen-Nassau	25 556	31	11 910	3 261	300	362	1 430	—	26 70
XII. Rheinland . .	110 452	533	14 034	10 192	452	483	2 039	—	35 20
XIII. Hohenzollern	—	—	365	280	—	17	925	—	5
Staat	**138 528**	**12 523**	**233 171**	**158 905**	**35 845**	**69 987**	**92 776**	**13 180**	**120 05**
Provinzen.									
I. Ostpreußen . .	240	467	6 265	8 019	2 133	12 195	3 622	1 998	3 16
II. Westpreußen .	391	2 251	3 758	2 451	477	2 045	4 191	1 587	1 86
III. Brandenburg .	287	1 048	6 960	3 056	1 255	3 828	1 187	41	6 56
IV. Pommern . . .	882	155	14 700	13 557	2 736	6 987	11 790	3 658	6 05
V. Posen	1 734	379	8 643	8 529	1 336	7 206	880	1 074	14 58
VI. Schlesien . . .	12 311	3 146	37 113	32 828	2 110	8 469	2 530	909	6 28
VII. Sachsen	2 398	1 587	8 482	13 527	1 291	3 033	5 505	1 409	5 55
VIII. Schl.-Holstein	526	500	6 598	5 337	1 220	2 537	5 190	1 789	3 54
IX. Hannover . . .	988	893	16 354	11 591	5 035	5 956	6 943	200	12 68
X. Westfalen . .	26 744	262	54 308	27 162	11 238	13 389	29 516	515	48 38
XI. Hessen-Nassau	5 968	95	6 074	3 209	312	1 178	4 608	—	2 48
XII. [illegible]	86 058	1 740	63 783	29 513	6 697	3 161	16 452	—	13 88
[illegible]	1	—	133	126	5	3	362	—	

Holzart, 1900.
den nach Besitzklassen.

	Nadelholz.										
	Plänterwald.					Hochwald.					
Gemischt	Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rothtannen)	Tannen (Weißtannen)	Gemischt	Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rothtannen)	Tannen (Weißtannen)	Gemischt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
tsantheilsforsten.											
5	**13 625**	—	**4 165**	**7**	**5**	**1 630 695**	**617**	**332 385**	**1 201**	—	
—	2 093	—	106	—	5	223 220	1	88 526	20	—	I.
—	1 285	—	—	—	—	308 358	27	1 399	2	—	II.
—	3 365	—	4	—	—	395 951	3	745	61	—	III.
—	3 336	—	—	—	—	142 188	19	3 401	20	—	IV.
—	986	—	8	5	—	174 233	2	291	8	—	V.
—	24	—	774	—	—	119 397	14	30 336	640	—	VI.
5	72	—	—	—	—	96 835	10	26 306	45	—	VII.
—	—	—	6	—	—	8 950	43	10 687	7	—	VIII.
—	2 266	—	2 928	2	—	88 670	148	65 645	19	—	IX.
—	—	—	17	—	—	2 277	10	14 786	4	—	X.
—	6	—	319	—	—	52 402	284	50 344	49	—	XI.
—	192	—	3	—	—	18 214	56	39 919	326	—	XII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		XIII.
ossenforsten.											
129	**61 189**	**247**	**15 198**	**497**	**1 268**	**450 441**	**1 335**	**169 139**	**2 649**	**1 254**	
5	7 774	—	8 169	34	667	8 912	1	9 335	6	548	I.
—	3 549	—	70	10	3	17 787	12	166	4	—	II.
—	20 292	—	926	—	—	141 508	4	689	2	—	III.
22	8 896	—	383	85	111	35 721	30	1 006	4	—	IV.
97	2 642	—	1	—	—	16 158	—	3	6	—	V.
—	4 361	128	453	31	23	76 815	495	9 938	561	—	VI.
5	3 707	7	707	17	22	22 716	38	8 085	29	160	VII.
—	324	53	202	55	425	1 919	3	1 133	29	46	VIII.
—	7 246	20	1 262	117	17	54 066	110	21 014	200	—	IX.
—	974	5	2 067	122	—	3 404	117	21 801	277	—	X.
—	722	25	415	21	—	33 898	344	37 397	36	469	XI.
—	512	9	230	4	—	35 814	181	52 575	122	31	XII.
—	190	—	313	1	—	1 723	—	5 997	1 373	—	XIII.
sten.											
5 029	**500 031**	**2 591**	**92 286**	**4 768**	**10 385**	**2 070 934**	**4 995**	**305 603**	**8 585**	**27 403**	
762	50 859	167	42 566	1 627	1 676	33 227	26	31 772	491	2 020	I.
230	38 858	5	946	149	514	117 890	5	1 720	81	144	II.
—	104 494	3	883	2	—	563 839	89	2 196	8	—	III.
1 416	51 236	210	3 312	155	1 231	202 270	186	5 595	507	483	IV.
1 275	63 714	245	662	247	—	240 298	240	1 073	178	—	V.
405	62 481	414	19 265	709	5 194	546 503	2 346	111 229	2 486	20 734	VI.
160	41 640	66	2 469	198	481	154 637	214	27 032	210	309	VII.
384	1 922	32	2 265	183	1 054	4 321	13	7 637	94	3 194	VIII.
168	44 017	451	2 934	401	225	110 362	738	17 691	652	219	IX.
—	28 451	622	10 040	387	10	47 802	753	51 140	671	—	X.
—	2 885	27	1 086	58	—	13 242	236	17 961	238	—	XI.
220	9 236	349	5 324	564	—	35 253	140	21 517	781	—	XII.
—	238	—	534	88	—	1 287	9	9 040	2 188	—	XIII.

IV. Der Hochwald nach Altersklassen, 1900.

A. Der gesammte Hochwald.

Staat. Holzarten. Regierungsbezirke.	Über 100	81—100	61—80	41—60	21—40	Noch nicht 20	Rä… d…
	Jahre alte Bestände in Hektar						
1	2	3	4	5	6	7	…
Staat	**566 207**	**586 415**	**850 828**	**1 270 050**	**1 475 941**	**1 473 958**	**98…**
Von den Beständen sind:							
a) Laubholz:							
Eichen	65 238	35 863	45 069	55 650	68 832	81 020	6…
Birken, Erlen, Aspen (Espen)	1 185	6 342	26 396	39 458	43 915	38 984	3…
Buchen und sonst. Laubholz	163 135	168 136	184 923	167 689	130 407	89 096	4…
Gemischt	867	293	783	1 092	996	894	
zusammen	*230 425*	*210 634*	*257 171*	*263 889*	*244 150*	*209 994*	*14…*
b) Nadelholz:							
Kiefern (Föhren)	313 345	321 807	491 325	834 041	992 180	1 025 340	75…
Lärchen	42	389	1 037	1 833	1 733	1 814	
Fichten (Rothtannen)	21 037	50 196	95 946	161 151	227 289	226 309	7…
Tannen (Weißtannen)	755	1 693	1 832	2 036	2 695	3 138	1…
Gemischt	603	1 696	3 517	7 100	7 894	7 363	2…
zusammen	*335 782*	*375 781*	*593 657*	*1 006 161*	*1 231 791*	*1 263 964*	*83…*
Regierungsbezirke							
1. Königsberg	[illegible]	35 036	39 444	44 657	49 086	49 328	8…
2. Gumbinnen	[illegible]	27 887	33 241	38 505	40 609	34 686	1…
3. Danzig	[illegible]	14 815	17 464	24 886	26 758	26 238	2…
4. Marienwerder	[illegible]	[illegible]	36 958	56 195	67 071	88 164	12…
5. Stadtkreis Berlin		—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	[illegible]	[illegible]	70 687	109 226	130 347	125 206	7…
7. Frankfurt	[illegible]	[illegible]	76 535	130 899	147 152	148 381	11…
8. Stettin	[illegible]	[illegible]	25 143	35 391	38 935	40 647	1…
9. Köslin	[illegible]	[illegible]	25 921	44 851	63 451	67 303	5…
10. Stralsund	[illegible]	[illegible]	[illegible]	8 372	8 616	9 338	…
11. Posen	[illegible]	[illegible]	[illegible]	52 019	74 062	77 306	3…
12. Bromberg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	36 629	42 446	42 094	2…
13. Breslau	[illegible]	[illegible]	[illegible]	42 105	48 141	48 233	1…
14. Liegnitz	[illegible]	[illegible]	[illegible]	81 893	104 502	95 000	3…
15. Oppeln	[illegible]	[illegible]	[illegible]	88 134	83 554	69 370	2…
16. Magdeburg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	43 868	52 331	52 028	6…
17. Merseburg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	32 368	34 918	39 262	1…
18. Erfurt	[illegible]	[illegible]	[illegible]	9 807	9 882	8 420	…
19. Schleswig	[illegible]	[illegible]	[illegible]	11 689	19 783	23 952	…
20. Hannover	[illegible]	[illegible]	[illegible]	13 910	19 593	16 790	…
21. Hildesheim	[illegible]	[illegible]	[illegible]	33 388	33 045	22 428	1…
22. Lüneburg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	33 971	66 131	67 947	5…
23. Stade	[illegible]	[illegible]	[illegible]	7 687	9 311	12 185	3…
24. Osnabrück	[illegible]	[illegible]	[illegible]	8 256	14 104	16 616	1…
25. Aurich	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1 019	3 225	1 777	
26. Münster	[illegible]	[illegible]	[illegible]	11 542	22 247	29 946	2…
27. Minden	[illegible]	[illegible]	[illegible]	15 715	16 595	14 279	1…
28. Arnsberg	[illegible]	[illegible]	[illegible]	28 881	39 919	41 427	1…
29. Kassel	[illegible]	[illegible]	[illegible]	78 514	65 659	59 730	5…
30. Wiesbaden	[illegible]	[illegible]	[illegible]	42 054	35 166	29 322	4…
31. Koblenz	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	29 019	22 985	4…
32. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	8 076	11 133	20 449	4…
33. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	6 081	6 770	8 655	4…
34. Trier	[illegible]	[illegible]	[illegible]	37 451	36 092	35 487	1…
35. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	12 966	19 313	23 269	1…
[illegible]	1 457	[illegible]	7 171	8 739	6 972	5 710	1…

Noch: IV. Der Hochwald nach Altersklassen, 1900.
B. Der Hochwald, unterschieden nach Besitzklassen.

Staat. Provinzen.	Über 100	81—100	61—80	41—60	21—40	Noch nicht 20	Räumden	Blößen
	Jahre alte Bestände in Hektar						Hektar	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
a. Die Kron-, Staats- und Staatsantheilsforsten.								
Staat	**385 672**	**310 401**	**375 309**	**488 559**	**464 489**	**465 321**	**26 773**	**40 487**
inzen.								
reußen	62 387	51 021	55 484	62 431	67 875	64 142	1 761	3 790
preußen	45 910	46 597	40 681	51 517	55 111	69 868	11 178	11 127
denburg	79 677	49 726	64 348	88 108	75 892	71 118	1 820	3 365
mern	36 981	19 096	25 958	36 375	34 925	37 037	1 298	3 407
n	31 682	18 372	19 330	33 517	33 471	40 934	630	3 895
esien	27 151	21 374	28 348	29 694	24 781	27 068	459	1 165
sen	20 660	21 952	32 140	35 911	26 372	26 520	3 649	1 189
swig-Holstein	4 573	3 362	2 961	4 212	7 641	10 903	178	2 012
nover	21 779	21 602	28 883	52 583	62 639	37 449	1 130	4 624
tfalen	7 345	6 115	6 939	10 366	9 100	8 510	119	670
en-Nassau	30 046	33 960	48 035	51 075	42 947	41 273	3 066	2 384
nland	17 481	14 224	22 199	29 770	23 735	30 190	1 485	2 859
enzollern	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Die Gemeinde-, Stiftungs- und Genossenforsten.								
Staat	**69 545**	**107 225**	**155 463**	**212 912**	**248 227**	**229 634**	**12 336**	**17 011**
rinzen.								
reußen	1 471	3 339	4 194	3 773	4 903	4 711	205	289
tpreußen	493	1 511	3 309	4 197	4 888	4 141	770	482
denburg	7 318	11 703	17 145	29 313	40 056	36 870	3 425	3 862
mern	4 416	4 474	5 135	7 734	11 789	12 575	546	923
n	1 115	985	1 659	3 125	4 719	4 953	350	206
esien	3 293	11 616	16 389	17 462	20 345	18 985	531	1 298
sen	1 661	2 835	1 468	8 337	9 940	8 965	630	659
eswig-Holstein	1 838	1 215	1 317	1 765	2 099	2 305	38	172
nover	5 523	10 214	14 802	22 635	35 365	37 314	1 774	2 763
tfalen	5 830	7 053	7 808	12 225	13 998	13 956	355	1 017
sen-Nassau	19 709	27 857	43 829	49 281	42 780	34 610	1 759	2 873
nland	16 503	21 665	31 385	48 059	53 589	47 154	1 824	2 358
enzollern	375	2 758	4 023	4 706	3 726	2 765	129	109
c. Die Privatforsten.								
Staat	**110 990**	**168 789**	**320 036**	**568 579**	**763 225**	**779 003**	**59 020**	**66 558**
rinzen.								
reußen	6 914	8 563	13 008	16 957	16 917	15 131	7 657	1 506
preußen	9 007	6 776	10 429	25 066	33 829	40 094	3 551	5 671
denburg	17 642	28 212	65 728	122 704	161 552	165 299	13 516	16 536
nern	11 419	17 190	26 005	41 505	64 289	67 676	5 818	8 512
n	10 674	14 484	30 237	52 006	78 287	73 512	5 218	8 501
sien	19 222	48 285	96 609	164 977	191 071	166 550	6 250	9 120
en	5 801	8 888	19 802	41 794	60 822	64 217	1 361	4 750
swig-*Holstein*	7 556	5 235	4 926	5 712	10 043	10 744	455	633
over	2 776	5 459	11 019	23 014	17 101	62 979	6 234	1 398
alen	10 106	11 044	18 510	33 547	55 663	63 187	4 190	3 511
n-Nassau	3 621	6 770	11 764	17 213	15 099	13 169	593	1 071
land	5 171	5 711	8 872	17 051	25 003	33 500	1 125	2 259
zollern	1 081	2 172	3 147	4 033	3 246	2 945	52	90

[illegible] während des letzten vor [illegible] Juni 1900 [illegible] Wirthschaftsjahres.

a) [illegible] Forsten und Holzungen.

Staat. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	Ertrag der [illegible]	Ertrag der [illegible] an [illegible]	Ertrag der [illegible] an anderweitem Holz	[illegible]
Staat [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	31 243	[illegible]

VI. Die Fläche der Staatswaldungen in Hektar, 1898/99 bis 190

[Anlagen zum Staatshaushalts-Etat.]

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	1898/99			1899	1900	1901	1902	
	Wald-boden über-haupt	Darunter unnutzbar an Wegen, Gestellen, Sümpfen, Wasserstücken	Von der Fläche in Sp. 2 sind zur Holzzucht nicht bestimmt	Waldboden im ganzen			Wald-boden über-haupt	Darunter unnutzbar an Wegen, Gestellen, Sümpfen, W
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**2 782 091**	**110 891**	**286 255**	**2 797 687**	**2 808 116**	**2 815 392**	**2 820 065**	**116 03**
Gemeinsch. Waldungen	1 529	1	12	1 529	1 529	1 529	1 529	
Provinzen.								
I. Ostpreußen . . .	490 672	52 523	110 773	492 295	493 234	493 504	492 177	52 54
II. Westpreußen . .	358 718	17 726	36 902	364 911	366 851	369 163	370 301	19 411
III. Brandenburg . .	409 454	15 807	32 358	411 003	413 547	415 443	417 567	18 010
IV. Pommern	213 013	4 963	20 809	213 663	214 570	214 763	215 752	5 264
V. Posen	191 017	5 743	16 071	194 063	195 052	196 111	196 226	6 124
VI. Schlesien	160 852	1 709	9 900	161 031	161 013	161 139	161 122	1 760
VII. Sachsen	184 133	3 033	13 663	184 757	184 815	184 831	184 955	3 041
VIII. Schleswig-Holst.	43 023	909	7 652	43 139	43 876	43 885	43 357	910
IX. Hannover	261 242	5 062	22 459	260 711	261 503	261 492	261 837	5 333
X. Westfalen	56 691	606	2 133	56 838	57 174	57 371	57 489	691
XI. Hessen-Nassau .	259 470	1 234	7 531	259 547	259 757	259 604	259 566	1 338
XII. Rheinland	153 806	1 576	6 004	155 729	156 724	158 086	159 716	1 611
Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	241 923	37 097	57 432	246 454	247 385	247 648	248 704	37 07
2. Gumbinnen	248 749	15 426	53 341	245 841	245 849	245 856	243 473	15 46
3. Danzig	125 447	5 771	12 527	121 488	122 336	123 260	123 649	5 67
4. Marienwerder . . .	233 271	11 955	24 375	243 423	244 515	245 903	246 652	13 73
5. Potsdam	219 912	10 412	19 818	221 219	222 953	224 390	225 912	11 73
6. Frankfurt	189 542	5 395	12 540	189 784	190 594	191 053	191 655	6 27
7. Stettin	114 171	2 214	11 582	114 166	114 140	114 119	114 556	2 26
8. Köslin	70 767	1 767	6 296	71 423	72 356	72 518	72 980	2 02
9. Stralsund	28 075	982	2 931	28 074	28 074	28 126	28 216	97
10. Posen.	81 265	2 353	7 952	84 199	84 567	85 410	85 524	2 59
11. Bromberg	109 752	3 390	8 119	109 864	110 485	110 701	110 702	3 52
12. Breslau.	61 983	779	4 500	61 991	61 971	61 978	61 988	78
13. Liegnitz	21 914	298	1 325	21 915	21 915	21 916	21 928	31
14. Oppeln	76 955	632	4 075	77 125	77 127	77 245	77 206	69
15. Magdeburg.	68 787	1 531	5 935	69 229	69 230	69 242	69 241	1 53
16. Merseburg	78 399	1 204	6 778	78 523	78 583	78 592	78 714	1 22
17. Erfurt	36 947	298	950	37 005	37 002	36 997	37 000	27
18. Schleswig	43 023	909	7 652	43 139	43 876	43 885	43 357	91
19. Hannover	30 976	618	3 197	30 988	30 986	30 987	30 994	65
20. Hildesheim	104 813	1 578	4 087	104 957	105 084	105 076	105 369	1 58
21. Lüneburg	86 903	2 165	8 937	86 150	86 798	86 793	86 841	2 19
22. Stade	22 290	364	4 837	22 309	22 326	22 327	22 329	43
23. Osnabrück-Aurich.	16 260	337	1 401	16 307	16 309	16 309	16 304	47
24. Münster	2 404	22	217	2 426	2 430	2 448	2 449	9
25. Minden	34 321	432	1 278	34 340	34 515	34 436	34 472	44
26. Arnsberg	19 966	152	638	20 072	20 229	20 487	20 568	15
Gemeinsch. Waldungen	1 123	—	8	1 123	1 123	1 123	1 123	—
27. Kassel	206 627	962	5 892	206 683	206 799	206 615	206 596	1 01
Gemeinsch. Waldungen	406	1	4	406	406	406	406	
28. Wiesbaden	52 843	272	1 639	52 864	52 958	52 989	52 970	32
29. Koblenz	28 686	193	835	29 090	29 317	29 613	29 683	19
30. Düsseldorf	18 340	383	1 954	18 384	18 408	18 739	18 812	38
31. Cöln	12 890	115	575	12 859	12 972	13 152	13 760	11
32. Trier	63 824	414	1 807	64 285	64 546	64 782	64 887	45
33. Aachen	30 066	471	833	31 111	31 481	31 800	32 574	47

…urchschnitts-Geldertrag für ein Festmeter der in den Staatsforsten …eingeschlagenen Gesammtholzmasse, 1895/6 bis 1900.

…ttheilungen aus der Abtheilung für Forsten des Königl. Preuß. Ministeriums f. Landw., Dom. u. Forsten, 1901.]

	1895/6			1896/7			1897/8			1898/9			1899			1900		
	Preise in Mark für ein Festmeter																	
	Bau- und Nutzholz	Brennholz	durchschnittlich	Bau- und Nutzholz	Brennholz	durchschnittlich	Bau- und Nutzholz	Brennholz	durchschnittlich	Bau- und Nutzholz	Brennholz	durchschnittlich	Bau- und Nutzholz	Brennholz	durchschnittlich	Bau- und Nutzholz	Brennholz	durchschnittlich[1])
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
.	**10,21**	**3,96**	**6,50**	**10,89**	**3,91**	**6,70**	**11,73**	**4,19**	**7,44**	**12,54**	**4,32**	**8,01**	**13,43**	**4,49**	**8,72**	**14,26**	**4,90**	**9,43**
.	9,72	3,15	5,39	10,21	3,20	5,78	10,32	3,28	6,04	11,07	3,38	6,54	11,31	3,69	7,18	11,31	3,81	7,34
.	9,08	3,10	5,10	9,60	3,16	5,30	10,07	3,18	5,85	10,00	3,19	6,08	10,54	3,08	6,54	12,17	3,74	7,46
.	8,09	3,11	5,08	8,44	3,08	5,03	9,20	3,09	5,70	10,20	3,19	6,24	11,81	3,64	7,61	12,93	4,22	8,60
.	8,82	2,97	5,52	9,39	2,91	5,58	9,77	3,13	6,46	10,55	3,26	7,14	11,93	3,62	8,33	13,08	4,14	9,52
n	10,86	4,51	7,15	12,43	4,74	8,29	13,33	5,29	9,09	14,48	5,71	10,07	15,72	5,63	10,7[illegible]	16,92	6,14	11,93
rt	8,54	3,54	6,26	8,76	3,76	6,44	9,99	4,40	7,74	12,19	4,83	9,20	14,10	5,06	10,49	15,35	5,63	11,54
.	9,48	4,22	6,65	11,11	4,17	7,48	12,93	4,58	8,59	14,11	5,09	9,65	15,16	5,24	10,71	15,98	5,84	11,39
.	9,08	3,01	4,36	9,97	2,65	4,47	10,74	2,91	5,04	11,33	3,40	6,01	11,80	3,72	6,70	12,63	4,06	7,45
d	10,88	4,27	5,91	9,20	4,05	5,52	10,47	4,48	6,38	12,14	4,64	7,08	12,48	4,77	7,58	12,78	5,00	7,94
.	8,66	3,60	5,74	9,06	3,64	5,83	9,60	4,11	6,53	10,75	4,52	7,40	12,31	4,91	8,59	13,64	5,50	9,61
.	8,32	3,23	5,11	8,96	3,21	5,52	9,23	3,46	6,06	9,80	3,75	6,91	11,70	4,30	8,61	13,73	4,30	9,64
.	11,23	4,23	7,67	12,06	4,43	8,21	12,23	4,99	8,92	12,74	5,18	9,46	13,79	5,51	9,82	13,96	6,28	10,90
z	12,54	4,89	8,77	12,74	4,54	9,45	13,62	4,67	10,35	13,84	4,65	10,38	13,90	4,96	10,76	13,86	5,42	11,02
.	10,01	3,33	7,79	10,39	3,45	7,82	11,34	4,00	8,71	12,07	4,14	9,19	12,66	4,46	9,92	12,51	4,58	10,06
.	9,93	3,79	6,14	11,53	3,85	6,61	13,32	4,25	7,64	14,00	4,07	8,05	15,16	4,21	8,83	15,97	4,83	9,58
.	13,80	4,68	8,61	15,56	4,56	8,75	16,95	4,91	9,83	18,17	4,99	10,42	17,56	4,95	10,67	17,54	5,63	11,51
.	12,29	5,94	8,96	13,69	5,62	9,39	14,42	5,70	10,12	14,79	5,59	10,19	14,90	5,35	10,07	16,40	6,40	11,63
.	7,79	5,40	6,35	11,14	5,49	7,16	12,53	5,41	7,47	12,46	5,29	7,52	13,97	5,34	8,00	14,16	5,82	8,44
r	9,95	4,38	6,64	10,40	4,25	6,58	11,74	4,47	7,26	12,55	4,51	7,82	12,81	4,52	7,98	13,19	5,08	8,67
.	14,46	4,76	8,87	14,77	4,66	9,19	16,30	4,68	9,84	16,56	4,65	10,03	17,03	4,64	10,39	17,16	5,20	11,04
f	7,67	3,70	5,80	8,24	3,54	5,62	9,90	3,80	6,46	10,49	3,80	6,88	11,92	3,99	7,83	12,03	4,39	8,22
	6,15	3,21	5,05	7,46	3,17	5,32	8,43	3,30	5,96	8,66	2,95	6,14	9,17	3,10	6,57	9,61	2,35	7,35
	8,97	2,42	6,10	9,40	2,86	6,66	10,02	3,09	7,17	11,53	3,01	8,43	11,57	3,29	8,49	13,17	3,40	9,57
	16,58	4,75	9,86	17,42	4,32	9,24	19,79	4,61	11,18	18,44	4,86	9,97	20,93	4,19	11,88	21,26	4,90	12,60
	11,33	3,75	6,51	11,30	3,60	6,16	11,75	3,72	6,60	12,67	3,82	7,23	13,80	3,89	7,93	13,61	4,15	8,16
	11,86	3,65	6,84	12,31	3,80	7,10	13,05	3,95	7,78	13,45	3,92	8,79	12,55	4,30	8,68	14,37	4,32	9,02
	11,56	4,20	5,98	11,31	4,06	5,73	12,19	4,19	6,13	12,82	4,21	6,36	13,61	4,37	6,84	14,10	4,78	7,24
	12,56	5,74	6,93	13,14	5,54	6,79	14,83	5,68	7,35	14,95	5,61	7,43	14,98	5,57	7,63	14,38	6,22	8,02
	13,89	6,08	8,51	12,82	5,40	7,77	13,63	5,74	8,32	15,10	5,67	8,81	14,78	5,36	8,56	15,34	6,10	9,12
	2,87	4,27	8,94	12,29	4,02	8,60	12,17	4,98	8,99	13,21	3,84	9,30	13,76	4,00	9,95	11,65	3,32	9,40
	3,44	3,83	8,36	12,89	3,72	7,86	13,74	3,57	8,14	13,90	3,63	9,25	11,58	3,93	10,05	13,79	3,96	9,70
	6,26	5,80	8,32	13,91	5,65	7,76	15,26	6,13	8,76	16,31	6,53	9,54	16,51	6,30	9,39	16,47	7,11	10,16
	1,53	3,48	7,29	11,78	3,21	6,97	12,51	3,69	7,92	12,63	3,26	8,08	15,00	3,08	9,41	11,12	3,17	8,82

…folge der Bezirke nach den Preisen in Mark für 1 Festmeter: Kassel 7,24, Königsberg 7,34, Stade 7,35, …binnen 7,46, Stralsund 7,94, Wiesbaden 8,02, Minden 8,16, Lüneburg 8,22, Schleswig 8,44, Danzig 8,60, …achen 8,82, Arnsberg 9,02, Koblenz 9,12, Düsseldorf 9,40, Marienwerder 9,52, Osnabrück 9,57, Magde… 9,61, Bromberg 9,64, Cöln 9,70, Oppeln 10,06, Trier 10,16, Breslau 10,90, Liegnitz 11,02, Hildes… 11,39, Merseburg 11,51, Frankfurt 11,54, Erfurt 11,63, Potsdam 11,93, Münster 12,60.

VIII. Übersicht über die Erträge d[er …]

[„Die forstlichen Verhältnisse Preußens“ von O. v. Hag[en …]]

Jahr.	Materialabnutzung (Holzertrag): Derbholz	Stock- und Reisigholz	zusammen	Geldertrag für Holz: barer zur Kasse gelangter Werth	Freiholz-Abgaben (Taxwerth)	zusammen	vom Hektar Holzboden	für 1 Festmeter (Sp. 4)	Sonstige Einnahmen für Nebennutzungen, Jagd usw.
	Festmeter			Mark					Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1884/5 . . .	6 392 362	2 161 181	8 553 543	51 783 790	2 032 859	53 816 649	22,57	6,32	6 161 [illegible]
1885/6 . . .	6 362 185	2 136 090	8 498 275	52 283 731	1 980 548	54 264 279	22,62	6,28	5 899 [illegible]
1886/7 . . .	6 484 708	2 088 578	8 573 286	51 820 373	1 900 612	53 720 985	22,30	6,28	6 111 [illegible]
1887/8 . . .	6 948 700	2 318 836	9 267 536	52 729 033	1 865 116	54 594 149	22,61	5,92	6 075 [illegible]
1888/9 . . .	6 778 785	2 132 669	8 911 454	54 436 025	1 738 614	56 174 639	23,22	6,23	5 921 [illegible]
1889/90 . .	7 315 213	2 192 536	9 507 749	60 650 879	1 751 512	62 402 391	25,74	6,60	6 025 [illegible]
1890/1 . . .	7 193 735	2 233 434	9 427 169	63 168 080	1 727 472	64 895 552	26,71	6,87	5 635 [illegible]
1891/2 . . .	6 828 430	1 936 097	8 764 527	60 521 024	1 731 960	62 252 984	25,53	7,02	5 822 [illegible]
1892/3 . . .	7 294 616	2 180 618	9 475 234	62 392 240	1 748 496	64 140 736	26,18	6,79	5 640 [illegible]
1893/4 . . .	7 168 275	2 109 315	9 277 590	58 708 519	1 763 992	60 472 511	24,62	6,55	6 694 [illegible]
1894/5 . . .	9 584 442	2 021 752	11 606 194	72 314 096	1 782 632	74 096 728	30,06	6,53	6 101 [illegible]
1895/6 . . .	7 279 013	1 755 233	9 034 246	58 429 670	1 681 477	60 111 147	24,33	6,65	5 645 [illegible]
1896/7 . . .	7 810 081	1 995 397	9 805 478	64 484 276	1 752 271	66 236 547	26,75	6,76	5 858 [illegible]
1897/8 . . .	7 521 972	1 851 715	9 373 687	68 464 986	1 681 779	70 146 765	28,19	7,48	5 660 [illegible]
1898/9 . . .	7 639 120	1 964 952	9 604 072	75 213 582	1 682 490	76 896 072	30,79	8,01	5 763 [illegible]
1899	7 391 088	1 903 431	9 294 519	79 399 450	1 730 710	81 130 160	32,30	8,73	5 883 [illegible]
1900	7 682 166	1 929 134	9 611 300	89 020 458	1 763 865	90 784 323	36,03	9,45	6 244 [illegible]

IX. Der durchschnittliche Ertrag aus den Staatsforsten auf das Hektar d[er …] überschießenden Einnahme [...]

[Berechnet auf Grund der Anlagen [...]]

Staat. — Regierungs-bezirke.	Bruttoeinnahme auf das Hektar: aus der Holznutzung	aus sonstigen Einnahmen	überhaupt	Persönliche Verwaltungskosten: auf das Hektar	in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Sächliche Verwaltungs- u. Betriebskosten: auf das Hektar	in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Sonstige Ausgaben: auf das Hektar	in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Summe der Ausgaben: auf das Hektar	in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Überschießende Einnahme: auf das Hektar
	Mark			ℳ		ℳ		ℳ		ℳ		ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Staat	**27,74**	**2,26**	**30,00**	**5,91**	**19,70**	**7,55**	**25,17**	**1,58**	**5,27**	**15,04**	**50,14**	**14,9**[illegible]
Dagegen 1897/98 .	22,23	1,74	23,97	4,93	20,57	7,21	30,07	1,35	5,62	13,49	56,26	10,4[illegible]
Reg.-Bez.												
1. Königsberg . .	19,03	2,74	21,77	3,85	17,70	5,33	24,47	0,94	4,31	10,12	46,48	11,[illegible]
2. Gumbinnen . .	15,41	3,12	18,53	3,37	18,20	5,02	27,11	0,56	2,98	8,95	48,29	9,[illegible]
3. Danzig	15,27	1,02	16,29	4,01	24,62	4,28	26,29	0,55	3,37	8,84	54,28	7,41
4. Marienwerder .	20,45	1,02	21,47	3,99	18,58	4,24	19,74	0,52	2,42	8,75	40,74	12,7[illegible]
5. Potsdam	26,44	2,21	28,65	4,38	15,30	5,28	18,41	0,97	3,39	10,63	37,10	18,0[illegible]
6. Frankfurt . . .	30,32	1,45	31,77	4,55	14,34	4,93	15,50	0,56	1,78	10,04	31,62	21,7[illegible]
7. Stettin	33,37	2,70	36,07	4,68	12,98	6,13	16,98	1,15	3,19	11,96	33,15	24,1[illegible]
8. Köslin	21,20	1,18	22,38	3,97	17,72	4,21	18,85	0,34	1,51	8,52	38,08	13,[illegible]
9. Stralsund . . .	23,02	2,14	25,16	5,80	23,08	8,40	33,40	0,91	3,60	15,11	60,08	10[illegible]
10. Posen.	17,79	1,50	19,29	4,39	22,73	5,31	27,54	0,47	2,46	10,17	52,73	9[illegible]
11. Bromberg . . .	23,37	1,01	24,38	3,95	16,22	5,06	20,76	0,35	1,42	9,36	38,40	15[illegible]
12. Breslau.	44,72	3,33	48,05	5,67	11,78	8,56	17,83	1,46	3,04	15,69	32,65	32[illegible]
13. Liegnitz	36,61	1,87	38,48	5,59	14,52	8,33	21,64	0,69	1,80	14,61	37,96	23[illegible]
14. Oppeln	32,59	1,41	34,00	4,57	13,45	6,00	17,65	0,48	1,40	11,05	32,50	22[illegible]
15. Magdeburg . .	26,82	2,86	29,68	6,35	21,39	6,62	22,31	1,03	3,46	14,00	47,16	15[illegible]

Staatsforsten, 1884/5 bis 1900.

[…et nach amtlichem Materiale von K. Donner. — Akten.]

…nte …nahme vom …ektar der …tr-…ren Fläche	…nte …nahme vom …ektar der gesammten Fläche	Dauernde Ausgaben im ganzen	Dauernde Ausgaben vom Hektar der nutzbaren Fläche	Dauernde Ausgaben vom Hektar der gesammten Fläche	Einnahme nach Abzug der dauernden Ausgaben im ganzen	Einnahme nach Abzug der dauernden Ausgaben vom Hektar der nutzbaren Fläche	Einnahme nach Abzug der dauernden Ausgaben vom Hektar der gesammten Fläche	Einmalige u. außerordentliche Ausgaben	Einnahme nach Abzug der einmaligen und außerordentlichen Ausgaben	Die Einnahme ohne Berücksichtig. der einmal. und außerordentl. Ausgaben beträgt von der Bruttoeinnahme	Die Einnahme nach Abzug der einmal. und außerordentl. Ausgaben beträgt von der Bruttoeinnahme
…k		Mark			Mark			Mark	Mark	Hundertth.	
…2	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
,57	22,57	32 096 475	12,61	12,08	27 881 868	10,96	10,49	2 304 504	25 577 364	51,81	47,53
,52	22,53	32 485 918	12,70	12,17	27 677 374	10,82	10,37	2 726 933	24 950 441	46,00	41,47
,27	22,31	33 336 773	12,97	12,43	26 496 198	10,31	9,88	2 109 894	24 386 304	44,28	40,76
,50	22,54	33 959 324	13,16	12,62	26 710 250	10,35	9,92	4 392 412	22 317 838	44,02	36,79
,02	23,03	32 580 463	12,60	12,08	29 515 828	11,42	10,95	466 877	29 048 951	47,53	46,78
,43	25,34	34 220 787	12,78	12,67	34 207 184	13,21	12,67	2 188 531	32 018 653	49,99	46,79
,17	26,04	35 186 960	13,55	12,99	35 344 279	13,61	13,05	1 015 207	34 329 072	50,11	48,67
,92	24,86	35 393 577	13,57	13,02	32 181 583	12,34	11,84	741 976	31 439 607	47,62	46,53
,65	25,57	36 319 707	13,87	13,31	33 461 607	12,78	12,26	1 505 286	31 956 321	47,95	45,79
,57	24,53	36 244 161	13,80	13,24	30 922 401	11,77	11,29	741 060	30 181 341	46,04	44,94
,44	29,19	38 068 336	14,45	13,86	42 129 758	15,99	15,34	473 100	41 656 658	52,53	51,94
,59	23,87	37 931 024	14,36	13,77	27 825 385	10,53	10,10	758 678	27 066 707	42,32	41,16
,22	26,11	39 799 457	15,02	14,41	32 295 752	12,19	11,70	674 673	31 621 079	44,80	43,86
,46	27,35	39 638 902	14,88	14,30	36 168 028	13,58	13,05	766 734	35 401 294	47,71	46,70
,93	29,69	40 936 985	15,32	14,71	41 722 510	15,61	14,99	771 132	40 951 378	50,48	49,54
,43	31,44	42 811 983	15,95	15,29	44 201 403	16,47	15,79	836 879	43 364 524	50,80	49,84
,04	34,53	43 990 225	16,34	15,66	53 039 088	19,70	18,88	1 367 112	51 671 976	54,66	53,25

…igen Staatswaldflächen sowie der Antheil der Ausgabe und der …oeinnahme, 1902.

[…-Etat für 1902, 1. Band.]

…gs-…	Bruttoeinnahme auf das Hektar aus der Holznutzung	Bruttoeinnahme auf das Hektar aus sonstigen Einnahmen	Bruttoeinnahme auf das Hektar überhaupt	Persönliche Verwaltungskosten auf das Hektar	Persönliche Verwaltungskosten in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Sächliche Verwaltungs- u. Betriebskosten auf das Hektar	Sächliche Verwaltungs- u. Betriebskosten in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Sonstige Ausgaben auf das Hektar	Sonstige Ausgaben in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Summe der Ausgaben auf das Hektar	Summe der Ausgaben in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Überschießende Einnahme auf das Hektar	Überschießende Einnahme in Hunderttheilen des Bruttoertrages
	Mark			ℳ		ℳ		ℳ		ℳ		ℳ	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
…g . . .	35,51	3,47	38,98	6,35	16,29	6,59	16,90	0,77	1,99	13,71	35,18	25,27	64,82
. . .	57,37	0,79	58,16	7,94	13,64	12,52	21,53	0,78	1,34	21,24	36,51	36,92	63,49
. . .	23,53	2,10	25,63	6,72	26,28	7,76	30,25	1,05	4,08	15,53	60,61	10,10	39,39
. . .	31,66	6,77	38,43	13,55	35,25	9,70	25,25	3,68	9,58	26,93	70,08	11,50	29,92
…n . .	45,11	2,83	47,94	7,10	14,81	13,88	28,95	2,04	4,25	23,02	48,01	24,92	51,99
. . .	19,50	1,57	21,07	4,84	22,97	6,70	31,78	0,89	4,22	12,43	58,97	8,64	41,03
. . .	16,69	1,00	17,69	5,54	31,31	5,45	30,81	1,10	6,23	12,09	68,35	5,60	31,65
…(- . . .	14,26	1,84	16,10	5,80	36,06	5,13	31,87	0,83	5,16	11,76	73,09	4,34	26,91
. . .	53,92	2,40	56,32	11,03	19,58	10,45	18,56	3,75	6,66	25,23	44,80	31,09	55,20
. .	33,49	1,14	34,63	7,44	21,47	8,09	23,36	1,45	4,19	16,98	49,02	17,65	50,98
. . .	28,52	1,16	29,68	8,55	28,80	8,39	28,26	1,44	4,87	18,38	61,93	11,30	38,07
. .	20,94	1,71	22,65	7,58	33,46	7,82	34,56	0,47	2,08	15,87	70,10	6,78	29,90
. . . .	33,42	3,91	37,33	13,04	34,92	11,11	29,75	1,39	3,73	25,54	68,40	11,79	31,60
. . .	34,12	1,13	35,25	9,54	27,07	9,83	27,90	1,41	4,00	20,78	58,97	14,47	41,03
. . .	39,85	11,88	51,73	8,60	16,63	9,32	18,01	2,77	5,36	20,69	40,00	31,04	60,00
. .	32,72	4,06	36,78	7,21	19,60	9,18	24,96	1,86	5,06	18,25	49,62	18,53	50,38
. .	32,85	2,28	35,13	7,15	20,35	9,58	27,26	2,43	6,93	19,16	54,54	15,97	45,46
. .	27,10	0,81	27,91	5,69	20,39	7,90	28,29	1,28	4,58	14,87	53,26	13,04	46,74

X. Die Solleinnahmen der Staats-Forstverwaltung 1902 sowie die Ist-Ein[illegible] für Holz 1900.

[Anlagen zum Staatshaushalts-Etat für 1902.]

Regierungs-bezirke. — Staat.	Summe aller Einnahmen	Nach den einzelnen Titeln:					Ist-Einnah[illegible]
		für Holz	für Nebennutzungen	aus der Jagd	von Torfgräbereien	sonstige Einnahmen	Nutzholz
	M	M	M	M	M	M	M
1	2	3	4	5	6	7	8
Reg.-Bez.							
1. Königsberg . .	4 606 000	4 026 670	524 333	14 601	22 820	17 576	4 193 416
2. Gumbinnen . .	4 225 300	3 514 420	617 301	12 080	66 500	14 999	3 873 146
3. Danzig	1 920 700	1 800 885	110 596	4 553	290	4 376	1 961 676
4. Marienwerder .	5 000 000	4 761 760	202 013	10 889	1 380	23 958	6 080 929
5. Potsdam	6 135 900	5 662 918	380 741	51 376	—	40 865	6 013 788
6. Frankfurt . . .	5 888 900	5 620 640	228 792	20 581	3 127	15 760	5 553 415
7. Stettin	4 050 800	3 746 850	229 416	14 147	50 350	10 037	3 573 178
8. Köslin	1 587 700	1 503 840	63 945	5 932	1 530	12 453	1 145 142
9. Stralsund . . .	685 300	626 998	50 998	6 861	—	443	458 591
10. Posen	1 600 000	1 475 030	92 915	7 421	—	24 634	1 560 870
11. Bromberg . . .	2 613 000	2 504 990	94 831	3 285	—	9 894	2 596 263
12. Breslau	2 941 000	2 737 330	186 774	11 295	2 500	3 101	2 643 816
13. Liegnitz	831 700	791 188	35 778	2 327	1 600	807	844 204
14. Oppeln	2 602 500	2 494 615	92 628	5 442	—	9 815	2 893 642
15. Magdeburg . .	2 009 400	1 815 546	166 082	25 446	242	2 084	1 498 595
16. Merseburg . .	3 020 500	2 751 600	221 078	14 879	27 210	5 733	2 456 569
17. Erfurt	2 135 800	2 106 870	22 701	5 421	—	808	2 056 077
18. Schleswig . . .	1 087 900	998 738	48 274	11 955	28 313	620	587 232
19. Hannover . .	1 166 000	960 700	42 147	8 476	13 758	140 919	749 569
20. Hildesheim . .	4 975 200	4 681 460	140 858	20 750	—	132 132	4 175 376
21. Lüneburg . . .	1 783 500	1 650 760	102 863	13 722	6 812	9 343	1 549 437
22. Stade	387 400	365 440	15 188	2 628	2 814	1 330	409 687
23. Osnabrück-Aur.	254 900	225 795	21 341	1 331	5 774	659	270 866
24. Münster	132 800	127 150	3 859	467	—	1 324	121 693
25. Minden	1 178 500	1 139 589	30 407	5 722	—	2 782	1 033 665
26. Arnsberg	606 000	582 370	13 278	3 398	—	6 954	594 273
27. Kassel	4 655 500	4 304 770	215 766	33 963	56	100 945	2 820 447
28. Wiesbaden . . .	1 965 500	1 759 740	92 902	21 914	—	90 944	795 785
29. Koblenz	1 039 600	1 006 290	19 194	8 341	—	5 775	593 125
30. Düsseldorf . . .	953 500	734 450	189 712	11 351	—	17 987	689 565
31. Cöln	501 800	446 460	36 003	17 001	—	2 336	464 004
32. Trier	2 263 900	2 116 870	133 000	11 373	—	2 657	1 216 736
33. Aachen	896 000	869 990	16 329	7 895	—	1 786	876 481
Summe	**75 702 500**	**69 912 722**	**4 442 043**	**396 823**	**235 076**	**715 836**	**66 351 258**
Gemeinschaftliche Waldungen	—	—	—	—	—	—	—
Wegen der seit Aufstellung der letzten Specialetats eingetretenen Änderungen gehen ab .	—	—	—	—	—	—	—
Bleiben	75 702 500	69 912 722	4 442 043	396 823	235 076	715 836	66 351 258
Die Mehreinnahme gegen die Annahme der Specialetats, die Einnahmen der Akademien und der General-Staatskasse betragen . .	5 426 500	5 087 278	57 957	15 177	9 924	256 164	—
Staat überhaupt	**81 129 000**	**75 000 000**	**4 500 000**	**412 000**	**245 000**	**[1])972 000**	**66 351 258**

[1]) darunt[illegible] [illegible]mühlenbetriebe 119 000 M, Thiergarten bei Kleve und vom Eichholze b[illegible] 21 000 M, er[illegible] [illegible]n und Besoldungsbeiträge für Forstbeamte 733 700 M, Rückzahlungen [illegible] Forstbeam[illegible] [illegible]n Einrichtung bei Übernahme einer Stelle gewährten Vorschüsse 80 000. Forstak[illegible] [illegible]2 300 M, zu Münden 6000 M.

XI. Die Sollausgaben der Staatsforstverwaltung und der Überschufs der Einnahmen über die Ausgaben 1902.

Regierungs-bezirke. Staat.	Dauernde Ausgaben. Im ganzen	Besoldungen, Wohnungsgeldzuschüsse, andere persönliche Ausgaben, Stellenzulagen usw.	Sachliche Verwaltungs- und Betriebskosten: überhaupt	davon: für Werbung und Transport v. Holz und anderen Forstprodukten	davon: zu Forstkulturen	davon: [illegible] verwaltungs-kosten	Sonstige Ausgaben (zu wissenschaftlichen Zwecken und allgemeine): überhaupt	davon: Real- und Kommunal-lasten	davon: [illegible]	Überschuß
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Reg.-Bez.										
1. Königsberg	2 140 900	815 077	1 127 026	601 725	251 [illegible]	1 075	198 797	79 930	73 519	2 165 100
2. Gumbinnen	2 040 100	768 929	1 145 29[illegible]	643 909	229 355	1 304	125 872	81 87[illegible]	988	2 155 200
3. Danzig	1 042 500	472 880	504 905	255 069	116 220	59	64 715	27 533	15 248	878 200
4. Marienwerder	2 037 000	928 907	987 257	531 603	241 178	200	120 836	58 475	16 565	2 963 000
5. Potsdam	2 276 400	938 617	1 129 614	647 170	251 450	1 891	208 139	103 710	2 091	3 859 500
6. Frankfurt	1 861 900	844 545	912 81[illegible]	558 232	179 130	2 111	104 543	69 211	611	1 627 000
7. Stettin	1 342 700	525 619	687 792	387 970	154 13[illegible]	348	129 289	29 845	71 114	2 408 100
8. Köslin	604 600	281 392	299 278	166 [illegible]	63 500	10	23 [illegible]	11 441	155	983 100
9. Stralsund	411 700	158 145	228 8[illegible]	125 400	58 000	1 8[illegible]	21 [illegible]	17 77[illegible]	108	273 000
10. Posen	843 700	363 705	440 033	228 865	96 500	304	39 332	22 791	129	556 300
11. Bromberg	1 003 500	423 748	542 707	312 389	102 900	330	37 048	24 [illegible]	903	1 009 500
12. Breslau	960 100	346 581	524 08[illegible]	299 [illegible]	143 380	1 025	89 431	22 858	15 153	1 080 900
13. Liegnitz	315 700	120 748	180 [illegible]	93 052	11 400	95	14 [illegible]	7 030	2 47[illegible]	516 000
14. Oppeln	845 800	349 816	459 451	260 995	78 200	1 159	36 533	17 194	1 548	1 556 700
15. Magdeburg	947 600	429 631	448 392	268 733	95 150	2 916	69 578	52 365	1 1[illegible]	1 061 800
16. Merseburg	1 062 700	492 131	510 60[illegible]	263 367	104 900	1 [illegible]	49 935	39 875	1 275	1 357 800
17. Erfurt	779 800	294 390	459 823	329 300	72 650	2 063	8 587	11 569	1 21[illegible]	1 356 000
18. Schleswig	659 400	285 940	329 110	186 110	79 800	55	44 511	22 62[illegible]	10 [illegible]	198 500
19. Hannover	817 100	441 057	294 398	152 731	8 472	1 072	111 617	3 [illegible]	[illegible]	348 900
20. Hildesheim	2 388 700	737 635	1 440 [illegible]	857 [illegible]	2[illegible]	13 [illegible]	211 232	7 419	[illegible]	2 586 500
21. Lüneburg	1 951 700	499 631	506 789	337 8[illegible]	154 000	15[illegible]	75 280	55 81[illegible]	[illegible]	631 800
22. Stade	264 800	121 317	119 312	61 [illegible]	35 500		24 [illegible]	18 [illegible]	7 [illegible]	122 000
23. Osnabr.-Aurich	186 300	91 910	81 225	51 115	29 400	–	13 [illegible]	8 [illegible]	[illegible]	68 000
24. Münster	59 500	26 008	24 656	13 494	7 000		8 842	8 378	54	73 300
25. Minden	577 700	252 988	275 350	168 110	61 200	3 82[illegible]	14 382	37 9[illegible]	1 240	600 800
26. Arnsberg	375 300	174 552	171 214	88 046	37 000	108	29 [illegible]	21 73[illegible]	[illegible]	230 700
27. Kassel	3 262 900	1 557 531	1 608 71[illegible]	830 181	499 [illegible]	8 [illegible]	96 650	19 574	1 2[illegible]	1 392 000
28. Wiesbaden	1 314 500	686 112	584 783	367 2[illegible]	123 775	1 [illegible]	73 3[illegible]	51 05[illegible]	5 0[illegible]	921 000
29. Koblenz	613 100	281 470	290 054	189 135	53 869	207	41 598	30 362	[illegible]	126 500
30. Düsseldorf	381 400	158 530	171 716	99 513	33 000	124	51 121	42 277	[illegible]	542 100
31. Cöln	249 000	98 309	125 248	72 13[illegible]	24 000	3[illegible]	25 [illegible]	20 740	[illegible]	252 800
32. Trier	1 234 700	460 [illegible]	617 20[illegible]	395 [illegible]	145 431	3 115	156 8[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
33. Aachen	477 200	182 673	253 177	129 751	64 000	113	41 0[illegible]	32 [illegible]	[illegible]	418 800
Summe	**34460000**	**14487937**	**17542298**	**9959319**	**3922313**	**54776**	**2429765**	**1289161**	**492355**	**41242500**
Wegen der seit Aufstell. d. letzten Spezialetats eingetretenen Änderung gehen ab	-		—	189319	-		-			[illegible]
Bleiben	344[illegible]000	14487937	17542298	9770000	3922313	5477[illegible]	2429765	12[illegible]	[illegible]	[illegible]
Die Mehrausg. geg. d. Einnahme d. Specialetats, d. Ausgaben d. Akadem. u. d. General-Staatsk. betragen	6 215 000	1 495 825	2 874 640	—	1118187	38[illegible]	18[illegible]	2[illegible]	68 645	Mehrausgabe 6 215 000
Staat überhaupt	**40675000**	**15983762** [1]	**20416938** [2]	**9770000**	**5040500**	**93000**	**4274300**	**1560999**	**561000**	**40454000**

[1] 10470 32[illegible] ℳ für Besoldungen, 10400 ℳ für W[illegible] … [illegible]gaben und 233042 ℳ für Stellenzulagen, Dienst[illegible] …

[2] [illegible] Unterhaltung [illegible] zum Neubau der Gebäude, 164[illegible] … [illegible]haften, Anlegung von Eisenbahngeleisen [illegible] … ℳ für [illegible] Sägemühlenbetrieb, 1322[illegible] … [illegible] und Berichtigung der Grenzen [illegible] … 1900 ℳ für Umzugskosten, Diäten und Reisekosten, [illegible] … ℳ zu forstwissenschaftlichen Lehrzwecken, 570000 [illegible] … Unterstützungen, 60000 ℳ für Armenpflege sowie 30000 ℳ Beiträge zur Forstarbeiter-Unterstützungskasse zu [illegible] und 1050000 ℳ zum Ankaufe von Grundstücken.

IV. Der Hochwald nach Altersklassen, 1900.

A. Der gesammte Hochwald.

Staat. Holzarten. Regierungsbezirke.	Über 100	81—100	61—80	41—60	21—40	Noch nicht 20	Räumden	B…
	Jahre alte Bestände in Hektar						Hekt…	
1	2	3	4	5	6	7	8	
Staat	**566 207**	**586 415**	**850 828**	**1 270 050**	**1 475 941**	**1 473 958**	**98 129**	**12…**
Von den Beständen sind:								
a) Laubholz:								
Eichen	65 238	35 863	45 069	55 650	68 832	81 020	6 317	
Birken, Erlen, Aspen (Espen)	1 185	6 342	26 396	39 458	43 915	38 984	3 585	
Buchen und sonst. Laubholz	163 135	168 136	184 923	167 689	130 407	89 096	4 370	
Gemischt	867	293	783	1 092	996	894	16	
zusammen	*230 425*	*210 634*	*257 171*	*263 889*	*244 150*	*209 994*	*14 288*	
b) Nadelholz:								
Kiefern (Föhren)	313 345	321 807	491 325	834 041	992 180	1 025 340	75 530	98…
Lärchen	42	389	1 037	1 833	1 733	1 814	56	
Fichten (Rothtannen)	21 037	50 196	95 946	161 151	227 289	226 309	7 893	17…
Tannen (Weißtannen)	755	1 693	1 832	2 036	2 695	3 138	148	
Gemischt	603	1 696	3 517	7 100	7 894	7 363	214	
zusammen	*335 782*	*375 781*	*593 657*	*1 006 161*	*1 231 791*	*1 263 964*	*83 841*	*11…*
Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	42 779	35 036	39 444	44 657	49 086	49 328	8 057	
2. Gumbinnen	27 993	27 887	33 241	38 505	40 609	34 686	1 565	
3. Danzig	12 510	14 815	17 464	24 886	26 758	26 238	2 852	
4. Marienwerder	42 899	40 069	36 958	56 195	67 071	88 164	12 648	
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	
6. Potsdam	52 825	47 087	70 687	109 226	130 347	125 206	7 583	
7. Frankfurt	51 813	42 555	76 535	130 899	147 152	148 381	11 178	
8. Stettin	25 684	17 716	25 143	35 391	38 935	40 647	1 813	
9. Köslin	21 070	20 177	25 921	44 851	63 451	67 303	5 336	
10. Stralsund	6 062	2 867	6 034	8 372	8 616	9 338	513	
11. Posen	19 058	16 413	30 500	52 019	74 062	77 306	3 373	
12. Bromberg	24 411	17 428	20 726	36 629	42 446	42 094	2 825	
13. Breslau	16 731	21 141	31 695	42 105	48 141	48 233	1 504	
14. Liegnitz	14 002	35 300	54 927	81 893	104 502	95 000	3 566	
15. Oppeln	18 933	27 835	54 723	88 134	83 554	69 370	2 170	
16. Magdeburg	8 814	10 019	23 575	43 868	52 334	52 028	6 764	
17. Merseburg	12 144	15 546	22 383	32 368	34 918	39 262	1 581	
18. Erfurt	7 164	8 110	10 451	9 807	9 882	8 420	295	
19. Schleswig	13 967	9 812	9 204	11 689	19 783	23 952	671	
20. Hannover	5 356	5 562	9 553	13 910	19 593	16 790	859	
21. Hildesheim	17 158	23 563	27 512	33 388	33 045	22 428	1 305	
22. Lüneburg	5 514	5 592	10 672	33 971	66 131	67 947	5 242	
23. Stade	1 357	1 018	2 885	7 687	9 311	12 185	307	
24. Osnabrück	615	1 454	3 711	8 256	14 104	16 616	1 413	
25. Aurich	78	86	371	1 019	3 225	1 777	12	
26. Münster	2 450	4 013	7 199	11 542	22 247	29 946	2 157	
27 Minden	7 518	6 428	9 448	15 715	16 595	14 279	1 404	
28. Arnsberg	13 312	13 771	16 611	28 881	39 919	41 427	1 103	
29. Kassel	31 804	45 272	65 502	78 514	65 659	59 730	5 008	
30. Wiesbaden	21 572	23 315	38 126	42 054	35 166	29 322	410	
31. Koblenz	11 310	15 075	22 552	30 306	29 019	22 985	430	
32. Düsseldorf	2 740	3 197	4 139	8 076	11 133	20 449	485	
33. Cöln	1 818	1 751	3 717	6 081	6 770	8 655	406	
34. Trier	18 030	18 088	26 047	37 451	36 092	35 487	1 249	
35. Aachen	5 256	3 487	5 701	12 966	19 313	23 269	1 864	3…
36. Sigmaringen	1 457	4 930	7 171	8 739	6 972	5 710	181	

Noch: IV. Der Hochwald nach Altersklassen, 1900.
B. Der Hochwald, unterschieden nach Besitzklassen.

Staat. ovinzen.	Über 100	81—100	61—80	41—60	21—40	Noch nicht 20	Räumden	Blößen
	Jahre alte Bestände in Hektar						Hektar	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
a. Die Kron-, Staats- und Staatsantheilsforsten.								
Staat	**385 672**	**310 401**	**375 309**	**488 559**	**464 489**	**465 321**	**26 773**	**40 487**
rinzen.								
reußen	62 387	51 021	55 484	62 431	67 875	64 142	1 761	3 790
tpreußen	45 910	46 597	40 684	51 517	55 111	69 868	11 178	11 127
denburg	79 677	49 726	64 348	88 108	75 892	71 418	1 820	3 365
mern	36 981	19 096	25 958	36 375	34 925	37 037	1 298	3 407
n	31 682	18 372	19 330	33 517	33 471	40 934	630	3 895
esien	27 151	24 374	28 348	29 694	24 781	27 068	459	1 165
sen	20 660	21 952	32 140	35 911	26 372	26 529	3 649	1 189
eswig-Holstein	4 573	3 362	2 961	4 212	7 641	10 903	178	2 012
nover	21 779	21 602	28 883	52 583	62 639	37 449	1 130	4 624
tfalen	7 345	6 115	6 939	10 366	9 100	8 510	119	670
en-Nassau . . .	30 046	33 960	48 035	54 075	42 947	41 273	3 066	2 384
nland	17 481	14 224	22 199	29 770	23 735	30 190	1 485	2 859
enzollern	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Die Gemeinde-, Stiftungs- und Genossenforsten.								
Staat	**69 545**	**107 225**	**155 463**	**212 912**	**248 227**	**229 634**	**12 336**	**17 011**
rinzen.								
reußen	1 471	3 339	4 191	3 773	4 903	4 741	205	289
tpreußen	493	1 511	3 309	4 197	4 888	4 441	770	482
denburg	7 318	11 703	17 145	29 313	40 056	36 870	3 425	3 862
mern	4 416	4 474	5 135	7 734	11 789	12 575	546	923
n	1 115	985	1 659	3 125	4 749	4 953	350	206
esien	3 293	11 616	16 389	17 462	20 345	18 985	531	1 298
sen	1 661	2 835	4 468	8 337	9 910	8 965	630	659
eswig-Holstein	1 838	1 215	1 317	1 765	2 099	2 305	38	172
nover	5 523	10 214	14 802	22 635	35 365	37 314	1 774	2 763
falen	5 830	7 053	7 808	12 225	13 998	13 956	355	1 017
en-Nassau . . .	19 709	27 857	43 829	49 281	42 780	34 610	1 759	2 873
nland	16 503	21 665	31 385	48 059	53 589	47 154	1 824	2 358
nzollern	375	2 758	4 023	4 706	3 726	2 765	129	109
c. Die Privatforsten.								
Staat	**110 990**	**168 789**	**320 056**	**568 579**	**763 225**	**779 003**	**59 020**	**66 558**
inzen.								
eußen	6 914	8 563	13 008	16 957	16 917	15 131	7 657	1 506
preußen	9 007	6 776	10 429	25 066	33 829	40 094	3 551	5 671
lenburg	17 642	28 212	65 728	122 704	161 552	165 299	13 516	16 536
ern	11 419	17 190	26 005	44 505	64 289	67 676	5 818	8 512
. . . .	10 674	14 484	30 237	52 006	78 287	73 512	5 218	8 501
sien	19 222	48 285	96 609	164 977	191 071	166 550	6 250	9 120
en	5 801	8 888	19 802	41 791	60 822	61 217	1 361	4 750
wig-Holstein	7 556	5 235	4 926	5 712	10 043	10 744	455	633
ver	2 776	5 459	11 019	23 011	17 404	62 979	6 234	4 398
alen	10 106	11 044	18 510	33 547	55 663	63 187	4 190	3 511
n-Nassau . . .	3 621	6 770	11 764	17 213	15 099	13 169	593	1 071
land	5 171	5 711	8 872	17 051	25 003	33 500	1 125	2 259
zollern	1 081	2 172	3 147	4 033	3 246	2 945	52	90

VI. Die Fläche der Staatswaldungen in Hektar, 1898/99 bis 190

[Anlagen zum Staatshaushalts-Etat.]

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	1898/99			1899	1900	1901	1902	
	Waldboden überhaupt	Darunter unnutzbar an Wegen, Gestellen, Sümpfen, Wasserstücken	Von der Fläche in Sp. 2 sind zur Holzzucht nicht bestimmt	Waldboden im ganzen			Waldboden überhaupt	Darunter unnutzbar an Wegen, Gestellen, Sümpfen, Wasserstücken
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**2782091**	**110 891**	**286 255**	**2797687**	**2808116**	**2815392**	**2820065**	**116 037**
Gemeinsch. Waldungen	1 529	1	12	1 529	1 529	1 529	1 529	1
Provinzen.								
I. Ostpreußen . . .	490 672	52 523	110 773	492 295	493 234	493 504	492 177	52 544
II. Westpreußen . .	358 718	17 726	36 902	364 911	366 851	369 163	370 301	19 411
III. Brandenburg . .	409 454	15 807	32 358	411 003	413 547	415 443	417 567	18 010
IV. Pommern	213 013	4 963	20 809	213 663	214 570	214 763	215 752	5 264
V. Posen	191 017	5 743	16 071	194 063	195 052	196 111	196 226	6 124
VI. Schlesien	160 852	1 709	9 900	161 031	161 013	161 139	161 122	1 760
VII. Sachsen	184 133	3 033	13 663	184 757	184 815	184 831	184 955	3 041
VIII. Schleswig-Holst.	43 023	909	7 652	43 139	43 876	43 885	43 357	910
IX. Hannover	261 242	5 062	22 459	260 711	261 503	261 492	261 837	5 333
X. Westfalen	56 691	606	2 133	56 838	57 174	57 371	57 489	691
XI. Hessen-Nassau .	259 470	1 234	7 531	259 547	259 757	259 604	259 566	1 338
XII. Rheinland	153 806	1 576	6 004	155 729	156 724	158 086	159 716	1 611
Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	241 923	37 097	57 432	246 454	247 385	247 648	248 704	37 078
2. Gumbinnen	248 749	15 426	53 341	245 841	245 849	245 856	243 473	15 466
3. Danzig	125 447	5 771	12 527	121 488	122 336	123 260	123 649	5 676
4. Marienwerder . . .	233 271	11 955	24 375	243 423	244 515	245 903	246 652	13 735
5. Potsdam	219 912	10 412	19 818	221 219	222 953	224 390	225 912	11 731
6. Frankfurt	189 542	5 395	12 540	189 784	190 594	191 053	191 655	6 279
7. Stettin	114 171	2 214	11 582	114 166	114 140	114 119	114 556	2 265
8. Köslin	70 767	1 767	6 296	71 423	72 356	72 518	72 980	2 025
9. Stralsund	28 075	982	2 931	28 074	28 074	28 126	28 216	973
10. Posen.	81 265	2 353	7 952	84 199	84 567	85 410	85 524	2 596
11. Bromberg	109 752	3 390	8 119	109 864	110 485	110 701	110 702	3 528
12. Breslau.	61 983	779	4 500	61 991	61 971	61 978	61 988	786
13. Liegnitz	21 914	298	1 325	21 915	21 915	21 916	21 928	314
14. Oppeln	76 955	632	4 075	77 125	77 127	77 245	77 206	660
15. Magdeburg.	68 787	1 531	5 935	69 229	69 230	69 242	69 241	1 537
16. Merseburg	78 399	1 204	6 778	78 523	78 583	78 592	78 714	1 226
17. Erfurt	36 947	298	950	37 005	37 002	36 997	37 000	278
18. Schleswig	43 023	909	7 652	43 139	43 876	43 885	43 357	910
19. Hannover	30 976	618	3 197	30 988	30 986	30 987	30 994	651
20. Hildesheim	104 813	1 578	4 087	104 957	105 084	105 076	105 369	1 581
21. Lüneburg	86 903	2 165	8 937	86 150	86 798	86 793	86 841	2 195
22. Stade	22 290	364	4 837	22 309	22 326	22 327	22 329	436
23. Osnabrück-Aurich .	16 260	337	1 401	16 307	16 309	16 309	16 304	470
24. Münster	2 404	22	217	2 426	2 430	2 448	2 449	91
25. Minden	34 321	432	1 278	34 340	34 515	34 436	34 472	448
26. Arnsberg	19 966	152	638	20 072	20 229	20 487	20 568	152
Gemeinsch. Waldungen	1 123	—	8	1 123	1 123	1 123	1 123	—
27. Kassel	206 627	962	5 892	206 683	206 799	206 615	206 596	1 016
Gemeinsch. Waldungen	406	1	4	406	406	406	406	1
28. Wiesbaden	52 843	272	1 639	52 864	52 958	52 989	52 970	322
29. Koblenz	28 686	193	835	29 090	29 317	29 613	29 683	191
30. Düsseldorf	18 340	383	1 954	18 384	18 408	18 739	18 812	380
31. Cöln	12 890	115	575	12 859	12 972	13 152	13 760	115
32. Trier	63 824	414	1 807	64 285	64 546	64 782	64 887	453
33. Aachen	30 066	471	833	31 111	31 481	31 800	32 574	472

›r Ertrag der Forsten und Holzungen während des letzten vor dem 1. Juni 1900 abgeschlossenen Wirthschaftsjahres.

: Ertrag der nach Besitzklassen unterschiedenen Forsten und Holzungen.

›en.	Holzertrag an: Derbholz: Nutzholz	Holzertrag an: Derbholz: Brennholz	Holzertrag an: Stock- und Reisholz	Ertrag der Eichenschälwaldungen an Eichenlohe [1]	Ertrag der Weidenheger an: Weidenruthen [2]	Ertrag der Weidenheger an: anderweitem Holz	Ertrag überhaupt
	Festmeter						
	2	3	4	5	6	7	8
	a Die Kron-, Staats- und Staatsantheilsforsten.						
:	**4 522 216**	**3 171 378**	**1 954 587**	**2 278**	**8 598**	**22 758**	**9 681 815**
›en.							
ßen . . .	602 477	536 572	196 408	—	5	—	1 335 462
›ußen . .	669 131	291 257	213 173	—	2 045	21 094	1 196 700
ıburg . .	731 671	423 393	215 553	—	627	23	1 371 267
›n	350 989	304 678	105 285	—	3	40	760 995
. . . . .	300 931	137 537	131 209	107	1	200	569 985
n	442 607	190 740	118 956	27	3 935	368	756 633
. . . . .	339 258	230 281	180 991	19	237	1 021	751 807
ig-Holst.	38 549	54 629	34 365	—	3	2	127 548
›r	427 861	289 241	218 810	16	50	—	935 978
en	102 702	77 611	41 037	—	—	—	221 350
Nassau .	270 302	425 344	353 591	1 050	1	—	1 050 288
nd	245 738	210 095	145 209	1 059	1 691	10	603 802
›llern . .	—	—	—	—	—	—	—
	b. Die Gemeinde-, Stiftungs- und Genossenforsten.						
:	**1 189 137**	**1 630 080**	**1 623 848**	**33 543**	**8 944**	**4 862**	**4 490 414**
›en.							
ßen . . .	56 939	53 216	49 038	—	—	—	159 193
ußen . .	22 858	23 906	17 770	—	2 635	2 053	69 222
burg . .	115 121	134 815	95 364	—	185	583	346 068
›n	44 572	64 719	46 362	—	53	—	155 706
. . . . .	21 160	11 054	12 954	—	536	170	45 874
n	187 075	91 519	84 772	367	1 433	425	365 591
. . . . .	48 246	67 321	81 949	214	920	392	199 042
g-Holst.	11 996	29 392	29 860	55	—	180	71 483
r	164 575	187 079	177 428	719	745	992	531 538
›n	79 948	142 435	72 109	6 868	—	—	301 360
Nassau .	228 466	441 493	483 287	4 824	40	40	1 158 150
ıd	182 159	323 242	458 051	20 496	2 397	27	986 372
llern . .	26 022	59 889	14 904	—	—	—	100 815
	c. Die Privatforsten.						
. . . . .	**3 949 547**	**3 593 138**	**2 746 977**	**40 886**	**66 903**	**23 623**	**10 421 074**
en.							
›en . . .	218 123	265 733	237 439	4	453	910	722 662
ıßen . .	155 570	171 734	117 989	126	13 435	4 691	463 545
›urg . .	451 596	554 387	309 209	1 207	3 034	2 852	1 322 285
ı	271 647	314 322	147 431	1 054	238	825	735 517
. . . . .	324 144	292 768	225 532	146	1 904	1 376	845 870
. . . . .	1 326 622	778 907	475 702	4 200	16 261	3 958	2 605 650
. . . . .	289 531	290 233	264 024	954	4 608	2 868	852 218
›-Holst.	63 581	121 162	91 360	1 244	10 879	3 025	291 251
. . . .	221 398	172 590	285 168	2 371	3 186	2 444	687 157
. . . .	351 367	311 756	176 654	3 394	265	485	843 921
›ssau .	92 312	122 767	139 874	1 705	29	22	356 709
. . . .	129 576	155 656	267 211	24 481	12 611	167	589 702
ern . .	54 080	41 123	9 384	—	—	—	104 587

ıde in lufttrockenem Zustande, 1 Festmeter = 7½ Doppelzentner. — [2]) 1 Festmeter = 6 Doppelzentner.

VI. Die Fläche der Staatswaldungen in Hektar, 1898/99 bis 1902.

[Anlagen zum Staatshaushalts-Etat.]

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	1898/99 Waldboden überhaupt	1898/99 Darunter unnutzbar an Wegen, Gestellen, Sümpfen, Wasserstücken	1898/99 Von der Fläche in Sp. 2 sind zur Holzzucht nicht bestimmt	1899 Waldboden im ganzen	1900 Waldboden im ganzen	1901 Waldboden im ganzen	1902 Waldboden überhaupt	1902 Darunter unnutzbar an Wegen, Gestellen, Sümpfen, Wasserstücken
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**2 782 091**	**110 891**	**286 255**	**2 797 687**	**2 808 116**	**2 815 392**	**2 820 065**	**116 037**
Gemeinsch. Waldungen	1 529	1	12	1 529	1 529	1 529	1 529	1
Provinzen.								
I. Ostpreußen . . .	490 672	52 523	110 773	492 295	493 234	493 504	492 177	52 544
II. Westpreußen . .	358 718	17 726	36 902	364 911	366 851	369 163	370 301	19 411
III. Brandenburg . .	409 454	15 807	32 358	411 003	413 547	415 443	417 567	18 010
IV. Pommern	213 013	4 963	20 809	213 663	214 570	214 763	215 752	5 264
V. Posen	191 017	5 743	16 071	194 063	195 052	196 111	196 226	6 124
VI. Schlesien	160 852	1 709	9 900	161 031	161 013	161 139	161 122	1 760
VII. Sachsen	184 133	3 033	13 663	184 757	184 815	184 831	184 955	3 041
VIII. Schleswig-Holst.	43 023	909	7 652	43 139	43 876	43 885	43 357	910
IX. Hannover	261 242	5 062	22 459	260 711	261 503	261 492	261 837	5 333
X. Westfalen	56 691	606	2 133	56 838	57 174	57 371	57 489	691
XI. Hessen-Nassau .	259 470	1 234	7 531	259 547	259 757	259 604	259 566	1 338
XII. Rheinland	153 806	1 576	6 004	155 729	156 724	158 086	159 716	1 611
Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	241 923	37 097	57 432	246 454	247 385	247 648	248 704	37 078
2. Gumbinnen	248 749	15 426	53 341	245 841	245 849	245 856	243 473	15 466
3. Danzig	125 447	5 771	12 527	121 488	122 336	123 260	123 649	5 676
4. Marienwerder . . .	233 271	11 955	24 375	243 423	244 515	245 903	246 652	13 735
5. Potsdam	219 912	10 412	19 818	221 219	222 953	224 390	225 912	11 731
6. Frankfurt	189 542	5 395	12 540	189 784	190 594	191 053	191 655	6 279
7. Stettin	114 171	2 214	11 582	114 166	114 140	114 119	114 556	2 265
8. Köslin	70 767	1 767	6 296	71 423	72 356	72 518	72 980	2 026
9. Stralsund	28 075	982	2 931	28 074	28 074	28 126	28 216	973
10. Posen	81 265	2 353	7 952	84 199	84 567	85 410	85 524	2 596
11. Bromberg	109 752	3 390	8 119	109 864	110 485	110 701	110 702	3 528
12. Breslau	61 983	779	4 500	61 991	61 971	61 978	61 988	786
13. Liegnitz	21 914	298	1 325	21 915	21 915	21 916	21 928	314
14. Oppeln	76 955	632	4 075	77 125	77 127	77 245	77 206	660
15. Magdeburg	68 787	1 531	5 935	69 229	69 230	69 242	69 241	1 537
16. Merseburg	78 399	1 204	6 778	78 523	78 583	78 592	78 714	1 226
17. Erfurt	36 947	298	950	37 005	37 002	36 997	37 000	278
18. Schleswig	43 023	909	7 652	43 139	43 876	43 885	43 357	910
19. Hannover	30 976	618	3 197	30 988	30 986	30 987	30 994	651
20. Hildesheim	104 813	1 578	4 087	104 957	105 084	105 076	105 369	1 581
21. Lüneburg	86 903	2 165	8 937	86 150	86 798	86 793	86 841	2 195
22. Stade	22 290	364	4 837	22 309	22 326	22 327	22 329	436
23. Osnabrück-Aurich .	16 260	337	1 401	16 307	16 309	16 309	16 304	470
24. Münster	2 404	22	217	2 426	2 430	2 448	2 449	91
25. Minden	34 321	432	1 278	34 340	34 515	34 436	34 472	448
26. Arnsberg	19 966	152	638	20 072	20 229	20 487	20 568	152
Gemeinsch. Waldungen	1 123	—	8	1 123	1 123	1 123	1 123	—
27. Kassel	206 627	962	5 892	206 683	206 799	206 615	206 596	1 016
Gemeinsch. Waldungen	406	1	4	406	406	406	406	1
28. Wiesbaden	52 843	272	1 639	52 864	52 958	52 989	52 970	322
29. Koblenz	28 686	193	835	29 090	29 317	29 613	29 683	191
30. Düsseldorf	18 340	383	1 954	18 384	18 408	18 739	18 812	380
31. Cöln	12 890	115	575	12 859	12 972	13 152	13 760	115
32. Trier	63 824	414	1 807	64 285	64 546	64 782	64 887	453
33. Aachen	30 066	471	833	31 111	31 481	31 800	32 574	472

en Staatsforsten, 1884/5 bis 1900.

eitet nach amtlichem Materiale von K. Donner. — Akten.]

mmte innahme vom Hektar der nutz-baren Fläche	ge-sammten Fläche	Dauernde Ausgaben im ganzen	vom Hektar der nutz-baren Fläche	ge-sammten Fläche	Einnahme nach Abzug der dauernden Ausgaben im ganzen	vom Hektar der nutz-baren Fläche	ge-sammten Fläche	Ein-malige u. außer-ordent-liche Aus-gaben	Einnahme nach Abzug der ein-maligen und außer-ordent-lichen Ausgaben	Die Einnahme ohne Berück-sichtig. der einmal. und außerordentl. Ausgaben beträgt von der Bruttoeinnahme	nach Abzug der einmal. und außerordentl. Ausgaben beträgt von der Bruttoeinnahme
ark		Mark			Mark			Mark	Mark	Hundertth.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
23,57	22,57	32 096 475	12,61	12,09	27 881 868	10,96	10,49	2 304 504	25 577 364	51,81	47,53
23,52	22,53	32 485 918	12,70	12,17	27 677 374	10,82	10,37	2 726 933	24 950 441	46,00	41,47
23,27	22,31	33 336 773	12,97	12,43	26 496 198	10,31	9,88	2 109 894	24 386 304	44,28	40,76
23,50	22,54	33 959 324	13,16	12,62	26 710 250	10,35	9,92	4 392 412	22 317 838	44,02	36,79
24,02	23,03	32 580 463	12,60	12,08	29 515 828	11,42	10,95	466 877	29 048 951	47,53	46,78
26,43	25,34	34 220 787	12,78	12,67	34 207 184	13,21	12,67	2 188 531	32 018 653	49,99	46,79
27,17	26,04	35 186 960	13,55	12,99	35 344 279	13,61	13,05	1 015 207	34 329 072	50,11	48,67
25,92	24,86	35 393 577	13,57	13,02	32 181 583	12,34	11,84	741 976	31 439 607	47,62	46,53
26,65	25,57	36 319 707	13,87	13,31	33 461 607	12,78	12,26	1 505 286	31 956 321	47,95	45,79
25,57	24,53	36 244 161	13,80	13,24	30 922 401	11,77	11,29	741 060	30 181 341	46,04	44,94
30,44	29,19	38 068 336	14,45	13,86	42 129 758	15,99	15,34	473 100	41 656 658	52,53	51,94
24,89	23,87	37 931 024	14,36	13,77	27 825 385	10,53	10,10	758 678	27 066 707	42,32	41,16
27,22	26,11	39 799 457	15,02	14,41	32 295 752	12,19	11,70	674 673	31 621 079	44,80	43,86
28,46	27,35	39 638 902	14,88	14,30	36 168 028	13,56	13,05	766 734	35 401 294	47,71	46,70
30,93	29,69	40 936 985	15,32	14,71	41 722 510	15,61	14,99	771 132	40 951 378	50,48	49,54
32,43	31,44	42 811 983	15,95	15,29	44 201 403	16,47	15,79	836 879	43 364 524	50,80	49,84
36,04	34,53	43 990 225	16,34	15,66	53 039 088	19,70	18,88	1 367 112	51 671 976	54,66	53,25

higen Staatswaldflächen sowie der Antheil der Ausgabe und der toeinnahme, 1902.

ts-Etat für 1902, 1. Band.]

ngs-te.	Bruttoeinnahme auf das Hektar: aus der Holznutzung	aus sonstigen Einnahmen	überhaupt	Persönliche Verwaltungs-kosten: auf das Hektar	in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Sächliche Verwaltungs- u. Betriebs-kosten: auf das Hektar	in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Sonstige Ausgaben: auf das Hektar	in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Summe der Ausgaben: auf das Hektar	in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Überschießende Einnahme: auf das Hektar	in Hunderttheilen des Bruttoertrages
	Mark			ℳ		ℳ		ℳ		ℳ		ℳ	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
rg . . .	35,51	3,47	38,98	6,35	16,29	6,59	16,90	0,77	1,99	13,71	35,18	25,27	64,82
. . . .	57,37	0,79	58,16	7,94	13,64	12,52	21,53	0,78	1,34	21,24	36,51	36,92	63,49
ig . . .	23,53	2,10	25,63	6,72	26,28	7,76	30,25	1,05	4,08	15,53	60,61	10,10	39,39
r . . .	31,66	6,77	38,43	13,55	35,25	9,70	25,25	3,68	9,58	26,93	70,08	11,50	29,92
im . .	45,11	2,83	47,94	7,10	14,81	13,88	28,95	2,04	4,25	23,02	48,01	24,92	51,99
g . . .	19,50	1,57	21,07	4,84	22,97	6,70	31,78	0,89	4,22	12,43	58,97	8,64	41,03
. . .	16,69	1,00	17,69	5,54	31,31	5,45	30,81	1,10	6,23	12,09	68,35	5,60	31,65
ck-													
. . . . .	14,26	1,84	16,10	5,80	36,06	5,13	31,87	0,83	5,16	11,76	73,09	4,34	26,91
. . . . .	53,92	2,40	56,32	11,03	19,58	10,45	18,56	3,75	6,66	25,23	44,80	31,09	55,20
. . .	33,49	1,14	34,63	7,44	21,47	8,09	23,36	1,45	4,19	16,98	49,02	17,65	50,98
f. . . .	28,52	1,16	29,68	8,55	28,80	8,39	28,26	1,44	4,87	18,38	61,93	11,30	38,07
. . .	20,94	1,71	22,65	7,58	33,46	7,82	34,56	0,47	2,08	15,87	70,10	6,78	29,90
m . . .	33,42	3,91	37,33	13,04	34,92	11,11	29,75	1,39	3,73	25,54	68,40	11,79	31,60
. . . .	34,12	1,13	35,25	9,54	27,07	9,83	27,90	1,41	4,00	20,78	58,97	14,47	41,03
f. . .	39,85	11,88	51,73	8,60	16,63	9,32	18,01	2,77	5,36	20,69	40,00	31,04	60,00
. . .	32,72	4,06	36,78	7,21	19,60	9,18	24,96	1,86	5,06	18,25	49,62	18,53	50,38
. . .	32,85	2,28	35,13	7,15	20,35	9,58	27,26	2,43	6,93	19,16	54,54	15,97	45,46
. . .	27,10	0,81	27,91	5,69	20,39	7,90	28,29	1,28	4,58	14,87	53,26	13,04	46,74

VIII. Übersicht über die Erträge de

[„Die forstlichen Verhältnisse Preußens" von O. v. Hage

Jahr.	Materialabnutzung (Holzertrag): Derbholz	Stock- und Reisigholz	zusammen	Geldertrag für Holz: barer zur Kasse gelangter Werth	Freiholz-Abgaben (Taxwerth)	zusammen	vom Hektar Holzboden	für 1 Festmeter (Sp. 4)	Sonstige Einnahmen für Nebennutzungen, Jagd usw.
	Festmeter			Mark					Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1884/5 . . .	6 392 362	2 161 181	8 553 543	51 783 790	2 032 859	53 816 649	22,57	6,32	6 161 694
1885/6 . . .	6 362 185	2 136 090	8 498 275	52 283 731	1 980 548	54 264 279	22,62	6,28	5 899 013
1886/7 . . .	6 484 708	2 088 578	8 573 286	51 820 373	1 900 612	53 720 985	22,30	6,28	6 111 986
1887/8 . . .	6 948 700	2 318 836	9 267 536	52 729 033	1 865 116	54 594 149	22,61	5,92	6 075 425
1888/9 . . .	6 778 785	2 132 669	8 911 454	54 436 025	1 738 614	56 174 639	23,22	6,23	5 921 652
1889/90 . .	7 315 213	2 192 536	9 507 749	60 650 879	1 751 512	62 402 391	25,74	6,60	6 025 580
1890/1 . . .	7 193 735	2 233 434	9 427 169	63 168 080	1 727 472	64 895 552	26,71	6,87	5 635 687
1891/2 . . .	6 828 430	1 936 097	8 764 527	60 521 024	1 731 960	62 252 984	25,53	7,02	5 322 176
1892/3 . . .	7 294 616	2 180 618	9 475 234	62 392 240	1 748 496	64 140 736	26,18	6,79	5 640 578
1893/4 . . .	7 168 275	2 109 315	9 277 590	58 708 519	1 763 992	60 472 511	24,62	6,55	6 694 051
1894/5 . . .	9 584 442	2 021 752	11 606 194	72 314 096	1 782 632	74 096 728	30,06	6,53	6 101 366
1895/6 . . .	7 279 013	1 755 233	9 034 246	58 429 670	1 681 477	60 111 147	24,33	6,65	5 645 262
1896/7 . . .	7 810 081	1 995 397	9 805 478	64 484 276	1 752 271	66 236 547	26,75	6,76	5 858 662
1897/8 . . .	7 521 972	1 851 715	9 373 687	68 464 986	1 681 779	70 146 765	28,19	7,48	5 660 165
1898/9 . . .	7 639 120	1 964 952	9 604 072	75 213 582	1 682 490	76 896 072	30,79	8,01	5 763 423
1899	7 391 088	1 903 431	9 294 519	79 399 450	1 730 710	81 130 160	32,30	8,73	5 883 045
1900	7 682 166	1 929 134	9 611 300	89 020 458	1 763 865	90 784 323	36,03	9,45	6 244 990

IX. Der durchschnittliche Ertrag aus den Staatsforsten auf das Hektar de überschießenden Einnahme a

[Berechnet auf Grund der Anlagen zu

Staat. — Regierungsbezirke.	Bruttoeinnahme auf das Hektar: aus der Holznutzung	aus sonstigen Einnahmen	überhaupt	Persönliche Verwaltungskosten: auf das Hektar	in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Sächliche Verwaltungs- u. Betriebskosten: auf das Hektar	in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Sonstige Ausgaben: auf das Hektar	in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Summe der Ausgaben: auf das Hektar	in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Überschießende Einnahme: auf das Hektar	in Hunderttheilen des Bruttoertrages
	Mark			ℳ		ℳ		ℳ		ℳ		ℳ	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Staat	**27,74**	**2,26**	**30,00**	**5,91**	**19,70**	**7,55**	**25,17**	**1,58**	**5,27**	**15,04**	**50,14**	**14,96**	**49,**[illegible]
Dagegen 1897/98 .	22,23	1,74	23,97	4,93	20,57	7,21	30,07	1,35	5,62	13,49	56,26	10,48	43,[illegible]
Reg.-Bez.													
1. Königsberg . .	19,03	2,74	21,77	3,85	17,70	5,33	24,47	0,94	4,31	10,12	46,48	11,65	53,[illegible]
2. Gumbinnen . .	15,41	3,12	18,53	3,37	18,20	5,02	27,11	0,56	2,98	8,95	48,29	9,58	51,[illegible]
3. Danzig	15,27	1,02	16,29	4,01	24,62	4,28	26,29	0,55	3,37	8,84	54,28	7,45	45,[illegible]
4. Marienwerder .	20,45	1,02	21,47	3,99	18,58	4,24	19,74	0,52	2,42	8,75	40,74	12,72	59,[illegible]
5. Potsdam	26,44	2,21	28,65	4,38	15,30	5,28	18,41	0,97	3,39	10,63	37,10	18,02	62,[illegible]
6. Frankfurt . . .	30,32	1,45	31,77	4,55	14,34	4,93	15,50	0,56	1,78	10,04	31,62	21,73	68,[illegible]
7. Stettin	33,37	2,70	36,07	4,68	12,98	6,13	16,98	1,15	3,19	11,96	33,15	24,11	66,[illegible]
8. Köslin	21,20	1,18	22,38	3,97	17,72	4,21	18,85	0,34	1,51	8,52	38,08	13,86	61,[illegible]
9. Stralsund . . .	23,02	2,14	25,16	5,80	23,08	8,40	33,40	0,91	3,60	15,11	60,08	10,05	39,[illegible]
10. Posen.	17,79	1,50	19,29	4,39	22,73	5,31	27,54	0,47	2,46	10,17	52,73	9,12	47,[illegible]
11. Bromberg . . .	23,37	1,01	24,38	3,95	16,22	5,06	20,76	0,35	1,42	9,36	38,40	15,02	61,[illegible]
12. Breslau.	44,72	3,33	48,05	5,67	11,78	8,56	17,83	1,46	3,04	15,69	32,65	32,39	67,[illegible]
13. Liegnitz	36,61	1,87	38,48	5,59	14,52	8,33	21,64	0,69	1,80	14,61	37,96	23,87	62,[illegible]
14. Oppeln.	32,59	1,41	34,00	4,57	13,45	6,00	17,65	0,48	1,40	11,05	32,50	22,95	67,[illegible]
15. Magdeburg . .	26,82	2,86	29,68	6,35	21,39	6,62	22,31	1,03	3,46	14,00	47,16	15,88	52,[illegible]

…gesammten Staatsforsten, 1884/5 bis 1900.

[… Aufl., bearbeitet nach amtlichem Materiale von K. Donner. — Akten.]

Gesammte Bruttoeinnahme im ganzen	Gesammte Bruttoeinnahme vom Hektar der nutzbaren Fläche	Gesammte Bruttoeinnahme vom Hektar der gesammten Fläche	Dauernde Ausgaben im ganzen	Dauernde Ausgaben vom Hektar der nutzbaren Fläche	Dauernde Ausgaben vom Hektar der gesammten Fläche	Einnahme nach Abzug der dauernden Ausgaben im ganzen	Einnahme nach Abzug der dauernden Ausgaben vom Hektar der nutzbaren Fläche	Einnahme nach Abzug der dauernden Ausgaben vom Hektar der gesammten Fläche	Einmalige u. außerordentliche Ausgaben	Einnahme nach Abzug der einmaligen und außerordentlichen Ausgaben	Die Einnahme ohne Berücksichtig. der einmal. und außerordentl. Ausgaben beträgt von der Bruttoeinnahme	Die Einnahme nach Abzug der einmal. und außerordentl. Ausgaben beträgt von der Bruttoeinnahme
Mark			Mark			Mark			Mark	Mark	Hundertth.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
59 978 343	23,57	22,57	32 096 475	12,61	12,08	27 881 868	10,96	10,49	2 304 504	25 577 364	51,81	47,53
60 163 292	23,52	22,53	32 485 918	12,70	12,17	27 677 374	10,82	10,37	2 726 933	24 950 441	46,00	41,47
59 832 971	23,27	22,31	33 336 773	12,97	12,43	26 496 198	10,31	9,88	2 109 894	24 386 304	44,28	40,76
60 669 574	23,50	22,54	33 959 324	13,16	12,62	26 710 250	10,35	9,92	4 392 412	22 317 838	44,02	36,79
62 096 291	24,02	23,03	32 580 463	12,60	12,08	29 515 828	11,42	10,95	466 877	29 048 951	47,53	46,78
68 427 971	26,43	25,34	34 220 787	12,78	12,67	34 207 184	13,21	12,67	2 188 531	32 018 653	49,99	46,79
70 531 239	27,17	26,04	35 186 960	13,55	12,99	35 344 279	13,61	13,05	1 015 207	34 329 072	50,11	48,67
67 575 160	25,92	24,86	35 393 577	13,57	13,02	32 181 583	12,34	11,84	741 976	31 439 607	47,62	46,53
69 781 314	26,65	25,57	36 319 707	13,87	13,31	33 461 607	12,78	12,26	1 505 286	31 956 321	47,95	45,79
67 166 562	25,57	24,53	36 244 161	13,80	13,24	30 922 401	11,77	11,29	741 060	30 181 341	46,04	44,94
80 198 094	30,44	29,19	38 068 336	14,45	13,86	42 129 758	15,99	15,34	473 100	41 656 658	52,53	51,94
65 756 409	24,89	23,87	37 931 024	14,36	13,77	27 825 385	10,53	10,10	758 678	27 066 707	42,32	41,16
72 095 209	27,27	26,11	39 799 457	15,02	14,41	32 295 752	12,19	11,70	674 673	31 621 079	44,80	43,86
75 806 930	28,46	27,35	39 638 902	14,88	14,30	36 168 028	13,58	13,05	766 734	35 401 294	47,71	46,70
82 659 495	30,93	29,69	40 936 985	15,32	14,71	41 722 510	15,61	14,99	771 132	40 951 378	50,48	49,54
87 013 386	32,43	31,44	42 811 983	15,95	15,29	44 201 403	16,47	15,79	836 879	43 364 524	50,80	49,84
97 029 313	36,04	34,53	43 990 225	16,34	15,66	53 039 088	19,70	18,88	1 367 112	51 671 976	54,66	53,25

…ertragsfähigen Staatswaldflächen sowie der Antheil der Ausgabe und der … der Bruttoeinnahme, 1902.

[…Staatshaushalts-Etat für 1902, I. Band.]

Regierungsbezirke.	Bruttoeinnahme auf das Hektar: aus der Holznutzung	Bruttoeinnahme auf das Hektar: aus sonstigen Einnahmen	Bruttoeinnahme auf das Hektar: überhaupt	Persönliche Verwaltungskosten: auf das Hektar	Persönliche Verwaltungskosten: in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Sächliche Verwaltungs- u. Betriebskosten: auf das Hektar	Sächliche Verwaltungs- u. Betriebskosten: in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Sonstige Ausgaben: auf das Hektar	Sonstige Ausgaben: in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Summe der Ausgaben: auf das Hektar	Summe der Ausgaben: in Hunderttheilen des Bruttoertrages	Überschießende Einnahme: auf das Hektar	Überschießende Einnahme: in Hunderttheilen des Bruttoertrages
	Mark			ℳ		ℳ		ℳ		ℳ		ℳ	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
16. Merseburg	35,51	3,47	38,98	6,35	16,29	6,59	16,90	0,77	1,99	13,71	35,18	25,27	64,82
17. Erfurt	57,37	0,79	58,16	7,94	13,64	12,52	21,53	0,78	1,34	21,24	36,51	36,92	63,49
18. Schleswig	23,53	2,10	25,63	6,72	26,28	7,76	30,25	1,05	4,08	15,53	60,61	10,10	39,39
19. Hannover	31,66	6,77	38,43	13,55	35,25	9,70	25,25	3,68	9,58	26,93	70,08	11,50	29,92
20. Hildesheim	45,11	2,83	47,94	7,10	14,81	13,88	28,95	2,04	4,25	23,02	48,01	24,92	51,99
21. Lüneburg	19,50	1,57	21,07	4,84	22,97	6,70	31,78	0,89	4,22	12,43	58,97	8,64	41,03
22. Stade	16,69	1,00	17,69	5,54	31,31	5,45	30,81	1,10	6,23	12,09	68,35	5,60	31,65
23. Osnabrück-Aurich	14,26	1,84	16,10	5,80	36,06	5,13	31,87	0,83	5,16	11,76	73,09	4,34	26,91
24. Münster	53,92	2,40	56,32	11,03	19,58	10,45	18,56	3,75	6,66	25,23	44,80	31,09	55,20
25. Minden	33,49	1,14	34,63	7,44	21,47	8,09	23,36	1,45	4,19	16,98	49,02	17,65	50,98
26. Arnsberg	28,52	1,16	29,68	8,55	28,80	8,39	28,26	1,44	4,87	18,38	61,93	11,30	38,07
27. Kassel	20,94	1,71	22,65	7,58	33,46	7,82	34,56	0,47	2,08	15,87	70,10	6,78	29,90
28. Wiesbaden	33,42	3,91	37,33	13,04	34,92	11,11	29,75	1,39	3,73	25,54	68,40	11,79	31,60
29. Koblenz	34,12	1,13	35,25	9,54	27,07	9,83	27,90	1,41	4,00	20,78	58,97	14,47	41,03
30. Düsseldorf	39,85	11,88	51,73	8,60	16,63	9,32	18,01	2,77	5,36	20,69	40,00	31,04	60,00
31. Cöln	32,72	4,06	36,78	7,21	19,60	9,18	24,96	1,86	5,06	18,25	49,62	18,53	50,38
32. Trier	32,85	2,28	35,13	7,15	20,35	9,58	27,26	2,43	6,93	19,16	54,54	15,97	45,46
33. Aachen	27,10	0,81	27,91	5,69	20,39	7,90	28,29	1,28	4,58	14,87	53,26	13,04	46,74

X. Die Solleinnahmen der Staats-Forstverwaltung 1902 sowie die Ist-Einnahmen für Holz 1900.

[Anlagen zum Staatshaushalts-Etat für 1902.]

Regierungs-bezirke. Staat.	Summe aller Einnahmen	Nach den einzelnen Titeln: für Holz	für Nebennutzungen	aus der Jagd	von Torfgräbereien	sonstige Einnahmen	Ist-Einnahmen 1900 Nutzholz	Brennholz
	M	M	M	M	M	M	M	M
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Reg.-Bez.								
1. Königsberg . .	4 606 000	4 026 670	524 333	14 601	22 820	17 576	4 193 416	1 414 28
2. Gumbinnen . .	4 225 300	3 514 420	617 301	12 080	66 500	14 999	3 873 146	1 115 50
3. Danzig	1 920 700	1 800 885	110 596	4 553	290	4 376	1 961 676	571 02
4. Marienwerder .	5 000 000	4 761 760	202 013	10 889	1 380	23 958	6 080 929	1 310 93
5. Potsdam	6 135 900	5 662 918	380 741	51 376	–	40 865	6 013 788	1 821 00
6. Frankfurt . . .	5 888 900	5 620 640	228 792	20 581	3 127	15 760	5 553 415	1 258 18
7. Stettin	4 050 800	3 746 850	229 416	14 147	50 350	10 037	3 573 178	1 043 46
8. Köslin	1 587 700	1 503 840	63 945	5 932	1 530	12 453	1 145 142	549 55
9. Stralsund . . .	685 300	626 998	50 998	6 861	—	443	458 591	287 54
10. Posen	1 600 000	1 475 030	92 915	7 421	—	24 634	1 560 870	605 09
11. Bromberg . . .	2 613 000	2 504 990	94 831	3 285	—	9 894	2 596 263	596 70
12. Breslau	2 941 000	2 737 330	186 774	11 295	2 500	3 101	2 643 816	759 85
13. Liegnitz	831 700	791 188	35 778	2 327	1 600	807	844 204	159 13
14. Oppeln	2 602 500	2 494 615	92 628	5 142	—	9 815	2 893 642	444 41
15. Magdeburg . .	2 009 400	1 815 546	166 082	25 446	242	2 084	1 498 595	596 86
16. Merseburg . .	3 020 500	2 751 600	221 078	14 879	27 210	5 733	2 456 569	753 16
17. Erfurt	2 135 800	2 106 870	22 701	5 421	—	808	2 056 077	713 80
18. Schleswig . . .	1 087 900	998 738	48 274	11 955	28 313	620	587 232	515 46
19. Hannover . .	1 166 000	960 700	12 147	8 476	13 758	140 919	749 569	355 89
20. Hildesheim . .	4 975 200	4 681 160	140 858	20 750	—	132 132	4 175 376	1 134 16
21. Lüneburg . . .	1 783 500	1 650 760	102 863	13 722	6 812	9 343	1 549 437	507 62
22. Stade	387 400	365 440	15 188	2 628	2 814	1 330	409 687	82 08
23. Osnabrück-Aur.	254 900	225 795	21 341	1 331	5 774	659	270 866	38 77
24. Münster	132 800	127 150	3 859	467	—	1 324	121 693	30 90
25. Minden	1 178 500	1 139 589	30 407	5 722	—	2 782	1 033 665	393 37
26. Arnsberg	606 000	582 370	13 278	3 398	—	6 954	594 273	203 73
27. Kassel	4 655 500	4 304 770	215 766	33 963	56	100 945	2 820 447	2 242 36
28. Wiesbaden . . .	1 965 500	1 759 740	92 902	21 914	—	90 944	795 785	1 209 39
29. Koblenz . . .	1 039 600	1 006 290	19 194	8 341	—	5 775	593 125	475 14
30. Düsseldorf . . .	953 500	734 150	189 712	11 351	—	17 987	689 565	130 99
31. Cöln	501 800	446 460	36 003	17 001	—	2 336	464 004	94 14
32. Trier	2 263 900	2 116 870	133 000	11 373	—	2 657	1 216 736	1 082 02
33. Aachen	896 000	869 990	16 329	7 895	—	1 786	876 481	172 57
Summe	**75 702 500**	**69 912 722**	**4 442 043**	**396 823**	**235 076**	**715 836**	**66 351 258**	**22 669 20**
Gemeinschaftliche Waldungen	—	—	—	—	—	—	—	—
Wegen der seit Aufstellung der letzten Specialetats eingetretenen Änderungen gehen ab .	—	—	—	—	—	—	—	—
Bleiben	75 702 500	69 912 722	4 442 043	396 823	235 076	715 836	66 351 258	22 669 20
Die Mehreinnahme gegen die Annahme der Specialetats, die Einnahmen der Akademien und der General-Staatskasse betragen . .	5 426 500	5 087 278	57 957	15 177	9 924	256 164	—	—
Staat überhaupt	**81 129 000**	**75 000 000**	**4 500 000**	**412 000**	**245 000**	**¹)972 000**	**66 351 258**	**22 669 20**

¹) darunter vom Sägemühlenbetriebe 119 000 M, Thiergarten bei Kleve und vom Eichholze bei Arnsberg 21 000 M, erstattete Besoldungen und Besoldungsbeiträge für Forstbeamte 783 700 M, Rückzahlungen auf die an Forstbeamte zur wirthschaftlichen Einrichtung bei Übernahme einer Stelle gewährten Vorschüsse 80 000 M, von der Forstakademie zu Eberswalde 12 300 M, zu Münden 6000 M.

XI. Die Sollausgaben der Staatsforstverwaltung und der Überschufs der Einnahmen über die Ausgaben 1902.

Regierungsbezirke. Staat.	Im ganzen	Dauernde Ausgaben. Besoldungen, Wohnungsgeldzuschüsse, andere persönliche Ausgaben, Stellenzulagen usw.	Sächliche Verwaltungs- und Betriebskosten überhaupt	davon zur Werbung und Transport v. Holz und anderen Forstprodukten	davon zu Forstkulturen	davon [illegible] Verwaltungskosten	Sonstige Ausgaben (zu wissenschaftlichen Zwecken und allgemeine) überhaupt	davon Real- und Kommunalsteuern	davon [illegible]	Überschuß
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Reg.-Bez.										
1. Königsberg	2 140 900	815 077	1 127 026	601 725	251 990	1 075	198 797	79 930	73 519	2 465 100
2. Gumbinnen	2 040 100	768 929	1 145 29[illegible]	643 909	229 355	1 304	125 872	81 87[illegible]	988	2 185 200
3. Danzig	1 042 500	472 886	504 905	265 009	116 220	69	64 715	27 538	15 218	878 200
4. Marienwerder	2 037 000	928 907	987 257	531 603	241 178	206	120 836	58 475	16 565	2 963 000
5. Potsdam	2 276 400	938 617	1 129 611	647 470	251 450	4 804	208 169	103 746	52 091	3 859 500
6. Frankfurt	1 861 900	844 545	912 812	558 232	179 130	2 411	104 543	69 211	611	1 027 000
7. Stettin	1 342 700	525 619	687 792	387 970	151 13[illegible]	318	129 289	29 815	71 114	2 408 100
8. Köslin	604 600	281 392	299 278	166 3[illegible]	63 500	10	23 630	11 444	155	983 100
9. Stralsund	411 700	158 145	228 861	125 400	58 000	148	21 6[illegible]	17 750	108	273 600
10. Posen	843 700	363 705	440 033	228 845	96 500	304	39 732	22 591	129	756 300
11. Bromberg	1 003 500	423 748	542 7[illegible]	312 389	192 900	330	37 018	21 065	953	1 [illegible] 500
12. Breslau	960 100	316 581	524 08[illegible]	299 460	113 380	1 625	89 431	22 8[illegible]	13 15[illegible]	1 080 900
13. Liegnitz	315 700	120 748	180 098	93 055	41 400	25	11 634	7 039	2 475	516 000
14. Oppeln	845 800	349 816	459 451	270 295	78 200	1 159	36 533	17 136	1 548	1 556 700
15. Magdeburg	947 600	429 631	448 391	268 733	95 150	2 916	69 578	52 365	1 147	1 061 800
16. Merseburg	1 062 700	492 131	510 66[illegible]	263 367	104 900	1 576	59 925	39 875	1 275	1 957 800
17. Erfurt	779 800	291 390	459 823	329 509	72 650	2 063	28 587	11 569	1 218	1 356 000
18. Schleswig	659 400	285 940	329 116	186 110	79 800	55	44 344	22 625	1 [illegible]	128 500
19. Hannover	817 100	111 057	294 3[illegible]	152 731	86 72[illegible]	1 072	111 615	[illegible]	[illegible] 471	348 900
20. Hildesheim	2 388 700	737 635	1 140 458	857 773	277 900	13[illegible]	211 232	70 119	[illegible]	2 586 500
21. Lüneburg	1 051 700	409 631	500 789	337 870	174 000	151	75 280	[illegible]	[illegible] 772	431 800
22. Stade	264 800	121 317	119 342	61 968	36 500		24 151	[illegible]	[illegible]	122 [illegible]
23. Osnabr.-Aurich	186 300	91 910	81 229	54 115	29 400	–	33 16[illegible]	8 415	[illegible]	68 000
24. Münster	59 500	26 008	24 656	13 191	7 500		8 842	[illegible]	134	73 300
25. Minden	577 700	252 988	275 330	168 116	41 200	3 827	14 582	37 935	1 210	600 800
26. Arnsberg	375 300	171 552	171 244	88 046	57 06[illegible]	108	29 765	21 73[illegible]	25	230 700
27. Kassel	3 262 900	1 557 534	1 608 716	830 181	129 565	848	96 6[illegible]	19 534	1 2[illegible]	1 392 600
28. Wiesbaden	1 344 500	686 112	584 783	367 204	123 775	1 996	73 305	51 658	5 08[illegible]	621 000
29. Koblenz	613 100	281 470	290 034	180 135	53 809	207	11 596	30 36[illegible]	[illegible]	196 500
30. Düsseldorf	381 400	158 530	171 716	99 513	33 600	124	51 124	42 217	[illegible]	542 100
31. Cöln	249 000	98 369	125 218	72 171	21 600	308	25 5[illegible]	20 718	65	252 8[illegible]
32. Trier	1 234 700	600 65[illegible]	617 206	395 741	139 131	3 115	156 814	[illegible]	[illegible]	[illegible]
33. Aachen	477 200	182 673	255 477	129 731	64 090	443	11 050	32 1[illegible]	[illegible]	[illegible]
Summe	**34460000**	**14487937**	**17542298**	**9959319**	**3922313**	**54776**	**2429765**	**1289164**	**492355**	**41242500**
Wegen der seit Aufstell. d. letzten Spezialetats eingetretenen Änderung gehen ab	–		—	189319	–		–			[illegible]
Bleiben	34460000	14487937	17542298	9770000	3922313	54776	2429765	1289164	492355	[illegible]
Die Mehrausg. geg. d. Annahme d. Specialetats, d. Ausgaben d. Akadem. u. d. General-Staatsfonds betrag	6 215 000	1 495 825	2 874 640	—	1 118 187	38 224	1 844 535	27[illegible]	68 645	6 215 000
Staat überhaupt	**40675000**	**15983762** [1]	**20416938** [2]	**9770000**	**5040500**	**93000**	**4274300** [3]	**1560999**	**561000**	**40454000**

[1] 10470320 ℳ für Besoldungen, 104000 [illegible] Ausgaben und 2333042 ℳ für Stellenzulagen, Dienst[illegible] [illegible] zur Unterhaltung und zum Neubau der Gebäude, 1614 [illegible] Brückenbauten, Anlegung von Eisenbahnzweig-[illegible] [illegible] 127000 ℳ für den Sägemühlenbetrieb, 1322[illegible] ℳ für [illegible] zur Bezeichnung und Berichtigung der Grenzen, zu Separationen, [illegible] usw., 199000 ℳ für Umzugskosten, Diäten und Reisekosten, 26[illegible] 22[illegible] ℳ zu forstwissenschaftlichen Lehrzwecken, 570000 ℳ Arbeiterversicherungs-[illegible] Unterstützungen, 60000 ℳ für Armenpflege sowie 30000 ℳ Beiträge zur Forstarbeiter-Unterstützungskasse [illegible] Klausthal und 1050000 ℳ zum Ankaufe von Grundstücken.

XII. Durchschnittliche Holzpreise, 1898/9, 1899 und 1900.

[Amtliche Mittheilungen aus der Abtheilung für Forsten des Königl. Preuß. Ministeriums f. Landw., Dom. u. Forsten, 1901.]

Regierungsbezirke.	1. Preis für das Festmeter Nutzholz: Eichen			Fichten			Kiefern			2. Preis für das Raummeter Scheit-Brennholz: Buchen (Eschen, Rüstern, Ahorn usw.)			Fichten			Kiefern		
	1898/9	1899	1900	1898/9	1899	1900	1898/9	1899	1900	1898/9	1899	1900	1898/9	1899	1900	1898/9	1899	1900
	ℳ			ℳ			ℳ			ℳ			ℳ			ℳ		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
1. Königsb. .	16,90	17,09	16,13	7,84	7,97	8,80	10,70	11,01	11,61	3,51	3,61	3,63	2,67	2,69	2,82	3,26	3,67	3,82
2. Gumbinn.	17,52	18,53	17,64	9,93	10,43	10,95	9,54	9,97	11,51	2,48	2,58	2,80	2,66	2,82	2,97	2,70	3,01	3,22
3 Danzig . .	12,18	13,63	13,50	8,58	10,51	9,07	10,17	11,59	13,21	3,20	3,56	3,98	3,39	3,91	4,53	3,25	3,77	4,56
4. Marienw.	16,42	18,28	18,33	9,17	9,26	10,28	10,69	11,91	13,28	3,91	4,18	4,86	2,63	4,51	5,62	3,08	3,75	4,30
5. Potsdam .	24,93	21,98	26,08	12,70	30,00	.	12,97	13,72	15,58	4,65	4,39	5,19	3,67	4,93	3,73	5,72	6,00	6,31
6. Frankfurt	27,71	25,60	25,11	14,30	15,27	14,97	12,99	14,66	14,85	4,05	4,15	4,40	3,91	3,81	4,08	4,80	5,33	5,76
7. Stettin . .	21,60	21,19	17,13	.	.	.	13,23	13,66	14,09	4,29	4,63	4,97	3,66	4,55	5,02	4,65	5,08	5,40
8. Köslin . .	16,75	17,46	15,74	9,46	10,14	10,62	10,55	11,11	12,05	3,76	3,91	4,33	2,65	2,68	2,98	2,74	3,11	3,60
9. Stralsund	23,73	24,19	23,89	.	13,89	.	12,09	12,35	13,67	5,03	5,36	5,78	.	3,33	.	4,21	4,44	4,68
10. Posen . .	18,84	20,22	20,40	8,22	11,44	12,28	10,50	12,83	15,22	4,63	4,70	5,52	3,34	3,80	3,43	4,10	4,66	5,30
11. Bromberg	16,98	16,58	15,74	.	.	.	9,14	10,72	12,35	4,10	5,02	6,84	3,09	3,39	3,89	3,72	4,80	5,62
12. Breslau .	22,38	23,54	22,54	13,89	13,59	15,09	14,17	14,39	14,37	3,73	3,63	4,39	4,00	3,78	4,30	4,58	5,01	5,92
13 Liegnitz .	28,18	23,45	22,35	20,65	13,97	13,64	14,63	14,57	14,78	4,72	3,98	4,53	4,70	4,71	4,67	4,28	4,67	4,92
14. Oppeln .	25,11	24,32	25,62	9,11	10,74	10,67	14,90	16,08	15,69	3,45	3,88	4,16	4,05	4,06	3,93	4,33	4,41	4,71
15. Magdebg.	18,14	16,93	16,99	13,50	13,96	19,35	14,29	14,62	15,38	5,38	5,34	5,85	3,07	3,15	3,28	4,00	4,35	5,19
16. Merseb.	20,49	19,70	21,42	17,27	17,68	18,16	16,16	15,99	16,56	5,16	5,39	5,94	5,05	5,38	5,52	5,36	5,28	5,95
17. Erfurt . .	22,99	26,07	22,24	18,36	17,89	19,95	13,02	12,55	15,24	6,40	5,92	6,89	3,76	4,22	4,71	5,26	4,92	6,44
18. Schleswig	17,15	17,75	18,10	10,07	10,16	10,27	10,55	11,21	12,73	6,43	6,55	6,91	3,72	4,04	4,88	4,24	4,91	4,95
19. Hannover	21,08	21,22	22,33	16,2[illegible]	19,80	19,37	14,30	14,88	15,37	5,35	5,34	5,55	3,43	3,35	4,02	3,36	3,56	3,77
20. Hildesh. .	18,59	19,53	20,67	22,10	22,75	22,76	14,48	13,98	12,02	4,63	4,62	5,18	3,96	3,36	4,46	3,06	4,32	3,40
21. Lüneburg	17,80	18,33	18,75	14,91	15,92	16,51	14,10	14,39	14,91	6,16	6,25	6,37	3,02	3,33	3,20	3,62	3,77	4,05
22. Stade . .	16,97	17,80	16,38	13,27	14,55	14,61	12,09	11,97	12,66	5,37	5,57	5,31	2,03	2,13	2,09	2,83	2,82	2,92
23. Osnabrück m. Aurich	20,32	21,97	22,15	15,07	14,04	15,62	11,08	12,06	14,13	5,20	4,69	4,98	2,53	2,35	3,25	2,31	2,45	2,45
24. Münster .	29,72	32,79	33,59	15,98	17,71	17,12	15,09	16,16	16,88	5,87	5,10	5,48	.	2,60	4,75	3,37	3,38	3,56
25. Minden .	20,83	22,24	21,28	18,08	19,62	19,82	12,47	12,14	13,42	3,90	3,90	4,17	2,37	2,12	2,68	3,41	3,48	3,08
26. Arnsberg	24,86	25,72	23,58	16,70	19,02	19,64	12,81	13,68	15,57	3,69	3,87	3,92	1,70	2,26	1,91	3,44	2,00	2,00
27. Kassel . .	23,09	23,67	25,32	17,87	18,48	17,08	13,98	15,02	15,71	5,11	5,32	6,88	3,09	3,01	4,16	3,61	4,63	4,24
28. Wiesbad.	28,16	23,28	23,80	17,65	18,20	18,71	14,97	14,96	13,12	5,77	5,82	6,59	3,52	3,06	3,99	4,68	4,20	4,61
29. Koblenz .	22,52	24,63	23,16	15,05	17,35	18,46	11,35	14,10	12,96	6,29	6,05	6,62	3,63	4,18	4,39	5,19	5,56	5,27
30. Düsseld. .	31,59	30,96	33,11	.	.	20,10	15,70	15,83	14,07	5,36	5,35	6,10	.	.	.	4,45	4,37	4,69
31. Cöln . . .	29,53	26,97	28,06	14,30	11,33	15,47	12,36	16,88	11,95	1,65	4,84	4,79	.	.	.	4,07	4,22	4,67
32. Trier . . .	27,82	24,15	23,53	13,05	14,20	15,21	13,73	13,31	12,92	5,74	5,76	6,42	2,67	3,97	3,54	4,39	4,41	4,85
33. Aachen .	20,43	21,81	20,95	15,42	18,28	16,63	10,38	12,68	13,64	3,52	3,66	3,65	2,76	3,24	3,11	5,45	4,57	4,40

D. Jagd.

I. Ausgabe von Jagdscheinen in den Jahren 1886/7 bis 1900/1.

[Landwirthschaftliche Jahrbücher. - Akten.]

...re.	Überhaupt ausgegebene Jagdscheine	Entgeltliche Jagdscheine	Unentgeltliche Jagdscheine	Auf einen überhaupt ausgegebenen Jagdschein entfallen von jeweiliger Bevölkerung: Personen	Auf einen entgeltlich ausgegebenen Jagdschein entfallen von jeweiliger Bevölkerung: Personen	Auf einen unentgeltlich ausgegebenen Jagdschein entfallen von jeweiliger Bevölkerung: Personen
1	2	3	4	5	6	7
...is 31. Juli						
'87	174 382	168 854	5 528	164	169	5160
'88	180 009	174 563	5 446	160	165	5286
'89	177 482	172 171	5 311	164	169	5496
'90	184 273	179 096	5 177	160	165	5697
'91 . .	189 543	184 525	5 018	157	162	5944
'92 . . .	188 524	183 852	4 672	160	164	6458
'93 . . .	196 774	191 874	4 900	162	166	6501
'94	201 987	197 169	4 818	158	162	6612
'95	207 594	202 739	4 855	153	157	6561
b.31.3.96	[1])156582	[2])143650	12932	.	.	.
...is 31. März						
'97 . . .	169 781	[3])154667	15114	188	206	2108
'98	169 224	[4])154080	15144	188	207	2103
'99 . . .	171 392	[5])155955	15437	186	204	2064
'1900 .	173 832	[6])158664	15168	183	201	2100
'1	172 381	[7])157454	14927	200	219	2309

In den einzelnen Provinzen. (1. April 1900 bis 31. März 1901.)	Überhaupt ausgegebene Jagdscheine	Entgeltliche Jagdscheine	Unentgeltliche Jagdscheine	Auf einen überhaupt ausgegebenen Jagdschein entfallen von jeweiliger Bevölkerung: Personen	Auf einen entgeltlich ausgegebenen Jagdschein entfallen von jeweiliger Bevölkerung: Personen	Auf einen unentgeltlich ausgegebenen Jagdschein entfallen von jeweiliger Bevölkerung: Personen
1	2	3	4	5	6	7
I. Ostpreuß. .	10942	9629	1313	182	207	1 519
II. Westpreuß.	7662	6558	1104	204	238	1 416
III. Stkr. Berlin u. Charlottenb	3249	3193	56	639	651	37100
IV. Brandenbg	16077	13891	2186	182	210	1 335
V. Pommern .	10067	9042	1025	162	181	1 595
VI. Posen . . .	10347	9655	692	182	196	2 728
VII. Schlesien .	18403	16146	2257	254	289	2 068
VIII. Sachsen . .	21163	20110	1053	134	141	2 691
IX. Schl.-Hlst.	11166	10870	296	124	128	4 688
X. Hannover .	18621	17492	1129	139	148	2 295
XI. Westfalen .	15011	14310	701	212	223	4 548
XII. Hess.-Nass.	8451	6801	1650	225	279	1 150
XIII. Rheinland	20801	19386	1415	277	297	4 070
XIV. Hohenzoll.	421	371	50	159	180	1 336

...Hiervon wurden bis zum Inkrafttreten des neuen Jagdscheingesetzes — 20. August 1895 — 37860 (37102 ent... und 758 unentgeltliche) Jagdscheine ausgegeben. — [3]) darunter 11601 Tagesjagdscheine. — [4]) desgl. 17377. ...l. 19012. — [5]) desgl. 19240. — [6]) desgl. 20590. — [7]) desgl. 20474.

...ödtungen und Verwundungen beim Forstjagdschutze, 1884 bis 1901.

...lichen Verhältnisse Preußens" von O. v. Hagen, 3. Aufl., bearbeitet nach amtl. Materiale von K. Donner. — Akten.]

Zahl der von Wilddieben und Forstfrevlern getödteten Forstschutzbeamten	schwer verwundeten Forstschutzbeamten	leicht verwundeten Forstschutzbeamten	getödteten und verwundeten Forstschutzbeamten	Zahl der von Forstschutzbeamten bei gerechtfertigtem Waffengebrauche getödteten Wilddiebe und Forstfrevler	bei gerechtfertigtem Waffengebrauche schwer verwundeten	bei gerechtfertigtem Waffengebrauche leicht verwundeten	bei gerechtfertigtem Waffengebrauche getödteten und verwundeten	bei ungerechtfertigtem Waffengebrauche getödteten	bei ungerechtfertigtem Waffengebrauche schwer verwundeten	bei ungerechtfertigtem Waffengebrauche leicht verwundeten	bei ungerechtfertigtem Waffengebrauche getödteten und verwundeten	überhaupt getödteten	überhaupt schwer verwundeten	überhaupt leicht verwundeten	überhaupt getödteten und verwundeten
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
2	3	1	6	2	2	1	5	—	—	—	—	2	2	1	5
3	1	—	4	3	3	1	7	—	—	—	—	3	3	1	7
1	2	—	3	4	2	—	6	—	—	—	—	4	2	—	6
2	2	1	5	—	4	2	6	—	—	—	—	—	4	2	6
—	4	—	4	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1
1	—	2	3	—	1	1	2	1	—	—	1	1	1	1	3
1	5	1	7	2	—	—	2	—	—	—	—	2	—	—	2
—	—	2	2	—	1	2	3	—	—	—	—	—	1	2	3
2	1	—	3	3	5	—	8	—	—	—		3	5	—	8
1	2	1	4	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	2
—	3	—	3	3	3	1	7	—	—	—	—	3	3	1	7
—	3	—	3	—	[2]) 1	2	3	—	—	—	—	—	1	2	3
1	[1]) 2	—	3	—	2	5	7	—	—	—	—	—	2	5	7
1	—	2	3	1	3	4	8	—	—	—	—	1	3	4	8
—	1	3	4	2	2	5	9	—	—	1	1	2	2	6	10
—	—	1	1	—	2	3	5	—	—	—	—	—	2	3	5
2	1	1	4	1	[2]) 3	3	7	—	—	—		1	3	3	7
—	4	—	4	—	3	—	3	—	—	—	—	—	3	—	3

...on 1 den Verletzungen erlegen. — [2]) den Verletzungen erlegen.

...rkung: Eine Erhebung des Wildabschusses usw. hat seit 1885/86 nicht wieder stattgefunden. Wir ... die Angaben des Statist. Handbuches I bezw. II sowie auf das Heft 93 der „Preußischen Statistik".

E.

I. Zahl, Gröfsenklassen, Raumgehalt und Besatzung der Fischerfahrzeuge Fischerei treiben, sowie Art

[Aus den Mittheilungen des Deutschen

Zeitpunkt.	Zahl der Fahrzeuge überhaupt	mit einem Bruttoraumgehalt unter 20	von 20 bis unter 30	von 30 bis unter 50	von 50 bis unter 70	von 70 bis unter 100	von 100 bis unter 150	von 150 bis unter 200	von 200 und mehr	Bruttoraumgehalt überhaupt cbm	Zahl der regelmäßigen Besatzung
		Kubikmeter									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Am 1. Jan. 1895	473	7	62	35	14	160	98	9	88	63 381	2 264
	72	—	—	—	—	—	—	2	70	29 010	733
" " 1896	515	6	62	38	12	157	99	22	119	75 312	2 811
	88	—	—	—	—	—	2	—	86	35 558	894
" " 1897	546	5	60	38	11	154	99	22	157	86 526	3 271
	103	—	—	—	—	—	2	—	101	41 675	1 044
" " 1898	563	4	58	38	11	148	101	24	179	94 888	3 503
	117	—	—	—	—	—	2	—	115	48 027	1 185
" " 1899	567	4	57	38	10	145	98	23	192	99 571	3 659
	126	—	—	—	—	—	2	—	124	52 491	1 322
" " 1900	558	4	53	35	8	132	96	24	206	102 853	3 829
	130	—	—	—	—	—	2	—	128	55 073	1 409
" " 1901	541	3	44	32	9	126	92	23	212	101 844	3 847
	122	—	—	—	—	—	—	—	122	52 557	1 330

*) Die Angaben über die zur Hochseefischerei verwendeten Dampfer sind in den Hauptzahlen mitenthalten,

II. Gesammter Bruttoraumgehalt und Gesammtzahl der regelmäfsigen Besatzung der Fahrzeuge der einzelnen Gröfsenklassen, 1895 bis 1901*).

Raumgehalt. Bemannung. Zeitpunkt.	Größenklassen: unter 20	von 20 bis unter 30	von 30 bis unter 50	von 50 bis unter 70	von 70 bis unter 100	von 100 bis unter 150	von 150 bis unter 200	von 200 und mehr
	Kubikmeter							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
a) Bruttoraumgehalt in cbm								
Am 1. Jan. 1895	120	1 557	1 368	841	13 996	11 100	1 672	32 724
	—	—	—	—	—	236	—	28 774
" " 1896	101	1 574	1 467	715	13 731	11 288	3 857	42 579
	—	—	—	—	—	236	—	35 322
" " 1897	82	1 528	1 422	650	13 566	11 328	3 857	54 093
	—	—	—	—	—	236	—	41 439
" " 1898	66	1 481	1 422	663	13 014	11 648	4 181	62 383
	—	—	—	—	—	236	—	47 791
" " 1899	66	1 457	1 411	607	12 701	11 394	3 982	67 953
	—	—	—	—	—	236	—	52 255
" " 1900	66	1 353	1 294	491	11 555	11 103	4 141	72 850
	—	—	—	—	—	236	—	54 837
" " 1901	47	1 133	1 231	547	11 005	10 505	3 969	73 407
	—	—	—	—	—	—	—	52 557
b) Zahl der Mannschaft								
Am 1. Jan. 1895	19	184	115	43	476	296	135	996
	—	—	—	—	—	7	—	726
" " 1896	16	184	121	37	467	299	307	1 380
	—	—	—	—	—	7	—	887
" " 1897	12	179	121	34	458	299	307	1 861
	—	—	—	—	—	7	—	1 037
" " 1898	10	173	121	35	439	306	313	2 106
	—	—	—	—	—	7	—	1 178
" " 1899	10	170	121	33	428	300	298	2 299
	—	—	—	—	—	7	—	1 315
" " 1900	10	158	110	26	388	290	311	2 536
	—	—	—	—	—	7	—	1 402
" " 1901	7	130	103	27	371	274	295	2 640
	—	—	—	—	—	—	—	1 330

*) Vergl. die Anmerkung zur obigen Tabelle.

herei.

eutschen Reiches, welche in der Nordsee aufserhalb der Küstengewässer etriebes, 1895 bis 1901*).

[...-Vereins, Jahrgang 1901 und frühere.]

...netz	Grundangeln	Grundschleppnetz und Setznetze	Grundschleppnetz und Treibnetz	Grundschleppntz. und Grundangeln	Fahrzeuge ohne Nebenbetrieb	Fahrzeuge mit Nebenbetrieb	Schleppnetz	Grundangeln	Kabeljaufang mit Angeln	Sprotten- u. Heringsfg. mit Hamen	Störfischerei	Küsten- u. Flußfischerei	Austernfischerei	Wallfischfang	Zahl der Fahrzeuge, welche versehen sind mit durchlöchert. Fischbehälter	Dampfspill
Zahl der Fahrzeuge						Zahl der Fahrzeuge										
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
33	90	96	3	9	413	60	20	—	20	12	1	6	1	—	269	64
—	1	—	—	1	71	1	—	—	—	—	—	—	1	—	3	64
55	87	94	9	8	444	71	18	6	23	12	2	9	1	-	281	78
—	1	—	—	1	87	1	—	—	—	—	—	—	1	—	3	77
68	84	92	18	8	470	76	17	6	29	12	2	9	1	—	278	107
—	1	—	—	1	102	1	—	—	—	—	—	—	1	—	3	91
74	83	85	20	7	482	81	17	6	33	12	2	10	1	—	277	128
—	1	—	—	1	116	1	—	—	—	—	—	—	1	—	3	105
81	83	84	20	15	479	88	21	6	36	12	2	10	1	—	276	136
4	1	—	—	7	121	5	4	—	—		—	—	1		9	113
92	73	76	27	15	460	98	25	6	43	10	2	11	1		263	151
9	1	—	—	7	120	10	9	—	—	—	—	—	1	—	9	118
103	61	70	29	13	442	99	23	6	44	10	2	13	1	—	254	160
8	—	—	—	6	113	9	8	—	—	—		—	1	—	8	113

...unter der Zeile noch in nautischen Ziffern besonders angegeben.

I. Gesammter Bruttoraumgehalt und Gesammtzahl der regelmäfsigen ...tzung der Fahrzeuge der einzelnen Fischereibetriebe, 1895 bis 1901*).

...mgehalt. ...annung. ...tpunkt.	Grundschleppnetz	Treibnetz	Grundangeln	Grundschleppnetz und Setznetze	Grundschleppnetz und Treibnetz	Grundschleppnetz u. Grundangeln
	Art des Betriebes:					
1	2	3	4	5	6	7
...mgehalt in *cbm*						
. Jan. 1895	44 561	5 960	2 849	9 129	118	764
	28 356	—	235	—		419
„ 1896	51 541	10 351	2 771	8 972	1 032	642
	34 904	—	235		—	419
„ 1897	57 812	13 581	2 706	8 799	2 986	642
	41 021	—	235	—	—	419
„ 1898	64 926	15 078	2 803	8 166	3 289	626
	47 373	—	235	—	—	419
„ 1899	63 663	18 020	2 852	8 077	3 289	3 670
	46 916	2 035	235		—	3 305
„ 1900	62 838	21 932	2 372	7 312	4 759	3 640
	46 853	4 680	235	—	—	3 305
„ 1901	60 898	24 291	1 860	6 783	1 882	3 130
	45 546	4 187	—	—	—	2 824
...der Mannschaft.						
Jan. 1895	1 219	422	290	286	7	40
	709	—	10	—	—	14
„ 1896	1 391	751	281	280	72	36
	870	—	10	—	—	14
„ 1897	1 539	943	272	274	207	36
	1 020	—	10	—	—	14
„ 1898	1 694	1 027	270	253	225	34
	1 161	—	10		—	14
„ 1899	1 657	1 156	271	250	225	100
	1 150	88	10	—	—	74
„ 1900	1 621	1 334	237	226	311	100
	1 142	183	10	—	—	74
„ 1901	1 567	1 477	192	208	317	86
	1 105	161	—	—	—	64

*) Vergl. die Anmerkung zur obigen Tabelle.

[illegible] Bergwerke, Salinen und Hütten.

A. Bergwerke und Salinen.

[illegible]

[illegible] Menge und Werth der Bergwerks-, Salinen- und Hüttenerzeugung [illegible] 1899 und 1900.

[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1900	
[illegible] Menge der Erzeugnisse. Tonnen.							
[illegible] Bergwerksunternehmungen	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	144
[illegible] Mineralkohlen und Bitumen	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] 740 829	101
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] 418 598	34
[illegible]		—	—	—	—	—	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	16 458	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	3 405	
[illegible] Erze	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	6 000 633	5
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] 295 575	4
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	63 763	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	129 942	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	722 584	
[illegible]					[illegible]	7	
[illegible]		—	—	—	—	—	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	17	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	91	
[illegible]		—	—	—	—	—	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	5 265	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	40 380	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	134 564	
[illegible]					[illegible]	145	
c. Mineralsalze	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	2 019 620	2
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	231 943	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	744 657	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]41 055	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible] 794	
[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	171	
II. Salinen.							
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	288 588	
[illegible] Werth der Erzeugnisse. Lev.							
[illegible] Bergwerksunternehmungen	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible] Mineralkohlen und Bitumen	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]		—	—	—	—	—	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	2
b. Erze	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	37
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	25
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	17
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	23
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
[illegible]		—	—	—	—	—	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
[illegible]		—	—	—	—	—	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
c. Mineralsalze	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	2
1. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1
2. Kainit	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3. Andere Kalisalze	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
4. Bittersalze	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
5. Boracit		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
II. Salinen.							
Kochsalz	[illegible]818	6 384 394	7 392 866	6 573 882	6 588 866	6 588 730	

[illegible] und Wolframerze wurden in den angeführten Jahren nicht gewonnen.

I. Art, Menge und Werth der Erzeugnisse sowie Belegschaft der Bergwerke in den Oberbergamtsbezirken, 1900.

Bergwerkserzeugnisse. Staat. (1883 u. 1900). Oberbergamtsbezirke		Werke ohne Produktion, Mineral in Sp. 1 Hauptzweck	Werke mit Produktion: das Mineral in Sp. 1 ist Hauptzweck	Werke mit Produktion: das Mineral in Sp. 1 ist nur Nebenprodukt	Gesammte Förderung an absatzfähigen Produkten Tonnen	Absatzfähige Jahresproduktion: Menge in Tonnen	Absatzfähige Jahresproduktion: Werth in Mark im ganzen	Absatzfähige Jahresproduktion: Werth in Mark für die Tonne ¹)	Durchschnittliche tägliche Belegschaft während der Jahre 1883 bezw. 1900 — Arbeiterzahl: unter Tage	über Tage	überhaupt
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
auptsumme	1883	241	1 577	272	69 222 260	64 519 171	345 679 406	5,36	207 751	76 519	284 270
	1900	**388**	**1 141**	**199**	**144 502 860**	**129 537 529**	**1012 996 921**	**7,82**	**357 617**	**139 584**	**497 201**
.Min.-Kohl.	1883	37	810	2	62 460 554	58 197 967	269 119 426	4,62	155 039	49 610	204 649
u. Bitumen	1900	**42**	**652**	—	**136 025 322**	**122 407 965**	**892 194 511**	**7,29**	**307 319**	**111 718**	**419 037**
a. Steinkohlen	1883	21	374	1	50 611 018	47 310 928	239 686 709	5,07	144 170	39 078	183 248
	1900	*17*	*266*	—	*101 966 158*	*95 809 317*	*824 248 957*	*8,60*	*288 929*	*87 435*	*376 364*
Breslau		5	70	—	29 596 738	27 464 263	211 474 624	7,70	67 210	26 076	93 286
Halle		—	1	—	12 255	10 167	65 879	6,48	24	18	42
Klausthal		—	7	—	758 279	725 686	7 043 108	9,71	2 819	729	3 548
Dortmund		8	164	—	59 618 900	56 764 980	484 684 439	8,54	177 872	49 030	226 902
Bonn		4	24	—	11 979 986	10 844 221	120 980 907	11,16	41 004	11 582	52 586
b. Braunkohlen	1883	14	424	1	11 826 630	10 864 233	29 044 681	2,67	10 838	10 359	21 197
	1900	*25*	*375*	—	*34 007 542*	*26 547 026*	*65 270 914*	*2,46*	*18 361*	*23 989*	*42 350*
Breslau		3	32	—	868 983	706 282	2 598 206	3,68	872	811	1 683
Halle		11	276	—	27 407 004	21 840 021	50 590 690	2,32	13 028	19 898	32 926
Klausthal		3	29	—	534 663	470 643	1 991 368	4,23	989	785	1 774
Bonn		8	38	—	5 196 892	3 530 080	10 090 650	2,86	3 472	2 495	5 967
c. Graphit		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Asphalt	1883	—	4	—	20 411	20 311	133 919	6,59	31	28	59
	1900	—	*3*	—	*23 891*	*23 891*	*238 910*	*10,00*	*29*	*68*	*97*
Klausthal		—	3	—	23 891	23 891	238 910	10,00	29	68	97
e. Erdöl	1883	2	8	—	2 495	2 495	254 117	101,85	—	145	145
	1900	—	*8*	—	*27 731*	*27 731*	*2 435 730*	*87,83*	—	*226*	*226*
Klausthal		—	8	—	27 731	27 731	2 435 730	87,83	—	226	226
I. Mineralsalze	1883	1	8	11	1 048 235	612 386	6 034 978	9,85	2 097	920	3 017
	1900	**16**	**18**	**27**	**2 478 595**	**1 144 140**	**14 924 435**	**13,04**	**4 832**	**3 628**	**8 460**
a. Steinsalze	1883	1	4	2	208 241	186 175	1 153 709	6,20	254	225	479
	1900	*3*	*6*	*5*	*354 603*	*227 485*	*1 292 651*	*5,68*	*290*	*284*	*574*
Breslau		—	2	—	34 654	30 800	332 096	10,78	63	69	132
Halle		3	3	4	301 942	184 561	931 475	5,05	220	200	420
Klausthal		—	—	1	15 223	11 578	24 946	2,15	unter „Andere Kalisalze"		
Bonn		—	1	—	2 784	546	4 134	7,57	7	15	22
b. Kainit	1883	—	1	2	230 071	221 893	3 011 560	13,57	565	273	838
	1900	*13*	*3*	*7*	*857 271*	*754 967*	*10 823 152*	*14,34*	*1 168*	*1 396*	*2 564*
Halle		—	—	7	667 960	621 060	9 153 071	14,74	unter „Andere Kalisalze"		
Klausthal		13	3	—	189 311	133 907	1 670 081	12,47	1 168	1 396	2 564
c. Andere Kalisalze	1883	—	3	2	609 742	204 137	1 795 504	8,80	1 278	422	1 700
	1900	—	*9*	*3*	*1 264 993*	*159 959*	*2 755 126*	*17,22*	*3 374*	*1 948*	*5 322*
Halle		—	7	—	1 137 380	122 553	1 410 836	11,51	3 209	1 619	4 828
Klausthal		—	2	3	127 613	37 406	1 344 290	35,94	165	329	494
d. Bittersalze	1883	—	—	1	30	30	181	6,01	unter „Andere Kalisalze"		
	1900	—	—	*6*	*1 511*	*1 511*	*12 462*	*8,25*	u. „Kainit u. A. Kalisalze"		
Halle		—	—	5	1 198	1 198	9 960	8,31	unter „Andere Kalisalze"		
Klausthal		—	—	1	313	313	2 502	8,00	unter „Kainit"		
e. Boracit (reiner)	1883	—	—	4	151	151	74 024	491,21	u. „Kainit u. A. Kalisalze"		
	1900	—	—	*6*	*217*	*217*	*41 044*	*189,12*	desgl.		
Halle		—	—	5	217	217	41 017	189,13	unter „Andere Kalisalze"		
Klausthal		—	—	1	0,15	0,15	27	180,00	unter „Kainit"		
II. Erze	1883	203	759	259	5 713 471	5 708 818	70 525 002	12,35	50 615	25 989	76 604
	1900	**330**	**471**	**172**	**5 998 943**	**5 985 424**	**105 877 975**	**17,69**	**45 466**	**24 238**	**69 704**
a. Eisenerze	1883	116	602	45	4 118 331	4 116 375	27 483 580	6,68	20 679	10 087	30 766
	1900	*144*	*348*	*21*	*4 268 069*	*4 257 830*	*37 572 202*	*8,82*	*16 832*	*8 212*	*25 044*
Breslau		—	25	9	437 372	437 372	2 848 486	6,51	1 161	1 894	3 055
Halle		1	3	—	112 049	108 634	353 833	3,26	192	71	263
Klausthal		3	22	—	621 117	621 117	2 564 001	4,13	351	844	1 195
Dortmund		3	11	—	346 160	346 160	1 456 983	4,21	740	449	1 189
Bonn		137	287	12	2 751 371	2 744 547	30 348 899	11,06	14 388	4 954	19 342

¹) Der Werth für die Tonne ist nicht genau, weil hier nur die ganzen Tonnen aufgeführt, bei der Berechnung [illegible] die ganzen Summen (t u. kg) berücksichtigt sind.

Noch: II. Art, Menge und Werth der Erzeugnisse sowie Belegschaft der Bergwerke in den Oberbergamtsbezirken, 1900.

Bergwerkserzeugnisse. Staat. (1883 u. 1900). Oberbergamtsbezirke.		Werke ohne Produktion, Mineral in Sp. 1 Hauptzweck	Werke mit Produktion: das Mineral in Sp. 1 ist Hauptzweck	Werke mit Produktion: das Mineral in Sp. 1 ist nur Nebenprodukt	Gesammte Förderung an absatzfähigen Produkten Tonnen	Absatzfähige Jahresproduktion: Menge in Tonnen	Absatzfähige Jahresproduktion: Werth in Mark im ganzen	Absatzfähige Jahresproduktion: Werth in Mark für die Tonne¹)	Durchschnittliche tägliche Belegschaft während der Jahre 1883 bezw. 1900: unter Tage	über Tage	überhaupt
									Arbeiterzahl		
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: III. Erze.											
b. Zinkerze	1883	9	62	49	676 796	676 796	8 858 477	13,09	7 601	5 874	13 475
	1900	*18*	*42*	*37*	*636 068*	*636 068*	*25 591 722*	*40,23*	*7 487*	*6 629*	*14 116*
Breslau		2	26	7	521 567	521 567	15 486 663	29,69	4 943	5 247	10 190
Klausthal		—	—	3	16 914	16 914	1 863 473	110,17	unter „Bleierze"		
Dortmund		2	4	—	1 286	1 286	137 799	107,15	411	245	656
Bonn		14	12	27	96 301	96 301	8 103 787	84,15	2 133	1 137	3 270
c. Bleierze	1883	57	58	54	149 446	148 072	16 862 442	113,88	9 405	7 460	16 865
	1900	*125*	*49*	*43*	*133 483*	*130 611*	*17 210 821*	*131,77*	*8 443*	*5 612*	*14 055*
Breslau		1	1	18	39 575	39 575	4 298 121	108,61	267	220	487
Klausthal		2	4	1	30 733	30 733	3 289 237	107,05	1 910	1 346	3 256
Dortmund		3	3	3	2 516	2 516	547 902	217,77	301	130	431
Bonn		119	41	21	60 659	57 787	9 075 561	157,05	5 965	3 916	9 881
d. Kupfererze	1883	14	11	80	604 407	604 407	15 774 742	26,10	12 171	1 908	14 079
	1900	*29*	*12*	*50*	*736 587*	*736 587*	*23 373 875*	*31,73*	*11 805*	*3 209*	*15 014*
Breslau		—	1	—	176	176	3 520	20,00	40	8	48
Halle		1	2	—	671 918	671 918	22 177 434	33,01	11 027	2 956	13 983
Klausthal		3	2	1	15 312	15 313	610 440	39,87	204	58	262
Dortmund		1	—	1	2	2	350	175,00	7	—	7
Bonn		24	7	48	49 178	49 178	582 131	11,84	527	187	714
e. Silber- und Golderze	1883	—	1	—	96	96	56 840	592,63	169	45	214
	1900	*2*	—	*1*	*1*	*1*	*30 664*	*22 513,95*	*30*	*5*	*35*
Klausthal		—	—	1	1	1	30 664	22 513,95	unter „Bleierze"		
Bonn		2	—	—	—	—	—	—	30	5	35
f. Quecksilb.-Erze	1883	2	—	—	—	—	—	—	13	3	16
	1900	*1*	—	—	—	—	—	—	*3*	—	*3*
Bonn		1	—	—	—	—	—	—	3	—	3
g. Kobalterze	1883	—	1	—	97	97	19 475	200,00	68	38	106
	1900	*1*	*1*	—	*4*	*4*	*640*	*160,00*	*3*	—	*3*
Klausthal		1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Bonn		—	1	—	4	4	640	160,00	2	—	2
h. Nickelerze	1883	—	—	5	15	15	5 686	384,66	u. „Kupfer-, Eisen- u. Bleierze"		
	1900	*1*	*2*	*1*	*3 896*	*3 896*	*77 953*	*20,01*	*70*	*64*	*134*
Breslau		1	2	—	3 896	3 896	77 920	20,00	70	64	134
Halle		—	—	1	0,3	0,3	33	120,00	unter „Kupfererze"		
i. Antimonerze	1883		1		33	32	2 710	84,79	7	6	13
	1900		—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Arsenikerze	1883	—	3		225	225	13 477	59,90	33	44	77
	1900		*1*	*1*	*3 531*	*3 531*	*265 613*	*75,23*	*186*	*186*	*372*
Breslau			1	—	3 530	3 530	265 039	75,08	186	186	372
Klausthal			—	1	1	1	574	717,50	unter „Bleierze"		
l. Manganerze	1883	2	7	10	4 574	3 252	81 640	25,10	47	105	152
	1900	*8*	*13*	—	*58 016*	*57 608*	*632 936*	*10,99*	*259*	*120*	*379*
Klausthal			1	—	62	62	3 220	51,94	6	5	11
Bonn		8	12	—	57 954	57 546	629 716	10,94	253	115	368
m. Schwefelkies	1883	3	9	16	148 717	148 717	1 352 079	9,09	396	383	779
	1900	*1*	*3*	*17*	*159 186*	*159 186*	*1 120 932*	*7,04*	*348*	*201*	*549*
Breslau				10	7 281	7 281	69 377	9,53	u. „Steinkohlen u. Zinkerze"		
Klausthal			1	1	1 234	1 234	15 276	12,38	7	—	7
Dortmund				3	5 343	5 343	53 302	9,98	u. „Steink., Zink- u. Bleierze"		
Bonn		1	2	3	145 328	145 328	982 977	6,76	341	201	549
n. Sonstige Vitriol- u. Alaunerze	1883		4	—	10 734	10 734	13 854	1,29	26	36	62
	1900	-	-	*1*	*103*	*103*	*617*	*6,00*	unter „Kupfererze"		
Klausthal		—	-	1	103	103	617	6,00	desgl.		

¹) Vergl. die Anmerkung auf S. 257.

Die Salzgewinnung aus wässeriger Lösung in Preufsen, 1897 bis 1900*).

...inenerzeugnisse. — Staat.		Werke mit Produktion: für welche das nebengenannte Salz Hauptprodukt ist	Werke mit Produktion: welche das nebengenannte Salz nur als Nebenprodukt gewinnen	Die Produktion betrug: Menge in Tonnen	Werth (ohne Steuer) ℳ: im ganzen	Werth (ohne Steuer) ℳ: für die Tonne[1])	Durchschnittliche tägliche Belegschaft während der Jahre 1897 bis 1900 — Arbeiter: männliche	weibliche	überhaupt
1		2	3	4	5	6	7	8	9
...uptsumme	1897	**65**	**39**	**480 087**	**24 561 943**	**51,16**	**3 759**	**19**	**3 778**
	1898	**63**	**38**	**501 023**	**26 113 439**	**52,12**	**3 640**	**21**	**3 661**
	1899	**61**	**40**	**535 654**	**28 139 752**	**52,53**	**3 987**	**21**	**4 008**
	1900	**64**	**42**	**581 591**	**35 496 295**	**61,03**	**4 603**	**28**	**4 631**
...chsalz (...lornatrium)	1897	36	6	274 888	6 573 892	23,91	1 815	4	1 819
	1898	36	5	286 051	6 560 855	22,94	1 823	4	1 827
	1899	35	5	288 588	6 580 730	22,80	1 797	3	1 800
	1900	35	5	287 006	7 059 356	24,60	1 847	6	1 853
...lorkalium	1897	12	3	101 710	13 299 491	130,76	1 663	12	1 675
	1898	11	3	107 760	14 173 740	131,53	1 529	14	1 543
	1899	10	3	119 123	15 157 377	127,24	1 934	12	1 946
	1900	12	3	169 171	21 416 385	126,60	2 481	16	2 497
...lor-...gnesium	1897	—	2	5 768	88 414	15,33	u. „Chlorkal. u. schwefels. Kali“		
	1898	—	2	6 432	98 870	15,37	desgl.		
	1899	—	2	6 634	101 399	15,28	desgl.		
	1900	—	2	6 518	115 274	17,68	desgl.		
...hwefelsaure ...alien	1897	9	17	63 122	3 324 994	52,68	157	2	159
	1898	8	18	68 534	4 156 962	60,65	151	2	153
	1899	9	22	82 448	5 126 976	62,18	166	2	168
	1900	10	23	81 941	5 669 714	69,19	175	2	177
Glaubersalz	1897	8	8	45 356	1 060 478	23,38	151	2	153
	1898	7	8	43 928	1 118 320	25,46	145	2	147
	1899	8	8	55 253	1 371 701	24,83	160	2	162
	1900	8	7	49 628	1 241 050	25,01	167	2	169
Schwefelsaures Kali	1897	1	6	10 438	1 706 929	163,53	6	—	6
	1898	1	6	13 378	2 209 882	165,19	6	—	6
	1899	1	8	19 026	3 089 910	162,41	6	—	6
	1900	2	9	22 577	3 683 337	163,14	8	—	8
Schwefelsaure Kalimagnesia	1897	—	3	7 328	557 587	76,09	unter „Chlorkalium“		
	1898	—	4	11 228	828 760	73,81	desgl.		
	1899	—	6	8 169	665 365	81,45	desgl.		
	1900	—	7	9 736	745 327	76,56	desgl.		
...hwefelsaure ...gnesia	1897	—	9	21 799	396 883	18,21	u. „Chlorkal. u. schwefels. Kali“		
	1898	—	8	19 967	336 739	16,87	desgl.		
	1899	—	6	26 466	404 361	15,28	desgl.		
	1900	—	8	23 553	331 531	14,08	desgl.		
...hwefelsaure ...den	1897	8	2	12 800	878 269	68,61	124	1	125
	1898	8	2	12 279	786 273	64,03	137	1	138
	1899	7	2	12 395	768 909	62,03	90	4	94
	1900	7	1	13 402	904 035	67,44	100	4	104
Schwefelsaure Thonerde	1897	6	1	12 037	801 361	66,58	90	1	91
	1898	6	1	11 347	699 676	61,66	110	1	111
	1899	5	1	11 731	705 593	60,15	75	4	79
	1900	5	—	12 214	792 274	64,86	87	4	91
Alaun	1897	2	1	763	76 908	100,82	34	—	34
	1898	2	1	932	86 597	92,92	27	—	27
	1899	2	1	664	63 316	95,41	15	—	15
	1900	2	1	1 188	111 761	94,09	13	—	13

*) Eine Trennung nach Oberbergamtsbezirken ist seit dem Jahre 1892 seitens der Bergbehörden nicht mehr ...ert worden. — [1]) Vergl. die Anmerkung auf S. 257.

B. Die Hütten.

[Zeitschrift für das Berg-, Hütten- und Salinenwesen, Bd. XLIX und frühere.]

I. Art, Menge und Werth der Hüttenerzeugnisse, 1876, 1890, 1896 bis 19

I. Art und Menge der Hüttenerzeugnisse.

Art der Hüttenerzeugnisse.	1876	1890	1896	1897	1898	1899	190
	Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8
Hauptsumme (1—20) *t*	**1 561 213**	**3 900 059**	**5 234 858**	**5 689 783**	**6 038 258**	**6 550 190**	**6 707**
Hauptsumme (1—20) *kg*[1]	**110 581**	**265 109**	**299 889**	**311 468**	**312 130**	**311 139**	**283**
1. Roheisen	**1 324 339**	**3 288 369**	**4 470 552**	**4 892 059**	**5 176 943**	**5 644 614**	**5 781**
a. Masseln	1 294 959	3 248 941	4 432 570	4 844 226	5 124 465	5 589 164	5 723
b. Gußwaren 1. Schmelzung	29 380	32 023	29 531	38 360	41 495	43 993	44
c. Bruch- und Wascheisen	—	7 405	8 451	9 473	10 983	11 457	13
2. Zink (Blockzink)	83 041	139 056	153 082	150 616	154 643	152 987	155
3. Blei	70 207	94 040	104 957	110 879	121 706	119 478	115
a. Blockblei	67 264	91 133	102 413	108 880	119 346	116 996	112
b. Kaufglätte	2 943	2 907	2 544	1 999	2 360	2 482	2
4. Kupfer	7 986	22 572	26 052	26 271	27 278	30 997	32
a. Hammergares Block- und Rosettenkupfer	.	21 779	25 683	25 997	27 216	30 902	27
b. Schwarzkupfer zum Verkauf	.	1	—	—	—	—	
c. Kupferstein zum Verkauf	.	792	369	274	62	95	4
zusammen 2—4	**161 234**	**255 668**	**284 091**	**287 766**	**303 627**	**303 462**	**303**
5. Silber *kg*	108 657	260 824	288 467	289 960	291 969	293 858	266
6. Gold *kg*	125	128	755	1 087	1 036	1 016	1
7. Quecksilber *kg*	—	—	—	4 867	4 117	2 611	1
zusammen 5—7 *kg*	**108 782**	**260 952**	**289 222**	**295 914**	**297 122**	**297 485**	**269**
8. Nickel	300	434	822	898	1 108	1 115	1
9. Blaufarbwerk-Produkte	11	40	69	51	44	46	
10. Kadmium (Kaufware) *kg*	1 799	4 157	10 667	15 531	14 943	13 608	13
11. Zinn	88	—	[2] 804	912	979	1 461	2
a. Zinn (Handelsware)	88	—	804	912	979	1 461	2
b. Zinnsalz	—	—	—	—	—	—	—
12. Wismuth	—	—	—	—	—	—	—
13. Antimon	—	115	1 239	1 552	2 612	3 003	3
14. Uranpräparate *kg*	—	—	—	—	—	—	—
15. Mangankupfer	—	24	86	113	99	144	
16. Arsenikalien	134	817	1 750	1 924	1 624	1 469	1
17. Selen *kg*	—	—	—	23	65	46	
18. Schwefel	337	1 604	2 011	2 091	1 757	1 419	1
zusammen 8—18	**870**	**3 034**	**6 781**	**7 541**	**8 223**	**8 657**	**9**
19. Schwefelsäure	71 766	340 512	456 782	484 289	531 838	573 773	593
a. Englische Schwefelsäure	.	.	.	.	.	.	.
b. Rauchendes Vitriolöl	.	.	.	.	.	.	.
20. Vitriol	3 004	12 476	16 652	18 128	17 627	19 684	19
a. Eisenvitriol	773	6 384	8 618	9 064	9 144	10 186	10
b. Kupfervitriol	1 669	2 182	2 568	2 689	1 701	1 586	2
c. Gemischtes Vitriol	325	281	126	225	120	154	
d. Zinkvitriol	237	1 944	3 102	3 583	4 159	4 864	7
e. Nickelvitriol	—	26	128	167	127	124	
f. Farbenerden	—	1 659	2 110	2 400	2 376	2 770	2
zusammen 19 u. 20	**74 770**	**352 988**	**473 434**	**502 417**	**549 465**	**593 457**	**612**

[1]) *die* unter den Nummern 5, 6, 7, 10, 14 und 17 in Kilogramm ausgedrückten Mengen. — [2]) berichtigte Angab

2. Werth der Hüttenerzeugnisse.

Art der [H]üttenerzeugnisse.	1876	1890	1896	1897	1898	1899	1900
	Mark						
1	2	3	4	5	6	7	8
[Ha]uptsumme (1—20)	**189134537**	**360 401 754**	**[1])363916425**	**409 623 517**	**445583281**	**537 242 590**	**584 513 724**
[1.] Roheisen	**87 357 970**	**196 510 082**	**220 577 560**	**259 120 324**	**279290561**	**333 208 762**	**382 267 776**
a. Masseln	.	192 390 880	217 359 039	254 798 467	275134860	327 571 074	375 905 571
b. Gußwaren I. Schmelzung .	.	3 743 001	2 882 648	3 919 349	3 724 134	5 083 582	5 710 654
c. Bruch- u. Wascheisen	—	376 201	335 873	402 508	431 567	554 106	651 551
[2.] Zink (Blockzink)	34 731 222	62 296 438	47 102 263	50 434 099	58 745 715	72 863 970	62 052 419
[3.] Blei	29 151 432	23 612 634	23 099 068	26 737 062	31 434 416	34 502 378	38 577 287
a. Blockblei	.	22 850 823	22 485 338	26 226 112	30 768 200	33 735 974	37 747 409
b. Kaufglätte . . .	.	761 811	613 730	510 950	666 216	766 404	829 878
[4.] Kupfer	12 560 456	25 984 106	25 703 513	26 839 287	29 118 221	44 962 376	45 081 547
a. Hammergares Block- und Rosettenkupfer . .	.	25 720 003	25 595 119	26 786 658	29 109 542	44 946 197	42 623 580
b. Schwarzkupfer zum Verkauf . .	.	250	—	—	—	—	153 078
c. Kupferstein zum Verkauf	.	263 853	108 394	52 629	8 679	16 179	2 304 889
zusammen 2—4	**76 443 110**	**111 893 178**	**95 904 844**	**104 010 448**	**119298352**	**152 338 724**	**145 711 253**
[5.] Silber	17 099 835	36 187 865	26 136 231	23 630 289	23 107 207	23 732 867	22 189 959
[6.] Gold	347 721	357 179	2 099 834	3 024 737	2 879 149	2 834 097	4 180 355
[7.] Quecksilber	—	—	—	18 738	17 168	13 055	9 000
zusammen 5—7	**17 447 556**	**36 545 044**	**28 236 065**	**26 673 764**	**26 003 524**	**26 580 019**	**26 379 314**
[8.] Nickel	2 035 253	1 867 130	2 853 820	3 042 250	2 824 792	2 820 499	3 904 896
[9.] Blaufarbwerk-Produkte	1 254	789 760	882 495	664 058	567 807	598 901	930 684
[10.] Kadmium (Kaufware)	28 911	15 154	81 739	176 627	124 650	85 344	82 036
[11.] Zinn	46 005	—	[1]) 924 444	1 129 535	1 468 620	3 434 325	5 230 900
a. Zinn (Handelsware)	.	—	924 444	1 129 535	1 468 620	3 434 325	5 230 900
b. Zinnsalz	—	—	—	—	—	—	—
[12.] Wismuth	—	—	—	—	—	—	—
[13.] Antimon	—	67 596	455 544	610 977	1 006 569	1 410 261	1 544 469
[14.] Uranpräparate . .	—	—	—	—	—	—	—
[15.] Mangankupfer . .	—	59 331	168 900	232 000	205 000	325 000	349 000
[16.] Arsenikalien . . .	44 660	164 433	522 158	575 118	487 271	514 172	554 194
[17.] Selen	—	—	—	1 610	4 062	2 894	375
[18.] Schwefel	65 892	160 390	164 164	171 438	153 543	120 033	101 197
zusammen 8—18	**2 221 975**	**3 123 794**	**6 053 264**	**6 603 613**	**6 842 314**	**9 311 429**	**12 697 751**
[19.] Schwefelsäure . .	4 823 320	10 986 258	11 736 394	11 562 808	12 894 453	14 468 096	15 611 875
a. Englische Schwefelsäure .	.	.	.	.	.	.	.
b. Rauchendes Vitriol	.	.	.	.	.	.	.
[20.] Vitriol	840 606	1 343 398	1 408 298	1 652 560	1 254 077	1 345 560	1 845 755
a. Eisenvitriol . . .	.	159 618	117 533	132 150	124 030	126 928	143 048
b. Kupfervitriol . .	.	868 202	786 368	903 508	556 436	568 498	1 165 151
c. Gemischt. Vitriol	.	33 207	17 064	34 193	16 505	24 078	17 469
[d. Zin]kvitriol . . .	.	113 831	186 893	218 402	263 947	310 342	198 942
[e. Nic]kelvitriol . .	—	33 000	125 440	169 307	86 759	84 984	81 145
[f. Far]benerden . .	—	135 540	175 000	195 000	206 400	230 730	240 000
[zusa]mmen 19 u. 20	**5 663 926**	**12 329 656**	**13 144 692**	**13 215 368**	**14 148 530**	**15 813 656**	**17 457 630**

[1]) [B]erichtigte Angaben.

II. Art, Zahl, Belegschaft und Produktion der Hütten in den Oberberbezirken, 1900.

Hüttenerzeugnisse.	Staat (1883 und 1900). Oberbergamtsbezirke.		Zahl der Werke, welche das Produkt hergestellt haben: Hauptprodukt	Nebenprodukt	Mittlere tägliche Belegschaft im Laufe des Jahres 1883 bezw. 1900 nach den Lohnlisten: männliche Arbeiter	weibliche Arbeiter	zus.	Verarbeitete Erze usw. Menge in Tonnen	Gewonnenes Hüttenprodukt Menge in Tonnen	
1	2		3	4	5	6	7	8	9	
1. Roheisen	überhaupt	1883	98	4	18 226	755	18 981	8 363 360	2 575 978	14
		1900	78	1	24 988	698	25 686	15 362 995	5 751 893	3[illegible]
a. Holzkohlenroheisen (Masseln, Gußwaren f. Schmelzung, Bruch- und Wascheisen)	Breslau		[illegible]	—	[illegible]	1	12	2 322	[illegible]	
	Klausthal		4	—	68	—	68	14 274	4 912	
	Bonn		[illegible]	—	[illegible]	-	[illegible]	5 109	2 310	
	[illegible] 1900		[illegible]	—	[illegible]	1	[illegible]	21 705	7 [illegible]	
b. Steinkohlen- und Koksroheisen sowie Roheisen aus gem. veg. und min. Brennstoffen (Masseln, Gußw. f. Schm., Bruch- und Wascheisen)	Breslau		[illegible]	—	3 355	599	3 954	1 [illegible] 376	742 1[illegible]	4
	Halle		[illegible]	—	[illegible]	—	62[illegible]	207 101	1[illegible]4 414	
	Klausthal		[illegible]	—	1 298	—	1 298	646 403	[illegible]	1
	Dortmund		[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	7 [illegible]	2 [illegible]	1[illegible]
	Bonn		[illegible]	-	8 [illegible]	[illegible]	8 [illegible]	5 212 781	1 [illegible]	12
	[illegible] 1900		[illegible]	[illegible]	24 [illegible]	[illegible]	25 [illegible]	15 341 2[illegible]	5 77[illegible]	3[illegible]
2. Zink	überhaupt	1883	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1 [illegible]	8 428	644 063	1[illegible]6 544	3
		1900	26	1	9 161	1 618	10 779	742 281	155 760	[illegible]
Blockzink [illegible]	Breslau		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
[illegible]	Dortmund		[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	72 [illegible]	[illegible]	1
[illegible]	Bonn		[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
3. Blei	überhaupt	1883	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
		1900	3	3	2 455	19	2 474	30[illegible]	115 103	3
[illegible]	[illegible]				[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	
[illegible]	[illegible]				[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	
[illegible] Kupfer	überhaupt	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	
		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	939 [illegible]	32 [illegible]	

[illegible]

Noch: II. Art, Zahl, Belegschaft und Produktion der Hütten in den Oberbergamtsbezirken, 1900.

Hüttenerzeugnisse.	Staat (1883 und 1900). Oberbergamtsbezirke.	Zahl der Werke, welche das Produkt hergestellt haben: Hauptprodukt	Nebenprodukt	Mittlere tägliche Belegschaft im Laufe des Jahres 1883 bezw. 1900 nach den Lohnlisten: männliche Arbeiter	weibliche Arbeiter	zus.	Verarbeitete Erze usw. Menge in Tonnen	Gewonnenes Hüttenprodukt Menge in Tonnen	Werth im ganzen ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5. Silber (Reinmetall)	**überhaupt** 1883	4	14	541	—	541	3 892	172,866	25 804 893
	überhaupt 1900	**3**	**14**	**428**	—	**428**	**3 812**	**260,577**	**22 189 959**
	Breslau	—	2	unter „Blockblei"				10,843	920 503
	Halle	—	1	unter „Blockkupfer"			63 und unter Blockkupfer	97,506	8 146 661
	Klausthal	3	2	428	—	428	3 749	10,906	3 458 206
	Bonn	—	9	unter „Blockblei" und „Blockkupfer"				117,322	9 664 589
6. Gold (Reinmetall)	**überhaupt** 1883	—	5	—	—	—	—	0,102	284 442
	überhaupt 1900	—	**9**	—	—	—	—	**1,500**	**4 180 355**
	Breslau	—	1	unter „Arsenikalien"				0,054	150 752
	Klausthal	—	4	unter „Blockkupfer" und „Silber"				0,143	400 996
	Bonn	—	4	unter „Blockblei"				1,303	3 628 607
7. Quecksilber	**überhaupt** 1883	—	—	—	—	—	—	—	—
	überhaupt 1900	—	**1**	unter „Blockzink"				**1,711**	**9 000**
8. Nickel (reines Nickelmetall)	**überhaupt** 1883	2	—	161	2	163	2 847	109	750 000
	überhaupt 1900	**3**	—	**319**	**5**	**324**	**20 261**	**1 370**	**3 904 896**
9. Blaufarbwerk-Produkte	**überhaupt** 1883	—	1	unter „Nickel"			578	21	340 000
	überhaupt 1900	—	**2**	desgl.			**431**	**69**	**930 684**
10. Kadmium (Kaufware)	**überhaupt** 1883	—	8	unter „Zink"				2,419	21 520
	überhaupt 1900	—	**4**	unter „Zink"			**34**	**13,533**	**82 036**
11. Zinn (Handelsware)	**überhaupt** 1883	—	—	—	—	—	—	—	—
	überhaupt 1900	**2**	—	**67**	—	**67**	**6 976**	**2 010**	**5 230 900**
12. Wismuth	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Antimon (Antimon-, Zinn- u. Bleilegirung)	**überhaupt** 1883	1	1	2	—	2	336	128	71 678
	überhaupt 1900	—	**1**	unter „Blockkupfer"			**4 760**	**3 102**	**1 544 469**
14. Uranpräparate	**überhaupt** 1883	—	1	unter „Schwefelsäure"			0,094	0,009	275
	überhaupt 1900	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Mangan (u. Manganlegirungen)	**überhaupt** 1883	1	—	3	—	3	13	12	34 200
	überhaupt 1900	**1**	—	**14**	—	**14**	**199**	**175**	**349 000**
16. Arsenikalien	**überhaupt** 1883	2	—	8	—	8	153	58	11 469
	überhaupt 1900	**1**	—	**84**	**4**	**88**	**5 811**	**1 583**	**554 194**
17. Selen (Reinmetall)	**überhaupt** 1883	—	—	—	—	—	—		—
	überhaupt 1900	—	**1**	unter „Schwefelsäure"				**0,006**	**375**
18. Schwefel (rein in Stangen, Blöcken u. Blüthen)	**überhaupt** 1883	—	9	—	—	—	2 920	3 753	497 385
	überhaupt 1900	—	**3**	unter „Blockblei" u. „Schwefelsäure"				**1 207**	**101 197**
19. Schwefelsäure	**überhaupt** 1883	47	9	2 399	85	2 484	181 658	224 981	11 253 593
	überhaupt 1900	**44**	**13**	**2 885**	**84**	**2 969**	**425 153**	**593 109**	**15 611 875**
20. Vitriol	**überhaupt** 1883	4	22	15	—	15	3 637	8 551	1 334 522
	überhaupt 1900	**6**	**20**	**57**	**4**	**61**	**4 773**	**19 611**	**1 845 755**
a. Eisenvitriol		4	11	24 und unter „Blockkupfer"	2	26	1 704	10 233	113 048
b. Kupfervitriol		1	6	15 u. unter „Nickel", „Zinn" und „Schwefelsäure"	—	15	1 206 u. unt. Nickel, Schwefels- u. Eisenvitriol	2 558	1 165 151
c. Gemischtes Vitriol		—	2	unter „Schwefelsäure" und „Kupfervitriol"			138	113	17 469
d. Zinkvitriol		1	7	18	2	20	510 und unter Blockblei, Blockkupfer u. Schwefels.	3 742	198 942
e. Nickelvitriol		—	2	unter „Nickel"			135	115	81 145
f. Farbenerden		—	1	unter „Schwefelsäure"			1 080	2 850	240 000

III. Darstellung von Gufswaren 2. Schmelzung in den Eisenhütten, 1883, 1898, 1899 und 1900.

Staat. — Jahre	Produzirende Werke: lediglich zur Herstellung von Gußwaren 2. Schmelzung angelegt	Produzirende Werke: mit anderen Hüttenwerken verbunden	Produzirende Werke: mit Fabrikbetrieben verbunden	Produzirende Werke: zusammen	Mittlere tägliche Belegschaft: männliche Arbeiter	Mittlere tägliche Belegschaft: weibliche Arbeiter	Mittlere tägliche Belegschaft: zusammen Arbeiter	Verschmolzenes Eisenmaterial Tonnen	Gewonnene Gießereiprodukte 2. Schmelzung: Menge Tonnen	Gewonnene Gießereiprodukte 2. Schmelzung: Werth ℳ	Gewonnene Gießereiprodukte 2. Schmelzung: Werth auf d. Tonne ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat 1900	155	66	485	706	58 158	482	58 640	1 439 215,5	1 230 496,0	225 861 000	183,
Staat 1899	163	69	476	708	55 348	494	55 842	1 405 303,0	1 214 099,3	213 579 000	175,
Staat 1898	219	66	412	697	51 842	507	52 349	1 243 693,9	1 076 249,162	177 159 358	164,
Staat 1883	198	72	377	647	26 722	103	26 825	504 742,0	446 889,710	77 792 359	174,

IV. Darstellung von Schweifseisen und Flufseisen in den Eisenhütten, 1883, 1898, 1899 und 1900.

1. Schweißeisen (Schweißeisen und Schweißstahl).

Schilderungsgegenstände.		1883	1898	1899	1900
1		2	3	4	5
a. Produzirende Werke:					
1. nur zur Herstellung von Schweißeisen		175	52	39	36
2. mit anderen Hüttenwerken verbunden		80	80	86	86
3. mit Fabrikbetrieben verbunden . . .		10	5	10	13
zusammen . .		**265**	**137**	**135**	**135**
b. Mittl. tägl. Belegschaft: 1. männl. Arb.		45 613	30 221	29 486	30 161
2. weibl. Arb.		580	443	515	473
zusammen . .		**46 193**	**30 664**	**30 001**	**30 634**
c. Verarbeitetes Eisenmaterial: Tonnen		1 768 143,400	1 262 419,5	1 320 341,9	1 148 372,
d. Dargestellte Fabrikate:					
1. Rohluppen, Rohschienen bez. Blöcke (Ingots) z. Verkauf	Menge, t	87 502,763	69 349,622	70 580,0	62 214,
	Werth, ℳ . .	8 781 981	6 531 851	7 754	8 156
	Werth auf d. t, ℳ	100,36	94,19	109,87	131,
2. Cementstahl bezw. Halbfabrikate zum Verkauf	Menge, t	253,600	—	—	—
	Werth, ℳ . . .	38 000	—	—	—
	Werth auf d. t, ℳ	149,84	—	—	—
3. Fertige Fabrikate .	Menge, t	1 208 024,452	907 870,348	949 191,9	802 684,
	Werth, ℳ . . .	185 400 859	125 855 667	150 618	143 483
	Werth auf d. t, ℳ	153,47	138,63	158,68	178,

2. Flußeisen (Flußeisen und Flußstahl).

Schilderungsgegenstände.		1883	1898	1899	1900
1		2	3	4	5
a. Produzirende Werke:					
1. nur zur Herstellung von Flußeisen .		19	39	35	37
2. mit anderen Hüttenwerken verbunden		41	95	104	108
3. mit Fabrikbetrieben verbunden . . .		—	9	12	14
zusammen . .		**60**	**143**	**151**	**159**
b. Mittl. tägl. Belegschaft: 1. männl. Arb.		28 439	98 475	112 809	113 901
2. weibl. Arb.		8	526	517	529
zusammen . .		**28 447**	**99 001**	**113 326**	**114 430**
c. Verarbeitetes Eisenmaterial: Tonnen		1 339 169,100	6 455 130,5	7 187 607,3	7 089 489,
d. Dargestellte Fabrikate:					
1. Rohluppen, Rohschienen bez. Blöcke (Ingots) z. Verkauf	Menge, t	37 949,890	382 355,253	402 422,7	319 334,
	Werth, ℳ . . .	3 948 328	31 784 721	36 397	33 646
	Werth auf d. t, ℳ	104,04	83,13	90,44	105,
2. Cementstahl bezw. Halbfabrikate zum Verkauf	Menge, t	153 103,412	821 007,193	918 232,0	858 822,
	Werth, ℳ . . .	16 974 596	74 200 606	87 869	98 334
	Werth auf d. t, ℳ	110,87	90,38	95,69	114,
3. Fertige Fabrikate .	Menge, t	800 618,245	3 882 047,418	4 277 584,7	4 232 089,
	Werth, ℳ . . .	137 438 277	532 046 552	632 479	718 408
	Werth auf d. t, ℳ	171,67	137,05	147,86	169,

…ie fiskalischen Berg-, Hütten- und Salzwerke insbesondere, 1894/95, 1895/96, 1896/97, 1897/98, 1898 und 1899.

[Drucksachen des Abgeordnetenhauses.]

…ilderungsgegenstände.		1894/95	1895/96	1896/97	1897/98	1898	1899
1		2	3	4	5	6	7
…liche …ische …erke, … und …en.	Zahl der Werke	**71**	**70**	**69**	**61**	**62**	**65**
	Gewinnung. Tonnen[1])	**12 141 483**	**12 798 081**	**14 061 649**	**14 940 295**	**15 629 987**	**16 407 403**
	Werth ℳ	**116273391**	**123264823**	**136316056**	**150831672**	**163213047**	**184888399**
	Beschäftigte Arbeiter	**57 009**	**58 942**	**62 106**	**64 217**	**66 259**	**69 765**
	Überschuß ℳ	**15 024 915**	**19 440 106**	**23 084 868**	**26 672 539**	**30 053 466**	**37 261 782**
Es entfallen auf:							
…werke.	Zahl der Werke	48	47	46	40	41	44
	Gewinnung. Tonnen	11 937 897	12 595 877	13 832 100	14 708 973	15 391 863	16 168 616
	Werth ℳ	96 766 501	102977409	114065940	127016313	137611708	157272480
	Beschäftigte Arbeiter	51 755	53 662	56 880	59 010	60 925	64 368
…kohlen- …werke.	Zahl der Werke	17	17	17	17	17	18
	Gewinnung. Tonnen	11 070 302	11 737 375	12 885 149	13 768 404	14 408 425	15 115 731
	Werth ℳ	85 874 492	91 350 630	101015945	112827470	121744547	139035990
	Beschäftigte Arbeiter	45 001	46 996	50 352	52 549	54 570	57 700
…kohlen- …erke.	Zahl der Werke	8	8	8	8	8	8
	Gewinnung. Tonnen	380 466	375 198	395 125	401 954	417 333	425 081
	Werth ℳ	1 169 785	1 181 573	1 237 902	1 235 216	1 243 623	1 286 224
	Beschäftigte Arbeiter	699	702	655	649	645	633
…erz- …werke.	Zahl der Werke	15	14	13	7	8	8
	Gewinnung. Tonnen	95 828	74 631	85 991	80 604	77 768	88 203
	Werth ℳ	731 513	558 408	761 858	849 488	783 175	933 197
	Beschäftigte Arbeiter	748	694	642	534	541	572
Blei-, …Silber- …erke so- …efelkies- …Vitriol- …nung.	Zahl der Werke	5	5	5	5	5	5
	Gewinnung. Tonnen	83 951	85 547	90 408	96 053	101 580	98 964
	Werth ℳ	5 479 019	6 051 981	6 793 202	7 612 476	9 290 470	10 296 492
	Beschäftigte Arbeiter	4 313	4 321	4 261	4 221	4 148	4 063
…ralsalz- …werke.	Zahl der Werke	3	3	3	3	3	5
	Gewinnung. Tonnen	307 350	323 126	375 427	361 958	386 757	440 637
	Werth ℳ	3 493 692	3 834 817	4 257 033	4 491 663	4 549 893	5 720 577
	Beschäftigte Arbeiter	994	949	970	1 057	1 021	1 400
…itten.	Zahl der Werke	12	12	12	12	12	12
	Gewinnung. Tonnen[2])	70 928	68 222	91 239	94 650	99 236	99 142
	Werth ℳ	14 830 999	15 709 388	17 567 524	19 183 697	20 949 364	22 798 634
	Beschäftigte Arbeiter	3 458	3 517	3 500	3 501	3 622	3 669
…hütten.	Zahl der Werke	5	5	5	5	5	5
	Gewinnung. Tonnen	24 500	21 768	44 539	21 768	45 861	46 899
	Werth ℳ	3 880 237	3 553 298	5 189 127	5 432 579	5 627 255	6 342 765
	Beschäftigte Arbeiter	1 566	1 651	1 695	1 755	1 815	1 848
…Silber- …onstige …n.	Zahl der Werke	7	7	7	7	7	7
	Gewinnung. Tonnen[2])	46 428	46 454	46 700	49 899	53 375	52 243
	Werth ℳ	10 950 762	12 156 090	12 378 397	13 751 118	15 322 109	16 455 869
	Beschäftigte Arbeiter	1 892	1 866	1 805	1 746	1 807	1 821
…linen.	Zahl der Werke	6	6	6	6	6	6
	Gewinnung. Tonnen	118 900	117 508	122 665	118 271	119 070	121 104
	Werth ℳ	3 091 543	3 055 193	3 178 400	2 954 121	2 999 663	3 034 409
	Beschäftigte Arbeiter	802	801	797	795	805	836
…ein- …ngen.	Zahl der Werke	5	5	5	3	3	3
	Gewinnung. Tonnen[3])	13 758	16 474	15 645	18 401	19 818	18 541
	Werth ℳ	1 584 348	1 522 833	1 504 192	1 677 541	1 652 312	1 782 876
	Beschäftigte Arbeiter	994	962	929	911	907	892

…ußerdem die zu II. und IV. in den Anmerkungen 2 und 3 nachgewiesenen Mengen an Gold und Silber …alksteinen. — [2]) außerdem 1894/95: 48954,[illegible] *kg* Silber u. 67,[illegible] *kg* Gold, — 1895/96: 48404,[illegible] *kg* S. u. 82,[illegible] *kg* G., …45180,[illegible] *kg* S. u. 102,[illegible] *kg* G., — 1897/98: 50613,[illegible] *kg* S. u. 151,[illegible] *kg* G., — 1898: 51482,[illegible] *kg* S. u. 73,[illegible] *kg* G., …[illegible] *kg* S. u. 123,[illegible] *kg* G. — [3]) außerdem 1894/95: 304042 *cbm* Kalk, — 1895/96: 276642 *cbm* K., — 1896/97: …K., — 1897/98: 391324 *cbm* K., — 1898: 383993 *cbm* K., — 1899: 404790 *cbm* K.

D. Die beim Bergbau Preuſsens in den Jahr

[Zeitschrift für das Berg-, Hütten- und Salinenw

	Schilderungsgegenstände. * (J.V. = Jahresverdienst, S.Z. = Schichtzahl.)	Steinkohlen-Bergbau: Ober-schlesien S.Z.	Ober-schlesien J.V. ℳ	Nieder-schlesien S.Z.	Nieder-schlesien J.V. ℳ	Dort-mund S.Z.	Dort-mund J.V. ℳ	Saar-brücken S.Z.
	1	2	3	4	5	6	7	8
1893	Unterirdisch beschäftigte eigentliche Bergarbeiter	265	727	298	775	292	1 084	266
	Sonstige unterirdisch beschäftigte Arbeiter	290	704	300	762	305	791	286
	Über Tage beschäftigte Arbeiter	289	622	311	687	325	878	286
	Jugendliche männliche Arbeiter	242	208	294	279	289	322	241
	Weibliche Arbeiter	267	237	300	375	—	—	—
	Durchschnitt	**273**	**661**	**301**	**729**	**301**	**946**	**274**
1894	Unterirdisch beschäftigte eigentliche Bergarbeiter	262	730	299	773	295	1 102	277
	Sonstige unterirdisch beschäftigte Arbeiter	290	708	300	749	308	805	298
	Über Tage beschäftigte Arbeiter	288	619	307	670	327	889	291
	Jugendliche männliche Arbeiter	234	197	299	282	289	323	243
	Weibliche Arbeiter	265	236	302	371	—	—	—
	Durchschnitt	**271**	**664**	**301**	**723**	**304**	**961**	**284**
1895	Unterirdisch beschäftigte eigentliche Bergarbeiter	266	740	302	796	297	1 114	279
	Sonstige unterirdisch beschäftigte Arbeiter	289	713	303	765	308	816	[illegible]
	Über Tage beschäftigte Arbeiter	296	634	306	669	326	893	295
	Jugendliche männliche Arbeiter	248	206	299	281	290	322	241
	Weibliche Arbeiter	269	241	302	370	—	—	—
	Durchschnitt	**275**	**675**	**303**	**737**	**305**	**968**	**283**
1896	Unterirdisch beschäftigte eigentliche Bergarbeiter	273	768	304	814	308	1 203	289
	Sonstige unterirdisch beschäftigte Arbeiter	292	731	304	793	317	862	307
	Über Tage beschäftigte Arbeiter	297	640	307	685	333	934	299
	Jugendliche männliche Arbeiter	250	215	302	288	293	332	253
	Weibliche Arbeiter	274	246	305	380	—	—	—
	Durchschnitt	**280**	**697**	**305**	**757**	**315**	**1 035**	**294**
1897	Unterirdisch beschäftigte eigentliche Bergarbeiter	273	794	303	849	307	1 328	290
	Sonstige unterirdisch beschäftigte Arbeiter	293	765	303	820	322	926	311
	Über Tage beschäftigte Arbeiter	291	648	307	709	335	993	296
	Jugendliche männliche Arbeiter	261	230	301	297	293	345	[illegible]
	Weibliche Arbeiter	273	252	303	384	—	—	—
	Durchschnitt	**279**	**721**	**304**	**787**	**316**	**1 128**	**295**
1898	Unterirdisch beschäftigte eigentliche Bergarbeiter	277	856	303	876	304	1 387	294
	Sonstige unterirdisch beschäftigte Arbeiter	296	803	303	844	321	964	316
	Über Tage beschäftigte Arbeiter	291	680	307	733	337	1 022	298
	Jugendliche männliche Arbeiter	269	253	303	308	292	351	227
	Weibliche Arbeiter	277	270	305	413	—	—	—
	Durchschnitt	**282**	**771**	**304**	**812**	**314**	**1 175**	**298**
1899	Unterirdisch beschäftigte eigentliche Bergarbeiter	274	896	301	916	308	1 491	290
	Sonstige unterirdisch beschäftigte Arbeiter	289	827	304	886	325	1 027	310
	Über Tage beschäftigte Arbeiter	289	705	305	759	339	1 076	298
	Jugendliche männliche Arbeiter	270	259	301	313	291	360	251
	Weibliche Arbeiter	275	279	306	438	—	—	—
	Durchschnitt	**279**	**801**	**303**	**846**	**317**	**1 255**	**293**
1900	Unterirdisch beschäftigte eigentliche Bergarbeiter	275	983	303	991	309	1 592	290
	Sonstige unterirdisch beschäftigte Arbeiter	292	918	305	950	327	1 096	295
	Über Tage beschäftigte Arbeiter	290	771	305	811	339	1 125	307
	Jugendliche männliche Arbeiter	272	294	298	333	288	369	
	Weibliche Arbeiter	279	311	304	463	—	—	
	Durchschnitt	**281**	**877**	**304**	**910**	**318**	**1 332**	

*) nach Abzug aller Nebenkosten (Versicherungsbeiträge und sächliche Kosten, wie Arbeits gleichfalls nicht in Anrechnung gebracht. — ¹) Hierzu kommt Brotkornzulage für die Schicht 1893, 1894 =

bis 1900 gezahlten Arbeitslöhne*).

Staate, Band XLV–XLIX.]

Braunkohl.-Bergbau: Halle S.Z.	Braunkohl.-Bergbau: Halle J.V. ℳ	Salz-Bergbau: Halle S.Z.	Salz-Bergbau: Halle J.V. ℳ	Erz-Bergbau: Mansfeld S.Z.	Mansfeld J.V. ℳ	Harz S.Z.	Harz J.V. ℳ	Siegen-Nassau S.Z.	Siegen-Nassau J.V. ℳ	sonstiger rechtsrheinischer S.Z.	sonstiger rechtsrheinischer J.V. ℳ	linksrheinischer S.Z.	linksrheinischer J.V. ℳ	Wiederholung der Spalte 1.
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
298	845	299	1 102	303	831	295	688	279	673	279	677	287	660	1893.
298	745	302	999	306	845	313	744	296	688	307	644	290	720	
300	700	305	1 013	303	806	300	528	280	583	291	619	295	609	
285	366	298	368	303	317	288	183	265	297	270	294	259	238	
287	415	—	—	—	—	—	—	258	291	255	260	259	262	
299	**745**	**301**	**1 040**	**303**	**797**	**299**	[1]) **606**	**278**	**621**	**283**	**627**	**289**	**622**	
298	831	292	1 064	303	790	297	697	283	673	284	690	289	676	1894.
297	741	297	948	304	828	311	745	298	669	316	669	297	723	
300	689	306	1 034	304	786	299	522	289	591	302	635	286	576	
289	355	296	358	303	320	301	193	270	295	277	306	284	264	
284	398	—	—	—	—	—	—	264	290	275	289	244	259	
299	**734**	**297**	**1 019**	**303**	**764**	**300**	[1]) **611**	**284**	**624**	**290**	**642**	**287**	**621**	
299	853	284	1 013	300	816	295	692	281	665	282	696	288	667	1895.
299	748	289	942	299	902	311	732	302	663	302	657	289	720	
301	702	298	1 009	301	784	295	509	285	593	297	627	287	583	
288	369	287	358	301	317	293	185	270	295	268	296	277	248	
281	395	—	—	—	—	—	—	262	290	257	268	247	263	
299	**749**	**289**	**988**	**300**	**785**	**297**	[1]) **603**	**281**	**620**	**286**	**643**	**286**	**616**	
301	883	302	1 100	299	883	298	709	292	809	287	744	287	681	1896.
304	770	303	1 015	305	878	311	741	318	758	299	656	291	714	
303	722	305	1 044	306	835	301	533	297	669	300	655	290	608	
296	389	300	352	302	318	294	196	275	327	279	311	271	260	
293	412	—	—	—	—	—	—	272	310	260	282	267	292	
302	**773**	**303**	**1 055**	**301**	**842**	**300**	[1]) **620**	**292**	**737**	**290**	**683**	**288**	**632**	
304	929	301	1 149	303	937	296	710	286	871	281	791	283	684	1897.
304	793	305	1 035	309	944	316	765	315	846	293	710	288	709	
305	748	306	1 069	304	872	301	538	292	722	294	686	288	628	
295	401	300	360	304	313	294	192	271	369	269	321	270	272	
300	432	—	—	—	—	—	—	268	325	256	293	284	315	
304	**805**	**303**	**1 087**	**304**	**891**	**300**	[1]) **627**	**287**	**798**	**284**	**723**	**285**	**642**	
304	956	302	1 150	304	976	293	718	284	898	279	849	281	734	1898.
305	809	306	1 051	307	981	311	767	311	868	298	719	296	750	
304	780	307	1 073	305	896	304	560	298	774	297	719	297	679	
295	407	301	364	300	365	286	189	271	375	269	365	269	287	
300	462	—	—	—	—	—	—	267	341	264	313	292	334	
304	**832**	**304**	**1 090**	**304**	**926**	**299**	[1]) **637**	**287**	**827**	**284**	**772**	**289**	**688**	
302	1 005	300	1 157	302	1 029	292	721	287	1 031	279	899	280	775	1899.
303	837	302	1 083	310	1 026	314	785	303	917	311	823	298	776	
305	821	307	1 077	304	919	303	566	299	864	298	762	289	686	
295	424	298	383	300	402	292	196	270	415	272	383	270	289	
298	468	—	—	—	—	—	—	271	373	268	347	289	356	
304	**871**	**302**	**1 100**	**303**	**967**	**299**	[1]) **645**	**289**	**944**	**284**	**823**	**285**	**712**	
303	1 084	300	1 204	301	1 084	293	736	285	1 081	277	949	282	790	1900.
305	909	304	1 137	306	1 093	317	805	310	998	313	905	309	816	
305	877	306	1 115	303	961	305	590	299	923	297	816	291	703	
297	465	300	389	298	403	289	200	269	446	269	404	281	310	
297	496	—	—	—	—	—	—	267	396	258	352	288	367	
304	**931**	**303**	**1 142**	**302**	**1 013**	**300**	[1]) **665**	**287**	**996**	**283**	**870**	**288**	**728**	

…); die den Arbeitern gewährten wirthschaftlichen Beihülfen (Ackerland, Wohnung und Deputate) sind … 1897 8 Pf., 1898 9 Pf., 1899 11 Pf., 1900 10 Pfennig.

VI. Die Industrie im engeren Sinne.

A. Ergebnisse der Gewerbestatistik von 1882 und 189

I. Summarische Übersicht.

Schilderungs-gegenstände.	1882	1895	Zu- (+) od. Abnahme (−) in Hundertheilen
1	2	3	4
1. Allgemeines.			
Betriebe überhaupt . .	1 955 253	1 990 250	+ 1,79
Personen überhaupt . .	4 257 942	5 876 083	+38,00
α) Von den **Betrieben** sind:			
Hauptbetriebe	1 650 806	1 743 336	+ 5,61
Nebenbetriebe [1])	304 447	246 914	−18,90
Unter den Hauptbetrieben sind:			
Alleinbetriebe [2])	1 015 011	951 642	− 6,24
Gehülfen-usw. Betriebe [3])	635 795	791 694	+24,52
Unter den Nebenbetrieben sind:			
Alleinbetriebe	273 369	220 085	−19,49
Gehülfen- usw. Betriebe	31 078	26 829	−13,67
β) Von den **Personen** entfallen:			
auf Alleinbetriebe . . .	1 015 011	951 642	− 6,24
„ Gehülf.- usw. Betr.	3 242 931	4 924 441	+51,85
dazu: Arbeitslose [4]) . .	.	144 889	.
auf die Gewerbegruppe:			
A. I. Kunst- u. Handelsgärtnerei . .	28 247	43 478	+53,93
II. Thierzucht [5]), Fischerei	21 114	22 598	+ 7,03
Summe **A**	**49 361**	**66 076**	**+33,86**
B. III. Bergb., Hütten-, Salinen, Torfgr.	359 177	458 504	+27,65
IV. Industrie der Steine u. Erden	216 931	314 258	+44,87
V. Metallverarbeit.	285 112	383 932	+34,66
VI. Ind. d. Maschin., Instrum., Appar.	200 528	329 404	+64,27
VII. Chem. Industrie	38 722	66 661	+72,15
VIII. Ind. d. Leuchtst., Fette, Öle, Firn.	24 399	35 038	+43,60
IX. Textilindustrie .	428 543	441 885	+ 3,11
X. Papierindustrie .	48 856	72 250	+47,88
XI. Lederindustrie .	68 354	86 692	+26,83
XII. Industr. d. Holz- u. Schnitzstoffe	253 925	322 989	+27,20
XIII. Indust. d. Nahr.- u. Genußmittel	393 105	586 353	+49,16
XIV. Bekleidungs- u. Reinigungsgew.	741 142	800 427	+ 8,00

Schilderungs-gegenstände.	1882	1895
1	2	3
Noch: 1. Allgemeines.		
XV. Baugewerbe . .	331 338	596 6
XVI. Polygr. Gewerbe	35 970	67 5
XVII. Künstlerische Gewerbe	7 672	9 5
Summe **B**	**3 433 774**	**4 572 1**
C. XVIII. Handelsgew.	492 720	771 5
XIX. Versichergsgew.	6 720	12 5
XX. Verkehrsgewrb. (ohne Post, Telegraphie u. Eisenb.)	101 898	127 6
XXI. Beherbergung u. Erquickung . . .	173 469	326 0
Summe **C**	**774 807**	**1 237 8**
überhaupt	**4 257 942**	**5 876 0**
2. Größenklassen der Gewerbebetriebe.		
a) Überhaupt:		
α) Betriebe.		
Alleinbetriebe	1 015 011	951 6
Gehülfen- usw. Betriebe mit 1 Pers.	54 051	78 3
„ 2 „	294 027	305 9
mit 3 bis 5 „	217 032	287 9
„ 1 „ 5 „	565 110	672 1
„ 6 „ 10 „	39 664	64 9
„ 11 „ 50 „	25 213	43 8
„ 51 „ 200 „	4 636	8 7
„ 201 „ 1 000 „	1 079	1 7
„ über 1 000 „	93	1
überhaupt	**1 650 806**	**1 743 3**
β) Personen in		
Alleinbetrieben	1 015 011	951 6
Gehülfen-usw. Betrieben mit 1 Pers.	53 674	78 3
„ 2 „	588 054	611 8
mit 3 bis 5 „	754 354	1 026 3
„ 1 „ 5 „	1 396 082	1 716 5
„ 6 „ 10 „	294 821	475 9
„ 11 „ 50 „	511 546	914 7
„ 51 „ 200 „	424 244	799 1
„ 201 „ 1 000 „	406 476	679 4
„ über 1 000 „	161 355	338 5
überhaupt	**4209535** [6])	**5 876 0**

[1]) Nebenbetriebe sind solche, in denen keine Person mit ihrem Haupt- oder alleinigen Beruf ist; Nebenbetriebe haben also statistisch kein Personal. — [2]) Alleinbetriebe sind solche, in denen nur ohne Mitinhaber, Gehülfen oder Motoren beschäftigt ist. — [3]) das sind Mitinhaber-, Gehülfen- und Mot — [4]) nach den Ermittelungen bei der Berufsstatistik (Sommer 1895). — [5]) ohne landwirthschaftliche. — [6] durchschnittlich im Jahre beschäftigte Personal angegeben, da die Größenklassen 1882 nach diesem g daher die Abweichung von der weiter oben angegebenen Personenzahl.

Noch: I. Summarische Übersicht.

derungs- ustände.	1882	1895	Zu- (+) oder Abnahme (−) in Hundert-theilen
1	2	3	4
eigentlichen rie (B) [1] [2]:			
etriebe.			
riebe	755 176	674 042	− 12,04
-usw. Betriebe			
mit 1 Pers.	32 670	33 607	+ 2,87
„ 2 „	217 098	189 591	− 12.67
bis 5 „	162 656	186 134	+ 14,43
„ 5 „	412 424	409 332	− 0,75
„ 10 „	28 431	43 999	+ 54,76
„ 50 „	20 579	34 628	+ 68.27
„ 200 „	4 378	8 235	+ 88,10
„ 1 000 „	1 060	1 720	+ 62,26
er 1 000 „	91	189	+107.69
überhaupt	**1 222 139**	**1 172 145**	− **4,09**
rsonen in			
rieben	755 176	674 042	− 12,04
-usw. Betrieben			
mit 1 Pers.	32 293	33 607	+ 4,07
„ 2 „	434 196	379 182	− 12,67
bis 5 „	564 652	665 607	+ 17,88
„ 5 „	1 031 141	1 078 396	+ 4,58
„ 10 „	211 316	323 281	+ 52,98
„ 50 „	430 278	747 146	+ 73.64
„ 200 „	403 049	757 357	+ 87,91
„ 1 000 „	400 598	657 642	+ 64,17
er 1 000 „	158 735	334 261	+110,58
überhaupt	**3 390 293**	**4 572 125**	+ **34,86**
Handel und hr (C) [1] [3]:			
etriebe.			
riebe	246 501	260 899	+ 5,84
-usw. Betriebe			
mit 1 Pers.	20 746	43 993	+112,06
„ 2 „	72 131	111 382	+ 54.42
bis 5 „	50 696	96 645	+ 90,64
„ 5 „	143 573	252 020	+ 75,53
„ 10 „	10 667	19 821	+ 85,82
„ 50 „	4 448	8 916	+100,45
„ 200 „	237	464	+ 95,78
„ 1 000 „	17	53	+211,76
er 1 000 „	1	1	0,00
überhaupt	**405 444**	**542 174**	+ **33,72**
rsonen in			
rieben	246 501	260 899	+ 5,84
-usw. Betrieben			
mit 1 Pers.	20 746	43 993	+112,06
„ 2 „	144 262	222 764	+ 54,42
bis 5 „	176 867	342 112	+ 93.43
„ 5 „	341 875	608 869	+ 78,10
„ 10 „	79 414	144 890	+ 82,45
„ 50 „	77 914	161 188	+106,88
„ 200 „	19 294	39 457	+104,50
„ 1 000 „	4 735	19 683	+315,69
r 1 000 „	1 590	2 896	+ 82,14
überhaupt	**771 323**	**1 237 882**	+ **60,49**

Größenklassen.	Von 100 Betrieben oder Personen entfielen auf die einzelnen Größenklassen: Betriebe 1882	Betriebe 1895	Personen 1882	Personen 1895
1	2	3	4	5
3. Bedeutung der einzelnen Größenklassen.				
a) Überhaupt. (Sämmtliche Gewerbebetriebe.)				
Alleinbetriebe	61,48	54,59	24,11	16,20
Gehülfen- usw. Betriebe				
mit 1 Pers.	3,27	4,49	1,27	1,33
„ 2 „	17,81	17,55	13,97	10,41
mit 3 bis 5 „	13,15	16,52	17,92	17,47
„ 1 „ 5 „	34,23	38,56	33,16	29,21
„ 6 „ 10 „	2,40	3,72	7,01	8,10
„ 11 „ 50 „	1,53	2,52	12,15	15,57
„ 51 „ 200 „	0,28	0,50	10,08	13,60
„ 201 „ 1 000 „	0,07	0,10	9,66	11,56
„ über 1 000 „	0,01	0,01	3,83	5,76
zusammen	**100**	**100**	**100**	**100**
b) Industrie und Gewerbe (B) [1] [2].				
Alleinbetriebe	61,79	57,51	22,28	14,74
Gehülfen- usw. Betriebe				
mit 1 Pers.	2,67	2,87	0,95	0,74
„ 2 „	17.76	16,17	12,81	8,29
mit 3 bis 5 „	13,31	15,88	16,65	14,56
„ 1 „ 5 „	33.74	34,92	30,41	23,59
„ 6 „ 10 „	2,33	3,75	6,23	7,07
„ 11 „ 50 „	1,68	2,95	12,69	16,34
„ 51 „ 200 „	0,36	0.70	11,89	16,57
„ 201 „ 1 000 „	0,09	0,15	11,82	14,38
„ über 1 000 „	0,01	0,02	4,68	7,31
zusammen	**100**	**100**	**100**	**100**
c) Handel und Verkehr (C) [1] [3].				
Alleinbetriebe	60,80	48,12	31,96	21,08
Gehülfen- usw Betriebe				
mit 1 Pers.	5,12	8,11	2,69	3,55
„ 2 „	17,79	20,54	18,70	18,00
mit 3 bis 5 „	12,50	17,83	22,93	27,64
„ 1 „ 5 „	35,41	46,48	44,32	49,19
„ 6 „ 10 „	2,63	3,66	10,30	11,70
„ 11 „ 50 „	1,10	1,64	10,10	13,02
„ 51 „ 200 „	0,06	0,09	2,50	3,19
„ 201 „ 1 000 „	0,004	0,01	0,61	1,59
„ über 1 000 „	0,0002	0.0002	0,21	0,23
zusammen	**100**	**100**	**100**	**100**

he Anm. 6 auf S. 268. — [2]) ohne Kunstgärtnerei, Thierzucht, Fischerei, welche bei dieser Darstellung sind. — [3]) einschl. Gastwirthschaft.

II. Die sociale Schichtung des gewerblich thätigen Personals, u[illegible] Berücksichtigung des Geschlechtes, in den Jahren 1882 und 18[illegible]

Schilderungs-gegenstände.		In Abth. A (Kunst- und Handelsgärtnerei, Thierzucht und Fischerei)		In Abth. B (eigentliche Gewerbe und Industrie)		In Abth. C (Handels- und Verkehrsgewerbe, einschl. Gastwirthschaft)		Über[illegible]
		1882	1895	1882	1895	1882	1895	1882
1		2	3	4	5	6	7	8
In d. Betriebsstätten sind gezählt:								
a) überhaupt								
Alleinbetriebsinhaber . . .	m.	13 064	16 297	461 663	443 558	191 323	189 310	666 050
	w.	270	404	293 513	230 484	55 178	71 589	348 961
	zus.	**13 334**	**16 701**	**755 176**	**674 042**	**246 501**	**260 899**	**1 015 011**
In Gehülfenbetrieben								
Inhaber	m.	9 424	11 147	407 580	424 955	125 002	199 986	542 006
	w.	414	491	26 928	31 829	16 596	28 583	43 938
	zus.	**9 838**	**11 638**	**434 508**	**456 784**	**141 598**	**228 569**	**585 944**
Verwaltungs- usw. Personal und technisches Aufsichtspersonal	m.	369	653	69 366	151 925	43 288	89 857	113 023
	w.	8	13	1 387	5 489	1 073	4 925	2 468
	zus.	**377**	**666**	**70 753**	**157 414**	**44 361**	**94 782**	**115 491**
Gehülfen, Arbeiter und mitarbeitende Familienangehörige	m.	19 272	26 904	1 839 948	2 783 185	233 746	351 087	2 092 96[illegible]
	w.	5 098	10 167	289 908	500 700	105 117	302 545	400 12[illegible]
	zus.	**24 370**	**37 071**	**2 129 856**	**3 283 885**	**338 863**	**653 632**	**2 493 089**
Personen überhaupt .	**m.**	**42 129**	**55 001**	**2 778 557**	**3 803 623**	**593 359**	**830 240**	**3 414 045**
	w.	**5 790**	**11 075**	**611 736**	**768 502**	**177 964**	**407 642**	**795 490**
	zus.	**47 919**	**66 076**	**3 390 293**	**4 572 125**	**771 323**	**1 237 882**	**4 209 535**
Von 100 Personen sind								
Inhaber	m.	46,93	41,54	25,64	19,00	41,01	31,45	28,70
	w.	1,42	1,35	9,45	5,74	9,31	8,09	9,33
Verwaltungs- usw. Personal u. techn. Aufsichtspersonal	m.	0,77	0,99	2,05	3,32	5,61	7,26	2,[illegible]
	w.	0,02	0,02	0,04	0,12	0,14	0,40	0,[illegible]
Gehülfen, Arbeiter und mitarbeit. Familienangehörige	m.	40,22	40,72	54,27	60,87	30,30	28,36	49,72
	w.	10,64	15,38	8,55	10,95	13,63	24,44	9,51
b) 1. in Betrieben m. 1—5 Pers.								
Inhaber		9 279	9 984	389 757	364 523	128 355	194 227	527 391
Verwaltungs- usw. Personal und technisches Aufsichtspersonal .		44	76	7 342	9 333	14 851	21 775	22 237
Gehülfen, Arbeiter und mitarbeitende Familienangehörige . . .		15 463	19 192	697 985	704 540	227 465	392 867	940 913
2. in Betrieben mit 6 und mehr Personen								
Inhaber		559	1 654	44 751	92 261	13 243	34 342	58 553
Verwaltungs- usw. Personal und technisches Aufsichtspersonal .		333	590	63 411	148 081	29 510	73 007	93 25[illegible]
Gehülfen, Arbeiter und mitarbeitende Familienangehörige . . .		8 907	17 879	1 431 871	2 579 345	111 398	260 765	1 552 17[illegible]
Auf 1000 Betriebsinhaber kommen								
in Betrieben mit 1—5 Pers.								
Verwaltungs- usw. Personal u. techn. Aufsichtspersonal	m.	5	7	18	24	113	106	41
	w.	0,2	0,3	0,4	1	3	6	1
Gehülfen, Arbeiter und mitarbeit. Familienangehörige	m.	1 452	1 489	1 620	1 658	1 150	865	1 50[illegible]
	w.	215	433	171	275	623	1 157	28[illegible]
in Betrieben mit 6 und mehr Personen								
Verwaltungs- usw. Personal u. techn. Aufsichtspersonal	m.	585	351	1 389	1 550	2 178	2 016	1 5[illegible]
	w.	11	6	28	55	50	109	3[illegible]
Gehülfen, Arbeiter und mitarbeit. Familienangehörige	m.	10 379	7 276	27 009	23 616	6 508	5 328	22 21[illegible]
	w.	5 555	3 534	4 987	4 341	1 904	2 265	4 2[illegible]
überhaupt								
Verwaltungs- usw. Personal u. techn. Aufsichtspersonal	m.	37	56	160	333	306	393	19[illegible]
	w.	0,8	1	3	12	8	22	[illegible]
Gehülfen, Arbeiter und mitarbeit. Familienangehörige	m.	1 959	2 312	4 235	6 093	1 651	1 536	3 57[illegible]
	w.	518	874	667	1 096	742	1 324	68[illegible]

…wachsene und Jugendliche unter den Gehülfen und Arbeitern und …den mitarbeitenden Familienangehörigen überhaupt und in Grofsbetrieben mit 21 und mehr Personen, 1895[1]).

…erungsgegenstände		In Abtheilung A überhaupt	In Abtheilung A Großbetriebe	In Abtheilung B überhaupt	In Abtheilung B Großbetriebe	In Abtheilung C überhaupt	In Abtheilung C Großbetriebe	Zusammen überhaupt	Zusammen Großbetriebe
1		2	3	4	5	6	7	8	9
…den Gehülfen und Ar-…waren									
…chsene[1])	m.	22 156	4 566	2 547 295	1 654 764	308 872	71 418	2 878 323	1 730 748
	w.	6 795	2 525	407 194	289 985	170 654	20 150	584 643	312 660
	zus.	**28 951**	**7 091**	**2 954 489**	**1 944 749**	**479 526**	**91 568**	**3 462 966**	**2 043 408**
…dliche[1])	m.	3 356	505	223 395	81 388	27 779	2 785	254 530	84 678
	w.	581	293	48 173	30 995	12 894	913	61 648	32 201
	zus.	**3 937**	**798**	**271 568**	**112 383**	**40 673**	**3 698**	**316 178**	**116 879**
…t Gehülfen und Arbeiter		**32 888**	**7 889**	**3 226 057**	**2 057 132**	**520 199**	**95 266**	**3 779 144**	**2 160 287**
…ehülfen u. Arbeitern jedes …chts u. zusammen sind …chsene[1])	m.	86,85	90,04	91,94	95,31	91,75	96,25	91,88	95,34
	w.	92,12	89,60	89,42	90,34	92,98	95,67	90,46	90,66
	zus.	**88,03**	**89,88**	**91,58**	**94,54**	**92,18**	**96,12**	**91,63**	**94,59**
…dliche[1])	m.	13,15	9,96	8,06	4,69	8,25	3,75	8,12	4,66
	w.	7,88	10,40	10,58	9,66	7,02	4,33	9,54	9,34
	zus.	**11,97**	**10,12**	**8,42**	**5,46**	**7,82**	**3,88**	**8,37**	**5,41**
…d. mitarbeitenden Fami-…gehörigen waren …chsene[1])	m.	1 217	2	11 232	394	13 014	80	25 463	476
	w.	2 665	10	44 001	216	115 350	218	162 016	444
	zus.	**3 882**	**12**	**55 233**	**610**	**128 364**	**298**	**187 479**	**920**
…dliche[1])	m.	175	—	1 263	37	1 422	4	2 860	41
	w.	126	—	1 332	24	3 647	7	5 105	31
	zus.	**301**	—	**2 595**	**61**	**5 069**	**11**	**7 965**	**72**
…itarbeitenden Familienange-…jed. Geschl. u. zus. sind …chsene[1])	m.	87,43	100,00	89,89	91,42	90,15	95,24	89,90	92,07
	w.	95,49	100,00	97,06	90,00	96,94	96,89	96,93	93,47
	zus.	**92,80**	**100,00**	**95,51**	**90,91**	**96,20**	**96,44**	**95,92**	**92,74**
…dliche[1])	m.	12,57	—	10,11	8,58	9,85	4,76	10,10	7,93
	w.	4,51	—	2,94	10,00	3,06	3,11	3,05	6,53
	zus.	**7,20**	—	**4,49**	**9,09**	**3,80**	**3,56**	**4,08**	**7,26**

[1]) …wachsene = 16 Jahre und darüber alt; Jugendliche = unter 16 Jahre alt.

…e Lehrlinge in den Gewerbebetrieben und die verheirateten Frauen …überhaupt und in Kleinbetrieben mit 1 bis 5 Personen, 1895.

…erungsgegenstände.		In Abtheilung A überhaupt	In Abtheilung A Kleinbetriebe	In Abtheilung B überhaupt	In Abtheilung B Kleinbetriebe	In Abtheilung C überhaupt	In Abtheilung C Kleinbetriebe	Zusammen überhaupt	Zusammen Kleinbetriebe
1		2	3	4	5	6	7	8	9
…den Lehrlingen sind …für	männliche	32	4	11 973	582	14 672	3 766	26 677	4 352
…ungs-, Kon-…Bureaufach	von hundert	100,00	100,00	96,77	96,20	96,92	96,17	96,86	96,18
	weibliche	—	—	399	23	466	150	865	173
	von hundert	—	—	3,23	3,80	3,08	3,83	3,14	3,82
	zusammen	**32**	**4**	**12 372**	**605**	**15 138**	**3 916**	**27 542**	**4 525**
…che Gehül-…	männliche	5 396	3 229	337 411	198 802	40 434	22 523	383 241	224 554
	von hundert	97,44	97,91	93,45	94,03	73,34	76,83	90,88	92,01
	weibliche	142	69	23 636	12 629	14 702	6 792	38 480	19 490
	von hundert	2,56	2,09	6,55	5,97	26,66	23,17	9,12	7,99
	zusammen	**5 538**	**3 298**	**361 047**	**211 431**	**55 136**	**29 315**	**421 721**	**244 044**
…rlingen für …che Gehül-… (2) leben …halte des …	männliche	4 543	2 904	201 478	164 481	29 550	18 314	235 571	185 699
	v. hundert m.	85,12	89,93	59,71	82,74	73,08	81,31	61,47	82,70
	weibliche	59	31	5 227	4 075	8 764	4 171	14 050	8 277
	v. hundert w.	41,55	44,93	22,11	32,27	59,61	61,41	36,51	42,47
	zusammen	**4 602**	**2 935**	**206 705**	**168 556**	**38 314**	**22 485**	**249 621**	**193 976**
	v. h. überhpt.	**83,10**	**88,99**	**57,25**	**79,72**	**69,49**	**76,70**	**59,19**	**79,48**
…Frauen befinden sich									
…Gehülfen und Arbeitern		1 675	276	51 208	2 247	6 371	3 271	59 254	5 794
…Gehülfen usw. überhaupt		5,03	1,77	1,59	0,34	1,22	1,23	1,57	0,62
…weiblichen Gehülfen		22,71	13,97	11,25	3,72	3,47	2,93	9,17	3,33
…weibl. erwachs. Gehülfen		24,65	15,04	12,58	4,35	3,73	3,17	10,14	3,70

V. Die Gewerbebetriebe nach Landestheilen, 1895.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Gesammtzahl der		Betriebe mit mehreren Inhabern, Gehülfen od. Motoren		Unter den Hauptbetrieben sind					
	Haupt- und Nebenbetriebe	Personen	Haupt- und Nebenbetriebe	Personen	Alleinbetriebe	Betriebe mit 1—5 Personen		Betriebe mit 6—20 Personen		Bet[…] 21 […] P[…]
						Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Staat . . .	**1990250**	**5876083**	**818 523**	**4924441**	**951 642**	**672 196**	**1716517**	**91 777**	**860 733**	**27 7**
Provinzen.										
I. Ostpreußen	84 684	178 080	32 535	135 506	42 574	27 402	69 604	3 337	29 510	66
II. Westpreuß.	62 771	152 694	25 450	121 943	30 751	21 484	55 640	2 688	24 267	56
III. Stkr. Berlin	156 077	546 939	61 665	458 071	88 868	45 639	128 760	12 437	121 042	3 23
IV. Brandenb.	169 418	513 558	76 464	436 195	77 363	63 574	163 790	7 924	73 762	2 74
V. Pommern	88 956	207 064	37 206	164 400	42 664	31 624	80 324	3 565	32 363	80
VI. Posen . . .	72 840	173 138	34 375	141 620	31 518	29 399	73 684	2 884	25 519	65
VII. Schlesien .	277 454	836 083	108 342	701 841	134 242	90 492	229 606	11 104	101 873	3 43
VIII. Sachsen . .	181 440	527 225	74 519	440 147	87 078	61 305	157 066	7 906	74 721	2 77
IX. Schl.-Holst.	99 410	222 165	38 300	173 598	48 567	32 070	80 605	4 063	37 437	77
X. Hannover .	158 756	418 837	66 607	351 779	67 058	54 303	135 118	6 995	66 174	1 81
XI. Westfalen .	151 018	573 813	67 579	508 792	65 021	55 481	140 164	6 422	60 457	2 79
XII. Hess.-Nass.	128 888	344 502	53 657	285 838	58 664	42 865	108 188	6 635	62 574	1 79
XIII. Rheinland	351 350	1173 025	139 884	998 246	174 779	114 901	290 411	15 697	149 978	5 63
XIV. Hohenzoll.	7 188	8 960	1 940	6 465	2 495	1 657	3 557	120	1 056	2
Regierungsbezirke.										
1. Königsberg .	53 115	118 412	20 489	90 561	27 851	17 281	44 327	2 196	19 694	46
2. Gumbinnen .	31 569	59 668	12 046	44 945	14 723	10 121	25 277	1 141	9 816	20
3. Danzig . . .	29 335	80 137	11 317	64 766	15 371	9 317	24 461	1 386	12 688	32
4. Marienwerd.	33 436	72 557	14 133	57 177	15 380	12 167	31 179	1 302	11 579	24
5. Stkr. Berlin	156 077	546 939	61 665	458 071	88 868	45 639	128 760	12 437	121 042	3 23
6. Potsdam . .	103 951	319 582	46 306	270 130	49 452	38 864	101 333	4 863	44 745	1 62
7. Frankfurt . .	65 467	193 976	30 158	166 065	27 911	24 710	62 457	3 061	29 017	1 12
8. Stettin . .	48 016	122 052	20 664	98 861	23 191	17 419	44 338	2 046	18 942	51
9. Köslin . . .	25 354	52 119	10 535	40 782	11 337	9 051	23 078	937	8 285	16
10. Stralsund . .	15 586	32 893	6 007	24 757	8 136	5 154	12 908	582	5 136	11
11. Posen	46 942	107 067	22 141	86 528	20 539	18 948	47 230	1 794	15 724	39
12. Bromberg . .	25 898	66 071	12 234	55 092	10 979	10 451	26 454	1 090	9 795	26
13. Breslau . .	124 973	345 160	49 221	282 938	62 222	41 004	105 410	5 394	49 318	1 41
14. Liegnitz . .	79 933	217 698	31 199	179 593	38 105	25 963	64 013	3 166	29 323	1 02
15. Oppeln . . .	72 548	273 225	27 922	239 310	33 915	23 525	60 183	2 544	23 232	98
16. Magdeburg .	74 232	224 026	31 761	188 960	35 066	26 090	67 240	3 505	33 521	1 18
17. Merseburg .	71 144	210 873	29 398	177 121	33 752	24 286	61 652	2 941	27 621	1 10
18. Erfurt	36 064	92 326	13 360	74 066	18 260	10 929	28 174	1 460	13 579	48
19. Schleswig . .	99 410	222 165	38 300	173 598	48 567	32 070	80 605	4 063	37 437	77
20. Hannover . .	37 958	120 305	15 862	102 887	17 418	12 468	32 737	2 292	21 668	38
21. Hildesheim	33 040	97 960	14 018	82 725	15 235	11 398	29 025	1 634	15 472	56
22. Lüneburg . .	29 613	65 248	11 609	53 284	11 964	9 768	23 959	1 121	10 437	22
23. Stade	25 411	50 838	10 517	41 162	9 676	8 521	19 787	689	6 784	18
24. Osnabrück .	17 576	46 080	7 693	39 759	6 321	6 194	14 750	711	6 636	12
25. Aurich	15 158	38 406	6 908	31 962	6 444	5 954	14 860	548	5 177	9
26. Münster . .	36 910	111 127	15 699	95 599	15 528	13 379	32 933	1 120	10 385	42
27. Minden . . .	38 146	100 063	15 042	82 311	17 752	11 941	30 133	1 550	14 907	53
28. Arnsberg . .	75 962	362 623	36 838	330 882	31 741	30 161	77 098	3 752	35 165	1 70
29. Kassel	58 216	138 090	23 241	111 582	26 508	19 049	46 426	2 316	21 494	60
30. Wiesbaden .	70 672	206 412	30 416	174 2[illegible]6	32 156	23 816	61 762	4 319	41 080	1 11
31. Koblenz . .	44 323	102 699	16 938	81 961	20 738	14 019	33 481	1 618	15 461	4
32. Düsseldorf .	162 030	592 963	66 112	509 749	83 214	54 144	140 243	7 823	75 238	5 1
33. Cöln	61 935	211 332	26 711	181 313	30 019	21 660	55 893	3 499	33 586	1 1
34. Trier	41 007	130 733	14 999	111 487	19 246	12 730	30 456	1 234	11 410	3
35. Aachen . . .	42 055	135 298	15 124	113 736	21 562	12 348	30 338	1 523	14 283	6
36. Sigmaringen	7 188	8 960	1 940	6 465	2 495	1 657	3 557	120	1 056	

ie Dampfkessel, Dampfmaschinen und Dampffässer*).

[Aktenmaterial.]

weisung der am 1. April 1901 vorhanden gewesenen Dampfkessel, Dampfmaschinen und Dampffässer.

at. / nzen. / gsbezirke.	A. Feststehende Dampfkessel	B. Feststehende Dampfmaschinen	C. Bewegliche Dampfkessel und Lokomobilen	D. Dampfkessel auf Binnenschiffen	D. Dampfmaschinen auf Binnenschiffen	D I. Dampfkessel auf Seeschiffen	D I. Dampfmaschinen auf Seeschiffen	E. Dampffässer
1	2	3	4	5	6	7	8	9
. . . .	32 411	29 895	5 536	471	413	231	210	.
. April 1901	**70 832**	**75 958**	**21 465**	**1 984**	**1 928**	**646**	**512**	**8 733**
inzen.								
eußen . . .	1 913	1 791	1 428	128	128	47	31	313
preußen . .	2 026	2 145	1 725	131	134	43	30	406
kreis Berlin	1 992	1 513	213	69	76	—	—	319
lenburg . .	6 195	5 704	1 827	370	393	—	—	1 450
nern	2 468	3 300	1 603	205	216	157	123	586
n	2 135	2 058	1 947	46	50	—	—	646
sien	9 733	9 427	2 932	146	134	—	—	1 582
sen	6 962	9 035	2 334	142	134	—	—	881
swig-Holst.	2 785	3 022	993	87	89	317	242	217
over	5 085	5 137	1 419	100	111	82	86	697
falen	10 473	12 162	1 841	26	27	—	—	217
en-Nassau .	2 723	2 585	1 094	65	59	—	—	398
nland	16 286	18 016	2 085	469	377	—	—	1 011
nzollern . .	56	63	24	—	—	—	—	10
gsbezirke.								
berg	1 330	1 249	894	90	90	47	31	192
nnen	583	542	534	38	38	—	—	121
. . . .	983	1 099	753	108	111	43	30	116
werder . . .	1 043	1 046	972	23	23	—	—	290
eis Berlin .	1 992	1 513	213	69	76	—	—	319
n	3 361	2 814	1 058	306	333	—	—	677
urt	2 834	2 890	769	64	60	—	· ·	773
. . . .	1 395	2 112	757	170	178	139	104	261
. . . .	777	891	531	1	1	4	4	309
nd	296	297	315	34	37	14	15	16
. . . .	1 284	1 180	1 124	6	6	—	—	430
rg	851	878	823	40	44	—	—	216
. . . . . .	3 119	3 114	1 249	111	104	—	—	633
z	2 155	2 072	685	27	23	—	—	451
. . . .	4 459	4 241	998	8	7	—	—	498
burg	3 096	3 810	1 274	133	124	—	—	358
urg	3 138	4 506	858	9	10	—	—	498
. . . .	728	719	202	—	—	—	—	25
wig	2 785	3 022	993	87	89	317	242	217
er	1 257	1 208	343	13	13	—	—	230
heim	1 428	1 529	443	3	3	—	—	208
rg	911	849	308	22	23	3	3	176
. . . .	579	607	70	33	42	51	44	21
ück	621	613	142	7	7	—	—	29
. . . .	289	331	113	22	23	28	39	33
r	1 718	1 779	338	2	3	—	—	36
. . . .	1 034	986	522	9	7	—	—	52
rg	7 721	9 397	981	15	17	—	—	129
. . . .	1 068	1 008	607	2	3	—	—	78
den	1 655	1 577	487	63	56	—	—	320
t	1 015	1 042	325	37	40	—	—	32
orf	9 106	10 235	971	337	250	—	—	709
. . . .	2 381	2 630	303	93	85	—	—	107
. . . .	1 938	2 350	263	2	2	—	—	33
. . . .	1 846	1 759	223	—	—	—	—	130
igen	56	63	24	—	—	—	—	10

Ausschluß der von der Königlichen Militärverwaltung und ... en Marine verwendeten Dampfmaschinen und Dampffässer sowie der Lokomoti...

II. Nachweisung der Pferdestärken der am 1. April 1901 vorhand gewesenen Dampfmaschinen.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	B. Feststehende Dampfmaschinen	C. Bewegliche Dampfkessel u. Lokomobilen	D. Dampfmaschinen auf Binnenschiffen	D¹. Dampfmaschinen auf Seeschiffen	Zus
1	2	3	4	5	
Staat 1879	887 780	47 104	31 641	18 668	
Staat am 1. April 1901	**3 709 662**	**251 073**	**202 218**	**165 825**	**4**
Provinzen.					
I. Ostpreußen	46 995	12 584	9 348	8 039	
II. Westpreußen	50 181	19 356	10 185	9 150	
III. Stadtkreis Berlin	104 350	2 081	3 957	—	
IV. Brandenburg	220 329	21 684	22 492	—	
V. Pommern	67 207	18 621	19 018	39 810	
VI. Posen	51 774	22 092	2 781	—	
VII. Schlesien	471 950	33 044	18 426	—	
VIII. Sachsen	287 726	33 407	15 891	—	
IX. Schleswig-Holstein	67 522	8 890	4 867	82 913	
X. Hannover	211 984	15 660	7 890	25 913	
XI. Westfalen	931 367	22 198	2 552	—	
XII. Hessen-Nassau	95 007	11 666	5 720	—	
XIII. Rheinland	1 101 869	29 618	79 091	—	1
XIV. Hohenzollern	1 401	172	—	—	
Regierungsbezirke.					
1. Königsberg	33 377	8 195	7 626	8 039	
2. Gumbinnen	13 618	4 389	1 722	—	
3. Danzig	30 572	8 132	9 108	9 150	
4. Marienwerder	19 609	11 224	1 077	—	
5. Stadtkreis Berlin	104 350	2 081	3 957	—	
6. Potsdam	125 977	12 576	17 013	—	
7. Frankfurt	94 352	9 108	5 479	—	
8. Stettin	49 604	8 809	16 168	36 991	
9. Köslin	11 540	5 919	8	733	
10. Stralsund	6 063	3 893	2 842	2 086	
11. Posen	28 854	12 955	717	—	
12. Bromberg	22 920	9 137	2 064	—	
13. Breslau	108 839	14 327	15 655	—	
14. Liegnitz	72 208	7 856	2 169	—	
15. Oppeln	290 903	10 861	602	—	
16. Magdeburg	122 585	20 351	15 761	—	
17. Merseburg	143 610	11 138	130	—	
18. Erfurt	21 531	1 918	—	—	
19. Schleswig	67 522	8 890	4 867	82 913	
20. Hannover	56 009	4 190	989	—	
21. Hildesheim	66 137	5 530	166	—	
22. Lüneburg	35 305	3 061	1 917	160	
23. Stade	21 084	658	2 284	20 022	
24. Osnabrück	27 427	1 278	500	—	
25. Aurich	6 022	943	2 034	5 731	
26. Münster	155 651	3 103	45	—	
27. Minden	35 430	4 500	1 244	—	
28. Arnsberg	740 286	14 595	1 263	—	
29. Kassel	30 324	6 057	210	—	
30. Wiesbaden	64 683	5 609	5 510	—	
31. Koblenz	37 735	3 668	3 427	—	
32. Düsseldorf	611 517	15 938	57 095	—	
33. Cöln	116 344	3 876	18 521	—	
34. Trier	223 092	3 333	48	—	
35. Aachen	113 181	2 803	—	—	
36. Sigmaringen	1 401	172	—	—	

…chweisung des Ursprungslandes der am 1. April 1901 vorhanden …enen feststehenden, beweglichen und Schiffs-Dampfmaschinen.

…sprungsland.	Zahl der fest-stehenden Dampfmaschinen	Zahl der be-weglichen Dampfmaschinen	Zahl der Binnen-schiffs- Dampfmaschinen	Zahl der See-schiffs- Dampfmaschinen	Zusammen
1	2	3	4	5	6
…	56 813	8 533	1 351	290	66 987
Deutschland	12 248	4 693	286	146	17 373
…ch-Ungarn	78	4	1	—	83
…ich	75	6	—	—	81
…tannien	2 140	7 546	23	53	9 762
…l	1	—	—	—	1
…n und Norwegen	7	1	6	6	20
…rk	13	—	—	1	14
…	170	37	189	12	408
…	312	27	3	3	345
…	390	2	66	—	458
…te Staaten von Amerika	150	3	—	—	153
…	6	—	—	—	6
…nt	3 555	46	3	1	3 605
Überhaupt	**75 958**	**20 898**	**1 928**	**512**	**99 296**

…achweisung über die Verwendung des Dampfes, der von den am …pril 1901 vorhanden gewesenen feststehenden und beweglichen Dampfkesseln erzeugt wurde.

Verwendungszweck.	Feststehende Dampfkessel Anzahl	Feststehende Dampfkessel v. H.	Bewegliche Dampfkessel Anzahl	Bewegliche Dampfkessel v. H.
1	2	3	4	5
…ng	54 501	76,94	21 284	99,16
…en, Dämpfen, Imprägniren, Appretiren, …, Desinfiziren, Entlaugen, Sterilisiren, …en usw.	2 816	3,98	159	0,74
…zugleich	13 515	19,08	22	0,10
Überhaupt	**70 832**	**100,00**	**21 465**	**100,00**

V. Übersicht über die Gröfse der Rostfläche sowie der benetzten He der feststehenden Dampfkessel am 1. April 1901.

Rostfläche. Heizfläche.	Da
1	
1. Rostfläche.	
Kessel bis 0,25 *qm* Rostfläche	
„ mit über 0,25—0,50 *qm* Rostfläche	
„ „ „ 0,50—1,00 „ „	
„ „ „ 1,00—2,00 „ „	
„ „ „ 2,00—3,00 „ „	
„ „ „ 3,00—4,00 „ „	
„ „ „ 4,00—5,00 „ „	
„ „ „ 5,00 „ „	
„ ohne Rostfläche	
Zahl der Kessel überhaupt	
2. Heizfläche.	
Kessel bis 5,00 *qm* Heizfläche	
„ mit über 5,00— 25,00 *qm* Heizfläche	
„ „ „ 25,00— 60,00 „ „	
„ „ „ 60,00— 80,00 „ „	
„ „ „ 80,00—100,00 „ „	
„ „ „ 100,00 „ „	
Zahl der Kessel überhaupt	

VI. Übersicht über den Brennstoff sowie die Rost- und Heizfläche feststehenden und Schiffs-Dampfkessel am 1. April 1901.

Art der Dampfkessel. Brennstoff.	Dampfkessel insgesammt	Dampfkessel v. H.	Rostfläche *qm* zusammen	Rostfläche *qm* im Durchschnitt	Heizflä zusammen
1	2	3	4	5	6
1. Feststehende Dampfkessel.					
Steinkohlen	49 277	69,57	82 039,45	1,66	2 781 876
Braunkohlen	7 863	11,10	17 278,30	2,20	466 988
Torf	633	0,90	796,00	1,26	23 460
Holz	1 723	2,43	2 394,39	1,39	72 785
Koke	389	0,55	304,41	0,78	7 854
Generator- und entweichende Gase	3 123	4,41	—	—	261 457
Sonstiger Brennstoff[1])	159	0,22	224,14	1,46	5 566
Gemischter Brennstoff[2])	7 665	10,82	11 006,12	1,44	351 834
Überhaupt	**70 832**	**100,00**	**114 042,81**	**1,68**	**3 971 820**
2. Binnenschiffs-Dampfkessel.					
Steinkohlen	1 873	94,41	2 849,94	1,52	92 620
Braunkohlen	8	0,40	5,03	0,63	146
Torf	1	0,05	0,32	0,32	6
Holz	6	0,30	6,41	1,07	179
Koke	44	2,22	31,93	0,73	1 087
Petroleum	2	0,10	—	—	139
Gemischter Brennstoff[3])	50	2,52	70,38	1,41	2 147
Überhaupt	**1 984**	**100,00**	**2 964,01**	**1,50**	**96 324**
3. Seeschiffs-Dampfkessel.					
Steinkohle	**646**	**100,00**	**1 705,44**	**2,64**	**59 105**

1) Mit sonstigem Brennstoffe werden geheizt: 26 feststehende Dampfkessel mit Sägespänen, 1[illegible] 1 mit Kaffeeschalen, 2 mit Theerrückständen, 1 mit Flachsabfallen, 3 mit Kohlenschlamm, 1 mit Fa[illegible] Kohlenstaub, 1 mit flüssigem Kohlenwasserstoff. — 2) Der gem. Brennstoff besteht bei 6648 feststehen[illegible] kesseln aus Stei[illegible] und sonstigem Materiale, bei 590 aus Braunkohle und sonstigem Materiale und Torf bezw. [illegible]he und sonstigem Materiale. — 3) Der gemischte Brennstoff besteht bei 82 Bi[illegible] Damp[illegible] [illegible]le und Braunkohle, bei 1 aus Steinkohle und Torf, bei 4 aus Steinkohle u[illegible] [illegible] sowie bei 1 aus Braunkohle und Holz.

. Die behufs Erzeugung von elektrischem Strome zu Anfang 1891 und am 1. April 1901 verwendete Dampfkraft.

Staat. — Provinzen. Regierungsbezirke.		Von den feststehenden und beweglichen Dampfmaschinen dienten Anfang 1891 (a) und am 1. April 1901 (b) zum Betriebe von Dynamomaschinen					
		ausschließlich		gleichzeitig noch anderen Zwecken		zusammen	
		Maschinen	Pferdestärken	Maschinen	Pferdestärken	Maschinen	Pferdestärken
1		2	3	4	5	6	7
Staat	a	**794**	**39 610**	**189**	**9 879**	**983**	**49 489**
	b	**3 430**	**394 657**	**1 208**	**96 304**	**¹) 4 638**	**¹) 490 961**
Provinzen.							
Ostpreußen	a	37	1 256	8	170	45	1 426
	b	77	5 720	51	3 100	128	8 820
Westpreußen	a	17	513	2	105	19	618
	b	90	8 817	22	1 350	112	10 167
Stadtkreis Berlin	a	135	15 373	23	1 073	158	16 446
	b	252	65 142	68	6 255	320	71 397
Brandenburg	a	39	939	15	696	54	1 635
	b	281	44 689	119	9 165	400	53 854
Pommern	a	26	1 094	8	98	34	1 192
	b	140	12 512	28	1 145	168	13 657
Posen	a	18	611	1	16	19	627
	b	69	4 689	15	611	84	5 300
Schlesien	a	95	2 971	11	320	106	3 291
	b	382	37 606	106	9 012	488	46 618
Sachsen	a	84	2 864	15	480	99	3 344
	b	355	33 199	104	9 327	459	42 526
Schleswig-Holstein	a	15	519	.	.	15	519
	b	111	11 663	33	1 532	144	13 195
Hannover	a	46	3 469	16	739	62	4 208
	b	170	15 498	88	9 594	258	25 092
Westfalen	a	70	2 416	15	1 831	85	4 247
	b	502	45 352	165	14 678	667	60 030
Hessen-Nassau	a	35	793	12	362	47	1 155
	b	188	24 404	90	6 572	278	30 976
Rheinland	a	177	6 792	62	3 983	239	10 775
	b	811	85 226	317	23 902	1 128	109 128
Hohenzollern	a	.	.	1	6	1	6
	b	2	140	2	61	4	201
Regierungsbezirke.							
›nigsberg	a	31	1 192	7	157	38	1 349
	b	63	4 373	37	2 433	100	6 806
ımbinnen	a	6	64	1	13	7	77
	b	14	1 347	14	667	28	2 014
ınzig	a	14	408	2	105	16	513
	b	64	6 928	14	773	78	7 701
ıarienwerder	a	3	105	.	.	3	105
	b	26	1 889	8	577	34	2 466
adtkreis Berlin	a	135	15 373	23	1 073	158	16 446
	b	252	65 142	68	6 255	320	71 397
›tsdam	a	28	675	11	419	39	1 094
	b	185	37 379	68	4 267	253	41 646
·ankfurt	a	11	264	4	277	15	541
	b	96	7 310	51	4 898	147	12 208
ettin	a	21	1 007	6	57	27	1 064
	b	113	11 529	20	880	133	12 409

1. April 1901 erzeugten Elektricität für Beleuchtung allein . . . . 3 529 Dampfmaschinen mit 196 106 Pferdestärken,
„ Motorenbetrieb allein . . . 120 „ „ 26 180 „ ;
„ einen anderen Zweck . . . 88 „ „ 8 459 „ ;
„ mehrere Zwecke zugleich 956 „ „ 260 266 „ .

Noch: VII. Die behufs Erzeugung von elektrischem Strome zu Anfang 1891 u am 1. April 1901 verwendete Dampfkraft.

Regierungsbezirke.		Von den feststehenden und beweglichen Dampfma dienten Anfang 1891 (a) und am 1. April 1901 (Betriebe von Dynamomaschinen				
		ausschließlich		gleichzeitig noch anderen Zwecken		zusam
		Maschinen	Pferdestärken	Maschinen	Pferdestärken	Maschinen
1		2	3	4	5	6
Noch: Regierungsbezirke.						
9. Köslin	a	5	87	1	16	6
	b	13	463	3	93	16
10. Stralsund	a	.	.	1	25	1
	b	14	520	5	172	19
11. Posen	a	11	297	1	16	12
	b	43	2 862	7	218	50
12. Bromberg	a	7	314	.	.	7
	b	26	1 827	8	393	34
13. Breslau	a	30	779	6	83	36
	b	97	11 304	25	2 231	122
14. Liegnitz	a	10	309	2	102	12
	b	65	5 013	42	3 621	107
15. Oppeln	a	55	1 883	3	135	58
	b	220	21 289	39	3 160	259
16. Magdeburg	a	31	974	8	180	39
	b	158	12 919	45	2 760	203
17. Merseburg	a	50	1 812	7	300	57
	b	173	18 481	42	5 609	215
18. Erfurt	a	3	78	.	.	3
	b	24	1 799	17	958	41
19. Schleswig	a	15	519	.	.	15
	b	111	11 663	33	1 532	144
20. Hannover	a	19	1 752	8	302	27
	b	48	6 982	24	3 197	72
21. Hildesheim	a	4	100	.	.	4
	b	46	2 763	17	964	63
22. Lüneburg	a	9	914	.	.	9
	b	28	2 696	17	3 198	45
23. Stade	a	3	460	7	427	10
	b	15	1 175	13	1 356	28
24. Osnabrück	a	5	135	.	.	5
	b	15	1 216	8	333	23
25. Aurich	a	6	108	1	10	7
	b	18	666	9	546	27
26. Münster	a	14	348	3	1 180	17
	b	67	4 705	26	3 003	93
27. Minden	a	3	32	5	360	8
	b	28	3 254	39	1 863	67
28. Arnsberg	a	53	2 036	7	291	60
	b	407	37 393	100	9 812	507
29. Kassel	a	7	171	4	179	11
	b	58	5 109	29	2 560	87
30. Wiesbaden	a	28	622	8	183	36
	b	130	19 295	61	4 012	191
31. Koblenz	a	5	106	1	25	6
	b	25	2 036	17	778	42
32. Düsseldorf	a	99	4 388	45	3 257	144
	b	478	61 623	201	16 164	679
33. Cöln	a	42	1 307	12	605	54
	b	128	10 616	67	4 528	195
34. Trier	a	13	530	.	.	13
	b	121	5 935	23	1 902	144
35. Aachen	a	18	461	4	96	22
	b	59	5 016	9	530	68
36. Si	a	.	.	1	6	1
	b	2	140	2	61	4

VIII. Die Dampfkesselexplosionen, 1877 bis 1900.

nstand ler eisung.	Anzahl der Explosionen, der betroffenen Gewerbebetriebe, der explodirten Kessel usw. im Königreiche Preußen																							1877 bis 1900 zusammen
	1877	1878	1879	1880	1881	1882	1883	1884	1885	1886	1887	1888	1889	1890	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
xplosionen	**15**	**13**	**12**	**19**	**8**	**10**	**11**	**12**	**7**	**11**	**10**	**12**	**10**	**10**	**5**	**14**	**7**	**19**	**15**	**20**	**11**	**14**	**8**	**9**	**282**
triebe, in welKessel Verwenen:																									
ke	5	6	2	5	4	—	1	3	—	1	2	4	2	3	—	3	—	3	2	5	3	2	—	1	57
erke	2	—	2	—	1	2	3	2	—	3	2	1	1	—	1	1	1	3	3	3	—	2	—	—	33
enfabriken	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	1	1	—	—	8
he Fabriken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	2	7
ien u. Webereien	1	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	1	1	1	—	11
en, Tuchfabriken, ranstalten	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	6
edereien	1	2	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	8
eien u. Brauereien	4	—	1	—	—	2	—	—	—	1	—	—	1	3	1	2	1	2	2	2	—	2	1	—	25
ühlen	—	1	2	—	—	1	1	1	2	4	2	1	2	1	—	2	1	2	—	1	2	—	2	1	29
Anlagen	2	2	3	12	3	4	3	3	2	2	1	3	2	3	1	4	2	6	4	7	2	4	2	5	82
. . . .	—	1	1	—	—	1	1	1	—	—	2	1	1	—	1	—	—	1	1	—	2	—	2	—	16
Zusammen	**15**	**13**	**12**	**19**	**8**	**10**	**11**	**12**	**7**	**11**	**10**	**12**	**10**	**10**	**5**	**14**	**7**	**19**	**15**	**20**	**11**	**14**	**8**	**9**	**282**
xplodirt. Kessel:																									
liegende Walzen-	—	—	—	—	—	1	1	5	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	10
stehende Wal-l	2	1	—	—	—	2	2	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	1	1	—	18
Walzenkessel leröhren	1	6	7	5	6	3	6	—	6	4	25	5	4	2	2	2	2	4	1	2	—	4	1	1	99
Walzenkessel leröhren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	3
engröhrige rkessel	—	—	—	2	—	2	—	—	1	—	—	—	1	1	—	2	3	5	4	6	3	6	—	1	37
Einflammrohr-	8	3	4	2	1	1	2	—	—	1	—	2	—	2	1	3	—	2	1	3	2	—	2	1	41
Zweiflammrohr-	4	2	—	8	1	—	—	4	—	4	1	2	2	3	1	5	1	5	3	5	3	2	1	1	58
ohrkessel mit ern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	4
enkessel ohne chse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2
chsenkessel mit nden Heizröhren	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	2	9
Feuerbüchsen- it rückkehrenden en	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3
Feuerbüchsen- it Siederöhren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	4
ssel	—	1	1	—	—	1	—	1	—	—	2	1	1	—	1	—	—	1	1	—	2	—	2	—	15
Zusammen	**15**	**13**	**12**	**19**	**8**	**10**	**11**	**12**	**7**	**11**	**31**	**12**	**10**	**10**	**5**	**14**	**7**	**19**	**15**	**20**	**11**	**14**	**8**	**9**	**303**
nliche Ursachen sion:																									
tionsfehler	4	4	2	3	1	2	—	—	2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2	—	—	1	1	—	24
es Material	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	22	1	—	1	1	1	—	1	1	5	2	1	—	1	40
ng (Corrosion)	2	4	4	5	1	4	5	6	2	4	2	3	2	3	—	2	—	3	2	3	1	2	1	2	63
ige Dampfspann.	2	—	—	4	—	2	1	2	—	—	2	1	3	2	—	—	—	1	—	1	2	—	2	1	26
angel	5	3	5	5	5	2	4	1	2	5	5	7	3	3	3	8	3	10	6	7	4	7	4	3	110
in	1	1	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	2	1	—	1	1	1	—	—	—	14
sfehler	1	—	1	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Ursachen	—	1	2	1	—	—	1	2	1	2	—	—	—	—	1	—	3	4	3	3	1	3	—	2	30
ite	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Zusammen	**16**	**14**	**16**	**20**	**9**	**12**	**12**	**12**	**8**	**11**	**31**	**12**	**10**	**10**	**5**	**14**	**7**	**19**	**15**	**20**	**11**	**14**	**8**	**9**	**315**
lenExplosionen nen Todesfälle	**19**	**8**	**32**	**10**	**8**	**18**	**19**	**12**	**8**	**9**	**17**	**4**	**5**	**5**	**—**	**11**	**1**	**6**	**15**	**2**	**8**	**3**	**5**	**3**	**228**

IX. Die Dampffässer nach Gewerbegruppen am 1. April 1901.

Gewerbegruppen.	Dampffässer
1	2
1. Land- und Forstwirthschaft, Weinbau, Gärtnerei	41
2. Fischerei	—
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	1
4. Industrie der Steine und Erden	106
5. Metallverarbeitung	8
6. Verfertigung von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten, Apparaten	67
7. Chemische Industrie	1 069
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	146
9. Textilindustrie	781
10. Papier- und Lederindustrie	[1]) 1 268
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	49
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	[2]) 4 973
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	150
14. Baugewerbe	—
15. Polygraphische Gewerbe	—
16. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	—
17. Handelsgewerbe	1
18. Verkehrsgewerbe	4
19. Beherbergung und Erquickung	—
20. Häusliche Zwecke	23
21. Gemischte Gruppen: a) Maschinenbauanstalten und Eisengießereien usw.	—
b) Dünger- und Leimfabriken	45
c) Mühlenverbindungen	1
d) anderer Art	—
Überhaupt	**8 733**

[1]) davon 508 in Papierfabriken, 109 in Cellulosefabriken, 192 in Gerbereien und Lederfabriken, 464 in Gummi-fabriken. — [2]) davon 3 835 in Brennereien, 288 in Brauereien und 850 in anderen Nahrungs- und Genußmittelfabriken.

X. Die Dampffässer nach ihrer Verwendung und dem Materiale, aus welchem sie erbaut sind, am 1. April 1901.

Verwendung.	Von den Dampffässern sind erbaut aus: Eisen	Stahl	Kupfer	Bronze	Holz	gemischtem Material	Zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Lumpenkocher	201	1	1	—	—	—	20[illegible]
2. Strohkocher	129	2	—	—	—	—	13[illegible]
3. Holzstoff- und Cellulosekocher	217	5	3	—	—	20	24[illegible]
4. Kartoffel-, Getreide- und Futterdämpfer in Brennereien, Brauereien und Stärkefabriken	3 313	2	—	—	1	3	3 31[illegible]
5. Stärkekocher	—	—	30	—	3	2	3[illegible]
6. Knochen- und Knochenkohle-Dämpfer	198	—	—	—	—	—	19[illegible]
7. Gefäße zum Vulkanisiren von Gummi	517	1	—	—	—	10	52[illegible]
8. Ammoniakgefäße von Eismaschinen	92	—	—	—	—	—	9[illegible]
9. Farbholzkocher	155	4	69	—	—	22	25[illegible]
10. Gefäße zum Bleichen und Dämpfen von Gespinnsten und Geweben	380	1	9	—	1	6	39[illegible]
11. Gefäße zum Dämpfen, Imprägniren, Kochen, Erwärmen und Überhitzen von Holz, Weidenruthen usw.	74	—	1	—	—	12	8[illegible]
12. Gefäße zum Ausziehen, Auslaugen von Gerbholz, Lohe, Galläpfeln, Moos und Holzspänen	60	5	117	—	1	2	18[illegible]
13. Gefäße zum Kochen, Dämpfen, Ausziehen und Zersetzen von Fleisch, Fett und deren Rückständen	120	1	28	—	—	5	15[illegible]
14. Gefäße zum Eindämpfen, Auslaugen, Filtriren und Destilliren von chemischen Präparaten	311	18	7	—	—	1	[illegible]

Die Dampffässer nach ihrer Verwendung und dem Materiale, aus welchem sie erbaut sind, am 1. April 1901.

Verwendung.	Von den Dampffässern sind erbaut aus: Eisen	Stahl	Kupfer	Bronze	Holz	gemischtem Material	Zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8
ım Kochen von Firniß, Farböl, Lack, Theer- n und Klebstoffen	88	—	9	—	—	1	98
;um Erwärmen und Kochen von Wasser in ienen Gewerbebetrieben, Kochen von Spiri- sche, Würze, Bier usw.	284	2	67	—	—	46	399
ɩum Überhitzen und Erwärmen von Laugen, Gasen usw.	64	—	1	6	—	1	72
zum Kochen, Erwärmen und Verdampfen ;en und Früchten	193	—	15	—	11	4	223
zum Dämpfen und Erhitzen von Hafer, : und Leinöl	19	—	—	—	—	—	19
ɩum Erwärmen eiserner Trockenplatten	44	—	—	—	—	—	44
ɩum Kochen, Anwärmen, Verdampfen und ɜn von Rohstoffen ohne nähere Angabe	171	1	1	—	—	7	180
ɩum Desinfiziren verschiedener Gegenstände	25	—	—	—	—	—	25
zum Pressen und Dekatiren von Tuch usw.	200	—	18	—	—	7	225
ɩum Trocknen chemischer Substanzen ohne Angabe	33	11	1	—	—	2	47
ɩum Rösten, Dämpfen und Auskochen von Federn, Flachs und Hörnern	41	—	—	—	—	—	41
zum Dämpfen, Trocknen und Härten von ɜinfabrikaten	101	4	—	—	—	1	106
zum Fortdrücken und Heben von Flüssig-	938	—	20	—	2	1	961
ɩum Betriebe feuerloser Lokomotiven	1	—	—	—	—	—	1
ɩum Schmelzen von Fett, Schwefel, Erd- Alizarin usw.	95	—	2	—	—	—	97
ɩum Kaustiziren von Soda, Nitrit usw.	15	—	—	—	—	—	15
ɩum Sterilisiren von Milch und Fleisch	17	—	1	—	—	1	19
Überhaupt	[1])**8096**	**58**	**400**	**6**	**19**	[2]) **154**	[3])**8733**

ɪnd hergestellt:

4061 aus Schmiedeeisen,
1281 „ Flußeisen,
1217 „ Walzeisen,
875 „ Schweißeisen,
372 „ Gußeisen,
175 „ Guß- und Schmiedeeisen,
22 „ Guß- und Flußeisen,
26 „ Guß- und Walzeisen,
18 „ Guß- und Schweißeisen,
13 „ Walz- und Schmiedeeisen,
13 „ Fluß- und Schweißeisen,
10 „ Schmiede- und Flußeisen,
4 „ Walz- und Flußeisen,
2 „ Schmiede- und Schweißeisen,
1 „ Feinkorneisen.

8096.

nd hergestellt:

39 aus Schmiedeeisen und Kupfer,
35 „ Flußeisen und Kupfer,
20 „ Messing und Kupfer,
17 „ Gußeisen und Kupfer,
12 „ Schweißeisen und Kupfer,
11 „ Walzeisen und Kupfer,
7 „ Stahl und Schmiedeeisen,
6 „ Stahl und Flußeisen,
3 „ Schmiedeeisen, Gußeisen u. Kupfer,
1 „ Stahl und Kupfer,
1 „ Stahl und Schweißeisen,
[illegible] „ Stahl und Gußeisen,
[illegible] „ Stahl, Schmiedeeisen und Gußeisen.

[3]) davon sind:

4477 cylindrisch,
3101 cylindrisch-kegelförmig,
298 kegelförmig,
276 kugelförmig,
242 pfannen-, trog-, kessel-, topf- und kofferartig, muldenförmig, halbkugelförmig,
208 cylindrisch mit Dom,
46 kastenartig,
48 cylindrisch, oben und unten mit Konus,
28 birnenförmig,
8 tonnenförmig,
6 elliptisch.

zusammen 8733;

davon sind erbaut:

6608 in Preußen,
1481 im übrigen Deutschland,
81 in Großbritannien,
9 „ Frankreich,
5 „ der Schweiz,
2 „ Österreich-Ungarn,
3 „ Belgien,
1 „ Holland,
612 unbekannt wo,
36 ohne Angabe des Ursprungslandes.

VII. Verkehrsmittel und Verkehr.

I. Die Eisenbahnen*).

[Statistik der Eisenbahnen Deutschlands, bearbeitet im Reichseisenbahnamt, Bd. I bis XXI. — Statistische Nachricht[en] von den preußischen Eisenbahnen, bis Jahrg. XXVII. — Zeitschrift des Königlich preußischen statistischen Bureau[s] Jahrg. XXVI sowie Ergänzungsheft XII zu derselben.]

1. Die jährliche Entwickelung der Eisenbahnlängen nach dem Besitzverhältnisse, 1838 bis 190[0]

Jahr.	Staatseisenbahnen	Privateisenbahnen unter Staats- Verwaltung	Privateisenbahnen unter eigener Verwaltung	Zusammen Eisenbahnen
	km	km	km	km
1	2	3	4	5
1838 . . .	—	—	34,7	34,7
1839 . . .	—	—	84,1	84,1
1840 . . .	—	—	232,2	232,2
1841 . . .	—	—	438,2	438,2
1842 . . .	—	—	630,3	630,3
1843 . . .	35,2	—	866,6	901,8
1844 . . .	42,0	—	1 076,9	1 118,9
1845 . . .	70,0	—	1 308,6	1 378,6
1846 . . .	94,8	—	2 157,2	2 252,0
1847 . . .	382,8	—	2 622,4	3 005,2
1848 . . .	387,5	—	3 003,0	3 390,5
1849 . . .	423,2	33,6	3 173,4	3 630,2
1850 . . .	657,8	480,9	2 729,9	3 868,6
1851 . . .	827,2	696,2	2 585,7	4 109,1
1852 . . .	1 494,4	368,1	2 597,4	4 459,9
1853 . . .	1 676,6	391,9	2 615,0	4 683,5
1854 . . .	1 776,7	424,0	2 696,8	4 897,5
1855 . . .	1 859,3	510,7	2 719,4	5 089,4
1856 . . .	2 100,4	526,4	3 138,8	5 765,6
1857 . . .	2 252,8	1 130,6	2 682,4	6 065,8
1858 . . .	2 296,7	1 154,2	2 816,4	6 267,3
1859 . . .	2 340,6	1 275,6	3 210,9	6 827,1
1860 . . .	2 550,4	1 278,0	3 340,9	7 169,3
1861 . . .	2 611,3	1 353,9	3 387,3	7 352,5
1862 . . .	2 807,8	1 407,9	3 502,1	7 717,8
1863 . . .	2 834,6	1 414,9	3 831,8	8 081,3
1864 . . .	2 892,3	1 420,4	3 934,1	8 246,8
1865 . . .	2 986,5	1 430,2	4 237,5	8 654,2
1866 . . .	3 101,8	1 467,9	4 680,3	9 250,0
1867 . . .	3 332,2	1 645,7	4 825,8	9 803,7
1868 . . .	3 421,3	1 685,7	5 075,7	10 182,7
1869 . . .	3 457,0	1 739,2	5 299,7	10 495,9
1870 . . .	3 505,7	1 820,5	6 196,8	11 523,0
1871 . . .	3 811,3	1 879,2	6 981,8	12 672,3
1872 . . .	3 986,2	2 135,9	7 509,7	13 631,8
1873 . . .	4 120,4	2 428,8	7 762,5	14 311,7
1874 . . .	4 120,4	2 571,6	8 700,6	15 392,6
1875 . . .	4 390,9	2 735,5	9 750,7	16 877,1
1876 . . .	4 683,0	2 927,4	9 813,6	17 424,0
1877 . . .	4 948,7	3 787,1	9 314,0	18 049,8
1878 . . .	5 537,4	3 820,8	9 461,7	18 819,9
1879 . . .	6 323,6	3 874,5	9 775,6	19 973,7
1880 . . .	11 455,3	3 649,5	5 243,6	20 348,4
1881 . . .	11 584,6	3 673,9	5 485,3	20 743,8
1882 . . .	14 825,6	2 394,7	3 935,1	21 155,4
1883 . . .	15 301,0	2 534,6	4 069,7	21 905,3
1884 . . .	19 766,9	1 217,5	1 785,1	22 769,5
1885 . . .	21 138,4	639,7	1 856,9	23 635,0
1886/7 . .	21 746,1	222,7	1 820,3	23 789,1
1887/8 . .	22 690,2	41,6	1 826,7	24 558,5
1888/9 . .	23 246,4	52,1	1 835,9	25 134,4
1889/90	23 924,8	52,1	1 835,7	25 812,6
1890/1 . .	24 903,4	52,1	1 394,2	26 349,7
1891/2 . .	25 206,3	52,0	1 394,2	26 652,5
1892/3 . .	25 596,0	52,0	1 394,3	27 042,3
1893/4 . .	25 907,2	52,0	1 408,9	27 368,1
1894/5 . .	26 330,3	52,0	1 425,4	27 807,7
1895/6 . .	27 227,2	52,0	1 481,4	28 760,6
1896/7 . .	27 691,1	52,0	1 624,0	29 367,1
1897/8 . .	29 207,6	72,2	1 848,4	31 128,2
1898 . . .	29 810,4	72,6	2 073,6	31 956,6
1899 . . .	30 197,9	72,6	2 186,0	32 456,5
1900 . . .	30 683,0	72,6	2 258,5	33 014,1

*) Die außerhalb der preußischen Grenze gelegenen preußischen Eisenbahnstrecken sind bis zum Jah[re] 1886/7 außer Betracht geblieben, von diesem Jahre an aber in den betr. Zahlen mitenthalten. — Den preußis[chen] Eisenbahnen sind zugezählt: Die Eisenbahnen der im Jahre 1866 neu erworbenen Landestheile auch für die [Vor]jahre sowie die niederländisch-westfälische Eisenbahn. — Die Angaben bis zum Jahre 1885 beziehen sich auf Kalenderjahre, vom Jahre 1886/7 ab aber auf die Betriebsjahre.

kosten und das Anlagekapital der Eisenbahnen bis zum Ende des Betriebsjahres 1900.

be- ;ände.	Staatsbahnen und auf Kosten des Staates verwaltete Privatbahnen			Privatbahnen unter Staatsverwaltung			Privatbahnen unter eigener Verwaltung			Staats- und Privatbahnen zusammen		
	überhaupt (1000 Mark)	auf 1 km (1000 Mark)	in Procenten d. Baukosten	überhaupt (1000 Mark)	auf 1 km (1000 Mark)	in Procenten d. Baukosten	überhaupt (1000 Mark)	auf 1 km (1000 Mark)	in Procenten d. Baukosten	überhaupt (1000 Mark)	auf 1 km (1000 Mark)	in Procenten d. Baukosten
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
länge km	*30 683,08*			*72,57*			*2 258,54*			*33 014,14*		
werb u. ;sentsch.	771 375	25,14	9,89	635	8,75	15,01	24 715	10,94	9,16	796 725	24,13	9,87
els- und gsarbeit.	972 658	31,70	12,47	565	7,79	13,36	40 616	17,98	15,05	1013 839	30,71	12,56
igungen .Bahnh.)	22 070	0,72	0,28	62	0,85	1,46	1 267	0,56	0,47	23 399	0,71	0,29
ergänge Unter-u. rungen .	207 237	6,75	2,66	72	0,99	1,70	4 345	1,92	1,61	211 654	6,41	2,62
Brücken	592 030	19,30	7,59	186	2,56	4,40	13 363	5,92	4,95	605 579	18,34	7,50
. . . . .	128 047	4,17	1,64	—	—	—	—	—	—	128 047	3,88	1,59
ıd freien d.Station.	1779 003	57,98	22,81	1 502	20,70	35,51	75 417	33,39	27,95	1855 922	56,21	22,98
bst Buden erwohn. .	100 774	3,29	1,29	49	0,68	1,16	5 072	2,25	1,88	105 895	3,22	1,31
;n	1016 733	33,14	13,03	660	9,09	15,60	30 841	13,66	11,43	1048 234	31,75	12,98
ittsanlag. Gasanst.	147 370	4,80	1,89	10	0,14	0,24	3 500	1,55	1,30	150 880	4,57	1,87
d. Anlag.	128 305	4,18	1,64	12	0,17	0,28	5 221	2,31	1,94	133 538	4,04	1,65
smittel .	1501 101	48,92	19,25	260	3,58	6,15	49 908	22,10	18,50	1551 269	46,99	19,21
:g.-Kost.	311 279	10,15	3,99	149	2,05	3,52	9 107	4,03	3,38	320 535	9,71	3,97
;in	122 766	4,00	1,57	68	0,94	1,61	3 278	1,45	1,21	126 112	3,82	1,56
1 bis 14	**7800 748**	**254,24**	**100,00**	**4 230**	**58,29**	**100,00**	**269 832** [2]	**119,47**	**100,00**	**8074 810** [2]	**244,59**	**100,00**
	Zu dieser Gesammtsumme der Baukosten treten hinzu:											
: b. Betr. :. d. Bauf.	4 041	—	—	9	—	—	121	—	—	4 171	—	—
während zeit . . .	252 645	—	—	85	—	—	11 748	—	—	264 478	—	—
luste . .	137 411	—	—	—	—	—	1 135	—	—	138 546	—	—
)tirung d. w. Fonds	6 710	—	—	—	—	—	642	—	—	7 352	—	—
Aufwend.	129 552	—	—	29	—	—	839	—	—	130 420	—	—
	Von der Gesammtsumme der Baukosten gehen dagegen ab:											
,ß aus d. Rechnung 'onds . .	16 466	—	—	—	—	—	782	—	—	17 248	—	—
ıahm.sow. ıst abges.	25 231	—	—	31	—	—	265	—	—	25 527	—	—
inne . . .	31 992	—	—	8	—	—	68	—	—	32 068	—	—
. aus Be- n. usw. .	297 791	—	—	—	—	—	5 861	—	—	303 652	—	—
onen und n *à fonds* t. Dritter	102 793	—	—	40	—	—	16 290	—	—	119 123	—	—
nst. Einn.	33 791	—	—	—	—	—	322	—	—	34 113	—	—
, überh.	**7823 043**	—	—	**4 274**	—	—	**260 729**	—	—	**8058 046**	—	—
ınthums- zen . . .	179 811	—	—	—	—	—	—	—	—	179 811	—	—
zen . . .	—	—	—	—	—	—	5 428	—	—	5 428	—	—
kapital[1])	**8002 854**	—	—	**4 274**	—	—	**255 301**	—	—	**8262 429**		—

ɒ dem **Anlagekapital** sind beschafft: a) bei den Staatsbahnen durch Staatsanleihen 38619358 *M*, aus ɒ *Fonds* 1 267 480 *M*, außerdem 7 962 964 585 *M*, für welche getrennte Angaben nicht gemacht werden ɑi den Privatbahnen durch Emission von Aktien und Obligationen 287 448 289 *M*, durch schwebende 75 346 *M*. — [2]) darin einbegriffen 1 877 550 *M* für die Georgs-Marienhütte- und 1 306 616 *M* für die Peine-ahn, für welche getrennte Angaben nicht gemacht werden können.

3. Vertheilung der Eisenbahnlängen auf die einzelnen Landesthei[le] … Gesam[…]

Staat. Provinzen.	Preuß. Staatseisenbahnen. Eisenbahnen überhaupt.	1872 km	1881/2 km
1	2	3	4
Staat	Staatseisenbahnen	3 789,40	11 273,00
	Eisenbahnen überhaupt	12 9[illegible],3[illegible]	20 020,28
	auf 100 qkm	3,[illegible]	5,75
	auf 10 000 Einwohner	5,2[illegible]	7,34
Provinzen.			
I. Ostpreußen	Staatseisenbahnen	[illegible]	659,61
	Eisenbahnen überhaupt	7[illegible]	988,43
	auf 100 qkm	[illegible],39	2,67
	auf 10 000 Einwohner	[illegible]	5,11
II. Westpreußen	Staatseisenbahnen	[illegible]	750,82
	Eisenbahnen überhaupt	[illegible]	867,64
	auf 100 qkm	[illegible]	3,40
	auf 10 000 Einwohner	[illegible]	6,17
III. Brandenburg	Staatseisenbahnen	[illegible]	1 268,59
	Eisenbahnen überhaupt	[illegible]	2 434,41
	auf 100 qkm	[illegible]	[illegible]
	auf 10 000 Einwohner	[illegible]	7,19
IV. Pommern	Staatseisenbahnen	—	[illegible]
	Eisenbahnen überhaupt	[illegible]	[illegible]
	auf 100 qkm	[illegible]	3,5[illegible]
	auf 10 000 Einwohner	[illegible]	7,14
[illegible]	Staatseisenbahnen	[illegible]	[illegible]
	Eisenbahnen überhaupt	[illegible]	[illegible]
	auf 100 qkm	[illegible]	3,32
	auf 10 000 Einwohner	[illegible]	[illegible]

…/2, 1893/4, 1895/6, 1896/7, 1897/8, 1898, 1899 und 1900.
…zahlen.

1895/6 km	1896/7 km	1897/8 km	1898 km	1899 km	1900 km	Wiederholung der Spalte 1.
7	8	9	10	11	12	
24 921,59	**25 351,51**	[1] **25 893,77**	**26 424,32**	**26 800,24**	**27 201,78**	**Staat.**
26 985,72	**27 565,34**	**28 206,88**	**28 968,45**	**29 463,28**	**29 967,19**	
7,74	**7,91**	**8,09**	**8,31**	**8,45**	**8,60**	
8,52	**8,58**	**8,64**	**8,74**	**8,75**	**8,75**	
1 587,38	1 586,26	1 586,26	1 696,61	1 803,78	1 880,15	I.
1 891,08	1 889,96	1 889,96	2 018,74	2 125,91	2 219,37	
5,11	5,11	5,11	5,46	5,75	6,00	
9,46	9,38	9,34	9,94	10,43	11,50	
1 340,66	1 346,84	1 348,65	1 364,62	1 425,86	1 500,86	II.
1 457,42	1 463,60	1 465,41	1 481,38	1 542,62	1 617,62	
5,71	5,73	5,74	5,80	6,04	6,33	
9,81	9,72	9,61	9,58	9,84	10,37	
2 721,46	2 755,18	2 761,18	2 947,95	2 981,72	2 989,54	III.
2 996,54	3 030,26	3 106,34	3 416,16	3 449,91	3 457,73	
7,51	7,60	7,79	8,56	8,65	8,67	
6,71	6,66	6,68	7,20	7,13	6,99	
1 404,64	1 449,43	1 469,51	1 484,78	1 526,58	1 570,72	IV.
1 574,86	1 670,15	1 690,23	1 731,74	1 815,84	1 879,74	
5,23	5,55	5,61	5,75	6,03	6,24	
10,05	10,55	10,58	10,72	11,13	11,52	
1 839,90	1 962,08	1 966,68	1 967,68	1 987,86	1 987,86	V.
1 869,25	1 991,43	2 033,95	2 049,20	2 069,38	2 069,38	
6,45	6,88	7,02	7,07	7,14	7,14	
10,28	10,80	10,90	10,83	17,79	10,97	
3 524,66	3 592,06	3 616,73	3 683,93	3 737,41	3 743,00	VI.
3 587,37	3 704,79	3 805,93	3 881,34	3 934,82	3 940,41	
8,90	9,19	9,44	9,63	9,76	9,77	
8,16	8,34	8,48	8,55	8,58	8,48	
2 374,29	2 419,81	2 550,26	2 550,26	2 550,25	2 575,61	VII.
2 466,67	2 513,31	2 700,39	2 700,39	2 724,08	2 762,60	
9,77	9,95	10,69	10,69	10,79	10,94	
9,17	9,24	9,82	9,70	9,68	9,78	
1 053,53	1 054,47	1 095,25	1 100,42	1 111,02	1 111,01	VIII.
1 300,77	1 301,71	1 363,22	1 359,79	1 370,10	1 370,09	
6,88	6,85	7,17	7,16	7,21	7,74	
10,17	10,02	10,33	10,13	10,05	9,93	
2 134,55	2 219,12	2 233,43	2 303,34	2 304,23	2 353,23	IX.
2 326,82	2 453,13	2 486,19	2 556,10	2 556,99	2 630,45	
6,05	6,37	6,46	6,64	6,64	6,83	
9,66	10,04	10,01	10,13	9,98	10,21	
2 132,94	2 129,12	2 134,01	2 173,10	2 206,81	2 245,95	X.
2 280,71	2 276,89	2 281,78	2 373,10	2 453,29	2 520,33	
11,29	11,27	11,29	11,74	12,14	12,47	
8,53	8,31	8,13	8,25	8,32	8,05	
1 427,48	1 441,14	[1] 1 649,06	1 651,80	1 653,23	1 680,52	XI.
1 633,88	1 645,56	1 671,32	1 674,06	1 682,23	1 709,52	
10,41	10,49	10,65	10,67	10,72	10,89	
9,35	9,29	9,30	9,18	9,09	9,07	
3 380,10	3 396,00	3 482,75	3 499,83	3 511,49	3 563,33	XII.
3 509,67	3 533,87	3 621,48	3 635,77	3 647,43	3 699,27	
13,00	13,09	13,42	13,47	13,51	13,70	
6,92	6,85	6,88	6,77	6,66	6,49	
—	—	—	—	—	—	XIII.
90,68	90,68	90,68	90,68	90,68	90,68	
7,94	7,94	7,94	7,94	7,94	7,94	
13,91	13,75	13,70	13,68	13,65	13,59	

…auf Rechnung dieser Gemeinschaft verwalteten sonstigen Eisenbahnen.

4. Verkehrsmittel, Verkehr und finanzielle Betriebsergebnisse der Eisenbahnen.

a. Hauptergebnisse der Entwickelung, 1850 bis 1900.

Jahr.	Verkehrsmittel.			Verkehr.		Betriebsergebnisse.	Darunter: aus dem Personenverkehr einschließl. Gepäcküberfracht		aus dem Güterverkehr einschl. aus Vieh- u. Equipagentransport		Überschuß der Einnahme über die Ausgabe	
	Lokomotiven	Personenwagen	Güter-, Post- und Gepäckwagen	Beförderte Personenkilometer (in Tausend)	Beförderte Tonnenkilometer (in Tausend)	Betriebseinnahmen überhaupt 1000 M	zusammen 1000 M	für 1 Personenkilometer Pf.	zusammen 1000 M	für 1 Tonnenkilometer Pf.	überhaupt 1000 M	in Pr… cente des Anlag… kapi… tals
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1850	498	1 284	6 825	416 534	189 605	39 013	18 944	4,53	18 464	9,50	20 434	4,6
1851	523	1 233	7 547	424 920	229 253	42 845	19 813	4,67	21 145	9,50	22 877	5,1
1852	554	1 255	8 237	427 478	315 076	49 621	20 545	4,73	26 866	6,83	26 349	5,7
1853	633	1 295	11 275	437 572	385 619	55 653	21 480	4,93	31 818	8,00	28 502	5,7
1854	797	1 566	13 128	505 181	543 206	70 274	24 481	4,68	42 800	7,50	31 714	5,2
1855	876	1 579	16 000	531 918	656 062	80 929	25 540	4,62	52 009	7,50	31 971	5,6
1856	974	1 655	18 915	625 306	732 079	90 744	29 617	4,56	56 642	7,33	38 126	5,6
1857	1 098	1 697	20 930	726 381	869 022	104 034	33 399	4,46	65 147	7,00	43 828	5,8
1858	1 196	1 864	21 992	759 514	856 240	104 893	33 839	4,30	64 625	7,33	42 894	5,1
1859	1 259	1 975	22 817	792 882	784 778	101 086	33 682	4,10	61 231	7,33	45 063	5,1
1860	1 362	2 093	24 479	868 687	925 993	116 061	38 390	4,25	71 130	7,33	56 563	5,4
1861	1 440	2 157	26 928	950 426	1 114 101	130 758	41 440	4,20	81 444	6,83	64 462	5,8
1862	1 513	2 359	31 339	1 042 430	1 421 808	151 273	45 167	4,18	96 266	6,50	77 361	6,3
1863	1 616	2 465	34 241	1 188 691	1 601 490	159 606	48 661	3,95	100 613	6,00	77 315	6,1
1864	1 725	2 697	36 964	1 348 033	1 889 332	179 750	52 796	3,79	114 319	5,83	91 384	6,8
1865	1 831	2 862	40 872	1 382 314	2 188 698	196 116	55 181	3,85	127 769	5,83	100 259	7,2
1866	1 989	3 031	45 255	1 751 419	2 194 075	206 685	58 069	3,23	133 979	5,33	97 715	6,7
1867	2 205	3 350	51 036	1 508 665	2 645 429	221 306	58 754	3,75	146 090	5,16	100 898	6,5
1868	3 040	4 934	65 892	2 073 015	3 536 302	290 798	79 791	3,72	190 493	5,16	133 328	6,1
1869	3 249	5 184	70 248	2 269 099	3 776 095	309 886	85 620	3,65	202 222	5,16	138 410	6,5
1870	3 485	5 552	76 824	3 016 857	4 044 704	340 887	95 836	3,07	221 649	4,83	163 496	7,0
1871	3 881	6 151	86 299	3 364 464	4 798 459	396 785	112 617	3,22	254 420	4,83	180 796	7,1
1872	4 335	6 794	100 984	3 144 357	5 590 952	432 666	114 898	3,53	283 722	4,83	169 094	6,1
1873	5 173	7 816	118 736	3 541 980	7 016 831	489 038	127 009	3,48	328 483	4,66	169 152	5,2
1874	6 112	9 077	132 497	3 634 428	7 193 473	515 612	133 180	3,53	349 495	4,66	156 061	4,4
1875	6 606	9 683	139 542	3 760 706	7 443 583	550 834	140 453	3,60	375 688	4,90	215 477	5,1
1876	6 790	10 104	141 920	3 801 055	7 737 304	553 211	141 317	3,58	376 561	4,74	229 857	5,1
1877	6 818	10 249	143 060	3 722 502	7 953 911	551 286	138 356	3,58	375 035	4,59	233 757	5,0
1878	6 996	10 508	145 540	3 742 845	8 032 576	550 418	139 565	3,59	371 540	4,50	240 096	4,9
1879	7 152	10 828	148 491	3 797 172	8 644 625	565 890	138 908	3,52	383 526	4,33	254 667	4,9
1880/1	7 144	10 955	151 664	4 050 073	9 303 793	580 283	144 738	3,57	402 741	4,33	262 899	4,9
1881/2	7 293	11 432	153 786	4 299 388	10 301 291	619 044	152 218	3,54	419 144	4,07	278 679	5,0
1882/3	7 603	11 830	162 807	4 521 634	11 301 029	652 056	158 883	3,51	448 156	3,97	296 209	5,2
1883/4[1]	7 907	12 469	167 819	4 777 670	11 872 156	678 662	166 504	3,49	467 960	3,94	287 945	4,9
1884/5	8 367	13 063	174 157	5 083 700	12 414 712	696 275	174 059	3,42	479 748	3,86	298 628	4,9
1885/6	8 649	13 528	176 877	5 244 170	12 278 764	683 582	176 381	3,36	470 195	3,83	291 362	4,7
1886/7	8 773	13 703	177 419	5 347 861	12 445 041	701 831	184 423	3,45	487 959	3,92	314 448	5,1
1887/8	8 882	13 997	179 249	5 777 603	13 666 726	749 572	190 439	3,30	529 375	3,87	352 398	5,7
1888/9	9 089	14 513	185 548	6 131 317	15 003 478	805 385	200 984	3,28	574 144	3,83	373 860	5,9
1889/90	9 425	15 177	194 705	6 903 526	16 142 648	879 216	219 275	3,18	618 403	3,83	395 266	6,2
1890/1	9 926	15 918	204 309	7 679 943	16 376 837	900 402	234 057	3,05	621 998	3,80	341 203	5,2
1891/2	10 379	16 607	213 373	8 039 182	17 056 727	931 343	242 548	3,02	640 369	3,75	325 319	4,8
1892/3	10 832	17 520	220 173	8 055 417	17 099 817	930 836	240 065	2,98	643 952	3,77	346 631	5,1
1893/4	10 963	17 948	224 798	8 635 544	17 952 153	971 894	253 337	2,93	671 001	3,74	389 603	5,6
1894/5	10 991	18 391	231 266	8 763 723	18 162 727	968 528	256 474	2,93	679 119	3,74	394 204	5,6
1895/6	11 217	19 342	239 186	9 641 434	19 355 640	1035197	280 107	2,91	710 845	3,67	478 474	6,6
1896/7	11 320	20 161	251 921	10526829	20 400 335	1093728	296 783	2,82	749 105	3,67	513 639	7,0
1897/8	11 903	21 640	266 236	11605353	22 274 467	1182689	325 884	2,81	801 273	3,59	541 560	7,0
1898	12 425	22 569	284 112	12597539	24 111 567	1291963	349 569	2,77	853 387	3,54	548 187	6,9
1899	12 834	23 369	289 400	13311332	26 007 497	1370557	366 115	2,75	903 590	3,47	575 138	7,1
1900	13 267	24 225	303 364	14310204	27 434 536	1424890	392 592	2,75	941 873	3,43	576 700	7,[illegible]

[1] Von diesem Jahre an fehlen in Sp. 6 die Angaben über das Postgut, weil zuverlässige Ermittelungen ü… die Mengen dieses Gutes unausführbar erschienen; dagegen sind die Einnahmen aus der Postgutbeförderung … fernerhin mitaufgenommen.

Noch: 1. Der Güterverkehr auf den Wasserstraßen an bedeutenderen Durchgangs- und Hafenpunkten, 1891 und 1897 bis 1900.

Durchgangs- bezw. Hafenorte.	Jahr	Zu Thal. Beladene Frachtschiffe	Zu Thal. Unbeladene Frachtschiffe	Zu Thal. Güter Tonnen	Zu Thal. Floßholz [4]) Tonnen	Zu Berg. Beladene Frachtschiffe	Zu Berg. Unbeladene Frachtschiffe	Zu Berg. Güter Tonnen	Zu Berg. Floßholz [4]) Tonnen
1		2	3	4	5	6	7	8	9
11 b. Dresden (Elbe). Abgegangen	1891	820	12	154 389	1 236	38	—	6 298	—
	1897	728	102	[2]) 101 678	1 597	15	4 036	7 023	—
	1898	807	608	98 944	1 181	950	3 605	8 689	—
	1899	1 499	645	87 220	881	968	3 275	11 746	—
	1900	952	365	121 583	2 230	1 125	2 680	7 368	—
12 a. Bremen (Unterweser). Angekommen zu Berg (Sp. 2—5) bezw. abgegangen zu Thal (Sp. 6—9)	1891	2 029	2 839	[3]) —	2 960	4 195	528	[3]) —	—
	1897	2 124	2 232	[3]) —	2 201	3 733	620	[3]) —	76
	1898	1 945	2 238	[3]) —	2 036	3 463	683	[3]) —	—
	1899	1 932	2 173	[3]) —	1 896	3 535	692	[3]) —	—
	1900	2 179	2 114	[3]) —	1 657	3 501	821	[3]) —	—
12 b. Bremen (Oberweser). Angekommen zu Thal (Sp. 2—5) bezw. abgegangen zu Berg (Sp. 6—9)	1891	854	93	172 009	5 273	617	319	109 368	—
	1897	1 502	112	359 109	3 681	958	609	[5]) 205 174	—
	1898	1 369	188	339 690	3 457	1 141	387	264 968	—
	1899	1 357	143	192 882	3 127	1 140	300	100 508	—
	1900	1 444	162	250 523	2 808	1 215	377	178 768	—
13. Emmerich-Zollgrenze (Rhein). Durchgang	1891	13 983	1 500	2 917 213	39 553	10 006	5 020	3 246 509	—
	1897	14 926	4 694	3 480 202	32 276	14 898	4 542	6 929 097	192
	1898	17 095	5 609	4 090 428	24 848	16 995	5 407	7 877 022	4 708
	1899	15 801	5 562	3 647 852	25 443	17 099	4 401	8 409 089	5 079
	1900	15 910	5 980	4 129 707	23 330	17 478	4 309	9 036 426	2 382
14 a. Ruhrorter Hafen (Rhein). Angekommen	1891	647	4 940	193 781	10 656	1 698	5 882	393 483	—
	1897	631	6 730	181 972	21 212	2 373	4 307	1 087 623	—
	1898	777	7 091	235 775	24 367	2 104	4 406	960 268	—
	1899	862	6 143	260 441	9 843	2 405	4 646	1 311 941	—
	1900	973	7 043	267 056	3 646	2 254	4 361	1 321 496	—
14 b. Ruhrorter Hafen (Rhein). Abgegangen	1891	9 351	434	1 572 371	—	2 802	691	1 365 316	—
	1897	8 055	1 018	1 870 136	—	4 264	693	2 433 280	—
	1898	8 371	899	2 001 505	—	4 414	657	2 469 789	—
	1899	7 943	1 099	1 936 355	—	4 074	835	2 477 878	—
	1900	8 269	933	1 953 649	—	4 879	892	3 155 539	—
15 a. Cöln (Rhein). Angekommen	1891	1 366	[1]) —	113 849	6 604	1 357	[1]) —	239 567	—
	1897	1 446	[1]) —	168 527	12 691	1 932	[1]) —	390 006	—
	1898	1 479	[1]) —	175 323	14 573	1 982	[1]) —	412 358	—
	1899	2 157	[1]) —	259 051	17 131	1 978	[1]) —	424 640	—
	1900	1 684	[1]) —	192 976	16 131	1 818	[1]) —	398 585	—
15 b. Cöln (Rhein). Abgegangen	1891	627	[1]) —	85 812	—	771	[1]) —	86 700	—
	1897	1 083	[1]) —	113 431	—	673	[1]) —	96 335	—
	1898	1 168	[1]) —	132 481	—	824	[1]) —	111 647	—
	1899	1 217	[1]) —	151 332	—	811	[1]) —	147 968	—
	1900	1 511	[1]) —	131 077	—	1 127	[1]) —	135 723	—
16. Schleuse Güdingen (kanalisirte Saar). Durchgang	1891	1 261	1 809	198 450	—	2 754	329	453 750	—
	1897	1 322	1 622	280 288	—	2 507	455	563 555	—
	1898	1 242	1 819	260 711	—	2 510	471	583 578	—
	1899	1 098	1 620	245 828	—	2 305	441	547 540	—
	1900	1 122	1 777	249 195	—	2 410	498	583 886	—
17. Schleuse bei Nieder Lahnstein (Lahn). Durchgang	1891	381	20	24 617	—	8	388	125	3
	1897	248	13	22 298	—	12	247	690	33
	1898	227	15	20 164	—	13	233	745	—
	1899	142	15	13 578	—	14	158	1 121	20
	1900	123	30	13 230	—	28	120	1 553	—
18 a. Frankfurt (Main). Angekommen	1891	2 835	9	113 786	18 518	1 133	32	404 168	—
	1897	1 820	1	93 749	12 352	1 666	18	672 288	—
	1898	2 179	11	88 187	11 143	1 892	21	826 936	—
	1899	2 140	12	93 461	13 861	1 926	39	807 909	—
	1900	2 816	6	133 570	21 745	2 961	20	978 460	—
18 b. Frankfurt (Main). Abgegangen	1891	354	683	57 271	—	188	2 803	1 939	—
	1897	672	702	141 921	—	308	1 868	7 474	—
	1898	812	1 079	158 235	—	398	1 804	13 561	—
	1899	788	1 053	160 774	—	430	1 850	10 937	—
	1900	791	2 037	160 005	—	670	2 288	11 557	—

[1]) Die unbeladenen Güter-Dampf- und -Segelschiffe sind nicht zur Anschreibung gelangt. — [2]) darunter [illegible] t, welche mit Personendampfern befördert wurden. — [3]) In dem Quellenmateriale sind keine Angaben vorhanden. — [4]) Vergl. Anm. 4 auf S. 289. — [5]) ohne Unterscheidung nach Gütern und Floßholz.

II. Die Chausseen, Anfang 1876, 1891 und 1900.

[Akten des Königlichen Ministeriums der öffentlichen Arbeiten.]

Staat. — Provinzen.	Provinz- und Bezirks-	Kreis-	Gemeinde-	Privat-, Aktien-, Forst-, Bergwerks-, Militär-	Insg…
	Chausseen: Länge in *km*				
1	2	3	4	5	
1876.					
Staat	**29 096,5**	**27 748,5**	**5 652,8**	**2 480,2**	
Provinzen.					
I. Ostpreußen	1 573,4	2 190,2	14,4	36,9	
II. Westpreußen	961,9	1 755,2	41,9	—	
III. Brandenburg einschl. Berlin	1 397,4	1 803,6	190,2	492,9	
IV. Pommern	1 605,7	1 468,6	13,0	2,2	
V. Posen	3 004,0	603,0	19,0	30,0	
VI. Schlesien	2 124,9	8 031,6	83,2	1 293,4	
VII. Sachsen	1 993,1	1 226,2	1 193,6	353,9	
VIII. Schleswig-Holstein	1 429,0	[3] .	[3] .	[3] .	
IX. Hannover	3 269,4	4 463,4	1 240,9	70,6	
X. Westfalen	2 455,0	1 414,6	1 358,2	69,6	
XI. Hessen-Nassau	2 648,6	[4] 4 574,3	—	—	
XII. Rheinland	6 416,9	149,4	967,1	130,7	
XIII. Hohenzollern	217,2	68,4	531,3	—	
1891.					
Staat	**31 826,6**	**35 730,2**	**10 066,6**	**2 283,1**	
Provinzen.					
I. Ostpreußen	1 875,5	3 362,5	20,3	5,9	
II. Westpreußen	985,8	2 931,4	[5] 115,0	0,9	
III. Brandenburg einschl. Berlin	1 423,0	4 185,7	438,1	119,4	
IV. Pommern	1 640,8	2 419,5	129,2	5,0	
V. Posen	[1] 3 598,0	131,0	162,0	43,0	
VI. Schlesien	2 181,3	5 759,3	371,7	1 433,6	
VII. Sachsen	1 947,7	2 591,7	1 512,2	315,6	
VIII. Schleswig-Holstein	2 503,9	11,1	994,5	44,8	
IX. Hannover	3 288,0	6 803,2	2 506,6	100,0	
X. Westfalen	2 483,0	2 303,5	1 982,5	75,4	
XI. Hessen-Nassau	2 814,7	[4] 5 022,4	—	—	
XII. Rheinland	6 856,4	119,7	1 270,0	139,5	
XIII. Hohenzollern	228,5	89,2	564,5	—	
1900.					
Staat	**32 731**	**46 108**	**14 721**	**2 295**	
Provinzen.					
I. Ostpreußen	1 863	4 310	113	5	
II. Westpreußen	985	3 723	244	28	
III. Brandenburg einschl. Berlin	1 423	5 588	453	117	
IV. Pommern	1 631	3 380	203	7	
V. Posen	[2] 4 164	17	8	—	
VI. Schlesien	2 199	7 695	758	1 356	
VII. Sachsen	1 932	3 596	2 803	254	[6]
VIII. Schleswig-Holstein	2 805	690	713	15	
IX. Hannover	3 288	8 572	3 907	157	
X. Westfalen	2 488	3 178	2 714	88	
XI. Hessen-Nassau	2 814	[4] 5 219	—	—	
XII. Rheinland	6 910	134	2 805	268	
XIII. Hohenzollern	229	96	—	—	

[1]) Von den in Sp. 2 aufgeführten Provinzialchausseen liegen in Schlesien 6 *km* und in Westpreu[illegible] [2]) desgl. in Schlesien 6 *km* und in Westpreußen 18 *km*. — [3]) Für die Ausfüllung der Spalten 3—5 fe[illegible] verlässigen Angaben. — [4]) Die in Sp. 3 aufgeführten Chausseen sind sog. Landwege, die von den K[illegible] Gemeinden unterhalten werden. — [5]) Unter den in Sp. 4 aufgeführten Gemeindechausseen befinden s[illegible] forstfiskalische Chau[illegible] [6]) Die Provinz Sachsen verwaltet und unterhält außer den nachgewiesenen noch zahlreiche [illegible] Wege, die im Jahre 1892 vom Wegefiskus auf den Provinzialverband üb[illegible] sind. Von [illegible] Berichtszeit vorhandenen 1 095 *km* Landstraßen sind in den letzten 5 Jahre[illegible] engere Ver[illegible] den, sodaß am 1. April 1900 noch 898 *km* derartige Provinzialstraßen vorha[illegible]

III. Die Wasserstrafsen und der Seeverkehr.

…verkehr auf den Wasserstraßen an bedeutenderen Durchgangs- und Hafenpunkten, 1891 und 1897 bis 1900.

[Statistik des Deutschen Reichs, neue Folge, Band 188 und frühere.]

…chgangs- bezw. …enorte[1]).		Zu Thal. Beladene Frachtschiffe	Unbeladene Frachtschiffe	Güter Tonnen	Floßholz[4]) Tonnen	Zu Berg. Beladene Frachtschiffe	Unbeladene Frachtschiffe	Güter Tonnen	Floßholz[4]) Tonnen
1		2	3	4	5	6	7	8	9
	1891	241	13	19 775	45 250	502	46	37 502	—
…afenplatz	1897	197	40	15 314	81 920	124	37	14 202	—
	1898	242	47	22 154	64 620	170	30	17 406	—
…men	1899	342	50	31 458	59 430	184	25	20 563	—
	1900	439	44	41 517	71 650	129	30	15 264	—
	1891[2])	264	292	15 304	—	8	218	434	—
…afenplatz	1897	1 032	82	89 807	561 170	185	912	13 143	—
	1898	1 173	98	119 745	444 735	211	1 103	14 376	—
…ng	1899	1 042	121	100 482	466 905	223	1 042	16 002	—
	1900	991	61	102 515	546 980	170	1 125	12 162	—
	1891[3])	816	21	69 408	[5]) 548 771	[6]) 392	116	28 545	—
…ollgrenze	1897	311	5	32 311	716 809	407	5	39 487	—
…el).	1898	544	52	46 544	883 474	445	6	45 709	—
…ng	1899	430	20	42 763	980 265	468	22	49 339	—
	1900	689	92	66 550	722 142	355	260	39 752	—
	1891	146	1	9 457	[5]) 15 100	134	25	8 946	—
…Hafenplatz	1897	138	24	10 739	10 133	214	43	14 375	—
…el).	1898	272	73	22 294	13 840	253	27	21 504	—
…men	1899	329	98	24 457	15 116	290	48	19 504	—
	1900	371	65	25 835	5 502	218	57	14 467	—
	1891	213	8	14 890	—	[7]) 9	40	235	—
…Hafenplatz	1897	293	41	32 583	—	29	9	2 358	—
…el).	1898	208	77	31 863	—	52	25	4 891	—
…gen.......	1899	396	62	46 868	—	31	45	2 987	—
	1900	347	84	37 875	—	24	120	1 481	—
	1891	219	185	16 008	1 050	447	488	45 465	302 370
…ger Kanal	1897	309	445	23 722	3 525	770	539	80 962	407 741
…Schleuse).	1898	400	524	34 102	5 513	915	672	96 297	444 325
…ng	1899	826	201	80 494	4 489	1 067	606	115 029	373 088
	1900	671	263	74 372	9 802	631	540	68 151	327 795
	1891	1 858	87	239 410	223 110	783	1 287	90 420	—
… (Warthe).	1897	2 840	114	383 370	177 268	1 090	2 000	141 450	—
…ng	1898	2 979	128	391 630	199 569	1 211	2 098	157 690	—
	1899	3 671	52	469 770	225 235	1 187	2 470	149 810	—
	1900	2 939	87	367 210	212 206	1 000	2 225	116 900	—
	1891	37	9	3 840	5 480	97	77	13 355	—
… (Warthe).	1897	45	8	5 335	8 560	183	95	24 459	—
…men	1898	55	12	6 134	5 730	208	102	25 325	—
	1899	60	13	7 490	7 565	227	140	30 362	—
	1900	49	19	4 635	3 533	190	117	24 156	—
	1891	100	72	12 175	—	4	60	140	—
… (Warthe).	1897	144	96	17 917	—	5	84	560	—
…gen.......	1898	183	96	22 278	—	2	84	83	—
	1899	223	91	30 156	—	5	88	310	—
	1900	210	94	25 223	—	3	77	210	—
	1891	2 410	613	373 270	1 551	1 884	460	277 580	3 652
… (Oder).	1897	1 782	1 450	310 150	1 404	1 876	99	359 260	10 932
…ng	1898	1 903	1 503	301 350	387	2 016	137	350 770	11 494
	1899	2 181	1 612	374 500	1 876	1 857	124	345 180	19 913
	1900	1 913	1 723	319 970	5 082	1 766	109	321 580	8 925
	1891	185	1	4 359	—	209	61	3 941	—
… (Oder).	1897	204	12	3 936	—	169	24	5 077	—
…mmen	1898	235	—	3 345	—	191	17	4 337	—
	1899	187	—	2 326	—	151	2	3 674	—
	1900	176	51	3 638	—	146	—	5 933	—

…ine vollständige Nachweisung des Verkehres auf den preußischen Wasserstraßen wegen ihres Umfanges …u finden konnte, so sind nur einzelne wichtigere Wasserstraßen und an ihnen liegende, für den Ver…selben charakteristische Punkte aufgenommen, selbst wenn letztere nicht dem preußischen Gebiete an… Die Einträge für 1891 beziehen sich auf „abgegangen", weil hierfür allein im Quellenmateriale für das … Angaben gemacht sind. — [3]) darunter 29 sog. russische Galler, deren Tragfähigkeit nicht angegeben … nach dem Körpermaße (Festmeter) zur Anschreibung gelangten Floßhölzer sind in dem Verhältnisse …er = 600 kg, die nach cbm zur Anschreibung gelangten nach dem konventionellen Verhältnisse von …Holz = 0,6 t und 1 cbm weiches Holz = 0,4 t berechnet worden. — [5]) darunter auch den Flößen bei…r. — [6]) darunter 12 russische Galler. — [7]) russische Galler.

Noch: 1. Der Güterverkehr auf den Wasserstraßen an bedeutenderen Durchgangs- und I
1891 und 1897 bis 1900.

Durchgangs- bezw. Hafenorte.		Zu Thal. Beladene Frachtschiffe	Zu Thal. Unbeladene Frachtschiffe	Zu Thal. Güter Tonnen	Zu Thal. Floßholz[4]) Tonnen	Zu Ber… Beladene Frachtschiffe	Zu Ber… Unbeladene Frachtschiffe	Gü… Ton…
1		2	3	4	5	6	7	8
5c. Küstrin (Oder). Abgegangen	1891	153	19	15 803	—	6	5	
	1897	173	11	22 116	—	9	1	
	1898	173	5	18 745	—	23	—	
	1899	115	36	12 461	—	13	172	
	1900	126	29	13 644	—	10	—	1
6a. Breslau (Oder). Angekommen	1891	367	48	31 000	5 583	2 454	5 661	258
	1897	922	314	98 876	135	2 630	4 908	394
	1898	792	439	89 233	48	2 934	4 618	381
	1899	635	468	81 376	—	2 442	5 772	367
	1900	515	426	66 940	45	2 453	4 991	374
6b. Breslau (Oder). Abgegangen	1891	6 752	956	980 279	917	72	450	2
	1897	4 443	1 206	911 792	—	446	2 551	37
	1898	4 082	1 167	708 827	—	473	3 151	52
	1899	4 278	1 275	810 504	—	407	3 528	54
	1900	3 554	1 258	657 366	—	392	2 989	53
7a. Lübeck (Trave). Angekommen	1891	711	20	39 427	150	895	111	58
	1897	508	1	32 571	—	936	160	58
	1898	419	4	29 169	—	1 431	132	90
	1899	582	8	39 572	—	2 067	97	134
	1900	484	4	33 059	—	1 470	74	95
7b. Lübeck (Trave). Abgegangen	1891	251	784	10 643	290	45	670	2
	1897	291	826	12 377	325	12	497	
	1898	283	1 287	12 265	—	26	397	1
	1899	281	1 901	12 869	395	22	568	1
	1900	264	1 358	11 356	—	19	469	1
8. Hamburg-Entenwärder (Oberelbe). Durchgang[1])	1891	13 418	3 220	1 748 536	19 623	11 859	5 602	1 549
	1897	16 939	5 558	2 456 889	12 166	14 277	5 903	2 680
	1898	19 260	8 440	2 434 292	16 584	15 668	8 789	3 055
	1899	19 193	7 513	2 457 751	23 568	15 606	6 874	2 959
	1900	19 279	7 533	2 491 210	35 223	15 834	7 289	2 875
9a. Berlin (Spree). Durchgang	1891	2 181	30	285 261	5 824	1 090	914	142 3
	1897	2 569	33	454 922	1 890	1 741	9	299 4
	1898	2 732	9	507 001	2 853	1 866	1	350 9
	1899	2 431	5	476 269	—	1 578	3	334 7
	1900	2 461	5	502 188	—	1 446	112	299 1
9b. Berlin (Spree). Angekommen	1891	15 656	1 538	2 017 564	8 068	21 287	1 291	2 759 5
	1897	11 905	1 325	1 994 558	159	19 030	1 061	2 788 2
	1898	12 400	1 498	2 082 831	1 018	19 820	1 857	2 977 5
	1899	12 584	1 630	2 130 631	1 638	18 951	1 475	2 900 6
	1900	11 347	1 593	1 927 425	1 083	18 977	1 172	2 853 7
9c. Berlin (Spree). Abgegangen	1891	2 985	18 263	262 341	—	1 795	15 893	134 3
	1897	2 928	14 844	290 182	34	1 852	12 894	153 01
	1898	3 962	15 411	396 713	—	2 407	12 594	175 2
	1899	3 542	14 474	379 905	—	2 267	13 036	246 17
	1900	3 385	14 505	340 447	—	2 749	11 519	332 11
10a. Magdeburg (Elbe). Angekommen	1891	1 556	627	398 108	26 536	4 505	476	724 8
	1897	1 366	2	430 352	11 202	4 544	494	865 0
	1898	1 228	1	362 732	16 125	5 956	268	1 126 9
	1899	1 227	1	406 944	20 545	5 403	301	1 085 2
	1900	1 111	9	305 799	30 750	4 907	469	970 3
10b. Magdeburg (Elbe). Abgegangen	1891	1 821	2 836	394 787	—	339	2 174	55 18
	1897	2 348	1 067	620 531	—	100	2 944	26 16
	1898	2 377	1 734	584 831	—	92	3 312	24 76
	1899	2 346	1 288	564 124	—	85	3 170	24 19
	1900	2 547	1 216	671 461	—	69	2 689	16 30
11a. Dresden (Elbe). Angekommen [illegible]	1891	2 481	—	213 454	46 817	2 256	14	234 86
	1897	4 062	6	[2]) 371 897	36 591	3 405	—	422 63
	1898	3 920	10	[3]) 318 996	40 328	4 646	—	438 31
	1899	3 262	12	332 272	45 728	4 032	—	461 73
	1900	3 373	9	298 732	36 175	3 518	—	399 42

[1]) [illegible] …on Hamburg mit der Oberelbe. — [2]) darunter 4435 t, welche mit Personendam…
fördert · [illegible] …1888 f. — [4]) Vergl. Anm. 4 auf S. 289.

Güterverkehr auf den Wasserstraßen an bedeutenderen Durchgangs- und Hafenpunkten, 1891 und 1897 bis 1900.

hgangs- bezw. enorte.		Zu Thal.				Zu Berg.			
		Beladene Frachtschiffe	Unbeladene Frachtschiffe	Güter Tonnen	Floßholz[4]) Tonnen	Beladene Frachtschiffe	Unbeladene Frachtschiffe	Güter Tonnen	Floßholz[4]) Tonnen
1		2	3	4	5	6	7	8	9
	1891	820	12	154 389	1 236	38	—	6 298	—
(Elbe).	1897	728	102	[2]) 101 678	1 597	15	4 036	7 023	—
	1898	807	608	98 944	1 181	950	3 605	8 689	—
gen	1899	1 499	645	87 220	881	968	3 275	11 746	—
	1900	952	365	121 583	2 230	1 125	2 680	7 368	—
Unterweser).	1891	2 029	2 839	[3]) —	2 960	4 195	528	[3]) —	—
men zu Berg	1897	2 124	2 232	[3]) —	2 201	3 733	620	[3]) —	76
) bezw. ab-	1898	1 945	2 238	[3]) —	2 036	3 463	683	[3]) —	—
zu Thal	1899	1 932	2 173	[3]) —	1 896	3 535	692	[3]) —	—
)	1900	2 179	2 114	[3]) —	1 657	3 501	821	[3]) —	—
Oberweser).	1891	854	93	172 009	5 273	617	319	109 368	—
men zu Thal	1897	1 502	112	359 109	3 681	958	609	[5]) 205 174	—
) bezw. ab-	1898	1 369	188	339 690	3 457	1 141	387	264 968	—
zu Berg	1899	1 357	143	192 882	3 127	1 140	300	100 508	—
)	1900	1 444	162	250 523	2 808	1 215	377	178 768	—
	1891	13 983	1 500	2 917 213	39 553	10 006	5 020	3 246 509	—
-Zollgrenze	1897	14 926	4 694	3 480 202	32 276	14 898	4 542	6 929 097	192
	1898	17 095	5 609	4 090 428	24 848	16 995	5 407	7 877 022	4 708
g	1899	15 801	5 562	3 647 852	25 443	17 099	4 401	8 409 089	5 079
	1900	15 910	5 980	4 129 707	23 330	17 478	4 309	9 036 426	2 382
	1891	647	4 940	193 781	10 656	1 698	5 882	393 483	—
Hafen	1897	631	6 730	181 972	21 212	2 373	4 307	1 087 623	—
	1898	777	7 091	235 775	24 367	2 104	4 406	960 268	—
nen	1899	862	6 143	260 441	9 843	2 405	4 646	1 311 941	—
	1900	973	7 043	267 056	3 646	2 254	4 361	1 321 496	—
	1891	9 351	434	1 572 371	—	2 802	691	1 365 316	—
Hafen	1897	8 055	1 018	1 870 136	—	4 264	693	2 433 280	—
	1898	8 371	899	2 001 505	—	4 414	657	2 469 789	—
en	1899	7 943	1 099	1 936 355	—	4 074	835	2 477 878	—
	1900	8 269	933	1 953 649	—	4 879	892	3 155 539	—
	1891	1 366	[1]) —	113 849	6 604	1 357	[1]) —	239 567	—
	1897	1 446	[1]) —	168 527	12 691	1 932	[1]) —	390 006	—
in).	1898	1 479	[1]) —	175 323	14 573	1 982	[1]) —	412 358	—
en	1899	2 157	[1]) —	259 051	17 131	1 978	[1]) —	424 640	—
	1900	1 684	[1]) —	192 976	16 131	1 818	[1]) —	398 585	—
	1891	627	[1]) —	85 812	—	771	[1]) —	86 700	—
	1897	1 083	[1]) —	113 431	—	673	[1]) —	96 335	—
in).	1898	1 168	[1]) —	132 481	—	824	[1]) —	111 647	—
n	1899	1 217	[1]) —	151 332	—	811	[1]) —	147 968	—
	1900	1 511	[1]) —	131 077	—	1 127	[1]) —	135 723	—
	1891	1 261	1 809	198 450	—	2 754	329	453 750	—
Güdingen	1897	1 322	1 622	280 288	—	2 507	455	563 555	—
e Saar).	1898	1 242	1 819	260 711	—	2 510	471	583 578	—
g	1899	1 098	1 620	245 828	—	2 305	441	547 540	—
	1900	1 122	1 777	249 195	—	2 410	498	583 886	—
	1891	381	20	24 617	—	8	388	125	3
bei Nieder	1897	248	13	22 298	—	12	247	690	33
(Lahn).	1898	227	15	20 164	—	13	233	745	—
g	1899	142	15	13 578	—	14	158	1 121	20
	1900	123	30	13 230	—	28	120	1 553	—
	1891	2 835	9	113 786	18 518	1 133	32	404 168	—
	1897	1 820	1	93 749	12 352	1 666	18	672 288	—
(Main).	1898	2 179	11	88 187	11 143	1 892	21	826 936	—
nen	1899	2 140	12	93 461	13 861	1 926	39	807 909	—
	1900	2 816	6	133 570	21 745	2 961	20	978 460	—
	1891	354	683	57 271	—	188	2 803	1 939	—
	1897	672	702	141 921	—	308	1 868	7 474	—
(Main).	1898	812	1 079	158 235	—	398	1 804	13 561	—
en	1899	788	1 053	160 774	—	430	1 850	10 937	—
	1900	791	2 037	160 005	—	670	2 288	11 557	—

nbeladenen Güter-Dampf- und -Segelschiffe sind nicht zur Anschreibung gelangt. — [2]) darunter Personendampfern befördert wurden. — [3]) In dem Quellenmateriale sind keine Angaben vorhanden. 4 auf S. 289. — [5]) ohne Unterscheidung nach Gütern und Floßholz.

3. Der Seeverkehr im ganzen sowie in einzelnen wichtigeren Häfen, 1891 und 1897 bis 1

[Statistik des Deutschen Reichs, neue Folge, Band 137 und frühere.]

Hafenplätze.		Angekommen				Abgegangen			
		mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-T
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Preußische Häfen überhaupt	1891	**41 256**	**5 433 068**	**8 505**	**768 662**	**35 966**	**3 815 004**	**13 257**	**2 27**
	1892	**41 006**	**5 493 584**	**7 793**	**604 628**	**35 743**	**3 866 644**	**12 303**	**2 07**
	1893	**41 380**	**5 694 652**	**7 740**	**626 534**	**37 184**	**4 214 651**	**11 689**	**2 09**
	1894	**44 331**	**6 289 811**	**9 075**	**723 463**	**40 462**	**4 616 635**	**12 658**	**2 31**
	1895	**40 926**	**5 786 867**	**7 598**	**564 413**	**36 728**	**4 102 528**	**11 542**	**2 17**
	1896	**44 502**	**5 990 211**	**8 937**	**668 895**	**39 768**	**4 306 097**	**13 162**	**2 09**
	1897	**47 667**	**6 263 186**	**8 806**	**692 740**	**41 361**	**4 444 083**	**14 173**	**2 36**
	1898	**55 327**	**6 769 196**	**10 083**	**662 491**	**47 199**	**4 772 680**	**17 441**	**2 40**
	1899	**57 529**	**6 700 476**	**10 083**	**643 951**	**47 736**	**4 705 942**	**18 390**	**2 44**
	1900	**57 850**	**6 819 738**	**9 243**	**763 207**	**46 488**	**4 798 689**	**18 817**	**2 62**
Memel	1891	463	110 700	618	204 876	1 078	306 920	26	[illegible]
	1897	383	100 802	382	176 071	774	270 942	38	[illegible]
	1898	372	101 268	390	166 894	727	244 061	65	[illegible]
	1899	356	105 979	273	96 606	571	188 560	102	[illegible]
	1900	394	103 981	334	127 242	625	207 321	101	[illegible]
Pillau	1891	223	114 284	53	35 191	298	199 168	67	49
	1897	305	178 271	159	48 643	293	128 303	122	99
	1898	266	154 156	103	35 976	222	111 162	124	84
	1899	293	168 163	133	37 839	200	100 233	109	85
	1900	374	219 018	300	78 708	285	137 956	154	119
Königsberg i. Pr.	1891	1 096	326 670	328	113 100	1 480	436 843	86	30
	1897	1 561	317 851	29	8 976	1 532	332 088	166	37
	1898	1 505	340 169	22	8 009	1·488	364 135	156	39
	1899	1 419	323 866	34	10 223	1 457	366 821	136	33
	1900	1 517	327 684	44	8 426	1 799	396 239	93	27
Neufahrwasser (Danzig)	1891	1 447	493 106	469	152 219	1 736	536 433	177	106
	1897	1 600	577 003	237	122 592	1 534	509 661	330	194
	1898	1 638	554 561	236	120 469	1 527	495 534	356	184
	1899	1 556	553 180	279	115 165	1 530	570 590	325	169
	1900	1 499	560 456	282	124 314	1 449	506 680	340	189
Kolbergermünde	1891	259	24 231	32	1 786	95	5 886	190	19
	1897	378	36 853	6	359	133	9 993	248	26
	1898	485	35 296	19	971	122	8 314	381	28
	1899	243	22 647	46	5 298	199	17 784	79	9
	1900	298	28 354	52	5 411	195	16 896	162	17
Swinemünde	1891	714	324 993	31	5 199	266	55 296	481	275
	1897	694	370 292	43	14 390	210	109 599	402	277
	1898	717	340 247	30	3 415	280	116 731	372	226
	1899	652	323 590	17	1 144	338	140 833	277	188
	1900	773	383 831	43	3 895	332	106 737	278	192
Stettin	1891	3 763	1 250 133	94	31 914	2 833	902 999	896	365
	1897	4 384	1 416 258	83	43 622	3 056	815 368	1 261	649
	1898	4 549	1 469 219	104	27 096	3 276	863 442	1 266	620
	1899	4 449	1 428 494	119	38 789	3 374	897 817	1 018	571
	1900	4 676	1 502 542	120	44 184	3 288	824 931	1 306	727
Stralsund	1891	490	84 228	95	7 356	354	66 064	148	22
	1897	477	43 268	97	13 165	312	38 188	179	14
	1898	437	32 605	66	8 063	255	25 758	180	12
	1899	378	27 989	93	10 198	312	26 317	155	11
	1900	355	25 335	115	16 660	303	32 796	144	8

…ch: 3. Der Seeverkehr im ganzen sowie in einzelnen wichtigeren Häfen, 1891 und 1897 bis 1900.

Hafenplätze.		Angekommen				Abgegangen			
		mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
1		2	3	4	5	6	7	8	9
…ßnitz	1891	163	29 587	39	1 891	195	31 270	7	208
	1897	608	197 507	61	3 579	589	198 088	67	3 459
	1898	1 676	519 254	136	15 964	1 771	529 339	43	6 276
	1899	2 248	519 397	234	23 850	2 301	528 073	173	14 641
	1900	2 068	511 233	272	25 923	2 188	521 991	154	15 978
…rg auf Fehmarn	1891	451	20 527	45	1 130	375	15 909	127	6 145
	1897	535	30 174	78	1 673	507	27 262	107	5 606
	1898	1 328	43 395	73	1 719	1 311	41 068	93	4 165
	1899	1 440	49 455	83	2 762	1 411	47 085	107	5 011
	1900	1 451	53 417	68	3 209	1 437	53 226	93	3 752
…iligenhafen	1891	1 149	33 113	91	1 844	1 114	29 807	124	5 391
	1897	1 313	43 482	43	1 283	1 237	39 404	120	5 444
	1898	2 146	55 611	47	1 570	2 087	52 558	105	4 424
	1899	2 344	62 438	82	2 604	2 301	59 974	106	4 774
	1900	2 225	53 679	80	2 722	2 206	51 555	89	3 522
…umühlen bei Kiel	1891	348	32 591	66	15 511	244	17 572	209	35 011
	1897	219	24 055	100	16 811	229	18 974	132	28 452
	1898	179	19 975	85	10 043	159	11 966	92	20 976
	1899	171	21 124	54	6 235	125	10 945	113	22 977
	1900	184	23 058	78	18 130	140	13 514	148	35 639
…l	1891	3 954	566 960	140	15 086	1 943	271 806	2 175	315 001
	1897	3 028	499 210	112	15 259	2 270	395 084	790	117 182
	1898	2 972	500 171	66	8 012	2 295	395 236	616	109 709
	1899	3 071	507 385	106	18 831	2 179	364 516	816	140 768
	1900	3 921	564 456	372	28 051	2 252	380 958	1 727	195 701
…nsburg	1891	1 264	170 398	74	2 460	440	29 400	598	142 688
	1897	1 820	184 779	122	19 749	480	29 940	894	170 147
	1898	1 982	190 987	135	17 269	847	62 366	849	151 348
	1899	1 871	186 396	168	18 802	778	50 765	912	164 310
	1900	1 721	174 101	127	17 465	584	34 553	765	154 462
…derburg	1891	633	49 916	106	3 912	593	38 110	131	15 799
	1897	738	52 831	67	1 854	547	31 447	168	15 646
	1898	944	66 965	68	1 937	770	48 504	187	16 269
	1899	1 113	78 451	74	2 151	902	55 720	200	17 553
	1900	925	67 720	66	4 213	761	49 080	183	14 916
…sum	1891	654	20 406	225	4 227	774	22 183	106	2 242
	1897	1 143	42 547	292	6 809	1 244	45 721	194	3 786
	1898	1 121	29 123	858	23 594	1 587	43 556	380	8 329
	1899	1 136	27 041	992	25 205	1 700	45 188	430	7 196
	1900	1 123	26 548	324	5 910	1 217	25 690	234	6 816
…ona	1891	742	304 541	64	6 873	472	50 943	206	199 402
	1897	894	259 074	150	6 739	594	47 638	171	95 745
	1898	840	183 595	182	8 346	491	38 177	120	67 152
	1899	2 483	242 314	169	10 926	506	53 598	1 599	111 849
	1900	3 653	266 095	121	11 574	507	64 917	2 840	140 932

8. Der Seeverkehr im ganzen sowie in einzelnen wichtigeren Häfen, 1891 und 1897 bis

[Statistik des Deutschen Reichs, neue Folge, Band 137 und frühere.]

Hafenplätze.		Angekommen				Abgegangen		
		mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ballast oder leer
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe
1		2	3	4	5	6	7	8
Preußische Häfen überhaupt	1891	**41 256**	**5 433 068**	**8 505**	**768 662**	**35 966**	**3 815 004**	**13 257**
	1892	**41 006**	**5 493 584**	**7 793**	**604 628**	**35 743**	**3 866 644**	**12 303**
	1893	**41 380**	**5 694 652**	**7 740**	**626 534**	**37 184**	**4 214 651**	**11 689**
	1894	**44 331**	**6 289 811**	**9 075**	**723 463**	**40 462**	**4 616 635**	**12 658**
	1895	**40 926**	**5 786 867**	**7 598**	**564 413**	**36 728**	**4 102 528**	**11 542**
	1896	**44 502**	**5 990 211**	**8 937**	**668 895**	**39 768**	**4 306 097**	**13 162**
	1897	**47 667**	**6 263 186**	**8 806**	**692 740**	**41 361**	**4 444 083**	**14 173**
	1898	**55 327**	**6 709 196**	**10 083**	**662 491**	**47 199**	**4 772 680**	**17 441**
	1899	**57 529**	**6 700 476**	**10 083**	**643 951**	**47 736**	**4 705 942**	**18 390**
	1900	**57 850**	**6 819 738**	**9 243**	**763 207**	**46 488**	**4 798 689**	**18 817**
Memel	1891	463	110 700	618	204 876	1 078	306 920	26
	1897	383	100 802	382	176 071	774	270 942	38
	1898	372	101 268	390	166 894	727	244 061	65
	1899	356	105 979	273	96 606	571	188 560	102
	1900	394	103 981	334	127 242	625	207 321	101
Pillau	1891	223	114 284	53	35 191	298	199 168	67
	1897	305	178 271	159	48 643	293	128 303	122
	1898	266	154 156	103	35 976	222	111 162	124
	1899	293	168 163	133	37 839	200	100 233	109
	1900	374	219 018	300	78 708	285	137 956	154
Königsberg i. Pr.	1891	1 096	326 670	328	113 100	1 480	436 843	86
	1897	1 561	317 851	29	8 976	1 532	332 088	166
	1898	1 505	340 169	22	8 009	1 488	364 135	156
	1899	1 419	323 866	34	10 223	1 457	366 821	136
	1900	1 517	327 684	44	8 426	1 799	396 239	93
Neufahrwasser (Danzig)	1891	1 447	493 106	469	152 219	1 736	536 433	177
	1897	1 600	577 003	237	122 592	1 534	509 661	330
	1898	1 638	534 361	236	120 469	1 527	495 534	356
	1899	1 536	533 180	279	115 165	1 530	570 590	325
	1900	1 499	560 456	282	124 314	1 449	506 680	340
Kolbergermünde	1891	239	24 231	32	1 786	95	5 886	190
	1897	378	36 833	6	359	133	9 993	248
	1898	483	33 296	19	971	122	8 314	381
	1899	243	22 647	46	5 298	199	17 784	79
	1900	298	28 334	32	5 411	195	16 896	162
Swinemünde	1891	714	324 993	31	5 199	266	55 296	481
	1897	694	370 282	43	14 390	210	109 599	402
	1898	717	340 247	30	3 415	280	116 731	372
	1899	652	328 590	17	1 144	338	140 833	277
	1900	773	383 831	43	3 895	332	106 737	278
Stettin	1891	3 768	1 250 138	94	31 914	2 833	902 999	896
	1897	4 384	1 416 398	83	43 622	3 056	815 368	1 261
	1898	4 549	1 469 219	104	27 096	3 276	863 442	1 266
	1899	4 449	1 428 494	119	38 789	3 374	897 817	1 018
	1900	4 676	1 502 542	120	44 184	3 288	824 931	1 306
Stralsund	1891	490	84 228	95	7 356	354	66 064	148
	1897	477	43 268	97	13 165	312	38 188	179
	[illegible]	437	32 605	66	8 063	255	25 758	180
	[illegible]	378	27 989	93	10 198	312	26 317	155
	[illegible]	355	25 385	115	16 660	303	32 796	144

. Der Seeverkehr im ganzen sowie in einzelnen wichtigeren Häfen, 1891 und 1897 bis 1900.

afenplätze.		Angekommen				Abgegangen			
		mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
1		2	3	4	5	6	7	8	9
I	1891	163	29 587	39	1 891	195	31 270	7	208
	1897	608	197 507	61	3 579	589	198 088	67	3 459
	1898	1 676	519 254	136	15 964	1 771	529 339	43	6 276
	1899	2 248	519 397	234	23 850	2 301	528 073	173	14 641
	1900	2 068	511 233	272	25 923	2 188	521 991	154	15 978
uf Fehmarn . .	1891	451	20 527	45	1 130	375	15 909	127	6 145
	1897	535	30 174	78	1 673	507	27 262	107	5 606
	1898	1 328	43 395	73	1 719	1 311	41 068	93	4 165
	1899	1 440	49 455	83	2 762	1 411	47 085	107	5 011
	1900	1 451	53 417	68	3 209	1 437	53 226	93	3 752
nhafen	1891	1 149	33 113	91	1 844	1 114	29 807	124	5 391
	1897	1 313	43 482	43	1 283	1 237	39 404	120	5 444
	1898	2 146	55 611	47	1 570	2 087	52 558	105	4 424
	1899	2 344	62 438	82	2 604	2 301	59 974	106	4 774
	1900	2 225	53 679	80	2 722	2 206	51 555	89	3 522
hlen bei Kiel .	1891	348	32 591	66	15 511	244	17 572	209	35 011
	1897	219	24 055	100	16 811	229	18 974	132	28 452
	1898	179	19 975	85	10 043	159	11 966	92	20 976
	1899	171	21 124	54	6 235	125	10 945	113	22 977
	1900	184	23 058	78	18 130	140	13 514	148	35 639
. . . .	1891	3 954	566 960	140	15 086	1 943	271 806	2 175	315 001
	1897	3 028	499 210	112	15 259	2 270	395 084	790	117 182
	1898	2 972	500 171	66	8 012	2 295	395 236	616	109 709
	1899	3 071	507 385	106	18 831	2 179	364 516	816	140 768
	1900	3 921	564 456	372	28 051	2 252	380 958	1 727	195 701
rg	1891	1 264	170 398	74	2 460	440	29 400	598	142 688
	1897	1 820	184 779	122	19 749	480	29 940	894	170 147
	1898	1 982	190 987	135	17 269	847	62 366	849	151 348
	1899	1 871	186 396	168	18 802	778	50 765	912	164 310
	1900	1 721	174 101	127	17 465	584	34 553	765	154 462
burg	1891	633	49 916	106	3 912	593	38 110	131	15 799
	1897	738	52 831	67	1 854	547	31 447	168	15 646
	1898	944	66 965	68	1 937	770	48 504	187	16 269
	1899	1 113	78 451	74	2 151	902	55 720	200	17 553
	1900	925	67 720	66	4 213	761	49 080	183	14 916
. . . .	1891	654	20 406	225	4 227	774	22 183	106	2 242
	1897	1 143	42 547	292	6 809	1 244	45 721	194	3 786
	1898	1 121	29 123	858	23 594	1 587	43 556	380	8 329
	1899	1 136	27 041	992	25 205	1 700	45 188	430	7 196
	1900	1 123	26 548	324	5 910	1 217	25 690	234	6 816
. . . .	1891	742	304 541	64	6 873	472	50 943	206	199 402
	1897	894	259 074	150	6 739	594	47 638	171	95 745
	1898	840	183 595	182	8 346	491	38 177	120	67 152
	1899	2 483	242 314	169	10 926	506	53 598	1 599	111 849
	1900	3 653	266 095	121	11 574	507	64 917	2 840	140 932

Noch: 3. Der Seeverkehr im ganzen sowie in einzelnen wichtigeren Häfen, 1891 und 1897 bi

Hafenplätze.		Angekommen				Abgegangen		
		mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ball oder l
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe
1		2	3	4	5	6	7	8
Harburg	1891	452	73 629	11	422	306	25 729	57
	1897	347	82 665	24	2 605	457	60 267	14
	1898	410	94 588	49	4 621	525	67 876	19
	1899	407	73 690	24	7 851	511	48 523	35
	1900	469	83 697	15	2 844	429	39 027	37
Geestemünde	1891	599	352 565	92	12 995	441	82 725	325
	1897	338	174 672	167	10 849	343	58 884	225
	1898	2 292	331 683	139	7 658	340	80 098	2 106
	1899	2 256	339 790	174	10 411	393	66 244	2 057
	1900	2 135	291 487	225	16 643	455	98 283	1 944
Wilhelmshaven	1891	870	42 921	7	2 104	103	14 951	483
	1897	1 387	54 036	18	10 757	10	13 909	1 058
	1898	1 564	65 918	18	8 513	23	13 417	1 287
	1899	1 129	52 354	18	7 082	86	17 450	888
	1900	864	46 756	29	25 976	91	38 476	528
Emden	1891	640	35 274	133	3 183	699	40 325	104
	1897	937	67 655	89	3 146	991	72 680	54
	1898	990	69 720	101	4 851	1 116	79 181	54
	1899	988	99 459	208	8 981	1 037	75 878	145
	1900	1 163	162 649	181	6 269	1 033	90 315	203
Leer	1891	487	45 559	55	2 359	489	41 425	57
	1897	511	50 080	18	2 309	402	37 510	64
	1898	486	54 857	46	2 208	453	41 918	58
	1899	464	60 129	31	1 701	391	38 006	65
	1900	462	59 939	36	3 187	386	38 738	84
Papenburg	1891	233	38 272	145	3 954	222	13 301	85
	1897	304	47 622	116	3 186	246	12 276	81
	1898	323	47 942	118	3 692	246	14 153	75
	1899	298	42 229	171	3 493	272	11 170	97
	1900	251	43 709	142	2 496	209	10 404	110
Duisburg	1891	45	11 246	—	—	38	9 264	—
	1897	186	50 622	—	—	150	39 098	1
	1898	150	41 503	—	—	139	39 362	—
	1899	192	56 285	—	—	165	49 768	—
	1900	196	53 699	—	—	138	40 240	1
Düsseldorf	1891	86	30 494	—	—	75	26 437	—
	1897	232	65 805	1	98	201	57 297	—
	1898	199	58 537	—	—	214	58 375	—
	1899	243	75 237	—	—	232	70 607	—
	1900	255	80 163	—	—	228	70 521	7
Cöln	1891	103	36 342	—	—	105	36 932	—
	1897	245	69 657	—	—	230	68 676	5
	1898	216	63 374	—	—	220	63 799	—
	1899	246	75 734	6	2 308	252	78 394	2
	1900	257	77 595	6	2 681	265	80 404	1

IV. Die Beleuchtung der deutschen Seeküste.

Verzeichniß der Leuchtfeuer am 1. Dezember 1901.

er Leuchtfeuer aller Meere, Heft I und II. Herausgegeben vom Reichs-Marine-Amt, Berlin 1902.]
n: Blk. = Blink, Blz. = Blitz, F. = Feuer (fest), Fnk. = Funkelfeuer, Grp. = Gruppenfeuer, Lat. = Laterne, Untbr. F. = Unterbrochenes Feuer.

Ostsee.

6 F. (4 Lat. F.)[1]

(urisches Haff.)

ort 3 Lat. F.
winscher Haken
sel-F.
burger Ecke 1 F.
2 Lat. F.
en 1 Lat. F.
rt 1 Lat. F.
2 Lat. F.
eek 2 Lat. F.
en 1 F.

1 Blk. F.
ort 1 Blk. F.

Frisches Haff.)

10 F. (7 Lat. F. und
ttonne mit F.)
gall 2 Lat. F.
usen 1 Lat. F.
bude 1 Lat. F.
eydekrug 1 Lat. F.
n 1 Blz. F.
berger Rinne 1 Leucht-
mit Untbr. F.
n 2 Lat. F.
en 2 Lat. F.
2 Lat. F.
nburg 2 Lat. F.
erg 1 Lat. F.
er-Haken 1 Leucht-
mit F.
de 1 Lat. F.
burg 1 Lat. F.
it 1 Lat. F.
1 F.
r Leuchtbake 1 F.
sche Leuchtbake 1 F.
rg 1 Blz. F.

Danziger Bucht.)

F. (1 Blk. F.)
rwasser 3 F.
1 F.
1 Fnk. F.

nest 1 Blk. F.
2 F.
Lat. F.
n 1 F.
nde 2 F.
1 Grp. Blz. F.
aldermünde 1 F.
agen 1 F.
rmünde 1 F.

46. Groß Horst 1 Blk. F.
47. Swinemünde 6 F. (2 Lat.-, 2 Wechsel-F.)
48. Westswine 2 F.
49. Mellinfahrt 6 F.

(50.—56. Stettiner Haff.)

50. Kaiserfahrt 5 F., 1 Feuerschiff.
51. Woitzig, Feuerschiff
52. Paulsdorf 2 Lat. F.
53. Papen-Wasser 14 F. (2 Blz.-, 4 Untbr. F.)
54. Dammansch 5 F. (3 Untbr. F.)
55. Neuwarp 1 F.
56. Ückermünde 1 Lat. F.

57. Heringsdorf 1 Lat. F.
58. Greifswalder Oie 2 F. (1 Untbr. F.)
59. Freesendorfer Haken 1 Wechsel-F.
60. Palmerort, Feuerschiff.
61. Wieck 1 F.
62. Stralsund 8 F. (1 Lat. F.)
63. Saßnitz 1 F.
64. Jasmund 1 Wechsel-F.
65. Adler-Grund, Feuerschiff.
66. Arkona 1 F.
67. Dornbusch 1 Blk. F.
68. Gellen 2 F.
69. Bock 2 Untbr. F.
70. Vierendehl 1 F.
71. Barhöft 2 F.
72. Darsser Ort 1 Blk. F.
73. Warnemünde 9 F. (1 Blk.-, 5 Lat. F.)
74. Buk 1 Blk. F.
75. Timmendorf 1 F.
76. Wismar 1 Lat. F.
77. Travemünde 3 F. (2 Lat. F.)
78. Priwall 2 F.
79. Pelzerhaken 1 Blk. F.
80. Dahmeshöved 1 Fnk. F.

(81.—87. Fehmarn.)

81. Burgstaaken 4 F.
82. Marienleuchte 1 Blk. F.
83. Wester Markelsdorf 1 Grp. Blz. F.
84. Flügge 1 F.
85. Strukkamp-Huk 1 Blz. F.
86. Orth 2 F.
87. Heiligenhafen 1 Lat. F.

(88—101. Kieler Föhrde.)

88. Stoller Grund 1 Grp. Blk. F.
89. Bülk 1 F.
90. Labö 2 F (1 Lat.-, 1 Untbr. F.)
91. Friedrichsort 10 F. (1 Grp. Blz.-, 8 Lat. F.)
92. Heikendorf 3 Lat. F.
93. Kitzeberg 1 F.
94. Dietrichsdorf 2 Lat. F.
95. Howaldts-Werke 1 Untbr. F.
96. Neumühlen 4 F. (3 Lat. F.)
97. Wellingdorfer Strand 1 Lat. F.
98. Ellerbek 4 Lat. F.
99. Wilhelminenhöhe 6 F. (4 Lat. F.)
100. Gaarden 3 Lat. F.
101. Kiel 34 F. (32 Lat. F.)

(102.—104. Kaiser Wilhelm-Kanal.)

102. Holtenau 8 F. (2. Lat. F.)
103. Im Kaiser Wilhelm-Kanal 38 F. (32 Leuchttonnen, 3 Leuchtbaken, 3 elektr. Lampen.)
104. Brunsbüttel 7 F.

105. Eckernförde 3 F. (2 Lat. F.)
106. Schleimünde 1 F.

(107.—115. Flensburger Föhrde.)

107. Kekenis 1 Blz. F.
108. Kalkgrund 1 F.
109. Holnis 1 Blz. F.
110. Schottsbüll 2 F.
111. Laagmai 2 F.
112. Ekensund 4 F.
113. Rinkenis 2 F.
114. Flensburg 2 F.
115. Sonderburg 2 Lat. F.

116. Apenrade 4 Lat. F.
117. Aarösund 1 F.

B. Nordsee.

(1.—3. Sylt.)

1. List 2 F.
2. Rothe Kliff 1 Blk. F.
3. Munkmarsch 2 F.

4. Hoyer 2 Lat. F.
5. Amrum 2 F. (1 Blk. F.)
6. Nordmarsch 2 F.
7. Wyk auf Föhr 3 F. (1 Lat. F.)
8. Oldenhörn 1 F.
9. Dagebüll 2 F.
10. Morsum 1 Lat. F.

---

n den Klammern angegebenen Lat.- und sonstigen F. sind in der Gesammtzahl inbegriffen. Wird mehrere Lichter dargestellt, so ist es hier nur als ein Feuer gezählt.

(11.—14. Eider.)

11. Eider, Feuerschiff vor den Mündungen der Eider und Hever.
12. Eider-Galliot, Feuer- und Lootsenschiff.
13. Vollerwiek 4 F.
14. Tönning 2 F.

15. Büsum 2 F. (1 Lat. F.)

(16.—68. Elbe.)

16. Elbe No. I, Feuerschiff.
17. Lootsen-Galliot.
18. Elbe No. II, Feuerschiff.
19. Elbe No. III, Feuerschiff.
20. Neuwerk 1 F.
21. Elbe No. IV, Feuerschiff.
22. Duhnen 1 F.
23. Cuxhaven 5 F.
24. Neufeld 1 F. und Blz. F.
25. Osterende Groden 1 F.
26. Altenbruch 1 Untbr. F.
27. Oste-Riff 1 F.
28. Oste 1 F.
29. Sösmenhusen 1 F. und Blz. F.
30. Rhede vor der Mündung des Kaiser Wilhelm-Kanals 7 F. (3 Untbr. F.)
31. Brunsbüttel 7 F.
32. Scheelenkuhlen 1 F. u. Blz. F.
33. Brockdorf 2 F. (1 Untbr. F.)
34. Stör 1 F.
35. Glückstadt 1 F.
36. Krautsand 1 Blk. F.
37. Kamperreihe 1 F.
38. Krautsand, Feuerschiff.
39. Pagen-Sand 2 F.
40. Brunshausen 1 F.
41. Stader Sand 1 Blz. F.
42. Bassenfleth 1 F.
43. Juls-Sand 1 Untbr. F.
44. Twielenfleth 1 Untbr. F.
45. Grünendeich 3 F.
46. Lühe 1 F. und Blz. F.
47. Schulau, 1 Leuchttonne mit Untbr. F.
48. Billerbek 1 Blz. F.
49. Tinsdahl 1 F.
50. Wittenbergen 1 Blz. F.
51. Este 1 F.
52. Nienstedten 1 F.
53. Teufelsbrück, 1 Leuchttonne mit Untbr. F.
54. Finkenwerder, 1 Leuchttonne mit Untbr. F., 7 F. (1 Blk. F., 1 Untbr. F.)
55. Athabasca, Wrackschiff mit 1 Blk. F.
56. Altona 3 F. (1 Untbr. F.)
57. Kuhwerder 1 F.
58. Köhlbrand 1 Lat. F.
59. Roß 1 Lat. F.
60. Waltershof 1 Lat. F.
61. Altenwerder 1 F.
62. Groß Kattwiek 1 F.
63. Klein Kattwiek 1 Lat. F.
64. Hohe Schaar 1 Lat. F.
65. Moorburg 1 Lat. F.
66. Lauenbruch 1 Lat. F.
67. Harburg 4 F.
68. Hamburg.
    - Brandenburger Hafen 1 Lat. F.
    - Sandthor-Kai 1 F.
    - Schiffbauer-Hafen 1 F.
    - Grasbrok-Hafen 1 Lat. F.
    - Kranhöft 1 F.
    - Amerika-Kai 1 F.
    - O'Swald-Kai 1 F.
    - Hansa-Hafen 2 F. (1 Lat. F.)
    - Magdeburg Hafeneinfahrt 1 F.
    - Bakenhöft 1 F.
    - Ober-Hafen-Kanal 2 F.

(69.—123. Weser.)

69. Weser, Feuerschiff vor der Wesermündung
70. Rother Sand 1 F. und Blz. F. bezw. Grp. Blz. F.
71. Leucht- und Glockentonne mit Untbr. F.
72. Bremen, Feuerschiff.
73. Hohe Weg 1 F.
74. Meyers Legde 1 F. u. Blz. F. bezw. Grp. Blz. F.
75. Ever Sand 2 F.
76. Solthören 1 F.
77. Wremertief 1 Lat. F.
78. Brinkamahof II 2 F.
79. Brinkamahof I 1 F.
80. Bremerhaven 9 F. (1 Blz. F.)
81. Geestemünde 7 F.
82. Leuchttonne „G" m. Untbr. F.
83. Einswarden 2 F.
84. Einswarderdeich 1 Lat. F.
85. Flagbalger Siel 4 F. (1 Untbr. F.)
86. Nordenham 4 F.
87. Großensiel 1 F.
88. Kleinensiel 2 F.
89. Beckumersiel 1 Lat. F.
90. Sandstedt 2 F. (1 Untbr. F.)
91. Klippkanner Sieltief 1 Untbr. F.
92. Klippkanne 1 F.
93. Brake 2 F.
94. Braker Kaje 1 Leuchttonne mit Untbr. F.
95. Fünfhausen 1 Leuchttonne mit Untbr. F.
96. Großer Pater 2 F.
97. Harrier-Sand 2 F.
98. Hammelwarden 1 F.
99. Oberhammelwarden 2 F. (1 Lat. F.)
100. Lienerhörn 1 Lat. F.
101. Elsfleth 2 F.
102. Solt-Plate 1 F.
103. Hohenzollern 1 F.
104. Köter Sand 1 F.
105. Farge 1 Untbr. F.
106. Julius-Plate 1 La
107. Bardenfleth 2 F.
108. Lemwerder 2 F.
109. Lesum 1 Untbr.
110. Vegesack 1 Lat.
111. Ruge Egge 1 F.
112. Mithoop 1 Untbr.
113. Moorlose 1 Lat. F
114. Osterort 1 F.
115. Hasenbüren 1 Un
116. Seehausen 1 Untb
117. Lankenau 1 Untb
118. Holzhafen-Bremer
119. Bremer Freihafen
120. Bremen 2 Lat. F.
121. Woltmershausen
122. Woltmershausener 1 Lat. F.
123. Kleine Weser 1 F

124. Helgoland 1 F.
125. Helgoland Düne 3
126. Wangeroog 1 F. Blz. F.

(127.—137. Ja

127. Jade, vor der 1 Leuchttonne mi
128. Jade, im Wangero wasser, 2 Leucht Untbr. F.
129. Außen-Jade, Feu
130. Minsener Sand,
131. Schillighörn 1 F.
132. Jade, im Fahrwasse tonnen mit Untb
133. Hooksiel 1 Lat. F
134. Genius-Bank, Feu
135. Vareler Siel 1 F. u.
136. Wilhelmshaven 1 Leuchttonne mi
137. Dangast 1 Lat. F.

138. Norderney 4 F. 2 Lat. F.)
139. Norddeich 4 F. 2 Lat. F.)
140. Borkum-Riff, Feu
141. Borkum, großer Le 1 F. mit Blk.
142. Borkum, neuer Le 1 F. und Grp. Bl
143. Fischerbalje, 1 L mit Untbr. F.
144. Randzel 1 F.
145. Binnen-Randzel 1
146. Pilsum 1 F. und
147. Kampen 1 F. und
148. Ostfriesisches Gat tonnen mit Untb
149. Knock 1 F.
150. Nesserland (Em (1 Untbr. F., 2 L
151. Oldersum 2 F.

VIII. Bank- und Kreditwesen.

A. Die Grundkredit-Institute*).

rundkredit-Institute der öffentlich-rechtlichen juristischen Personen.

[Gesetzsammlung. — Staatshandbuch. — Akten.]

ntenbanken zur Beförderung der Ablösungen der Reallasten.

die Gesetze vom 2. März 1850 über die von Rentenbanken (G.-S. S. 112) und n. 1881, betr. die Wiederzulassung der ng der Rentenbanken zur Ablösung der (G.-S. S. 5). Wegen der Verwaltungs- gl. Abschnitt XVII. — Der Bestand des ds der Rentenbanken an Effekten belief Anlage II zum Staatshaushalts-Etat am ı auf 16 885 505 ℳ (außerdem 367,54 ℳ

vorhanden 7 Rentenbanken:
bank für die Provinzen Ost- und West- in Königsberg;
bank für die Provinz Brandenburg und dtkreis Berlin in Berlin;
bank für die Provinzen Pommern und ig-Holstein sowie für den Kreis Herzog- auenburg in Stettin;
bank für die Provinz Posen in Posen;
" " " Schlesien in Breslau;
" " Provinzen Sachsen und Han- n Magdeburg;
bank für die Prov. Westfalen, die Prov. Nassau u. die Rheinprovinz in Münster.
wären hier noch zu erwähnen:
sfeldsche Tilgungskasse;
erborner "
Oktober 1850 bis 1. April 1902 sind nbriefen ausgegeben: a) überhaupt ℳ; b) auf Grund des Ges. v. 7. Juli 02 995 ℳ; c) auf Grund des Ges. vom 6: 1 350 ℳ. Hiervon sind bereits aus- a) 254 927 205 ℳ, zu b) 3 136 755 ℳ; ren am 1. April 1902 noch im Umlauf 400 800 ℳ, zu b) 54 666 240 ℳ, zu c)

Landeskultur-Rentenbanken.

em Gesetze vom 13. Mai 1879 können ur-Rentenbanken zu folgenden Zwecken werden:
derung der Bodenkultur, insbesondere ässerungs- (Drainirungs-) und Bewässe- lagen, zur Anlage und Regulirung von zu Waldkulturen und Urbarmachungen, chtung neuer ländlicher Wirthschaften;
schutzanlagen;
age, Erweiterung und Unterhaltung von und dazu gehörigen Sicherungs- und tionsanlagen;
legung, Benutzung oder Unterhaltung serläufen oder Sammelbecken, zur Her- und Verbesserung von Wasserstraßen ien) und anderen Schiffahrtsanlagen.
ehen 4 Landeskultur-Rentenbanken:
Provinz Posen in Posen,
" Schlesien in Breslau,
" Schleswig-Holstein in Kiel,
" Westfalen in Münster.

c. Provinzial-Hülfskassen,

errichtet zu dem Zwecke, gemeinnützige Anlagen und Anstalten, Gemeindebauten, Tilgung von Gemeindeschulden, Grundverbesserungen und gewerbliche Unternehmungen durch Darlehne zu erleichtern, den Geldverkehr überhaupt und das heilsame Sparkassenwesen zu fördern (vergl. die Königliche Botschaft vom 7. April 1847 und den Abschied an die zum Vereinigten Landtage versammelten Stände vom 24. Juli desselb. Jahres).

Es sind zu nennen:

1. Provinzial-Hülfskasse für die Provinz Ostpreußen in Königsberg; derselben wurden bei Trennung der Provinz Preußen in Ost- und Westpreußen 1877 als Fonds 1 008 274 ℳ überwiesen;
2. Provinzial-Hülfskassen- und Meliorationsfonds für die Provinz Westpreußen in Danzig; bei Trennung der Provinz Preußen in Ost- und Westpreußen 1877 mit 826 315 ℳ ausgestattet;
3. Hülfskasse für die Neumark in Berlin;
4. " " " Kurmark in Berlin;
5. " " " Niederlausitz in Berlin;
6. Provinzial-Hülfskasse für die Provinz Pommern in Stettin;
7. Provinzial-Hülfskasse für die Provinz Posen in Posen; im Jahre 1852 mit einem Fonds von 630 000 ℳ ausgestattet.
8. Provinzial-Hülfskasse für die Provinz Schlesien — ausschl. der Oberlausitz — in Breslau; 1852 mit einem Fonds von 1 275 000 ℳ ausgestattet;
9. Hülfskasse der preußischen Oberlausitz in Görlitz; 1852 mit einem Fonds von 75 000 ℳ ausgestattet;
10. Hülfskasse für die Provinz Sachsen, mit Ausschluß der Altmark, in Merseburg; hatte 1877 einen Fonds von 1 405 454 ℳ;
11. Provinzial-Hülfskasse für den kommunalständischen Verband der Altmark in Stendal;
12. Landesbank der Provinz Westfalen zu Münster, entstanden 1890 durch Erweiterung der früheren Provinzial-Hülfskasse;
13. ständische Hülfskasse in Wiesbaden; nach dem Gesetze vom 11. März 1872 (G.-S. S. 257) mit einem Kapitale von 139 140 ℳ und einem jährlichen Zuschusse von 426 000 ℳ aus Staatsmitteln ausgestattet;
14. Landesbank der Rheinprovinz in Düsseldorf mit dem Rheinischen Meliorationsfonds, entstanden 1888 durch Erweiterung der früheren Rheinischen Provinzial-Hülfskasse.

d. Meliorationsfonds.

Aus diesen Fonds sollen in der Regel nur kleineren Grundbesitzern Darlehne in mäßiger Höhe zum Zwecke von Verbesserungsanlagen gewährt, Unterstützungen nur ausnahmsweise gegeben werden; doch können bei einzelnen Fonds auch Gemeinden und Korporationen Zuwendungen erhalten.

Es bestehen:

1. Provinzial-Meliorationsfonds der Provinz Ostpreußen in Königsberg;
2. Landes-Meliorationsfonds ebenda;

*) Grundkredit-Institute der privatrechtlichen juristischen Personen (Hypothekenbanken) sind unter den Seiten 310 bis 315 behandelt. — Betreffs der Provinzial-, ständischen usw. Sparkassen s. Abschnitt XI.

3. Fonds z. Förderung der Landwirthschaft ebenda;
4. Memeldeichfonds ebenda;
5. Meliorationsfonds für die Provinz Westpreußen (s. S. 299);
6. Landes - Meliorationsfonds für die Provinz Brandenburg in Berlin;
7. Neumärkischer Meliorationsfonds ebenda;
8. Meliorationsfonds der Prov. Pommern in Stettin;
9. Meliorationszinsenfonds der Provinz Pommern ebenda;
10. Außerordentlicher Meliorationsfonds für die Provinz Pommern ebenda;
11. Landes - Meliorationsfonds für die Provinz Schlesien in Breslau;
12. Paderborner Meliorationsfonds in Münster;
13. Landes-Meliorationsfonds für die Provinz Westfalen in Münster;
14. Rheinischer Meliorationsfonds (s. S. 299).

e. Landschaftliche bezw. kommunalständische Darlehnskassen.

Diese Kassen sind mit den landschaftlichen Kreditinstituten in Zusammenhang stehende und von denselben im wesentlichen mitverwaltete Bankgeschäfte unter staatlicher Kontrole und sind mit beschränkteren oder weitergehenden Befugnissen ausgestattet. Zu nennen sind:

1. Ostpreußische landschaftliche Darlehnskasse in Königsberg i. Pr.; von der ostpreuß. General-Landschaft mit einem Kapital von 2 000 000 ℳ ausgestattet. Das Statut ist durch Allerh. Erl. vom 20. Mai 1869 (G.-S. S. 737) genehmigt worden, die einzelnen Nachträge d. Allerh. Erl. vom 20. Novbr. 1871 (G.-S. S. 572), 22. Juli 1874 (G.-S. S. 350), 16. Juni 1880 (G.-S. S. 356), 27. Juli 1885 (G.-S. S. 345), 12. Mai 1886 (G.-S. S. 187), 25. Juli 1892 (G.-S. S. 284), 18. Juni 1895 (G.-S. S. 520), 29. Juni 1898 (G.-S. S. 300), 27. Juni 1900 (G.-S. S. 165).
2. Westpreußische landschaftliche Darlehnskasse in Danzig; von der westpr. General-Landschaft mit 900 000 ℳ ausgestattet. Das Statut ist d. Allerh. Erl. vom 9. Oktober 1876 (G.-S. S. 463), der 1. Nachtrag d. Allerh. Erl. vom 6. August 1880 (G.-S. 1881, S. 2), der 2. d. Allerh. Erl. vom 16. Mai 1883 (G.-S. S. 126), der 3. d. Allerh. Erl. vom 19. Mai 1886 (G.-S. S. 206), der 4. d. Allerh. Erl. vom 10. April 1893 (G.-S. S. 94) und weitere Nachträge d. Allerh. Erl. v. 9. Novbr. 1896 (G.-S. 1897, S. 16) genehmigt worden.
3. Kur- und Neumärkische ritterschaftliche Darlehnskasse in Berlin; von dem ritterschaftl. Hauptinstitute mit 2 687 978 ℳ a[…] Das Statut ist d. Allerh. Erl. vo[…] 1873 (G.-S. S. 47), die einzelnen […] durch Allerh. Erl. vom 12. Mai […] S. 234), 23. März 1898 (G.-S. S. 106) […] bruar 1900 (G.-S. S. 117) genehmig[…]
4. Pommersche landschaftliche Darleh[…] Stettin; Statut d. Allerh. Erl. vom 4[…] 1893 (G.-S. 1894, S. 9), Nachträge d[…] Erl. vom 27. Dezember 1899 (G.-S. […] und vom 4. April 1900 (G.-S. […] nehmigt; begründet mit einem Bet[…] von 2 000 000 ℳ.
5. Schlesische landschaftliche Bank […] von der schlesischen General-Land[…] 3 000 000 ℳ ausgestattet. Das Reg[…] Allerh. Erl. vom 13. November […] S. 420), ein Nachtrag d. Allerh[…] 21. April 1856 (G.-S. S. 365), ein wei[…] trag d. Allerh. Erl. vom 6. Oktober […] S. 921 u. G.-S. 1872, S. 105) geneh[…]
6. Posener landschaftliche Darlehnskas[…] von der Posener Landschaft mit 2[…] ausgestattet. Das Statut ist d. A[…] vom 24. Februar 1890 (G.-S. S. 51), d[…] trag d. Allerh. Erl. vom 1. Juni […] S. 479), der 2. d. Allerh. Erl. v. 4. A[…] (G.-S. S. 200) genehmigt.
7. Kommunalständische Bank der Kön[…] schen Oberlausitz in Görlitz; S[…] 2. März 1866, genehmigt d. Allerh[…] 30. Mai 1866 (G.-S. S. 158); begründe[…] von den Kommunalständen der Ob[…] beschaffenden Kapitale von 3 000 000 […] Nachtrag zum Statute vom 21. […] (Staats-Anzeiger Nr. 165).

Ferner können hierzu gerechnet w[…]

1. Provinzial-Darlehnskasse für Schlesi[…] lau für Darlehne an Private und Ko[…] zur Aufbesserung für erlittene Was[…] Herstellung von Schutzdeichen; erri[…] mit 1 500 000 ℳ aus Provinzial-Be[…]
2. Neumärkischer Städte - Unterstüt[…] aus welchem an 31 neumärkisc[…] gegen niedrigen Zinsfuß und A[…] Darlehne zu bewilligen sind; Höhe […] am 1. April 1874 504 100 ℳ;
3. Ständisches Leihhaus zu Kassel;
4. Ständisches Leih- und Pfandhaus […]
5. Leihbank zu Hanau [zu 3—5 ver[…] 10. April 1872, 26. März 1886 u[…] 1896 (G.-S. S. 169)].

II. Landschaftliche Kreditinstitute.

Bezeichnung der Institute.	Datum d. letzten Rechnung	Ausgegebene Pfandbriefe (Schuldverschreibungen) z[…] Summe in ℳ					
		3	$3^1/_4$	$3^1/_2$	4	$4^1/_2$	5
1	2	3	4	5	6	7	8
a. Mit voller oder theilweiser Staats-, Provinzial-, Kommunal- oder ständischer […]							
1. Königliches Kredit - Institut für Schlesien in Breslau[1]) . .	31. III. 02	—	—	—	765 225	—	—
2. Hannoversche Landes-Kreditanstalt in Hannover[2])	31. III. 02	—	—	36 271 700	101 979 000	—	—
3. Landes-Kreditkasse zu Kassel[3])	31. XII. 01	4 752 400	83 964 700	7 387 500	12 535 100	—	—
4. Nassauische Landesbank in Wiesbaden[4])	31. XII. 01	8 557 900	—	62 068 150	13 810 100	—	—

[1]) Vergl. […] g vom 8. Juni 1885 (G.-S. S. 101) und Allerh. Erlaß vom 4. März 1850 (G[…]
[2]) Vergl. d[…] […]ezember 1869, 24. Juli 1875 und 7. März 1879. — [3]) Vergl. die Gesetze […]
zember 18[…] […]ai 1886, 5. Juli 1896 sowie Verordnung vom 25. August 1899. — [4]) Vergl[…]
vom 25. […] August 1868.

Noch: II. Landschaftliche Kreditinstitute.

chnung der stitute.	Datum d. letzten Rechnung	Ausgegebene Pfandbriefe (Schuldverschreibungen) zu Procent: Summe in ℳ						
		3	3⅓	3½	4	4½	5	zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
b. Gegenseitigkeits-Grundkredit-Institute.								
Landsch. (1788) .	24. XII. 01	22 955 700	—	312232625	32349200	—	—	367 537 525
r. Landsch. (1787)	20. XI. 01	15 542 600	—	116649540	18 700	—	—	132 210 840
westpreuß. Land- (1861)	31. III. 01	7 853 600	—	109923490	—	—	—	117 777 090
er Pfandbrief-Amt	31. XII. 01	14 441 600	—	56 688 100	35796200	6573000	1290600	114 789 500
von neue		14 441 600	—	48 232 600	28585100	—	—	91 259 300
und neumärk. rit- ftl. Kreditinstitut ; alte Pfandbriefe	31. XII. 01	118 140	—	3 560 100	134 750	—	—	3 812 990
neue Pfandbr. .	31. XII. 01	—	—	16 778 100	—	—	—	16 778 100
brandenburgisches institut (1869)[1] .	.	.	.	.	.	.	.	[9]) .
. Landschaft (1781)	24. XII. 01	74 043 875		162 796 100	—	—	—	236 839 975
Pommersche Land- f. d. Kleingrund- (1871)[2])	24. VI. 01	1 684 100	—	8 215 400	—	—	—	9 899 500
andschaft (1857)[3])	31. XII. 01	8 922 200	—	215992800	32979900	—	—	257 894 900
ische Landschaft ; alte Pfandbr. . .	24. XII. 01	165156900	—	177176035	28114130	—	—	370 447 065
ische Landschaft ; neue Pfandbr. .	24. XII. 01	51 763 100	—	94 224 850	12476250	—	—	158 464 200
chaft der Provinz n (1864)[4]) . . .	31. XII. 01	53 819 750	—	11 455 350	2 375 925	—	—	67 651 025
wig - Holsteinsche chaft (1895)	31. XII. 01	4 830 950	—	272 000	—	—	—	[9]) 5 102 950
ch. Kreditv. f. d. Schl.-Holst. (1882)	31. XII. 01	1 630 400	—	8 184 500	6 347 200	—	—	16 162 100
sch. Kreditverein nnover (1825)[5]) .	1. IV. 01	—	—	15 605 200	4 805 000	—	—	20 410 200
sch. Kreditinstitut le (1790)[6])	24. VI. 00	.	.	.	.	.	.	[10])14 157 271
nscher rittersch. v. zu Stade (1826)[7])	1. IV. 02	—	—	148 750	10074300	—	—	10 223 050
h. d. Prov. West- 1877)	31. XII. 00	6 348 100	—	27 694 000	20126300	—	—	54 168 400
inst. f. d. Königl. Ober- u. Nieder- t in Görlitz (1865)	.	.	.	.	.	.	.	[9]) .
llandschaft f. d. Staaten (1873) .	.	.	.	.	.	.	.	.

ande gehören an[8]):
stpreußische Landschaft,
r- und neumärkische ritterschaftliche Kreditinstitut,
ue brandenburgische Kreditinstitut,
mmersche Landschaft,
ue pommersche Landschaft für den Kleingrundbesitz,
editinstitut für die Ober- und Nieder-Lausitz,
ndschaft der Provinz Sachsen,
leswig-Holsteinsche Landschaft.

Central-Pfandbr. im Umlauf	31. XII. 01	141709800	—	216737250	3 677 200	—	—	362 124 250

r für bäuerlichen Grundbesitz. — [2]) früher „Pommerscher Landkredit-Verband". — [3]) früher „Neuer ditv. der Prov. Posen". — [4]) früher „Sächsischer Landsch.-Kreditverband". — [5]) für die Fürstenthümer Grubenhagen und Hildesheim. — [6]) für die Ritterschaft des Fürstenthums Lüneburg. — [7]) für die r Bremen und Verden und das Land Hadeln. — [8]) Die ostpreuß. und die neue westpr. Landschaft Centrallandschafts-Verbande ausgeschieden. — [9]) giebt nur Centralpfandbriefe aus. — [10]) zu 3½ bezw. naue Angabe fehlt.

B. Die Banken.

I. Die Reichsbank, 1891 bis 1901*).

[Verwaltungsberichte der Reichsbank für die Jahre 1891–1901.]

Reichsbankanstalten[1]).	1891	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6
1. Geschäftsumsatz[2]) in 1 000 M.					
1. Königsberg i. Pr.	1 443 459	1 898 414	1 988 405	2 270 343	1 976 063
2. Memel	172 820	162 607	175 288	178 301	212 826
3. Allenstein (seit 1900)[3])	—	—	—	—	119 310
4. Tilsit	76 530	120 105	158 964	222 196	234 321
5. Insterburg (seit 1900)[4])	—	—	—	—	287 068
6. Danzig	732 979	979 025	1 068 603	1 253 893	1 379 861
7. Elbing	83 506	130 213	139 848	180 261	252 463
8. Graudenz	43 010	88 818	100 633	146 267	172 233
9. Thorn	146 817	208 835	237 944	280 205	309 408
10. Brandenbg. a./H. (s. 1901)[5])	—	—	—	—	—
11. Frankfurt a./Oder	106 689	184 839	205 846	262 641	276 300
12. Landsberg a./Warthe	157 228	166 733	188 768	241 202	257 852
13. Kottbus	267 006	292 645	309 754	360 791	381 386
14. Stettin	1 030 258	1 235 007	1 399 674	1 543 313	1 647 922
15. Köslin	84 763	144 352	176 378	220 458	231 684
16. Stolp	104 520	133 665	161 997	204 096	198 651
17. Stralsund	110 795	218 347	232 519	283 737	305 934
18. Posen	671 132	875 679	976 786	1 210 154	1 362 493
19. Bromberg	299 704	510 344	584 345	685 227	700 323
20. Breslau	2 597 927	3 865 433	4 366 483	5 161 262	5 810 644
21. Schweidnitz (seit 1900)	—	—	—	—	295 302
22. Liegnitz	358 386	480 575	502 105	552 250	598 187
23. Glogau	326 525	490 762	508 598	540 762	599 886
24. Görlitz	362 409	398 159	456 357	515 793	594 982
25. Gleiwitz	617 114	1 282 039	1 495 075	1 749 688	1 843 667
26. Magdeburg	1 981 290	2 329 310	2 527 447	2 804 286	2 944 606
27. Halle a./Saale	1 143 184	1 325 076	1 463 642	1 572 638	1 655 649
28. Erfurt	554 236	695 136	796 563	976 691	1 083 725
29. Nordhausen	208 258	214 014	222 863	246 896	247 009
30. Kiel	359 181	570 297	690 208	888 371	970 925
31. Flensburg	181 503	428 660	515 439	651 847	727 807
32. Altona (seit 1901)[6])	—	—	—	—	—
33. Hannover	1 587 987	2 243 090	2 380 863	2 370 924	2 437 775
34. Hildesheim (seit 1898)[7])	—	—	216 618	482 052	512 053
35. Osnabrück	143 929	174 044	206 256	247 200	293 508
36. Emden	60 640	112 619	144 089	226 191	344 712
37. Minden	95 505	213 429	242 546	287 710	296 481
38. Bielefeld	384 141	510 882	584 042	745 918	712 329
39. Münster i. W.	591 262	1 052 230	1 214 326	1 414 658	1 566 784
40. Dortmund	1 452 347	1 547 431	1 787 765	2 126 249	2 417 852
41. Bochum (seit 1896)[8])	—	518 347	670 920	842 675	995 769
42. Siegen	203 318	248 119	274 452	318 403	392 246
43. Kassel	719 962	1 067 238	1 284 284	1 390 955	1 437 544
44. Fulda (seit 1900)[9])	—	—	—	—	60 771
45. Wiesbaden (seit 1894)[10])	—	331 239	384 789	440 319	517 358
46. Frankfurt a. Main	9 272 834	9 574 596	10 453 008	10 818 740	10 742 245
47. Koblenz	446 680	625 701	721 200	910 135	1 070 127

*) Die Reichsbank ist nach § 1 des Statutes vom 21. Mai 1875 (Reichs-G.-Bl. S. 203) mit dem 1. Jan[...] ganz Deutschland in Wirksamkeit getreten.

1) Die gesperrt gedruckten Ortsnamen bezeichnen Reichsbankhaupt-, die gewöhnlich gedruckten R[...] stellen. — 2) d. h. Einnahme und Ausgabe der einzelnen Reichsbankhauptstellen und Reichsbank[...] 3) als frühere Reichsbanknebenstelle für 1891—1899 unter der Reichsbankhauptstelle Königsberg i. Pr. mi[...] — 4) als frühere Reichsbankkommandite desgl. — 5) als frühere Reichsbanknebenstelle für 1891—19[...] Reichshauptbank Berlin mitenthalten. — 6) desgl. für 1897–1900 unter der Reichsbankhauptstelle Hambu[...] für 189[illegible] [...]der Reichsbankhauptstelle Hannover. — 8) desgl für 1891 unter der Reichsb[...] Do[illegible] für 1897—1899 unter der Reichsbankstelle Kassel. — 10) desgl. für 1891 unter de[...] [illegible] a. M.

Noch: I. Die Reichsbank, 1891 bis 1901.

ichsbankanstalten. — chäftsverhältnisse.	1891	1897	1898	1899	1900	1901
1	2	3	4	5	6	7
h: 1. Geschäftsumsatz in 1 000 ℳ.						
ülheim a./R. (seit 1901)[1])	—	—	—	—	—	828 985
armen (seit 1900)[2]) . . .	—	—	—	—	784 340	870 904
üsseldorf	1 291 170	1 146 413	1 559 128	1 993 313	2 109 361	2 074 885
refeld	940 542	1 138 281	1 280 034	1 524 200	1 681 965	1 825 188
uisburg (seit 1892)[3]) . .	—	1 094 386	1 285 020	1 496 243	1 680 103	1 476 378
ssen	1 229 004	2 676 053	3 003 467	3 628 141	4 027 777	3 290 595
lberfeld	1 953 561	2 528 895	2 732 280	3 100 188	2 631 642	2 387 432
öln	3 551 114	4 351 723	5 079 584	5 720 029	6 492 144	6 373 806
achen	577 055	770 934	865 296	1 063 827	1 200 332	1 153 475
eichshauptbank zu Berlin	34 321 398	47 071 370	57 764 707	60 707 888	59 904 285	63 781 489
greich Preußen	**73 043 678**	**98 426 104**	**115 785 206**	**127 059 527**	**131 987 990**	**136 818 685**
Im Jahre 1881 . . .	36 568 182					
brig. Deutschen Reiche[4])	**36 889 571**	**43 684 507**	**47 610 315**	**52 573 022**	**57 103 509**	**56 328 934**
Im Jahre 1881 . . .	19 767 876					
Zusammen . .	**109 933 249**	**142 110 611**	**163 395 521**	**179 632 549**	**189 091 499**	**193 147 619**
Im Jahre 1881 . . .	56 336 058					
triebs- u. Reservefonds.						
triebsfonds[5]) am 31. Dez.						
Einschuß der Privaten ℳ	120 000 000	120 000 000	120 000 000	120 000 000	120 000 000	150 000 000
Depositenkapitalien . „	1 060 460	522 072	437 092	404 492	319 882	752 762
servefonds . . . . . . „	30 000 000	30 000 000	30 000 000	30 000 000	30 000 000	44 639 257
servefonds für zweifelhafte Forderungen . . . ℳ	354 400	600 100	603 500	569 700	865 800	3 065 200
nkantheilseigner:						
Inländische: Zahl	6 141	6 218	6 216	6 204	6 214	10 363
Antheile . .	29 612	29 647	29 634	29 726	29 804	58 418
Ausländische: Zahl . . .	1 665	1 802	1 824	1 838	1 857	1 961
Antheile . .	10 388	10 353	10 366	10 274	10 196	11 582
2. Banknoten.						
nlaufssumme:						
Tag u. Betrag d. niedrigst. Umlaufes in . . 1 000 ℳ	23/9 888 634	23/2 948 443	23/2 989 962	23/2 1013068	23/2 1006052	15/3 1044827
Tag u. Betrag d. höchsten Umlaufes in . . 1 000 ℳ	31/12 1122530	31/12 1319972	31/12 1357392	30/9 1382731	31/12 1409945	31/12 1465787
Täglicher Durchschnittsumlauf in . . . 1 000 ℳ	971 666	1 085 704	1 124 594	1 141 752	1 138 561	1 190 264
sammtbetr. d. Banknotenlaufes am 31. Dez. . ℳ	1122529380	1319977975	1357391845	1358932790	1409945740	1465786900
von 1. zu 500 Thlr. „	103 500	103 500	103 500	103 500	103 500	—
2. „ 100 „ „	562 200	555 000	553 500	552 000	546 600	—
3. „ 50 „ „	238 125	234 675	234 675	234 225	233 775	—
4. „ 25 „ „	596 700	588 975	588 225	587 250	585 600	—
5. „ 10 „ „	253 455	250 275	249 645	249 315	248 715	—
6. „ 1 000 ℳ „	380 694 500	408 561 500	405 319 000	380 343 000	381 421 000	406 309 000
7. „ 500 „ „	11 582 500	422 000	361 500	323 000	281 500	—
8. „ 100 „ „	728 498 400	909 262 050	949 981 800	976 540 500	1026525050	1059477900
rschrittener Betrag ungedeckter Banknoten[6]) ℳ	—	172 281 834	282 955 278	337 615 993	335 917 412	108 456 421
v. zu entricht. Steuer[7]) ℳ	—	767 916	1 927 401	2 847 294	2 517 853	352 685
n f. Anfert. v. Bankn. „	91 380	410 105	415 727	363 253	417 689	471 716

frühere Reichsbanknebenstelle für 1891—1900 unter der Reichsbankstelle Essen mitenthalten. — [2]) desgl. unter der Reichsbankstelle Elberfeld. — [3]) desgl. für 1891 unter der Reichsbankstelle Düsseldorf. — außer den obigen noch Reichsbankhauptstellen in Bremen, Hamburg, Leipzig, Mannheim, München, und Stuttgart sowie Reichsbankstellen in Augsburg, Braunschweig, Chemnitz, Darmstadt, Dresden, Gera, Karlsruhe, Lübeck, Mainz, Metz, Mülhausen i. E., Nürnberg, Plauen i. V., Ulm und Würzburg [5]) ohne Banknoten. — [6]) am 31. Dezember, d. s. ungedeckte Banknoten über die Zuweisung des § 9 ses hinaus. — [7]) für das Jahr.

Noch: I. Die Reichsbank, 1891 bis 1901.

Geschäftsverhältnisse.	1891	1897	1898	1899	1900	1901
1	2	3	4	5	6	7
4. Metallbestand.						
a) Metallbestand[1]):						
1. Tag u. Betrag d. niedrigst. Bestandes in . . 1 000 ℳ	7/1 770 144	7/10 748 188	7/10 726 129	30/9 686 691	7/10 717 775	7/1 761 00
2. Dgl. d. höchsten in „ „	23/8 948 968	23/8 940 769	23/2 983 574	23/5 929 244	23/8 890 044	23/8 1 004 27
3. Täglicher Durchschnittsbestand in . . . 1 000 ℳ	893 789	871 450	850 938	825 480	817 137	911 41
b) Banknotendeckung i. Proc.[2])	91,99	80,27	75,67	72,30	71,77	76,8
5. Giroverkehr.						
1. Bestand a. 1. 1. in 1 000 ℳ	252 704	353 827	332 105	352 084	385 357	409 57
2. Vereinnahmt „ „ „	40 509 017	57 642 963	68 901 908	78 010 033	81 828 266	83 893 69
3. Verausgabt „ „ „	40 503 760	57 664 684	68 881 929	77 976 760	81 804 044	83 835 06
4. Best. a. 31. Dez. „ „ „	257 961	332 105	352 084	385 357	409 579	468 20
6. Platzwechselverkehr.						
a) Bankzinsfuß:						
1. Niedrigst.: Procent u. Tag	3 %, 13/2–14/5	3 %, 10/4–5/6	3 %, 18/2–8/4	4 %, 9/5–18/6	5 %, 13/7–31/12	3 1/2 %, 18/6–
2. Höchster: „ „ „	5 1/2 %, 1/1–11/1	5 %, 1/1–10/1 u. 11/10–31/12	6 %, 19/11–31/12	7 %, 19/12–31/12	7 %, 1/1–11/1	5 %, 1/1–
b) Platzwechsel:						
1. Stückz. d. disk. Wechsel[3])	965 156	1 279 052	1 376 806	1 451 918	1 484 539	1 508 11
Davon wieder eingez. ℳ	834 122	1 102 082	1 193 020	1 255 603	1 296 978	1 307 78
2. Betrag[3]) . . . . „	2130427 339	2988240 907	3264217 711	3687318 873	3786848 600	3814961 99
Davon wieder eingez. „	1847246 173	2580673 920	2805617 753	3121390 418	3248529 590	3260455 32
3. Durchschnittl. Anlage „	265 029 000	357 149 000	398 066 000	445 176 000	435 035 000	476 162 00
4. Durchschnittlich. Betrag eines Wechsels . . . . ℳ	2 173	2 323	2 381	2 546	2 500	2 48
c) Bruttogewinn . . . . „	10 201 182	13 184 968	16 131 551	21 697 154	23 525 221	19 494 18
7. Versandtwechselgeschäft.						
a) Wechsel auf das Inland:						
1. Stückzahl[4])	2 687 344	3 027 537	3 224 849	3 338 710	3 491 823	3 556 12
Davon eingezogen	2 455 818	2 699 855	2 880 151	2 975 080	3 130 486	3 250 83
2. Gesammtbetrag[4]) . . ℳ	3895341 385	4407359 423	4784546 396	5325630 371	5816534 270	5778817 89
Davon eingezogen . . „	3620341 806	4048486 103	4405622 649	4840000 148	5341127 999	5378009 07
3. Durchschnittl. Anlage „	255 475 000	285 203 000	310 881 000	352 844 000	338 392 000	342 242 00
4. „ Größe „	1 453	1 484	1 528	1 652	1 704	1 65
5. „ Verfallz.-Tage	26	25	25	26	23	2
6. Bruttogewinn . . . . ℳ	9 819 965	10 545 951	12 666 162	17 135 142	17 939 203	13 989 57
b) Wechsel auf das Ausland:						
1. Stückzahl[4])	13 963	13 303	15 171	17 715	22 707	26 30
Davon verwerthet	12 714	12 820	13 677	15 997	19 196	23 46
2. Gesammtbetrag[4]) . . ℳ	82 172 120	56 611 821	83 923 534	159 047 687	240 896 976	244 557 49
Davon verwerthet . . „	68 462 511	54 307 788	56 342 923	131 004 211	166 564 646	202 118 89
3. Durchschnittl. Anlage „	5 306 000	2 411 000	4 934 000	19 045 000	26 753 000	26 946 00
4. Bruttogewinn . . . . „	244 669	183 532	417 851	1 102 068	1 133 244	1 522 90
8. Wechseleinziehung für fremde Rechnung.						
a) Platzwechsel[5]):						
1. Stückzahl	—	358 890	337 373	366 523	403 104	471 3
2. Betrag . . . . ℳ	—	926 126 389	975 267 215	888 814 400	1015562 448	1135584 8
b) Auftragswechsel:						
1. Stückzahl	29 505	70 507	82 105	89 683	94 131	103 4
2. Betrag dieser Wechsel ℳ	[6])39 069 899	[7]) 93 853 239	[8])104222 430	[9])113596 197	[10])124774183	[11])1331741
3. Gewinn hierv. f. d. Bank „	27 967	53 118	59 419	65 881	72 614	78 1

[1]) an kursfähigem deutschen Gelde, Gold in Barren oder ausländischen Münzen, das Kilogramm fein … 2 784 ℳ gerechnet. — [2]) Die umlaufenden Banknoten waren im Durchschnitte des ganzen Jahres in angegeb… Procenthöhe durch Metall gedeckt. — [3]) einschl. des Bestandes. — [4]) der angekauften Wechsel einschl. des Bestand… — [5]) für Rechnung der Girokunden kostenfrei eingezogen. — [6]) davon 250 078 ℳ am Jahresschlusse noch nicht … gezahlt (vergl. Anm 5 auf Seite 305). — [7]) desgl. 876 878 ℳ. — [8]) desgl. 195 438 ℳ. — [9]) desgl. 329 281 ℳ. — [10]) des… 352 820 ℳ. — [11]) desgl. 826 549 ℳ.

Noch: I. Die Reichsbank, 1891 bis 1901.

Geschäftsverhältnisse.	1891	1897	1898	1899	1900	1901
1	2	3	4	5	6	7
9. Lombardverkehr.						
a) Lomb.-Zinsf. an d. Hauptb.:						
1. Tag u. Proc. d. niedrigst.	13/3–14/5 3½ bezw. 4%	10/4–30/6 3½ bezw. 4%	18/3–5/4, 4%	9/5–15/6, 5%	13/1–31/12, 6%	18/6–30/9, 4½%
2. „ „ „ „ höchsten	1/1–11/1 6 bezw. 6½%	11/10–31/12, 6%	9/11–31/12, 7%	19/12–31/12, 8%	1/1–11/1, 8%	1/1–25/2, 6%
b) Neu ausgegebene Darlehne:						
1. Stück	7 095	93 383	85 502	82 893	81 878	79 950
2. Betrag ℳ	1208140100	1552955720	1516647170	1479032550	1594639850	1514809000
3. Durchschnittl. Anlage „	98999000	108324000	96439000	80700000	80017000	72829000
4. Bruttogewinn „	4461297	4989255	5086894	4963289	5089219	3717662
10. Aktiva und Passiva.						
a) Aktiva am 31. Dezember ℳ	*2543367928*	*2877271738*	*3048638044*	*3368509597*	*3489482613*	*3681675457*
1. Grundstücke „	22261500	33452700	35493700	35623700	36026000	37267200
2. Wechselbestände „	572135023	768927872	865522167	1080704223	1089190855	999277001
3. Lombardforderungen „	138612900	172669070	186075320	141675670	146226700	161437550
4. Guth. bei d. Korresp. „	5615267	12552681	8220514	3927277	4843151	12796069
5. Verschiedene Effekten „	1348641	37806840	41846910	29792801	84802066	123625324
6. Kassenbestände „	1378850382	1442061705	1532538904	1794678989	1925059377	2108200567
7. Goldi. Barren u. Sorten „	353825068	304874632	231966062	185626385	171615642	195533964
8. Wechselforderungen[1]) „	247416	47326	191976	107533	583728	4023488
9. Verschiedene Aktiva[2]) „	70471731	104878912	146782491	96373019	31135094	39514294
b) Passiva am 31. Dezember „	*2543367928*	*2877271738*	*3048638044*	*3368509597*	*3489482613*	*3681675457*
1. Banknoten „	1976633460	2270643025	2432978955	2695949805	2751113340	2888097900
2. Depositenkapitalien „	1060460	522071	437092	404492	319881	752761
3. Grund- {Staatsantheil „	—	—	—	—	—	—
kapital {Privatantheil „	120 000 000	120 000 000	120 000 000	120 000 000	120 000 000	150 000 000
4. Reservefonds[3]) „	30 354 400	30 600 100	30 603 500	30 569 700	30 865 800	47 704 457
5. Guthaben der Giro- u. Kontokurrentgläubig. „	395 340 469	430 990 052	437 153 468	481 383 318	504 945 828	570 500 265
6. Notensteuer[4]) „	—	767 916	1 927 401	2 847 294	2 517 853	352 684
7. Verschiedene Passiva „	6 507 731	8 545 179	7 457 911	9 834 352	49 943 352	7 709 896
Darunter:						
a) Nicht abgehob. Anweis. „	2 301 491	654 197	926 328	1 168 492	1 554 342	352 337
b) Auftragswechsel[5]) „	250 078	376 873	195 433	329 281	352 820	326 549
c) Zinsen und Erträge[6]) „	1 714 789	2 873 782	3 308 718	5 467 071	4 625 118	3 748 054
d) Noch nicht abgehobene Dividenden der Vorjahre ℳ	815 168	772 072	726 310	797 962	757 574	924 091
e) Verschied. Buchschulden „	1 426 205	3 868 255	2 301 122	2 071 546	2 217 165	2 358 865
f) Einzahlungen auf neue Reichs-Antheilscheine „	—	—	—	—	40 436 333	—
8. Reingewinn „	13 471 408	15 203 395	18 079 716	27 520 636	29 776 559	16 557 494
a) f. das Reich „	8 601 544	9 897 624	12 058 459	19 133 534	20 824 093	12 417 771
b) „ die Antheilsinhaber[7]) „	4 869 864	5 305 771	6 021 257	8 387 102	8 952 466	4 139 723
11. Gewinnberechnung.						
a) Einnahmen ℳ	*28 428 699*	*32 699 102*	*38 204 118*	*48 608 494*	*51 885 820*	*44 752 346*
1. Gew. v. Platzwechseln „	10 201 182	13 184 968	16 131 551	21 697 154	23 525 221	19 494 183
2. „ „ Versandtwechs. „	9 819 965	10 545 951	12 666 162	17 135 142	17 939 203	13 989 575
3. „ „ Wechs. a. außerdeutsche Plätze ℳ	244 670	183 532	417 851	1 102 068	1 133 244	1 522 903

[1]) fällige, aber unbezahlt gebliebene. — [2]) Hierunter werden begriffen: Vorschüsse auf zur Diskontirung genehmigte Wechsel; vorausbezahlte Gehälter an Beamte; Bauvorschüsse; zum Umlaufe nicht mehr geeignete und [illegible] von den Kassenbeständen abgesetzte Banknoten; verschiedene Forderungen; noch nicht verrechnete Kosten für Anfertigung von Banknoten. — [3]) einschl. desjenigen für zweifelhafte Forderungen. — [4]) nach § 9 und 10 des Bankgesetzes an die Reichskasse abzuführen. — [5]) Betrag der noch nicht ausgezahlten Wechsel. — [6]) von Wechseln, Lombardforderungen und Grundstücken, die dem nachfolgenden Jahre zufallen. — [7]) einschl. des unvertheilt gebliebenen Restes.

Noch: I. Die Reichsbank, 1891 bis 1901.

Geschäftsverhältnisse.	1891	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6
Noch: 11. Gewinnberechnung.					
4. Gew. auf Reichs- u. preußische Anleihen ℳ	393 943	—	—	—	—
5. „ an Lombardgesch. „	4 461 297	4 989 255	5 086 894	4 963 289	5 089 219
6. Erhobene Gebühren . „	2 731 804	3 140 260	3 237 011	3 407 164	3 274 349
7. Zins. v. Buchford. usw [1]) „	262 686	25 835	269 127	100 684	651 124
8 Erträge d. Grundstücke „	48 118	36 568	42 898	44 668	44 549
9. Gewinn auf Gold . . „	4 006	6 652	80 139	10 823	13 194
10. Verschiedene sonstige Einnahmen . . . . . . „	252 092	266 781	272 485	141 017	215 717
11. Erspart [2]) . . . . „	8 936	319 300	—	6 486	—
b) Ausgaben . . . . „	*9 762 883*	*13 302 270*	*15 926 172*	*16 897 115*	*17 920 363*
1. Verwaltungskosten . . „	7 805 773	10 258 519	11 274 726	11 670 090	12 768 162
2. Für Anfertigung von Banknoten . . . . . „	91 380	410 105	415 727	363 253	417 689
3. An den preuß. Staat [3]) „	1 865 730	1 865 730	1 865 730	1 865 730	1 865 730
4. Notensteuer . . . . . . „	—	767 916	1 927 401	2 847 294	2 517 853
5 Reservirt [4]) . . . . . „	—	—	442 588	—	310 929
6. Verschiedene sonstige Ausgaben . . . . „	—	—	—	150 748	40 000
c) Bilanz:					
1. Einnahmen . . . . „	28 428 699	32 699 102	38 204 118	48 608 494	51 885 820
2. Ausgaben . . . . „	9 762 883	13 302 270	15 926 172	16 897 115	17 920 363
3. Gewinn . . . . „	18 665 816	19 396 832	22 277 946	31 711 379	33 965 457
4. Hiervon bereits gezahlt bezw noch zu verrechnen:					
α) 3½ % v. 120000000 ℳ [5]) Einschuß v. Privaten ℳ	4 200 000	4 200 000	4 200 000	4 200 000	4 200 000
β) bleiben . . . . „	[6])13 468 726	15 196 832	18 077 946	27 511 379	29 765 457
γ) hiervon erhalten					
2½ % d Reichskasse „	3 000 000	3 000 000	3 000 000	3 000 000	3 000 000
2½ % d Antheilseig „	3 000 000	3 000 000	3 000 000	3 000 000	3 000 000
δ) von dem Reste von: „	7 468 726	9 196 832	12 077 946	21 511 379	23 765 457
erh d Reichskasse ¾ „	5 601 544	6 897 624	9 058 459	16 133 534	17 824 093
u d Antheilseigner ¼ „	1 867 182	2 299 208	3 019 487	5 377 845	5 941 364
ε) demnach erhält die Reichskasse zus. . . ℳ	8 601 544	9 897 624	12 058 459	19 133 534	20 824 093
ζ) und d. Antheilseigner „	4 867 182	5 299 208	6 019 487	8 377 845	8 941 364
nebst dem zu Ende v. Js. unvertheilt gebliebenen Reste von . . . ℳ	2 682	6 563	1 770	9 257	11 102
zusammen „	4 869 864	5 305 771	6 021 257	8 387 102	8 952 466
d) Ertrag für die Antheilseigner in Procent	7,55	7,92	8,51	10,48	10,9[illegible]

[1]) Zinsen von Buchforderungen und diskontirten Effekten. — [2]) bei dem „Reservefonds für Forderungen". — [3]) gemäß §6 des Vertrages vom 17./18. Mai 1875. — [4]) für zweifelhafte Wechs — [5]) Vom 1. Januar 1901 an ist das Grundkapital auf 150 000 000 ℳ erhöht worden. — [6]) nach Abzug zur Erfüllung des Reservefonds bis 30 000 000 ℳ. — [7]) nach Abzug von 4 139 256 ℳ (20 %) zum Reserv

II. Die Königliche Seehandlung, 1891 bis 1901.

ungs-Berichte der Königlichen General-Direktion der Seehandlungs-Societät und deren Akten.]

sverhältnisse.	1891	1897	1898	1899	1900	1901
1	2	3	4	5	6	7
Wechsel- und enverkehr.						
terBuchumsatz[1]) ℳ	4013796 898	2090049 685	3279859 234	4357853 903	3852581 060	4979368 468
terKassenums[2]) „	1925178 099	796 713 272	1459112 493	1509612 315	1549918 581	2134684 854
Depositen[2]) „	.	238 755 920	805 920 125	748 501 055	660 303 570	949 675 611
in Wechseln . „	13 658 230	58 485 696	27 737 138	141 735 341	185 622 075	131 276 954
a in inländischen „	10 738 218	56 273 369	22 039 475	138 869 164	181 556 484	126 323 549
„ ausländischen „	2 920 012	2 212 327	5 697 663	2 866 177	4 065 591	4 953 405
em in Schatz-sungen . . . . . „	—	1 500 000	8 000 000	2 600 000	1 400 000	400 000
me an Diskonto- . . . . „	44 001	228 613	231 311	1 258 584	1 349 618	807 919
nverkehr. gene Rechnung:						
kauft oder über-nen . . . . . . „	116 794 022	8 892 255	18 100 805	5 683 025	17 586 035	52 515 725
uft oder realisirt „	117 336 632	5 694 860	5 820 780	10 760 780	29 409 955	42 863 550
ahme an Effekten-n . . . . „	947 375	669 408	849 527	1 079 032	832 816	684 916
ne zu Drainagen[3]) „	2 692 148	2 039 989	1 953 711	1 864 344	1 776 191	4 921 400
me an Zinsen auf hne zu Drainagen „	140 297	105 296	100 964	96 615	92 161	87 792
rddarlehne überh. „	.	730 785 051	543 277 527	919 794 700	751 896 930	964 805 432
er neu ausgelieh. „	176 826 161	191 260 052	265 255 779	263 438 700	284 250 555	347 740 325
me an Lombard- . . . . „	880 853	2 107 167	1 434 654	3 551 292	2 742 813	2 233 492
dlungsobligationen. ld auf dieselben						
März . . . . . . ℳ	421 837	336 959	320 392	301 332	287 653	280 904
ahlung . . . . . . „	30 400	15 080	17 620	5 250	4 400	4 890
bung . . . . . . „	54 190	23 020	34 400	24 200	17 100	11 340
abe an Zinsen . „	13 879	7 758	7 493	7 518	8 110	7 217
sliche Guthaben.						
mmtumsatz[2]) an ver-ichen Depositen ℳ	38 431 909	62 500 038	72 922 425	95 757 784	92 651 414	151 452 053
mmtumsatz d ander-gen . laufd. Rech-verzinsl. Guth . ℳ	.	107 856 231	104 550 664	133 648 672	122 920 460	145 594 222
mmtbetrag der Ende in laufender Rech-belegten Gelder ℳ	.	33 218 087	32 408 062	36 794 350	36 049 123	46 482 671
in Effekten[4]).						
mmtumsatz[2]) . . „	1586704 727	451 240 492	947 683 172	912 747 278	946 774 293	1197296 799
and Ende März „	365 331 360	141 765 047	164 246 223	286 470 723	247 621 118	249 449 753
ahmen an Depot-hren . . . . . . „	10 206	49 593	48 016	53 797	68 400	71 300
schäfte bei der dung von Renten-						
chüsse . . . . . „	—	5 854	12 502	7 872	257 195	162 150
bene Renten- . . . . „	—	58 470	16 140	9 000	.	851 055

r eine Seite des Hauptbuches, d. h. jeder geschäftliche Vorgang erscheint beim Umsatze gewöhnlich ein . — [2]) in Einnahme und Ausgabe zusammen. — [3]) d. h. zur Drainirung von Domänenvorwerken und mstländereien. — [4]) Hypotheken, Schuld- sowie Kautionsverschreibungen usw.

Noch: II. Die Königliche Seehandlung.

Geschäftsverhältnisse.	1891	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6
10. Konsortialgeschäfte[1]) . ℳ	36 440 000	91 812 400	164 945 000	140 280 000	444 161 10[illegible]
11. Provisionen auf für fremde Rechnung ausgeführte Geschäfte[2]) . . . . ℳ	559 793	238 766	416 402	519 123	482 42[illegible]
II. Gewerbliche Etablissements[3]).					
1. Beschäftigtes durchschnittliches Kapital[3]) ℳ	2 275 119	3 033 773	3 483 148	3 347 968	3 508 51[illegible]
2. Hieraus erzielter Ertrag „	169 290	307 898	273 638	222 402	137 12[illegible]
3. Aktiva . . . . „	2 559 257	3 281 068	3 644 337	3 683 883	4 099 00[illegible]
a) Warenbestände . . . . „	891 489	1 055 892	1 381 557	1 437 135	1 882 36[illegible]
b) Utensilienbestände . . „	38 880	32 938	33 028	31 618	32 07[illegible]
c) Buchwerth der Grundstücke . . . . „	1 098 433	1 580 534	1 719 559	1 694 397	1 674 07[illegible]
d) Ausstehende Forderungen . . . . „	399 624	349 260	323 239	367 871	367 98[illegible]
e) Feuerversicherungsprämienvorschüsse . . . ℳ	44 469	93 643	74 082	53 036	32 06[illegible]
f) Wechselbestände (bei Landeshut) . . . . ℳ	46 744	5 090	—	—	—
g) Kassenbestand . . . . „	39 618	163 711	112 872	99 826	110 44[illegible]
4. Passiva . . . . „	2 559 257	3 281 068	3 644 337	3 683 883	4 099 00[illegible]
a) Grundstückskonto . . „	1 119 440	1 601 534	1 740 560	1 715 397	1 695 07[illegible]
b) Betriebskonto . . . . „	1 391 635	1 613 787	1 879 937	1 938 267	2 388 31[illegible]
c) Vorschüsse[4]) (bei Bromberg) . . . . „	—	51 412	8 329	15 444	1 86[illegible]
d) Guthaben der Sparkasse (bei Landeshut) „	33 881	14 335	15 464	14 639	13 75[illegible]
e) Sonstiges . . . . „	14 301	—	47	136	—
III. Das Königliche Leihamt.					
1. Auf Pfänder wurden ausgeliehen . . . . ℳ	5 575 251	4 373 084	4 270 933	4 180 877	4 476 06[illegible]
2. Einnahme durch Einlösung usw. . . . . „	5 338 260	4 386 544	4 356 683	4 276 797	4 220 70[illegible]
3. Beschäftigtes durchschnittliches Kapital . „	4 233 272	3 589 105	3 547 192	3 460 881	3 463 47[illegible]
4. Einnahme an Pfandzins. „	447 735	365 841	360 052	348 289	350 96[illegible]
5. Sonstige Einnahmen . . „	8 579	6 825	5 743	5 992	5 57[illegible]
6. Reingewinn[5]) . . . . „	80 283	3 032	—	—	—
7. Guthab. d. Seehandlung „	1 292 208	944 188	1 202 421	1 142 434	1 391 39[illegible]
a) Auf Grundstücke . . . „	581 726	581 726	581 726	581 726	581 72[illegible]
b) „ Betriebskonto . . „	710 482	362 462	620 695	560 708	809 66[illegible]

[1]) [illegible] [se]ehandlung mit wechselnden Antheilen betheiligt ist. — [2]) einschl. der [illegible] geführ[illegible] [illegible] — [3]) Bromberger Mühlen und Flachsgarnmaschinenspinnerei zu Landesh[illegible] — [4]) [illegible] [illegible]ite. — [5]) nach Bestreitung aller Unkosten (Gehälter, Verwaltungskosten [illegible]

Noch: II. Die Königliche Seehandlung.

…verhältnisse.	1891	1897	1898	1899	1900	1901
1	2	3	4	5	6	7
…rundbesitz.						
…d. Besitzungen[1]) ℳ	1 814 906	2 299 716	3 390 914	3 373 068	3 102 959	3 005 537
…a und Passiva.						
… ℳ	548 925 519	285 681 816	404 827 294	493 668 289	358 909 721	514 474 814
…zwar:						
…dbesitz „	1 814 906	2 299 716	3 390 914	3 373 068	3 102 959	3 005 537
…ebskapitalien des …amtes und d. ge…l Etablissements „	2 102 118	1 976 250	2 500 633	2 498 975	3 197 981	3 074 800
…enbestände „	5 945 543	5 623 192	1 212 723	1 811 879	7 195 945	8 054 864
…ten „	23 114 661	19 616 907	30 424 829	24 248 305	13 467 928	24 003 269
…sel und Schatz…isungen „	2 031 596	10 059 882	36 078 276	41 734 981	25 385 565	111 161 875
…barddarlehne „	61 767 736	46 935 647	70 203 958	53 424 378	46 754 396	105 498 556
…nd ausländische …toren „	452 148 959	199 170 222	261 015 961	366 576 703	259 804 947	259 675 913
… „	548 925 519	285 681 816	404 827 294	493 668 289	358 909 721	514 474 814
…zwar:						
…ld auf Seehand…obligationen „	421 837	336 959	320 392	301 332	287 653	280 904
…ld auf Grundbes. „	—	—	432 450	432 450	432 450	432 450
…en „	2 565 229	216 501	53 797	82 978	1 205 314	1 202 650
…nd ausländische …itoren „	510 254 185	248 930 716	368 084 234	456 948 087	320 475 760	475 561 685
…talkonto „	33 885 173	33 997 210	34 402 515	34 402 515	34 402 515	34 402 515
…gewinn „	1 799 095	2 200 430	1 533 906	1 500 927	2 106 029	2 594 610
…innberechnung.						
…men ℳ	2 560 666	2 581 431	2 417 042	2 951 538	2 873 236	3 415 852
…zwar:						
…nüberschuß „	1 787 164	1 756 334	1 709 743	2 163 430	2 085 214	2 058 904
…isionen, Depot…hren usw. „	560 725	239 190	416 543	519 138	482 733	573 816
…g aus dem Be…e der gewerb…n Etablissements „	169 290	307 898	273 638	222 402	241 109	153 202
…nn auf Effekten[2]) „	—	258 558	—	—	47 671	612 821
…altungseinnahm. „	—	10 531	10 326	10 275	10 109	9 101
…tige Einnahmen „	43 487	8 920	6 792	36 293	6 400	8 008
…en „	761 571	381 001	883 136	1 450 611	767 207	821 242
…zwar:						
… den laufenden …häftsbetrieb „	—	4 883	4 586	5 338	14 456	29 706
…st aus d Betriebe …ewerblichen Eta…ments „	—	—	—	—	103 984	88 876
…st auf Effekten[3]) „	387 760	—	513 036	1 073 024	—	—
…altungskosten „	347 060	376 111	365 504	371 228	398 767	452 660
…ige Ausgaben „	26 751	7	10	1 021	[4]) 250 000	[4]) 250 000

…Berlin, Bromberg und Landeshut in Schlesien. — [2]) abzügl. des Verlustes bei denselben. — [3]) abzügl. … bei denselben. — [4]) Abschreibung auf den Buchwerth des Grundstückes Jägerstr. 22.

III. Die deut…

1. Stand der deutschen …

[„Central-Blatt für das Deutsche …

Bezeichnung der Banken.	Passiva in Tausenden Mark:							
	Grund-kapital	Re-serve-fonds	Noten-umlauf	Unge-deckte Noten	Sonstige täglich fällige Ver-bindlich-keiten	Ver-bindlich-keiten mit Kün-digungs-frist	Son-stige Pas-siva	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Reichsbank	150 000	40 500	1 465 787	568 467	563 188	—	41 946	2 261 421
2. Frankfurter Bank [1]	18 000	4 800	994	—	[3]) 5 470	22 340	9	51 613
3. Bayerische Notenbank	7 500	2 670	65 954	30 876	7 107	—	2 951	86 182
4. Sächs Bank zu Dresden	30 000	6 060	52 415	18 343	21 236	30 454	1 772	141 937
5. Württemberg. Notenb.	9 000	1 065	23 265	10 212	3 573	92	1 027	38 022
6. Badische Bank	9 000	1 959	13 376	8 048	10 631	—	926	35 892
7. Bank f. Süddeutschland	15 672	1 943	13 041	6 478	[4]) 99	—	906	31 661
8. Braunschweig Bank	10 500	894	2 865	2 016	5 414	3 964	72	23 709
Überhaupt	**249 672**	**59 891**	[2]) **1637 697**	**644 440**	**616 718**	**56 850**	**49 609**	**2 670 437**

[1]) Die Frankfurter Bank verzichtete auf die Befugniß zur Ausgabe von Banknoten; diese haben … 1 209 757 000 ℳ, zu 500 ℳ für 21 488 000 ℳ (bei den Banken 2 und 4), zu 1 000 ℳ für 406 452 000 ℳ (bei den … Thalernoten.

2. Gesammter Notenumlauf der deutschen Notenbank…

[„Central-Blatt für das D…

Monate	1890 [1–3])	1891 [2]) [3])	1892 [3])	1893 [3])	1894 [4])
1	2	3	4	5	6
Januar	1 174 071	1 129 941	1 163 405	1 164 672	1 127 045
Februar	1 082 684	1 092 202	1 055 698	1 100 314	1 078 101
März	1 229 796	1 219 402	1 205 549	1 251 570	1 261 402
April	1 178 713	1 166 021	1 177 260	1 189 842	1 181 965
Mai	1 113 957	1 107 042	1 099 810	1 118 456	1 105 097
Juni	1 265 974	1 244 687	1 266 698	1 277 759	1 292 043
Juli	1 152 312	1 131 597	1 150 227	1 161 350	1 172 324
August	1 145 532	1 114 257	1 142 615	1 112 653	1 144 509
September	1 319 465	1 272 076	1 300 263	1 280 961	1 308 895
Oktober	1 236 537	1 212 669	1 260 626	1 212 990	1 258 341
November	1 146 178	1 170 951	1 185 538	1 140 485	1 244 092
Dezember	1 294 817	1 313 672	1 327 400	1 297 002	1 401 836

[1]) einschl. des Leipziger Kassenvereins, dessen Noten infolge Beschlusses seiner Auflösung … herzogthums Posen, der Chemnitzer Stadtbank, der Danziger Privat-Aktien-Bank … schaft als Zahlungsmittel verloren haben. — [3]) die Noten der Städtischen Bank zu Breslau mitüb…

IV. Bankinstitute ohne Recht der Notenausgabe in Preufsen, soweit sie A…

[Deutscher Reichs- und Königlich preußischer Staatsanzeiger, Handbuch der Deutschen Aktiengesell…

1. Die Hypot…

Firma und Sitz der Banken. (Gründungsjahr.)	Geschäfts-jahr	Aktiva in Mark:					
		Hypo-theken	Kassa	Lombard	Wechsel	Effekten	Im-mobilien
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Deutsche Grund-schuldbank [1]), Berlin (1886)	1891	44 857 939	517 911	1 475 777	183 198	1 817 364	—
	1897	108 090 926	730 560	—	25 776	18 711 407	101 845
	1898	105 420 211	577 328	—	46 318	11 175 852	—
	1899	103 420 067	434 067	—	25 454	10 877 081	—
	1900 [2])	52 267 091	670 118	—	2 072	51 787	890 000
2. Deutsche Hypo-thekenbank, Berlin (1872)	1891	54 980 038	1 068 869	1 149 622	493 351	43 476	391 517
	1897	82 899 060	1 846 416	1 450 577	218 435	21 479	483 642
	1898	87 416 594	1 999 160	1 822 155	724 254	8 777	483 652
	1899	106 874 729	2 411 458	615 000	1 431 470	1 362 047	300 000
	1900	118 614 890	1 054 984	—	688 808	40 068	400 000
	1901	114 966 077	478 468	1 455 000	814 672	542 929	400 000

*) In der vorliegenden Zusammenstellung der Bilanzen von Bankinstituten ist die Einstellung der … einzelnen Konten wird von manchen Instituten in einem von der Regel abweichenden Sinne aufgefaßt, … manchen Banken stehen einzelne Fonds außerhalb der Bilanz; d) die zu Gebote stehenden Quellen sind …

[2]) seit 28. … in Liquidation und später in die „Neue Boden-Aktiengesellschaft" aufgeg…

ken.
de Dezember 1901.

[, Nr. 2 und 1902, Nr. 2.]

estand les Jahres 1901	Reichs-kassen-scheine	Noten anderer Banken	Wechsel	Lombard	Effekten	Sonstige Aktiva	Summe	Wiederholung der Spalte 1.
	Aktiva in Tausenden Mark:							
12	13	14	15	16	17	18	19	
868 501	18 009	10 810	997 913	161 439	123 613	81 136	2 261 421	1.
498	14	2 320	28 799	12 385	6 529	3 177	53 722	2.
31 608	52	3 418	44 917	3 333	3	2 851	86 182	3.
19 737	1 464	12 871	44 266	31 489	9 355	22 755	141 937	4.
11 619	112	1 322	13 579	8 791	1 456	1 143	38 022	5.
5 094	27	207	12 067	14 575	276	3 646	35 892	6.
5 726	45	792	9 109	10 474	1 790	3 725	31 661	7.
728	6	115	9 215	2 377	818	10 972	24 231	8.
943 511	**19 729**	**31 855**	**1 159 865**	**244 863**	**143 840**	**129 405**	**2 673 068**	

...ember 1901 die Eigenschaft als Zahlungsmittel verloren. — [3]) davon in Abschnitten zu 100 ℳ für ...) darunter 128 700 ℳ noch nicht zur Einlösung gelangte Guldennoten. — [4]) desgl. 90 609 ℳ Gulden- und

der einzelnen Monate in 1 000 Mark, 1890 bis 1901.

...rgang 1890—1902.]

	1897	1898	1899	1900	1901	Wiederholung der Spalte 1.
	9	10	11	12	13	
48	1 227 943	1 269 950	1 288 748	1 276 814	1 322 735	Januar.
04	1 153 429	1 196 761	1 220 022	1 194 266	1 208 895	Februar.
30	1 396 549	1 483 234	1 457 653	1 494 752	1 487 199	März.
26	1 301 015	1 350 127	1 339 739	1 339 623	1 330 595	April.
37	1 223 953	1 257 950	1 284 231	1 261 016	1 257 322	Mai.
18	1 412 947	1 458 837	1 495 980	1 497 154	1 555 338	Juni.
31	1 261 336	1 276 263	1 301 602	1 298 641	1 396 297	Juli.
30	1 248 474	1 241 306	1 262 904	1 266 367	1 352 206	August.
61	1 484 889	1 536 974	1 584 741	1 535 819	1 602 152	September.
87	1 352 489	1 398 586	1 408 592	1 418 963	1 443 191	Oktober.
35	1 284 755	1 321 846	1 332 690	1 349 132	1 380 588	November.
13	1 518 123	1 551 230	1 556 671	1 607 394	1 637 697	Dezember.

... die Eigenschaft als Zahlungsmittel verloren. — [2]) nebst der Provinzial-Aktien-Bank des Groß-...ger Privatbank, deren Banknoten mit dem 15. März, 31. Mai, 30. Juni und 1. Juli 1891 ihre Eigen-...dem 1. Januar 1895 die Eigenschaft als Zahlungsmittel verloren haben.

...mmanditgesellschaften auf Aktien sind, 1891, 1897, 1898, 1899, 1900 u. 1901*).

...sen-Jahrbuch, Geschäftsberichte verschiedener Banken und private Quellen.]

...e	Pfand-briefe	Aktien-kapital	Reserven	Til-gungs-raten	Fällige und auf-gelaufene Zinsen	Sonstige	Gewinn	Wiederholung der Spalte 1.
	Passiva in Mark:							
	11	12	13	14	15	16	17	
14	43 431 600	3 000 000	61 617	—	597 458	1 591 042	233 197	1.
06	105 027 200	10 000 000	1 206 962	—	1 349 036	16 759 994	890 404	
81	102 136 100	10 000 000	1 282 778	—	1 282 719	6 334 997	863 787	
64	98 582 700	10 000 000	1 334 506	33 040	1 343 188	8 216 376	871 054	
60	94 861 600	—	—	—	1 858 877	891 483	—	
07	50 468 700	5 400 000	870 732	295 668	573 001	422 890	478 516	2.
89	77 733 500	6 750 000	1 373 295	—	593 689	310 736	516 369	
05	83 561 700	6 750 000	1 453 024	—	577 920	332 859	567 202	
29	101 081 800	9 000 000	1 555 400	—	696 224	539 517	809 787	
52	109 030 600	9 000 000	1 723 083	—	634 329	947 434	773 706	
51	106 730 600	9 000 000	1 831 146	—	704 661	1 017 036	703 908	

... betreffenden Spalten aus folgenden Gründen nicht immer ganz zutreffend: a) die Benennung der ...en zuweilen auf verschiedenen Konten erscheinen; b) die Bilanzen sind öfters undurchsichtig; c) bei ...unzureichend.

...bilanz vom 31. Januar 1901. — [3]) darunter 42 761 286 ℳ Unterbilanz.

Firma und Sitz der Banken, Gründungsjahr	Geschäftsjahr	Hypotheken	Kassa	Lombard	Wechsel	Effekten	Immobilien
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Frankfurter Hypothekenbank, Frankfurt a. M. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
2 Frankfurter Hypotheken-Kredit-Verein, Frankfurt a. M. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	—	[illegible]
4 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]
7 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
8 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	225 713
9 [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1 155 000

Pfand-briefe	Aktien-kapital	Reserven	Til-gungs-raten	Fällige und auf-gelaufene Zinsen	Sonstige	Gewinn	Wiederholung der Spalte 1.
Passiva in Mark:							
11	12	13	14	15	16	17	
140 812 900	9 000 000	1 948 638	—	1 486 663	134 194	960 909	
251 068 086	15 000 000	5 841 484	—	2 523 205	249 067	1 660 417	
264 449 485	15 000 000	6 347 487	—	2 525 726	255 223	2 001 620	3.
277 333 286	15 000 000	6 524 440	—	2 791 378	643 624	2 109 680	
293 031 686	15 000 000	6 943 086	—	2 820 500	1 051 382	2 371 120	
316 725 700	16 000 000	7 918 000	—	3 168 591	2 664 687	2 474 326	
48 387 700	2 475 000	75 428	110 454	591 280	1 118 824	200 630	
137 495 500	7 500 000	1 233 366	—	1 576 626	1 393 004	740 269	
146 707 400	9 000 000	1 635 000	—	1 643 125	1 089 933	879 864	4.
171 992 400	10 500 000	2 306 113	—	2 099 499	1 395 375	1 084 321	
178 612 140	10 500 000	2 500 000	—	2 131 499	327 336	1 251 528	
175 719 310	10 500 000	2 600 000	—	2 068 087	517 605	1 280 361	
4 820 000	1 000 000	19 553	—	46 137	1 268	55 590	
6 002 100	1 000 000	19 553	—	53 356	1 854	69 217	
8 619 700	1 000 000	33 690	—	79 671	13 193	70 965	5.
11 270 200	1 000 000	48 536	—	103 365	21 811	85 754	
12 886 000	1 000 000	65 336	—	123 002	31 425	93 978	
35 900 700	[26] 608 100	453 464	585 171	451 476	2 838 870	53 013	
43 334 375	—	2 500 000	579 898	890 370	1 323 966	—	
40 376 810	—	2 370 591	460 502	425 401	1 058 633	—	6.
38 079 350	—	2 195 972	493 752	403 565	1 111 536	—	
35 794 450	—	2 083 823	542 407	363 443	1 297 398	—	
34 112 350	—	2 023 122	535 598	334 985	1 147 890	434 085	
22 638 480	2 999 800	524 777	146 845	296 041	282 322	297 558	
163 714 502	10 200 000	5 000 000	116 678	1 893 382	737 014	845 237	
182 083 144	10 200 000	5 000 000	110 944	2 022 500	1 694 144	825 664	7.
190 613 122	15 000 000	6 152 000	103 904	2 254 476	9 366 579	1 171 724	
181 846 813	15 000 000	6 152 000	115 793	1 824 095	8 269 752	110 459	
141 281 537	30 000 000	4 428 836	—	1 599 588	8 500 529	2 986 092	
204 128 215	30 000 000	7 014 226	450 000	2 211 171	2 143 851	2 437 974	
204 069 785	30 000 000	6 567 800	450 000	2 049 911	2 518 270	2 466 458	8.
216 155 860	30 000 000	6 996 835	450 000	1 987 871	1 740 122	2 801 926	
235 210 795	30 000 000	7 792 463	1 966 355	2 053 996	[27] 5 320 406	2 760 674	
241 584 268	30 000 000	8 155 502	2 130 839	2 049 319	1 997 170	2 790 385	
316 205 600	17 999 940	1 576 380	—	4 114 165	[28] 24 116 226	3 490 025	
465 955 550	28 775 460	4 846 367	420	5 122 360	[29] 53 876 161	3 026 834	
466 892 150	28 796 640	4 987 637	420	5 072 388	[30] 51 670 369	3 036 372	9.
487 738 050	28 799 280	5 122 677	420	5 271 029	[31] 51 287 861	3 198 635	
502 063 650	28 799 760	5 273 542	—	5 367 504	[32] 59 120 699	3 297 052	
532 323 550	28 799 760	5 738 396	—	5 388 661	[33] 61 988 538	2 843 979	
154 944 950	9 960 000	1 762 248	—	2 038 077	5 931 472	793 612	
299 849 762	20 148 900	3 654 922	324 008	3 648 833	9 987 956	1 284 961	
320 233 513	21 000 000	3 783 417	353 075	3 867 362	9 166 258	1 508 099	10.
356 935 370	21 000 000	3 934 228	414 813	4 403 174	3 480 880	1 846 298	
350 604 060	22 821 372	11 575 928	—	5 501 870	27 644 692	—	
264 652 370	50 599 200	20 014 402	50 000	3 215 234	333 473	—	
54 101 200	15 000 000	1 966 581	—	589 644	2 626 483	805 825	
103 763 800	18 000 000	2 366 451	150 951	1 164 405	[34] 11 351 385	1 274 391	
109 186 500	18 000 000	2 414 956	212 919	1 190 894	[35] 9 163 287	1 433 982	11.
129 353 400	18 000 000	2 480 190	—	1 677 125	[36] 10 283 657	1 656 182	
156 670 000	18 000 000	2 624 130	—	1 840 577	[37] 11 143 575	1 826 068	
159 060 300	18 000 000	2 844 122	—	1 948 954	[38] 15 591 134	1 861 945	

häftsbericht für 1901 liegt nicht vor. — [3]) vor dem 10. November 1894 „Preußische Hypotheken-
eben sind (vergl. Spalte 6 bezw. 4). — [6]) einschl. Guthaben bei Bankiers. — [7]) einschl. 220 898 ℳ
) desgl. 371 472 ℳ. — [13]) darunter 25 649 456 ℳ Kommunaldarlehen. — [14]) desgl. 55 761 283 ℳ. —
rbilanz. — [20]) einschl. 4 500 000 ℳ Depotwechsel der Aktionäre. — [21]) einschl. 2 128 000 ℳ Kommunal-
ℳ bezw. 5 419 251 ℳ. — [25]) desgl. 5 949 819 ℳ bezw. 5 855 766 ℳ. — [26]) Geschäftsantheile der Genossen. —
. — [29]) desgl. 47 794 400 ℳ. — [30]) desgl. 49 583 800 ℳ. — [31]) desgl. 50 330 000 ℳ. — [32]) desgl. 50 388 700 ℳ.
3 129 000 ℳ. — [36]) desgl. 1 968 000 ℳ bezw. 4 290 000 ℳ. — [37]) desgl. 2 958 000 ℳ bezw. 4 228 000 ℳ

III. Die deutschen

1. Stand der deutschen Noten-

[„Central-Blatt für das Deutsche Reich",

Bezeichnung der Banken.	Passiva in Tausenden Mark:								Etwaige Verbindlichkeiten aus weiter-gegeb. inld. Wechseln
	Grund-kapital	Re-serve-fonds	Noten-umlauf	Unge-deckte Noten	Sonstige täglich fällige Ver-bindlich-keiten	Ver-bindlich-keiten mit Kün-digungs-frist	Son-stige Pas-siva	Summe	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Reichsbank	150 000	40 500	1 465 787	568 467	563 188	—	41 946	2 261 421	—
2. Frankfurter Bank [1]	18 000	4 800	994	—	[3]) 5 470	22 340	9	51 613	4 790
3. Bayerische Notenbank	7 500	2 670	65 954	30 876	7 107	—	2 951	86 182	841
4. Sächs. Bank zu Dresden	30 000	6 060	52 415	18 343	21 236	30 454	1 772	141 937	1 392
5. Württemberg. Notenb.	9 000	1 065	23 265	10 212	3 573	92	1 027	38 022	759
6. Badische Bank	9 000	1 959	13 376	8 048	10 631	—	926	35 892	513
7. Bank f. Süddeutschland	15 672	1 943	13 041	6 478	[4]) 99	—	906	31 661	1 724
8. Braunschweig Bank	10 500	894	2 865	2 016	5 414	3 964	72	23 709	1 355
Überhaupt	**249 672**	**59 891**	[2]) **1637 697**	**644 440**	**616 718**	**56 850**	**49 609**	**2 670 437**	**11 374**

[1]) Die Frankfurter Bank verzichtete auf die Befugniß zur Ausgabe von Banknoten; diese haben daher mi
1 209 757 000 ℳ, zu 500 ℳ für 21 488 000 ℳ (bei den Banken 2 und 4), zu 1 000 ℳ für 406 452 000 ℳ (bei den Banken
Thalernoten.

2. Gesammter Notenumlauf der deutschen Notenbanken am

[„Central-Blatt für das Deutsche

Monate	1890 [1-3])	1891 [2]) [3])	1892 [3])	1893 [3])	1894 [4])	1895
1	2	3	4	5	6	7
Januar	1 174 071	1 129 941	1 163 405	1 164 672	1 127 045	1 228 862
Februar	1 082 684	1 092 202	1 055 698	1 100 314	1 078 101	1 149 763
März	1 229 796	1 219 402	1 205 549	1 251 570	1 261 402	1 337 719
April	1 178 713	1 166 021	1 177 260	1 189 842	1 181 965	1 273 760
Mai	1 113 957	1 107 042	1 099 810	1 118 456	1 105 097	1 236 373
Juni	1 265 974	1 244 687	1 266 698	1 277 759	1 292 043	1 419 167
Juli	1 152 312	1 131 597	1 150 227	1 161 350	1 172 324	1 272 293
August	1 145 532	1 114 257	1 142 615	1 112 653	1 144 509	1 251 615
September	1 319 465	1 272 076	1 300 263	1 280 961	1 308 895	1 475 213
Oktober	1 236 537	1 212 669	1 260 626	1 212 990	1 258 341	1 378 485
November	1 146 178	1 170 951	1 185 538	1 140 485	1 244 092	1 334 679
Dezember	1 294 817	1 313 672	1 327 400	1 297 002	1 401 836	1 517 600

[1]) einschl. des Leipziger Kassenvereins, dessen Noten infolge Beschlusses seiner Auflösung mit dem
herzogthums Posen, der Chemnitzer Stadtbank, der Danziger Privat-Aktien-Bank und der
schaft als Zahlungsmittel verloren haben. — [3]) die Noten der Städtischen Bank zu Breslau mitinbegriffen.

IV. Bankinstitute ohne Recht der Notenausgabe in Preufsen, soweit sie Aktien-

[Deutscher Reichs- und Königlich preußischer Staatsanzeiger, Handbuch der Deutschen Aktiengesellschaften,

1. Die Hypotheken-

Firma und Sitz der Banken. (Gründungsjahr.)	Geschäfts-jahr	Aktiva in Mark:						
		Hypo-theken	Kassa	Lombard	Wechsel	Effekten	Im-mobilien	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Deutsche Grund-schuldbank [1]), Berlin (1886)	1891	44 857 939	517 911	1 475 777	183 198	1 817 364	—	62 725
	1897	108 090 926	730 560	—	25 776	18 711 407	101 845	7 573 082
	1898	105 420 211	577 328	—	46 318	11 175 852	—	4 680 672
	1899	103 420 067	434 067	—	25 454	10 877 081	—	5 624 195
	1900 [2])	52 267 091	670 118	—	2 072	51 787	890 000	[3]) 43 730 692
2. Deutsche Hypo-thekenbank, Berlin (1872)	1891	54 980 038	1 068 869	1 149 622	493 351	43 476	391 517	382 634
	1897	82 899 060	1 846 416	1 450 577	218 435	21 479	483 642	357 980
	1898	87 416 594	1 999 160	1 822 155	724 254	8 777	483 652	788 113
	1899	106 874 729	2 411 458	615 000	1 431 470	1 362 047	300 000	688 025
	1900	118 614 890	1 054 984	—	688 808	40 068	400 000	1 310 402
	1901	114 966 077	478 468	1 455 000	814 672	542 929	400 000	1 330 205

*) In der vorliegenden Zusammenstellung der Bilanzen von Bankinstituten ist die Einstellung der einzelnen
einzelnen Konten wird von manchen Instituten in einem von der Regel abweichenden Sinne aufgefaßt, wesha
manchen Banken stehen einzelne Fonds außerhalb der Bilanz; d) die zu Gebote stehenden Quellen sind häufig
[2]) seit 28. Januar 1901 in Liquidation und später in die „Neue Boden-Aktiengesellschaft" aufgegangen. —

…me (…der-…ts)	Pfand-briefe	Aktien-kapital	Reserven	Til-gungs-raten	Fällige und auf-gelaufene Zinsen	Sonstige	Gewinn	Wiederholung der Spalte 1.
…0	11	12	13	14	15	16	17	
…25 520	90 624 200	11 000 000	540 233	—	698 005	1 207 590	855 492	12.
…33 401	105 006 900	11 000 000	683 008	—	786 970	1 117 773	838 750	
…63 443	114 257 400	11 000 000	724 946	—	1 259 594	946 599	1 074 904	
…61 091	124 599 200	20 000 000	778 690	—	1 716 811	582 298	1 484 092	
…88 629	126 450 900	20 000 000	1 100 000	—	1 323 583	990 592	1 423 554	
…65 243	70 406 365	7 500 000	1 540 586	—	842 762	1 195 381	580 149	13.
…50 946	142 983 135	10 200 000	2 375 700	1 421 150	1 511 514	[9]) 3 631 780	1 027 667	
…15 641	166 160 635	10 200 000	2 530 319	1 499 492	1 778 601	[10]) 2 597 055	1 149 539	
…72 756	191 960 315	15 000 000	3 831 807	1 508 841	1 982 085	[11]) 4 217 411	1 272 297	
…31 134	214 864 455	15 000 000	4 150 000	1 794 780	2 211 872	[12]) 3 950 489	1 359 538	
…37 102	235 894 520	15 000 000	4 375 000	1 993 188	2 492 484	[13]) 5 137 794	1 344 116	
…30 108	44 818 600	8 000 000	67 385	484 035	494 949	390 140	374 999	14.
…26 370	46 627 400	8 000 000	88 859	787 645	522 975	527 916	371 575	
…33 223	49 911 600	8 000 000	111 022	1 134 881	548 322	537 770	489 628	
…08 476	52 168 100	8 000 000	213 530	1 552 267	600 567	622 835	551 177	
…93 947	55 713 600	8 000 000	335 875	1 997 815	624 237	405 918	516 502	

…orationen — [3]) desgl. 3 606 320 *M*. — [4]) desgl. 3 152 820 *M*. — [5]) desgl. 3 230 320 *M*. — [8]) desgl. 4 288 855 *M*. — …alobligationen. — [10]) desgl. 1 847 100 *M*. — [11]) desgl. 1 830 800 *M*. — [12]) desgl. 2 485 800 *M*. — [13]) desgl. 3 150 000 *M*

…es	Summe (beider-seits)	Aktien-kapital in 1000 *M*	Reserven (in Mark)	Depositen (in Mark)	Accepte (in Mark)	Kreditoren (in Mark)	Ver-schiedenes (in Mark)	Gewinn (in Mark)	Wiederholung der Spalte 1.
	11	12	13	14	15	16	17	18	
…04	19 679 562	7 500	[12]) 660 422	1070789	[14]) 5592865	4 205 650	26 809	623 027	1.
	34 601 524	15 000	[12]) 2 675 000	1269428	[14]) 6818062	7 723 136	77 655	1 038 243	
	43 792 267	20 000	4 000 000	1286456	[14]) 8666706	8 413 339	83 360	1 342 406	
…00	52 133 640	25 000	5 050 000	1882720	[14]) 10963413	7 472 998	92 776	1 671 733	
	55 076 598	25 000	5 050 000	3000626	[14]) 10624556	9 232 984	101 228	2 067 204	
	52 277 842	25 000	5 050 000	2280550	[14]) 9669847	8 373 908	110 188	1 793 349	
…71	1 901 129	750	99 860	—	50082	241 975	[15]) 710 352	48 860	2.
…04	42 377 172	9 000	1 350 000	—	—	31 023 608	405 160	598 404	3.
…64	42 770 245	9 000	1 350 000	—	—	31 141 905	617 739	660 601	
…00	37 883 412	9 000	1 350 000	—	—	26 014 495	790 426	728 391	
…61	41 694 779	9 000	1 350 000	—	—	29 583 521	931 198	830 060	
…19	38 162 367	9 000	1 450 000	—	—	26 000 626	899 485	812 256	
…36	33 347 923	9 000	1 450 000	—	—	21 344 941	937 382	615 600	
…19	4 571 273	2268,6	54 033	[17]) 704687	—	1 452 081	1 128	90 744	4.
…35	4 069 013	2268,6	9 417	[13]) 822338	—	967 419	—	1 239	
…37	4 201 569	2268,6	42 642	[13]) 925927	—	964 400	—	—	
…19	4 322 631	2268,6	15 311	[13]) 986178	—	1 052 542	—	—	
…50	4 737 871	2268,6	19 703	[13]) 1018309	—	1 359 430	—	71 829	
…84	4 279 628	1361,16	51 432	[13]) 1095736	—	1 758 867	—	12 433	
…73	6 389 378	4 350	435 000	53714	714537	574 192	2 458	259 477	5.
…04	17 440 740	10000,8	900 000	51232	[14]) 3179348	2 590 636	1 847	716 797	
…05	18 449 923	10000,8	1 000 080	509037	[14]) 3489074	2 623 157	2 483	825 292	
…12	20 704 412	10000,8	1 000 080	1372422	[14]) 5737080	1 843 439	2 000	748 591	
…84	21 366 117	10000,8	1 000 080	2370720	[14]) 5311596	2 341 052	2 211	339 658	
…60	15 865 643	10000,8	—	1544961	[14]) 2801153	1 516 353	2 376	—	

… 424 800 *M*. — [5]) abzüglich Hypotheken. — [6]) einschl. Vorschüsse auf Effekten. — [7]) zur Verrechnung auf …zahlung. — [11]) einschl. 1 174 009 *M* Unterbilanz. — [12]) einschl. Delkrederekonto. — [13]) einschl. Sparkasse. —

Noch: 1. Die B

Firma und Sitz der Banken. (Gründungsjahr.)	Geschäftsjahr	Aktiva in Mark: Hypotheken	Kassa	Lombard	Wechsel	Effekten	Immobilien
1	2	3	4	5	6	7	8
3 Frankfurter Hypothekenbank, Frankfurt a. M (1862)	1891	147 912 004	925 714	2 007 837	1 480 232	—	135 920
	1897	269 438 341	1 054 641	975 553	903 059	1 052 358	33 572
	1898	281 484 158	1 222 251	1 088 358	1 967 164	1 622 375	300 000
	1899	293 594 533	1 178 739	1 002 950	1 990 428	3 330 081	300 000
	1900	310 006 127	1 218 222	1 501 704	2 525 520	2 529 367	300 000
	1901	324 523 580	1 969 603	3 474 970	7 138 177	3 346 258	300 000
4 Frankfurter Hypotheken-Kredit-Verein, Frankfurt a M. (1867)	1891	49 374 825	422 777	1 603 884	396 068	—	172 800
	1897	141 865 509	1 305 736	[6]) 3 927 576	426 133	—	—
	1898	150 942 544	807 692	[6]) 5 771 864	846 669	—	—
	1899	180 296 202	1 035 142	2 082 867	848 378	—	—
	1900	186 369 977	836 789	1 411 152	696 209	2 557 568	—
	1901	181 661 317	962 150	2 116 391	787 992	3 240 012	—
5. Hannoversche Bodenkredit-Bank, Hildesheim (1896)	1897	5 171 814	10 621	—	—	—	70 000
	1898	6 230 791	5 882	—	—	—	70 393
	1899	8 860 864	6 450	—	—	—	70 341
	1900	11 890 224	37 756	—	19 967	102 352	70 431
	1901	12 925 070	35 347	—	30 144	89 518	70 139
6 National-Hypotheken-Kredit-Gesellschaft[1]), Stettin (1870)	1891	37 137 747	219 396	—	18 263	1 088 467	1 191 500
	1897	40 417 194	86 137	—	20 475	563 271	2 390 600
	1898	38 785 458	34 289	—	1 800	301 060	1 349 491
	1899	38 234 599	66 714	—	—	18 178	1 532 967
	1900	37 393 046	140 614	—	—	18 527	1 637 903
	1901	35 667 807	54 134	—	—	352 329	1 719 965
7. Pommersche Hypotheken-Aktienbank[2]), Berlin (1866)	1891	24 188 769	739 393	—	98 888	1 686 212	—
	1897	169 882 018	1 775 273	—	99 034	6 291 947	2 540 550
	1898	192 702 121	1 632 099	—	134 370	2 734 840	2 514 029
	1899	206 631 250	975 222	—	361 270	8 234 237	2 494 094
	1900	204 814 399	1 439 958	—	131 330	397 429	2 519 091
8. Preußische Bodenkredit-Aktienbank, Berlin (1868)	1891	[4]) 173 511 648	2 297 813	197 260	4 832 968	4 044 259	500 000
	1897	[4]) 234 681 467	2 726 492	—	1 798 934	4 164 723	2 001 815
	1898	[4]) 236 248 870	2 448 444	—	1 926 433	3 417 900	2 002 087
	1899	244 274 723	1 843 667	—	2 575 777	6 325 750	1 700 000
	1900	269 396 626	2 354 252	—	4 946 909	4 047 575	1 700 000
	1901	272 804 620	460 027	—	3 255 670	8 103 435	1 500 000
9. Preußische Central-Boden-Kredit-Aktien-Gesellschaft, Berlin (1870)	1891	321 453 345	[5]) 4 099 006	6 712 827	[5]) .	1 937 345	1 400 000
	1897	487 791 446	[5]) 1 460 153	2 301 050	[5]) .	6 182 767	2 447 572
	1898	489 236 624	[5]) 2 662 373	1 032 745	[5]) .	4 038 388	3 125 688
	1899	507 805 694	728 905	3 313 172	1 163 703	5 507 729	2 200 000
	1900	533 072 517	961 653	840 233	33 500	5 532 143	2 200 000
	1901	556 447 327	1 563 890	1 328 766	292 840	9 131 581	2 200 000
10. Preußische Hypotheken-Aktienbank, Berlin (1864)	1891	159 140 719	2 057 509	—	1 370 023	7 375 236	1 470 000
	1897	310 272 191	2 063 533	—	795 852	13 676 641	1 933 704
	1898	333 075 113	3 312 135	—	858 752	9 293 520	2 668 023
	1899	361 003 569	2 548 602	—	685 035	10 136 803	2 984 988
	1900	351 678 788	274 490	—	17 057	3 283 715	3 387 200
	1901	330 380 732	62 223	—	—	339 900	5 225 713
11 Preußische Pfandbrief-Bank[3]), Berlin (1862)	1891	54 101 200	973 881	311 180	1 788 208	625 317	450 000
	1897	114 022 460	2 186 659	2 949 000	2 019 323	5 921 622	1 175 000
	1898	117 784 100	1 473 041	3 750 000	1 887 772	5 327 776	1 170 000
	1899	137 112 698	1 945 101	6 115 000	2 561 038	2 763 531	1 165 000
	1900	166 451 813	1 595 367	—	1 810 278	9 972 603	1 160 000
	1901	168 947 271	1 667 611	—	2 990 533	8 286 358	1 155 000

[1]) eingetragene Genossenschaft. — [3]) seit dem 11. Dezember 1901 „Berliner Hypothekenbank Versicherungs-Aktien-Gesellschaft". — [4]) abzüglich der Tilgungsbeiträge. — [5]) einschl. der Wechsel, Kommunaldarlehen. — [8]) desgl. 2 441 011 ℳ. — [9]) einschl. 3 868 730 ℳ Unterbilanz. — [10]) desgl. 2 556 573 [15]) desgl. 55 477 556 ℳ. — [16]) desgl. 55 887 307 ℳ. — [17]) desgl. 56 874 631 ℳ. — [18]) desgl. 61 712 016 ℳ. und 2 866 773 ℳ Kleinbahndarlehne. — [19]) desgl. 2 128 000 ℳ bezw. 3 430 232 ℳ — [20]) desgl. 2 057 811 ℳ bezw. [27]) einschl. 3 462 552 ℳ noch zu zahlender Valuta auf erworbene Hypotheken. — [29]) einschl. 23 24 — [30]) desgl. 60 118 600 ℳ. — [34]) einschl. 2 118 000 ℳ Kommunal- und 800 000 ℳ Kleinbahnobligationen — [36]) desgl. 5 649 000 ℳ bezw. 5 307 500 ℳ.

	Passiva in Mark:							Wiederholung der Spalte 1.
	Pfandbriefe	Aktienkapital	Reserven	Tilgungsraten	Fällige und aufgelaufene Zinsen	Sonstige	Gewinn	
	11	12	13	14	15	16	17	
00	90 624 200	11 000 000	540 233	—	698 005	1 207 590	855 492	12.
01	105 006 900	11 000 000	683 008	—	786 970	1 117 773	838 750	
43	114 257 400	11 000 000	724 946	—	1 259 594	946 599	1 074 904	
91	124 599 200	20 000 000	778 690	—	1 716 811	582 298	1 484 092	
29	126 450 900	20 000 000	1 100 000	—	1 323 583	990 592	1 423 554	
43	70 406 365	7 500 000	1 540 586	—	842 762	1 195 381	580 149	13.
46	142 983 135	10 200 000	2 375 700	1 421 150	1 511 514	[9]) 3 631 780	1 027 667	
41	166 160 635	10 200 000	2 530 319	1 499 492	1 778 601	[10]) 2 597 055	1 149 539	
56	191 960 315	15 000 000	3 831 807	1 508 841	1 982 085	[11]) 4 217 411	1 272 297	
34	214 864 455	15 000 000	4 150 000	1 794 780	2 211 872	[12]) 3 950 489	1 359 538	
02	235 894 520	15 000 000	4 375 000	1 993 188	2 492 484	[13]) 5 137 794	1 344 116	
08	44 818 600	8 000 000	67 385	484 035	494 949	390 140	374 999	14.
70	46 627 400	8 000 000	88 859	787 645	522 975	527 916	371 575	
23	49 911 600	8 000 000	111 022	1 134 881	548 322	537 770	489 628	
76	52 168 100	8 000 000	213 530	1 552 267	600 567	622 835	551 177	
47	55 713 600	8 000 000	335 875	1 997 815	624 237	405 918	516 502	

…ionen. — [3]) desgl. 3 606 320 *M.* — [4]) desgl. 3 152 320 *M.* — [5]) desgl. 3 230 320 *M.* — [6]) desgl. 4 238 855 *M.* —
…gationen. — [10]) desgl. 1 847 100 *M.* — [11]) desgl. 1 830 800 *M.* — [12]) desgl. 2 485 800 *M.* — [13]) desgl. 3 150 000 *M*

Summe (beiderseits)	Passiva:							Wiederholung der Spalte 1.
	Aktienkapital in 1000 *M*	Reserven	Depositen	Accepte	Kreditoren	Verschiedenes	Gewinn	
		in Mark						
11	12	13	14	15	16	17	18	
9 679 562	7 500	[12]) 660 422	1070789	[14]) 5592865	4 205 650	26 809	623 027	1.
4 601 524	15 000	[12]) 2 675 000	1269428	[14]) 6818062	7 723 136	77 655	1 038 243	
3 792 267	20 000	4 000 000	1286456	[14]) 8666706	8 413 339	83 360	1 342 406	
2 133 640	25 000	5 050 000	1882720	[14]) 10963413	7 472 998	92 776	1 671 733	
5 076 598	25 000	5 050 000	3000626	[14]) 10624556	9 232 984	101 228	2 067 204	
2 277 842	25 000	5 050 000	2280550	[14]) 9669847	8 373 908	110 188	1 793 349	
901 129	750	99 860	—	50082	241 975	[15]) 710 352	48 860	2.
377 172	9 000	1 350 000	—	—	31 023 608	405 160	598 404	3.
770 245	9 000	1 350 000	—	—	31 141 905	617 739	660 601	
883 412	9 000	1 350 000	—	—	26 014 495	790 426	728 391	
694 779	9 000	1 350 000	—	—	29 583 521	931 198	830 060	
162 367	9 000	1 450 000	—	—	26 000 626	899 485	812 256	
347 923	9 000	1 450 000	—	—	21 344 941	937 382	615 600	
571 273	2268,6	54 033	[11]) 704687	—	1 452 081	1 128	90 744	4.
069 013	2268,6	9 417	[13]) 822338	—	967 419	—	1 239	
201 569	2268,6	42 642	[13]) 925927	—	964 400	—	—	
322 631	2268,6	15 311	[13]) 986178	—	1 052 542	—	—	
737 871	2268,6	19 703	[13]) 1018309	—	1 359 430	—	71 829	
279 628	1361,16	51 432	[13]) 1095736	—	1 758 867	—	12 433	
389 378	4 350	435 000	53714	714537	574 192	2 458	259 477	5.
440 740	10000,8	900 000	51232	[14]) 3179348	2 590 636	1 847	716 797	
449 923	10000,8	1 000 080	509037	[14]) 3489074	2 623 157	2 483	825 292	
704 412	10000,8	1 000 080	1372422	[14]) 5737080	1 843 439	2 000	748 591	
366 117	10000,8	1 000 080	2370720	[14]) 5311596	2 341 052	2 211	339 658	
865 643	10000,8	—	1544961	[14]) 2801153	1 516 353	2 376	—	

M. — [5]) abzüglich Hypotheken. — [6]) einschl. Vorschüsse auf Effekten. — [7]) zur Verrechnung auf
— [11]) einschl. 1 174 000 *M* Unterbilanz. — [12]) einschl. Delkrederekonto. — [13]) einschl. Sparkasse. —

Noch: 2. [...]

Firma u. Sitz der Banken. (Gründungsjahr.)	Geschäfts-jahr	Aktiva in Mark: Kassa	Effekten	Wechsel	Betheili-gungen	Immo-bilien	Debitoren	Lom[...]
1	2	3	4	5	6	7	8	
6. Bank Ziemski, Posen[1] (1866)	1891	19 356	296 747	—	—	[4]) 260 298	282 441	–
	1897	14 723	270 289	—	—	[5]) 3 867 504	215 420	–
	1898	14 523	299 226	—	—	[6]) 3 947 198	113 293	–
	1899	13 938	225 962	—	—	[7]) 4 087 318	173 004	–
	1900	14 287	193 951	20 000	—	[8]) 5 000 058	144 980	–
	1901	18 581	209 976	75 294	—	[9]) 4 785 162	54 818	–
7. Barmer Bankverein Hinsberg, Fischer & Co., Barmen (1867)	1891	753 630	836 400	8 749 881	—	362 940	13 173 874	–
	1897	1 023 037	873 773	8 986 607	—	515 700	26 816 214	–
	1898	1 192 682	2 729 647	13 147 058	—	726 501	43 862 202	–
	1899	1 539 087	2 460 138	15 606 463	—	639 124	49 673 511	–
	1900	1 546 671	1 085 259	18 690 411	—	858 912	58 140 799	–
	1901	1 683 759	1 887 269	15 693 308	—	876 070	57 569 472	–
8. Barmer Handelsbank, Barmen (1898)	1898	218 631	199 601	1 268 107	206 986	240 000	6 942 482	–
	1899	549 223	65 113	2 151 274	228 240	230 000	9 943 446	–
	1900	359 943	44 346	3 060 174	298 729	220 000	11 738 248	–
	1901	516 979	386 072	2 256 627	273 571	217 805	10 077 906	–
9. Bergisch-märkische Bank, Elberfeld (1872)	1891	1 556 653	1 388 789	17 474 030	—	1 035 719	[11]) 37813737	–
	1897	2 896 338	6 800 675	25 250 390	—	992 567	[11]) 80915797	–
	1898	2 547 478	12 434 340	23 582 537	1 520 000	1 679 670	[11]) 96844107	–
	1899	3 120 020	13 378 710	30 388 028	1 520 000	1 845 214	[11]) 119579321	–
	1900	3 163 257	12 149 060	31 775 987	3 020 000	2 018 127	[11]) 144700141	–
	1901	3 730 136	13 674 430	32 690 467	2 020 000	3 467 219	[11]) 150047851	–
10. Berliner Bank[2]), Berlin (1889)	1891	448 595	373 514	3 132 423	491 504	—	2 450 563	[12]) 7[...]
	1897	2 676 205	7 140 791	4 104 221	2 000 000	239 265	27 802 360	[12]) 7[...]
	1898	4 512 293	14 122 371	10 486 999	2 000 000	392 000	56 505 313	[12]) 9[...]
	1899	4 235 971	18 369 673	20 105 766	2 000 000	898 197	62 277 464	[12]) 13[...]
	1900	4 422 016	19 047 027	19 785 030	2 000 000	1 513 091	78 176 968	[12]) 4[...]
	1901	3 494 179	16 670 807	15 814 684	4 323 000	2 230 640	46 316 085	[12]) 3[...]
11. Berliner Handels-Gesellschaft, Berlin (1856)	1891	20 741 219	10 582 398	30 716 371	33 823 720	[10]) 2 690 574	55 335 756	[12]) 15[...]
	1897	14 328 293	9 174 356	45 060 675	33 100 252	[10]) 3 335 920	92 938 774	[12]) 21[...]
	1898	12 372 389	7 022 935	47 846 598	33 169 180	[10]) 3 852 547	111 160 923	[12]) 22[...]
	1899	11 837 024	6 715 034	50 825 461	44 791 224	[10]) 3 692 712	121 281 944	[12]) 22[...]
	1900	15 050 517	8 891 268	52 357 075	40 674 094	[10]) 4 526 769	102 386 516	[12]) 28[...]
	1901	14 353 689	9 277 731	56 383 046	31 659 228	6 680 319	125 743 388	[12]) 33[...]
12. Bochumer Bank, Bochum (1897)	1897	66 269	100 454	1 371 981	—	147 000	2 812 646	–
	1898	119 730	112 028	2 097 291	328 839	144 000	4 480 078	–
	1899	77 442	104 850	2 660 179	416 151	144 000	6 215 730	–
	1900	230 405	26 050	3 483 653	433 244	225 000	5 390 495	–
	1901	167 114	78 300	3 578 163	290 615	225 000	5 715 172	–
13. Breslauer Diskontobank Hugo Heimann & Co., Breslau (1870)	1891	313 130	[3]) 3 339 980	3 453 069	—	438 852	13 126 607	[...]
	1897	5 454 453	5 271 794	23 041 972	4 015 621	406 375	44 079 631	[12]) 27[...]
	1898	7 706 388	8 434 213	25 903 997	6 603 248	410 962	58 347 726	[12]) 34[...]
	1899	6 042 524	9 581 969	26 575 681	11 640 481	327 500	70 425 321	[12]) 36[...]
	1900	6 453 134	11 739 433	32 051 451	14 733 055	306 750	57 565 817	[12]) 35[...]
	1901	2 477 059	14 012 602	15 456 947	11 562 042	586 000	41 400 778	[12]) 13[...]
14. Breslauer Wechslerbank, Breslau (1871)	1891	1 140 766	3 431 216	2 538 491	256 829	1 313 290	9 732 311	[...]
	1897	766 550	3 270 980	4 815 419	1 338 032	690 662	11 773 764	[...]
	1898	837 584	2 432 878	4 801 159	1 475 908	690 662	12 835 448	[...]
	1899	851 374	1 846 563	5 274 979	1 763 677	690 662	14 139 157	[...]
	1900	694 397	1 413 216	6 165 700	1 857 779	715 380	14 135 926	[...]
	1901	1 082 225	1 771 539	5 285 205	1 656 108	825 230	13 873 079	[...]

[1]) Geschäftsjahr von 1898 ab Kalenderjahr, vorher vom 1. Juli bis 30. Juni. — [2]) hervorgegangen [...] lirungs- und 616 240 ℳ Ansiedlerkonto. — [6]) desgl 3 202 513 bezw. 610 459 ℳ. — [7]) desgl. 3 118 176 bezw. [...] 600 085 ℳ. — [10]) abzügl. Hypotheken. — [11]) einschl. Vorschüsse auf Effekten. — [12]) Reports. — [13]) einschl. [...] [17]) rückständige Aktieneinzahlung. — [18]) darunter 462 000 ℳ rückständige Aktieneinzahlung. — [19]) desgl. [...] stuben. — [24]) einschl. Einlage der Gesellschafter (auch für 1897—1901). — [25]) einschl. Delkrederekonto. — [...] sowie Bürgschaften. — [29]) einschl. Depositen, Kautions- und Frachtkredite sowie Bürgschaften. — [...]

Summe (beiderseits)	Passiva: Aktienkapital in 1000 M	Reserven	Depositen	Accepte	Kreditoren	Verschiedenes	Gewinn	Wiederholung der Spalte 1.
		in Mark						
11	12	13	14	15	16	17	18	
1 311 494	1186,65	11 142	38 526	—	—	18 290	56 881	
4 896 761	2 000	77 556	792 193	—	1 792 595	132 731	101 686	
5 055 908	2 000	94 106	1 003 838	—	1 538 123	365 914	53 927	6.
5 322 856	2734,11	103 086	498 801	—	265 143	1 597 129	124 583	
6 056 105	2903,46	123 821	614 824	—	134 289	2 125 298	154 410	
6 020 527	2972,84	150 222	593 460	—	190 273	1 952 003	161 726	
23 892 104	[24])8 015	608 405	1 959 754	6 525 274	6 198 772	77 110	507 789	
39 441 871	16105,4	2 500 000	2 486 937	[27])10663972	6 737 190	2 220	946 152	
63 955 550	25206,2	[25]) 4 500 000	4 575 298	[27])16896907	11 311 426	1 425	1 464 294	7.
69 955 798	25206,2	[25]) 4 500 000	5 438 003	[27])21369045	11 517 057	3 859	1 921 634	
81 173 472	28393,2	[25]) 4 870 000	7 075 199	[27])24708779	14 183 000	6 390	1 936 904	
77 752 448	28393,2	[25]) 4 870 000	6 527 946	[27])22808655	13 830 550	6 345	1 315 752	
12 075 807	6 000	700 000	1 216 647	1 852 394	1 953 981	—	352 785	
14 292 296	6 000	[25]) 710 000	1 597 730	3 166 685	2 203 211	—	614 670	8.
16 846 440	6 000	[25]) 880 000	2 772 443	4 361 532	2 198 407	480	633 578	
14 853 960	7 500	[25]) 885 000	1 462 501	2 614 161	1 934 893	320	457 085	
59 268 932	20000,4	2 495 395	6 861 011	[27])12967045	14 988 834	149 372	1 806 875	
117 318 373	40 000	[25]) 9 346 669	16 068 826	[27])21576840	25 741 753	1 043 667	3 540 618	
138 608 142	42 000	[25])10288 078	22 227 830	[27])28111294	30 107 935	1 076 899	4 796 106	9.
170 912 303	50 000	[25])13485 361	29 572 835	[27])36510358	34 505 716	1 235 133	5 602 900	
196 826 582	50 000	[25])14270 040	37 645 109	[27])42019343	45 406 781	1 111 414	6 373 895	
205 630 114	50 000	[25])14847 740	39 770 452	[27])40505604	53 411 797	916 110	6 178 411	
7 800 869	5 000	255 325	—	303 904	1 759 085	1 175	481 380	
56 407 672	20 000	487 649	—	6 234 521	28 413 630	1 676	1 270 196	
97 320 867	30 000	1 330 774	—	[27])22314546	41 142 411	2 390	2 530 746	10.
123 177 370	42 000	2 769 689	—	[27])24148162	50 621 412	5 040	3 633 067	
129 824 676	42 000	3 100 000	—	[27])32936278	48 418 557	110 858	3 258 983	
91 894 148	42 000	3 135 171	—	[27])17631310	27 397 734	131 722	1 598 211	
169 926 620	65 000	17 333 414	—	17 049 229	6 607 391	2 142	464 444	
219 364 593	80 000	22 079 395	—	43 133 574	65 230 325	6 307	8 914 992	
238 324 390	80 000	22 079 395	—	46 772 625	80 300 369	9 201	9 162 800	11.
261 990 237	90 000	24 800 000	—	55 476 400	81 639 932	6 777	10 067 128	
252 466 266	90 000	25 300 000	—	55 733 717	73 326 144	10 834	8 595 571	
276 395 754	90 000	24 800 000	—	61 921 815	92 209 690	7 956	7 456 293	
6 000 930	3 000	—	—	[28])1 201 486	1 659 243	—	140 201	
7 281 967	3 000	25 010	—	[28])1 739 600	2 341 003	—	176 354	
10 368 354	5 000	184 800	—	[28])2 180 950	2 587 235	—	415 369	12.
9 788 848	5 000	244 000	—	[28])2 490 848	1 678 277	—	375 723	
10 064 152	5 000	244 000	—	[28])2 081 705	2 408 295	—	330 152	
21 196 605	10 500	1 487 751	540 421	4 845 711	[29])3 195 711	47 932	579 079	
109 443 408	30 000	3 029 321	26 600 508	14 514 378	[29])32645599	91 779	2 561 823	
141 472 307	40 000	4 113 753	45 021 411	13 892 940	[29])33882407	97 975	4 463 821	13.
160 877 834	50 000	5 787 695	.	19 223 919	[30])80496892	166 101	5 203 227	
158 186 674	50 000	6 400 000	.	21 547 856	[30])76239719	[31])1729218	2 269 881	
100 739 139	50 000	985 000	.	14 007 503	[30])27958623	[32])7636101	151 912	
19 050 727	8 000	989 000	[26])2 233 980	[27])2 466 740	4 903 453	25 083	432 471	
23 384 639	12 000	1 197 115	[26])2 282 420	[27])2 270 500	4 736 250	61 916	836 438	
23 780 472	12 000	1 238 940	[26])2 369 755	[27])3 353 893	3 784 539	85 470	947 875	14.
25 253 038	12 000	1 350 000	[26])2 445 897	[27])3 835 138	4 633 847	74 370	913 786	
25 687 068	12 000	1 440 000	[26])3 148 334	[27])3 140 524	5 003 934	88 920	865 356	
25 273 443	12 000	1 485 000	[26])2 317 506	[27])3 617 463	5 011 910	261 172	580 392	

…andelsbank E. G. — [3]) einschl. Reports. — [4]) einschl. Parzellierungskonto. — [5]) darunter 3 251 264 M Parze…
…Rentenansiedlerkonto. — [8]) desgl. 3 424 887 bezw. 686 298 und 673 050 M. — [9]) desgl. 3 135 069 bezw. 799 487 …
…n. — [18]) einschl. 1 291 200 M rückständige Aktieneinzahlung. — [19]) desgl. 2 272 300 M. — [20]) desgl. 819 600 M.
…500 000 M. — [21]) desgl. 1 500 000 M. — [22]) desgl. 750 000 M. — [23]) darunter 1 701 517 M Saldo der Wechsel…
… — [27]) einschl. Avale. — [28]) einschl. Avale und Bürgschaften. — [29]) einschl. Kautions- und Frachtkredit…
Abschreibungen. — [30]) desgl. 700 000 M.

Noch:

Firma u. Sitz der Banken. (Gründungsjahr.)	Geschäftsjahr	Aktiva in Mark: Kassa	Effekten	Wechsel	Betheiligungen	Immobilien	Debitoren
1	2	3	4	5	6	7	8
15. Cölnische Wechsler-und Kommissions-Bank, Cöln (1871)	1891	609 798	231 945	3 372 221	—	248 000	5) 5 281 485 6)
	1897	741 299	612 256	2 773 754	—	348 130	5) 8 516 267 6)
	1898	785 048	412 204	3 122 393	3 500 000	389 946	5) 11 025 741 6)
	1899	691 773	752 377	2 589 401	4 501 284	409 200	11 731 248 6)
	1900	707 474	628 564	3 610 509	4 024 045	4) 428 042	10 099 943 6)
	1901	693 873	880 483	3 093 913	3 910 998	4) 366 873	7 494 732 6)
16. Danziger Privat-Aktienbank[1]), Danzig (1857)	1891	119 044	418 314	1 723 061	—	50 000	297 492
	1897	157 151	1 917 780	1 512 625	—	50 000	3 241 506
	1898	150 905	1 892 535	1 550 708	—	50 000	2 582 427
	1899	466 109	1 845 812	1 418 158	239 274	50 000	11 367 608
	1900	293 466	1 372 617	5 160 885	308 741	50 000	13 719 906
	1901	386 248	932 265	3 650 193	267 153	50 000	13 083 516
17. Deutsche Bank, Berlin (1870)	1891	45 448 341	7 230 190	157 323 364	32 485 621	3 764 954	109 778 563 7)
	1897	48 841 024	29 101 382	183 768 103	79 580 879	7 142 200	250 563 222 7)
	1898	56 107 464	31 648 478	223 528 832	84 574 002	7 372 300	268 020 352 7)
	1899	59 167 186	36 991 379	236 304 601	82 192 555	8 695 400	314 732 075 7)
	1900	63 880 723	38 433 991	299 686 901	86 283 281	8 232 900	299 999 813 7)
	1901	79 664 329	36 681 710	344 731 288	86 447 624	10 406 644	312 217 528 7)
18. Deutsche Effekten- und Wechselbank, Frankfurt am Main (1872).	1891	3 801 845	5 625 412	10 041 710	1 298 211	—	29 841 364 2)
	1897	2 605 335	3 943 650	8 582 738	1 896 915	—	27 065 300 2)
	1898	2 280 023	4 637 073	19 116 221	3 330 489	—	34 629 588 2)
	1899	3 904 823	5 643 322	15 490 482	4 414 114	—	33 069 259 2)
	1900	2 674 683	5 301 243	23 560 348	4 823 079	—	30 106 258 2)
	1901	2 651 389	4 442 133	15 020 938	2 931 064	—	30 444 063 2)
19. Deutsche Genossenschafts-Bank von Sörgel, Parrisius & Co., Berlin (1864)	1891	1 753 825	3 093 119	15 171 148	1 771 704	1 061 400	30 726 033
	1897	3 417 944	2) 5 574 636	14 732 099	4 798 048	1 048 000	40 839 915
	1898	2 259 430	2) 5 714 443	14 090 545	5 124 969	1 049 725	44 003 288
	1899	2 913 399	2) 8 898 016	21 494 564	5 151 203	1 143 782	53 627 672
	1900	4 186 071	2) 6 389 716	26 083 822	5 733 859	1 271 894	62 202 801
	1901	2 975 007	2) 7 768 233	20 027 206	4 378 181	1 405 000	49 136 376
20. Deutsche Überseeische Bank, Berlin (1893)	1897	19 545 050	3 784 282	33 288 158	274 809	1 695 196	20 194 481
	1898	13 871 588	3 155 715	35 013 323	364 905	1 605 919	28 427 517
	1899	18 117 681	5 297 564	28 932 221	276 545	1 514 366	23 537 684
	1900	21 515 820	5 587 528	27 546 249	475 378	1 469 118	29 711 723
	1901	19 908 730	5 678 508	21 484 978	512 267	1 405 932	26 839 962
21. Deutsche Vereinsbank, Frankfurt am Main (1871)	1891	1 966 405	1 674 864	9 530 653	5 444 073	891 195	33 920 019
	1897	1 247 288	2 167 294	7 497 771	6 508 487	823 000	31 479 007
	1898	1 381 714	2 360 108	9 169 511	6 750 359	823 000	31 585 640
	1899	1 631 960	2 144 353	9 897 590	4 975 590	813 000	36 304 964
	1900	1 546 818	2 325 050	12 309 195	4 133 822	934 553	35 903 308
	1901	1 881 477	2 123 209	13 584 520	3 906 660	934 483	33 105 439
22. Diskonto-Gesellschaft, Berlin (1855)	1891	17 692 799	3) 47 546 621	67 917 958	4 546 375	4 719 819	90 512 796 [illegible]
	1897	26 309 986	3) 49 685 957	78 824 459	46 759 209	4 369 353	134 575 559 [illegible]
	1898	24 467 318	3) 63 663 045	89 637 188	50 183 582	4 391 686	166 712 588 [illegible]
	1899	18 586 865	3) 58 851 889	80 157 520	50 796 753	4 460 239	180 671 603 [illegible]
	1900	21 462 620	3) 66 759 253	100 681 877	51 345 905	5 186 133	202 874 627 [illegible]
	1901	29 958 295	3) 70 449 416	104 036 139	55 164 025	7 970 989	215 936 757 [illegible]
23. Dortmunder Bankverein, Dortmund (1878)	1891	129 524	554 403	2 417 952	189 957	168 406	4 682 454
	1897	237 587	1 148 077	4 082 032	409 149	340 674	10 121 244
	1898	299 367	1 228 544	4 345 435	630 389	329 244	11 809 982
	1899	267 248	1 295 866	4 394 666	665 520	324 881	13 574 640
	1900	285 802	1 461 600	6 413 343	1 026 652	271 284	12 540 594
	1901	280 686	1 343 062	4 809 945	1 014 746	265 646	12 323 377

[1]) war früher Notenbank; die Generalversammlung hat aber für die Zeit vom 1. Januar 1891 ab [illegible] stützungsfor[illegible] [illegible]gl. Hypotheken. — [5]) einschl. Lombard. — [6]) Reports. — [7]) einschl. Vorschüsse [illegible] der Filial[illegible] [illegible]. — [10]) darunter 117 900 *M* noch ausstehende Aktieneinzahlung. — [11]) desgl. [illegible] Delkrede[illegible] [illegible]schl. Checks. — [18]) einschl. Kreditoren, welche nicht gesondert angegeben sind. — [illegible] und F[illegible] [illegible]. — [23]) desgl. 4 057 638 *M*. — [24]) desgl. 8 018 682 *M*. — [25]) desgl. 3 277 704 *M*. — [illegible]

Summe (beiderseits)	Passiva: Aktienkapital in 1000 M	Reserven	Depositen	Accepte	Kreditoren	Verschiedenes	Gewinn	Wiederholung der Spalte 1.
		in Mark						
11	12	13	14	15	16	17	18	
9 875 473	5194,2	400 000	[17] 851 625	2 334 195	768 014	721	326 718	15.
13 359 040	7500	600 000	[17] 853 831	2 773 875	1 128 172	6 556	496 606	
19 351 487	12000	640 000	[17] 1 329 011	3 868 700	1 007 036	9 331	497 409	
21 022 319	12000	680 000	[17] 1 220 911	4 806 576	1 398 529	12 851	903 452	
24 816 665	12000	770 000	[17] 1 653 125	7 052 460	2 510 593	19 280	811 207	
21 322 051	12000	830 000	[17] 1 150 346	4 541 482	2 532 320	26 884	241 019	
9 456 422	3 000	1 022 577	4 045 165	—	1 000 042	80 594	308 044	16.
15 523 638	4 500	1 359 060	3 520 889	—	5 714 286	72 245	357 158	
14 272 469	4 500	1 368 683	3 860 649	—	4 086 776	81 461	374 899	
19 288 886	6 000	1 754 426	6 170 107	—	4 773 030	131 345	459 978	
25 696 579	6 000	[16] 1 928 154	11 656 449	4 550	5 321 346	268 215	517 865	
21 844 568	6 000	[16] 2 138 762	8 523 512	—	4 747 334	181 633	253 327	
402 834 614	75 000	[16] 25 008 126	58 307 962	[19] 89 067 438	144 666 858	1 407 604	9 376 626	17.
721 600 882	150 000	44 267 375	101 701 792	[19] 144 996 508	[22] 258 595 386	6 957 204	15 082 617	
811 691 303	150 000	45 275 637	121 711 062	[19] 146 040 175	[23] 322 357 307	6 982 202	19 324 921	
868 833 393	150 000	46 767 034	155 491 962	[19] 161 010 664	[24] 324 455 249	10 786 638	20 321 846	
897 031 061	150 000	48 049 219	190 872 629	141 131 301	[25] 340 293 486	6 273 988	20 410 438	
997 186 159	150 000	49 342 646	214 521 271	142 420 918	[26] 415 737 837	4 661 490	20 501 997	
51 810 198	15 000	1 836 184	—	14 156 379	20 195 116	6 519	616 000	18.
57 765 693	15 000	2 417 494	—	16 543 135	22 374 161	3 262	1 427 641	
73 551 639	21 000	2 479 327	—	18 263 096	29 822 583	3 031	1 983 602	
69 670 255	30 000	2 571 627	—	[20] 17 719 420	16 435 203	3 313	2 940 692	
70 680 632	30 000	2 711 758	—	[20] 18 215 630	18 120 304	3 678	1 629 262	
60 940 000	30 000	2 334 583	—	[20] 12 536 764	15 581 646	3 322	483 685	
57 283 572	21 000	3 085 279	—	9 876 867	21 753 941	72 781	1 494 704	19.
70 423 642	28 000	4 060 000	—	13 114 716	23 688 942	84 104	1 475 880	
72 253 400	28 000	4 060 000	—	12 867 041	25 532 287	106 570	1 687 502	
93 237 636	36 000	4 930 000	—	[21] 16 451 419	33 757 506	163 158	1 935 552	
105 897 364	36 000	4 930 000	—	[21] 20 423 904	42 105 968	597 660	1 839 832	
85 717 003	36 000	4 670 000	—	[21] 16 291 744	27 095 197	549 834	1 110 228	
85 981 976	20 000	686 385	14 346 167	1 346 230	48 364 573	—	1 238 621	20.
89 638 967	20 000	806 226	19 180 544	3 493 600	44 798 410	1 760	1 358 427	
84 876 061	20 000	1 037 984	25 082 035	299 985	37 047 124	400	1 408 533	
93 505 816	20 000	1 274 499	25 696 387	1 678 842	43 467 820	320	1 387 948	
83 030 377	20 000	1 504 659	22 758 067	565 000	36 861 116	320	1 341 215	
57 005 801	24 000	[16] 1 308 709	1 347 235	[21] 22 472 395	6 289 730	5 917	1 581 815	21.
54 423 350	24 000	[16] 1 983 672	[18] 8 201 348	[21] 18 469 548	[27] .	3 996	1 809 786	
55 070 408	24 000	[16] 2 029 160	[18] 8 470 510	[21] 18 739 144	[27] .	675	1 830 919	
57 722 695	24 000	[16] 2 120 707	[18] 8 786 068	[21] 20 858 787	[27] .	2 907	1 954 226	
59 279 371	24 000	[16] 2 268 418	[18] 9 905 408	[21] 21 151 602	[27] .	2 880	1 951 063	
58 189 328	24 000	[16] 2 365 971	[18] 10 994 621	[21] 18 913 053	[27] .	3 168	1 912 515	
247 938 994	75 000	24 088 337	17 228 019	[21] 28 157 141	92 281 436	4 126 468	7 057 593	22.
368 011 688	115 000	28 750 000	33 978 484	[21] 52 981 788	117 345 477	5 781 369	14 174 570	
430 852 151	130 000	36 224 028	43 754 729	[21] 61 345 737	139 574 570	5 782 854	14 170 233	
434 169 478	130 000	36 224 029	49 300 112	[21] 72 902 344	122 956 188	5 735 831	17 050 974	
479 811 518	130 000	37 076 577	47 983 480	[21] 110 248 610	132 835 194	5 691 855	15 975 802	
515 547 040	130 000	38 474 028	75 092 402	[21] 104 335 595	148 811 107	6 492 960	12 340 948	
8 156 294	3 001,5	269 222	558 519	[21] 970 760	3 130 189	876	225 228	23.
16 414 024	6 000,3	757 166	3 113 482	[21] 3 526 708	2 412 725	38 684	564 959	
18 980 375	8 000,7	1 057 318	3 243 054	[21] 3 047 654	2 932 576	52 487	646 586	
20 900 466	8 000,7	1 112 318	3 830 579	[21] 4 014 412	2 997 192	56 581	888 684	
22 119 031	10001,1	1 530 530	4 723 625	[21] 3 153 525	1 768 327	72 308	869 616	
20 152 630	10001,1	1 610 531	3 049 091	[21] 3 003 456	1 726 111	80 123	682 218	

…usgabe von Noten verzichtet. — [7]) einschl. Reports. — [8]) einschl. Effekten …
… und Kreditbestätigungen. — [8]) Reporte. — [9]) einschl. 2 564 343 M Über…
… M. — [18]) desgl. 1530 M. — [14]) nicht eingezahltes Aktienkapital. — …
— [20]) Tratten und Checks. — [21]) einschl. Avale. — [22]) einschl. 3 911
…nm. 18.

Noch: 2.

Firma u. Sitz der Banken. (Gründungsjahr.)	Geschäftsjahr	Aktiva in Mark: Kassa	Effekten	Wechsel	Betheiligungen	Immobilien	Debitoren
1	2	3	4	5	6	7	8
24. Duisburg-Ruhrorter Bank, Duisburg (1874).	1891	857 453	789 075	2 735 299	—	100 000	[8]) 7 951 404
	1897	891 985	834 309	4 198 472	185 500	255 632	[8])15 871 977
	1898	868 798	[2]) 1 840 727	6 285 030	443 301	494 582	[8])24 637 546
	1899	1 116 515	2 212 111	8 569 049	467 744	700 064	[8])30 126 922
	1900	2 318 059	2 029 890	11 684 196	266 481	627 396	25 600 741
	1901	1 688 363	2 030 705	6 972 356	111 998	724 247	25 269 826
25. Düsseldorfer Bankverein, Düsseldorf (1889)	1891	49 741	—	600 895	—	54 058	1 950 418
	1897	124 647	26 044	1 700 911	—	122 500	3 638 558
	1898	309 894	41 259	3 891 729	711 788	148 031	7 595 190
	1899	574 001	281 595	4 544 463	611 039	467 784	9 400 197
	1900	647 272	138 121	5 000 572	991 702	533 096	13 374 517
	1901	723 480	836 833	4 191 509	975 525	400 897	12 292 878
26. Elberfelder Bankverein, Elberfeld (1879)	1891	70 864	1 999	753 686	—	70 891	1 152 570
	1897	145 788	365 754	1 705 504	—	99 000	2 896 492
	1898	77 751	439 123	1 675 742	—	97 000	4 024 327
	1899	181 297	393 424	1 884 173	—	96 000	4 545 304
	1900	98 147	388 274	1 859 163	—	98 500	5 849 445
	1901	145 047	275 529	2 213 966	—	97 000	6 231 283
27. ErfurterBank, Pinckert, Blanchart & Co., Erfurt (1881)	1891	88 135	123 051	1 046 140	—	99 000	3 614 133
	1897	367 109	146 015	537 771	—	261 000	4 178 792
	1898	193 266	118 700	594 077	—	255 000	4 698 949
	1899	139 735	162 900	946 430	—	250 000	5 491 483
	1900	369 428	157 000	1 002 901	—	245 000	5 689 353
	1901	155 726	99 900	1 070 354	—	245 000	5 050 883
28. Essener Bankverein, Essen a./R. (1898).	1898	55 399	848 033	1 758 016	—	[7]) 255 613	9 456 445
	1899	144 332	1 772 102	2 895 694	—	[7]) 283 739	[8])12 495 554
	1900	240 853	562 866	4 010 384	—	[7]) 250 000	[8])11 747 729
	1901	440 057	728 585	3 594 368	—	[7]) 230 000	[8])11 669 234
29. Essener Kreditanstalt, Essen a./Ruhr (1872)	1891	1 538 765	[3])1 098 115	5 515 789	—	[7]) 80 000	19 327 878
	1897	2 929 548	[3])1 822 821	12 012 045	—	[7]) 697 533	38 920 092
	1898	3 564 467	[3])2 199 552	19 085 797	1 001 095	[7]) 1 009 693	[8])47 040 666
	1899	3 931 071	[3])2 376 306	23 415 942	285 234	[7]) 1 232 741	[8])55 917 722
	1900	3 769 039	[3])2 139 698	30 395 537	925 326	[7]) 1 520 998	[8])61 447 511
	1901	4 776 251	[3])7 112 613	27 650 367	1 857 506	[7]) 1 825 826	[8])65 419 266
30 Hallescher Bankverein von Kulisch, Kämpf & Co., Halle a./S. (1867)	1891	577 100	327 096	5 482 516	—	196 000	5 347 862
	1897	420 679	462 573	3 734 129	—	350 000	11 517 397
	1898	328 351	307 961	5 293 504	—	344 500	10 290 267
	1899	583 721	343 428	5 232 145	—	339 000	10 797 590
	1900	362 756	377 663	5 265 174	—	333 000	10 726 323
	1901	389 394	471 140	5 785 882	—	330 000	9 972 452
31. Hannoversche Bank, Hannover [1]) (1856).	1891	1 256 841	782 879	10 650 218	238 470	568 000	5 644 192
	1897	1 420 851	2 069 114	7 338 212	102 503	1 047 926	9 998 162
	1898	1 230 665	3 138 534	7 717 467	1 093 285	1 175 765	12 334 046
	1899	1 313 910	4 196 809	7 921 016	2 744 025	1 619 898	20 138 589
	1900	2 801 657	4 596 171	9 042 396	3 541 806	2 392 235	22 956 157
	1901	1 613 274	5 345 857	7 126 121	1 997 192	2 826 919	22 159 306
32. Hildesheimer Bank, Hildesheim (1886).	1891	539 341	184 321	829 047	100 000	189 541	4 566 206
	1897	549 304	736 975	3 469 442	367 556	212 971	8 142 483
	1898	588 075	899 815	4 294 918	1 374 647	283 048	8 219 604
	1899	594 252	413 735	3 676 032	[4])2 523 497	406 267	9 129 303
	1900	742 739	428 073	4 813 773	[5])3 216 397	400 000	9 863 771
	1901	768 400	557 118	4 994 713	[6])2 562 418	405 226	11 892 164

[1]) v… …tenbank; die Generalversammlung vom 28. März 1889 verzichtete auf das Recht …
1 205 949 … …ndeter Banken. [5]) desgl 1 573 917 ℳ. — [6]) desgl. 1 812 418 ℳ. — [7]) einschl. …
[11]) de… …desgl. 114 150 ℳ. — [13]) einschl. Hypotheken. — [14]) einschl. 1 499 625 ℳ noch nicht …

Summe (beiderseits)	Passiva: Aktienkapital in 1000 M	Reserven (in Mark)	Depositen	Accepte	Kreditoren	Verschiedenes	Gewinn	Wiederholung der Spalte 1.
11	12	13	14	15	16	17	18	
9 875 473	5194,2	400 000	17) 851 625	2 334 195	768 014	721	326 718	15.
13 359 040	7500	600 000	17) 853 831	2 773 875	1 128 172	6 556	496 606	
19 351 487	12000	640 000	17)1 329 011	3 868 700	1 007 036	9 331	497 409	
21 022 319	12000	680 000	17)1 220 911	4 806 576	1 398 529	12 851	903 452	
24 816 665	12000	770 000	17)1 653 125	7 052 460	2 510 593	19 280	811 207	
21 322 051	12000	830 000	17)1 150 346	4 541 482	2 532 320	26 884	241 019	
9 456 422	3 000	1 022 577	4 045 165	—	1 000 042	80 594	308 044	16.
15 523 638	4 500	1 359 060	3 520 889	—	5 714 286	72 245	357 158	
14 272 469	4 500	1 368 683	3 860 649	—	4 086 776	81 461	374 899	
19 288 886	6 000	1 754 426	6 170 107	—	4 773 030	131 345	459 978	
25 696 579	6 000	16) 1 928 154	11 656 449	4 550	5 321 346	268 215	517 865	
21 844 568	6 000	16) 2 138 762	8 523 512	—	4 747 334	181 633	253 327	
402 834 614	75 000	16)25 008 126	58 307 962	19) 89 067 438	144 666 858	1 407 604	9 376 626	17.
721 600 882	150 000	44 267 375	101 701 792	19)144 996 508	20)258 595 386	6 957 204	15 082 617	
811 691 303	150 000	45 275 637	121 711 062	19)146 040 175	20)322 357 307	6 982 202	19 324 921	
868 833 393	150 000	46 767 034	155 491 962	19)161 010 664	20)324 455 249	10 786 638	20 321 846	
897 031 061	150 000	48 049 219	190 872 629	141 131 301	20)340 293 486	6 273 988	20 410 438	
997 186 159	150 000	49 342 646	214 521 271	142 420 918	20)415 737 837	4 661 490	20 501 997	
51 810 198	15 000	1 836 184	—	14 156 379	20 195 116	6 519	616 000	18.
57 765 693	15 000	2 417 494	—	16 543 135	22 374 161	3 262	1 427 641	
73 551 639	21 000	2 479 327	—	18 263 096	29 822 583	3 031	1 983 602	
69 670 255	30 000	2 571 627	—	20)17 719 420	16 435 203	3 313	2 940 692	
70 680 632	30 000	2 711 758	—	20)18 215 630	18 120 304	3 678	1 629 262	
60 940 000	30 000	2 334 583	—	20)12 536 764	15 581 646	3 322	483 685	
57 283 572	21 000	3 085 279	—	9 876 867	21 753 941	72 781	1 494 704	19.
70 423 642	28 000	4 060 000	—	13 114 716	23 688 942	84 104	1 475 880	
72 253 400	28 000	4 060 000	—	12 867 041	25 532 287	106 570	1 687 502	
93 237 636	36 000	4 930 000	—	21)16 451 419	33 757 506	163 158	1 935 552	
105 897 364	36 000	4 930 000	—	21)20 423 904	42 105 968	597 660	1 839 832	
85 717 003	36 000	4 670 000	—	21)16 291 744	27 095 197	549 834	1 110 228	
85 981 976	20 000	686 385	14 346 167	1 346 230	48 364 573	—	1 238 621	20.
89 638 967	20 000	806 226	19 180 544	3 493 600	44 798 410	1 760	1 358 427	
84 876 061	20 000	1 037 984	25 082 035	299 985	37 047 124	400	1 408 533	
93 505 816	20 000	1 274 499	25 696 387	1 678 842	43 467 820	320	1 387 948	
83 030 377	20 000	1 504 659	22 758 067	565 000	36 861 116	320	1 341 215	
57 005 801	24 000	16) 1 308 709	1 347 235	21)22 472 395	6 289 730	5 917	1 581 815	21.
54 423 350	24 000	16) 1 983 672	18)8 201 348	21)18 469 548	27) .	3 996	1 809 786	
55 070 408	24 000	16) 2 029 160	18)8 470 510	21)18 739 144	27) .	675	1 830 919	
57 722 695	24 000	16) 2 120 707	18)8 786 068	21)20 858 787	27) .	2 907	1 954 226	
59 279 371	24 000	16) 2 268 418	18)9 905 408	21)21 151 602	27) .	2 880	1 951 063	
58 189 328	24 000	16) 2 365 971	18)10 994 621	21)18 913 053	27) .	3 168	1 912 515	
247 938 994	75 000	24 088 337	17 228 019	21)28 157 141	92 281 436	4 126 468	7 057 593	22.
368 011 688	115 000	28 750 000	33 978 484	21)52 981 788	117 345 477	5 781 369	14 174 570	
430 852 151	130 000	36 224 028	43 754 729	21)61 345 737	139 574 570	5 782 854	14 170 233	
434 169 478	130 000	36 224 029	49 300 112	21)72 902 344	122 956 188	5 735 831	17 050 974	
479 811 518	130 000	37 076 577	47 983 480	21)110 248 610	132 835 194	5 691 855	15 975 802	
515 547 040	130 000	38 474 028	75 092 402	21)104 335 595	148 811 107	6 492 960	12 340 948	
8 156 294	3 001,5	269 222	558 519	21) 970 760	3 130 189	876	225 228	23.
16 414 024	6 000,3	757 166	3 113 482	21) 3 526 708	2 412 725	38 684	564 959	
18 980 375	8 000,7	1 057 318	3 243 054	21) 3 047 654	2 932 576	52 487	646 586	
20 900 466	8 000,7	1 112 318	3 830 579	21) 4 014 412	2 997 192	56 581	888 684	
22 119 031	10001,1	1 530 530	4 723 625	21) 3 153 525	1 768 327	72 308	869 616	
20 152 630	10001,1	1 610 531	3 049 091	21) 3 003 456	1 726 111	80 123	682 218	

…sgabe von Noten verzichtet. — 7) einschl. Reports. — 8) einschl. Effekten des Pensions- und Unter-… und Kreditbestätigungen. — 8) Reports. — 9) einschl. 2 564 348 M Übergangsposten der Centrale und … M. — 11) desgl. 1530 M. — 4) nicht eingezahltes Aktienkapital. — 15) einschl. Hypotheken. — 16) einschl. … — 20) Tratten und Checks. — 21) einschl. Avale. — 22) einschl. 3 911 273 M Übergangsposten der Centrale … Anm. 18.

Noch: 2.

Firma u. Sitz der Banken. (Gründungsjahr.)	Geschäftsjahr	Aktiva in Mark: Kassa	Effekten	Wechsel	Betheiligungen	Immobilien	Debitoren
1	2	3	4	5	6	7	8
33. Kieler Bank, Kiel (1872) .	1891	115 512	[4] 146 756	1 653 354	—	—	1 306 020
	1897	223 329	[4] 494 419	2 676 268	—	71 000	2 588 335
	1998	211 984	[4] 593 928	2 892 666	—	70 000	2 865 659
	1899	184 478	[4] 597 397	2 579 825	—	138 000	3 390 866
	1900	234 605	[4] 597 739	3 659 198	—	135 000	3 680 169
	1901	227 564	[4] 474 217	3 024 141	—	130 000	4 232 437
34. Königsberger Vereinsbank, Königsberg i. Pr. (1871). .	1891	315 302	437 650	4 430 829	—	425 000	3 345 873
	1897	395 177	581 185	5 714 534	—	293 000	7 445 434
	1898	380 364	680 045	7 532 115	—	288 000	5 746 316
	1899	469 080	445 542	9 273 226	—	283 000	6 314 847
	1900	501 522	455 120	9 302 587	—	418 000	7 972 700
	1901	519 583	640 091	10 757 661	—	413 000	8 628 826
35. Märkische Bank, Bochum (1898)	1898	40 800	2 500	758 306	—	37 150	2 997 251
	1899	79 189	81 060	2 151 889	—	49 695	5 532 243
	1900	159 104	96 881	1 753 856	—	81 480	5 313 145
	1901	132 037	70 730	2 426 238	—	133 820	3 540 530
36. Magdeburger Bankverein Klincksieck, Schwanert & Co., Magdeburg (1867).	1891	162 600	890 813	4 976 953	—	346 000	4 741 012
	1897	202 713	797 877	2 160 646	—	327 000	10 149 441
	1898	248 425	994 063	2 211 157	190 000	320 000	11 183 752
	1899	197 990	854 111	2 910 961	235 000	310 000	10 725 561
	1900	509 891	1 176 263	3 561 961	—	300 000	13 430 461
	1901	253 137	1 285 759	3 062 304	—	290 000	12 172 940
37. Magdeburger Privatbank[1]), Magdeburg (1856)	1891	114 902	218 792	3 457 849	—	—	3 951 414
	1897	1 363 681	[5] 3 037 931	5 920 427	[5] .	600 000	15 713 438
	1898	1 152 125	[5] 3 500 591	6 742 517	[5] .	500 000	15 139 753
	1899	1 503 349	[5] 3 691 868	9 988 956	[5] .	470 000	18 883 220
	1900	1 246 178	3 988 829	11 106 860	1 886 579	619 512	15 280 804
	1901	1 470 174	4 155 164	7 061 817	629 445	652 379	10 503 092
38. Mitteldeutsche Kreditbank, Frankfurt a. Main (1856)	1891	3 961 452	1 454 635	15 385 646	5 570 336	2 609 500	45 773 901
	1897	4 347 655	1 945 650	13 588 715	5 173 848	3 324 739	58 989 836
	1898	4 876 999	1 983 992	14 036 446	7 670 916	3 050 602	61 174 512
	1899	5 114 717	2 873 296	15 488 085	9 555 503	2 836 673	73 165 206
	1900	4 965 398	3 791 131	23 258 281	7 671 668	2 931 588	73 586 962
	1901	4 299 251	3 603 669	18 287 318	9 266 943	2 897 459	71 007 987
39. Mülheimer Bank[2]), Mülheim a./Ruhr (1889)	1891	59 955	64 149	904 946	—	16 660	1 333 032
	1897	93 765	222 956	1 842 014	—	131 700	2 635 947
	1898	84 936	156 837	2 943 678	—	134 853	3 331 663
	1899	114 593	145 127	3 129 337	—	128 307	4 398 676
	1900	92 766	153 782	4 353 403	60 000	152 549	4 803 854
	1901	147 598	156 290	3 883 723	—	224 073	4 630 279
40. Nationalbank für Deutschland, Berlin (1881)	1891	7 063 349	3 536 396	24 319 816	4 690 177	1 450 000	28 943 372
	1897	7 967 518	4 680 008	30 932 089	11 247 730	1 450 000	62 745 419
	1898	6 696 825	6 412 512	37 864 976	13 995 988	1 450 000	68 868 675
	1899	9 157 027	5 921 535	36 918 123	15 987 372	1 450 000	77 471 767
	1900	8 625 252	6 559 072	45 303 032	20 317 000	1 700 000	81 247 765
	1901	7 826 110	13 880 026	33 410 921	16 960 602	1 800 000	56 070 286
41. Nevigeser Kreditverein[3]), Neviges (1864)	1891	15 384	31 699	483 949	—	74 499	761 982
	1897	54 404	385 559	1 030 072	—	60 675	1 442 608
	1898	60 056	348 471	985 975	—	60 953	2 098 571
	1899	86 262	355 100	1 281 997	—	150 819	2 494 804
	1900	132 585	356 208	798 452	—	147 300	2 893 745
	1901	52 900	360 355	719 551	—	144 350	2 773 971

[1]) war [illegible] k; die Generalversammlung hat jedoch vom 1. Januar 1891 ab auf die Be[illegible]
[2]) seit 1879 [illegible] vorher eingetragene Genossenschaft. — [4]) einschl. Effekten des Reserv[illegible]
45 253 ℳ n[illegible] s Aktienkapital. — [9]) einschl. Hypotheken. — [10]) einschl. Delkrederekonto. — [illegible]

Summe (beiderseits)	Passiva: Aktien-kapital in 1000 M	Reserven	Depositen	Accepte	Kreditoren	Ver-schiedenes	Gewinn	Wiederholung der Spalte 1.
		in Mark						
11	12	13	14	15	16	17	18	
4 389 291	900	107 820	1 487 976	389 769	1 359 479	23 468	120 779	33.
7 320 690	2 250	489 602	2 202 547	438 879	1 695 956	60 347	183 359	
8 277 695	3 000	497 288	2 311 106	532 521	1 585 953	48 906	301 921	
8 473 192	3 000	503 446	2 534 539	461 095	1 672 380	192	301 540	
9 826 122	3 000	518 447	3 186 512	515 045	2 297 575	2 544	305 999	
9 449 026	3 000	533 447	3 382 339	484 339	1 767 212	42 012	289 677	
0 128 387	6 000	10) 426 002	1 437 800	13) 305 575	1 508 704	90 098	360 208	34.
5 108 186	6 000	10) 532 983	2 701 500	13) 3 343 955	1 932 543	160 630	436 575	
5 266 418	6 000	10) 554 292	3 287 000	13) 2 982 900	1 812 241	192 175	437 810	
7 457 495	6 000	10) 575 650	4 771 300	13) 3 033 100	2 542 283	83 756	451 406	
9 486 729	6 000	10) 598 221	5 787 994	13) 3 616 100	2 949 213	78 098	457 103	
2 055 861	6 000	10) 620 455	8 264 078	13) 3 303 177	3 356 578	99 573	412 000	
3 837 805	1 500	—	11) 156 376	13) 259 000	1 875 645	—	46 784	35.
7 911 743	4 000	80 057	11) 522 273	13) 679 188	2 322 419	—	307 806	
7 430 954	4 000	106 469	11) 1075 255	13) 797 012	1 129 494	825	321 899	
5 329 755	4 000	134 057	11) 713 014	633 440	646 987	—	202 257	
2 538 049	7 500	10) 697 705	—	375 399	3 489 268	522	475 155	36.
5 675 677	7 500	10) 875 000	—	451 128	4 396 765	930	451 854	
5 172 397	7 500	10) 900 000	—	386 494	5 848 888	646	536 369	
5 233 623	7 500	10) 950 000	—	296 472	5 912 332	1 179	573 640	
978 576	7 500	10) 1 050 000	—	1 654 492	8 157 008	1 446	615 630	
064 140	7 500	10) 1 050 000	—	1 038 261	6 946 017	1 164	528 699	
977 781	5767,5	967 221	370 170	13) 127 500	1 478 399	18 644	248 347	37.
855 162	18000	1 094 351	—	13) 13454031	17 198 033	49 181	1 059 567	
686 520	18000	1 145 449	—	13) 13671694	19 209 565	195 515	1 464 297	
899 294	18000	1 218 664	—	13) 13992645	20 981 670	388 699	1 317 616	
849 063	18000	1 284 544	—	13) 15001422	23 041 083	474 646	1 047 368	
948 133	18000	1 336 913	—	13) 6 617 607	12 925 789	67 824	—	
233 411	30 000	1 895 257	—	13) 28331407	21 292 346	8 023	1 706 378	38.
189 958	36 000	3 165 087	—	13) 31161256	29 246 092	10 049	2 607 474	
152 488	36 000	3 290 493	—	13) 33566211	28 455 941	12 903	2 826 940	
632 749	45 000	4 328 584	—	13) 37740759	33 867 160	223 144	3 473 102	
112 802	45 000	4 502 239	—	13) 36982412	43 949 574	405 373	3 273 204	
267 960	45 000	4 665 899	—	13) 36583427	37 647 582	446 852	2 924 199	
442 883	1 000	33 953	12) 500 098	13) 91 781	11) 744 052	9 470	63 529	39.
023 133	1 500	93 393	12) 1473 747	13) 483 961	11) 1 233 690	89 750	148 592	
784 811	2 500	10) 147 776	12) 1596 041	13) 689 590	11) 1 625 213	35 892	190 299	
037 490	2 500	10) 171 425	12) 1807 278	13) 1 168 251	11) 2 092 404	28 070	270 062	
735 958	3 750	10) 225 350	12) 1735 442	13) 1 199 053	11) 2 422 034	20 420	383 659	
164 506	3 750	10) 293 431	12) 1464 456	13) 978 235	11) 2 388 977	20 620	268 787	
090 557	36 000	7 539 646	—	8 983 937	26 509 532	143 714	2 913 728	40.
238 292	45 000	8 968 881	—	24 692 262	64 662 290	356 292	5 558 567	
152 396	60 000	11 783 740	—	22 820 402	65 996 241	417 196	6 134 817	
725 437	60 000	12 000 000	—	27 802 460	71 531 471	478 080	6 913 426	
144 813	60 000	12 000 000	—	26 667 715	74 607 832	541 517	4 627 749	
060 546	60 000	9 500 000	—	15 592 265	53 354 594	583 261	2 030 426	
369 387	420	60 042	473 279	14) 24 434	327 287	22 410	15) 31 935	41.
076 268	1 002	168 931	844 144	14) 15 394	817 214	50 169	78 416	
556 957	1 500	237 416	854 872	14) 40 472	742 341	59 993	121 863	
371 995	1 500	265 000	1 110 480	14) 327 643	930 005	76 785	162 082	
329 760	1 500	295 000	1 142 959	14) 162 192	973 562	79 359	176 688	
152 038	1 500	335 000	1 105 615	14) 24 184	779 531	159 421	148 287	

…n verzichtet. — 7) ist aus der früheren Volksbank hervorgegangen, die 1861 errichtet wurde. — …ialbetheiligungen. — 9) Reports. — 7) einschl. 1 218 337 M Verlust. — 8) einschl. Hypotheken… …einlagen. — 13) einschl. Avale. — 14) einschl. Tratten. — 15) einschl. Vortrag aus 1890.

Firma u. Sitz der Banken. (Gründungsjahr.)	Geschäftsjahr	Aktiva in Mark:					
		Kassa	Effekten	Wechsel	Betheiligungen	Immobilien	Debitoren
1	2	3	4	5	6	7	8
42. Niederrheinische Kreditanstalt[1]), Crefeld (1880)	1891	.	.	.	.	.	.
	1897	437 465	1 703 848	8 145 935	—	330 000	[16]) 21 345 978
	1898	827 741	1 937 821	8 599 635	—	350 860	[16]) 27 978 944
	1899	974 308	3 099 014	12 186 140	—	383 259	[16]) 38 841 441
	1900	893 457	4 177 430	17 029 869	—	575 000	[16]) 56 231 796
	1901	727 486	4 241 303	13 650 413	—	708 324	40 382 193
43. Norddeutsche Kreditanstalt, Königsberg i. Pr. (1897)	1897	408 741	786 049	2 583 102	558 854	423 607	4 360 075
	1898	623 296	858 504	7 204 421	978 279	420 000	10 055 257
	1899	705 738	1 025 614	9 266 134	1 565 347	677 610	10 790 633
	1900	892 464	1 470 344	9 212 098	1 923 004	679 122	14 333 410
	1901	1 074 895	1 841 092	7 119 650	499 507	664 819	13 312 102
44. Osnabrücker Bank, Osnabrück (1880)	1891	269 471	258 130	1 466 864	—	99 400	6 168 577
	1897	343 778	992 678	2 264 411	—	247 000	10 039 668
	1898	433 801	937 955	2 778 546	—	257 694	11 851 904
	1899	464 266	1 575 807	3 764 882	—	490 571	14 044 782
	1900	542 370	1 499 491	5 151 060	—	453 816	17 669 977
	1901	726 444	821 549	6 215 569	1 264 037	426 800	18 179 047
45. Ostbank für Handel und Gewerbe[2]), Posen (1857)	1891	[6]) 2 989 274	—	2 684 923	—	136 400	192 080
	1897	79 486	464 784	2 999 454	—	192 120	1 734 183
	1898	186 495	880 054	4 752 876	333 995	304 105	8 068 911
	1899	364 816	1 537 243	6 053 518	1 280 569	482 730	12 286 429
	1900	554 149	1 441 774	8 861 460	1 487 561	554 599	15 927 989
	1901	671 966	1 423 100	6 876 498	1 166 079	500 175	11 071 424
46. Ostdeutsche Bank[3]), Königsberg i. Pr. (1895)	1897	455 668	395 312	4 610 375	1 572 696	—	9 546 909
	1898	595 928	1 052 399	4 816 626	864 145	55 000	14 406 201
	1899	587 021	1 064 225	4 430 471	805 185	218 146	13 475 921
	1900	633 456	1 613 717	4 222 989	657 284	398 451	15 906 962
	1901	626 616	1 690 395	3 903 170	465 566	518 995	14 303 629
47. Ostfriesische Bank, Leer (1872)	1891	333 124	770 502	2 046 280	25 050	68 333	3 446 008
	1897	385 804	1 835 275	3 224 972	122 799	53 135	3 457 441
	1898	278 270	1 179 561	4 744 834	25 050	36 000	3 620 824
	1899	272 121	977 080	5 564 770	52 236	36 000	3 686 480
	1900	305 779	1 231 521	5 244 776	25 050	58 687	4 490 368
	1901	386 821	1 525 413	4 760 207	21 000	57 012	5 479 140
48. Real-Credit-Bank[4]), Berlin (1888)	1891	118 596	[8]) 325 353	809 279	—	—	219 143
	1897	52 775	[9]) 106 185	120 551	—	[11]) 1 382 362	253 314
	1898	18 882	108 985	32 211	—	[12]) 1 401 727	322 708
	1899	28 408	3 000	188 074	—	[13]) 1 150 301	133 853
	1900	18 449	4 513	105 331	—	[14]) 1 027 422	65 498
	1901	23 021	199	37 212	—	[15]) 1 037 339	45 121
49. Rheinische Bank, Mülheim a./Ruhr (1897)	1897	1 076 902	1 505 431	3 607 326	654 699	65 284	9 498 905
	1898	530 469	2 118 955	5 560 332	1 152 311	164 983	[17]) 16 043 748
	1899	1 424 736	3 136 313	7 351 357	1 424 206	326 000	[17]) 20 576 100
	1900	804 415	2 671 046	3 698 811	1 475 065	1 153 675	[17]) 14 690 766
	1901	139 536	969 683	197 711	235 844	966 000	5 878 642
50. Rhein.-Westfälische Bank[5]), Berlin (1872)	1891	387 097	239 030	219 383	80 000	1 163 980	1 800 559
51. A. Schaaffhausen'scher Bankverein, Cöln (1848)	1891	[7]) 26044750	10 439 425	[7]) .	2 802 518	2 011 808	[17]) 73 464 474
	1897	[7]) 38872919	17 127 995	[7]) .	11 145 012	3 783 390	[17]) 151947589
	1898	[7]) 43170035	14 753 287	[7]) .	18 137 907	3 468 346	[17]) 168042588
	1899	[7]) 51739762	21 207 698	[7]) .	20 411 736	2 918 872	[17]) 188230739
	1900	[7]) 53836305	24 103 163	[7]) .	[10]) 35999251	2 895 771	[17]) 218114785
	1901	[7]) 56022508	28 914 151	[7]) .	[10]) 32796637	4 700 464	[17]) 187746336

[1]) die jetzige Firma […] Beschluß der Generalversammlung vom 19. Juni 1900; bis dahin hatte d[…]
sammlungsbeschluß vom […] bis dahin firmirte die Bank: „Provinzial-Aktienbank des Groß[…]
eingetragenen Genoss[…] vor dem 2. März 1889 „Rheinisch-Westfälische Genossenschafts-[…]
2 950 000 eigene Ban[…] l. Wechsel, welche nicht besonders angegeben sind. — [7]) einschl. […]
1 066 733 M. Terrai[…] M. — [13]) desgl. 1 064 500 M. — [14]) desgl. 515 630 M. — [15]) desgl. […]
Aktieneinzahlu[…] ken. — [20]) desgl. 2 204 750 M. — [21]) desgl. 1 464 500 M. — [22]) einschl. […]
4 559 928 M. — […] theken. — [28]) einschl. Delkrederekonto. — [29]) einschl. Checks. — […]
Obligation[…] — [35]) desgl. 123 000 M. — [36]) desgl. 115 000 M.

Summe (beiderseits)	Passiva: Aktienkapital in 1000 ℳ	Reserven	Depositen	Accepte	Kreditoren	Verschiedenes	Gewinn	Wiederholung der Spalte 1
			in Mark					
11	12	13	14	15	16	17	18	
31 963 230	9 000	1 400 000	4 668 975	[31] 8 062 026	7 787 286	24 042	1 020 901	42.
39 695 011	10 000	1 700 000	5 825 985	[31] 12527250	8 476 718	28 918	1 136 140	
55 484 174	15 000	2 650 000	8 360 779	[31] 17208999	10 430 684	59 080	1 774 632	
78 907 564	21 000	3 855 000	11 781 193	[31] 23659621	16 436 627	42 986	2 131 837	
68 628 175	21 000	3 897 000	10 512 885	[31] 18973779	12 276 352	39 700	1 928 459	
11 005 428	5 000 [28]	70 000	—	210 260	5 298 381	113 200	313 587	43.
22 358 387	8 000 [28]	290 000	2 581 287	[31] 2 211 848	8 306 604	274 184	694 164	
30 533 708	10 000 [28]	610 000	7 210 298	[31] 3 523 114	7 639 506	399 311	1 151 179	
33 518 554	10 000 [28]	720 000	8 440 499	[31] 4 841 286	7 578 579	120 781	1 517 409	
28 913 698	10 000 [28]	830 000	6 871 517	[31] 4 060 525	5 839 316	444 006	868 331	
9 568 123	2 250	123 280	3 010 748	756 216 [29]	2 795 001	404 493	228 385	44.
15 517 382	4 000	967 000	4 523 711	[31] 1 321 855 [29]	4 335 867	14 402	354 547	
17 496 377	5 000	1 280 000	4 887 940	[31] 1 489 198 [29]	4 441 815	17 806	379 618	
21 774 794	6 000	1 350 000	5 715 040	[31] 2 250 510 [29]	5 874 268	33 274	551 702	
26 747 294	6 000	1 440 000	8 147 908	[31] 2 973 780 [29]	7 539 105	31 147	615 354	
28 906 326	8 000	1 848 000	8 737 295	[31] 2 856 608 [29]	6 713 483	165 105	585 835	
7 226 145	3 000	753 000	201 618	—	84 861	[30] 3021 496	165 170	45.
6 493 416	3 000 [28]	750 192 [29]	1679 697 [31]	635 000	205 061	51 709	171 757	
15 381 652	7 000 [28]	1 200 000	2278 354	[31] 1 737 290	2 837 644	10 829	317 535	
23 233 055	8 000 [28]	1 215 778 [29]	5990 168	[31] 2 894 740	4 358 231	19 750	754 388	
28 875 532	8 000 [28]	1 273 498 [29]	9577 207	[31] 3 296 586	6 006 003	2 605	719 633	
23 368 067	8 000 [28]	1 312 600 [29]	6660 498	[31] 2 645 815	4 199 520	1 905	547 729	
16 608 998	7 500	177 096	—	[31] 2 282 857	5 961 268	657	687 120	46.
21 902 975	10 000	407 205	—	[31] 3 433 243	7 312 090	889	749 518	
20 621 636	10 000	524 301	—	[31] 4 519 656	4 609 405	2 281	965 993	
23 474 748	10 000	700 074	—	[31] 4 926 453	6 890 943	11 878	945 400	
21 568 467	10 000	851 750	—	[31] 3 684 038	6 582 446	16 750	433 483	
6 692 134	900	132 953	4 626 795	3 000 [29]	932 837	863	95 686	47.
9 090 426	900	270 000	6 086 576	— [29]	1 711 655	8 183	114 012	
9 894 339	900	300 000	6 928 376	— [29]	1 634 900	9 920	121 143	
10 597 287	900	335 000	7 630 083	— [29]	1 589 211	11 310	131 683	
11 363 181	900	380 000	8 511 674	15 712 [29]	1 421 921	12 568	121 306	
12 235 093	900	415 000	9 001 482	13 690 [29]	1 775 784	14 256	111 881	
3 707 264	2 200	221 879 [30]	1053 177	—		572	231 636	48.
2 702 649	1 832 [28]	325 532	280 204	—	68 457 [33]	196 456	.	
2 814 309	1 832	323 498	75 389	40 000	237 933 [34]	305 489	.	
1 738 636	1 122	181 667	31 947	—	255 738 [35]	147 283		
1 449 461	1 122	34 542	25 116	—	113 203 [36]	154 500	—	
1 329 914	483	580 690	10 971	—	107 980 [37]	147 273		
7 167 184	5 000	--	426 899	[31] 3 170 616 [29]	7 546 579	—	7[illegible]	49.
25 570 801	10 000	801 890	1 415 097	[31] 7 358 388 [29]	4 624 880	10 333	1 550 21[illegible]	
24 238 714	10 000	1 200 000	4 206 279	[31] 8 254 581 [29]	9 170 745	11 706	1 395 103	
24 493 780	10 000	1 000 000	4 299 167	[31] 4 761 309 [29]	3 514 672	3 914	884 72[illegible]	
14 342 406	10 000	500 000	83 086 [35]	924 346 [29]	2 713 366	121 608		
4 343 851	3 608,1 [28]	263 521	—	50 000	308 253	3 270	110 707	50.
15068496	48 000	2 286 591	1 464 084	[31] 26552801 [29]	33468067	11 954	3 284 909	51.
22982779	75 000	10 933 614	2 561 962	[31] 46969042 [29]	80364 101	254 969	[illegible]	
48037121	75 000	11 334 552	2 826 654	[31] 59143081 [29]	91537 476	336 385	[illegible]	
85461561	100 000	19 047 006	2 817 712	[31] 60296015 [29]	92920878	385 814	[illegible]	
27035350	100 000	20 048 100	2 151 548	[31] 83035904 [29]	111616 846	406 212	9 476 74[illegible]	
12379539	100 000	20 049 087	2 459 358	[31] 79354058 [29]	93545086	445 375	[illegible]	

Bankgeschäft, Kommanditgesellschaft auf Aktien [illegible] er-
vormals J. Simon Wwe. & Söhne. — [illegible] hervorgegangen [illegible] 1871 [illegible]
le ihr Sitz von Cöln nach Berlin verlegt, worauf [illegible] die Aktien [illegible]
e Aktien. — [33]) desgl. 104 [illegible] ℳ. — [illegible] einschl. Kapital [illegible]
schüsse auf Werthpapiere. — [35]) einschl. Reports [illegible] Reports. — [illegible] darunter [illegible]
schl. begebene Hypotheken. — [34]) einschl. 303 635 ℳ Verlust. — [illegible] desgl. [illegible] desgl.
) einschl. Avale. — [33]) einschl. 300 000 ℳ für [illegible] Banknoten. [illegible]

Noch: 2.

Firma u. Sitz der Banken. (Gründungsjahr.)	Geschäftsjahr	Aktiva in Mark: Kassa	Effekten	Wechsel	Betheiligungen	Immobilien	Debitoren	Lo
1	2	3	4	5	6	7	8	
52. Schlesischer Bankverein, Breslau (1856)	1891	1 320 071	4 231 641	8 845 226	9 750 601	1 280 000	19 613 831	
	1897	1 507 418	9 283 577	12 579 693	12 246 880	652 000	22 792 835	
	1898	1 263 794	5 019 176	14 389 778	15 608 276	524 104	25 196 079	
	1899	1 914 973	5 421 253	14 922 617	15 809 076	674 649	30 519 127	1
	1900	1 483 533	6 031 735	21 483 337	9 147 017	1 106 131	34 805 569	1
	1901	1 989 959	6 498 014	21 886 909	9 195 194	1 109 976	39 014 332	
53. Solinger Bank, Solingen (1877)	1891	70 855	—	1 005 099	—	18 000	731 461	
	1897	192 587	—	1 738 075	—	—	1 650 927	
	1898	170 645	—	1 802 689	—	—	2 137 636	
	1899	308 193	—	2 260 374	—	—	2 864 936	
	1900	402 687	—	2 359 461	—	—	3 912 696	
	1901	304 855	—	2 604 940	—	—	4 044 599	
54. Städtische Bank[1]), Breslau (1848) . .	1891	1 837 064	—	4 084 112	—	22 939	—	3
	1897	98 132	—	5 625 021	—	22 145	—	2
	1898	57 504	—	5 093 493	—	21 657	—	2
	1899	109 101	—	5 079 306	—	—	—	2
	1900	183 516	—	6 751 146	—	—	—	2
	1901	205 276	317 780	8 106 524	—	—	—	2
55. Westdeutsche Bank, vormals Jonas Cahn, Bonn (1896)	1897	428 530	1 420 861	1 742 987	474 473	212 015	10 032 495	
	1898	858 171	1 688 571	2 381 830	424 411	587 502	13 479 802 [3])	
	1899	1 100 918	1 753 875	2 546 765	798 027	700 000	9 183 358 [4])	6
	1900	840 278	1 957 407	3 064 055	1 116 830	700 000	11 337 155 [4])	6
	1901	1 034 745	2 035 912	2 069 634	589 689	725 878	7 285 638	3
56. Westfälische Bank, Bielefeld (1871) .	1891	78 769	464 469	1 731 782	—	253 700	7 185 378	
	1897	151 340	1 367 958	4 314 422	73 800	131 012	9 185 624	
	1898	109 349	1 646 179	5 240 005	68 200	199 968	9 939 065	
	1899	399 072	1 308 006	4 653 980	1 691 767	200 000	13 149 355	
	1900	166 830	1 682 765	5 392 612	2 401 985	200 000	15 579 820	
	1901	327 036	1 791 115	5 932 540	2 231 963	274 800	14 666 830	

[1]) war früher Notenbank; das Notenprivileg ist am 1. Januar 1894 erloschen. — [2]) Reports. – Avale. — [8]) einschl. Checks. — [9]) einschl. 3 000 000 ℳ emittirte Noten.

3. Ban

Firma u. Sitz der Banken. (Gründungsjahr.)	Geschäftsjahr	Aktiva in Mark: Kassa	Effekten	Wechsel	Betheiligungen	Immobilien	Debitoren	La
1	2	3	4	5	6	7	8	
1. Aktiengesellschaft für Elektricitäts-Anlagen[1]), Cöln (1897) .	1898	—	3 647 045	—	—	—	6 260 897	
	1899	1 313	3 998 016	—	3 981 065	—	1 785 106	
	1900	25 409	10 019 652	—	6 259 174	—	2 788 683	
	1901	11 365	11 441 658	—	3 654 700	—	2 498 485	
2. Aktiengesell. für Montan-Industrie[2]), Berlin (1895) . .	1897	684 603	5 468 363	824 720	2 369 669	—	2 830 654	6
	1898	977 764	6 358 361	134 858	4 964 197	770 000	3 452 127	2
	1899	656 370	7 685 879	401 070	5 261 569	750 000	6 193 065	2
	1900	513 492	6 983 219	862 132	5 763 026	750 000	4 368 680	2
	1901	292 726	4 241 620	29 700	3 584 863	700 000	5 306 907	
3. Aktiengesellschaft für Rheinisch-Westfälische Industrie, Cöln (1871)	1891	4 272	283 426	64 570	1 131 691	157 590	324 008	
	1897	7 675	414 528	54 067	788 436	273 954	600 550	
	1898	2 610	1 659 871	2 669	—	127 261	485 830	
	1899	1 409	1 619 785	8 964	—	88 046	565 658	
	1900	5 137	1 482 787	4 868	—	70 272	1 438 639	
	1901	3 485	1 468 586	—	—	69 821	475 761	

[1]) Geschäftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. — [2]) desgl. vom 1. April bis 31. März. — [3]) darunter 335 258 ℳ Verlust. — [7]) darunter 1 207 129 ℳ Verlust. — [8]) desgl. 5 043 144 ℳ. — [9]) einschl. Delkreder

…nes	Summe (beiderseits)	Passiva: Aktienkapital in 1000 ℳ	Reserven	Depositen	Accepte	Kreditoren	Verschiedenes	Gewinn	Wiederholung der Spalte 1.
			in Mark						
	11	12	13	14	15	16	17	18	
4	31 963 230	9 000	1 400 000	4 668 975	[31] 8 062 026	7 787 286	24 042	1 020 901	
10	39 695 011	10 000	1 700 000	5 825 985	[31] 12527250	8 476 718	28 918	1 136 140	
12	55 484 174	15 000	2 650 000	8 360 779	[31] 17208999	10 430 684	59 080	1 774 632	42.
12	78 907 564	21 000	3 855 000	11 781 493	[31] 23659621	16 436 627	42 986	2 131 837	
224	68 628 175	21 000	3 897 000	10 512 885	[31] 18973779	12 276 352	39 700	1 928 459	
000	11 005 428	5 000 [28]	70 000	—	210 260	5 298 381	113 200	313 587	
600	22 358 387	8 000 [28]	290 000	2 581 287	[31] 2 211 848	8 306 604	274 184	694 464	
925	30 533 708	10 000 [28]	610 000	7 210 298	[31] 3 523 114	7 639 506	399 311	1 151 479	43.
782	33 518 554	10 000 [28]	720 000	8 440 499	[31] 4 841 286	7 578 579	420 781	1 517 409	
904	28 913 698	10 000 [28]	830 000	6 871 517	[31] 4 060 525	5 839 316	444 006	868 334	
640	9 568 123	2 250	123 280	3 010 748	756 216	[29] 2 795 001	404 493	228 385	
977	15 517 382	4 000	967 000	4 523 711	[31] 1 321 855	[29] 4 335 867	14 402	354 547	
2	17 496 377	5 000	1 280 000	4 887 940	[31] 1 489 198	[29] 4 441 815	17 806	379 618	
736	21 774 794	6 000	1 350 000	5 715 040	[31] 2 250 510	[29] 5 874 268	33 274	551 702	44.
001	26 747 294	6 000	1 440 000	8 147 908	[31] 2 973 780	[29] 7 539 105	31 147	615 354	
501	28 906 326	8 000	1 848 000	8 737 295	[31] 2 856 608	[29] 6 713 483	165 105	585 835	
468	7 226 145	3 000	753 000	201 618	—	84 861	[32] 3021 496	165 170	
629	6 493 416	3 000 [28]	750 192	[29] 1679 697	[31] 635 000	205 061	51 709	171 757	
066	15 381 652	7 000 [28]	1 200 000	2278 354	[31] 1 737 290	2 837 644	10 829	317 535	
500	23 233 055	8 000 [28]	1 215 778	[29] 5990 168	[31] 2 894 740	4 358 231	19 750	754 388	45.
000	28 875 532	8 000 [28]	1 273 498	[29] 9577 207	[31] 3 296 586	6 006 003	2 605	719 633	
000	23 368 067	8 000 [28]	1 312 600	[29] 6660 498	[31] 2 645 815	4 199 520	1 905	547 729	
038	16 608 998	7 500	177 096	—	[31] 2 282 857	5 961 268	657	687 120	
676	21 902 975	10 000	407 205	—	[31] 3 433 243	7 312 090	889	749 548	
667	20 621 636	10 000	524 301	—	[31] 4 519 656	4 609 405	2 281	965 993	46.
888	23 474 748	10 000	700 074	—	[31] 4 926 453	6 890 943	11 878	945 400	
026	21 568 467	10 000	851 750	—	[31] 3 684 038	6 582 446	16 750	433 483	
747	6 692 134	900	132 953	4 626 795	3 000	[29] 932 837	863	95 686	
000	9 090 426	900	270 000	6 086 576	—	[29] 1 711 655	8 183	114 012	
800	9 894 339	900	300 000	6 928 376	—	[29] 1 634 900	9 920	121 143	
600	10 597 287	900	335 000	7 630 083	—	[29] 1 589 211	11 310	131 683	47.
000	11 363 181	900	380 000	8 511 674	15 712	[29] 1 421 921	12 568	121 306	
500	12 235 093	900	415 000	9 001 482	13 690	[29] 1 775 784	14 256	114 881	
131	3 707 264	2 200	221 879	[30] 1053 177	—	—	572	231 636	
135	2 702 649	1 832 [28]	325 532	280 204	—	68 457	[33] 196 456	—	
387	2 814 309	1 832	323 498	75 389	40 000	237 933	[34] 305 489	—	
000	1 738 636	1 122	181 667	31 947	—	255 738	[35] 147 283	—	48.
248	1 449 461	1 122	34 542	25 116	—	113 203	[35] 154 800	—	
022	1 329 914	483	580 690	10 971	—	107 980	[36] 147 273	—	
2	17 167 184	5 000	—	426 899	[31] 3 470 616	[29] 7 546 579	—	723 090	
3	25 570 801	10 000	801 890	1 415 097	[31] 7 358 388	[29] 4 624 880	10 333	1 360 213	
2	34 238 714	10 000	1 200 000	4 206 279	[31] 8 254 581	[29] 9 170 745	11 706	1 395 403	49.
2	24 493 780	10 000	1 000 000	4 299 167	[31] 4 761 309	[29] 3 544 672	3 911	884 721	
930	14 342 406	10 000	500 000	83 086	[31] 924 346	[29] 2 713 366	121 608	—	
119	4 343 851	3 608,1 [28]	263 521	—	50 000	308 253	3 270	110 707	50.
521	115068496	48 000	2 286 591	1 464 084	[31] 26552801	[29] 33468067	11 954	3 284 999	
874	222982779	75 000	10 933 614	2 561 962	[31] 46969042	[29] 80364104	254 909	6 899 148	
958	248037121	75 000	11 334 552	2 826 654	[31] 59143081	[29] 91537476	336 385	7 858 973	
754	285461561	100 000	19 047 006	2 817 742	[31] 60296045	[29] 92920878	385 849	9 994 041	51.
075	327035350	100 000	20 048 100	2 451 548	[31] 83035904	[29] 111616846	406 212	9 476 740	
443	302379539	100 000	20 049 087	2 459 358	[31] 79354058	[29] 93545086	415 375	6 556 575	

… Co., Bankgeschäft, Kommanditgesellschaft auf Aktien" gelautet. — [2]) die jetzige Firma laut Generalver-
— [3]) vormals J. Simon Wwe. & Söhne. — [4]) hervorgegangen aus der 1871 gegründeten, gleichnamigen
… wurde ihr Sitz von Cöln nach Berlin verlegt, worauf am 6. März 1896 die Auflösung erfolgte. — [8]) einschl.
… Aktien. — [9]) desgl. 104 000 ℳ. — [10]) einschl. Kapitalkonto des Syndikatskontors. — [11]) darunter
… Vorschüsse auf Werthpapiere. — [17]) einschl. Reports. — [18]) Reports. — [19]) darunter 1 875 000 ℳ fällige
— [20]) einschl. begebene Hypotheken. — [24]) einschl. 303 635 ℳ Verlust. — [25]) desgl. 356 233 ℳ. — [26]) desgl.
… — [31]) einschl. Avale. — [32]) einschl. 3 000 000 ℳ für ausgegebene Banknoten. — [33]) einschl. 143 000 ℳ

Noch: 3. Banken

Firma u. Sitz der Banken. (Gründungsjahr.)	Geschäftsjahr	Aktiva in Mark: Kassa	Effekten	Wechsel	Betheiligungen	Immobilien	Debitoren	Lomb[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	8	9
4. Bank für Bergbau und Industrie[1]), Berlin (1897)	1897	23 998	1 766 631	—	1 758 245	409 284	4 579 905	—
	1898	23 493	1 955 689	149 144	5 148 187	803 232	2 573 239	—
	1899	26 077	3 772 500	217 675	5 653 068	—	2 157 436	—
	1900	1 839	3 421 976	49 561	707 076	—	4 274 320	—
	1901	3 639	3 485 719	112 080	346 205	—	1 475 974	—
5. Bank für Brau-Industrie[2]), Berlin (1899)	1899	95 438	[6]) 1218 498	—	[7]) .	—	4 019 194	—
	1900	62 546	[6]) 3747 040	134 088	[7]) .	—	741 294	—
	1901	43 789	[6]) 3662 494	86 576	[7]) .	—	1 049 326	—
6. Bank für Deutsche Eisenbahnwerthe, Berlin (1896)	1897	—	3 344 556	—	—	—	1 016 637	—
	1898	—	3 708 595	—	—	—	216 174	—
	1899	—	3 708 595	—	—	—	293 084	—
	1900	—	3 708 595	—	—	—	270 826	—
	1901	—	3 504 176	—	—	—	215 679	—
7. Bank für Industrie-Betheiligungen, Berlin (1901)	1901	1 515	95 000	—	—	—	461 582	—
8. Bank für Sprit- und Produktenhandel[3]), Berlin (1872)	1891	247 519	—	612 557	—	2 933 509	1 763 569	—
	1897	80 731	109 248	291 360	—	2 728 383	2 209 895	—
	1898	71 851	125 072	126 536	—	2 723 976	2 104 096	—
	1899	62 163	118 384	175 917	—	2 686 532	2 342 868	—
	1900	44 939	237 806	204 395	—	2 820 925	1 763 176	—
	1901	54 415	257 252	393 429	77 250	814 406	1 473 375	—
9 Bergisch-märkische Industrie-Gesellschaft, Barmen (1871)	1891	2 727	64 762	—	751 500	[8]) 1 362 713	1 139 605	—
	1897	5 302	366 478	—	2 708 801	[9]) 607 340	1 318 990	—
	1898	5 036	[6]) 746 251	—	3 264 729	[10]) 432 657	2 871 502	—
	1899	3 376	[6]) 1278 666	—	4 114 217	[11]) 442 590	1 683 556	—
	1900	5 851	[6]) 837 256	—	4 519 057	[12]) 450 069	1 404 544	—
	1901	4 248	[6]) 1222 589	—	3 610 528	[13]) 425 316	1 064 253	32[illegible]
10. Centralbank für Eisenbahnwerthe[4]), Berlin (5. Dezbr. 1898)	1899	—	22 779 200	—	—	—	23 012	—
	1900	—	26 667 000	—	—	—	683	—
	1901	—	30 999 531	—	—	—	630 084	[illegible]
11. Deutsche Ansiedelungsbank, Berlin (1898)	1898	200	101 013	94 450	—	516 871	981 557	—
	1899	6 259	1 475	1 900	—	895 509	2 329 134	—
	1900	5 072	4 100	—	—	1 009 379	863 280	—
	1901	8 415	547 758	—	—	860 806	464 697	—
12. Deutsche Gesellschaft für elektr. Unternehmungen[5]), Frankfurt a. M. (1896)	1897	—	724 208	—	441 362	—	977 333	—
	1898	—	2 159 030	—	2 937 836	—	3 766 876	—
	1899	7 400	3 796 927	—	5 479 446	—	2 612 438	—
	1900	2 572	8 483 578	—	4 202 366	—	14 076 739	—
	1901	5 177	9 219 205	—	4 528 539	[14])10561617	1 778 769	—

[1]) Sitz der Gesellschaft seit 30. November 1899 in Berlin, vorher in Düsseldorf; Geschäftsjahr vom [illegible] tember; vorher Kalenderjahr. — [4]) desgl. vom 1. Juli bis 30. Juni. — [5]) desgl. vom 1. Septem[illegible] [9]) desgl. 350 008 ℳ. — [10]) desgl. 205 822 ℳ. — [11]) desgl. 198 098 ℳ. — [12]) desgl. 172 241 ℳ. — [13]) desgl. [illegible] Aktienkapitaleinzahlungen. — [16]) darunter 8 594 679 ℳ Verlust. — [17]) desgl. 4 949 877 ℳ. — [18]) darunter [illegible] 498 250 ℳ ausstehende Aktienkapitaleinzahlungen. — [20]) einschl. Waren, Utensilien, Fuhrwerk, Fastage[illegible] ausstehende Aktieneinz[illegible] [27]) einschl. Delkrederekonto. — [28]) Avale. — [29]) einschl. Obligationen. — [illegible]

...e Zwecke.

...nes	Summe (beider-seits)	Aktien-kapital in 1000 ℳ	Passiva: Reserven	Depositen	Accepte	Kreditoren	Ver-schiedenes	Gewinn	Wiederholung der Spalte 1.
			in Mark						
	11	12	13	14	15	16	17	18	
1	8 538 064	7 500	—	—	—	528 067	—	509 997	4.
001	16 277 985	15 000	255 499	—	—	408 615	47 622	566 249	
1	11 826 757	10 000	383 812	—	—	733 329	14 734	694 882	
599	12 087 371	10 000	—	—	—	2 086 821	550	—	
878	10 373 495	10 000	—	—	—	372 945	550	—	
479	7 583 609	7 000	—	—	—	255 065	—	328 544	5.
082	7 562 050	7 000	30 190	—	—	212 994	—	318 866	
241	7 211 426	7 000	29 069	—	28) 21 000	130 919	—	30 438	
	4 361 193	2 500	—	—	—	—	29) 1 680 720	180 473	6.
821	4 415 590	2 500	9 024	—	—	—	29) 1 740 780	165 786	
821	4 492 500	2 500	16 866	—	—	—	29) 1 811 900	163 734	
821	4 470 242	2 500	24 850	—	—	—	29) 1 764 433	180 959	
863	4 456 718	2 500	33 818	—	—	—	29) 1 741 725	181 175	
720	1 090 817	1 000	—	—	—	47 312	—	43 505	7.
524	7 529 678	5 000,4	27) 371 624	—	—	1 740 693	229 948	187 013	8.
089	6 694 706	4 500	27) 383 381	—	—	1 446 713	229 468	135 144	
227	6 579 758	4 500	27) 376 277	—	—	1 324 733	229 286	149 462	
049	6 479 913	4 500	375 640	—	—	1 247 428	232 410	124 435	
598	6 476 839	4 500	381 900	—	—	1 332 104	1 242	261 593	
802	4 486 929	3 375	27) 195 766	—	—	756 178	1 628	158 357	
471	3 852 778	3 189	27) 390 296	—	—	18 408	75 038	180 036	9.
585	7 327 496	6 000	27) 1 015 905	—	—	3 730	46 378	261 483	
415	7 710 590	6 000	27) 1 228 391	—	—	366	46 290	435 543	
301	7 820 706	6 000	27) 1 268 100	—	—	—	47 296	505 310	
876	7 868 653	6 000	27) 1 308 377	—	—	—	47 242	513 034	
160	7 834 000	6 000	27) 1 232 042	—	—	—	47 524	554 434	
	22 802 212	6 000	—	—	—	2 749	29) 16682692	116 771	10.
181	28 536 864	6 000	5 839	—	—	988 289	29) 21128372	414 364	
525	32 268 720	6 000	396 010	—	—	—	29) 25517496	355 214	
358	1 696 446	1 000	27) 27 380	—	—	535 900	30) 56 315	76 851	11.
994	4 081 271	2 000	27) 76 557	—	—	445 715	30) 1 377 907	181 092	
807	3 030 638	2 000	27) 114 290	—	93 834	217 051	30) 378 950	226 513	
859	3 933 535	3 000	27) 173 043	—	34 422	143 565	29) 241 560	340 945	
	2 142 903	2 000	—	—	—	6 925	—	135 978	12.
617	8 884 359	7 500	851 799	—	—	37 550	187 200	307 810	
1	11 896 212	9 750	969 471	—	—	393 421	83 798	699 522	
728	27 124 983	15 000	1 123 360	—	—	1 350 484	29) 8 500 000	1 151 139	
437	26 373 744	15 000	1 154 214	—	121 500	840 708	29) 8 744 920	512 402	

...ärz. — 3) Geschäftsjahr vom 1. April bis 31. März. — 4) desgl. seit Ende 1898 vom 1. Oktober bis 30. Sep-...; — 6) einschl. Konsortialkonto. — 7) Vergl. Anm. 5. — 8) darunter 577 914 ℳ unbebaute Grundstücke. — ...e begriffene und noch nicht abgerechnete elektrische Anlagen. — 15) darunter 5 625 000 ℳ ausstehende ...ene Hypotheken. — 19) desgl. 2 863 503 ℳ. — 20) desgl. 2 358 914 ℳ. — 21) Hypotheken. — 22) darunter ...; Stückzinsen. — 24) einschl. Hypotheken. — 25) fällige Dividenden. — 26) einschl. Hypotheken und 750 000 ℳ ...en und Obligationen.

Noch: 3. [illegible]

Firma u. Sitz der Banken. (Gründungsjahr.)	Geschäftsjahr	Aktiva in Mark: Kassa	Effekten	Wechsel	Betheiligungen	Immobilien	Debitoren
1	2	3	4	5	6	7	8
13. Elektrische Licht-u. Kraftanlagen Aktien-Gesellschaft[1]), Berlin (2. Dez. 1897)	1898	346	8 383 333	—	625 000	—	10 542 292
	1899	901	7 154 636	—	4 973 469	—	7 931 050
	1900	907	8 004 593	—	9 819 169	—	12 571 083
	1901	331	6 819 046	—	12 436 326	—	11 266 166
14. Gesellschaft für elektrische Unternehmungen, Berlin (1894)	1897	6 037	[3]) 25556645	—	[5]) .	—	8 300 193
	1898	8 970	[3]) 41608390	—	[5]) .	—	8 858 502
	1899	9 821	[3]) 49457428	—	[5]) .	—	10 692 550
	1900	175 784	[3]) 60068670	—	[5]) .	—	12 797 887
	1901	38 940	[3]) 57351532	—	[5]) .	—	19 999 644
15. Landbank, Berlin (1895)	1897	50 704	339 175	—	—	4 672 166	8 194 648
	1898	54 027	346 097	—	—	6 823 293	12 737 181
	1899	61 355	322 092	—	—	6 811 393	17 369 821
	1900	49 261	1 162 939	—	—	16 876 691	19 852 635
	1901	61 924	894 009	—	—	18 552 124	16 646 779
16. Preußische Immobilien-Aktien-Bank[2]), Berlin (1880)	1891	13 256	[4]) 193 511	179 000	—	6 872 544	560 345
	1897	1 099	[4]) 25 500	—	—	6 605 673	9 005
	1898	2 169	[4]) 26 200	100	—	6 377 163	120 384
	1899	1 922	[4]) 38 624	340	—	4 632 356	267 801
	1900	4 666	[4]) 35 339	—	—	3 514 432	185 663
	1901	4 958	[4]) 26 481	—	—	3 168 172	232 230
17. Preußisches Leihhaus, Berlin (1880)	1891	24 095	36 652	25 973	—	400 000	1 259 696
	1897	33 712	54 672	17 604	—	400 000	1 212 711
	1898	25 954	35 402	44 416	—	400 000	1 189 839
	1899	10 806	26 610	12 466	—	400 000	1 373 910
	1900	45 963	—	6 761	—	400 000	1 472 598
	1901	25 988	—	5 581	—	814 964	1 402 559

[1]) Geschäftsjahr vom 1. Oktober bis 30. September. — [2]) Auflösung beschlossen am 8. April 1893.
zahlung. — [7]) darunter Amortisationskonto für Disagio und Kosten auf Obligationen 170 000 ℳ. — [8]) desgl.
tigungsscheine zur Theilnahme an der Auszahlung der eingehenden verfügbaren Gelder ausgegeben
[15]) desgl. 20 000 000 ℳ. — [16]) desgl. 30 000 000 ℳ. — [17]) desgl. 35 000 000 ℳ. — [18]) darunter 3 500 000 ℳ
und 2 569 337 ℳ Liquidationskonto. — [22]) desgl. 3 962 000 ℳ bezw. 2 670 336 ℳ. — [23]) desgl. 2 859 000 ℳ bezw. 2

4. Di

Firma und Sitz der Banken. (Gründungsjahr.)	Geschäftsjahr	Aktiva in Mark: Kassa	Reportirte Effekten	Lombard	Dezember-Provisionen	Einzuziehende Differenzen	Einzuziehende Kurtagen	Effekten	Verauslagte und vorräth. Stempelmarken
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Berliner Makler-Verein, Berlin (1877)	1891	458 059	4 034 859	675 504	101 888	414 757	—	—	23 672
	1897	144 567	4 259 475	—	32 494	—	—	—	20 364
	1898	126 146	4 102 084	—	33 185	49 780	—	—	17 547
	1899	46 757	2 399 955	—	21 698	710 949	—	—	17 178
	1900	184 051	1 864 770	—	20 572	338 495	—	244 800	23 098
	1901	139 003	5 099 760	—	26 574	216 977	—	—	19 340
2. Börsen-Handels-Verein, Berlin (1872)	1891	427 541	2 979 318	661 500	87 902	195 207	—	—	28 822
	1897	371 529	5 268 200	—	40 951	58 684	—	5 721	63 226
	1898	599 746	5 810 847	—	36 434	—	—	5 721	34 755
	1899	187 581	8 317 697	—	39 587	333 759	—	5 103	34 541
	1900	138 517	4 866 928	—	31 427	206 505	—	4 485	45 450
	1901	116 866	6 402 155	—	28 282	118 336	—	3 211	22 504
3. Maklerbank[1]), Berlin (1877) .	1891	98 520	3 190 952	812 200	136 637	392 602	—	202 805	9 699
	1897	672 567	2 749 511	—	51 715	—	—	—	10 004
	1898	395 065	2 566 955	—	57 264	167 717	—	—	8 695
	1899	411 820	2 057 392	—	47 267	576 527	—	—	7 240
	1900	686 678	4 078 151	—	46 577	—	—	—	9 379
	1901	122 543	174 035	38 880	1 265	19 693	—	—	2 755

[1]) In der Generalversammlung vom 28. November 1901 wurde die Auflösung beschlossen. -

wecke.

Summe (beiderseits)	Passiva: Aktienkapital in 1000 M	Reserven	Depositen	Accepte	Kreditoren	Verschiedenes	Gewinn	Wiederholung der Spalte 1.
		in Mark						
11	12	13	14	15	16	17	18	
30 800 972	30 000	—	—	—	5 400	—	795 572	13.
31 310 057	30 000	79 557	—	—	9 956	1 354	1 219 190	
41 645 753	30 000	201 476	—	—	16 196	[13]) 10228263	1 199 818	
41 771 870	30 000	317 515	—	—	—	[13]) 10230448	1 223 907	
33 862 876	30 000	316 667	—	—	399 123	3 150	3 143 936	14.
50 475 863	30 000	616 880	—	—	6 111 909	[14]) 10107721	3 639 353	
60 159 800	30 000	940 922	—	—	5 399 986	[15]) 20211010	3 607 882	
73 212 342	30 000	1 263 443	—	—	8 635 388	[16]) 30438634	2 874 877	
77 590 117	30 000	1 550 739	—	—	9 204 745	[17]) 35548768	1 285 865	
17 006 693	10 000	37 132	—	—	6 356 471	—	613 090	15.
23 710 598	10 000	88 408	—	—	13 015 444	840	605 906	
26 439 661	10 000	139 130	—	—	15 509 323	1 050	790 158	
37 941 526	10 000	208 916	—	—	23 250 064	[18]) 3 565 036	917 510	
36 154 836	10 000	292 993	—	—	19 978 612	[19]) 5 082 162	801 069	
9 783 472	1 500	3 413 832	—	—	—	[20]) 4 647 142	231 636	16.
6 802 343	[11]) —	—	—	—	24 449	[21]) 6 777 891	—	
6 691 570	[11]) —	—	—	—	26 200	[22]) 6 665 370	—	
5 583 465	[11]) —	—	—	—	26 000	[23]) 5 557 465	—	
4 722 349	[11]) —	—	—	—	25 500	[24]) 4 696 849	—	
4 366 708	[11]) —	—	—	—	10 500	[25]) 4 356 208	—	
1 850 001	1 329,6	115 268	—	—	—	[10]) 300 943	104 190	17.
1 813 023	1 329,6	132 960	—	-	—	[10]) 261 361	89 102	
1 812 449	1 329,6	132 960	—	—	—	[10]) 260 564	89 325	
1 890 682	1 329,6	132 960	—	—	77 302	[10]) 260 599	90 221	
1 992 706	1 329,6	132 960	—	...	165 411	[10]) 260 416	104 319	
2 320 143	1 329,6	[12])147 960	—	—	204 950	[10]) 535 328	102 305	

n. — [4]) einschl. Kautionseffekten. — [5]) Vergl. Anm. 8. — [6]) davon 11 250 000 M fehlende Aktienein-
e Aktieneinzahlung. — [10]) einschl. Hypotheken. — [11]) zurückgezahlt. Anstatt der Aktien sind Berech-
elkrederekonto. — [13]) darunter 10 000 000 M Anleihe. — [14]) darunter 10 000 000 M Obligationen. —
— [19]) desgl. 4 900 000 M. — [20]) einschl. 4 578 000 M Hypotheken. — [21]) einschl. 4 151 000 M Hypotheken
000 M bezw. 2 884 597 M. — [25]) desgl. 2 090 000 M bezw. 2 228 450 M.

Passiva in Mark: Aktienkapital	Reserven	Zu zahlende Kurtagen	Zu zahlende Differenzen	Diverse	Gewinn	Wiederholung der Spalte 1.
13	14	15	16	17	18	
3 000 000	550 000	7 889	–	2 752 866	397 986	1.
3 000 000	700 000	4 825	103 555	1 326 946	321 576	
3 000 000	720 000	3 456	—	1 275 160	330 128	
3 000 000	745 000	3 898	—	79 617	376 713	
3 000 000	780 000	2 590	—	89 913	238 928	
3 000 000	780 000	3 171	—	2 545 944	172 540	
3 000 000	364 488	2 039	731 117	348 268	415 382	2
3 000 000	164 589	3 500	—	2 690 107	241 197	
3 000 000	195 341	2 771	871	3 332 315	244 695	
3 000 000	225 574	5 008	-	5 624 130	385 382	
3 000 000	344 289	4 963	—	1 961 878	273 292	
3 000 000	409 384	1 860	—	3 689 105	181 006	
3 000 000	600 000	13 238	- -	1 012 288	413 308	3.
3 000 000	585 000	17 243	80 645	1 892 929	274 791	
3 000 000	600 000	7 767	- -	1 587 659	240 601	
3 000 000	600 000	10 925	—	2 067 768	256 800	
3 000 000	450 000	6 614	155 950	3 590 235	127 622	
3 000 000	450 000	46	—	363 696	—	

C. Preufsische Central-Genossenschafts-Kasse in den Etatsj 1895 bis 1901.

[Geschäftsberichte.]

Geschäftsbewegung.	1895 [1]	1896	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6	7
1. Gesammtumsatz . . . Taus. ℳ	**141 627**	**1 177 336**	**1 987 852**	**2 971 555**	**3 361 478**	**4 010 245**
Davon:						
Kassenverkehr . . . . „ „	64 728	470 287	746 654	1 122 459	1 251 494	1 347 123
Verkehr in Zinsscheinen „ „	61	2 371	4 706	5 239	6 456	8 032
Wechselverkehr . . . . „ „	3 882	46 184	111 414	149 771	164 225	259 287
Verkehr in Werthpapieren „ „	8 824	100 100	88 895	58 521	50 873	254 571
Lombardverkehr . . . . . „ „	2 126	47 170	88 761	40 491	45 613	33 236
Verkehr in lauf. Rechnung „ „	16 925	156 513	288 462	380 519	429 313	520 387
Depositen- u. Checkverk. „ „	959	62 626	163 234	193 939	206 126	249 794
Sonstiger Verkehr . . . . „ „	44 122	292 085	495 726	1 020 616	1 207 379	1 337 815
2. Kreditverkehr.						
a) mit Verbandskassen:						
Entnahmen u. Auszahlungen in lauf. Rechnung „ „	10 870	85 160	74 983	127 511	142 914	188 398
Rückzahlung. u. Einzahlung. in lauf. Rechnung „ „	6 054	65 553	74 758	123 771	140 595	189 132
Erworbene Wechsel im Wechselverkehr . . . . „ „	.	.	43 071	48 634	55 625	78 237
Wechselverbindlichkeiten der Verbandskassen am Jahresschluß . . . „ „	.	.	.	6 798	11 964	12 932
Darleh. i. Lombardverk. „ „	.	.	26 272	10 762	5 112	3 230
Rückzahlungen im Lombardverkehr . . . . . . „ „	.	.	28 699	10 791	4 868	3 089
b) mit landschaftl. Darlehnskassen:						
Entnahmen u. Auszahlungen in lauf. Rechnung „ „	.	.	53 825	52 487	56 871	55 287
Rückzahlung. u. Einzahlung. in lauf. Rechnung „ „	.	.	59 437	50 918	61 632	55 685
Erworbene Wechsel im Wechselverkehr . . . . „ „	.	.	1 038	1 168	527	1 070
Wechselverbindlichkeiten der landschaftl. Darlehnskassen . . . . „ „	—	—	—	—	—	—
Darleh. i. Lombardverk. „ „	.	.	.	.	.	.
Rückzahlungen im Lombardverkehr . . . . . . „ „	.	.	.	.	.	.
c) mit Spar- u. Kommunalkassen:						
Darleh. i. Lombardverk. „ „	.	.	9 221	8 505	16 790	10 213
Rückzahlungen im Lombardverkehr . . . . . . „ „	.	.	11 748	7 747	15 951	11 671
3. Depositenverkehr.						
Bestand Anfang d. Jahres „ „	.	172	8 441	10 176	9 379	10 625
Einzahlungen von Spar- und Kommunalkassen . „ „	—	27 136	50 129	58 672	65 489	81 419
Einzahlungen von sonstig. Konten-Inhabern . . . . „ „	565	8 225	28 135	32 811	33 507	45 001
Abhebungen der Spar- und Kommunalkassen . . . . „ „	—	20 853	48 462	59 557	64 091	74 470
Abhebungen der sonstigen Konten-Inhaber . . . . . „ „	393	6 239	28 067	32 723	33 659	38 27[illegible]
Bestand am Ende d. Jahres „ „	172	8 441	10 176	9 379	10 625	24 29[illegible]
4. Lombardverkehr im ganzen.						
Forderungen a. Jahresanf. T. ℳ	—	470	8 256	1 292	2 029	3 051
Gewährte Darlehne . . . „ „	1 298	27 243	36 770	19 969	22 302	14 630
Rückzahlungen . . . . „ „	828	19 457	43 735	19 231	21 281	15 554
Forderungen a. Jahreschl. „ „	470	8 256	1 292	2 029	3 051	2 127

[1]) Halbjahr vom 1. Oktober 1895 bis 31. März 1896.

reußische Central-Genossenschafts-Kasse in den Etatsjahren 1895 bis 1901.

:sbewegung.	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901
1	2	3	4	5	6	7	8
„laufender Rech- ganzen.							
a. Jahresanf. T. ℳ	—	5 308	24 942	22 434	25 823	26 894	26 478
Darlehne . . . „ „	10 870	85 162	128 808	179 998	199 785	243 685	310 160
er Konten am ng. . . . . „ „	—	492	518	3 397	1 478	4 991	5 708
. Einzahlungen „ „	6 054	65 553	134 195	174 690	202 227	244 818	324 892
n a. Jahresschl. „ „	5 308	24 942	22 434	25 823	26 894	26 478	13 587
n Jahresschluß „ „	492	518	3 397	1 478	4 991	5 708	7 549
rkehr im ganzen.							
Jahresanfang T. ℳ	—	579	2 242	11 042	16 056	18 022	35 372
ozügl. Diskont) „ „	2 228	23 598	58 830	71 643	74 814	128 781	187 319
. . . . „ „	1 654	22 007	50 341	67 087	73 055	112 484	161 373
am Jahresschl. „ „	574	2 169	10 731	15 598	17 515	34 319	61 319
lichkeiten der am Jahresschl. „ „	.	.	.	4 052	892	5 947	2 425
bindlichkeiten gen die Kasse „ „	.	.	.	20 174	18 633	41 494	62 769
stellung der Ge- gebnisse.							
al [1]). . . . . ℳ	5000000	5000000 / 20000000	20000000	20000000 / 40000000	50000000	50000000	50000000
. . . . ℳ	99 417	491 412	530 578	1 041 477	1 747 784	1 235 589	1 057 276
inn . . . . ℳ	4 782	72 476	310 921	458 750	506 637	1 053 967	1 204 699
Zinsscheine . . ℳ	5	804	213	124	158	239	432
Börsenaufträgen ℳ	1 959	19 971	4 852	9 851	8 505	27 182	41 160
n [2]) im ganzen ℳ	106 162	584 663	846 564	1 510 202	2 265 030	2 316 977	2 306 566
vom Grundkapital	4,25	3,66	4,23	4,06	4,53	4,63	4,61
kosten [3]) i. ganz. ℳ	41 484	118 749	142 098	204 132	198 399	223 688	264 747
vom Grundkapital	1,66	0,74	0,71	0,55	0,40	0,45	0,53
v. Gesammtumsatz	0,029	0,010	0,007	0,007	0,006	0,006	0,005
n [2]) im ganzen ℳ	64 679	465 914	704 467	1 306 070	2 064 685	2 093 289	2 041 820
vom Grundkapital	2,59	2,92	3,52	3,51	4,13	4,18	4,08
auf eigene Werth- . . . . ℳ	20 000	232 011	—	1 079 095	1 302 550	—	—
f eig. Werthpap. ℳ	—	—	42 692	—	—	211 237	350 124
Gewinn im ganz. ℳ	44 679	233 903	747 159	226 975	762 136	2 304 526	2 391 944
des Grundkapitals	1,79	1,46	3,73	0,61	1,52	4,61	4,78
klagen usw. . . ℳ	22 339	46 781	149 432	45 395	152 427	804 526	891 944
roc. d. Grundkapit.	0,89	0,29	0,75	0,12	0,30	1,61	1,78
ns. d. Grundkap. ℳ	22 339	187 123	597 727	181 580	609 709	1 500 000	1 500 000
'roc. davon . .	0,89	1,17	2,98	0,49	1,22	3,00	3,00
gen Verzinsung des itals fehlen . . ℳ	52 661	291 627	2 273	935 086	890 291	—	—
oc.	2,11	1,83	0,02	2,51	1,78	—	..
C.-G.-K. standen sschlusse in Ge- bindung:							
sen usw. von Ge- aften	22	34	42	50	50	51	53
he Verbandsk usw.	2	9	13	19	19	18	19
enossenschaften . .	*35*	*100*	*184*	*302*	*336*	*350*	*408*
Mitgliedern	*14 774*	*32 037*	*66 912*	*82 799*	*97 946*	*97 312*	*104 992*
e Verbandsk. usw.	20	25	29	31	31	33	34
enossenschaften . .	*3 415*	*4 916*	*6 095*	*6 823*	*7 118*	*7 689*	*7 973*
Mitgliedern	*288 123*	*397 474*	*477 052*	*617 133*	*652 054*	*665 688*	*691 922*
he (ritterschaftl.) ssen	2	5	5	6	6	6	6
. erricht. Institute	—	4	4	4	4	4	4
u. Kommun.-Kass.	2	171	211	221	255	281	326
ensch., Firm. usw.	22	61	66	70	82	117	198
assen, Einzelper- mündner usw.) . . .	—	—	—	—	55	125	155

96 vom 8. Juli ab auf 20000000 ℳ; 1898 vom 20. Mai ab auf 40000000 ℳ; 1899 vom 1. April ab auf
hne Gewinn und Verlust auf die eigenen Werthpapiere. — [3]) abzüglich Rückeinnahmen usw.

Noch: C. Preußische Central-Genossenschafts-Kasse in den Etatsjahren 1895 bis

Geschäftsbewegung.	1895	1896	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6	7
9. Durchschnittliche Zinssätze (Jahresdurchschnitt):						
in „laufender Rechnung" mit Verbandskassen usw.:						
für Guthaben . . . . . . %	2,5	2,5	2,5	2,75	3	3
„ Darlehne . . . . . %	3	3	3	3,5	3,5	3,5
im Wechselverkehr mit Verbandskassen usw. . . . . . %	—	3,79	3,74	4,57	5,18	4,85
im Lombardverkehr mit Verbandskassen usw. . . . . . %	3	3	4,28	5,57	6,24	6,10
Dagegen betrug der Reichsb.-Wechseldiskont . . %	3.51	3,79	3,74	4,57	5,24	5,10
Lombardzinssatz . %	4,26	4,54	4,68	5,57	6,24	6,10
Privatdiskontsatz an der Berliner Börse . . . . %	2,67	3,15	3,06	3,88	4,57	4,15

D. Die Börsen.

I. Die Diskontosätze der wichtigsten europäischen Börsenplätze am U der einzelnen Monate, 1895 bis 1901*).

[Deutscher Reichs- und Königl. preußischer Staatsanzeiger.]

Börsenplätze.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Septb.	Oktb.	Novb
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
						1895.					
Amsterdam	2½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brüssel	3	—	2½	—	—	—	—	—	—	—	—
London	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Paris	2½	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Wien	4	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—
Schweizer Plätze	3	—	2½	—	—	—	—	3	3½	4½	—
Italienische Plätze . . .	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Petersburg	4½	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—
						1896.					
Amsterdam	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3½	—
Brüssel	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—
London	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	—
Paris		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wien	4½	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweizer Plätze	4	—	3½	—	—	—	—	—	4½	5	—
Italienische Plätze . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Petersburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
						1897.					
Amsterdam	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—
Brüssel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
London	3½	3	—	2½	2	—	—	—	2½	3	—
Paris	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweizer Plätze	3½	—	4	—	—	—	3½	—	—	4½	—
Italienische Plätze . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Petersburg	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—
						1898.					
Amsterdam	—	—	—	—	—	—	—	—	2½	—	—
Brüssel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
London	—	—	—	4	3½	3	2½	—	3	4	—
Paris	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
Wien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4½	5
Schweizer Plätze	4	—	4½	—	—	—	—	—	4	5	—
Italienische Plätze . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Petersburg	5½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6

*) Str[illegible]ten denselben Diskontosatz wie in dem nächstvorhergehenden Monate.

h: I. Die Diskontosätze der wichtigsten europäischen Börsenplätze am Ultimo der einzelnen Monate, 1895 bis 1901*).

nplätze.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Septb.	Oktb.	Novb.	Dezb.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
						1899.						
m	—	—	—	—	—	3	4½	—	—	5	—	—
. . . .	3½	—	—	—	—	4	3½	—	—	5	—	—
. . . .	3½	3	—	—	—	—	3½	—	—	5	—	6
. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4½
. . . .	—	—	—	—	4½	—	—	—	5	6	—	5½
r Plätze	—	4½	—	—	—	—	—	—	5	6	—	—
he Plätze . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g	5½	5	—	—	4½	5	—	5½	—	6	—	7
						1900.						
m	4	3½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. . . .	4½	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. . . .	4	—	—	—	3½	3	4	—	—	—	—	—
. . . .	3½	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—
. . . .	5	4½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
r Plätze	5	—	—	—	—	4½	—	—	—	5	—	—
he Plätze . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g	5½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
						1901.						
m	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
. . . .	—	3½	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
. . . .	5	4	—	—	—	3	—	—	—	—	4	—
. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. . . .	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—
Plätze	4½	—	—	—	4	—	3½	—	—	—	—	4
ne Plätze . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—

*) triche bedeuten denselben Diskontosatz wie in dem nächstvorhergehenden Monate.

e Ultimowechselkurse (in Mark) der Berliner Börse, 1895 bis 1901*).

plätze.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Septb.	Oktbr.	Novb.	Dezbr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
						1895.						
n (100 Fl.)	169,05	169,25	168,60	169,00	168,75	168,50	168,55	168,45	168,30	168,40	168,35	168,10
00 Fr.) . .	81,10	81,00	80,85	80,95	—	80,90	80,95	—	80,70	80,95	—	81,00
Lstrl.) . .	20,43	20,475	20,45	20,455	20,45	20,405	20,43	20,435	20,39	20,435	20,465	20,445
Fr.) . . .	81,20	81,10	80,90	81,10	—	—	80,95	80,90	80,75	81,05	81,15	81,05
Fl.) . . .	164,65	165,15	167,15	167,20	168,10	168,25	—	169,00	169,10	169,60	169,05	168,10
L (100 Fr.)	81,00	80,85	80,75	80,85	81,00	80,80	—	80,75	80,70	81,00	81,05	80,80
(100 L.)	76,40	76,95	76,80	76,85	77,40	77,60	77,25	77,20	77,10	76,50	75,65	74,30
(100 Rbl.)	219,35	218,75	219,05	218,85	219,50	219,20	219,00	219,50	—	219,40	219,00	216,80
						1896.						
(100 Fl.)	168,20	—	168,55	169,10	168,40	—	—	—	168,10	168,40	—	168,50
0 Fr.) . .	—	81,00	80,95	81,10	81,00	80,95	81,00	—	80,70	80,65	80,55	80,70
Lstrl.) . .	20,45	20,455	20,435	—	20,415	20,385	20,375	20,395	20,355	20,36	—	20,38
Fr.) . . .	81,10	81,15	81,10	81,20	81,10	81,00	—	—	80,85	80,80	80,70	80,85
Fl.) . . .	168,55	169,40	169,70	170,15	170,05	169,95	170,20	170,35	169,90	170,05	169,85	169,70
(100 Fr.)	80,75	—	—	80,85	80,80	80,75	80,70	81,00	80,80	—	80,40	80,50
(100 L.)	74,35	72,80	73,70	75,10	75,80	75,70	75,30	—	75,35	75,35	76,75	77,00
100 Rbl.)	216,20	216,60	216,10	—	216,30	215,90	216,05	216,45	216,10	216,00	215,90	216,00

*) che bedeuten denselben Kurs wie am Ultimo des vorhergehenden Monates.

Noch: II. Die Ultimowechselkurse (in Mark) der Berliner Börse, 1895 bis 19

Börsenplätze.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Septb.	Oktbr.	N
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
						1897.					
Amsterdam (100 Fl.)	168,70	168,75	168,45	168,60	168,80	168,50	168,55	168,30	168,50	168,70	16
Brüssel (100 Fr.) . .	80,90	81,05	80,85	81,00	—	80,95	81,00	80,90	80,70	80,75	8
London (1 Lstrl.) .	20,40	20,415	20,36	20,365	—	20,345	—	20,385	20,36	20,345	2
Paris (100 Fr.) . . .	81,00	81,10	80,95	81,15	—	81,10	—	80,95	80,75	80,85	8
Wien (100 Fl.) . . .	170,35	170,30	175,25	170,40	170,35	—	170,20	170,30	170,10	169,95	16
Schweiz.Pl. (100 Fr.)	80,60	80,55	80,65	80,80	80,70	80,60	80,75	80,85	80,70	80,65	8
Italien. „ (100 L.)	77,15	76,75	76,65	76,80	77,10	77,30	—	76,85	76,70	76,60	7
Petersburg (100 Rbl.)	216,20	215,95	—	—	216,20	216,00	—	216,35	216,30	216,15	21
						1898.					
Amsterdam (100 Fl.)	169,25	169,35	169,30	169,60	169,20	169,15	169,25	169,00	168,60	169,05	16
Brüssel (100 Fr.) .	80,90	80,75	—	80,85	80,75	—	80,70	80,65	80,45	80,50	8
London (1 Lstrl.) . .	20,42	20,44	20,485	20,505	20,445	20,385	20,395	20,40	—	20,46	20,
Paris (100 Fr.) . . .	81,00	80,90	80,95	81,05	80,80	80,75	80,85	80,80	80,65	80,70	8
Wien (100 Fl.) . . .	170,10	—	170,05	169,85	169,65	169,80	—	169,85	169,75	169,65	16
Schweiz.Pl. (100 Fr.)	80,55	80,45	80,65	80,75	80,55	80,50	80,55	80,50	80,45	80,40	8
Italien „ (100 L.)	77,05	76,85	76,40	75,70	75,20	75,25	75,00	75,15	74,75	74,50	7
Petersburg (100 Rbl.)	216,10	216,30	216,20	216,40	216,70	215,80	215,95	216,20	216,10	—	21
						1899.					
Amsterdam (100 Fl.)	168,70	168,40	168,25	—	168,40	168,10	168,80	168,90	168,75	169,40	16
Brüssel (100 Fr.) . .	81,05	80,90	80,65	80,55	—	80,95	81,00	80,80	80,75	80,80	8
London (1 Lstrl.) . .	20,405	20,40	—	20,42	20,435	20,42	20,485	20,445	—	20,42	–
Paris (100 Fr.) . . .	81,10	80,95	80,90	81,05	81,10	81,05	81,15	81,00	80,90	81,00	8
Wien (100 Fl.) . . .	169,30	169,35	169,15	169,40	169,55	169,30	169,90	169,50	169,15	169,25	16
Schweiz Pl. (100 Fr.)	80,50	80,45	80,40	80,55	80,65	—	—	—	80,55	80,70	8
Italien „ (100 L.)	75,25	74,65	74,95	75,30	75,70	75,80	75,45	75,40	75,35	75,70	7
Petersburg (100 Rbl.)	216,00	—	215,70	215,85	216,45	215,75	—	215,60	215,40	215,75	21
						1900.					
Amsterdam (100 Fl.)	169,60	168,95	168,60	169,25	168,85	168,90	169,20	168,90	168,95	169,25	–
Brüssel (100 Fr.) . .	81,30	81,25	81,00	81,30	81,15	81,10	81,30	81,20	81,15	81,25	–
London (1 Lstrl.) . .	20,485	20,48	20,46	20,50	20,44	20,40	20,485	20,465	20,44	—	20,
Paris (100 Fr.) . .	81,40	81,35	81,15	81,45	81,25	81,30	81,45	81,30	—	81,45	8
Wien (100 Fl.) . . .	169,10	168,80	168,30	168,80	168,70	168,30	168,50	168,90	168,80	169,30	–
Schweiz.Pl. (100 Fr.)	80,80	80,70	80 60	80,85	80,75	80,70	80,90	—	80,95	81,10	8
Italien. „ (100 L.)	76,00	75,85	75,95	76,75	76,60	76,70	76,25	76,35	76,20	76,95	7
Petersburg (100 Rbl.)	215,70	215,60	215,30	215,70	215,85	215,70	215,60	215,95	216,00	215,80	21
						1901.					
Amsterdam (100 Fl.)	169,35	—	168,60	169,15	169,20	168,95	168,55	168,45	168,20	168,70	16
Brüssel (100 Fr.) . .	81,30	81,10	81,00	81,05	81,10	80,90	81,05	80,95	80,70	81,05	–
London (1 Lstrl.) . .	20,455	20,46	20,41	—	20,44	20,375	20,41	—	20,37	20,395	2
Paris (100 Fr.) . . .	81,40	81,15	81,10	81,15	81,20	80,90	81,05	—	80,80	81,25	8
Wien (100 Fl.) . . .	—	170,10	169,90	—	170,00	170,10	170,40	170,60	170,50	170,60	–
Schweiz.Pl. (100 Fr.)	81,00	80,95	80,85	—	81,00	80,85	81,05	81,10	80,85	81,00	8
Italien. „ (100 L.)	76,85	76,95	76,80	77,00	77,05	77,50	77,55	77,80	78,35	79,05	7
Petersburg (100 Rbl.)	215,75	215,50	215,25	215,60	215,70	215,25	215,70	215,60	—	215,50	21

*) Striche bedeuten denselben Kurs wie am Ultimo des vorhergehenden Monates.

IX. Versicherungswesen.

A. Die Lebensversicherung in Preufsen 1895—1900.

…äftsübersichten der zum Geschäftsbetriebe im Königreiche Preußen zugelassenen Lebens- und Renten-Versicherungsgesellschaften. Die Summen sind nicht durchweg unter einander vergleichbar.]

a. Gesellschaften (ungerechnet die Unfallversicherungs-Anstalten):

…f Gegenseitigkeit:
preußische, davon 1 erst seit 1898 berichtend, 1 ohne Bericht über ihr preußisches Geschäft für 1898-99, 1 1900 abgetreten,
andere deutsche,
außerdeutsche;

…f Aktien:
preußische, davon 1 erst seit 1898, 2 nur 1900 berichtend und 1 abgetreten,
andere deutsche, wovon 1 erst über 1898 ab berichtete,
außerdeutsche, wovon je 1 erst über 1898 und 1899 sowie 1 wegen Aufgabe ihres preußischen Betriebes nur bis 1897 berichteten.

…ch Abzug derjenigen Anstalten, welche den …enden Zweig innerhalb Preußens nicht be…ben, haben Auskunft — nicht immer den ganzen Zweig für sich vollständig beschreibend — über Stand, Bewegung und Gebarung ihres Geschäftes im preußischen Staate ertheilt:

Zweige:	1895	1896	1897	1898	1899	1900
Kapitalversicherung auf den Todesfall	51	51	51	52	53	55
Begräbnißgeld-, Volks- und Arbeitervers.	16	16	16	17	18	19
Kapitalvers. auf den Erlebensfall . . .	53	53	53	50	53	53
Nebenzweige der Erlebensvers.. . .	11	10	10	9	9	10
Versicherung von Jahresrenten . . .	44	44	44	46	46	47
Kranken- und Invalidenvers. . . .	1	1	1	1	1	3

b. Gemeldeter Bestand.

…punkt des …andes.	I. Versicherte Personen oder auch Versicherungsscheine:						II. Versicherte Beträge in Tausenden ℳ:					
	Kapitalversicherungen				Rentenversicherungen		Kapitalversicherungen				Rentenversicherungen	
	auf den Todesfall: größere	auf den Todesfall: kleine	auf den Erlebensfall	in Nebenzweigen	auf Jahresrente	auf tägliche Rente	auf den Todesfall: größere	auf den Todesfall: kleine	auf den Erlebensfall	in Nebenzweigen-	auf Jahresrente	auf tägliche Rente
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
…Ende	588 383	606 599	225 082	3 387	74 591	262	2 449 946	173 836	413 210	5 534	7 840	2,4
Anfang	590 801	606 708	229 652	3 388	74 676	„	2 449 190	„	414 898	5 554	10 260	„
Ende	620 177	753 115	245 752	3 637	75 068	284	2 592 138	207 065	444 359	5 605	10 888	2,6
Anfang	616 801	„	245 751	„	75 094	„	2 588 437	„	„	„	10 949	„
Ende	650 509	1 098 381	262 391	3 752	75 353	287	2 742 806	265 537	472 784	5 586	11 618	„
Anfang	650 246	1 100 754	260 093	„	75 355	„	2 742 336	265 709	472 746	„	11 604	„
Ende	712 259	1 475 976	276 374	3 837	74 527	282	2 921 631	329 597	499 633	5 382	12 242	2,5
Anfang	707 702	1 466 632	273 494	„	73 106	„	2 873 104	327 941	493 865	5 311	12 304	„
Ende	752 786	1 687 059	285 387	4 000	73 201	298	3 050 398	374 660	516 493	5 302	13 144	2,7
Anfang	736 768	1 732 577	288 793	„	73 817	„	3 150 329	382 250	525 569	„	13 519	„
Ende	767 288	1 951 179	298 221	4 196	73 900	308	3 327 650	424 640	542 547	5 660	14 682	2,8
Anfang	762 314	2 035 889	296 793	„	74 754	„	3 327 640	436 989	542 563	„	14 750	„
Ende	791 625	2 282 744	299 574	4 244	74 419	1 112	3 498 954	481 076	549 118	5 482	15 401	5,8

c. Zu- und Abgang an Versicherungen in Preußen.

Lebensversicherungs-Zweig. Art und Ursache der Veränderung.	Personen oder Versicherungen bezw. Betrag in Tausenden *M*				
	1895	1896	1897	1898	1899
1	2	3	4	5	6
1. Versicherung auf den Todesfall mit durchschnittlich über 1000 *M*:					
gesammter berichteter Zugang	59 112	64 160	104 618	95 848	64 123
mit Tausenden *M*	252 543	267 562	298 525	298 909	10 890
gesammter berichteter Abgang	29 225	30 453	42 464	50 749	333 567
mit Tausenden *M*	109 584	112 667	118 941	121 581	133 520
a. durch Tod oder Ablauf der Versicherung	10 303	10 977	11 563	11 950	13 088
mit Tausenden *M*	39 761	43 385	44 515	45 639	52 091
b. durch Rückkauf, Ermäßigung u. Vergleich	6 098	5 887	5 690	6 051	5 890
mit Tausenden *M*	27 049	27 392	27 133	26 708	28 402
c. durch Verfall (unterlassene Prämienzahlung oder andere Gründe)	12 824	13 589	25 211	32 789	14 605
mit Tausenden *M*	42 774	41 892	47 293	49 332	53 021
2. Versicherung auf den Todesfall mit durchschnittlich unter 1000 *M*:					
gesammter berichteter Zugang	218 876	454 010	563 137	434 868	416 540
mit Tausenden *M*	53 115	83 812	98 650	90 764	86 379
gesammter berichteter Abgang	72 469	108 744	187 915	214 441	197 938
mit Tausenden *M*	19 886	25 340	34 761	44 045	43 988
a. durch Tod oder Ablauf der Versicherung	9 929	11 487	16 531	20 394	24 545
mit Tausenden *M*	2 653	3 262	3 982	4 621	5 543
b. durch Rückkauf, Ermäßigung u. Vergleich	1 078	1 072	1 123	1 455	1 588
mit Tausenden *M*	862	992	1 842	2 654	3 114
c. durch Verfall	62 462	96 185	170 275	192 592	171 805
mit Tausenden *M*	16 371	21 086	28 937	36 769	35 333
3. Kapitalversicherung auf den Erlebensfall:					
gesammter berichteter Zugang	33 282	35 155	32 704	30 886	28 428
mit Tausenden *M*	57 958	58 844	57 303	54 057	50 959
gesammter berichteter Abgang	17 450	18 756	16 826	17 808	19 044
mit Tausenden *M*	28 809	30 838	31 079	31 878	34 189
a. durch Ablauf der Versicherung	4 510	5 274	5 806	6 180	7 220
mit Tausenden *M*	8 240	9 484	10 748	10 741	12 878
b. durch Rückkauf, Ermäßigung u. Vergleich	5 468	5 404	5 015	4 728	4 904
mit Tausenden *M*	10 426	10 368	10 506	10 101	10 607
c. durch Verfall	7 442	8 076	6 004	6 899	6 912
mit Tausenden *M*	10 143	10 986	9 782	10 983	10 703
4. Sparkassen-, Tontinen-, Gegen- und Zeichnerversicherung:					
gesammter berichteter Zugang	491	409	398	440	503
mit Tausenden *M*	642	526	468	608	976
gesammter berichteter Abgang	223	285	302	275	300
mit Tausenden *M*	587	545	669	618	617
a. durch Tod oder Ablauf	84	149	161	164	161
mit Tausenden *M*	156	248	424	399	378
b. durch Rückkauf, Ermäßigung u. Vergleich	74	82	100	80	93
mit Tausenden *M*	209	189	179	146	170
c. durch Verfall	65	54	41	31	46
mit Tausenden *M*	221	109	67	73	69
5. Versicherung von Jahresrenten:					
gesammter berichteter Zugang	2 208	2 091	1 938	2 118	2 441
mit Tausenden *M*	1 049	1 106	1 085	1 309	1 832
gesammter berichteter Abgang	1 757	1 780	2 681	1 933	2 274
mit Tausenden *M*	406	426	444	449	654
a. durch Tod	1 653	1 696	2 602	1 840	2 047
mit Tausenden *M*	359	387	410	387	440
b. durch Rückkauf, Ermäßigung u. Vergleich	47	62	32	42	60
mit Tausenden *M*	15	22	15	26	29
c. durch Verfall	31	54	46	51	161
mit Tausenden *M*	14	19	18	36	184

d. Gebarung der Gesellschaften für das preußische Geschäft, 1895—99.

…es Rechnungspostens. …der Lebensversicherung.	Gemeldeter Betrag in ℳ				
	1895	1896	1897	1898	1899
1	2	3	4	5	6
…lungen der Versicherten:					
…sicherung auf den Todesfall.	94 566 532	100 668 525	108 095 612	115 378 735	126 521 068
…geld-, Volks- und Arbeitervers.	10 396 924	14 264 064	20 122 643	24 259 507	27 577 269
…sicherung auf den Erlebensfall	19 259 231	20 246 588	20 997 597	21 103 249	21 147 261
…ige der Kapitalversicherung.	222 207	225 448	208 552	210 449	135 271
…sicherung.	11 304 485	12 019 747	11 939 248	10 638 197	10 131 300
insgesammt . . .	**135 749 379**	**147 424 372**	**161 363 652**	**171 590 137**	**185 512 169**
…hlung an die Versicherten …zw. Erben):					
…rsicherung auf den Todesfall.	38 651 540	42 210 398	43 213 185	44 302 749	50 973 633
…ßgeld-, Volks- und Arbeitervers.	2 154 270	2 626 794	3 045 876	3 014 155	4 522 551
…rsicherung auf den Erlebensfall	7 279 403	8 490 515	9 283 357	9 969 234	11 135 393
…eige der Kapitalversicherung.	351 959	218 257	590 716	528 074	516 761
…rsicherung.	7 028 796	8 010 798	8 805 893	8 897 230	9 781 119
insgesammt . . .	**55 465 968**	**61 556 762**	**64 939 027**	**66 711 442**	**76 929 457**
…mienreserve am Schlusse des …echnungsjahres:					
…ersicherung auf den Todesfall.	536 059 753	579 020 358	625 345 148	667 002 061	751 161 751
…ßgeld-, Volks- und Arbeitervers.	25 835 681	32 349 781	40 911 076	51 223 037	65 518 363
…ersicherung auf den Erlebensfall	134 122 961	146 238 807	157 729 072	168 777 973	184 961 637
…eige der Kapitalversicherung.	1 113 219	1 138 746	1 149 923	1 225 751	1 151 474
…rsicherung.	105 871 260	115 715 138	119 873 136	122 760 968	132 536 904
insgesammt . . .	**803 002 874**	**874 462 830**	**945 008 355**	**1 010 989 790**	**1 135 330 129**

e. Gebarung für das preußische Geschäft im Jahre 1900.

…des Rechnungspostens …Gattung der Gesellschaften.	Mark für nachstehende Zweige der Lebensversicherung:				
	Kapital-versicherung auf den Todesfall	Begräbniß-geld-, Volks- u. Arbeiter-versicherung	Kapital-versicherung auf den Erlebensfall	Nebenzweige der Kapital-versicherung	Renten-versicherung
1	2	3	4	5	6
…ahlungen der Versicherten:					
…gens. Gesellsch. mit Sitz in Preuß.	15 334 147	2 109 486	8 111 323	32 612	3 804 057
…genseitige Gesellschaften mit Sitz …einem anderen deutschen Staate	41 625 918	311 524	3 045 820	28 369	822 711
…tiengesellsch. mit Sitz in Preußen	57 322 763	29 658 364	6 534 784	—	3 793 807
…tiengesellschaften mit Sitz in …em anderen deutschen Staate. .	10 237 915	106 947	1 017 957	80 746	936 525
…ßerdeutsche Gesellschaften . . .	8 937 395	30 279	2 402 617	90 507	193 774
insgesammt. . .	**133 458 138**	**32 216 600**	**21 112 501**	**232 234**	**9 550 874**
…zahlung an die Versicher…en (bezw. Erben):					
…gens. Gesellsch. mit Sitz in Preuß.	5 520 253	459 821	5 442 210	8 349	4 536 343
…genseitige Gesellschaften mit Sitz …einem anderen deutschen Staate	18 355 716	53 586	920 876	—	1 323 627
…tiengesellsch. mit Sitz in Preußen	22 733 285	4 195 464	4 399 849	—	3 401 636
…tiengesellschaften mit Sitz in …em anderen deutschen Staate. .	5 492 379	23 309	715 473	95 654	766 131
…ßerdeutsche Gesellschaften. . . .	4 309 662	18 175	1 993 242	216 792	326 468
insgesammt. . .	**56 411 295**	**4 750 355**	**13 471 650**	**320 795**	**10 354 205**
…ämienreserve am Schlusse des …Rechnungsjahres:					
…gens. Gesellsch. mit Sitz in Preuß.	82 318 643	4 978 789	83 894 281	215 185	75 718 545
…genseitige Gesellschaften mit Sitz …einem anderen deutschen Staate	262 508 131	923 420	18 316 407	45 800	14 448 048
…tiengesellsch. mit Sitz in Preußen	339 521 362	75 443 356	62 680 012	—	35 277 339
…tiengesellschaften mit Sitz in …em anderen deutschen Staate. .	70 276 967	222 294	9 174 204	638 493	8 179 959
…ßerdeutsche Gesellschaften. . . .	53 904 069	169 165	22 252 084	107 796	3 951 663
insgesammt. . .	**808 520 172**	**81 737 024**	**196 316 988**	**1 007 274**	**137 575 554**

B. Zur Feuerversicherung in Preufsen 1866—1900.

I. Die öffentlichen Feuerversicherungs-Anstalten in Preufsen.

[K. Brämer: „Die Feuerversicherung im Königreiche Preußen 1891 und 1892“, in der Zeitschrift des Königl preußischen statistischen Bureaus, Jahrgang XXXIV; sodann „Mittheilungen für die öffentlichen Feuerversicherungs-Anstalten“, 1895—1900.]

Jahr	Versicherungssumme zu Ende der Jahre: Millionen ℳ	Einnahmen: Tausende ℳ			Ausgaben: Tausende ℳ				Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben 1000 ℳ	Prämi für Rü versich rung ℳ auf 10000 Leistun der V sichert
		Leistungen der Versicherten	Zinsen abzügl. bezahlter	verschiedene abzügl. verschiedener Ausgaben	Schäden nebst Schadenermittelung	für Rückversicherung abzügl. rückversicherter Schäden	für öffentliche Zwecke	Verwaltungskosten		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1866 . . .	7 672	17 306	564	96	15 110	21	399	1 218	1 218	58
1867 . . .	8 038	16 451	637	36	14 306	63	487	1 239	1 028	87
1868 . . .	8 258	19 540	757	21	20 074	27	549	1 250	— 1 582	84
1869 . . .	8 501	18 274	765	64	16 567	— 1	518	1 319	700	139
1870 . . .	8 708	18 343	731	61	15 140	— 20	583	1 396	2 037	112
1871 . . .	8 900	17 615	850	101	14 224	— 343	546	1 440	2 700	140
1872 . . .	9 278	18 634	981	117	16 317	35	596	1 573	1 212	192
1873 . . .	9 786	19 174	1 100	54	16 032	— 22	508	2 036	1 775	400
1874 . . .	10 533	20 907	1 131	66	17 398	— 380	624	2 006	2 456	479
1875 . . .	11 343	21 774	1 231	198	16 547	— 159	607	2 342	3 867	508
1876 . . .	11 949	21 766	1 329	173	17 220	9	623	2 215	3 200	303
1877 . . .	12 646	23 534	1 525	84	18 364	156	738	2 383	3 503	365
1878 . . .	13 152	24 214	1 565	264	24 175	— 601	878	2 428	— 837	361
1879 . . .	13 588	24 501	1 574	326	23 502	455	973	2 641	— 1 170	542
1880 . . .	14 058	25 586	1 560	541	25 452	— 87	1 004	2 645	— 1 326	436
1881 . . .	14 341	27 522	1 341	104	25 738	12	959	2 955	— 727	884
1882 . . .	14 710	27 463	1 517	93	21 223	474	1 021	3 056	3 300	1 111
1883 . . .	15 079	27 292	1 589	218	24 860	91	1 035	3 015	99	1 018
1884 . . .	15 554	27 638	1 590	57	23 863	— 417	974	3 021	1 844	863
1885 . . .	16 043	28 324	1 618	415	24 474	— 225	1 050	3 171	1 888	978
1886 . . .	16 756	28 535	1 699	30	23 749	25	1 129	3 266	2 097	1 119
1887 . . .	17 027	28 334	1 870	186	23 134	141	1 093	3 337	2 655	1 138
1888 . . .	17 617	29 298	2 023	132	20 447	142	1 168	3 499	6 198	1 176
1889 . . .	18 193	28 281	2 198	23	20 783	328	1 214	3 533	4 644	1 125
1890 . . .	18 838	28 931	2 251	— 1	20 686	371	1 257	3 702	5 163	1 220
1891 . . .	19 465	28 467	2 183	— 46	24 008	— 65	1 407	3 789	1 464	1 853
1892 . . .	20 116	29 760	2 269	98	28 866	— 429	1 359	3 971	— 1 640	1 812
1893 . . .	20 788	32 587	2 327	151	30 071	— 87	1 417	4 132	— 467	1 741
1894 . . .	21 637	32 585	2 297	263	27 692	— 86	1 465	4 217	1 857	1 297
1895 . . .	22 280	34 969	2 308	185	34 344	45	1 415	4 369	— 2 711	1 410
1896 . . .	22 848	34 994	2 236	125	28 229	666	1 618	4 494	2 347	1 431
1897 . . .	23 490	35 331	2 260	119	28 554	915	1 669	4 670	1 903	1 333
1898 . . .	24 274	35 928	2 346	130	28 484	616	2 002	4 853	2 448	1 264
1899 . . .	25 167	37 327	2 415	50	32 249	694	1 742	5 063	44	1 181
1900 . . .	26 084	38 742	2 368	179	32 783	356	2 002	5 439	710	1 210

Die privaten Feuerversicherungs-Anstalten auf Gegenseitigkeit.

Brämer, „Die Lebens- und Feuerversicherung" in der Zeitschrift des Kgl. preuß. statist. Bureaus, XII; K. Brämer, „Die Feuerversicherung im Königr. Preußen 1891 u. 92" ebenda Jahrg. XXXIV; Akten.]

Jahre.	Feuer-versicherungs-summe Tausend ℳ	Beiträge der Versicherten		Schädenzahlungen		Vermögen ℳ
		überhaupt ℳ	vom Tausend der Versicherungssumme	überhaupt ℳ	vom Tausend der Versicherungssumme	
1	2	3	4	5	6	7
. . . .	2 331 606	3 507 438	1,50	2 861 664	1,23	.
. . . .	2 543 899	4 965 486	1,95	4 292 574	1,69	.
. . . .	2 644 188	4 104 747	1,55	3 474 930	1,31	.
. . . .	2 607 611	4 084 893	1,57	3 048 021	1,17	2 389 215
. . . .	2 721 851	4 412 820	1,62	3 483 786	1,28	2 914 473
. . . .	2 922 968	5 132 673	1,76	4 181 406	1,53	2 984 478
. . . .	3 224 665	5 323 731	1,65	4 181 274	1,30	3 090 321
. . . .	3 420 646	5 751 129	1,68	3 940 842	1,15	3 186 195
. . . .	3 528 106	4 958 798	1,41	3 689 644	1,04	3 826 987
. . . .	3 673 672	4 747 243	1,29	3 561 321	0,97	4 000 652
. . . .	3 846 737	5 396 176	1,40	4 087 120	1,06	4 285 975
. . . .	3 980 735	6 028 192	1,51	4 726 926	1,19	4 500 842
. . . .	4 079 184	7 056 041	1,73	5 637 915	1,38	4 698 919
. . . .	4 190 865	6 929 708	1,65	5 385 840	1,28	4 853 767
. . . .	4 256 953	7 287 049	1,71	6 000 138	1,41	5 056 342
. . . .	4 389 367	7 084 751	1,61	5 157 709	1,17	5 185 222
. . . .	4 551 541	7 394 622	1,62	5 993 781	1,32	5 717 918
. . . .	4 705 708	7 661 783	1,63	6 354 701	1,35	5 747 580
. . . .	4 832 578	7 703 183	1,59	6 357 460	1,32	5 783 708
. . . .	4 919 055	8 084 491	1,64	6 236 826	1,27	5 974 624
. . . .	5 085 695	8 201 821	1,61	5 910 817	1,16	6 535 153
. . . .	5 177 358	8 045 775	1,55	5 441 306	1,05	7 025 989
. . . .	5 289 458	7 741 280	1,46	5 744 277	1,09	7 189 167
. . . .	5 652 660	8 896 342	1,57	6 044 955	1,07	7 774 859
. . . .	5 837 128	8 616 988	1,48	6 288 955	1,08	8 501 633
. . . .	6 072 096	10 253 992	1,69	8 541 716	1,41	8 709 822
. . . .	6 256 655	10 001 777	1,60	8 364 571	1,34	10 604 641
. . . .	6 433 541	10 284 184	1,60	7 452 497	1,16	11 511 730
. . . .	6 682 690	10 907 653	1,63	8 982 807	1,34	11 259 944
. . . .	6 988 195	10 985 949	1,57	7 944 550	1,14	12 121 184
. . . .	7 169 765	10 793 057	1,51	8 505 930	1,19	12 515 002
. . . .	7 382 785	11 371 532	1,54	7 747 693	1,05	13 640 795
. . . .	7 889 582	12 577 018	1,59	9 578 485	1,21	14 173 976
. . . .	7 900 444	11 412 710	1,57	9 889 728	1,25	14 375 736
hschnitt . . .	**4 799 706**	**7 608 972**	1,59	**5 855 652**	1,22	.

X. Statistik de

A. Übersicht über die Zahl d

Landesabtheilungen. (g. St. = Stadtkreise u. Städte mit über 20000 Einwohnern, k. St. = übrige Stadtgemeinden, L. = Landgemeinden, G. = Gutsbezirke.)		Von Bränden betroffene Gemeinden 1895	1896	1897	1898	zusammen
1		2	3	4	5	6
Staat überhaupt		**9 322**	**8 852**	**8 966**	**8 834**	**35 974**
davon: **größere Städte**		**106**	**106**	**105**	**105**	**422**
kleinere „		**816**	**797**	**832**	**819**	**3 264**
Landgemeinden		**7 221**	**6 824**	**6 864**	**6 750**	**27 659**
Gutsbezirke		**1 179**	**1 125**	**1 165**	**1 160**	**4 629**
Provinzen.						
I. Ostpreußen	g. St.	4	4	4	4	[illegible]
	k. St.	48	45	51	50	[illegible]
	L.	443	487	568	531	[illegible]
	G.	95	103	125	124	[illegible]
II. Westpreußen	g. St.	3	3	4	4	[illegible]
	k. St.	35	32	37	37	[illegible]
	L.	451	432	419	425	[illegible]
	G.	125	111	134	125	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin		1	1	1	1	[illegible]
IV. Brandenburg	g. St.	10	10	10	10	[illegible]
	k. St.	91	91	95	92	[illegible]
	L.	666	637	626	610	[illegible]
	G.	187	185	165	167	[illegible]
V. Pommern	g. St.	5	4	4	4	[illegible]
	k. St.	55	54	57	50	[illegible]
	L.	297	313	295	265	[illegible]
	G.	190	217	153	157	[illegible]
VI. Posen	g. St.	4	4	4	4	[illegible]
	k. St.	99	86	95	90	[illegible]
	L.	555	547	560	554	[illegible]
	G.	226	194	246	192	[illegible]
VII. Schlesien	g. St.	12	12	11	11	[illegible]
	k. St.	74	79	79	86	[illegible]
	L.	1 126	949	1 047	1 114	[illegible]
	G.	202	180	203	255	[illegible]
VIII. Sachsen	g. St.	12	13	12	12	[illegible]
	k. St.	82	73	91	79	[illegible]
	L.	577	508	508	550	[illegible]
	G.	72	69	75	64	[illegible]
IX. Schleswig-Holstein	g. St.	5	5	5	5	[illegible]
	k. St.	35	32	32	35	[illegible]
	L.	332	356	340	336	[illegible]
	G.	47	36	37	44	[illegible]
X. Hannover	g. St.	9	9	9	9	[illegible]
	k. St.	67	80	67	73	[illegible]
	L.	850	818	722	611	[illegible]
	G.	14	17	15	14	[illegible]
XI. Westfalen	g. St.	13	13	13	13	[illegible]
	k. St.	67	64	62	64	[illegible]
	L.	527	509	507	476	[illegible]
	G.	1	1	2	1	[illegible]
XII. Hessen-Nassau	g. St.	4	4	4	4	[illegible]
	k. St.	76	76	75	80	[illegible]
	L.	484	434	459	444	[illegible]
	G.	20	11	10	17	[illegible]
XIII. Rheinland	g. St.	24	24	24	24	[illegible]
	k. St.	85	83	90	82	[illegible]
	L.	884	812	793	808	[illegible]
XIV. Hohenzollern	k. St.	2	2	1	1	[illegible]
	L.	29	22	20	26	[illegible]
	G.	—	1	—	—	[illegible]

ände 1895–98.

…de in jeder Gemeindegruppe.

Zahl der Schadenbrände 1896	1897	1898	zusammen	Von den Bränden betroffene Besitzungen 1895	1896	1897	1898	zusammen	Wiederholung der Spalte 1.
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
33 120	***36 183***	**36 919**	**139 763**	**37 300**	**35 849**	**38 923**	**39 642**	**151 714**	**St.**
18 709	***21 285***	**22 311**	**80 142**	**18 050**	**18 877**	**21 442**	**22 505**	**80 874**	**g. S.**
3 116	***3 453***	**3 351**	**13 380**	**4 164**	**3 796**	**4 063**	**3 915**	**15 938**	**k. S.**
10 069	***10 152***	**10 004**	**41 160**	**13 759**	**11 941**	**12 118**	**11 955**	**49 773**	**L.**
1 226	***1 293***	**1 253**	**5 081**	**1 327**	**1 235**	**1 300**	**1 267**	**5 129**	**G.**
									Prov.
1 130	1 172	1 271	4 537	974	1 155	1 187	1 282	4 598	I.
145	135	128	514	146	188	187	162	683	
544	655	598	2 296	591	629	777	696	2 693	
110	142	131	489	106	110	142	133	491	
532	629	693	2 334	494	542	638	703	2 377	II.
101	158	141	540	163	119	190	168	640	
572	536	562	2 254	678	631	596	621	2 526	
117	150	130	544	147	118	151	134	550	
7 323	8 177	8 801	31 246	6 987	7 339	8 224	8 844	31 394	III.
1 119	1 340	1 574	5 041	1 018	1 122	1 343	1 578	5 061	IV.
323	348	340	1 391	471	379	387	405	1 642	
1 111	1 143	1 099	4 534	1 450	1 290	1 294	1 296	5 330	
203	197	182	800	219	206	200	184	809	
198	240	250	876	201	199	240	251	891	V.
312	279	240	1 116	369	411	391	294	1 465	
410	358	331	1 475	505	613	459	442	2 019	
229	164	168	762	210	231	165	171	777	
454	517	518	1 904	419	458	519	529	1 925	VI.
265	286	295	1 147	349	330	325	337	1 341	
699	719	744	2 874	882	829	807	911	3 429	
221	267	208	944	249	222	267	208	946	
1 300	1 472	1 521	5 605	1 314	1 305	1 475	1 525	5 619	VII.
247	260	273	1 054	318	257	279	303	1 157	
1 270	1 398	1 531	5 754	1 834	1 455	1 615	1 754	6 658	
190	222	278	908	219	192	224	278	913	
830	875	798	3 360	875	844	894	812	3 425	VIII.
263	344	313	1 292	439	337	378	364	1 518	
673	657	710	2 796	916	762	761	866	3 305	
76	79	69	301	77	76	79	69	301	
781	964	992	3 458	728	783	969	1 007	3 487	IX.
174	198	179	761	232	186	205	189	812	
515	488	482	1 976	514	571	532	503	2 120	
46	43	53	199	58	46	43	53	200	
800	929	932	3 403•	774	839	948	967	3 528	X.
337	339	319	1 313	408	450	377	377	1 612	
1 080	915	766	3 849	1 274	1 238	1 074	876	4 462	
20	17	16	68	19	20	17	16	72	
496	604	597	2 184	490	500	612	600	2 202	XI.
221	244	231	947	286	244	260	255	1 045	
922	950	827	3 722	1 129	974	996	873	3 972	
1	2	1	6	2	1	2	1	6	
403	502	488	1 843	464	407	506	499	1 876	XII.
247	286	297	1 096	390	354	458	437	1 634	
610	657	625	2 547	1 378	942	1 114	1 032	4 466	
12	10	17	59	21	12	10	20	63	
3 343	3 864	3 876	14 351	3 312	3 384	3 887	3 908	14 491	XIII.
478	573	592	2 194	586	538	628	621	2 373	
1 635	1 653	1 695	6 966	2 565	1 967	2 060	2 047	8 639	
3	3	3	15	7	3	3	3	16	XIV.
28	23	34	117	43	40	33	38	154	
	—	—	1	—	1	—	—	1	

2. Werth des Bran

Landesabtheilungen. (g. St. = Stadtkreise u. Städte mit über 20 000 Einwohnern, k. St. = übrige Stadtgemeinden, L. = Landgemeinden, G. = Gutsbezirke.)		Werth des Scha (einschließlich eingebauter 1895	1896
1		2	3
Staat überhaupt		**49 312 138**	**40 796 973**
davon: **größere Städte**		**4 592 208**	**3 740 224**
kleinere „		**8 010 489**	**5 608 128**
Landgemeinden		**30 556 171**	**26 070 149**
Gutsbezirke		**6 153 270**	**5 378 472**
Provinzen.			
I. Ostpreußen	g. St.	205 319	205 586
	k. St.	402 617	532 317
	L.	1 201 059	1 212 219
	G.	458 797	668 937
II. Westpreußen	g. St.	202 393	43 820
	k. St.	277 856	226 983
	L.	1 853 956	1 703 621
	G.	846 196	460 739
III. Stadtkreis Berlin		948 092	879 476
IV. Brandenburg	g. St.	439 188	272 949
	k. St.	756 087	618 025
	L.	3 463 094	2 248 147
	G.	1 126 743	918 896
V. Pommern	g. St.	227 977	72 252
	k. St.	559 687	736 612
	L.	1 371 825	1 964 353
	G.	964 909	1 334 297
VI. Posen	g. St.	69 118	114 159
	k. St.	384 761	340 578
	L.	1 231 068	1 133 654
	G.	738 995	590 525
VII. Schlesien	g. St.	124 309	125 999
	k. St.	471 314	402 102
	L.	3 257 667	2 770 607
	G.	950 587	821 709
VIII. Sachsen	g. St.	389 656	377 375
	k. St.	672 552	489 693
	L.	1 946 484	1 367 369
	G.	357 387	173 039
IX. Schleswig-Holstein	g. St.	170 586	271 070
	k. St.	301 023	227 942
	L.	1 729 015	2 126 410
	G.	540 532	327 165
X. Hannover	g. St.	237 266	256 315
	k. St.	1 073 136	501 739
	L.	3 487 249	2 952 081
	G.	54 516	79 207
XI. Westfalen	g. St.	388 817	352 437
	k. St.	1 791 005	466 885
	L.	3 332 019	3 827 349
	G.	4 530	2 100
XII. Hessen-Nassau	g. St.	201 793	216 823
	k. St.	491 596	445 119
	L.	3 629 165	1 469 539
	G.	110 078	1 708
XIII. Rheinland	g. St.	987 694	551 963
	k. St.	792 284	617 621
	L.	3 924 885	3 218 563
XIV. Hohenzollern	k. St.	36 571	2 512
	L.	128 685	76 237
	G.	—	150

adens.

te Antheil des Schadens.

Von dem Brandschaden an Immobilien waren unversichert: auf das Tausend				an Mobilien					Wiederholung der Spalte 1.
1896	1897	1898	zusammen	1895	1896	1897	1898	zusammen	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
19	**24**	**20**	**21**	**139**	**106**	**100**	**99**	**112**	**St.**
10	**11**	**32**	**20**	**63**	**49**	**34**	**27**	**42**	**g. S.**
9	**31**	**13**	**15**	**77**	**66**	**89**	**46**	**70**	**k. S.**
18	**19**	**14**	**19**	**203**	**137**	**166**	**161**	**169**	**L.**
44	**49**	**40**	**37**	**65**	**114**	**49**	**77**	**72**	**G.**
									Prov.
1	3	20	4	24	6	7	20	8	I.
25	2	5	22	171	133	163	111	142	
42	19	28	29	410	420	475	397	426	
16	21	61	33	73	81	47	135	74	
6	—	2	10	29	32	174	68	62	II.
14	98	13	44	185	168	88	74	116	
25	23	14	21	194	194	202	172	196	
138	5	50	47	69	364	47	106	110	
18	1	35	13	47	68	63	18	50	III.
2	12	6	12	85	26	27	17	42	IV.
17	13	3	12	53	24	121	24	59	
13	16	20	20	207	120	160	120	154	
27	59	47	32	75	49	95	109	82	
1	5	19	8	52	64	61	15	40	V.
3	12	31	10	82	55	70	45	62	
19	18	3	8	210	217	195	309	229	
22	11	56	27	90	63	70	78	78	
—	2	—	20	61	8	115	24	34	VI.
4	7	62	33	233	75	116	176	146	
30	46	16	28	241	277	320	312	285	
27	7	16	14	51	113	38	45	56	
15	5	11	22	242	80	38	55	89	VII.
8	72	19	30	88	134	94	102	99	
15	19	26	34	215	171	179	248	203	
18	46	12	27	64	53	16	33	36	
3	2	49	17	25	15	4	14	10	VIII.
9	2	1	4	97	74	59	19	58	
2	6	4	3	67	53	104	55	70	
47	12	59	25	18	91	15	51	38	
1	6	—	27	85	237	12	19	81	IX.
2	24	—	7	30	11	138	7	39	
4	2	4	4	37	14	19	25	24	
93	503	1	117	9	250	244	138	153	
3	5	147	51	24	137	6	92	56	X.
9	90	4	22	50	47	174	57	80	
27	21	10	17	421	104	125	102	221	
135	1	442	206	27	—	83	144	47	
6	7	48	19	72	12	26	45	32	XI.
3	46	1	12	73	74	34	24	42	
21	12	3	19	159	80	164	97	125	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	
5	12	7	10	51	29	13	45	28	XII.
3	4	5	5	46	20	24	49	31	
3	3	10	4	193	61	102	139	146	
117	—	276	29	28	115	4	52	37	
22	48	6	29	70	32	38	22	38	XIII.
5	12	3	8	39	64	31	23	42	
22	40	25	29	103	67	102	109	96	
—	—	—	—	39	—	16	706	41	XIV.
—	1	5	2	49	30	522	39	101	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	

3. Werth

Landesabtheilungen. (g. St. = Stadtkreise u. Städte über 20000 Einw., k. St. = übrige Stadtgemeinden, L. = Landgemeinden, G. = Gutsbezirke.)		Werth des Schadens				
		überhaupt (einschließlich der nicht unterschiedenen Theile des Brandschadens)				
		1895	1896	1897	1898	zusammen
1		2	3	4	5	6
Staat überhaupt		**41 173 451**	**32 771 925**	**40 864 197**	**36 075 595**	[illegible]
davon: **größere Städte** .		**7 252 653**	**6 005 028**	**9 925 314**	**8 127 784**	[illegible]
kleinere „ .		**5 957 550**	**5 313 149**	**6 729 579**	**6 441 946**	[illegible]
Landgemeinden .		**21 793 162**	**16 831 539**	**16 834 089**	**16 410 055**	[illegible]
Gutsbezirke . . .		**6 170 086**	**4 622 209**	**7 375 215**	**5 095 810**	[illegible]
Provinzen.						
I. Ostpreußen	g. St.	165 605	595 413	205 543	171 138	[illegible]
	k. St.	332 154	482 433	414 599	437 963	[illegible]
	L.	881 530	1 025 110	1 079 375	1 066 784	[illegible]
	G.	408 691	661 704	1 754 004	719 485	[illegible]
II. Westpreußen . . .	g. St.	451 929	111 747	154 929	116 093	[illegible]
	k. St.	173 179	233 003	374 368	320 986	[illegible]
	L.	1 475 556	1 267 365	1 377 147	1 447 459	[illegible]
	G.	1 189 913	445 509	993 444	467 898	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin		1 878 723	1 176 827	2 378 327	1 438 286	[illegible]
IV. Brandenburg . . .	g. St.	672 138	299 925	723 688	556 364	[illegible]
	k. St.	831 733	928 365	1 194 471	1 085 130	[illegible]
	L.	2 106 442	1 650 230	1 664 301	1 835 926	[illegible]
	G.	914 164	735 204	571 255	680 299	[illegible]
V. Pommern	g. St.	296 144	42 105	57 520	232 343	[illegible]
	k. St.	461 822	599 931	570 550	512 153	[illegible]
	L.	978 309	1 285 672	785 394	736 755	[illegible]
	G.	1 152 488	1 020 672	939 519	519 342	[illegible]
VI. Posen	g. St.	139 496	279 850	63 873	164 237	[illegible]
	k. St.	262 203	357 345	244 180	321 122	[illegible]
	L.	1 052 369	850 066	718 051	994 426	[illegible]
	G.	808 951	582 780	972 416	988 280	[illegible]
VII. Schlesien	g. St.	209 907	208 991	333 971	386 752	[illegible]
	k. St.	428 227	233 032	756 760	301 344	[illegible]
	L.	2 235 582	1 851 718	2 105 230	1 811 285	[illegible]
	G.	944 127	566 255	1 621 537	1 209 293	[illegible]
VIII. Sachsen	g. St.	287 143	393 742	1 509 806	1 095 414	[illegible]
	k. St.	430 145	340 470	349 837	556 482	[illegible]
	L.	1 403 410	949 878	1 184 206	1 468 204	[illegible]
	G.	329 965	177 471	287 271	260 535	[illegible]
IX. Schleswig-Holst.	g. St.	252 915	287 034	392 971	258 025	[illegible]
	k. St.	237 537	267 478	218 922	361 291	[illegible]
	L.	1 158 052	1 223 619	1 315 995	1 166 146	[illegible]
	G.	312 323	371 656	127 879	215 813	[illegible]
X. Hannover	g. St.	284 067	306 840	938 221	823 493	[illegible]
	k. St.	926 012	483 397	553 814	347 006	[illegible]
	L.	2 741 253	1 807 264	1 648 950	1 484 667	[illegible]
	G.	57 317	52 094	55 009	17 353	[illegible]
XI. Westfalen	g. St.	305 922	530 684	452 765	397 255	[illegible]
	k. St.	605 656	299 062	990 135	1 126 138	[illegible]
	L.	1 717 916	1 909 207	1 555 464	1 372 936	[illegible]
	G.	5 625	566	480	—	[illegible]
XII. Hessen-Nassau . .	g. St.	195 775	383 621	451 114	130 977	[illegible]
	k. St.	386 339	290 933	342 033	406 180	[illegible]
	L.	2 465 865	864 277	870 960	745 313	[illegible]
	G.	46 522	7 798	52 401	17 512	
XIII. Rheinland	g. St.	2 112 889	1 388 249	2 262 586	2 357 407	8
	k. St.	833 166	797 160	719 605	665 981	3
	L.	3 481 760	2 079 665	2 469 300	2 029 508	10
XIV. Hohenzollern . . .	k. St.	49 377	540	305	170	
	L.	95 118	67 468	59 716	250 646	
	G.	—	500	—	—	

…us an Mobilien.

…en Gegenständen: Mark									
Brennmaterialien				Vorräthe gewerblicher Rohstoffe					Wiederholung der Spalte 1.
…96	1897	1898	zusammen	1895	1896	1897	1898	zusammen	
…	9	10	11	12	13	14	15	16	
…332	**306 359**	**318 562**	**1 273 545**	**3 528 737**	**2 015 540**	**3 502 247**	**2 430 879**	**11 477 403**	**St.**
…020	**14 618**	**24 506**	**100 772**	**1 182 865**	**935 277**	**983 833**	**752 042**	**3 854 017**	**g. S.**
…456	**58 534**	**45 358**	**184 431**	**675 837**	**394 189**	**493 366**	**595 049**	**2 158 441**	**k. S.**
…746	**210 118**	**235 686**	**897 560**	**1 598 597**	**607 651**	**557 403**	**676 783**	**3 440 434**	**L.**
…110	**23 089**	**13 012**	**90 782**	**71 438**	**78 423**	**1 467 645**	**407 005**	**2 024 511**	**G.**
									Prov.
…122	349	455	3 912	1 500	334 954	2 459	738	339 651	I.
…534	3 553	3 434	14 034	15 273	12 131	11 127	36 424	74 955	
…079	22 543	13 079	64 742	17 724	25 459	12 970	14 554	70 707	
…005	2 475	867	11 604	810	2 469	1 045 810	105 600	1 154 689	
…573	190	417	1 498	36 035	2 281	8 319	2 876	49 511	II.
…718	2 467	2 567	8 818	8 031	10 437	10 672	7 074	36 214	
…067	15 126	15 097	61 168	135 960	22 408	24 901	22 359	205 628	
…79	4 552	1 083	13 818	3 537	2 564	2 368	3 511	11 980	
…52	4 664	6 207	15 016	577 134	99 999	268 100	76 271	1 021 504	III.
…82	1 144	1 690	6 398	150 979	50 658	134 756	30 633	367 026	IV.
…24	3 858	4 081	18 062	149 677	53 341	102 935	98 364	404 317	
…08	16 217	57 987	126 660	48 498	47 085	28 088	91 916	215 587	
…00	3 458	2 142	11 495	2 860	17 943	508	41 842	63 153	
…26	100	1 116	3 737	34 076	1 600	273	6 057	42 006	V.
…98	10 568	2 968	26 107	18 365	14 156	52 638	118 366	203 525	
…53	7 927	9 992	52 229	9 019	27 235	7 528	14 743	58 525	
…14	2 798	2 472	20 343	22 854	36 539	634	1 940	61 967	
…64	38	223	1 945	2 987	1 592	3 341	676	8 596	VI.
…66	712	2 330	11 194	15 180	9 176	18 358	25 841	68 555	
…61	5 048	8 988	29 289	6 200	47 159	15 543	5 815	74 717	
…34	4 984	1 948	11 007	667	1 190	9 061	78 985	89 903	
…70	495	274	16 835	21 088	11 244	13 091	222 412	267 835	VII.
…36	17 833	1 403	21 462	74 948	51 475	42 532	27 725	196 680	
…81	23 555	19 259	77 348	49 543	65 324	79 606	67 055	261 528	
…87	1 974	2 477	8 972	24 929	6 797	400 972	171 537	604 235	
…01	944	1 364	4 735	44 370	50 775	304 222	8 427	407 794	VIII.
…81	1 611	3 194	12 303	16 887	34 215	44 155	37 179	132 436	
…40	9 762	18 235	55 676	20 242	8 800	44 860	30 523	104 425	
…56	124	398	2 262	14 065	300	4 560	3 020	21 945	
…07	262	367	12 941	6 105	78 609	36 124	987	121 825	IX.
…19	4 967	1 013	9 247	25 523	11 675	10 548	36 847	84 593	
…43	20 072	11 144	55 129	12 110	17 998	22 542	8 816	61 466	
…73	995	1 625	9 094	616	719	1 000	370	2 705	
…37	1 192	307	3 742	14 602	39 940	7 465	19 398	81 405	X.
…13	2 848	18 836	32 150	147 660	86 223	80 122	24 959	338 964	
…26	21 536	22 270	98 048	953 862	118 645	66 026	212 980	1 351 513	
…22	1 529	—	1 749	500	9 902	2 732	200	13 334	
…93	564	945	4 330	11 904	69 164	17 055	17 783	115 906	XI.
…85	2 191	1 341	9 623	77 576	31 714	53 398	40 717	203 405	
…93	18 577	16 054	64 934	167 361	83 305	100 670	63 962	415 298	
…50	—	—	50	600	—	—	—	600	
…65	213	675	7 078	69 008	54 528	6 896	10 045	140 477	XII.
…00	3 945	2 673	10 917	10 436	27 855	35 040	25 249	98 580	
…20	19 177	17 152	101 608	112 657	66 198	28 014	25 183	232 052	
	200	—	298	—	—	—	—	—	
…28	4 463	10 466	18 605	213 077	139 933	181 732	355 739	890 481	XIII.
…42	3 981	1 518	10 440	116 195	51 791	31 841	116 304	316 131	
…73	29 965	25 939	107 301	63 459	77 915	124 432	114 527	380 333	
…40	—	—	74	86	—	—	—	86	XIV.
…02	613	490	3 428	1 962	120	2 223	4 350	8 655	
…90	—	—	90	—	—	—	—	—	

3. Werth [illegible]

Landesabtheilungen. (g. St. = Stadtkreise u. Städte über 20000 Einw., k. St. = übrige Stadtgemeinden, L. = Landgemeinden, G. = Gutsbezirke.)		Werth des Schadens überhaupt (einschließlich der nicht unterschiedenen Theile des Brandschadens) 1895	1896	1897	1898	zusammen
1		2	3	4	5	6
Staat überhaupt		**41 173 451**	**32 771 925**	**40 864 197**	**36 075 595**	**150 885 1**[illegible]
davon: **größere Städte** .		**7 252 653**	**6 005 028**	**9 925 314**	**8 127 784**	[illegible]
kleinere „ .		**5 957 550**	**5 313 149**	**6 729 579**	**6 441 946**	[illegible]
Landgemeinden .		**21 793 162**	**16 831 539**	**16 834 089**	**16 410 055**	[illegible]
Gutsbezirke . . .		**6 170 086**	**4 622 209**	**7 375 215**	**5 095 810**	[illegible]
Provinzen.						
I. Ostpreußen	g. St.	165 605	595 413	205 543	171 138	[illegible]
	k. St.	332 154	482 433	414 599	437 963	[illegible]
	L.	881 530	1 025 110	1 079 375	1 066 784	[illegible]
	G.	408 691	661 704	1 754 004	719 485	[illegible]
II. Westpreußen . . .	g. St.	451 929	111 747	154 929	116 093	[illegible]
	k. St.	173 179	233 003	374 368	320 986	[illegible]
	L.	1 475 556	1 267 365	1 377 147	1 447 459	[illegible]
	G.	1 189 913	445 509	993 444	467 898	[illegible]
III. Stadtkreis Berlin		1 878 723	1 176 827	2 378 327	1 438 286	[illegible]
IV. Brandenburg . . .	g. St.	672 138	299 925	723 688	556 364	[illegible]
	k. St.	831 733	928 365	1 194 471	1 085 130	[illegible]
	L.	2 106 442	1 650 230	1 664 301	1 835 926	[illegible]
	G.	914 164	735 204	571 255	680 299	[illegible]
V. Pommern	g. St.	296 144	42 105	57 520	232 343	[illegible]
	k. St.	461 822	599 931	570 550	512 153	[illegible]
	L.	978 309	1 285 672	785 394	736 755	[illegible]
	G.	1 152 488	1 020 672	939 519	519 342	[illegible]
VI. Posen	g. St.	139 496	279 850	63 873	164 237	[illegible]
	k. St.	262 203	357 345	244 180	321 122	[illegible]
	L.	1 052 369	850 066	718 051	994 426	[illegible]
	G.	808 951	582 780	972 416	988 280	[illegible]
VII. Schlesien	g. St.	209 907	208 991	333 971	386 752	[illegible]
	k. St.	428 227	233 032	756 760	301 344	[illegible]
	L.	2 235 582	1 851 718	2 105 230	1 811 285	[illegible]
	G.	944 127	566 255	1 621 537	1 209 293	[illegible]
VIII. Sachsen	g. St.	287 143	393 742	1 509 806	1 095 414	[illegible]
	k. St.	430 145	340 470	349 837	556 482	[illegible]
	L.	1 403 410	949 878	1 184 206	1 468 204	[illegible]
	G.	329 965	177 471	287 271	260 535	[illegible]
IX. Schleswig-Holst.	g. St.	252 915	287 034	392 971	258 025	[illegible]
	k. St.	237 537	267 478	218 922	361 291	[illegible]
	L.	1 158 052	1 223 619	1 315 995	1 166 146	[illegible]
	G.	312 323	371 656	127 879	215 813	[illegible]
X. Hannover	g. St.	284 067	306 840	938 221	823 493	[illegible]
	k. St.	926 012	483 397	553 814	347 006	[illegible]
	L.	2 741 253	1 807 264	1 648 950	1 484 667	[illegible]
	G.	57 317	52 094	55 009	17 353	[illegible]
XI. Westfalen	g. St.	305 922	530 684	452 765	397 255	[illegible]
	k. St.	605 656	299 062	990 135	1 126 138	[illegible]
	L.	1 717 916	1 909 207	1 555 464	1 372 936	[illegible]
	G.	5 625	566	480	—	[illegible]
XII. Hessen-Nassau . .	g. St.	195 775	383 621	451 114	130 977	[illegible]
	k. St.	386 339	290 933	342 033	406 180	[illegible]
	L.	2 465 865	864 277	870 960	745 313	[illegible]
	G.	46 522	7 798	52 401	17 512	[illegible]
XIII. Rheinland	g. St.	2 112 889	1 388 249	2 262 586	2 357 407	[illegible]
	k. St.	833 166	797 160	719 605	665 981	[illegible]
	L.	3 481 760	2 079 665	2 469 300	2 029 508	[illegible]
XIV. Hohenzollern . . .	k. St.	49 377	540	305	170	[illegible]
	L.	95 118	67 468	59 716	250 646	[illegible]
	G.	—	500	—	—	[illegible]

...adens an Mobilien.

...lichen Gegenständen: Mark									Wiederholung der Spalte 1.
Brennmaterialien				Vorräthe gewerblicher Rohstoffe					
1896	1897	1898	zusammen	1895	1896	1897	1898	zusammen	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
288 332	**306 359**	**318 562**	**1 273 545**	**3 528 737**	**2 015 540**	**3 502 247**	**2 430 879**	**11 477 403**	**St.**
30 020	**14 618**	**24 506**	**100 772**	**1 182 865**	**935 277**	**983 833**	**752 042**	**3 854 017**	**g. S.**
44 456	**58 534**	**45 358**	**184 431**	**675 837**	**394 189**	**493 366**	**595 049**	**2 158 441**	**k. S.**
189 746	**210 118**	**235 686**	**897 560**	**1 598 597**	**607 651**	**557 403**	**676 783**	**3 440 434**	**L.**
24 110	**23 080**	**13 012**	**90 782**	**71 438**	**78 423**	**1 467 645**	**407 005**	**2 024 511**	**G.**
									Prov.
122	349	455	3 912	1 500	334 954	2 459	738	339 651	I.
3 534	3 553	3 434	14 034	15 273	12 131	11 127	36 424	74 955	
15 079	22 543	13 079	64 742	17 724	25 459	12 970	14 554	70 707	
1 205	2 475	867	11 604	810	2 469	1 045 810	105 600	1 154 689	
573	190	417	1 498	36 035	2 281	8 319	2 876	49 511	II.
1 718	2 467	2 567	8 818	8 031	10 437	10 672	7 074	36 214	
14 067	15 126	15 097	61 168	135 960	22 408	24 901	22 359	205 628	
3 179	4 552	1 083	13 818	3 537	2 564	2 368	3 511	11 980	
1 852	4 664	6 207	15 016	577 134	99 999	268 100	76 271	1 021 504	III.
1 882	1 144	1 690	6 398	150 979	50 658	134 756	30 633	367 026	IV.
6 224	3 858	4 081	18 062	149 677	53 341	102 935	98 364	404 317	
16 808	16 217	57 987	126 660	48 498	47 085	28 088	91 916	215 587	
2 600	3 458	2 142	11 495	2 860	17 943	508	41 842	63 153	
1 026	100	1 116	3 737	34 076	1 600	273	6 057	42 006	V.
7 198	10 568	2 968	26 107	18 365	14 156	52 638	118 366	203 525	
21 253	7 927	9 992	52 229	9 019	27 235	7 528	14 743	58 525	
8 314	2 798	2 472	20 343	22 854	36 539	634	1 940	61 967	
364	38	223	1 945	2 987	1 592	3 341	676	8 596	VI.
7 066	712	2 330	11 194	15 180	9 176	18 358	25 841	68 555	
7 561	5 048	8 988	29 289	6 200	47 159	15 543	5 815	74 717	
2 434	4 984	1 948	11 007	667	1 190	9 061	78 985	89 903	
70	495	274	16 835	21 088	11 244	13 091	222 412	267 835	VII.
936	17 833	1 403	21 462	74 948	51 475	42 532	27 725	196 680	
13 681	23 555	19 259	77 348	49 543	65 324	79 606	67 055	261 528	
1 187	1 974	2 477	8 972	24 929	6 797	400 972	171 537	604 235	
1 701	944	1 364	4 735	44 370	50 775	304 222	8 427	407 794	VIII.
2 481	1 611	3 194	12 303	16 887	34 215	44 155	37 179	132 436	
12 140	9 762	18 235	55 676	20 242	8 800	44 860	30 523	104 425	
756	124	398	2 262	14 065	300	4 560	3 020	21 945	
11 907	262	367	12 941	6 105	78 609	36 124	987	121 825	IX.
1 119	4 967	1 013	9 247	25 523	11 675	10 548	36 847	84 593	
13 243	20 072	11 144	55 129	12 110	17 998	22 542	8 816	61 466	
4 273	995	1 625	9 094	616	719	1 000	370	2 705	
1 837	1 192	307	3 742	14 602	39 940	7 465	19 398	81 405	X.
6 713	2 848	18 836	32 150	147 660	86 223	80 122	24 959	338 964	
25 326	21 536	22 270	98 048	953 862	118 645	66 026	212 980	1 351 513	
22	1 529	—	1 749	500	9 902	2 732	200	13 334	
1 793	564	945	4 330	11 904	69 164	17 055	17 783	115 906	XI.
2 285	2 191	1 341	9 623	77 576	31 714	53 398	40 717	203 405	
14 893	18 577	16 054	64 934	167 361	83 305	100 670	63 962	415 298	
50	—	—	50	600	—	—	—	600	
5 965	213	675	7 078	69 008	54 528	6 896	10 045	140 477	XII.
1 800	3 945	2 673	10 917	10 436	27 855	35 040	25 249	98 580	
11 120	19 177	17 152	101 608	112 657	66 198	28 014	25 183	232 052	
—	200	—	298	—	—	—	—	—	
928	4 463	10 466	18 605	213 077	139 933	181 732	355 739	890 481	XIII.
5 342	3 981	1 518	10 440	116 195	51 791	31 841	116 304	316 131	
23 273	29 965	25 939	107 301	63 459	77 915	124 432	114 527	380 333	
40	—	—	74	86	—	—	—	86	XIV.
1 302	613	490	3 428	1 962	120	2 223	4 350	8 655	
90	—	—	90	—	—	—	—	—	

Noch: 3. Wert…

Landesabtheilungen. (g. St. = Stadtkreise u. Städte über 20 000 Einw., k. St. = übrige Stadtgemeinden, L. = Landgemeinden, G. = Gutsbezirke.)		Noch: Werth des Scha…					
		fertige und halbfertige Waren					Mo…
		1895	1896	1897	1898	zusammen	18…
1		17	18	19	20	21	2…
Staat überhaupt		**6 064 163**	**4 983 600**	**8 219 581**	**6 133 835**	**25 401 179**	**9 46…**
davon: **größere Städte**		**2 262 675**	**2 253 035**	**4 367 041**	**3 277 732**	**12 160 483**	**1 63…**
kleinere „		**1 171 127**	**1 125 698**	**1 898 602**	**1 654 423**	**5 849 850**	**1 43…**
Landgemeinden		**2 421 992**	**1 318 185**	**1 511 246**	**1 084 492**	**6 335 915**	**5 79…**
Gutsbezirke		**208 369**	**286 682**	**442 692**	**117 188**	**1 054 931**	**59…**
Provinzen.							
I. Ostpreußen	g. St.	67 516	43 006	57 801	30 626	198 949	7…
	k. St.	66 115	140 443	93 407	145 986	445 951	14…
	L.	55 301	68 253	15 755	129 895	269 204	211…
	G.	3 100	119 522	1 570	15 400	139 592	31…
II. Westpreußen	g. St.	17 947	75 788	41 119	25 837	160 691	5…
	k. St.	44 463	72 404	134 508	121 115	372 490	4…
	L.	59 702	62 634	33 801	31 138	187 275	28…
	G.	131 600	3 885	2 374	3 420	141 279	4…
III. Stadtkreis Berlin		691 885	461 110	1 011 509	459 820	2 624 324	31…
IV. Brandenburg	g. St.	99 608	29 297	75 015	131 909	335 829	171…
	k. St.	120 690	258 772	268 794	266 367	914 623	12…
	L.	273 314	210 023	140 957	225 316	849 610	341…
	G.	11 694	86 347	2 993	62 514	163 548	5…
V. Pommern	g. St.	114 961	2 601	17 344	33 871	168 777	11…
	k. St.	118 846	73 276	208 863	141 698	542 683	14…
	L.	59 236	58 443	28 820	5 694	152 193	24…
	G.	2 680	2 298	10 085	980	16 043	14…
VI. Posen	g. St.	76 388	233 688	17 438	122 863	450 377	21…
	k. St.	61 495	21 859	57 600	86 472	227 426	5…
	L.	30 513	43 651	4 909	8 672	87 745	12…
	G.	832	700	1 975	20 387	23 891	7…
VII. Schlesien	g. St.	95 243	84 307	127 146	46 072	352 768	5…
	k. St.	61 475	28 909	206 302	81 848	378 534	8…
	L.	290 720	276 999	316 152	95 351	979 222	40…
	G.	54 063	12 970	405 484	10 617	483 134	5…
VIII. Sachsen	g. St.	58 689	81 765	816 485	408 073	1 365 012	7…
	k. St.	67 297	58 458	108 783	50 226	284 764	9…
	L.	78 868	20 042	141 251	139 055	379 216	24…
	G.	100	100	7 869	25	8 094	2…
IX. Schlesw.-Holst.	g. St.	119 759	55 525	230 657	183 321	589 262	5…
	k. St.	53 892	127 639	63 727	101 754	347 012	7…
	L.	35 886	24 717	60 502	38 242	159 347	465
	G.	3 800	60 860	10 242	3 845	78 747	135
X. Hannover	g. St.	113 847	87 844	538 575	542 880	1 283 146	6…
	k. St.	294 501	44 143	159 418	59 533	557 595	103
	L.	67 538	121 419	238 734	51 221	478 912	697
	G.	500	—	100	—	600	10
XI. Westfalen	g. St.	102 239	298 871	142 350	151 397	694 857	157
	k. St.	110 355	80 817	357 247	335 411	883 830	162
	L.	148 071	76 424	200 561	122 608	547 664	686…
	G.	—	—	—	—	—	1…
XII. Hessen-Nassau	g. St.	56 458	211 561	293 332	51 886	613 237	34…
	k. St.	24 059	14 002	43 937	109 723	191 721	231…
	L.	357 637	115 459	39 800	28 213	541 109	1 29…
	G.	—	—	—	—	—	1…
XIII. Rheinland	g. St.	648 135	587 672	998 270	1 089 177	3 323 254	431…
	k. St.	147 939	204 976	196 016	154 170	703 101	152…
	L.	965 126	238 781	271 724	208 587	1 684 218	766…
XIV. Hohenzollern	k. St.	—	—	—	120	120	[illegible]
	L.	80	1 340	18 280	500	20 200	[illegible]
	G.	—	—	—	—	—	—

…dens an Mobilien.

…glichen Gegenständen: Mark									
…äsche, Betten			Arbeitsmaschinen, Werkzeuge u. dgl.						Wiederholung der Spalte 1.
1897	1898	zusammen	1895	1896	1897	1898	zusammen		
24	25	26	27	28	29	30	31		
7 672 316	**7 255 047**	**31 992 107**	**6 686 987**	**6 262 648**	**7 745 342**	**6 136 677**	**26 831 654**	**St.**	
1 581 975	**1 477 363**	**5 976 123**	**1 479 325**	**1 024 974**	**2 252 745**	**1 681 750**	**6 438 794**	**g. S.**	
1 320 466	**1 248 723**	**5 269 570**	**1 017 483**	**1 204 175**	**1 895 347**	**1 658 278**	**5 775 283**	**k. S.**	
4 336 406	**4 033 243**	**18 688 436**	**3 314 100**	**3 379 160**	**2 727 698**	**2 181 562**	**11 602 520**	**L.**	
433 469	**495 718**	**2 057 978**	**876 079**	**654 339**	**869 552**	**615 087**	**3 015 057**	**G.**	
								Prov.	
130 823	84 460	385 577	12 399	12 301	12 492	3 026	40 218		
118 954	124 168	518 554	19 847	30 758	76 637	46 945	174 187	I.	
252 567	175 910	914 379	145 010	141 429	150 145	127 393	563 977		
28 203	96 558	174 594	31 235	69 136	126 475	70 397	297 243		
97 401	67 319	243 699	32 904	7 934	7 175	16 098	64 111		
141 331	96 307	355 598	14 557	29 581	35 923	26 507	106 568	II.	
222 245	237 027	988 428	251 958	223 350	196 453	244 566	916 327		
29 206	71 302	204 244	291 211	42 750	225 612	47 146	606 719		
348 891	326 412	1 306 258	273 553	296 900	680 031	185 905	1 436 389	III.	
198 675	132 934	589 449	144 991	106 038	256 742	117 690	625 461		
83 420	141 627	449 620	231 719	354 087	588 644	382 820	1 557 270	IV.	
258 962	360 203	1 208 433	416 516	393 866	374 472	321 726	1 506 580		
48 372	90 949	264 130	111 643	103 731	139 575.	67 241	422 190		
30 692	52 251	213 557	25 071	8 098	2 078	123 457	158 704		
147 750	108 314	653 153	36 199	54 327	48 355	88 948	227 829	V.	
203 055	189 367	1 111 563	109 114	169 172	100 903	95 304	474 493		
107 989	45 938	484 720	113 763	148 114	58 429	63 289	383 595		
32 298	34 808	124 051	32 093	6 882	7 427	2 433	48 835		
68 858	126 489	317 610	48 320	202 303	21 596	18 385	290 604	VI.	
84 008	115 766	434 107	207 384	126 345	111 399	169 906	615 034		
111 910	56 635	296 922	72 387	92 331	190 561	99 992	455 271		
78 005	98 007	285 177	15 828	53 971	28 453	13 483	111 735		
52 297	39 771	213 709	126 146	17 328	348 902	58 760	551 136	VII.	
387 446	368 476	1 491 421	438 673	520 063	477 510	244 353	1 680 599		
36 546	43 143	213 497	203 903	74 018	53 792	208 118	539 831		
112 626	64 593	302 793	53 157	81 670	98 473	535 126	768 426		
35 811	99 164	302 376	77 696	70 194	55 488	88 669	292 047	VIII.	
156 309	187 586	846 328	235 646	162 792	209 634	192 741	800 813		
8 373	9 380	65 864	19 154	16 619	43 051	17 073	95 897		
61 346	59 605	248 506	60 118	42 161	59 343	6 701	168 323		
47 774	54 660	252 252	27 294	21 141	59 782	74 409	182 626	IX.	
496 350	437 417	1 964 780	150 678	157 631	160 791	138 291	607 391		
57 341	72 861	323 881	24 874	99 479	26 279	38 255	188 887		
55 210	65 612	285 725	79 737	65 891	313 090	131 063	589 781		
190 759	147 020	561 733	44 929	59 732	99 164	66 081	269 906	X.	
592 888	473 089	2 427 353	302 220	247 432	185 262	166 335	901 249		
4 599	4 939	21 715	1 736	7 178	1 773	3 276	13 963		
95 336	115 451	491 337	24 986	16 196	23 666	102 351	167 199		
110 520	137 992	514 980	66 126	28 830	398 419	563 795	1 057 170	XI.	
565 978	528 490	2 271 507	234 488	737 935	211 076	126 030	1 309 529		
—	—	1 441	2 000	—	—	—	2 000		
65 781	33 260	177 738	24 824	7 490	16 250	15 511	64 075		
91 737	76 636	483 150	32 707	111 460	30 916	124 428	299 511	XII.	
310 381	289 610	2 147 600	171 199	106 930	114 194	58 983	451 306		
930	4 013	6 970	4 173	623	4 005	300	9 101		
274 891	342 651	1 322 256	699 664	319 442	747 525	428 906	2 195 537		
230 955	96 525	643 123	290 856	224 434	131 516	118 531	765 337	XIII.	
794 763	661 090	2 812 394	638 488	382 492	423 044	287 599	1 731 623		
300	50	3 712	1 087	—	5	—	1 092		
11 454	9 212	70 143	12 726	9 723	12 815	8 335	43 599	XIV.	
—	—	—	—	360	—	—	360		

Noch: 3. W

Landesabtheilungen. (g. St. = Stadtkreise u. Städte über 20000 Einw., k. St. = übrige Stadtgemeinden, L. = Landgemeinden, G. = Gutsbezirke.)		Noch: Werth des Sc				
		Vieh				
		1895	1896	1897	1898	zus
1		32	33	34	35	
Staat überhaupt		**1 282 266**	**1 294 962**	**1 156 512**	**1 079 230**	**4**
davon: **größere Städte**		**26 649**	**14 675**	**53 554**	**23 549**	
kleinere „		**80 444**	**46 105**	**39 891**	**37 435**	
Landgemeinden		**767 342**	**796 392**	**651 354**	**692 879**	**2**
Gutsbezirke		**407 831**	**437 790**	**411 713**	**325 367**	**1**
Provinzen.						
I. Ostpreußen	g. St.	200	8	300	—	
	k. St.	12 480	9 027	6 540	2 820	
	L.	72 356	60 319	75 045	84 992	
	G.	24 950	18 204	32 417	39 405	
II. Westpreußen	g. St.	1 200	—	—	25	
	k. St.	4 807	1 950	5 056	5 862	
	L.	95 602	159 719	143 281	126 372	
	G.	88 535	30 786	86 818	41 424	
III. Stadtkreis Berlin		6 117	1 221	40 425	1 218	
IV. Brandenburg	g. St.	100	2 505	1 610	66	
	k. St.	3 479	5 244	5 975	10 366	
	L.	75 517	53 802	33 646	56 199	
	G.	69 090	78 914	20 762	59 992	
V. Pommern	g. St.	70	—	—	50	
	k. St.	9 303	12 809	831	2 574	
	L.	59 678	112 113	69 282	48 912	
	G.	84 626	204 723	110 386	28 827	
VI. Posen	g. St.	112	755	—	224	
	k. St.	3 275	1 594	2 149	2 585	
	L.	76 341	63 584	38 840	75 989	
	G.	53 129	49 259	119 453	123 434	
VII. Schlesien	g. St.	252	—	1 305	150	
	k. St.	5 122	878	1 087	869	
	L.	68 305	30 686	38 485	26 193	
	G.	16 757	9 282	31 124	18 567	
VIII. Sachsen	g. St.	6 075	3 700	739	2 086	
	k. St.	6 131	2 566	1 035	941	
	L.	41 336	25 319	17 235	38 323	
	G.	4 693	2 668	3 515	4 024	
IX. Schleswig-Holstein	g. St.	3 888	2 573	210	132	
	k. St.	24 815	4 430	8 575	92	
	L.	105 494	112 498	90 402	98 735	
	G.	66 041	27 816	6 963	9 551	
X. Hannover	g. St.	1 025	803	866	1 238	
	k. St.	2 675	1 560	988	2 259	
	L.	95 887	116 517	73 824	75 110	
	G.	10	16 138	272	143	
XI. Westfalen	g. St.	2 100	—	442	88	
	k. St.	1 671	2 014	582	2 370	
	L.	16 936	9 452	10 222	11 831	
	G.	—	—	—	—	
XII. Hessen-Nassau	g. St.	325	600	1 090	3 027	
	k. St.	1 324	1 939	1 721	259	
	L.	15 448	6 113	13 102	12 404	
	G.	—	—	3	—	
XIII. Rheinland	g. St.	5 185	2 510	6 567	15 245	
	k. St.	4 762	2 094	5 352	6 438	
	L.	43 201	46 263	47 990	37 453	
XIV. Hohenzollern	k. St.	600	—	—	—	
	L.	1 241	7	—	366	
	G.	—	—	—	—	

[sc]hadens an Mobilien.

[be]weglichen Gegenständen: Mark					Wiederholung der Spalte 1.
landwirthschaftliche Erzeugnisse und Viehfutter					
[1]895	1896	1897	1898	zusammen	
37	38	39	40	41	
[…]042 432	**9 170 848**	**10 965 102**	**11 256 025**	**43 434 407**	**St.**
[…]473 156	**367 841**	**291 857**	**680 875**	**1 813 729**	**g. S.**
[…]044 984	**1 001 581**	**776 743**	**1 013 188**	**3 836 496**	**k. S.**
[…]774 255	**5 312 451**	**6 351 204**	**6 633 298**	**25 071 208**	**L.**
[…]750 037	**2 488 975**	**3 545 298**	**2 928 664**	**12 712 974**	**G.**
					Prov.
3 270	111 485	1 319	330	116 404	I.
54 223	134 712	58 404	47 803	295 142	
295 747	398 073	518 386	485 609	1 697 815	
308 538	418 355	512 866	348 807	1 588 566	
308 871	510	725	1 010	311 116	II.
46 666	35 958	44 411	52 883	179 918	
577 661	458 817	731 396	730 314	2 498 188	
546 246	301 484	642 514	297 678	1 787 922	
8 612	2 647	19 517	382 453	413 229	III.
18 797	13 763	17 396	126 219	176 175	IV.
190 570	141 275	140 795	181 290	653 930	
839 856	633 669	764 066	706 645	2 944 236	
641 916	375 202	354 069	350 156	1 721 343	
5 750	12 399	4 003	9 676	31 828	V.
113 787	171 819	84 486	44 865	414 957	
396 241	368 257	326 831	345 181	1 436 510	
727 332	394 876	520 969	287 681	1 930 858	
1 866	760	3 142	3 010	8 778	VI.
76 156	40 901	46 639	50 560	214 256	
578 491	425 101	439 789	581 165	2 024 546	
596 079	369 950	528 370	597 756	2 092 155	
4 918	6 086	81 214	6 354	98 572	VII.
64 306	81 156	69 412	71 663	286 537	
898 984	593 015	767 313	927 634	3 186 946	
570 111	351 738	654 279	711 436	2 287 564	
28 412	120 250	71 353	73 929	293 944	VIII.
157 876	98 582	80 973	189 018	526 449	
714 489	443 972	578 934	809 652	2 547 047	
196 899	135 328	219 403	224 200	775 830	
6 457	16 003	5 029	5 352	32 841	IX.
22 867	27 035	23 549	89 480	162 931	
332 643	291 942	394 297	350 329	1 369 211	
77 090	117 269	21 561	88 956	304 876	
8 345	11 409	19 823	27 159	66 736	X.
74 605	133 432	20 015	26 772	254 824	
559 908	472 060	425 815	419 257	1 877 040	
43 412	17 638	44 004	8 795	113 849	
5 635	2 972	19 339	3 967	31 913	XI.
32 986	39 230	33 428	40 042	145 686	
379 371	330 027	360 846	404 477	1 474 721	
2 000	100	—	—	2 100	
10 912	13 185	6 275	13 893	44 265	XII.
72 171	34 142	63 871	58 716	228 900	
306 811	232 918	275 586	242 443	1 057 758	
40 414	6 985	47 263	13 199	107 861	
61 311	56 372	42 722	27 523	187 928	XIII.
94 198	63 339	110 760	160 096	428 393	
849 672	636 779	757 134	622 999	2 866 584	
44 573	—	—	—	44 573	XIV.
44 381	27 821	10 811	7 593	90 606	
—	50	—	—	50	

C. Zeit der Brände 1895—98

Landesabtheilungen. (g. St. = Stadtkreise u. Städte über 20000 Einw., k. St. = übrige Stadtgemeinden, L. = Landgemeinden, G. = Gutsbezirke.)		Januar		Februar		März		April
		Brände	Schaden: ℳ	Brände	Schaden: ℳ	Brände	Schaden: ℳ	Brände
1		2	3	4	5	6	7	8
Staat überhaupt		**14 159**	**21 620 859**	**11 788**	**19 457 446**	**11 060**	**21 563 299**	**9 365**
davon: **größere Städte**		**9 696**	**3 967 190**	**7 792**	**4 285 714**	**6 869**	**4 099 454**	**5 474**
kleinere „		**1 312**	**3 139 006**	**1 152**	**3 174 775**	**1 141**	**5 636 179**	**842**
Landgemeinden		**2 819**	**10 601 257**	**2 539**	**9 925 771**	**2 755**	**9 717 361**	**2 722**
Gutsbezirke		**332**	**3 913 406**	**305**	**2 071 186**	**295**	**2 110 305**	**327**
Provinzen.								
I. Ostpreußen	g. St.	565	174 175	465	152 999	408	93 970	315
	k. St.	51	243 072	37	296 111	30	156 687	32
	L.	139	464 586	97	355 437	132	330 926	158
	G.	33	521 347	29	260 083	24	161 115	18
II. Westpreußen	g. St.	290	79 424	230	51 654	188	161 889	139
	k. St.	55	262 200	51	176 175	44	141 848	32
	L.	135	593 414	129	761 818	110	452 423	143
	G.	34	289 597	23	156 142	26	244 628	37
III. Stadtkreis Berlin		3 735	1 546 282	3 041	884 605	2 719	699 375	2 162
IV. Brandenburg	g. St.	629	295 791	478	223 892	430	430 888	338
	k. St.	139	340 547	125	685 306	112	856 368	90
	L.	371	838 274	330	1 450 441	350	1 267 405	331
	G.	56	399 683	40	192 525	53	319 048	46
V. Pommern	g. St.	102	80 691	80	26 824	75	17 165	52
	k. St.	127	330 076	114	323 024	96	227 024	85
	L.	100	659 963	93	487 026	142	648 638	121
	G.	58	414 892	61	546 126	46	465 129	53
VI. Posen	g. St.	238	31 970	182	73 580	166	43 397	135
	k. St.	108	135 759	93	164 169	96	153 323	72
	L.	149	357 864	160	506 798	159	377 944	189
	G.	59	268 735	64	360 978	57	367 248	67
VII. Schlesien	g. St.	735	541 047	526	97 569	473	158 304	413
	k. St.	93	175 788	80	117 135	93	515 238	56
	L.	348	1 553 864	299	913 620	422	1 056 645	350
	G.	45	1 766 385	47	216 691	54	378 490	55
VIII. Sachsen	g. St.	414	138 047	342	445 112	283	173 772	225
	k. St.	121	316 752	111	178 467	113	363 079	93
	L.	203	634 414	143	616 682	184	752 458	143
	G.	19	127 120	16	174 215	19	79 216	21
IX. Schlesw.-Holst.	g. St.	391	104 956	346	125 801	276	56 364	234
	k. St.	71	121 701	77	273 435	76	209 100	47
	L.	128	577 023	114	626 239	139	906 195	138
	G.	19	95 583	14	152 556	11	85 402	23
X. Hannover	g. St.	422	110 895	340	303 629	274	30 799	219
	k. St.	144	291 870	106	196 937	117	260 275	60
	L.	225	1 477 160	216	990 933	199	926 026	253
	G.	2	26 329	3	1 142	3	8 769	3
XI. Westfalen	g. St.	275	162 402	212	527 985	194	173 701	146
	k. St.	78	384 660	77	131 541	85	1 635 904	64
	L.	287	1 192 094	273	1 060 127	278	1 222 193	261
	G.	1	30	2	3 366	—	—	—
XII. Hessen-Nassau	g. St.	237	81 362	156	519 212	163	146 451	137
	k. St.	108	177 255	113	336 039	93	194 720	67
	L.	189	673 998	164	419 332	195	517 298	154
	G.	6	3 705	5	6 712	2	1 260	4
XIII. Rheinland	g. St.	1 663	620 148	1 394	852 852	1 220	1 913 379	959
	k. St.	216	359 276	167	296 406	185	922 593	142
	L.	533	1 516 633	511	1 663 275	434	1 247 891	472
XIV. Hohenzollern	k. St.	1	50	1	30	1	20	2
	L.	12	61 970	10	74 043	11	11 319	9
	G.	—	—	1	650	—	—	—

in Summen für die 4 Jahre.

…ai	Juni		Juli		August		Wiederholung der Spalte 1.
Schaden: ℳ	Brände	Schaden: ℳ	Brände	Schaden: ℳ	Brände	Schaden: ℳ	
11	12	13	14	15	16	17	
23 986 438	**11 342**	**29 687 665**	**9 853**	**32 823 792**	**11 108**	**36 435 204**	**St.**
3 953 674	**5 158**	**5 060 333**	**4 683**	**6 756 580**	**5 238**	**3 927 093**	**g. S.**
3 009 565	**1 077**	**3 697 179**	**909**	**5 177 899**	**1 126**	**6 346 610**	**k. S.**
14 106 128	**4 543**	**16 994 462**	**3 782**	**17 147 429**	**4 207**	**20 107 644**	**L.**
2 917 071	**564**	**3 935 691**	**479**	**3 741 884**	**537**	**6 053 857**	**G.**
							Prov.
865 094	253	88 760	221	41 537	266	120 582	I.
355 386	45	466 580	36	259 907	35	328 653	
683 821	274	1 028 663	223	727 342	247	1 199 831	
223 063	49	511 504	39	292 869	56	607 812	
444 778	146	72 371	141	52 095	139	81 739	II.
81 340	42	113 733	40	228 488	41	228 635	
749 573	305	1 380 663	241	1 109 369	219	1 749 399	
278 897	58	317 092	55	411 975	50	866 784	
821 654	2 111	2 045 002	1 767	1 169 758	2 085	639 481	III.
114 676	331	403 250	242	311 613	318	391 858	IV.
566 846	117	425 636	80	433 957	140	1 172 538	
1 449 232	440	2 097 173	323	1 119 439	510	2 487 286	
461 289	96	630 079	74	662 654	95	964 242	
116 429	65	21 683	54	302 416	51	99 021	V.
392 036	94	599 090	71	194 626	80	943 869	
1 212 281	175	1 360 850	107	641 077	142	1 031 248	
431 538	100	801 965	66	697 485	61	903 226	
39 847	128	76 630	108	57 046	122	149 111	VI.
148 552	118	585 768	86	271 676	106	245 687	
759 231	396	950 114	319	773 851	336	1 207 563	
366 167	109	550 714	87	275 128	95	951 539	
42 194	317	84 030	355	148 327	368	308 929	VII.
154 744	77	179 553	80	291 543	81	233 717	
1 451 534	588	1 921 846	492	1 456 223	589	2 084 221	
327 961	84	624 020	93	812 742	112	969 962	
414 875	190	48 279	196	2 559 246	230	341 319	VIII.
161 211	97	169 148	88	242 673	106	510 850	
818 076	334	982 874	249	651 808	293	1 337 426	
26 749	27	74 102	30	98 020	36	463 806	
30 694	208	217 354	187	261 794	228	391 689	IX.
143 231	52	287 918	43	117 975	60	482 616	
944 004	211	1 412 081	176	1 317 169	239	1 521 759	
689 999	22	388 684	24	405 956	22	212 322	
108 072	175	137 147	212	126 442	222	135 861	X.
295 480	99	219 591	88	760 107	92	358 311	
2 606 888	565	2 145 502	500	1 890 636	382	1 812 874	
96 119	9	18 487	5	150	6	63 417	
183 528	159	318 531	147	262 953	133	113 489	XI.
161 747	77	289 108	82	1 741 384	94	458 091	
1 541 972	370	1 606 502	300	1 201 828	339	1 687 406	
—	1	7 750	—	—	—	—	
55 523	120	93 409	101	55 652	125	576 832	XII.
91 983	78	75 187	71	80 753	97	639 096	
463 074	295	550 608	254	4 352 511	221	1 215 844	
15 289	9	11 294	6	84 905	4	50 747	
716 310	955	1 453 887	952	1 407 701	951	577 182	XIII.
456 838	180	285 845	144	554 810	192	737 685	
1 314 132	586	1 543 436	589	1 859 345	684	2 730 712	
171	1	22	—	—	2	6 862	XIV.
112 310	4	14 150	9	46 831	6	42 075	
—	—	—	—	—	—	—	

Noch: C. Zeit der Brände 1895—98 nach Monaten in Summen für die 4 Jahr[e]

Landesabtheilungen. (g. St. = Stadtkreise u. Städte über 20000 Einw., k. St. = übrige Stadtgemeinden, L. = Landgemeinden, G. = Gutsbezirke.)		September		Oktober		November		Deze[mber]
		Brände	Schaden: ℳ	Brände	Schaden: ℳ	Brände	Schaden: ℳ	Brände
1		18	19	20	21	22	23	24
Staat überhaupt		**11 975**	**39 843 437**	**11 408**	**31 103 817**	**12 762**	**24 613 432**	**15 011**
davon: **größere Städte**		**5 523**	**3 134 409**	**6 279**	**4 356 733**	**7 906**	**3 122 344**	**10 219**
kleinere „		**1 299**	**6 512 242**	**1 067**	**3 889 402**	**1 191**	**3 932 711**	**1 402**
Landgemeinden		**4 525**	**23 921 075**	**3 586**	**16 829 249**	**3 266**	**14 137 733**	**3 015**
Gutsbezirke		**628**	**6 275 711**	**476**	**6 028 433**	**399**	**3 420 644**	**375**
Provinzen.								
I. Ostpreußen	g. St.	284	95 157	367	63 240	480	56 408	610
	k. St.	65	616 955	52	241 724	50	300 097	57
	L.	278	1 484 661	238	1 023 703	165	731 160	154
	G.	72	552 887	60	2 195 626	40	469 042	35
II. Westpreußen	g. St.	171	90 091	161	94 880	239	82 866	336
	k. St.	53	240 927	48	185 760	40	422 697	61
	L.	288	2 192 952	206	1 151 181	146	834 370	127
	G.	93	1 363 559	54	700 036	53	473 795	33
III. Stadtkreis Berlin		2 254	669 365	2 415	863 441	2 940	782 929	3 844
IV. Brandenburg	g. St.	335	227 489	415	320 956	531	208 817	690
	k. St.	149	873 807	109	389 979	110	629 773	131
	L.	457	2 273 285	355	1 157 055	357	1 377 204	381
	G.	90	954 582	61	488 258	61	580 705	65
V. Pommern	g. St.	49	110 188	73	76 142	89	172 001	127
	k. St.	89	389 855	90	590 092	75	204 831	121
	L.	144	1 121 544	117	653 526	104	601 931	85
	G.	74	764 130	68	786 615	61	728 016	63
VI. Posen	g. St.	138	93 084	144	279 521	177	114 680	258
	k. St.	111	320 676	76	150 807	94	138 872	104
	L.	311	1 104 074	233	696 586	174	419 127	184
	G.	107	849 880	79	640 686	63	400 436	73
VII. Schlesien	g. St.	394	116 780	440	176 319	542	94 266	725
	k. St.	96	518 238	83	367 830	116	329 031	134
	L.	694	2 572 916	584	2 647 602	501	1 638 851	425
	G.	123	1 290 502	101	815 101	69	449 979	64
VIII. Sachsen	g. St.	246	290 790	262	397 994	343	205 087	417
	k. St.	155	722 641	94	239 159	109	371 283	131
	L.	368	2 082 979	271	1 379 826	225	1 200 125	195
	G.	37	323 529	26	211 130	29	92 719	26
IX. Schlesw.-Holst.	g. St.	221	93 977	289	184 969	381	276 125	494
	k. St.	60	142 325	73	176 946	71	189 841	90
	L.	174	1 078 198	168	1 155 475	184	1 348 006	154
	G.	13	51 316	15	56 799	14	217 868	9
X. Hannover	g. St.	226	133 127	281	131 481	352	275 822	479
	k. St.	132	1 145 113	103	501 085	133	338 610	160
	L.	359	1 868 472	272	1 533 579	282	1 773 938	258
	G.	12	80 321	7	62 364	7	3 267	2
XI. Westfalen	g. St.	157	240 065	154	287 885	202	250 914	271
	k. St.	70	373 256	75	266 605	89	242 316	97
	L.	393	2 044 785	304	1 786 287	333	1 607 339	294
	G.	—	—	1	2 405	—	—	1
XII. Hessen-Nassau	g. St.	102	21 019	156	231 476	180	66 271	236
	k. St.	99	383 441	87	398 624	94	410 133	117
	L.	249	1 596 959	215	1 168 667	193	762 005	213
	G.	7	45 005	4	69 413	2	4 817	4
XIII. Rheinland	g. St.	946	953 277	1 122	1 248 429	1 450	536 158	1 732
	k. St.	217	706 182	175	377 370	210	355 227	199
	L.	798	4 190 820	611	2 431 309	596	1 772 640	533
XIV. Hohenzollern	k. St.	3	78 826	2	3 421	—	—	—
	L.	12	309 430	12	44 453	6	71 037	12
	G.	—	—	—	—	—	—	—

XI. Wohlfahrtspflege.

A. Die kommunalen und Privatsparkassen.

[Zeitschrift des Königl. preußischen statistischen Bureaus; Akten.]

I. Die Entwickelung der Sparkassen im Staate, 1839 bis 1900.

Zahl der Kassen	Außerdem Filial- (Neben) kassen und Annahmestellen	Summe der Sparstellen (Sp. 2, 3)	Zahl der Konten oder Sparkassenbücher	Zuwachs durch Zuschreibung von Zinsen	Zuwachs durch neue Einlagen	Rückzahlungen	Überschuß der Neueinlagen	Einlagebestand der Kassen am Jahresschlusse	Auf 1 Konto (1 Sparkassenbuch) kommen	Auf den Kopf der Bevölkerung kommen
				Mill. ℳ	Mill. ℳ	Mill. ℳ	Mill. ℳ	Mill. ℳ	ℳ	ℳ
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
85	.	.	.	0,46	6,55	6,02	0,53	18,23	.	1,24
157	.	.	.	0,86	14,00	11,37	2,63	37,62	.	2,37
234	.	.	278 147	1,38	22,23	19,02	3,21	54,36	195,43	3,29
243	.	.	309 029	1,48	27,28	21,39	5,89	61,78	199,91	3,69
246	.	.	339 112	1,67	28,41	22,40	6,01	69,27	204,27	4,09
263	.	.	375 180	1,91	30,33	24,41	5,92	79,14	219,93	4,65
285	.	.	397 913	2,12	34,67	28,42	6,25	87,53	219,97	5,11
323	.	.	423 542	2,41	37,80	30,16	7,64	96,87	228,71	5,63
365	.	.	463 431	2,69	42,84	34,55	8,29	108,00	233,05	6,21
405	.	.	515 826	3,06	49,74	37,58	12,16	123,08	238,61	7,01
453	.	.	557 697	3,44	51,69	44,44	7,25	134,08	240,42	7,56
462	.	.	564 986	3,56	50,43	52,28	— 1,85	135,84	240,44	7,55
471	.	.	613 782	3,87	57,45	45,78	11,67	151,38	246,63	8,30
478	.	.	676 101	4,37	69,93	50,23	19,70	175,05	258,91	9,47
483	.	.	739 353	5,00	77,75	59,26	18,49	199,02	269,18	10,62
494	.	.	806 528	5,73	84,18	65,44	18,74	223,73	276,16	11,78
504	.	.	864 131	6,39	88,84	73,36	15,48	245,67	284,30	12,76
517	.	.	919 513	7,00	97,97	82,79	15,18	267,85	291,30	13,81
525	.	.	900 468	7,24	91,40	95,39	— 3,99	271,11	298,85	13,87
542	.	.	927 931	7,75	100,86	91,27	9,59	288,47	310,87	14,65
548	.	.	983 857	8,40	109,91	94,62	15,29	312,17	317,29	15,73
560	.	.	1 046 364	9,36	123,90	101,62	22,28	343,82	328,58	17,20
357	.	.	312 277	2,14	36,21	29,15	7,06	127,75	409,08	29,51
917	.	.	1 358 641	11,50	160,11	130,77	29,34	471,56	347,08	19,39
932	.	.	1 391 970	12,64	154,41	139,08	15,33	495,65	356,08	20,25
945	.	.	1 551 539	14,05	199,70	140,52	59,18	578,67	372,97	23,48
950	.	.	1 706 111	16,67	268,31	174,81	93,50	688,98	403,83	27,77
963	.	.	1 907 914	20,50	324,18	197,99	126,19	836,15	438,26	33,49
983	.	.	2 061 199	24,75	359,62	233,76	125,86	987,24	478,48	39,28
1 005	.	.	2 209 101	28,81	359,83	264,43	95,40	1 112,08	503,41	43,20
1 021	.	.	2 376 782	32,24	362,38	293,56	68,82	1 222,49	514,34	46,92
1 081	.	.	2 517 461	35,20	356,47	319,37	37,10	1 301,41	516,95	49,38
1 158	.	.	2 666 991	37,86	352,09	329,90	22,19	1 385,39	519,46	51,96
1 175	.	.	2 766 082	40,27	380,67	329,40	51,27	1 478,38	534,47	54,81
1 191	786	1 977	2 942 155	43,97	429,15	357,03	72,12	1 594,62	541,99	58,46
1 204	879	2 083	3 098 710	46,51	451,97	383,31	68,66	1 710,10	551,88	62,22
1 235	991	2 226	3 341 610	49,40	472,88	398,58	74,30	1 821,17	545,00	65,76
1 259	1 151	2 410	3 624 658	54,15	512,56	417,47	95,09	1 970,24	543,56	70,61
1 286	1 313	2 599	3 935 848	58,33	540,06	447,99	92,07	2 114,88	537,34	75,23
1 318	1 485	2 803	4 209 453	59,25	576,18	487,31	88,87	2 260,93	537,11	79,84
1 335	1 683	3 018	4 467 078	67,57	652,30	524,37	127,93	2 467,60	552,40	86,50
1 340	1 797	3 137	4 742 009	69,30	706,10	574,07	132,03	2 672,60	563,60	93,01
1 363	1 890	3 253	5 029 174	75,23	754,81	612,87	141,94	2 889,27	574,50	99,83
1 378	2 038	3 416	5 312 192	77,98	823,04	687,21	135,83	3 101,75	583,89	104,85
1 393	2 147	3 540	5 592 662	80,85	831,12	732,84	98,28	3 281,57	586,76	109,55
1 412	2 209	3 621	5 772 956	86,26	827,70	789,13	38,57	3 406,55	590,09	112,39
1 445	2 256	3 701	5 974 782	92,07	874,35	821,39	52,96	3 551,71	594,45	115,93
1 471	2 338	3 809	6 255 507	99,67	912,82	813,92	98,90	3 750,25	599,51	121,11
1 483	2 354	3 837	6 527 337	104,01	1 007,56	862,00	145,56	4 000,67	612,91	127,85
1 493	2 448	3 941	6 876 664	112,86	1 137,94	904,89	233,05	4 345,50	631,92	136,28
1 513	2 582	4 095	7 261 363	121,35	1 183,24	995,27	187,97	4 655,62	641,15	144,29
1 540	2 651	4 191	7 643 840	128,14	1 248,75	1061,84	186,91	4 968,11	649,95	152,18
1 562	2 717	4 279	8 049 599	136,13	1 326,15	1143,89	182,26	5 287,24	656,83	160,10
1 573	2 798	4 371	8 449 447	145,60	1 381,51	1236,04	145,47	5 577,02	660,05	166,95
²) 1 490	2 828	4 818	8 670 709	156,81	1 402,57	1307,20	95,37	5 745,79	662,67	166,46

…alte Provinzen, b. neue Provinzen, c. Staatssumme. — ²) Die Abnahme findet ihre Erklärung darin, daß …kassen andere Rechtsformen angenommen haben, mithin in der Statistik nicht mehr erscheinen.

II. Die Geschäftsergebnis[se]

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Am Jahresschlusse befanden sich im Umlaufe mit Einlagen: bis 60 ℳ einschl.	Proc. der Summe Sp. 2 bis 8	über 60 bis 150 ℳ	Proc. der Summe Sp. 2 bis 8	über 150 bis 300 ℳ	Proc. der Summe Sp. 2 bis 8	über 300 bis 600 ℳ	Proc. der Summe Sp. 2 bis 8	über 600 bis 3000 ℳ	Proc. der Summe Sp. 2 bis 8	über 3000 b. 10 000 ℳ
	Sparkassenbücher										
1	2	2a	3	3a	4	4a	5	5a	6	6a	7
Staat . . .	**2421575**	**28,07**	**1324167**	**15,35**	**1188425**	**13,77**	**1331763**	**15,44**	**2023871**	**23,46**	**302 086**
Provinzen.											
I. Ostpreußen .	70 954	33,16	35 495	16,59	29 733	13,90	31 548	14,74	43 538	20,35	2 471
II. Westpreußen	48 685	30.21	24 315	15,09	21 398	13,28	25 001	15,51	36 421	22,60	5 097
III. Stadtkr. Berlin	197 741	27,99	112 344	15.90	105 307	14,91	116 458	16,49	173 488	24,56	916
IV. Brandenburg	284 844	29,68	158 970	16.56	137 078	14.28	150 936	15,73	210 913	21,98	16 424
V. Pommern . .	96 118	23,35	66 206	16,08	63 991	15,54	70 186	17,05	98 702	23.98	15 428
VI. Posen	58 478	29,78	32 271	16,43	28 251	14,39	31 444	16,01	40 643	20,70	4 830
VII. Schlesien . .	345 154	30,23	198 734	17,41	169 062	14,81	177 066	15,51	236 476	20,72	14 610
VIII. Sachsen . . .	394 088	35,00	175 001	15,54	142 211	12,63	152 235	13,52	228 750	20,32	[illegible]
IX. Schl.-Holstein	154 350	32,80	66 439	14.12	54 070	11,49	56 338	11,97	100 863	21,43	[illegible]
X. Hannover . .	246 713	27,85	134 454	15,18	124 886	14,10	131 528	14,85	197 597	22.30	44 180
XI. Westfalen . .	122 032	17,18	93 917	13,22	95 153	13,39	114 707	16,15	208 883	29,40	[illegible]
XII. Hess.-Nassau	137 756	28,25	74 247	15,22	70 982	14,55	75 659	15,51	114 506	23,48	[illegible]
XIII. Rheinland . .	262 014	23,13	149 333	13,18	143 725	12,69	186 723	16,48	329 779	29,11	[illegible]
XIV. Hohenzollern	2 648	11,32	2 441	10,44	2 578	11,02	11 934	51,03	3 312	14,16	473
Reg.-Bez.											
1. Königsberg . .	56 104	34,69	26 571	16,43	21 883	13,53	22 756	14,07	32 917	20,35	1 394
2. Gumbinnen . .	14 850	28,43	8 924	17,08	7 850	15,03	8 792	16,83	10 621	20,33	1 083
3. Danzig . . .	24 524	37,81	9 529	14,69	7 816	12,05	8 504	13,11	11 756	18,13	[illegible]
4. Marienwerder .	24 161	25,09	14 786	15,35	13 582	14,10	16 497	17,13	24 665	25,61	2 494
5. Stadtkr. Berlin	197 741	27,99	112 344	15,90	105 307	14,91	116 458	16,49	173 488	24,56	916
6. Potsdam	152 865	30,03	88 950	17,47	75 404	14.81	79 901	15.70	103 216	20,28	8 371
7. Frankfurt . . .	131 979	29,29	70 020	15,54	61 674	13,69	71 035	15,76	107 697	23,90	[illegible]
8. Stettin	45 122	21,64	35 169	16,87	34 258	16.43	36 944	17,72	48 528	23,27	8 110
9. Köslin	34 703	24,05	20 768	14,39	20 840	14,44	23 213	16,08	37 342	25,87	[illegible]
10. Stralsund . . .	16 293	27,69	10 269	17,45	8 893	15,12	10 029	17,05	12 832	21,81	[illegible]
11. Posen	38 156	30,07	21 338	16,82	18 521	14,60	20 536	16,19	26 007	20,50	[illegible]
12. Bromberg . . .	20 322	29,24	10 933	15.73	9 730	14,00	10 908	15,70	14 636	21,06	[illegible]
13. Breslau	141 502	30,67	81 157	17,59	68 107	14,76	71 181	15,43	95 405	20,68	[illegible]
14. Liegnitz	158 202	32,45	86 927	17,83	72 345	14,84	72 363	14,84	91 703	18,81	[illegible]
15. Oppeln	45 450	23,57	30 650	15,90	28 610	14,84	33 522	17,39	49 368	25,61	[illegible]
16. Magdeburg . .	161 341	35,52	69 687	15,34	57 018	12,55	61 898	13,63	94 670	20,84	[illegible]
17. Merseburg . . .	175 578	34,19	80 932	15,76	65 619	12,78	69 146	13,47	103 056	20,07	[illegible]
18. Erfurt	57 169	36,13	24 382	15,41	19 574	12,37	21 191	13,39	31 024	19,61	[illegible]
19. Schleswig . . .	154 350	32,80	66 439	14,12	54 070	11,49	56 338	11,97	100 863	21,43	[illegible]
20. Hannover . . .	82 177	33,41	39 170	15,93	33 102	13,46	34 130	13,88	47 361	19,26	[illegible]
21. Hildesheim . .	60 180	28,89	32 655	15,68	33 024	15,85	29 325	14,08	43 253	20,76	[illegible]
22. Lüneburg . . .	39 216	23,08	23 102	13,60	22 542	13,27	26 821	15,78	45 895	27.01	[illegible]
23. Stade	25 675	22,07	17 273	14,85	16 108	13,85	18 163	15,62	29 322	25,21	[illegible]
24. Osnabrück . . .	25 865	27,68	14 351	15,36	12 495	13,37	13 744	14,71	20 979	22,45	[illegible]
25. Aurich	13 600	26,12	7 903	15,18	7 615	14,63	9 345	17.95	10 787	20,72	[illegible]
26. Münster	23 356	16,06	17 720	12,18	18 720	12,87	22 576	15,52	43 600	29,98	[illegible]
27. Minden	24 837	16,31	19 816	13,01	20 836	13,68	25 718	16,89	45 163	29.66	[illegible]
28. Arnsberg	73 839	17,89	56 381	13,66	55 597	13,47	66 413	16,09	120 120	29,10	[illegible]
29. Kassel	59 883	27,89	34 864	16,24	30 897	14,39	33 306	15,51	48 226	22,46	[illegible]
30. Wiesbaden . . .	77 873	28,53	39 383	14,43	40 085	14,68	42 353	15,51	66 280	24,28	[illegible]
31. Koblenz	18 702	21,23	10 860	12,33	11 028	12,52	14 363	16,30	27 222	30,90	[illegible]
32. Düsseldorf . . .	126 147	21,91	77 483	13,46	74 510	12,94	99 140	17,22	163 334	28,36	[illegible]
33. Cöln	63 880	28.73	28 698	12,91	26 518	11,93	35 640	16.03	61 326	27,58	[illegible]
34. Trier	15 205	17,75	12 414	14,49	12 579	14,68	15 117	17,65	25 618	29,91	[illegible]
35. Aachen	38 080	23,66	19 878	12,35	19 090	11,86	22 463	13,96	52 279	32,48	[illegible]
36. Sigmaringen . .	2 648	11,32	2 441	10,44	2 578	11,02	11 934	51,03	3 312	14,16	[illegible]

parkassen, 1900.

Betrag der Einlagen am Schlusse des Rechnungsvorjahres	Zuwachs während des abgelaufenen Rechnungsjahres: durch neue Einlagen	Zuwachs während des abgelaufenen Rechnungsjahres: durch Zuschreibung von Zinsen	Betrag der Rückzahlungen im Rechnungsjahre	Betrag der Einlagen am Schlusse des abgelaufenen Rechnungsjahres	Betrag der Zinsüberschüsse	Betrag der Verwaltungskosten	Betrag des Reservefonds, wie er am Schlusse des Rechnungsjahres zu Buche stand	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
in Millionen Mark								
9	10	11	12	13	14	15	16	
5 493,61	**1 402,57**	**156,81**	**1 307,20**	**5 745,79**	**51,18**	**10,39**	**364,63**	**St.**
99,29	40,49	2,91	40,95	101,73	1,30	0,30	6,59	I.
104,01	39,64	2,81	39,14	107,32	1,37	0,32	9,12	II.
254,66	55,21	7,25	51,48	265,64	1,85	0,51	12,04	III.
430,51	106,14	13,21	87,10	462,76	4,12	0,96	24,76	IV.
261,62	72,22	7,38	65,11	276,12	2,68	0,54	20,89	V.
99,42	31,03	3,03	28,51	104,96	1,11	0,34	6,53	VI.
484,71	109,98	13,17	101,77	506,10	5,47	1,04	37,56	VII.
590,80	138,54	16,25	136,58	609,01	6,13	0,93	43,23	VIII.
452,43	89,56	11,69	93,67	460,00	3,16	0,72	24,87	IX.
686,00	159,28	19,33	158,38	706,22	5,50	1,13	36,69	X.
895,17	185,18	25,38	173,31	932,41	8,05	1,30	64,27	XI.
260,23	72,24	7,09	61,63	277,93	2,28	0,64	17,44	XII.
859,32	300,88	26,91	266,32	920,80	8,05	1,61	59,29	XIII.
15,46	2,18	0,39	3,24	14,79	0,11	0,05	1,36	XIV.
73,88	29,45	2,11	31,02	74,42	0,95	0,21	4,61	1.
25,40	11,03	0,81	9,93	27,32	0,35	0,09	1,98	2.
51,55	21,26	1,30	22,89	51,23	0,80	0,18	5,13	3.
52,46	18,38	1,51	16,25	56,09	0,57	0,14	3,99	4.
254,66	55,21	7,25	51,48	265,64	1,85	0,51	12,04	5.
218,89	62,42	6,80	48,94	239,17	2,09	0,50	11,94	6.
211,62	43,72	6,41	38,16	223,59	2,03	0,46	12,81	7.
131,69	37,83	3,97	33,71	139,78	1,44	0,22	10,28	8.
104,61	27,71	2,91	24,66	110,58	0,93	0,26	8,74	9.
25,32	6,68	0,50	6,75	25,75	0,31	0,06	1,86	10.
58,02	17,10	1,80	15,42	61,50	0,64	0,21	3,66	11.
41,39	13,92	1,24	13,09	43,46	0,48	0,13	2,87	12.
179,08	43,97	4,63	39,15	188,52	2,20	0,42	16,28	13.
194,26	36,61	5,44	34,77	201,54	2,04	0,37	14,78	14.
111,37	29,41	3,11	27,85	116,04	1,23	0,25	6,50	15.
208,27	54,51	5,97	53,87	214,87	2,16	0,34	15,07	16.
301,76	63,87	8,12	63,53	310,21	3,11	0,45	23,02	17.
80,77	20,16	2,17	19,17	83,93	0,86	0,14	5,14	18.
452,43	89,56	11,69	93,67	460,00	3,16	0,72	24,87	19.
153,62	43,99	4,74	45,34	157,01	1,15	0,28	7,96	20.
137,06	32,86	3,90	31,34	142,49	1,05	0,23	6,77	21.
157,07	27,68	3,98	26,86	161,87	1,30	0,22	9,40	22.
116,38	21,12	3,02	21,25	119,26	1,02	0,18	7,27	23.
81,59	20,50	2,51	19,95	84,65	0,61	0,12	3,17	24.
40,27	13,13	1,17	13,63	40,94	0,37	0,10	2,12	25.
211,65	38,90	6,03	35,23	221,34	1,78	0,31	13,07	26.
192,33	33,90	5,16	37,34	194,05	1,57	0,26	12,29	27.
491,19	112,39	14,18	100,74	517,02	4,71	0,73	38,92	28.
124,15	27,07	3,71	22,88	132,05	1,06	0,26	7,82	29.
136,08	45,17	3,38	38,75	145,88	1,22	0,37	9,62	30.
77,65	19,50	2,21	16,96	82,40	0,71	0,18	4,64	31.
446,63	161,55	14,29	136,39	486,09	4,12	0,68	32,92	32.
135,27	53,07	3,66	52,00	140,00	1,65	0,26	11,53	33.
72,73	23,57	2,10	19,08	79,31	0,85	0,18	4,94	34.
127,04	43,20	4,65	41,89	133,00	0,72	0,32	5,27	35.
15,46	2,18	0,39	3,24	14,79	0,11	0,05	1,36	36.

III. Die Anlage des Vermögens der Sparkassen, 1900.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Von dem Vermögen der Sparkassen sind zinsbar angelegt in Millionen								
	in Hypotheken								
	a) auf städtische Grundstücke	Proc. der Gesammtsumme	b) auf ländliche Grundstücke	Proc. der Gesammtsumme	in auf den Inhaber lautenden Papieren nach dem Kurswerthe am Schlusse des Geschäftsjahres	in Schuldscheinen ohne und gegen Bürgschaft	gegen Wechsel	gegen Faustpfand	bei öffentlichen Instituten und Korporationen
1	2	2a	3	3a	4	5	6	7	8
Staat	**2 000,20**	**33,48**	**1 486,73**	**24,88**	**1 553,71**	**150,46**	**86,32**	**80,63**	**576,61**
Provinzen.									
I. Ostpreußen . . .	46,05	42,22	16,03	14,69	29,69	3,77	5,18	5,23	2,74
II. Westpreußen . .	26,09	22,84	23,36	20,45	26,14	1,67	9,95	11,78	12,99
III. Stadtkreis Berlin	66,49	25,09	—	—	181,76	—	3,32	—	—
IV. Brandenburg . .	142,90	29,67	83,89	17,42	178,94	4,63	1,35	3,17	63,81
V. Pommern	89,95	31,20	71,00	24,62	90,13	6,32	7,00	4,78	18,76
VI. Posen	39,95	36,57	23,32	21,35	25,33	1,25	6,51	3,49	8,61
VII. Schlesien	155,62	29,13	99,19	18,57	201,52	3,05	5,98	6,31	60,24
VIII. Sachsen	180,74	28,27	211,00	33,00	176,60	4,81	0,43	3,76	60,87
IX. Schleswig-Holst.	173,77	36,33	186,02	38,89	33,77	42,84	6,31	5,62	28,82
X. Hannover	187,85	25,93	271,38	37,45	143,15	20,52	2,63	17,60	77,89
XI. Westfalen	399,56	41,28	303,40	31,35	111,72	22,82	0,31	7,68	119,15
XII. Hessen-Nassau .	122,54	42,35	52,40	18,11	64,54	14,02	7,23	4,93	23,32
XIII. Rheinland	367,76	38,40	135,95	14,20	288,32	24,15	30,08	6,17	98,50
XIV. Hohenzollern . .	0,93	5,73	9,80	60,68	2,12	0,62	0,04	0,11	0,89
Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	34,02	42,71	8,39	10,53	26,01	2,89	1,76	4,71	1,53
2. Gumbinnen	12,03	40,88	7,64	25,94	3,68	0,88	3,43	0,52	1,22
3. Danzig	7,51	13,65	8,00	14,53	15,95	0,97	6,31	11,32	4,32
4. Marienwerder . . .	18,58	31,40	15,36	25,97	10,18	0,70	3,63	0,46	8,67
5. Stadtkreis Berlin .	66,49	25,09	—	—	181,76	—	3,32	—	—
6. Potsdam	73,12	29,59	33,40	13,52	88,79	3,57	0,72	1,33	43,31
7. Frankfurt	69,78	29,74	50,49	21,52	90,14	1,05	0,64	1,84	20,30
8. Stettin	49,55	33,92	26,84	18,37	54,59	2,42	2,00	2,29	8,21
9. Köslin	33,77	29,39	40,57	35,32	22,86	3,51	4,74	2,42	6,79
10. Stralsund	6,63	24,22	3,59	13,10	12,68	0,38	0,26	0,07	3,77
11. Posen	23,52	36,69	11,97	18,67	16,47	0,49	4,69	2,08	4,42
12. Bromberg	16,43	36,40	11,35	25,15	8,86	0,75	1,82	1,41	4,19
13. Breslau	59,15	29,30	34,33	17,00	71,02	0,17	5,36	3,83	26,92
14. Liegnitz	60,05	28,19	33,66	15,81	93,21	0,21	0,27	1,68	23,06
15. Oppeln	36,41	30,51	31,20	26,14	37,28	2,67	0,35	0,80	10,26
16. Magdeburg	54,02	23,87	64,26	28,39	81,19	2,73	0,12	1,25	22,35
17. Merseburg	96,68	29,60	122,46	37,49	73,54	0,62	0,09	1,24	31,31
18. Erfurt	30,03	34,78	24,28	28,12	21,87	1,46	0,23	1,27	7,02
19. Schleswig	173,77	36,33	186,02	38,89	33,77	42,84	6,31	5,62	28,82
20. Hannover	47,13	29,53	47,54	29,78	32,23	3,79	—	2,40	26,12
21. Hildesheim	41,09	28,58	49,08	34,13	31,16	5,23	0,24	4,82	11,64
22. Lüneburg	34,95	20,39	82,86	48,34	38.28	2,83	—	2,64	16,24
23. Stade	36,42	29,63	49,01	39,87	23,07	3,92	—	1,43	7,36
24. Osnabrück	21,29	25,10	29,17	34,40	16,95	3,79	0,10	2,01	11,30
25. Aurich	6,96	16,57	13.72	32,64	8,46	0,96	2,29	4,31	5,02
26. Münster	103,05	45,46	70,38	31,05	15,84	6,76	0,01	2,13	28,07
27. Minden	65,63	32,46	64,11	31,71	35,26	9,56	0,28	2,85	23,55
28. Arnsberg	230,87	42,84	168,91	31,34	60,62	6,50	0,03	2,70	67,33
29. Kassel	34,90	25,60	44,66	32,76	30,21	9,68	0,85	1,62	14,08
30. Wiesbaden	87,65	57,28	7,74	5,06	34,33	4,35	6,38	3,31	9,24
31. Koblenz	22,99	27,29	20,14	23,91	22,48	3,96	—	0,54	14,0[illegible]
32. Düsseldorf	255,51	50.22	62,69	12,32	126,91	10,06	1,31	4,03	45,1[illegible]
33. Cöln	57,63	39,26	15,33	10,44	51,36	2,25	0,70	0,31	18,7[illegible]
34. Trier	15,00	18,24	29,89	36,34	19,76	7,24	—	0,12	8,5[illegible]
35. Aachen	16,64	12,27	7,90	5,83	67,81	0,64	28,07	1,16	11,[illegible]
36. Sigmaringen	0,93	5,73	9,80	60,68	2,12	0,62	0,04	0,11	0,[illegible]

in Hypotheken angelegten Sparkassengelder, 1891 bis 1900.

en. / ken.	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900
	Millionen Mark									
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
potheken	1 034,53	1104,84	1166,33	1234,68	1299,45	1433,80	1568,92	1721,28	1859,22	2000,20
"	951,49	994,65	1048,78	1109,44	1174,54	1241,40	1324,46	1413,48	1489,07	1486,73
men . . .	**1 986,02**	**2099,49**	**2215,11**	**2344,12**	**2473,99**	**2675,20**	**2893,38**	**3134,76**	**3348,29**	**3486,93**
.										
potheken	22,68	24,53	26,60	29,61	33,47	37,04	39,78	42,25	44,90	46,05
"	7,81	8,46	9,18	10,37	11,85	13,11	13,83	14,40	15,07	16,03
men . . .	**30,49**	**32,99**	**35,78**	**39,98**	**45,32**	**50,15**	**53,61**	**56,65**	**59,97**	**62,08**
en.										
potheken	11,57	11,83	13,35	14,25	15,68	17,67	20,30	22,83	24,70	26,09
"	12,39	13.35	13,57	14,98	16,43	17,89	19,69	21.17	22,07	23,36
men . . .	**23,96**	**25,18**	**26,92**	**29,23**	**32,11**	**35,56**	**39,99**	**44,00**	**46,77**	**49,45**
Berlin.										
potheken	42,91	45,78	46,77	47,93	44,93	45,45	47,28	51,99	58,66	66,49
"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
men . . .	**42,91**	**45,78**	**46,77**	**47,93**	**44,93**	**45,45**	**47,28**	**51,99**	**58,66**	**66,49**
urg.										
potheken	70,36	74,54	79.82	85,10	89,80	97,27	107,87	119,14	130,07	142,90
"	44,50	47,78	50,87	53,43	56,33	60,41	65,51	71.51	78,38	83,89
men . . .	**114,86**	**122,32**	**130,69**	**138,53**	**146,13**	**157,68**	**173,38**	**190,65**	**208,45**	**226,79**
potheken	47,62	50,34	49,66	52.29	55,56	64,61	71,25	77,46	82,93	89,95
"	34.61	36,23	41,94	45.74	47,93	52.55	58,24	63,71	67,15	71,00
men . . .	**82,23**	**86,57**	**91,60**	**98,03**	**103,49**	**117,16**	**129,49**	**141,17**	**150,08**	**160,95**
potheken	17,56	18,72	18.80	20,52	22,82	26,63	29,26	33,40	37,17	39,95
"	11,83	12.62	14,44	15,72	17,70	19,67	21,10	22,37	23,18	23,32
men . . .	**29,39**	**31,34**	**33,24**	**36,24**	**40,52**	**46,30**	**50,36**	**55,77**	**60,35**	**63,27**
.										
potheken	80,98	87,88	92,03	96,92	100,58	108.51	116,75	130,07	142,66	155,62
"	62,87	65,85	69.88	73,17	75.20	78,86	82,86	87,80	94.79	99,19
men . . .	**143,85**	**153,73**	**161,91**	**170,09**	**175,78**	**187,37**	**199,61**	**217,87**	**237,45**	**254,81**
.										
potheken	109,78	116.39	121.39	127,00	131,86	137,33	146,36	160,20	171,44	180,74
"	142,81	150,82	156,08	162,39	168,87	176,67	188.68	198,52	207,19	211,00
men . . .	**252,59**	**267,21**	**277,47**	**289,39**	**300,73**	**314,00**	**335,04**	**358,72**	**378,63**	**391,74**
-Holst.										
potheken	125,04	129,32	135,11	139,39	143,94	157,78	167,77	172,17	176,78	173,77
"	149,56	156,81	164,10	174,03	183,94	191,94	201,47	215,93	227,18	186,02
men . . .	**274,60**	**286,13**	**299,21**	**313,42**	**327,88**	**349,72**	**369,24**	**388,10**	**403,96**	**359,79**
potheken	98,83	113.53	122,52	132,74	138,56	151,72	157,26	168,74	179,23	187,85
"	178,82	183.07	191.35	202,38	212,12	224,95	239,26	250,55	260,94	271,38
men . . .	**277,65**	**296,60**	**313,87**	**335,12**	**350,68**	**370,67**	**396,52**	**419,29**	**440,17**	**459,23**
.										
potheken	191,26	201,57	210,83	223,58	243,41	273,03	306,70	340,80	369,19	399,56
"	199.65	208,53	218,43	231,92	241,93	251.69	265,77	286.50	302,06	303,40
men . . .	**390,91**	**410,10**	**429,26**	**455,50**	**485,34**	**524,72**	**572,47**	**627,30**	**671,25**	**702,96**
assan.										
potheken	63,86	67.65	72,70	75,82	78,97	89,29	98,79	109,07	115,38	122,54
"	32,31	34,22	35,81	37,81	39,11	42,89	45,50	47 78	51,02	52,40
men . . .	**96,17**	**101,87**	**108,51**	**113,63**	**118,08**	**132,18**	**144,29**	**156,85**	**166,40**	**174,94**
nd.										
potheken	152,08	162,76	176,74	189,54	199,30	226,66	258,69	292,28	325,20	367,76
"	74,33	76,91	83,13	87,50	94,47	102,08	113,43	123,78	130,36	135,95
en . . .	**226,41**	**239,67**	**259 87**	**277,04**	**293,77**	**328,74**	**372,12**	**416,06**	**455,56**	**503,71**
lern.										
otheken	.	.	.	.	0,56	0,82	0,86	0,88	0,92	0,93
"	.	.	.	.	8,67	8,68	9,13	9,45	9,69	9,80
en . . .	.	.	.	.	**9,23**	**9,50**	**9,99**	**10,33**	**10,61**	**10,73**

B. Die Eisenbahn-Hülfskassen.

[Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, bearbeitet vom Reichs-Eisenbahnamt,

Die Hülfskassen der Beamten und Arbeiter der preufsischen Eisenbahn

Schilderungsgegenstände.	Bei den Staats-bahnen	Bei den Privatbahnen unter Staats-verwaltung	Bei den Privatbahnen mit eigener Ver-waltung
1	2	3	4
I. Beamte und Arbeiter.			
1. Zahl der Beamten und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt):			
a) Verwaltungsdienst:			
beschäftigte Personen überhaupt	16 107	—	521
und zwar: etatsmäßige Beamte	10 684	—	376
diätarische „	3 776	—	130
Arbeiter	1 647	—	15
b) Bahnunterhaltungs- und Bahnbewachungsdienst:			
beschäftigte Personen überhaupt	93 140	38	2 663
und zwar: etatsmäßige Beamte	19 922	6	659
diätarische „	1 047	—	90
Arbeiter	72 171	32	1 914
c) Bahnhofs-, Abfertigungs- und Zugbegleitungsdienst:			
beschäftigte Personen überhaupt	151 322	27	3 458
und zwar: etatsmäßige Beamte	68 850	14	1 735
diätarische „	9 150	—	339
Arbeiter	73 322	13	1 384
d) Zugförderungs- und Werkstättendienst:			
beschäftigte Personen überhaupt	91 482	6	2 011
und zwar: etatsmäßige Beamte	24 096	4	606
diätarische „	438	—	44
Arbeiter	66 948	2	1 361
Insgesammt: beschäftigte Personen	**352 051**	**71**	**8 653**
und zwar: etatsmäßige Beamte	123 552	24	3 376
diätarische „	14 411	—	603
Arbeiter	214 088	47	4 674
2. Besoldungen und andere persönliche Ausgaben:			
für beschäftigte Personen überhaupt ℳ	**449 820 347**	**77 491**	**9 632 689**
und zwar: für etatsmäßige Beamte „	232 531 010	39 427	5 652 801
„ diätarische „ „	20 850 456	—	447 961
„ Arbeiter „	196 438 881	38 064	3 531 927
II. Hülfskassen.			
1. Pensions- und Unterstützungskassen:			
a) Zahl der Anstalten	—	—	18
b) Vermögen am Ende des vorigen Rechnungsjahres ℳ	—	—	4 775 861
c) Einnahmen im Rechnungsjahre überhaupt „	—	—	549 066
und zwar: Einlagen der Beitragspflichtigen „	—	—	118 535
Zuschüsse der Bahnverwaltungen „	—	—	227 925
Zinsen von Kapitalien „	—	—	189 759
sonstige Einnahmen „	—	—	12 847
d) Ausgaben im Rechnungsjahre überhaupt „	—	—	316 131
und zwar: Pensionen „	—	—	188 796
Witwen- und Erziehungsgelder „	—	—	100 419
Unterstützungen „	—	—	5 213
Sterbegeld „	—	—	100
sonstige Ausgaben „	—	—	21 603
e) Vermögensbestand am Ende des Rechnungsjahres ℳ	—	—	5 008 796
2. Betriebs- (Fabrik-) und Baukrankenkassen:			
a) Anzahl der Kassen	43	—	14
b) Vermögen am Ende des vorigen Rechnungsjahres ℳ	7 961 371	—	200 647

…: Die Hülfskassen der Beamten und Arbeiter der preußischen Eisenbahnen, 1900.

Schilderungsgegenstände.	Bei den Staats-bahnen	Bei den Privatbahnen: unter Staats-verwaltung	Bei den Privatbahnen: mit eigener Verwaltung	Zusammen
1	2	3	4	5
Einnahmen im Rechnungsjahre überhaupt . . ℳ	6 967 621	—	135 633	7 103 254
und zwar: Einlagen der Mitglieder . . . . „	4 326 130	—	83 483	4 409 613
Zuschüsse der Bahnverwaltungen . . „	2 142 674	—	40 013	2 182 687
Zinsen und andere Vermögenserträge „	281 644	—	7 214	288 858
sonstige Einnahmen . . . . „	217 173	—	4 923	222 096
Ausgaben im Rechnungsjahre überhaupt . . . „	7 092 571	—	132 805	7 225 376
und zwar: für ärztliche Behandlung . . . . „	1 556 051	—	35 809	1 591 860
„ Arznei und Heilmittel . . . . . . „	1 047 002	—	28 195	1 075 197
Krankengelder und Wöchnerinnenunterstützung . . . . ℳ	3 412 974	—	46 508	3 459 482
Sterbegeld . . . . „	599 157	—	10 111	609 268
Kur- und Verpflegungskosten an Krankenanstalten und Ersatzleistung für anderweite Unterstützungen . . . . ℳ	384 451	—	7 874	392 325
Verwaltungskosten und sonstige Ausgaben . . . . „	92 936	—	4 308	97 244
Vermögensbestand am Ende des Rechnungsjahres . . . . „	7 836 421	—	203 475	8 039 896
Durchschnittliche Anzahl der Krankenkassenmitglieder	236 445	—	5 490	241 935

C. Knappschaftsvereine.

[Zeitschrift für das Berg-, Hütten- und Salinenwesen, Band 49.]

Die preufsischen Knappschaftsvereine, 1900.

Verhältnisse der Vereine.	Staat	Oberbergamtsbezirke: Breslau	Halle	Klausthal	Dortmund	Bonn
1	2	3	4	5	6	7
I. Anzahl und Belegschaft der Werke der Vereine (im Jahresmittel).						
… der Werke überhaupt	2 026	173	439	127	211	1 076
„ Arbeiter „	575 873	117 678	71 530	18 968	240 316	127 381
…zwar: ständige	329 218	58 493	31 019	15 401	123 737	100 568
unständige	246 655	59 185	40 511	3 567	116 579	26 813
II. Allgemeine und örtliche Verhältnisse der Vereine.						
… der Vereine	73	3	13	4	10	43
…waltung:						
…erwaltungs-…stalten: Lazarette	30	16	4	—	1	9
Schulen	—	—	—	—	—	—
Verwaltungsgebäude	13	1	4	1	4	3
…ersonal der …erwaltung: Vorstandsmitglieder	711	16	66	24	63	542
Knappschaftsälteste	1 730	147	335	193	315	740
Knappschaftsärzte	1 269	105	220	151	278	515
Krankenwärter: männliche .	141	91	11	—	1	38
weibliche . .	36	11	4	—	3	18
Kassenbeamte	291	7	18	8	160	98
sonstige Angestellte	279	163	22	19	9	66
III. Personalverhältnisse der Vereinsmitglieder.						
A. Ständige Mitglieder.						
…1900 vorhandene Mitglieder	331 983	58 953	31 279	15 707	123 856	102 188
…e des Jahres hinzugekommene Mitglieder	54 124	7 605	2 760	2 017	13 678	28 064
„ „ abgegangene „	38 833	2 755	1 930	1 980	10 395	21 773
…war: durch Invalidität	6 644	1 227	491	272	3 066	1 588
„ Ausscheiden	29 308	1 081	1 193	1 579	6 042	19 413
„ Tod	2 881	447	246	129	1 287	772
u. zwar: bei der Arbeit verunglückt	662	147	45	20	308	142
anderen Todes gestorben .	2 219	300	201	109	979	630

Noch: Die preußischen Knappschaftsvereine, 1900.

Verhältnisse der Vereine.	Staat	Oberbergamtsbezirke: Breslau	Halle	Klausthal	Dortmund
1	2	3	4	5	6
Noch: A. Ständige Mitglieder.					
Von den überhaupt Gestorbenen befanden sich im Lebensalter: von unter 16 Jahren	3	—	—	—	—
„ 16 bis 25 „	382	30	5	14	18
„ 26 „ 35 „	682	108	44	16	37
„ 36 „ 45 „	962	179	72	33	48
„ 46 „ 55 „	590	104	72	43	18
„ 56 und mehr Jahren	262	26	53	23	5
Ende 1900 vorhandene Mitglieder	347 274	63 803	32 109	15 744	127 13
und zwar im Lebensalter: von unter 16 Jahren	2 557	—	31	114	—
„ 16 bis 25 „	99 579	8 737	3 456	3 815	47 28
„ 26 „ 35 „	122 322	27 445	10 504	4 728	47 54
„ 36 „ 45 „	79 175	18 462	11 119	4 085	22 66
„ 46 „ 55 „	35 604	8 053	5 325	2 132	8 11
„ 56 und mehr „	8 037	1 106	1 674	870	1 53
B. Unständige Mitglieder.					
Anfang 1900 vorhandene Mitglieder	226 694	55 778	35 633	2 949	105 39
Invalide geworden	695	83	48	—	54
Gestorben	1 861	377	264	20	99
davon bei der Arbeit verunglückt	428	61	62	5	26
„ anderen Todes gestorben	1 433	316	202	15	72
Ende 1900 vorhandene Mitglieder	266 273	63 920	43 461	4 201	127 42
C. Ständige und unständige Mitglieder Ende 1900.					
Gesammtzahl der Mitglieder	613 547	127 723	75 570	19 945	254 56
davon: aktive	599 626	124 228	74 803	19 570	250 43
beurlaubte	13 921	3 495	767	375	4 12
IV. Personalverhältnisse der Unterstützungsberechtigten.					
A. Invaliden.					
Anfang 1900 vorhandene Invaliden	54 137	9 848	4 417	2 096	22 25
und zwar: Ganzinvaliden [1])	51 991	9 848	3 966	2 096	22 22
Halbinvaliden [2])	2 146	—	451	—	3
Im Laufe des Jahres hinzugekommen	7 636	1 310	576	272	3 60
und zwar: a) Ganzinvaliden [1])	7 299	1 310	535	272	3 60
im Lebensalter: von unter 30 Jahren	418	99	15	7	21
„ 30 bis 35 „	552	67	31	10	374
„ 36 „ 40 „	628	72	33	7	43
„ 41 „ 45 „	831	98	39	31	50
„ 46 „ 50 „	1 251	182	51	37	707
„ 51 „ 55 „	1 557	369	81	64	640
„ 56 „ 60 „	1 150	296	122	63	42
„ 61 „ 65 „	637	112	89	34	24
„ über 65 „	275	15	74	19	60
Durchschnittl. Alter bei Eintritt d. Ganzinvalidität	48,9	49,7	54,3	53,3	46,
b) Halbinvaliden [2])	337	—	41	—	[illegible]
Durchschnittl. Alter bei Eintritt d. Halbinvalidität	49,2	—	47,8	—	50,
Im Jahre 1900 abgegangen	4 168	709	383	214	1 34
und zwar: a) Ganzinvaliden	3 829	709	344	214	1 340
durch Ausscheiden	443	89	21	8	18
„ Tod	3 386	620	323	206	1 151
davon im Lebensalter: von unter 30 Jahren	73	12	—	3	2
„ 30 bis 35 „	59	12	2	2	2
„ 36 „ 40 „	124	19	3	5	5
„ 41 „ 45 „	201	33	5	9	9
„ 46 „ 50 „	293	58	17	15	12
„ 51 „ 55 „	407	76	28	17	16
„ 56 „ 60 „	535	97	35	31	18
„ 61 „ 65 „	582	106	54	31	20
„ über 65 „	1 112	207	179	93	27

[1]) Von der Gesammtziffer bezogen Unfallrenten seitens der betr. Berufsgenossenschaft in den Spal 3: 2081, 4: 182, 5: 142, 6: 4512, 7: 910 Ganzinvaliden. — [2]) desgl. in den Spalten 2: 548, 4: 119, 6: [illegible] Halbinvaliden.

Noch: Die preußischen Knappschaftsvereine, 1900.

erhältnisse der Vereine.	Staat	Oberbergamtsbezirke:				
		Breslau	Halle	Klausthal	Dortmund	Bonn
1	2	3	4	5	6	7
Noch: A. Invaliden.						
b) Halbinvaliden	339	—	39	—	2	298
durch Ausscheiden	300	—	35	—	—	265
„ Tod	39	—	4	—	2	33
900 vorhandene Invaliden	57 605	10 449	4 610	2 154	24 525	15 867
war: a) Ganzinvaliden	55 461	10 449	4 157	2 154	24 491	14 210
b) Halbinvaliden	2 144	—	453	—	34	1 657
B. Witwen.						
1900 vorhandene Witwen[1])	48 302	9 065	5 167	3 311	14 861	15 898
fe des Jahres hinzugekommen[1])	4 358	846	491	219	1 642	1 160
war im Lebensalter: von unter 20 Jahren	7	2	1	1	2	1
„ 20 bis 25 „	140	41	6	2	63	28
„ 26 „ 30 „	272	58	30	5	109	70
„ 31 „ 35 „	396	74	38	12	181	91
„ 36 „ 40 „	535	114	55	23	221	122
„ 41 „ 45 „	572	129	70	18	215	140
„ 46 „ 50 „	612	109	61	44	227	171
„ 51 „ 55 „	544	97	58	28	195	166
„ 56 „ 60 „	522	89	54	35	189	155
„ über 60 „	758	133	118	51	240	216
fe des Jahres abgegangen	2 553	534	269	180	827	743
war: durch Wiederverheiratung	677	182	44	27	301	123
„ sonstiges Ausscheiden	33	4	3	—	2	24
„ Tod	1 843	348	222	153	524	596
Ende 1900	50 107	9 377	5 389	3 350	15 676	16 315
C. Waisen und Kinder, für welche Schulgeld oder Kindergeld gezahlt wird.						
1900 vorhandene Waisen[2])	41 292	8 977	3 296	1 445	14 053	13 521
war: vaterlose	38 146	8 379	3 137	1 323	12 862	12 445
vater- und mutterlose	3 146	598	159	122	1 191	1 076
fe des Jahres hinzugekommene Waisen[2])	7 401	1 683	710	273	2 577	2 158
war: vaterlose	6 682	1 502	663	259	2 330	1 928
vater- und mutterlose	719	181	47	14	247	230
fe des Jahres abgegangene Waisen	6 563	1 179	443	216	2 516	2 209
war: vaterlose	5 847	1 073	409	190	2 243	1 932
vater- und mutterlose	716	106	34	26	273	277
900 vorhandene Waisen	42 130	9 481	3 563	1 502	14 114	13 470
war: vaterlose	38 981	8 808	3 391	1 392	12 949	12 441
vater- und mutterlose	3 149	673	172	110	1 165	1 029
ld od. Kindergeld wurde gezahlt für Kinder	46 262	1 072	38	70	30 896	14 186
V. Kranke der Vereine.						
A. Beitragende Mitglieder.						
1900 vorhandene Mitglieder	13 588	2 058	1 588	433	6 499	3 010
fe des Jahres hinzugekommene Mitglieder	340 873	44 370	39 637	15 492	145 868	95 506
„ „ abgegangene „	340 469	44 441	39 546	15 285	145 672	95 525
war: durch Tod	4 542	572	508	194	2 297	971
„ Genesung	321 166	39 904	38 495	14 827	135 834	92 106
aus anderen Ursachen	14 761	3 965	543	264	7 541	2 448
900 vorhanden	13 992	1 987	1 679	640	6 695	2 991
B. Bewegung im Gesundheitszustande.						
hl der Krankheitsfälle überhaupt nach ärztlichen Tagebuche	348 312	46 428	42 914	12 628	167 576	78 766
hl der Krankheitstage überhaupt	5 035 123	820 099	628 985	124 247	2 477 425	984 367
„ „ auf 1 Krankheitsfall	14,5	17,7	14,7	9,8	14,8	12,5
hl der Krankheitsfälle, für welche Kranken- gezahlt wurde	301 800	41 205	30 739	9 834	151 818	68 204
hl der Krankheitstage	4 775 848	709 801	425 478	144 742	2 446 451	1049376
„ „ auf 1 Krankheitsfall	15,8	17,2	13,8	14,7	16,1	15,4

...is bezogen Unfallrenten seitens der betr. Berufsgenossenschaft von den Gesammtziffern in den Spalten 2: ...35, 4: 236, 5: 117, 6: 2291, 7: 1081 Witwen. — [2]) desgl. in den Spalten 2: 18256, 3: 2725, 4: 745, 5: 180, ...d 7: 2377 Waisen.

Noch: Die preußischen Knappschaftsvereine, 1900.

Verhältnisse der Vereine.		Staat	Oberbergamtsbezirke: Breslau	Halle	Klausthal	Dortmund
1		2	3	4	5	6
VI. Geldrechnung sämmtlicher Vereine.						
A. Vermögensstand und Bilanz Ende 1900*).						
1. Aktiva	ℳ	92 876 469	22 343 555	13 488 879	6 047 981	30 009 177
2. Passiva	„	114 418	—	4 725	10 334	49
Mithin Aktiva mehr	„	92 762 050	22 343 555	13 484 154	6 037 647	30 009 128
B. Einnahme des Jahres 1900*).						
Laufende Beiträge der Mitglieder	ℳ	24 960 105	4 244 240	2 156 835	837 257	12 443 014
Lauf. Beiträge der Werkseigenthümer	„	20 620 356	3 937 278	2 104 386	805 644	9 285 117
Eintrittsgelder mit Beitragsnachzahlung, Heiratsgebühren u. dergl.	„	118 163	44 156	25 833	24 719	871
Geldstrafen	„	157 294	4 938	11 600	6 515	16 966
Kapitalzinsen	„	2 557 532	554 097	422 145	203 644	745 820
Nutzungen des Immobiliarvermögens	„	36 121	2 810	3 477	762	4 425
Sonstige Einnahmen	„	227 476	37 476	65 978	23 864	46 381
Etatsmäßige Einnahmen zusammen	„	48 677 048	8 824 994	4 790 254	1 902 406	22 542 594
Hierzu außeretatsmäßige Einnahmen	„	1 386 762	170 300	38 763	62 880	26 113
u. zw.: durch Rückzahl. v. Kapitalien und Verkauf von Immobilien	„	1 370 265	170 300	26 295	62 880	26 113
durch besond. Schenkungen und Zuweisungen	„	16 496	—	12 468	—	—
Einnahmen überhaupt	„	50 063 809	8 995 294	4 829 017	1 965 286	22 568 707
C. Ausgabe des Jahres 1900*).						
Für Gesundheitspflege	ℳ	14 637 873	1 951 754	1 540 934	476 562	8 024 269
u. zw.: Honorar der Ärzte	„	1 971 451	241 178	313 526	127 108	896 909
Medizin u. sonst. Kurkosten	„	3 740 080	1 028 401	630 653	166 402	1 069 214
Krankenlöhne	„	8 926 342	682 174	596 755	183 053	6 058 146
Lauf. Unterstütz. (ohne Unfallrenten)	„	22 231 710	3 426 032	2 088 748	961 851	9 464 933
u. zw.: an Ganzinvaliden	„	13 594 388	2 200 872	1 249 303	572 471	5 449 546
„ Halbinvaliden	„	145 867	—	52 522	—	1 475
„ Witwen	„	5 870 090	925 949	659 913	326 371	2 244 571
„ Waisen	„	2 621 365	299 210	127 010	63 010	1 769 341
Außerordentliche Unterstützungen	„	748 519	192 641	68 984	33 166	287 113
u. zw.: Begräbnißbeihülfe	„	500 233	122 372	51 330	16 057	197 574
sonst. außerord. Unterstütz.	„	248 286	70 269	17 655	17 108	89 539
Für Schulunterricht	„	61 781	—	—	62	338
Für Verwaltungsaufwand	„	1 030 785	192 801	156 659	50 345	449 348
Sonstige Ausgaben	„	1 026 843	314 963	130 970	103 650	228 320
Ausgaben zusammen	„	39 737 510	6 078 191	3 986 295	1 625 637	18 454 322
Darunt. außerord. Ausgaben f. Ankauf v. Immobil., Erbauung v. Lazarett. usw.	„	579 183	204 431	82 095	33	138 178
D. Bilanz zwischen Einnahme und Ausgabe*).						
Etatsmäßige Einnahme	ℳ	48 677 048	8 824 994	4 790 254	1 902 406	22 542 594
Ausgabe	„	39 737 510	6 078 191	3 986 295	1 625 637	18 454 322
Mithin Überschuß	„	8 939 537	2 746 803	803 960	276 770	4 088 273
E. Durchschnittsberechnung.						
Es kommen auf 1 Mitglied:						
Aktiva	ℳ	278,40	370,49	430,38	393,52	243,95
Passiva	„	0,34	—	0,15	0,67	—
An laufenden Beiträgen der Mitglieder	„	43,34	36,07	30,15	44,14	51,78
An lauf. Beiträg. d. Werkseigenthümer	„	35,81	33,46	29,42	42,47	38,64
Von den etatsmäß. Einnahm. überhaupt	„	84,53	74,99	66,97	100,30	93,80
Von der Gesammtausgabe	„	69,01	51,65	55,73	85,70	76,79
u. zw.: für Gesundheitspflege	„	25,42	16,59	21,54	25,13	33,39
an laufend. Unterstützungen	„	38,61	29,11	29,20	50,71	39,39
„ außerord. „	„	0,43	0,60	0,25	0,90	0,37
„ Begräbnißbeihülfen	„	0,87	1,04	0,72	0,85	0,82
für Schulunterricht	„	0,11	—	—	0,003	0,001
an Verwaltungskosten	„	1,79	1,64	2,19	2,65	1,57
„ sonstigen Ausgaben	„	1,78	2,68	1,83	5,46	0,95

*) Die Beträge sind auf ganze Mark abgerundet, woraus sich die bei einer Zusammenre[illegible] ergebenden Differenzen erklären.

D. Die Krankenkassen.

[Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 11. Jahrgang, 1902, II. Heft, S. 18.]

ahl und Mitglieder der dem Reichsgesetze vom 15. Juni 1883 gemäfs in Preufsen bestehenden Krankenkassen, 1900.

Provinzen. — Staat.		Gemeinde-Kranken-versicherung	Orts-	Betriebs- (Fabrik-)	Bau-	Innungs-	Eingeschriebene	Landesrechtliche	Die sämmtlichen Krankenkassen [3])
			Krankenkassen				Hülfskassen [2])		
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Durchschnitt des Jahres waren vorhanden:									
tpreußen	Kassen	28	70	82	5	—	5	—	190
	Mitglieder	44 785	64 697	24 394	808	—	1 270	—	135 954
estpreußen	Kassen	191	70	111	8	10	21	—	411
	Mitglieder	22 696	46 737	35 134	1 859	2 929	11 532	—	120 887
adtkreis Berlin	Kassen	1	56	44	—	19	34	1	155
	Mitglieder	872	376 189	97 476	—	40 295	33 080	301	548 213
andenburg	Kassen	522	389	311	2	43	77	10	1 354
	Mitglieder	43 060	308 164	76 754	514	5 370	28 531	1 833	464 226
mmern	Kassen	83	145	103	1	23	12	—	367
	Mitglieder	26 060	90 668	37 408	154	3 628	2 484	—	160 402
sen	Kassen	4	107	77	2	2	5	—	197
	Mitglieder	698	78 757	30 369	149	422	1 120	—	111 515
hlesien	Kassen	20	377	670	4	19	26	3	1 119
	Mitglieder	27 016	342 989	242 730	817	8 694	11 638	7 202	641 086
chsen	Kassen	91	405	489	1	41	65	6	1 098
	Mitglieder	142 986	252 651	144 213	31	7 758	36 127	1 537	585 303
hleswig-Holst.	Kassen	115	152	63	2	12	91	—	435
	Mitglieder	8 803	106 230	38 695	86	887	94 655	—	249 356
nnover	Kassen	276	370	358	2	37	94	8	1 145
	Mitglieder	54 370	155 766	99 288	687	8 718	26 695	841	346 365
estfalen	Kassen	66	360	614	4	77	37	—	1 158
	Mitglieder	8 483	235 806	167 897	496	14 273	6 417	—	433 372
ssen-Nassau	Kassen	12	105	155	1	25	160	1	459
	Mitglieder	10 770	184 227	73 638	42	8 537	38 141	285	315 640
einland	Kassen	280	495	1 097	3	50	78	14	2 017
	Mitglieder	34 564	530 850	389 714	769	23 506	17 972	3 210	1000585
henzollern	Kassen	—	8	7	—	—	—	—	15
	Mitglieder	—	9 046	805	—	—	—	—	9 851
Staat	**Kassen**	**1 680**	**3 109**	**4 181**	**35**	**358**	**705**	**43**	**10 120**
	Mitglieder [1])	**425 163**	**2 782 777**	**1 458 515**	**6 412**	**125017**	**309 662**	**15 209**	**5 122 755**
	davon weibliche	115 388	638 418	234 928	320	13 679	35 623	4 871	1043 227
je eine Kasse der be- en Art kamen im Durch- des Jahres Mitglieder:									
tpreußen		1 599,5	924,2	297,5	161,6	—	254,0	—	715,5
estpreußen		118,8	667,7	316,5	232,4	292,9	549,1	—	294,1
adtkreis Berlin		872,0	6 717,7	2 215,4	—	2 120,8	972,9	301,0	3 536,9
andenburg		82,5	792,2	246,8	257,0	124,9	370,5	183,3	342,9
mmern		314,0	625,3	363,2	154,0	157,7	207,0	—	437,1
sen		174,5	736,0	394,4	74,5	211,0	224,0	—	566,1
lesien		1 350,8	909,8	362,3	204,3	457,6	447,6	2 400,7	572,0
hsen		1 571,3	623,8	294,9	31,0	189,2	555,8	256,2	533,1
leswig-Holstein		76,5	698,9	614,2	43,0	73,9	1 040,2	—	573,2
nnover		197,0	421,0	277,3	343,5	235,6	284,0	105,1	302,5
stfalen		128,5	655,0	273,4	124,0	185,4	173,4	—	374,2
sen-Nassau		897,5	1 754,5	475,1	42,0	341,5	238,4	285,0	687,7
inland		123,4	1 072,4	355,3	256,3	470,1	230,4	229,3	496,1
enzollern		—	1 130,8	115,0	—	—	—	—	656,7
Staat		**251,7**	**895,1**	**348,8**	**183,2**	**349,2**	**439,2**	**353,7**	**506,2**

e Anzahl der versicherten Personen wird um ein (unbekanntes) Geringes kleiner als die angegebene selben zugleich Mitglieder verschiedener Kassen sein können. — [2]) welche dem § 75 des Gesetzes vom 3 entsprechen; sie werden mit ihrer Mitgliederzahl (nur) am Kassensitze geführt, auch wenn sich nkreis auf weitere Gebiete erstreckt. — [3]) ohne die Knappschaftsvereine und Eisenbahn-Hülfskassen, . 322 bis 323 besonders behandelt sind.

E. Arbeiterkolonien und Herbergen zur Heimat.

I. Die Arbeiterkolonien am 31. Januar 1902.

[Zeitschrift „Der Wanderer", 19. Jahrgang (1902), S. 63.]

Der Kolonien			Zahl der	
Name	Provinz	Datum der Eröffnung	anschlagsmäßigen Plätze	Ende Januar 1902 besetzten Plätze
1	2	3	4	5
1. Wilhelmsdorf mit Bethel	Westfalen	22. März 1882	146	149
2. Berlin mit Reinickendorf	Brandenburg	1. Mai 1883	275	165
3. Kästorf	Hannover	24. Juni "	200	239
4. Rickling	Schleswig-Holstein	10. Oktober "	150	149
5. Friedrichswille	Brandenburg	13. November "	200	226
6. Seyda	Sachsen	14. Dezember "	100	120
7. Wunscha (I)	Schlesien	14. Juli 1884	65	64
8. Meierei	Pommern	25. " "	150	133
9. Karlshof	Ostpreußen	15. Oktober "	250	211
10. Lühlerheim (evang.)	Rheinland	15. Februar 1886	162	192
11. Friedrich Wilhelmsdorf	Hannover	22. September "	37	37
12. Elkenroth (I, kath.)	Rheinland	20. Oktober "	80	70
13. Maria Veen (kath.)	Westfalen	1. " 1888	120	127
14. Alt Latzig	Posen	26. " "	60	63
15. Magdeburg	Sachsen	23. November "	82	106
16. Hohenhof (II, kath.)	Schlesien	2. Januar 1892	65	70
17. Hilmarshof	Westpreußen	17. " "	100	143
18. Urft (II, kath.)	Rheinland	23. April 1896	25	41
19. Schäferhof bei Pinneberg	Schleswig-Holstein	2. Dezember 1898	100	112
20. Freistadt	Hannover	24. November 1899	120	155
Staat	.	.	**2 487**	**2 572**

II. Die Herbergen zur Heimat, 1901*).

Provinzen.	Bestand am 31. Dezember 1901		Verkehr im Jahre 1901			
	Gesammtzahl	Davon mit Naturalverpflegungsstationen verbunden	Herbergsgäste (selbstzahlende): Durchreisende und Kostgänger		Stationsgäste	
			Personen	Nächte	Personen	Nächte
1	2	3	4	5	6	7
I. Ostpreußen	3	1	12 146	22 364	401	401
II. Westpreußen	6	2	21 002	53 666	782	769
III. Stadtkreis Berlin	4	—	38 035	140 214	—	—
IV. Brandenburg	50	15	124 369	215 040	32 773	30 689
V. Pommern	20	12	48 677	115 133	13 798	13 880
VI. Posen	5	2	16 051	27 614	1 137	1 137
VII. Schlesien	45	18	105 018	224 719	23 669	19 923
VIII. Sachsen	42	25	152 775	276 339	138 794	136 050
IX. Schleswig-Holstein	32	12	113 222	211 837	19 500	18 237
X. Hannover	28	18	126 225	205 486	65 858	62 962
XI. Westfalen	26	25	160 070	259 791	84 326	80 249
XII. Hessen-Nassau	16	13	115 497	212 176	69 477	65 497
XIII. Rheinland	29	13	254 884	349 050	36 874	36 558
Staat	**306**	**156**	**1 287 071**	**2 313 429**	**487 389**	**466 352**

*) [A]ngaben beruhen auf einer Mittheilung des Deutschen Herbergsvereins.

e eingetragenen Genossenschaften im preufsischen Staate am 1. Januar 1901.

. Nach Haftpflichtart und Vertheilung über das Staatsgebiet.

aat. — inzen. — gsbezirke.	Gesammtzahl der		Nach der Haftpflicht sind						
			mit unbeschr. Haftpflicht		mit unbeschr. Nachschußpflicht		mit beschränkter Haftpflicht		
	Ge-nossen-schaften	Ge-nossen	Ge-nossen-schaften	Ge-nossen	Ge-nossen-schaften	Ge-nossen	Ge-nossen-schaften	Ge-nossen	Gesammthaft-summe aller Genossen ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
aat	**[1]) 9 856**	**1 439 335**	**6 738**	**809 361**	**109**	**16 537**	**3 009**	**613 437**	**233 636 563**
inzen.									
reußen . . .	[2]) 445	82 423	395	78 934	6	597	44	2 892	2 957 630
preußen . .	[3]) 393	49 277	303	32 859	2	148	88	16 270	9 211 172
kreis Berlin	[4]) 125	35 810	20	3 549	—	—	105	32 261	19 532 845
denburg . .	[5]) 733	101 324	458	48 267	23	1 492	252	51 565	19 179 772
mern	[6]) 407	60 587	147	15 308	3	195	257	45 084	27 147 955
n	[7]) 698	95 388	522	70 130	3	78	173	25 180	24 696 200
esien	[8]) 1 225	181 418	1 064	94 485	2	182	159	86 751	25 017 590
sen	[9]) 841	148 147	188	31 906	18	3 204	635	113 037	40 040 968
swig-Holst.	[10]) 426	52 835	342	31 222	4	854	80	20 759	7 864 880
nover	[11]) 1 046	148 377	679	78 498	28	5 939	339	63 940	12 044 139
tfalen	[12]) 755	111 262	465	65 106	9	1 251	281	44 905	8 920 569
en-Nassau .	[13]) 984	158 241	864	131 109	4	95	116	27 037	13 113 021
nland	[14]) 1 762	212 703	1 277	126 658	7	2 502	478	83 543	23 792 872
enzollern . .	16	1 543	14	1 330	—	—	2	213	116 950
gsbezirke.									
berg	320	47 290	278	44 102	6	597	36	2 591	2 509 230
nnen	125	35 133	117	34 832	—	—	8	301	448 400
. . . . . .	128	11 534	96	5 681	1	42	31	5 811	2 481 122
werder . . .	265	37 743	207	27 178	1	106	57	10 459	6 730 050
reis Berlin .	125	35 810	20	3 549	—	—	105	32 261	19 532 845
m	412	57 051	223	25 412	8	803	181	30 836	10 437 544
urt	321	44 273	235	22 855	15	689	71	20 729	8 742 228
. . . .	168	37 882	62	7 503	2	162	104	30 217	12 354 305
. . . .	172	15 599	49	3 210	—	—	123	12 389	12 730 410
nd	67	7 106	36	4 595	1	33	30	2 478	2 063 240
. . . .	407	66 298	315	51 206	—	—	92	15 092	16 102 830
rg	291	29 090	207	18 924	3	78	81	10 088	8 593 370
. . . .	484	65 715	406	30 013	2	182	76	35 520	14 830 715
z	349	44 865	318	21 656	—	—	31	23 209	3 028 165
. . . .	392	70 838	340	42 816	—	—	52	28 022	7 158 710
urg	315	64 246	58	12 172	16	2 942	241	49 132	19 967 603
urg	325	57 520	45	9 191	2	262	278	48 067	16 000 925
. . . .	201	26 381	85	10 543	—	—	116	15 838	4 072 440
ig	426	52 835	342	31 222	4	854	80	20 759	7 864 880
er	203	35 295	126	17 043	1	93	76	18 159	4 363 730
eim	369	42 077	212	17 406	7	1 306	150	23 365	3 323 809
g	171	34 077	111	21 271	16	3 572	44	9 234	1 890 545
. . . .	91	12 865	70	8 761	4	968	17	3 136	545 100
ck	175	19 238	137	10 934	—	—	38	8 304	877 655
. . . .	37	4 825	23	3 083	—	—	14	1 742	1 043 300
. . . .	230	30 051	160	23 650	1	499	69	5 902	1 965 045
. . . .	206	28 516	132	16 336	2	374	72	11 806	2 475 374
. . . .	319	52 695	173	25 120	6	378	140	27 197	4 480 150
. . . .	480	71 655	420	58 383	1	11	59	13 261	4 116 841
n	504	86 586	444	72 726	3	84	57	13 776	8 996 180
. . . .	407	46 919	353	35 956	2	525	52	10 438	3 003 412
rf.	459	51 888	270	22 309	—	—	189	29 579	8 328 221
. . . .	288	32 730	214	22 432	—	—	74	10 298	7 362 929
. . . .	432	61 264	300	32 672	5	1 977	127	26 615	2 364 000
. . . .	176	19 902	140	13 289	—	—	36	6 613	2 734 310
en	16	1 543	14	1 330	—	—	2	213	116 950

Tabelle sind die Centralgenossenschaften mit ihren Genossen nicht enthalten. Solche sind vorhanden) 6 m. 506; [3]) 4 m. 152; [4]) 7 m. 740; [5]) 2 m. 19; [6]) 2 m. 184; [7]) 4 m. 487; [8]) 10 m. 974; [9]) 5 m. 789; [10]) 4 788; [12]) 5 m. 1 858; [13]) 7 m. 851; [14]) 9 m. 912, — sämmtliche mit beschränkter Haftpflicht.

2. Nach dem Gegen

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Kredit-Genossen-schaften		Rohstoffgenossenschaften				Waren-einkaufs-vereine		Werkgenossensch		
			gewerbliche		landwirth-schaftliche				gewerbliche		land schaf
	G.	Ge-nossen	G.	Ge-nossen	G.	Ge-nossen	G.	Ge-nossen	G.	Ge-nossen	G.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat[1])	**6 083**	**862 935**	**57**	**2 846**	**475**	**44 012**	**15**	**358**	**47**	**7 984**	**201**
Provinzen.											
I. Ostpreußen[1]) . .	319	76 364	—	—	14	1 220	—	—	—	—	15
II. Westpreußen . .	242	36 384	—	—	2	787	—	—	—	—	9
III. Stadtkreis Berlin	59	13 692	5	596	1	35	2	81	3	2 277	—
IV. Brandenburg . .	454	52 621	2	41	6	353	4	77	5	2 721	46
V. Pommern	229	22 023	3	426	21	7 939	—	—	2	83	11
VI. Posen.	505	81 493	—	—	17	1 533	—	—	5	758	35
VII. Schlesien	1 109	137 823	2	51	3	2 658	1	16	4	176	3
VIII. Sachsen	384	45 219	9	367	36	2 648	1	23	3	356	7
IX. Schleswig-Holst.	175	30 005	2	30	39	2 018	1	17	2	68	7
X. Hannover	392	49 531	9	467	112	10 658	—	—	10	547	22
XI. Westfalen	423	61 858	3	135	65	4 039	1	21	1	12	25
XII. Hessen-Nassau .	748	137 666	13	388	63	3 323	3	75	3	55	10
XIII. Rheinland	1 029	116 755	9	345	96	6 801	2	48	9	931	11
XIV. Hohenzollern . .	15	1 501	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Regierungsbezirke.											
1. Königsberg[1])	228	42 870	—	—	5	187	—	—	—	—	11
2. Gumbinnen	91	33 494	—	—	9	1 033	—	—	—	—	4
3. Danzig	88	7 599	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4. Marienwerder . . .	154	28 785	—	—	2	787	—	—	—	—	8
5. Stadtkreis Berlin .	59	13 692	5	596	1	35	2	81	3	2 277	—
6. Potsdam	220	27 372	2	41	3	137	1	18	4	2 612	24
7. Frankfurt	234	25 249	—	—	3	216	3	59	1	109	22
8. Stettin	87	9 453	1	25	8	1 909	—	—	1	24	7
9. Köslin	113	7 721	2	401	10	5 678	—	—	1	59	—
10. Stralsund	29	4 849	—	—	3	352	—	—	—	—	4
11. Posen	316	57 971	—	—	6	839	—	—	3	126	14
12. Bromberg	189	23 522	—	—	11	694	—	—	2	632	21
13. Breslau	429	59 156	—	—	—	—	1	16	3	135	—
14. Liegnitz	323	25 031	2	51	1	321	—	—	—	—	1
15. Oppeln	357	53 636	—	—	2	2 337	—	—	1	41	2
16. Magdeburg	124	15 651	2	96	7	347	—	—	1	166	5
17. Merseburg	138	16 730	3	41	14	1 174	—	—	2	190	1
18. Erfurt	122	12 838	4	230	15	1 127	1	23	—	—	1
19. Schleswig	175	30 005	2	30	39	2 018	1	17	2	68	7
20. Hannover	92	13 971	2	129	13	2 143	—	—	3	223	2
21. Hildesheim	130	10 701	3	95	14	1 082	—	—	4	184	10
22. Lüneburg	66	12 805	1	131	11	1 028	—	—	—	—	4
23. Stade	30	3 406	1	27	17	1 398	—	—	—	—	1
24. Osnabrück	61	5 808	2	85	53	4 715	—	—	2	71	1
25. Aurich	13	2 840	—	—	4	292	—	—	1	69	4
26. Münster	151	22 464	2	84	25	1 611	—	—	1	12	16
27. Minden	132	18 146	—	—	18	1 146	—	—	—	—	1
28. Arnsberg	140	21 248	1	51	22	1 282	1	21	—	—	8
29. Kassel	383	62 100	5	128	2	91	—	—	1	35	7
30. Wiesbaden	365	75 566	8	260	61	3 232	3	75	2	20	3
31. Koblenz	265	32 266	—	—	33	2 780	—	—	1	9	4
32. Düsseldorf	233	20 036	5	215	31	1 578	1	14	6	843	7
33. Cöln	202	23 821	2	51	17	1 289	1	34	—	—	—
34. Trier	207	29 934	1	69	10	868	—	—	2	79	—
35. Aachen	122	10 698	1	10	5	286	—	—	—	—	—
36. Sigmaringen	15	1 501	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Hierher sind ferner zu zählen: 2 Genossenschaften mit 853 Genossen, die die gemein

nternehmens.

gazin- enschaften		Rohstoff- u. Magazingenossenschaften				Produktiv-genossenschaften				Konsum-vereine		Bau-genossenschaften				Sonstige Genossen-schaften		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
landwirth-schaft-liche		gewerb-liche		land-wirth-schaftl.		gewerb-liche		landwirth-schaftliche				eigent-liche		Ver-eins-häuser				
G.	Ge-nossen	G.	Ge-noss.	G.	Ge-noss.	G.	Ge-noss.	G.	Ge-nossen	G.	Ge-nossen	G.	Ge-nossen	G.	Ge-noss.	G.	Ge-nossen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
81	**11 899**	**39**	**1 233**	**5**	**415**	**82**	**8 027**	**1 671**	**118 634**	**630**	**293 680**	**281**	**54 733**	**34**	**2691**	**137**	**16 552**	**St.**
7	325	1	9	2	286	1	7	76	2 436	1	600	2	279	1	93	1	62	I.
8	3 281	1	55	1	79	6	128	107	3 404	3	3 352	8	1 194	1	58	5	314	II.
1	1 145	2	54	—	—	19	639	—	—	6	9 336	6	4 402	2	201	18	3 328	III.
2	23	—	—	—	—	8	157	147	7 916	34	29 944	11	2 350	3	178	10	742	IV.
4	365	—	—	—	—	4	120	112	4 046	7	22 911	9	1 797	2	88	1	44	V.
8	574	5	160	—	—	11	567	93	2 961	5	2 300	7	1 289	—	—	7	1 753	VI.
2	232	1	24	—	—	6	222	43	1 572	27	34 841	14	2 203	1	102	8	1 208	VII.
9	916	2	40	1	28	9	567	185	16 053	150	72 913	19	3 185	8	668	16	4 756	VIII.
1	50	—	—	—	—	3	1 057	162	8 606	3	961	24	8 109	2	118	4	278	IX.
17	3 255	2	67	—	—	8	3 138	276	29 133	146	41 819	29	7 257	7	769	15	992	X.
7	996	5	104	—	—	1	26	100	10 683	61	23 654	54	7 823	1	63	6	306	XI.
9	319	1	77	—	—	2	106	65	4 754	45	8 180	16	2 660	—	—	4	118	XII.
5	376	19	643	1	22	4	1 293	305	27 070	142	42 869	82	12 185	6	353	42	2 651	XIII.
1	42	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
3	168	1	9	2	286	1	7	61	2 085	1	600	2	279	1	93	1	62	1.
4	157	—	—	—	—	—	—	15	351	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
5	1 761	—	—	1	79	5	90	19	562	2	378	4	791	—	—	3	248	3.
3	1 520	1	55	—	—	1	38	88	2 842	1	2 974	4	403	1	58	2	66	4.
1	1 145	2	54	—	—	19	639	—	—	6	9 336	6	4 402	2	201	18	3 328	5.
2	23	—	—	—	—	3	49	118	5 902	18	17 451	6	1 149	3	178	8	618	6.
—	—	—	—	—	—	5	108	29	2 014	16	12 493	5	1 201	—	—	2	124	7.
1	161	—	—	—	—	2	83	48	2 220	5	22 346	4	955	1	45	1	44	8.
2	155	—	—	—	—	1	21	41	1 284	—	—	2	280	—	—	—	—	9.
1	49	—	—	—	—	1	16	23	542	2	565	3	562	1	43	—	—	10.
3	348	5	160	—	—	6	192	41	1 305	2	1 727	6	1 026	—	—	5	1 680	11.
5	226	—	—	—	—	5	375	52	1 656	3	573	1	263	—	—	2	73	12.
1	133	1	24	—	—	4	189	23	958	6	2 674	9	1 288	1	102	6	1 040	13.
1	99	—	—	—	—	2	33	7	183	7	18 567	4	527	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	13	431	14	13 600	1	388	—	—	2	168	15.
2	89	—	—	—	—	3	215	122	12 955	33	30 768	5	1 462	—	—	9	2 115	16.
4	589	—	—	—	—	5	344	54	2 497	83	33 586	8	856	8	668	5	837	17.
3	238	2	40	1	28	1	8	9	601	34	8 559	6	867	—	—	2	1 804	18.
1	50	—	—	—	—	3	1 057	162	8 606	3	961	24	8 109	2	118	4	278	19.
6	2 016	2	67	—	—	3	741	34	3 267	32	7 225	6	4 566	3	598	4	225	20.
—	—	—	—	—	—	1	24	106	8 186	85	20 177	8	884	4	171	4	294	21.
—	—	—	—	—	—	1	507	59	10 047	21	8 662	6	692	—	—	2	82	22.
1	58	—	—	—	—	1	80	34	5 451	3	2 120	2	242	—	—	1	26	23.
8	1 099	—	—	—	—	2	1 786	37	1 790	4	3 530	5	342	—	—	—	—	24.
2	82	—	—	—	—	—	—	6	392	1	105	2	531	—	—	4	365	25.
1	24	1	12	—	—	—	—	23	2 831	2	1 062	8	1 012	—	—	—	—	26.
5	692	1	17	—	—	1	26	21	2 110	19	5 806	6	538	—	—	—	—	27.
1	280	3	75	—	—	—	—	56	5 742	40	16 786	40	6 273	1	63	6	306	28.
7	129	1	77	—	—	1	24	33	3 372	30	3 676	8	1 616	—	—	1	32	29.
2	190	—	—	—	—	1	82	32	1 382	15	4 504	8	1 044	—	—	3	86	30.
3	346	—	—	1	22	—	—	82	6 911	9	3 965	6	354	—	—	3	144	31.
2	30	11	394	—	—	3	1 248	55	4 057	34	12 492	52	8 874	2	246	17	1 622	32.
—	—	2	47	—	—	1	45	24	2 860	2	1 624	13	2 069	4	107	20	783	33.
—	—	2	106	—	—	—	—	113	7 775	89	21 746	6	585	—	—	2	102	34.
—	—	4	96	—	—	—	—	31	5 467	8	3 042	5	303	—	—	—	—	35.
1	42	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.

von Maschinen und Geräthen zum Gegenstande des Unternehmens haben.

3. Nach der Höhe des Geschäftsantheils.

Staat. — Provinzen.	Höhe der Geschäftsantheile in Mark															
	0,10 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 bis 20	21 bis 50	51 bis 100	101 bis 200	201 bis 300	301 bis 400	401 bis 500	501 bis 600	601 bis 800	801 bis 1000	1001 bis 2000	2001 bis 5000	5 001 bis 10 000	üb… 100…
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
a) Alle Genossenschaften.																	
Staat . . .	**524**	**1704**	**2647**	**644**	**1024**	**1167**	**745**	**544**	**27**	**474**	**115**	**15**	**116**	**53**	**34**	**5**	
Provinzen.																	
I. Ostpreußen	3	15	263	7	21	17	17	27	2	26	16	2	18	8	3	—	—
II. Westpreuß.	15	23	189	11	14	58	15	15	—	30	8	—	11	2	2	—	—
III. Stkr. Berlin	—	5	4	4	18	16	10	26	—	17	4	—	10	5	6	—	—
IV. Brandenbg.	81	36	175	48	51	118	83	66	1	23	13	—	10	16	10	1	—
V. Pommern .	27	152	66	8	25	60	25	18	2	13	2	—	6	—	2	—	
VI. Posen . . .	8	78	101	20	28	43	38	46	4	260	36	2	19	5	3	3	
VII. Schlesien .	1	162	380	30	65	245	179	104	5	24	12	1	9	5	—	1	
VIII. Sachsen . .	141	168	141	133	91	37	54	41	4	11	10	1	4	3	1	—	—
IX. Schl.-Hlst.	35	24	43	58	28	147	43	24	4	9	2	—	4	1	—	—	—
X. Hannover .	49	129	131	126	371	85	86	43	1	10	2	3	7	3	—	—	—
XI. Westfalen .	99	348	75	30	47	54	40	47	1	6	—	—	6	—	1	—	—
XII. Hess.-Nass.	9	122	450	68	82	114	62	42	1	17	5	2	5	1	1	—	—
XIII. Rheinland	56	442	617	101	181	173	93	44	2	27	5	4	7	4	5	—	—
XIV. Hohenzoll.	—	—	12	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
b) Kreditgenossenschaften.																	
Staat . . .	**224**	**1219**	**2081**	**95**	**339**	**662**	**474**	**370**	**18**	**390**	**104**	**9**	**53**	**25**	**17**	**1**	—
Provinzen.																	
I. Ostpreußen	—	2	252	—	—	2	4	15	1	11	14	1	9	6	2	—	—
II. Westpreuß.	1	—	174	1	1	8	6	13	—	23	6	—	7	1	1	—	—
III. Stkr. Berlin	—	2	—	—	—	6	3	18	—	11	4	—	5	5	5	—	—
IV. Brandenbg.	—	1	155	33	9	77	78	54	1	16	13	—	6	7	3	—	—
V. Pommern .	—	133	50	—	1	4	15	14	1	8	2	—	1	—	—	—	—
VI. Posen . . .	3	53	77	6	5	8	16	36	3	250	36	1	8	1	1	1	—
VII. Schlesien .	1	154	373	22	35	225	170	91	5	19	10	—	3	1	—	—	—
VIII. Sachsen . .	104	108	70	2	8	5	33	28	4	7	10	—	3	1	1	—	—
IX. Schl.-Hlst.	—	—	2	1	2	121	15	19	2	9	1	—	3	—	—	—	—
X. Hannover .	7	59	10	2	227	23	35	18	—	5	1	2	3	—	—	—	—
XI. Westfalen .	80	267	23	—	3	24	13	12	—	1	—	—	—	—	—	—	—
XII. Hess.-Nass.	5	112	402	16	31	84	51	30	1	7	3	2	2	1	1	—	—
XIII. Rheinland	23	328	482	12	15	75	35	21	—	22	4	3	3	2	3	—	—
XIV. Hohenzoll.	—	—	11	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
c) Produktivgenossenschaften.																	
Staat . . .	**182**	**231**	**306**	**115**	**329**	**290**	**81**	**69**	**7**	**40**	**3**	**4**	**45**	**19**	**16**	**3**	
Provinzen.																	
I. Ostpreußen	—	4	5	5	16	9	7	8	1	10	—	1	8	2	1	—	—
II. Westpreuß.	7	15	8	6	10	46	7	2	—	4	2	—	4	1	1	—	—
III. Stkr. Berlin	—	3	—	1	7	1	—	2	—	4	—	—	—	—	1	—	—
IV. Brandenbg.	74	5	10	1	15	28	1	4	—	2	—	—	2	6	7	—	—
V. Pommern .	12	4	13	2	17	53	4	1	1	2	—	—	5	—	1	—	
VI. Posen . . .	—	8	9	8	14	22	10	4	1	7	—	1	9	3	2	2	
VII. Schlesien .	—	3	2	—	11	9	3	6	—	1	1	1	6	3	—	1	
VIII. Sachsen . .	9	43	55	22	31	17	10	5	—	1	—	1	—	—	—	—	—
IX. Schl.-Hlst.	34	18	36	21	21	18	7	2	2	—	—	—	1	1	—	—	—
X. Hannover .	12	37	59	31	65	43	16	14	1	—	—	—	4	2	—	—	—
XI. Westfalen .	13	10	20	3	17	12	6	11	1	2	—	—	4	—	1	—	—
XII. Hess.-Nass.	—	1	13	2	24	13	1	6	—	5	—	—	1	—	—	—	—
XIII. Rheinland	21	80	76	13	81	19	9	4	—	2	—	—	1	1	2	—	—
…henzoll.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Nach der Höhe des Geschäftsantheils und den Haftpflichtarten.

…e …chäfts- …eils.	Mit unbeschränkter Haftpflicht: Genossenschaften	Mit unbeschränkter Haftpflicht: Genossen	Mit unbeschränkt. Nachschußpflicht: Genossenschaften	Mit unbeschränkt. Nachschußpflicht: Genossen	Mit beschränkter Haftpflicht: Genossenschaften	Mit beschränkter Haftpflicht: Genossen	Mit beschränkter Haftpflicht: Gesammthaftsumme aller Genossen ℳ	Mit beschränkter Haftpflicht: durchschnittl. Gesammthaftsumme auf einen Genossen ℳ
	2	3	4	5	6	7	8	9
… Gen.								
– 2 ℳ	241	36 498	3	440	280	26 490	18 561 182	701
5 „	1 157	112 527	4	586	543	50 797	25 639 924	505
10 „	2 315	196 867	22	3 494	310	80 199	11 711 533	146
20 „	275	23 363	20	1 609	349	113 666	9 776 782	86
50 „	589	49 349	9	2 132	426	115 173	15 785 132	137
100 „	777	63 778	15	2 296	375	42 737	20 225 660	473
200 „	419	72 741	9	1 707	317	51 310	23 448 190	457
300 „	311	93 965	15	2 188	218	71 873	30 837 910	429
400 „	14	9 366	1	640	12	4 332	3 456 650	798
500 „	372	58 375	6	650	96	30 512	31 933 750	1 047
600 „	89	40 218	3	738	23	11 897	17 252 000	1 450
800 „	10	4 187	—	—	5	4 302	3 357 750	781
…000 „	81	21 445	1	20	34	8 472	16 379 400	1 933
…000 „	42	17 276	—	—	11	917	1 814 700	1 979
…000 „	25	7 967	1	37	8	743	3 224 000	4 339
…000 „	4	261	—	—	1	9	72 000	8 000
…000 „	2	31	—	—	1	8	160 000	20 000
…mt usw.	15	1 147	—	—	—	—	—	—
…e . . .	**6 738**	**809 361**	**109**	**16 537**	**3 009**	**613 437**	**233 636 563**	**381**
…itgen.								
– 2 ℳ	119	19 854	—	—	105	4 868	8 211 300	1 687
5 „	986	96 012	—	—	233	9 802	10 394 800	1 060
10 „	2 064	178 054	5	878	12	6 461	876 350	136
20 „	78	6 456	10	378	7	474	939 700	1 982
50 „	315	24 170	2	1 090	22	1 731	790 300	457
100 „	535	47 452	1	505	126	17 920	9 349 930	522
200 „	357	69 454	4	1 001	113	24 899	12 266 800	493
300 „	256	90 790	8	1 934	106	45 642	21 500 000	471
400 „	9	9 149	1	640	8	4 176	2 104 000	504
500 „	336	56 817	1	106	53	27 025	28 440 450	1 052
600 „	81	39 968	3	738	20	11 840	17 207 800	1 453
800 „	6	4 117	—	—	3	4 122	3 222 750	782
…000 „	43	20 419	—	—	10	7 734	14 550 500	1 881
…000 „	23	16 665	—	—	2	647	1 102 200	1 704
…000 „	16	7 758	—	—	1	585	1 755 000	3 000
…000 „	1	198	—	—	—	—	—	—
…000 „	—	—	—	—	—	—	—	—
…nt usw.	2	406	—	—	—	—	—	—
…e . . .	**5 227**	**687 739**	**35**	**7 270**	**821**	**167 926**	**132 711 880**	**790**
…tivgen.								
– 2 ℳ	76	5 728	2	399	104	4 360	3 333 065	764
5 „	124	10 372	4	586	103	10 506	6 619 085	630
10 „	155	10 932	15	2 279	136	12 265	7 103 085	579
20 „	58	3 848	6	941	51	4 100	3 530 036	861
50 „	208	17 073	6	949	115	8 940	7 815 365	874
100 „	202	14 197	12	1 509	76	4 934	4 607 645	934
200 „	51	2 720	5	706	25	919	1 127 930	1 227
300 „	48	2 767	7	254	14	536	739 660	1 380
400 „	5	217	—	—	2	105	1 332 700	12 692
500 „	25	851	5	544	10	407	943 500	2 318
600 „	3	53	—	—	—	—	—	—
800 „	3	50	—	—	1	95	71 250	750
…000 „	30	808	1	20	14	254	1 098 000	4 323
…000 „	15	327	—	—	4	47	326 500	6 947
…000 „	9	209	1	37	6	129	1 353 000	10 488
…000 „	3	63	—	—	—	—	—	—
…000 „	2	31	—	—	1	8	160 000	20 000
…t usw.	10	586	—	—	—	—	—	—
… . . .	**1 027**	**70 832**	**64**	**8 224**	**662**	**47 605**	**40 160 821**	**844**

5. Nach Haftsumme und Geschäftsantheil bei Genossenschaften m. beschr. Haft

Höhe des Geschäfts-antheils.	Haftsumme für den Geschäftsantheil in ℳ bei Genossenschaften mit beschr. Haftpfl															
	0,10 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 bis 20	21 bis 50	51 bis 100	101 bis 200	201 bis 300	301 bis 400	401 bis 500	501 bis 600	601 bis 800	801 bis 1 000	1 001 bis 2 000	2 001 bis 5 000	5 001 bis 10 000
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
a) Alle Genossensch.																
0,10— 2 ℳ	1	4	78	3	19	32	114	19	3	3	—	1	3	—	—	—
3— 5 „	—	25	5	8	36	54	141	223	10	30	—	3	6	2	—	—
6— 10 „	—	—	55	19	48	46	51	43	8	21	5	2	7	1	3	1
11— 20 „	—	—	—	169	86	19	27	8	5	16	5	2	8	4	—	—
21— 50 „	—	—	—	—	263	31	22	40	5	32	3	5	13	9	3	—
51— 100 „	—	—	—	—	—	161	48	67	12	28	10	—	22	14	10	2
101— 200 „	—	—	—	—	—	—	192	63	16	15	14	1	4	8	4	—
201— 300 „	—	—	—	—	—	—	—	166	2	18	18	1	6	1	6	—
301— 400 „	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1	3	—	—	1	—	—
401— 500 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	—	—	30	7	7	—
501— 600 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	7	3	—	2
601— 800 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—
801— 1 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	8	4	2
1 001— 2 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	2	1
2 001— 5 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1
5 001—10 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
über 10 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbestimmt usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . . .	**1**	**29**	**138**	**199**	**452**	**343**	**595**	**629**	**68**	**216**	**69**	**19**	**127**	**66**	**46**	**10**
b) Kreditgenoss.																
0,10— 2 ℳ	—	—	—	—	2	4	83	13	2	1	—	—	—	—	—	—
3— 5 „	—	—	—	—	—	2	78	138	6	5	—	2	2	—	—	—
6— 10 „	—	—	4	—	—	1	2	1	1	—	1	—	1	—	—	1
11— 20 „	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	—	—	2	1	—	—
21— 50 „	—	—	—	—	3	2	3	10	—	3	—	—	—	1	—	—
51— 100 „	—	—	—	—	—	23	24	49	9	13	1	—	3	3	1	—
101— 200 „	—	—	—	—	—	—	23	56	13	5	13	—	1	2	—	—
201— 300 „	—	—	—	—	—	—	—	73	2	12	13	1	4	1	—	—
301— 400 „	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	3	—	—	—	—	—
401— 500 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	—	—	24	4	3	—
501— 600 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	6	3	—	2
601— 800 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—
801— 1 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4	1	—
1 001— 2 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
2 001— 5 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
5 001—10 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 10 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbestimmt usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . . .	—	—	**4**	—	**5**	**32**	**214**	**342**	**39**	**61**	**40**	**5**	**49**	**20**	**7**	**3**
c) Produktivgenoss.																
0,10— 2 ℳ	—	3	70	—	2	8	13	3	—	1	—	1	3	—	—	—
3— 5 „	—	7	—	1	9	22	35	13	3	9	—	—	2	2	—	—
6— 10 „	—	—	12	1	8	28	31	30	4	7	3	2	6	1	3	—
11— 20 „	—	—	—	6	1	1	16	5	4	9	3	2	2	2	—	—
21— 50 „	—	—	—	—	30	9	11	18	4	15	3	5	9	8	3	—
51— 100 „	—	—	—	—	—	30	5	6	2	5	4	—	7	8	6	2
101— 200 „	—	—	—	—	—	—	13	1	—	2	1	1	1	4	2	—
201— 300 „	—	—	—	—	—	—	—	8	—	1	2	—	—	—	3	—
301— 400 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
401— 500 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	1	3	—
501— 600 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
601— 800 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
801— 1 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	2	1	2
1 001— 2 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1
2 001— 5 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1
5 001—10 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 10 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbestimmt usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . . .	—	**10**	**82**	**8**	**50**	**98**	**124**	**84**	**17**	**56**	**16**	**12**	**39**	**31**	**27**	**6**

XII. Gesundheitspflege.

I. Das Heilpersonal.

, Zahnärzte und Apotheken im Jahre 1901 sowie Verhältnißzahl der Ärzte und Apotheken zum Flächeninhalt und zur Einwohnerzahl.

[Reichs-Medizinal-Kalender von Börner für 1902, II. Theil.]

Staat. — rovinzen. — ungsbezirke.	Flächen-inhalt in *qkm*	Orts-anwesende Be-völkerung (1. Dezbr. 1900)	Zahl der			Auf 100 *qkm* wohnen Ärzte	Auf je 10 000 Einwohner kommen		Hand- oder Haus-apo-theken
			Ärzte	Zahn-ärzte	Apo-theken		Ärzte	Apo-theken	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**348 608,1**	**34 472 509**	**17 034**	**1 056**	**3 146**	**4,89**	**4,94**	**0,91**	**159**
rovinzen.									
tpreußen . . .	36 989,6	1 996 626	682	37	149	1,84	3,42	0,75	5
estpreußen . .	25 521,3	1 563 658	512	22	114	2,01	3,27	0,73	13
adtkr. Berlin .	63,4	1 888 848	2 394	271	167	—	12,67	0,88	—
andenburg . .	39 836,0	3 108 554	1 729	87	260	3,36	5,56	0,84	17
mmern	30 116,3	1 634 832	687	38	149	2,28	4,20	0,91	25
sen	28 966,2	1 887 275	543	38	139	1,87	2,88	0,74	10
hlesien	40 312,8	4 668 857	1 856	100	349	4,60	3,98	0,75	33
chsen	25 251,5	2 832 616	1 280	78	269	5,07	4,52	0,95	2
hl.-Holstein .	[1]) 19 001,8	[1]) 1 387 968	776	53	131	4,08	5,59	0,94	1
nnover	38 509,8	2 590 939	1 328	67	327	3,45	5,13	1,26	5
estfalen . . .	20 209,2	3 187 777	1 215	58	311	6,01	3,81	0,98	13
essen-Nassau .	15 694,2	1 897 981	1 333	78	235	8,49	7,02	1,24	8
einland	26 993,7	5 759 798	2 672	128	535	9,81	4,64	0,93	25
henzollern . .	1 142,3	66 780	27	1	11	2,36	4,04	1,65	2
ungsbezirke.									
gsberg	21 109,1	1 204 386	500	28	96	2,37	4,15	0,80	4
binnen	15 880,5	792 240	182	9	53	1,15	2,30	0,67	1
ig	7 953,8	665 992	275	16	50	3,46	4,13	0,75	6
enwerder . . .	17 567,5	897 666	237	6	64	1,35	2,64	0,71	7
tkreis Berlin .	63,4	1 888 848	2 394	271	167	—	12,67	0,88	—
dam	20 638,8	1 929 304	1 360	74	161	4,69	7,05	0,83	7
kfurt	19 197,2	1 179 250	369	13	99	1,92	3,13	0,84	10
tin	12 077,5	830 709	395	23	79	3,27	4,78	0,95	16
in	14 028,4	587 783	150	10	42	1,07	2,55	0,71	9
lsund	4 010,4	216 340	142	5	28	3,54	6,56	1,29	—
n	17 514,0	1 198 252	344	23	90	1,96	2,87	0,75	8
nberg	11 452,2	689 023	199	15	49	1,74	2,89	0,71	2
lau.	13 482,2	1 697 719	919	58	139	6,82	5,41	0,82	15
nitz	13 608,5	1 102 992	454	25	102	3,34	4,12	0,92	—
ln	13 222,1	1 868 146	483	17	108	3,65	2,59	0,58	18
leburg	11 511,6	1 176 372	555	40	108	4,82	4,72	0,92	1
eburg	10 209,7	1 189 825	531	25	109	5,20	4,46	0,92	—
rt	3 530,2	466 419	194	13	52	5,50	4,16	1,11	1
swig	19 001,8	1 387 968	776	53	131	4,08	5,59	0,94	1
over	5 716,9	647 908	412	32	66	7,21	6,36	1,02	—
sheim	5 352,2	526 758	297	9	66	5,55	5,64	1,25	—
burg	11 342,8	472 598	170	7	58	1,50	3,60	1,23	3
. . . .	6 785,8	375 017	128	1	50	1,89	3,41	1,33	—
brück	6 204,6	328 600	132	6	48	2,13	4,02	1,46	1
h	3 107,5	240 058	189	12	39	6,08	7,87	1,62	1
ter	7 253,0	699 583	278	11	80	3,83	3,97	1,14	—
n.	5 259,8	636 875	258	10	72	4,90	4,05	1,13	—
erg.	7 696,4	1 851 319	679	37	159	8,82	3,67	0,86	13
l	10 077,1	890 142	461	22	125	4,57	5,18	1,40	5
aden	5 617,1	1 007 839	872	56	110	15,52	8,65	1,09	3
z	6 204,8	682 454	323	12	73	5,21	4,73	1,07	9
dorf	5 472,7	2 599 806	1 121	66	232	20,48	4,31	0,89	—
. . . .	3 977,1	1 021 878	708	24	90	17,80	6,93	0,88	7
. . . .	7 184,2	840 696	265	14	72	3,69	3,15	0,86	7
. . . .	4 154,9	614 964	255	12	68	6,14	4,15	1,11	2
ingen.	1 142,3	66 780	27	1	11	2,36	4,04	1,65	2

Helgoland.

2. Die staatlich geprüften Heildiener und berufsmä

[Preußische Statistik, Heft XLIII; Akten; Medizinal-

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Staatlich geprüfte Heildiener[2]			Berufsmäß — frei praktizirende[3]					im Verbande einer weltlichen Genossensch. usw.			
	1876	1887	1898	1887 Männer	1898 Männer	1876 Frauen	1887 Frauen	1898 Frauen	1887 Männer	1898 Männer	1876 Frauen	1887 Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Staat[1])	**2 305**	**2 423**	**2 303**	**264**	**469**	**426**	**468**	**1 331**	**257**	**755**	**327**	**548**
Provinzen.												
I. Ostpreußen	90	76	35	5	5	2	21	37	1	34	—	13
II. Westpreußen	83	53	26	4	23	30	6	60	15	9	—	21
III. Stadtkreis Berlin	.	500	658	83	44	162	165	172	131	41	23	185
IV. Brandenburg	240	287	298	34	133	13	71	321	8	163	5	36
V. Pommern	119	103	58	10	17	17	35	54	1	38	2	13
VI. Posen	119	114	117	2	1	5	4	7	12	10	9	17
VII. Schlesien	293	241	187	28	48	8	48	167	33	99	50	110
VIII. Sachsen	413	329	197	4	15	3	5	44	4	32	8	49
IX. Schleswig-Holst.	22	20	23	15	17	1	36	127	1	25	15	29
X. Hannover	196	88	85	1	33	13	.	56	5	18	22	19
XI. Westfalen	127	101	145	—	5	11	3	11	4	33	1	10
XII. Hessen-Nassau	164	174	162	32	42	75	22	173	—	21	57	14
XIII. Rheinland	434	335	312	46	86	86	52	102	42	227	135	32
XIV. Hohenzollern	5	2	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—
Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	55	45	28	5	5	2	19	29	—	33	—	8
2. Gumbinnen	35	31	7	—	—	—	2	8	1	1	—	5
3. Danzig	31	22	9	3	18	23	3	44	15	5	—	16
4. Marienwerder	52	31	17	1	5	7	3	16	—	4	—	5
5. Stadtkreis Berlin	.	500	658	83	44	162	165	172	131	41	23	185
6. Potsdam	112	158	170	33	123	3	60	273	7	157	5	8
7. Frankfurt	128	129	128	1	10	10	11	48	1	6	—	28
8. Stettin	47	51	36	10	13	9	27	28	1	19	—	9
9. Köslin	44	30	10	—	1	8	8	15	—	2	—	—
10. Stralsund	28	22	12	—	3	—	—	11	—	17	2	4
11. Posen	90	65	66	—	1	—	—	4	12	7	9	17
12. Bromberg	29	49	51	2	—	5	4	3	—	3	—	—
13. Breslau	153	131	100	21	30	—	46	142	17	58	12	82
14. Liegnitz	82	64	38	—	11	—	2	19	9	8	2	27
15. Oppeln	58	46	49	7	7	8	—	6	7	33	36	1
16. Magdeburg	222	164	89	4	7	2	—	26	—	2	8	37
17. Merseburg	137	115	78	—	4	1	—	16	4	26	—	9
18. Erfurt	54	50	30	—	4	—	5	2	—	4	—	3
19. Schleswig	22	20	23	15	17	1	36	127	1	25	15	29
20. Hannover	43	10	22	.	29	—	.	19	—	1	—	8
21. Hildesheim	86	57	36	—	2	—	—	26	—	—	—	3
22. Lüneburg	31	9	21	1	1	2	—	10	—	5	—	4
23. Stade	18	5	3	—	1	—	—	1	4	8	—	—
24. Osnabrück	9	2	1	—	—	6	—	—	—	4	22	2
25. Aurich	9	5	2	—	—	5	—	—	1	—	—	2
26. Münster	27	17	15	—	—	—	—	8	—	28	1	—
27. Minden	35	12	9	—	3	2	—	2	1	3	—	2
28. Arnsberg	65	72	121	—	2	9	3	1	3	2	—	8
29. Kassel	57	26	25	9	12	—	2	16	—	18	2	10
30. Wiesbaden	107	148	137	23	30	75	20	157	—	3	55	4
31. Koblenz	80	41	31	11	5	—	6	22	—	—	33	—
32. Düsseldorf	152	150	186	11	20	2	17	21	40	123	36	30
33. Cöln	134	115	60	19	55	29	25	48	—	52	18	—
34. Trier	33	21	21	5	1	—	4	3	2	14	12	2
35. Aachen	35	8	14	—	5	55	—	8	—	38	36	—
36. Sigmaringen	5	2	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—

[1]) 1876 ohne Kr. Herzogth. Lauenburg. — [2]) einschl. derjenigen Heilgehülfen, Hülfschirurgen, Bade
lung kranker Menschen befassen und ihren Gewerbebetrieb bei der Behörde angemeldet oder öffentlich ange

…ger am 1. April 1876, 1887 und 1898.

…aus dem Kaiserl. Gesundheitsamte, Bd. VI., 1899.]

…npfleger: oder eines Vereins befindliche, und zwar …iner geistlichen Genossenschaft usw. …evangelischen			einer katholischen					Nicht approbirte Personen [4]						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
1876	1887	1898	1887	1898	1876	1887	1898	1876	1887	1898	1876	1887	1898	
Frauen			Männer		Frauen			Männer			Frauen			
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
1 063	**2 202**	**4 966**	**289**	**870**	**3 409**	**4 016**	**8 295**	**232**	**492**	**1 240**	**37**	**157**	**440**	**St.**
49	132	234	—	4	26	61	120	5	18	17	1	—	14	I.
49	90	206	1	—	50	61	127	8	15	6	2	2	4	II.
73	231	456	—	—	51	89	173	.	153	351	.	107	129	III.
48	97	766	—	16	34	84	300	33	28	132	1	3	52	IV.
64	103	269	—	—	9	11	21	22	10	27	3	1	8	V.
37	68	193	—	—	57	76	209	5	3	16	—	1	36	VI.
184	300	721	93	92	629	643	1 318	11	88	131	1	7	64	VII.
63	105	258	—	3	62	64	140	17	26	168	2	2	47	VIII.
28	63	201	.	—	10	14	20	4	29	56	—	1	14	IX.
80	159	164	—	—	104	168	236	20	44	69	3	10	11	X.
150	572	521	—	58	754	831	1 761	8	18	87	5	1	12	XI.
80	36	330	38	70	219	200	479	46	14	45	7	17	15	XII.
158	246	646	157	627	1 385	1 706	3 347	52	46	135	12	5	34	XIII.
—	—	1	—	—	19	8	44	1	—	—	—	—	—	XIV.
49	128	211	—	4	26	61	120	4	16	16	1	—	12	1.
—	4	23	—	—	—	—	—	1	2	1	—	—	2	2.
29	48	108	1	—	29	31	63	7	10	2	1	1	1	3.
20	42	98	—	—	21	30	64	1	5	4	1	1	3	4.
73	231	456	—	—	51	89	173	.	153	351	.	107	129	5.
28	67	619	—	16	9	57	255	7	22	83	1	3	30	6.
20	30	147	—	—	25	27	45	26	6	49	—	—	22	7.
45	62	172	—	—	6	11	10	11	5	9	1	.	7	8.
12	20	46	—	—	—	—	5	9	4	8	1	1	1	9.
7	21	51	—	—	3	—	6	2	1	10	1	—	—	10.
37	47	142	—	—	45	63	165	4	1	8	—	—	31	11.
—	21	51	—	—	12	13	44	1	2	8	—	1	5	12.
118	205	411	62	60	256	262	497	5	77	73	1	7	40	13.
49	75	235	—	—	132	108	221	5	4	46	—	—	20	14.
17	20	75	31	32	241	273	600	1	7	12	—	—	4	15.
23	56	120	—	—	11	15	28	5	10	41	2	.	25	16.
25	23	72	—	2	2	—	27	12	9	90	—	1	17	17.
15	26	66	—	1	49	49	85	—	7	37	—	1	5	18.
28	63	201	.	—	10	14	20	4	29	56	—	1	14	19.
45	81	27	—	—	15	8	31	4	19	18	—	—	5	20.
8	13	19	—	—	24	43	56	3	4	25	—	4	2	21.
11	24	39	—	—	3	4	14	3	3	14	—	1	4	22.
—	14	26	—	—	—	—	—	3	11	3	—	4	—	23.
8	15	28	—	—	58	113	127	1	5	3	—	—	—	24.
8	12	25	—	—	4	—	8	6	2	6	3	1	—	25.
6	8	47	—	42	353	270	802	1	1	20	—	—	1	26.
70	454	201	—	7	150	137	243	4	5	43	5	1	7	27.
74	110	273	—	9	251	424	716	3	12	24	—	—	4	28.
20	11	103	—	—	51	54	78	2	5	27	—	1	10	29.
60	25	227	38	70	168	146	401	44	9	18	7	16	5	30.
19	22	81	57	173	208	276	435	23	6	20	—	—	4	31.
109	200	430	49	149	494	681	1 217	11	27	48	10	2	15	32.
11	17	75	24	108	298	360	905	1	10	31	—	2	11	33.
8	7	45	24	137	163	234	378	4	2	27	—	1	2	34.
11	—	15	3	60	222	155	412	13	1	9	2	—	2	35.
-	—	1	—	—	19	8	44	1	—	—	—	—	—	36.

…geprüft sind. — [3]) zu eigener Thätigkeit polizeilich angemeldet. — [4]) welche sich mit der Behand-

3. Ärzte (einschl. der Militärärzte), 1825 bis 1901.

[„Statistisches Handbuch“, Band III, S. 396; Medizinal-statistische Mittheilungen aus dem Kaiserl. Gesu 6. Band, über die Erhebung vom 1. April 1898, sowie Börner für 1901/1902, Seite 647.]

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	1825	1849	1852	1861	1867	1876 [1])	1879	1882	1887 [1])	1898
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Staat alten Umfanges	**4 084**	**5 558**	**6 352**	**6 023**	**5 692**	**6 134**	**6 425**	**6 606**	**7 306**	**12 04**
Staat jetzigen „	.	.	.	.	**7 420**	**7 956**	**8 271**	**8 436**	**9 284**	**14 90**
Provinzen.										
I. Ostpreußen	186	272	324	338	343	319	345	359	396	60
II. Westpreußen	141	232	253	297	252	257	262	269	301	45
III. Stadtkreis Berlin	191	515	569	625	712	773	917	968	1 104	2 20
IV. Brandenburg	408	570	664	576	490	520	543	563	658	1 43
V. Pommern	202	347	375	380	351	360	361	381	399	56
VI. Posen	214	254	331	302	278	277	289	300	352	49
VII Schlesien	788	976	1 080	991	865	965	973	991	1 108	1 71
VIII. Sachsen	827	819	937	778	659	673	687	695	777	1 14
IX. Schleswig-Holst.	.	.	.	.	379	392	381	396	431	61
X. Hannover	.	.	.	.	777	783	770	739	812	1 14
XI. Westfalen	465	549	608	556	557	638	643	648	677	1 07
XII. Hessen-Nassau	.	.	.	.	572	647	695	695	735	1 11
XIII. Rheinland	662	1 024	1 170	1 142	1 155	1 326	1 377	1 405	1 509	2 31
XIV. Hohenzollern	.	.	41	38	30	26	28	27	25	2
Regierungsbezirke.										
1. Königsberg	138	196	236	248	262	243	259	266	289	43
2. Gumbinnen	48	76	88	90	81	76	86	93	107	16
3. Danzig	77	115	141	163	130	133	135	142	157	23
4. Marienwerder	64	117	112	134	122	124	127	127	144	21
5. Stadtkreis Berlin	191	515	569	625	712	773	917	968	1 104	2 20
6. Potsdam	204	321	353	330	271	314	319	341	408	1 07
7. Frankfurt	204	249	311	246	219	206	224	222	250	35
8. Stettin	96	179	199	196	177	191	182	203	213	32
9. Köslin	48	83	91	93	79	82	85	88	96	12
10. Stralsund	58	85	85	91	95	87	94	90	90	11
11. Posen	157	173	212	209	189	190	192	197	236	31
12. Bromberg	57	81	119	93	89	87	97	103	116	18
13. Breslau	336	478	514	484	422	484	489	494	554	88
14. Liegnitz	316	288	331	297	258	260	260	273	285	40
15. Oppeln	136	210	235	210	185	221	224	224	269	42
16. Magdeburg	326	359	416	327	289	278	286	299	314	50
17. Merseburg	358	320	372	329	273	300	301	293	341	46
18. Erfurt	143	140	149	122	97	95	100	103	122	17
19. Schleswig	.	.	.	.	379	392	381	396	431	61
20. Hannover	.	.	.	.	173	181	183	186	215	36
21. Hildesheim	.	.	.	.	207	198	198	181	202	24
22. Lüneburg	.	.	.	.	114	110	108	111	113	15
23. Stade	.	.	.	.	94	88	90	84	86	12
24. Osnabrück	.	.	.	.	111	112	117	108	98	13
25. Aurich	.	.	.	.	78	94	74	69	98	13
26. Münster	173	197	198	173	170	183	175	173	187	26
27. Minden	118	139	161	146	134	139	145	142	139	23
28. Arnsberg	174	213	249	237	253	316	323	333	351	58
29. Kassel	.	.	.	.	274	278	305	287	287	37
30. Wiesbaden	.	.	.	.	298	369	390	408	448	73
31. Koblenz	122	176	200	188	163	202	215	210	217	28
32. Düsseldorf	255	345	400	395	412	489	501	511	575	94
33. Cöln	142	250	309	284	292	329	338	362	371	61
34. Trier	48	109	124	122	121	132	144	141	156	23
35. Aach[illegible]	95	144	137	153	167	174	179	181	190	23
36. [illegible]	.	.	41	38	30	26	28	27	25	2

[illegible] besonderen Erhebung am 1. April 1876 bezw. 1887 und 1898.

II. Die allgemeinen Heilanstalten.

[Preußische Statistik, Heft 173.]

1. Besitzverhältnisse und Größe der allgemeinen Heilanstalten, 1900.

Allgemeine Heilanstalten nach dem Besitzverhältnisse.	Zahl der Anstalten	Zahl der Betten	Zahl der Verpflegten	Auf je 1 Bett kommen Verpflegte im Jahre
1	2	3	4	5
Überhaupt	**1 792**	**103 207**	**719 161**	**7,0**
atsanstalten	[1] **50**	**4 954**	**60 794**	**12,3**
Unterrichtsanstalten zur Ausbildung der Ärzte	23	4 328	53 822	12,4
Gefängnißlazarette des Justizministeriums	26	610	6 956	11,4
talten der größeren Verbände	**32**	**3 506**	**13 996**	**4,0**
Anstalten der Provinzialverbände (Abtheil. in Landarmenhäusern)	18	2 019	4 118	2,0
Anstalten der Bezirksverbände	8	1 014	8 101	8,0
Landesversicherungsanstalten	6	473	1 777	3,8
talten der Kreisverbände	**137**	**5 944**	**42 033**	**7,1**
talten politischer Gemeindeverbände	**560**	**34 322**	**248 257**	**7,2**
Städtische Anstalten	514	33 030	242 756	7,3
Anstalten ländlicher Gemeinden	46	1 292	5 501	4,3
talten von Religionsgemeinden	**241**	**13 449**	**81 796**	**6,1**
Anstalten evangelischer Gemeinden	47	2 922	22 174	7,6
„ katholischer „	188	10 206	56 785	5,6
„ jüdischer „	6	321	2 837	8,8
talten religiöser Orden und Genossenschaften	**233**	**17 350**	**120 306**	**6,9**
vangelische: 1. der Johanniter	36	1 799	12 228	6,8
vangelische: 2. „ Diakonie	54	6 535	41 878	6,4
atholische: 1. „ Malteser	8	433	3 216	7,4
atholische: 2. „ barmherzigen Brüder	13	1 107	11 531	10,4
atholische: 3. „ „ Schwestern	115	6 950	48 350	7,0
atholische: 4. unter bischöflicher Verwaltung bezw. im Besitze	7	526	3 103	5,9
talten des Vaterländischen Frauenvereins usw.	**34**	**1 699**	**11 482**	**6,8**
de Stiftungen	**215**	**13 881**	**75 764**	**5,5**
verwaltet durch Kuratorien: 1. mit Krankenpflege katholischer Orden	94	6 569	37 361	5,7
2. „ „ der Diakonie	50	4 079	23 196	5,7
3. „ weltlicher Krankenpflege	26	2 011	9 582	4,8
verwaltet durch den Stifter	45	1 222	5 625	4,6
ppschafts-Krankenanstalten	**22**	**1 391**	**13 902**	**10,0**
rikarbeiter- usw. Krankenanstalten	**21**	**1 103**	**11 802**	**10,7**
talten von Privatpersonen	**247**	**5 608**	**39 029**	**7,0**
nter von Ärzten	199	4 396	31 868	7,2
rdem („überhaupt“ nthalten): **Militärlazarette**	**194**	.	**122 533**	.
rdem („überhaupt“ nthalten): **Strafanstalts- und Gefängnißlazarette des Min. d. Innern**	**52**	.	**10 330**	.

[1] ...ter das Leprakrankenheim in Memel mit 16 Betten und 16 Verpflegten.

2. Die zur Krankenaufnahme eingerichteten Betten sowie die verpflegten Personen, 189

Staat. — Regierungsbezirke.	1896				1900		
	Betten	Verpflegte	Auf je 10 000 Einwohner kommen		Betten	Verpflegte	Auf je Einw kom
			Betten	Verpflegte			Betten
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat	**83 318**	**566 660**	**26,12**	**177,67**	**99 938**	**712 339**	**29,9**
Regierungsbezirke.							
1. Königsberg	3 034	17 482	25,16	144,99	3 495	23 835	28,4
2. Gumbinnen	819	5 213	10,19	64,88	924	7 560	11,3
3. Danzig	1 470	11 992	23,75	193,77	1 634	13 870	25,5
4. Marienwerder	1 409	7 826	16,05	89,17	1 651	10 150	18,3
5. Stadtkreis Berlin . . .	7 458	78 776	44,44	469,39	8 050	90 332	45,8
6. Potsdam	2 890	17 399	17,47	105,21	4 657	27 588	25,2
7. Frankfurt	1 544	9 335	13,18	79,72	1 824	11 148	15,2
8. Stettin	1 567	11 076	19,93	140,89	1 924	13 585	23,6
9. Köslin	989	4 494	14,65	78,10	1 080	5 334	18,5
10. Stralsund	541	4 990	25,21	232,50	627	6 934	28,6
11. Posen	1 533	10 667	13,04	90,76	2 081	13 016	17,2
12. Bromberg	689	3 680	10,49	56,04	865	5 492	12,7
13. Breslau	6 167	45 170	37,61	275,50	7 143	55 387	42,8
14. Liegnitz	1 799	10 753	16,84	100,67	2 076	13 621	19,2
15. Oppeln	3 366	26 373	19,65	153,94	3 791	29 928	20,8
16. Magdeburg	2 554	19 248	22,73	171,27	3 020	22 788	25,9
17. Merseburg	1 526	13 601	13,49	120,27	1 810	16 980	15,4
18. Erfurt	593	2 776	13,25	62,06	896	5 416	19,6
19. Schleswig	2 899	21 026	22,51	163,25	3 464	23 534	25,8
20. Hannover	1 292	11 037	22,08	188,61	1 609	14 145	25,5
21. Hildesheim	1 169	8 957	23,46	179,76	2 277	13 273	44,2
22. Lüneburg	739	5 026	16,56	112,60	854	4 618	18,3
23. Stade	394	2 050	11,13	57,93	474	2 342	12,9
24. Osnabrück	904	6 011	28,91	192,27	1 105	7 539	34,2
25. Aurich	719	3 654	31,50	160,06	787	4 135	33,3
26. Münster	3 286	17 986	55,21	302,19	3 557	19 168	55,4
27. Minden	2 662	8 861	45,36	150,99	2 700	10 608	43,3
28. Arnsberg	5 882	37 537	38,61	246,41	6 596	49 927	39,6
29. Kassel	1 673	13 481	19,65	158,32	2 161	15 225	24,7
30. Wiesbaden	2 913	18 992	32,10	209,33	3 549	27 493	37,1
31. Koblenz	1 757	7 799	26,98	119,77	2 449	9 916	36,8
32. Düsseldorf	8 534	52 105	38,89	237,45	10 365	69 230	43,8
33. Cöln	4 686	31 059	51,69	342,62	6 147	42 410	63,4
34. Trier	1 865	10 528	24,24	136,85	2 283	14 632	28,0
35. Aachen	1 731	9 088	29,30	153,84	1 785	10 479	29,3
[illegible]	265	612	40,26	92,97	228	701	34,3

3. Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten, 1896 bis 1900.

…eitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang an Kranken					
					überhaupt			davon durch Tod		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
…rhaupt	1896	**380 013**	**216 013**	**596 026**	**346 222**	**196 202**	**542 424**	**22 819**	**16 358**	**39 177**
	1897	**396 759**	**226 957**	**623 716**	**361 971**	**206 264**	**568 235**	**23 870**	**16 875**	**40 745**
	1898	**414 546**	**247 041**	**661 587**	**378 213**	**224 866**	**603 079**	**24 975**	**18 235**	**43 210**
	1899	**457 684**	**270 530**	**728 214**	**417 466**	**247 345**	**664 811**	**28 540**	**20 598**	**49 138**
	1900	**471 732**	**276 954**	**748 686**	**432 190**	**252 885**	**685 075**	**30 409**	**21 416**	**51 825**
…ckelungs- …heiten	1896	**3 334**	**9 827**	**13 161**	**2 486**	**8 482**	**10 968**	**1 095**	**1 514**	**2 609**
	1897	**3 909**	**11 178**	**15 087**	**2 985**	**9 733**	**12 718**	**1 244**	**1 660**	**2 904**
	1898	**4 228**	**12 960**	**17 188**	**3 188**	**11 394**	**14 582**	**1 426**	**1 768**	**3 194**
	1899	**4 716**	**14 013**	**18 729**	**3 650**	**12 379**	**16 029**	**1 548**	**1 991**	**3 539**
	1900	**4 934**	**14 643**	**19 577**	**3 808**	**12 923**	**16 731**	**1 684**	**2 232**	**3 916**
…nter: …orene Mißbil-…	1896	713	956	1 669	660	880	1 540	32	46	78
	1897	923	1 407	2 330	877	1 353	2 230	44	38	82
	1898	929	1 492	2 421	893	1 431	2 324	53	44	97
	1899	1 029	1 621	2 650	982	1 564	2 546	56	37	93
	1900	1 014	1 411	2 425	971	1 351	2 322	59	42	101
…ngerschafts- …lien (Fehlge-…, Blutungen), …ts- u. Wochen- …nomalien …hl. II. Nr. 5) .	1896	—	4 870	4 870	—	4 663	4 663	—	141	141
	1897	—	5 361	5 361	—	5 150	5 150	—	158	158
	1898	—	6 537	6 537	—	6 299	6 299	—	157	157
	1899	—	6 950	6 950	—	6 718	6 718	—	196	196
	1900	—	7 538	7 538	—	7 278	7 278	—	208	208
…tions- u. all-…ne Krank-…	1896	**66 119**	**53 288**	**119 407**	**61 326**	**49 252**	**110 578**	**6 378**	**5 463**	**11 841**
	1897	**68 846**	**54 543**	**123 389**	**63 744**	**50 372**	**114 116**	**6 482**	**5 449**	**11 931**
	1898	**71 082**	**59 264**	**130 346**	**65 534**	**54 552**	**120 086**	**6 878**	**6 073**	**12 951**
	1899	**83 690**	**67 813**	**151 503**	**77 712**	**62 875**	**140 587**	**8 021**	**6 872**	**14 893**
	1900	**86 168**	**68 585**	**154 753**	**80 096**	**63 343**	**143 439**	**8 533**	**7 107**	**15 640**
…nter: …	1896	7	13	20	7	13	20	1	1	2
	1897	11	7	18	11	7	18	—	1	1
	1898	12	15	27	12	15	27	2	2	4
	1899	39	29	68	37	28	65	2	3	5
	1900	73	54	127	70	54	124	8	6	14
…ch	1896	1 670	1 749	3 419	1 558	1 611	3 169	249	209	458
	1897	1 204	1 241	2 445	1 112	1 147	2 259	167	150	317
	1898	1 500	1 609	3 109	1 339	1 445	2 784	278	231	509
	1899	2 798	2 797	5 595	2 589	2 573	5 162	526	498	1 024
	1900	2 722	2 717	5 439	2 501	2 494	4 995	514	425	939
… und Rötheln	1896	1 330	1 175	2 505	1 261	1 096	2 357	90	80	170
	1897	1 043	932	1 975	963	845	1 808	73	41	114
	1898	1 376	1 333	2 709	1 305	1 264	2 569	99	98	197
	1899	1 627	1 460	3 087	1 504	1 356	2 860	152	125	277
	1900	1 553	1 407	2 960	1 415	1 305	2 720	152	176	328
…erie	1896	6 132	6 390	12 522	5 907	6 151	12 058	876	739	1 615
	1897	5 408	5 929	11 337	5 177	5 665	10 842	758	658	1 416
	1898	5 768	6 386	12 154	5 496	6 102	11 598	784	724	1 508
	1899	6 154	6 803	12 957	5 858	6 562	12 420	800	860	1 660
	1900	5 186	5 492	10 678	4 955	5 251	10 206	801	642	1 443
…lfieber	1896	—	452	452	—	423	423	—	226	226
	1897	—	489	489	—	462	462	—	211	211
	1898	—	514	514	—	480	480	—	243	243
	1899	—	650	650	—	615	615	—	317	317
	1900	—	648	648	—	622	622	—	317	317
…en	1896	327	428	755	295	387	682	37	70	107
	1897	241	293	534	203	266	469	19	29	48
	1898	358	414	772	308	370	678	42	38	80
	1899	347	402	749	294	339	633	48	51	99
	1900	412	553	965	361	472	833	79	80	159

Noch: 3. Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten, 1896 bis 1900.

Krankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang an Kranken				
					überhaupt			davon durch	
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9
7. Unterleibstyphus . .	1896	3 619	2 350	5 969	3 284	2 165	5 449	450	348
	1897	4 351	2 859	7 210	3 930	2 625	6 555	545	409
	1898	4 135	2 741	6 876	3 683	2 417	6 100	530	411
	1899	5 158	3 388	8 546	4 635	3 092	7 727	772	485
	1900	6 234	3 766	10 000	5 535	3 331	8 866	875	580
8. Flecktyphus (*typhus exanthematicus*) . . .	1896	10	17	27	9	17	26	2	2
	1897	2	—	2	2	—	2	1	—
	1898	10	1	11	10	1	11	1	—
	1899	10	6	16	9	6	15	1	2
	1900	6	1	7	5	1	6	2	—
9. Rückfallfieber (*febris recurrens*)	1896	5	1	6	4	1	5	—	—
	1897	10	3	13	9	2	11	—	—
	1898	5	2	7	5	2	7	1	1
	1899	—	2	2	—	1	1	—	—
	1900	2	3	5	2	3	5	1	1
10. Ruhr (Dysenterie) .	1896	413	153	566	405	150	555	28	20
	1897	491	201	692	482	196	678	19	24
	1898	677	254	931	662	251	913	31	28
	1899	962	477	1 439	937	467	1 404	71	58
	1900	382	174	556	376	173	549	30	23
11. Akuter Gelenkrheumatismus	1896	2 883	1 825	4 708	2 721	1 711	4 432	16	6
	1897	2 699	1 613	4 312	2 532	1 500	4 032	24	13
	1898	2 786	1 642	4 428	2 590	1 520	4 110	13	14
	1899	3 659	1 980	5 639	3 449	1 862	5 311	23	14
	1900	3 200	1 820	5 020	3 014	1 697	4 711	27	13
12. Pyämie	1896	562	324	886	524	305	829	332	207
	1897	658	339	997	619	327	946	391	217
	1898	725	416	1 141	684	400	1 084	445	282
	1899	927	509	1 436	882	481	1 363	560	302
	1900	903	521	1 424	856	490	1 346	558	332
13. Hundswuth (*Lyssa*)	1896	—	1	1	—	1	1	—	1
	1897	2	—	2	2	—	2	2	—
	1898	2	1	3	2	1	3	2	1
	1899	5	—	5	5	—	5	3	—
	1900	3	—	3	3	—	3	1	—
14. Milzbrand	1896	23	4	27	22	4	26	6	—
	1897	38	3	41	36	3	39	7	1
	1898	34	8	42	32	8	40	5	3
	1899	29	3	32	29	3	32	1	—
	1900	45	10	55	41	10	51	4	1
15. Rotzkrankheit . . .	1896	4	—	4	3	—	3	3	—
	1897	3	—	3	3	—	3	1	—
	1898	2	—	2	1	—	1	—	—
	1899	3	—	3	3	—	3	2	—
	1900	2	—	2	2	—	2	1	—
16. Trichinen	1896	5	1	6	5	1	6	1	—
	1897	8	1	9	8	1	9	2	—
	1898	9	1	10	9	1	10	—	—
	1899	—	1	1	—	1	1	—	—
	1900	9	2	11	9	2	11	—	—
17. Zuckerruhr	1896	565	233	798	513	215	728	107	55
	1897	646	249	895	586	225	811	114	51
	1898	743	297	1 040	680	266	946	123	67
	1899	861	355	1 216	799	329	1 128	170	82
	1900	898	395	1 293	833	354	1 187	138	79
18. Bösartige Neubildungen	1896	5 726	8 615	14 341	5 310	7 999	13 309	1 751	1 957
	1897	6 133	9 073	15 206	5 674	8 429	14 103	1 822	1 942
	1898	6 697	9 813	16 510	6 186	9 129	15 315	1 951	[illegible]
	1899	6 885	10 016	16 901	6 395	9 356	15 751	2 085	[illegible]
	1900	7 434	10 285	17 719	6 905	9 582	16 487	2 278	2 323

…ch: 3. Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten, 1896 bis 1900.

…eitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang an Kranken					
					überhaupt			davon durch Tod		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
…oe.	1896	5 893	4 865	10 758	5 514	4 530	10 044	—	—	—
	1897	6 085	5 054	11 139	5 671	4 684	10 355	1	—	1
	1898	6 313	5 338	11 651	5 901	4 962	10 863	—	—	—
	1899	6 790	5 609	12 399	6 373	5 208	11 581	—	—	—
	1900	6 854	5 772	12 626	6 382	5 337	11 719	—	—	—
… und kon…nelle Syphilis	1896	8 115	7 204	15 319	7 495	6 534	14 029	122	130	252
	1897	7 902	7 021	14 923	7 236	6 367	13 603	111	119	230
	1898	8 522	8 793	17 315	7 778	8 006	15 784	110	131	241
	1899	8 391	8 796	17 187	7 801	8 000	15 801	145	114	259
	1900	7 960	8 010	15 970	7 218	7 163	14 381	140	122	262
…scher Alkoho… und Säufer…nn	1896	11 694	761	12 455	10 767	688	11 455	271	29	300
	1897	11 557	699	12 256	10 615	641	11 256	255	25	280
	1898	12 116	700	12 816	11 233	636	11 869	269	31	300
	1899	13 610	776	14 386	12 451	691	13 142	316	24	340
	1900	13 213	835	14 048	12 151	752	12 903	344	32	376
…lisirte …kheiten . . .	1896	**307 715**	**150 156**	**457 871**	**280 006**	**136 151**	**416 157**	**14 872**	**9 028**	**23 900**
	1897	**320 852**	**158 366**	**479 218**	**292 687**	**143 766**	**436 453**	**15 641**	**9 402**	**25 043**
	1898	**336 262**	**171 922**	**508 184**	**306 891**	**156 448**	**463 339**	**16 196**	**10 025**	**26 221**
	1899	**365 950**	**185 614**	**551 564**	**333 253**	**169 472**	**502 725**	**18 408**	**11 294**	**29 702**
	1900	**377 252**	**190 592**	**567 844**	**345 373**	**173 916**	**519 289**	**19 593**	**11 674**	**31 267**
…kheiten des …ensystemes	1896	20 573	16 552	37 125	17 147	12 886	30 033	1 817	1 317	3 134
	1897	21 970	18 002	39 972	18 186	14 039	32 225	1 942	1 445	3 387
	1898	23 504	19 159	42 663	19 719	15 165	34 884	2 022	1 581	3 603
	1899	24 882	20 513	45 395	21 176	16 369	37 545	2 221	1 685	3 906
	1900	25 835	20 873	46 708	22 022	16 715	38 737	2 261	1 739	[illegible]
…nter: …krankheiten .	1896	3 441	3 357	6 798	2 900	2 501	5 401	87	87	174
	1897	3 615	3 637	7 252	2 962	2 718	5 680	84	76	160
	1898	3 967	3 958	7 925	3 281	3 000	6 281	80	89	169
	1899	4 178	4 221	8 399	3 536	3 207	6 743	89	111	200
	1900	4 053	4 207	8 260	3 474	3 208	6 682	104	118	222
…zia cerebri . .	1896	1 579	1 393	2 972	1 339	1 096	2 435	671	564	1 235
	1897	1 648	1 573	3 221	1 364	1 276	2 640	690	671	1 361
	1898	1 940	1 682	3 622	1 625	1 364	2 989	787	696	1 483
	1899	2 001	1 799	3 800	1 695	1 461	3 156	838	756	1 594
	1900	2 074	1 876	3 950	1 743	1 545	3 288	874	790	1 664
…sie	1896	3 778	2 285	6 063	2 387	914	3 301	81	57	138
	1897	4 023	2 402	6 425	2 585	1 002	3 587	99	59	158
	1898	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	1899	[illegible]	[illegible]	6 328	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	1900	[illegible]	[illegible]	6 368	[illegible]	965	3 600	[illegible]	[illegible]	[illegible]
…kheiten des …s	1896	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	1897	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	1898	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	1899	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	1900	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
…kheiten der …n	1896	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]
	1897	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	1898	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	—
	1899	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]
	1900	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	—
…kheiten der …ungsorgane	1896	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	1897	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	1898	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	1899	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	1900	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
…nter: …- und Brust…ndung . . .	1896	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	1897	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	1898	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	1899	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	1900	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

Noch: 3. Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten, 1896 bis 1900.

Krankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang an Kranken				
					überhaupt			davon durch T	
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9
2. Lungenblutung und	1896	13 546	5 365	18 911	11 699	4 723	16 422	4 255	2 146
Lungenschwind-	1897	15 482	6 379	21 861	13 394	5 590	18 984	4 503	2 254
sucht	1898	16 448	7 026	23 474	14 250	6 088	20 338	4 431	2 286
	1899	19 639	8 155	27 794	16 834	7 079	23 913	4 858	2 543
	1900	22 426	9 583	32 009	19 294	8 273	27 567	5 370	2 630
3. Kropf	1896	89	304	393	86	286	372	6	20
	1897	97	318	415	94	300	394	1	20
	1898	100	371	471	98	360	458	6	21
	1899	126	397	523	116	380	496	8	13
	1900	134	423	557	128	404	532	15	21
E. Krankheiten der	1896	11 450	8 906	20 356	10 427	8 167	18 594	1 291	1 291
Cirkulations-	1897	12 079	9 649	21 728	11 123	8 921	20 044	1 415	1 366
organe	1898	13 016	10 290	23 306	11 893	9 465	21 358	1 558	1 561
	1899	14 940	11 496	26 436	13 683	10 653	24 336	1 727	1 650
darunter:	1900	15 569	12 213	27 782	14 200	11 299	25 499	1 783	1 664
Herz- und Herz-	1896	4 810	3 761	8 571	4 334	3 366	7 700	1 106	1 152
beutelentzündung,	1897	5 147	4 047	9 194	4 690	3 629	8 319	1 220	1 230
Herzklappenfehler	1898	5 780	4 467	10 247	5 179	4 031	9 210	1 363	1 389
und andere Herz-	1899	6 653	4 923	11 576	6 036	4 463	10 499	1 475	1 470
krankheiten	1900	6 917	5 170	12 087	6 229	4 671	10 900	1 496	1 500
F. Krankheiten des	1896	29 887	23 256	53 143	28 153	21 812	49 965	1 242	1 132
Verdauungs-	1897	32 296	24 437	56 733	30 510	22 994	53 504	1 315	1 168
apparates	1898	34 819	27 814	62 633	32 793	26 090	58 883	1 438	1 355
	1899	38 735	30 264	68 999	36 681	28 528	65 209	1 609	1 433
	1900	40 308	30 248	70 556	38 201	28 480	66 681	1 714	1 509
darunter:	1896	2 489	1 656	4 145	2 289	1 557	3 846	183	270
	1897	2 908	1 838	4 746	2 711	1 729	4 440	204	269
1. Brüche *(Herniae)* .	1898	3 117	2 087	5 204	2 916	1 960	4 876	237	316
	1899	3 362	2 194	5 556	3 157	2 059	5 216	261	326
	1900	3 396	2 349	5 745	3 179	2 199	5 378	276	343
2. Krankheiten der	1896	1 772	1 661	3 433	1 635	1 514	3 149	294	204
Leber und ihrer	1897	1 856	1 800	3 656	1 698	1 650	3 348	333	207
Ausgänge	1898	2 127	2 128	4 255	1 954	1 954	3 908	336	229
	1899	2 397	2 546	4 943	2 212	2 361	4 573	384	264
	1900	2 439	2 546	4 985	2 231	2 343	4 574	397	281
G. Krankheiten der	1896	10 096	25 081	35 177	9 302	23 833	33 135	995	896
Geschlechts-	1897	10 680	26 354	37 034	9 860	25 116	34 976	934	903
organe (ausschl. II.	1898	11 218	29 053	40 271	10 312	27 717	38 029	1 012	869
Nr. 19 u. 20)	1899	11 911	29 987	41 898	11 040	28 647	39 687	1 133	1 000
	1900	12 039	31 318	43 357	11 182	29 911	41 093	1 236	1 009
darunter:	1896	3 530	2 693	6 223	3 215	2 465	5 680	753	547
Krankheiten der	1897	3 743	2 846	6 589	3 413	2 622	6 035	726	566
Nieren	1898	3 999	2 920	6 919	3 604	2 669	6 273	796	607
	1899	4 396	3 307	7 703	4 001	3 003	7 004	875	664
	1900	4 474	3 430	7 904	4 111	3 140	7 251	946	636
H. Krankheiten der	1896	64 524	24 934	89 458	60 918	23 560	84 478	144	68
äußeren Be-	1897	61 357	25 090	86 447	57 936	23 642	81 578	109	60
deckungen	1898	61 648	25 801	87 449	58 241	24 367	82 608	113	69
	1899	61 098	26 041	87 139	57 495	24 630	82 125	147	89
	1900	58 741	25 099	83 840	55 343	23 569	78 912	173	100
darunter:	1896	27 455	9 910	37 365	27 088	9 771	36 859	—	—
	1897	24 312	9 338	33 650	23 981	9 193	33 174	—	—
Krätze	1898	23 963	9 193	33 156	23 605	9 016	32 621	—	—
	1899	21 951	8 606	30 557	21 692	8 498	30 190	—	—
	1900	19 325	7 401	26 726	19 052	7 281	26 333	—	—
J. Krankheiten der	1896	37 429	15 460	52 889	33 181	13 503	46 684	457	304
Bewegungs-	1897	39 267	16 247	55 514	34 969	14 308	49 277	471	307
organe	1898	41 437	17 998	59 435	36 938	15 797	52 735	453	258
	1899	43 920	19 519	63 439	39 032	17 322	56 354	503	352
	1900	46 206	19 680	65 886	41 296	17 445	58 741	528	357

…: 3. Die Krankenbewegung in den allgemeinen Heilanstalten, 1896 bis 1900.

…tsformen.		Summe aller Fälle			Abgang an Kranken					
					überhaupt			davon durch Tod		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
…che …ngen. .	1896	73 493	11 230	84 723	66 960	10 078	77 038	1 586	342	1 928
	1897	78 263	11 869	90 132	71 528	10 755	82 283	1 705	401	2 106
	1898	82 520	12 160	94 680	75 469	11 101	86 570	1 848	397	2 245
	1899	90 366	12 818	103 184	82 109	11 563	93 672	2 104	434	2 538
	1900	93 194	13 187	106 381	85 792	12 030	97 822	2 155	444	2 599
…en und …n	1896	39 247	4 397	43 644	36 459	4 035	40 494	617	75	692
	1897	41 567	4 553	46 120	38 635	4 224	42 859	672	93	765
	1898	44 167	4 919	49 086	41 072	4 604	45 676	774	100	874
	1899	47 834	4 997	52 831	44 409	4 639	49 048	843	105	948
	1900	49 523	5 016	54 539	46 298	4 682	50 980	830	98	928
…äche . . .	1896	17 841	3 216	21 057	15 390	2 722	18 112	622	86	708
	1897	19 431	3 503	22 934	16 849	3 028	19 877	669	78	747
	1898	20 968	3 515	24 483	18 278	3 053	21 331	732	77	809
	1899	22 920	3 807	26 727	19 944	3 261	23 205	839	104	943
	1900	23 632	4 011	27 643	20 753	3 493	24 246	875	86	961
…ruch des …kels . .	1896	2 348	1 001	3 349	1 917	805	2 722	20	8	28
	1897	2 559	1 092	3 651	2 145	915	3 060	24	15	39
	1898	2 775	1 089	3 864	2 313	916	3 229	22	9	31
	1899	2 915	1 153	4 068	2 421	950	3 371	22	13	35
	1900	3 094	1 266	4 360	2 605	1 059	3 664	31	8	39
…ruch des …nkels . .	1896	4 966	678	5 644	4 105	558	4 663	31	6	37
	1897	5 516	731	6 247	4 574	616	5 190	30	5	35
	1898	5 635	709	6 344	4 733	611	5 344	28	2	30
	1899	6 080	731	6 811	5 065	580	5 645	39	5	44
	1900	6 174	799	6 973	5 207	677	5 884	46	1	47
…ruch des	1896	1 414	158	1 572	1 294	147	1 441	357	47	404
	1897	1 513	160	1 673	1 383	148	1 531	359	32	391
	1898	1 775	162	1 937	1 647	151	1 798	451	34	485
	1899	1 888	192	2 080	1 757	183	1 940	484	48	532
	1900	1 939	178	2 117	1 791	161	1 952	483	38	521
…ngen . .	1896	2 883	607	3 490	2 689	574	3 263	—	1	1
	1897	3 162	641	3 803	2 954	598	3 552	—	—	—
	1898	3 224	583	3 807	3 032	551	3 583	—	—	—
	1899	3 479	686	4 165	3 221	651	3 872	2	—	2
	1900	3 445	640	4 085	3 244	590	3 834	1	—	1
…en . . .	1896	1 881	370	2 251	1 693	317	2 010	4	—	4
	1897	1 945	463	2 408	1 783	422	2 205	7	—	7
	1898	2 069	393	2 462	1 879	362	2 241	1	—	1
	1899	2 266	394	2 660	2 053	367	2 420	7	1	8
	1900	2 289	461	2 750	2 087	424	2 511	7	—	7
…-, Stich-, …n usw.)	1896	6 141	884	7 025	5 819	840	6 659	120	12	132
	1897	6 389	916	7 305	5 984	857	6 841	119	20	139
	1898	7 165	948	8 113	6 752	887	7 639	145	17	162
	1899	7 848	1 042	8 890	7 449	978	8 427	162	20	182
	1900	7 798	1 112	8 910	7 347	1 051	8 398	186	17	203
…g	1896	4 153	1 579	5 732	3 783	1 448	5 231	196	164	360
	1897	4 185	1 605	5 790	3 841	1 454	5 295	216	197	413
	1898	4 332	1 723	6 055	3 927	1 576	5 503	180	202	382
	1899	4 908	1 753	6 661	4 443	1 598	6 041	223	203	426
	1900	4 739	1 746	6 485	4 380	1 601	5 981	224	242	466
. . . . .	1896	1 347	177	1 524	1 127	142	1 269	27	4	31
	1897	1 584	188	1 772	1 482	172	1 654	22	3	25
	1898	595	79	674	529	68	597	16	1	17
	1899	1 111	139	1 250	590	69	659	28	1	29
	1900	1 768	201	1 969	1 683	189	1 872	32	1	33
…ige …en und …te Dia-	1896	2 845	2 742	5 587	2 404	2 317	4 721	474	353	827
	1897	3 152	2 870	6 022	2 555	2 393	4 948	503	364	867
	1898	2 974	2 895	5 869	2 600	2 472	5 072	475	369	844
	1899	3 328	3 090	6 418	2 851	2 619	5 470	563	441	1 004
	1900	3 378	3 134	6 512	2 913	2 703	5 616	599	403	1 002

III. Die Anstalten für Schwachsinnige (Kretinen), für Epileptische und für Trunksüchtige, 1900.

[Akten.]

1. Die Idiotenanstalten.

Regierungs-bezirk	Kreis	Ort	Bezeichnung der Anstalt	Jahr der Errichtung	Zahl der möglichen Plätze	Zahl der verpflegten K[illegible]
1	2	3	4	5	6	7
Königsberg .	Rastenburg . . .	Rastenburg . . .	Erziehungs- u. Pflegeanst. f. Idioten	1865	320	[illegible]
Potsdam . .	Niederbarnim .	Dalldorf	Berliner städtische Idiotenanstalt .	1881	200	29[illegible]
„ . .	Stadtkreis Charlottenburg . .		Anstalt vom guten Hirten	1858	.	32[illegible]
„ . .	Teltow	Steglitz	Erziehungsanst. f. geistig schwache und nervenkranke Kinder	¹) .	.	.
„ . .	Beeskow-Stork.	Ketschendorf . .	Erziehungs- u. Pflegeanst. f. Idioten	1892	165	17[illegible]
„ . .	Zauch-Belzig . .	PotsdamerEtabl.	„Wilhelmstift“, Erziehungsanstalt für blödsinnige Kinder	1865	237	25[illegible]
Frankfurt . .	Stadtkreis Guben		Naëmi-Wilke-Stift	1878	56	57
„ . .	Lübben	Lübben i./Laus.	Brandenburgische Idiotenanstalt . .	1893	367	36[illegible]
Stettin	Randow	Nemitz	Idiotenanstalt „Kückenmühle“ . . .	1863	579	641
Breslau . . .	Militsch	Kraschnitz . . .	Blödenanstalt im deutschen Samariter-Ordensstifte	²) 1860	647	³)63[illegible]
„ . . .	Wohlau	Wahren bei Dyhernfurth	Idiotenanstalt „St. Hedwigsruh“ . .	1860	34	12[illegible]
„ . . .	Schweidnitz . .	Freiburg i. Schl.	Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt .	³) 1893	690	737
Liegnitz . . .	Stadtkreis Liegnitz		„Wilhelm- und Augusta-Stift“ . . .	1881	.	24[illegible]
„ . . .	Hirschberg . . .	Schreiberhau . .	Idiotenanst. d. Vereins z. Rettung verwahrloster Kinder i. Riesengebirge	1845	107	11[illegible]
„ . . .	Rothenburg O.L.	Tormersdorf . .	Idiotenanstalt „Zoar“ für männliche Idioten	²) 1899	74	75
Oppeln . . .	Groß Strehlitz .	Leschnitz	Anstalt für schwachsinnige Kinder	1871	.	.
„ . . .	Kattowitz . . .	Kattowitz . . .	Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt .	²) 1894	130	148
„ . . .	Ratibor	Ratibor	Idiotenabtheilung im städtischen Krankenhause	1803	50	.
Magdeburg .	Gardelegen . . .	Gardelegen . . .	Idiotenanstalt des W. Schulze . . .	²) 1873	100	110
„ .	„ . . .	Uchtespringe, Gemeinde Börgitz	Landes-Heil- und Pflegeanstalt . . .	²) 1894	1 082	1 33[illegible] ³)
„ .	Wanzleben . . .	Wanzleben . . .	Idiotenanst. d. Hospitals St. Nicolai	1897	30	1[illegible]
„ .	Quedlinburg . .	Neinstedt	Neinstedter Elisabethstift mit den Zweiganstalten Thale und Detzel	²) 1861	498	54[illegible]
„ .	Stadtkreis Halberstadt . . .		Pensionat für Geistesschwache der verw. Frau Dr. Kind u. Frl. Alfeis	1885	9	7
„ .	Grafschaft Wernigerode	Hasserode . . .	„Zum guten Hirten“, Erziehungsanstalt f. schwach- u. blödsinnige Mädchen	1861	43	45
Schleswig . .	Schleswig . . .	Schleswig . . .	Provinzial-Idiotenanst. für schwachsinnige und idiotische Kinder . .	1852	178	16[illegible]
„ . .	Oldenburg . . .	Neustadt i. Holst.	Provinzial-Pflegeanstalt	²) 1893	750	8[illegible]
„ . .	„ . . .	Oldenburg . . .	Abtheilung f. bildungsfähige Idioten im Kreiskrankenhause	1891	20	17
„ . .	Stadtkreis Kiel		Erziehungs- und Pflegeanstalt für Idioten des Joh. Meyer	1862	53	54
Hannover . .	Hannover, Ldkr.	Langenhagen .	Erziehungs- und Pflegeanstalt für geistesschwache Kinder	³) 1862	749	75[illegible]
Hildesheim .	Göttingen . . .	Bovenden	Asyl für geistesschwache Damen des Frl. Mercker	1874	8	6
Minden . . .	Minden	Volmerdingsen .	Westfälisches evangelisches Blödenheim „Wittekindshof“	1887	370	3[illegible]
Arnsberg . .	Brilon	Nieder Marsberg	Idiotenanstalt des Vereins für die allgemeine Irren-Fürsorge der Provinz Westfalen	1881	407	41[illegible]
Kassel	Ziegenhain . . .	Treysa	Idiotenanstalt „Hephata“	1893	80	9[illegible]
„	Schmalkalden .	Aue	Pensionat für Schwachsinnige des Joh. Saal	1877	90	8[illegible]
Wiesbaden .	Unterwesterwald	Montabaur . . .	Idiotenanstalt	1898	20	1[illegible]
„ .	Limburg	Hadamar	St. Josephs-Anstalt für Idioten, Epileptische und Geisteskranke .	1889	90	7[illegible]

¹) Nachrichten fehlen. — ²) auch für Epileptische. — ³) einschließlich der Irren.

Noch: 1. Die Idiotenanstalten.

Regierungs-bezirk	Kreis	Ort	Bezeichnung der Anstalt	Jahr der Errichtung	Zahl der möglichen Plätze	Zahl der verpflegten Kranken
1	2	3	4	5	6	7
Wiesbaden	Unterlahnkreis	Scheuern	Idiotenanstalt	1870	327	323
"	Rheingaukreis	Aulhausen	Idiotenanstalt Marienhausen	1888	.	290
"	Untertaunuskreis	Idstein	Idiotenanstalt	1888	154	149
Koblenz	St. Goar	Kühr, Gemeinde Niederfell	Idiotenanstalt „Herz-Jesu-Haus“	1884	114	59
"	Kreuznach	Kreuznach	Blödenanstalt für bildungsfähige weibliche Blöde	1890	100	.
"	Neuwied	Linz am Rhein	Pflegeanstalt d. Franziskanerbrüder	1889	79	70
"	Wetzlar	Kl.Rechtenbach	Idioten- und Siechenanstalt „Zoar“	1897	40	35
Düsseldorf	Essen, Ldkr.	Huttrop b.Essen	Katholische Idiotenanstalt „Franz Sales-Haus“	1884	400	401
"	Mörs	Hamb b.Geldern	Privat-Irren- und Idiotenanstalt „St. Bernardin“	1882	150	[3])139
"	Stadtkreis München Gladbach		Idioten-Erziehungs- u. Pflegeanstalt „Hephata“	1859	223	242
"	Gladbach	Hardt	St. Josephshaus	1878	120	53
Cöln	Stadtkreis Cöln		Erziehungsanstalt in Sülz	1895	30	.
Trier	Bernkastel	Asbacher Hütte	„Eben-Ezer“, Pflegeanstalt für nicht bildungsfähige Idioten	1893	84	99
Aachen	Malmedy	Bütgenbach	Idiotenanstalt „St. Josephshaus“	1887	62	20
			2. Die Anstalten für Epileptische.			
Königsberg	Rastenburg	Schwarzstein	„Karlshof“, Heil- und Pflegeanstalt für Epileptische	1882	780	783
Stadtkreis Berlin		Berlin	Abtheilung in der Königl. Charité	1798	[1]) .	400
Potsdam	Niederbarnim	Biesdorf	Berliner städtische Anstalt für Epileptische „Wuhlgarten“	1893	1 159	1 454
"	Zauch-Belzig	Potsdam. Etabl.	BrandenburgischeProvinzial-Anstalt für Epileptische	1886	352	372
Stettin	Randow	Nemitz	Heil- und Pflegeanstalt für Epileptische „Tabor“	1882	337	359
Breslau	Militsch	Kraschnitz	Deutsches Samariter-Ordensstift	1860	[2]) .	157
"	Schweidnitz	Freiburg i. Schl.	Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt	1893	[2]) .	189
Liegnitz	Rothenburg O.L.	Tormersdorf	Idiotenanstalt „Zoar“	1899	[2]) .	20
Oppeln	Kattowitz	Kattowitz	Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt	1894	[2]) .	15
Magdeburg	Gardelegen	Gardelegen	Idiotenanstalt des W. Schulze	1873	[2]) .	3
"	"	Uchtespringe, Gem. Börgitz	Landes-Heil- und Pflegeanstalt	1894	[2]) .	625
"	Quedlinburg	Neinstedt	Anstalt für Epileptische „Gnadenthal“ in Thale a. H.	1861	[2]) .	81
Schleswig	Oldenburg	Neustadt i. Holst.	Provinzial-Pflegeanstalt	1893	[2]) .	60
Hannover	Hannover, Ldkr.	Langenhagen	Erziehungs- und Pflegeanstalt für geistesschwache Kinder	1862	[2]) .	106
Stade	Rotenburg i. H.	Rotenburg i. H.	Anstalt zur Pflege Epileptischer	1880	239	181
Münster	Münster, Ldkr.	Havixbeck	„Mariahilf“, Verpflegung und Behandlung weiblicher Epileptiker	1881	140	140
"	Recklinghausen, Ldkr.	Holsterhausen	Maria-Lindenhof b. Dorsten i. Westf., Pflegeanstalt für männliche Epileptiker u. unheilb. Geisteskranke	1886	202	224
Minden	Bielefeld	Gadderbaum	„Bethel“, Heilanstalt f. Epileptische und Geisteskranke mit „Nebo“	1867	1 955	2 079
Wiesbaden	Limburg	Hadamar	St. Josephsanstalt für Idioten, Epileptische und Geisteskranke	1889	[2]) .	48
"	Rheingaukreis	Kiedrich	„St. Valentinshaus“, Pflegeanstalt für weibliche Fallsüchtige	1884	150	162
"	Stadtkreis Frankfurt a. M.		Abtheilung der städtischen Irrenanstalt	1819	.	141
Düsseldorf	Düsseldorf, Ldkr.	Unterrath	Anstalt für katholische weibliche Epileptische	1883	190	205
Cöln	Rheinbach	Rheinbach	Sanatorium „Villa Maria“	1891	25	40

[1]) zur Irrenabtheilung gehörig. — [2]) Siehe Idiotenanstalten. — [3]) einschließlich der Irren.

3. Die Anstalten für Trunksüchtige.

Regierungs-bezirk	Kreis	Ort	Bezeichnung der Anstalt	Jahr der Errichtung	Zahl der möglichen Plätze	Zahl der
1	2	3	4	5	6	
Königsberg .	Rastenburg . . .	„Karlshof" in Schwarzstein .	Abtheilung i. d. Anstalt f. Epileptisch.	1890	10	
Danzig. . . .	Neustadt i. Wpr.	Sagorsch	Westpreußische Trinkerheilanstalt .	1892	31	
Potsdam . . .	Stadtkreis	Schöneberg . . .	Abtheilung f. Nervenkranke (Sonderabth. f. Alkohol. u. Morphiumsücht.) in der Irrenanstalt Maison de santé	1863	.	
„ . . .	Stadtkr. Charlottenburg (Westend)		Heilanstalt f. Nervenkr. d. Dr. Weiler	1897	.	
Frankfurt . .	Lebus	Fürstenwalde a./Spree	Trinkerheilanstalt „Waldfrieden" des Berliner Bezirksvereins gegen den Mißbrauch geistig. Getränke	1900	50	
„ . .	Landkr. Guben .	Klein Drenzig .	Trinkerheilanstalt „Wiesenhof" des brandenburg. Provinzialvereins geg. d. Mißbrauch geistig. Getränke	1889	12	
Stettin. . . .	Randow	Finkenwalde . .	Sanatorium „Buchheide" z. Behandl. von Nervenkranken, Morphinisten und Trinkern des Dr. Colla . . .	1895	15	
Liegnitz . . .	Landkr. Liegnitz	Bienowitz. . . .	Asyl für trunksüchtige Frauen . . .	1899	10	
„ . . .	Jauer	Nieder Leipe . .	Trinkerasyl d. ev. Vereins in Liegnitz	1888	18	
„ . . .	Rothenburg O.L.	Niesky	Kostenlose Trinkerheilstätte „Blau-Kreuz-Herberge Mara", gestiftet v. Grafen zur Lippe auf See bei Niesky	1899	30	
Schleswig . .	Oldenburg . . .	Schönwalde . .	Dr. Clemenz	1900	4	
„ . .	Segeberg	bei Rickling . .	Trinkerasyl „Salem" des Landesvereins für innere Mission. . . .	1887	30	
„ . .	Stormarn	bei Reinbek . .	Abstinenz-Sanatorium „Waldesruh"	1898	30	
„ . .	Herzogthum Lauenburg	Niendorf (Rittergut am Schaalsee b. Ratzebg.)	Heilanstalt für Trinker	1895	12	
Hildesheim .	Ldkr. Hildesheim	Himmelsthür. .	„Frauenheim".	1884	.	
Lüneburg . .	Gifhorn	Kästorf b. Gifhorn	„Stift Isenwald" d. Vereins f. Trinkerrettung in der Provinz Hannover	1901	35	
„ . .	Fallingbostel. .	Walsrode	Heilanstalt für alkoholkranke Damen	1897	4	
Stade	Geestemünde. .	Nesse b. Loxstedt	Heilanstalt Villa Margaretha des Chr. G. Tienken	1898	10	
Minden . . .	Herford	Diebrock	Trinkerheilstätte „Elim", gegründet von dem Verband zur Errichtung von Trinkerheilanstalten	1899	6	
„ . . .	„	Enger	Evangel. Männerasyl, wohlthätige Stiftung mit Rechtsfähigkeit, Heilstätte für Trinker. In erster Linie f. entlassene Gefangene gegründet	.	40	
„ . . .	Wiedenbrück . .	Sende	„Friedrichshütte"	1888	35	
			„Wilhelmshütte" und „Eichhof" . (von Bodelschwingh'sche Anstalten)	1883	14	
Arnsberg . .	Iserlohn.	Haus Froenspert bei Sundwig	Trinkerasyl des Gutsbesitzers Adolf Josephson	.	.	
Wiesbaden .	Oberlahnkreis .	Waldernbach . .	Pension f. Alkoholkranke kath. Konf.	1899	15	
„ .	Stadtkreis	Wiesbaden	Dr. Plessners Kurhaus f. Nervenleid.	.	10	
„ .	„	Frankfurt a. M. . .	Trinkerasyl „Brückenhof" des Pfarrers Lohmann	1893	10	10
Düsseldorf. .	Landkr. Essen .	Heidhausen bei Werden	„St. Camillus-Haus" des Ordens der Camelliter	1901	58	
„ . .	Ldkr. Düsseldorf	Lintorf	Trinkerasyl, Filiale des Diakonissenhauses in Duisburg	1851	26	[illegible]
„ . .	„ „	„	„Siloah", f. Herren d. gebild. Stände	1879	25	
„ . .	„ „	„	„Bethesda"	1901	30	
„ . .	Stadtkreis	Barmen	Trinkerheilanstalt vom blauen Kreuz	1899	.	
Cöln	Siegkreis	Honnef	Pension des Rektor Neumann . . .	1900	3	
„	Stadtkreis	Bonn	Dr. Schmitz' Heilanstalt f. Nervenkr.	1887	7	16
„	„	„	Heimstätte f. weibl. Alkoholkr. i. Versorgungshause von Frl. Jungstraß	1889	22	

IV. Die Irrenanstalten.

[Preußische Statistik, Heft 168 und 175; Akten.]

1. Die Zahl und Insassen der Irrenanstalten, 1896 und 1900.

aat. / inzen. / gsbezirke.	Öffentliche Anstalten.						Private Anstalten.					
	Anstalten		Betten		Verpflegte		Anstalten		Betten		Verpflegte	
	1896	1900	1896	1900	1896	1900	1896	1900	1896	1900	1896	1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
aat	**95**	**105**	**36 289**	**42 989**	**47 182**	**58 554**	**133**	**144**	**13 891**	**15 579**	**15 389**	**17 788**
inzen.												
eußen	4	5	1 897	2 005	2 599	2 778	3	4	324	337	394	389
preußen	5	5	1 342	2 011	1 717	2 265	—	—	—	—	—	—
kreis Berlin	5	5	5 472	5 272	8 060	9 689	1	—	30	—	56	—
lenburg	7	8	3 088	4 034	3 456	4 836	34	35	1 170	1 412	1 668	2 037
ern	6	5	1 303	1 834	1 598	2 265	3	3	884	955	1 075	1 215
……	4	4	1 672	1 937	1 668	2 290	1	1	38	40	30	20
sien	15	17	4 906	5 524	6 323	6 885	13	15	1 314	1 590	1 506	1 778
en	7	8	2 658	3 016	3 760	4 480	6	6	727	699	753	761
swig-Holst.	6	7	1 609	2 198	2 107	2 908	21	20	806	704	837	781
over	6	8	1 805	2 667	2 519	3 569	9	8	1 800	1 535	2 028	1 737
alen	5	5	2 341	2 454	2 765	2 934	8	12	1 651	2 715	1 661	2 978
n-Nassau	6	6	2 814	3 314	3 669	4 634	6	10	432	723	437	748
land	18	21	5 268	6 604	6 828	8 883	28	30	4 715	4 869	4 944	5 344
zollern	1	1	114	119	113	138	—	—	—	—	—	—
gsbezirke.												
rg	3	4	1 892	2 000	2 574	2 746	3	4	324	337	394	389
en	1	1	5	5	25	32	—	—	—	—	—	—
……	4	4	859	1 551	1 186	1 764	—	—	—	—	—	—
erder	1	1	483	460	531	501	—	—	—	—	—	—
s Berlin	5	5	5 472	5 272	8 060	9 689	1	—	30	—	56	—
……	4	5	1 321	2 277	1 495	2 784	34	34	1 170	1 356	1 668	1 980
t	3	3	1 767	1 757	1 961	2 052	—	1	—	56	—	57
……	2	3	455	1 115	522	1 319	3	3	884	955	1 075	1 215
……	2	1	724	665	886	801	—	—	—	—	—	—
l	2	1	124	54	190	145	—	—	—	—	—	—
……	3	3	1 204	1 184	1 172	1 479	1	1	38	40	30	20
……	1	1	468	753	496	811	—	—	—	—	—	—
g	6	8	1 642	1 983	2 516	2 652	8	8	1 098	1 139	1 213	1 236
……	4	4	1 229	1 256	1 471	1 513	5	6	216	405	293	493
……	5	5	2 035	2 285	2 336	2 720	—	1	—	46	—	49
rg	3	5	704	1 152	1 015	1 550	4	4	671	642	701	707
rg	4	3	1 954	1 864	2 745	2 930	2	2	56	57	52	54
……	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g	6	7	1 609	2 198	2 107	2 908	21	20	806	704	837	781
r	1	3	32	836	323	1 250	1	—	672	—	700	—
im	3	3	1 262	1 270	1 619	1 718	4	4	597	785	615	893
g	1	1	9	12	8	21	1	1	496	710	669	786
……	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k	1	1	502	549	569	580	—	—	—	—	—	—
……	—	—	—	—	—	—	3	3	35	40	44	58
……	2	2	941	937	1 178	1 117	2	4	389	828	420	947
……	—	—	—	—	—	—	5	7	972	1 494	930	1 614
……	3	3	1 400	1 517	1 587	1 817	1	1	290	393	311	417
……	3	3	1 746	1 786	2 095	2 247	3	4	89	129	86	142
……	3	3	1 068	1 528	1 574	2 387	3	6	343	594	351	606
n	2	3	746	1 116	972	1 365	12	12	1 534	1 360	1 511	1 467
……	8	9	1 729	2 374	2 251	2 976	8	8	1 986	2 054	2 186	2 214
f	3	4	952	1 176	1 556	2 233	6	6	611	736	681	861
……	1	1	520	720	695	807	1	2	350	444	384	500
……	4	4	1 321	1 218	1 354	1 502	1	2	234	275	182	302
en	1	1	114	119	113	138	—	—	—	—	—	—

2. Die Kranken in sämmtlichen Irrenanstalten nach Krankheitsformen, 1896 bis 1900.

Krankheitsformen.		Summe aller Fälle			Abgang im Laufe des Jahres					
					überhaupt			davon durch Tod		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
Überhaupt	1896	**34 096**	**28 475**	**62 571**	**10 250**	**7 068**	**17 318**	**2 474**	**1 714**	[illegible]
	1897	**36 444**	**30 444**	**66 888**	**11 286**	**7 770**	**19 056**	**2 491**	**1 786**	[illegible]
	1898	**37 419**	**31 837**	**69 256**	**11 131**	**8 116**	**19 247**	**2 421**	**1 913**	[illegible]
	1899	**39 259**	**33 321**	**72 580**	**11 609**	**8 541**	**20 150**	**2 718**	**2 082**	[illegible]
	1900	**41 525**	**34 817**	**76 342**	**12 353**	**8 774**	**21 127**	**2 826**	**2 302**	[illegible]
1. Einfache Seelenstörung	1896	18 491	19 946	38 437	4 724	5 096	9 820	870	1 053	[illegible]
	1897	19 765	21 375	41 140	5 323	5 667	10 990	860	1 134	[illegible]
	1898	20 486	22 161	42 647	5 418	5 904	11 322	842	1 206	[illegible]
	1899	21 577	23 257	44 834	5 669	6 334	12 003	975	1 364	[illegible]
	1900	22 873	24 145	47 018	6 184	6 416	12 600	1 107	1 524	[illegible]
2. Paralytische Seelenstörung	1896	3 933	1 304	5 237	2 038	620	2 658	1 065	277	[illegible]
	1897	4 073	1 306	5 379	2 162	614	2 776	1 045	282	[illegible]
	1898	3 878	1 464	5 342	2 024	749	2 773	995	341	[illegible]
	1899	3 938	1 389	5 327	2 100	662	2 762	1 104	325	[illegible]
	1900	4 023	1 448	5 471	2 091	684	2 775	1 048	334	[illegible]
3. Seelenstörung mit Epilepsie	1896	4 122	2 893	7 015	1 144	641	1 785	244	179	[illegible]
	1897	4 484	3 038	7 522	1 313	648	1 961	238	171	[illegible]
	1898	4 560	3 257	7 817	1 205	656	1 861	238	173	[illegible]
	1899	4 845	3 395	8 240	1 240	711	1 951	282	200	[illegible]
	1900	5 308	3 675	8 983	1 503	758	2 261	326	215	[illegible]
4. Imbezillität und Idiotie	1896	5 854	4 085	9 939	907	561	1 468	203	191	[illegible]
	1897	6 322	4 405	10 727	962	639	1 601	215	168	[illegible]
	1898	6 696	4 651	11 347	1 012	611	1 623	203	169	[illegible]
	1899	7 030	4 960	11 990	1 100	644	1 744	244	173	[illegible]
	1900	7 498	5 216	12 714	1 107	715	1 822	242	220	[illegible]
5. *Delirium potatorum*	1896	1 351	89	1 440	1 209	71	1 280	76	8	[illegible]
	1897	1 419	137	1 556	1 267	115	1 382	109	15	[illegible]
	1898	1 294	114	1 408	1 139	86	1 225	103	6	[illegible]
	1899	1 336	103	1 439	1 161	82	1 243	91	12	[illegible]
	1900	1 332	104	1 436	1 169	85	1 254	91	6	[illegible]
6. Nicht geisteskrank	1896	345	158	503	228	79	307	16	6	[illegible]
	1897	381	183	564	259	87	346	24	16	[illegible]
	1898	505	190	695	333	110	443	40	18	[illegible]
	1899	533	217	750	339	108	447	22	8	[illegible]
	1900	491	229	720	299	116	415	12	3	[illegible]

V. Die Entbindungsanstalten, 1896 bis 1900.

[Preußische Statistik, Heft 158 und 173.]

Staat. — Allgemeine und specielle Angaben.	Die Entbindungsanstalten in den Jahren									
	1896		1897		1898		1899		1900	
	Anstalten überhaupt	Privat-anstalten	Anstalten überhaupt	Privat-anstalten	Anstalten überhaupt	Privat-anstalten	Anstalten überhaupt	Privat-anstalten	Anstalten überhaupt	Privat-anstalten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Zahl der Anstalten	141	93	139	90	136	86	134	85	124	[illegible]
2. „ „ eingerichteten Betten	1 815	244	1 791	210	1 855	205	1 864	202	1 857	[illegible]
3. „ „ Entbundenen überhaupt	13 490	792	14 544	771	16 075	882	16 363	946	17 240	[illegible]
Davon erkrankt an Kindbettfieber	109	3	81	1	70	—	79	2	83	[illegible]
„ gestorben „ „	36	—	32	—	18	—	33	—	32	—
4. Zahl der mittels geburtshülflicher Operation Entbundenen	1 252	45	1 377	49	1 517	48	1 644	50	1 760	[illegible]
Davon gestorben	84	3	85	—	89	—	101	1	111	—
5. Zahl der Neugeborenen überhaupt	13 690	797	14 730	778	16 317	893	16 588	958	17 465	[illegible]
Davon todtgeboren	938	39	1 026	42	1 069	44	1 035	34	1 224	[illegible]
„ gestorben	619	37	561	25	593	24	632	33	657	[illegible]
„ Abortus	331	10	391	11	439	13	479	5	173	[illegible]

VI. Die Augenheilanstalten, 1896 bis 1900.

[Preußische Statistik, Heft 158 und 178.]

ts-	Zahl der behandelten Fälle in den Jahren 1896 m.	1896 w.	1896 zus.	1897 m.	1897 w.	1897 zus.	1898 m.	1898 w.	1898 zus.	1899 m.	1899 w.	1899 zus.	1900 m.	1900 w.	1900 zus.
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
alten		85			90			102			104			104	
ten . .		2 263			2 283			2 398			2 568			2 533	
ten:															
lider	603	651	1 254	633	530	1 163	579	550	1 129	624	597	1 221	624	650	1 274
norg.	291	459	750	273	501	774	296	500	796	409	594	1 003	330	537	867
lgeb.	62	52	114	70	62	132	73	46	119	60	73	133	73	52	125
aut .	1 507	1197	2 704	1 712	1377	3 089	1 739	1387	3 126	2 062	1 547	3 609	1 809	1473	3 282
. . . .	2 948	2396	5 344	3 000	2400	5 400	3 135	2510	5 645	3 307	2 708	6 015	3 164	2558	5 722
. . . .	725	496	1 221	719	490	1 209	741	480	1 221	699	528	1 227	746	505	1 251
idea .	345	392	737	398	407	805	383	414	797	412	483	895	376	458	834
m. d. ven .	633	351	984	703	304	1 007	708	320	1 028	647	335	982	642	317	959
syst.	1 873	1577	3 450	1 910	1619	3 529	1 860	1573	3 433	1 922	1 659	3 581	1 950	1637	3 587
rpers	52	38	90	56	32	88	57	38	95	60	47	107	60	46	106
musk.	613	698	1 311	671	700	1 371	637	731	1 368	664	764	1 428	599	601	1 200
dung. lbus .	32	19	51	39	39	78	59	43	102	79	33	112	44	38	82
ung. lbus .	3 294	388	3 682	3 309	387	3 696	3 506	440	3 946	3 789	512	4 301	3 306	440	3 746
ns- n . .	129	82	211	193	195	388	137	133	270	122	115	237	96	94	190
a- nal. .	31	12	43	11	3	14	13	7	20	21	7	28	14	6	20
nkh.	84	52	136	83	77	160	215	176	391	197	133	330	192	153	345
gen- . . .	41	33	74	73	55	128	54	44	98	117	114	231	48	37	85
egl.	2	42	44	6	64	70	9	55	64	7	72	79	7	72	79
e . .	**13265**	**8935**	**22200**	**13859**	**9242**	**23101**	**14201**	**0447**	**23648**	**15198**	**10321**	**25519**	**14080**	**9674**	**23754**

II. Die Kliniken an den preufsischen Universitäten, 1900/01.

[Akten.]

1. Medizinische Kliniken und Polikliniken.

rsitäten.	Unterhaltungskosten Rechnungsjahr 1900 überhaupt ℳ	Staatszuschuß ℳ	Assistenzärzte, Unterärzte	Warte- und Dienstpersonal m.	w.	Betten	Behandelte Personen in der Klinik m.	Klinik w.	Poliklinik m.	Poliklinik w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
rité inische Klinik			5 + 5	6) 10	6) 17	176	1 001	1 070	—	—
"	s. Anm. 1)	5 500	4 + 4	6) 14	6) 9	162	1 258	624	—	—
"			3 + 3	6) 6	6) 11	107	476	692	—	—
. . . .	31 886	s. geb. Klin.	5 + —	2+2	8+6	121	836	349	2 052	2 454
. . . .	2) 499 175	2) 202 872	6 + —	3+3	16+4	120	900	856	2 628	3 067
. . . .	3) 336 203	3) 155 796	3 + —	4+2	10+3	143	914	563	4 223	
. . . .	4) 186 745	4) 84 689	5 + —	5+7) 8	10+10	112	995	504	1 852	1 487
. . . .	45 277	2 000	5 + —	5+1	4+9	151	1 139	894	5 687	5 979
. . . .	5) 451 511	5) 103 812	6 + —	3+—	15+—	124	1 175	550	2 559	3 377
. . . .	98 580	44 269	3 + —	2+1	8+10	113	948	462	2 981	4 352
. . . .	74 942	56 066	4 + —	5+2	6+5	108	694	405	1 723	1 840

nterhaltungskosten der gesammten Charité betrugen 1 556 468 ℳ, der Staatszuschuß 388 028 ℳ. — der chirurgischen, der geburtshülflichen, der Augenklinik und der Klinik für Hautkrankheiten. — der chirurgischen und geburtshülflichen Klinik. — 4) einschließlich der chirurgischen Klinik. — chirurgische, geburtshülfliche und Augenklinik. — 6) nur Wartepersonal. — 7) einschließlich chirur-

2. Chirurgische Kliniken und Polikliniken.

Universitäten.	Unterhaltungskosten Rechnungsjahr 1900 überhaupt ℳ	Staatszuschuß ℳ	Assistenzärzte, Unterärzte	Warte- und Dienstpersonal m.	w.	Betten	Behandelte P[…] in der Klinik m.	Klinik w.	Poli[…] m.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Berlin:									
Charité	—	3 800	6 + 6	[1]) 17	[1]) 22	263	1 650	1032	—
Königl. Klinikum	330 018	112 116	7 + —	8+11	28+21	201	1 327	789	10 51[…]
Bonn	66 126	s. geb. Klinik	6 + —	5+3	15+6	135	1 142	413	4 10[…]
Breslau	—	s. med. Klinik	5 + —	4+4	16+7	126	989	671	3 69[…]
Göttingen	s. med. Klinik		4 + —	4+2	11+3	151	1 120	656	1 80[…]
Greifswald	s. med. Klinik		3 + —	6+ [2])	8+ [2])	120	1 412	605	2 34[…]
Halle	95 486	300	9 + —	6+1	13+10	163	1 801	864	5 76[…]
Kiel	s. med. Klinik		8 + —	7+—	18+—	134	1 191	531	2 43[…]
Königsberg	188 006	82 548	4 + 1	5+4	17+12	123	883	578	4 14[…]
Marburg	104 893	68 293	5 + —	3+5	10+10	124	880	418	1 59[…]

[1]) nur Wartepersonal. — [2]) Siehe med. Klinik.

3. Frauenkliniken und Polikliniken.

Universitäten.	Unterhaltungskosten Rechnungsjahr 1900 überhaupt ℳ	Staatszuschuß ℳ	Assistenzärzte, Unterärzte	Wartepersonal	Dienstpersonal m.	w.	Betten für Geburtshülfe	Betten für Gynäkologie	Behandelte in Klinik für Geburtsh.	Klinik für Gynäkologie	Poli[…] Geburtsh[…]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Berlin:											
Artilleriestraße	209 519	.	4+—	14	8	11	75	69	1 346	997	.
in der Charité	—	—	3+3	27	.	.	86	57	2 211	943	.
Bonn	269 657	[1]) 161 419	6+—	7	2	4	58	37	658	483	—
Breslau	s. med. Klinik		5+—	11	3	2	96		1 542		684
Göttingen	45 265	s. med. Kl.	3+—	7	3	3	33	42	213	396	—
Greifswald	52 107	41 731	4+—	4	2	4	57		748		
Halle	31 754	.	5+—	9	1	2	38	28	649	694	—
Kiel	s. med. Klinik		4+—	10	—	—	38	45	425	585	.
Königsberg	133 513	62 228	4+—	7	3	6	103		574	734	438
Marburg	65 862	36 143	3+—	4	1	2	63	16	430	209	.

[1]) einschließlich der medizinischen, chirurgischen sowie der Klinik für Hautkrankheiten.

4. Augenkliniken und Polikliniken.

Universitäten.	Unterhaltungskosten Rechnungsjahr 1900 überhaupt ℳ	Staatszuschuß ℳ	Assistenten	Warte- und Dienstpersonal m.	w.	Betten	Behandelte P[…] in der Klinik m.	Klinik w.	P[…] m[…]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	1[…]
Berlin, Klinikum	12 287	.	4 + —	2+—	6 + 1	66	463	352	5 8[…]
Bonn	32 449	9 788	3 + —	1+—	1 + 4	63	447	302	
Breslau	s. med. Klinik		3 + —	2+3	4 + 3	48	522	389	2 6[…]
Göttingen	45 611	17 261	3 + —	—+1	5 + 5	56	463	371	2 2[…]
Greifswald	34 199	10 735	3 + —	1+—	4 + 4	71	396	265	1 3[…]
Halle	23 157	.	5 + —	1+—	4 + 4	58	612	415	
Kiel	s. med. Klinik		3 + —	— —	4 + —	60	282	182	
Königsberg	59 493	29 744	3 + —	—+1	4 + 4	52	375	274	2 1[…]
Marburg	33 723	11 737	2 + —	1+—	2 + 4	44	315	263	1 4[…]

5. Kliniken und Polikliniken für Geistes- und Nervenkrankheiten.

ersitäten.	Unterhaltungskosten 1900 überhaupt ℳ	Unterhaltungskosten 1900 Staatszuschuß ℳ	Assistenzärzte, Unterärzte	Wartepersonal m.	Wartepersonal w.	Betten	Behandelte Personen in der Klinik m.	Klinik w.	Poliklinik m.	Poliklinik w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
der Charité . .	.	2 950	4 + 5	1) 34	1) 29	248	2 003	1 200	.	.
der Provinzialtalt	.	.	5 + —	1) 41	1) 41	640	626	578	—	—
: in der Provinnanstalt	.	.	6 + —	1) 37	1) 30	465	352	256	—	—
. . . .	34 893	8 007	2 + —	4+1	4+2	52	91	81	—	—
. . . .	150 376	32 854	9 + —	12+3	11+10	114	585	385	267	328
g: Irrenabtheil. t. Krankenhause	.	.	.	1) 5	1) 6	42	254	128	—	—
n der Kommunalhen Irrenanstalt	250 886	86 061	2 + 1	22+10	22+9	300	224	274	—	—

1) r Wartepersonal.

6. Kliniken und Polikliniken für Syphilis und Hautkrankheiten.

versitäten.	Unterhaltungskosten 1900 überhaupt ℳ	Unterhaltungskosten 1900 Staatszuschuß ℳ	Assistenzärzte, Unterärzte	Wartepersonal m.	Wartepersonal w.	Betten	Behandelte Personen in der Klinik m.	Klinik w.	Poliklinik m.	Poliklinik w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Charité:										
r Syphilis	.	2 000 f. d. Polikl.	4 + 5	1) 9	1) 9	173	1 387	796	.	.
r Hautkrankheiten	.					51	522	232	.	.
. . . .	14 982	s. geb. Kl.	5 + —	2 + —	2 + 2	54	612	261	1 849	1 026
. . . .	s. med. Klinik		3 + —	5 + 3	3 + 4	82	871	338	2 621	1 706

1) nur Wartepersonal.

7. Sonstige Kliniken und Polikliniken.

rsitäten.	Art der Klinik	Staatszuschuß ℳ	Assistenten	Betten	Behandelte Personen in der Klinik m.	Klinik w.	Poliklinik m.	Poliklinik w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Charité . .	für Ohrenkrankheiten .	1 000	1 + 1	25	151	110	.	.
"	" Hals- und Nasenkrankheiten	1 000	1 + 1	32	195	95		.
"	" Kinderkrankheiten .	.	2 + 2	125	535	537		
Klinikum .	" Ohrenkrankheiten .	.	3	20	129	106	4 000	3 725
. . . .	" "	1 500	1	.	—	—	1 145	1 037
. . . .	" Kinderkrankheiten .	24 900	3	16	[illegible]	31	2 713	
n	" Ohrenkrankheiten .	1 500	2	—	—	—	1 032	[illegible]
d	" Kinderkrankheiten .	5 750	2	30	[illegible]	62	[illegible]	[illegible]
. . . .	" Ohrenkrankheiten .	.	2	25	151	94	2 425	
. . . .	" Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten . .	[illegible]	2	—	—		[illegible]	[illegible]
g	" Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten . .	1 500	2	—	—	—	[illegible]	[illegible]

VIII. Die Bäder.

[Zeitschrift des Kgl. preuß. statist. Bureaus. — Akten.]

1. Die Vertheilung der Bäder und Trinkquellen, 1900.

Staat. — Regierungs-bezirke.	Mineralbäder überhaupt	davon versenden Mineralwasser	Beschaffenheit der Quellen: Wildbäder	Alkalische Wasser	Kochsalzwasser: einfache	Kochsalzwasser: Soolen	Kochsalzwasser: jod- u. bromhaltige	Schwefelwasser	Eisenwasser (Stahlquelle)	Erdige Wasser	Trinkquellen nur zum Versand	Seebä[der]: Ostsee
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Staat	**146**	**45**	**4**	**9**	**4**	**45**	**10**	**22**	**50**	**2**	**20**	**81**
Reg.-Bez.												
1. Königsberg .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
2. Danzig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
3. Potsdam . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
4. Frankfurt . .	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
5. Stettin	5	—	—	—	—	4	1	—	—	—	1	16
6. Köslin	2	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	4
7. Stralsund . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
8. Bromberg . .	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
9. Breslau	14	7	1	3	—	—	1	1	8	—	—	—
10. Liegnitz . . .	7	2	1	—	—	—	—	—	6	—	—	—
11. Oppeln	3	2	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—
12. Magdeburg .	3	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—
13. Merseburg . .	8	2	—	—	—	4	—	—	4	—	—	—
14. Erfurt	3	2	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—
15. Schleswig . .	4	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	22
16. Hannover . .	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
17. Hildesheim .	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2	—
18. Lüneburg . .	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—
19. Osnabrück . .	5	—	—	—	—	3	—	1	—	1	—	—
20 Aurich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Münster . . .	7	1	—	—	—	3	—	3	1	—	—	—
22. Minden	30	4	—	—	1	2	—	9	17	1	—	—
23 Arnsberg . . .	8	1	—	—	—	7	1	—	—	—	—	—
24. Kassel	14	3	—	—	—	6	2	3	3	—	—	—
25. Wiesbaden . .	10	8	1	2	3	—	1	1	2	—	2	—
26. Koblenz . . .	7	5	—	3	—	2	1	—	1	—	6	—
27. Cöln	2	2	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—
28. Trier	3	1	1	—	—	1	—	—	1	—	4	—
29. Aachen	2	1	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—
30. Sigmaringen .	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—

2. Der Besuch der preußischen Mineralbäder und Seebäder, 1870 bis 1900.

Art der Bäder.	Kur- und Badegäste in den Jahren 1870	1875	1880	1885	1890	1895
1	2	3	4	5	6	7
A. Mineralbäder.						
I. Wildbäder	5 014	6 349	6 916	8 118	7 186	7 935
II. Alkalische Wasser	11 201	16 495	16 887	20 023	23 755	22 020
III. Kochsalzwasser und zwar						
a) einfache	47 132	73 060	85 705	89 154	117 757	42 905
b) Soolen	14 728	26 555	31 507	41 131	50 611	58 297
c) jod- und bromhaltige .	2 516	5 284	6 878	9 658	11 282	12 231
IV. Schwefelwasser	6 085	26 667	30 359	39 148	50 142	12 119
V. Eisenwasser (Stahlquellen)	24 330	52 520	56 550	67 211	81 470	52 912
VI. Erdige Wasser	1 115	1 780	2 470	2 500	2 600	2 533
Zusammen[1]) . .	**94 743**	**169 048**	**191 872**	**220 103**	**273 568**	**168 684**
B. Seebäder.						
I. Ostseebäder	5 309	13 192	20 024	57 234	85 812	121 129
II. Nordseebäder	.	2 860	3 445	22 284	33 653	67 787
Zusammen . . .	**5 309**	**16 052**	**23 469**	**79 518**	**119 465**	**188 916**

[1]) Diese Summenzahlen sind erheblich kleiner als die Summe der für die einzelnen Bädergrupp[illegible] selben Jahren angegebenen Kur- und Badegäste, weil mehrere Badeorte wegen der wesentlich ver[illegible] Beschaffenheit ihrer Heilquellen mehrfach gezählt worden sind.

3. Besuch der einzelnen bedeutenderen Bäder, 1870 bis 1900.

Name der Bäder esundbrunnen.	Kur- und Badegäste in den Jahren						
	1870	1875	1880	1885	1890	1895	1900
1	2	3	4	5	6	7	8
Mineralbäder.							
Wildbäder.							
h A. V.)	2 054	2 935	3 395	4 003	2 585	2 831	3 791
l	1 102	1 738	1 791	1 789	2 012	2 355	2 060
(auch A. V.)	1 858	1 676	1 730	2 326	2 204	2 749	3 227
kalische Wasser.							
....	123	360	349	378	965	1 717	2 407
unn (auch A. V.)	.	.	741	1 214	1 293	1 640	1 723
....	7 426	10 048	9 511	9 443	10 611	10 306	11 458
....	4) 1 597	4) 3 468	4) 3 510	5 087	4) 6 534	3 602	2) 8 833
uch A. V.)	2 055	2 619	2 776	3 625	4 216	4 331	6 597
Kochsalzwasser.							
he Kochsalzwasser.							
d. H. (auch A. V.) ...	10 841	10 597	10 512	4) 11 506	12 920	10 453	12 189
aunus	2 010	3 108	2 563	2 132	2 476	2 364	3 121
....	4) 34 160	4) 59 238	4) 72 531	75 287	4) 102 028	30 000	4) 136 011
b) Soolen.							
ow 1) (auch B. I.)	—	—	—	—	—	—	2 300
....	.	154	310	237	857	1 698	3 007
A. III. c.)	1 247	1 762	2 365	2 898	4 118	4 090	5 580
(auch A. III. c.)	500	800	405	700	812	1 121	1 456
estfalen	—	—	—	—	578	3 081	4 025
auch A. III. c.)	.	4) 1 330	4) 2 035	4) 3 105	4) 1 950	1 807	2 205
Jastrzemb	650	460	629	427	576	700	1 216
....	1 591	2 095	1 773	2 023	2 194	2 170	2 573
uch B. I.)	1 445	4 152	5 504	6 781	8 229	10 011	12 369
....	3 986	5 731	5 336	5 155	5 008	4 793	5 712
Stein (auch A. III. c.) .	569	950	1 414	1 637	2 056	1 949	3 460
ich A. IV.)	340	650	740	1 020	1 734	1 788	2 432
....	2 431	3 275	3 564	4 877	6 464	7 229	11 266
ch A. IV.)	.	311	.	964	1 114	1 297	1 789
. III. c. und A. IV.) ..	.	.	270	.	231	1 079	1 968
w 2) (auch B. I.)	—	—	—	—	—	—	1 408
....	721	937	2 223	1 667	2 275	2 587	3 383
....	190	334	180	500	500	700	1 303
....	—	—	—	370	320	395	1 077
erra	—	—	—	921	1 295	1 475	2 211
Harz	.	2 018	2 427	3 341	3 747	3 609	4 200
) (auch B. I.)	—	—	—	—	—	—	15 316
....	.	.	.	.	.	.	2 856
....	—	—	405	587	778	1 005	1 978
und bromhaltige salzwasser 3).							
uch A. IV.)	52	226	273	384	705	1 063	2 423
hwefelwasser 3).							
Aachen - Burtscheid							
.)	4) 3 698	4) 23 406	4) 26 969	4) 33 254	4) 42 749	4 338	5 108
....	178	205	269	215	405	481	304
....	200	196	257	406	341	400	621
....	79	198	278	297	279	81	270
ser (Stahlquellen) 3).							
....	428	621	549	481	685	.	2 172
....	671	1 324	951	986	1 391	1 429	2 352

inschluß der Besucher des Seebades. — 2) mit Einschluß der Erholungsbedürftigen. — 3) Bäder mit iedener Beschaffenheit sind nur einmal aufgeführt und, falls sie hier vermißt werden, unter den . bis III. b. zu suchen. — 4) mit Einschluß aller Durchreisenden.

Noch: 3. Besuch der einzelnen bedeutenderen Bäder, 1870 bis 1900.

Art und Name der Bäder und Gesundbrunnen.	Kur- und Badegäste in den Jahr					
	1870	1875	1880	1885	1890	1895
1	2	3	4	5	6	7
Noch: A. Mineralbäder.						
Flinsberg	500	1 595	1 690	1 640	1 951	2 44
Freienwalde a./Oder	.	[2]) 1 067	[2]) 1 210	[2]) 1 866	[2]) 1 077	2 68
Kudowa	743	997	1 345	1 261	2 237	2 47
Langenau	250	393	927	1 196	1 241	98
Langenschwalbach	2 819	4 302	4 283	4 300	4 746	5 25
Ober Lübbe	—	—	—	—	—	—
Polzin	90	565	478	424	729	1 00
Reinerz	1 561	2 574	3 260	3 345	4 029	4 02
Schmiedeberg b. Halle	—	—	149	396	614	1 05
VI. Erdige Wasser.						
Lippspringe	1 115	1 780	2 470	2 500	2 600	2 53
B. Seebäder.						
I. Ostseebäder.						
Ahlbeck	.	.	.	2 917	5 574	8 58
Bansin	—	—	—	—	—	—
Berg Dievenow (auch A. III. b.)	—	—	—	—	1 920	3 00
Binz	80	530	140	1 187	3 286	6 43
Dahme	—	—	—	—	—	—
Deep b. Treptow a./Rega	.	.	.	391	502	711
Glücksburg	—	1 108	1 550	1 500	1 870	1 80
Göhren	.	.	.	1 325	2 000	5 32
Heringsdorf	.	.	.	6 020	7 628	10 67
Kahlberg	687	883	1 292	1 096	1 010	[2]) 1 72
Klein Horst	.	.	.	328	623	70
Kolberg[1]) (auch A. III. b.)	1 445	4 152	5 504	6 781	8 229	10 011
Krampas	.	443	[2]) 400	[2]) 2 813	[2]) 2 984	2 10
Kranz	[2]) 1 448	.	[2]) 3 261	[2]) 4 335	[2]) 5 500	6 27
Lohme	—	209	355	747	600	75
Misdroy	.	.	.	5 850	7 620	9 96
Neuhäuser	—	—	—	—	1 115	1 52
Neukuhren	—	—	—	—	820	1 02
Ost Dievenow (auch A. III. b.)	.	.	.	.	444	1 35
Osternothhafen	—	—	—	—	275	40
Prerow	.	.	.	559	935	1 32
Putbus-Lauterbach	71	494	250	300	350	47
Rauschen	—	—	—	—	390	96
Sandkrug	—	—	—	—	700	.
Saßnitz	323	1 061	1 820	4 000	4 830	5 65
Schwarzort	—	—	—	—	1 164	1 07
Sellin	—	—	—	—	528	1 15
Stolpmünde	30	780	830	1 005	1 069	1 72
Swinemünde (auch A. III. b.)	.	.	.	4 531	4 933	8 58
Zingst	.	.	.	365	762	1 41
Zinnowitz	.	.	.	2 668	3 048	3 42
Zoppot	1 206	2 177	3 438	4 959	6 504	8 0
II. Nordseebäder.						
Amrum	.	.	.	.	820	2 00
Borkum	.	.	.	4 010	5 261	10 21
Büsum	.	250	220	640	1 479	2 18
Helgoland	.	.	.	.	.	[2]) 14 27
Juist	.	.	.	.	[2]) 1 324	3 51
Lakolk auf Röm	—	—	—	—	—	—
Langeoog	.	.	.	1 105	1 390	1 87
Norderney	.	.	.	10 677	13 000	17 00
Westerland auf Sylt	.	[2]) 1 494	[2]) 2 017	[2]) 3 117	[2]) 7 039	9 97
Wyk auf [illegible]	.	1 116	1 208	1 521	2 126	[2]) 5 24

[illegible] der Besucher des Soolbades. — [2]) mit Einschluß aller Durchreisenden.

1. Mineralwasserversand aus preußischen Heilquellen, 1870 bis 1900.

…e der Bäder und …undbrunnen.	Zahl der versendeten Flaschen bezw. Krüge in den Jahren						
	1870	1875	1880	1885	1890	1895	1900
1	2	3	4	5	6	7	8
…. Badeorte.							
und Aachen-Burtscheid …ıelle und Burtscheider . . .	3 375	4 695	7 900	370 000	1 336 000	3 302 425	6 110 140
…le (Eisenwasser)	.	.	4 321	2 015	3 186	14 261	2 740
…shausen (alkalisches . . .	—	—	20 000	.	33 203	19 325	30 000
(Bergquelle)	—	—	—	—	627	2 551	4 707
…ənbrunn (Theresienquelle)	—	—	—	—	1 580	6 483	7 162
(Eisenwasser)	20 446	20 500	12 952	12 254	6 348	5 818	11 000
Soole und Mutterlauge)	.	.	.	.	15 865	13 480	11 914
…ränchen, Kessel-, Kaiser- …stenbrunnen)	571 462	1 064 085	1 384 640	1 623 250	.	2 634 578	2 832 780
…ʒ (Ober- und Nieder- . . .	1 200	645	1 250	378	718	623	983
…witz (Soole)	600	576	4 819	8 710	12 200	14 427	14 728
…g a. Rhein	500	3 400	2 000	3 000	120 000	260 000	175 000
…be b. Rheine (Mutter- . . .	—	—	—	—	—	—	2 190
… v. d. Höhe (einfaches …wasser)	66 127	55 303	50 128	27 155	48 572	45 000	82 508
…a. Rhein (alkalisches . . .	—	—	—	—	—	—	791 842
…ürsten- u. Kasparquelle)	12 670	20 000	.	.	30 000	.	[3]) —
(Ottilienquelle)	545	1 895	600	24 488	15 878	9 389	20 046
…rn (Mutterlauge) . . .	.	.	.	.	34 070	18 479	18 188
…rff-Jastrzemb (Mutter- . . .	8 795	4 725	8 591	2 316	5 835	900	1 110
…ohannesquelle)	—	—	—	—	8 855	16 968	23 016
(Soolquelle)	.	.	.	.	.	.	3 300
…h (Elisabethquelle) . .	883	26 000	16 921	.	7 259	4 194	2 310
(Eugen- und Gotthold- . . .	.	.	500	3 795	6 944	5 513	5 412
(Wiesenquelle)	—	—	—	—	—	—	35
(Emilienquelle)	1 200	416	1 295	.	.	600	200
…hwalbach (Stahl-, Wein- …nenbrunnen)	72 638	97 632	93 748	50 504	35 555	11 736	19 445
…ge (Arminiusquelle) . .	17 880	34 686	36 003	33 000	35 952	23 972	36 686
(Soolquelle)	—	—	—	—	—	—	12 137
…m Stein (Soole)	.	.	.	.	627	939	852
…Bademoor)	.	.	.	.	.	[2]) 6 000	[2]) 6 532
(Schwefelwasser) . . .	.	.	.	.	.	3 591	4 000
(großer Sprudel) . . .	27 719	39 553	40 427	48 106	55 868	76 473	140 149
(Hermannsborner …ıd Stahlbrunnen) . . .	36 000	74 000	76 950	113 300	78 000	91 747	85 000
…ne Quelle, kalte Quelle …nquelle)	.	.	17 664	4 787	2 089	1 868	1 880
(Soole)	—	—	—	—	—	—	2 500

…m sehr bedeutenden Versand der 1879 entdeckten Kaiser Wilhelm-Felsenquelle, Augustaquelle …s fehlen die näheren Angaben. — [2]) Kilogramm Bademoor. — [3]) kein Versand, da infolge Vertrages …ı auswärts nicht gestattet ist.

Noch: 4. Mineralwasserversand aus preußischen Heilquellen, 1870 bis 1900.

Name der Bäder und Gesundbrunnen.	Zahl der versendeten Flaschen bezw. Krüge in den Jahren						
	1870	1875	1880	1885	1890	1895	1
1	2	3	4	5	6	7	
Noch: I. Badeorte.							
35. Salzbrunn (Oberbrunnen und Kronenquelle)	.	.	220 189	.	1 372 304	1 945 037	1 9
36. Salzschlirf (Bonifaciusbrunnen)	500	8 480	.	20 004	67 170	89 450	21
37. Schlangenbad (Schlangenquelle)	3 750	6 525	4 032	2 468	6 500	6 500	
38. Soden am Taunus (einfaches Kochsalzwasser)	3 000	33 000	57 448	89 164	93 102	68 887	7
39. Soden-Salmünster (Sauerbrunnen und Barbarossabrunnen)	.	.	.	.	40 800	19 000	
40. Suhl (Ottilienquelle)	—	—	—	—	—	—	
41. Tennstedt (Schwefelwasser)	144	144	256	50	1 445	—	4)
42. Tönnisstein (Tönnissteiner Brunnen)	30 704	13 773	10 838	340	150 000	500 000	1 01
43. Weilbach (Schwefelwasser)	22 288	.	16 022	19 360	21 614	15 195	1
44. Wiesbaden (Kochbrunnen)	375	457	.	.	.	.	7
45. Wittekind (Soole)	3 500	4 050	4 240	46 800	35 094	6 155	
II. Versandbrunnen.							
1. Apollinaris (Apollinarisbrunnen und Heppingerbrunnen)	671 531	3 752 915	5 980 336	7 292 023	12511297	19414472	276
2. Bellthal (Säuerling)	1) .	500	1 000 000	.	200 000	370 000	[illegible]
3. Birresborn (Säuerling)	.	.	.	2) .	2) .	2) .	2)
4. Biskirchen (Gertrudisbrunnen)	—	—	15 559	34 923	183 268	286 939	3
5. Eberswalde (Soole)	—	—	—	—	—	—	1
6. Fachingen (alkalisches Wasser)	158 271	139 766	.	62 550	361 229	.	2 0
7. Feyen (Matheiserquelle)	.	.	.	3) .	3) .	3) .	
8. Gerolstein (Sprudel, Hansaquelle, Schloß- und Florabrunnen)	.	.	.	.	225 000	600 000	9 5
9. Goslar (Harzer Sauerbrunnen, Grauhof-, Theresienhöfer Sauerbrunnen, Harzer Königsbrunnen, Harzer Sauerbrunnen [Viktoria] und Harzer Weinbrunnen)	—	—	1 400 000	2 000 000	398 000	2 744 789	4 1
10. Grund (Iberger Sprudel)	—	—	—	—	—	—	
11. Heilstein (Heilsteiner Mineralquelle)	.	.	.	.	.	5 000	
12. Hetzerath (Viktoriaquelle)	.	.	.	.	3) .	3) .	
13. Hitzacker (Sauerbrunnen)	—	—	—	—	—	.	5)
14. Malmedy (Inselquelle, *Pouhon des Iles*)	—	7 000	3 000	9 000	7 200	1 818	
15. Nieder Selters	2 814 373	2 996 576	2 545 291	2 059 128	2 726 714	.	2
16. Ober Mendig (Elisabethbrunnen)	—	—	—	—	—	—	(
17. Rhens (Säuerling)	35 000	30 000	496 584	566 437	2 020 925	4 061 670	5
18. Roisdorf (Säuerling)	.	.	.	.	.	.	3
19. Stettin (Stahlquelle)	—	—	—	3 223	4 020	4 500	
20. Thür (Genofeva- und Reginarisbrunnen)	—	—	235 000	534 833	526 000	—	[illegible]

1) wenig. — 2) jährlich mehrere Tausend Flaschen, meistens nach England, Ostindien und Ame
3) Nähere Angaben fehlen. — 4) Versand ganz vereinzelt und sehr gering. — 5) Der Versand dieser Quelle
von Jahr zu Jahr bedeutend zu; die jährliche Produktion wird auf 1 bis $1^1/_2$ Millionen Flaschen geschätzt.

XIII. Kirche und Gottesdienst.

A. Die christliche Kirche im allgemeinen.

…christlichen Religionsgemeinschaften nach dem Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1900.

…aat. / …rinzen. / …gsbezirke.	Christen über- haupt	Evan- gelische[1])	Katholiken. Überhaupt	Davon waren Römisch Katholische	Russisch Orthodoxe	Griechisch (orientalisch) Katholische
1	2	3	4	5	6	7
Staat	**34 070 374**	**21 817 577**	**12 113 670**	**12 110 299**	**284**	**3 087**
…vinzen.						
…ußen	1 982 656	1 698 465	269 196	268 412	8	776
…reußen	1 545 388	730 685	800 395	800 342	11	42
…reis Berlin	1 792 764	1 590 115	188 440	187 846	180	414
…enburg	3 081 369	2 907 863	160 305	159 865	14	426
…ern	1 623 836	1 579 080	38 169	38 121	4	44
…	1 851 871	569 564	1 280 172	1 280 077	2	93
…ien	4 620 960	2 042 583	2 569 688	2 569 356	18	314
…en	2 824 175	2 610 080	206 121	205 861	7	253
…wig-Holstein	1 383 749	1 349 297	30 524	30 424	—	100
…ver	2 575 165	2 227 816	338 906	338 761	6	139
…alen	3 166 789	1 537 948	1 616 462	1 616 377	6	79
…n-Nassau	1 849 168	1 308 016	530 541	530 317	10	214
…land	5 706 272	1 663 218	4 021 388	4 021 177	18	193
…zollern	66 212	2 847	63 363	63 363	—	—
…gsbezirke.						
…erg	1 195 143	930 833	254 902	254 818	6	78
…nen	787 513	767 632	14 294	13 594	2	698
…	660 457	329 611	320 313	320 273	7	33
…erder	884 931	401 074	480 082	480 069	4	9
…ds Berlin	1 792 764	1 590 115	188 440	187 846	180	414
…	1 907 194	1 784 151	113 793	113 377	7	409
…rt	1 174 175	1 123 712	46 512	46 488	7	17
…	824 336	802 209	18 003	17 973	3	27
…	583 468	566 394	14 889	14 889	—	—
…d	216 032	210 477	5 277	5 259	1	17
…	1 175 884	293 590	881 836	881 753	2	81
…g	675 987	275 974	398 336	398 324	—	12
…	1 674 237	973 805	696 121	696 059	11	51
…	1 098 872	902 807	192 167	191 923	5	239
…	1 847 851	165 971	1 681 400	1 681 374	2	24
…urg	1 172 196	1 101 944	65 274	65 208	3	63
…rg	1 187 580	1 146 470	39 185	39 027	4	154
…	464 399	361 666	101 662	101 626	—	36
…g	1 383 749	1 349 297	30 524	30 424	—	100
…r	641 241	593 563	45 423	45 383	2	38
…im	523 988	437 299	85 657	85 581	4	72
…g	471 518	455 571	14 397	14 379	—	18
…	374 020	363 053	10 444	10 436	—	8
…ck	327 146	152 430	174 382	174 381	—	1
…	237 252	225 900	8 603	8 601	—	2
…	695 823	105 582	589 807	589 802	—	5
…	631 738	414 806	215 773	215 760	—	13
…r	1 839 228	1 017 560	810 882	810 815	6	61
…	872 501	723 277	145 488	145 471	1	16
…en	976 667	584 739	385 053	384 846	9	198
…	673 861	228 419	443 053	443 042	1	10
…rf	2 581 295	1 075 107	1 489 715	1 489 595	2	118
…	1 006 619	173 594	830 618	830 564	14	40
…	833 876	161 335	672 285	672 274	—	11
…	610 621	24 763	585 717	585 702	1	14
…gen	66 212	2 847	63 363	63 363	—	—

…Rücksicht auf die nicht ganz zuverlässigen Angaben ist von einer Nachweisung der einzelnen Kirchengemeinschaften abgesehen.

Noch: Die christlichen Religionsgemeinschaften nach dem Ergebnisse der Volkszäh
vom 1. Dezember 1900.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Andere protestantische Kirchengemeinschaften.						Andere Chris		
	Überhaupt	Davon waren					Überhaupt	Davon wa	
		Brüdergemeinde	Mennoniten	Baptisten	Englische und schottische Hochkirche, Methodisten	Apostolische Kirche		Freireligiöse	Dissidenten
1	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Staat	**96 048**	**4 031**	**13 876**	**38 143**	**7 783**	**32 215**	**43 079**	**8 400**	**27 679**
Provinzen.									
I. Ostpreußen . . .	13 753	23	928	10 297	179	2 326	1 242	199	572
II. Westpreußen . .	13 938	37	9 938	2 798	138	1 027	370	166	156
III. Stadtkreis Berlin	7 120	111	208	1 888	803	4 110	7 089	1 925	4 364
IV. Brandenburg . .	9 810	361	167	2 976	605	5 701	3 391	524	2 524
V. Pommern	5 866	18	28	2 071	231	3 518	721	253	311
VI. Posen	1 846	20	21	891	124	790	289	27	60
VII. Schlesien	6 510	2 351	64	1 048	311	2 736	2 179	939	1 090
VIII. Sachsen	3 401	250	21	634	231	2 265	4 573	2 311	2 051
IX. Schleswig-Holst.	3 316	288	182	1 727	243	876	612	54	365
X. Hannover	7 815	37	447	3 647	1 242	2 442	628	124	310
XI. Westfalen	6 797	52	114	3 620	539	2 472	5 582	90	4 388
XII. Hessen-Nassau .	6 328	70	146	2 361	1 977	1 774	4 283	1 058	1 809
XIII. Rheinland	9 547	413	1 612	4 184	1 160	2 178	12 119	729	9 679
XIV. Hohenzollern . .	1	—	—	1	—	—	1	1	—
Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	8 705	18	191	7 204	147	1 145	703	144	413
2. Gumbinnen	5 048	5	737	3 093	32	1 181	539	55	159
3. Danzig	10 228	7	7 863	1 541	92	725	305	157	130
4. Marienwerder . . .	3 710	30	2 075	1 257	46	302	65	9	26
5. Stadtkreis Berlin .	7 120	111	208	1 888	803	4 110	7 089	1 925	4 364
6. Potsdam	6 301	296	159	2 016	546	3 284	2 949	468	2 244
7. Frankfurt	3 509	65	8	960	59	2 417	442	56	280
8. Stettin	3 501	9	16	1 203	88	2 185	623	239	240
9. Köslin	2 122	8	10	844	141	1 119	63	10	40
10. Stralsund	243	1	2	24	2	214	35	4	31
11. Posen	293	12	4	172	9	96	165	11	33
12. Bromberg	1 553	8	17	719	115	694	124	16	27
13. Breslau	2 919	749	39	734	101	1 296	1 392	656	639
14. Liegnitz	3 188	1 327	20	229	200	1 412	710	267	408
15. Oppeln	403	275	5	85	10	28	77	16	43
16. Magdeburg	1 587	233	10	213	67	1 064	3 391	1 968	1 306
17. Merseburg	1 213	13	6	341	122	731	712	77	549
18. Erfurt	601	4	5	80	42	470	470	266	196
19. Schleswig	3 316	288	182	1 727	243	876	612	54	365
20. Hannover	1 977	1	33	444	258	1 241	278	58	111
21. Hildesheim	961	9	11	549	173	219	71	21	29
22. Lüneburg	1 429	8	16	870	22	513	121	32	73
23. Stade	497	1	28	194	163	111	26	6	18
24. Osnabrück	309	3	20	16	63	207	25	1	9
25. Aurich	2 642	15	339	1 574	563	151	107	6	70
26. Münster	327	—	68	170	53	36	107	8	98
27. Minden	1 040	14	15	166	161	684	119	12	81
28. Arnsberg	5 430	38	31	3 284	325	1 752	5 356	70	4 209
29. Kassel	3 221	54	33	1 710	746	678	515	291	107
30. Wiesbaden	3 107	16	113	651	1 231	1 096	3 768	767	1 702
31. Koblenz	1 451	368	125	265	442	251	938	179	458
32. Düsseldorf	6 629	32	1 274	3 105	436	1 782	9 844	445	8 115
33. Cöln	1 223	10	63	805	220	125	1 184	71	1 008
34. Trier	204	1	142	7	34	20	52	13	35
35. Aachen	40	2	8	2	28	—	101	21	72
36. Sigmaringen	1	—	—	1	—	—	1	1	—

B. Die evangelische Landeskirche.

hes Gesetz- und Verordnungsblatt. — Statistische Mittheilungen aus den deutschen evangelischen Landeskirchen. — Akten.]

kirchlichen Verhältnisse der Landeskirche im allgemeinen, 1900.

Staat. — Provinzen.	Flächeninhalt qkm	Einwohner am 1. Dezember 1900	Davon sind Mitglieder der evangelischen Landeskirchen [1]	Davon sind Mitglieder anderer protestantisch. Kirchengemeinschaften	Die Protest. betragen mithin v. der Gesammtbevölkerung (Procent)	Von den Protestant. gehören den evangelisch. Kirchen an (Procent)
1	2	3	4	5	6	7
Staat	**348 657,89**	**34 472 509**	**21 817 577**	**96 048**	**63,6**	**99,6**
rovinzen.						
reußen	36 993,89	1 996 626	1 698 465	13 753	85,8	99,2
tpreußen	25 534,90	1 563 658	730 685	13 938	47,6	98,1
tkreis Berlin . .	63,35	1 888 848	1 590 115	7 120	84,6	99,6
ndenburg	39 837,84	3 108 554	2 907 863	9 810	93,9	99,7
mern	30 120,54	1 634 832	1 579 080	5 866	96,9	99,6
n	28 970,41	1 887 275	569 564	1 846	30,3	99,7
esien	40 319,19	4 668 857	2 042 583	6 510	43,9	99,7
isen	25 255,29	2 832 616	2 610 080	3 401	92,3	99,9
eswig-Holstein	19 004,28	1 387 968	1 349 297	3 316	97,5	99,8
nover	38 511,04	2 590 939	2 227 816	7 815	86,3	99,7
tfalen	20 210,61	3 187 777	1 537 948	6 797	48,5	99,6
sen-Nassau . . .	15 699,28	1 897 981	1 308 016	6 328	69,2	99,5
inland	26 995,00	5 759 798	1 663 218	9 547	29,0	99,4
enzollern	1 142,27	66 780	2 847	1	4,3	100,0

ch: I. Die kirchlichen Verhältnisse der Landeskirche im allgemeinen, 1900.

Staat. — Provinzen.	Kirchspiele (Pfarrbezirke und Personalgemeinden)	Kirchen und Kapellen	Pfarrstellen und sonst geistliche Amtsstellungen	Darunter Anstalts- und Militärpfarrstellen	Darunter in nicht begründeten Amtsstellen	Es entfallen evangelische Kirchen und Kapellen auf je 100 qkm	Kirchen und Kapellen auf je 1 000 Evangelische	Bewohner auf je 100 qkm	Bewohner auf eine evangelisch. Kirche oder Kapelle	Bewohner auf einen evangelischen Geistlichen
1	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Staat	**8 158**	**15 973**	**10 071**	**205**	**319**	**4,58**	**0,73**	**6 285**	**1 372**	**2 176**
ovinzen.										
reußen	406	754	522	15	24	2,04	0,44	4 628	2 271	3 280
preußen	239	690	286	6	22	2,70	0,93	2 916	1 079	2 603
kreis Berlin . .	85	139	216	30	4	219,42	0,09	2 521 286	11 491	7 394
denburg	1 089	2 528	1 338	37	33	6,35	0,87	7 324	1 154	2 180
mern	690	1 467	818	10	32	4,87	0,93	5 262	1 080	1 938
n	220	624	290	6	33	2,15	1,09	1 972	916	1 970
esien	734	1 535	924	14	36	3,81	0,75	5 082	1 335	2 218
sen	1 493	2 619	1 737	16	25	10,37	1,00	10 348	998	1 504
eswig-Holstein	492	541	527	10	—	2,85	0,40	7 117	2 500	2 567
nover	1 089	1 711	1 280	16	21	4,44	0,77	5 805	1 307	1 746
tfalen	373	745	566	10	34	3,69	0,48	7 643	2 073	2 729
sen-Nassau . . .	735	1 539	830	10	25	9,80	1,17	8 372	854	1 584
inland . . . . . . } enzollern . . . . }	513	1 081	737	25	30	3,84	0,65	5 955	1 550	2 274

[1] nschließl. Alt- usw. Lutheraner, Alt- usw. Reformirte.

II. Die Taufziffer der evangeli

Staat. — Regierungsbezirke.	In den evangelischen Gemeind				
	aus rein evangelischen Ehen				
	1891/95	1896	1897	1898	1899
1	2	3	4	5	6
Staat	**96,8**	**96,6**	**97,5**	**97,0**	**97,7**
Regierungsbezirke.					
1. Königsberg	97,9	96,9	98,7	98,1	98,9
2. Gumbinnen	97,7	97,3	98,3	96,9	98,3
3. Danzig	99,3	98,1	99,0	97,7	99,4
4. Marienwerder	97,2	97,6	98,1	98,0	98,1
5. Stadtkreis Berlin	89,5	91,9	93,1	96,9	95,9
6. Potsdam	92,0	93,1	94,6	94,4	93,7
7. Frankfurt	97,3	97,2	98,4	97,6	98,4
8. Stettin	96,6	96,6	97,6	95,8	97,3
9. Köslin	98,6	97,5	99,1	98,1	99,0
10. Stralsund	98,1	97,4	97,9	95,7	98,0
11. Posen	98,4	97,7	98,3	98,3	97,4
12. Bromberg	97,4	95,5	97,3	97,8	96,2
13. Breslau	98,1	98,4	98,4	97,6	98,8
14. Liegnitz	98,5	98,3	98,9	98,4	98,6
15. Oppeln	99,0	98,5	99,3	98,4	99,0
16. Magdeburg	94,3	94,7	95,3	93,9	95,8
17. Merseburg	96,1	96,0	95,5	96,8	96,4
18. Erfurt	99,8	99,4	99,4	99,2	97,9
19. Schleswig	95,3	94,7	97,4	95,9	96,2
20. Hannover	99,9	98,6	100,6	99,4	100,4
21. Hildesheim	100,1	98,8	100,1	99,3	100,5
22. Lüneburg	97,8	97,1	97,8	97,4	98,6
23. Stade	99,3	99,1	101,0	99,9	100,0
24. Osnabrück	95,6	96,6	97,6	95,7	97,3
25. Aurich	96,7	95,4	95,4	96,6	95,9
26. Münster	99,7	99,9	96,7	96,5	100,2
27. Minden	99,8	98,5	99,0	98,7	99,8
28. Arnsberg	100,6	99,3	99,5	98,6	99,3
29. Kassel	99,2	98,6	98,4	98,1	99,2
30. Wiesbaden	97,5	96,2	96,5	95,6	98,2
31. Koblenz	97,5	97,3	97,5	96,9	97,0
32. Düsseldorf	98,1	96,9	97,8	96,2	97,3
33. Cöln	97,0	96,0	95,9	95,8	97,5
34. Trier	98,7	98,7	97,9	95,7	98,3
35. Aachen	102,7	101,2	103,3	103,1	104,5
36. Sigmaringen	99,9	96,2	98,1	104,8	87,3

erung, 1891 bis 1900.

…ittlich getauft worden von je 100 lebendgeborenen Kindern											Wiederholung der Sp. 1.
aus evangelischen Mischehen					unverheirateter evangelischer Mütter						
1896	1897	1898	1899	1900	1891/95	1896	1897	1898	1899	1900	
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
91,6	**93,6**	**93,0**	**93,4**	**94,9**	**86,0**	**85,3**	**85,6**	**85,5**	**85,9**	**86,0**	**St.**
74,3	62,0	64,2	66,0	67,3	87,6	89,4	89,1	88.7	90,1	90,0	1.
75,4	84,0	68,8	73,9	73,7	89,1	89,5	92,0	92,6	90,7	93,0	2.
68,5	70,9	68,3	67,2	68,5	90,3	89,8	89,6	93.4	89,7	90,7	3.
70,4	71,0	68,0	66,3	69,6	90,3	85,9	89,7	87,2	90,3	90,0	4.
93,6	97,2	93,6	97,6	102,4	68,5	60,0	62,3	64,1	65,0	65,8	5.
94,8	98,6	94,9	92,3	99,9	77,8	77,4	76,1	78.3	80,0	79.4	6.
98,1	96,2	99,4	97,2	102,3	92,2	91,8	94,0	93,0	92,8	93.7	7.
93,7	103.6	91,8	102,8	99,2	87,1	88,2	87,2	83,8	87,3	88,2	8.
74,5	54,6	65,5	77,7	55 3	95,1	95,3	96,7	93,8	97.0	96,6	9.
95,9	101,3	118,3	89,2	65,9	93,8	95,4	94,6	94,3	93,9	94,7	10.
100,7	95,6	95,4	94,1	98,2	92,5	93,9	92,6	94,9	95,5	93.1	11.
91,8	97,8	93,6	97,6	96,8	91,5	92,9	88,9	95,4	91,6	94,9	12.
102,5	104.6	107,5	106,8	109,9	93,4	93,5	93,8	95.5	93,1	95,9	13.
105,8	108,1	109.4	108.4	111,5	93,9	92,6	91,6	93,4	94.9	94,5	14.
81,0	74,7	81,2	82,2	79,9	89,2	93,3	89,9	91,9	94,3	90,5	15.
102,5	110,8	104.4	96,8	95,5	80.9	80,5	82,3	81,1	80,2	77,5	16.
121,6	120,2	112,3	117.7	117,7	86,2	86,7	87,7	85,1	86,1	88,0	17.
73,6	78,6	76,7	83,2	74,3	88,1	86,4	88,9	87,4	88,9	87,8	18.
102,8	114,9	112,1	116,1	112,5	78,4	79,5	81,9	79,0	78,6	80,1	19.
106,5	115,0	103,9	113,5	104,9	91,6	90,4	91,3	89,0	88,5	89,3	20.
73,3	86,9	81,9	78,6	81,5	94,8	94,9	94,6	95,6	93,4	93,0	21.
107,4	106,9	124,0	119,3	129,6	91,8	92,9	90,9	92,6	89,2	94,3	22.
101,6	104,2	106,6	110,8	98,1	93,1	98,9	97,7	95,7	96,7	90,2	23.
77,0	83,7	72,3	89,0	74,1	91,0	92,2	83,5	92,4	98,4	89,4	24.
62,9	71,9	60,4	66,7	65,6	78,7	79,3	86,9	80,3	85,2	75,5	25.
57,6	56,2	59,3	61,1	65,5	83.9	87,1	99.1	93,3	95,2	89,4	26.
76,5	82,2	82,0	72,9	81,5	93,8	96,9	90,7	91,7	91,2	93,4	27.
69,4	71,8	71,5	73,0	72,5	85,8	86,2	87,8	83,2	85,1	81,1	28.
81,0	80,8	79,0	93,2	89,7	91,4	94,2	92,0	92.0	94,0	93,4	29.
105,6	103,9	103,1	105,4	110,9	82,8	79,7	77,0	80,5	82,6	79,8	30.
87,7	82,8	82.5	79,7	77,1	89,2	92,3	93,6	92,0	89 0	86,2	31.
90,0	93,7	94,3	92,2	93,5	76,7	77,7	76,3	74.3	78.7	74,0	32.
73,6	77,4	76,0	74,7	75,9	88,6	88,1	84.6	91.5	89,2	87.4	33
92,8	90,4	87,7	87,9	90,0	93,0	93,6	92,6	92,2	92,7	88,0	34.
68,7	60,7	66,7	71,8	48,6	78,8	85,7	70,0	88,2	100,0	75,0	35.
34,0	**36,8**	**27,5**	**17,9**	**22,6**	74,0	60,0	66,7	100,0	75,0	50,0	36.

III. Die Trauungsziffer der evangelischen Bevölkerung, 1891 bis

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	In den evangelischen Gemeinden sind durchschnittlich getr… worden von je 100 neuvermählten Paaren									
	rein evangelischer Ehen						evangelischer Misch…			
	1891/95	1896	1897	1898	1899	1900	1891/95	1896	1897	1898
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Staat	**93,6**	**93,6**	**93,3**	**93,6**	**93,6**	**93,5**	**91,8**	**93,8**	**91,7**	**93,1**
Provinzen.										
I. Ostpreußen . .	98,4	99,1	97,8	98,1	98,0	96,9	86,1	84,2	83,4	68,5
II. Westpreußen .	97,4	99,9	99,0	98,4	99,0	98,6	83,4	78,8	79,3	83,0
III. Stadtkr. Berlin	65,4	64,8	65,4	66,0	65,9	66,1	59,0	60,4	53,5	59,9
IV. Brandenburg .	91,7	91,6	91,4	92,0	91,7	90,3	95,1	103,4	98,3	101,3
V. Pommern . . .	95,5	96,5	95,8	95,3	95,7	95,6	91,3	115,8	105,6	85,8
VI. Posen	99,5	96,8	98,2	99,2	101,0	100,1	120,9	116,6	106,8	100,5
VII. Schlesien . . .	97,7	97,9	97,8	98,5	98,9	98,5	106,5	114,3	112,6	110,5
VIII. Sachsen	94,3	94,1	93,7	94,1	94,4	94,7	96,1	102,8	91,0	108,2
IX. Schlesw.-Holst.	94,8	95,3	94,7	95,1	94,3	96,4	113,7	102,2	109,2	98,7
X. Hannover . . .	98,8	98,3	98,7	98,4	98,4	98,3	91,1	93,1	94,2	100,6
XI. Westfalen . . .	99,4	99,3	99,3	98,3	98,2	98,8	87,5	85,8	91,3	90,7
XII. Hessen-Nassau	97,3	96,6	96,0	96,5	97,2	97,5	98,3	93,1	95,8	99,2
XIII. Rheinland . . .	97,8	98,2	97,3	97,8	97,6	97,9	88,4	89,1	87,0	86,7
XIV. Hohenzollern .	107,9	92,3	80,0	100,0	100,0	81,8	11,7	47,6	40,0	30,8
Reg.-Bez.										
1. Königsberg . . .	97,3	97,6	96,5	97,5	96,4	96,0	87,3	87,9	82,2	67,5
2. Gumbinnen . . .	99,7	100,8	99,4	98,9	99,9	98,1	81,3	69,3	88,1	72,9
3. Danzig	95,6	98,3	98,2	95,8	97,4	95,8	78,6	75,9	76,8	78,6
4. Marienwerder . .	98,7	101,1	99,7	100,7	100,4	100,9	91,6	84,2	83,8	92,9
5. Stadtkreis Berlin	65,4	64,8	65,4	66,0	65,9	66,1	59,0	60,4	53,5	59,9
6. Potsdam	87,9	87,4	87,5	88,4	87,4	85,5	86,5	95,3	91,1	93,4
7. Frankfurt	96,8	97,5	97,1	97,4	98,3	98,0	116,5	124,2	116,0	125,6
8. Stettin	91,9	94,2	92,8	92,3	93,4	92,1	92,0	130,1	130,1	82,8
9. Köslin	98,4	98,5	99,4	98,4	97,9	99,0	85,3	91,4	56,0	96,2
10. Stralsund	100,2	100,3	98,9	100,1	99,3	101,2	93,2	85,0	73,2	78,8
11. Posen	100,4	98,9	98,8	100,1	100,9	100,9	124,1	113,0	119,5	93,0
12. Bromberg	98,5	94,7	97,6	98,4	101,1	99,2	112,6	121,3	90,9	110,6
13. Breslau	95,7	96,4	96,0	97,3	98,0	97,9	104,5	112,0	112,2	109,9
14. Liegnitz	99,3	99,1	99,0	99,1	99,4	99,0	121,1	127,8	121,5	122,4
15. Oppeln	99,5	98,9	102,4	102,5	102,3	99,5	91,0	94,6	94,1	84,7
16. Magdeburg . . .	92,3	91,9	94,9	92,1	91,5	92,4	89,4	96,6	91,2	102,7
17. Merseburg	96,6	96,7	96,0	96,1	97,4	97,0	118,3	124,6	96,3	132,3
18. Erfurt	93,4	92,6	93,6	94,2	93,9	94,7	78,4	78,4	92,9	82,7
19. Schleswig	94,8	95,3	94,7	95,1	94,3	96,4	113,7	102,2	109,2	98,7
20. Hannover	99,3	98,1	98,3	98,5	98,6	98,2	91,5	95,1	97,4	102,8
21. Hildesheim . . .	99,8	99,8	100,2	99,4	99,5	97,6	91,2	89,1	83,6	97,5
22. Lüneburg	97,8	98,1	97,8	97,8	96,6	96,9	86,5	98,8	89,5	116,2
23. Stade	99,7	98,1	100,6	100,0	99,6	101,1	118,2	106,2	134,0	127,3
24. Osnabrück	97,7	98,2	98,6	98,9	98,8	98,4	72,8	77,6	78,9	73,5
25. Aurich	97,5	96,6	96,1	94,4	97,1	98,3	86,3	86,7	98,3	62,8
26. Münster	100,2	99,7	98,8	97,5	97,7	96,7	61,9	57,8	57,0	54,2
27. Minden	100,1	100,6	99,5	99,9	98,3	100,3	90,0	113,3	111,5	110,2
28. Arnsberg	99,0	98,7	99,2	97,7	98,2	98,4	89,8	85,9	92,5	92,4
29. Kassel	98,8	98,4	97,2	99,3	99,0	99,4	105,0	107,2	102,7	113,3
30. Wiesbaden	95,3	94,3	94,4	92,9	95,0	95,0	96,9	90,3	94,6	96,5
31. Koblenz	99,1	99,0	98,3	99,2	96,1	97,9	84,8	86,2	73,6	78,9
32. Düsseldorf	96,9	98,5	97,1	97,0	97,6	97,8	96,0	94,4	95,3	92,9
33. Cöln	97,0	94,4	93,4	95,8	94,7	96,6	68,6	72,6	69,0	65,7
34. Trier	101,6	98,5	99,0	103,2	101,6	100,3	93,0	101,7	90,3	99,5
35. Aachen	104,3	101,2	110,5	95,6	105,1	95,4	55,5	46,0	38,8	63,4
36. Sigmaringen . . .	107,9	92,3	80,0	100,0	100,0	81,8	11,7	47,6	40,0	30,8

Eheschliefsungen zwischen evangelischen und katholischen Personen, 1891/95 bis 1900.

…t. - …zen, - …sbezirke.	Eheschließungen evangelischer Männer mit katholischen Frauen						Eheschließungen katholischer Männer mit evangelischen Frauen					
	1891/95	1896	1897	1898	1899	1900	1891/95	1896	1897	1898	1899	1900
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
…at	**9 449**	**10 369**	**11 106**	**11 279**	**11 639**	**11 835**	**10 913**	**11 921**	**12 289**	**12 557**	**12 715**	**13 024**
…nzen.												
…reußen . .	163	132	158	173	155	158	218	214	202	218	204	202
…preußen .	468	482	538	508	466	480	406	397	413	378	398	445
…kr. Berlin	1 084	1 162	1 264	1 256	1 254	1 326	1 413	1 516	1 539	1 562	1 491	1 617
…denburg .	560	652	747	785	702	746	897	1 068	1 004	1 077	1 054	1 085
…nern . . .	83	86	101	109	108	126	190	198	194	191	198	178
…n	268	215	259	257	257	301	220	204	204	181	210	234
…sien . . .	2 279	2 334	2 543	2 552	2 544	2 470	2 580	2 757	2 862	2 827	2 846	2 822
…sen	496	496	506	495	504	611	762	721	786	813	727	800
…-Holstein	146	152	195	204	208	178	287	313	287	297	318	286
…over . . .	416	480	488	476	492	489	569	682	655	654	642	657
…falen . . .	769	931	921	993	1 091	1 105	863	968	1 095	1 155	1 241	1 223
…-Nassau .	840	944	1 012	1 036	1 073	1 122	899	1 023	1 077	1 145	1 180	1 200
…nland . .	1 866	2 291	2 366	2 423	2 770	2 713	1 606	1 851	1 969	2 058	2 200	2 267
…nzollern .	12	12	8	12	15	10	4	9	2	1	6	8
…Bez.												
…berg . . .	139	107	130	138	135	133	171	171	155	172	149	158
…nen . . .	24	25	28	35	20	25	47	43	47	46	55	44
…	296	310	328	353	293	339	247	253	279	261	274	311
…werder .	171	172	210	155	173	141	159	144	134	117	124	134
…eis Berlin	1 084	1 162	1 264	1 256	1 254	1 326	1 413	1 516	1 539	1 562	1 491	1 617
…n	429	506	592	639	579	608	608	731	682	767	795	759
…rt	131	146	155	146	123	138	289	337	322	310	259	326
…	53	60	61	78	80	83	122	125	129	116	127	124
…	18	16	27	20	11	22	40	44	40	53	49	36
…d	13	10	13	11	17	21	28	29	25	22	22	18
…	155	124	149	155	146	181	132	113	112	100	124	154
…	113	91	110	102	111	120	88	91	92	81	86	80
…g	1 407	1 462	1 618	1 526	1 621	1 566	1 585	1 704	1 779	1 742	1 790	1 706
…	517	518	566	612	548	583	772	834	830	887	862	894
…	355	354	359	414	375	321	223	219	253	198	194	222
…rg . . .	294	299	294	300	290	348	366	360	397	395	333	387
…rg . . .	117	123	123	105	123	144	264	260	271	287	267	276
…	86	74	89	90	91	119	131	101	118	131	127	137
…	146	152	195	204	208	178	287	313	287	297	318	286
…g . . .	156	161	173	180	185	152	219	252	276	271	253	256
…r	119	151	154	123	142	160	138	176	144	161	179	155
…im . . .	52	75	60	63	62	71	78	88	89	81	79	85
…g	30	38	34	34	44	41	62	75	61	63	54	73
…	47	39	53	65	47	48	40	58	56	50	48	50
…k . . .	11	16	14	11	12	17	32	33	29	28	29	38
…	85	105	108	105	125	134	53	67	71	86	97	98
…	70	83	85	83	104	104	96	89	119	108	150	122
…	614	743	728	805	862	867	714	812	905	961	994	1 003
…	115	120	137	124	142	154	182	204	183	226	208	233
…	725	824	875	912	931	968	718	819	894	919	972	967
…n . . .	146	168	141	141	165	161	122	112	132	141	153	138
…	1 057	1 339	1 339	1 424	1 603	1 591	1 055	1 294	1 354	1 367	1 459	1 521
…rf . . .	417	514	559	540	658	636	244	258	288	337	373	350
…	185	183	238	232	254	256	145	162	181	192	188	226
…	61	87	89	86	90	69	39	25	14	21	27	32
…gen . . .	12	12	8	12	15	10	4	9	2	1	6	8

3. Die in den altländischen Provinzen zur Erledigung gekommenen evangelischen Pfarrst[ellen] sowie die zur Besetzung gelangten neugegründeten Pfarrstellen, 1892 bis 1900.

Altländische Provinzen.	Erledigte Pfarrstellen: durch Todesfall	durch Ruhesetzung	durch Bestellung eines Amtsvertreters (*cum spe succedendi*)	durch Versetzung, Beförderung oder anderweite Anstellung	durch freiwillige Amtsniederlegung	durch disciplinarische Amtsentsetzung	Zahl der zur Besetzung gelangten neugegründeten Stellen	Zusammen	Nach d[em] 9jährig[en] Durchschn[itt] kamen jährlich Erledig[ungen] bezw. z[ur] Neubesetz[ung] Stellen: überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ostpreußen	53	54	—	171	6	9	30	323	36
Westpreußen	22	26	—	86	2	1	40	177	20
Brandenburg mit Berlin	136	147	—	387	22	7	112	811	90
Pommern	94	98	—	162	8	5	23	390	43
Posen	17	23	—	88	5	2	36	171	19
Schlesien	85	99	—	230	10	8	41	473	53
Sachsen	183	208	—	453	15	7	25	891	99
Westfalen	53	33	1	90	8	3	99	287	32
Rheinland und Hohenzollern	90	66	1	146	11	2	81	397	44
Zusammen	**733**	**754**	**2**	**1 813**	**87**	**44**	**487**	**3 920**	**436**

4. Die innerhalb der evangelischen Landeskirche der älteren preußischen Landestheil[e] neugebauten oder durch Umbau ausgebesserten Kirchen und Kapellen, 1867 bis 1900.

Altländische Provinzen.		In den Jahren 1867 bis 1870	1871 bis 1875	1876 bis 1880	1881 bis 1885	1886 bis 1890	1891 bis 1895	1896 bis 1900
1		2	3	4	5	6	7	8
Sämmtliche altländische Provinzen	Neugebaut wurden	131	140	184	155	148	257	295
	davon an Orten bisher ohne Kirche	52	44	51	51	44	135	152
	Ausgebessert wurden	44	33	72	86	76	91	102
	Zusammen	**175**	**173**	**256**	**241**	**224**	**348**	**397**
Ostpreußen	Neugebaut wurden	6	7	15	7	11	14	15
	davon an Orten bisher ohne Kirche	3	1	3	3	6	11	11
	Ausgebessert wurden	1	1	2	5	1	5	16
Westpreußen	Neugebaut wurden	6	4	7	7	7	25	34
	davon an Orten bisher ohne Kirche	5	3	3	4	1	16	24
	Ausgebessert wurden	2	2	2	—	—	—	7
Brandenburg und Berlin	Neugebaut wurden	29	34	43	31	28	52	62
	davon an Orten bisher ohne Kirche	7	6	3	10	4	18	16
	Ausgebessert wurden	4	3	8	14	12	16	18
Pommern	Neugebaut wurden	22	17	21	17	19	24	21
	davon an Orten bisher ohne Kirche	6	2	4	2	5	10	8
	Ausgebessert wurden	24	19	33	23	15	14	10
Posen	Neugebaut wurden	9	9	13	11	8	32	34
	davon an Orten bisher ohne Kirche	5	5	8	9	3	25	29
	Ausgebessert wurden	—	—	1	1	1	7	2
Schlesien	Neugebaut wurden	12	16	24	18	12	24	21
	davon an Orten bisher ohne Kirche	8	10	9	6	6	14	15
	Ausgebessert wurden	4	3	1	2	6	5	4
Sachsen	Neugebaut wurden	19	19	23	36	35	32	35
	davon an Orten bisher ohne Kirche	1	2	—	5	2	5	5
	Ausgebessert wurden	8	1	18	37	34	24	31
Westfalen	Neugebaut wurden	7	15	19	9	13	23	33
	davon an Orten bisher ohne Kirche	3	6	9	4	7	13	24
	Ausgebessert wurden	—	4	5	4	6	17	8
Rheinland und Hohenzollern	Neugebaut wurden	21	19	19	19	15	31	40
	davon an Orten bisher ohne Kirche	14	9	12	8	10	21	20
	Ausgebessert wurden	1	—	2	—	1	3	6

; der in den altländischen Provinzen für evangelisch-kirchliche Zwecke vorgekommenen e und Vermächtnisse, einschließlich des Geldwerthes geschenkter Gegenstände, soweit letzterer ermittelt worden ist, 1900.

lische Provinzen.	Geschenke und Vermächtnisse						
	zu Kirchen-einkünften, Kirchenbauten, Kirchen-geräthen und sonstigen Zwecken der Kirchen-einrichtung ℳ	zu Pfarr-ein-künften ℳ	für Witwen und Waisen der Geist-lichen ℳ	zur Armen-und Kranken-pflege und zu anderen milden Zwecken ℳ	für verschie-dene kirchliche Zwecke ℳ	für die Schule ℳ	zusammen ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
en	325 620	—	586	198 148	113 335	4 843	642 532
ıßen	96 007	—	603	43 897	29 969	496	170 972
ırg mit Berlin . . .	406 072	15 000	5 509	50 777	33 564	—	510 922
ı	67 952	3 000	244	43 689	18 876	2 029	135 790
. . . .	33 185	—	—	31 720	18 370	120	83 395
. . . .	188 505	500	—	186 578	72 624	11 196	459 403
. . . .	332 392	20 283	6 200	45 962	63 647	1 208	469 692
ı.	165 267	—	6 000	304 607	128 597	—	604 471
d und Hohenzollern	322 542	36 122	12 261	713 292	196 129	14 996	1 295 342
Zusammen . . .	**1 937 542**	**74 905**	**31 403**	**1 618 670**	**675 111**	**34 888**	**4 372 519**

ıei den Königlichen Konsistorien der altländischen Provinzen für wahlfähig erklärten sowie die ordinirten Predigtamts-Kandidaten, 1862 bis 1900.

(Up to 1890, East and West Prussia share one figure on the page; it is given in the Ost- column.)

ahr.	Ost-	West-	Branden-burg mit Berlin	Pom-mern	Posen	Schle-sien	Sachsen	West-falen	Rheinland mit Hohenzoll.	Über-haupt
	preußen									
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10

a. Die für wahlfähig erklärten Predigtamts-Kandidaten.

ahr.	Ostpreußen	Westpreußen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Westfalen	Rheinland mit Hohenzoll.	Überhaupt
ı865	125		198	103	32	88	200	76	96	918
ı870	111		265	151	24	113	254	93	135	1 146
ı875	99		197	113	22	94	241	82	96	944
ı880	59		162	86	23	85	184	60	79	738
:885	108		143	144	36	105	238	102	109	985
:890	290		337	191	92	196	420	218	197	1 941
895	203	89	479	245	104	211	466	219	248	2 264
900	94	59	402	204	78	162	277	130	185	1 591
ı 1862-1900	**1 237**		**2 183**	**1 237**	**411**	**1 054**	**2 280**	**980**	**1 145**	**10 527**
urchschnitte	31,7		56,0	31,7	10,5	27,0	58,5	25,1	29,4	269,9

b. Die ordinirten Predigtamts-Kandidaten.

ahr.	Ostpreußen	Westpreußen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Westfalen	Rheinland mit Hohenzoll.	Überhaupt
65	73		152	85	42	99	181	58	84	774
70	127		268	120	64	130	242	93	111	1 155
75	119		216	95	51	128	224	86	98	1 017
8o	70		215	78	30	97	182	59	71	802
5	117		184	130	37	115	184	57	76	900
o	236		344	153	91	219	313	117	147	1 620
5	137	80	279	163	86	206	206	148	177	1 482
o	97	76	271	139	79	169	226	153	175	1 385
1862-1900	**1 132**		**1 929**	**963**	**480**	**1 163**	**1 758**	**771**	**939**	**9 135**
hschnitte	29,0		49,5	24,7	12,3	29,8	45,1	19,8	24,1	234,2

3. Die in den altländischen Provinzen zur Erledigung gekommenen evangelischen Pfarrst sowie die zur Besetzung gelangten neugegründeten Pfarrstellen, 1892 bis 1900.

Altländische Provinzen.	Erledigte Pfarrstellen: durch Todesfall	durch Ruhesetzung	durch Bestellung eines Amtsvertreters (*cum spe succedendi*)	durch Versetzung, Beförderung oder anderweite Anstellung	durch freiwillige Amtsniederlegung	durch disciplinarische Amtsentsetzung	Zahl der zur Besetzung gelangten neugegründeten Stellen	Zusammen	Nach d 9jährig Durchsch kame jährlich Erledig bezw. z Neubesetz Stellen: überhaupt	je … ha St
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Ostpreußen	53	54	—	171	6	9	30	323	36	
Westpreußen	22	26	—	86	2	1	40	177	20	
Brandenburg mit Berlin	136	147	—	387	22	7	112	811	90	
Pommern	94	98	—	162	8	5	23	390	43	
Posen	17	23	—	88	5	2	36	171	19	
Schlesien	85	99	—	230	10	8	41	473	53	
Sachsen	183	208	—	453	15	7	25	891	99	
Westfalen	53	33	1	90	8	3	99	287	32	
Rheinland und Hohenzollern	90	66	1	146	11	2	81	397	44	
Zusammen	**733**	**754**	**2**	**1 813**	**87**	**44**	**487**	**3 920**	**436**	

4. Die innerhalb der evangelischen Landeskirche der älteren preußischen Landestheil neugebauten oder durch Umbau ausgebesserten Kirchen und Kapellen, 1867 bis 1900.

Altländische Provinzen.		In den Jahren 1867 bis 1870	1871 bis 1875	1876 bis 1880	1881 bis 1885	1886 bis 1890	1891 bis 1895	1896 bis 1900
1		2	3	4	5	6	7	8
Sämmtliche altländische Provinzen	Neugebaut wurden	131	140	184	155	148	257	295
	davon an Orten bisher ohne Kirche	52	44	51	51	44	135	152
	Ausgebessert wurden	44	33	72	86	76	91	102
	Zusammen	**175**	**173**	**256**	**241**	**224**	**348**	**397**
Ostpreußen	Neugebaut wurden	6	7	15	7	11	14	15
	davon an Orten bisher ohne Kirche	3	1	3	3	6	11	11
	Ausgebessert wurden	1	1	2	5	1	5	16
Westpreußen	Neugebaut wurden	6	4	7	7	7	25	34
	davon an Orten bisher ohne Kirche	5	3	3	4	1	16	24
	Ausgebessert wurden	2	2	2	—	—	—	7
Brandenburg und Berlin	Neugebaut wurden	29	34	43	31	28	52	62
	davon an Orten bisher ohne Kirche	7	6	3	10	4	18	16
	Ausgebessert wurden	4	3	8	14	12	16	18
Pommern	Neugebaut wurden	22	17	21	17	19	24	21
	davon an Orten bisher ohne Kirche	6	2	4	2	5	10	8
	Ausgebessert wurden	24	19	33	23	15	14	10
Posen	Neugebaut wurden	9	9	13	11	8	32	34
	davon an Orten bisher ohne Kirche	5	5	8	9	3	25	29
	Ausgebessert wurden	—	—	1	1	1	7	2
Schlesien	Neugebaut wurden	12	16	24	18	12	24	21
	davon an Orten bisher ohne Kirche	8	10	9	6	6	14	15
	Ausgebessert wurden	4	3	1	2	6	5	4
Sachsen	Neugebaut wurden	19	19	23	36	35	32	35
	davon an Orten bisher ohne Kirche	1	2	—	5	2	5	5
	Ausgebessert wurden	8	1	18	37	34	24	31
Westfalen	Neugebaut wurden	7	15	19	9	13	23	33
	davon an Orten bisher ohne Kirche	3	6	9	4	7	13	24
	Ausgebessert wurden	—	4	5	4	6	17	8
Rheinland und Hohenzollern	Neugebaut wurden	21	19	19	19	15	31	40
	davon an Orten bisher ohne Kirche	14	9	12	8	10	21	20
	Ausgebessert wurden	1	—	2	—	1	3	6

; der in den altländischen Provinzen für evangelisch-kirchliche Zwecke vorgekommenen e und Vermächtnisse, einschließlich des Geldwerthes geschenkter Gegenstände, soweit letzterer ermittelt worden ist, 1900.

lische Provinzen.	Geschenke und Vermächtnisse: zu Kirchen-einkünften, Kirchenbauten, Kirchen-geräthen und sonstigen Zwecken der Kirchen-einrichtung	zu Pfarr-ein-künften	für Witwen und Waisen der Geist-lichen	zur Armen- und Kranken-pflege und zu anderen milden Zwecken	für verschie-dene kirchliche Zwecke	für die Schule	zusammen
	M	*M*	*M*	*M*	*M*	*M*	*M*
1	2	3	4	5	6	7	8
en	325 620	—	586	198 148	113 335	4 843	642 532
ßen	96 007	—	603	43 897	29 969	496	170 972
urg mit Berlin	406 072	15 000	5 509	50 777	33 564	—	510 922
	67 952	3 000	244	43 689	18 876	2 029	135 790
	33 185	—	—	31 720	18 370	120	83 395
	188 505	500	—	186 578	72 624	11 196	459 403
	332 392	20 283	6 200	45 962	63 647	1 208	469 692
1	165 267	—	6 000	304 607	128 597	—	604 471
l und Hohenzollern	322 542	36 122	12 261	713 292	196 129	14 996	1 295 342
Zusammen	**1 937 542**	**74 905**	**31 403**	**1 618 670**	**675 111**	**34 888**	**4 372 519**

ei den Königlichen Konsistorien der altländischen Provinzen für wahlfähig erklärten sowie die ordinirten Predigtamts-Kandidaten, 1862 bis 1900.

ahr.	Ost-	West-preußen	Branden-burg mit Berlin	Pom-mern	Posen	Schle-sien	Sachsen	West-falen	Rheinland mit Hohenzoll.	Über-haupt
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
a. Die für wahlfähig erklärten Predigtamts-Kandidaten.										
1865	125		198	103	32	88	200	76	96	918
1870	111		265	151	24	113	254	93	135	1 146
1875	99		197	113	22	94	241	82	96	944
1880	59		162	86	23	85	184	60	79	738
1885	108		143	144	36	105	238	102	109	985
1890	290		337	191	92	196	420	218	197	1 941
1895	203	89	479	245	104	211	466	219	248	2 264
1900	94	59	402	204	78	162	277	130	185	1 591
1862-1900	**1 237**		**2 183**	**1 237**	**411**	**1 054**	**2 280**	**980**	**1 145**	**10 527**
urchschnitte	31,7		56,0	31,7	10,5	27,0	58,5	25,1	29,4	269,9
b. Die ordinirten Predigtamts-Kandidaten.										
165	73		152	85	42	99	181	58	84	774
'70	127		268	120	64	130	242	93	111	1 155
75	119		216	95	51	128	224	86	98	1 017
80	70		215	78	30	97	182	59	71	802
85	117		184	130	37	115	184	57	76	900
90	236		344	153	91	219	313	117	147	1 620
95	137	80	279	163	86	206	206	148	177	1 482
00	97	76	271	139	79	169	226	153	175	1 385
1862-1900	**1 132**		**1 929**	**963**	**480**	**1 163**	**1 758**	**771**	**939**	**9 135**
chschnitte	29,0		49,5	24,7	12,8	29,8	45,1	19,8	24,1	234,2

VI. Die kirchlichen Zustände in den evangelischen Gemeinden Berlins, 19

	Namen der Pfarrgemeinden bezw. Kirchen. A. = Personalgemeinden; B. Parochialgemeinden; C. Anstaltskirchen.	Kirchengebäude: Kirchen	Kirchengebäude: Kapellen	Geistliche einschl. Hülfsgeistliche	Taufen überhaupt	Taufen von Unehelichen	Konfirmirte	Trauungen	Kommunikanten	Begräbnisse mit kirchlicher Begleitung	Übertritte zur evangelischen Kirche
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A.	1. Domkirche einschl. Schloßkirche	1	4	7	206	11	182	98	4 011	117	1
	2. Parochialkirche	1	—	3	261	80	179	104	1 276	79	—
	3. Ev. luth.-böhmische Gemeinde	—	1	1	17	1	11	12	1 413	27	27
	4. Ev. ref.-böhmische Gemeinde	1	—	1	49	3	39	19	558	21	—
	5. Militärgemeinden	3	—	8	358	—	100	288	21 619	137	3
	6. Französische Gemeinde	3	1	6	140	1	124	68	1 311	104	36
B. I. Diöcese Berlin.	7. St. Andreas	1	1	6	1 427	102	1 105	404	7 729	467	8
	8. St. Bartholomäus	1	1	3	803	68	643	238	4 541	309	3
	9. St. Georgen	1	—	3	691	46	613	388	5 513	168	9
	10. St. Marien	2	—	3	142	7	271	107	2 919	36	3
	11. St. Marcus-, Samariter-, Auferstehungs-Kirche	3	—	10	3 355	215	1 738	647	11 641	924	26
	12. Lazaruskirche in der Gubener Straße	1	—	3	1 051	77	799	181	5 007	237	20
	13. St. Nikolai	2	—	4	141	7	150	85	1 449	79	2
	14. Immanuelkirche	1	—	3	958	62	527	183	4 843	302	7
II. Diöc. Berlin.	15. Dankeskirche	1	1	3	980	57	796	217	5 031	241	12
	16. St. Golgatha	1	—	3	455	31	338	152	1 842	261	2
	17. St. Johannes-Evangelist	1	—	2	740	554	88	71	1 384	177	3
	18. St. Johannes zu Moabit	1	1	5	1 429	101	1 020	423	8 238	603	28
	19. Nazareth-Kirche	2	—	4	1 511	144	821	272	4 120	520	10
	20. St. Philippus-Apostel	1	—	2	125	9	174	77	1 338	119	7
	21. Gnadenkirche	1	—	3	487	34	380	214	3 854	190	12
	22. Heilandskirche	1	—	5	1 882	93	1 026	548	6 989	478	27
III. Diöc. Berlin.	23. St. Elisabeth	1	1	3	608	52	542	222	3 783	174	8
	24. St. Paul	1	—	4	1 503	139	1 043	299	5 234	379	9
	25. Sophien	1	—	4	511	44	519	340	4 487	242	18
	26. Zion	1	—	5	1 362	92	904	428	5 700	508	25
	27. Friedenskirche	1	—	3	1 079	62	612	231	4 221	236	5
	28. Gethsemanekirche	1	1	4	1 626	99	859	258	4 229	391	5
	29. Himmelfahrtskirche	1	—	4	868	51	398	234	4 192	181	4
	30. Versöhnungskirche	1	—	3	725	60	488	224	4 098	213	7
IV. Diöcese Kölln-Stadt.	31. Emmauskirche	1	1	7	2 620	141	1 950	584	10 174	627	11
	32. Heilig Kreuz	1	—	5	2 516	193	1 584	789	11 431	909	25
	33. St. Jakobi	1	—	3	315	18	452	219	3 556	205	13
	34. Luisenstadt	1	—	3	405	20	416	187	2 678	233	4
	35. St. Petri	1	—	3	208	16	211	143	1 903	115	6
	36. St. Simon	1	—	3	706	42	525	174	3 460	311	7
	37. St. Thomas	1	—	3	1 036	60	787	346	4 552	483	13
V. Diöcese Friedrichswerder.	38. Dorotheenstädtische Kirche	1	—	2	109	4	156	63	1 456	59	5
	39. Kaiser Friedrich Gedächtniß-Kirche	1	—	2	169	4	121	119	1 910	85	1
	40. Dreifaltigkeit	1	—	3	148	1	219	158	2 768	117	6
	41. Christuskirche	1	—	3	480	47	366	171	3 705	332	—
	42. Friedrichswerder	1	—	2	83	1	92	211	1 882	48	3
	43. Jerusalem	1	—	3	222	10	267	142	2 070	161	21
	44. St. Lukas	1	—	2	125	3	175	109	1 982	112	9
	45. St. Matthäus	1	—	3	119	4	138	80	3 838	121	3
	46. Neue Kirche	1	—	2	97	—	148	93	2 729	39	25
	47. Zwölf Apostel	1	—	4	431	26	449	245	4 415	224	10
	48. Lutherkirche	1	—	4	785	51	554	295	4 807	321	10
	49. Kaiser Wilhelm Gedächtniß-Kirche	1	1	4	581	10	610	237	9 061	174	10

: VI. Die kirchlichen Zustände in den evangelischen Gemeinden Berlins, 1901.

…en der Pfarrgemeinden bezw. Kirchen. — Anstaltskirchen.	Kirchengebäude: Kirchen	Kirchengebäude: Kapellen	Geistliche einschl. Hülfsgeistliche	Taufen: überhaupt	Taufen: von Unehelichen	Konfirmirte	Trauungen	Kommunikanten	Begräbnisse mit kirchlicher Begleitung	Übertritte zur evangelischen Kirche	Austritte aus der evangelischen Kirche, soweit bekannt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
…gusta-Hospital	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
…thanien	—	1	2	65	14	—	2	1 473	—	—	—
…arité	1	—	3	1 054	957	1	—	1 356	479	—	—
…isabeth-Krankenhaus	—	1	2	25	12	—	—	1 339	192	—	—
…ankenh. a. Friedrsh. u. a. Urban	—	1	1	—	—	—	—	956	—	—	—
…iedr.-Wilh. u. Nikol.-Hospital	—	1	1	—	—	—	—	628	46	—	—
…spital i. d. Prenzlauer Allee	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Gertraud-Hospital	—	1	—	—	—	—	—	430	10	—	—
…sp. z. Heil. Geist u. St. Georg	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…zarus-Krankenhaus	—	1	2	31	4	—	1	491	179	1	—
…ul Gerhard-Stift	—	1	1	—	—	—	—	610	—	—	—
…adtvoigtei	—	4	1	3	3	—	—	195	—	—	—
…tersuchungsgefängniß Moabit	—	1	3	—	—	1	—	367	—	—	—
…afanstalt Moabit	—	1	2	—	—	—	—	332	17	—	—
…adtmissions-Kirche	1	—	2	—	—	—	—	2 564	—	—	—
…angelisches Vereinshaus	—	1	1	—	—	—	—	199	—	—	—

C. Die römisch-katholische Kirche.

Die römisch-katholischen Bisthümer, 1901.

[Taschenkalender für den katholischen Klerus, 1902. — Akten.]

…der …ümer …r …mer …reiche …ßen	Räumliche Ausdehnung des Bisthums	Sitz des Bischofs bezw seines Vertreters	Bevölkerung der preußischen Landestheile am 1. Dzbr. 1900 Römisch-Katholische	Zahl der Mitglieder des Domkapitels	Priester: Welt-	Priester: Ordens-	Bischöfliche Lehranstalten	Niederlassungen von Orden und Kongregationen[8]: Männer-Orden	Niederlassungen von Orden und Kongregationen[8]: Frauen-Orden
	2	3	4	5	6	7	8	9	10
…)	Abschn. I. S. 68	Frauenburg	317 719	10	305	—	3	—	18
…	„ „ 68	Pelplin	769 166	8	427	—	2	—	20
…nesen	„ „ 68	Posen	1 272 499	17	693	—	2	1	46
…	„ „ 68	Breslau	2 649 500	12	1 133	64	6	18	[9]) 1 438
…	„ „ 68	Katscher	132 628	—	81	.	—	—	9
…	„ „ 69	Neurode	159 761	.	88	.	—	—	14
…k[1])	„ „ 69	Osnabrück	215 695	6	288	3	4	2	55
…m[1])	„ „ 69	Hildesheim	150 703	7	207	7	4	2	19
…[5])	„ „ 69	Paderborn	1 230 695	10	1 200	45	5	11	187
…	„ „ 69	Fulda	153 190	5	[7]) 208	[7]) 14	3	4	48
…)	„ „ 69	Limburg	376 460	7	368	38	3	11	63
…	„ „ 69	Münster i. W.	997 645	10	1 136	71	5	12	22
…	„ „ 70	Cöln	2 522 648	12	1 770	142	6	31	272
…	„ „ 70	Trier	1 091 805	10	862	40	3	19	160
…)	„ „ 70	Freiburg i. Br.	63 362	.	.	.	1	1	.

…emtes Bisthum (bei Osnabrück einschl. der apost. Präf. Schleswig-Holstein). — [3]) Suffragan von Posen-… exemtes Fürstbisthum nebst den Delegaturbezirken Brandenburg und Pommern. — [4]) preußischer Antheil. …an von Cöln. — [6]) Suffragan von Freiburg. — [7]) einschl. der außerhalb des preußischen Staatsgebietes …ekanate des Bisthums. — [8]) In Preußen waren am 31. 12. 1898 an Niederlassungen von Orden und …en im ganzen 1 585 mit 19 772 Mitgliedern vorhanden. — [9]) darunter 1 228 Filialen der Barmherzigen …om hl. Karl Borromäus.

D. Die Mischehen nach Maſsgabe der Volk[illegible]

Die Mischehen sowie die im Haushalte ihrer Eltern lebenden Kind[illegible]

Religionsbekenntniß der Eltern bezw. Ehegatten.	Vorhandene Mischehen			Evangelisch	
	überhaupt	davon			
		ohne Kinder	mit Kindern	Knaben	Mädchen
1	2	3	4	5	6
1. Evangelische Väter					
a) mit römisch-katholischen Müttern	148 608	32 770	115 838	91 465	[illegible]
b) „ griechisch-katholischen Müttern . . .	62	30	32	25	[illegible]
c) „ anderen protestantischen Müttern .	1 624	499	1 125	1 023	[illegible]
d) „ „ christlichen Müttern	548	160	388	419	[illegible]
e) „ jüdischen Müttern	1 326	464	862	770	[illegible]
f) „ konfessionslosen Müttern	42	17	25	22	[illegible]
Zusammen . .	**152 210**	**33 940**	**118 270**	**93 724**	[illegible]
2. Römisch-katholische Väter					
a) mit evangelischen Müttern	172 665	37 859	134 806	99 091	[illegible]
b) „ griechisch-katholischen Müttern . . .	4	3	1	—	—
c) „ anderen protestantischen Müttern .	226	76	150	22	[illegible]
d) „ „ christlichen Müttern	69	19	50	13	[illegible]
e) „ jüdischen Müttern	335	119	216	22	[illegible]
f) „ konfessionslosen Müttern	4	2	2	—	—
Zusammen . .	**173 303**	**38 078**	**135 225**	**99 148**	[illegible]
3. Griechisch-katholische Väter					
a) mit evangelischen Müttern	62	26	36	25	[illegible]
b) „ römisch-katholischen Müttern	4	3	1	—	—
c) „ jüdischen Müttern	2	2	—	—	—
Zusammen . .	**68**	**31**	**37**	**25**	[illegible]
4. Andere protestantische Väter					
a) mit evangelischen Müttern	1 022	264	758	584	[illegible]
b) „ römisch-katholischen Müttern	166	60	106	9	[illegible]
c) „ griechisch-katholischen Müttern . . .	1	—	1	—	—
d) „ anderen protestantischen Müttern .	5	2	3	—	—
e) „ „ christlichen Müttern	8	2	6	1	—
Zusammen . .	**1 202**	**328**	**874**	**594**	[illegible]
5. Andere christliche Väter					
a) mit evangelischen Müttern	4 222	853	3 369	3 351	[illegible]
b) „ römisch-katholischen Müttern	605	131	474	230	[illegible]
c) „ griechisch-katholischen Müttern . .	1	—	1	—	—
d) „ anderen protestantischen Müttern .	44	13	31	9	[illegible]
e) „ „ christlichen Müttern	5	1	4	—	[illegible]
f) „ jüdischen Müttern	116	37	79	27	[illegible]
g) „ konfessionslosen Müttern	10	4	6	4	[illegible]
Zusammen . .	**5 003**	**1 039**	**3 964**	**3 621**	[illegible]
6. Jüdische Väter					
a) mit evangelischen Müttern	1 855	708	1 147	879	[illegible]
b) „ römisch-katholischen Müttern	335	141	194	18	[illegible]
c) „ griechisch-katholischen Müttern . .	2	2	—	—	—
d) „ anderen protestantischen Müttern .	5	3	2	—	—
e) „ „ christlichen Müttern	40	12	28	4	[illegible]
f) „ konfessionslosen Müttern	5	2	3	1	[illegible]
Zusammen . .	**2 242**	**868**	**1 374**	**902**	[illegible]
7. Konfessionslose Väter					
a) mit evangelischen Müttern	968	220	748	633	[illegible]
b) „ römisch-katholischen Müttern	152	33	119	41	[illegible]
c) „ griechisch-katholischen Müttern . .	—	—	—	—	—
d) „ anderen protestantischen Müttern .	8	2	6	2	[illegible]
e) „ „ christlichen Müttern	4	2	2	2	—
f) „ jüdischen Müttern	31	10	21	3	[illegible]
Zusammen . .	**1 163**	**267**	**896**	**681**	[illegible]
Überhaupt [1]) . .	**335 191**	**74 551**	**260 640**	**198 695**	[illegible]

[1]) Außer den voraufgeführten sind noch folgende 9 stehende Mischehen zwischen Personen eine[illegible] Heidin, Heide und römische Katholikin, zwei Buddhisten mit evangelischen Frauen, Konfutseanhänger u[illegible] Fünf von diesen Ehen waren kinderlos; in den übrigen vier Ehen befanden sich 6 lebende Kinder, von den[illegible]

ngsergebnisse vom 1. Dezember 1900.
nfessionellen Mischehen nach dem Religionsbekenntnisse, 1900.

Religionsbekenntniß der Kinder											Wiederholung der Spalte 1.
-katholisch	Griechisch-katholisch		Andere protestantische Bekenntnisse		Sonstige Christen		Juden		Unbestimmte oder Unbekannte		
Mädchen	K.	M.	K.	M.	K.	M.	K.	M.	K.	M.	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
											1.
74 091	—	—	8	6	51	38	—	—	38	29	a.
1	20	7	—	—	1	1	—	—	—	—	b.
1	—	—	379	494	6	10	—	—	5	4	c.
—	—	—	—	—	76	77	—	—	—	—	d.
3	—	—	—	—	6	12	149	166	11	8	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	5	f.
74 096	**20**	**7**	**387**	**500**	**140**	**138**	**149**	**166**	**65**	**46**	
											2.
74 128	—	—	4	5	70	73	—	—	33	37	a.
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
77	—	—	80	106	1	1	—	—	3	3	c.
16	—	—	2	4	15	11	—	—	—	—	d.
166	—	—	—	—	4	1	53	62	6	8	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	f.
74 387	**1**	**1**	**86**	**115**	**90**	**86**	**53**	**62**	**44**	**48**	
											3.
—	10	10	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
2	**10**	**10**	—	—	—	—	—	—	—	—	
											4.
1	—	—	428	367	4	1	—	—	2	1	a.
68	—	—	57	61	1	1	—	—	—	—	b.
—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	6	4	—	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	7	3	1	6	—	—	—	—	e.
69	—	—	**499**	**436**	**6**	**8**	—	—	**2**	**1**	
											5.
50	—	—	3	2	1 125	969	—	—	56	44	a.
305	—	—	3	1	142	139	—	—	14	17	b.
—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	c.
—	—	—	16	22	13	12	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	6	4	—	—	—	—	e.
—	—	—	2	—	24	27	28	52	—	2	f.
—	—	—	—	—	3	2	—	—	7	9	g.
355	—	—	**24**	**25**	**1 314**	**1 156**	**28**	**52**	**77**	**72**	
											6.
4	—	—	—	—	24	20	345	337	13	25	a.
130	—	—	—	—	4	3	78	67	—	1	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	9	6	16	24	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	1	4	—	1	f.
134	—	—	**3**	**3**	**37**	**29**	**440**	**432**	**13**	**27**	
											7.
10	—	—	—	—	15	29	1	—	276	235	a.
82	—	—	—	—	—	—	—	—	38	31	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	1	5	—	—	—	—	2	2	d.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	6	13	7	12	f.
92	—	—	**1**	**5**	**15**	**30**	**7**	**13**	**323**	**280**	
149 135	**31**	**18**	**1 000**	**1 084**	**1 602**	**1 447**	**677**	**725**	**524**	**474**	

…nntnisses am 1. Dezember 1900 im preußischen Staate gezählt worden: Evangelischer Mann und …ohammedaner und römische Katholikin und endlich dreimal Mohammedaner mit evangelischen Frauen. …n evangelisch, 2 Mädchen römisch-katholisch und 1 Knabe Konfutseanhänger waren.

XIV. Unterrichtswesen.

A. Das niedere Unterrichtswesen.

[Akten; Zeitschrift des Königlich preuß. statist. Bureaus, Jahrgang IX. u. XXIII; Ergänzungsheft zur [illegible] Heft X und XIII; Preußische Statistik, Heft 101, 120 I u. II, 151 I u. II, 176 I, II u. III; Centralblatt für die [illegible] Unterrichts-Verwaltung.]

a) Das Volks- und Mittelschulwesen, 1822 bis 1901*).

Jahre.	Schulen	Vollbeschäftigte Lehrer	Hülfslehrer	Vollbeschäftigte Lehrerinnen	Hülfslehrerinnen	Schulkinder: Knaben	Schulkinder: Mädchen	Schulkinder: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Öffentliche Volksschulen.								
1822	20 440	20 545	1 231	454		743 207	683 838	[illegible]
1825	20 877	20 994	1 731	501		822 077	755 922	[illegible]
1828	21 328	21 503	1 808	587		925 438	866 265	[illegible]
1831	21 786	22 211	2 014	694		987 475	930 459	[illegible]
1834	22 420	23 203	2 217	691		1 075 857	1 026 414	[illegible]
1837	22 878	23 781	2 455	1 237		1 108 015	1 061 232	[illegible]
1840	23 323	24 328	2 620	1 559		1 133 288	1 090 951	[illegible]
1843	23 646	25 150	2 680	1 801		1 184 864	1 143 282	[illegible]
1846	24 044	25 914	2 749	1 856		1 235 448	1 197 885	[illegible]
1849	24 201	26 249	2 744	1 872		1 244 401	1 208 661	[illegible]
1852	24 637	26 834	2 973	1 992		1 310 913	1 272 652	[illegible]
1855	24 770	27 659	2 928	2 225		1 322 747	1 292 635	[illegible]
1858	24 923	28 369	2 637	2 426		1 376 278	1 342 794	[illegible]
1861	25 156	29 533	2 640	2 652		1 406 014	1 372 194	[illegible]
1864	25 056	30 805	2 537	2 815		1 427 191	1 398 131	[illegible]
1867[1]	25 444	36 115		2 378 (?)		3 035 275		[illegible]
1871[1]	33 130	43 211		3 848		3 900 655		[illegible]
1875[1]	.	48 584	1 976	3 881	55	.	.	
1878[1]	32 613	52 503	2 267	4 662	[8]) 24 500	4 200 160		[illegible]
1882	33 040	[3]) 59 917				4 339 729		[illegible]
1886	34 016	57 902	[4]) 1 134	6 848	[9]) 49	2 422 044	2 416 203	[illegible]
1891	34 742	63 237	[5]) 3 967	8 494	[10]) 409	2 467 558	2 448 918	[illegible]
1896	36 138	69 132	[6]) 2 584	10 299	[11]) 55	2 624 716	2 612 110	[illegible]
1901	36 756	76 342	[7]) 131	13 866	[14]) 33 062	2 839 569	2 831 301	[illegible]
II. Privatschulen mit dem Lehrziele der Volksschule.								
1858	791	857		543		22 283	23 336	[illegible]
1861	813	890		599		23 620	24 722	[illegible]
1864	906	995		688		25 286	27 406	[illegible]
1867[2]	1 459	.	.	.	.	86 596		[illegible]
1871[2]	1 868	3 187		2 690		107 121		[illegible]
1886	248	129	87	204	[12]) 26	3 693	5 070	[illegible]
1891	495	424	138	283	[13]) 22	10 744	10 934	[illegible]
1896	404	.	.	.	.	9 140	8 736	[illegible]
1901	315	254	89	197	[15]) 22	6 700	6 264	[illegible]
III. Mittelschulen.								
1. Öffentliche Mittelschulen und höhere Mädchenschulen.								
a) Für Knaben.								
1822	447	1 038	197	—	—	47 598	—	[illegible]
1825	458	1 031	262	—	—	49 169	—	[illegible]
1828	542	1 184	344	—	—	59 533	—	[illegible]
1831	481	1 172	360	—	—	56 889	—	[illegible]
1834	453	1 206	353	—	—	56 918	—	[illegible]
1837	316	786	191	—	—	40 772	—	[illegible]
1840	333	819	205	—	—	41 443	—	[illegible]
1843	336	809	231	—	—	38 191	—	[illegible]
1846	342	898	197	—	—	43 516	—	[illegible]
1849	371	982	248	—	—	49 747	—	[illegible]

*) Die Ausscheidung der Mittelschulen usw. aus den öffentlichen Volksschulen beruht bis [illegible] sicheren Angaben.

[1]) von 1871 ab für den gegenwärtigen Umfang des Staatsgebietes. Die Angaben für 1867, 1871, [illegible] umfassen ganz oder theilweise auch die Mittelschulen. — [2]) einschließlich der Privatschulen mit einer [illegible] Volksschule hinausgehenden Lehrziele. — [3]) vollbeschäftigte Lehrer und Lehrerinnen ohne Hülfs[illegible] [4]) außerdem 202 Adjuvanten. — [5]) außerdem 107 Adjuvanten. — [6]) außerdem 112 Adjuvanten. — [7]) ohne die Religionslehrer für die konfessionelle Minderheit sowie ohne die Geistlichen, welche den lehrplanmäßige[illegible] unterricht ertheilen. — [8]) einschließlich der Handarbeitslehrerinnen. — [9]) Der Handarbeitsunterricht wu[illegible] geprüften und 28774 ungeprüften Handarbeitslehrerinnen ertheilt. Soweit diese festangestellt waren, [illegible] den vollbeschäftigten Lehrerinnen mit enthalten. — [10]) desgl. von 7078 und 30051. — [11]) desgl. von [illegible] — [12]) desgl. von 48 und 65. — [13]) desgl. von 96 und 213. — [14]) mit Einschluß der nicht vollbeschäftigten [illegible] lehrerinnen. — [15]) außerdem 98 Handarbeitslehrerinnen und 17 sonstige technische Lehrkräfte.

Noch: a) Das Volks- und Mittelschulwesen, 1822 bis 1901.

Schulen	Vollbeschäftigte Lehrer	Hülfslehrer	Vollbeschäftigte Lehrerinn.	Hülfslehrerinnen	Schulkinder Knaben	Mädchen	zusammen
2	3	4	5	6	7	8	9
		Noch: a) Für Knaben.					
351	982	216	—	—	49 110	—	49 110
341	925	227	—	—	44 786	—	44 786
314	1 016	142	—	—	46 982	—	46 982
291	1 044	132	—	—	51 027	—	51 027
271	1 050	121	—	—	43 731	—	43 731
336	1 715	300	613	267	.	.	72 039
576	2 994	438	1 021	13) 136	53 024	81 913	134 937
184	1 114	8) 169	1	1	37 931	—	37 931
203	1 367	9) 194	4	—	46 656	—	46 656
217	1 702	263	8	3	57 082	—	57 082
		b) Für Mädchen.					
263	303	190	166	.	—	34 194	34 194
278	343	293	203	.	—	37 050	37 050
364	445	452	256	.	—	47 221	47 221
342	538	471	289	.	—	46 598	46 598
327	534	476	301	.	—	49 238	49 238
350	501	371	332	221	—	42 540	42 540
352	569	429	357	222	—	44 102	44 102
325	526	428	371	228	—	40 910	40 910
360	626	468	412	228	—	48 302	48 302
385	721	445	453	299	—	53 570	53 570
382	781	469	485	280	—	54 753	54 753
363	713	481	475	310	—	52 123	52 123
294	747	153	438	107	—	49 157	49 157
269	813	146	431	101	—	50 442	50 442
237	747	136	436	131	—	47 168	47 168
.	.	.	.	.	—	.	.
276	1 648		1 264		—	54 440	54 440
185	909	362	926		—	42 726	42 726
.	.	.	.	.	—	.	.
298	1 434	10) 360	1 222	14) 86	180	73 457	73 637
326	1 542	11) 351	1 511	15) 116	259	81 603	81 862
350	1 805	341	1 968	410	248	101 008	101 256
		c) Für Knaben und Mädchen.					
68	448	40	91	16) 5	10 809	8 893	19 702
75	395	12) 51	85	17) 7	8 231	6 348	14 579
102	704	83	201	69	16 371	13 512	29 883

…tschulen mit einem über die Volksschule hinausgehenden Lehrziele.

Schulen	Vollbeschäftigte Lehrer	Hülfslehrer	Vollbeschäftigte Lehrerinn.	Hülfslehrerinnen	Knaben	Mädchen	zusammen
		a) Für Knaben.					
151		428			6 255	—	6 255
184		445			7 169	—	7 169
205		515			8 421	—	8 421
961	704	2 290	2 422	18) 704	12 625	55 748	68 373
196	543	264	18	1	10 923	—	10 923
183	.	.	.	.	8 851	—	8 851
178	515	395	16	6	9 929	—	9 929
		b) Für Mädchen.					
282		1 927			—	19 469	19 469
345		2 017			—	23 846	23 846
396		2 161			—	27 593	27 593
.	.	.	.	.	—	.	.
647	130	1 690	2 733	19) 499	—	57 942	57 942
646	.	.	.	.	150	61 884	62 034
752	233	1 972	4 337	892	240	81 391	81 631
		c) Für Knaben und Mädchen.					
291	227	338	408	20) 49	4 179	7 824	12 003
270	.	.	.	.	5 190	6 325	11 515
177	243	213	214	47	3 569	3 622	7 191

…t ganz vollständigen Angaben beziehen sich auf die Mittelschulen für Knaben und Mädchen zu-
…gl. die vorstehende Anmerk. 1. — 3) Die Angaben beziehen sich auf die Mittelschulen für Knaben
…mmen. — 4) Vergl. vorstehende Anmerk. 3. — 5) öffentliche und private Mädchenschulen zusammen.
… beziehen sich lediglich auf die „höheren Mädchenschulen". Diese Zahlen sind unsicher. —
…djuvanten. — 9) außerdem 7 Adjuvanten. — 10) außerdem 3 Adjuvanten. — 11) außerdem 12 Adju-
…rdem 8 Adjuvanten. — 13) außerdem 381 geprüfte und 245 ungeprüfte Handarbeitslehrerinnen. —
…189. — 15) desgl. 810 und 106. — 16) desgl. 58 und 27. — 17) desgl. 52 und 40. — 18) desgl. 536 und 290.
…nd 340. — 20) desgl. 86 und 164.

b) Öffentliche Volksschulen.

I. Öffentliche Volksschulen und deren Schulkinder, 1886, 1891, 1896 und 19

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Öffentliche Volksschulen				Schulkinder		
	1886	1891	1896	1901	1886	1891	1896
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat	**34 016**	**34 742**	**36 138**	**36 756**	**4 838 247**	**4 916 476**	**5 236 826**
davon: alte Provinzen	**26 612**	**27 238**	**28 451**	**29 018**	**3 993 323**	**4 068 680**	**4 362 196**
neue Provinzen	**7 404**	**7 504**	**7 687**	**7 738**	**844 924**	**847 796**	**874 630**
Provinzen.							
I. Ostpreußen	2 970	3 012	3 069	3 133	322 839	306 855	333 281
II. Westpreußen	1 966	2 081	2 160	2 232	239 761	237 311	262 374
III. Stadtkreis Berlin	166	192	212	249	151 130	175 620	188 170
IV. Brandenburg	2 893	2 899	3 011	3 072	371 055	384 499	422 825
V. Pommern	2 528	2 533	2 578	2 600	258 208	251 229	264 104
VI. Posen	2 248	2 399	2 590	2 695	313 287	306 730	324 619
VII. Schlesien	4 193	4 310	4 484	4 617	716 235	702 243	743 046
VIII. Sachsen	2 743	2 743	2 806	2 776	408 632	424 478	452 701
IX. Schleswig-Holstein	1 835	1 839	1 868	1 887	202 528	201 861	209 700
X. Hannover	3 421	3 481	3 589	3 609	368 968	377 308	395 447
XI. Westfalen	2 209	2 309	2 502	2 597	422 163	453 210	495 152
XII. Hessen-Nassau	2 148	2 184	2 230	2 242	273 428	268 627	269 483
XIII. Rheinland	4 579	4 643	4 921	4 930	777 640	814 838	865 244
XIV. Hohenzollern	117	117	118	117	12 373	11 667	10 680
Regierungsbezirke.							
1. Königsberg	1 663	1 680	1 711	1 736	192 966	179 941	197 269
2. Gumbinnen	1 307	1 332	1 358	1 397	129 873	126 914	136 012
3. Danzig	747	806	838	864	91 650	90 969	100 976
4. Marienwerder	1 219	1 275	1 322	1 368	148 111	146 342	161 398
5. Stadtkreis Berlin	166	192	212	249	151 130	175 620	188 170
6. Potsdam	1 561	1 563	1 625	1 662	182 668	198 282	232 462
7. Frankfurt	1 332	1 336	1 386	1 410	188 387	186 217	190 363
8. Stettin	1 097	1 100	1 129	1 136	121 031	120 415	126 889
9. Köslin	1 060	1 067	1 079	1 091	103 340	99 298	104 936
10. Stralsund	371	366	370	373	33 837	31 516	32 279
11. Posen	1 398	1 485	1 608	1 668	203 782	200 207	210 599
12. Bromberg	850	914	982	1 027	109 505	106 523	114 020
13. Breslau	1 674	1 710	1 777	1 824	272 996	258 796	263 461
14. Liegnitz	1 271	1 288	1 325	1 350	166 696	163 424	168 475
15. Oppeln	1 248	1 312	1 382	1 443	276 543	280 023	311 110
16. Magdeburg	1 055	1 056	1 081	1 045	154 465	165 913	180 171
17. Merseburg	1 249	1 241	1 276	1 284	181 220	189 135	200 739
18. Erfurt	439	446	449	447	72 947	69 430	71 791
19. Schleswig	1 835	1 839	1 868	1 887	202 528	201 861	209 700
20. Hannover	539	564	610	623	76 605	79 588	87 418
21. Hildesheim	654	660	671	667	75 295	76 712	79 727
22. Lüneburg	799	813	831	832	64 577	65 723	69 185
23. Stade	656	657	666	670	60 709	61 086	62 914
24. Osnabrück	435	449	465	465	53 642	53 885	54 185
25. Aurich	338	338	346	352	38 140	40 314	42 018
26. Münster	525	547	599	591	86 798	93 264	102 462
27. Minden	569	579	617	638	98 391	101 222	105 465
28. Arnsberg	1 115	1 183	1 286	1 368	236 974	258 724	287 22[illegible]
29. Kassel	1 265	1 285	1 314	1 317	148 332	142 936	143 62[illegible]
30. Wiesbaden	883	899	916	925	125 096	125 691	125 861
31. Koblenz	1 022	1 011	1 043	1 044	110 357	111 748	112 380
32. Düsseldorf	1 177	1 247	1 347	1 476	319 855	341 796	377 31[illegible]
33. Cöln	641	638	674	684	128 959	134 234	139 85[illegible]
34. Trier	1 089	1 123	1 202	1 082	124 609	132 625	138 48[illegible]
35. Aachen	650	624	655	644	93 860	94 435	97 21[illegible]
36. Sigmaringen	117	117	118	117	12 373	11 667	10 6[illegible]

…schnittliche Anzahl der Schulkinder für je eine Klasse und je eine Lehrkraft *) in den öffentlichen Volksschulen, 1886, 1891, 1896 und 1901.

…gs- …e.	Auf je eine Schulklasse der öffentlichen Volksschulen kamen Schulkinder								Auf je eine Lehrkraft an den öffentlichen Volksschulen kamen Schulkinder							
	in den Städten				auf dem Lande				in den Städten				auf dem Lande			
	1886	1891	1896	1901	1886	1891	1896	1901	1886	1891	1896	1901	1886	1891	1896	1901
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
. . .	**64**	**61**	**59**	**56**	**64**	**59**	**56**	**54**	**67**	**61**	**59**	**57**	**79**	**73**	**70**	**68**
…gs- …e.																
…erg.	63	57	59	54	67	62	61	59	64	57	59	55	75	66	68	66
…nen.	60	52	53	51	70	65	64	60	66	51	54	51	75	67	67	63
. . .	66	63	61	57	68	59	62	55	64	61	60	56	77	68	70	66
…erd.	65	58	60	58	72	59	59	55	66	59	63	60	85	75	76	71
…lin.	55	55	53	49	—	—	—	—	57	55	52	49	—	—	—	—
. . .	56	54	54	52	55	52	50	47	61	56	56	54	67	65	61	59
…t. .	62	57	56	55	61	57	52	48	66	59	58	57	89	82	77	73
. . .	56	54	54	52	62	57	55	49	56	52	52	53	71	66	65	64
. .	56	52	53	53	61	53	51	47	58	53	53	54	70	64	67	64
. .	53	52	52	51	51	48	48	45	53	52	51	52	56	53	53	52
. .	66	58	56	54	79	63	57	54	74	63	62	58	110	95	88	86
. .	69	60	58	55	72	59	54	49	81	68	65	62	95	81	77	75
. .	64	58	57	54	57	50	47	44	67	60	58	57	95	83	78	75
. .	60	57	56	54	49	47	46	43	68	62	61	60	88	81	78	76
. .	74	69	68	65	77	70	66	64	75	70	69	66	96	84	81	77
. .	62	59	58	55	62	60	57	53	62	57	57	54	69	68	65	61
. .	64	60	60	56	64	61	57	53	70	63	63	59	82	77	76	73
. .	64	62	60	57	65	58	55	52	66	61	60	60	84	77	73	70
. .	63	61	58	57	55	53	51	51	64	58	55	57	56	54	53	52
. .	65	59	57	56	65	60	56	53	67	59	54	57	81	74	71	69
…n.	65	59	55	54	62	57	52	50	70	61	56	56	77	72	69	68
. .	60	56	54	56	54	49	45	44	62	54	53	56	59	56	54	53
. .	64	64	60	58	58	56	53	50	64	63	60	58	61	59	56	55
…t.	73	64	60	56	63	57	52	48	82	68	65	60	81	76	71	69
. .	69	67	62	58	67	65	62	60	69	64	61	60	74	73	70	68
. .	85	83	73	69	89	79	69	65	87	85	73	70	92	90	79	74
. .	65	61	61	59	60	56	53	54	73	63	62	62	97	89	82	82
. .	77	73	69	65	75	71	65	63	79	74	69	65	84	79	73	71
. .	58	55	51	51	60	54	50	47	62	56	52	53	81	74	70	68
…en.	63	55	54	55	59	51	50	52	62	53	51	52	72	65	61	61
. . .	67	64	60	58	62	54	53	53	70	66	61	60	71	68	63	63
…rf.	73	70	66	62	74	71	68	66	75	70	66	62	80	76	72	68
. . .	66	64	61	58	72	68	65	64	66	64	62	58	74	70	67	66
. . .	73	68	64	62	70	66	61	61	72	68	64	62	70	68	64	63
. . .	70	63	61	60	66	65	62	60	72	63	61	60	72	69	65	63
…ngen	69	60	52	49	62	57	54	53	72	64	52	49	64	59	54	54

…der Berechnung sind die festangestellten *technischen* Lehrkräfte 1901 ausgeschieden.

III. Normale*) Besuchsverhältnisse der öffentlichen Volksschulen, 1886, 1891, 1896 und

Staat. — Regierungs-bezirke.	Von je 100 Schulkindern wurden unter normalen Besuchsverhältniss[en] unterrichtet										
	überhaupt				in den Städten				auf dem Lan[de]		
	1886	1891	1896	1901	1886	1891	1896	1901	1886	1891	1896
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat	**53**,84	**66**,21	**73**,45	**77**,85	**55**,44	**68**,68	**75**,61	**84**,00	**53**,12	**65**,06	**72**,34
Regierungs-bezirke.											
1. Königsberg . . .	57,06	71,91	71,70	79,18	57,87	76,51	72,43	89,45	56,85	70,69	71,50
2. Gumbinnen . . .	56,25	69,46	74,56	77,87	61,03	88,97	94,27	92,03	55,86	67,25	72,13
3. Danzig	53,21	69,48	69,27	79,60	52,90	62,03	66,22	82,02	53,32	72,20	69,90
4. Marienwerder . .	48,08	72,99	70,55	77,95	56,00	77,23	69,78	80,46	46,43	72,03	70,73
5. Stadtkreis Berlin	91,85	96,43	99,88	99,78	91,85	96,43	99,88	99,76	—	—	—
6. Potsdam	75,36	80,95	89,52	93,30	77,11	82,04	89,81	93,83	74,55	80,41	89,36
7. Frankfurt . . .	60,71	74,28	81,66	84,15	65,76	81,68	85,48	89,77	58,44	70,74	79,68
8. Stettin	63,71	75,04	80,73	86,65	74,25	85,49	88,93	93,18	59,13	70,10	76,54
9. Köslin	68,07	84,29	83,80	87,53	77,76	88,83	89,88	90,30	65,58	82,96	82,07
10. Stralsund	82,33	87,91	88,87	94,14	83,24	89,73	91,11	95,92	81,85	87,94	87,79
11. Posen	38,57	62,35	72,76	71,66	51,06	70,42	75,99	81,12	34,47	59,66	71,22
12. Bromberg	44,64	67,91	78,25	78,61	44,47	69,55	72,21	80,68	44,71	67,31	80,54
13. Breslau	62,54	82,56	88,07	89,29	58,85	80,84	84,55	91,42	64,06	83,34	89,30
14. Liegnitz	72,98	81,51	85,64	85,61	70,56	84,32	87,33	90,57	73,81	80,30	84,96
15. Oppeln	30,17	43,64	49,22	55,53	32,47	45,12	50,11	66,24	29,68	43,31	49,02
16. Magdeburg . . .	54,75	65,46	72,15	82,33	60,82	75,26	82,03	89,55	50,82	58,07	64,19
17. Merseburg	58,47	66,77	71,92	80,38	63,34	74,32	76,74	88,19	55,93	62,39	69,16
18. Erfurt	55,24	68,21	76,44	83,80	63,38	75,77	79,19	89,85	50,78	64,33	74,95
19. Schleswig	73,19	81,46	87,67	88,75	57,46	72,56	83,20	87,57	80,26	85,59	89,59
20. Hannover	54,61	68,95	80,44	83,96	58,00	75,67	88,11	92,61	52,72	64,85	74,60
21. Hildesheim . . .	58,19	68.00	81,27	84,22	51,70	66,97	79,39	85,29	60,58	68,42	82,10
22. Lüneburg	70,29	80,91	92,04	92,24	64,90	74.07	88,76	86,51	71,46	82,77	93,08
23. Stade	65.86	71,23	79,71	85.60	53,68	54,22	74,92	87,90	68,21	74,85	80,76
24. Osnabrück	48,86	64,91	76,28	79,91	31,11	56,52	68,81	81,66	53,83	67,37	78,65
25. Aurich	46,97	49,40	58,03	67,01	42,13	44,38	64,75	71,06	48,19	50,71	56,14
26. Münster	15,70	23,01	44,68	52,06	11,07	10,08	33,89	45,85	17,46	28,04	49,13
27. Minden	56,87	68,59	77,23	75,59	41,54	65,10	68,19	74,42	61,88	69,76	80,26
28. Arnsberg	27,83	35,78	51,67	59,14	21,76	32,38	44,19	63,43	31,47	37,85	56,01
29. Kassel	64,68	74,81	81,40	84,36	70,13	78,01	85,11	90,26	62,92	73,77	80,19
30. Wiesbaden	62,56	80,02	84,75	84,04	63,93	84,31	88,64	88,84	61,96	77,89	82,79
31. Koblenz	60,54	73,08	81,77	78,32	50,64	56,32	73,02	78,18	62,67	76,61	83,39
32. Düsseldorf	29,13	39,86	51,80	65,70	30,46	43,62	56,13	72,84	27,19	34,22	44,91
33. Cöln	48,74	60,31	67,52	74,45	60,94	64,93	75,18	88,08	41,44	56,39	63,08
34. Trier	45,11	53.20	66,28	71,64	37,47	52,00	58,23	72,58	46,31	53,38	67,12
35. Aachen	44,98	60,33	67,54	71,70	33,38	70,55	77,55	80,51	50,45	55,41	62,52
36. Sigmaringen . . .	57,25	75,73	86,54	86,54	46,41	71,67	100,00	100,00	59,35	76,14	85,15

*) d. h. bis 80 Schulkinder in der Klasse bei einklassigen, bis 60 Schulkinder in der Klasse bei Halb[tags-]schulen (1886, 1891 u. 1896 bis 70), bis 70 Schulkinder in der Klasse bei sonstigen zwei- und mehrklassigen Sch[ulen]

IV. Die Unterhaltungskosten der öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate und in den Provinzen, 1878 bis 1901 *).

Staat. — Provinzen.	Es wurden aufgewendet im Jahre 1878 ℳ	1886 ℳ	1891 ℳ	1896 ℳ	1901 ℳ
1	2	3	4	5	6
den Städten und auf dem Lande zusammen.					
Staat.					
Kosten im ganzen	**100 048 885**	**115 685 326**	**146 225 312**	**185 917 495**	**269 917 418**
n: persönliche	70 615 889	87 764 818	110 260 386	133 913 122	186 873 192
sächliche	29 432 996	27 920 508	35 964 926	52 004 373	83 044 226
Provinzen.					
Kosten im ganzen:					
I. Ostpreußen	5 838 616	6 461 100	7 493 924	9 199 510	13 375 908
I. Westpreußen	4 358 215	4 690 438	5 890 819	7 587 420	10 388 095
I. Stadtkreis Berlin	5 273 023	8 388 731	11 090 005	12 651 936	20 076 049
7. Brandenburg	7 882 184	8 503 810	10 881 653	15 192 116	23 296 912
7. Pommern	5 575 059	6 128 904	7 316 527	8 894 162	11 753 117
I. Posen	4 555 454	5 419 680	7 259 269	9 484 977	12 129 392
I. Schlesien	11 059 642	13 598 694	16 790 811	20 593 497	31 488 379
I. Sachsen	8 470 439	9 844 739	12 876 702	15 583 150	20 102 292
C. Schleswig-Holstein	6 022 702	6 671 704	8 337 261	9 843 187	12 777 997
C. Hannover	7 514 180	8 449 773	11 126 913	14 992 407	20 680 100
I. Westfalen	7 802 510	9 846 493	12 655 950	18 048 898	26 926 846
I. Hessen-Nassau	6 436 474	6 920 314	8 318 338	11 174 263	17 527 628
I. Rheinland	18 914 018	20 443 032	25 852 945	32 268 354	48 774 077
V. Hohenzollern	346 369	317 914	334 195	403 618	620 626

*) In den Angaben für 1878 sind die Kosten der „öffentlichen Mittelschulen" mitenthalten; diese betrugen un-
hr $5^1/_3$ Mill. ℳ, wovon etwa $1^1/_4$ Mill. ℳ auf die sächlichen Kosten entfielen. Die Zahlen für 1886, 1891, 1896 und 1901
eben sich dagegen ausschließlich auf die öffentlichen Volksschulen. Die Abnahme der sächlichen Kosten im
r 1886 gegen 1878 beruht darauf, daß die Werthe für Wohnung und Feuerung der Lehrkräfte 1878 zu den
lichen Kosten, 1886 u. ff. dagegen zu den persönlichen Kosten gerechnet sind. — Abweichungen dieser Tabelle
n Band III des Handbuches erklären sich durch nachträgliche Berichtigungen bezw. Neugruppirung einzelner
aben.

V. Verhältniß der Volksschulunterhaltungskosten zur Bevölkerung, 1878 bis 1901.

Staat. — Provinzen.	Auf je 1000 Köpfe der Bevölkerung entfielen an Volksschulunterhaltungskosten: ℳ — überhaupt 1878	1886	1891	1896	1901	persönliche im besonderen 1878	1886	1891	1896	1901
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
den Städten und auf dem Lande zusammen.										
Staat	**3 887**	**4 085**	**4 881**	**5 836**	**7 830**	**2 743**	**3 099**	**3 681**	**4 204**	**5 421**
Provinzen.										
I. Ostpreußen	3 145	3 297	3 826	4 584	6 699	2 243	2 498	3 053	3 397	4 794
II. Westpreußen	3 245	3 331	4 109	5 077	6 643	2 135	2 500	3 083	3 490	4 759
III. Stadtkreis Berlin	5 441	6 385	7 024	7 543	10 629	3 758	4 584	4 944	5 751	6 972
IV. Brandenburg	3 654	3 630	4 281	5 384	7 494	2 883	2 919	3 426	3 898	5 121
V. Pommern	3 813	4 071	4 811	5 650	7 189	3 017	3 311	3 930	4 218	5 529
VI. Posen	2 836	3 159	4 144	5 187	6 427	1 976	2 292	2 969	3 465	4 589
VII. Schlesien	2 877	3 307	3 975	4 664	6 744	2 174	2 633	3 222	3 638	4 925
VIII. Sachsen	3 905	4 054	4 991	5 775	7 096	3 018	3 147	3 772	4 320	5 130
IX. Schleswig-Holstein	5 608	5 800	6 848	7 652	9 206	3 814	4 555	5 123	5 531	6 864
X. Hannover	3 725	3 889	4 884	6 190	7 982	2 812	2 998	3 653	4 179	5 616
XI. Westfalen	4 094	4 466	5 211	6 681	8 447	2 615	3 063	3 591	4 267	5 388
XII. Hessen-Nassau	4 385	4 346	4 998	6 361	9 235	3 133	3 204	3 942	4 616	5 781
XIII. Rheinland	4 972	4 705	5 488	6 320	8 468	3 078	3 517	3 972	4 577	5 713
XIV. Hohenzollern	5 211	4 765	5 057	6 138	9 294	2 582	3 150	3 981	[illegible]	[illegible]

III. Normale*) Besuchsverhältnisse der öffentlichen Volksschulen, 1886, 1891, 189

Staat. — Regierungs-bezirke.	Von je 100 Schulkindern wurden unter normalen Besuchsverhä unterrichtet									
	überhaupt				in den Städten				auf dem	
	1886	1891	1896	1901	1886	1891	1896	1901	1886	1891
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Staat	**53,84**	**66,21**	**73,45**	**77,85**	**55,44**	**68,68**	**75,61**	**84,00**	**53,12**	**65,00**
Regierungs-bezirke.										
1. Königsberg . . .	57,06	71,91	71,70	79,18	57,87	76,51	72,43	89,45	56,85	70,69
2. Gumbinnen . . .	56,25	69,46	74,56	77,87	61,03	88,97	94,27	92,03	55,86	67,25
3. Danzig	53,21	69,48	69,27	79,60	52,90	62,03	66,22	82,02	53,32	72,20
4. Marienwerder . .	48,08	72,99	70,55	77,95	56,00	77,23	69,78	80,46	46,43	72,05
5. Stadtkreis Berlin	91,85	96,43	99,88	99,78	91,85	96,43	99,88	99,76	—	—
6. Potsdam	75,36	80,95	89,52	93,30	77,11	82,04	89,81	93,83	74,55	80,41
7. Frankfurt . . .	60,71	74,28	81,66	84,15	65,76	81,68	85,48	89,77	58,44	70,74
8. Stettin	63,71	75,04	80,73	86,65	74,25	85,49	88,93	93,18	59,13	70,10
9. Köslin	68,07	84,29	83,80	87,53	77,76	88,83	89,88	90,30	65,58	82,96
10. Stralsund	82,33	87,91	88,87	94,14	83,24	89,73	91,11	95,92	81,85	87,04
11. Posen	38,57	62,35	72,76	71,66	51,06	70,42	75,99	81,12	34,47	59,66
12. Bromberg	44,64	67,91	78,25	78,61	44,47	69,55	72,21	80,68	44,71	67,31
13. Breslau	62,54	82,56	88,07	89,29	58,85	80,84	84,55	91,42	64,06	83,34
14. Liegnitz	72,98	81,51	85,64	85,61	70,56	84,32	87,33	90,57	73,81	80,30
15. Oppeln	30,17	43,64	49,22	55,53	32,47	45,12	50,11	66,24	29,68	43,31
16. Magdeburg . . .	54,75	65,46	72,15	82,33	60,82	75,26	82,03	89,55	50,82	58,07
17. Merseburg	58,47	66,77	71,92	80,38	63,34	74,32	76,74	88,19	55,93	62,39
18. Erfurt	55,24	68,21	76,44	83,80	63,38	75,77	79,19	89,85	50,78	64,33
19. Schleswig	73,19	81,46	87,67	88,75	57,46	72,56	83,20	87,57	80,26	85,59
20. Hannover	54,61	68,95	80,44	83,96	58,00	75,67	88,11	92,61	52,72	64,85
21. Hildesheim . . .	58,19	68,00	81,27	84,22	51,70	66,97	79,39	85,29	60,58	68,42
22. Lüneburg	70,29	80,91	92,04	92,24	64,90	74,07	88,76	86,51	71,46	82,77
23. Stade	65,86	71,23	79,71	85,60	53,68	54,22	74,92	87,90	68,21	74,85
24. Osnabrück	48,86	64,91	76,28	79,91	31,11	56,52	68,81	81,66	53,83	67,37
25. Aurich	46,97	49,40	58,03	67,01	42,13	44,38	64,75	71,06	48,19	50,71
26. Münster	15,70	23,01	44,68	52,06	11,07	10,08	33,89	45,85	17,46	28,04
27. Minden	56,87	68,59	77,23	75,59	41,54	65,10	68,19	74,42	61,58	69,76
28. Arnsberg	27,83	35,78	51,67	59,14	21,76	32,38	44,19	63,43	31,47	37,83
29. Kassel	64,68	74,81	81,40	84,36	70,13	78,01	85,11	90,26	62,92	73,77
30. Wiesbaden	62,56	80,02	84,75	84,04	63,93	84,31	88,64	88,84	61,26	77,89
31. Koblenz	60,54	73,08	81,77	78,32	50,64	56,32	73,02	78,18	62,67	76,61
32. Düsseldorf	29,13	39,86	51,80	65,70	30,46	43,62	56,13	72,84	27,19	34,22
33. Cöln	48,74	60,31	67,52	74,45	60,94	64,93	75,18	88,08	41,44	56,39
34. Trier	45,11	53,20	66,28	71,64	37,47	52,00	58,23	72,58	46,31	53,36
35. Aachen	44,98	60,33	67,54	71,70	33,38	70,55	77,55	80,51	50,45	55,41
36. Sigmaringen . . .	57,25	75,73	86,54	86,54	46,41	71,67	100,00	100,00	59,35	76,14

*) d. h. bis 80 Schulkinder in der Klasse bei einklassigen, bis 60 Schulkinder in der Klasse b *schulen* (1886, 1891 u. 1896 bis 70), bis 70 Schulkinder in der Klasse bei sonstigen zwei- und mehrklass

f. Die Unterhaltungskosten der öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate und in den Provinzen, 1878 bis 1901 *).

Staat. — Provinzen.	Es wurden aufgewendet im Jahre 1878 ℳ	1886 ℳ	1891 ℳ	1896 ℳ	1901 ℳ
1	2	3	4	5	6
tädten und auf dem ıde zusammen.					
Staat.					
sten im ganzen	**100 048 885**	**115 685 326**	**146 225 312**	**185 917 495**	**269 917 418**
sönliche	70 615 889	87 764 818	110 260 386	133 913 122	186 873 192
hliche	29 432 996	27 920 508	35 964 926	52 004 373	83 044 226
Provinzen.					
sten im ganzen:					
preußen	5 838 616	6 461 100	7 493 924	9 199 510	13 375 908
tpreußen	4 358 215	4 690 438	5 890 819	7 587 420	10 388 095
ltkreis Berlin	5 273 023	8 388 731	11 090 005	12 651 936	20 076 049
ndenburg	7 882 184	8 503 810	10 881 653	15 192 116	23 296 912
mmern	5 575 059	6 128 904	7 316 527	8 894 162	11 753 117
n	4 555 454	5 419 680	7 259 269	9 484 977	12 129 392
esien	11 059 642	13 598 694	16 790 811	20 593 497	31 488 379
sen	8 470 439	9 844 739	12 876 702	15 583 150	20 102 292
eswig-Holstein	6 022 702	6 671 704	8 337 261	9 843 187	12 777 997
nover	7 514 180	8 449 773	11 126 913	14 992 407	20 680 100
tfalen	7 802 510	9 846 493	12 655 950	18 048 898	26 926 846
sen-Nassau	6 436 474	6 920 314	8 318 338	11 171 263	17 527 628
inland	18 914 018	20 443 032	25 852 945	32 268 354	48 774 077
enzollern	346 369	317 914	334 195	403 618	620 626

den Angaben für 1878 sind die Kosten der „öffentlichen Mittelschulen“ mitenthalten; diese betrugen un- Mill. ℳ, wovon etwa 1¼ Mill. ℳ auf die sächlichen Kosten entfielen. Die Zahlen für 1886, 1891, 1896 und 1901 h dagegen ausschließlich auf die öffentlichen Volksschulen. Die Abnahme der sächlichen Kosten im gegen 1878 beruht darauf, daß die Werthe für Wohnung und Feuerung der Lehrkräfte 1878 zu den Kosten, 1886 u. ff. dagegen zu den persönlichen Kosten gerechnet sind. – Abweichungen dieser Tabelle III des Handbuches erklären sich durch nachträgliche Berichtigungen bezw. Neugruppirung einzelner

Verhältniß der Volksschulunterhaltungskosten zur Bevölkerung, 1878 bis 1901.

Staat. — Provinzen.	Auf je 1000 Köpfe der Bevölkerung entfielen an Volksschulunterhaltungskosten: ℳ — überhaupt 1878	1886	1891	1896	1901	persönliche im besonderen 1878	1886	1891	1896	1901
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
ädten und auf dem e zusammen.										
Staat	**3 887**	**4 085**	**4 881**	**5 836**	**7 830**	**2 743**	**3 099**	**3 681**	**4 204**	**5 421**
rovinzen.										
reußen	3 145	3 297	3 826	4 584	6 699	2 243	2 498	3 053	3 397	4 794
tpreußen	3 245	3 331	4 109	5 077	6 643	2 135	2 500	3 083	3 491	4 759
tkreis Berlin	5 441	6 385	7 024	7 543	10 629	3 758	4 581	4 944	5 751	6 972
denburg	3 654	3 630	4 281	5 384	7 494	2 883	2 919	3 126	3 898	5 121
mern	3 813	4 071	4 811	5 650	7 189	3 017	3 311	3 930	4 218	5 529
n	2 836	3 159	4 144	5 187	6 427	1 976	2 292	2 969	3 165	4 589
sien	2 877	3 307	3 975	4 661	6 744	2 171	2 633	3 222	3 638	4 925
en	3 905	4 054	4 991	5 775	7 096	3 018	3 147	3 772	4 320	5 159
swig-Holstein	5 608	5 800	6 848	7 652	9 206	3 811	4 555	5 123	5 531	6 864
over	3 725	3 889	4 884	6 190	7 982	2 812	2 998	3 653	4 179	5 616
alen	4 094	4 466	5 211	6 681	8 447	2 615	3 063	3 591	4 257	5 388
n-Nassau	4 385	4 346	4 998	6 361	9 235	3 133	3 244	3 942	4 648	5 781
land	4 972	4 705	5 488	6 320	8 468	3 078	3 517	3 972	4 577	5 713
zollern	5 211	4 765	5 057	6 138	9 294	2 582	3 150	3 981	4 585	6 299

IX. Das durchschnittliche Gesammteinkommen der endgültig angestellten und über 4 im öffentlichen Schuldienste stehenden Lehrkräfte an den öffentlichen Volksschul nach den einzelnen Gruppen der Lehrkräfte, 1901.

Staat. Provinzen.	Durchschnittliches Gesammteinkommen für endgültig angeste und über 4 Jahre im öffentlichen Schuldienste stehende: Rektoren und Hauptlehrer ohne Kirchenamt ℳ	Rektoren und Hauptlehrer mit Kirchenamt ℳ	sonstige Inhaber vereinigter Kirchen- und Schulstellen ℳ	übrige Lehrer (ohne techn.) ℳ	Lehrerinnen (ohne techn.) ℳ	festangest technisc Lehrer ℳ
1	2	3	4	5	6	7
A. In den Städten und auf dem Lande zus.						
Staat	**3 148**	**2 729**	**2 074**	**1 972**	**1 609**	**3 343**
Provinzen.						
I. Ostpreußen	2 453	2 683	2 243	1 493	1 312	—
II. Westpreußen	2 357	2 373	2 016	1 633	1 481	—
III. Stadtkreis Berlin . . .	5 269	—	—	2 983	1 990	—
IV. Brandenburg	3 265	2 568	1 932	1 989	1 530	3 150
V. Pommern	3 344	2 324	1 766	1 742	1 438	1 950
VI. Posen	2 577	2 732	2 017	1 699	1 340	5 050
VII. Schlesien	2 976	2 779	2 176	1 839	1 579	—
VIII. Sachsen	3 070	2 700	2 030	1 845	1 304	—
IX. Schleswig-Holstein . .	3 212	2 907	2 451	2 036	1 328	—
X. Hannover	3 218	2 826	2 235	1 893	1 492	—
XI. Westfalen	2 972	2 816	2 370	2 177	1 598	2 720
XII. Hessen-Nassau	4 048	2 713	2 057	2 219	1 714	2 935
XIII. Rheinland	3 113	2 777	2 156	2 183	1 581	4 000
XIV. Hohenzollern	2 266	2 363	1 979	1 652	1 590	—
B. In den Städten.						
Staat	**3 553**	**2 930**	**2 462**	**2 311**	**1 716**	**3 343**
Provinzen.						
I. Ostpreußen	2 880	2 771	2 323	1 848	1 392	—
II. Westpreußen	2 885	2 717	2 327	1 893	1 501	—
III. Stadtkreis Berlin . . .	5 269	—	—	2 983	1 990	—
IV. Brandenburg	3 265	2 644	2 417	2 111	1 528	3 150
V. Pommern	3 499	2 651	2 342	2 051	1 440	1 950
VI. Posen	2 757	2 892	2 367	1 927	1 393	5 050
VII. Schlesien	3 498	3 113	2 486	2 176	1 672	—
VIII. Sachsen	3 181	2 682	2 404	1 994	1 322	—
IX. Schleswig-Holstein . .	3 480	3 269	2 722	2 350	1 416	—
X. Hannover	3 473	3 025	2 623	2 220	1 528	—
XI. Westfalen	3 283	3 035	2 466	2 401	1 734	2 720
XII. Hessen-Nassau . . .	4 166	2 827	2 509	2 598	1 848	2 935
XIII. Rheinland	3 580	3 228	2 533	2 491	1 753	4 000
XIV. Hohenzollern	2 675	—	2 215	2 214	1 590	—
C. Auf dem Lande.						
Staat	**2 558**	**2 674**	**2 025**	**1 684**	**1 395**	—
Provinzen.						
I. Ostpreußen	1 825	2 653	2 229	1 416	1 015	—
II. Westpreußen	1 929	2 220	1 985	1 538	1 316	—
III. Stadtkreis Berlin . .	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	3 264	2 537	1 876	1 799	1 538	—
V. Pommern	2 162	2 250	1 733	1 468	1 317	—
VI. Posen	2 041	2 249	1 854	1 581	1 113	—
VII. Schlesien	2 451	2 715	2 129	1 630	1 242	—
VIII. Sachsen	2 353	2 704	1 976	1 526	1 141	—
IX. Schleswig-Holstein . .	2 607	2 838	2 417	1 869	1 106	—
X. Hannover	2 443	2 771	2 191	1 657	1 352	—
XI. Westfalen	2 762	2 755	2 355	2 015	1 476	—
XII. Hessen-Nassau	3 009	2 667	2 003	1 735	1 373	—
XIII. Rheinland	2 641	2 661	2 124	1 891	1 395	—
XIV. Hohenzollern	1 858	2 363	1 973	1 546	—	—

ammtes und durchschnittliches Diensteinkommen sämmtlicher vollbeschäftigten Lehrkräfte an den öffentlichen Volksschulen, 1886, 1896 und 1901.

t.	Gesammtes Diensteinkommen (Grundgehalt), Alterszulagen und Werth der freien Wohnung bezw. Miethsentschädigung) für				Durchschnittliches Gesammteinkommen für					
	Lehrer		Lehrerinnen		Lehrer			Lehrerinnen		
zen.	1896 1)	1901	1896 1)	1901	1886	1896	1901 2)	1886	1896	1901 2)
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
tädten und ande zus.										
at	**109 455 912**	**145 120 532**	**13 175 436**	**20 404 842**	**1 294**	**1 583**	**1 942**	**1 108**	**1 279**	**1 503**
nzen.										
ßen	5 879 548	7 646 374	245 771	457 003	1 056	1 220	1 516	883	991	1 228
eußen	4 417 214	6 032 030	229 954	373 492	1 055	1 255	1 594	967	1 100	1 374
eis Berlin .	7 186 725	8 814 946	1 951 260	3 132 988	2 375	3 010	3 129	1 457	1 627	1 916
nburg	9 490 747	13 118 983	559 377	1 033 255	1 256	1 527	1 896	1 025	1 188	1 411
rn	5 607 018	7 144 378	285 744	481 256	1 176	1 356	1 670	1 011	1 125	1 341
. . . .	5 532 771	7 160 210	147 683	257 012	1 128	1 361	1 653	1 093	1 119	1 249
en	13 925 402	19 083 193	793 643	1 330 356	1 239	1 469	1 857	1 121	1 264	1 464
1	9 986 437	12 079 617	425 889	608 915	1 284	1 549	1 833	993	1 109	1 189
rig-Holstein	5 868 574	7 448 773	469 324	740 064	1 425	1 689	2 058	948	1 041	1 258
er	8 845 033	12 238 919	432 214	735 351	1 164	1 466	1 915	926	1 103	1 377
len	8 598 770	12 252 824	2 324 783	3 549 836	1 388	1 753	2 149	1 042	1 277	1 521
-Nassau . . .	6 885 392	8 859 322	474 501	813 525	1 267	1 694	2 063	1 077	1 371	1 598
ınd	16 972 177	22 897 006	4 830 261	6 887 019	1 483	1 806	2 191	1 093	1 285	1 498
ollern	260 104	343 957	5 032	4 770	1 018	1 348	1 784	812	1 006	1 590
Städten.										
at	**47 282 462**	**63 997 123**	**8 984 671**	**14 299 663**	**1 636**	**2 029**	**2 401**	**1 216**	**1 362**	**1 599**
nzen.										
ßen	1 260 749	1 754 662	209 568	374 704	1 363	1 612	2 014	929	1 048	1 305
eußen . . .	1 209 635	1 679 803	205 056	332 393	1 316	1 592	2 001	1 011	1 127	1 396
eis Berlin .	7 186 725	8 814 946	1 951 260	3 132 988	2 375	3 010	3 129	1 457	1 627	1 916
nburg	3 902 209	6 123 652	387 225	757 909	1 400	1 767	2 172	1 001	1 159	1 414
rn	2 109 351	2 826 800	279 949	471 833	1 494	1 738	2 116	1 012	1 129	1 350
. . . .	1 893 856	2 814 191	103 241	202 171	1 278	1 551	2 017	1 128	1 173	1 323
en	5 159 613	7 014 210	664 426	1 096 410	1 577	1 936	2 321	1 248	1 348	1 553
1	4 759 425	5 474 597	384 462	550 468	1 414	1 791	2 049	1 011	1 118	1 203
rig-Holstein	1 978 808	2 729 590	349 506	570 460	1 773	2 083	2 478	987	1 082	1 326
er	3 149 912	4 328 063	356 742	614 022	1 490	1 879	2 314	999	1 129	1 410
en	3 258 504	4 939 496	1 077 701	1 722 468	1 635	2 025	2 462	1 144	1 392	1 652
-Nassau . . .	2 933 776	3 854 728	361 755	640 066	1 752	2 271	2 688	1 244	1 477	1 728
nd	8 452 358	11 606 035	2 650 172	3 829 001	1 803	2 187	2 607	1 245	1 435	1 671
ollern	27 541	36 350	3 608	4 770	1 302	1 721	2 272	1 000	1 203	1 590
n Lande.										
at	**62 173 450**	**81 123 409**	**4 190 765**	**6 105 179**	**1 136**	**1 357**	**1 693**	**946**	**1 132**	**1 321**
nzen.										
ßen	4 618 799	5 891 712	36 203	82 299	1 001	1 144	1 414	678	754	971
ußen	3 207 579	4 352 227	24 898	41 099	983	1 162	1 481	764	922	1 226
is Berlin .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
burg	5 588 538	6 995 331	172 152	275 346	1 182	1 395	1 710	1 114	1 257	1 401
n	3 497 667	4 317 578	5 795	9 423	1 047	1 197	1 471	988	966	1 026
. . . .	3 638 915	4 346 019	44 442	54 841	1 060	1 280	1 484	882	1 010	1 041
n	8 765 789	12 068 983	129 217	233 946	1 112	1 287	1 668	794	957	1 160
. . . .	5 227 012	6 605 020	41 427	58 447	1 204	1 379	1 689	913	1 036	1 074
g-Holstein	3 889 766	4 719 183	119 818	169 604	1 305	1 541	1 877	860	936	1 077
r	5 695 121	7 910 856	75 472	121 320	1 067	1 307	1 753	762	993	1 236
n	5 340 266	7 313 328	1 247 082	1 827 368	1 269	1 621	1 983	965	1 192	1 418
lassau . . .	3 951 616	5 004 594	112 746	173 459	1 064	1 425	1 757	825	1 116	1 252
d	8 519 819	11 290 971	2 180 089	3 058 018	1 290	1 540	1 888	972	1 140	1 327
lern	232 563	307 607	1 424	—	972	1 314	1 741	624	712	—

Stelleneinkommen, Dienstalterszulage und persönliche Zulage aus Staatsmitteln usw., einschl. Vohnung und Feuerung. — 2) unter Berücksichtigung des vollen Grundgehaltes der einstweilig

IX. Das durchschnittliche Gesammteinkommen der endgültig angestellten und übe im öffentlichen Schuldienste stehenden Lehrkräfte an den öffentlichen Volkssc nach den einzelnen Gruppen der Lehrkräfte, 1901.

Staat. — Provinzen.	Durchschnittliches Gesammteinkommen für endgültig ang und über 4 Jahre im öffentlichen Schuldienste stehen: Rektoren und Hauptlehrer, ohne Kirchenamt ℳ	Rektoren und Hauptlehrer, mit Kirchenamt ℳ	sonstige Inhaber vereinigter Kirchen- und Schulstellen ℳ	übrige Lehrer (ohne techn.) ℳ	Lehrerinnen (ohne techn.) ℳ	festang techn Lehrer ℳ
1	2	3	4	5	6	7
A. In den Städten und auf dem Lande zus.						
Staat	**3 148**	**2 729**	**2 074**	**1 972**	**1 609**	**3 343**
Provinzen.						
I. Ostpreußen	2 453	2 683	2 243	1 493	1 312	—
II. Westpreußen	2 357	2 373	2 016	1 633	1 481	—
III. Stadtkreis Berlin	5 269	—	—	2 983	1 990	—
IV. Brandenburg	3 265	2 568	1 932	1 989	1 530	3 150
V. Pommern	3 344	2 324	1 766	1 742	1 438	1 950
VI. Posen	2 577	2 732	2 017	1 699	1 340	5 050
VII. Schlesien	2 976	2 779	2 176	1 839	1 579	—
VIII. Sachsen	3 070	2 700	2 030	1 845	1 304	—
IX. Schleswig-Holstein	3 212	2 907	2 451	2 036	1 328	—
X. Hannover	3 218	2 826	2 235	1 893	1 492	—
XI. Westfalen	2 972	2 816	2 370	2 177	1 598	2 720
XII. Hessen-Nassau	4 048	2 713	2 057	2 219	1 714	2 935
XIII. Rheinland	3 113	2 777	2 156	2 183	1 581	4 000
XIV. Hohenzollern	2 266	2 363	1 979	1 652	1 590	—
B. In den Städten.						
Staat	**3 553**	**2 930**	**2 462**	**2 311**	**1 716**	**3 343**
Provinzen.						
I. Ostpreußen	2 880	2 771	2 323	1 848	1 392	—
II. Westpreußen	2 885	2 717	2 327	1 893	1 501	—
III. Stadtkreis Berlin	5 269	—	—	2 983	1 990	—
IV. Brandenburg	3 265	2 644	2 417	2 111	1 528	3 150
V. Pommern	3 499	2 651	2 342	2 051	1 440	1 950
VI. Posen	2 757	2 892	2 367	1 927	1 393	5 050
VII. Schlesien	3 498	3 113	2 486	2 176	1 672	—
VIII. Sachsen	3 181	2 682	2 404	1 994	1 322	—
IX. Schleswig-Holstein	3 480	3 269	2 722	2 350	1 416	—
X. Hannover	3 473	3 025	2 623	2 220	1 528	—
XI. Westfalen	3 283	3 035	2 466	2 401	1 734	2 720
XII. Hessen-Nassau	4 166	2 827	2 509	2 598	1 848	2 935
XIII. Rheinland	3 580	3 228	2 533	2 491	1 753	4 000
XIV. Hohenzollern	2 675	—	2 215	2 214	1 590	—
C. Auf dem Lande.						
Staat	**2 558**	**2 674**	**2 025**	**1 684**	**1 395**	—
Provinzen.						
I. Ostpreußen	1 825	2 653	2 229	1 416	1 015	—
II. Westpreußen	1 929	2 220	1 985	1 538	1 316	—
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	3 264	2 537	1 876	1 799	1 538	—
V. Pommern	2 162	2 250	1 733	1 468	1 317	—
VI. Posen	2 041	2 249	1 854	1 581	1 113	—
VII. Schlesien	2 451	2 715	2 129	1 630	1 242	—
VIII. Sachsen	2 353	2 704	1 976	1 526	1 141	—
IX. Schleswig-Holstein	2 607	2 838	2 417	1 869	1 106	—
X. Hannover	2 443	2 771	2 194	1 657	1 352	—
XI. Westfalen	2 762	2 755	2 355	2 015	1 476	—
XII. Hessen-Nassau	3 009	2 667	2 003	1 735	1 373	—
XIII. Rheinland	2 641	2 661	2 124	1 891	1 395	—
XIV. Hohenzollern	1 858	2 363	1 973	1 546	—	—

terricht in den weiblichen Handarbeiten an den öffentlichen Volksschulen, 1901.

Staat. Provinzen. rungsbezirke.	Handarbeitsunterricht wurde ertheilt — in den Städten — von geprüften	in den Städten — von ungeprüften	auf dem Lande — von geprüften	auf dem Lande — von ungeprüften	zusammen — von geprüften	zusammen — von ungeprüften
	Handarbeitslehrerinnen					
1	2	3	4	5	6	7
Staat	**5 581**	**2 418**	**5 480**	**28 056**	**11 061**	**30 474**
Provinzen.						
stpreußen	92	130	37	2 881	129	3 011
'estpreußen	48	159	24	2 056	72	2 215
tadtkreis Berlin . .	811	6	—	—	811	6
randenburg	216	174	94	2 608	310	2 782
ommern	118	65	2	2 413	120	2 478
osen	49	321	14	2 325	63	2 646
:hlesien	314	322	318	3 923	632	4 245
ıchsen	308	293	22	2 552	330	2 845
:hleswig-Holstein	188	80	204	1 513	392	1 593
annover	236	205	272	2 933	508	3 138
'estfalen	767	225	1 323	1 284	2 090	1 509
essen-Nassau . . .	280	135	171	1 854	451	1 989
heinland	2 151	299	2 997	1 603	5 148	1 902
ohenzollern	3	4	2	111	5	115
erungsbezirke.						
igsberg	77	76	32	1 545	109	1 621
ıbinnen	15	54	5	1 336	20	1 390
zig	27	79	17	790	44	869
ienwerder	21	80	7	1 266	28	1 346
tkreis Berlin . . .	811	6	—	—	811	6
dam	156	85	87	1 362	243	1 447
ıkfurt	60	89	7	1 246	67	1 335
tin	66	36	1	1 025	67	1 061
in	37	13	—	1 038	37	1 051
sund	15	16	1	350	16	366
n	42	185	11	1 422	53	1 607
ıberg	7	136	3	903	10	1 039
lau	206	96	268	1 299	474	1 395
ıitz	57	86	12	1 210	69	1 296
:ln	51	140	38	1 414	89	1 554
leburg	84	145	13	951	97	1 096
eburg	163	111	5	1 187	168	1 298
t	61	37	4	414	65	451
swig	188	80	204	1 513	392	1 593
over	124	39	3	485	127	524
sheim	49	26	32	553	81	579
burg	17	24	34	738	51	762
. . . .	11	35	5	603	16	638
ırück	10	76	6	422	16	498
h	25	5	192	132	217	137
ter	192	46	340	311	532	357
ın	94	24	297	279	391	303
erg	481	155	686	694	1 167	849
l	76	88	97	1 060	173	1 148
ıaden	204	47	74	794	278	841
nz	101	22	794	220	895	242
ldorf	1 145	179	804	327	1 949	506
. . . .	545	61	357	321	902	382
. . . .	115	9	793	384	908	393
n	245	28	249	351	494	379
ringen	3	4	2	111	5	115

XI. Einheitssätze von Grundgehalt und Alterszulagen der Leh

Einheitssätze des Grundgehaltes.	A. In den Städten. Es entfielen Einheitssätze der Alterszulagen von												
	100 ℳ	101 bis 110 ℳ	111 bis 120 ℳ	121 bis 130 ℳ	131 bis 140 ℳ	141 bis 150 ℳ	151 bis 160 ℳ	161 bis 170 ℳ	171 bis 180 ℳ	181 bis 190 ℳ	191 bis 200 ℳ	201 bis 250 ℳ	251 bis 300 ℳ
	auf Stellen der endgültig Angestellten und über 4 Jahre im öffentlichen Schuldienste Stehenden												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
											1. Rektoren und		
bis 899 ℳ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
900 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
901—1 000 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 001—1 100 „ . .	—	—	3	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—
1 101—1 200 „ . .	—	—	48	15	10	19	2	—	4	—	—	—	—
1 201—1 300 „ . .	—	—	10	19	10	26	9	1	3	—	3	—	—
1 301—1 400 „ . .	1	—	5	12	25	26	45	5	32	—	34	—	—
1 401—1 500 „ . .	1	—	16	12	13	47	41	14	71	7	70	8	27
1 501—1 600 „ . .	1	—	10	15	12	55	54	8	28	—	96	16	—
1 601—1 700 „ . .	—	—	6	13	14	41	42	2	55	1	120	2	—
1 701—1 800 „ . .	—	—	12	5	14	51	94	10	65	1	167	—	1
1 801—1 900 „ . .	—	—	4	4	2	10	6	—	36	—	164	—	—
1 901—2 000 „ . .	—	—	3	1	5	15	6	6	43	—	169	8	—
2 001—2 100 „ . .	2	—	5	6	—	7	5	3	19	—	88	1	—
2 101—2 200 „ . .	—	—	1	—	—	4	—	—	—	—	34	—	—
2 201—2 300 „ . .	—	—	—	4	1	6	1	—	—	—	34	—	—
2 301—2 400 „ . .	2	—	—	2	—	14	1	—	—	—	305	18	—
2 401—2 500 „ . .	—	—	—	3	—	1	—	—	1	—	12	—	—
2 501—2 600 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
2 601—2 700 „ . .	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	1	—	—
2 701—2 800 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 801—2 900 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 901—3 000 „ . .	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
über 3 000 „ . .	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	28	—
zus. Stellen . .	**9**	—	**123**	**112**	**107**	**329**	**307**	**49**	**359**	**9**	**1 299**	**81**	**28**
											2. Rektoren und		
bis 1 200 ℳ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 201—1 300 „ . .	—	—	5	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—
1 301—1 400 „ . .	—	—	3	4	4	7	3	—	—	—	—	—	—
1 401—1 500 „ . .	—	—	13	6	3	8	2	1	3	—	1	—	—
1 501—1 600 „ . .	1	—	7	8	4	13	9	—	1	—	—	—	—
1 601—1 700 „ . .	—	—	11	6	5	7	5	—	8	—	2	—	—
1 701—1 800 „ . .	—	—	7	7	8	14	9	4	3	—	4	—	—
1 801—1 900 „ . .	—	—	3	6	4	8	8	—	—	—	2	—	—
1 901—2 000 „ . .	—	—	3	2	4	8	4	—	1	—	—	—	—
2 001—2 100 „ . .	1	—	2	6	1	1	2	—	1	1	—	—	—
2 101—2 200 „ . .	—	—	—	3	—	—	1	2	1	—	—	—	—
2 201—2 300 „ . .	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	1	—	—
2 301—2 400 „ . .	—	—	3	2	2	5	2	—	—	—	—	—	—
2 401—2 500 „ . .	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—
2 501—2 600 „ . .	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
2 601—2 700 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
2 701—2 800 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 801—2 900 „ . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 901—3 000 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 3 000 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
zus. Stellen . .	**2**	—	**57**	**57**	**41**	**73**	**48**	**8**	**18**	**1**	**11**	—	—

*) 58 vollbeschäftigte Lehrer und 8 Lehrerinnen, die nur Remuneration beziehen bezw. der Be-
theilung der in den Spalten 16/17 bezw. 32/33 summarisch nachgewiesenen Stellen auf die einzelnen S

…n an den öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate, 1901 *).

Nicht besetzte Stellen	B. Auf dem Lande. Es entfielen Einheitssätze der Alterszulagen von: 100 M.	101 bis 110 M.	111 bis 120 M.	121 bis 130 M.	131 bis 140 M.	141 bis 150 M.	151 bis 160 M.	161 bis 170 M.	171 bis 180 M.	181 bis 190 M.	191 bis 200 M.	201 bis 250 M.	251 bis 300 M.	zusammen Stellen für endgültig Angestellte	Mit einstweilig oder auftragsweise Angestellten usw. besetzte Stellen	Nicht besetzte Stellen	Wiederholung der Spalte 1.
	a auf Stellen der endgültig Angestellten und über 4 Jahre im öffentlichen Schuldienste Stehenden																
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
…ne Kirchenamt.																	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	bis 899 M.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	900 „
—	42	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	44	—	1	901—1 000 „
1	87	1	44	4	5	2	—	—	—	—	—	—	—	143	2	4	1 001—1 100 „
1	76	2	101	23	30	9	5	—	—	—	3	—	—	249	1	—	1 101—1 200 „
2	6	—	27	59	138	32	22	—	11	—	2	—	—	297	—	3	1 201—1 300 „
1	4	—	16	24	121	89	27	3	29	—	10	—	—	323	—	5	1 301—1 400 „
2	2	—	2	9	22	47	50	1	41	—	61	—	—	235	—	3	1 401—1 500 „
4	—	—	2	8	5	61	59	3	25	—	111	—	—	274	—	2	1 501—1 600 „
7	2	—	—	1	4	50	65	10	68	—	21	1	—	222	—	2	1 601—1 700 „
14	—	—	2	—	1	7	27	—	29	—	18	—	—	84	1	—	1 701—1 800 „
2	—	—	—	1	—	—	—	—	12	—	2	—	—	15	1	—	1 801—1 900 „
7	—	—	—	—	—	2	—	1	4	—	16	4	—	27	—	1	1 901—2 000 „
1	—	—	—	—	—	3	—	—	2	—	2	—	—	7	—	—	2 001—2 100 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	3	—	—	2 101—2 200 „
2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2 201—2 300 „
2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	3	—	—	5	—	—	2 301—2 400 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	2 401—2 500 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 501—2 600 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 601—2 700 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 701—2 800 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 801—2 900 „
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2 901—3 000 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	über 3 000 „
46	**220**	**3**	**195**	**129**	**328**	**304**	**255**	**18**	**222**	**—**	**253**	**6**	**—**	**1 933**	**6**	**21**	**zus. Stellen.**
…t Kirchenamt.																	
—	18	—	8	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	32	—	—	bis 1 200 M.
—	39	1	25	4	3	15	2	—	1	—	—	—	—	90	—	—	1 201—1 300 „
—	39	—	38	10	20	23	—	1	5	—	—	—	—	136	—	3	1 301—1 400 „
—	32	3	57	10	32	24	8	2	7	—	—	—	—	175	—	2	1 401—1 500 „
4	21	1	61	21	45	22	11	1	16	—	—	—	—	199	—	—	1 501—1 600 „
—	16	1	42	30	31	19	13	—	8	—	—	—	—	160	—	4	1 601—1 700 „
3	16	—	36	27	16	17	16	1	4	—	1	—	—	134	1	—	1 701—1 800 „
—	11	—	22	9	12	13	4	—	3	—	—	1	—	75	—	1	1 801—1 900 „
1	5	2	14	8	7	5	5	—	1	—	1	—	—	48	—	—	1 901—2 000 „
1	4	—	7	3	3	4	2	1	—	—	1	—	—	25	—	—	2 001—2 100 „
	5	1	1	5	—	2	2	—	1	—	—	—	—	17	—	—	2 101—2 200 „
	7	—	8	1	3	1	—	—	1	—	—	—	—	21	—	—	2 201—2 300 „
	7	—	5	2	3	—	3	—	—	—	—	1	—	21	—	—	2 301—2 400 „
	2	—	—	2	1	—	2	—	1	—	—	—	—	8	—	—	2 401—2 500 „
	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	2 501—2 600 „
	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	2 601—2 700 „
	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2 701—2 800 „
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 801—2 900 „
	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2 901—3 000 „
	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	über 3 000 „
	229	**9**	**327**	**135**	**176**	**151**	**68**	**6**	**48**	**—**	**3**	**2**	**—**	**1 154**	**1**	**10**	**zus. Stellen.**

…Gesetzes vom 3. März 1897 nicht beigetreten sind, sind hier unberücksichtigt geblieben. — Die Ver-…
…und der Alterszulagen ist im Hefte 176 II der „Preußischen Statistik" näher nachgewiesen.

Noch: XI. Einheitssätze von Grundgehalt und Alterszulagen der L…

Einheitssätze des Grundgehaltes.	A. In den Städten.												
	Es entfielen Einheitssätze der Alterszulagen von												
	100 ℳ	101 bis 110 ℳ	111 bis 120 ℳ	121 bis 130 ℳ	131 bis 140 ℳ	141 bis 150 ℳ	151 bis 160 ℳ	161 bis 170 ℳ	171 bis 180 ℳ	181 bis 190 ℳ	191 bis 200 ℳ	201 bis 250 ℳ	251 bis 300 ℳ
	auf Stellen der endgültig Angestellten und über 4 Jahre im öffentlichen Schuldienste Stehenden												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	3. Sonstige Inhaber ve…												
bis 750 ℳ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
751— 800 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
801— 850 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
851— 899 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
900 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
901—1 000 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 001—1 100 „ . .	2	—	7	2	1	—	—	1	1	—	—	—	—
1 101—1 200 „ . .	1	—	33	23	18	17	3	2	1	—	—	—	—
1 201—1 300 „ . .	1	1	72	30	63	41	23	2	7	—	—	—	—
1 301—1 400 „ . .	3	—	61	25	88	104	42	9	22	1	4	—	—
1 401—1 500 „ . .	3	2	34	33	40	60	49	3	19	1	3	—	—
1 501—1 600 „ . .	2	2	21	12	28	45	25	1	1	1	3	—	—
1 601—1 700 „ . .	—	—	8	9	14	32	21	—	6	—	4	—	—
1 701—1 800 „ . .	—	—	—	5	7	13	9	—	—	—	—	—	—
1 801—1 900 „ . .	—	—	—	2	2	11	3	1	2	—	—	—	—
1 901—2 000 „ . .	—	—	1	1	—	6	—	—	—	1	—	—	—
2 001—2 100 „ . .	—	—	1	1	—	4	1	—	—	—	—	—	—
2 101—2 200 „ . .	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—
2 201—2 300 „ . .	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
2 301—2 400 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 401—2 500 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 2 500 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
zus. Stellen . .	**12**	**5**	**238**	**143**	**263**	**333**	**178**	**19**	**59**	**4**	**16**	—	—
	4. Übrig…												
bis 720 ℳ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
721— 750 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
751— 800 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
801— 850 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
851— 899 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
900 „ . .	3	—	3	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—
901— 950 „ . .	—	—	21	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—
951—1 000 „ . .	4	10	570	183	149	124	21	—	21	—	—	—	—
1 001—1 050 „ . .	2	—	175	125	111	561	37	33	40	—	—	—	—
1 051—1 100 „ . .	12	—	48	546	336	974	287	240	200	222	591	—	—
1 101—1 150 „ . .	2	—	9	5	8	175	32	120	91	—	115	—	—
1 151—1 200 „ . .	4	—	11	16	143	876	1 488	51	589	—	3 093	—	
1 201—1 250 „ . .	2	—	3	3	—	113	30	1	17	2	329	282	—
1 251—1 300 „ . .	1	—	5	1	15	84	388	22	252	22	1 138	11	—
1 301—1 350 „ . .	12	—	1	1	5	50	45	20	208	9	190	27	—
1 351—1 400 „ . .	—	—	—	5	2	56	116	—	315	—	1 676	17	—
1 401—1 450 „ . .	1	—	—	1	—	1	—	—	120	—	696	—	—
1 451—1 500 „ . .	—	—	2	4	4	8	7	1	256	—	1 023	—	—
1 501—1 550 „ . .	—	—	1	—	—	1	5	—	—	—	—	—	—
1 551—1 600 „ . .	—	—	—	2	—	4	7	—	1	—	—	294	—
1 601—1 650 „ . .	—	—	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—
1 651—1 700 „ . .	—	—	—	2	—	4	2	—	—	—	—	—	—
1 701—1 750 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—
1 751—1 800 „ . .	—	—	2	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—
1 801—1 850 „ . .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
1 851—1 900 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 2 000 „ . .	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—
zus. Stellen . .	**43**	**10**	**851**	**905**	**785**	**3 043**	**2 460**	**488**	**2 110**	**255**	**8 856**	**631**	

*) Siehe Anm. auf S. 424. — [1]) An sämmtlichen öffentlichen Volksschulen des preußischen Staats… deren Grundgehalt noch nicht endgültig festgesetzt war.

...rinnen an den öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate, 1901 *).

B. Auf dem Lande.

...hen- und Schulstellen.

Nicht besetzte Stellen	Es entfielen Einheitssätze der Alterszulagen von: 100 M	101 bis 110 M	111 bis 120 M	121 bis 130 M	131 bis 140 M	141 bis 150 M	151 bis 160 M	161 bis 170 M	171 bis 180 M	181 bis 190 M	191 bis 200 M	201 bis 250 M	251 bis 300 M	zusammen Stellen für endgültig Angestellte	Mit einstweilig od. auftragsweise Angestellten usw. besetzte Stellen	Nicht besetzte Stellen	Wiederholung der Spalte 1.
	auf Stellen der endgültig Angestellten und über 4 Jahre im öffentlichen Schuldienste Stehenden																
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	bis 750 M
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	—	751— 800 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	162	2	801— 850 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	186	—	851— 899 „
—	9	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	78	1	900 „
—	80	—	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89	580	10	901—1 000 „
—	1 257	15	245	20	34	128	3	1	4	—	—	—	—	1 707	219	32	1 001—1 100 „
2	1 073	37	981	127	167	252	15	4	9	—	—	—	—	2 665	67	45	1 101—1 200 „
4	679	53	794	201	282	182	24	1	13	—	4	—	—	2 233	23	17	1 201—1 300 „
7	330	18	399	133	443	142	57	13	40	—	6	—	—	1 581	10	11	1 301—1 400 „
4	160	10	217	70	203	74	56	4	24	—	1	—	—	819	1	1	1 401—1 500 „
1	109	8	125	52	78	48	22	3	8	1	5	—	—	459	1	2	1 501—1 600 „
—	67	8	59	27	34	30	7	—	7	1	2	—	—	242	—	2	1 601—1 700 „
—	42	2	30	21	21	8	5	1	—	—	2	—	—	132	1	2	1 701—1 800 „
—	31	2	26	17	10	8	6	—	—	—	2	—	—	102	—	—	1 801—1 900 „
1	16	1	24	5	3	10	—	—	2	—	2	—	—	63	1	—	1 901—2 000 „
—	15	2	8	4	3	2	—	1	—	—	—	—	—	35	—	—	2 001—2 100 „
—	7	—	3	2	1	2	—	—	1	—	—	—	—	16	—	—	2 101—2 200 „
—	8	—	5	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	17	—	—	2 201—2 300 „
—	8	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	2 301—2 400 „
—	4	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	2 401—2 500 „
—	7	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	1	über 2 500 „
19	**3 902**	**156**	**2925**	**684**	**1281**	**887**	**195**	**28**	**108**	**2**	**25**	—	—	**10 193**	**1 347**	**126**	**zus. Stellen.**

... technische) [1]).

17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 138	123	bis 720 M
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	264	19	721— 750 „
8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 489	233	751— 800 „
5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	987	30	801— 850 „
5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	554	12	851— 899 „
2	[2]3809	3	43	4	2	2	—	—	—	—	—	—	—	3 863	708	100	900 „
—	186	5	13	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	205	430	15	901— 950 „
37	8 947	92	2203	246	191	177	5	—	2	—	4	—	—	6 867	1 009	285	951—1 000 „
28	332	18	970	203	244	325	16	5	89	—	14	—	—	2 216	500	71	1 001—1 050 „
68	251	19	372	571	716	296	60	12	55	1	—	—	—	2 353	158	45	1 051—1 100 „
7	86	5	417	139	220	220	121	3	27	—	2	—	—	1 240	227	41	1 101—1 150 „
72	58	6	323	220	1255	851	498	32	297	3	112	2	—	3 657	99	53	1 151—1 200 „
16	23	1	53	35	50	160	28	5	8	—	—	—	—	363	4	20	1 201—1 250 „
21	6	—	58	25	127	144	257	12	232	—	439	—	—	1 300	1	26	1 251—1 300 „
8	7	—	28	10	38	297	48	29	41	—	16	—	—	514	1	12	1 301—1 350 „
32	10	—	17	6	9	63	201	8	322	—	483	—	—	1 119	—	54	1 351—1 400 „
11	4	1	7	3	3	3	13	—	17	—	—	—	—	51	—	—	1 401—1 450 „
44	3	—	1	6	18	56	7	1	5	—	54	—	—	151	1	5	1 451—1 500 „
—	1	—	2	—	1	7	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	1 501—1 550 „
11	—	—	2	1	—	1	6	—	—	—	—	—	—	10	—	—	1 551—1 600 „
1	—	—	2	1	—	—	—	—	5	—	—	—	—	8	—	—	1 601—1 650 „
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1 651—1 700 „
—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	1 701—1 750 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1 751—1 800 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 801—1 850 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1 851—1 900 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	über 2 000 „
377	**8 724**	**150**	**4512**	**1471**	**2874**	**2603**	**1262**	**107**	**1101**	**4**	**1124**	**2**	—	**23 934**	**9 570**	**1145**	**zus. Stellen.**

...weilig angestellte *technische Lehrer ermittelt*, die hier unberücksichtigt geblieben sind. — [2]) einschl. einer Stelle

Noch: XI. Einheitssätze von Grundgehalt und Alterszulagen der Lehr

Einheitssätze des Grundgehaltes.	A. In den Städten. Es entfielen Einheitssätze der Alterszulagen von 80, 90 bez. 100 ℳ	101 bis 110 ℳ	111 bis 120 ℳ	121 bis 130 ℳ	131 bis 140 ℳ	141 bis 150 ℳ	151 bis 160 ℳ	161 bis 170 ℳ	171 bis 180 ℳ	181 bis 190 ℳ	191 bis 200 ℳ	201 bis 250 ℳ	251 bis 300 ℳ
	auf Stellen der endgültig Angestellten und über 4 Jahre im öffentlichen Schuldienste Stehenden												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
5. Lehrer													
bis 700 ℳ . .	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
701— 750 „ . .	16	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
751— 800 „ . .	233	16	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
801— 850 „ . .	68	25	11	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
851— 900 „ . .	499	110	243	35	9	1	—	—	—	—	—	—	—
901— 950 „ . .	70	81	91	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
951—1 000 „ . .	267	178	272	114	6	40	—	—	—	—	1 410	—	—
1 001—1 050 „ . .	81	—	81	35	74	43	—	—	—	—	—	—	—
1 051—1 100 „ . .	182	102	149	61	13	71	232	—	—	—	—	—	—
1 101—1 150 „ . .	34	—	—	40	25	70	—	—	—	—	—	—	—
1 151—1 200 „ . .	754	3	181	—	101	—	—	—	—	—	1	—	—
1 201—1 250 „ . .	20	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
1 251—1 300 „ . .	170	5	231	7	—	—	—	—	—	—	2	—	—
1 301—1 350 „ . .	1	—	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
1 351—1 400 „ . .	3	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 401—1 450 „ . .	41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 451—1 500 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 1 500 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zus. Stellen . .	**2 444**	**521**	**1 288**	**207**	**229**	**227**	**232**	—	—	—	**1 413**	—	—
6. Festange													
bis 700 ℳ . .	191	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
701— 750 „ . .	62	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
751— 800 „ . .	123	4	21	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
801— 850 „ . .	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
851— 900 „ . .	231	6	10	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
901— 950 „ . .	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
951—1 000 „ . .	64	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
1 001—1 050 „ . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 051—1 100 „ . .	10	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 101—1 150 „ . .	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
1 151—1 200 „ . .	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 201—1 250 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 251—1 300 „ . .	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 301—1 350 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 351—1 400 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 401—1 450 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 451—1 500 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 1 500 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zus. Stellen . .	**710**	**13**	**35**	**9**	**2**	—	—	—	—	—	**2**	—	—

*) Siehe Anm. auf Seite 424.

…n den öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate, 1901*).

B. Auf dem Lande.																
Es entfielen Einheitssätze der Alterszulagen von													zusammen Stellen für endgültig Angestellte	Mit einstweilig oder auftragsweise Angestellten usw. besetzte Stellen	Nicht besetzte Stellen	Wiederholung der Spalte 1.
…0, 90 bez. 100 ℳ	101 bis 110 ℳ	111 bis 120 ℳ	121 bis 130 ℳ	131 bis 140 ℳ	141 bis 150 ℳ	151 bis 160 ℳ	161 bis 170 ℳ	171 bis 180 ℳ	181 bis 190 ℳ	191 bis 200 ℳ	201 bis 250 ℳ	251 bis 300 ℳ				
auf Stellen der endgültig Angestellten und über 4 Jahre im öffentlichen Schuldienste Stehenden																
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	

…nische).

18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	88	1	bis 700 ℳ
23	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	25	313	7	701— 750 „
357	14	27	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	402	296	10	751— 800 „
145	8	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	158	81	1	801— 850 „
1 016	88	64	4	4	4	—	—	—	—	—	—	—	1 180	206	10	851— 900 „
227	2	4	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	242	6	4	901— 950 „
328	77	123	14	—	23	1	—	—	—	—	—	—	566	180	2	951—1 000 „
70	9	30	3	—	4	2	—	—	—	—	—	—	118	43	5	1 001—1 050 „
104	36	51	5	25	6	1	—	—	—	—	—	—	228	41	1	1 051—1 100 „
1	—	3	28	9		—	—	—	—	—	—	—	41	—	—	1 101—1 150 „
100	10	196	32	5		—	—	—	—	—	—	—	344	68	3	1 151—1 200 „
—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 201—1 250 „
—	—	—	—			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 251—1 300 „
—	—	—	—			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 301—1 350 „
1	1	—				—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1 351—1 400 „
—	1	—				—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1 401—1 450 „
—	—	—				—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 451—1 500 „
—	—	—				—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	über 1 500 „
2 403	**246**	**503**	**98**	**44**	**39**	**5**	—	—	—	—	—	—	**3 338**	**1 322**	**44**	**zus. Stellen.**

Lehrerinnen.

18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	10	—	bis 700 ℳ
3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	701— 750 „
11	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	5	—	751— 800 „
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	801— 850 „
5	—	—	1	—			—	—	—	—	—	—	6	4	—	851— 900 „
—	—	—	—	—			—	—	—	—	—	—	—	—	—	901— 950 „
1	—	1	—	—			—	—	—	—	—	—	2	4	—	951—1 000 „
—	—	—	—	—			—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 001—1 050 „
—	—	—	—	—			—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 051—1 100 „
—	—	—	—	—			—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 101—1 150 „
—	—	2	—	—	—	—	—	—		—	—	—	2	—	—	1 151—1 200 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	1 201—1 250 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	1 251—1 300 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	1 301—1 350 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	1 351—1 400 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	1 401—1 450 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 451—1 500 „
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	über 1 500 „
8	**1**	**9**	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**39**	**26**	—	**zus. Stellen.**

XII. Abstufung des gesammten Diensteinkommens und Dienstalters der endgültig u

Einkommens-stufen.	A. Dienstalter der Lehrer[1]) (in vollendeten Jahren):											
	0–6 (ohne Alters-zu-lage)	7–9 (1. Al-ters-zu-lage)	10–12 (2. Al-ters-zu-lage)	13–15 (3. Al-ters-zu-lage)	16–18 (4. Al-ters-zu-lage)	19–21 (5. Al-ters-zu-lage)	22–24 (6. Al-ters-zu-lage)	25–27 (7. Al-ters-zu-lage)	28–30 (8. Al-ters-zu-lage)	31–39 (9. Alterszulage)	40–49	50 u. meh
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. In den Städten.												
bis 800 ℳ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
801— 850 „ . . .	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
851— 900 „ . . .	52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
901— 950 „ . . .	116	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
951—1 000 „ . . .	109	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 001—1 050 „ . . .	179	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 051—1 200 „ . . .	623	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 201—1 350 „ . . .	726	184	20	2	—	—	—	—	—	—	—	—
1 351—1 500 „ . . .	900	368	186	14	1	—	—	—	—	—	—	—
1 501—1 650 „ . . .	369	483	286	164	31	4	1	—	—	—	—	—
1 651—1 800 „ . . .	487	547	421	281	132	43	—	—	—	—	—	—
1 801—1 950 „ . . .	511	514	409	444	247	81	30	5	—	—	—	—
1 951—2 100 „ . . .	90	428	379	397	361	185	81	35	3	1	—	—
2 101—2 250 „ . . .	50	480	400	333	384	226	154	62	42	15	4	—
2 251—2 400 „ . . .	12	145	503	355	328	255	148	138	59	81	21	
2 401—2 550 „ . . .	3	18	31	377	273	205	199	155	86	110	28	—
2 551—2 700 „ . . .	7	10	140	253	436	210	160	153	109	182	64	
2 701—2 850 „ . . .	2	11	35	129	301	209	153	101	116	252	89	
2 851—3 000 „ . . .	1	1	22	48	90	313	164	120	81	290	88	
3 001—3 300 „ . . .	—	—	4	22	258	230	265	241	174	319	122	
3 301—3 600 „ . . .	2	—	4	8	36	249	347	244	223	353	103	
3 601—3 900 „ . . .	—	—	—	11	13	34	59	209	111	339	91	
3 901—4 200 „ . . .	—	—	—	—	7	23	17	47	142	147	36	
4 201—4 500 „ . . .	—	—	—	—	2	8	2	10	18	346	138	
4 501—4 800 „ . . .	—	—	—	—	1	8	14	1	8	36	24	
4 801—5 100 „ . . .	—	—	—	—	—	2	37	18	1	9	—	—
über 5 100 „ . . .	—	—	—	—	—	4	5	26	37	83	41	
Zusammen . .	**4 252**	**3 212**	**2 840**	**2 838**	**2 901**	**2 289**	**1 836**	**1 565**	**1 210**	**2 563**	**849**	
2. Auf dem Lande.												
bis 750 ℳ . . .	283	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
751— 800 „ . . .	709	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
801— 850 „ . . .	894	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
851— 900 „ . . .	2 041	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
901— 950 „ . . .	1 807	16	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
951—1 000 „ . . .	1 757	25	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 001—1 050 „ . . .	1 326	85	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 051—1 200 „ . . .	3 973	636	167	6	—	—	—	—	—	—	—	—
1 201—1 350 „ . . .	1 885	1 379	782	412	39	—	—	—	—	—	—	—
1 351—1 500 „ . . .	766	923	937	818	435	151	5	—	—	—	—	—
1 501—1 650 „ . . .	390	609	702	777	829	545	291	25	—	—	—	—
1 651—1 800 „ . . .	177	355	523	713	681	661	435	251	78	8	—	—
1 801—1 950 „ . . .	29	193	301	545	657	509	412	321	233	299	97	
1 951—2 100 „ . . .	6	147	172	364	531	546	399	280	262	568	184	
2 101—2 250 „ . . .	2	18	183	194	348	458	372	292	214	532	187	
2 251—2 400 „ . . .	—	10	41	185	213	292	293	269	192	471	195	
2 401—2 550 „ . . .	—	2	15	68	136	188	205	202	188	402	178	
2 551—2 700 „ . . .	—	—	2	21	100	140	113	163	154	476	164	
2 701—2 850 „ . . .	1	—	3	9	39	87	82	100	123	359	140	
2 851—3 000 „ . . .	—	1	5	6	16	55	73	86	86	263	83	
3 001—3 300 „ . . .	1	—	1	5	12	21	60	88	105	314	96	
3 301—3 600 „ . . .	1	—	—	2	5	4	9	29	55	156	66	
3 601—3 900 „ . . .	—	1	—	—	2	3	2	6	14	82	17	—
3 901—4 200 „ . . .	—	—	—	—	1	—	1	1	4	19	3	—
4 201—4 500 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	2	—	4	5	—
4 501—4 800 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—
4 801—5 100 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
über 5 100 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
Zusammen . .	**16 048**	**4 407**	**3 844**	**4 125**	**4 044**	**3 660**	**2 752**	**2 116**	**1 709**	**3 958**	**1 415**	

*) Vergl. die Anmerkung auf Seite 424. — [1]) unter Berücksichtigung der Bestimmungen des

… Lehrer und Lehrerinnen an den öffentl. Volksschulen im ganzen Staate, 1901*).

…ens- …n.	B. Dienstalter der Lehrerinnen¹) (in vollendeten Jahren): 0—6 (ohne Alterszulage)	7—9 (1. Alterszulage)	10—12 (2. Alterszulage)	13—15 (3. Alterszulage)	16—18 (4. Alterszulage)	19—21 (5. Alterszulage)	22—24 (6. Alterszulage)	25—27 (7. Alterszulage)	28—30 (8. Alterszulage)	31—39 (9. Alterszulage)	40—49 (9. Alterszulage)	50 und mehr (9. Alterszulage)	Lehrerinnen überhaupt	Außerdem unbesetzte Stell. für Lehrerinn.
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
…Städten.														
…0 ℳ. .	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—
…0 „ . . .	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	—
…0 „ . . .	93	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106	—
…0 „ . . .	171	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	177	1
…0 „ . . .	166	7	7	2	—	—	—	—	—	—	—	—	182	3
…0 „ . . .	244	18	4	8	—	—	—	—	—	—	—	—	274	10
…0 „ . . .	202	26	9	4	—	—	—	—	—	—	—	—	241	7
…0 „ . . .	770	141	81	31	6	8	6	—	—	—	—	—	1 043	7
…0 „ . . .	702	158	125	66	32	15	6	4	—	—	—	—	1 108	7
…0 „ . . .	567	287	165	83	81	35	25	7	3	1	—	—	1 254	26
…50 „ . . .	528	340	183	116	91	86	50	20	12	4	—	—	1 430	1
…0 „ . . .	7	110	255	162	108	66	77	47	9	3	—	—	844	—
…50 „ . . .	47	6	70	171	160	90	66	43	29	10	5	—	697	2
…00 „ . . .	—	9	7	10	80	82	115	47	14	23	5	—	392	—
…50 „ . . .	—	2	1	40	111	67	50	57	52	32	5	—	417	—
…00 „ . . .	—	1	9	5	59	100	39	30	18	63	6	—	330	—
…50 „ . . .	—	—	—	—	5	73	52	26	13	33	5	—	207	—
…00 „ . . .	—	—	—	—	1	10	—	11	24	11	1	—	58	—
…50 „ . . .	—	—	—	—	—	—	37	91	33	64	9	—	234	—
…00 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	3	—
…00 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
…00 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…00 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…00 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…00 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…00 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…00 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…mmen .	**3 524**	**1 123**	**917**	**698**	**734**	**632**	**523**	**383**	**208**	**246**	**37**	—	**9 025**	**64**
…m Lande.														
…50 ℳ. . .	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	1
…0 „ . . .	79	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80	2
…50 „ . . .	190	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	194	2
…0 „ . . .	278	5	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	289	5
…50 „ . . .	198	12	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	213	5
…0 „ . . .	271	35	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	312	8
…50 „ . . .	266	34	17	4	—	—	—	—	—	—	—	—	321	5
…0 „ . . .	498	140	113	44	16	4	—	—	—	—	—	—	815	7
…50 „ . . .	260	74	118	100	81	28	3	—	—	—	—	—	664	6
…0 „ . . .	200	73	59	72	121	97	51	14	2	—	—	—	689	3
…50 „ . . .	3	56	48	43	50	85	95	35	10	7	—	—	432	—
…0 „ . . .	1	1	13	49	30	32	58	66	35	34	3	—	322	—
…50 „ . . .	—	1	1	10	29	24	21	20	40	48	8	2	204	—
…0 „ . . .	—	—	—	—	7	15	10	13	8	33	6	—	92	—
…50 „ . . .	—	—	—	—	—	—	6	4	5	7	2	—	24	—
…0 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	3	7	14	2	—	26	—
…0 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	4	7	1	—	12	—
…0 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—
…0 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
…0 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…0 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…0 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…0 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…0 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…0 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…0 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…0 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…0 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
…mmen .	**2 277**	**436**	**383**	**323**	**334**	**285**	**244**	**155**	**112**	**151**	**23**	**2**	**4 725**	**44**

…ungsgesetzes vom 3. März 1897.

XIII. Gesammtes Diensteinkommen und Lebensalter der endgültig und einstweilig angest

Einkommens-stufen [1]).	A. Lebensalter der Lehrer											Lehrer überhaupt
	unter 20	20—24	25—29	30—34	35—39	40—44	45—49	50—54	55—59	60—64	65 und darüber	
	Jahr alt											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. In den Städten.												
bis 750 ℳ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
751— 800 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
801— 850 „ . .	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
851— 900 „ . .	—	44	8	—	—	—	—	—	—	—	—	52
901— 950 „ . .	1	101	14	—	—	—	—	—	—	—	—	116
951—1 000 „ . .	—	99	10	—	—	—	—	—	—	—	—	109
1 001—1 050 „ . .	—	159	16	4	—	—	—	—	—	—	—	179
1 051—1 200 „ . .	—	433	209	3	1	—	—	—	—	—	—	646
1 201—1 350 „ . .	—	367	506	55	3	1	—	—	—	—	—	932
1 351—1 500 „ . .	—	334	872	231	28	3	1	—	—	—	—	1 469
1 501—1 650 „ . .	—	69	692	430	138	6	3	—	—	—	—	1 338
1 651—1 800 „ . .	—	79	868	590	328	40	4	1	—	1	—	1 911
1 801—1 950 „ . .	—	37	871	651	553	102	24	3	—	—	—	2 241
1 951—2 100 „ . .	—	3	405	612	630	240	64	5	—	1	—	1 960
2 101—2 250 „ . .	—	—	441	538	667	317	125	39	12	7	4	2 150
2 251—2 400 „ . .	—	—	92	649	612	340	208	70	42	25	8	2 046
2 401—2 550 „ . .	—	—	11	130	559	337	233	106	60	41	8	1 485
2 551—2 700 „ . .	—	—	11	240	592	307	243	136	107	60	29	1 725
2 701—2 850 „ . .	—	—	4	67	408	294	196	161	148	92	32	1 402
2 851—3 000 „ . .	—	—	—	39	173	343	211	159	187	81	28	1 221
3 001—3 300 „ . .	—	—	—	10	343	323	369	235	192	124	46	1 642
3 301—3 600 „ . .	—	—	—	6	55	507	369	276	212	101	46	1 572
3 601—3 900 „ . .	—	—	1	6	24	61	288	185	172	96	35	868
3 901—4 200 „ . .	—	—	—	—	13	27	96	145	82	41	21	425
4 201—4 500 „ . .	—	—	—	—	4	6	16	135	183	137	47	528
4 501—4 800 „ . .	—	—	—	—	—	21	4	20	19	18	12	94
4 801—5 100 „ . .	—	—	1	—	1	27	29	2	7	—	—	67
über 5 100 „ . .	—	—	—	—	2	6	47	51	42	33	20	201
Zusammen .	**1**	**1 738**	**5 032**	**4 261**	**5 134**	**3 308**	**2 530**	**1 729**	**1 465**	**858**	**336**	**26 392**
2. Auf dem Lande.												
bis 750 ℳ . .	3	251	29	—	—	—	—	—	—	—	—	283
751— 800 „ . .	10	591	100	5	2	—	1	—	—	—	—	709
801— 850 „ . .	18	784	87	4	2	—	1	—	—	—	—	896
851— 900 „ . .	45	1 776	215	6	3	—	—	—	1	—	—	2 046
901— 950 „ . .	15	1 447	352	9	2	—	—	—	—	—	—	1 825
951—1 000 „ . .	15	1 376	378	11	2	2	—	—	—	—	—	1 784
1 001—1 050 „ . .	5	953	430	24	2	1	2	—	—	—	—	1 417
1 051—1 200 „ . .	12	2 082	2 324	343	16	2	3	—	—	—	—	4 782
1 201—1 350 „ . .	5	728	2 194	1 201	339	24	6	—	—	—	—	4 497
1 351—1 500 „ . .	1	209	1 185	1 453	995	176	13	1	2	—	—	4 035
1 501—1 650 „ . .	—	68	766	1 036	1 391	726	160	15	1	4	1	4 168
1 651—1 800 „ . .	—	14	427	740	1 283	868	455	75	15	3	2	3 882
1 801—1 950 „ . .	—	3	162	465	1 042	798	554	222	183	123	50	3 602
1 951—2 100 „ . .	—	—	103	310	771	824	507	349	325	202	77	3 468
2 101—2 250 „ . .	—	—	10	234	491	680	504	344	282	197	66	2 808
2 251—2 400 „ . .	—	—	7	87	363	459	435	287	272	191	68	2 169
2 401—2 550 „ . .	—	—	—	35	188	316	315	274	243	156	68	1 595
2 551—2 700 „ . .	—	—	—	7	129	195	240	283	259	169	57	1 339
2 701—2 850 „ . .	—	—	1	4	53	124	164	197	219	130	55	947
2 851—3 000 „ . .	—	—	—	7	27	95	131	150	152	76	40	678
3 001—3 300 „ . .	—	—	—	2	19	49	133	178	192	97	35	705
3 301—3 600 „ . .	—	—	—	1	7	11	34	91	95	63	27	329
3 601—3 900 „ . .	—	—	—	—	4	3	12	31	52	22	3	127
3 901—4 200 „ . .	—	—	—	—	—	2	1	10	11	2	3	29
4 201—4 500 „ . .	—	—	—	—	—	—	2	2	3	3	1	11
4 501—4 800 „ . .	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	4
4 801—5 100 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
über 5 100 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
Zusammen .	**129**	**10 282**	**8 770**	**5 984**	**7 131**	**5 355**	**3 674**	**2 512**	**2 309**	**1 439**	**553**	**48 138**

*) Vergl. die Anmerkung auf Seite 424. — [1]) Vereinzelte Fälle von verhältnißmäßig geringem Eink der letzteren: spätes Eintreten in den Lehrberuf, Unterbrechung der Beschäftigung im öffentlichen Schu durch verspätete feste Anstellung von Handarbeitslehrerinnen.

Lehrerinnen an den öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate, 1901*).

ms-).	B. Lebensalter der Lehrerinnen											Lehrerinnen überhaupt	Außerdem unbes. Stell. f. Lehrerin.
	unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45–49	50–54	55–59	60–64	65 und darüber		
	Jahr alt												
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
dten.													
ℳ . .	1	4	1	1	—	—	—	—	1	—	—	8	—
„ . .	—	7	5	3	3	1	—	—	—	—	—	19	—
„ . .	1	29	36	17	12	3	4	4	—	—	—	106	—
„ . .	5	85	47	15	14	3	3	1	1	2	1	177	1
„ . .	—	60	58	26	18	15	1	2	2	—	—	182	3
„ . .	5	106	74	45	21	9	9	—	2	1	2	274	10
„ . .	2	81	80	32	23	13	5	4	—	1	—	241	7
„ . .	7	318	305	185	111	63	28	17	4	5	—	1 043	7
„ . .	2	274	339	225	137	56	35	16	14	7	3	1 108	7
„ . .	—	169	361	214	185	130	88	55	33	13	6	1 254	26
„ . .	—	61	439	426	248	119	73	31	17	13	3	1 430	1
„ . .	—	1	33	246	277	147	77	31	21	9	2	844	—
„ . .	—	2	34	54	285	162	81	41	26	5	7	697	2
„ . .	—	—	4	13	82	142	90	34	15	10	2	392	—
„ . .	—	—	—	2	98	108	108	62	24	7	8	417	—
„ . .	—	—	—	5	22	96	91	57	41	15	3	330	—
„ . .	—	—	—	—	6	48	66	42	31	11	3	207	—
„ . .	—	—	—	—	—	9	22	13	8	5	1	58	—
„ . .	—	—	—	—	—	10	62	86	45	29	2	234	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	3	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
men .	**23**	**1 197**	**1 816**	**1 509**	**1 542**	**1 134**	**843**	**497**	**286**	**135**	**43**	**9 025**	**64**
Lande.													
ℳ . .	—	18	6	3	3	2	1	—	—	—	—	33	1
„ . .	1	58	12	3	4	1	1	—	—	—	—	80	2
„ . .	9	142	29	9	2	3	—	—	—	—	—	194	2
„ . .	17	171	67	21	7	3	2	1	—	—	—	289	5
„ . .	10	118	53	19	7	4	2	—	—	—	—	213	5
„ . .	9	150	94	31	20	6	1	—	1	—	—	312	8
„ . .	2	141	120	39	15	1	2	—	1	—	—	321	5
„ . .	7	252	248	171	93	24	14	5	—	—	1	815	7
„ . .	6	128	143	137	167	63	11	7	—	2	—	664	6
„ . .	2	83	124	113	170	129	50	13	4	1	—	689	3
„ . .	—	1	22	66	98	145	72	21	5	2	—	432	—
„ . .	—	1	—	22	62	68	82	48	30	8	1	322	—
„ . .	—	—	—	4	38	31	36	40	35	11	9	204	—
„ . .	—	—	—	—	9	18	13	18	23	10	1	92	—
„ . .	—	—	—	—	—	5	6	6	1	6	—	24	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	5	12	7	2	—	26	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	5	5	2	—	12	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
men .	**63**	**1 263**	**918**	**638**	**695**	**503**	**298**	**178**	**112**	**45**	**12**	**4 723**	**44**

zu dem Lebensalter der Lehrer und Lehrerinnen erklären sich durch die persönlichen Verhältnisse
iges usw. Ausscheiden. Bei den Lehrerinnen erklären sich die fraglichen Angaben insbesondere

XIV. Herkommen und Religionsbekenntniß sämmtlicher vollbe

Hauptberuf[1]) und Berufsstellung der Väter der Lehrer und Lehrerinnen. a) Selbständige (einschließlich Geschäftsleiter und leitende Beamte). b) Aufsichts- und Rechnungspersonal. c) Arbeitsgehülfen.		A. Lehrer				B. Le	
		evangelisch[2])	katholisch[3])	jüdisch	zusammen	evangelisch[2])	katho-
1		2	3	4	5	6	
A. Landwirthschaft usw., Forstwirthschaft u. Fischerei.							
I. Landwirthschaft, Thierzucht, Gärtnerei	a	15 363	7 231	2	22 596	407	
	b	534	184	1	719	42	
	c	646	134	—	780	4	
II. Forstwirthschaft, Jagd und Fischerei	a	81	16	—	97	19	
	b	509	220	—	729	33	
	c	80	24	—	104	—	
Summe A.	a	**15 444**	**7 247**	**2**	**22 693**	**426**	
	b	**1 043**	**404**	**1**	**1 448**	**75**	
	c	**726**	**158**	—	**884**	**4**	
B. Bergbau usw., Industrie und Bauwesen.							
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	a	15	10	—	25	16	
	b	361	178	—	539	63	
	c	309	172	—	481	15	
IV. Industrie der Steine und Erden	a	247	78	—	325	18	
	b	110	34	—	144	5	
	c	56	25	—	81	1	
V. Metallverarbeitung	a	1 464	582	4	2 050	91	
	b	55	27	1	83	4	
	c	122	51	1	174	6	
VI. Verfertigung von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten, Apparaten	a	611	222	—	833	84	
	b	86	20	—	106	10	
	c	104	47	1	152	13	
VII. Chemische Industrie	a	29	7	—	36	40	
	b	14	3	—	17	3	
	c	4	1	—	5	1	
VIII. Industrie forstwirthschaftlicher Nebenprodukte, der Leuchtstoffe, Fette, Öle und Firnisse	a	13	12	1	26	3	
	b	14	1	—	15	5	
	c	9	4	—	13	—	
IX. Textilindustrie	a	836	327	1	1 164	40	
	b	82	35	—	117	10	
	c	94	46	—	140	4	
X. Papierindustrie	a	106	32	3	141	30	
	b	6	5	—	11	—	
	c	8	—	—	8	—	
XI. Lederindustrie	a	422	171	4	597	50	
	b	10	3	—	13	—	
	c	29	11	—	40	—	
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a	1 481	688	4	2 173	81	
	b	24	6	—	30	1	
	c	60	41	—	101	5	
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	a	2 003	821	34	2 858	109	
	b	181	52	—	233	17	
	c	84	36	—	120	3	
XIV. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	a	2 841	1 244	40	4 125	118	
	b	19	5	—	24	1	
	c	22	3	1	26	2	
XV. Baugewerbe	a	1 153	525	6	1 684	234	
	b	405	148	—	553	39	
	c	401	141	—	542	7	
XVI. Polygraphische Gewerbe	a	47	7	—	54	29	
	b	26	5	—	31	6	
	c	51	14	—	65	6	
XVII. Kunst und künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	a	29	10	—	39	20	
	b	3	1	—	4	2	
	c	3	2	—	5	1	
XVIII. Fabrikanten, Fabrikarbeiter usw., deren nähere Gewerbsthätigkeit zweifelhaft ist	a	35	4	—	39	47	
	b	138	60	1	199	32	
	c	92	102	—	194	9	
Summe B.	a	**11 332**	**4 740**	**97**	**16 169**	**1 010**	
	b	**1 534**	**583**	**2**	**2 119**	**198**	
	c	**1 448**	**696**	**3**	**2 147**	**73**	

[1]) Die Berufe sind in der Reihenfolge der Abtheilungen und Gruppen der Berufs- un
schluß etwaiger sonst protestantischer Lehrer bezw. Lehrerinnen. — [3]) mit Einschluß von
[4]) Prediger, höhere Kirchenbeamte u. dergl. — [5]) niedere Kirchenbeamte. — [6]) Kreisschulin

…rer und Lehrerinnen an den öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate, 1901.

Hauptberuf[1]) und Berufsstellung der Väter der Lehrer und Lehrerinnen. a) Selbständige (einschl. Geschäftsleiter und leitende Beamte). b) Aufsichts- und Rechnungspersonal. c) Arbeitsgehülfen.		A. Lehrer				B. Lehrerinnen			
		evangelisch[2])	katholisch[3])	jüdisch	zusammen	evangelisch[2])	katholisch[4])	jüdisch	zusammen
1		2	3	4	5	6	7	8	9
C. Handel und Verkehr.									
…IX. Handelsgewerbe	a	1 714	936	156	2 806	731	536	41	1 308
	b	217	64	—	281	125	67	2	194
	c	49	16	2	67	6	10	—	16
…XX. Versicherungsgewerbe	a	12	6	—	18	28	2	1	31
	b	22	10	—	32	20	13	—	33
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
…XXI. Verkehrsgewerbe	a	411	108	—	519	123	78	—	201
	b	618	217	3	838	269	270	—	539
	c	949	459	—	1 408	78	138	—	216
…XII. Beherbergung und Erquickung	a	1 506	840	7	2 353	62	177	—	239
	b	5	2	—	7	1	3	—	4
	c	5	8	—	13	—	—	—	—
Summe C.	a	**3 643**	**1 890**	**163**	**5 696**	**944**	**793**	**42**	**1 770**
	b	**862**	**293**	**3**	**1 158**	**415**	**353**	**2**	**770**
	c	**1 003**	**483**	**2**	**1 488**	**84**	**148**	—	**232**
…XIII. **D. Häusliche Dienste usw.**	c	**337**	**143**	—	**480**	**18**	**20**	—	**38**
…XIV. **E. Hof-, Staats- usw. Dienst, freie Berufe.**									
1. Heer und Kriegsflotte	a[5])	28	2	—	30	83	21	—	104
	b[6])	107	31	1	139	20	26	—	46
2. Hof-, Staats-, Gemeinde- usw. Dienst	a	122	46	—	168	231	86	—	317
	b	1 331	413	—	1 744	715	375	—	1 090
	c	369	142	—	511	57	53	—	110
3. Kirche und Gottesdienst	a[7])	168	53	19	240	310	18	1	329
	c[8])	74	87	4	165	9	37	—	46
4. Bildung, Erziehung, Unterricht und zwar:									
Lehrer an Universitäten u. sonst. Hochschulen	a	—	—	—	—	3	—	—	3
Direktoren von höheren Lehranstalten	a	2	3	—	5	22	9	—	31
Lehrer an höheren Lehranstalten	a	23	10	—	33	169	43	—	212
Seminardirektoren	a	4	4	—	8	12	1	—	13
Seminarlehrer	a	28	43	—	71	26	12	—	38
Rektoren und Hauptlehrer an Volks-, Mittel- und höheren Mädchenschulen	a	451	433	—	884	230	135	—	365
Sonstige Lehrer an Mittel- und höheren Mädchenschulen	a	40	6	—	46	35	2	—	37
Mittelschullehrer ohne nähere Angabe	a	23	1	—	24	29	1	—	30
Volksschullehrer	a	9 184	3 062	21	12 267	556	608	1	1 165
Lehrer an mittleren und niederen Fachschulen	a	3	—	—	3	7	2	1	10
Sonstige Lehrer mit Lehrbefähigung	a	105	31	5	141	31	17	2	50
Technische Lehrer	a	20	7	—	27	25	6	—	31
Schulaufsichts- und Schulverwaltungsbeamte[9])	a	3	2	—	5	16	10	—	26
Verwaltungspersonal an Waisen-, Rettungshäusern u. dergl. Anstalten	b	48	5	—	53	14	6	—	20
Schuldiener	c	41	16	—	57	8	5	—	13
5. Gesundheits- und Krankendienst, Thierärzte	a	56	20	—	76	118	43	2	163
	b	11	4	—	15	7	6	—	13
	c	21	12	—	33	10	6	—	16
6. Privatgelehrte, Schriftsteller, Journalisten	a	11	1	1	13	28	3	—	31
7. Stenographen, Privatsekretäre, Schreiber usw.	a	20	11	—	31	8	11	—	19
8. Musik, Theater, Schaustellungen aller Art	a	83	22	—	105	16	10	—	26
	b	10	3	—	13	3	2	—	5
	c	15	9	—	24	1	1	—	2
Summe E.	a	**10 374**	**3 757**	**46**	**14 177**	**1 955**	**1 038**	**7**	**3 000**
	b	**1 507**	**456**	**1**	**1 964**	**759**	**415**	—	**1 174**
	c	**520**	**266**	**4**	**790**	**85**	**102**	—	**187**
…XXV. **F. Ohne Beruf und Berufsangabe**	a	**2 334**	**1 030**	**11**	**3 375**	**481**	**419**	**6**	**906**
Zusammen	a	**43 127**	**18 664**	**319**	**62 110**	**4 816**	**5 407**	**59**	**10 282**
	b	**4 946**	**1 736**	**7**	**6 689**	**1 447**	**1 203**	**2**	**2 652**
	c	**4 034**	**1 746**	**9**	**5 789**	**264**	**560**	—	**824**
Überhaupt		**52 107**	**22 146**	**335**	**74 588**	**6 527**	**7 170**	**61**	**13 758**

…14 Juni 1895 aufgeführt. — [2]) d. h. evangelisch, reformirt, altreformirt, lutherisch, altlutherisch sowie mit Ein-… …4. — [5]) Offiziere und ranggleiche Militärbeamte. — [6]) Unteroffiziere und ranggleiche Militärbeamte. — …schulräthe u. dergl.

XVa. Lehrbefähigung*) und Religionsbekenntniß sämmtlicher vollbeschäftigten Le an den öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate, 1901.

Religionsbekenntniß der Lehrer.	Von den Lehrern haben abgelegt die: erste (Volksschullehrer-Prüfung)	erste und zweite (Volksschullehrer-Prüfung)	Mittelschullehrer-Prüfung	Rektorats-Prüfung	Prüfung für das höhere Lehramt	Prüfung für das geistliche Amt	Lehramtlich nicht geprüfte Lehrer	Fachlehrer: geprüfte	Fachlehrer: nicht geprüfte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. In den Städten und auf dem Lande zus.									
Evangelische[1]) Lehrer	6 223	42 992	545	2 142	47	129	25	3	1
Katholische "	3 114	17 983	204	833	3	4	5	—	—
Jüdische "	14	306	11	1	3	—	—	—	—
Überhaupt . . .	**9 351**	**61 281**	**760**	**2 976**	**53**	**133**	**30**	**3**	**1**
B. In den Städten.									
Evangelische[1]) Lehrer	624	16 254	460	1 922	44	111	2	3	1
Katholische "	255	[2])5 631	151	709	2	1	—	—	—
Jüdische "	11	233	11	1	3	—	—	—	—
Zusammen . . .	**890**	**22 118**	**622**	**2 632**	**49**	**112**	**2**	**3**	**1**
C. Auf dem Lande.									
Evangelische[1]) Lehrer	5 599	26 738	85	220	3	18	23	—	—
Katholische "	2 859	12 352	53	124	1	3	5	—	—
Jüdische "	3	73	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . .	**8 461**	**39 163**	**138**	**344**	**4**	**21**	**28**	—	—

XVb. Lehrbefähigung*) und Religionsbekenntniß sämmtlicher vollbeschäftigten Lehrer an den öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate, 1901.

Religionsbekenntniß der Lehrerinnen.	Von den Lehrerinnen haben abgelegt die: Prüfung für Volksschullehrerinnen	Prüfung für Lehrerinnen an höheren Mädchenschulen	Prüfung als Schulvorsteherin	Lehramtlich nicht geprüfte Lehrerinnen	Zeichen-, Turn-, Haushaltslehrerinnen: geprüfte	Zeichen-, Turn-, Haushaltslehrerinnen: nicht geprüfte	Handarbeitslehrerinnen: geprüfte	Handarbeitslehrerinnen: nicht geprüfte
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. In den Städten und auf dem Lande zus.								
Evangel.[1]) Lehrerinnen	2 512	3 067	30	26	19	—	849	24
Kathol. "	5 970	1 102	11	9	1	—	76	1
Jüdische "	15	41	—	—	—	—	5	—
Überhaupt . . .	**8 497**	**4 210**	**41**	**35**	**20**	—	**930**	**25**
B. In den Städten.								
Evangel.[1]) Lehrerinnen	1 845	2 701	28	25	18	—	793	24
Kathol. "	[3]) 2 699	751	9	5	—	—	[4]) 72	1
Jüdische "	15	41	—	—	—	—	5	—
Zusammen . . .	**4 559**	**3 493**	**37**	**30**	**18**	—	**870**	**25**
C. Auf dem Lande.								
Evangel.[1]) Lehrerinnen	667	366	2	1	1	—	56	—
Kathol. "	3 271	351	2	4	1	—	4	—
Jüdische "	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . .	**3 938**	**717**	**4**	**5**	**2**	—	**60**	—

*) Die Lehrkräfte sind, wenn sie mehrere Prüfungen abgelegt hatten, nach der höchsten erwor amtsbefähigung gruppirt. Hat ein Lehrer oder eine Lehrerin neben einer lehramtlichen Prüfung an Fachprüfung abgelegt, ist letztere hier nicht berücksichtigt, auch wenn es sich um eine festangestellt Lehrkraft handelt. — [1]) Vergl. Anmerkung [2]) auf Seite 435. — [2]) darunter 2 altkatholische. — [3]) desgl. 2.

XVI. Hauptnachweisung über die öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate, 1896 und 1901.

Schilderungsgegenstände.	In den Städten		Auf dem Lande		Zusammen	
	1896	1901	1896	1901	1896	1901
1	2	3	4	5	6	7
I. Schulorte und Schulverbände für öffentliche Volksschulen.						
a) Gemeinden, in denen sich öffentliche Volksschulen befinden, überhaupt .	.	1 265	.	28 028	.	29 293
davon:						
1. Gemeinden mit 1 Volksschule .	.	462	.	25 395	.	25 857
2. " " 2 Volksschulen.	.	390	.	1 970	.	2 360
3. " " 3 u. m. "	.	413	.	663	.	1 076
b) Schulverbände, denen die Unterhaltung der öffentlichen Volksschulen obliegt, überhaupt	.	1 731	.	29 294	.	31 025
davon:						
1. politische Gemeinden[1]) und zwar: Schulverbände mit einer politischen Gemeinde	.	757	.	9 747	.	10 504
Schulverbände mit mehreren politischen Gemeinden[2]). . . .	.	264	.	6 824	.	7 088
Zahl der Schulen	.	3 557	.	19 227	.	22 784
2. Hausväter-Societäten und zwar: evangelische Schulverbände . . .	.	314	.	10 248	.	10 562
Zahl der Schulen	.	406	.	10 558	.	10 964
katholische Schulverbände	.	218	.	2 254	.	2 472
Zahl der Schulen	.	269	.	2 334	.	2 603
jüdische Schulverbände	.	68	.	8	.	76
Zahl der Schulen	.	68	.	8	.	76
paritätische Schulverbände . . .	.	20	.	95	.	115
Zahl der Schulen	.	23	.	95	.	118
3. Kirchen- u. Synagogengemeinden und zwar: evangelische Schulverbände . . .	.	6	.	29	.	35
Zahl der Schulen	.	6	.	30	.	36
katholische Schulverbände	.	7	.	7	.	14
Zahl der Schulen	.	7	.	7	.	14
jüdische Schulverbände	.	73	.	63	.	136
Zahl der Schulen		73	.	63	.	136
4. sonstige Schulverbände	.	4	.	19	.	23
Zahl der Schulen	.	5	.	20	.	25
II. Öffentliche Volksschulen, schulpflichtige Kinder, Schulwege.						
a) Zahl der Schulen	4 242	4 414	31 896	32 342	36 138	36 756
b) Kinder im schulpflichtigen Alter nach der Volkszählung von 1895 bezw. 1900 und zwar im Alter von 5— 6 Jahren[3])	276 438	315 689	490 152	524 532	766 590	840 221
" " " 6—14 "	2 038 183	2 341 339	3 616 735	3 762 406	5 654 918	6 103 745
c) Von den nach der schulstatistischen Aufnahme von 1896 bezw. 1901 in die öffentlichen Volksschulen eingeschulten Kindern:						
konnten wegen Überfüllung nicht aufgenommen werden	578	615	1 831	2 120	2 409	2 735
sind nach vollendetem 6. Lebensjahre noch nicht aufgenommen	4 634	5 022	11 213	11 087	15 847	16 109
sind vor vollendetem 14. Lebensjahre dispensirt	17 312	21 661	34 706	32 133	52 018	53 794
besuchten wegen körperlicher oder geistiger Mängel die Schule nicht	3 149	4 322	6 301	6 350	9 450	10 672
besuchten ohne triftigen Grund die Schule nicht	238	192	249	356	487	548
besuchten die öffentliche Volksschule	1 773 370	2 005 134	3 463 456	3 665 736	5 236 826	5 670 870

[1]) mit Einschluß der Schulverbände, in denen das Schulkassendefizit auf die Gemeindekasse übernommen [illegible]. — [2]) bezw. aus Theilen von mehreren Gemeinden. — [3]) nur zum kleineren Theile schulpflichtig.

Noch: XVI. Hauptnachweisung über die öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate, 189

Schilderungsgegenstände.	In den Städten		Auf dem Lande		Zusa
	1896	1901	1896	1901	1896
1	2	3	4	5	6
Noch: II. Öffentliche Volksschulen usw.					
d) Von den Schulkindern hatten einen Schulweg von mehr als $2^1/_2$ *km* an Schulen .	.	1 360	.	10 122	.
Kinder . . .	19 713	24 130	182 607	190 159	202 320
III. Klassenräume und lehrplanmäßige Einrichtung.					
a) Klassenräume überhaupt	30 090	35 765	50 221	54 729	80 311
davon: in gemietheten Räumen . .	710	1 721	1 206	1 435	1 916
für Unterrichtszwecke nicht benutzt	900	972	980	1 123	1 880
b) Zahl d. Unterrichtsklassen überhaupt	30 153	35 733	61 848	68 349	92 001
davon: Knabenklassen	10 964	13 141	3 458	3 969	14 422
Mädchenklassen	11 093	13 255	3 459	3 995	14 552
gemischte Klassen	8 096	9 337	54 931	60 385	63 027
darunter Klassen f. Schwachbegabte	.	268	.	6	.
c) Von den öffentlichen Volksschulen waren lehrplanmäßig eingerichtet auf:					
1 aufsteigende Klasse	[1]) 479	[2]) 410	[1]) 15 413	[2]) 13 205	15 89
mit Schulkindern	22 757	16 516	864 107	687 893	886 864
2 aufsteigende Klassen und zwar:					
als Halbtagsschulen[3])	75	79	6 742	7 794	6 817
mit Schulklassen	150	159	13 484	15 679	13 63
mit Schulkindern	6 621	6 332	615 199	662 701	621 82
als sonstige Schulen mit 2 aufsteigenden Klassen.	216	226	3 148	3 750	3 36
mit Schulklassen	472	469	6 762	8 006	7 23
„ Schulkindern	27 444	24 556	412 452	463 274	439 89
3 aufsteigende Klassen	493	404	4 437	4 854	4 93
mit Schulklassen	1 712	1 435	13 815	15 158	15 52
„ Schulkindern	100 987	78 759	788 716	832 230	889 70
4 aufsteigende Klassen	519	432	1 190	1 402	1 70
mit Schulklassen	2 535	2 187	5 220	6 087	7 75
„ Schulkindern	157 620	132 094	332 280	371 491	489 90
5 aufsteigende Klassen	380	362	483	606	86
mit Schulklassen	2 413	2 249	2 703	3 374	5 11
„ Schulkindern	143 777	131 161	176 389	213 386	320 16
6 aufsteigende Klassen	1 440	1 118	390	495	1 83
mit Schulklassen	15 383	11 174	3 316	4 143	18 69
„ Schulkindern	887 087	645 908	215 555	264 217	1 102 64
7 aufsteigende Klassen[4])	640	1 118	93	218	73
mit Schulklassen	6 998	13 572	832	2 368	7 83
„ Schulkindern	427 077	757 138	58 758	154 141	485 83
8 aufsteigende Klassen	.	265	.	18	.
mit Schulklassen	.	4 076	.	246	.
„ Schulkindern	.	212 670	.	16 403	.
IV. Schulkinder.					
a) Schulkinder überhaupt	1 773 370	2 005 134	3 463 456	3 665 736	5 236 82
und zwar: Knaben	881 704	996 143	1 743 012	1 843 426	2 624 71
Mädchen	891 666	1 008 991	1 720 444	1 822 310	2 612 11
b) Von den Schulkindern wurden unterrichtet in:					
Knabenklassen	634 003	727 566	226 320	249 473	860 32
Mädchenklassen	644 884	741 375	227 263	253 011	872 14
gemischten Klassen { Knaben . .	247 701	268 577	1 516 692	1 593 953	1 764 39
gemischten Klassen { Mädchen .	246 782	267 616	1 493 181	1 569 299	1 739 96
darunter: in Klassen für Schwachbegabte { Knaben .	.	3 058	.	108	.
darunter: in Klassen für Schwachbegabte { Mädchen	.	2 506	.	84	.
blinde	29	37	123	176	15
taubstumme	80	89	444	500	52

[1]) darunter 11 Schulen in den Städten bezw. 303 Schulen auf dem Lande mit je 2 Unterrichtsklass kraft. — [2]) desgl. 2 bez. 83 Schulen. — [3]) Halbtagsschulen sind Schulen mit einem Lehrer und zwei zei unterrichteten Stufen (aufsteigenden Klassen); die dreiklassigen Schulen mit einem Lehr Dritteltagsschulen) sind den Halbtagsschulen zugerechnet. — [4]) mit Einschluß der Schulen mit 8 *Klassen* für 1896.

Noch: XVI. Hauptnachweisung über die öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate, 1896 und 1901.

Schilderungsgegenstände.	In den Städten 1896	In den Städten 1901	Auf dem Lande 1896	Auf dem Lande 1901	Zusammen 1896	Zusammen 1901
1	2	3	4	5	6	7
Noch: IV. Schulkinder.						
) Religionsbekenntniß der Schulkinder:						
evangelisch [1]	1 185 907	1 323 510	2 110 574	2 184 205	3 296 481	3 507 715
sonst protestantisch [2]	[5] .	5 527	[5] .	7 501	[5] .	13 028
katholisch [3]	563 894	655 139	1 337 119	1 463 676	1 901 013	2 118 815
sonst christlich [4]	4 742	4 225	7 575	3 065	12 317	7 290
jüdisch	18 827	16 733	8 188	7 289	27 015	24 022
) Familiensprache der Schulkinder:						
nur deutsch	1 679 587	1 888 726	2 839 058	2 989 158	4 518 645	4 877 884
nur polnisch	60 642	73 227	492 725	461 525	553 367	534 752
polnisch und deutsch	26 650	32 174	60 595	69 133	87 245	101 307
nur kassubisch	[6] .	250	[6] .	21 501	[6] .	21 751
kassubisch und deutsch	.	253	.	1 900	.	2 153
nur masurisch	[6] .	534	[6] .	39 818	[6] .	40 352
masurisch und deutsch	.	1 760	.	11 655	.	13 415
nur litauisch	29	69	11 505	10 739	11 534	10 808
litauisch und deutsch	155	128	8 415	7 455	8 570	7 583
nur mährisch	317	200	9 975	11 050	10 292	11 250
mährisch und deutsch	134	309	722	906	856	1 215
nur tschechisch	6	103	2 101	2 372	2 107	2 475
tschechisch und deutsch	28	205	237	632	265	837
nur wendisch	89	214	9 602	8 840	9 691	9 054
wendisch und deutsch	339	250	2 590	2 908	2 929	3 158
nur sonst slawisch	63	9	122	300	185	309
sonst slawisch und deutsch	77	59	161	597	238	656
nur dänisch	2 643	2 690	19 328	18 225	21 971	20 915
dänisch und deutsch	696	811	987	1 232	1 683	2 043
nur eine sonstige nicht deutsche Sprache	1 127	1 827	3 102	4 011	4 229	5 838
eine sonstige nicht deutsche Sprache und deutsch	788	1 336	2 231	1 779	3 019	3 115
V. Lehrer- und Lehrerinnenstellen und Lehrkräfte.						
A. Gesammtzahl der Stellen für vollbeschäftigte Lehrkräfte	29 900	35 977	49 531	54 231	79 431	90 208
davon: Stellen für Lehrer	23 304	26 881	45 828	49 461	69 132	76 342
„ „ Lehrerinnen	6 596	9 096	3 703	4 770	10 299	13 866
B. Besetzung und Art der Stellen 1901.						
a) Von den Stellen waren endgültig besetzt Stellen für:						
1. Rektoren und Hauptlehrer ohne Kirchenamt	[7] .	2 829	[7] .	1 933	[7] .	4 762
2. Rektoren und Hauptlehrer mit Kirchenamt	.	318	.	1 154	.	1 472
3. sonstige Inhaber vereinigter Kirchen- und Schulstellen	.	1 270	.	10 193	.	11 463
4. übrige Lehrer (ohne die techn.)	.	20 460	.	23 944	.	44 404
5. Lehrerinnen (ohne die techn.)	.	6 657	.	3 338	.	9 995
6. technische Lehrer	.	8	.	—	.	8
7. „ Lehrerinnen	.	772	.	39	.	811
b) Von den Stellen waren einstweilig u. s. w. besetzt Stellen für:						
1. Rektoren und Hauptlehrer ohne Kirchenamt	[7] .	14	[7] .	6	[7] .	20
2. Rektoren und Hauptlehrer mit Kirchenamt	.	29	.	1	.	30
3. sonstige Inhaber vereinigter Kirchen- und Schulstellen	.	35	.	1 348	.	1 383

[1]) d. h. evangelisch, reformirt, altreformirt, lutherisch, altlutherisch. — [2]) d. h. Herrnhuter, Mennoniten, Baptisten, Presbyterianer, Methodisten, Apostolische Gemeinde. — [3]) d. h. römisch-, griechisch- und altkatholisch. — [4]) mit Einschluß der Dissidenten und Kinder sonstigen Bekenntnisses. — [5]) bei den sonst christlichen eingerechnet. — [6]) 1896 wahrscheinlich als polnisch sprechend gezählt. — [7]) 1896 nicht ermittelt.

Noch: XVI. Hauptnachweisung über die öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate, 1896 un

Schilderungsgegenstände.	In den Städten		Auf dem Lande		Zusamm	
	1896	1901	1896	1901	1896	
1	2	3	4	5	6	
Noch: V. Lehrer- und Lehrerinnenstellen und Lehrkräfte.						
4. übrige Lehrer (ohne die techn.)	[1]) .	1 465	[1]) .	9 580	[1]) .	
5. Lehrerinnen (ohne die techn.)	.	1 404	.	1 323	.	
6. technische Lehrer	.	1	.	—	.	
7. " Lehrerinnen	.	199	.	26	.	
c) Von den Stellen waren unbesetzt	194	516	278	1 346	472	
davon: Stellen für Lehrer	[1]) .	452	[1]) .	1 302	[1]) .	
" " Lehrerinnen	.	64	.	44	.	
C. Nicht vollbeschäftigte Lehrkräfte zusammen[2])	5 801	3 395	31 891	29 798	37 692	
davon: Lehrer	209	123	235	8	444	
Lehrerinnen	[3]) 5 592	3 272	[3]) 31 656	29 790	[3]) 37 248	
D. Der Handarbeitsunterricht wird ertheilt von:						
geprüften Handarbeitslehrerinnen	[4]) 3 070	[4]) 5 581	[4]) 3 896	[4]) 5 480	[4]) 6 966	[4])
nicht geprüften Handarbeitslehrerinnen	[5]) 2 470	[5]) 2 418	[5]) 27 757	[5]) 28 056	[5]) 30 227	[5])
VI. Konfessioneller Charakter der Schulen.						
a) Evangelische Schulen.						
1. Zahl der Schulen	2 524	2 624	21 963	22 286	24 487	
2. Vollbeschäftigte Lehrkräfte	19 106	22 221	31 609	33 865	50 715	
3 Unterrichtsklassen	19 194	22 662	39 682	43 372	58 876	
4. Schulkinder	1 098 909	1 241 889	2 129 651	2 201 199	3 228 560	3 4
davon: evangelische	1 083 074	1 221 902	2 065 280	2 131 718	3 148 354	3 3
sonst protestantische	[6]) .	5 058	[6]) .	7 238	[6]) .	
katholische	5 738	5 389	53 625	56 152	59 363	
sonst christliche	4 244	3 980	7 368	3 011	11 612	
jüdische	5 853	5 560	3 378	3 080	9 231	
b) Katholische Schulen.						
1. Zahl der Schulen	1 283	1 341	9 442	9 458	10 725	
2. Vollbeschäftigte Lehrkräfte	7 536	9 207	16 728	18 758	24 264	
3. Unterrichtsklassen	7 753	9 547	20 730	23 130	28 483	
4. Schulkinder	497 817	574 898	1 251 914	1 361 370	1 749 731	1
davon: evangelische	702	780	17 402	15 562	18 104	
sonst protestantische	[6]) .	7	[6]) .	70	[6]) .	
katholische	496 003	573 224	1 231 579	1 343 303	1 727 582	1 9
sonst christliche	46	17	142	22	188	
jüdische	1 066	870	2 791	2 413	3 857	
c) Jüdische Schulen.						
1. Zahl der Schulen	170	171	76	73	246	
2. Vollbeschäftigte Lehrkräfte	229	223	79	76	308	
3. Unterrichtsklassen	230	228	79	77	309	
4. Schulkinder	6 446	5 483	1 677	1 456	8 123	
davon: evangelische	—	—	—	—	—	
sonst protestantische	—	—	—	—	—	
katholische	—	2	—	—	—	
sonst christliche	—	—	—	—	—	
jüdische	6 446	5 481	1 677	1 456	8 123	
d) Paritätische Schulen.						
1. Zahl der Schulen	265	278	415	525	680	
2. Vollbeschäftigte Lehrkräfte	[7]) 3 029	3 346	[7]) 1 115	1 467	[7]) 4 144	
davon: evangelische	1 953	2 071	545	737	2 498	
katholische	939	1 180	564	730	1 503	
sonst christliche	3	—	—	—	3	
jüdische	99	95	—	—	99	
3. Unterrichtsklassen	2 976	3 296	1 357	1 770	4 333	

[1]) 1896 nicht ermittelt. — [2]) ausschließlich der besonderen Religionslehrer für den schulplanmäßig den Religionsunterricht für die konfessionelle Minderheit der Schulkinder. — [3]) mit Einschluß der festang Handarbeitslehrerinnen. — [4]) in V A bezw. C bereits mitenthalten. — [5]) Vergl. Anm. 4. — [6]) 1896 bei den son lichen gezählt. — [7]) mit Einschluß der vollbeschäftigten Hülfslehrkräfte, die 1896 nicht nach ihrer Ko *ermittelt sind.*

/I. Hauptnachweisung über die öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate, 1896 und 1901.

lerungsgegenstände.	In den Städten 1896	In den Städten 1901	Auf dem Lande 1896	Auf dem Lande 1901	Zusammen 1896	Zusammen 1901
1	2	3	4	5	6	7
I. Konfessioneller Charakter der Schulen.						
ulkinder	170 198	182 864	80 214	101 711	250 412	284 575
von: evangelische	102 131	100 828	27 892	36 925	130 023	137 753
sonst protestantische	[1]) .	462	[1]) .	193	[1]) .	655
katholische	62 153	76 524	51 915	64 221	114 068	140 745
sonst christliche	452	228	65	32	517	260
jüdische	5 462	4 822	342	340	5 804	5 162
Schulbesuchsverhältnisse.						
den unterrichtet bis 80 Schul- in der Klasse bei einklassi- hulen, bis 60 Schulkinder in lasse bei Halbtagsschulen[2]), 0 Schulkinder in der Klasse stigen zwei- und mehrklassigen n überhaupt:						
in Schulen	4 040	4 354	28 978	30 377	33 018	34 731
in Klassen	24 584	31 558	50 252	56 397	74 836	87 955
Schulkinder	1 340 767	1 684 334	2 505 534	2 730 614	3 846 301	4 414 948
nter:						
einklassigen ulen — Schulen od. Klassen	419	385	13 139	12 094	13 558	12 479
einklassigen ulen — Schulkinder	17 139	14 292	650 209	585 784	667 348	600 076
nter:						
30 u. weniger chulkindern — Schulen	156	166	2 188	2 118	2 344	2 284
30 u. weniger chulkindern — Schulkinder	3 185	2 980	48 645	48 390	51 830	51 370
Halbtags- ulen[3]) — Schulen	75	77	6 570	7 421	6 645	7 498
Halbtags- ulen[3]) — Klassen	145	139	12 543	13 630	12 688	13 769
Halbtags- ulen[3]) — Schulkinder	6 200	4 959	539 582	518 760	545 782	523 719
zweiklass. ulen mit ehrkräften — Schulen	175	198	2 629	3 091	2 804	3 289
zweiklass. ulen mit ehrkräften — Klassen	312	371	4 719	5 596	5 031	5 967
zweiklass. ulen mit ehrkräften — Schulkinder	15 286	17 926	257 341	298 741	272 627	316 667
dreiklass. ulen mit ehrkräften — Schulen	141	101	3 381	3 672	3 522	3 773
dreiklass. ulen mit ehrkräften — Klassen	391	289	9 184	10 278	9 575	10 567
dreiklass. ulen mit ehrkräften — Schulkinder	17 930	12 920	452 856	497 154	470 786	510 074
sonstigen i- u. mehr- s. Schulen — Schulen	3 230	3 593	3 259	4 099	6 489	7 692
sonstigen i- u. mehr- s. Schulen — Klassen	23 317	30 374	10 667	14 799	33 984	45 173
sonstigen i- u. mehr- s. Schulen — Schulkinder	1 284 212	1 634 237	605 546	830 175	1 889 758	2 464 412
den unterrichtet in der Klasse 30 Schulkinder in einklassigen n, über 60 Schulkinder in gsschulen, über 70 Schul- in sonstigen zwei- und mehr- en Schulen überhaupt:						
in Schulen	2 183	1 737	7 428	7 078	9 611	8 815
in Klassen	5 569	4 175	11 596	11 952	17 165	16 127
Schulkinder	432 603	320 800	957 922	935 122	1 390 525	1 255 922
nter:						
bis 100 Schulkinder in der sse bei einklassigen, 61 bis Schulkinder in der Klasse Halbtagsschulen, 71 bis 90 ulkinder in der Klasse bei stigen zwei- und mehrklassigen ulen und zwar:						
einklassigen ulen — Schulen od. Klassen	36	21	1 586	931	1 622	952
einklassigen ulen — Schulkinder	3 152	1 791	140 609	81 183	143 761	82 974
Halbtags- ulen[4]) — Schulen	4	17	696	1 656	700	1 673
Halbtags- ulen[4]) — Klassen	4	20	808	1 973	812	1 993
Halbtags- ulen[4]) — Schulkinder	302	1 373	62 337	136 389	62 639	137 762
zweiklass. ulen mit ehrkräften — Schulen	57	40	843	819	900	859
zweiklass. ulen mit ehrkräften — Klassen	77	54	1 160	1 050	1 237	1 104
zweiklass. ulen mit ehrkräften — Schulkinder	5 997	4 178	90 205	81 594	96 202	85 772

96 bei den sonst christlichen gezählt. — [2]) Vergl. Anm. 8 auf Seite 488. — [3]) 1896 in zweiklassigen Schulen raft und mit bis zu 70 Schulkindern in der Klasse. — [4]) desgl. und mit 71—90 Schulkindern in der Klasse.

Noch: XVI. Hauptnachweisung über die öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate, 1896 [...]

Schilderungsgegenstände.	In den Städten 1896	In den Städten 1901	Auf dem Lande 1896	Auf dem Lande 1901	Zusam[men] 1896
1	2	3	4	5	6
Noch: VII. Schulbesuchsverhältnisse.					
4. in dreiklass. Schulen mit 2 Lehrkräften — Schulen	25	12	785	661	810
— Klassen	30	13	1 069	850	1 099
— Schulkinder	2 257	983	82 700	65 406	84 957
5. in sonstigen drei- u. mehrklass. Schulen — Schulen	1 831	1 625	2 316	2 771	4 147
— Klassen	5 112	3 925	5 522	6 359	10 634
— Schulkinder	390 269	298 637	432 518	492 379	822 787
b) 101 bis 150 Schulkinder in der Klasse bei einklassigen, 91 bis 120 Schulkinder in der Klasse bei zwei- und mehrklassigen Schulen und zwar:					
1. in einklassigen Schulen — Schulen od. Klassen	12	2	376	96	388
— Schulkinder	1 285	230	41 729	10 317	43 014
2. in Halbtagsschulen[1]) — Schulen	1	—	109	66	110
— Klassen	1	—	129	76	130
— Schulkinder	119	—	12 794	7 552	12 913
3. in zweiklass. Schulen mit 2 Lehrkräften — Schulen	7	2	122	59	129
— Klassen	9	2	148	66	157
— Schulkinder	874	187	14 736	6 541	15 610
4. in dreiklass. Schulen mit 2 Lehrkräften — Schulen	2	1	67	55	69
— Klassen	2	1	78	58	80
— Schulkinder	186	91	7 620	5 604	7 806
5. in sonstigen drei- u. mehrklass. Schulen — Schulen	198	111	474	372	672
— Klassen	274	134	660	479	934
— Schulkinder	26 532	12 948	64 062	46 260	90 594
c) über 150 Schulkinder in der Klasse bei einklassigen, über 120 Schulkinder in der Klasse bei zwei- und mehrklassigen Schulen und zwar:					
1. in einklassigen Schulen — Schulen od. Klassen	1	—	9	1	10
— Schulkinder	175	—	1 440	156	1 615
2. in Halbtagsschulen[1]) — Schulen	—	—	4	—	4
— Klassen	—	—	4	—	4
— Schulkinder	—	—	486	—	486
3. in zweiklass. Schulen mit 2 Lehrkräften — Schulen	—	1	5	6	5
— Klassen	—	1	5	6	5
— Schulkinder	—	121	705	815	705
4. in dreiklass. Schulen mit 2 Lehrkräften — Schulen	—	—	4	1	4
— Klassen	—	—	4	1	4
— Schulkinder	—	—	558	138	558
5. in sonstigen drei- u. mehrklass. Schulen — Schulen	9	2	32	6	41
— Klassen	11	2	38	6	49
— Schulkinder	1 455	261	5 423	788	6 878
VIII. Dotationsverhältnisse.					
a) Zahl der überhaupt vorhandenen Stellen für vollbeschäftigte Lehrkräfte	29 900	35 977	49 531	54 231	79 431
b) Zahl der mit einem kirchlichen Amte verbundenen Stellen:					
1. evangelische	1 462	1 361	10 596	10 510	12 058
mit einem durchschnittlichen Nebeneinkommen von ℳ	390	343	327	269	335
2. katholische	355	320	2 447	2 322	2 802
mit einem durchschnittlichen Nebeneinkommen von ℳ	342	341	256	281	267
c) Ertrag des Dotationsvermögens ℳ	650 269	759 214	6 380 422	6 675 769	7 030 691
d) Zahl der freien Dienstwohnungen für Lehrer	3 668	3 690	40 374	42 260	44 042
für Lehrerinnen	604	567	2 329	2 454	2 933

[1]) 1896 zweiklassige Schulen mit einer Lehrkraft.

1. Hauptnachweisung über die öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate, 1896 und 1901.

erungsgegenstände.	In den Städten		Auf dem Lande		Zusammen	
	1896	1901	1896	1901	1896	1901
1	2	3	4	5	6	7
ie laufenden Schulunter-kosten [1]) für die öffentlichen Volksschulen.						
mtbetrag der laufenden Schul-altungskosten [1]) . . . . ℳ	73 318 237	104696820	90 393 526	114858372	163711763	227621597
on:						
persönliche Kosten . . . . ℳ	60 545 580	84 871 724	73 367 542	93 995 735	133913122	186873192
sächliche Kosten . . . . . ℳ	12 772 657	19 825 096	17 025 984	20 862 637	29 798 641	40 748 405
den persönlichen laufenden nterhaltungskosten entfielen						
das Diensteinkommen der voll-beschäftigten Lehrer . . . ℳ	47 282 462	63 997 123	62 173 450	81 123 409	109455912	145120532
das Diensteinkommen der voll-beschäftigten Lehrerinnen ℳ	8 984 671	14 299 663	4 190 765	6 105 179	13 175 436	20 404 842
die Aufwendungen für die nicht vollbeschäftigten Lehr-kräfte . . . . ℳ	1 059 935	1 176 723	1 720 505	1 744 221	2 780 440	2 920 944
davon:						
1. Aufwendungen für den Religionsunterricht ℳ	30 446	37 296	194 809	225 209	225 255	262 505
2. Aufwendungen für den techn. Unterricht [2]) ℳ	992 959	1 139 427	1 451 291	1 519 012	2 444 250	2 658 439
sonstige Aufwendungen . ℳ	3 218 512	5 398 215	5 282 822	5 022 926	8 501 334	18426874[3])
Schul- Neu- (Ersatz-) und Erweiterungsbauten.						
mtbetrag der aufgewendeten für Bauten [4]) . . . . ℳ	9 811 321	20 482 631	12 394 411	21 813 190	22 205 732	42 295 821
on:						
in bar . . . . ℳ	.	20 482 631	.	21 200 181	.	41 682 812
Werth der Naturalleistun-gen . . . . ℳ	.	—	.	613 009	.	613 009
em aufgewendeten Gesammt-e entfielen:						
auf Neu- und Ersatzbauten ℳ	8 903 248	18 507 530	10 776 889	18 089 039	19 680 137	36 596 569
auf Erweiterungsbauten . ℳ	908 073	1 975 101	1 617 522	3 724 151	2 525 595	5 699 252
l der {Neu- und Ersatzbauten	283	282	1 876	2 668	2 159	2 950
l der {Erweiterungsbauten . . .	174	159	933	1 080	1 107	1 239
die Bauten n mehr be- gegen den en Bestand {Lehrerwohnungen	248	124	2 838	1 075	3 086	11 99
die Bauten n mehr be- gegen den en Bestand {Klassenräume . .	2 876	2 249	3 559	1 920	6 435	4 169
ammtbetrag [1]) der Schulunter-tungskosten (IX + X). . ℳ	**83 129 558**	**125179451**	**102787937**	**136671562**	**185917495**	**269917418**
Aufbringung [1]) d. gesammten ulunterhaltungskosten.						
den gesammten Schulunter-osten (XI) wurden gedeckt:						
Staatsmitteln . . . . ℳ	13 327 759	14 140 538	39 610 836	50 591 130	52 938 595	73 066 142
von entfielen 1901 auf:						
1. die gesetzlichen Staatsbei-träge [5]) . . . . ℳ	.	4 913 232	.	20 442 090	.	25 355 322

nter Nummer IX, XI und XII ergiebt die Summe von Spalte 3 und 5 nicht den Betrag von Spalte 7, weil usgabebeträge bezw. Theile davon und deren Aufbringung 1901 nicht gesondert für die städtischen und en Schulverbände nachgewiesen werden können. — [2]) ohne die Aufwendungen für die vollbeschäftigten lten technischen Lehrkräfte, die bei dem Diensteinkommen der vollbeschäftigten Lehrkräfte IX 2 a) u. b) chnet sind. — [3]) für 1901 mit Einschluß von 2 756 611 ℳ Aufwendungen aus Staatsmitteln für Unter-n pensionirten Volksschullehrern und -Lehrerinnen, Beiträgen des Staates für die Witwen- und Waisen-von Volksschullehrern, sonstigen staatlichen Aufwendungen für Hinterbliebene von Volksschullehrern lichen Unterstützungen für Lehrer und Lehrerinnen sowie an Lehrer gezahlten Umzugskosten (siehe . 9 von XII a). Aufwendungen dieser Art sind in den Zahlen des Jahres 1896 nicht mitenthalten. — ach den thatsächlichen Aufwendungen des Jahres 1900, für 1896 nach dem Durchschnitt von 1894, 1895 § 27 I, II u. III des Lehrerbesoldungsgesetzes vom 3. März 1897.

Noch: XVI. Hauptnachweisung über die öffentlichen Volksschulen im ganzen Staate, 1896

Schilderungsgegenstände.	In den Städten		Auf dem Lande		Zusam[men]
	1896	1901	1896	1901	1896
1	2	3	4	5	6
Noch: XII. Die Aufbringung der gesammten Schulunterhaltungskosten.					
2. die dauernden Zuschüsse aus Staatsmitteln[1]) . . . ℳ	.	2 024 570	.	47 230	.
3. die widerruflichen Staatsbeihülfen . . . . ℳ	.	1 983 552	.	8 910 675	.
4. die einmaligen Staatsbeihülfen . . . . ℳ	.	28 503	.	280 126	.
5. die staatlichen Zuschüsse zur Alterszulagekasse[2]) . ℳ	.	4 946 981	.	16 956 195	.
6. die Beiträge des Staates zu den Pensionen für Lehrer und Lehrerinnen . . . ℳ	.	.	.	.	.
7. die Beiträge des Staates an die Bezirks-Witwen- und Waisenkassen . . . ℳ	.	.	.	.	.
8. die Gnadenbewilligungen . . . . ℳ	.	243 700	.	3 954 814	.
9. sonstige Aufwendungen aus Staatsmitteln . . . . . ℳ	.	.	.	.	.
b) aus dem Ertrage des Schul-, Kirchen- u. Stiftungsvermögens ℳ	2 134 350	2 108 732	12 922 553	12 878 216	15 056 903
davon: Werth der freien Wohnungen im eigenen Schulgebäude . ℳ	[3])1 349 600	1 349 518	[3])6 015 955	6 202 447	[3])7 365 555
c) durch Zuschüsse der Kirchenkassen und von Kirchengemeinden sowie durch sonstige Einnahmen aus dem Kirchendienste . . . . ℳ	513 470	449 522	1 657 013	1 661 361	2 170 483
d) durch die Schulunterhaltungspflichtigen einschl. der freiwilligen Beiträge der politischen Gemeinden, Gutsherren, Privatpatrone, Grundherren . . . . ℳ	63 420 349	94 236 978	42 670 347	58 261 889	106090696
davon entfallen auf die laufenden Beiträge zur Alterszulagekasse ℳ	—	14 251 712	—	4 589 499	—
e) durch sonstige Verpflichtete (rechtliche Verpflichtungen Dritter usw.) . . . . ℳ	.	412 957	.	388 917	.
f) durch Schulgeld . . . . ℳ	184 075	620 125	16 557	206 638	200 632
g) aus dem Patronatsbaufonds . . ℳ	10 827	5 349	470 510	418 621	481 337
h) durch besondere Schulbau- oder allgemeine Anleihe . . . . ℳ	3 481 869	8 699 990	5 115 271	10 849 458	8 597 140
i) aus dem angesammelten Schulbaufonds . . . . ℳ	.	1 208 675	.	1 241 372	.
k) aus sonstigen Quellen . . . . . ℳ	56 859	987 221	324 850	1 798 553	381 709
XIII. Bauschulden.					
1. Betrag der ursprünglich für Schulbauten angeliehenen und noch nicht völlig getilgten Bauschulden bezw. Theilbetrag der für Schulbauten verwendeten allgemeinen Gemeindeanleihen . . . . ℳ	.	96 969 959	.	102787922	.
2. Betrag der noch vorhandenen durch Schulbauten verursachten Bauschulden . . . . ℳ	47 290 617	76 575 627	52 182 177	78 712 767	99 472 794

[1]) § 27 VI des Lehrerbesoldungsgesetzes vom 3. März 1897. — [2]) § 27 IV u. V desselben Gesetzes. — [3]) geschätzt nach Durchschnittsangaben.

c) Öffentliche mittlere Schulen und höhere Mädchenschulen.

Zahl und Besuch der öffentlichen mittleren Schulen und der öffentlichen höheren Mädchenschulen, 1896 und 1901.

taat. — vinzen.	Öffentliche mittlere Schulen und höhere Mädchenschulen		und zwar 1901				Schulkinder in den öffentlichen mittleren Schulen und höheren Mädchenschulen		und zwar 1901 in den			
	1896	1901	Knaben-Mittelschulen	Mädchen-Mittelschulen	Mittelschulen für Knaben und Mädchen	höhere Mädchenschulen	1896	1901	Knaben-Mittelschulen	Mädchen-Mittelschulen	Mittelschulen für Knaben und Mädchen	höheren Mädchenschulen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
taat	**604**	**669**	**217**	**137**	**102**	**213**	**143 097**	**188 221**	**57 082**	**47 776**	**29 883**	**53 480**
inzen.												
preußen . .	36	34	10	9	4	11	10 998	12 068	4 607	3 695	1 152	2 614
tpreußen .	24	22	4	4	—	14	6 130	6 830	2 239	1 466	—	3 125
tkr. Berlin	8	8	—	—	—	8	5 226	5 226	—	—	—	5 226
ndenburg .	73	76	26	24	5	21	19 532	21 862	8 348	6 585	1 544	5 385
mern . . .	33	33	10	5	4	14	10 296	11 253	4 107	2 053	2 024	3 069
en	26	28	7	3	5	13	6 121	7 314	2 366	1 194	1 870	1 884
esien . . .	33	41	11	15	1	14	7 636	10 374	2 966	4 327	102	2 979
sen	69	90	25	28	17	20	23 689	44 969	15 308	12 873	10 517	6 271
.- Holstein	37	41	20	13	3	5	10 911	13 270	6 622	4 640	391	1 617
nover . . .	58	60	4	11	25	20	12 750	16 373	1 700	3 482	5 896	5 295
tfalen . . .	77	80	43	3	14	20	7 222	8 094	2 520	137	1 617	3 820
.-Nassau .	32	37	6	7	10	14	10 088	13 098	1 931	2 982	3 736	4 449
nland . .	98	119	51	15	14	39	12 498	17 490	4 368	4 342	1 034	7 746
nzollern .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

lbeschäftigte ordentliche und Hülfslehrkräfte *) der öffentlichen mittleren Schulen und der öffentlichen höheren Mädchenschulen, 1901.

aat. — inzen.	Knaben-Mittelschulen				Mädchen-Mittelschulen				Mittelschulen für Knaben u. Mädchen				Höhere Mädchenschulen			
	Vollbeschäftigte															
	ordentliche		Hülfslehrer	Hülfslehrerinnen	ordentliche		Hülfslehrer	Hülfslehrerinnen	ordentliche		Hülfslehrer	Hülfslehrerinnen	ordentliche		Hülfslehrer	Hülfslehrerinnen
	Lehrer	Lehrerinnen			Lehrer	Lehrerinnen			Lehrer	Lehrerinnen			Lehrer	Lehrerinnen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
aat	**1 699**	**7**	**3**	**1**	**731**	**696**	—	**8**	**702**	**200**	**2**	**1**	**1 072**	**1 229**	**2**	**35**
inzen.																
eußen . . .	108	5	—	—	42	46	—	—	24	7	1	—	46	54	—	—
preußen . .	47	2	—	—	23	18	—	—	—	—	—	—	65	74	—	5
kr. Berlin .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	96	90	—	—
lenburg . .	248	—	1	1	104	98	—	4	42	14	—	—	109	117	—	4
ern	129	—	—	—	28	39	—	—	46	19	—	—	52	78	—	3
. . . . . .	67	—	—	—	19	13	—	—	38	10	—	—	38	56	—	1
sien	88	—	—	—	73	53	—	—	4	1	—	—	68	71	—	1
en	392	—	—	—	212	147	—	—	219	57	—	—	135	114	1	5
Holstein .	186	—	—	—	61	86	—	—	10	7	—	—	32	41	—	—
over	44	—	—	—	66	54	—	—	147	40	1	1	116	130	1	1
alen . . .	133	—	1	—	2	7	—	—	51	11	—	—	71	102	—	5
n-Nassau .	57	—	1	—	59	35	—	—	76	28	—	—	112	79	—	4
land	200	—	—	—	42	100	—	4	45	6	—	—	132	223	—	6
zollern . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

*) …chl. der unbesetzten Stellen und der Leiter im Nebenamt.

III. Lehrplanmäßige Einrichtung und Familiensprache der Schulkinder der öffen[tlichen]

Schilderungsgegenstände.	Öffentliche mittlere Schulen und höhere Mädchensch[ulen]				
	1896	1901	und zwar 1901: Mittel-schulen für Knaben	Mittel-schulen für Mädchen	Mittel-schulen f. Knaben u. Mädchen
1	2	3	4	5	6
a) Zahl der Schulen	604	[2] 669	217	137	102
b) Zahl d. Unterrichtsklassen überhaupt	4 482	5 701	1 605	1 279	875
davon: Knabenklassen	1 493	1 955	1 605	3	347
Mädchenklassen	2 824	3 517	—	1 275	314
gemischte Klassen	165	229	—	1	214
c) Zahl der Schulkinder überhaupt	143 097	188 221	57 082	47 776	29 883
und zwar: Knaben	55 146	73 701	57 082	96	16 371
Mädchen	87 951	114 520	—	47 680	13 512
davon wurden in gemischten Klassen unterrichtet:					
Knaben	2 561	3 563	—	5	3 406
Mädchen	1 887	2 362	—	4	2 191
d) Unter den Schulen befanden sich solche mit:					
1 aufsteigenden Klasse	[1]) 30	—	—	—	—
mit Schulkindern	691	—	—	—	—
2 aufsteigenden Klassen	58	19	8	7	2
mit Unterrichtsklassen	118	33	14	12	3
„ Schulkindern	2 623	615	272	201	72
3 aufsteigenden Klassen	52	44	27	6	7
mit Unterrichtsklassen	163	115	67	17	19
„ Schulkindern	3 338	2 358	1 457	424	307
4 aufsteigenden Klassen	74	94	48	3	31
mit Unterrichtsklassen	325	319	170	11	99
„ Schulkindern	7 113	7 216	3 939	298	2 270
5 aufsteigenden Klassen	39	52	31	3	11
mit Unterrichtsklassen	197	230	133	11	58
„ Schulkindern	3 471	3 869	2 235	211	927
6 aufsteigenden Klassen	56	48	15	11	8
mit Unterrichtsklassen	395	273	83	67	64
„ Schulkindern	11 974	7 377	2 329	1 992	1 805

[1]) darunter 1 Schule mit 2 Unterrichtsklassen. — [2]) für 1896 mit 7 und mehr aufsteigenden Klassen.

IV. Das Gesammteinkommen der vollbeschäftigten Lehrkräfte*) an den öffen[tlichen]

Staat. — Provinzen.	Gesammteinkommen (Stelleneinkommen einschl. des Werthes [der Dienstwohnung] bezw. Miethsentschädigung, Dienstalterszulagen usw.)								
	Lehrer						Lehrer[innen]		
	an sämmtlichen mittleren Schulen und höheren Mädchenschulen 1896 ℳ	an sämmtlichen mittleren Schulen und höheren Mädchenschulen 1901 ℳ	und zwar 1901: an den Knaben-Mittel-schulen ℳ	an den Mädchen-Mittel-schulen ℳ	an den Mittelschul. für Knaben u. Mädchen ℳ	an den höheren Mädchen-schulen ℳ	an sämmtlichen mittleren Schulen und höheren Mädchenschulen 1896 ℳ	an sämmtlichen mittleren Schulen und höheren Mädchenschulen 1901 ℳ	an den Knaben-Mittelschul. ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**8724494**	**12821676**	**4620327**	**2 149 189**	**1830516**	**4221644**	**2416357**	**3770393**	**9 660**
Provinzen.									
I. Ostpreußen	454 823	629 974	311 390	109 099	53 250	156 235	106 091	168 165	5 920
II. Westpreußen	318 696	414 435	136 180	54 755	—	223 500	94 767	151 144	2 780
III. Stadtkr. Berlin	421 783	488 360	—	—	—	488 360	211 382	253 377	—
IV. Brandenburg	1133318	1 424 796	649 413	282 370	107 250	385 763	243 169	373 341	960
V. Pommern	575 013	757 323	378 863	85 220	117 620	175 620	149 604	212 344	—
VI. Posen	341 837	468 813	190 260	59 980	101 103	117 470	98 551	133 748	—
VII. Schlesien	508 736	727 339	247 198	219 499	8 920	251 722	126 907	219 065	—
VIII. Sachsen	1197407	2 579 940	1001791	567 323	524 976	485 850	214 074	496 032	—
IX. Schl.-Holstein	616 035	866 085	509 835	188 010	25 950	142 290	160 957	213 785	—
X. Hannover	846 769	1 138 258	109 487	228 597	359 977	440 197	217 182	367 929	—
XI. Westfalen	551 565	763 549	341 200	—	148 545	273 804	176 798	237 480	—
XII. Hess.-Nassau	812 410	1 145 160	188 245	201 830	251 085	504 000	188 195	287 069	—
XIII. Rheinland	946 102	1 417 644	556 465	152 506	131 840	576 833	428 680	656 914	—
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—

*) einschl. der unbesetzten Stellen, aber ausschließlich des Diensteinkommens der [illegible]

…ulen und der öffentlichen höheren Mädchenschulen im ganzen Staate, 1896 und 1901.

…ngsgegenstände.	Öffentliche mittlere Schulen und höhere Mädchenschulen 1896	1901	und zwar 1901: Mittelschulen für Knaben	Mittelschulen für Mädchen	Mittelschulen f. Knaben u. Mädchen	höhere Mädchenschulen
1	2	3	4	5	6	7
…er den Schulen befanden …h solche mit:						
…genden Klassen²)	295	104	39	30	15	20
…nterrichtsklassen	3 253	1 066	458	282	169	157
…hulkindern	113 887	41 500	19 744	11 680	6 262	3 814
…genden Klassen	.	134	31	65	28	10
…nterrichtsklassen	.	1 711	427	756	463	65
…hulkindern	.	65 626	17 164	28 693	18 240	1 529
…genden Klassen	.	120	18	12	—	90
…nterrichtsklassen	.	1 258	253	123	—	882
…hulkindern	.	38 417	9 942	4 277	—	24 198
…genden Klassen	.	54	—	—	—	54
…nterrichtsklassen	.	696	—	—	—	696
…hulkindern	.	21 243	—	—	—	21 243
…rache der Schulkinder:						
…sch	141 122	185 453	56 105	47 337	29 078	52 933
…sch	1 081	1 424	408	192	619	205
…and deutsch	574	833	400	128	119	186
…bisch	—	1	—	—	—	1
… und deutsch	—	6	—	—	—	6
… und deutsch	—	5	—	—	5	—
…und deutsch	11	16	16	—	—	—
…h und deutsch	—	1	—	—	—	1
… und deutsch	—	10	10	—	—	—
…wisch und deutsch	4	10	1	1	1	7
…sch	154	174	86	67	14	7
…nd deutsch	61	88	26	24	14	24
… andere nicht deutsche …	12	44	9	9	6	20
…e nicht deutsche Sprache …utsch	78	156	21	18	27	90

…ulen und den öffentlichen höheren Mädchenschulen, 1896 und 1901.

…mädchenschulen	Durchschnittliches Gesammteinkommen für Lehrer an sämmtlichen mittleren Schulen und höheren Mädchenschulen 1896 ℳ	Lehrer an sämmtlichen … 1901 ℳ	Lehrer und zwar 1901 an den Knaben-Mittelschul. ℳ	an den Mädchen-Mittelschul. ℳ	an den Mittelschul. für Knaben u. Mädchen ℳ	an den höher. Mädchenschul. ℳ	Lehrerinnen an sämmtl. mittleren Schulen und höheren Mädchenschulen 1896 ℳ	Lehrerinnen an sämmtl. … 1901 ℳ	Lehrerinnen und zwar 1901 an den Knaben-Mittelschul. ℳ	an den Mädchen-Mittelschul. ℳ	an den Mittelschul. für Knaben u. Mädchen ℳ	an den höher. Mädchenschul. ℳ	Wiederholung der Spalte 1.
	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
…873	**2 641**	**3 106**	**2 760**	**3 061**	**2 638**	**3 986**	**1 510**	**1 732**	**1 208**	**1 661**	**1 474**	**1 816**	
…85	2 230	2 877	2 883	2 727	2 130	3 396	1 219	1 501	1 184	1 555	1 163	1 529	I.
…04	2 509	3 116	2 897	2 489	—	3 492	1 200	1 527	1 390	1 414	—	1 556	II.
…77	4 686	5 087	—	—	—	5 087	2 249	2 815	—	—	—	2 815	III.
…05	2 469	2 902	2 683	2 911	2 554	3 539	1 358	1 569	960	1 558	1 420	1 600	IV.
…80	2 357	3 017	2 960	3 156	2 557	3 512	1 336	1 528	—	1 605	1 409	1 518	V.
…48	2 477	2 949	2 840	3 157	2 661	3 356	1 332	1 672	—	1 879	1 707	1 618	VI.
…35	2 795	3 204	2 841	3 228	2 230	3 702	1 586	1 739	—	1 760	1 220	1 730	VII.
…72	2 374	2 739	2 582	2 767	2 453	3 598	1 267	1 536	—	1 551	1 310	1 625	VIII.
…70	2 484	2 997	2 741	3 082	2 595	4 446	1 450	1 595	—	1 540	1 351	1 753	IX.
…24	2 646	3 093	2 488	3 629	2 483	3 794	1 324	1 628	—	1 655	1 479	1 664	X.
…20	2 473	3 079	2 625	—	2 913	4 086	1 684	1 900	—	1 840	1 598	1 935	XI.
…23	3 289	3 792	3 246	3 421	3 393	4 540	1 901	1 966	—	2 010	1 883	1 976	XII.
…40	2 975	3 518	2 960	*3 813*	*2 930*	*4 437*	1 736	1 938	—	1 927	1 353	1 958	XIII.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIV.

V. Gesammtes Diensteinkommen u. Lebensalter der vollbeschäftigten*) Lehrer u. Lehrerinnen öffentlichen mittleren Schulen (mit Ausschluß der höheren Mädchenschulen) im ganzen Staat

Einkommensstufen.	Lebensalter in vollendeten Jahren: bis 24	25—29	30—34	35—39	40—44	45—49	50—54	55—59	60—64	65—69	70 und darüber	Vollbeschäftigte Lehrkräfte überhaupt
	Jahr alt											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Lehrer (einschl. Leiter).												
bis 950 ℳ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
951—1 000 „ . .	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
1 001—1 050 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 051—1 200 „ . .	12	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
1 201—1 350 „ . .	11	5	1	2	—	—	—	—	—	—	—	19
1 351—1 500 „ . .	15	26	2	1	—	—	—	—	—	—	—	44
1 501—1 650 „ . .	8	55	9	—	—	—	—	—	—	—	—	72
1 651—1 800 „ . .	5	70	25	12	2	—	1	—	—	—	—	115
1 801—1 950 „ . .	2	42	57	15	3	—	—	—	—	—	—	119
1 951—2 100 „ . .	4	36	81	41	6	3	1	—	—	—	—	172
2 101—2 250 „ . .	—	24	95	100	12	1	1	—	1	—	—	234
2 251—2 400 „ . .	—	22	74	103	36	13	2	—	—	—	—	250
2 401—2 550 „ . .	—	16	48	99	48	18	3	4	1	—	—	237
2 551—2 700 „ . .	—	5	42	116	66	33	6	8	4	1	1	282
2 701—2 850 „ . .	—	2	29	45	57	33	22	30	8	4	—	230
2 851—3 000 „ . .	—	3	12	59	43	54	25	19	10	7	3	235
3 001—3 300 „ . .	—	1	9	62	67	70	56	54	33	8	—	360
3 301—3 600 „ . .	—	1	4	39	33	38	40	48	22	7	3	235
3 601—3 900 „ . .	—	1	1	13	21	43	30	23	11	4	—	147
3 901—4 200 „ . .	—	—	—	3	12	15	19	19	18	7	5	98
4 201—4 500 „ . .	—	—	1	2	7	12	15	12	8	4	1	62
4 501—4 800 „ . .	—	—	2	2	5	7	7	9	4	1	2	39
4 801—5 100 „ . .	—	—	1	—	2	3	9	6	3	—	2	26
5 101—5 400 „ . .	—	—	—	2	2	2	—	4	2	1	—	13
5 401—5 700 „ . .	—	—	—	1	2	3	2	1	—	—	—	9
5 701—6 000 „ . .	—	—	—	—	1	—	1	1	3	—	—	6
6 001—6 300 „ . .	—	—	—	—	3	2	—	—	—	—	—	5
6 301—6 600 „ . .	—	—	—	—	—	—	3	3	2	—	—	8
6 601—6 900 „ . .	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	4
6 901—7 200 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7 201—7 500 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
7 501—7 800 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7 801—8 100 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2
Zusammen . .	**60**	**310**	**493**	**717**	**428**	**350**	**246**	**243**	**132**	**44**	**17**	[1])**3040**
2. Lehrerinnen (einschl. Leiterinnen).												
bis 850 ℳ . .	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
851— 900 „ . .	2	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	9
901— 950 „ . .	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
951—1 000 „ . .	4	4	12	6	1	2	—	—	—	—	—	29
1 001—1 050 „ . .	2	4	2	4	1	2	—	—	—	—	—	15
1 051—1 200 „ . .	22	31	25	14	7	3	2	—	—	—	—	104
1 201—1 350 „ . .	15	31	31	18	4	8	2	1	1	—	—	111
1 351—1 500 „ . .	7	29	25	24	20	5	5	—	—	—	—	115
1 501—1 650 „ . .	5	5	29	32	18	7	5	4	2	2	—	109
1 651—1 800 „ . .	5	11	28	28	24	14	14	5	1	—	—	130
1 801—1 950 „ . .	1	6	8	14	23	16	13	8	4	—	—	93
1 951—2 100 „ . .	—	2	11	10	17	12	12	9	2	1	—	76
2 101—2 250 „ . .	—	—	4	13	9	11	5	2	—	1	—	45
2 251—2 400 „ . .	—	—	2	3	6	4	2	5	1	—	—	23
2 401—2 550 „ . .	—	—	2	—	4	3	2	1	—	—	—	12
2 551—2 700 „ . .	—	—	—	—	4	3	4	1	—	—	—	12
2 701—2 850 „ . .	—	—	—	—	1	2	4	2	—	—	—	9
2 851—3 000 „ . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
3 001—3 300 „ . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
3 301—3 600 „ . .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Zusammen . .	**65**	**131**	**182**	**166**	**139**	**92**	**72**	**39**	**11**	**4**	—	**901**

*) ohne 5 vollbeschäftigte Hülfslehrer und 10 vollbeschäftigte Hülfslehrerinnen. — [1]) ausschließl. *nebenamtlichen Leiter* (67).

Gesammtes Diensteinkommen und Lebensalter der vollbeschäftigten*) Lehrer und rerinnen an den öffentlichen höheren Mädchenschulen im ganzen Staate, 1901.

mens- fen.	Lebensalter in vollendeten Jahren: bis 24	25—29	30—34	35—39	40—44	45—49	50—54	55—59	60—64	65—69	70 und darüber	Vollbeschäftigte Lehrkräfte überhaupt	Außerdem unbesetzte Stellen
	Jahr alt												
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
(einschl. er).													
)0 M . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50 ,, . .	1	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—
)0 ,, . .	1	3	5	1	—	—	—	—	—	—	—	10	1
50 ,, . .	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2
)0 ,, . .	—	6	7	7	—	—	—	—	—	—	—	20	1
50 ,, . .	—	2	6	6	2	—	—	—	—	—	—	16	1
)0 ,, . .	1	6	10	13	4	1	1	—	—	—	—	36	—
50 ,, . .	—	2	12	7	6	2	—	1	—	—	—	30	1
)0 ,, . .	—	3	9	13	7	3	2	1	—	—	—	38	—
50 ,, . .	—	—	5	12	8	10	4	5	6	—	—	50	—
)0 ,, . .	—	7	7	13	9	13	4	6	4	—	—	63	4
)0 ,, . .	—	4	10	14	16	17	18	13	9	5	—	106	4
)0 ,, . .	—	6	10	23	16	12	20	4	8	—	2	101	5
)0 ,, . .	—	3	11	18	16	10	11	12	10	4	—	95	1
)0 ,, . .	—	—	4	9	15	13	15	17	8	2	—	83	1
)0 ,, . .	—	—	3	4	12	11	12	10	3	3	1	59	—
)0 ,, . .	—	—	1	13	22	11	13	6	2	2	—	70	2
)0 ,, . .	—	—	2	2	11	7	12	8	3	1	—	46	—
)0 ,, . .	—	—	—	7	23	4	4	2	—	1	—	41	—
)0 ,, . .	—	—	—	1	6	2	3	2	2	1	1	18	—
)0 ,, . .	—	—	—	2	15	8	6	4	—	—	—	35	—
)0 ,, . .	—	—	—	—	6	7	2	—	1	—	—	16	—
)0 ,, . .	—	—	—	4	2	8	3	1	—	1	—	19	—
)0 ,, . .	—	—	—	—	3	1	10	9	9	3	—	35	—
)0 ,, . .	—	—	—	—	1	—	4	—	2	1	—	8	—
)0 ,, . .	—	—	—	—	2	3	2	—	—	1	—	8	—
0 ,, . .	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	3	—
0 ,, . .	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	3	—
0 ,, . .	—	—	—	—	—	1	1	2	3	—	—	7	—
0 ,, . .	—	—	—	—	—	—	1	1	3	—	1	6	—
men . .	**3**	**47**	**108**	**169**	**202**	**145**	**149**	**105**	**75**	**26**	**5**	**¹) 1034**	**23**
rinnen chl. nen).													
0 M . .	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
0 ,, . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0 ,, . .	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4	1
0 ,, . .	—	3	—	2	—	1	1	—	—	—	—	7	1
0 ,, . .	2	2	2	3	1	—	—	1	—	—	—	11	—
0 ,, . .	—	4	5	—	1	—	1	—	1	—	—	12	—
0 ,, . .	2	5	3	4	3	—	—	—	—	—	—	17	—
)0 ,, . .	17	37	15	11	5	2	1	2	—	—	—	90	1
50 ,, . .	14	30	27	25	10	3	—	1	—	—	—	110	1
)0 ,, . .	8	28	27	31	17	7	3	—	1	—	1	123	2
50 ,, . .	12	21	34	37	13	16	4	2	—	—	—	139	2
00 ,, . .	—	17	24	24	25	22	5	6	1	—	—	124	—
50 ,, . .	1	9	23	30	27	22	11	6	2	1	—	132	—
00 ,, . .	2	8	14	21	21	15	13	9	8	1	—	112	1
250 ,, . .	—	2	8	12	15	13	9	11	3	—	—	73	1
100 ,, . .	—	—	3	9	11	15	7	9	8	2	—	64	—
550 ,, . .	—	—	2	4	6	16	8	9	4	2	—	51	—
700 ,, . .	—	—	3	8	6	11	6	5	3	—	—	42	—
850 ,, . .	—	—	1	3	5	5	8	3	1	—	—	26	—
000 ,, . .	—	—	—	1	16	21	13	11	7	—	—	69	—
300 ,, . .	—	—	—	—	1	1	2	1	5	—	—	10	—
600 ,, . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
900 ,, . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
200 ,, . .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
ummen . .	**61**	**168**	**191**	**225**	**184**	**170**	**92**	**77**	**44**	**6**	**1**	**1219**	**10**

ohne 2 vollbeschäftigte Hülfslehrer und 85 vollbeschäftigte Hülfslehrerinnen. — ¹) ausschließlich der lichen Leiter (15).

VII. Herkommen und Religionsbekenntniß der vollbeschäftigten*) Lehrer und Lehrer

Hauptberuf[1]) und Berufsstellung der Väter der Lehrer und Lehrerinnen. — a) Selbständige (einschl. Geschäftsleiter und leitende Beamte). b) Aufsichts- und Rechnungspersonal. c) Arbeitsgehülfen.		A. Lehrer (a = akademisch gebildet, b = nicht akademisch gebildet)								B.
		evangelisch[2])		katholisch[3])		jüdisch		zusammen		evangelisch[2])
		a	b	a	b	a	b	a	b	
1		2	2a	3	3a	4	4a	5	5a	6
A. Landwirthschaft usw., Forstwirthschaft und Fischerei.										
I. Landwirthschaft, Thierzucht, Gärtnerei	a	22	623	18	72	—	—	40	695	29
	b	—	31	—	1	—	—	—	32	6
	c	—	22	—	—	—	—	—	22	1
II. Forstwirthschaft, Jagd, Fischerei	a	1	—	—	—	—	—	1	—	7
	b	2	19	—	4	—	—	2	23	3
	c	—	2	—	—	—	—	—	2	1
Summe A.	a	**23**	**623**	**18**	**72**	—	—	**41**	**695**	**36**
	b	**2**	**50**	—	**5**	—	—	**2**	**55**	**9**
	c	—	**24**	—	—	—	—	—	**24**	**2**
B. Bergbau usw., Industrie und Bauwesen.										
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	a	1	—	—	1	—	—	1	1	2
	b	—	4	2	2	—	—	2	6	4
	c	—	22	1	1	—	—	1	23	—
IV. Industrie der Steine und Erden	a	1	21	1	—	—	—	2	21	3
	b	—	3	—	—	—	—	—	3	—
	c	—	4	—	—	—	—	—	4	1
V. Metallverarbeitung	a	7	75	5	2	—	—	12	77	11
	b	1	1	—	—	—	—	1	1	3
	c	2	2	—	—	—	—	2	2	1
VI. Verfertigung von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten, Apparaten	a	2	52	1	1	—	—	3	53	9
	b	2	2	—	—	—	—	2	2	—
	c	—	1	—	1	—	—	—	2	—
VII. Chemische Industrie	a	1	3	—	—	—	—	1	3	4
	b	1	—	—	—	—	—	1	—	—
VIII. Industrie forstwirthschaftlicher Nebenprodukte, der Leuchtstoffe, Fette, Öle und Firnisse	a	—	1	1	—	—	—	1	1	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	c	—	1	—	—	—	—	—	1	—
IX. Textilindustrie	a	1	58	1	1	—	—	2	59	4
	b	—	5	—	2	—	—	—	7	—
	c	1	4	—	—	—	—	1	4	—
X. Papierindustrie	a	—	10	—	—	—	—	—	10	3
XI. Lederindustrie	a	1	31	1	3	—	—	2	34	3
	b	1	1	—	—	—	—	1	1	—
	c	—	—	—	1	—	—	—	1	—
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	a	1	83	3	10	—	—	4	93	7
	c	—	1	—	—	—	—	—	1	—
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	a	7	110	3	9	—	—	10	119	18
	b	1	7	—	—	—	—	1	7	—
	c	—	2	—	1	—	—	—	3	1
XIV. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	a	5	182	6	17	—	—	11	199	17
	c	—	1	—	—	—	—	—	1	—
XV. Baugewerbe	a	3	53	2	7	—	—	5	60	28
	b	—	7	—	1	—	—	—	8	2
	c	—	33	—	1	—	—	—	34	—
XVI. Polygraphische Gewerbe	a	—	1	—	—	—	—	—	1	1
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	c	1	—	—	—	—	—	1	—	—
XVII. Kunst und künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	a	—	2	—	—	—	—	—	2	1
	c	—	1	—	—	—	—	—	1	—
XVIII. Fabrikanten, Fabrikarbeiter usw., deren nähere Gewerbsthätigkeit zweifelhaft ist	a	—	—	—	2	—	—	—	2	7
	b	1	4	2	1	—	—	3	5	1
	c	—	12	—	—	—	—	—	12	—
Summe B.	a	**30**	**682**	**24**	**53**	—	—	**54**	**735**	**118**
	b	**7**	**34**	**4**	**6**	—	—	**11**	**40**	**12**
	c	**4**	**84**	**1**	**5**	—	—	**5**	**89**	**3**

*) ausschließlich der nebenamtlichen Leiter, aber mit Einschluß der vollbeschäftigten Hi
sind sämmtlich römisch-katholisch. — [4]) Offiziere und ranggleiche Militärbeamte. — [5]) Unteroffizi
schulinspektoren, Regierungs- und Schulräthe u. dergl.

…entlichen mittleren Schulen (mit Ausschluß der höheren Mädchenschulen) im ganzen Staate, 1901.

Hauptberuf[1]) und Berufsstellung …r Väter der Lehrer und Lehrerinnen. — a) Selbständige (einschl. Geschäftsleiter und leitende Beamte). b) Aufsichts- und Rechnungspersonal. c) Arbeitsgehülfen.		A. Lehrer (a = akademisch gebildet, b = nicht akademisch gebildet)								B. Lehrerinnen			
		evangelisch[2])		katholisch[3])		jüdisch		zusammen		evangelisch[2])	kathol.[3])	jüdisch	zusammen
		a	b	a	b	a	b	a	b				
1		2	2a	3	3a	4	4a	5	5a	6	7	8	9
C. Handel und Verkehr.													
XIX. Handelsgewerbe	a	25	95	6	23	—	1	31	119	98	3	2	103
	b	3	12	—	1	—	—	3	13	12	3	—	15
	c	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2
XX. Versicherungsgewerbe	a	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
	b	—	2	—	—	—	—	—	2	8	—	—	8
XXI. Verkehrsgewerbe	a	5	22	1	2	—	—	6	24	21	3	—	24
	b	2	24	1	3	—	—	3	27	23	2	—	25
	c	2	34	2	9	—	—	4	43	5	2	—	7
XXII. Beherbergung und Erquickung	a	4	56	3	9	—	—	7	65	6	2	—	8
	c	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Summe C.	a	**34**	**173**	**10**	**34**	—	**1**	**44**	**208**	**126**	**8**	**2**	**136**
	b	**5**	**38**	**1**	**4**	—	—	**6**	**42**	**43**	**5**	—	**48**
	c	**2**	**36**	**2**	**9**	—	—	**4**	**45**	**6**	**3**	—	**9**
XXIII. D. Häusliche Dienste usw.	c	—	—	—	**1**	—	—	—	**1**	**2**	—	—	**2**
XXIV. E. Hof-, Staats- usw. Dienst, freie Berufe.													
1. Heer und Kriegsflotte	a[4])	—	4	—	—	—	—	—	4	14	—	—	14
	b[5])	—	5	—	—	—	—	—	5	1	—	—	1
2. Hof-, Staats-, Gemeinde- usw. Dienst	a	3	17	2	—	—	—	5	17	47	6	—	53
	b	8	100	3	7	—	—	11	107	96	5	—	101
	c	3	12	1	—	—	—	4	12	3	—	—	3
3. Kirche und Gottesdienst	a[6])	31	32	—	3	—	—	31	35	59	1	—	60
	c[7])	—	2	—	1	—	—	—	3	3	—	—	3
4. Bildung, Erziehung usw. und zwar:													
Lehrer an Universitäten u. sonstigen Hochschulen	a	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
Direktoren von höheren Lehranstalten	a	1	—	—	—	—	—	1	—	3	2	—	5
Lehrer an höheren Lehranstalten	a	6	4	1	1	—	—	7	5	38	2	—	40
Seminardirektoren	a	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	5
Seminarlehrer	a	—	4	—	—	—	—	—	4	2	—	—	2
Rektoren und Hauptlehrer an Volks-, Mittel- und höheren Mädchenschulen	a	8	31	2	4	—	—	10	35	25	6	—	31
Sonstige Lehrer an Mittel- u. höheren Mädchenschulen	a	1	1	—	—	—	—	1	1	15	—	1	16
Mittelschullehrer ohne nähere Angabe	a	1	2	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—
Volksschullehrer	a	17	399	10	29	—	—	27	428	54	5	—	59
Sonstige Lehrer mit Lehrbefähigung	a	6	12	—	—	—	—	6	12	5	—	—	5
Technische Lehrer	a	—	1	1	1	—	—	1	2	6	—	—	6
Schulaufsichts- und Schulverwaltungsbeamte[8])	a	1	—	—	—	—	—	1	—	13	2	—	15
Verwaltungspersonal an Waisen-, Rettungshäusern u. dergl. Anstalten	b	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Schuldiener	c	—	4	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—
5. Gesundheits- u. Krankendienst, Thierärzte	a	6	8	1	—	—	—	7	8	20	2	—	22
	b	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1
	c	—	3	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—
6. Privatgelehrte, Schriftstell., Journalist.	a	—	1	—	—	—	—	—	1	2	1	—	3
7. Musik, Theater, Schaustellungen aller Art	a	—	2	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1
	c	—	3	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—
Summe E.	a	**81**	**518**	**17**	**38**	—	—	**98**	**556**	**311**	**27**	**1**	**339**
	b	**8**	**108**	**3**	**7**	—	—	**11**	**115**	**98**	**5**	—	**103**
	c	**3**	**24**	**1**	**1**	—	—	**4**	**25**	**6**	—	—	**6**
XXV. F. Ohne Beruf und Berufsangabe	a	**13**	**106**	**5**	**11**	—	—	**18**	**117**	**57**	**5**	—	**62**
Zusammen	a	**181**	**2 102**	**74**	**208**	—	**1**	**255**	**2 311**	**648**	**64**	**3**	**715**
	b	**22**	**230**	**8**	**22**	—	—	**30**	**252**	**162**	**12**	—	**174**
	c	**9**	**168**	**4**	**16**	—	—	**13**	**184**	**19**	**3**	—	**22**
Überhaupt		**212**	**2 500**	**86**	**246**	—	**1**	**298**	**2 747**	**829**	**79**	**3**	**911**

…ilitärlehrerinnen. — [1]) Vergl. Anm. 1 auf S. 434. — [2]) desgl. Anm. 2 auf S. 435. — [3]) Die katholischen Lehrkräfte … Militärbeamte. — [6]) Prediger, höhere Kirchenbeamte u. dergl. — [7]) niedere Kirchenbeamte. — [8]) Kreis…

VIII. Herkommen und Religionsbekenntniß der vollbeschäftigten*) Lehrer u

Hauptberuf[1]) und Berufsstellung der Väter der Lehrer und Lehrerinnen. — a) Selbständige (einschl. Geschäftsleiter und leitende Beamte). b) Aufsichts- und Rechnungspersonal. c) Arbeitsgehülfen.		A. Lehrer (a = akademisch gebildet, b = nicht akademisch gebildet) evangelisch[2]) a	evangelisch[2]) b	katholisch[3]) a	katholisch[3]) b	jüdisch a	jüdisch b	zusammen a	zusammen b	B. Lehrerinnen evangelisch[2])	kathol.[3])	jüdisch	zusammen
1		2	2a	3	3a	4	4a	5	5a	6	7	8	9
A. Landwirthschaft usw., Forstwirthschaft und Fischerei.													
I. Landwirthschaft, Thierzucht, Gärtnerei	a	43	130	2	13	—	—	45	143	67	8	—	[illegible]
	b	1	6	—	—	—	—	1	6	1	—	—	1
	c	—	3	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—
II. Forstwirthschaft, Jagd, Fischerei	a	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	12
	b	2	3	—	—	—	—	2	3	3	—	—	[illegible]
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe A.	a	**43**	**130**	**2**	**13**	—	—	**45**	**143**	**79**	**8**	—	**87**
	b	**3**	**9**	—	—	—	—	**3**	**9**	**4**	—	—	**4**
	c	—	**3**	—	—	—	—	—	**3**	—	—	—	—
B. Bergbau usw., Industrie und Bauwesen.													
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	a	3	—	—	—	—	—	3	—	4	2	—	6
	b	4	2	—	—	—	—	4	2	9	—	—	9
	c	1	2	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	a	3	5	—	—	—	—	3	5	4	1	—	5
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Metallverarbeitung	a	5	12	2	—	—	—	7	12	7	1	—	8
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Verfertigung von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten, Apparaten	a	2	7	—	2	—	—	2	9	8	2	—	10
	b	4	2	—	—	—	—	4	2	2	—	—	2
	c	—	4	—	—	—	—	—	4	1	—	—	1
VII. Chemische Industrie	a	4	—	—	—	—	—	4	—	15	—	—	15
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Industrie forstwirthschaftlicher Nebenprodukte, der Leuchtstoffe, Fette, Öle und Firnisse	a	—	2	—	—	—	—	—	2	3	—	—	3
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Textilindustrie	a	8	14	1	1	—	—	9	15	5	—	—	5
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
X. Papierindustrie	a	1	2	—	—	—	—	1	2	2	1	—	3
XI. Lederindustrie	a	3	2	—	—	—	—	3	2	3	—	—	3
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	a	6	22	—	3	—	—	6	25	2	—	—	2
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	a	12	21	—	1	—	1	12	23	14	5	1	20
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	a	10	31	—	5	—	—	10	36	5	—	—	5
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XV. Baugewerbe	a	12	17	—	2	—	—	12	19	48	6	—	54
	b	1	5	—	1	—	—	1	6	2	1	—	3
	c	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
XVI. Polygraphische Gewerbe	a	3	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	3
	b	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVII. Kunst und künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	a	—	1	—	—	—	—	—	1	3	1	—	4
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVIII. Fabrikanten, Fabrikarbeiter usw., deren nähere Gewerbsthätigkeit zweifelhaft ist	a	4	—	—	—	—	—	4	—	15	—	—	15
	b	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe B.	a	**76**	**136**	**3**	**14**	—	**1**	**79**	**151**	**141**	**19**	**1**	**161**
	b	**9**	**12**	—	**1**	—	—	**9**	**13**	**18**	**1**	—	**19**
	c	**1**	**8**	—	—	—	—	**1**	**8**	**1**	—	—	**1**

*) ausschließlich der nebenamtlichen Leiter, aber mit Einschluß der vollbeschäftigten Hülfslehrer und … mit Einschluß von je 1 altkatholischen ordentlichen Lehrer mit seminaristischer Bildung an der städtischen höhere… — [6]) desgl. Anm. 6 auf S. 451. — [7]) desgl. Anm. 7 auf S. 451. — [8]) desgl. Anm. 8 auf S. 451.

Lehrerinnen an den öffentlichen höheren Mädchenschulen im ganzen Staate, 1901.

Hauptberuf[1]) und Berufsstellung der Väter der Lehrer und Lehrerinnen. a) Selbständige (einschl. Geschäftsleiter und leitende Beamte). b) Aufsichts- und Rechnungspersonal. c) Arbeitsgehülfen.		A. Lehrer (a = akademisch gebildet, b = nicht akademisch gebildet) evangelisch[2]) a	evangelisch[2]) b	katholisch[3]) a	katholisch[3]) b	jüdisch a	jüdisch b	zusammen a	zusammen b	B. Lehrerinnen evangelisch[2])	kathol.[3])	jüdisch	zusammen
1		2	2a	3	3a	4	4a	5	5a	6	7	8	9
C. Handel und Verkehr.													
XIX. Handelsgewerbe	a	33	29	3	2	5	2	41	33	141	9	7	157
	b	2	2	—	—	—	—	2	2	14	3	—	17
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XX. Versicherungsgewerbe	a	1	—	—	—	1	—	2	—	4	—	—	4
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
XXI. Verkehrsgewerbe	a	7	3	2	—	—	—	9	3	18	2	—	20
	b	11	3	—	—	—	—	11	3	30	3	—	33
	c	3	7	—	1	—	—	3	8	1	—	—	1
XXII. Beherbergung und Erquickung	a	4	16	3	—	—	—	7	16	2	1	—	3
Summe C.	a	**45**	**48**	**8**	**2**	**6**	**2**	**59**	**52**	**165**	**12**	**7**	**184**
	b	**13**	**5**	—	—	—	—	**13**	**5**	**45**	**6**	—	**51**
	c	**3**	**7**	—	**1**	—	—	**3**	**8**	**1**	—	—	**1**
XXIII. **D. Häusliche Dienste usw.**	c	**2**	**2**	—	—	—	—	**2**	**2**	**2**	—	—	**2**
XXIV. **E. Hof-, Staats- usw. Dienst, freie Berufe.**													
1. Heer und Kriegsflotte	a[4])	—	1	—	—	—	—	—	1	21	2	—	23
	b[5])	1	2	—	—	—	—	1	2	1	—	—	1
2. Hof-, Staats-, Gemeinde- usw. Dienst	a	11	8	1	2	—	—	12	10	153	8	—	161
	b	43	28	1	1	1	—	45	29	93	14	—	107
	c	1	6	—	—	—	—	1	6	—	—	—	—
3. Kirche und Gottesdienst	a[6])	34	14	—	—	3	1	37	15	89	—	—	89
	c[7])	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
4. Bildung, Erziehung usw. und zwar:													
Lehrer an Universitäten und sonstigen Hochschulen	a	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	7
Direktoren von höheren Lehranstalten	a	2	—	1	—	—	—	3	—	19	1	—	20
Lehrer an höheren Lehranstalten	a	12	5	1	—	—	—	13	5	46	1	—	47
Seminardirektoren	a	2	—	—	—	—	—	2	—	5	—	—	5
Seminarlehrer	a	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	5
Rektoren und Hauptlehrer an Volks-, Mittel- und höheren Mädchenschulen	a	11	14	—	—	—	—	11	14	38	4	—	42
Sonstige Lehrer an Mittel- u. höheren Mädchenschulen	a	1	1	—	—	—	—	1	1	8	—	—	8
Mittelschullehrer ohne nähere Angabe	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Volksschullehrer	a	39	103	3	8	3	1	45	112	33	13	1	47
Lehrer an mittl. und nied. Fachschulen	a	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	6
Sonstige Lehrer mit Lehrbefähigung	a	2	1	—	—	1	1	3	2	3	1	—	4
Technische Lehrer	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schulaufsichts- und Schulverwaltungsbeamte[8])	a	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1	—	8
Verwaltungspersonal an Waisen-, Rettungshäusern u. dergl. Anstalten	b	3	1	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—
Schuldiener	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Gesundheits- u. Krankendienst, Thierärzte	a	11	2	—	—	1	—	12	2	50	5	1	56
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Privatgelehrte, Schriftstell., Journalist.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	—	6
7. Musik, Theater, Schaustellungen aller Art	a	1	1	—	—	—	—	1	1	3	—	—	3
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe E.	a	**126**	**150**	**6**	**10**	**8**	**3**	**140**	**163**	**496**	**39**	**2**	**537**
	b	**47**	**31**	**1**	**1**	**1**	—	**49**	**32**	**94**	**14**	—	**108**
	c	**1**	**6**	—	—	—	—	**1**	**6**	**1**	—	—	**1**
XXV. **F. Ohne Beruf und Berufsangabe**	a	**22**	**15**	—	—	—	—	**22**	**15**	**87**	**11**	—	**98**
Zusammen	a	**312**	**479**	**19**	**39**	**14**	**6**	**345**	**524**	**968**	**89**	**10**	**1 067**
	b	**72**	**57**	**1**	**2**	**1**	—	**74**	**59**	**161**	**21**	—	**182**
	c	**7**	**26**	—	**1**	—	—	**7**	**27**	**5**	—	—	**5**
Überhaupt		**391**	**562**	**20**	**42**	**15**	**6**	**426**	**610**	**1 134**	**110**	**10**	**1 254**

…schäftigten Hülfslehrerinnen. — [1]) vergl. Anm. 1 auf S. 434. — [2]) desgl. Anm. 2 auf S. 435. — [3]) römisch-katholisch …ädchenschule zu Kattowitz und zu Essen a./Ruhr. — [4]) Vergl. Anm. 4 auf S. 450. — [5]) desgl. Anm. 5 auf S. 450.

IX. Lehrbefähigung*) und Religionsbekenntniß der vollbeschäftigten Lehrer und Lehr an den öffentlichen mittleren Schulen (mit Ausschluß der höheren Mädchenschule im ganzen Staate, 1901.

1. Lehrer (einschl. der Leiter).

Religions-bekenntniß.	Von den Lehrern haben abgelegt die: erste Volksschul-lehrer-Prüfung	erste u. zweite Volksschul-lehrer-Prüfung	Rektorats-Prüfung	Mittelschul-lehrer-Prüfung	Prüfung für das höhere Lehramt	Prüfung für das geistliche Amt	Lehramtlich nicht geprüfte Lehrer	Fachlehrer geprüfte	Fachlehrer nicht geprüfte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Evangel.[1]) Lehrer	35	1 215	623	577	148	68	6	40	—
Katholische[2]) „	8	59	93	76	48	40	6	2	—
Jüdische „	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**43**	**1 275**	**716**	**653**	**196**	**108**	**12**	**42**	—

2. Lehrerinnen (einschl. der Leiterinnen).

Religions-bekenntniß.	Von den Lehrerin. haben abgelegt die: Prüfung für Volksschul-lehrerinnen	Prüf. für Lehrerin. an mittl. u. höher. Mädchen-schulen	Prüfung als Schul-vorsteherin	Prüfung als Ober-lehrerin	Nur als Sprach-lehrerin geprüft	Lehramtlich nicht geprüfte Lehrerinnen	Geprüfte Fachlehrerinnen ohne Handarbeits-lehrerin.	Handarbeits-lehrerinnen geprüfte	Handarbeits-lehrerinnen nicht geprüfte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ev.[1]) Lehrerinnen	74	582	25	2	6	—	89	44	7
Kath.[2]) „	12	56	8	1	—	—	2	—	—
Jüdische „	—	3	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**86**	**641**	**33**	**3**	**6**	—	**91**	**44**	**7**

*) Vergl. Anm. *) auf S. 436 und 450. — [1]) desgl. Anm. 2 auf S. 435. — [2]) desgl. Anm. 3 auf S. 451.

X. Lehrbefähigung*) und Religionsbekenntniß der vollbeschäftigten Lehrer und Lehr an den öffentlichen höheren Mädchenschulen im ganzen Staate, 1901.

1. Lehrer (einschl. der Leiter).

Religions-bekenntniß.	Von den Lehrern haben abgelegt die: erste Volksschul-lehrer-Prüfung	erste u. zweite Volksschul-lehrer-Prüfung	Rektorats-Prüfung	Mittelschul-lehrer-Prüfung	Prüfung für das höhere Lehramt	Prüfung für das geistliche Amt	Lehramtlich nicht geprüfte Lehrer	Fachlehrer geprüfte	Fachlehrer nicht geprüfte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Evangel.[1]) Lehrer	20	212	179	144	338	57	—	3	—
Katholische[2]) „	3	13	15	14	14	2	—	1	—
Jüdische „	—	5	1	—	13	2	—	—	—
Zusammen	**23**	**230**	**195**	**158**	**365**	**61**	—	**4**	—

2. Lehrerinnen (einschl. der Leiterinnen).

Religions-bekenntniß.	Von den Lehrerin. haben abgelegt die: Prüfung für Volksschul-lehrerinnen	Prüf. für Lehrerin. an mittl. u. höher. Mädchen-schulen	Prüfung als Schul-vorsteherin	Prüfung als Ober-lehrerin	Nur als Sprach-lehrerin geprüft	Lehramtlich nicht geprüfte Lehrerinnen	Geprüfte Fachlehrerinnen ohne Handarbeits-lehrerin.	Handarbeits-lehrerinnen geprüfte	Handarbeits-lehrerinnen nicht geprüfte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ev.[1]) Lehrerinnen	80	773	76	32	2	5	15	150	1
Kath.[2]) „	17	77	11	—	—	1	—	4	—
Jüdische „	—	9	—	—	—	—	—	1	—
Zusammen	**97**	**859**	**87**	**32**	**2**	**6**	**15**	**155**	**1**

*) Vergl. Anm. *) auf S. 436 und 450. — [1]) desgl. Anm. 2 auf S. 435. — [2]) desgl. Anm. 3 auf S. 451.

terhaltungskosten der öffentlichen mittleren Schulen und höheren Mädchenschulen, 1896 und 1901.

Staat. — und Deckung ler Kosten.	Es wurden aufgewendet für sämmtliche öffentl. mittl. Schulen u. höhere Mädchenschulen		und zwar 1901 für die			
	1896 ℳ	1901 ℳ	Knaben-Mittel-schulen ℳ	Mädchen-Mittel-schulen ℳ	Mittel-schulen für Knaben und Mädchen ℳ	höheren Mädchen-schulen ℳ
1	2	3	4	5	6	7
1. Die persönlichen und sächlichen Unterhaltungskosten.						
Staat.						
n	**15 532 958**	**20 896 505**	**5 645 985**	**4 207 225**	**2 663 421**	**8 379 874**
he Kosten	11 846 946	18 125 808	4 979 471	3 635 886	2 286 747	7 223 704
. . . .	3 686 012	2 770 697	666 514	571 339	376 674	1 156 170
2. Die Aufbringung der Unterhaltungskosten.						
Staat.						
hulgeld	6 875 107	10 197 674	2 338 252	1 829 226	1 030 725	4 999 471
l. Gem. u. and. Verpfl.	8 481 108	10 360 589	3 262 928	2 360 456	1 575 757	3 161 448
tsfonds	176 743	338 242	44 805	17 543	56 939	218 955

Die durchschnittlichen Kosten einer öffentlichen mittleren Schule oder höheren Mädchenschule und eines Schulkindes derselben, 1896 und 1901.

taat. — vinzen.	Sämmtliche öffentl. mittl. Schulen und höh. Mädchenschulen		und zwar 1901			
	1896 ℳ	1901 ℳ	Knaben-Mittel-schulen ℳ	Mädchen-Mittel-schulen ℳ	Mittelschulen für Knaben und Mädchen ℳ	höhere Mädchen-schulen ℳ
1	2	3	4	5	6	7
1. Die durchschnittlichen Kosten einer Schule.						
Staat	**25 717**	**31 235**	**26 018**	**30 710**	**26 112**	**39 342**
zen.						
ußen	21 606	29 615	39 261	24 297	18 444	29 259
reußen	23 897	33 331	42 326	24 185	—	33 373
reis Berlin . .	122 373	112 040	—	—	—	112 040
nburg	23 914	28 850	29 463	23 153	29 119	34 536
rn	31 587	35 549	42 725	35 297	42 736	28 460
. . . .	22 508	29 102	34 917	40 840	32 239	22 055
en	23 709	29 919	26 536	27 082	11 459	36 935
. . . .	29 237	43 316	49 459	36 411	45 743	43 239
rig-Holstein	26 174	32 793	31 270	31 318	14 983	53 404
er	24 841	32 040	35 564	38 960	21 816	42 258
en	13 223	15 769	9 901	5 579	13 892	31 226
Nassau . . .	45 196	48 089	39 237	48 185	36 601	60 040
nd	21 969	22 241	13 513	30 709	12 283	33 973
ollern	—	—	—	—	—	—
2. Kosten für je ein Schulkind.						
aat	**108,55**	**111,02**	**98,91**	**88,06**	**89,13**	**156,69**
nzen.						
ßen	70,72	83,44	85,22	59,18	64,04	123,13
eußen	93,56	107,36	75,62	65,99	—	149,51
eis Berlin . .	187,33	171,51	—	—	—	171,51
burg	89,38	100,29	91,76	84,38	94,30	134,68
rn	101,24	104,25	104,03	85,96	84,46	129,83
. . . .	95,61	111,41	103,31	102,61	86,20	152,18
n	102,46	118,25	98,42	93,88	112,34	173,58
. . . .	85,16	86,69	80,77	79,20	73,94	137,90
ig-Holstein	88,76	101,32	94,44	87,75	114,96	165,13
er	113,00	117,41	83,68	111,89	92,50	159,61
n	140,98	155,85	168,95	122,16	120,27	163,48
Nassau . . .	143,66	135,84	121,92	113,11	97,97	188,93
d	172,26	151,33	157,77	106,09	166,31	171,05
llern	—	—	—	—	—	—

XIII. Hauptnachweisung der öffentlichen mittleren Schulen (mit Ausschl[illegible]

Schilderungsgegenstände.	Ostpreußen	Westpreußen	Stadtkreis Berlin	Brandenburg	Pomm[illegible]
1	2	3	4	5	6
I. Schulen überhaupt	**23**	**8**	—	**55**	[illegible]
davon: a) evangelische	21	3	—	46	[illegible]
b) katholische	—	—	—	—	—
c) jüdische	—	—	—	—	—
d) paritätische	—	3	—	—	[illegible]
e) ohne besonderen konfession. Charakter	2	2	—	9	[illegible]
II. Schulkinder überhaupt	**9 454**	**3 705**	—	**16 477**	[illegible]
a) Geschlecht:					
1. Knaben	5 292	2 239	—	9 169	[illegible]
2. Mädchen	4 162	1 466	—	7 308	[illegible]
b) Religionsbekenntniß:					
1. evangelisch [1])	8 886	2 839	—	15 837	[illegible]
2. sonst protestantisch [2])	76	59	—	40	[illegible]
3. katholisch [3])	185	677	—	353	[illegible]
4. sonst christlich [4])	33	17	—	6	[illegible]
5. jüdisch	274	113	—	241	[illegible]
III. Unterrichtsklassen überhaupt	**210**	**82**	—	**471**	[illegible]
davon: a) Knabenklassen	114	46	—	252	[illegible]
b) Mädchenklassen	79	36	—	211	[illegible]
c) gemischte Klassen	17	—	—	8	[illegible]
IV. Art u. Lehrbefähigung d. Lehrkräfte [5]).					
A. Vollbeschäft. Lehrkräfte überhaupt	**233**	**90**	—	**512**	[illegible]
davon: a) Lehrer zusammen	*175*	*70*	—	*395*	[illegible]
u. zwar: 1. Leiter mit akademischer Bildung	6	2	—	11	[illegible]
2. „ „ seminarischer „	16	6	—	45	[illegible]
3. sonstige Lehrer mit akad. Bildung	11	1	—	25	[illegible]
4. geprüfte Mittelschullehrer	70	32	—	132	[illegible]
5. Elementarlehrer	68	28	—	173	[illegible]
6. technische Lehrer	1	1	—	5	[illegible]
b) Lehrerinnen zusammen	*58*	*20*	—	*117*	[illegible]
u. zwar: 1. Leiterin. m. d. Zeugn. d. bestand. Schulvorsteherinnen-Prüfung	—	—	—	—	—
2. Leiterin. m. dem Befäh.-Zeugn. zum Unter. a. mittl. u. höh. Mädchenschul.	—	—	—	—	—
3. Lehrerin. m. d. Oberlehrerin.-Zeugn.	—	—	—	—	—
4. „ „ „ Befähig.-Zeugn. zum Unter. a. mittl. u. höh. Mädchenschul.	43	16	—	97	[illegible]
5. Elementarlehrerinnen	4	—	—	6	[illegible]
6. Lehrerin. m. d. Sprachlehrerin.-Zeug.	—	—	—	—	—
7. technische Lehrerinnen	11	4	—	13	[illegible]
c) unter A. a) und b) sind unbesetzte Stellen für Lehrer	3	—	—	4	—
c) unter A. a) und b) sind unbesetzte Stellen für Lehrerinnen	—	—	—	1	—
B. Nicht vollbeschäftigte Hülfslehrkräfte überhaupt	**25**	**4**	—	**67**	[illegible]
davon: 1. Lehrer mit Lehrbefähigung	6	1	—	21	[illegible]
davon: 1. Lehrer technische	4	1	—	12	[illegible]
2. Lehrerinnen mit Lehrbefähigung	2	—	—	5	[illegible]
2. Lehrerinnen technische	13	2	—	29	[illegible]
V. Schulunterhaltungskosten zusammen ℳ	**685 051**	**266 045**	—	**1 467 317**	[illegible]
davon: a) persönliche	591 668	226 064	—	1 289 150	[illegible]
b) sächliche	93 383	39 981	—	178 167	[illegible]
VI. Von den persönl. Kosten entfallen auf					
1. d. Diensteink. d. vollbeschäft. Lehrer	473 739	190 935	—	1 039 033	[illegible]
2. „ „ „ „ Lehrerinnen	85 580	28 240	—	179 736	[illegible]
3. d. Aufwend. f. wissenschaftl. Hülfslehrer	3 400	600	—	2 574	
4. „ „ „ „ Hülfslehrerin.	—	—	—	4 673	
5. die technischen Hülfslehrer	720	1 100	—	1 200	
6. „ „ Hülfslehrerinnen	1 691	280	—	5 684	
7. sonstige persönl. Schulunterhalt.-Kosten	26 538	4 909	—	56 250	

*) In Hohenzollern sind Schulen dieser Art nicht vorhanden. — [1]), [2]), [3]) u. [4]) vergl. Anmerkung [illegible]

…eren **Mädchenschulen) in den einzelnen Provinzen *), 1901.**

Schlesien	Sachsen	Schlesw.-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Staat	Wiederholung der Sp. 1.
8	9	10	11	12	13	14	15	
27	**70**	**36**	**40**	**60**	**23**	**80**	**456**	**I.**
15	63	32	35	25	6	20	284	a.
3	1	—	—	25	2	23	54	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	c.
7	1	1	—	6	10	23	59	d.
2	5	3	5	4	5	14	59	e.
7395	**38 698**	**11 653**	**11 078**	**4 274**	**8 649**	**9 744**	**134 741**	**II.**
								a.
3028	20 913	6 824	5 174	3 606	3 528	5 121	73 549	1.
4367	17 785	4 829	5 904	668	5 121	4 623	61 192	2.
								b.
5435	37 284	11 514	10 730	2 591	6 645	4 857	117 495	1.
17	23	23	32	11	20	26	368	2.
1446	842	71	179	1 543	1 557	4 451	13 314	3.
9	203	7	13	2	54	30	393	4.
488	346	38	124	127	373	380	3 171	5.
197	**962**	**314**	**324**	**214**	**240**	**378**	**3 759**	**III.**
78	496	179	105	159	90	211	1 955	a.
117	455	126	144	24	139	133	1 589	b.
2	11	9	75	31	11	34	215	c.
								IV.
219	**1 027**	**350**	**353**	**205**	**256**	**397**	**4 050**	A.
165	*823*	*257*	*258*	*187*	*193*	*287*	*3 137*	a.
9	8	2	14	33	9	44	146	1.
18	62	34	27	25	14	31	303	2.
2	11	3	15	31	8	48	175	3.
76	263	153	95	63	87	132	1 260	4.
55	462	62	102	29	73	27	1 183	5.
1	14	3	4	1	—	4	45	6.
54	*204*	*93*	*95*	*18*	*63*	*110*	*913*	b.
—	—	—	—	1	—	4	6	1.
—	—	—	—	—	—	1	1	2.
—	—	—	2	—	—	1	3	3.
45	140	62	63	14	54	83	685	4.
2	25	6	4	1	1	14	66	5.
—	2	—	2	—	—	2	6	6.
7	36	25	24	2	8	5	144	7.
4	3	—	1	5	2	1	25	c.
—	1	—	—	—	—	—	2	c.
83	**147**	**14**	**36**	**76**	**47**	**161**	**713**	B.
38	17	—	11	54	24	106	298	1.
12	28	5	4	18	6	35	136	1.
11	13	2	4	—	8	3	51	2.
22	89	7	17	4	9	17	228	2.
709 593	**3 033 624**	**1 077 489**	**1 077 257**	**636 968**	**938 723**	**1 321 744**	**12 516 631**	**V.**
630 359	2 631 436	936 669	922 513	567 214	831 951	1 154 374	10 902 104	a.
79 234	402 188	140 820	154 744	69 754	106 772	167 370	1 614 527	b.
								VI.
475 617	2 094 090	723 795	698 061	489 745	641 160	840 811	8 600 032	1.
94 480	302 660	141 915	150 005	30 460	123 046	208 534	1 475 520	2.
5 130	2 120	—	3 820	6 821	6 246	34 663	68 190	3.
1 050	100	1 840	400	—	4 860	600	14 103	4.
4 125	8 638	380	1 930	4 584	660	9 160	33 517	5.
16 635	52 521	2 550	2 661	500	1 870	6 527	95 803	6.
33 322	171 307	66 189	65 636	35 104	54 109	54 079	614 939	7.

… – [5]) mit Einschluß der nebenamtlichen Leiter.

XIV. Hauptnachweisung der öffentlichen hö[heren Mädchenschulen …]

Schilderungsgegenstände.	Ost-preußen	West-preußen	Stadtkreis Berlin	Branden-burg
1	2	3	4	5
I. Schulen überhaupt	**11**	**14**	**8**	**21**
davon: a) evangelische	9	6	2	15
b) katholische	—	—	—	—
c) jüdische	—	—	—	—
d) paritätische	1	4	—	—
e) ohne besonderen konfession. Charakter	1	4	6	6
II. Schulkinder überhaupt	**2 614**	**3 125**	**5 226**	**5 385**
a) Geschlecht: 1. Knaben	—	—	—	—
2. Mädchen	2 614	3 125	5 226	5 385
b) Religionsbekenntniß: 1. evangelisch[1]	2 240	2 342	3 396	4 926
2. sonst protestant.[2]	7	44	1	6
3. katholisch[3]	199	410	101	126
4. sonst christlich[4]	2	1	14	12
5. jüdisch	166	328	1 714	315
III. Unterrichtsklassen überhaupt	**91**	**118**	**138**	**204**
davon: a) Mädchenklassen	91	118	138	204
b) gemischte Klassen	—	—	—	—
IV. Art u. Lehrbefähigung d. Lehrkräfte[5].				
A. Vollbeschäft. Lehrkräfte überhaupt	**100**	**144**	**186**	**230**
davon: a) Lehrer zusammen	*46*	*65*	*96*	*109*
und zwar:				
1. Leiter mit akademischer Bildung	8	8	8	12
2. „ „ seminarischer „	3	3	—	6
3. Oberlehrer mit akademischer Bildung	12	16	40	26
4. „ „ seminarischer „	1	2	2	8
5. ordentl. Lehrer m. akademischer Bildung	1	—	1	1
6. „ „ „ seminarischer „	15	26	36	35
7. Sonstige Mittelschullehrer	3	—	—	3
8. Elementarlehrer	2	4	—	11
9. technische Lehrer	—	—	7	1
b) Lehrerinnen zusammen	*54*	*79*	*90*	*121*
und zwar:				
1. Leiterinn. m. d. Schulvorsteherinnen-Zeugn.	—	1	—	2
2. „ mit dem Befähigungszeug. zum Unterricht a. mittl. u. höh. Mädchenschul.	—	—	—	—
3. Lehrerinnen m. d. Oberlehrerinnenzeugn.	1	2	7	3
4. „ „ „ Befähigungszeugn. zum Unterricht a. mittl. u. höh. Mädchenschul.	44	59	75	96
5. Elementarlehrerinnen	—	3	—	2
6. Lehrerinnen m. d. Sprachlehrerinnenzeug.	1	—	—	—
7. technische Lehrerinnen	8	13	7	17
c) unter A. a) und b) sind unbesetzte Stellen für Lehrer	1	6	2	6
c) unter A. a) und b) sind unbesetzte Stellen für Lehrerinnen	—	1	1	1
B. Nicht vollbeschäftigte Hülfslehrkräfte überhaupt	**11**	**31**	**45**	**41**
davon: 1. Lehrer mit Lehrbefähigung	2	19	3	8
1. Lehrer technische	2	1	5	14
2. Lehrerinnen mit Lehrbefähigung	1	2	31	6
2. Lehrerinnen technische	6	9	6	13
V. Schulunterhaltungskosten zusammen ℳ	**321 849**	**467 228**	**896 317**	**725 250**
davon: a) persönliche	276 109	390 980	801 817	630 958
b) sächliche	45 740	76 248	94 500	94 292
VI. Von den persönl. Kosten entfallen auf				
1. d. Diensteink. d. vollbeschäft. Lehrer	156 235	223 500	488 360	385 763
2. „ „ „ „ Lehrerinnen	82 585	122 904	253 377	193 605
3. d. Aufwend. f. wissenschaftl. Hülfslehrer	925	4 775	2 928	3 010
4. „ „ „ „ Hülfslehrerin.	400	1 100	36 480	950
5. die technischen Hülfslehrer	630	610	3 936	5 996
6. „ „ Hülfslehrerinnen	3 511	3 554	11 328	6 668
7. sonstige persönl. Schulunterhalt.-Kosten	31 823	34 537	5 408	34 966

*) In Hohenzollern sind Schulen dieser Art nicht vorhanden. — [1], [2], [3] u. [4] vergl. Anmerkung

...ulen in den einzelnen Provinzen *), 1901.

...chlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Staat	
8	9	10	11	12	13	14	15	
14	**20**	**5**	**20**	**20**	**14**	**30**	**213**	I.
8	17	2	18	8	1	12	112	a.
—	—	—	—	—	—	4	4	
—	—	—	—	—	1	—	1	
4	—	—	2	7	7	21	55	
2	3	3	—	5	5	2	42	
2 979	**6 271**	**1 617**	**5 295**	**3 820**	**4 449**	**7 746**	**53 450**	II.
—	—	—	65	—	—	25	152	a.
2 979	6 271	1 617	5 230	3 820	4 449	7 718	[illegible]	
1 908	5 910	1 532	4 726	3 178	2 887	5 036	[illegible]	
4	3	5	35	1	2	36	147	
368	71	20	127	344	506	2 024	[illegible]	3
2	8	—	5	2	17	56	154	4.
697	279	60	402	295	1 037	564	6 494	5.
121	**217**	**60**	**194**	**146**	**153**	**304**	**1 942**	III.
121	217	60	188	146	153	301	1 928	a.
—	—	—	6	—		3	14	b
								IV.
140	**255**	**73**	**248**	**178**	**195**	**361**	**2 338**	A.
68	*136*	*32*	*117*	*71*	*112*	*132*	*1 074*	a.
11	10	3	17	12	11	22	135	1.
—	10	2	3	6		5	48	2.
13	28	11	33	14	44	37	289	3.
6	13	2	6	5		7	63	4.
—	1	1	1	1	—	—	12	5.
26	52	13	43	24	26	52	371	6.
4	2	—	2	—	10		24	7.
4	17	—	9	6	17	6	88	8.
1	2	—	2	—	4	1	21	9
72	*119*	*41*	*131*	*107*	*83*	*229*	*1 264*	b
2	—	—	—	1	3	10	23	1
1	—	—		1		2	4	2
—	1	1	9	3	4	1	33	3.
56	92	32	94	85	66	172	982	4.
2	2	—	4	3	2	16	38	5
—	2	—	—	—		1	4	6
11	22	8	24	14	8	24	[illegible]	
3	1	—	1	—		[illegible]	23	
—	—	—	—	—		3	[illegible]	
41	**41**	**8**	**24**	**35**	**35**	**80**	**456**	B.
26	6	—	4	24	16	[illegible]	[illegible]	
4	6	2	5	4	4	[illegible]	[illegible]	
4	2	1	4	3	7	18	[illegible]	
7	27	5	11	4	8	[illegible]	[illegible]	2
517 092	**864 782**	**287 020**	**845 167**	**624 519**	**840 558**	**1 324 938**	**8 379 874**	V.
448 137	763 772	237 229	730 703	526 850	721 8[illegible]	[illegible]	[illegible]	a
68 955	101 010	29 791	114 464	97 669	118 750	[illegible]	[illegible]	b
								VI.
251 722	485 850	142 290	440 197	273 864	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1.
124 585	193 372	71 870	217 924	207 020	[illegible]	[illegible]	[illegible]	2.
6 350	2 880	—	960	10 092	[illegible]	[illegible]	[illegible]	3
2 040	500	380	2 600	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	4.
4 187	1 178	1 090	2 710	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	5
4 648	17 440	2 750	5 767	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	6
52 605	62 552	18 849	60 545	31 361	34 040	74 812	[illegible]	7

... — *) mit Einschluß der nebenamtlichen Leiter.

XV. Jährliche Schulgeldsätze*) in den öffentlichen mittleren Schulen (mit Ausschl höheren Mädchenschulen), 1901.

Staat. — Provinzen.	Es betrugen in den öffentlichen mittleren Schulen die Schulgeldsätze jährlich für 1 Schulkind									
	über 12 bis 18 ℳ	über 18 bis 24 ℳ	über 24 bis 36 ℳ	über 36 bis 48 ℳ	über 48 bis 60 ℳ	über 60 bis 72 ℳ	über 72 bis 84 ℳ	über 84 bis 96 ℳ	über 96 bis 108 ℳ	über 108 bis 120 ℳ	über 120 ℳ
	in Schulen										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat	[1]) **7**	**26**	**67**	**112**	**76**	**31**	**25**	**19**	**31**	**35**	**25**
Provinzen.											
I. Ostpreußen . .	—	11	2	3	5	—	—	1	—	1	—
II. Westpreußen	—	—	3	3	—	1	1	—	—	—	—
III. Stadtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	1	7	13	16	14	3	—	—	1	—	—
V. Pommern . . .	—	—	6	3	4	3	2	1	—	—	—
VI. Posen	1	1	2	4	1	2	1	1	—	2	—
VII. Schlesien . . .	—	3	11	10	1	2	—	—	—	—	—
VIII. Sachsen . . .	4	1	18	34	7	2	3	1	—	—	—
IX. Schlw.-Holst.	—	—	—	19	3	7	4	1	1	1	—
X. Hannover . .	—	1	1	5	11	2	7	5	3	2	3
XI. Westfalen . .	—	—	1	2	11	5	4	7	8	13	8
XII. Hessen-Nass. .	—	2	1	11	4	2	1	—	1	—	1
XIII. Rheinland . .	1	—	9	2	15	2	2	2	17	16	13
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

*) Die Schulen mit verschiedenen Schulgeldsätzen sind nur einmal gezählt und zwar nach dem I jedoch unter Ausscheidung etwaiger höherer Sätze für Auswärtige. An zwei Schulen wird kein Sch hoben. — [1]) darunter 1 Schule in Rheinland mit 12 ℳ.

XVI. Jährliche Schulgeldsätze*) in den öffentlichen höheren Mädchenschulen, 1

Staat. — Provinzen.	Es betrugen in den öffentlichen höheren Mädchenschulen die Schulgeldsätze jährlich für 1 Schulkind								
	über 48 bis 60 ℳ	über 60 bis 72 ℳ	über 72 bis 84 ℳ	über 84 bis 96 ℳ	über 96 bis 108 ℳ	über 108 bis 120 ℳ	über 120 bis 132 ℳ	über 132 bis 144 ℳ	über 144 ℳ
	in Schulen								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	[1]) **10**	**18**	**36**	**25**	**51**	**33**	**14**	**13**	**13**
Provinzen.									
I. Ostpreußen . .	1	3	4	2	1	—	—	—	—
II. Westpreußen	1	2	5	4	2	—	—	—	—
III. Stadtkr. Berlin	—	—	—	—	2	—	6	—	—
IV. Brandenburg	4	1	2	4	7	3	—	—	—
V. Pommern . .	1	4	4	1	3	—	1	—	—
VI. Posen	—	2	3	5	2	1	—	—	—
VII. Schlesien . . .	1	—	7	1	3	2	—	—	—
VIII. Sachsen . . .	1	1	5	2	9	1	—	1	—
IX. Schlw.-Holst.	—	—	—	—	1	2	—	2	—
X. Hannover . . .	—	—	1	2	3	9	2	3	—
XI. Westfalen . .	—	1	2	4	2	7	—	2	2
XII. Hessen-Nass. .	—	1	1	—	8	1	—	—	3
XIII. Rheinland . .	1	3	2	—	8	7	5	5	8
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—

*) Die Schulen mit verschiedenen Schulgeldsätzen sind nur einmal gezählt und zwar nach dem I jedoch unter Ausscheidung etwaiger höherer Sätze für Auswärtige. — [1]) darunter 1 Schule in Schlesie

d) Privatschulen, 1896 und 1901.

Schilderungsgegenstände.	I. Privatschulen mit dem Ziele der Volksschule 1896	I. 1901	II. Privatschulen mit dem Ziele der Mittelschule und der höheren Mädchenschule: überhaupt 1896	überhaupt 1901	und zwar 1901: Mittelschulen für Knaben	Mittelschulen für Mädchen	Mittelschulen für Knaben und Mädchen	höhere Mädchenschulen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
…l der Schulen	404	315	1 099	1 107	178	103	177	649
…l der Unterrichtsklassen überhaupt	637	498	4 663	5 178	581	401	509	3 687
…n: Knabenklassen	107	83	595	628	581	1	46	—
Mädchenklassen	122	66	3 565	4 109	—	388	64	3 657
gemischte Klassen	408	349	503	441	—	12	399	30
…l der Schulkinder überhaupt	17 876	12 964	82 400	98 751	9 929	8 191	7 191	73 440
…n: Knaben	9 140	6 700	14 191	13 738	9 929	70	3 569	170
Mädchen	8 736	6 264	68 209	85 013	—	8 121	3 622	73 270
…den Schulkindern wurden in gemischt. Klass. unterrichtet: Knaben	5 655	4 774	4 286	3 175	—	37	2 968	170
Mädchen	5 504	4 624	4 411	3 095	—	92	2 581	422
…er d. Schulen befanden sich solche mit								
1 aufsteigenden Klasse	297	198	288	—	—	—	—	—
mit Schulkindern	6 762	4 920	4 571	—	—	—	—	—
2 aufsteigenden Klassen	54	60	172	17	9	2	4	2
mit Unterrichtsklassen	108	118	352	29	15	3	7	4
„ Schulkindern	3 171	2 863	5 088	264	157	27	40	40
3 aufsteigenden Klassen	29	44	144	103	52	11	34	6
mit Unterrichtsklassen	88	107	441	204	118	20	54	12
„ Schulkindern	2 333	2 350	6 435	2 556	1 460	186	751	159
4 aufsteigenden Klassen	11	7	114	146	58	14	46	28
mit Unterrichtsklassen	48	25	477	320	135	25	106	54
„ Schulkindern	1 364	872	7 728	4 740	1 935	601	1 531	673
5 aufsteigenden Klassen	4	1	88	104	27	11	42	24
mit Unterrichtsklassen	22	7	451	307	109	33	109	56
„ Schulkindern	708	287	7 413	4 880	1 929	519	1 658	774
6 aufsteigenden Klassen	6	1	54	108	15	13	22	58
mit Unterrichtsklassen	38	8	331	356	86	41	67	162
„ Schulkindern	1 456	326	5 444	5 190	1 521	459	871	2 339
7 [1]) aufsteigenden Klassen	3	3	239	55	9	2	11	33
mit Unterrichtsklassen	36	25	2 323	255	48	5	64	138
„ Schulkindern	2 082	924	45 721	4 225	1 027	62	931	2 205
8 aufsteigenden Klassen	—	1	—	93	4	32	9	48
mit Unterrichtsklassen	—	8	—	476	31	204	52	189
„ Schulkindern	—	422	—	11 100	1 023	5 505	944	3 628
9 aufsteigenden Klassen	—	—	—	378	4	18	9	347
mit Unterrichtsklassen	—	—	—	2 327	39	70	50	2 168
„ Schulkindern	—	—	—	44 868	877	832	465	42 694
10 aufsteigenden Klassen	—	—	—	103	—	—	—	103
mit Unterrichtsklassen	—	—	—	904	—	—	—	904
„ Schulkindern	—	—	—	20 928	—	—	—	20 928
…hl d. vollbeschäft.[2]) Lehrkräfte überh.	.	488	.	5 558	531	382	457	4 188
…von: vollbeschäft. ordentl. Lehrkräfte	.	488	.	5 558	531	382	457	4 188
vollbeschäftigte Hülfslehrkräfte	.	—	.	—	—	—	—	—
…hl d. nicht vollbesch.[2]) Hülfslehrkräfte	.	111	.	3 525	401	220	260	2 644
…hl der Handarbeits-lehrerinnen: geprüfte	.	23	.	—	—	—	—	—
ungeprüfte	.	75	.	—	—	—	—	—
…befähigung[2]) der Leiter u. Leiterinnen								
…en Leitern[3]) sind: akademisch gebildet	.	38	.	254	112	10	95	37
nicht akad. gebildet	.	159	.	133	66	3	35	29
…den Leiterinnen haben die Schulvor…innen- bezw. Oberlehrerinnenprüfung								
…elegt	.	12	.	498	—	32	9	457
…t abgelegt	.	103	.	223	—	58	37	128

[1]) für 1896: 7 und mehr. — [2]) Die Lehrkräfte an den Privatschulen sowie deren Lehrbefähigung sind 1896 nicht …t. 1901 sind bei einer Privatschule als vollbeschäftigt die Lehrkräfte angesehen, deren Hauptthätigkeit an der …nden Schule ausgeübt wurde; als nicht vollbeschäftigt galten dagegen die Lehrkräfte, für welche die Be…ung an der betreffenden Schule nicht die Hauptthätigkeit bildete. — [3]) An 1 Schule sind 2 Leiter, an 4 Schulen …er Leiter.

e) Seminar-Übungsschulen, 1901.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Zahl der Seminar-Übungs-schulen	Zahl der zeitl. od. räumlich gesondert unter-richteten Schul-klassen	Schulkinder: Knaben	Schulkinder: Mäd-chen	Schulkinder: zu-sam-men	Religionsbekenntniß der Schulki…: evan-ge-lisch [1])	sonst prote-stan-tisch [2])	katho-lisch [3])	sonst christ-lich [4])
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Staatl. Anstalten.									
Staat	**193**	**581**	**13 366**	**7 405**	**20 771**	**14 337**	**64**	**6 280**	**15**
Provinzen.									
I. Ostpreußen . . .	17	38	694	618	1 312	1 155	31	126	—
II. Westpreußen . .	12	24	475	430	905	478	1	423	—
III. Stadtkreis Berlin	1	9	301	—	301	295	—	4	—
IV. Brandenburg . .	16	53	1 335	540	1 875	1 857	1	14	—
V. Pommern	14	34	901	366	1 267	1 250	10	4	3
VI. Posen	7	33	582	500	1 082	461	2	615	—
VII. Schlesien	25	72	1 622	1 135	2 757	1 103	8	1 623	—
VIII. Sachsen	23	73	1 462	934	2 396	2 278	2	114	—
IX. Schleswig-Holst.	13	40	1 082	158	1 240	1 239	—	1	—
X. Hannover	15	58	957	917	1 874	1 757	4	113	—
XI. Westfalen	15	49	1 112	823	1 935	1 044	—	889	—
XII. Hessen-Nassau .	7	30	716	133	849	574	—	251	3
XIII. Rheinland	28	68	2 127	851	2 978	846	5	2 103	9
XIV. Hohenzollern . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	11	24	467	359	826	693	7	126	—
2. Gumbinnen	6	14	227	259	486	462	24	—	—
3. Danzig	4	8	139	118	257	136	1	120	—
4. Marienwerder . . .	8	16	336	312	648	342	—	303	—
5. Stadtkreis Berlin .	1	9	301	—	301	295	—	4	—
6. Potsdam	7	27	638	238	876	875	1	—	—
7. Frankfurt	9	26	697	302	999	982	—	14	—
8. Stettin	6	17	486	184	670	663	—	4	3
9. Köslin	6	12	262	182	444	434	10	—	—
10. Stralsund	2	5	153	—	153	153	—	—	—
11. Posen	5	20	220	299	519	281	2	232	—
12. Bromberg	2	13	362	201	563	180	—	383	—
13. Breslau	6	24	554	259	813	515	8	286	—
14. Liegnitz	8	19	382	222	604	499	—	105	—
15. Oppeln	11	29	686	654	1 340	89	—	1 232	—
16. Magdeburg	7	25	725	222	947	943	—	3	—
17. Merseburg	10	32	437	522	959	953	—	6	—
18. Erfurt	6	16	300	190	490	382	2	105	—
19. Schleswig	13	40	1 082	158	1 240	1 239	—	1	—
20. Hannover	2	11	202	191	393	385	4	4	—
21. Hildesheim	4	12	252	149	401	292	—	109	—
22. Lüneburg	2	6	91	89	180	180	—	—	—
23. Stade	4	17	255	271	526	526	—	—	—
24. Osnabrück	1	7	57	112	169	169	—	—	—
25. Aurich	2	5	100	105	205	205	—	—	—
26. Münster	2	7	158	157	315	—	—	315	—
27. Minden	6	21	427	371	798	432	—	366	—
28. Arnsberg	7	21	527	295	822	612	—	208	—
29. Kassel	3	15	337	133	470	305	—	147	—
30. Wiesbaden	4	15	379	—	379	269	—	104	3
31. Koblenz	5	11	283	89	372	168	2	194	—
32. Düsseldorf	10	24	611	450	1 061	462	3	587	9
33. Cöln	3	10	561	—	561	—	—	557	—
34. Trier	7	15	414	290	704	216	—	485	—
35. Aachen	3	8	258	22	280	—	—	280	—
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Sonstige Seminar-Übungsschulen.									
Staat	**17**	**63**	**278**	**1 203**	**1 481**	**810**	**44**	**512**	—

[1]) Vergl. Anm. 1 auf S. 489. — [2]) desgl. Anm. 2 auf S. 489. — [3]) desgl. Anm. 3 auf S. 489. — [4]) desgl. Anm. 4 auf

f) Sonstige niedere Unterrichtsanstalten, 1901.

Staat. — Provinzen.	Zahl der Schulen	Zahl der zeitlich oder räumlich gesondert unterrichteten Schulklassen	Unterrichtlich versorgte Zöglinge: Knaben	Mädchen	zusammen	Religionsbekenntniß der Zöglinge: evangelisch[1]	sonst protestantisch[2]	katholisch[3]	sonst christlich[4]	jüdisch	Vollbeschäftigte Lehrkräfte: Lehrer	Lehrerinnen	Nicht vollbeschäftigte Lehrkräfte: Lehrer	Lehrerinnen	Werkmeister	Handarbeitslehrerinnen: geprüfte	ungeprüfte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
					I. Schulen in Waisen- und Erziehungshäusern.												
Staat	**80**	**160**	**3 569**	**2 195**	**5 764**	**2 732**	**1**	**2 956**	**3**	**72**	**127**	**44**	**12**	**2**	**22**	**18**	**29**
Provinzen.																	
Ostpreußen . . .	8	14	325	126	451	223	—	228	—	—	9	7	—	—	1	—	2
Westpreußen . .	3	8	134	95	229	229	—	—	—	—	5	—	—	—	—	2	1
Stadtkreis Berlin	3	8	127	152	279	261	—	18	—	—	7	3	2	—	—	2	2
Brandenburg . .	7	19	493	154	647	476	—	134	—	37	23	3	—	—	6	2	—
Pommern	1	1	31	—	31	31	—	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—
Posen	2	4	86	31	117	58	—	59	—	—	1	1	2	—	—	—	1
Schlesien	18	40	862	682	1 544	310	—	1 234	—	—	30	7	2	—	1	5	8
Sachsen	4	6	172	89	261	158	—	103	—	—	4	4	—	1	2	—	1
Schleswig-Holst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hannover	4	8	123	157	280	108	—	172	—	—	6	4	—	—	1	2	1
Westfalen	10	15	299	157	456	184	1	236	—	35	10	6	—	—	6	1	3
Hessen-Nassau .	1	3	107	—	107	107	—	—	—	—	4	—	—	—	2	—	—
Rheinland	17	32	765	520	1 285	559	—	723	3	—	25	8	2	1	3	4	9
Hohenzollern . .	2	2	45	32	77	28	—	49	—	—	2	1	1	—	—	—	1
					II. Schulen in Blindenanstalten.												
Staat	**16**	**67**	**469**	**306**	**775**	**559**	**1**	**211**	—	**4**	**59**	**20**	**8**	—	**58**	**12**	**4**
Provinzen.																	
Ostpreußen . . .	1	6	25	23	48	45	—	3	—	—	6	—	—	—	8	1	—
Westpreußen . .	1	5	42	35	77	45	—	32	—	—	3	1	—	—	3	—	1
Stadtkreis Berlin	1	5	45	22	67	66	—	1	—	—	3	2	—	—	—	—	—
Brandenburg . .	1	8	40	28	68	62	1	3	—	2	5	4	1	—	4	1	—
Pommern	1	4	17	14	31	31	—	—	—	—	5	1	—	—	3	1	—
Posen	1	5	30	18	48	20	—	28	—	—	5	1	—	—	3	1	—
Schlesien	1	4	42	19	61	33	—	28	—	—	6	—	—	—	7	2	—
Sachsen	1	6	62	36	98	94	—	4	—	—	7	—	—	—	4	1	1
Schleswig-Holst.	1	4	25	16	41	41	—	—	—	—	3	3	—	—	5	—	—
Hannover	1	4	24	28	52	49	—	3	—	—	3	1	—	—	6	1	—
Westfalen	2	5	25	19	44	19	—	25	—	—	4	3	1	—	2	1	2
Hessen-Nassau .	2	5	25	10	35	20	—	14	—	1	3	1	4	—	2	1	—
Rheinland	2	6	67	38	105	34	—	70	—	1	6	3	2	—	11	2	—
Hohenzollern . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
					III. Schulen in Taubstummenanstalten.												
Staat	**46**	**398**	**2 255**	**1 780**	**4 035**	**2 477**	**5**	**1 467**	—	**86**	**428**	**30**	**13**	**4**	**15**	**20**	**26**
Provinzen.																	
Ostpreußen . . .	3	38	208	139	347	292	1	51	—	3	44	1	—	—	—	2	2
Westpreußen . .	3	24	172	96	268	131	1	133	—	3	26	1	—	—	—	1	1
Stadtkreis Berlin	2	22	130	110	240	222	—	11	—	7	22	4	[5]) 5	[5]) 3	—	1	—
Brandenburg . .	3	27	148	114	262	215	—	6	—	41	27	3	—	—	—	1	2
Pommern	3	18	109	85	194	188	1	5	—	—	19	—	—	—	—	2	1
Posen	3	35	222	142	364	116	—	245	—	3	40	2	1	—	3	—	3
Schlesien	3	53	314	257	571	203	—	361	—	7	61	—	—	—	8	4	6
Sachsen	5	34	185	163	348	328	—	20	—	—	33	—	—	—	—	3	2
Schleswig-Holst.	2	12	68	69	137	131	—	6	—	—	13	2	—	—	—	1	—
Hannover	4	23	128	110	238	211	1	23	—	3	29	2	2	—	1	3	2
Westfalen	4	32	176	139	315	151	—	161	—	3	36	4	—	—	—	—	1
Hessen-Nassau .	3	25	115	111	226	149	—	66	—	11	27	1	—	1	3	1	2
Rheinland	8	55	280	245	525	140	1	379	—	5	51	10	5	—	—	1	4
Hohenzollern . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Vergl. Anm. 1 auf S. 439. — [2]) desgl. Anm. 2 auf S. 439. — [3]) desgl. Anm. 3 auf S. 439. — [4]) desgl. Anm. 4 [auf S.] 439. — [5]) Kursisten bezw. Kursistinnen, die zu Taubstummenlehrern bezw. -lehrerinnen ausgebildet werden.

Noch: f) Sonstige niedere Unterrichtsanstalten, 1901.

Staat. — Provinzen.	Zahl der Schulen	Zahl der zeitlich oder räumlich gesondert unterrichteten Schulklassen	Unterrichtlich versorgte Zöglinge			Religionsbekenntniß der Zöglinge					Vollbeschäftigte Lehrkräfte		Nicht vollbeschäft. Hülfslehrkr.	
			Knaben	Mädchen	zusammen	evangelisch[1]	sonst protestantisch[2]	katholisch[3]	sonst christlich[4]	jüdisch	Lehrer	Lehrerinnen	Lehrer	Lehrerinnen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
IV. Schulen in Rettungshäusern und in Anstalten der Fürsorgeerziehung.														
Staat	**136**	**237**	**5 492**	**1 643**	**7 135**	**4 907**	**5**	**2 176**	**1**	**46**	**207**	**37**	**29**	**3**
Provinzen.														
I. Ostpreußen . .	8	13	409	59	468	468	—	—	—	—	16	—	—	—
II. Westpreußen	6	12	296	39	335	180	—	154	—	1	12	2	1	—
III. Stadtkr. Berlin	3	6	113	118	231	224	—	6	1	—	5	1	-	—
IV. Brandenburg .	26	45	808	289	1 097	1 034	4	55	—	4	37	9	5	—
V. Pommern . . .	16	25	456	145	601	597	—	3	—	1	22	2	6	—
VI. Posen	3	8	207	18	225	98	—	127	—	—	8	—	1	—
VII. Schlesien . . .	22	38	792	282	1 074	521	1	551	—	1	25	8	4	3
VIII. Sachsen . . .	11	18	399	107	506	506	—	—	—	—	22	—	3	—
IX. Schlw.-Holst. .	6	7	106	90	196	196	—	—	—	—	6	3	1	—
X. Hannover . .	12	21	534	122	656	382	—	237	—	37	19	3	3	—
XI. Westfalen . .	7	13	461	123	584	304	—	280	—	—	11	2	2	—
XII. Hessen-Nass. .	6	12	382	37	419	164	—	255	—	—	11	2	2	—
XIII. Rheinland . .	10	19	529	214	743	233	—	508	—	2	13	5	1	—
XIV. Hohenzollern .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Schulen in Anstalten für Idiote und Epileptische.														
Staat	**38**	**195**	**1 785**	**1 070**	**2 855**	**2 088**	**1**	**732**	**1**	**33**	**68**	**75**	**20**	**7**
Provinzen.														
I. Ostpreußen . .	2	8	72	72	144	137	—	7	—	—	2	3	2	—
II. Westpreußen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Stadtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg .	7	39	346	212	558	504	—	41	1	12	17	13	2	1
V. Pommern . . .	1	10	95	53	148	145	—	2	—	1	2	2	7	2
VI. Posen	1	3	34	14	48	15	—	32	—	1	1	1	—	—
VII. Schlesien . . .	6	31	262	159	421	204	1	210	—	6	10	9	5	1
VIII. Sachsen	7	25	182	124	306	296	—	10	—	—	9	7	—	2
IX. Schlw.-Holst. .	1	2	30	27	57	57	—	—	—	—	2	—	—	—
X. Hannover . .	2	14	114	60	174	169	—	5	—	—	4	5	—	—
XI. Westfalen . .	3	25	212	144	356	240	—	116	—	—	5	14	1	1
XII. Hessen-Nass. .	4	22	210	144	354	219	—	123	—	12	10	13	2	—
XIII. Rheinland . .	4	16	228	61	289	102	—	186	—	1	6	8	1	—
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Sonstige besondere niedere Schulen mit dem Lehrziele der Volksschule.														
1. Fiskal. Schulen .	10	20	441	493	934	926	—	8	—	—	17	2	—	—
2. Von gewerblichen Betrieben usw. unterhaltene Schulen	6	17	739	713	1 452	901	—	551	—	—	20	5	—	—
3. Für sich bestehende Vorschulen höherer Lehranstalten[5])	9	39	1 091	109	1 200	1 116	3	27	—	54	36	3	—	—

[1]) Vergl. Anm. 1 auf S. 439. — [2]) desgl. Anm. 2 auf S. 439. — [3]) desgl. Anm. 3 auf S. 439. — [4]) desgl. Anm. 4 auf S. 439. — [5]) unvollständige Angaben.

schulen und Hülfsklassen für schwachbegabte Kinder*), 1901.

irke.	Zahl der Klassen für Schwachbegabte	Die Klassen für Schwachbegabte bilden: eine selbständige Schule (Zahl der Fälle)	Die Klassen für Schwachbegabte bilden: eine od. mehrere Hülfsklassen einer öffentlichen Volksschule (Zahl der Fälle)	Von den Klassen sind: Knabenklassen	Von den Klassen sind: Mädchenklassen	Von den Klassen sind: gemischte Klassen	Schulkinder: Knaben	Schulkinder: Mädchen	Schulkinder: zusammen	Von den Schulkindern wurden unterrichtet: in Knabenklassen	Von den Schulkindern wurden unterrichtet: in Mädchenklassen	in gemischten Klassen: Knaben	in gemischten Klassen: Mädchen
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
. . .	**274**	**52**	**56**	**12**	**10**	**252**	**3 166**	**2 590**	**5 756**	**313**	**281**	**2 853**	**2 309**
. . .	8	2	—	—	—	8	67	51	118	—	—	67	51
n . .	1	—	1	—	—	1	8	10	18	—	—	8	10
Berlin	63	—	38	3	1	59	478	365	843	42	20	436	345
g . .	23	4	6	—	—	23	286	230	516	—	—	286	230
. . .	6	2	—	—	—	6	68	60	128	—	—	68	60
. . .	6	2	—	—	—	6	74	54	128	—	—	74	54
. . .	24	11	—	—	—	24	274	221	495	—	—	274	221
. . .	36	9	1	—	—	36	418	415	833	—	—	418	415
Holst.	8	2	—	—	—	8	134	59	193	—	—	134	59
. . .	19	6	1	—	—	19	225	202	427	—	—	225	202
. . .	5	1	4	—	—	5	78	53	131	—	—	78	53
sau	16	4	—	—	—	16	218	140	358	—	—	218	140
. . .	59	9	5	9	9	41	838	730	1 568	271	261	567	469
rn . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
irke.													
. . .	8	2	—	—	—	8	67	51	118	—	—	67	51
. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. . .	1	—	1	—	—	1	8	10	18	—	—	8	10
. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
rlin .	63	—	38	3	1	59	478	365	843	42	20	436	345
. . .	20	3	6	—	—	20	258	207	465	—	—	258	207
. . .	3	1	—	—	—	3	28	23	51	—	—	28	23
. . .	5	1	—	—	—	5	52	50	102	—	—	52	50
. . .	1	1	—	—	—	1	16	10	26	—	—	16	10
. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. . .	3	1	—	—	—	3	29	22	51	—	—	29	22
. . .	3	1	—	—	—	3	45	32	77	—	—	45	32
. . .	19	9	—	—	—	19	215	167	382	—	—	215	167
. . .	3	1	—	—	—	3	31	24	55	—	—	31	24
. . .	2	1	—	—	—	2	28	30	58	—	—	28	30
. . .	16	4	1	—	—	16	196	202	398	—	—	196	202
. . .	13	3	—	—	—	13	151	155	306	—	—	151	155
. . .	7	2	—	—	—	7	71	58	129	—	—	71	58
. . .	8	2	—	—	—	8	134	59	193	—	—	134	59
. . .	13	[1] 4	—	—	—	13	167	152	319	—	—	167	152
. . .	2	1	—	—	—	2	18	20	38	—	—	18	20
. . .	1	—	1	—	—	1	10	8	18	—	—	10	8
. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. . .	3	1	—	—	—	3	30	22	52	—	—	30	22
. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. . .	5	1	4	—	—	5	78	53	131	—	—	78	53
. . .	8	3	—	—	—	8	119	70	189	—	—	119	70
. . .	8	1	—	—	—	8	99	70	169	—	—	99	70
. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. . .	37	5	5	—	—	37	520	413	933	—	—	520	413
. . .	15	3	—	6	6	3	211	205	416	175	168	36	37
. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. . .	7	1	—	3	3	1	107	112	219	96	93	11	19
. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

aben über die Hülfsschulen und Hülfsklassen für schwachbegabte Kinder sind bereits in allen ie öffentlichen Volksschulen behandelnden Tabellen mitenthalten. — [1]) Eine Schule in der Stadt im Ausbau begriffen.

h) Familiensprache der Schulkinder in sämmtlichen Unterrichtsanstalten

Familiensprache. Jahre.		Ost-preußen	West-preußen	Stadtkreis Berlin	Branden-burg	Pommern
1		2	3	4	5	6
1. nur deutsch	1891	232 735	154 176	199 299	407 217	[illegible]
	1896	251 409	167 510	208 787	445 827	[illegible]
	1901	263 141	174 574	231 765	494 442	[illegible]
2. nur polnisch	1891	54 382	83 322	251	246	[illegible]
	1896	65 730	93 968	398	308	[illegible]
	1901	22 777	79 546	704	718	[illegible]
3. polnisch und deutsch	1891	18 038	12 692	686	476	[illegible]
	1896	15 146	14 381	1 101	883	[illegible]
	1901	7 262	12 296	1 446	1 508	[illegible]
4. nur kassubisch[2])	1901	—	21 533	—	—	[illegible]
5. kassubisch und deutsch[2])	1901	—	2 138	—	—	[illegible]
6. nur masurisch[3])	1901	40 234	5	—	—	—
7. masurisch und deutsch[3])	1901	12 032	14	—	1	—
8. nur litauisch	1891	12 660	—	—	—	—
	1896	11 535	8	—	—	—
	1901	10 819	—	—	—	—
9. litauisch und deutsch	1891	6 869	—	1	5	—
	1896	8 434	—	7	1	—
	1901	7 703	1	2	1	—
10. nur mährisch	1891	—	—	—	—	—
	1896	—	—	—	—	—
	1901	—	—	—	1	—
11. mährisch und deutsch	1891	—	—	—	—	—
	1896	—	—	—	—	—
	1901	—	—	—	3	—
12. nur tschechisch	1891	—	—	—	—	—
	1896	—	—	—	—	—
	1901	3	—	12	28	—
13. tschechisch und deutsch	1891	—	—	—	—	—
	1896	—	—	—	—	—
	1901	—	1	39	23	—
14. nur wendisch	1891	—	—	—	6 228	—
	1896	—	—	—	5 540	—
	1901	4	—	—	5 201	—
15. wendisch und deutsch	1891	—	—	1	1 695	—
	1896	—	—	4	1 724	—
	1901	—	—	2	1 823	—
16. nur sonst slawisch	1891	95	—	3	7	—
	1896	91	8	58	4	—
	1901	101	—	—	1	—
17. sonst slawisch und deutsch	1891	—	3	25	64	—
	1896	12	1	22	68	—
	1901	—	3	15	21	—
18. nur dänisch	1891	—	—	2	—	—
	1896	—	—	3	2	—
	1901	—	—	—	3	—
19. dänisch und deutsch	1891	—	—	11	3	—
	1896	—	—	12	6	—
	1901	3	1	8	8	—
20. nur eine andere nicht deutsche Sprache	1891	—	—	37	3	[illegible]
	1896	—	1	73	12	[illegible]
	1901	—	—	43	42	[illegible]
21. eine andere nicht deutsche Sprache und deutsch	1891	6	2	119	78	[illegible]
	1896	4	2	206	74	[illegible]
	1901	13	8	397	166	[illegible]
Staat	1891	**324 785**	**250 195**	**200 435**	**416 022**	[illegible]
	1896	**352 361**	**275 879**	**210 671**	**454 449**	[illegible]
	1901	**364 092**	**290 129**	**234 433**	**503 [illegible]**	[illegible]

*) Die Angaben umfassen die öffentlichen und privaten Volks-, Mittel- und höheren Mädchen[illegible] schließ[illegible] Schulen in Taubstummenanstalten. — [1]) mit Einschluß von Hohenzollern und zwar für 18[illegible] als [illegible] bezw. polnisch und deutsch sprechend gezählt. — [2]) 1896 u. 1891 nicht besonders ermittelt, wahrsch[illegible] lich als sonst slawisch bezw. sonst slawisch und deutsch sprechend geführt. — [3]) einschließlich wahr[illegible] schluß von 649 nur deutsch sprechenden Schulkindern in privaten Seminar-Übungsschulen, welche

uf dem Gebiete des niederen Schulwesens, 1891, 1896 und 1901.

Posen	Schlesien	Sachsen	Schlesw.-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Staat[1])	Wiederholung der Spalte 1.
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
117 939	506 439	452 277	190 014	398 414	464 564	285 719	840 807	[6]) 4 528 284	
119 517	521 582	483 768	199 080	416 725	504 578	286 864	892 754	[7]) 4 788 969	1.
123 716	554 785	510 370	219 743	447 611	577 930	311 871	996 150	5 209 000	
188 403	170 282	194	30	29	533	—	94	498 588	
204 475	189 603	328	15	32	1 574	—	225	557 561	2.
223 404	205 687	268	47	65	4 576	1	801	539 541	
12 502	31 087	587	56	38	2 170	15	156	79 010	
13 811	37 968	950	78	280	4 508	4	531	90 302	3.
14 704	54 570	918	182	779	8 621	29	1 865	105 054	
68	—	2	—	—	35	—	—	21 812	4.
68	—	—	—	—	10	—	—	2 222	5.
—	—	—	—	—	145	—	—	40 384	6.
—	—	—	1	—	1 294	—	279	13 621	7.
—	—	—	—	—	5	—	—	12 665	
—	—	—	—	—	4	—	—	11 547	8.
—	—	—	—	—	5	—	9	10 833	
—	—	—	3	9	—	—	—	6 891	
—	—	—	5	2	154	—	2	8 605	9.
—	—	1	1	6	49	—	11	7 775	
—	[4]) .	—	—	—	—	—	—	[4]) .	
—	10 292	—	—	—	—	—	—	10 292	10.
2	11 231	—	—	—	19	—	2	11 255	
—	[4]) .	—	—	—	—	—	—	[4]) .	
—	856	—	—	—	—	—	—	856	11.
3	1 134	—	1	—	37	20	18	1 219	
—	[4]) .	—	—	—	—	—	—	[4]) .	
—	2 076	—	—	—	—	—	—	2 076	12.
40	2 051	—	10	4	150	1	182	2 481	
—	[4]) .	—	—	—	—	—	—	[4]) .	
31	265	—	—	—	—	—	—	296	13.
1	463	10	9	37	205	3	58	849	
—	4 260	—	—	—	—	—	—	10 488	
—	4 182	—	—	—	—	—	—	9 722	14.
—	3 840	—	—	—	1	—	9	9 055	
—	1 386	—	—	—	11	—	1	3 094	
—	1 148	—	—	—	22	—	1	2 899	15.
—	1 338	1	—	—	—	—	13	3 177	
32	[5]) 10 854	32	18	8	24	—	—	[5]) 11 073	
—	7	—	—	5	42	1	1	217	16.
—	—	—	—	—	136	3	71	312	
3	[5]) 1 357	17	37	13	15	1	5	[5]) 1 540	
—	52	24	11	16	111	—	12	329	17.
—	2	2	1	2	404	—	228	678	
—	—	—	23 300	—	—	—	1	23 303	
—	—	1	22 489	—	—	—	—	22 495	18.
—	—	—	21 384	2	1	—	—	21 390	
—	—	2	1 864	—	—	2	1	1 883	
—	—	1	1 834	2	—	—	—	1 855	19.
—	2	—	2 235	9	2	1	—	2 269	
—	200	1	2 821	71	75	146	1 976	5 338	
1	3	1	2 247	57	310	40	1 727	4 475	20.
1	14	7	2 295	478	544	66	2 891	6 399	
1	185	30	507	365	124	83	563	2 074	
8	62	32	720	787	479	102	1 018	3 502	21.
6	66	35	745	129	637	143	1 487	3 847	
318 880	728 050	453 136	218 650	398 947	407 521	285 966	843 604	[6])5 184 227	
337 843	768 096	485 105	226 479	417 906	511 782	287 011	896 271	[7])5 315 998	St.
362 013	835 183	511 614	240 634	449 122	594 801	312 138	1 004 074	6 013 173	

…nar-Übungsschulen und die unter XIV. A. f) behandelten sonstigen niederen Unterrichtsanstalten mit Aus-…: mit 10 823 und 1901: mit 10 918 nur deutsch sprechenden Schulkindern. — [3]) 1896 und 1891 wahrscheinlich …isch bezw. polnisch und deutsch Sprechenden mit eingerechnet. — [4]) nicht besonders ermittelt, wahrschein-…risch bezw. mährisch und deutsch und tschechisch bezw. tschechisch und deutsch Sprechenden. — [6]) mit Ein-…einen Provinzen nicht vertheilen ließen. — [7]) desgl. mit Einschluß von 370 solchen Schulkindern.

i) Die staatlichen Anstalten für Volk[...]

I. Anzahl der Volksschullehrer- und -Lehrerinn[...]

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Evangelische Seminare für Lehrer	Evangelische Seminare für Lehrerinnen	Katholische Seminare für Lehrer	Katholische Seminare für Lehrerinnen	Paritätische Seminare für Lehrer	Paritätische Seminare für Lehrerinnen	Seminare für Lehrer zusammen	Seminare für Lehrerinnen zusammen	Seminare überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**82**	**5**	**39**	**5**	**4**	**2**	**125**	**12**	**137**
Provinzen.									
I. Ostpreußen	10	—	1	—	—	—	11	—	11
II. Westpreußen	3	—	5	—	—	—	8	—	8
III. Stadtkreis Berlin	1	1	—	—	—	—	1	1	2
IV. Brandenburg	10	—	—	—	—	—	10	—	10
V. Pommern	7	—	—	—	—	—	7	—	7
VI. Posen	2	—	4	—	1	1	7	1	8
VII. Schlesien	9	—	11	—	—	—	20	—	20
VIII. Sachsen	10	³) 2	1	—	—	—	11	2	13
IX. Schleswig-Holstein	6	1	—	—	—	—	6	1	7
X. Hannover	10	—	1	—	—	—	11	—	11
XI. Westfalen	5	1	4	2	—	—	9	3	12
XII. Hessen-Nassau	3	—	1	1	3	—	7	1	8
XIII. Rheinland	6	—	11	2	—	1	17	3	20
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	6	—	1	—	—	—	7	—	7
2. Gumbinnen	4	—	—	—	—	—	4	—	4
3. Danzig	1	—	2	—	—	—	3	—	3
4. Marienwerder	2	—	3	—	—	—	5	—	5
5. Stadtkreis Berlin	1	1	—	—	—	—	1	1	2
6. Potsdam	5	—	—	—	—	—	5	—	5
7. Frankfurt	5	—	—	—	—	—	5	—	5
8. Stettin	3	—	—	—	—	—	3	—	3
9. Köslin	3	—	—	—	—	—	3	—	3
10. Stralsund	1	—	—	—	—	—	1	—	1
11. Posen	1	—	2	—	1	1	4	1	5
12. Bromberg	1	—	2	—	—	—	3	—	3
13. Breslau	4	—	2	—	—	—	6	—	6
14. Liegnitz	4	—	1	—	—	—	5	—	5
15. Oppeln	1	—	8	—	—	—	9	—	9
16. Magdeburg	4	—	—	—	—	—	4	—	4
17. Merseburg	4	³) 2	—	—	—	—	4	2	6
18. Erfurt	2	—	1	—	—	—	3	—	3
19. Schleswig	6	1	—	—	—	—	6	1	7
20. Hannover	2	—	—	—	—	—	2	—	2
21. Hildesheim	2	—	1	—	—	—	3	—	3
22. Lüneburg	1	—	—	—	—	—	1	—	1
23. Stade	3	—	—	—	—	—	3	—	3
24. Osnabrück	1	—	—	—	—	—	1	—	1
25. Aurich	1	—	—	—	—	—	1	—	1
26. Münster	—	1	1	1	—	—	1	2	3
27. Minden	2	—	1	1	—	—	3	1	4
28. Arnsberg	3	—	2	—	—	—	5	—	5
29. Kassel	3	—	1	—	—	—	4	—	4
30. Wiesbaden	—	—	—	1	3	—	3	1	4
31. Koblenz	2	—	2	—	—	—	4	—	4
32. Düsseldorf	3	—	3	1	—	—	6	1	7
33. Cöln	—	—	2	—	—	—	2	—	2
34. Trier	1	—	2	1	—	1	3	2	5
35. Aachen	—	—	2	—	—	—	2	—	2
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹) ohne die Lehrkräfte der 4 neugegründeten Seminare zu Memel, Lyck, Danzig-Langfuhr [...] der Ausländer, aber mit Einschluß der Theilnehmer an den außerordentlichen Seminar-Nebenkursen; ve[...] Dreyßig sind hier als je eine besondere Anstalt gezählt.

…rer- und -Lehrerinnen-Bildung.
…deren Lehrkräfte und Zöglinge, 1902.

	Lehrkörper: Katholische Lehrkräfte: Direktoren, Oberlehrer u. ord. Lehrer	Hülfslehrer	Lehrerinnen	Direktoren, Oberlehrer u. ordentl. Lehrer zusammen	Hülfslehrer zusammen	Lehrerinnen zusammen	Lehrkräfte überhaupt	Zöglinge: männliche	weibliche	zusammen	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
	299	**2**	**19**	**918**	**5**	**58**	1) **981**	**11 191**	**992**	2) **12 183**	
	7	—	—	63	—	—	63	836	—	836	I.
	27	1	—	48	1	—	49	633	—	633	II.
	—	—	—	19	—	12	31	99	158	257	III.
	—	—	—	71	1	—	72	1 028	—	1 028	IV.
	—	—	—	50	1	—	51	660	—	660	V.
	35	—	1	69	—	9	78	681	121	802	VI.
	82	—	—	147	—	—	147	1 720	—	1 720	VII.
	7	—	—	87	—	9	96	1 070	110	1 180	VIII.
	—	—	—	45	—	3	48	497	85	582	IX.
	7	—	—	77	—	—	77	1 026	—	1 026	X.
	31	—	8	69	—	12	81	933	224	1 157	XI.
	14	—	1	46	—	1	47	533	16	549	XII.
	89	1	9	127	2	12	141	1 475	278	1 753	XIII.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
	7	—	—	42	—	—	42	519	—	519	1.
	—	—	—	21	—	—	21	317	—	317	2.
	7	—	—	14	—	—	14	200	—	200	3.
	20	1	—	34	1	—	35	433	—	433	4.
	—	—	—	19	—	12	31	99	158	257	5.
	—	—	—	37	—	—	37	540	—	540	6.
	—	—	—	34	1	—	35	488	—	488	7.
	—	—	—	22	1	—	23	309	—	309	8.
	—	—	—	21	—	—	21	264	—	264	9.
	—	—	—	7	—	—	7	87	—	87	10.
	20	—	1	45	—	9	54	397	121	518	11.
	15	—	—	24	—	—	24	284	—	284	12.
	16	—	—	44	—	—	44	513	—	513	13.
	7	—	—	36	—	—	36	406	—	406	14.
	59	—	—	67	—	—	67	801	—	801	15.
	—	—	—	28	—	—	28	395	—	395	16.
	—	—	—	37	—	9	46	424	110	534	17.
	7	—	—	22	—	—	22	251	—	251	18.
	—	—	—	45	—	3	48	497	85	582	19.
	—	—	—	14	—	—	14	186	—	186	20.
	7	—	—	21	—	—	21	274	—	274	21.
	—	—	—	7	—	—	7	95	—	95	22.
	—	—	—	21	—	—	21	299	—	299	23.
	—	—	—	7	—	—	7	84	—	84	24.
	—	—	—	7	—	—	7	88	—	88	25.
4	10	—	4	13	—	8	21	97	149	246	26.
	10	—	4	24	—	4	28	315	75	390	27.
	11	—	—	32	—	—	32	521	—	521	28.
	7	—	—	25	—	—	25	253	—	253	29.
	7	—	1	21	—	1	22	280	16	296	30.
	13	1	—	20	1	—	21	248	—	248	31.
	25	—	3	46	—	3	49	577	93	670	32.
	14	—	—	14	—	—	14	202	—	202	33.
3	23	—	6	33	1	9	43	254	185	439	34.
	14	—	—	14	—	—	14	194	—	194	35.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.

…ten Spalten 2 und 21 bis 23 dieser Tabelle bereits mit berücksichtigt sind. — 2) ohne Berücksichtigung …e Tabelle. — 3) Das evangelische Gouvernanten-Institut und das evangelische Lehrerinnen-Seminar zu

II. Religionsbekenntniß der Zöglinge in den staatlichen Volksschullehrer

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Evangelische Zöglinge						Kathol		
	Interne		Externe		zusammen		Interne		Extern
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	**4 170**	**180**	**3 635**	**351**	**7 805**	**531**	**1 571**	**209**	**1 815**
Provinzen.									
I. Ostpreußen	574	—	180	—	754	—	69	—	13
II. Westpreußen . . .	273	—	6	—	279	—	175	—	179
III. Stadtkreis Berlin .	80	—	19	146	99	146	—	—	—
IV. Brandenburg . . .	503	—	525	—	1 028	—	—	—	—
V. Pommern	567	—	93	—	660	—	—	—	—
VI. Posen	147	—	173	91	320	91	185	—	176
VII. Schlesien	289	—	409	—	698	—	449	—	573
VIII. Sachsen	506	104	502	6	1 008	110	59	—	3
IX. Schleswig-Holstein	74	76	423	9	497	85	—	—	—
X. Hannover	448	—	520	—	968	—	—	—	58
XI. Westfalen	202	—	374	84	576	84	165	88	192
XII. Hessen-Nassau . . .	225	—	177	—	402	—	60	—	71
XIII. Rheinland	282	—	234	15	516	15	409	121	550
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	326	—	111	—	437	—	69	—	13
2. Gumbinnen	248	—	69	—	317	—	—	—	—
3. Danzig	90	—	4	—	94	—	—	—	106
4. Marienwerder	183	—	2	—	185	—	175	—	73
5. Stadtkreis Berlin . . .	80	—	19	146	99	146	—	—	—
6. Potsdam	310	—	230	—	540	—	—	—	—
7. Frankfurt	193	—	295	—	488	—	—	—	—
8. Stettin	244	—	65	—	309	—	—	—	—
9. Köslin	236	—	28	—	264	—	—	—	—
10. Stralsund	87	—	—	—	87	—	—	—	—
11. Posen	70	—	118	91	188	91	104	—	105
12. Bromberg	77	—	55	—	132	—	81	—	71
13. Breslau	143	—	153	—	296	—	60	—	157
14. Liegnitz	69	—	256	—	325	—	75	—	6
15. Oppeln	77	—	—	—	77	—	314	—	410
16. Magdeburg	236	—	159	—	395	—	—	—	—
17. Merseburg	270	104	154	6	424	110	—	—	—
18. Erfurt	—	—	189	—	189	—	59	—	3
19. Schleswig	74	76	423	9	497	85	—	—	—
20. Hannover	126	—	60	—	186	—	—	—	—
21. Hildesheim	60	—	156	—	216	—	—	—	58
22. Lüneburg	—	—	95	—	95	—	—	—	—
23. Stade	151	—	148	—	299	—	—	—	—
24. Osnabrück	47	—	37	—	84	—	—	—	—
25. Aurich	64	—	24	—	88	—	—	—	—
26. Münster	—	—	—	84	—	84	75	24	22
27. Minden	60	—	159	—	219	—	90	64	6
28. Arnsberg	142	—	215	—	357	—	—	—	164
29. Kassel	[2]) 165	—	[3]) 43	—	208	—	—	—	[5]) 45
30. Wiesbaden	60	—	[4]) 134	—	194	—	60	—	26
31. Koblenz	70		35	—	105	—	71	—	72
32. Düsseldorf	137	—	185	—	322	—	60	91	195
33. Cöln	—	—	—	—	—	—	98	—	104
34. Trier	75	—	14	15	89	15	90	30	75
35. Aachen	—	—	—	—	—	—	90	—	104
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[illegible] Berücksichtigung von 16 Ausländern, aber mit Einschluß von 525 Theilnehmern (366 evang. [illegible]
5 Aus[illegible] (Waldecker). — [4]) dazu 1 Ausländer (Waldecker). — [5]) dazu 2 Ausländer (Weimaraner).

…en-Seminaren mit Unterscheidung der Externen und Internen, 1902.

…en	Jüdische Zöglinge: Interne		Jüdische Zöglinge: Externe		Jüdische Zöglinge: zusammen		Zöglinge: Interne zusammen		Zöglinge: Externe zusammen		Zöglinge: überhaupt		Männliche und weibliche Zöglinge im ganzen	Wiederholung der Spalte 1
w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
…3	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
…41	—	—	—	20	—	20	5 741	389	5 450	603	¹) 11 191	992	¹) 12 183	
–	—	—	—	—	—	—	643	—	193	—	836	—	836	I.
–	—	—	—	—	—	—	448	—	185	—	633	—	633	II.
1	—	—	—	11	—	11	80	—	19	158	99	158	257	III.
–	—	—	—	—	—	—	503	—	525	—	1 028	—	1 028	IV.
–	—	—	—	—	—	—	567	—	93	—	660	—	660	V.
…23	—	—	—	7	—	7	332	—	349	121	681	121	802	VI.
–	—	—	—	—	—	—	738	—	982	—	1 720	—	1 720	VII.
–	—	—	—	—	—	—	565	104	505	6	1 070	110	1 180	VIII.
–	—	—	—	—	—	—	74	76	423	9	497	85	582	IX.
–	—	—	—	—	—	—	448	—	578	—	1 026	—	1 026	X.
…40	—	—	—	—	—	—	367	88	566	136	933	224	1 157	XI.
…16	—	—	—	—	—	—	285	—	248	16	533	16	549	XII.
…51	—	—	—	2	—	2	691	121	784	157	1 475	278	1 753	XIII.
–	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
–	—	—	—	—	—	—	395	—	124	—	519	—	519	1.
–	—	—	—	—	—	—	248	—	69	—	317	—	317	2.
–	—	—	—	—	—	—	90	—	110	—	200	—	200	3.
–	—	—	—	—	—	—	358	—	75	—	433	—	433	4.
1	—	—	—	11	—	11	80	—	19	158	99	158	257	5.
–	—	—	—	—	—	—	310	—	230	—	540	—	540	6.
–	—	—	—	—	—	—	193	—	295	—	488	—	488	7.
–	—	—	—	—	—	—	244	—	65	—	309	—	309	8.
	—	—	—	—	—	—	236	—	28	—	264	—	264	9.
	—	—	—	—	—	—	87	—	—	—	87	—	87	10.
…3	—	—	—	7	—	7	174	—	223	121	397	121	518	11.
	—	—	—	—	—	—	158	—	126	—	284	—	284	12.
	—	—	—	—	—	—	203	—	310	—	513	—	513	13.
	—	—	—	—	—	—	144	—	262	—	406	—	406	14.
	—	—	—	—	—	—	391	—	410	—	801	—	801	15.
	—	—	—	—	—	—	236	—	159	—	395	—	395	16.
	—	—	—	—	—	—	270	104	154	6	424	110	534	17.
	—	—	—	—	—	—	59	—	192	—	251	—	251	18.
	—	—	—	—	—	—	74	76	423	9	497	85	582	19.
	—	—	—	—	—	—	126	—	60	—	186	—	186	20.
	—	—	—	—	—	—	60	—	214	—	274	—	274	21.
	—	—	—	—	—	—	—	—	95	—	95	—	95	22.
	—	—	—	—	—	—	151	—	148	—	299	—	299	23.
	—	—	—	—	—	—	47	—	37	—	84	—	84	24.
	—	—	—	—	—	—	64	—	24	—	88	—	88	25.
…5	—	—	—	—	—	—	75	24	22	125	97	149	246	26.
…5	—	—	—	—	—	—	150	64	165	11	315	75	390	27.
	—	—	—	—	—	—	142	—	379	—	521	—	521	28.
	—	—	—	—	—	—	165	—	88	—	253	—	253	29.
…6	—	—	—	—	—	—	120	—	160	16	280	16	296	30.
	—	—	—	—	—	—	141	—	107	—	248	—	248	31.
…3	—	—	—	—	—	—	197	91	380	2	577	93	670	32.
	—	—	—	—	—	—	98	—	104	—	202	—	202	33.
…8	—	—	—	2	—	2	165	30	89	155	254	185	439	34.
–	—	—	—	—	—	—	90	—	104	—	194	—	194	35.
–	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.

…olischen) an 18 außerordentlichen Seminar-Nebenkursen. — ²) dazu 8 Ausländer (Waldecker). — ³) dazu

III. Die Einnahmen und Ausgaben der st

Provinzen.	Zahl der Seminare	Einnahme. Vom Grundeigenthum ℳ	Zinsen von Kapitalien ℳ	Von Berechtigungen ℳ	Zuschüsse aus anderen als allgemeinen Staatsfonds ℳ	Hebungen von den Zöglingen ℳ	Insgemein ℳ	Summe der Einnahme ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. Lehrer-Seminare.								
I. Ostpreußen	9	1 490	521	797	3 520	125 670	789	132 787
II. Westpreußen	7	329	17	—	4 600	100 980	985	106 911
III. Stadtkreis Berlin	1	—	60	—	—	32 804	166	33 030
IV. Brandenburg	10	637	704	252	11 407	78 150	514	91 664
V. Pommern	7	343	31	360	4 494	96 021	1 988	103 237
VI. Posen	7	173	27	—	2 706	65 128	660	68 694
VII. Schlesien	20	265	2 153	—	7 613	136 391	1 005	147 427
VIII. Sachsen	11	633	829	19	1 466	104 136	2 402	109 485
IX. Schleswig-Holstein	6	80	1 652	45	17 630	19 222	424	39 053
X. Hannover	11	197	—	61	3 108	105 516	871	109 753
XI. Westfalen	9	577	455	—	6 028	89 490	1 916	98 466
XII. Hessen-Nassau	7	207	—	—	2 950	74 070	384	77 611
XIII. Rheinland	16	902	1 003	—	14 670	200 095	1 887	218 557
Zusammen	**121**	**5 833**	**7 452**	**1 534**	**80 192**	**1 227 673**	**13 991**	**1 336 675**
B. Lehrerinnen-Seminare.								
I. Ostpreußen	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Westpreußen	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Stadtkreis Berlin	1	—	—	—	—	51 000	283	51 283
IV. Brandenburg	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Pommern	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Posen	1	24 290	—	—	—	33 927	66	58 283
VII. Schlesien	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Sachsen	2	—	13 168	—	200	69 350	2 009	84 727
IX. Schleswig-Holstein	1	60	—	—	730	18 375	61	19 226
X. Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Westfalen	3	550	—	—	2 681	25 706	1 307	30 244
XII. Hessen-Nassau	1	—	—	—	—	—	—	—
XIII. Rheinland	3	268	—	—	7 420	62 766	342	70 796
Zusammen	**11**	**25 168**	**13 168**	—	**11 031**	**261 124**	**4 068**	**314 559**
C. Lehrer- und Lehrerinnen-Seminare zusammen.								
I. Ostpreußen	9	1 490	521	797	3 520	125 670	789	132 787
II. Westpreußen	7	329	17	—	4 600	100 980	985	106 911
III. Stadtkreis Berlin	2	—	60	—	—	83 804	449	84 313
IV. Brandenburg	10	637	704	252	11 407	78 150	514	91 664
V. Pommern	7	343	31	360	4 494	96 021	1 988	103 237
VI. Posen	8	24 463	27	—	2 706	99 055	726	126 977
VII. Schlesien	20	265	2 153	—	7 613	136 391	1 005	147 427
VIII. Sachsen	13	633	13 997	19	1 666	173 486	4 411	194 212
IX. Schleswig-Holstein	7	140	1 652	45	18 360	37 597	485	58 279
X. Hannover	11	197	—	61	3 108	105 516	871	109 753
XI. Westfalen	12	1 127	455	—	8 709	115 196	3 223	128 710
XII. Hessen-Nassau	8	207	—	—	2 950	74 070	384	77 611
XIII. Rheinland	19	1 170	1 003	—	22 090	262 861	2 229	289 353
Überhaupt	**[1]133**	**31 001**	**20 620**	**1 534**	**91 223**	**1 488 797**	**18 059**	**1 651 234**

[1]) ohne die neugegründeten Seminare. — [2]) Außer den hier auf Grund des Etats der einzelne
8 neuen Seminaren und außerdem 964 996 ℳ seitens der Centralverwaltung aus allgemeinen Staatsfonds f
Hierzu traten an einmaligen außerordentlichen Ausgaben 1 357 814 ℳ und außerdem 655 000 ℳ z
Heeresdienstes der Volksschullehrer. — Nach Abzug der hier nachgewiesenen Einnahmen in Höhe von

…schullehrer- und -Lehrerinnen-Seminare, 1902.

Ausgabe.											
…gen.											
Lehrerinnen	Rendanten und Diener	Zusammen	Wohnungsgeldzuschüsse	Andere persönliche Ausgaben	Unterstützungs- usw. Fonds für Interne	Unterstützungs- usw. Fonds für Externe	Zur Unterhaltung der Gebäude usw.	Zu Unterrichtsmitteln	Sonstige sächliche Ausgaben	Summe der Ausgabe	Wiederholung der Spalte 1.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
											A.
—	9 200	206 596	6 408	5 072	187 683	—	15 000	8 100	39 102	467 961	I.
—	7 125	153 525	4 920	5 178	149 580	—	15 830	6 300	37 482	372 815	II.
—	2 050	37 650	1 620	1 445	26 420	—	3 500	1 200	11 840	83 675	III.
—	9 200	246 800	11 112	6 185	104 437	140	21 050	9 405	54 870	453 999	IV.
—	7 750	174 250	4 980	9 340	149 123	—	15 360	6 525	38 295	397 873	V.
—	6 300	177 300	10 920	5 605	97 427	27	13 950	7 350	31 156	343 735	VI.
—	18 400	489 510	25 764	11 850	189 646	—	25 618	17 910	86 516	846 814	VII.
—	8 750	285 450	14 496	8 225	136 607	197	21 671	9 900	60 661	537 207	VIII.
—	6 100	144 000	9 192	3 250	25 234	1 652	11 550	5 400	23 813	224 091	IX.
—	10 900	274 400	15 060	9 622	147 106	165	18 990	9 900	52 480	527 723	X.
—	7 325	197 525	9 060	6 295	121 205	—	11 250	7 830	42 138	395 303	XI.
—	5 850	150 850	6 840	4 010	99 095	—	10 250	5 700	26 755	303 500	XII.
—	13 100	390 000	16 668	11 637	263 853	—	29 615	14 400	66 607	792 780	XIII.
—	**112 050**	**2 927 856**	**137 040**	**87 714**	**1 697 416**	**2 181**	**213 634**	**109920**	**571 715**	**5 747 476**	**Zus.**
											B.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	I.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	II.
22 500	1 100	69 200	12 240	1 645	—	6 500	3 000	1 200	12 310	106 095	III.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	IV.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	V.
14 600	1 100	58 700	9 756	5 090	—	—	8 200	1 500	23 040	106 286	VI.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	VII.
15 000	3 000	41 900	540	3 875	57 800	—	5 000	2 500	24 780	136 395	VIII.
6 500	1 150	17 550	—	405	25 125	—	3 650	900	14 580	62 210	IX.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	X.
20 100	3 050	57 550	4 596	1 960	27 550	—	3 275	2 400	8 904	106 235	XI.
1 600	—	1 600	216	1 310	—	—	—	300	354	3 780	XII.
22 700	2 850	87 150	7 896	5 945	47 250	—	4 800	2 700	10 033	165 774	XIII.
103000	**12 250**	**333 650**	**35 244**	**20 230**	**157 725**	**6 500**	**27 925**	**11 500**	**94 001**	**686 775**	**Zus.**
											C.
—	9 200	206 596	6 408	5 072	187 683	—	15 000	8 100	39 102	467 961	I.
—	7 125	153 525	4 920	5 178	149 580	—	15 830	6 300	37 482	372 815	II.
22 500	3 150	106 850	13 860	3 090	26 420	6 500	6 500	2 400	24 150	189 770	III.
—	9 200	246 800	11 112	6 185	104 437	140	21 050	9 405	54 870	453 999	IV.
—	7 750	174 250	4 980	9 340	149 123	—	15 360	6 525	38 295	397 873	V.
14 600	7 400	236 000	20 676	10 695	97 427	27	22 150	8 850	54 196	450 021	VI.
—	18 400	489 510	25 764	11 850	189 646	—	25 618	17 910	86 516	846 814	VII.
15 000	11 750	327 350	15 036	12 100	194 407	197	26 671	12 400	85 441	673 602	VIII.
6 500	7 250	161 550	9 192	3 655	50 359	1 652	15 200	6 300	38 393	286 301	IX.
—	10 900	274 400	15 060	9 622	147 106	165	18 990	9 900	52 480	527 723	X.
20 100	10 375	255 075	13 656	8 255	148 755	—	14 525	10 230	51 042	501 538	XI.
1 600	5 850	152 450	7 056	5 320	99 095	—	10 250	6 000	27 109	307 280	XII.
22 700	15 950	477 150	24 564	17 582	311 103	—	34 415	17 100	76 640	958 554	XIII.
103000	**124 300**	**3 261 506**	**172 284**	**107944**	**1 855 141**	**8 681**	**241 559**	**121420**	**665 716**	[2]) **6 434 251**	**Überh.**

…wiesenen ordentlichen Ausgaben in Höhe von 6 434 251 ℳ gelangten noch 76 603 ℳ für die Gründung von
… im Jahre 1902 zur Verausgabung, so daß die ordentlichen Ausgaben insgesammt 7 475 850 ℳ betrugen.
…gaben für die Beschaffung des nothwendigen Ersatzes von Schulamtsbewerbern infolge des verlängerten
…it im Jahre 1902 ein Staatszuschuß von 7 837 430 ℳ für die Seminare erforderlich gewesen.

IV. Die staatliche Volksschullehrer- und -Lehrerin[...]

Staat. Provinzen.	Es waren in Ausbildung Seminaristen							Die Zunahme bezw. Abnahme (–) der Seminaristen betrug 1902 überhaupt gegen						auf Hund[ert] gege[n]
	1876	1879	1881	1885	1892	1897	1902	1897	1892	1885	1881	1879	1876	18[illegible]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Staat	**7 199**	**9 404**	**9 892**	**9 497**	**10 836**	**11 782**	**12 183**	**401**	**1 347**	**2 686**	**2 291**	**2 779**	**4 984**	**60,**
Provinzen.														
I. Ostpreußen	533	635	631	671	670	708	836	128	166	165	205	201	303	56,
II. Westpreußen	466	545	553	521	661	644	633	–11	–28	112	80	88	167	35,
III. Stdtkr. Berlin / IV. Brandenburg	823	1 014	1 029	1 060	1 164	1 248	1 285	37	121	225	256	271	462	56,
V. Pommern . .	494	580	561	528	583	596	660	64	77	132	99	80	166	33,
VI. Posen	386	569	683	542	636	687	802	115	166	260	119	233	416	107,
VII. Schlesien .	1 078	1 264	1 446	1 550	1 705	1 825	1 720	–105	15	170	274	456	642	59,
VIII. Sachsen .	675	842	915	916	1 025	1 227	1 180	–47	155	264	265	338	505	74,
IX. Schlw.-Holst.	361	445	451	448	504	639	582	–57	78	134	131	137	221	61,
X. Hannover . .	617	859	908	836	920	1 047	1 026	–21	106	190	118	167	409	66,
XI. Westfalen . .	546	673	675	663	859	1 002	1 157	155	298	494	482	484	611	111,
XII. Hessen-Nass.	432	592	660	545	550	564	549	–15	–1	04	–111	–43	117	27,
XIII. Rheinland / XIV. Hohenzollern	788	1 386	1 380	1 217	1 559	1 595	1 753	158	194	536	373	367	965	122,

V. Die staatlich[...]

Staat. Provinzen.	Zahl der Anstalten	Anzahl der Präparanden: evangelisch	katholisch	zusammen	Lehrkräfte: Vorsteher und erste Lehrer	zweite Lehrer	zusammen	Einnahme: Vom Grundeigenthum ℳ	Zuschüsse aus anderen als allgemeinen Staatsfonds ℳ	Hebungen von den Zöglingen ℳ	Ins-gesam[t] ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Staat	**44**	**3 330**	**1 603**	[1] **4 933**	**41**	**46**	**87**	**40**	—	**86 760**	
Provinzen.											
I. Ostpreußen .	6	531	1	532	5	6	11	—	—	6 480	—
II. Westpreußen	7	276	321	597	5	5	10	—	—	10 440	—
III. Stadtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	[3] 101	—	101	—	—	—	—	—	—	—
V. Pommern . .	4	451	—	451	4	4	8	—	—	12 960	—
VI. Posen	6	242	294	536	6	6	12	—	—	—	—
VII. Schlesien .	8	344	551	895	8	10	18	—	—	21 060	—
VIII. Sachsen . . .	3	359	81	440	3	3	6	—	—	6 120	—
IX. Schlw.-Holst.	3	200		200	3	3	6	—	—	6 480	—
X. Hannover . .	3	329	—	329	3	5	8	40	—	14 400	
XI. Westfalen . .	1	171	96	267	1	1	2	—	—	2 700	—
XII. Hessen-Nass.	2	165	[4] 48	213	2	2	4	—	—	3 960	—
XIII. Rheinland .	1	161	211	372	1	1	2	—	—	2 160	
XIV. Hohenzollern	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) ohne Berücksichtigung von 2 Ausländern, aber mit Einschluß von 1 786 Theilnehmern (1 224 evangelisch[...]
für das Jahr 1902 neben einem Betrage von 51 915 ℳ für die Gründung von 7 neuen Anstalten noch 541 680 ℳ [...]
lichen Ausgaben 28 268 ℳ. — [3]) nur Theilnehmer an außerordentlichen Präparanden-Nebenkursen. — [4]) [...]

...g, 1876, 1879, 1881, 1885, 1892, 1897 und 1902.

	Es kam ein Seminarist auf Einwohner					Es betrug die Zahl der Schulstellen			Es entfiel ein Seminarist auf Schulstellen			Wiederholung der Spalte 1.
...	1881	1885	1892	1897	1902	1891	1896	1901	1891	1896	1902	
	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
...	**2 758**	**2 982**	**2 764**	**2 704**	**2 830**	**71 731**	**79 431**	**90 208**	**6,6**	**6,7**	**7,40**	
...	3 065	2 920	2 923	2 834	2 388	4 762	5 066	5 531	7,1	7,2	6,62	I.
...	2 542	2 703	2 169	2 320	2 470	3 434	3 729	4 170	5,2	5,8	6,59	II.
...	3 294	3 451	3 540	3 605	3 889	8 960	10 273	12 307	7,7	8,2	9,58	III. IV.
...	2 745	2 851	2 609	2 641	2 477	4 192	4 389	4 749	7,2	7,4	7,20	V.
...	2 494	3 165	2 754	2 662	2 353	3 756	4 196	4 654	5,9	6,1	5,80	VI.
...	2 772	2 653	2 478	2 419	2 714	9 111	10 105	11 427	5,3	5,5	6,64	VII.
...	2 527	2 651	2 517	2 199	2 401	6 271	6 832	7 295	6,1	5,6	6,18	VIII.
...	2 499	2 568	2 416	2 013	2 385	3 664	3 926	4 304	7,3	6,1	7,40	IX.
...	2 335	2 599	2 476	2 313	2 525	5 818	6 424	7 082	6,3	6,1	6,90	X.
...	3 027	3 325	2 827	2 696	2 755	5 671	6 724	8 237	6,6	6,7	7,12	XI.
...	2 355	2 922	3 026	3 115	3 457	4 147	4 411	4 891	7,5	7,8	8,91	XII.
...	3 001	3 625	3 064	3 242	3 324	11 945	13 356	15 561	7,0	8,4	8,88	XIII. XIV.

...randenanstalten, 1902.

	Ausgabe.									Wiederholung der Spalte 1.
	Besoldungen			Wohnungsgeldzuschüsse	Andere persönliche Ausgaben	Unterstützungsfonds	Zur Unterhaltung der Gebäude	Sächliche Ausgaben	Summe der Ausgabe	
...ne	Vorsteher und erste Lehrer	zweite Lehrer	zusammen							
	M	*M*	*M*	*M*	*M*	*M*	*M*	*M*	*M*	
	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
...00	**132 500**	**84 500**	**217 000**	**10 266**	**53 470**	**316 320**	**4 090**	**95 451**	[2]) **696 597**	
...80	16 600	9 400	26 000	936	6 500	36 180	826	10 549	80 991	I.
...40	15 200	10 300	25 500	1 086	6 600	36 540	270	12 210	82 206	II.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	IV.
...60	13 800	7 500	21 300	792	5 200	30 240	270	9 020	66 822	V.
	16 900	11 100	28 000	1 092	7 800	33 000	420	17 353	87 665	VI.
...60	26 800	17 600	44 400	2 724	10 400	69 930	1 034	20 498	148 986	VII.
...30	10 800	5 800	16 600	936	3 900	20 880	150	5 818	48 284	VIII.
...90	10 200	5 800	16 000	732	3 950	22 680		5 635	48 997	IX.
...45	9 800	10 100	19 900	1 140	3 920	36 000	600	5 882	67 442	X.
...00	2 600	1 500	4 100	180	1 300	9 450	100	2 800	17 930	XI.
...50	6 000	3 900	9 900	432	2 600	13 860	120	3 705	30 617	XII.
...54	3 800	1 500	5 300	216	1 300	7 560	300	1 981	16 657	XIII.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIV.

...katholischen) an 57 außerordentlichen Präparanden-Nebenkursen. — [2]) Außerdem werden nach dem Etat ...parandenwesen seitens der Centralverwaltung verausgabt. Dazu treten an einmaligen bezw. außerordent- ...der (1 Waldecker und 1 Weimaraner).

B. Die höhere[n]

[Vgl. Centralblatt f. d. gesammte Unterrichtsverwaltu[ng]

I. Die Entwickelung der höheren Lehranstalten einschliefslich d[er]

Schulsemester.	Gymnasien					Progymnasien			
	Zahl der Anstalten	Zahl der Lehrer an den Hauptanstalten	Zahl der Vorschullehrer	Zahl der Schüler an den Hauptanstalten	Zahl der Vorschüler	Zahl der Anstalten	Zahl der Lehrer an den Hauptanstalten	Zahl der Vorschullehrer	Zahl der Schüler an den Hauptanstalten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Wintersemester 1867/8	193	2 934	162	54 671	6 689	26	204	7	2 674
Sommersemester 1868	197	3 023	161	56 113	7 137	25	197	7	2 417
Wintersemester 1868/9	198	3 075	167	57 171	7 045	29	234	9	2 988
Sommersemester 1869	200	3 097	182	58 489	7 496	29	241	3	3 012
Wintersemester 1869/70	201	3 110	196	59 391	7 676	32	268	10	3 625
Sommersemester 1870	202	3 149	174	59 979	7 839	31	259	9	3 457
Wintersemester 1870/1	204	3 144	208	58 935	7 738	33	288	10	3 842
Sommersemester 1871	207	3 189	205	59 883	7 999	33	277	9	3 754
Wintersemester 1871/2	209	3 230	210	60 754	8 208	32	274	10	3 696
Sommersemester 1872	212	3 268	214	61 541	8 570	31	269	11	3 529
Wintersemester 1872/3	217	3 323	221	62 513	8 791	29	253	8	3 347
Sommersemester 1873	218	3 359	223	63 207	9 064	29	251	8	3 269
Wintersemester 1873/4	222	3 426	238	63 612	9 365	32	255	8	3 523
Sommersemester 1874	226	3 467	238	64 444	9 364	30	248	9	3 271
Wintersemester 1874/5	228	3 495	249	65 018	9 588	33	254	11	3 502
Sommersemester 1875	228	3 508	249	66 029	9 719	33	258	11	3 511
Wintersemester 1875/6	231	3 544	255	65 872	10 087	34	268	13	3 737
Sommersemester 1876	233	3 598	259	67 761	10 347	34	271	13	3 961
Wintersemester 1876/7	236	3 673	261	67 187	10 724	35	286	13	3 978
Sommersemester 1877	239	3 734	271	69 823	10 814	34	268	12	3 758
Wintersemester 1877/8	245	3 781	280	70 343	11 022	34	275	14	3 681
Sommersemester 1878	245	3 722	287	71 827	10 918	33	262	14	3 760
Wintersemester 1878/9	245	3 838	285	71 334	11 017	32	256	14	3 632
Sommersemester 1879	245	3 862	277	73 279	10 631	34	266	18	3 991
Wintersemester 1879/80	246	3 916	286	72 984	10 685	37	288	19	4 005
Sommersemester 1880	249	4 074	286	75 190	10 707	35	280	18	4 094
Wintersemester 1880/1 [1]	250	4 029	299	73 922	10 989	35	279	16	3 896
Sommersemester 1881 [2]	251	4 090	292	76 104	10 877	35	269	17	4 026
Wintersemester 1881/2	251	4 158	298	74 805	11 023	35	268	17	3 830
Sommersemester 1882	253	4 210	300	78 126	10 923	36	281	21	4 087
Wintersemester 1882/3	253	4 294	297	76 358	11 140	36	286	22	3 946
Sommersemester 1883	253	4 370	303	79 291	10 646	36	294	15	4 281
Wintersemester 1883/4	253	4 391	314	77 043	11 263	36	299	17	4 079
Sommersemester 1884	255	4 455	308	79 783	10 792	36	297	16	4 139
Wintersemester 1884/5	257	4 581	310	77 979	11 000	37	303	15	3 844
Sommersemester 1885	259	4 654	310	80 019	10 665	38	322	19	4 274
Wintersemester 1885/6	259	4 720	308	77 718	19 926	39	331	21	4 270
Sommersemester 1886	263	4 766	301	80 450	10 336	40	343	21	4 692
Wintersemester 1886/7	263	4 767	299	78 498	10 641	40	342	21	4 558
Sommersemester 1887	264	4 829	296	80 983	10 388	39	334	17	4 348
Wintersemester 1887/8	264	4 839	294	78 683	10 622	39	334	17	4 182
Sommersemester 1888	266	4 859	296	80 285	10 195	38	333	17	4 206
Wintersemester 1888/9	266	4 879	291	77 629	10 407	38	332	17	4 021
Sommersemester 1889	267	4 927	289	79 168	9 826	40	345	16	461[illegible]

*) Die Angaben für das Wintersemester 1889/90 u. ff. werden unter Ia. (Seite 478/79) besonders n[...]

[1]) Bis zum Wintersemester 1880/1 bestanden lateinlose Realschulen mit 9jährigem Lehrkursus: [...] Breslau, Brieg, Gleiwitz, Halberstadt, Cöln, Koblenz, Elberfeld, Crefeld. — [2]) vom Sommersemester 18[...] (vergl. Anm. 1 u. 2). — [4]) außerdem 86 Realprogymnasien mit 11 044 Schülern. — [5]) desgl. 85 mit 10 6[...] [11]) desgl. 86 mit 10 450. — [12]) desgl. 86 mit 10 703. — [13]) desgl. 87 mit 10 595. — [14]) desgl. 89 mit 11 576. — [...]

talten.

n Staatshaushalts-Etat.]

n vom Sommersemester 1867 bis dahin 1889*).

len I. Ordnung[3])			Realschulen II. Ordnung					Höhere Bürgerschulen					Wiederholung der Semesterbezeichnung in Spalte 1.
Zahl der Vorschullehrer	Zahl der Schüler an den Hauptanstalten	Zahl der Vorschüler	Zahl der Anstalten	Zahl der Lehrer an den Hauptanstalten	Zahl der Vorschullehrer	Zahl der Schüler an den Hauptanstalten	Zahl der Vorschüler	Zahl der Anstalten	Zahl der Lehrer an den Hauptanstalten	Zahl der Vorschullehrer	Zahl der Schüler an den Hauptanstalten	Zahl der Vorschüler	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
79	19 421	3 471	14	167	25	3 159	966	65	495	57	7 826	2 304	1867/8
82	19 917	3 463	14	179	26	3 279	1 054	69	520	61	8 557	2 479	1868
81	20 340	3 356	15	179	26	3 333	1 050	71	509	65	8 683	2 482	1868/9
73	21 615	3 202	15	186	26	3 436	1 112	74	547	65	9 470	2 671	1869
72	21 898	3 325	13	186	25	3 268	1 125	81	598	64	10 077	2 680	1869/70
81	22 963	3 502	14	201	25	3 557	1 196	79	593	68	10 181	2 652	1870
85	22 964	3 591	13	192	26	3 489	1 244	79	588	64	9 872	2 597	1870/1
93	24 104	3 918	15	219	28	3 941	1 390	80	593	66	10 090	2 755	1871
95	24 323	3 984	15	232	28	4 029	1 3[illegible]4	81	604	74	10 185	2 781	1871/2
98	25 242	4 243	15	237	29	4 240	1 457	83	631	77	10 794	2 845	1872
102	25 583	4 502	15	242	29	4 215	1 275	82	625	76	10 356	2 805	1872/3
108	26 187	4 708	16	263	32	4 745	1 450	84	636	76	10 971	3 162	1873
109	26 059	4 675	16	262	35	4 793	1 487	84	638	80	10 810	3 156	1873/4
112	26 561	4 842	17	275	37	5 169	1 761	85	657	85	11 523	3 464	1874
113	26 316	4 933	17	273	39	5 202	1 684	90	707	95	12 148	3 823	1874/5
114	26 955	4 976	17	281	38	5 216	1 827	91	734	94	13 089	3 879	1875
119	26 588	5 092	17	284	41	5 162	1 736	92	748	96	13 075	4 011	1875/6
128	28 265	5 266	16	290	39	5 154	1 693	91	743	101	13 673	4 110	1876
133	28 091	5 443	18	292	41	5 179	1 671	93	750	97	13 071	3 967	1876/7
129	28 600	5 322	18	306	47	5 755	1 928	93	752	97	13 408	3 804	1877
121	28 015	5 143	19	318	51	5 943	1 975	94	726	94	12 558	3 762	1877/8
119	28 097	4 703	20	331	53	6 155	1 947	95	757	100	13 376	3 841	1878
117	27 462	4 635	20	326	52	6 173	1 899	97	778	102	12 963	3 999	1878/9
121	27 564	4 521	18	267	57	4 957	1 989	101	813	99	14 169	3 727	1879
120	26 990	4 425	19	275	63	5 085	2 321	99	765	85	12 717	3 074	1879/80
126	28 722	4 548	19	296	61	5 182	2 261	99	777	83	13 412	3 048	1880
127	27 971	4 683	19	303	59	5 004	2 245	101	801	90	12 996	3 393	1880/1
138	30 468	4 898	19	304	63	5 020	2 185	103	871	86	14 193	3 297	1881
136	29 743	4 983	19	305	63	4 864	2 219	102	856	86	13 279	3 232	1881/2
140	30 845	5 398	16	263	46	4 161	1 586	19	264	28	4 514	1 587	1882
139	29 826	5 382	17	269	47	4 161	1 685	20	267	28	4 533	1 512	1882/3
140	30 388	5 354	16	245	43	4 025	1 515	21	296	33	5 214	1 580	1883
144	29 362	5 423	17	259	43	4 119	1 505	18	237	30	4 714	1 570	1883/4
150	30 585	5 750	15	224	32	3 537	1 018	19	249	34	5 394	1 802	1884
144	29 079	5 639	18	265	35	4 012	1 214	19	253	33	5 173	1 829	1884/5
142	29 826	5 406	16	256	33	4 151	1 138	21	294	37	5 931	1 859	1885
122	24 078	4 545	17	286	36	4 416	1 321	22	291	38	5 851	1 898	1885/6
124	24 929	4 414	17	289	38	4 790	1 297	22	306	39	6 432	1 835	1886
126	24 400	4 525	17	293	38	4 687	1 330	22	308	39	6 183	1 834	1886/7
124	25 455	4 422	19	327	40	5 675	1 447	23	308	36	6 698	2 158	1887
129	24 805	4 637	19	332	40	5 541	1 441	25	336	39	6 898	2 002	1887/8
123	25 852	4 464	19	347	42	6 045	1 386	25	366	39	7 690	1 977	1888
126	25 261	4 554	20	352	42	5 909	1 426	28	386	39	8 022	2 118	1888/9
134	26 216	4 634	21	370	42	6 635	1 336	27	397	39	8 472	2 072	1889

— [?]) darunter neu hinzugekommene lateinlose Realschulen mit 9jährigem Lehrkursus in Potsdam
e lateinlosen Realschulen mit 9jährigem Lehrkursus (Oberrealschulen) sind hier mit eingeschlossen
[?]) desgl. 88 mit 10 520. — [8]) desgl. 89 mit 11 199. — [9]) desgl. 88 mit 10 479. — [10]) desgl. 86 mit 10 844. —
desgl. 87 mit 11 320. — [17]) desgl. 87 mit 10 926. — [18]) desgl. 88 mit 10 794 Schülern.

Ia. Die Entwickelung der höheren Lehranst

Anstalten usw.	Es waren vorhanden im W.-S. 1889/90	im S.-S. 1890	im W.-S. 1890/1	im S.-S. 1891	im W.-S. 1891/2	im S.-S. 1892	im W.-S. 1892/3	im S.-S. 1893	im W.-S. 1893/4
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Gymnasien:									
Anstalten	267	268	270	270	271	272	272	274	274
Lehrer	4 878	4 875	4 838	4 776	4 811	4 797	4 762	4 798	4 783
Vorschullehrer	291	285	284	284	281	288	278	282	284
Schüler	76 537	77 811	75 599	77 127	74 907	77 243	74 951	77 266	75 266
Vorschüler	9 994	9 405	9 805	9 470	9 833	9 326	9 485	9 147	9 413
2. Progymnasien:									
Anstalten	41	46	45	44	44	44	44	44	44
Lehrer	351	427	410	406	400	393	393	378	380
Vorschullehrer	17	26	24	24	21	21	21	13	12
Schüler	4 442	5 445	4 922	5 027	4 512	4 285	4 155	4 180	4 027
Vorschüler	485	720	520	522	389	390	459	307	259
3. Realgymnasien:									
Anstalten	88	87	86	86	89	89	88	87	87
Lehrer	1 639	1 654	1 533	1 561	1 565	1 549	1 537	1 476	1 462
Vorschullehrer	134	136	128	129	129	110	122	116	117
Schüler	25 582	26 272	25 265	25 626	25 017	25 601	24 781	25 258	24 499
Vorschüler	4 666	4 532	4 441	4 168	4 235	4 062	4 081	3 872	3 903
4. Realprogymnasien:									
Anstalten	84	86	85	85	85	83	84	79	79
Lehrer	659	618	622	620	617	612	608	577	564
Vorschullehrer	59	54	54	54	54	52	51	45	44
Schüler	8 883	8 858	8 620	8 901	8 486	8 409	8 169	7 768	7 449
Vorschüler	1 571	1 434	1 597	1 572	1 599	1 540	1 508	1 203	1 218
5. Oberrealschulen:									
Anstalten	10	9	9	9	9	12	12	20	20
Lehrer	260	228	223	221	235	315	326	502	497
Vorschullehrer	13	16	16	18	18	22	22	30	30
Schüler	4 587	4 177	4 080	4 137	3 970	5 647	5 516	8 912	8 664
Vorschüler	714	756	785	784	767	885	903	1 140	1 162
6. Realschulen:									
Anstalten	21	20	20	20	20	55	55	63	64
Lehrer	374	379	372	375	376	907	923	808	849
Vorschullehrer	42	39	39	39	39	93	92	91	93
Schüler	6 522	6 940	6 737	7 059	6 883	19 334	19 231	18 567	18 334
Vorschüler	1 397	1 356	1 377	1 338	1 360	3 830	3 806	3 814	3 782
7. Höh. Bürgerschulen:									
Anstalten	29	33	36	36	36	—	—	—	—
Lehrer	426	489	527	535	576	—	—	—	—
Vorschullehrer	46	53	56	56	56	—	—	—	—
Schüler	8 784	10 298	10 744	12 142	12 259	—	—	—	—
Vorschüler	2 193	2 525	2 508	2 585	2 579	—	—	—	—
Zusammen:									
a) Humanistische Anstalten (1—2):									
Anstalten	308	314	315	314	315	316	316	318	318
Lehrer	5 229	5 302	5 248	5 182	5 211	5 190	5 155	5 176	5 163
Vorschullehrer	308	311	308	308	302	309	299	295	298
Schüler	80 979	83 256	80 521	82 154	79 419	81 528	79 106	81 446	79 293
Vorschüler	10 479	10 125	10 325	9 992	10 222	9 716	9 944	9 454	9 672
b) Realistische Anstalten (3—7):									
Anstalten	232	235	236	236	239	239	239	249	250
Lehrer	3 358	3 368	3 277	3 312	3 369	3 383	3 394	3 363	3 37[illegible]
Vorschullehrer	294	298	293	296	296	277	287	282	28[illegible]
Schüler	54 358	56 545	55 446	57 865	56 615	58 991	57 697	60 505	58 94[illegible]
Vorschüler	10 541	10 603	10 708	10 447	10 540	10 317	10 298	10 029	10 06[illegible]

.der Vorschulen vom W.-S. 1889/90 bis W.-S. 1900/01.

im S.-S. 1895	im W.-S. 1895/6	im S.-S. 1896	im W.-S. 1896/7	im S.-S. 1897	im W.-S. 1897/8	im S.-S. 1898	im W.-S. 1898/9	im S.-S. 1899	im W.-S. 1899/1900	im S.-S. 1900	im W.-S. 1900/01	Wiederholung der Spalte 1.
Es waren vorhanden												
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
273	273	276	276	279	279	287	287	291	291	295	295	1.
4757	4 783	4 877	4 810	4 755	4 762	4 962	4 967	5 057	5 064	5 143	5 136	
268	256	277	272	272	272	288	284	288	289	300	301	
7791	76 078	80 024	78 011	81 591	80 027	85 123	83 272	87 701	85 939	89 257	87 474	
8720	8 976	9 206	9 410	9 330	9 594	10 083	10 289	10 441	10 835	10 970	11 333	
45	45	49	49	48	48	51	52	49	50	59	59	2.
399	398	442	438	436	442	465	474	431	437	533	526	
15	16	17	17	16	17	14	15	13	15	19	19	
4672	4 544	5 431	5 326	5 360	5 225	5 941	5 929	5 664	5 705	7 097	6 847	
259	266	282	305	330	350	366	396	383	438	447	468	
86	86	83	83	79	79	79	79	75	77	76	76	3.
1431	1 427	1 351	1 339	1 259	1 258	1 161	1 156	1 106	1 136	1 127	1 130	
113	109	102	102	100	104	94	94	93	94	91	95	
5148	24 534	24 341	23 719	23 704	23 127	21 609	20 956	20 863	20 682	21 433	21 078	
3795	3 883	3 758	3 847	3 842	3 956	3 641	3 644	3 404	3 483	3 576	3 602	
73	71	64	64	38	38	26	26	24	23	21	21	4.
471	474	448	439	304	309	193	193	158	152	135	135	
36	33	34	35	25	22	18	18	8	9	7	7	
6720	6 465	6 287	6 061	4 130	3 978	2 625	2 559	2 197	1 932	1 815	1 884	
965	969	934	946	736	750	487	505	208	210	167	179	
24	24	26	26	28	28	30	30	35	35	37	37	5.
583	589	624	619	666	657	657	669	733	737	782	793	
45	43	50	50	52	52	52	52	60	62	66	65	
0 571	10 288	11 357	11 157	12 692	12 285	12 450	12 071	14 153	13 688	15 134	14 799	
1687	1 725	2 013	2 096	2 098	2 118	2 130	2 135	2 406	2 455	2 630	2 649	
73	73	78	78	106	106	123	123	131	132	138	139	6.
956	964	1 032	1 033	1 187	1 205	1 314	1 338	1 398	1 406	1 446	1 492	
97	93	94	95	112	109	111	113	124	130	130	139	
19 930	19 675	20 887	20 665	24 104	23 837	27 839	27 232	29 331	28 684	30 149	29 975	
3644	3 675	3 477	3 517	3 861	3 983	4 176	4 227	4 597	4 843	4 967	5 311	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
318	318	325	325	327	327	338	339	340	341	354	354	Zus. a.
5 156	5 181	5 319	5 248	5 191	5 201	5 427	5 441	5 488	5 501	5 676	5 662	
283	272	294	289	288	289	302	299	301	304	319	320	
2 463	80 622	85 455	83 337	86 951	85 252	91 064	89 201	93 365	91 644	96 354	94 321	
8 970	9 242	9 488	9 715	9 660	9 944	10 449	10 685	10 824	11 273	11 417	11 801	
256	254	251	251	251	251	258	258	265	267	272	273	b.
441	3 454	3 455	3 430	3 416	3 429	3 325	3 356	3 395	3 431	3 490	3 550	
291	278	280	282	289	287	275	277	285	295	294	306	
369	60 962	62 872	61 602	64 630	63 227	64 523	62 818	66 544	64 986	68 531	67 736	
091	10 252	10 182	10 406	10 537	10 807	10 434	10 511	10 615	10 991	11 340	11 7[illegible]	

II. Religionsbekenntnifs der Schüler sämmtlicher höherer Lehranstal Wintersemester 1873/74 bis Wintersemester 1901/1902.

Schulsemester.	Schüler der Hauptanstalten und Vorschulen zusammen				Gesammtzahl der Schüler	Von 100 der Gesamm[t]… der Schüler sind		
	evangelische	katholische	dissidentische	jüdische		die evangelischen	die katholischen	die dissiden-tischen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Wintersemester 1873/74	92 468	23 533	39	11 734	127 774	72,4	18,4	0,03
Sommersemester 1874	95 507	22 962	50	12 248	130 767	73,0	17,6	0,04
Wintersemester 1874/75	96 652	23 404	33	12 523	132 612	72,9	17,6	0,02
Sommersemester 1875	99 185	23 612	36	12 776	135 609	73,1	17,5	0,03
Wintersemester 1875/76	99 276	23 444	32	13 025	135 777	73,1	17,3	0,02
Sommersemester 1876	102 908	24 275	28	13 487	140 698	73,1	17,3	0,02
Wintersemester 1876/77	102 482	23 565	23	13 725	139 795	73,3	16,9	0,02
Sommersemester 1877	105 986	23 661	35	14 028	143 710	73,7	16,5	0,02
Wintersemester 1877/78	104 938	23 599	31	14 290	142 858	73,5	16,5	0,02
Sommersemester 1878	106 745	23 774	30	14 543	145 092	73,6	16,4	0,02
Wintersemester 1878/79	105 831	23 318	27	14 427	143 603	73,7	16,2	0,02
Sommersemester 1879	106 881	23 745	22	14 670	145 318	73,5	16,3	0,02
Wintersemester 1879/80	104 775	23 429	23	14 575	142 802	73,4	16,4	0,02
Sommersemester 1880	108 431	24 203	49	14 935	147 618	73,5	16,4	0,03
Wintersemester 1880/81	107 550	23 272	49	14 704	145 575	73,9	16,0	0,03
Sommersemester 1881	111 068	25 259	45	15 148	151 520	73,3	16,7	0,03
Wintersemester 1881/82	109 225	24 251	54	14 916	148 446	73,6	16,3	0,04
Sommersemester 1882	112 254	25 259	55	15 260	152 828	73,5	16,5	0,04
Wintersemester 1882/83	110 094	24 517	73	14 897	149 581	73,6	16,4	0,05
Sommersemester 1883	112 376	26 154	54	15 159	153 743	73,1	17,0	0,04
Wintersemester 1883/84	109 938	25 265	52	14 912	150 167	73,2	16,8	0,04
Sommersemester 1884	112 610	26 683	36	15 164	154 493	72,9	17,2	0,02
Wintersemester 1884/85	109 800	25 820	[1]) 408	14 713	150 741	72,8	17,1	[1]) 0,27
Sommersemester 1885	112 015	27 278	374	15 029	154 696	72,4	17,6	0,24
Wintersemester 1885/86	109 836	26 611	390	14 704	151 541	72,5	17,6	0,25
Sommersemester 1886	112 880	28 007	403	14 823	156 113	72,3	17,9	0,26
Wintersemester 1886/87	111 089	27 377	389	14 665	153 520	72,4	17,8	0,25
Sommersemester 1887	114 525	29 082	395	14 977	158 979	72,0	18,3	0,25
Wintersemester 1887/88	112 332	28 244	473	14 633	155 682	72,2	18,1	0,30
Sommersemester 1888	114 601	29 560	431	14 841	159 433	71,9	18,5	0,27
Wintersemester 1888/89	112 426	28 771	502	14 547	156 246	72,0	18,4	0,32
Sommersemester 1889	113 927	30 194	475	14 964	159 560	71,4	18,9	0,29
Wintersemester 1889/90	111 778	29 406	468	14 705	156 357	71,5	18,8	0,29
Sommersemester 1890	114 389	30 798	519	14 823	160 529	71,3	19,2	0,32
Wintersemester 1890/91	112 063	29 815	458	14 664	157 000	71,4	18,9	0,29
Sommersemester 1891	114 086	31 077	425	14 870	160 458	71,1	19,4	0,26
Wintersemester 1891/92	111 443	30 302	407	14 644	156 796	71,1	19,3	0,26
Sommersemester 1892	113 867	31 544	447	14 694	160 552	70,9	19,6	0,28
Wintersemester 1892/93	111 396	30 818	442	14 389	157 045	70,9	19,6	0,28
Sommersemester 1893	114 283	32 191	428	14 532	161 434	70,8	19,9	0,27
Wintersemester 1893/94	111 894	31 382	415	14 285	157 976	70,8	19,9	0,26
Sommersemester 1894	115 207	32 670	895	13 890	162 662	70,8	20,1	0,55
Wintersemester 1894/95	113 196	31 742	409	14 127	159 474	71,0	19,9	0,26
Sommersemester 1895	115 875	33 450	413	14 155	163 893	70,7	20,4	0,25
Wintersemester 1895/96	113 853	32 834	461	13 930	161 078	70,7	20,4	0,29
Sommersemester 1896	118 474	34 831	426	14 239	167 970	70,5	20,7	0,25
Wintersemester 1896/97	116 407	34 202	416	14 035	165 060	70,5	20,7	0,25
Sommersemester 1897	121 030	35 996	453	14 299	171 778	70,5	21,0	[illegible]
Wintersemester 1897/98	119 193	35 425	440	14 172	169 230	70,4	20,9	[illegible]
Sommersemester 1898	123 902	37 459	455	14 654	176 470	70,2	21,2	[illegible]
Wintersemester 1898/99	121 355	36 954	476	14 430	173 215	70,1	21,3	0,27
Sommersemester 1899	126 928	39 192	471	14 757	181 348	70,0	21,6	0,26
Wintersemester 1899/1900	125 237	38 639	482	14 536	178 894	70,0	21,6	0,27
Sommersemester 1900	131 148	41 091	462	14 941	187 642	69,9	21,9	[illegible]
Wintersemester 1900/01	129 860	40 523	472	14 744	185 599	70,0	21,8	[illegible]

*) Gymnasien, Progymnasien, Realgymnasien, Realprogymnasien, Oberrealschulen, Realschulen u[nd] Bürgerschulen oder die entsprechenden älteren Schulorganismen. — [1]) theilweise früher zu den Evangelischen

höheren Lehranstalten in den Provinzen, W.-S. 1895/96 bis W.-S. 1900/01.

Provinzen. — Semester.	Sämmtliche höhere Lehranstalten.					Auf je 10 000 Einwohner kamen Schüler höherer Lehranstalten		
	Anstalten	Lehrer	darunter Vorschullehrer	Schüler	darunter Vorschüler	überhaupt	Gymnasialschüler	Realschüler
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Ostpreußen.								
semester 1895/96	24	367	36	7 172	1 199	36	25	11
„ 1896/97	24	357	37	7 425	1 225	37	26	11
„ 1897/98	24	384	37	7 552	1 252	38	28	10
„ 1898/99	24	369	36	7 595	1 242	38	29	9
„ 1899/1900	24	368	37	7 846	1 312	39	30	9
„ 1900/01	25	372	37	7 935	1 327	40	30	10
II. Westpreußen.								
semester 1895/96	28	420	28	6 777	873	45	30	15
„ 1896/97	27	423	28	6 834	950	45	30	15
„ 1897/98	27	401	31	7 069	1 020	47	31	16
„ 1898/99	27	418	30	7 207	1 032	46	30	16
„ 1899/1900	27	417	31	7 438	1 063	48	32	16
„ 1900/01	27	431	34	7 693	1 198	49	32	17
Stadtkreis Berlin.								
semester 1895/96	38	1 117	81	22 182	3 864	133	64	69
„ 1896/97	38	1 116	81	22 294	3 821	133	63	70
„ 1897/98	38	996	81	22 325	3 813	133	63	70
„ 1898/99	38	980	81	22 083	3 724	117	55	62
„ 1899/1900	38	985	82	21 971	3 724	116	56	60
„ 1900/01	38	1 015	81	21 881	3 678	116	55	61
IV. Brandenburg.								
semester 1895/96	51	716	88	12 912	2 965	46	25	11
„ 1896/97	53	757	93	13 760	3 241	49	27	22
„ 1897/98	55	766	96	14 669	3 510	52	28	24
„ 1898/99	55	792	104	15 548	3 780	50	29	21
„ 1899/1900	60	853	117	17 153	4 238	55	30	25
„ 1900/01	63	947	133	18 778	4 839	60	33	27
V. Pommern.								
semester 1895/96	30	432	37	7 047	1 017	45	32	13
„ 1896/97	30	421	33	7 052	1 017	45	32	13
„ 1897/98	30	429	37	7 158	1 046	45	32	13
„ 1898/99	30	423	37	7 108	1 045	44	31	13
„ 1899/1900	30	428	36	7 279	1 063	45	32	13
„ 1900/01	31	432	35	7 498	1 070	46	33	13
VI. Posen.								
semester 1895/96	20	347	17	6 111	448	33	28	5
„ 1896/97	20	350	14	6 201	443	34	28	6
„ 1897/98	20	357	14	6 340	416	35	29	6
„ 1898/99	21	357	13	6 607	448	35	31	4
„ 1899/1900	21	363	13	6 776	462	36	32	4
„ 1900/01	21	359	12	6 854	434	36	32	4
VII. Schlesien.								
semester 1895/96	57	1 015	39	16 563	1 547	38	25	13
„ 1896/97	57	995	42	16 789	1 557	38	25	13
„ 1897/98	57	1 013	45	17 008	1 631	39	26	13
„ 1898/99	59	1 012	44	17 709	1 679	38	25	13
„ 1899/1900	61	1 028	42	18 053	1 636	39	26	13
„ 1900/01	62	1 082	44	18 513	1 706	40	26	14

Noch: III. Die höheren Lehranstalten in den Provinzen, W.-S. 1895/96 bis W.-S. 1

Provinzen. — Semester.	Sämmtliche höhere Lehranstalten.					Auf je 10000 E kamen Schüler Lehransta	
	Anstalten	Lehrer	darunter Vorschullehrer	Schüler	darunter Vorschüler	überhaupt	Gymnasialschüler
1	2	3	4	5	6	7	8
VIII. Sachsen.							
Wintersemester 1895/96	53	806	25	13 168	651	49	28
" 1896/97	53	798	25	13 310	643	49	28
" 1897/98	54	807	23	13 565	639	50	29
" 1898/99	54	803	23	13 769	619	49	28
" 1899/1900	55	811	25	14 008	738	49	28
" 1900/01	57	810	25	14 192	739	50	28
IX. Schleswig-Holstein.							
Wintersemester 1895/96	37	348	25	5 955	1 181	46	21
" 1896/97	37	380	40	6 504	1 348	50	21
" 1897/98	32	373	42	6 836	1 432	53	21
" 1898/99	32	391	42	7 135	1 479	51	20
" 1899/1900	32	392	43	7 395	1 513	53	21
" 1900/01	33	396	40	7 575	1 616	55	22
X. Hannover.							
Wintersemester 1895/96	57	737	54	13 252	1 943	55	26
" 1896/97	56	721	53	13 487	1 987	56	27
" 1897/98	54	719	53	14 063	2 087	58	28
" 1898/99	57	738	50	14 242	2 089	55	27
" 1899/1900	58	739	54	14 572	2 136	56	27
" 1900/01	58	757	57	15 302	2 312	59	28
XI. Westfalen.							
Wintersemester 1895/96	42	640	1	10 909	16	40	25
" 1896/97	44	663	1	11 252	12	42	26
" 1897/98	49	680	—	11 461	—	42	26
" 1898/99	51	702	—	11 911	—	37	23
" 1899/1900	50	718	—	12 367	—	39	24
" 1900/01	57	758	—	13 320	—	42	27
XII. Hessen-Nassau.							
Wintersemester 1895/96	48	725	44	12 331	1 660	70	27
" 1896/97	46	699	51	12 440	1 698	71	28
" 1897/98	46	714	43	12 725	1 670	72	28
" 1898/99	46	760	47	12 964	1 745	68	26
" 1899/1900	47	763	48	13 279	1 819	70	27
" 1900/01	48	764	51	13 590	1 842	72	28
XIII. Rheinland.							
Wintersemester 1895/96	85	1 493	75	26 460	2 130	52	26
" 1896/97	89	1 547	73	27 478	2 179	54	29
" 1897/98	90	1 548	74	28 223	2 235	55	30
" 1898/99	101	1 606	69	29 076	2 314	50	29
" 1899/1900	103	1 643	71	30 486	2 560	53	31
" 1900/01	105	1 693	77	32 182	2 781	56	33
XIV. Hohenzollern.							
Wintersemester 1895/96	2	22	—	239	—	36	22
" 1896/97	2	22	—	234	—	35	21
" 1897/98	2	22	—	236	—	36	20
" 1898/99	2	22	—	261	—	39	21
" 1899/1900	2	23	—	271	—	41	24
" 1900/01	2	22	—	286	—	43	27
Staat:							
Wintersemester 1895/96	**572**	**9 185**	**550**	**161 078**	**19 494**	**51**	**28**
" 1896/97	**576**	**9 240**	**571**	**165 060**	**20 121**	**52**	**29**
" 1897/98	**578**	**9 209**	**576**	**169 230**	**20 751**	**53**	**30**
" 1898/99	**597**	**9 373**	**576**	**173 215**	**21 196**	**50**	**29**
" 1899/1900	**608**	**9 531**	**599**	**178 894**	**22 264**	**52**	**30**
" 1900/01	**627**	**9 838**	**626**	**185 599**	**23 542**	**54**	**31**

IV. Reifeprüfungen an den höheren Lehranstalten in den einzelnen Provinzen, 1891/92 bis 1900/01.

Art der Anstalten. — Schilderungsgegenstände.	Jahre.	Ostpreußen	Westpreußen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schlesw.-Holst.	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland und Hohenzollern	Staat
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Abiturienten und Maturi.														
I. Gymnasien.														
1. Angemeldet waren zur Prüfung	1891/92	196	223	747	309	194	437	389	116	304	467	280	530	4 192
	1896/97	248	192	820	306	215	546	403	111	413	535	359	789	4 937
	1900/01	260	227	873	270	246	578	439	99	454	535	363	836	5 180
außerdem Extraneer	1891/92	4	11	22	10	1	3	7	8	18	8	5	9	106
	1896/97	10	5	32	6	5	30	4	13	21	12	23	17	178
	1900/01	6	1	103	12	5	23	4	14	41	11	30	—	250
davon:														
a) zu Ostern	1891/92	132	158	406	184	126	328	292	81	246	426	212	474	3 065
	1896/97	192	148	483	216	207	430	293	83	381	498	264	710	3 905
	1900/01	194	168	513	185	239	480	314	77	424	491	319	794	4 198
außerdem Extraneer	1891/92	2	5	14	5	1	3	3	5	10	3	5	4	60
	1896/97	6	3	15	2	2	13	3	4	6	7	12	12	85
	1900/01	4	1	49	8	1	14	4	7	15	8	13	—	124
b) zu Michaelis	1891/92	64	65	341	125	68	109	97	35	58	41	68	56	1 127
	1896/97	56	44	337	90	8	116	110	28	32	37	95	79	1 032
	1900/01	66	59	360	85	7	98	125	22	30	44	44	42	982
außerdem Extraneer	1891/92	2	6	8	5	—	—	4	3	8	5	—	5	46
	1896/97	4	2	17	4	3	17	1	9	15	5	11	5	93
	1900/01	2	—	54	4	4	9	—	7	26	3	17	—	126
2. Hiervon:														
a) sind zurückgetreten[1])	1891/92	15	4	73	27	10	22	34	13	6	6	5	12	227
	1896/97	7	1	45	22	12	31	23	2	5	13	8	12	181
	1900/01	35	41	84	26	10	36	51	3	15	34	28	49	412
außerdem Extraneer	1891/92	1	—	10	3	1	—	1	3	2	1	—	—	22
	1896/97	1	1	19	—	1	5	3	2	3	2	8	4	49
	1900/01	1	—	63	1	1	9	2	7	5	1	9	—	99
b) sind zurückgewiesen[2])	1891/92	2	9	18	4	1	3	10	4	3	4	3	13	74
	1896/97	16	8	39	9	—	23	13	5	2	11	3	26	155
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
c) haben die Prüfung vollendet	1891/92	179	210	656	278	183	412	345	99	295	457	272	505	3 891
	1896/97	225	183	736	275	203	492	367	104	406	511	348	751	4 601
	1900/01	225	186	789	244	236	542	388	96	439	501	335	787	4 768
außerdem Extraneer	1891/92	3	11	12	7	—	3	6	4	16	7	5	9	83
	1896/97	9	4	13	6	4	25	1	10	18	10	15	13	128
	1900/01	5	1	40	11	4	14	2	7	36	10	21	—	151
3. Von den Geprüften haben:														
a) das Zeugniß der Reife erhalten	1891/92	175	206	626	265	181	399	335	98	284	453	269	485	3 776
	1896/97	218	180	695	250	194	468	358	104	398	489	339	711	4 404
	1900/01	220	175	748	230	222	508	374	96	421	485	316	744	4 539
außerdem Extraneer	1891/92	2	10	7	4	—	1	5	4	7	4	5	2	51
	1896/97	8	3	7	5	2	14	1	9	15	6	8	5	83
	1900/01	2	1	30	9	1	7	2	3	29	6	17	—	107
b) die Prüfung nicht bestanden	1891/92	4	4	30	13	2	13	10	1	11	4	3	20	115
	1896/97	7	3	41	25	9	24	9	—	8	22	9	40	197
	1900/01	5	11	41	14	14	34	14	—	18	16	19	43	229
außerdem Extraneer	1891/92	1	1	5	3	—	2	1	—	9	3	—	7	32
	1896/97	1	1	6	1	2	11	—	1	3	4	7	8	45
	1900/01	3	—	10	2	3	7	—	4	7	4	4	—	44

[1]) Die für das Jahr 1900/1901 hier aufgeführten Zahlen umschließen auch die Zurückgewiesenen. — [2]) Vergl. Anm. [1]) dieser Seite.

Noch: IV. Reifeprüfungen an den höheren Lehranstalten in den einzelnen Provinzen, 1891/92 bis 1900/01.

Art der Anstalten. — Schilderungsgegenstände. — Jahre.		Ostpreußen	Westpreußen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schlesw.-Holst.	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland und Hohenzollern
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: I. Gymnasien.													
4. Alter der für reif Erklärten:													
a) unter 17 Jahren	1891/92	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	1	—
	1896/97	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—
	1900/01	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900/01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) 17 Jahre	1891/92	11	6	38	6	7	24	11	1	11	9	14	12
	1896/97	12	2	34	5	7	13	15	3	11	6	18	12
	1900/01	20	11	27	7	10	27	18	2	12	9	27	33
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900/01	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) 18 Jahre	1891/92	41	28	174	41	23	82	68	16	42	51	67	90
	1896/97	51	37	184	50	45	89	90	10	74	46	104	109
	1900/01	59	42	238	55	54	113	102	14	86	57	104	123
außerdem Extraneer	1891/92	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900/01	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	1	—
d) 19 Jahre	1891/92	43	54	195	67	55	124	90	25	63	109	77	127
	1896/97	69	39	226	96	50	141	94	33	125	135	114	202
	1900/01	62	51	238	73	62	141	112	35	145	118	89	233
außerdem Extraneer	1891/92	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—
	1896/97	1	1	—	1	—	3	—	4	—	—	1	—
	1900/01	1	—	7	—	—	—	—	—	7	—	2	—
e) 20 Jahre	1891/92	37	48	129	77	44	91	80	21	72	123	65	130
	1896/97	50	44	156	55	40	137	97	32	110	128	57	192
	1900/01	53	37	150	49	46	108	89	22	97	132	54	189
außerdem Extraneer	1891/92	—	2	2	2	—	—	1	—	1	—	—	1
	1896/97	—	—	2	—	—	3	—	2	1	2	1	1
	1900/01	—	—	5	4	—	2	1	3	5	2	4	—
f) 21 Jahre und darüber	1891/92	43	70	90	74	51	78	86	34	95	160	45	126
	1896/97	36	58	93	44	49	88	62	26	78	174	46	196
	1900/01	26	34	95	46	50	118	53	23	81	168	42	165
außerdem Extraneer	1891/92	2	6	5	2	—	1	3	3	5	3	3	1
	1896/97	7	2	5	4	2	8	1	3	14	4	6	4
	1900/01	1	1	15	5	1	5	1	—	15	4	10	—
II. Realgymnasien.													
1. Angemeldet waren zur Prüfung	1891/92	21	22	126	29	19	41	47	13	83	62	53	91
	1896/97	29	23	188	41	25	60	76	14	136	93	59	117
	1900/01	14	21	178	56	24	43	43	14	125	84	72	113
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	4	—	—	—	—	—	1	—	1	1
	1896/97	2	—	2	—	—	—	1	1	3	—	6	—
	1900/01	2	—	—	—	—	3	—	1	2	—	5	—
davon: a) zu Ostern	1891/92	19	17	69	14	16	26	30	13	78	57	42	86
	1896/97	25	20	96	30	23	44	55	13	127	77	47	97
	1900/01	12	20	96	34	24	40	28	14	113	74	64	113
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	1
	1896/97	1	—	2	—	—	—	1	1	1	—	1	—
	1900/01	1	—	—	—	—	3	—	—	1	—	2	—
b) zu Michaelis	1891/92	2	5	57	15	3	15	17	—	5	5	11	5
	1896/97	4	3	92	11	2	16	21	1	9	16	12	20
	1900/01	2	1	82	22	—	3	15	—	12	10	8	—
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	5	—
	1900/01	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3	—

Noch: IV. Reifeprüfungen an den höheren Lehranstalten in den einzelnen Provinzen, 1891/92 bis 1900/01.

Art der Anstalten. — Schilderungsgegenstände.	Jahre.	Ostpreußen	Westpreußen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland und Hohenzollern	Staat
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Noch: II. Realgymnasium.														
Hiervon:														
a) sind zurückgetreten[1]	1891/92	3	1	14	4	2	—	4	2	1	2	—	5	38
	1896/97	1	3	21	3	—	1	4	—	6	6	4	1	50
	1900/01	1	1	24	11	1	2	1	—	7	5	4	5	62
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900/01	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3
b) sind zurückgewiesen[2]	1891/92	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	2	6
	1896/97	—	—	2	1	—	—	1	—	2	2	—	6	14
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) haben die Prüfung vollendet	1891/92	18	20	112	25	17	39	43	11	82	59	53	84	563
	1896/97	28	20	165	37	25	59	71	14	128	85	55	110	797
	1900/01	13	20	154	45	23	41	42	14	118	79	68	108	725
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	1	5
	1896/97	2	—	2	—	—	—	1	1	3	—	6	—	15
	1900/01	—	—	—	—	—	2	—	1	2	—	5	—	10
Von den Geprüften haben:														
a) das Zeugniß der Reife erhalten	1891/92	18	17	111	24	17	38	41	11	82	58	53	83	553
	1896/97	28	20	157	35	25	56	68	14	124	80	55	109	771
	1900/01	13	19	149	44	23	39	39	14	115	76	67	105	703
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	4
	1896/97	2	—	2	—	—	—	—	1	1	—	6	—	12
	1900/01	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	2	—	6
b) die Prüfung nicht bestanden	1891/92	—	3	1	1	—	1	2	—	—	1	—	1	10
	1896/97	—	—	8	2	—	3	3	—	4	5	—	1	26
	1900/01	—	1	5	1	—	2	3	—	3	3	1	3	22
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
	1896/97	—	—	—	—	—	—	1	—	2		—	—	3
	1900/01	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	4
Alter der für reif Erklärten:														
a) unter 17 Jahren	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	1	—	—	4	—	—	—	—	—	—	5
	1900/01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900/01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) 17 Jahre	1891/92	3	—	6	1	—	2	—	—	6	1	4	11	34
	1896/97	1	1	5	2	—	2	3	—	4	1	1	5	25
	1900/01	2	—	2	—	—	1	—	—	9	—	3	8	25
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900/01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) 18 Jahre	1891/92	3	4	27	6	4	7	7	2	16	12	19	19	126
	1896/97	5	9	45	13	6	8	18	2	33	22	18	28	207
	1900/01	2	2	44	9	3	13	19	—	20	23	28	40	203
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900/01	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	2

[1]) Die für das Jahr 1900/1901 hier aufgeführten Zahlen umschließen auch die Zurückgewiesenen. — [2]) Vergl. m. [1]) dieser Seite.

Noch: IV. Reifeprüfungen an den höheren Lehranstalten in den einzelnen Provinzen, 1891/92 bis 1900/01.

Art der Anstalten. — Schilderungsgegenstände. — Jahre.		Ostpreußen	Westpreußen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schlw.-Holst.	Hannover	Westfalen	Hess.-Nassau	Rheinland und Hohenzollern	Staat
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Noch: II. Realgymnasien.														
d) 19 Jahre	1891/92	5	3	39	6	4	20	13	6	23	29	16	25	[illegible]
	1896/97	15	6	54	11	5	21	29	3	39	28	22	45	[illegible]
	1900/01	5	7	56	20	8	12	15	10	32	31	24	32	[illegible]
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	[illegible]
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	[illegible]
	1900/01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) 20 Jahre	1891/92	4	5	27	7	5	6	16	2	18	12	10	19	[illegible]
	1896/97	3	4	39	7	9	14	14	6	29	21	11	22	[illegible]
	1900/01	3	5	41	12	8	8	4	3	33	12	8	22	[illegible]
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	[illegible]
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	[illegible]
	1900/01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f) 21 Jahre und darüber	1891/92	3	5	12	4	4	3	5	1	19	4	4	9	[illegible]
	1896/97	4	—	13	2	5	7	4	3	19	8	3	9	77
	1900/01	1	5	6	3	4	5	1	1	21	10	4	3	64
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	2	—	2	—	—	—	—	1	1	—	3	—	9
	1900/01	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	4
III. Oberrealschulen.														
1. Angemeldet waren zur Prüfung	1891/92	—	—	7	—	—	10	7	3	—	—	3	8	38
	1896/97	—	—	30	—	—	13	13	8	12	4	45	56	181
davon:	1900/01	3	7	[2] 62	—	—	[5] 12	50	20	21	[7] 7	[8] 62	94	338
a) zu Ostern	1891/92	—	—	5	—	—	9	5	2	—	—	2	7	30
	1896/97	—	—	16	—	—	11	11	8	12	4	40	53	155
	1900/01	3	7	[3] 35	—	—	[6] 10	41	13	21	[7] 7	[9] 51	90	278
b) zu Michaelis	1891/92	—	—	2	—	—	1	2	1	—	—	1	1	8
	1896/97	—	—	14	—	—	2	2	—	—	—	5	3	26
	1900/01	—	—	[4] 27	—	—	[6] 2	9	7	—	—	11	4	60
2. Hiervon: a) sind zurückgetreten	1891/92	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2
	1896/97	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	3	—	7
	1900/01	—	—	[3] 7	—	—	[4] —	3	3	—	[7] —	1	8	22
b) sind zurückgewiesen [1]	1896/97	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	2	1	[illegible]
c) haben die Prüfung vollendet	1891/92	—	—	7	—	—	9	6	3	—	—	3	8	[illegible]
	1896/97	—	—	27	—	—	11	11	8	12	4	40	55	168
	1900/01	3	7	[4] 55	—	—	[7] 12	47	17	21	7	[8] 61	86	[11] 516
3. Von den Geprüften haben: a) das Zeugniß der Reife erhalten	1891/92	—	—	7	—	—	9	6	3	—	—	3	6	34
	1896/97	—	—	26	—	—	10	11	8	12	4	39	54	164
	1900/01	3	6	[4] 55	—	—	12	47	16	21	7	[8] 59	84	310
b) die Prüfung nicht bestanden	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
	1896/97	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	1	4
	1900/01	—	1	—	—	—	[7] —	—	1	—	—	[7] 2	2	6
4. Alter der für reif Erklärten: a) 17 Jahre	1891/92	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2
	1896/97	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	3
	1900/01	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	4	[illegible]
b) 18 Jahre	1891/92	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	3	1	7
	1896/97	—	—	10	—	—	—	2	—	2	2	16	14	[illegible]
	1900/01	—	1	15	—	—	2	9	6	7	1	22	24	87
c) 19 Jahre	1891/92	—	—	2	—	—	3	1	—	—	—	—	1	[illegible]
	1896/97	—	—	7	—	—	3	4	3	9	—	14	20	[illegible]
	1900/01	2	4	27	—	—	7	13	2	10	4	22	30	121
d) 20 Jahre	1891/92	—	—	1	—	—	2	3	2	—	—	—	2	10
	1896/97	—	—	7	—	—	5	2	3	1	2	8	12	40
	1900/01	—	1	10	—	—	3	14	6	2	2	11	11	[illegible]
e) 21 Jahre und darüber	1891/92	—	—	4	—	—	2	—	—	—	—	—	2	[illegible]
	1896/97	—	—	2	—	—	2	2	2	—	—	—	7	[illegible]
	1900/01	—	—	[4] 3	—	—	—	9	2	2	—	[8] 2	15	[illegible]

[1]) 1891/92 sind keine Prüflinge zurückgewiesen; soweit 1900/1901 Prüflinge zurückgewiesen wurden, ist [die] Zahl in den oben unter 2a aufgeführten Zurückgetretenen mit enthalten. — [2]) außerdem 8 Extraneer. — [3]) auß[erdem] 5 Extraneer. — [4]) außerdem 3 Extraneer. — [5]) außerdem 4 Extraneer. — [6]) außerdem 2 Extraneer. — [7]) auß[erdem] *1 Extraneer.* — [8]) außerdem 16 Extraneer. — [9]) außerdem 11 Extraneer. — [10]) außerdem 9 Extraneer. — [11]) auß[erdem] *7 Extraneer.*

IV. Reifeprüfungen an den höheren Lehranstalten in den einzelnen Provinzen, 1891/92 bis 1900/01.

ɩrt der Anstalten. — ildcrungsgegenstände. Jahre.		Ostpreußen	Westpreußen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland und Hohenzollern	Staat
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
och: II. Realgymnasium.														
n:														
ɩ zurückgetreten[1]) . . .	1891/92	3	1	14	4	2	—	4	2	1	2	—	5	38
	1896/97	1	3	21	3	—	1	4	—	6	6	4	1	50
	1900/01	1	1	24	11	1	2	1	—	7	5	4	5	62
erdem Extraneer	1891/92	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900/01	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3
l zurückgewiesen[2]). . .	1891/92	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	2	6
	1896/97	—	—	2	1	—	—	1	—	2	2	—	6	14
erdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
en die Prüfung vollendet	1891/92	18	20	112	25	17	39	43	11	82	59	53	84	563
	1896/97	28	20	165	37	25	59	71	14	128	85	55	110	797
	1900/01	13	20	154	45	23	41	42	14	118	79	68	108	725
erdem Extraneer	1891/92	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	1	5
	1896/97	2	—	2	—	—	—	1	1	3	—	6	—	15
	1900/01	—	—	—	—	—	2	—	1	2	—	5	—	10
en Geprüften haben:														
Zeugniß der Reife erten	1891/92	18	17	111	24	17	38	41	11	82	58	53	83	553
	1896/97	28	20	157	35	25	56	68	14	124	80	55	109	771
	1900/01	13	19	149	44	23	39	39	14	115	76	67	105	703
erdem Extraneer	1891/92	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	4
	1896/97	2	—	2	—	—	—	—	1	1	—	6	—	12
	1900/01	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	2	—	6
Prüfung nicht bestanden	1891/92	—	3	1	1	—	1	2	—	—	1	—	1	10
	1896/97	—	—	8	2	—	3	3	—	4	5	—	1	26
	1900/01	—	1	5	1	—	2	3	—	3	3	1	3	22
erdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
	1896/97	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	3
	1900/01	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	4
der für reif Erklärten:														
er 17 Jahren	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	1	—	—	4	—	—	—	—	—	—	5
	1900/01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
erdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900/01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jahre.	1891/92	3	—	6	1	—	2	—	—	6	1	4	11	34
	1896/97	1	1	5	2	—	2	3	—	4	1	1	5	25
	1900/01	2	—	2	—	—	1	—	—	9	—	3	8	25
rdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900/01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
ahre.	1891/92	3	4	27	6	4	7	7	2	16	12	19	19	126
	1896/97	5	9	45	13	6	8	18	2	33	22	18	28	207
	1900/01	2	2	44	9	3	13	19	—	20	23	28	40	203
dem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900/01	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	2

ɩ für das Jahr 1900/1901 hier aufgeführten Zahlen umschließen auch die Zurückgewiesenen. — [2]) Vergl. r Seite.

Noch: IV. Reifeprüfungen an den höheren Lehranstalten in den einzelnen Provin[zen] 1891/92 bis 1900/01.

Art der Anstalten. Schilderungsgegenstände. Jahre.		Ostpreußen	Westpreußen	Brandenburg mit Berlin	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schlw.-Holst.	Hannover	Westfalen	Hess.-Nassau
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Noch: II. Realgymnasien.												
d) 19 Jahre	1891/92	5	3	39	6	4	20	13	6	23	29	16
	1896/97	15	6	54	11	5	21	29	3	39	28	22
	1900/01	5	7	56	20	8	12	15	10	32	31	24
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	1900/01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) 20 Jahre	1891/92	4	5	27	7	5	6	16	2	18	12	10
	1896/97	3	4	39	7	9	14	14	6	29	21	11
	1900/01	3	5	41	12	8	8	4	3	33	12	8
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
	1900/01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f) 21 Jahre und darüber	1891/92	3	5	12	4	4	3	5	1	19	4	4
	1896/97	4	—	13	2	5	7	4	3	19	8	3
	1900/01	1	5	6	3	4	5	1	1	21	10	4
außerdem Extraneer	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	2	—	2	—	—	—	—	1	1	—	3
	1900/01	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2
III. Oberrealschulen.												
1. Angemeldet waren zur Prüfung	1891/92	—	—	7	—	—	10	7	3	—	—	3
	1896/97	—	—	30	—	—	13	13	8	12	4	45
	1900/01	3	7	[2]) 62	—	—	[5]) 12	50	20	21	[7]) 7	[8]) 62
davon: a) zu Ostern	1891/92	—	—	5	—	—	9	5	2	—	—	2
	1896/97	—	—	16	—	—	11	11	8	12	4	40
	1900/01	3	7	[3]) 35	—	—	[6]) 10	41	13	21	[7]) 7	[9]) 51
b) zu Michaelis	1891/92	—	—	2	—	—	1	2	1	—	—	1
	1896/97	—	—	14	—	—	2	2	—	—	—	5
	1900/01	—	—	[4]) 27	—	—	[6]) 2	9	7	—	—	11
2. Hiervon: a) sind zurückgetreten	1891/92	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
	1896/97	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	3
	1900/01	—	—	[3]) 7	—	—	[4]) —	3	3	—	[7]) —	1
b) sind zurückgewiesen [1])	1896/97	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	2
c) haben die Prüfung vollendet	1891/92	—	—	7	—	—	9	6	3	—	—	3
	1896/97	—	—	27	—	—	11	11	8	12	4	40
	1900/01	3	7	[2]) 55	—	—	[7]) 12	47	17	21	7	[8]) 61
3. Von den Geprüften haben: a) das Zeugniß der Reife erhalten	1891/92	—	—	7	—	—	9	6	3	—	—	3
	1896/97	—	—	26	—	—	10	11	8	12	4	39
	1900/01	3	6	[2]) 55	—	—	12	47	16	21	7	[9]) 59
b) die Prüfung nicht bestanden	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1
	1900/01	—	1	—	—	—	[7]) —	—	1	—	—	[9]) 2
4. Alter der für reif Erklärten: a) 17 Jahre	1891/92	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
	1896/97	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
	1900/01	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2
b) 18 Jahre	1891/92	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	3
	1896/97	—	—	10	—	—	—	2	—	2	2	16
	1900/01	—	1	15	—	—	2	9	6	7	1	22
c) 19 Jahre	1891/92	—	—	2	—	—	3	1	—	—	—	—
	1896/97	—	—	7	—	—	3	4	3	9	—	14
	1900/01	2	4	27	—	—	7	13	2	10	4	22
d) 20 Jahre	1891/92	—	—	1	—	—	2	3	2	—	—	—
	1896/97	—	—	7	—	—	5	2	3	1	2	8
	1900/01	—	1	10	—	—	3	14	6	2	2	11
e) 21 Jahre und darüber	1891/92	—	—	4	—	—	2	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	2	—	—	2	2	2	—	—	—
	1900/01	—	—	[9]) 3	—	—	—	9	2	2	—	[9]) 2

[1]) 1891/92 sind keine Prüflinge zurückgewiesen; soweit 1900/1901 Prüflinge zurückgewiesen wur[den] … Zahl in den oben unter 2a aufgeführten Zurückgetretenen mit enthalten. — [2]) außerdem 8 Extraneer. — [3]) 5 Extraneer. — [4]) außerdem 3 Extraneer. — [5]) außerdem 4 Extraneer. — [6]) außerdem 2 Extraneer. — [7]) 1 Extraneer. — [8]) außerdem 16 Extraneer. — [9]) außerdem 11 Extraneer. — [10]) außerdem 9 Extraneer. — [11]) 7 Extraneer.

öheren Lehranstalten, 1897/98 und 1902/03.

… Mark			Ausgaben in Mark						
Aus städtischen Fonds	Aus Stiftungs- und anderen Fonds	Summe der Einnahmen	Besoldungen der Direktoren	Besoldungen der Lehrer	Remunerationen für Unterricht	Wohnungsgeld-Zuschuß	Sächliche Ausgaben und Verwaltungskosten	Summe der Ausgaben	Wiederholung der Spalte 1.
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
—	**82 126**	**1 182 717**	**41 100**	**346 331**	**24 720**	**22 560**	**748 006**	**1 182 717**	**A.**
—	**120 801**	**1 091 160**	**448 800**		**23 380**	[16]) .	**618 980**	**1 091 160**	
894 872	**276 857**	**14 817 562**	**1 130 423**	**9 589 329**	**514 683**	**1 421 712**	**2 161 415**	**14 817 562**	**B.**
1 016 549	**248 214**	**18 849 271**	**15 999 691**		**693 615**	[16]) .	**2 155 965**	**18 849 271**	
699 454	245 368	13 175 021	972 923	8 610 109	455 188	1 266 124	1 870 677	13 175 021	1.
818 430	219 834	16 960 457	14 399 314		609 085	[16]) .	1 952 058	16 960 457	
28 450	8 000	268 727	38 100	154 570	12 725	23 432	39 900	268 727	2.
53 409	5 422	522 509	437 109		27 780	[16]) .	57 620	522 509	
129 710	1 912	930 145	74 700	612 400	31 755	99 044	112 246	930 145	3.
98 910	1 737	852 101	732 412		36 165	[16]) .	83 524	852 101	
23 908	11 706	245 157	35 400	148 100	9 135	20 760	31 762	245 157	4.
3 000	—	32 515	29 716		300	[16]) .	2 499	32 515	
8 950	9 700	74 410	4 500	46 800	5 100	9 324	8 686	74 410	5.
8 950	9 850	189 243	164 274		3 090	[16]) .	21 879	189 243	
4 400	171	31 190	4 800	17 350	780	3 028	5 232	31 190	6.
33 850	11 371	283090	236 866		17 195	[16]) .	29 029	283 090	
126 480	**27 442**	**557 895**	**34 500**	**342 550**	**33 242**	**54 904**	**92 699**	**557 895**	**C.**
146 002	**3 823**	**513 510**	**397 314**		**14 562**	[16]) .	**101 634**	**513 510**	
74 273	23 692	371 175	23 400	227 000	18 826	34 380	67 569	371 175	1.
123 654	1 178	438 643	336 180		12 177	[16]) .	90 286	438 643	
52 207	3 750	186 720	11 100	115 550	14 416	20 524	25 130	186 720	2.
22 348	2 650	74 867	61 134		2 385	[16]) .	11 348	74 867	
9 326 186	**541 069**	**21 389 478**	**1 633 395**	**13 796 424**	**1 057 389**	**1 338 812**	**3 563 458**	**21 389 478**	**D.**
13 778 163	**627 637**	**29 795 179**	**23 812 351**		**1 190 940**	[16]) .	**4 791 888**	**29 795 179**	
3 638 328	261 062	8 864 508	575 470	5 888 708	470 473	437 541	1 492 316	8 864 508	1.
5 328 160	323 953	11 969 745	9 517 001		503 837	[16]) .	1 948 907	11 969 745	
590 789	5 833	1 271 963	161 065	729 792	52 545	105 605	222 956	1 271 963	2.
951 149	17 364	2 140 320	1 626 326		102 008	[16]) .	411 986	2 140 320	
2 049 067	62 158	4 369 564	289 110	2 875 161	190 876	320 258	694 159	4 369 564	3.
2 331 536	49 964	4 712 686	3 878 076		155 508	[16]) .	679 102	4 712 686	
876 435	94 378	1 959 630	250 500	1 104 437	66 863	152 026	385 804	1 959 630	4.
376 201	6 290	859 832	688 596		24 650	[16]) .	146 586	859 832	
640 324	611	1 634 369	101 000	1 111 370	80 845	138 352	202 802	1 634 369	5.
1 610 648	28 346	3 539 463	2 903 564		93 604	[16]) .	542 295	3 539 463	
1 531 243	117 027	3 289 444	256 250	2 086 956	195 787	185 030	565 421	3 289 444	6.
3 180 469	201 720	6 573 133	5 198 788		311 333	[16]) .	1 063 012	6 573 133	
0 347 538	**927 494**	**37 947 652**	**2 839 418**	**24 074 634**	**1 630 034**	**2 837 988**	**6 565 578**	**37 947 652**	**Zus.**
4 940 714	**1 000 475**	**50 239 764**	**40 658 156**		**1 922 497**	[16]) .	**7 659 111**	**50 239 764**	
4 412 055	612 248	23 593 421	1 612 893	15 072 148	969 207	1 760 605	4 178 568	23 593 421	1.
6 270 244	665 761	30 460 005	24 701 295		1 148 479	[16]) .	4 610 231	30 460 005	
619 239	13 833	1 540 690	199 165	884 362	65 270	129 037	262 856	1 540 690	2.
1 004 558	22 786	2 662 829	2 063 435		129 788	[16]) .	469 606	2 662 829	
2 178 777	64 070	5 299 709	363 810	3 487 561	222 631	419 302	806 405	5 299 709	3.
2 430 446	51 701	5 564 787	4 610 488		191 673	[16]) .	762 626	5 564 787	
900 343	106 084	2 204 787	285 900	1 252 537	75 998	172 786	417 566	2 204 787	4.
379 201	6 290	892 347	718 312		24 950	[16]) .	149 085	892 347	
701 481	14 061	1 895 499	116 600	1 273 720	100 361	168 200	236 618	1 895 499	5.
1 641 946	40 846	3 803 573	3 128 972		99 079	[16]) .	575 522	3 803 573	
1 535 643	117 198	3 320 634	261 050	2 104 306	196 567	188 058	570 653	3 320 634	6.
3 214 319	213 091	6 856 223	5 435 654		328 528	[16]) .	1 092 041	6 856 223	

…agogium des Klosters „Unserer lieben Frauen" zu Magdeburg, Landesschule zu Pforta und Klosterschule zu …. … sind die Einnahmen und Ausgaben der Königl. Elisabethschule zu Berlin mit berücksichtigt. — [4]) einschl. …mnasien, 8 Oberrealschulen und 14 Realschulen. — [5]) einschl. 4 Realprogymnasien, 1 Realschule. — [7]) einschl. …ymnasien und 9 Realschulen. — [10]) einschl. 5 Progymnasien. — [11]) einschl. 1 Progymnasium. — [12]) einschl. 1 Real… …einschl. 1 Progymnasium. — [13]) einschl. 2 Progymnasien und 2 Realgymnasien — [16]) in den Besoldungen der … zwar 64206 ℳ an den „Schlesischen katholischen Hauptschulfonds", 3276 ℳ an den „Paderborner Studienfonds", …desgl. mit Einschluß von 9359 ℳ Staatszuschüssen an den „Nassauischen Centralstudienfonds".

VI. Die Einnahmen und Ausgab[en]

Arten der Anstalten. — Jahre.		Zahl der Anstalten	Ein[nahmen]			
			Aus Staatsfonds:		Aus eigenem Vermögen	Aus eigenem Erwerb
			rechtliche Verpflichtung	Bedürfnißzuschuß		
1		2	3	4	5	6
A. Anstalten landesherrlichen Patronats. Gymnasien	1897/98	[1]) **6**	**29 476**	—	**739 584**	**330 966**
	1902/03	[2]) **5**	**29 476**	**14 900**	**623 718**	**302 265**
B. Vom Staate zu unterhaltende Anstalten	1897/98	**220**	[17])**167 223**	**6 046 312**	**618 790**	**6 286 674**
	1902/03	**217**	[18]) **88 380**	**9 560 179**	**641 848**	**6 967 384**
1. Gymnasien	1897/98	[3]) 187	71 909	5 353 855	593 784	5 715 130
	1902/03	[3]) 182	76 622	8 566 511	616 713	6 369 643
2. Progymnasien	1897/98	8	2 400	152 976	3 684	73 217
	1902/03	13	2 400	312 173	5 063	138 297
3. Realgymnasien	1897/98	14	2	375 783	13 506	388 110
	1902/03	12	2	415 464	4 510	307 656
4. Realprogymnasien	1897/98	9	—	137 666	6 516	55 170
	1902/03	1	—	23 605	6	5 904
5. Oberrealschulen	1897/98	1	—	6 952	421	18 387
	1902/03	2	—	85 932	8 986	75 525
6. Realschulen	1897/98	1	—	19 080	879	6 660
	1902/03	7	—	156 494	6 570	70 359
C. Vom Staate und von Anderen gemeinschaftlich zu unterhaltende Anstalten	1897/98	**7**	**7 259**	**125 570**	**21 175**	**249 969**
	1902/03	**4**	**2 546**	**147 522**	**13 933**	**199 684**
davon: 1. Gymnasien	1897/98	5	7 259	82 265	20 061	163 625
	1902/03	3	2 546	125 174	13 147	172 949
2. Oberrealschulen	1897/98	2	—	43 305	1 114	86 344
	1902/03	1	—	22 348	786	26 735
D. Von Anderen zu unterhaltende, vom Staate zu unterstützende, sowie ausschl. von Anderen zu unterhaltende Anstalten	1897/98	**305**	**26 460**	**1 588 835**	**575 636**	**9 262 326**
	1902/03	**334**	**27 173**	**2 646 304**	**631 487**	**11 959 982**
1. Gymnasien	1897/98	90	26 388	600 426	369 798	3 938 119
	1902/03	97	26 389	960 959	373 761	4 902 650
2. Progymnasien	1897/98	38	—	274 004	24 933	367 554
	1902/03	44	—	451 550	38 704	678 388
3. Realgymnasien	1897/98	54	—	203 743	55 766	1 978 570
	1902/03	42	—	275 833	58 238	1 978 655
4. Realprogymnasien	1897/98	55	72	361 512	41 051	580 062
	1902/03	18	—	226 215	16 017	230 354
5. Oberrealschulen	1897/98	20	—	82 700	46 448	861 136
	1902/03	29	—	232 797	53 658	1 569 834
6. Realschulen	1897/98	48	—	66 450	37 640	1 536 885
	1902/03	104	784	498 950	91 109	2 600 101
Gesammtsumme	1897/98	**538**	**230 418**	**7 760 717**	**1 955 185**	**16 120 935**
	1902/03	**560**	**138 219**	**12368905**	**1 910 986**	**19 429 315**
davon: 1. Gymnasien	1897/98	[4]) 288	135 032	6 036 546	1 723 227	10 147 840
	1902/03	[5]) 287	135 033	9 667 544	1 627 339	11 747 507
2. Progymnasien	1897/98	[6]) 46	2 400	426 980	28 617	440 771
	1902/03	[7]) 57	2 400	763 723	43 767	816 685
3. Realgymnasien	1897/98	[8]) 68	2	579 526	69 272	2 366 680
	1902/03	[9]) 54	2	691 297	62 748	2 286 311
4. Realprogymnasien	1897/98	[10]) 64	72	499 178	47 567	635 232
	1902/03	[11]) 19	—	249 820	16 023	236 258
5. Oberrealschulen	1897/98	[12]) 23	—	132 957	47 983	995 867
	1902/03	[13]) 32	—	341 077	63 430	1 672 094
6. Realschulen	1897/98	[14]) 49	—	85 530	38 519	1 543 545
	1902/03	[15])111	784	655 444	97 679	2 670 460

[1]) Joachimsthalsches Gymnasium zu Berlin, Marienstifts-Gymnasium zu Stettin, Ritterakademie zu Ilfeld. — [2]) die in der Anm. [1]) aufgeführten Gymnasien ohne die Ritterakademie zu Liegnitz. — [3]) In de[n] ... 24 Realgymnasien, 5 Realprogymnasien, 2 Oberrealschulen, 1 Realschule. — [5]) einschl. 18 Realgymnasie[n] ... 8 Realprogymnasien und 4 Realschulen. — [6]) einschl. 4 Gymnasien, 1 Progymnasium, 1 Realschule. — ... gymnasium, 2 Progymnasien. — [15]) einschl. 1 Progymnasium, 1 Realgymnasium und 1 Realprogym[nasium] ... Spalten 11 und 12 mit enthalten. — [17]) In den Spalten 8, 10, 15 und 16 sind für die Summe unter B. Staats... 15984 ℳ an den „Bergischen Schulfonds" und 9856 ℳ an den „Naussauischen Centralstudienfonds" mitent...

…n Lehranstalten, 1897/98 und 1902/03.

…rk.			Ausgaben in Mark.							
…hen …s	Aus Stiftungs- und anderen Fonds	Summe der Einnahmen	Besoldungen der Direktoren	Besoldungen der Lehrer	Remunerationen für Unterricht	Wohnungsgeld-Zuschuß	Sächliche Ausgaben und Verwaltungskosten	Summe der Ausgaben	Wiederholung der Spalte 1.
	9	10	11	12	13	14	15	16	
	82 126	**1 182 717**	**41 100**	**346 331**	**24 720**	**22 560**	**748 006**	**1 182 717**	**A.**
	120 801	**1 091 160**	**448 800**		**23 380**	16) .	**618 980**	**1 091 160**	
872	**276 857**	**14 817 562**	**1 130 423**	**9 589 329**	**514 683**	**1 421 712**	**2 161 415**	**14 817 562**	**B.**
549	**248 214**	**18 849 271**	**15 999 691**		**693 615**	16) .	**2 155 965**	**18 849 271**	
454	245 368	13 175 021	972 923	8 610 109	455 188	1 266 124	1 870 677	13 175 021	1.
430	219 834	16 960 457	14 399 314		609 085	16) .	1 952 058	16 960 457	
450	8 000	268 727	38 100	154 570	12 725	23 432	39 900	268 727	2.
409	5 422	522 509	437 109		27 780	16) .	57 620	522 509	
710	1 912	930 145	74 700	612 400	31 755	99 044	112 246	930 145	3.
910	1 737	852 101	732 412		36 165	16) .	83 524	852 101	
908	11 706	245 157	35 400	148 100	9 135	20 760	31 762	245 157	4.
000	—	32 515	29 716		300	16) .	2 499	32 515	
950	9 700	74 410	4 500	46 800	5 100	9 324	8 686	74 410	5.
950	9 850	189 243	164 274		3 090	16) .	21 879	189 243	
400	171	31 190	4 800	17 350	780	3 028	5 232	31 190	6.
850	11 371	283090	236 866		17 195	16) .	29 029	283 090	
480	**27 442**	**557 895**	**34 500**	**342 550**	**33 242**	**54 904**	**92 699**	**557 895**	**C.**
002	**3 823**	**513 510**	**397 314**		**14 562**	16) .	**101 634**	**513 510**	
273	23 692	371 175	23 400	227 000	18 826	34 380	67 569	371 175	1.
654	1 173	438 643	336 180		12 177	16) .	90 286	438 643	
207	3 750	186 720	11 100	115 550	14 416	20 524	25 130	186 720	2.
348	2 650	74 867	61 134		2 385	16) .	11 348	74 867	
186	**541 069**	**21 389 478**	**1 633 395**	**13 796 424**	**1 057 389**	**1 338 812**	**3 563 458**	**21 389 478**	**D.**
163	**627 637**	**29 795 179**	**23 812 351**		**1 190 940**	16) .	**4 791 888**	**29 795 179**	
328	261 062	8 864 508	575 470	5 888 708	470 473	437 541	1 492 316	8 864 508	1.
160	323 953	11 969 745	9 517 001		503 837	16) .	1 948 907	11 969 745	
789	5 833	1 271 963	161 065	729 792	52 545	105 605	222 956	1 271 963	2.
149	17 364	2 140 320	1 626 326		102 008	16) .	411 986	2 140 320	
067	62 158	4 369 564	289 110	2 875 161	190 876	320 258	694 159	4 369 564	3.
536	49 964	4 712 686	3 878 076		155 508	16) .	679 102	4 712 686	
435	94 378	1 959 630	250 500	1 104 437	66 863	152 026	385 804	1 959 630	4.
201	6 290	859 832	688 596		24 650	16) .	146 586	859 832	
324	611	1 634 369	101 000	1 111 370	80 845	138 352	202 802	1 634 369	5.
648	28 346	3 539 463	2 903 564		93 604	16) .	542 295	3 539 463	
243	117 027	3 289 444	256 250	2 086 956	195 787	185 030	565 421	3 289 444	6.
469	201 720	6 573 133	5 198 788		311 333	16) .	1 063 012	6 573 133	
538	**927 494**	**37 947 652**	**2 839 418**	**24 074 634**	**1 630 034**	**2 837 988**	**6 565 578**	**37 947 652**	**Zus.**
714	**1 000 475**	**50 239 764**	**40 658 156**		**1 922 497**	16) .	**7 659 111**	**50 239 764**	
055	612 248	23 593 421	1 612 893	15 072 148	969 207	1 760 605	4 178 568	23 593 421	1.
244	665 761	30 460 005	24 701 295		1 148 479	16) .	4 610 231	30 460 005	
239	13 833	1 540 690	199 165	884 362	65 270	129 037	262 856	1 540 690	2.
558	22 786	2 662 829	2 063 435		129 788	16) .	469 606	2 662 829	
777	64 070	5 299 709	363 810	3 487 561	222 631	419 302	806 405	5 299 709	3.
146	51 701	5 564 787	4 610 488		191 673	16) .	762 626	5 564 787	
343	106 084	2 204 787	285 900	1 252 537	75 998	172 786	417 566	2 204 787	4.
201	6 290	892 347	718 312		24 950	16) .	149 085	892 347	
81	14 061	1 895 499	116 600	1 273 720	100 361	168 200	236 618	1 895 499	5.
46	40 846	3 803 573	3 128 972		99 079	16) .	575 522	3 803 573	
43	117 198	3 320 634	261 050	2 104 306	196 567	188 058	570 653	3 320 634	6.
19	213 091	6 856 223	5 435 654		328 528	16) .	1 092 041	6 856 223	

…n des Klosters „Unserer lieben Frauen“ zu Magdeburg, Landesschule zu Pforta und Klosterschule zu … die Einnahmen und Ausgaben der Königl. Elisabethschule zu Berlin mit berücksichtigt. — [4]) einschl. …en, 3 Oberrealschulen und 14 Realschulen. — [6]) einschl. 4 Realprogymnasien, 1 Realschule. — [7]) einschl. …n und 9 Realschulen. — [10]) einschl. 5 Progymnasien. — [11]) einschl. 1 Progymnasium. — [12]) einschl. 1 Real… 1 Progymnasium. — [15]) einschl. 2 Progymnasien und 2 Realgymnasien — [16]) in den Besoldungen der …256 ℳ an den „Schlesischen katholischen Hauptschulfonds“, 3276 ℳ an den „Paderborner Studienfonds“, … Einschluß von 9359 ℳ Staatszuschüssen an den „Nassauischen Centralstudienfonds“.

C. Die Universitäten*).

[Personalverzeichnisse der Studirenden; Preußische Statistik, Heft 106, 112, 116, 125, 136, 150 u. 167; Cen
die gesammte Unterrichtsverwaltung; Staatshaushaltsetats.]

I. Die Gesammtzahl**) der Studirenden auf sämmtlichen preußis und sämmtlichen übrigen deutschen Universitäten vom Wintersemester bis zum Wintersemester 1901/02.

Semester	Zahl der auf preußischen Universitäten Studirenden	Zahl der auf anderen deutschen Universitäten Studirenden	Gesammtzahl der auf sämmtlichen deutschen Universitäten Studirenden
1	2	3	4
1830/31	8 185	7 685	15 870
1831 . .	7 710	7 756	15 466
1831/32	7 136	7 276	14 412
1832 . .	7 076	7 110	14 186
1832/33	7 221	6 944	14 165
1833 . .	7 169	6 559	13 728
1833/34	7 285	6 099	13 384
1834 . .	7 059	5 837	12 896
1834/35	6 867	5 708	12 575
1835 . .	6 448	5 481	11 929
1835/36	6 476	5 454	11 930
1836 . .	6 242	5 324	11 566
1836/37	6 299	5 265	11 564
1837 . .	6 248	5 244	11 492
1837/38	6 316	5 409	11 725
1838 . .	6 185	5 489	11 674
1838/39	6 174	5 641	11 815
1839 . .	5 850	5 705	11 555
1839/40	6 049	5 712	11 761
1840 . .	5 893	5 662	11 555
1840/41	5 889	5 678	11 567
1841 . .	5 726	5 607	11 333
1841/42	5 999	5 552	11 551
1842 . .	5 921	5 480	11 401
1842/43	5 913	5 661	11 574
1843 . .	5 723	5 596	11 319
1843/44	5 926	5 779	11 705
1844 . .	5 795	5 764	11 559
1844/45	5 976	5 898	11 874
1845 . .	5 893	5 936	11 829
1845/46	6 054	5 971	12 025
1846 . .	5 823	5 998	11 821
1846/47	5 778	6 259	12 037
1847 . .	5 481	6 299	11 780
1847/48	5 766	6 464	12 230
1848 . .	5 507	5 979	11 486
1848/49	5 587	6 399	11 986
1849 . .	5 621	6 192	11 813
1849/50	5 949	6 425	12 374
1850 . .	5 834	6 386	12 220
1850/51	5 949	6 477	12 426
1851 . .	5 900	6 423	12 323
1851/52	6 160	6 572	12 732
1852 . .	6 033	6 656	12 689
1852/53	6 025	6 699	12 724
1853 . .	5 926	6 540	12 466
1853/54	5 966	6 390	12 356
1854 . .	5 824	6 291	12 115
1854/55	5 950	6 248	12 198

Semester	Zahl der auf preußischen Universitäten Studirenden	Zahl der auf anderen deutschen Universitäten Studirenden	Gesammtzahl der auf sämmtlichen deutschen Universitäten Studirenden
1	2	3	4
1855 . .	5 839	6 179	12 018
1855/56	6 012	6 052	12 064
1856 . .	5 936	6 039	11 975
1856/57	6 164	5 839	12 003
1857 .	6 075	5 844	11 919
1857/58	6 190	5 959	12 149
1858 . .	6 023	5 921	11 944
1858/59	6 168	5 906	12 074
1859 . .	6 018	5 573	11 591
1859/60	6 275	5 626	11 901
1860 . .	6 199	5 734	11 933
1860/61	6 566	5 878	12 444
1861 . .	6 486	5 796	12 282
1861/62	6 813	5 779	12 592
1862 . .	6 733	5 927	12 660
1862/63	6 976	5 973	12 949
1863 . .	6 885	6 132	13 017
1863/64	7 193	6 220	13 413
1864 . .	6 981	6 316	13 297
1864/65	7 390	6 222	13 612
1865 .	7 295	6 241	13 536
1865/66	7 568	6 317	13 885
1866 . .	7 325	6 391	13 716
1866/67	7 761	5 932	13 693
1867 . .	7 508	5 998	13 506
1867/68	7 782	5 981	13 763
1868 . .	7 498	6 194	13 692
1868/69	7 697	6 208	13 905
1869 . .	7 395	6 409	13 804
1869/70	7 750	6 247	13 997
1870 . .	7 531	6 626	14 157
1870/71	6 890	5 366	12 256
1871 . .	7 125	5 968	13 093
1871/72	8 293	6 934	15 227
1872 . .	7 725	7 634	15 359
1872/73	7 801	7 955	15 756
1873 . .	7 400	8 401	15 801
1873/74	7 804	8 411	16 215
1874 . .	7 702	8 645	16 347
1874/75	7 790	8 670	16 460
1875 .	7 649	8 708	16 357
1875/76	7 924	8 700	16 624
1876 . .	7 938	8 873	16 811
1876/77	8 362	9 017	17 379
1877 . .	8 219	9 331	17 550
1877/78	8 801	9 074	17 875
1878 . .	9 006	9 579	18 585
1878/79	9 506	9 534	19 040
1879 . .	9 663	10 116	19 779

Semester	Zahl der auf preußischen Universitäten Studirenden	Zahl der auf anderen deutschen Univer- sitäten Studirenden
1	2	3
1879/80 .	10 187	9 995
1880 . . .	10 371	10 614
1880/81 .	11 005	10 427
1881 . . .	11 305	11 038
1881/82 .	11 913	10 950
1882 . . .	11 970	11 863
1882/83 .	12 575	11 595
1883 . . .	12 612	12 461
1883/84 .	12 765	12 471
1884 . . .	12 862	13 115
1884/85 .	13 293	12 932
1885 . . .	13 244	13 820
1885/86 .	13 395	13 533
1886 . . .	13 303	14 435
1886/87 .	13 571	14 084
1887 . . .	13 746	14 657
1887/88 .	13 693	14 383
1888 . . .	13 357	15 399
1888/89 .	13 754	14 797
1889 . . .	13 377	15 634
1889/90 .	13 641	14 987
1890 . . .	13 278	15 605
1890/91 .	13 314	15 045
1891 . . .	12 646	15 469
1891/92 .	12 826	14 572
1892 . . .	12 203	15 344
1892/93 .	12 353	14 783
1893 . . .	12 179	15 437
1893/94 .	12 457	14 569
1894 . . .	12 205	15 398
1894/95 .	12 917	14 775
1895 . . .	13 014	15 533
1895/96 .	13 598	14 969
1896 . . .	13 688	15 654
1896/97 .	14 039	15 437
1897 . . .	14 031	16 337
1897/98 .	14 797	15 776
1898 . . .	14 861	16 855
1898/99 .	15 511	16 166
1899 . . .	15 485	17 521
1899/1900	16 283	16 551
1900 . . .	15 952	17 876
1900/01 .	16 818	16 921
1901 . . .	16 687	18 170
1901/02 .	17 455	17 442

*) Mit Einschluß des Lyceum Hosianum zu Braunsberg. — **) Die Abweichungen in den Angab
Anzahl der Studirenden in dieser und den folgenden Tabellen gegen frühere Veröffentlichungen de
preußischen statistischen Bureaus beruhen auf nachträglichen Berichtigungen. — Die Universität St
erst seit ihrer Neugründung vom Sommersemester 1872 ab berücksichtigt.

esammtzahl der Studirenden in den einzelnen Fakultäten auf sämmt- niversitäten des Deutschen Reiches für die Semester von Winter 1830/31 bis Winter 1901/02.

a) Vom Wintersemester 1830/31 bis Sommersemester 1870.

ster.	Studirende nach Fakultäten und zwar: evangelische Theologen	katholische Theologen [1]	Juristen	Mediziner	Philosophen [2]	Studirende zusammen
	2	3	4	5	6	7
0/31 . . .	4 267	1 809	4 502	2 355	2 937	15 870
1/32 . . .	3 712	1 635	4 198	2 318	2 549	14 412
2/33 . . .	3 543	1 484	4 013	2 432	2 693	14 165
3/34 . . .	3 216	1 284	3 684	2 485	2 715	13 384
4/35 . . .	2 973	1 172	3 371	2 471	2 588	12 575
5/36 . . .	2 672	969	3 173	2 312	2 804	11 930
6/37 . . .	2 469	933	3 022	2 246	2 894	11 564
7/38 . . .	2 413	956	3 070	2 222	3 064	11 725
8/39 . .	2 373	1 017	3 188	2 195	3 042	11 815
9/40 . . .	2 292	933	3 231	2 119	3 186	11 761
0/41 . . .	2 232	933	3 302	2 036	3 064	11 567
1/42 . . .	2 182	938	3 248	1 944	3 239	11 551
2/43 . . .	2 174	955	3 329	1 832	3 284	11 574
3/44 . . .	2 108	1 039	3 424	1 789	3 345	11 705
4/45 . . .	2 054	1 035	3 523	1 741	3 521	11 874
5/46 . . .	2 063	1 108	3 623	1 721	3 510	12 025
6/47 . . .	2 032	1 104	3 694	1 632	3 575	12 037
7/48 . . .	1 905	1 190	3 936	1 570	3 629	12 230
8/49 . . .	1 781	1 412	4 044	1 659	3 090	11 986
9/50 . . .	1 715	1 445	4 398	1 788	3 028	12 374
0/51 . . .	1 615	1 391	4 386	1 932	3 102	12 426
. . . . .	1 650	1 327	4 406	1 992	2 948	12 323
1/52 . . .	1 614	1 372	4 524	2 095	3 127	12 732
. . . . .	1 663	1 332	4 562	2 165	2 967	12 689
2/53 . . .	1 617	1 411	4 456	2 202	3 038	12 724
. . . . .	1 653	1 356	4 400	2 232	2 825	12 466
3/54 . . .	1 664	1 309	4 203	2 216	2 964	12 356
. . . . .	1 749	1 263	4 143	2 228	2 732	12 115
4/55 . . .	1 764	1 231	4 015	2 238	2 950	12 198
. . . . .	1 835	1 226	3 935	2 205	2 817	12 018
5/56 . . .	1 859	1 287	3 745	2 114	3 059	12 064
. . . . .	2 010	1 274	3 651	2 104	2 936	11 975
6/57 . . .	2 063	1 271	3 430	2 063	3 176	12 003
. . . . .	2 180	1 260	3 270	2 054	3 155	11 919
7/58 . . .	2 268	1 277	3 094	2 043	3 467	12 149
. . . . .	2 269	1 221	2 939	2 072	3 443	11 944
8/59 . . .	2 398	1 256	2 737	2 069	3 614	12 074
. . . . .	2 415	1 183	2 557	2 009	3 427	11 591
9/60 . . .	2 453	1 311	2 488	2 025	3 624	11 901
. . . . .	2 520	1 257	2 420	2 108	3 628	11 933
0/61 . . .	2 550	1 269	2 501	2 148	3 976	12 444
. . . . .	2 527	1 219	2 543	2 135	3 858	12 282
1/62 . . .	2 504	1 235	2 566	2 146	4 141	12 592
. . . . .	2 576	1 203	2 620	2 243	4 018	12 660
2/63 . . .	2 489	1 228	2 671	2 313	4 248	12 949
. . . . .	2 487	1 156	2 777	2 364	4 233	13 017
3/64 . . .	2 452	1 193	2 876	2 412	4 480	13 413
. . . . .	2 435	1 117	2 934	2 447	4 364	13 297
4/65 . . .	2 394	1 196	2 974	2 501	4 547	13 612
. . . . .	2 357	1 131	3 124	2 516	4 408	13 536
5/66 . . .	2 334	1 209	3 211	2 566	4 565	13 885
. . . . .	2 338	1 154	3 220	2 561	4 443	13 716
6/67 . . .	2 291	1 130	3 223	2 627	4 422	13 693
. . . . .	2 318	1 043	3 174	2 687	4 284	13 506
7/68 . . .	2 287	1 074	3 029	2 771	4 602	13 763
. . . . .	2 263	1 025	3 023	2 816	4 565	13 692
8/69 . . .	2 162	1 028	3 075	2 921	4 719	13 905
. . . . .	2 141	946	3 067	2 954	4 696	13 804
9/70 . . .	2 092	942	3 065	3 033	4 865	13 997
. . . . .	2 087	899	3 178	3 140	4 853	14 157

e Studirenden der katholischen Theologie der Universität Gießen sind für die ersten 10 Semester in der Studirenden der evangelisch-theologischen Fakultät mit einbegriffen. — [2]) einschl. der Studirenden -mathem. Fakultät in Heidelberg, der staatsw. und der naturw. Fakultät in Tübingen sowie der staats- ichen Fakultät in München.

Noch: II. Die Gesammtzahl der Studirenden in den einzelnen Fakultäten auf sämm
Universitäten des Deutschen Reiches für die Semester von Winter 1830/31 bis Winter 19

b) Vom Wintersemester 1870/71 bis Wintersemester 1901/02.

Semester.	Studirende der evangel.-theolog. Fakultät	kathol.-theolog. Fakultät	juristisch. Fakultät	medizinischen Fakultät	philosophischen Fakultät [1])	darunter der Philosophie, Philologie u. Geschichte	darunter der Mathematik und Naturwissenschaft
1	2	3	4	5	6	7	8
W.-S. 1870/71	1 827	884	2 595	2 600	4 350	2 703	742
S.-S. 1871	1 908	875	2 864	2 991	4 455	2 724	829
W.-S. 1871/72	1 953	901	3 475	3 606	5 292	3 077	987
S.-S. 1872	1 960	818	3 619	3 659	5 303	3 041	1 061
W.-S. 1872/73	1 896	838	3 787	3 692	5 543	3 111	1 137
S.-S. 1873	1 861	779	4 028	3 574	5 559	3 091	1 248
W.-S. 1873/74	1 784	834	4 057	3 581	5 959	3 224	1 391
S.-S. 1874	1 741	837	4 214	3 457	6 098	3 390	1 456
W.-S. 1874/75	1 609	851	4 296	3 426	6 278	3 480	1 556
S.-S. 1875	1 605	761	4 444	3 300	6 247	3 511	1 635
W.-S. 1875/76	1 519	710	4 537	3 333	6 525	3 619	1 784
S.-S. 1876	1 549	653	4 731	3 297	6 581	3 670	1 864
W.-S. 1876/77	1 502	642	4 825	3 370	7 040	3 843	1 941
S.-S. 1877	1 617	697	4 866	3 341	7 029	3 794	2 030
W.-S. 1877/78	1 635	669	4 959	3 330	7 282	3 895	2 061
S.-S. 1878	1 738	700	5 110	3 443	7 594	4 093	2 263
W.-S. 1878/79	1 769	681	5 105	3 535	7 950	4 158	2 404
S.-S. 1879	1 945	695	5 137	3 720	8 282	4 357	2 604
W.-S. 1879/80	2 036	631	5 131	3 760	8 624	4 474	2 672
S.-S. 1880	2 315	652	5 199	4 017	8 802	4 621	2 803
W.-S. 1880/81	2 384	648	5 260	4 179	8 961	4 609	2 828
S.-S. 1881	2 646	704	5 321	4 564	9 108	4 826	2 816
W.-S. 1881/82	2 786	706	5 297	4 779	9 295	4 771	2 895
S.-S. 1882	3 096	773	5 326	5 251	9 387	4 832	2 970
W.-S. 1882/83	3 166	770	5 258	5 520	9 456	4 768	2 973
S.-S. 1883	3 550	826	5 087	6 118	9 492	4 716	3 040
W.-S. 1883/84	3 612	869	4 939	6 303	9 513	4 578	3 026
S.-S. 1884	4 034	954	4 810	6 915	9 264	4 518	2 965
W.-S. 1884/85	4 108	975	4 834	7 011	9 297	4 471	2 897
S.-S. 1885	4 472	1 092	4 855	7 608	9 037	4 330	2 840
W.-S. 1885/86	4 403	1 068	4 825	7 680	8 952	4 106	2 800
S.-S. 1886	4 664	1 200	4 878	8 227	8 769	4 025	2 721
W.-S. 1886/87	4 492	1 157	5 170	8 145	8 691	4 725	2 799
S.-S. 1887	4 767	1 219	5 483	8 395	8 539	3 730	2 746
W.-S. 1887/88	4 581	1 123	5 742	8 109	8 521	3 698	2 622
S.-S. 1888	4 793	1 163	6 025	8 542	8 233	3 556	2 542
W.-S. 1888/89	4 572	1 186	6 194	8 452	8 147	3 447	2 401
S.-S. 1889	4 710	1 287	6 394	8 695	7 925	3 287	2 391
W.-S. 1889/90	4 396	1 194	6 452	8 558	8 028	3 158	2 366
S.-S. 1890	4 475	1 267	6 687	8 724	7 730	2 946	2 318
W.-S. 1890/91	4 190	1 232	6 670	8 381	7 886	2 948	2 277
S.-S. 1891	4 160	1 326	6 742	8 406	7 481	2 749	2 181
W.-S. 1891/92	3 826	1 280	6 680	8 110	7 502	2 636	2 218
S.-S. 1892	3 756	1 360	6 837	8 162	7 432	2 588	2 319
W.-S. 1892/93	3 526	1 301	6 787	7 919	7 603	2 594	2 315
S.-S. 1893	3 502	1 414	7 141	7 998	7 561	2 591	2 348
W.-S. 1893/94	3 175	1 341	7 033	7 620	7 857	2 663	2 406
S.-S. 1894	3 174	1 454	7 299	7 818	7 858	2 683	2 462
W.-S. 1894/95	3 025	1 418	7 310	7 671	8 268	2 803	2 564
S.-S. 1895	3 036	1 525	7 684	7 851	8 451	2 915	2 762
W.-S. 1895/96	2 860	1 469	7 655	7 664	8 919	3 041	2 880
S.-S. 1896	2 911	1 501	7 947	7 818	9 165	3 202	3 096
W.-S. 1896/97	2 676	1 487	7 890	7 689	9 734	3 440	3 147
S.-S. 1897	2 718	1 557	8 230	7 952	9 911	3 526	3 393
W.-S. 1897/98	2 584	1 518	8 203	7 738	10 530	3 709	3 652
S.-S. 1898	2 611	1 603	8 621	7 945	10 936	3 899	4 031
W.-S. 1898/99	2 455	1 520	8 696	7 639	11 367	4 038	4 070
S.-S. 1899	2 530	1 610	9 193	7 749	11 924	4 406	4 343
W.-S. 1899/1900	2 352	1 546	9 259	7 433	12 244	4 550	4 395
S.-S. 1900	2 390	1 654	9 663	7 451	12 670	4 660	4 742
W.-S. 1900/01	2 256	1 600	9 779	7 044	13 060	4 874	4 887
S.-S. 1901	2 342	1 637	10 031	7 031	13 816	5 299	5 199
W.-S. 1901/02	2 167	1 594	10 192	6 773	14 171	5 435	5 293

[1]) einschließlich der Studirenden der naturw.-mathem. Fak. in Heidelberg, der staatsw. ... Tübingen, der staatswirthsch. Fak. in München sowie der mathem. und naturw. Fak. in Straß...

[D]as Lehrpersonal im ganzen und die Frequenz*) der preufsischen [Univ]ersitäten**) nach Fakultäten vom Sommersemester 1878 bis zum Wintersemester 1901/02.

[Sem]n-ter.	Zahl der Lehrer. Ordentliche Professoren	Honorar-professoren [1])	Außer-ordentliche Professoren	Privat-docenten, Repetenten, Assistenten	Sprach- und Exerzitien-meister	Gesammt-zahl	Zahl der Studirenden. Theologen evan-gelische	katho-lische [2])	Juristen	Mediziner [3])	Philosophen überhaupt	darunter Philo-logen usw.	darunter Mathe-matiker u. Natur-wissen-schaftler	Gesammt-zahl der Immatri-kulirten
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
8 . . .	465	9	217	245	50	986	762	288	2 379	1 481	4 096	2 377	1 196	9 006
78/79 .	468	11	219	246	50	994	797	262	2 610	1 535	4 302	2 487	1 272	9 506
9 . . .	470	10	216	252	49	997	877	278	2 396	1 613	4 499	2 583	1 405	9 663
79/80 .	472	12	215	264	50	1 013	951	226	2 537	1 692	4 781	2 731	1 475	10 187
0 . . .	466	10	215	259	48	998	1 115	242	2 287	1 845	4 882	2 797	1 544	10 371
80/81 .	460	12	229	253	50	1 004	1 203	208	2 576	1 930	5 088	2 825	1 602	11 005
1 . . .	468	13	238	254	51	1 024	1 266	256	2 424	2 167	5 192	2 906	1 637	11 305
81/82 .	468	20	240	259	53	1 040	1 413	249	2 691	2 212	5 348	2 913	1 678	11 913
2 . . .	476	20	241	263	54	1 054	1 552	321	2 382	2 388	5 327	2 937	1 671	11 970
82/83 .	478	18	240	268	51	1 055	1 690	295	2 645	2 542	5 403	2 959	1 696	12 575
5 . . .	491	14	275	291	62	1 133	2 469	526	1 993	3 466	4 790	2 512	1 511	13 244
85/86 .	500	15	272	294	61	1 142	2 519	475	2 164	3 495	4 742	2 361	1 483	13 395
6 . . .	510	11	278	295	65	1 159	2 620	587	1 842	3 710	4 544	2 267	1 407	13 303
86/87 [4])	508	11	285	300	65	1 169	2 679	565	2 225	3 652	4 632	2 256	1 431	13 753
7 . . .	513	15	293	294	66	1 181	2 768	642	2 104	3 805	4 452	2 248	1 369	13 771
87/88 .	508	17	294	298	64	1 181	2 742	536	2 439	3 667	4 468	2 232	1 229	13 852
8 . . .	519	13	286	302	63	1 183	2 770	577	2 275	3 709	4 263	2 147	1 144	13 594
88/89 .	526	12	289	323	65	1 215	2 779	560	2 581	3 708	4 318	2 123	1 197	13 946
9 . . .	526	15	286	331	66	1 224	2 781	659	2 384	3 718	4 081	1 964	1 103	13 623
89/90 .	528	20	277	332	67	1 224	2 706	547	2 731	3 667	4 157	2 001	1 023	13 808
0 . . .	527	24	277	344	71	1 243	2 746	616	2 521	3 697	3 910	1 835	969	13 490
90/91 .	532	24	282	349	73	1 260	2 633	560	2 788	3 527	3 975	1 763	957	13 483
1 . . .	536	26	288	359	72	1 281	2 477	656	2 541	3 620	3 686	1 612	891	12 980
91/92 .	536	28	282	384	72	1 302	2 310	626	2 887	3 490	3 718	1 568	878	13 031
86/87 [5])	508	11	285	300	65	1 169	2 621	556	2 220	3 633	4 541	2 037	1 521	13 571
7 . . .	513	15	293	294	66	1 181	2 733	638	2 124	3 801	4 450	2 078	1 496	13 746
87/88 .	508	17	294	298	64	1 181	2 689	533	2 419	3 640	4 412	2 074	1 397	13 693
8 . . .	519	13	286	302	63	1 183	2 728	572	2 241	3 671	4 145	1 970	1 295	13 357
88/89 .	526	12	289	323	65	1 215	2 721	558	2 556	3 679	4 240	1 926	1 260	13 754
9 . . .	526	15	286	331	66	1 224	2 722	651	2 331	3 691	3 982	1 808	1 166	13 377
89/90 .	528	20	277	332	67	1 224	2 668	544	2 713	3 632	4 084	1 782	1 115	13 641
0 . . .	527	24	277	344	71	1 243	2 687	608	2 486	3 671	3 826	1 636	1 072	13 278
90/91 .	532	24	282	349	73	1 260	2 566	556	2 771	3 521	3 900	1 617	1 019	13 314
1 . . .	536	26	288	359	72	1 281	2 406	655	2 480	3 562	3 543	1 447	953	12 646
91/92 .	536	28	282	384	72	1 302	2 279	620	2 822	3 461	3 644	1 415	975	12 826
2 . . .	528	23	292	398	67	1 308	2 159	699	2 535	3 409	3 401	1 274	952	12 203
92/93 .	529	23	298	402	63	1 315	2 081	643	2 805	3 262	3 562	1 304	971	12 353
3 . . .	535	22	292	407	65	1 321	2 013	722	2 627	3 323	3 494	1 250	989	12 179
93/94 .	538	22	296	418	62	1 336	1 839	698	3 142	3 149	3 629	1 273	993	12 457
4 . . .	537	21	292	421	65	1 336	1 760	784	2 778	3 227	3 656	1 307	1 029	12 205
94/95 .	541	23	287	435	65	1 351	1 757	753	3 320	3 199	3 888	1 343	1 100	12 917
5 . . .	550	23	276	439	69	1 357	1 726	863	3 132	3 371	3 922	1 377	1 188	13 014
95/96 .	548	25	281	438	66	1 358	1 691	818	3 662	3 287	4 140	1 392	1 251	13 598
6 . . .	554	27	288	448	69	1 386	1 668	838	3 458	3 398	4 326	1 553	1 325	13 688
96/97 .	553	27	284	454	68	1 386	1 588	819	3 836	3 257	4 539	1 589	1 351	14 039
7 . . .	556	30	289	463	69	1 407	1 548	889	3 604	3 368	4 622	1 664	1 472	14 031
97/98 .	555	33	294	473	71	1 426	1 496	834	4 121	3 376	4 970	1 753	1 623	14 797
8 . . .	555	35	294	481	74	1 439	1 486	933	3 901	3 466	5 075	1 846	1 760	14 861
98/99 .	560	35	294	499	73	1 461	1 432	833	4 473	3 370	5 403	1 991	1 788	15 511
9 . . .	566	36	285	502	77	1 466	1 415	905	4 196	3 390	5 579	2 058	1 938	15 485
9/1900	571	38	284	512	74	1 479	1 351	876	4 878	3 286	5 892	2 195	2 005	16 283
0 . . .	568	39	293	536	76	1 512	1 297	953	4 391	3 213	6 098	2 273	2 219	15 952
00/01 .	571	43	303	541	78	1 536	1 284	908	5 103	3 063	6 460	2 452	2 339	16 818
1 . . .	567	43	311	557	79	1 557	1 330	941	4 544	3 055	6 817	2 644	2 508	16 687
01/02 .	568	42	312	568	77	1 567	1 274	910	5 258	2 925	7 088	2 773	2 607	17 455

[*)] Vergl. Anm. **) auf Seite 490. — **) desgl. Anm. *) auf Seite 490.
[1]) einschließlich Mitglieder der Akademie der Wissenschaften, die mit der Haltung von Vorlesungen [betraut] sind. — [2]) Außer den in Spalte 9 verzeichneten Studirenden befanden sich im Wintersemester 1901/02 [Studirende] der katholischen Theologie auf dem Priesterseminar zu Fulda 54, Limburg 15, Osnabrück 16, Paderborn 140, [Pelplin ...,] Posen 116 und Trier 157. — [3]) ohne die Studirenden auf der militärärztlichen Bildungsanstalt [(Kaiser Wi]lhelm-Akademie) zu Berlin; *die Zahl derselben* betrug 314 im Wintersemester 1901/02. — [4]) Die hier [fol]genden gegebenen *Ziffern in den Spalten 8—15* sind den akademischen Personalverzeichnissen entnommen. — [5]) Die [fo]lgenden *Angaben über die Zahl der Studirenden* beruhen auf Ermittelungen des Kgl. statistischen Bureau

IV. Gesammteinnahmen und -Ausgaben der preufsischen Unive

Einnahme- und Ausgabeposten.		Berlin ℳ	Bonn ℳ	Breslau ℳ	Göttingen ℳ	Greifswald ℳ
1		2	3	4	5	6
Einnahmen oder Ausgaben überhaupt	1897/98	**2 685 275**	**1 188 265**	**1 238 912**	**1 166 919**	**836 371**
	1898/99	**2 808 441**	**1 238 578**	**1 347 783**	**1 227 239**	**893 567**
	1899/1900	**2 871 114**	**1 260 749**	**1 381 184**	**1 297 547**	**907 005**
	1900/1901	**3 083 746**	**1 289 501**	**1 429 972**	**1 306 091**	**956 036**
	1901/02	**3 204 145**	**1 356 995**	**1 492 127**	**1 354 620**	**985 736**
	1902/03	**3 345 275**	**1 407 629**	**1 509 126**	**1 380 494**	**1 014 730**
I. Die Einnahmen kamen auf:						
1. aus Staatsfonds	1897/98	2 232 298	942 092	983 975	373 306	308 765
	1902/03	2 843 105	1 121 828	1 189 503	608 294	478 508
2. aus Stiftungs- und bestimmten Zwecken gewidmeten und anderen Fonds	1897/98	675	8 735	1 150	625 276	2 581
	1902/03	7 575	6 092	—	558 569	3 260
3. aus Zinsen von Kapitalien und Einkünften von Grundstücken und Gerechtsamen	1897/98	4 109	14 722	29 245	2 111	348 562
	1902/03	4 767	15 687	28 928	2 172	336 180
4. aus eigenem Erwerbe	1897/98	448 193	222 716	224 542	166 226	176 463
	1902/03	489 828	264 022	290 695	211 459	196 782
II. Die Ausgaben vertheilten sich:						
1. auf Kosten der akademischen Verwaltung	1897/98	129 390	51 974	49 094	48 340	51 950
	1902/03	140 320	59 125	55 932	53 493	60 450
2. auf Besoldungen der Professoren und Lehrer	1897/98	686 000	412 910	407 100	379 845	264 500
	1902/03	800 700	457 160	459 850	428 745	335 200
3. auf Institute, Sammlungen und den Universitäts-Gottesdienst	1897/98	1 506 553	571 479	641 446	564 228	413 408
	1902/03	1 969 416	710 284	829 670	710 300	499 918
4. auf Konviktorien, Unterstützungen und Stipendien	1897/98	8 270	14 036	9 602	43 899	21 276
	1902/03	8 270	14 055	9 603	43 455	20 834
5. auf Baukosten, Abgaben und Lasten	1897/98	110 019	48 862	45 506	49 941	29 465
	1902/03	139 550	60 030	56 946	55 491	36 865
6. auf ökonomische u. Amtsbedürfnisse, Remunerationen usw.	1897/98	79 683	23 256	27 292	30 158	17 900
	1902/03	94 179	35 311	28 293	34 110	18 155
7. auf Wohnungsgeldzuschüsse für die Lehrer und Beamten	1897/98	165 360	65 748	58 872	50 508	37 872
	1902/03	192 840	71 664	68 832	54 900	43 308

V. Die einmaligen und aufserordentlichen Ausgaben für die preu

Universitäten.	1880/1 ℳ	1881/2 ℳ	1882/3 ℳ	1883/4 ℳ	1886/7 ℳ	1887/8 ℳ	1888/9 ℳ	1889/90 ℳ	1890/1 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Berlin	1 560 884	766 750	419 800	632 573	1 103 282	703 500	1 021 700	605 300	537 90
2. Bonn	55 000	333 000	256 350	230 000	89 479	22 900	16 600	66 800	184 25
3. Breslau	—	12 000	—	—	220 000	578 600	395 000	651 950	926 41
4. Göttingen[1])	225 181	—	—	143 800	202 500	537 360	769 654	551 525	524 00
5. Greifswald	—	55 000	—	—	184 000	70 350	15 000	59 574	159 50
6. Halle[2])	376 300	285 318	661 136	125 799	145 000	162 455	270 000	266 639	325 80
7. Kiel	34 000	100 000	230 950	117 300	152 500	157 400	100 800	34 000	75 60
8. Königsberg	189 000	—	102 000	86 000	316 434	140 859	110 000	233 500	119 7
9. Marburg	100 000	—	19 800	400 000	243 770	85 000	266 316	323 180	175 6
10. Münster[3])	152 585	13 120	47 455	22 321	20 785	31 751	42 649	12 889	11 11
11. Lyceum Hosianum zu Braunsberg	—	—	—	7 993	—	6 000	—	—	1 9
Überhaupt	**2 692 950**	**1 565 188**	**1 737 491**	**1 765 786**	**2 677 750**	**2 496 175**	**3 007 719**	**2 805 357**	**304 18**

*) Abweichungen in den Angaben dieser Tabelle gegen Band III des Handbuches beruhen auf n
Beträge. — [2]) bis zum Jahre 1901/02 mit Einschluß der aus Stiftungs- und bestimmten Zwecken gewi
fonds aufgewendeten Beträge. — [4]) mit Einschluß von 22 000 ℳ zur Anschaffung von medico-mechanisch
nehmlich zu Aufwendungen für Universitätsbibliotheken. — [6]) desgl. mit Einschluß einer Summe von

…sw. in den Rechnungsjahren 1897/98 bis 1902/03.

Kiel ℳ	Königsberg ℳ	Marburg ℳ	Münster ℳ	Braunsberg ℳ	Summe ℳ	Wiederholung der Spalte 1.	
8	9	10	11	12	13		
905 229	**996 753**	**861 011**	**265 922**	**46 550**	**11 663 003**	1897/98	**Einnahmen oder Ausgaben überhaupt.**
955 871	**1 057 170**	**925 894**	**293 082**	**60 540**	**12 314 175**	1898/99	
992 952	**1 083 807**	**932 657**	**297 302**	**60 540**	**12 591 267**	1899/1900	
1 015 206	**1 108 447**	**958 862**	**300 881**	**61 320**	**13 064 096**	1900/1901	
1 063 405	**1 190 645**	**983 163**	**309 458**	**61 740**	**13 583 811**	1901/02	
1 107 311	**1 215 524**	**1 009 575**	**380 928**	**61 840**	**14 033 521**	1902/03	
						I. Die Einnahmen kamen auf:	
625 223	839 987	641 215	174 306	25 518	7 880 132	1897/98	1. aus Staatsfonds.
837 832	1 018 732	778 630	364 842	59 801	10 389 466	1902/03	
1 152	6 216	50 914	82 207	19 803	1 101 654	1897/98	2. aus Stiftungs- und bestimmten Zwecken gewidmeten und anderen Fonds.
1 152	6 146	50 991	2 414	200	685 599	1902/03	
14 376	20 997	42 097	400	1 120	483 201	1897/98	3. aus Zinsen von Kapitalien und Einkünften von Grundstücken und Gerechtsamen.
13 301	13 247	41 967	561	1 053	461 764	1902/03	
264 478	129 553	126 785	9 009	109	2 198 016	1897/98	4. aus eigenem Erwerbe.
255 026	177 399	137 987	13 111	786	2 496 692	1902/03	
						II. Die Ausgaben vertheilten sich:	
36 010	35 326	46 044	11 556	1 950	517 241	1897/98	1. auf Kosten der akademischen Verwaltung.
45 770	38 055	51 676	15 729	2 402	581 149	1902/03	
246 040	310 290	254 400	142 150	37 700	3 499 785	1897/98	2. auf Besoldungen der Professoren und Lehrer.
313 290	378 590	314 350	211 500	49 700	4 133 885	1902/03	
499 388	513 024	440 722	65 062	2 850	6 094 316	1897/98	3. auf Institute, Sammlungen und den Universitäts-Gottesdienst.
605 419	644 838	510 955	95 642	4 600	7 546 322	1902/03	
5 237	33 392	18 687	4 650	150	190 347	1897/98	4. auf Konviktorien, Unterstützungen und Stipendien.
5 237	34 782	18 687	5 854	650	192 575	1902/03	
42 777	39 076	41 788	8 400	655	474 163	1897/98	5. auf Baukosten, Abgaben und Lasten.
63 297	46 937	50 530	9 331	728	587 549	1902/03	
31 953	18 885	23 478	8 412	845	291 979	1897/98	6. auf ökonomische u. Amtsbedürfnisse, Remunerationen usw.
34 126	14 938	22 661	8 828	880	311 833	1902/03	
43 824	46 760	35 892	25 692	2 400	595 172	1897/98	7. auf Wohnungsgeldzuschüsse für die Lehrer und Beamten.
50 172	57 384	40 716	34 044	2 880	680 208	1902/03	

…Universitäten usw. aus Staatsfonds u. dergl. von 1880/81 bis 1902/03*).

1892/3 ℳ	1893/4 ℳ	1894/5 ℳ	1895/6 ℳ	1896/7 ℳ	1897/8 ℳ	1898/9 ℳ	1899/1900 ℳ	1900/01 ℳ	1901/02 ℳ	1902/03 ℳ	Wiederholung der Spalte 1.
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
190 600	92 700	37 700	78 600	101 400	347 870	895 650	1 142 120	271 020	464 140	720 150	1.
126 600	6 300	110 940	53 900	111 700	157 100	276 770	404 200	400 300	544 100	238 440	2.
264 050	6 000	60 000	432 500	543 900	567 300	1158975	476 073	230 700	764 086	163 200	3.
53 230	1 250	227 000	157 610	279 990	101 273	287 352	177 563	182 350	589 840	380 800	4.
11 800	29 600	—	—	18 100	237 400	88 000	52 500	334 060	562 340	589 400	5.
205 250	116 800	46 600	86 600	161 796	67 576	662 361	370 680	645 212	373 750	425 810	6.
19 600	170 570	16 400	5 960	44 500	289 500	452 250	720 000	821 550	986 050	597 427	7.
71 800	56 820	176 000	203 260	73 150	149 700	244 800	506 000	406 800	380 450	95 290	8.
51 000	280 000	237 630	212 700	151 600	220 500	233 400	447 600	456 676	311 200	194 300	9.
10 374	—	6 940	6 517	5 880	33 335	121 850	36 590	21 500	11 000	77 000	10.
	915	—	1 400	—	—	1 500	1 400	1 400	—	5 300	11.
…4	**760 955**	**919 210**	**1239047**	**1492016**	**2171554**	**4422908**	[4] **4356726**	[5] **3976968**	[6] **5022956**	**3 487 117**	

…gungen. — [4]) bis zum Jahre 1901/02 mit Einschluß der aus dem Hannoverschen Klosterfonds aufgewendeten … Fonds aufgewendeten Beträge. — [5]) bis zum Jahre 1901/02 mit Einschluß der aus dem Münsterschen Studien- … auf die einzelnen Universitäten vertheilt waren. — [6]) desgl. mit Einschluß einer Summe von 205 400 ℳ, vor… …ung für physikalische Untersuchungen und zur Beschaffung von Instrumenten für Universitätskliniken.

VI. Lektoren und sonstige Fachlehrer (Exerzitienmeister u. s. w.) a einzelnen preufsischen Universitäten usw. im Jahre 1901.

Universitäten.	Lektoren für Sprach- wissenschaft	Lehrer für Zahn- heilkunde	Lehrer der Stenographie	Sonstige Lehrer für Turnen, Reiten, Fechten, Musik usw.
1	2	3	4	5
1. Berlin	5	—	1	4
2. Bonn	2	—	—	4
3. Breslau	3	2	—	6
4. Göttingen	2	1	—	4
5. Greifswald	2	—	—	4
6. Halle	3	—	—	5
7. Kiel	2	—	—	3
8. Königsberg	3	1	1	6
9. Marburg	2	1	—	4
10. Münster	3	—	—	5
11. Lyc. Hos. zu Braunsberg	—	—	—	—
Sämmtliche Universitäten	**27**	**5**	**2**	**45**

VII. Die Promotionen auf den preufsischen Universitäten 1891/92, 1896/97, 1900/01.

Fakultäten. / Jahre.		Berlin	Bonn	Breslau	Göttingen	Greifswald	Halle	Kiel	Königsberg	Marburg	Mün-
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Zahl der rite Promovirten:											
1. in der evangelisch-theologischen Fakultät	1891/92	—	[1]) 2	—	[1]) 1	[1]) 2	[1]) 1	—	—	—	—
	1896/97	[1]) 1	2	[1]) 1	—	[1]) 1	1	—	1	—	—
	1900/01	[1]) 2	[1]) 2	—	—	[1]) 1	1	[1]) 1	—	—	—
2. in der katholisch-theologischen Fakultät	1891/92	—	—	[1]) 1	—	—	—	—	—	—	
	1896/97	—	—	[1]) 1	—	—	—	—	—	—	
	1900/01	—	—	[1]) 1	—	—	—	—	—	—	
3. in der juristischen Fakultät	1891/92	10	2	2	45	6	1	—	—	—	—
	1896/97	10	2	7	41	23	5	3	1	8	—
	1900/01	8	3	14	14	66	7	—	1	4	—
4. in der medizinischen Fakultät	1891/92	141	69	19	39	65	33	51	42	28	—
	1896/97	127	70	25	37	87	59	88	30	26	—
	1900/01	50	47	31	22	42	41	107	33	29	—
5. in der philosophischen Fakultät	1891/92	109	17	23	34	10	69	17	18	40	[illegible]
	1896/97	81	17	21	27	9	43	26	9	29	
	1900/01	108	24	42	58	16	56	20	19	29	
überhaupt	1891/92	**260**	**90**	**45**	**119**	**83**	**104**	**68**	**60**	**68**	[illegible]
	1896/97	**219**	**91**	**55**	**105**	**120**	**108**	**117**	**41**	**63**	
	1900/01	**168**	**76**	**88**	**94**	**125**	**105**	**128**	**53**	**62**	[illegible]
II. Zahl der Ehrenpromotionen:											
1. in der evangelisch-theologischen Fakultät	1891/92	—	—	—	1	—	—	1	—	3	—
	1896/97	8	1	3	4	5	2	—	3	—	—
	1900/01	2	—	—	—	1	—	1	2	2	—
2. in der katholisch-theologischen Fakultät	1891/92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
	1900/01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. in der juristischen Fakultät	1891/92	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—
	1896/97	1	1	8	1	2	—	1	—	—	—
	1900/01	2	—	—	—	3	1	—	7	—	—
4. in der medizinischen Fakultät	1891/92	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	1896/97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1900/01	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
5. in der philosophischen Fakultät	1891/92	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—
	1896/97	1	2	2	2	—	1	—	—	1	—
	1900/01	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
überhaupt	1891/92	**2**	**2**	**1**	**1**	**2**	—	**1**	—	**6**	—
	1896/97	**10**	**4**	**14**	**7**	**7**	**3**	**1**	**3**	**1**	—
	1900/01	**5**	**1**	**1**	—	**5**	**1**	**1**	**10**	**2**	—

[1]) Licentiatengrad. — [2]) darunter 1 Licentiatengrad. — [3]) darunter 8 Licentiatengrade. — [4]) darun… tiatengrade.

D. Die Fachschulen.

a) Technische Hochschulen.

nal und Frequenz der technischen Hochschulen vom W.-S. 1897/98 bis zum S.-S. 1900.

rungs-stände.	Berlin W.-S. 1897/8	Berlin S.-S. 1898	Berlin W.-S. 1898/9	Berlin S.-S. 1899	Berlin W.-S. 99/00	Berlin S.-S. 1900	Hannover W.-S. 1897/8	Hannover S.-S. 1898	Hannover W.-S. 1898/9	Hannover S.-S. 1899	Hannover W.-S. 99/00	Hannover S.-S. 1900	Aachen W.-S. 1897/8	Aachen S.-S. 1898	Aachen W.-S. 1898/9	Aachen S.-S. 1899	Aachen W.-S. 99/00	Aachen S.-S. 1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
personal.																		
ilung I.																		
Professoren .	9	9	9	9	9	9	8	8	8	8	8	8	5	5	5	5	5	5
n. Prof. u. Doc.	10	10	10	11	11	11	4	4	4	4	4	4	2	2	2	2	2	2
ten	14	16	16	16	17	17	4	4	3	3	4	4	1	2	2	2	2	2
. . . .	76	63	80	71	93	79	3	3	4	4	4	4	2	2	2	2	2	2
ilung II.																		
e Professoren .	6	6	6	6	6	6	6	6	6	5	6	6	5	5	5	5	5	5
m. Prof. u. Doc.	4	4	4	4	4	4	—	—	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—
ten	3	3	5	5	5	8	1	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—
. . . .	27	23	30	24	34	24	6	7	6	6	8	9	3	3	3	3	4	4
ilung III.																		
e Professoren .	8	8	8	8	8	8	6	6	6	6	6	7	7	7	7	7	7	7
m. Prof. u. Doc.	7	7	7	8[3])	12[3])	13	1	—	1	1	1	2	1	1	1	2	2	2
ten	6	5	7	7	7	8	—	1	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—
. . . .	87	78	84	76	101	88	8	8	8	8	9	14	6	6	6	6	6	6
ilung IV.																		
e Professoren .	1	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
m. Prof. u. Doc.	4	4	4	4	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
ten	1	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
. . . .	7	7	7	7	10	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
eilung V.																		
e Professoren .	6	7	7	6	7	7	6	7	6	6	7	7	7	7	7	9	9	9
m. Prof. u. Doc.	9	8	8	8	8	9	2	1	2	2	1	2	3	3	3	1	1	1
ten	12	12	12	13	12	12	3	3	4	4	4	4	2	2	2	2	3	4
. . . .	17	17	17	16	18	22	11	11	11	11	13	14	10	10	10	10	10	10
eilung VI.																		
e Professoren .	7	7	7	7	7	8	5	5	5	5	5	5	6	6	6	6	6	6
m. Prof. u. Doc.	8	8	8	9	9	9	7	7	7	7	7	7	3	3	3	3	3	3
ten	19	20	21	21	21	18	—	—	—	—	1	1	3	3	—	—	1	1
. . . .	32	19	43	27	49	33	3	3	3	3	3	3	2	2	2	2	2	2
h. I. bis VI.[1])																		
ge Professoren	**37**	**38**	**38**	**37**	**38**	**39**	**31**	**32**	**31**	**30**	**32**	**33**	**30**	**30**	**30**	**32**	**32**	**32**
m. Prof. u. Doc.	**42**	**41**	**41**	**44**	**48**	**50**	**14**	**12**	**15**	**16**	**14**	**16**	**9**	**9**	**9**	**8**	**8**	**8**
nten	**55**	**57**	**62**	**63**	**63**	**64**	**8**	**9**	**8**	**8**	**10**	**14**	**6**	**7**	**4**	**4**	**6**	**7**
n	**246**	**207**	**261**	**221**	**305**	**256**	**31**	**32**	**32**	**32**	**37**	**44**	**23**	**23**	**23**	**23**	**24**	**24**
requenz.																		
nde:																		
eilung	393	359	366	389	421	409	104	115	122	132	135	133	32	42	48	55	56	56
"	412	426	450	474	520	526	181	189	171	179	195	230	33	37	30	36	38	42
"	1138	1037	1150	1062	1291	1246	306	293	349	333	385	382	121	109	117	115	132	129
"	164	153	213	195	236	221	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
"	184	193	243	215	279	283	181	185	210	217	253	253	97	117	133	146	178	179
"	1	2	3	2	3	1	4	2	4	4	5	6	2	4	13	18	4	6
zusammen . .	**2292**	**2170**	**2425**	**2337**	**2750**	**2686**	**776**	**784**	**856**	**865**	**973**	**1004**	**285**	**309**	**341**	**370**	**408**	**412**
anten:																		
eilung	224	187	264	236	306	274	59	49	71	48	65	58	14	13	13	12	11	14
"	31	26	31	30	35	35	16	16	18	15	16	22	7	5	5	3	3	4
"	296	244	279	241	285	281	53	43	59	64	67	61	31	39	44	41	38	32
"	30	26	33	29	34	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
"	30	20	35	29	42	33	75	76	75	64	82	75	36	34	30	36	41	39
"	3	5	5	4	5	3	—	—	—	—	1	—	4	2	13	13	1	2
zusammen . .	**614**	**508**	**647**	**560**	**707**	**662**	**203**	**184**	**223**	**191**	**231**	**216**	**92**	**93**	**105**	**105**	**94**	**91**
Hörer:[2])																		
I. Abtheilung .	**301**	**240**	**356**	**245**	**347**	**210**	**92**	**29**	**121**	**48**	**104**	**46**	**21**	**18**	**41**	**21**	**20**	**23**
haupt a—c . .	**3207**	**2918**	**3428**	**3151**	**3804**	**3558**	**1071**	**997**	**1200**	**1104**	**1308**	**1266**	**398**	**420**	**487**	**496**	**522**	**526**

th. I: Architektur; Abth. II: Bau-Ingenieurwesen; Abth. III: Maschinen-Ingenieurwesen; Abth. IV: Schiffs- und ...nenbau; Abth. V: Chemie und Hüttenkunde; Abth. VI: Allgemeine Wissenschaften. — [2]) nach §§ 35 und 36 der ...tatuten. — [3]) darunter 4 Konstruktions-Ingenieure.

Noch: I. Lehrpersonal und Frequenz der technischen Hochschulen vom Wintersemester bis zum Sommersemester 1900.

Schilderungs-gegenstände.	Technische Hochschule zu Berlin W.-S. 1897/98	S.-S. 1898	W.-S. 1898/99	S.-S. 1899	W.-S. 1899/1900	S.-S. 1900	Hannover W.-S. 1897/98	S.-S. 1898	W.-S. 1898/99	S.-S. 1899	W.-S. 1899/1900	S.-S. 1900	Aach[en] W.-S. 1897/98	S.-S. 1898	W.-S. 1898/99
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
d) Heimat d. Studirenden (a):															
1. Preußen	1787	1690	1928	1899	2203	2185	593	607	644	663	738	769	183	212	236
2. Andere Deutsche	212	217	224	197	267	239	116	118	131	131	144	151	25	28	23
3. Reichsausländer	293	263	273	241	280	262	67	59	81	71	91	84	77	69	82
e) Vorbildung der Studirenden[1]) (a):															
1. Gymnasialabiturienten:															
I. Abtheilung	201	170	170	178	200	194	38	46	50	53	59	57	17	22	24
II. "	192	203	203	213	231	240	75	81	71	67	74	89	20	20	15
III. "	432	374	432	396	501	490	129	120	144	136	142	141	36	33	37
IV. "	77	76	100	86	103	99	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. "	35	38	48	42	59	49	63	64	68	69	72	79	29	33	33
VI. "	—	—	1	—	1	—	—	1	1	1	1	—	1	3	9
2. Realgymnasialabitur.:															
I. Abtheilung	140	137	142	151	148	140	46	42	45	46	49	50	10	9	11
II. "	143	140	159	157	171	175	72	70	66	75	80	93	6	6	6
III. "	305	290	311	293	334	310	119	111	116	115	139	131	18	20	20
IV. "	58	52	73	69	81	72	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. "	31	33	48	35	58	70	44	44	48	49	52	49	11	17	19
VI. "	—	—	—	1	1	1	1	—	1	2	—	1	—	—	—
3. Oberrealschulabitur.:															
I. Abtheilung	22	25	27	31	38	41	9	13	13	14	13	11	5	11	10
II. "	28	30	37	41	45	52	13	23	22	26	28	35	4	6	4
III. "	58	59	74	67	78	86	15	16	25	25	34	34	8	6	8
IV. "	10	9	13	14	18	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. "	15	16	20	27	28	31	3	3	2	5	5	7	5	8	8
VI. "	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	—
4. Realschulabiturienten:															
I. Abtheilung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1
III. "	—	—	—	—	—	—	4	3	4	5	3	3	2	2	3
IV. "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. "	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	2	2	1	1	1
VI. "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Studirende mit Reifezeugnissen von außerdeutschen Schulen:															
I. Abtheilung	10	8	8	7	8	9	2	3	3	3	4	2	—	—	—
II. "	38	37	37	39	44	39	12	6	5	3	4	4	—	1	2
III. "	169	144	141	126	153	144	12	10	19	15	23	23	39	30	31
IV. "	13	9	13	14	10	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. "	62	63	74	55	64	61	35	34	43	40	54	52	38	38	48
VI. "	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
6. Reifezeugn., welche den unter 4 u. 5 genannten als gleichwerth. anerk. wurd.:															
I. Abtheilung	20	19	19	22	27	25	—	—	11	16	10	13	—	—	3
II. "	11	16	14	24	29	20	—	—	7	8	8	8	2	3	2
III. "	174	170	192	180	225	216	—	—	41	37	44	50	18	18	18
IV. "	6	7	14	12	24	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. "	41	43	53	56	70	72	—	1	47	53	68	64	13	20	24
VI. "	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	2	1	1	3

[1]) Bei Hannover ist im W.-S. 1897/98 die Vorbildung von 83, im S.-S. 1898 von 92 Studirenden nicht

Die Einnahmen und Ausgaben der technischen Hochschulen, 1897/8 bis 1901/2.

Technische Hochschulen. — Einnahme. — Ausgabe.	1897/8 ℳ	1898/9 ℳ	1899/1900 ℳ	1900/1 ℳ	1901/2 ℳ
1	2	3	4	5	6
. Technische Hochschule zu Berlin.					
A. Einnahme.					
richtshonorar	390 928	428 556	473 139	554 445	606 783
kelgeld von Studirenden	22 080	25 080	28 830	32 130	32 250
hmegebühr von Hospitanten	10 830	10 710	12 150	13 650	12 300
mprüfungs-, Habilitations- u. Promotionsgebühr.	10 180	14 400	24 690	17 810	28 580
gelder und Miethen	920	830	345	193	157
anisch-technische Versuchsanstalt	108 933	136 527	154 887	164 627	179 475
ige Einnahmen	6 716	9 490	12 482	14 534	14 448
Summe der Einnahmen	**550 587**	**625 593**	**706 523**	**797 389**	**873 993**
B. Ausgabe.					
ldungen	329 944	352 236	361 107	382 863	422 520
nungsgeldzuschüsse	31 776	34 630	37 338	39 876	43 594
slehrer, Hülfsbeamte, Funktionszulage für den or, temporäre Besoldungsverbesserungen, persön- Ausgaben für die mechanisch-technische Ver- sanstalt, Entschädigung der Lehrer und Beamten len Verlust an Wohnungsgeldzuschuß	329 630	358 250	395 057	438 771	478 116
ndien und Reiseunterstützungen	28 105	27 514	29 741	29 702	27 967
eile der Docenten an den Kollegiengeldern	78 110	85 680	91 280	111 722	121 658
unerationen und Unterstützungen für Beamte Lehrer	3 250	1 825	1 710	4 015	2 259
sbedürfnisse, Löhne, Feuerung, Beleuchtung, igung usw.	161 926	185 342	197 368	208 033	214 779
mittel, Bibliothek und Sammlungen sowie säch- Ausgaben der mechanisch-technischen Versuchs- lt	155 961	184 394	191 312	191 102	225 541
rhaltung der Gebäude	31 086	35 504	43 996	40 995	37 945
ben, Lasten, Exkursionen, Diplomprüfungs- hren sowie sonstige Ausgaben	17 704	24 462	28 132	30 004	40 624
üsse zu den Aufwendungen für die Sammlungen, echnisch-wissenschaftliche Reisen	4 399	2 709	3 437	6 787	10 775
aben auf Grund des Invaliditäts- usw. Gesetzes	738	947	1 064	1 320	1 511
Summe der Ausgaben	**1172 629**	**1 293 493**	**1 381 542**	**1 485 190**	**1 627 289**
. Technische Hochschule zu Hannover.					
A. Einnahme.					
rrichtshonorar	148 576	169 837	189 846	213 276	233 376
hreibegebühr	5 963	6 563	6 797	7 478	9 054
mprüfungs- und Habilitationsgebühren	2 130	3 080	4 390	7 500	9 660
tige Einnahmen	1 797	2 531	1 900	1 438	1 988
Summe der Einnahmen	**158 466**	**182 011**	**202 933**	**229 692**	**254 078**
B. Ausgabe.					
ldungen	210 560	216 337	219 383	224 273	237 242
nungsgeldzuschüsse	22 818	23 698	23 878	23 953	24 968
slehrer, Hülfsbeamte, Funktionszulage f. d. Rektor	69 207	71 670	76 751	82 537	87 200
ndien	2 700	5 400	5 400	5 650	5 400
eile der Docenten an den Kollegiengeldern	36 020	39 961	44 122	49 025	52 555
unerationen und Unterstützungen für Beamte Lehrer	1 560	3 210	2 755	1 890	2 120
sbedürfnisse, Löhne, Feuerung, Beleuchtung, igung usw.	47 788	50 860	52 647	60 990	61 109
mittel, Bibliothek und Sammlungen	45 011	49 933	49 116	55 467	59 321
rhaltung der Gebäude	11 455	15 240	17 000	15 749	17 743
ben, Lasten, Exkursionen, Diplomprüfungs- hren sowie sonstige Ausgaben	7 768	8 295	9 665	12 740	15 340
üsse zu den Aufwendungen für die Sammlungen, chnisch-wissenschaftliche Reisen	4 918	3 681	3 899	4 621	2 267
aben auf Grund des Invaliditäts- usw. Gesetzes	181	202	203	206	199
Summe der Ausgaben	**459 986**	**488 487**	**504 819**	**537 101**	**565 484**

Noch: II. Die Einnahmen und Ausgaben der technischen Hochschulen, 1897/8 bis 1901/2.

Technische Hochschulen. — Einnahme. — Ausgabe.	1897/8 ℳ	1898/9 ℳ	1899/1900 ℳ	1900/1 ℳ
1	2	3	4	5
3. Technische Hochschule zu Aachen.				
A. Einnahme.				
1. Unterrichtshonorar	56 486	67 004	74 724	80 422
2. Einschreibegebühr	2 370	2 611	2 872	3 034
3. Diplomprüfungs-, Publikations- und Promotionsgebühren	3 260	2 990	4 150	4 380
4. Zinsen aus den von der Aachen-Münchener Feuerversicherungs-Gesellschaft und dem Aachener Verein zur Beförderung der Arbeitsamkeit gestifteten Kapitalien	46 689	45 517	45 578	45 473
5. Sonstige Einnahmen	1 216	1 220	1 015	2 316
Summe der Einnahmen	**110 021**	**119 342**	**128 339**	**135 625**
B. Ausgabe.				
1. Besoldungen	191 394	192 365	201 432	207 452
2. Wohnungsgeldzuschüsse	20 420	20 361	22 053	22 608
3. Hülfslehrer, Hülfsbeamte usw.	63 983	70 681	66 553	72 519
4. Stipendien	1 800	3 000	3 000	2 900
5. Antheile der Docenten an den Kollegiengeldern	13 424	15 891	17 755	18 867
6. Remunerationen für Beamte und Lehrer	2 140	610	1 755	1 180
7. Amtsbedürfnisse, Löhne, Feuerung, Beleuchtung, Reinigung usw.	51 204	54 284	56 565	64 273
8. Lehrmittel, Bibliothek und Sammlungen	55 372	59 898	64 127	64 283
9. Unterhaltung der Gebäude	13 997	21 440	13 918	15 998
10. Abgaben, Lasten, Exkursionen, Diplomprüfungsgebühren sowie sonstige Ausgaben	7 326	8 242	8 571	8 493
11. Zuschüsse zu den Aufwendungen für die Sammlungen, für technisch-wissenschaftliche Reisen	5 609	4 293	3 905	3 718
12. Ausgaben auf Grund des Invaliditäts- usw. Gesetzes	270	296	320	326
Summe der Ausgaben	**426 939**	**451 361**	**459 954**	**482 617**
4. Sämmtliche technische Hochschulen.				
A. Einnahme.				
1. Unterrichtshonorar	595 990	665 397	737 709	848 143
2. Sonstige Einnahmen	223 084	261 549	300 086	314 563
Summe der Einnahmen	**819 074**	**926 946**	**1 037 795**	**1 162 706**
B. Ausgabe.				
1. Besoldungen	731 898	760 938	781 922	814 588
2. Wohnungsgeldzuschüsse	75 014	78 689	83 269	86 437
3. Hülfslehrer, Hülfsbeamte, Funktionszulage für den Rektor usw.	462 820	500 601	538 361	593 827
4. Stipendien und Reiseunterstützungen	32 605	35 914	38 141	38 252
5. Antheile der Docenten an den Kollegiengeldern	127 554	141 532	153 157	179 614
6. Remunerationen und Unterstützungen für Beamte und Lehrer	6 950	5 645	6 220	7 085
7. Amtsbedürfnisse usw.	260 918	290 486	306 580	333 296
8. Lehrmittel, Bibliothek, Sammlungen usw.	256 344	294 225	304 555	310 852
9. Unterhaltung der Gebäude	56 538	72 184	74 914	72 742
10. Abgaben, Lasten usw.	32 798	40 999	46 368	51 237
11. Zuschüsse zu den Aufwendungen für die Sammlungen, für technisch-wissenschaftliche Reisen	14 926	10 683	11 241	15 126
12. Ausgaben auf Grund des Invaliditäts- usw. Gesetzes	1 189	1 445	1 587	1 852
Summe der Ausgaben	**2 059 554**	**2 233 341**	**2 346 315**	**2 504 908**

b) Forstliche Lehranstalten.

ehrpersonal und Studirende der Forstakademien zu Eberswalde und Münden, S.-S. 1897 bis W.-S. 1901/2.

kademien. — mester.	Lehrer: der Forstwissenschaft: Direktoren	Ordentliche Lehrer	Privat-docenten, Hülfslehrer	der Naturwissenschaften, der Mathematik, Geodäsie, Wegebaukunde	der Rechts- und Staatswissenschaften	überhaupt	Studirende: für den Staatsforstdienst: Preußen	andere Deutsche	nicht für den Staatsforstdienst: Preußen	andere Deutsche	Ausländer	Hospitanten	Studirende überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
berswalde.													
emester 1897 .	1	4	6	5	1	17	27	—	—	3	32	—	62
mester 1897/8 .	1	4	8	5	1	19	24	1	6	9	33	—	73
emester 1898 .	1	4	6	5	1	17	27	—	5	7	36	—	75
mester 1898/9 .	1	4	8	5	1	19	24	—	6	5	33	—	68
emester 1899 .	1	4	6	6	1	18	27	—	4	4	33	—	68
mester 1899/1900	1	4	8	6	1	20	26	—	4	6	28	—	64
emester 1900 .	1	4	5	6	1	17	22	1	3	6	24	—	56
mester 1900/1 .	1	4	6	6	1	18	25	—	2	6	22	—	55
emester 1901 .	—	4	5	5	1	15	21	—	8	8	27	—	64
mester 1901/2 .	1	4	6	6	1	18	19	—	12	3	26	—	60
Münden.													
emester 1897 .	1	3	4	5	1	14	26	1	1	11	3	4	46
mester 1897/8 .	1	3	6	5	1	16	29	—	2	9	5	3	48
emester 1898 .	1	3	4	5	1	14	27	—	5	7	4	—	43
mester 1898/9 .	1	3	6	5	1	16	27	1	4	5	6	2	45
emester 1899 .	1	3	4	5	—	13	31	1	4	8	7	3	54
mester 1899/1900	1	3	4	5	—	13	23	1	5	11	10	4	54
emester 1900 .	1	3	4	5	1	14	21	2	6	12	8	—	49
mester 1900/1 .	1	3	6	5	1	16	20	1	5	8	6	—	40
emester 1901 .	1	3	5	4	1	14	21	1	4	9	8	5	48
mester 1901/2 .	1	3	5	5	1	15	23	1	6	10	6	4	50

Die Einnahmen und Ausgaben der Forstakademien zu Eberswalde und Münden, 1900/1 und 1901/2.

Einnahmen und Ausgaben.	Forstakademie zu Eberswalde 1900/1 ℳ	Eberswalde 1901/2 ℳ	Münden 1900/1 ℳ	Münden 1901/2 ℳ
1	2	3	4	5
A. Einnahmen	**12 300**	**12 300**	**6 000**	**6 000**
B. Ausgaben überhaupt	**120 054**	**120 054**	**83 500**	**83 500**
d zwar:				
ungen	56 800	56 800	43 950	43 950
hnungsgeldzuschüssen für die Lehrer und Beamten	3 660	3 660	1 920	1 920
muneririmg von Hülfskräften	20 784	20 784	10 286	10 286
terhaltung der Gebäude	3 700	3 700	3 500	3 500
nterhaltung der Mobilien, Lehrmittel, Samm- usw., für Arbeiter-Versicherung	35 110	35 110	23 844	23 844

II. Die Prüfungsergebnisse für den Forstverwaltungs-Dienst, 1896 bis 1901.

Es sind geprüft: s Forst-ferendar	als Forst-assessor	Es haben bestanden: als Forst-referendar	als Forst-assessor	Jahr.	Es sind geprüft: als Forst-referendar	als Forst-assessor	Es haben bestanden: als Forst-referendar	als Forst-assessor
2	3	4	5	1	2	3	4	5
19	38	19	36	1899 .	27	27	23	25
29	11	27	11	1900 .	24	26	21	26
28	22	28	21	1901 .	36	28	29	27

IV. Die Königlichen Forstlehrlingsschulen zu Groß Schönebeck und Proskau, S.-S. 1897 bis W.-S. 1901/2.

Schule. — Semester.	Lehrer: technische	Lehrer: Elementarlehrer	Schüler	Davon vollendeten die Ausbildung	Schule. — Semester.	Lehrer: technische	Lehrer: Elementarlehrer	Schüler	Davon vollendeten die Ausbildung
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Groß Schönebeck:					**Proskau:**				
Somm.-Sem. 1897	5	4	85	8	Somm.-Sem. 1897	3	1	16	12
Wint.-Sem. 1897/8	5	4	84		Wint.-Sem. 1897/8	3	1	16	
Somm.-Sem. 1898	5	4	83	12	Somm.-Sem. 1898	4	1	14	13
Wint.-Sem. 1898/9	5	4	79		Wint.-Sem. 1898/9	4	1	10	
Somm.-Sem. 1899	5	4	76	7	Somm.-Sem. 1899	4	1	10	7
Wint.-S. 1899/1900	5	4	81		Wint.-S. 1899/1900	4	1	17	
Somm.-Sem. 1900	5	4	81	9	Somm.-Sem. 1900	4	1	17	10
Wint.-Sem. 1900/1	5	4	79		Wint.-Sem. 1900/1	4	1	16	
Somm.-Sem. 1901	5	4	76	6	Somm.-Sem. 1901	4	1	16	5
Wint.-Sem. 1901/2	5	4	80		Wint.-Sem. 1901/2	4	1	17	

c) Bergtechnische Lehranstalten.

I. Lehrpersonal und Studirende der bergtechnischen Lehranstalten, S.-S. 1895 bis W.-S. 1900/1.

Anstalten. — Lehrer. — Studirende.	S.-S. 1895	W.-S. 1895/6	S.-S. 1896	W.-S. 1896/7	S.-S. 1897	W.-S. 1897/8	S.-S. 1898	W.-S. 1898/9	S.-S. 1899	W.-S. 1899/1900	S.-S. 1900	W.-S. 1900/1
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
***1.* Bergakademien.**												
1. Berlin:												
Lehrer	20		20		19		19		20		19	
Studirende	104	138	129	145	126	136	126	194	142	192	158	[illegible]
2. Klausthal:												
Lehrer[1])	16		15		15		15		15		16	
Studirende	125	136	137	142	162	165	162	190	236	235	229	[illegible]
zusammen:												
Lehrer	**36**		**35**		**34**		**34**		**35**		**35**	
Studirende	**229**	**274**	**266**	**287**	**288**	**301**	**288**	**384**	**378**	**427**	**387**	[illegible]
***2.* Bergschulen.**												
Anstalten	10	10	9	9	10	10	10	10	10	10	10	[illegible]
Lehrer[2])	147		146		151		152		190		195	
Schüler	486		458		523		742		938		1 073	
***3.* Bergvorschulen.**												
Anstalten	31	31	31	31	31	31	33	33	40	40	42	[illegible]
Schüler	755		735		751		759		974		955	

[1]) einschl. der Lehrer an der Bergschule. — [2]) einschl. der Lehrer an den Bergvorschulen.

II. Die im Vorbereitungsdienste stehenden oder in der Staatsverwaltung aktiv beschäftigten Bergbaubeflissenen, Bergreferendare und Bergassessoren, Ende 1894 bis 1900.

Beschäftigungsart.	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6	7	8
Bergbaubeflissene	212	238	228	233	246	258	275
Bergreferendare	147	150	165	171	163	173	157
Bergassessoren	102	103	129	144	160	153	135

III. Die Einnahmen und Ausgaben der Bergakademien zu Berlin und Klausthal, 1898/9 bis 1902/3.

Einnahmen und Ausgaben.	Bergakademie zu Berlin [1]) 1898/9 ℳ	99/00 ℳ	1900/1 ℳ	1901/2 ℳ	1902/3 ℳ	Bergakademie zu Klausthal [2]) 1898/9 ℳ	99/00 ℳ	1900/1 ℳ	1901/2 ℳ	1902/3 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Einnahmen: Kollegiengelder, ökonom. Nutzungen und sonstige Einnahmen .	**35 800**	**36 350**	**37 860**	**43 000**	**46 300**	**90 410**	**65 010**	**67 600**	**72 320**	**73 940**
B. Ausgaben	**497250**	**534780**	**548810**	**652010**	**690890**	**111170**	**104940**	**107090**	**111050**	**115710**
1. Besoldungen:										
a) Direktoren und Lehrer [3])	72 100	72 700	72 700	80 700	87 200	45 100	45 250	46 150	45 550	45 700
b) Landes-, Bezirksgeologen und Chemiker	73 700	85 800	90 000	107400	101200	—	—	—	—	—
c) Bibliothekar [4])	2 800	2 800	2 800	5 900	6 900	—	—	—	—	—
d) Verwaltungsbeamte und Zeichner	29 800	31 000	28 800	36 800	38 800	2 200	2 600	2 600	2 200	2 200
e) Kanzlist u. Modellmeister	12150	1 800	1 800	1 800	1 950	1 850	1 850	2 000	2 000	2 000
f) Unterbeamte		9 660	9 400	12 580	13 300	—	—	—	—	—
2. Wohnungsgeldzuschüsse . .	29 760	29 760	32 700	44 700	46 260	4 440	4 440	4 440	4 440	4 440
3. Antheile der Docenten an den Vorlesungsgebühren . .	4 000	4 000	4 250	4 875	5 400	5 670	6 270	7 060	8 500	9 000
4. Zur Remun. v. Hülfsbeamten sow. z. Besoldungszuschüssen	69 500	69 900	72 300	78 450	84 450	16 460	14 960	14 960	17 060	19 160
5. Unterstützungen f. Beamte	2 400	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Unterstützungen f. Schüler		1 200	1 600	1 600	1 600	4 000	3 000	2 450	3 000	3 000
7. Diäten, Reise- u. Umzugskosten	57 800	83 000	85 500	102700	107400	3 900	2 900	2 900	2 900	3 100
8. Für Sammlungen u. Lehrmittel	33 000	68660	75 140	91 255	105930	10 140	20070	20 530	21 400	23 510
9. Bureaubedürfnisse, Miethen, Lasten und Abgaben . . .	24 850					7 900				
10. Zur Unterhalt. d. Dienstgeb.	4 000	4 500	7 320	8 750	14 000	5 600	3 600	4 000	4 000	3 600
11. Geologische Karten und Abhandlungen	81 310	70 000	64 500	74 500	76 500	3 900	—	—	—	—
12. Unvorherges. Ausgaben . .	80	.	.	.	.	10	.	.	.	.

[1]) mit Einschluß der geologischen Landesanstalt. — [2]) einschl. der Bergschule. — [3]) einschl. eines Stellvertreters des Vorstehers der chemisch-technischen Versuchsanstalt. — [4]) jetzt Kustoden.

d) Landwirthschaftliche und zweckverwandte Lehranstalten.

I. Lehrpersonal und Studirende der landwirthschaftlichen Institute, Akademien usw., Ende 1899.

Anstalten.	Studirende	Darunter Nichtpreußen	Lehrer: ordentliche	Lehrer: Hülfslehrer	Staatszuschuß ℳ
1	2	3	4	5	6
1. Landwirthschaftliches Institut nebst agrikulturtechnischem Laboratorium bei der Universität Königsberg	60	20	20		21 502
2. Landwirthschaftliches Institut bei der Universität Breslau	[1]) 102	9	26		36 606
3. „ „ „ „ „ Halle	566	254	[2]) 27		94 529
4. Landwirthschaftliches Institut nebst agrikulturchemischer und milchwirthschaftlicher Versuchsstation bei der Universität Kiel .	4	1	[3]) 19		4 740
5. Landwirthschaftliches Institut nebst landwirthschaftlicher Versuchsstation, agrikulturchemischem Laboratorium und Thierarznei-Institut bei der Universität Göttingen	75	26	18		27 032
6. Landwirthschaftliche Hochschule zu Berlin	[4]) 519	106	15	[5]) 16	252 213
7. Landwirthschaftliche Akademie zu Poppelsdorf	344	49	11	[6]) 13	142 182
8. Thierärztliche Hochschule zu Berlin	517	98	14	6	160 743
9. „ „ „ Hannover	[7]) 234	6	9	[8]) 8	77 659
zusammen	**2 421**	**560**	**202**		**817 206**

[1]) Außerdem nahmen an den Vorlesungen und Übungen Theil 70 Studirende anderer Fächer. — [2]) außerdem 6 an dem Institut angestellte Assistenten. — [3]) außerdem 1 Asisstent. — [4]) darunter 167 Hospitanten; außerdem nahmen an den Vorlesungen Theil 95 Studirende der Universität, 17 Studirende der Bergakademie, 8 Studirende der technischen Hochschule und 1 Studirender der thierärztlichen Hochschule. — [5]) außerdem 7 Privatdocenten und 22 Assistenten. — [6]) außerdem 9 Assistenten. — [7]) darunter 16 Hospitanten. — [8]) außerdem 5 Assistenten.

II. Die Einnahmen und Ausgaben der landwirthschaftlichen Hochschule zu Berlin und der Akademie zu Poppelsdorf, 1898 bis 1902.

Einnahmen und Ausgaben.	Landwirthschaftl. Hochschule zu Berlin					Landwirthsch. Akademie zu Poppelsdorf				
	1898 ℳ	1899 ℳ	1900 ℳ	1901 ℳ	1902 ℳ	1898 ℳ	1899 ℳ	1900 ℳ	1901 ℳ	1902 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Einnahmen	**103251**	**103251**	**103251**	**103251**	**103251**	**46 213**	**46 213**	**46 213**	**46 213**	**46 213**
1. Honorargebühren	99 390	99 390	99 390	99 390	99 390	41 050	41 050	41 050	41 050	41 050
2. Gebühren für Prüfung der Landmesser	2 780	2 780	2 780	2 780	2 780	2 000	2 000	2 000	2 000	2 000
3. Ertrag der Gartennutzung	—	—	—	—	—	700	700	700	700	700
4. Versuchswirthschaft	—	—	—	—	—	2 000	2 000	2 000	2 000	2 000
5. Emolumente der Lehrer und Beamten	—	—	—	—	—	336	336	336	336	336
6. Verschiedene Einnahmen .	1 081	1 081	1 081	1 081	1 081	127	127	127	127	127
B. Ausgaben	**306770**	**309250**	**309040**	**323340**	**337155**	**147217**	**149917**	**154946**	**165886**	**168186**
1. Besoldungen	127560	127740	129380	137440	146860	71 000	70 600	71 000	73 120	73 320
2. Wohnungsgeldzuschüsse . .	16 920	16 920	16 920	18 060	19 200	5 244	5 244	5 244	5 244	5 244
3. Antheil der Lehrer an Honoraren	26 830	26 830	26 630	26 630	26 630	10 000	10 000	10 150	10 150	10 150
4. Remunerirung von Hülfslehrern und Hülfsbeamten	42 180	43 080	41 430	43 430	46 385	17 020	18 220	20 620	24 220	24 220
5. Remunerirung der Prüfungskommission	2 780	2 780	2 780	2 780	2 780	2 000	2 000	2 000	2 000	2 000
6. Lehrmittel und Vermehrung der Sammlungen . .	39 400	40 800	40 800	43 700	44 000	12 390	14 290	14 790	17 910	18 220
7. Wirthschaftskosten	35 400	35 400	35 400	35 400	35 400	16 373	16 373	17 002	17 002	[illegible]
8. Gebäude und Gärten . .	8 100	8 100	8 100	8 100	8 100	6 800	6 800	6 800	8 900	8 900
9. Vermischte Ausgaben . . .	7 600	7 600	7 600	7 800	7 800	6 390	6 390	7 340	7 340	7 340

III. Die Einnahmen und Ausgaben der thierärztlichen Hochschulen zu Berlin und Hannover, 1898 bis 1902.

Einnahmen und Ausgaben.	Thierärztliche Hochschule zu Berlin					Thierärztliche Hochschule zu Hannover				
	1898 ℳ	1899 ℳ	1900 ℳ	1901 ℳ	1902 ℳ	1898 ℳ	1899 ℳ	1900 ℳ	1901 ℳ	1902 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Einnahmen	**144190**	**144190**	**158586**	**158586**	**158686**	**57 020**	**57 020**	**57 020**	**57 020**	**[illegible]**
1. Honorare und Gebühren .	43 930	43 930	56 206	56 206	56 206	30 266	30 266	30 266	30 266	[illegible]
2. Prüfungsgebühren	11 230	11 230	11 230	11 230	11 230	4 000	4 000	4 000	4 000	5 000
3. Gebühren für Abgabe technischer Gutachten	5 060	5 060	5 060	5 060	5 060	700	700	700	700	700
4. Beitr. aus anderen Ressorts	1 760	1 760	1 760	1 760	1 760	—	—	—	—	—
5. Verpflegungs- und Arzneikosten	62 700	62 700	62 700	62 700	62 700	20 150	20 150	20 150	20 200	[illegible]
6. Einnahmen aus d. Apotheke	4 600	4 600	6 400	6 400	6 400	700	700	700	700	1 100
7. Einnahmen a. d. Schmieden	2 330	2 330	2 330	2 330	2 330	—	—	—	—	800
8. Für Dünger usw.	870	870	870	870	870	1 050	1 050	1 050	1 050	1 250
9. Aus der Viehwirthschaft .	8 070	8 070	8 070	8 070	8 070	—	—	—	—	—
10. Wohnungsmiethe u. Pachtzins	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Verschiedene Einnahmen .	3 640	3 640	3 960	3 960	4 060	154	154	154	154	[illegible]
B. Ausgaben	**255175**	**255175**	**271730**	**275240**	**280620**	**112349**	**112349**	**130822**	**133272**	**[illegible]**
1. Besoldungen	74 900	74 900	83 060	84 600	85 600	48 820	48 820	56 280	58 650	[illegible]
2. Wohnungsgeldzuschüsse . .	1 440	1 440	900	900	900	5 844	5 844	5 712	5 712	5 712
3. Remunerirung von Hülfslehrern und Beamten . .	16 600	16 600	17 950	17 950	17 950	4 650	4 650	9 300	9 300	[illegible]
4. Remunerirung der Mitglieder der Prüfungskommission usw.	26 910	26 910	26 910	26 910	26 910	11 900	11 900	11 900	11 900	[illegible]
5. Lehrmittel u. Vermehrung der Sammlungen	16 360	16 360	18 660	18 660	19 160	7 000	7 000	7 000	7 000	17 650
6. Betriebs- u. Unterhaltungs-Kosten	96 845	96 845	102130	103980	105660	29 905	29 905	36 400	36 400	[illegible]
7. Gebäude und Gärten . . .	14 800	14 800	14 800	14 800	14 800	3 000	3 000	3 000	3 000	[illegible]
8. Vermischte Ausgaben . . .	5 920	5 920	5 920	6 040	6 040	1 230	1 230	1 230	1 310	[illegible]
9. Stipendien für wissen*schaftliche* Assistenten . .	1 400	1 400	1 400	1 400	3 600	—	—	—	—	—

hrpersonal und Zöglinge der Landwirthschafts- usw.-Schulen, Ende 1899.

stalten.	Zahl der Lehrer: ordentliche	Hülfslehrer	zusammen	Zöglinge: in Freistellen	gegen halbes oder ermäßigtes Honorar	gegen ganzes Honorar	zusammen	davon sind Preußen: deren Eltern die Landwirthschaft betreiben	deren Eltern anderweit. Berufsklassen angehören	Nichtpreußen	Zuschüss in Mark: aus Staatsfonds	aus den Fonds der Provinzial-, Kreis- und
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
schaftsschulen (16)	142	46	188	79	40	2 032	2 151	1 197	906	48	385 725	[15])1
chulen (22) u. Ackerbause i. Regb. Wiesbaden . .	[2])		169	[5]) 99	[9])46	790	935	798	71	66	9 000	[16])1
schftl. Winterschulen (123)	[3])		832	142	73	3 989	[12])4204	3 921	185	98	49 375	[17])4
schulen (5) u. prakt. Kurse			41	[6])119	16	280	415	363	48	4	4 300	2
nstitute u. Gärtnerschul. (3)			33	[7]) 19	[10]) 1	135	[13]) 155	126		29	160 923	
ein- u. Obstbauschulen (12) ische Lehrkurse			174	3 454	—	391	3 845	3 810		35	30 348	[18])3
ut f. Zuckerfabrik. i. Berlin			5	1	—	27	28	21		7	—	
schule des Vereins der brikanten zu Berlin			13	—	4	185	189	175		14	—	
-Elev.-Kurs. z. Schweidnitz			6	—	—	28	28	28		—	—	
ule des Vereins „Versuchst. für Brauerei in Berlin"			11	9	8	181	198	175		23	—	
und Haushaltungsschulen praktische Kurse	[4])		189	[8]) 73	[11])69	.	2 245	2 082		163	46 680	[19])5
ag-Lehrschmieden (47) . .			91	270	—	366	636	612		24	4 300	[20])
len (2) und Bienenzucht-			10	91	—	10	101	99		2	1 500	
che Seminare f. Kandidaten wirthschaftl. Lehramts (2)			10	3	—	—	[14]) 3	3		—	4 100	
Elementarlehrer behufs g für ländl. Fortbildungs- (3)			10	88	—	—	88	88		—	13 497	
ehrkursus für Landwirthe iber Bodenkunde, Düngung, und Fütterung			14	505	—	—	505	505		—	—	
ngskurse			7	85	—	—	85	85		—	—	

lliche Fortbildungsschulen bestanden 1899 in Preußen 1 079 und zwar ohne besonderen fachlichen U eußen 27, in Westpreußen 24, in Brandenburg keine, in Pommern 11, in Posen 22, in Schlesi in Schleswig-Holstein 130, in Hannover 182, in Westfalen 37, in Hessen-Nassau 252, in der Rheinpr ollern 52, also im ganzen 1 046; die noch übrigen 33 in den Regierungsbezirken Stettin, Köslin, O sind versuchsweise mit besonderem landwirthschaftlichen Unterricht ausgestaltet. — [2]) Bei r und der folgenden Schulgruppen mußte in Ermangelung einer sicheren Unterlage von einer The und Hülfslehrer abgesehen werden. Unter den 169 Lehrern der Ackerbauschulen befinden sich r lementarlehrern 11 Thierärzte, 9 Vertreter der Gartenkunst, 5 Forstbeamte und 4 Handwerkerme neben mehreren hundert Lehrern an Elementar- und höheren Schulen 55 Thierärzte, 77 Geistlic reisausschuß-Sekretäre, 12 Vertreter der Gartenkunst, 10 Forstbeamte, 5 Steuerbeamte, 4 Rentm n, 4 Katasterkontroleure, 9 Architekten und Baumeister, 6 Apotheker und noch andere. — [4]) auße estimmte Zahl von Schwestern katholischer Orden in 9 Fällen und evangelischen Diakonissinn — [5]) darunter sämmtliche 41 Theilnehmer an den Ackerbauschulkursen, von welchen ein Ho t wird; von den 58 Freischülern der eigentlichen Ackerbauschulen waren 38 auch von der Za des befreit. — [6]) darunter nur 7 Schüler eigentlicher Wiesenbauschulen, alle andern (112) sind n den praktischen Kursen. — [7]) darunter haben 3 neben dem Unterricht auch Wohnung, Heizun übrigen 16 außerdem noch die Kost. — [8]) Hier sind nur diejenigen Zöglinge gezählt, die gleich ung erhalten, da sich die Zahl der nur vom Unterrichts-Honorar befreiten, die mindestens ein D eit der Zöglinge ausmachen dürfte, nicht feststellen ließ. — [9]) darunter 31, für welche auc äßigt war. — [10]) auch gegen ermäßigtes Kostgeld. — [11]) zugleich gegen ermäßigtes Kostgeld; ung 8. — [12]) darunter 7 Hospitanten. — [13]) darunter 6 Hospitanten. — [14]) dazu 10 Hospitant uschuß für die Flensburger Landwirthschaftsschule, die mit der dortigen Oberrealschule vereini us einer Stiftung. — [16]) Es fehlen hier die Unterhaltungszuschüsse für die Ackerbauschulen zu H Kleve und Bitburg, die in den Zuschüssen für die unter Nr. 1 aufgeführten Landwirthschaftsschulen lten sind. — [17]) Es fehlen etwaige Zuschüsse für die landwirthschaftlichen Winterschulen zu H endsburg), Kappeln (Kr. Schleswig) und Suderburg (Kr. Ülzen), welche mit den Ackerbauschulen nbauschule an den gleichen Orten vereinigt sind. — [18]) dazu ein Theil von 23 000 ℳ aus m nterhaltung der israelitischen Gärtnerlehranstalt im Landkreise Linden. — [19]) außerdem 24 000 Fonds, 15 000 ℳ zur Gründung der Haushaltungsschule zu Runkel a. d. Lahn und 900 ℳ aus dazu 300 ℳ aus unbestimmten Fonds.

e) Staatliche Lehranstalten zur Pflege der bildenden Künste.

I. Lehrpersonal und Studirende der Kunstakademien zu Berlin, Königsberg i. Pr., Düss und Kassel, W.-S. 1896/7 bis W.-S. 1900/1.

Semester. — Akademien. a = Meisterateliers; b = Hochschule f. bild. Künste.	Lehrer: Direktoren und vollbeschäftigte	Lehrer: nicht vollbeschäftigte und Hülfslehrer	Studirende und Schüler, vollbeschäftigte: überhaupt (Sp. 5—8)	nach Hauptfächern: Malerei	Bildhauerei	Architektur	Kupferstecherei	Hospitanten	Heimat: Preußen	Nichtpreußen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Wintersemester 1896/7	**47**	**17**	**391**	**313**	**70**	**4**	**4**	**48**	**366**	**73**
1. Berlin a.	7	—	23	12	6	3	2	—	20	3
1. Berlin b.	15	10	185	135	49	—	1	37	184	38
2. Königsberg i. Pr.	6	3	24	21	3	—	—	—	23	1
3. Düsseldorf	12	3	99	88	9	1	1	—	80	19
4. Kassel	7	1	60	57	3	—	—	11	59	12
Sommersemester 1897	**47**	**18**	**363**	**289**	**67**	**5**	**2**	**25**	**337**	**51**
1. Berlin a.	7	—	27	14	8	3	2	—	22	5
1. Berlin b.	14	11	161	114	47	—	—	21	153	29
2. Königsberg i. Pr.	6	3	24	21	3	—	—	1	23	2
3. Düsseldorf	13	3	89	79	8	2	—	—	81	8
4. Kassel	7	1	62	61	1	—	—	3	58	7
Wintersemester 1897/8	**47**	**18**	**420**	**339**	**74**	**3**	**4**	**50**	**398**	**72**
1. Berlin a.	7	—	27	13	9	3	2	—	23	4
1. Berlin b.	14	11	195	142	53	—	—	34	182	47
2. Königsberg i. Pr.	6	3	20	17	3	—	—	4	21	3
3. Düsseldorf	13	3	107	98	7	—	2	2	99	10
4. Kassel	7	1	71	69	2	—	—	10	73	8
Sommersemester 1898	**47**	**17**	**376**	**302**	**66**	**3**	**5**	**27**	**339**	**64**
1. Berlin a.	7	—	23	11	7	3	2	—	18	5
1. Berlin b.	15	10	169	125	43	—	1	18	150	37
2. Königsberg i. Pr.	6	3	22	18	4	—	—	3	25	—
3. Düsseldorf	13	3	96	84	10	—	2	—	83	13
4. Kassel	6	1	66	64	2	—	—	6	63	9
Wintersemester 1898/9	**45**	**18**	**407**	**330**	**67**	**4**	**6**	**63**	**394**	**76**
1. Berlin a.	7	—	29	14	7	4	4	—	22	7
1. Berlin b.	15	10	181	137	43	—	1	48	191	38
2. Königsberg i. Pr.	6	3	24	20	4	—	—	2	26	—
3. Düsseldorf	12	3	105	93	11	—	1	1	90	16
4. Kassel	5	2	68	66	2	—	—	12	65	15
Sommersemester 1899	**46**	**19**	**387**	**311**	**69**	**2**	**5**	**28**	**345**	**70**
1. Berlin a.	7	—	22	9	7	2	4	—	16	6
1. Berlin b.	15	10	169	127	41	—	1	19	150	38
2. Königsberg i. Pr.	6	3	27	20	7	—	—	3	30	—
3. Düsseldorf	12	4	106	94	12	—	—	—	91	15
4. Kassel	6	2	63	61	2	—	—	6	58	11
Wintersemester 1899/1900	**46**	**19**	**444**	**361**	**74**	**5**	**4**	**52**	**419**	**77**
1. Berlin a.	7	—	24	9	8	5	2	—	18	6
1. Berlin b.	15	10	206	157	47	—	2	39	201	44
2. Königsberg i. Pr.	6	3	25	21	4	—	—	1	26	—
3. Düsseldorf	12	4	116	103	13	—	—	—	99	17
4. Kassel	6	2	73	71	2	—	—	12	75	10
Sommersemester 1900	**47**	**18**	**396**	**321**	**69**	**3**	**3**	**27**	**360**	**63**
1. Berlin a.	7	—	25	13	7	3	2	—	21	4
1. Berlin b.	15	12	183	135	47	—	1	14	159	38
2. Königsberg i. Pr.	6	3	21	17	4	—	—	1	22	—
3. Düsseldorf	12	2	106	96	10	—	—	—	98	8
4. Kassel	7	1	61	60	1	—	—	12	60	13
Wintersemester 1900/1	**46**	**18**	**440**	**364**	**67**	**5**	**4**	**60**	**433**	**67**
1. Berlin a.	7	—	27	12	7	5	3	—	23	4
1. Berlin b.	15	12	206	162	43	—	1	42	206	42
2. Königsberg i. Pr.	5	3	23	18	5	—	—	1	24	—
3. Düsseldorf	12	2	122	111	11	—	—	—	113	9
4. Kassel	7	1	62	61	1	—	—	17	67	12

I. Die Einnahmen und Ausgaben der Akademie der Künste in Berlin und der mit ihr ver-undenen Institute[1]) sowie der Kunstakademien zu Königsberg i. Pr., Düsseldorf und Kassel, 1898/9 bis 1902/3.

Akademien. — Jahre.	Einnahmen in Mark: Zuschüsse aus allgemein. Staatsfonds	Zuschüsse aus sonstigen Fonds	Vom Grundeigenthum	Aus eigenem Erwerbe	Kunstausstellungsgelder-Fonds	Sonstige Einnahmen
1	2	3	4	5	6	7
Berlin:						
1898/9	545 069	—	4 318	71 740	19 396	3 807
1899/1900	553 009	—	4 318	71 740	19 396	3 807
1900/1	555 574	—	4 318	71 080	18 121	3 852
1901/2	560 654	—	4 318	71 080	18 121	3 852
1902/3	639 786	—	—	71 080	18 121	2 289
Königsberg i. Pr.:						
1898/9	46 398	—	1 490	1 050	—	77
1899/1900	46 398	—	1 490	1 050	—	77
1900/1	46 458	—	1 560	675	—	81
1901/2	46 858	—	1 560	675	—	81
1902/3	55 399	—	—	1 815	—	81
Düsseldorf:						
1898/9	98 270	[2]) 26 916	150	8 232	—	192
1899/1900	102 730	26 916	150	8 232	—	192
1900/1	107 280	26 916	150	8 232	—	192
1901/2	112 906	26 916	—	8 715	—	192
1902/3	113 026	26 916	—	8 715	—	192
Kassel:						
1898/9	39 226	—	2 900	3 082	—	52
1899/1900	39 226	—	2 900	3 082	—	52
1900/1	39 226	—	3 000	3 427	—	47
1901/2	39 286	—	3 000	3 427	—	47
1902/3	39 286	—	3 000	3 427	—	47

Akademien. — Jahre.	Ausgaben in Mark: Besoldungen	Wohnungsgeldzuschüsse	Andere persönl. Ausgaben (Remunerationen)	Zu akademischen Zwecken[3])	Kunstausstellungsgelder-Fonds	Zu Preisaufgaben, Stipendien und Unterstützungen	Zu Unterrichtsmitteln	Sonstige sächliche Ausgaben	Summe der Einnahmen oder Ausgaben
1	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Berlin:									
1898/9	258 040	46 320	138 770	85 720	19 396	24 640	—	71 444	644 330
1899/1900	255 070	46 320	144 470	87 370	19 396	24 640	—	75 004	652 270
1900/1	255 910	46 320	145 595	137 948	18 121	23 040	—	26 011	652 945
1901/2	258 690	47 220	144 995	137 948	18 121	23 040	—	28 011	658 025
1902/3	274 870	48 240	154 580	169 321	18 121	26 240	—	39 904	731 276
Königsberg i. Pr.:									
1898/9	24 520	3 960	6 340	—	—	600	3 000	10 595	49 015
1899/1900	24 520	3 960	6 340	—	—	600	3 000	10 595	49 015
1900/1	24 580	3 960	6 300	—	—	600	2 740	10 594	48 774
1901/2	24 980	3 960	6 300	—	—	600	2 740	10 594	49 174
1902/3	24 980	3 960	9 450	—	—	600	5 500	12 805	57 295
Düsseldorf:									
1898/9	75 020	10 104	13 090	—	—	1 400	12 000	22 146	133 760
1899/1900	74 640	10 104	15 540	—	—	1 400	12 750	23 786	138 220
1900/1	74 640	10 104	15 690	—	—	1 400	12 750	28 186	142 770
1901/2	74 640	10 104	15 690	—	—	2 900	16 010	29 385	148 729
1902/3	74 760	10 104	15 690	—	—	2 900	16 010	29 385	148 849
Kassel:									
1898/9	25 440	4 620	4 400	—	—	1 000	—	9 800	45 260
1899/1900	25 440	4 620	4 400	—	—	1 000	—	9 800	45 260
1900/1	25 440	4 620	4 400	—	—	1 000	—	10 240	45 700
1901/2	25 500	4 620	4 400	—	—	1 000	—	10 240	45 760
1902/3	25 500	4 620	4 400	—	—	1 000	—	10 240	45 760

[1]) akademische Meisterateliers; akademische Hochschule für die bildenden Künste; akademische Meister-ulen für musikalische Komposition; Hochschule für Musik und Institut für Kirchenmusik. — [2]) aus dem Bergi-en Schulfonds. — [3]) Die Ausgaben dieser Spalte, vermehrt um einige andere Ausgaben, die früher gesondert ufgeführt wurden, erscheinen im Etat vom Jahre 1900 ab unter der Bezeichnung „Zu sächlichen Ausgaben".

III. Lehrpersonal und Frequenz der Königlichen Kunstschulen zu Berlin und Bresla
S.-S. 1895 bis W.-S. 1900/1.

Semester. — Anstalten.	Lehrer		Schüler										
						dem Berufe nach (männlich u. weiblich zusa							
	Direktoren und vollbeschäftigte	nicht vollbeschäftigte u. Hülfslehrer	überhaupt	männlich	weiblich	Baufach	Handwerker	Techniker	Mechaniker	plastische Fächer	graphische Fächer	Maler	Zeichenlehrer
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Sommersemester 1895.													
Berlin	4	30	470	295	175	7	23	4	—	30	49	67	18
Breslau	7	4	87	31	56	—	2	1	—	3	5	13	24
zusammen	**11**	**34**	**557**	**326**	**231**	**7**	**25**	**5**	—	**33**	**54**	**80**	**42**
Wintersemester 1895/6.													
Berlin	4	32	499	339	160	11	29	4	—	38	51	85	27
Breslau	9	5	119	49	70	1	3	—	—	5	9	28	20
zusammen	**13**	**37**	**618**	**388**	**230**	**12**	**32**	**4**	—	**43**	**60**	**113**	**47**
Sommersemester 1896.													
Berlin	5	31	434	279	155	4	16	5	1	25	52	68	28
Breslau	9	3	102	42	60	—	15	1	—	3	1	15	18
zusammen	**14**	**34**	**536**	**321**	**215**	**4**	**31**	**6**	**1**	**28**	**53**	**83**	**46**
Wintersemester 1896/7.													
Berlin	6	33	516	349	167	13	21	6	1	33	43	115	34
Breslau	11	2	125	65	60	1	37	2	—	6	1	14	20
zusammen	**17**	**35**	**641**	**414**	**227**	**14**	**58**	**8**	**1**	**39**	**44**	**129**	**54**
Sommersemester 1897.													
Berlin	6	33	472	303	169	11	22	4	—	30	42	76	28
Breslau	10	2	89	35	54	—	10	—	—	5	3	12	24
zusammen	**16**	**35**	**561**	**338**	**223**	**11**	**32**	**4**	—	**35**	**45**	**88**	**52**
Wintersemester 1897/8.													
Berlin	6	31	579	396	183	9	21	6	1	34	49	93	30
Breslau	10	3	134	61	73	—	7	—	—	7	6	33	26
zusammen	**16**	**34**	**713**	**457**	**256**	**9**	**28**	**6**	**1**	**41**	**55**	**126**	**56**
Sommersemester 1898.													
Berlin	11	26	526	346	180	3	18	4	—	26	40	58	21
Breslau	9	3	99	39	60	—	7	—	—	1	9	15	24
zusammen	**20**	**29**	**625**	**385**	**240**	**3**	**25**	**4**	—	**27**	**49**	**73**	**45**
Wintersemester 1898/9.													
Berlin	11	26	590	396	194	9	18	3	—	28	56	89	29
Breslau	10	4	143	73	70	1	7	—	—	4	10	42	25
zusammen	**21**	**30**	**733**	**469**	**264**	**10**	**25**	**3**	—	**32**	**66**	**131**	**54**
Sommersemester 1899.													
Berlin	11	26	523	342	181	6	20	2	—	35	40	58	23
Breslau	10	9	121	50	71	1	10	—	—	4	5	22	30
zusammen	**21**	**35**	**644**	**392**	**252**	**7**	**30**	**2**	—	**39**	**45**	**80**	**53**
Wintersemester 1899/1900.													
Berlin	10	25	600	404	196	12	27	6	2	26	52	91	18
Breslau	10	9	156	82	74	1	12	—	—	6	7	38	42
zusammen	**20**	**34**	**756**	**486**	**270**	**13**	**39**	**6**	**2**	**32**	**59**	**129**	**60**
Sommersemester 1900.													
Berlin	10	25	502	326	176	4	19	5	—	17	39	64	14
Breslau	13	7	111	48	63	1	13	—	—	4	1	16	32
zusammen	**23**	**32**	**613**	**374**	**239**	**5**	**32**	**5**	—	**21**	**40**	**80**	**46**
Wintersemester 1900/1.													
Berlin	10	28	596	379	217	10	29	4	—	20	52	71	17
Breslau	13	7	155	79	76	1	16	—	—	8	3	36	26
zusammen	**23**	**35**	**751**	**458**	**293**	**11**	**45**	**4**	—	**28**	**55**	**107**	**43**

iche Lehranstalten zur Pflege der Musik, W.-S. 1895/6 bis W.-S. 1900/1.

Semester. — Anstalten.	Lehrer: Direktoren und vollbeschäftigte	Lehrer: nicht vollbeschäftigte u. Hülfslehrer	Schüler, vollbeschäftigte: überhaupt ohne Hospit.	männlich	weiblich	nach Hauptfächern: Komposition	Orchester-Instrumente	Klavier u. Orgel	Gesang	Hospitanten	Heimat: Preußen	Nicht-preußen	Gesammtzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
rsemester 1895/6	**24**	**29**	**308**	**190**	**118**	**34**	**132**	**69**	**53**	**6**	**202**	**112**	**314**
							+ 20						
he Hochschule für Musik in Berlin	[1] 20	[1] 24	267	149	118	13	132	69	53	—	160	107	267
stersch. f. mus. Komposit. „ „	3	—	21	21	—	21	—	—	—	—	18	3	21
nstitut für Kirchenmusik „ „	1	5	20	20	—		20			6	24	2	26
rsemester 1896	**24**	**28**	**305**	**189**	**116**	**33**	**131**	**67**	**54**	**6**	**195**	**116**	**311**
							+ 20						
che Hochschule für Musik in Berlin	[1] 20	[1] 23	266	150	116	14	131	67	54	—	155	111	266
stersch. f. mus. Komposit. „ „	3	—	19	19	—	19	—	—	—	—	16	3	19
nstitut für Kirchenmusik „ „	1	5	20	20	—		20			6	24	2	26
rsemester 1896/7	**23**	**32**	**316**	**196**	**120**	**35**	**130**	**73**	**58**	**[5] 7**	**200**	**123**	**323**
							+ 20						
che Hochschule für Musik in Berlin	[1] 19	[2] 27	275	155	120	14	130	73	58	[6] 2	158	119	277
stersch. f. mus. Komposit. „ „	3	—	21	21	—	21	—	—	—	—	17	4	21
nstitut für Kirchenmusik „ „	1	5	20	20	—		20			5	25	—	25
ersemester 1897	**21**	**32**	**293**	**183**	**110**	**25**	**125**	**68**	**55**	**5**	**184**	**114**	**298**
							+ 20						
che Hochschule für Musik in Berlin	[1] 18	[3] 27	260	150	110	12	125	68	55	[6] 1	149	112	261
stersch. f. mus. Komposit. „ „	2	—	13	13	—	13	—	—	—	—	11	2	13
Institut für Kirchenmusik „ „	1	5	20	20	—		20			4	24	—	24
rsemester 1897/8	**24**	**32**	**294**	**184**	**110**	**31**	**123**	**66**	**54**	**7**	**194**	**107**	**301**
							+ 20						
che Hochschule für Musik in Berlin	[1] 20	[3] 27	255	145	110	12	123	66	54	[6] 1	155	101	256
istersch. f. mus. Komposit. „ „	3	—	19	19	—	19	—	—	—	—	13	6	19
Institut für Kirchenmusik „ „	1	5	20	20	—		20			6	26	—	26
ersemester 1898	**23**	**31**	**274**	**172**	**102**	**29**	**119**	**60**	**46**	**6**	**181**	**99**	**280**
							+ 20						
sche Hochschule für Musik in Berlin	[1] 19	[2] 26	235	133	102	10	119	60	46	[6] 1	143	93	236
istersch. f. mus. Komposit. „ „	3	—	19	19	—	19	—	—	—	—	13	6	19
Institut für Kirchenmusik „ „	1	5	20	20	—		20			5	25	—	25
ersemester 1898/9	**23**	**32**	**291**	**172**	**119**	**27**	**121**	**67**	**56**	**8**	**193**	**106**	**299**
							+ 20						
sche Hochschule für Musik in Berlin	[1] 19	[3] 27	254	135	119	10	121	67	56	[6] 1	153	102	225
istersch. f. mus. Komposit. „ „	3	—	17	17	—	17	—	—	—	—	13	4	17
Institut für Kirchenmusik „ „	1	5	20	20	—		20			7	27	—	27
ersemester 1899	**23**	**31**	**284**	**158**	**126**	**19**	**123**	**64**	**58**	**8**	**200**	**92**	**292**
							+ 20						
sche Hochschule für Musik in Berlin	[1] 19	[2] 26	255	129	126	10	123	64	58	[6] 1	164	92	256
istersch. f. mus. Komposit. „ „	3	—	9	9	—	9	—	—	—	—	9	—	9
Institut für Kirchenmusik „ „	1	5	20	20	—		20			7	27	—	27
ersemester 1899/1900	**23**	**32**	**306**	**162**	**144**	**16**	**132**	**71**	**67**	**4**	**209**	**101**	**310**
							+ 20						
sche Hochschule für Musik in Berlin	[1] 19	[4] 27	279	135	144	9	132	71	67	[6] 1	180	100	280
istersch. f. mus. Komposit. „ „	3	—	7	7	—	7	—	—	—	—	6	1	7
Institut für Kirchenmusik „ „	1	5	20	20	—		20			3	23	—	23
ersemester 1900	**23**	**32**	**285**	**162**	**123**	**16**	**134**	**68**	**47**	**5**	**190**	**100**	**290**
							+ 20						
sche Hochschule für Musik in Berlin	[1] 19	[4] 27	255	133	122	6	134	68	47	—	158	97	255
istersch. f. mus. Komposit. „ „	3	—	10	9	1	10	—	—	—	—	7	3	10
Institut für Kirchenmusik „ „	1	5	20	20	—		20			5	25	—	25
rsemester 1900/1	**23**	**33**	**316**	**176**	**140**	**23**	**137**	**77**	**59**	**5**	**202**	**119**	**321**
							+ 20						
che Hochschule für Musik in Berlin	[1] 19	[4] 28	283	144	139	10	137	77	59	—	169	114	283
stersch. f. mus. Komposit. „ „	3	—	13	12	1	13	—	—	—	—	8	5	13
nstitut für Kirchenmusik „ „	1	5	20	20	—		20			5	25	—	25

darunter 2 Lehrerinnen. — [2]) darunter 3 Lehrerinnen. — [3]) darunter 4 Lehrerinnen. — [4]) darunter
nen. — [5]) darunter 2 weibliche. — [6]) weiblich.

XV. Rechtspflege.

A. Geschäfte der Justizverwaltung*).

[Justizministerialblatt.]

I. Die Geschäfte der Justiz-Prüfungskommission und die Prüfungsergeb
1881 bis 1901.

Staat (1881 bis 1901). — Oberlandesgerichte usw. (1901).	Zahl der Kandidaten einschl. der aus früheren Jahren übernommenen	Die Prüfung haben: bestanden mit dem Zeugniß gut	bestanden mit dem Zeugniß ausreichend	bestanden zusammen	nicht bestanden überhaupt	nicht bestanden davon zum 2. Male	Vor Ablegung d. Prüfun: zurückgewiesen oder -getreten	entlassen oder gestorben	wegen verspäteter Ab lieferun der Arbe ausge schlosse
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Staat.									
1881	917	18	362	380	[4]) 100	[5]) .	[6]) .	[6]) .	[5]) .
1882	1 142	44	459	503	93	[5]) .	17	5	[5]) .
1883	1 233	54	483	537	122	[5]) .	17	10	[5]) .
1884	1 221	[1]) 63	496	559	111	16	19	5	
1885	1 340	47	538	585	135	18	7	10	
1886	1 394	61	631	692	141	23	5	13	—
1887	1 274	82	622	704	172	22	2	12	
1888	1 162	[2]) 101	515	616	137	27	2	11	
1889	1 048	[2]) 78	483	561	131	14	9	8	
1890	983	[2]) 73	457	530	119	15	12	6	
1891	957	66	445	511	110	12	5	7	
1892	879	[3]) 53	455	508	109	11	7	8	
1893	821	[3]) 52	388	440	91	11	6	4	
1894	826	[2]) 72	361	433	93	10	2	4	
1895	946	72	435	507	109	9	6	4	
1896	981	55	461	516	117	13	7	6	
1897	1 039	63	479	542	125	13	15	6	
1898	1 046	63	495	558	115	11	10	7	
1899	1 101	[3]) 72	514	586	126	13	11	4	
1900	1 160	74	492	566	150	11	8	12	
1901	1 288	87	576	663	150	22	6	2	
B. Nach Oberlandesgerichten 1901:									
I. Königsberg i. Pr.	85	5	44	49	9	1	—	—	—
II. Marienwerder	33	2	14	16	3	—	—	—	—
III. Berlin (Kammergericht)	232	24	108	132	24	4	1	—	—
IV. Stettin	40	2	18	20	4	—	—	—	—
V. Posen	59	4	28	32	4	—	—	—	—
VI. Breslau	121	8	55	63	12	2	—	—	—
VII. Naumburg a./Saale	117	10	45	55	15	4	2	1	—
VIII. Kiel	48	4	20	24	5	—	—	—	—
IX. Celle	89	2	41	43	13	4	—	—	—
X. Hamm	138	8	57	65	16	2	1	1	—
XI. Kassel	49	1	17	18	12	1	—	—	—
XII. Frankfurt a. Main	62	7	22	29	8	1	1	—	—
XIII. Cöln	200	9	102	111	22	2	1	—	—
C. Außerdem präsentirt 1901:									
1. vom Herzoglich Anhaltischen Staatsministerium	14	1	4	5	3	1	—	—	—
2. vom Fürstl. Schwarzburgischen Ministerium in Sondershausen	1	—	1	1	—	—	—	—	—

*) Von den Sachen der freiwilligen Gerichtsbarkeit sind nur diejenigen aufgenommen, auf welc schriften der Deutschen Prozeßordnungen und des Forstdiebstahlgesetzes vom 15. April 1878 Anwen einbezogen sind jedoch alle Zwangsvollstreckungen von unbeweglichen Gegenständen. — Als anhä die Sachen, sobald sie in die Aktenregister eingetragen sind; als unbeendigt sind geführt: Sa Instanz, bis die Weglegung erfolgt ist; Sachen zweiter Instanz, bis die Akten abgegeben werden. — Z einandersetzungen und Erbtheilungen gehört auch das Verfahren zur Sicherstellung einer Erbschaft.

[1]) darunter 1 „sehr gut". — [2]) darunter 1 „mit Auszeichnung". — [3]) darunter 2 „mit Auszeichnung" schließlich der Zurückgewiesenen, Ausgeschiedenen und Verstorbenen (Spalte 8 und 9). — [5]) für diese J besonders angegeben. — [6]) Vergl. Anmerkung 4.

II. Die Geschäfte der Amtsgerichte, 1896 bis 1901.

Beamtenpersonal. ung d. Geschäfte. Civilsachen.	1896	1897	1898	1899	1900	1901
1	2	3	4	5	6	7
terliches und Beamtenpersonal.						
Etatsmäßige Beamte[1]):						
einschl. des Amtsgerichtspräsidenten	2 776	2 809	2 840	2 865	2 909	2 946
älte	25	26	27	27	28	29
gsrevisoren bei dem Amtsgerichte I lin	4	4	4	4	4	4
assenrendanten; Oberbuchhalter und her des Einziehungsamtes in Berlin	97	100	102	105	108	109
chreiber und etatsmäßige Gerichts- ergehülfen	4 985	4 945	5 000	5 037	5 088	5 208
he Gerichtsschreibergehülfen	682	754	755	770	793	791
oren	14	17	17	17	17	17
vollzieher	[2]) 1 877	[2]) 1 827	[2]) 1 832	[2]) 1 801	[2]) 1 801	2 083
n und Kanzleidiätare	76	76	90	97	113	115
ßige Unterbeamte	1 935	1 908	1 899	1 918	1 925	1 950
Hülfsgerichtsdiener	149	129	119	123	125	127
Im Bezirke des Amtsgerichts wohnende Notare	1 717	1 724	1 764	1 797	1 858	1 904
Von den Unterbeamten werden ausschließlich als Abholungs-, Hülfsgerichtsvollzieher beschäftigt	.	.	.	.	.	85
. Darstellung der Geschäfte.						
A. Civilsachen.						
rgerliche Rechtsstreitigkeiten.						
nden Jahre sind anhängig geworden:						
esachen	15 997	16 573	16 799	17 538	16 689	18 244
runter Ehesachen	13 032	13 702	13 944	14 998	14 144	15 773
nsachen	1 259 585	1 247 952	1 218 820	1 250 073	1 240 575	1 363 024
ähnliche Prozesse	935 252	965 584	997 688	1 024 849	1 026 014	1 142 830
ndenprozesse	114 454	120 672	123 461	129 411	137 345	163 657
runter Wechselprozesse	113 409	119 655	122 586	128 618	136 645	162 912
ündigungssachen	3 351	3 301	3 358	3 509	6 781	5 861
ebotsverfahren	10 385	10 554	10 471	10 420	12 916	11 205
ste und einstweilige Verfügungen	31 877	30 811	30 103	29 158	26 976	28 409
äge außerh. eines bei dem Gerichte ngigen Rechtsstreites	31 365	34 647	34 082	32 749	20 655	21 570
heilungsverfahren	1 985	1 947	1 925	1 886	1 834	2 074
gsversteigerungen von Gegenständen unbeweglichen Vermögens	18 398	17 704	16 590	15 940	17 733	20 121
gsverwaltungen	4 839	4 587	4 348	4 072	4 293	4 761
re Anträge betr. Zwangsvollstreckung	211 118	217 241	223 479	228 583	245 591	293 748
***II.* Konkursverfahren.**						
ngige Konkurse { überjährige	4 008	3 752	3 743	3 802	3 860	4 531
ngige Konkurse { diesjährige	4 007	4 229	4 277	4 482	5 097	6 666
on sind beendet	4 263	4 238	4 218	4 424	4 426	5 486
iben unbeendigt { überjährige	1 535	1 467	1 416	1 413	1 578	1 947
iben unbeendigt { diesjährige	2 217	2 276	2 386	2 447	2 953	3 764
ursverfahren sind im laufenden Jahre net werden	3 186	3 247	3 368	3 452	3 811	4 853

Die ausschließlich im Gefängnißdienste beschäftigten Beamten sind nicht aufgeführt. — [2]) mit Ausschluß gerichtsvollzieher.

Noch: II. Die Geschäfte der Amtsgerichte bezw. III. Landgerichte, 1896 bis 190

Civilsachen. Strafsachen. Rechtshülfesachen. Beamtenpersonal.	1896	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6
III. **Nichtstreitige Angelegenheiten (ohne öffentl. Register).**					
1. Anhängige Vormundschaften und Pflegschaften bezw. Beistandssachen verbleiben am Jahresschlusse	1 373 323	1 366 693	1 357 740	[1]1307191	1 066 002
2. Auseinandersetzungen und Erbtheilungen waren anhängig	35 279	33 998	32 353	31 115	.
davon sind beendet	29 209	28 765	27 550	26 619	.
verbleiben am Jahresschlusse	6 070	5 233	4 803	4 496	.
3. Stiftungen verbleiben am Jahresschlusse	1 149	1 165	1 189	1 199	1 213
B. Strafsachen.					
1. Strafbefehle in Forstdiebstahlssachen	128 494	115 560	91 421	77 357	83 279
2. Privatklagesachen waren anhängig	78 632	80 397	82 267	80 632	79 204
3. Anträge auf Erl. von Strafbefehlen ohne die zu 1 waren anhängig	128 612	123 983	121 898	120 445	120 654
4. Anklagesachen wegen Vergehen waren anhängig	259 067	258 602	263 454	261 193	262 654
5. Anklagesachen wegen Übertretungen waren anhängig	213 903	199 766	186 690	182 368	177 638
6. Voruntersuchungen waren anhängig	3 668	3 340	3 206	2 630	2 527
7. Einzelne richterliche Anordnungen	407 185	417 016	427 734	419 835	434 833
C. Rechtshülfesachen.					
1. Ersuchen an das Amtsgericht	420 689	427 532	435 052	438 180	449 118
2. „ „ die Gerichtsschreiberei	44 411	44 341	48 466	50 516	59 031

III. Die Geschäfte der Landgerichte, 1896 bis 1901.

	1896	1897	1898	1899	1900
I. Richterliches und Beamtenpersonal.					
1. Zahl der etatsmäßigen Stellen bei den Landgerichten:					
Präsidenten	93	93	93	93	93
Direktoren	228	230	231	234	242
Richter	979	989	995	1 013	1 037
Rechnungsrevisoren	92	92	92	92	92
Gerichtsschreiber und etatsmäßige Gerichtsschreibergehülfen	653	656	650	666	684
Diätarische Gerichtsschreibergehülfen	119	127	128	126	122
Kanzlisten und Kanzleidiätare	371	371	371	372	372
Gerichtsdiener und Kastellane	453	456	475	481	489
Ständige Hülfsgerichtsdiener	52	52	53	48	44
2. Bei der Staatsanwaltschaft [2]):					
Erste Staatsanwälte und Staatsanwälte	[3]) 321	[3]) 332	[3]) 342	[3]) 349	[3]) 371
Ständige Hülfsarbeiter	61	62	65	66	69
Sekretäre und Assistenten	452	487	495	501	511
Diätarische Assistenten	81	84	86	95	96
Kanzlisten und Kanzleidiätare	147	148	150	152	152
Gerichtsdiener	64	63	70	72	73
Ständige Hülfsgerichtsdiener	27	26	24	25	25

[1]) ausschließlich der Ergebnisse des Amtsgerichtes in Langensalza, wo die betreffenden Register durch Feuer zerstört worden sind. — [2]) Die ausschließlich im Gefängnißdienste beschäftigten Beamten mit aufgeführt. — [3]) darunter 93 Erste Staatsanwälte.

Noch: III. Die Geschäfte der Landgerichte, 1896 bis 1901.

vilsachen. Strafsachen.	1896	1897	1898	1899	1900	19
1	2	3	4	5	6	7
Darstellung der Geschäfte.						
A. Civilsachen.						
gerliche Rechtsstreitigkeiten.						
hl der Sachen:						
Instanz anhängig geworden:						
hnliche Prozesse	72 958	75 904	80 292	83 672	93 328	104
ndenprozesse	10 189	11 677	12 237	12 846	16 073	17
arunter Wechselprozesse	9 519	11 031	11 611	12 271	15 383	16
ste und einstweilige Verfügungen	8 477	8 287	8 864	8 860	8 442	9
esse in Ehesachen [1]	7 815	7 829	8 351	8 719	8 135	8
Nichtigkeit der Ehe	67	59	64	59	84	
Ungültigkeit bezw. Anfecht. d. Ehe	50	38	59	65	50	
Ehescheidung	7 636	7 682	8 160	8 505	6 495	7
Herstellung des ehelichen Lebens	62	50	68	90	1 506	1
esse in Entmündigungssachen	68	57	64	78	72	
Anfecht. des Entmündigungsbeschl.	27	24	29	42	39	
Wiederaufhebung d. Entmündigung	41	33	35	36	33	
Gewöhnliche Prozesse	18 016	19 386	21 658	23 605	25 407	31
Urkundenprozesse	21 846	22 264	24 564	26 909	32 581	41
darunter Wechselprozesse	21 757	22 168	24 476	26 813	32 489	41
Arreste und einstweilige Verfügungen	904	1 000	1 134	1 096	999	1
ufungsinstanz sind anhängig geworden:						
hnliche Prozesse	32 818	32 485	33 421	32 762	33 008	35
denprozesse	196	178	229	214	244	
runter Wechselprozesse	184	161	209	195	221	
Beschwerden in Civilsachen.						
ngig gewordene Beschwerden:						
rgerlichen Rechtsstreitigkeiten	11 222	10 995	11 949	11 819	12 816	14
runter Beschwerden i. Verfahren d. Zwangsversteig. unbew. Gegenst.	497	449	481	420	.	
nkursverfahren	402	392	411	385	391	
rmundschaftssachen	1 310	1 235	1 229	1 252	1 541	2
rundbuchsachen	2 301	2 274	2 154	2 108	2 620	2
deren Angelegenheiten	4 927	4 776	4 679	4 154	5 142	6
Ergebnisse der erledigten Beschwerden:						
werden in Civilsachen waren anhängig	20 859	20 415	21 147	20 467	23 097	26
war sind erledigt durch Entscheidung	18 667	18 093	18 506	18 085	19 671	22
war sind erledigt ohne "	1 449	1 597	1 892	1 795	2 472	2
leiben unerledigt	743	725	749	587	954	1
egründet erachtete, durch Entscheidung igte Beschwerden	9 154	8 448	8 811	8 511	8 436	9
B. Strafsachen.						
ahl der Sachen:						
häfte, welche dem Hauptverfahren vorangehen.						
der Staatsanwaltschaft ohne weiteres hren zurückgewiesene Anträge und igen	66 814	69 265	73 496	73 883	81 229	86
e zuständige Behörde abgegebene An- und Anzeigen	36 547	36 988	38 156	39 105	36 973	44
erfahren waren anhängig	475 928	481 416	507 398	505 135	529 742	578
ptverfahren in der ersten Instanz.						
den Schwurgerichten waren anhängig	3 841	3 601	3 634	3 392	3 244	3
den Strafkammern waren anhängig:						
gen Verbrechen	26 185	26 057	27 678	27 120	27 775	27
" Vergehen	36 979	36 802	37 593	38 698	39 265	34

[1] Die in den beendeten Ehesachen gefällten Urtheile im Bereiche des preußischen Staatsgebietes sind ses Abschnittes auf Seite 516 zusammengestellt.

Noch: III. Die Geschäfte der Landgerichte bezw. IV. Oberlandesgerichte, 1896 bis

Strafsachen. Beamtenpersonal.	1896	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6
Noch: B. Strafsachen.					
III. **Berufungen.**					
Bei den Strafkammern waren anhängig:					
1. Privatklagesachen	9 242	9 514	9 842	9 532	8 984
2. Andere Vergehen und Übertretungen	49 053	48 687	48 977	48 338	47 609
IV. **Beschwerden.**					
1. Über Richter und Gerichte[1] (Zuständigkeit der Strafkammer)	7 835	8 430	8 608	8 815	8 882
2. Über Amtsanwälte (Zuständigkeit d. Staatsanwaltschaft)	1 074	1 082	1 128	1 092	1 124
Andere Geschäfte d. Staatsanwaltschaft.					
1. Rechtshülfesachen waren anhängig	31 351	37 384	41 786	45 788	44 056
2. Berichte in Gnadensachen	2 112	2 195	2 675	3 096	2 786
3. Strafsachen bei den Amtsgerichten nach der Strafprozeßliste waren anhängig	59 026	55 774	58 915	57 385	56 911
Hauptverhandlungen:					
I. **Vor den Schwurgerichten.**					
1. Hauptverhandlungen	3 536	3 311	3 390	3 181	3 016
2. Urtheile	3 323	3 123	3 165	2 944	2 824
3. Nach diesen Urtheilen sind verurtheilt	3 219	3 062	3 141	2 976	2 826
freigesprochen	1 342	1 249	1 283	1 106	973
II. **Vor den Strafkammern der Landgerichte in I. Instanz.**					
1. Hauptverhandlungen	62 068	61 526	64 217	64 542	65 472
2. Urtheile	54 022	53 823	56 063	56 314	57 379
3. Nach diesen Urtheilen I. Instanz sind verurtheilt	68 642	67 691	69 518	68 445	70 506
freigesprochen	15 547	15 169	15 913	15 600	14 812
4. Von den Urtheil. ergingen in Sachen, in denen das Hauptverfahr. eröffnet ist weg. Verbrechen	23 255	22 970	24 732	24 051	24 388
„ Vergehen	30 767	30 853	31 331	32 263	32 991
III. **Vor den Strafkammern der Landgerichte in der Berufungsinstanz**					
1. Hauptverhandlungen	52 821	52 362	56 405	51 933	50 431
2. Urtheile	40 994	40 266	41 267	39 994	38 965
3. Von den Urtheilen ergingen nach der Verhandlung vor 5 Richtern	24 566	23 888	24 918	23 879	23 377
„ 3 „	16 428	16 378	16 349	16 115	15 588
4. Die nach d. Verhandlung vor 3 Richtern ergangenen Urtheile vertheilen sich auf Privatklagesachen	5 019	4 948	5 149	4 973	4 525
elbzollgerichtl. Sachen	—	—	—	—	1
andere Sachen	11 409	11 430	11 200	11 142	11 062
5. Von d. ergangen. Urtheilen lauten auf Aufheb. d. erst. Urtheils	16 452	16 116	16 346	16 129	15 874
„ Verwerfung d. Berufung	24 542	24 150	24 921	23 865	23 091

IV. Die Geschäfte der Oberlandesgerichte, 1896 bis 1901.

	1896	1897	1898	1899	1900
I. Richterliches und Beamtenpersonal.					
Zahl der etatsmäßigen Stellen:					
1. Bei den Oberlandesgerichten:					
Präsidenten	13	13	13	13	13
Senatspräsidenten	43	43	44	45	45
Oberlandesgerichtsräthe	265	267	272	277	277
Rechnungsrevisoren u. Justizhauptkassen-Rendanten	[2] 26	[2] 26	[2] 26	[2] 26	[2] 26

[1] Beschwerden über den Ansatz von Gerichtskosten und die Festsetzung von Zeugen- etc. G[...] nicht mitgezählt. — [2] je 13.

Noch: IV. Die Geschäfte der Oberlandesgerichte, 1896 bis 1901.

eamtenpersonal. achen. Strafsachen.	1896	1897	1898	1899	1900	1901
1	2	3	4	5	6	7
terliches und Beamtenpersonal.						
:hreiber und -Gehülfen	4) 300	5) 312	6) 314	7) 318	7) 318	7) 320
ı und Kanzleidiätare	81	81	85	89	91	93
iener und Kastellane	88	89	90	91	91	92
taatsanwaltschaft:						
sanwälte	13	13	13	13	13	13
·älte	8) 14	8) 16	17	18	20	21
und Assistenten	31	9) 33	9) 32	10) 32	10) 32	10) 32
n	15	15	15	15	15	15
iener	13	13	14	14	14	14
rendare bei d. Oberlandes- und im Bezirke derselben	3 503	3 582	3 848	4 055	4 370	4 811
rstellung der Geschäfte.						
A. Civilsachen.						
liche Rechtsstreitigkeiten er Berufungsinstanz.						
laufenden Jahre anhängig wordenen Sachen:						
.e Prozesse 1)	12 810	12 928	13 730	13 982	15 524	17 573
:ozesse	178	224	227	209	281	304
r Wechselprozesse	148	200	197	189	258	265
:ntmündigungssachen	712	771	817	858	857	860
er nichtstreitigen Gerichts- keit erster Instanz.						
Lehnssachen	272	272	277	270	282	273
Fideikommißsachen	1 069	1 078	1 093	1 098	1 124	1 139
Stiftungssachen	153	154	158	184	160	164
Vormundschafts- u. Pflegschafts- bezw. Beistandssachen	24	20	12	13	35	26
III. **Beschwerden.**						
en Jahre anhängig gewor- schwerden 2)	5 940	5 700	6 012	6 004	5 773	6 677
schwerden in Angelegen- nichtstreitigen Gerichts- und in Kostensachen 3):						
d. Jahre sind anhängig geworden	604	656	668	665	893	1 300
t. bez. der erledigt. weit. Beschw. hl d. anhäng. Beschwerden überh.	639	714	715	694	931	1 349
gt { d. Überw. a. ein Oberlandesger.	41	27	34	49	29	23
gt { durch Entscheidung	518	608	632	579	820	1 177
gt { ohne Entscheidung	22	32	20	28	33	29
en d. Entsch. Beschw. sind { f. begründet erklärt	193	203	209	210	298	406
en d. Entsch. Beschw. sind { f. unbegründet erkl.	325	405	423	369	522	771
B. Strafsachen.						
der Sachen.						
en gegen Urtheile der ersten In- ren anhängig	23	16	20	19	16	19
en gegen Urtheile der Berufungs- varen anhängig:						
klagesachen	796	778	890	851	762	795
e Vergehen und Übertretungen	3 021	2 858	2 988	3 081	2 822	2 964

er gehören auch die Prozesse der Berufsinstanz, welche Arreste und einstweilige Verfügungen be- e weiteren Beschwerden, welche in dem kammergerichtlichen Beschwerderegister für Civilsachen igen Gerichtsbarkeit verzeichnet sind, sind hier nicht aufgenommen, sondern lediglich bei dem stande gezählt worden. — 3) ausschließliche Zuständigkeit des Kammergerichts. — 4) darunter erichtsschreibergehülfen. — 5) desgl. 81. — 6) desgl. 83. — 7) desgl. 87. — 8) außerdem 1 ständiger . 9) außerdem 1 diätarischer Assistent. — 10) außerdem 2 diätarische Assistenten.

Noch: IV. Die Geschäfte der Oberlandesgerichte, 1896 bis 1901.

Strafsachen.	1896	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6
Noch: B. Strafsachen.					
c. Beschwerden in Strafsachen [1]) in erster Instanz waren anhängig:					
1. Vor das Amtsgericht oder Schöffengericht gehörend	816	925	942	910	952
2. Vor die Strafkammer gehörend	2 315	2 336	2 573	2 780	2 754
3. „ das Schwurgericht gehörend	217	234	238	272	284
Hauptverhandlungen:					
a. Revisionen geg. Urtheile d. ersten Instanz:					
1. Hauptverhandlungen	15	15	7	10	9
2. Urtheile überhaupt	14	14	5	9	9
auf Aufhebung des ersten Urtheiles	3	4	1	2	2
„ Verwerfung der Revision	11	10	4	7	7
b. Revisionen geg. Urth. d. Berufungsinstanz:					
1. Hauptverhandlungen	3 035	2 757	3 076	3 238	2 917
2. Urtheile überhaupt	2 987	2 718	3 026	3 203	2 874
auf Aufhebung d. Berufungsurtheiles	505	452	485	577	536
„ Verwerfung der Revision	2 482	2 266	2 541	2 626	2 338
c. Berufung in Rheinschiffahrtssachen:					
1. Hauptverhandlungen	7	2	5	2	10
2. Urtheile überhaupt	6	2	5	2	10
auf Aufhebung des ersten Urtheiles	4	2	2	—	6
„ Verwerfung der Berufung	2	—	3	2	4

[1]) Beschwerden über den Ansatz von Gerichtskosten und die Festsetzung von Zeugen- usw. Gebühr… nicht mitgezählt.

V. Urtheile in Ehesachen, 1895 bis 1901*).

In den beendeten Ehesachen lauteten rechtskräftig gewordene Urtheile auf:		Staat	Oberlandesgerichtsbezirke. (Die Zahlenangaben be… sich nur auf den Bereich des preußischen Staatsgebiet…)											
			Königsberg i. Pr.	Marienwerder	Berlin (Kammergerichtsbezirk)	Stettin	Posen	Breslau	Naumburg a./S.	Kiel	Celle	Hamm	Kassel	Frankfurt a. M.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Scheidung der Ehe	1895	5 475	378	250	2 026	307	170	679	557	241	214	243	41	129
	1896	5 562	349	236	2 107	280	156	726	534	229	210	214	42	114
	1897	5 713	328	219	2 221	276	178	649	603	222	212	280	36	164
	1898	5 798	348	206	2 247	291	176	640	558	253	233	311	43	149
	1899	5 948	335	240	2 300	287	192	604	596	243	221	300	54	162
	1900	4 755	238	193	1 686	223	114	497	520	230	214	252	31	160
	1901	4 675	207	190	1 565	240	106	442	457	241	198	355	42	167
darunter auf Aufhebung der ehel. Gemeinschaft	1900	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1901	13	1	—	3	1	—	—	2	1	—	—	—	3
Nichtigkeit der Ehe	1895	47	3	6	7	3	2	6	8	2	4	3	—	1
	1896	70	8	6	16	3	10	5	7	5	1	5	—	2
	1897	56	4	4	13	9	2	6	4	4	—	6	—	—
	1898	64	7	10	14	5	5	3	9	2	2	1	—	—
	1899	48	7	5	8	2	3	5	5	1	4	3	1	—
auf Grund einer Nichtigkeitsklage	1900	55	3	6	13	2	—	6	3	8	4	7	—	—
	1901	66	2	4	25	2	4	4	3	3	3	10	—	—
auf Grund einer Anfechtungsklage	1900	17	2	—	6	1	—	—	—	3	4	1	—	—
	1901	28	—	2	12	1	—	1	5	4	—	1	1	1
Ungültigkeit der Ehe	1895	22	—	1	6	—	—	4	2	2	4	—	—	3
	1896	23	—	—	10	—	1	2	3	—	2	—	—	
	1897	21	—	—	8	—	1	2	4	—	2	2	1	
	1898	26	1	—	12	1	1	1	—	6	1	1	—	
	1899	26	—	1	4	1	—	4	2	5	4	—	2	
Feststellung des Nichtbestehens der Ehe	1900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1901	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

*) Vergl. auch die Tabelle unter II. Bevölkerung, C. IIa. (Nachtrag.)

VI. Die Zwangsversteigerungen.

[Justizministerialblatt, Jahrgang 1887 bis 1902.]

A. Die Zwangsversteigerungen überhaupt, 1886 bis 1901.

Staat. — ahre.	Gesammtzahl der versteigerten Grundstücke	Flächeninhalt [1]) ha	Gebäudesteuer-Nutzungswerth ℳ	Grundsteuer-Reinertrag ℳ	Von der Gesammtzahl (Sp. 2) dienen hauptsächlich zur Land- und Forstwirthschaft: überhaupt	vom Hundert	Versteigerungsaufhebung wegen Nichterreichung des Mindestgebotes
1	2	3	4	5	6	7	8
1886	10 500	108 459	3 840 787	993 242	6 036	57,49	167
1887	10 233	114 088	3 204 435	1 059 174	5 895	57,61	155
1888	10 050	118 679	3 057 584	1 028 831	5 943	59,13	149
1889	9 235	88 566	3 530 172	780 596	5 337	57,79	114
1890	8 720	76 895	3 507 677	961 751	4 703	53,93	117
1891	8 707	87 201	4 952 268	852 413	4 312	49,52	91
1892	10 553	91 346	6 975 380	1 495 725	5 008	47,46	111
1893	10 917	94 251	8 648 079	813 488	4 281	39,21	84
. . . . 1894	11 404	83 850	8 834 334	805 634	4 398	38,57	87
1895	11 436	88 405	12 248 106	880 115	4 305	37,64	70
1896	10 714	87 965	12 655 294	840 841	3 951	36,88	67
1897	9 866	63 864	11 157 416	783 044	3 675	37,25	82
1898	9 324	[2]) 54 872	9 387 043	607 704	3 575	38,34	70
1899	8 628	52 843	8 654 908	580 098	3 217	37,29	32
1900	8 621	56 387	8 865 928	620 475	3 200	37,12	41
1901	9 875	51 387	10 260 621	677 437	3 560	36,05	39

r Flächeninhalt städtischer Grundstücke hat wegen mangelnder Vermessung zum Theil nicht angegeben nen. — [2]) außerdem 1 848 875 Quadratlachter Bergwerke.

. Zwangsversteigerungen land- und forstwirthschaftlicher Grundstücke 1901.

ltungsbereiche (1901). ndesgerichtsbezirke (1901).	Gesammtzahl der versteigerten Grundstücke	Flächeninhalt ha	Gebäudesteuer-Nutzungswerth ℳ	Grundsteuer-Reinertrag ℳ	Gebote sind abgegeben von Personen, die nicht zu den Betheiligten gehören	Ersteher waren: der bestberechtigte Antragsteller	Personen, die nicht zu den Betheiligten gehören
1	2	3	4	5	6	7	8
Überhaupt							
ch dem Geltungsbereiche [1]).							
tungsbereiche d. Ges. v. 13. Juli 1883	3 418	48 146	445 184	631 064	2 436	975	1 765
alh desselben [2])	142	128	2 829	2 617	.	.	.
Oberlandesgerichtsbezirken.							
igsberg i. Pr.	335	8 408	58 733	62 964	242	79	167
ienwerder	160	3 988	26 687	22 441	110	43	84
lin (Kammergericht)	335	5 370	52 662	57 393	215	112	162
ttin	152	3 480	32 410	33 123	93	66	61
en	160	3 559	21 702	27 425	124	38	82
slau	841	11 494	100 632	190 628	580	215	409
umburg a./Saale	306	3 984	51 369	99 481	237	94	154
l	125	3 094	23 809	60 007	84	24	64
le	196	2 120	19 900	30 862	138	56	98
nm	157	940	21 604	13 979	119	36	87
sel	159	662	7 477	9 370	115	45	89
nkfurt a. Main	124	139	2 851	3 838	84	44	74
n	342	812	24 628	18 002	275	115	218
, preußischer Theil	26	96	720	1 551	20	8	16

ter I sind diejenigen Zwangsversteigerungen aufgeführt, von denen die Vertheilung des Kaufgeldes, gen diejenigen, von welchen die Ertheilung des Zuschlages im Jahre 1901 erfolgte. — [2]) einzelne berlandesgerichtsbezirke Kiel (Herzogthum Lauenburg und Helgoland), Kassel (die zugehörigen vormals ich Hessischen Landestheile), Frankfurt a. Main (das Gebiet der vormals Freien Stadt Frankfurt sowie ge Herzogthum Nassau und vormals Großherzoglich Hessische Landestheile) und Cöln (soweit die en noch nicht dem Grundbuchrecht unterworfen sind).

Noch: VI. Die Zwangsversteigerungen.

C. Zwangsversteigerungen anderer Grundstücke 1901.

Geltungsbereiche (1901). Oberlandesgerichtsbezirke (1901).	Gesammtzahl der versteigerten Grundstücke	Flächeninhalt ha	Gebäudesteuer-Nutzungswerth M	Grundsteuer-Reinertrag M	Gebote sind abgegeben von Personen, die nicht zu den Betheiligten gehören	Ersteher waren: der bestberechtigte Antragsteller
1	2	3	4	5	6	7
Überhaupt						
a) Nach dem Geltungsbereiche[1]**.**						
I. Im Geltungsbereiche d. Ges. v. 13. Juli 1883	6 179	3 086	9 693 837	43 401	3 696	1 534
II. Außerhalb desselben[2]	136	27	118 771	355	.	.
b) Nach Oberlandesgerichtsbezirken.						
I. Königsberg i. Pr.	234	414	326 187	4 005	139	52
II. Marienwerder	246	243	362 448	1 807	141	64
III. Berlin (Kammergericht)	723	510	2 966 587	5 804	402	211
IV. Stettin	196	139	236 803	1 790	121	53
V. Posen	226	168	330 352	1 206	136	37
VI. Breslau	844	475	946 811	7 400	559	173
VII Naumburg a./Saale	761	369	833 803	8 141	503	200
VIII. Kiel	460	180	517 158	2 848	314	104
IX. Celle	603	193	779 438	3 165	324	162
X Hamm	719	184	791 681	3 891	393	155
XI. Kassel	136	23	139 968	538	68	38
XII. Frankfurt a. Main	97	29	200 598	494	67	22
XIII. Cöln	894	131	1 258 299	2 028	504	251
XIV. Jena, preußischer Theil	40	28	3 704	284	25	12

[1] Vergl. Anm. [1] zu B. S. 517. — [2] Vergl. Anm. [2] zu B. S. 517.

VII. Die Zwangsversteigerungen der hauptsächlich zu land- und for wirthschaftlichen Zwecken dienenden Grundstücke mit Landwirthsch als Hauptberuf des Besitzers für den Staat 1896 bis 1900 und für Provinzen und Regierungsbezirke 1900 *),

a) nach der Zahl der versteigerten Grundstücke, b) nach ihrer Fläche in *ha* überhaup und c) in Hunderttheilen der Gesammtfläche je des Staates sowie der einzelnen Provinzen Regierungsbezirke.

Staat. — Provinzen.		Zahl der Zwangsversteigerungen und versteig. Fläche	Von der Zahl und Fläche der versteigerten G stücke (Spalte 2) entfielen auf die Größenklass: unter 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 bis 200 ha
1		2	3	4	5	6	7	8
A. **Staat** 1896	a) Zahl	1 517	321	348	481	204	82	27
	b) Fläche ha	64 107	403	1 119	4 948	6 579	5 902	3 835
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,63*	*1,75*	*7,72*	*10,26*	*9,21*	*5,98*
„ 1897	a) Zahl	1 591	305	352	525	222	89	49
	b) Fläche ha	47 782	385	1 153	5 480	6 888	6 243	6 922
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,81*	*2,41*	*11,47*	*14,42*	*13,07*	*14,49*
„ 1898	a) Zahl	1 411	269	320	477	206	77	35
	b) Fläche ha	32 727	342	1 036	4 810	6 286	5 269	4 766
	c) Fläche v. H.	*100*	*1,05*	*3,17*	*14,70*	*19,21*	*16,10*	*14,56*
„ 1899	a) Zahl	1 210	209	263	414	171	83	30
	b) Fläche ha	37 757	278	853	4 116	5 336	5 724	4 582
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,74*	*2,26*	*10,90*	*14,13*	*15,16*	*12,14*
„ 1900	a) Zahl	1 288	181	289	471	179	86	37
	b) Fläche ha	42 455	256	977	4 829	5 635	6 131	4 999
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,60*	*2,30*	*11,37*	*13,27*	*14,44*	*11,77*
B. Provinzen 1900.								
I. Ostpreußen	a) Zahl	265	15	54	102	44	22	19
	b) Fläche ha	9 777	22	204	1 149	1 397	1 508	2 470
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,23*	*2,09*	*11,75*	*14,29*	*15,42*	*25,26*
II. Westpreußen	a) Zahl	82	8	15	32	12	2	5
	b) Fläche ha	4 798	11	44	306	404	120	723
	c) Fläche v. H	100	*0,23*	*0,92*	*6,38*	*8,42*	*2,50*	*15,07*

*) *nach der Bearbeitung im Königlich preußischen statistischen Bureau.*

VII. Die Zwangsversteigerungen der hauptsächlich zu land- und forstwirthschaftlichen en dienenden Grundstücke mit Landwirthschaft als Hauptberuf des Besitzers für den Staat 1896 bis 1900 und für die Provinzen und Regierungsbeizrke 1900,

der Zahl der versteigerten Grundstücke, b) nach ihrer Fläche in *ha* überhaupt und c) in Hundertlen der Gesammtfläche je des Staates sowie der einzelnen Provinzen und Regierungsbezirke.

Provinzen, — Regierungsbezirke.		Zahl der Zwangsversteigerungen und versteigerte Fläche	Von der Zahl und Fläche der versteigerten Grundstücke (Spalte 2) entfielen auf die Größenklassen von						
			unter 2 *ha*	2 bis 5 *ha*	5 bis 20 *ha*	20 bis 50 *ha*	50 bis 100 *ha*	100 bis 200 *ha*	200 und mehr *ha*
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Noch: B. Provinzen 1900.									
randen-burg	a) Zahl	114	19	27	33	16	11	1	7
	b) Fläche *ha*	4 725	28	93	326	535	829	185	2 729
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,59*	*1,97*	*6,90*	*11,32*	*17,54*	*3,92*	*57,76*
ommern	a) Zahl	52	4	7	17	9	6	2	7
	b) Fläche *ha*	4 659	6	20	159	341	471	283	3 379
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,13*	*0,43*	*3,41*	*7,32*	*10,11*	*6,07*	*72,53*
osen	a) Zahl	80	11	20	29	11	4	2	3
	b) Fläche *ha*	4 731	15	64	281	314	293	278	3 486
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,32*	*1,35*	*5,94*	*6,64*	*6,19*	*5,88*	*73,68*
chlesien	a) Zahl	361	57	88	148	41	17	3	7
	b) Fläche *ha*	7 009	82	303	1 438	1 208	1 155	342	2 481
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*1,17*	*4,32*	*20,52*	*17,23*	*16,48*	*4,88*	*35,40*
achsen	a) Zahl	85	12	22	28	12	7	3	1
	b) Fläche *ha*	2 043	16	74	295	407	491	476	284
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,78*	*3,62*	*14,44*	*19,92*	*24,03*	*23,30*	*13,90*
chleswig-Holstein	a) Zahl	84	7	11	33	20	10	1	2
	b) Fläche *ha*	2 539	11	32	357	600	768	101	670
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,43*	*1,26*	*14,06*	*23,63*	*30,25*	*3,98*	*26,39*
annover	a) Zahl	45	6	13	21	3	2	—	—
	b) Fläche *ha*	578	8	39	251	117	163	—	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*1,38*	*6,75*	*43,43*	*20,24*	*28,20*	—	—
estfalen	a) Zahl	35	9	5	9	8	3	—	1
	b) Fläche *ha*	923	13	17	90	238	183	—	382
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*1,41*	*1,84*	*9,75*	*25,79*	*19,83*	—	*41,39*
essen-Nassau	a) Zahl	30	12	8	5	2	2	1	—
	b) Fläche *ha*	433	16	26	53	47	150	141	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*3,70*	*6,00*	*12,24*	*10,85*	*34,64*	*32,56*	—
heinland	a) Zahl	51	18	19	13	1	—	—	—
	b) Fläche *ha*	229	24	61	117	27	—	—	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*10,48*	*26,64*	*51,09*	*11,79*	—	—	—
ohen-zollern	a) Zahl	4	3	—	1	—	—	—	—
	b) Fläche *ha*	11	4	—	7	—	—	—	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*36,36*	—	*63,64*	—	—	—	—
Regierungsbezirke 1900.									
igsberg	a) Zahl	99	4	21	37	19	7	7	4
	b) Fläche *ha*	3 850	6	96	419	596	497	889	1 347
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,16*	*2,49*	*10,88*	*15,48*	*12,91*	*23,09*	*34,99*
nbinnen	a) Zahl	166	11	33	65	25	15	12	5
	b) Fläche *ha*	5 927	16	108	730	801	1 011	1 581	1 680
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,27*	*1,82*	*12,32*	*13,51*	*17,06*	*26,67*	*28,34*
zig	a) Zahl	25	—	2	13	6	1	1	2
	b) Fläche *ha*	1 357	—	5	133	203	66	161	789
	c) Fläche *v. H.*	*100*	—	*0,37*	*9,80*	*14,96*	*4,86*	*11,86*	*58,14*
rienwerder	a) Zahl	57	8	13	19	6	1	4	6
	b) Fläche *ha*	3 441	11	39	173	201	54	562	2 401
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,32*	*1,13*	*5,03*	*5,84*	*1,57*	*16,33*	*69,78*
sdam	a) Zahl	35	5	7	8	8	6	—	1
	b) Fläche *ha*	1 166	7	27	98	277	420	—	337
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,60*	*2,32*	*8,40*	*23,76*	*36,02*	—	*28,90*
nkfurt	a) Zahl	79	14	20	25	8	5	1	6
	b) Fläche *ha*	3 559	21	66	228	258	409	185	2 392
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,59*	*1,85*	*6,41*	*7,25*	*11,49*	*5,20*	*67,21*
ttin	a) Zahl	21	2	3	7	6	2	—	1
	b) Fläche *ha*	1 239	3	9	68	257	141	—	761
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,24*	*0,72*	*5,49*	*20,74*	*11,38*	—	*61,42*

Noch: VII. Die Zwangsversteigerungen der hauptsächlich zu land- und forstwirthschaftl[ichen] Zwecken dienenden Grundstücke mit Landwirthschaft als Hauptberuf des Besitzers us[w.]

Regierungsbezirke.		Zahl der Zwangs-versteigerungen und versteigerte Fläche	Von der Zahl und Fläche der versteigerten Grundstücke (Spalte 2) entfielen auf die Größenklassen					
			unter 2 *ha*	2 bis 5 *ha*	5 bis 20 *ha*	20 bis 50 *ha*	50 bis 100 *ha*	100 bis 200 *ha*
1		2	3	4	5	6	7	8
Noch: C. Regierungsbezirke 1900.								
8. Köslin	a) Zahl	25	2	4	9	2	2	1
	b) Fläche *ha*	2 399	3	11	85	49	132	117
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,13*	*0,46*	*3,54*	*2,04*	*5,50*	*4,88*
9. Stralsund	a) Zahl	6	—	—	1	1	2	1
	b) Fläche *ha*	1 021	—	—	6	35	198	166
	c) Fläche *v. H.*	*100*	—	—	*0,59*	*3,43*	*19,39*	*16,26*
10. Posen	a) Zahl	50	9	12	21	4	2	—
	b) Fläche *ha*	2 897	12	43	205	105	157	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,41*	*1,48*	*7,08*	*3,62*	*5,42*	—
11. Bromberg	a) Zahl	30	2	8	8	7	2	2
	b) Fläche *ha*	1 834	3	21	76	209	136	278
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,16*	*1,15*	*4,14*	*11,40*	*7,42*	*15,16*
12. Breslau	a) Zahl	129	21	30	57	13	3	2
	b) Fläche *ha*	2 228	28	104	485	379	222	238
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*1,26*	*4,67*	*21,77*	*17,01*	*9,96*	*10,68*
13. Liegnitz	a) Zahl	176	27	44	63	25	13	1
	b) Fläche *ha*	3 805	41	148	701	757	866	104
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*1,08*	*3,89*	*18,42*	*19,89*	*22,76*	*2,73*
14. Oppeln	a) Zahl	56	9	14	28	3	1	—
	b) Fläche *ha*	976	13	51	252	72	67	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*1,33*	*5,24*	*25,82*	*7,38*	*6,86*	—
15. Magdeburg	a) Zahl	21	2	4	7	3	3	2
	b) Fläche *ha*	747	3	16	72	106	253	297
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,40*	*2,14*	*9,64*	*14,19*	*33,87*	*39,76*
16. Merseburg	a) Zahl	32	1	8	11	7	3	1
	b) Fläche *ha*	1 025	1	26	123	231	181	179
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,10*	*2,54*	*12,00*	*22,54*	*17,66*	*17,46*
17. Erfurt	a) Zahl	32	9	10	10	2	1	—
	b) Fläche *ha*	271	12	32	100	70	57	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*4,43*	*11,81*	*36,90*	*25,83*	*21,03*	—
18. Schleswig	a) Zahl	84	7	11	33	20	10	1
	b) Fläche *ha*	2 539	11	32	357	600	768	101
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,43*	*1,26*	*14,06*	*23,63*	*30,25*	*3,98*
19. Hannover	a) Zahl	5	1	2	1	1	—	—
	b) Fläche *ha*	51	1	6	16	28	—	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*1,96*	*11,76*	*31,37*	*54,90*	—	—
20. Hildesheim	a) Zahl	7	—	1	5	1	—	—
	b) Fläche *ha*	108	—	2	57	49	—	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	—	*1,85*	*52,79*	*45,37*	—	—
21. Lüneburg	a) Zahl	12	2	2	6	—	2	—
	*b) Fläche *ha*	251	3	7	78	—	163	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*1,20*	*2,79*	*31,08*	—	*64,94*	—
22. Stade	a) Zahl	6	—	3	3	—	—	—
	b) Fläche *ha*	46	—	8	38	—	—	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	—	*17,39*	*82,61*	—	—	—
23. Osnabrück	a) Zahl	7	1	1	4	1	—	—
	b) Fläche *ha*	80	1	3	36	40	—	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*1,25*	*3,75*	*45,00*	*50,00*	—	—
24. Aurich	a) Zahl	8	2	4	2	—	—	—
	b) Fläche *ha*	42	3	13	26	—	—	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*7,14*	*30,95*	*61,90*	—	—	—
25. Münster	a) Zahl	11	3	2	2	3	1	—
	b) Fläche *ha*	176	4	6	17	90	59	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*2,27*	*3,41*	*9,66*	*51,14*	*33,52*	—
26. Minden	a) Zahl	11	5	2	3	—	—	—
	b) Fläche *ha*	427	8	7	30	—	—	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*1,87*	*1,64*	*7,03*	—	—	—
27. Arnsberg	a) Zahl	13	1	1	4	5	2	—
	b) Fläche *ha*	320	1	4	43	148	124	—
	c) Fläche v. H.	100	0,31	1,25	*13,44*	*46,25*	*38,75*	—

VII. Die Zwangsversteigerungen der hauptsächlich zu land- und forstwirthschaftlichen
en dienenden Grundstücke mit Landwirthschaft als Hauptberuf des Besitzers für den
Staat 1896 bis 1900 und für die Provinzen und Regierungsbeizrke 1900,

h der Zahl der versteigerten Grundstücke, b) nach ihrer Fläche in *ha* überhaupt und c) in Hundert-
ilen der Gesammtfläche je des Staates sowie der einzelnen Provinzen und Regierungsbezirke.

Provinzen. — Regierungsbezirke.		Zahl der Zwangs-versteigerungen und versteigerte Fläche	Von der Zahl und Fläche der versteigerten Grundstücke (Spalte 2) entfielen auf die Größenklassen von						
			unter 2 *ha*	2 bis 5 *ha*	5 bis 20 *ha*	20 bis 50 *ha*	50 bis 100 *ha*	100 bis 200 *ha*	200 und mehr *ha*
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Noch: B. Provinzen 1900.									
Branden-burg	a) Zahl	114	19	27	33	16	11	1	7
	b) Fläche *ha*	4 725	28	93	326	535	829	185	2 729
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,59*	*1,97*	*6,90*	*11,32*	*17,54*	*3,92*	*57,76*
Pommern	a) Zahl	52	4	7	17	9	6	2	7
	b) Fläche *ha*	4 659	6	20	159	341	471	283	3 379
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,13*	*0,43*	*3,41*	*7,32*	*10,11*	*6,07*	*72,53*
Posen	a) Zahl	80	11	20	29	11	4	2	3
	b) Fläche *ha*	4 731	15	64	281	314	293	278	3 486
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,32*	*1,35*	*5,94*	*6,64*	*6,19*	*5,88*	*73,68*
Schlesien	a) Zahl	361	57	88	148	41	17	3	7
	b) Fläche *ha*	7 009	82	303	1 438	1 208	1 155	342	2 481
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*1,17*	*4,32*	*20,52*	*17,23*	*16,48*	*4,88*	*35,40*
Sachsen	a) Zahl	85	12	22	28	12	7	3	1
	b) Fläche *ha*	2 043	16	74	295	407	491	476	284
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,78*	*3,62*	*14,44*	*19,92*	*24,03*	*23,30*	*13,90*
Schleswig-Holstein	a) Zahl	84	7	11	33	20	10	1	2
	b) Fläche *ha*	2 539	11	32	357	600	768	101	670
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,43*	*1,26*	*14,06*	*23,63*	*30,25*	*3,98*	*26,39*
Hannover	a) Zahl	45	6	13	21	3	2	—	—
	b) Fläche *ha*	578	8	39	251	117	163	—	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*1,38*	*6,75*	*43,43*	*20,24*	*28,20*	—	—
Westfalen	a) Zahl	35	9	5	9	8	3	—	1
	b) Fläche *ha*	923	13	17	90	238	183	—	382
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*1,41*	*1,84*	*9,75*	*25,79*	*19,83*	—	*41,39*
Hessen-Nassau	a) Zahl	30	12	8	5	2	2	1	—
	b) Fläche *ha*	433	16	26	53	47	150	141	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*3,70*	*6,00*	*12,24*	*10,85*	*34,64*	*32,56*	—
Rheinland	a) Zahl	51	18	19	13	1	—	—	—
	b) Fläche *ha*	229	24	61	117	27	—	—	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*10,48*	*26,64*	*51,09*	*11,79*	—	—	—
Hohen-zollern	a) Zahl	4	3	—	1	—	—	—	—
	b) Fläche *ha*	11	4	—	7	—	—	—	—
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*36,36*	—	*63,64*	—	—	—	—
Regierungsbezirke 1900.									
…nigsberg	a) Zahl	99	4	21	37	19	7	7	4
	b) Fläche *ha*	3 850	6	96	419	596	497	889	1 347
	c) Fläche *v. H*	*100*	*0,16*	*2,49*	*10,88*	*15,48*	*12,91*	*23,09*	*34,99*
…nbinnen	a) Zahl	166	11	33	65	25	15	12	5
	b) Fläche *ha*	5 927	16	108	730	801	1 011	1 581	1 680
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,27*	*1,82*	*12,32*	*13,51*	*17,06*	*26,67*	*28,34*
…zig	a) Zahl	25	—	2	13	6	1	1	2
	b) Fläche *ha*	1 357	—	5	133	203	66	161	789
	c) Fläche *v. H.*	*100*	—	*0,37*	*9,80*	*14,96*	*4,86*	*11,86*	*58,14*
…ienwerder	a) Zahl	57	8	13	19	6	1	4	6
	b) Fläche *ha*	3 441	11	39	173	201	54	562	2 401
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,32*	*1,13*	*5,03*	*5,84*	*1,57*	*16,33*	*69,78*
…dam	a) Zahl	35	5	7	8	8	6	—	1
	b) Fläche *ha*	1 166	7	27	98	277	420	—	337
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,60*	*2,32*	*8,40*	*23,76*	*36,02*	—	*28,90*
…kfurt	a) Zahl	79	14	20	25	8	5	1	6
	b) Fläche *ha*	3 559	21	66	228	258	409	185	2 392
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,59*	*1,85*	*6,41*	*7,25*	*11,49*	*5,20*	*67,21*
…tin	a) Zahl	21	2	3	7	6	2	—	1
	b) Fläche *ha*	1 239	3	9	68	257	141	—	761
	c) Fläche *v. H.*	*100*	*0,24*	*0,73*	*5,49*	20,74	11,38	—	61,42

Noch: VII. Die Zwangsversteigerungen der hauptsächlich zu land- und forstwirthschaf[tlichen]
Zwecken dienenden Grundstücke mit Landwirthschaft als Hauptberuf des Besitzers [...]

Regierungsbezirke.		Zahl der Zwangs-versteigerungen und versteigerte Fläche	Von der Zahl und Fläche der versteigerten [Grund]stücke (Spalte 2) entfielen auf die Größenkla[ssen]					
			unter 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 bis 200 ha
1		2	3	4	5	6	7	8
Noch: C. Regierungsbezirke 1900.								
8. Köslin	a) Zahl	25	2	4	9	2	2	1
	b) Fläche ha	2 399	3	11	85	49	132	117
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,13*	*0,46*	*3,54*	*2,04*	*5,50*	*4,88*
9. Stralsund	a) Zahl	6	—	—	1	1	2	1
	b) Fläche ha	1 021	—	—	6	35	198	166
	c) Fläche v. H.	*100*	—	—	*0,59*	*3,43*	*19,39*	*16,26*
10. Posen	a) Zahl	50	9	12	21	4	2	—
	b) Fläche ha	2 897	12	43	205	105	157	—
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,41*	*1,48*	*7,08*	*3,62*	*5,42*	—
11. Bromberg	a) Zahl	30	2	8	8	7	2	2
	b) Fläche ha	1 834	3	21	76	209	136	278
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,16*	*1,15*	*4,14*	*11,40*	*7,42*	*15,16*
12. Breslau	a) Zahl	129	21	30	57	13	3	2
	b) Fläche ha	2 228	28	104	485	379	222	238
	c) Fläche v. H.	*100*	*1,26*	*4,67*	*21,77*	*17,01*	*9,96*	*10,68*
13. Liegnitz	a) Zahl	176	27	44	63	25	13	1
	b) Fläche ha	3 805	41	148	701	757	866	104
	c) Fläche v. H.	*100*	*1,08*	*3,89*	*18,42*	*19,89*	*22,76*	*2,73*
14. Oppeln	a) Zahl	56	9	14	28	3	1	—
	b) Fläche ha	976	13	51	252	72	67	—
	c) Fläche v. H.	*100*	*1,33*	*5,24*	*25,82*	*7,38*	*6,86*	—
15. Magdeburg	a) Zahl	21	2	4	7	3	3	2
	b) Fläche ha	747	3	16	72	106	253	297
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,40*	*2,14*	*9,64*	*14,19*	*33,87*	*39,76*
16. Merseburg	a) Zahl	32	1	8	11	7	3	1
	b) Fläche ha	1 025	1	26	123	231	181	179
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,10*	*2,54*	*12,00*	*22,54*	*17,66*	*17,46*
17. Erfurt	a) Zahl	32	9	10	10	2	1	—
	b) Fläche ha	271	12	32	100	70	57	—
	c) Fläche v. H.	*100*	*4,43*	*11,81*	*36,90*	*25,83*	*21,03*	—
18. Schleswig	a) Zahl	84	7	11	33	20	10	1
	b) Fläche ha	2 539	11	32	357	600	768	101
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,43*	*1,26*	*14,06*	*23,63*	*30,25*	*3,98*
19. Hannover	a) Zahl	5	1	2	1	1	—	—
	b) Fläche ha	51	1	6	16	28	—	—
	c) Fläche v. H.	*100*	*1,96*	*11,76*	*31,37*	*54,90*	—	—
20. Hildesheim	a) Zahl	7	—	1	5	1	—	—
	b) Fläche ha	108	—	2	57	49	—	—
	c) Fläche v. H.	*100*	—	*1,85*	*52,79*	*45,37*	—	—
21. Lüneburg	a) Zahl	12	2	2	6	—	2	—
	b) Fläche ha	251	3	7	78	—	163	—
	c) Fläche v. H.	*100*	*1,20*	*2,79*	*31,08*	—	*64,94*	—
22. Stade	a) Zahl	6	—	3	3	—	—	—
	b) Fläche ha	46	—	8	38	—	—	—
	c) Fläche v. H.	*100*	—	*17,39*	*82,61*	—	—	—
23. Osnabrück	a) Zahl	7	1	1	4	1	—	—
	b) Fläche ha	80	1	3	36	40	—	—
	c) Fläche v. H.	*100*	*1,25*	*3,75*	*45,00*	*50,00*	—	—
24. Aurich	a) Zahl	8	2	4	2	—	—	—
	b) Fläche ha	42	3	13	26	—	—	—
	c) Fläche v. H.	*100*	*7,14*	*30,95*	*61,90*	—	—	—
25. Münster	a) Zahl	11	3	2	2	3	1	—
	b) Fläche ha	176	4	6	17	90	59	—
	c) Fläche v. H.	*100*	*2,27*	*3,41*	*9,66*	*51,14*	*33,52*	—
26. Minden	a) Zahl	11	5	2	3	—	—	—
	b) Fläche ha	427	8	7	30	—	—	—
	c) Fläche v. H.	*100*	*1,87*	*1,64*	*7,03*	—	—	—
27. Arnsberg	a) Zahl	13	1	1	4	5	2	—
	b) Fläche ha	320	1	4	43	148	124	—
	c) Fläche v. H.	*100*	*0,31*	*1,25*	*13,44*	*46,25*	*38,75*	—

VII. Die Zwangsversteigerungen der hauptsächlich zu land- und forstwirthschaftlichen ken dienenden Grundstücke mit Landwirthschaft als Hauptberuf des Besitzers usw.

Regierungsbezirke.		Zahl der Zwangsversteigerungen und versteigerte Fläche	Von der Zahl und Fläche der versteigerten Grundstücke (Spalte 2) entfielen auf die Größenklassen von						
			unter 2 *ha*	2 bis 5 *ha*	5 bis 20 *ha*	20 bis 50 *ha*	50 bis 100 *ha*	100 bis 200 *ha*	200 und mehr *ha*
1		2	3	4	5	6	7	8	9
: C. Regierungsbezirke 1900.									
sel	a) Zahl	17	4	4	4	2	2	1	—
	b) Fläche *ha* . . .	403	5	13	47	47	150	141	—
	c) Fläche *v. H.* .	*100*	*1,24*	*3,23*	*11,66*	*11,66*	*37,22*	*34,99*	—
sbaden .	a) Zahl	13	8	4	1	—	—	—	—
	b) Fläche *ha* . . .	30	11	13	6	—	—	—	—
	c) Fläche *v. H.* .	*100*	*36,67*	*43,33*	*20,00*	—	—	—	—
lenz . . .	a) Zahl	22	9	9	3	1	—	—	—
	b) Fläche *ha* . . .	95	13	31	24	27	—	—	—
	c) Fläche *v. H.* .	*100*	*13,68*	*32,63*	*25,26*	*28,42*	—	—	—
eldorf. .	a) Zahl	6	1	2	3	—	—	—	—
	b) Fläche *ha* . . .	42	1	7	34	—	—	—	—
	c) Fläche *v. H.* .	*100*	*2,38*	*16,67*	*80,95*	—	—	—	—
. . . . . .	a) Zahl	11	4	2	5	—	—	—	—
	b) Fläche *ha* . . .	57	4	5	48	—	—	—	—
	c) Fläche *v. H.* .	*100*	*7,02*	*8,77*	*84,21*	—	—	—	—
r.	a) Zahl	7	2	4	1	—	—	—	—
	b) Fläche *ha* . . .	21	3	13	5	—	—	—	—
	c) Fläche *v. H.* .	*100*	*14,29*	*61,90*	*23,81*	—	—	—	—
en . . .	a) Zahl	5	2	2	1	—	—	—	—
	b) Fläche *ha* . . .	14	3	5	6	—	—	—	—
	c) Fläche *v. H.* .	*100*	*21,43*	*35,71*	*42,86*	—	—	—	—
aringen	a) Zahl	4	3	—	1	—	—	—	—
	b) Fläche *ha* . . .	11	4	—	7	—	—	—	—
	c) Fläche *v. H.* .	*100*	*36,36*	—	*63,64*	—	—	—	—

Hypothekenlöschungen infolge von Zwangsversteigerungen in Preufsen Oberlandesgerichtsbezirken je während der Rechnungsjahre 1896 bis 1900 sowie 1889 bis 1900 zusammen nach Stadt und Land getrennt.

andesgerichtsbezirke.	a) In den städtischen Bezirken						b) In den ländlichen Bezirken					
	wurden infolge von Zwangsversteigerungen gelöscht in den Jahren											
	1896 Mill. ℳ	**1897** Mill. ℳ	**1898** Mill. ℳ	**1899** Mill. ℳ	**1900** Mill. ℳ	**1889** bis **1900** zus. Mill. ℳ	**1896** Mill. ℳ	**1897** Mill. ℳ	**1898** Mill. ℳ	**1899** Mill. ℳ	**1900** Mill. ℳ	**1889** bis **1900** zus. Mill. ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Königsberg i. Pr. .	1,09	1,43	1,27	2,13	2.36	24,34	2,18	2,47	2,08	3,24	3,67	37,34
Marienwerder . . .	0,65	0,82	1.07	0,74	2,45	15,20	3,54	2,76	2,29	1,52	3,13	43,27
Berlin, Kammerger.	71,00	55,97	39,81	29,22	27,19	640,55	18,54	5,86	5,28	4,11	5,03	77,25
Stettin	3,49	2,47	1,56	1,85	2,46	38,81	2,18	4,45	1,35	1,70	1.66	29,43
Posen	1,73	2,58	2,13	1,57	1,98	21,49	4,64	3,25	2,72	1,46	2,28	53,43
Breslau	5,44	4,57	5,26	7,64	6,24	69,00	8,16	8,69	8,32	9,99	9,78	111,78
Naumburg a./Saale	15,05	8,92	7,60	9,38	10,63	155,32	5,45	7,08	5,54	4,15	7,76	70,05
Kiel	5,79	6,03	4,72	3,75	4,52	54,90	1,63	2,08	1,83	2,00	2,23	21,64
Celle	5,75	8,04	7,43	11,07	9,15	62,39	3,06	2,44	2,23	2,42	2,38	26,56
Hamm	3,22	3,50	4,31	5,48	7,12	42,41	2,24	2,52	2,86	3,26	4,66	32,04
Kassel	1,65	0,59	1,32	1,31	3,67	13,68	0,61	1,41	1,20	0,67	0,93	11.06
Frankfurt a. Main	0,53	1,31	0,33	0,79	1,72	6,92	0,74	0,43	0,44	0,26	0,77	7,81
Cöln	14,85	16,51	13.41	14,75	16,02	108,68	2,42	2,22	2,12	2,32	2,69	16,98
Jena, preuß. Theil	0,35	0,06	0,09	0,05	0,13	1,25	0,19	0,03	0,07	0,12	0,19	1,12
Staat . . .	**130,59**	**112,80**	**90,31**	**89,73**	**95,64**	**1 254,94**	**55,58**	**45,69**	**38,33**	**37,22**	**47,16**	**539,76**

IX. Eintragungen und Löschungen von Hypotheken in Preußen nach landesgerichtsbezirken während der Rechnungsjahre 1886 bis 1900 zus sowie 1896 bis 1900 allein.

a) In den städtischen Bezirken.

Oberlandesgerichts-bezirke.	Eintragungen (in Millionen Mark)	Löschungen (in Millionen Mark)	Mehr(+)- oder Minder(—)-betrag der Eintragungen (in Millionen Mark)	Die Löschungen betrugen Hundertheile der Eintragungen	Eintragungen (in Millionen Mark)	Löschungen (in Millionen Mark)	Mehr(+)- oder Minder(—)-betrag der Eintragungen (in Millionen Mark)
1	2	3	4	5	6	7	8
	Rechnungsjahre 1886 bis 1900.				**Rechnungsjahr 1896.**		
I. Königsberg i. Pr.	533,57	249,88	+ 283,69	46,8	46,11	22,95	+ 23,16
II. Marienwerder	418,01	208,12	+ 209,89	49,8	34,03	15,98	+ 18,05
III. Berlin, Kammerger.	8 129,98	3 722,04	+ 4 407,94	45,8	504,51	289,73	+ 214,78
IV. Stettin	624,64	271,04	+ 353,60	43,4	45,87	20,87	+ 25,00
V. Posen	445,48	232,50	+ 212,98	52,2	41,94	20,58	+ 21,36
VI. Breslau	1 521,98	687,43	+ 834,55	45,2	109,98	53,99	+ 55,99
VII. Naumburg a./Saale	1 550,84	823,33	+ 727,51	53,1	86,41	53,44	+ 32,97
VIII. Kiel	695,14	287,25	+ 407,89	41,3	45,04	27,43	+ 17,61
IX. Celle	1 341,06	612,59	+ 728,47	45,7	119,37	57,01	+ 62,36
X. Hamm	1 852,26	736,10	+ 1 116,16	39,7	157,28	65,50	+ 91,78
XI. Kassel	392,04	207,01	+ 185,03	52,8	31,21	19,76	+ 11,45
XII. Frankfurt a. Main	1 491,71	854,79	+ 636,92	57,3	104,82	59,10	+ 45,72
XIII. Cöln	4 266,55	2 539,52	+ 1 727,03	59,5	315,22	184,89	+ 130,33
XIV. Jena, preuß. Theil	23,23	10,77	+ 12,46	46,4	1,74	1,03	+ 0,71
Staat	**23 286,49**	**11 442,37**	**+ 11 844,12**	**49,1**	**1 643,53**	**892,26**	**+ 751,27**
	Rechnungsjahr 1897.				**Rechnungsjahr 1898.**		
I. Königsberg i. Pr.	74,78	22,42	+ 52,36	30,0	52,91	19,76	+ 33,15
II. Marienwerder	42,63	17,67	+ 24,96	41,4	46,63	18,46	+ 28,17
III. Berlin, Kammerger.	552,06	287,30	+ 264,76	52,0	530,02	250,70	+ 279,32
IV. Stettin	46,75	17,69	+ 29,06	37,8	57,53	20,07	+ 37,46
V. Posen	39,70	20,47	+ 19,23	51,6	39,94	19,42	+ 20,52
VI. Breslau	126,27	62,42	+ 63,85	49,4	134,45	50,14	+ 84,31
VII. Naumburg a./Saale	84,83	47,94	+ 36,89	56,5	90,33	46,24	+ 44,09
VIII. Kiel	46,93	22,27	+ 24,66	47,5	49,37	22,37	+ 27,00
IX. Celle	124,10	55,46	+ 68,64	44,7	134,26	59,94	+ 74,32
X. Hamm	176,36	75,59	+ 100,77	42,9	219,39	74,56	+ 144,83
XI. Kassel	34,65	14,94	+ 19,71	43,1	34,22	16,50	+ 17,72
XII. Frankfurt a. Main	112,91	59,03	+ 53,88	52,3	112,08	58,46	+ 53,62
XIII. Cöln	335,63	174,01	+ 161,62	51,8	366,02	177,86	+ 188,16
XIV. Jena, preuß. Theil	1,57	0,72	+ 0,85	46,3	2,13	0,82	+ 1,31
Staat	**1 799,17**	**877,93**	**+ 921,24**	**48,8**	**1 869,28**	**835,30**	**+ 1 033,98**
	Rechnungsjahr 1899.				**Rechnungsjahr 1900.**		
I. Königsberg i. Pr.	60,04	23,85	+ 36,19	39,7	46,63	19,74	+ 26,89
II. Marienwerder	49,40	19,66	+ 29,74	39,8	44,69	19,71	+ 24,98
III. Berlin, Kammerger.	625,57	248,62	+ 376,95	39,7	544,34	232,23	+ 312,11
IV. Stettin	62,39	18,72	+ 43,67	30,0	67,30	19,58	+ 47,72
V. Posen	41,24	18,68	+ 22,56	45,3	37,03	17,01	+ 20,02
VI. Breslau	158,99	63,64	+ 95,35	40,0	153,67	55,72	+ 97,95
VII. Naumburg a./Saale	100,98	52,08	+ 48,90	51,6	98,83	49,86	+ 48,97
VIII. Kiel	56,29	20,37	+ 35,92	36,2	53,17	23,15	+ 30,02
IX. Celle	112,93	60,67	+ 52,26	53,7	103,05	48,21	+ 54,84
X. Hamm	224,74	81,80	+ 142,94	36,4	224,31	72,04	+ 152,27
XI. Kassel	37,54	18,50	+ 19,04	49,3	34,41	18,44	+ 15,97
XII. Frankfurt a. Main	133,30	70,58	+ 62,72	53,0	120,37	65,08	+ 55,29
XIII. Cöln	373,61	178,81	+ 194,80	47,9	383,26	168,12	+ 215,14
XIV. Jena, preuß. Theil	2,09	1,27	+ 0,82	60,8	3,06	0,88	+ 2,18
Staat	**2 039,11**	**877,25**	**+ 1 161,86**	**43,0**	**1 914,12**	**809,77**	**+ 1 104,41**

b) In den ländlichen Bezirken.

…esgerichts- …zirke	Eintragungen (in Millionen Mark)	Löschungen (in Millionen Mark)	Mehr (+)- oder Minder (−)-betrag der Eintragungen (in Millionen Mark)	Die Löschungen betrugen Hundertheile der Eintragungen	Eintragungen (in Millionen Mark)	Löschungen (in Millionen Mark)	Mehr (+)- oder Minder (−)-betrag der Eintragungen (in Millionen Mark)	Die Löschungen betrugen Hundertheile der Eintragungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Rechnungsjahre 1886 bis 1900.				**Rechnungsjahr 1896.**			
…gsberg i. Pr.	692,68	460,33	+ 232,35	66,5	57,31	36,40	+ 20,91	63,5
…nwerder	523,20	415,35	+ 107,85	79,4	33,28	26,59	+ 6,69	79,9
…n, Kammerger.	917,01	599,07	+ 317,94	65,3	56,58	56,94	− 0,36	100,6
…n	440,67	301,04	+ 139,63	68,3	33,28	24,08	+ 9,20	72,4
…	682,11	593,43	+ 88,68	87,0	53,14	41,39	+ 11,75	77,9
…u	1 649,80	1 147,74	+ 502,06	69,6	114,82	84,81	+ 30,01	73,9
…burg a./Saale	1 083,94	717,78	+ 366,16	66,2	74,26	48,53	+ 25,73	65,4
…	562,47	327,96	+ 234,51	58,3	39,03	22,01	+ 17,02	56,4
…	885,48	498,20	+ 387,28	56,3	64,32	38,25	+ 26,07	59,5
…	1 145,11	559,17	+ 585,94	48,8	108,77	44,33	+ 64,44	40,8
…l	293,91	235,78	+ 58,13	80,2	22,71	14,14	+ 8,57	62,3
…furt a. Main	352,37	292,60	+ 59,77	83,0	27,85	21,87	+ 5,98	78,5
…	1 419,56	959,47	+ 460,09	67,6	96,45	45,52	+ 50,93	47,2
…preuß. Theil	24,22	14,90	+ 9,32	61,5	1,51	0,95	+ 0,56	62,9
Staat	**10672,53**	**7 122,82**	**+ 3549,71**	**66,7**	**783,31**	**505,81**	**+ 277,50**	**64,6**
	Rechnungsjahr 1897.				**Rechnungsjahr 1898.**			
…gsberg i. Pr.	55,16	34,92	+ 20,24	63,3	51,90	31,55	+ 20,35	60,8
…nwerder	40,31	28,64	+ 11,67	71,0	45,24	32,93	+ 12,31	72,8
…n, Kammerger.	65,28	38,59	+ 26,69	59,1	58,23	39,43	+ 18,80	67,7
…in	34,50	25,60	+ 8,90	74,2	36,26	20,26	+ 16,00	55,9
…n	48,86	35,28	+ 13,58	72,2	53,16	43,40	+ 9,76	81,6
…au	111,30	75,62	+ 35,68	67,9	111,60	69,73	+ 41,87	62,5
…burg a./Saale	80,26	54,72	+ 25,54	68,2	80,18	48,51	+ 31,67	60,5
…	42,35	23,17	+ 19,18	54,7	44,13	24,22	+ 19,91	54,9
…	69,38	38,24	+ 31,14	55,1	75,81	39,71	+ 36,10	52,4
…m	103,99	47,07	+ 56,92	45,3	117,53	47,36	+ 70,17	40,3
…el	23,68	15,18	+ 8,50	64,1	26,85	14,42	+ 12,43	53,7
…kfurt a. Main	29,43	23,99	+ 5,44	81,5	33,28	22,52	+ 10,76	67,7
…	105,45	49,10	+ 56,35	46,6	111,65	55,25	+ 56,40	49,5
…preuß. Theil	2,77	1,54	+ 1,23	55,6	2,11	1,09	+ 1,02	51,7
Staat	**812,72**	**491,66**	**+ 321,06**	**60,5**	**847,93**	**490,38**	**+ 357,55**	**57,8**
	Rechnungsjahr 1899.				**Rechnungsjahr 1900.**			
…gsberg i. Pr.	54,98	30,18	+ 24,80	48,0	47,99	28,52	+ 19,47	59,4
…nwerder	44,74	28,58	+ 16,16	63,9	48,31	31,32	+ 16,99	64,8
…n, Kammerger.	73,12	39,78	+ 33,34	54,4	69,48	47,28	+ 22,20	68,0
…n	36,63	20,26	+ 16,37	55,3	31,42	20,99	+ 10,43	66,8
…	56,79	41,55	+ 15,24	73,2	50,95	34,17	+ 16,78	67,1
…au	112,87	72,79	+ 40,08	64,5	128,85	68,28	+ 60,57	53,0
…burg a./Saale	70,93	42,74	+ 28,19	60,3	73,15	47,30	+ 25,85	64,7
…	44,81	23,09	+ 21,72	51,5	47,51	24,80	+ 22,71	52,2
…	70,56	35,98	+ 34,58	51,0	73,11	37,46	+ 35,65	51,2
…n	124,04	48,38	+ 75,66	39,0	124,47	49,84	+ 74,63	40,0
…l	22,05	13,61	+ 8,44	61,7	21,09	13,00	+ 8,09	61,6
…furt a. Main	30,98	21,89	+ 9,09	70,7	33,18	20,27	+ 12,91	61,1
…	115,38	52,34	+ 63,04	45,4	125,40	56,99	+ 68,41	45,4
…preuß. Theil	1,97	0,79	+ 1,18	40,1	2,41	1,40	+ 1,01	58,1
Staat	**859,85**	**471,96**	**+ 387,89**	**54,9**	**877,32**	**481,62**	**+ 395,70**	**54,9**

X. Land- und forstwirthschaftlich genutzte Grundstücke, die den Eigenth

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.		Es wechselten den Eigent									
		infolge von Erbgang, Vermächtniß, Schenkung von Todeswegen sowie infolge von Grundstücksüberlassung bei Lebzeiten der Eigenthümer an Abkommen, Stief- oder Schwiegerkinder								infol Z	
		a) ungetheilt und b) abgezweigt								a) unget	
		mit einer Fläche von je						ohne Größenangabe	zusammen (Sp. 2—8)	mit	
		2 bis unter 5 *ha*	5 bis unter 20 *ha*	20 bis unter 50 *ha*	50 bis unter 100 *ha*	100 bis unter 200 *ha*	200 *ha* und mehr			2 bis unter 5 *ha*	5 bis unter 20 *ha*
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Staat 1896	a	7 928	8 991	4 067	1 175	296	305	19	22 781	10 830	7 885
	b	1 272	689	170	25	5	6	—	2 167	6 777	3 788
	Zusammen	**9 200**	**9 680**	**4 237**	**1 200**	**301**	**311**	**19**	**24 948**	**17 607**	**11 673**
	davon Miteigenthum [1])	371	390	154	66	15	23	1	1 020	406	311
1897	a	7 906	9 487	4 043	1 277	314	303	14	23 344	11 457	8 502
	b	968	536	118	19	2	5	—	1 648	6 872	3 649
	Zusammen	**8 874**	**10023**	**4 161**	**1 296**	**316**	**308**	**14**	**24 992**	**18 329**	**12 151**
	davon Miteigenthum [1])	361	417	145	34	18	22	1	998	366	320
1898	a	7 717	9 012	3 881	1 163	252	268	17	22 310	11 786	8 542
	b	947	514	118	20	5	3	—	1 607	7 079	3 723
	Zusammen	**8 664**	**9 526**	**3 999**	**1 183**	**257**	**271**	**17**	**23 917**	**18 865**	**12 265**
	davon Miteigenthum [1])	352	402	106	38	9	22	—	929	347	302
1899	a	7 854	9 194	4 163	1 249	292	287	19	23 058	11 043	8 149
	b	907	555	122	17	7	9	—	1 617	6 642	3 595
	Zusammen	**8 761**	**9 749**	**4 285**	**1 266**	**299**	**296**	**19**	**24 675**	**17 685**	**11 744**
	davon Miteigenthum [1])	384	373	131	33	17	14	—	952	326	265
Provinzen 1899.											
I. Ostpreußen	a	693	900	521	221	41	33	—	2 409	1 523	1 283
	b	110	55	16	3	—	1	—	185	878	586
II. Westpreußen	a	359	567	268	82	31	27	—	1 334	1 167	978
	b	12	23	6	1	1	1	—	44	616	569
III. Brandenburg	a	693	896	487	168	25	34	7	2 310	990	701
	b	33	29	10	—	1	—	—	73	702	366
IV. Pommern	a	384	545	266	69	12	45	2	1 323	556	505
	b	25	43	14	—	1	2	—	85	446	386
V. Posen	a	500	978	297	43	13	43	7	1 881	998	1 054
	b	40	54	16	1	1	4	—	116	617	423
VI. Schlesien	a	1 567	1 437	440	50	19	42	2	3 557	2 440	1 617
	b	51	39	7	2	—	1	—	100	654	206
VII. Sachsen	a	696	686	316	109	15	18	1	1 841	726	334
	b	179	88	5	2	—	—	—	274	534	237
VIII. Schleswig-Holstein	a	337	439	339	137	33	8	—	1 293	941	685
	b	16	19	11	4	—	—	—	50	816	369
IX. Hannover	a	979	1 224	661	244	68	20	—	3 196	840	456
	b	43	29	15	2	3	—	—	92	940	297
X. Westfalen	a	833	910	405	109	31	15	—	2 303	472	368
	b	26	31	9	1	—	—	—	67	270	91
XI. Hessen-Nassau	a	661	475	133	12	2	2	—	1 285	300	159
	b	277	135	13	1	—	—	—	426	128	34
XII. Rheinland [2])	a	91	65	22	5	2	—	—	185	55	20
	b	82	8	—	—	—	—	—	90	22	26
XIII. Hohenzollern	a	61	72	8	—	—	—	—	141	35	29
	b	13	2	—	—	—	—	—	15	19	5
Regierungsbezirke.											
1. Königsberg	a	250	446	261	127	22	19	—	1 125	602	603
	b	34	38	12	3	—	—	—	87	345	286
2. Gumbinnen	a	443	454	260	94	19	14	—	1 284	921	680
	b	76	17	4	—	—	1	—	98	533	300
3. Danzig	a	73	175	82	25	11	9	—	375	236	351
	b	1	6	1	—	—	—	—	8	156	200
4. Marienwerder	a	286	392	186	57	20	18	—	959	931	627
	b	11	17	5	1	1	1	—	36	460	369

[1]) Unter dieser Bezeichnung sind alle diejenigen Eigenthumsübergänge, welche von der Begründ… Rechtsgebiet, das wegen seiner noch im Übergange begriffenen Grundbuchverhältnisse von der Erle…

…echselt haben, für den Staat 1896 bis 1899, für die Provinzen u. Reg.-Bez. 1899.

…nd forstwirthschaftlich genutzte Grundstücke												Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
…Tausch, Enteignung, …steigerung usw.				überhaupt								
…b) abgezweigt				a) ungetheilt und b) abgezweigt								
…[illegible] von je		ohne Größenangabe	zusammen (Sp. 10–16)	mit einer Fläche von je						ohne Größenangabe	zusammen (Sp. 18–24)	
100 bis unter 200 ha	200 ha und mehr			2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 bis unter 200 ha	200 ha und mehr			
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
314	397	18	22 505	18 758	16 876	6 387	1 916	610	702	37	45 286	Staat 1896.
38	25	—	11 479	8 049	4 477	922	124	43	31	—	13 646	
352	**422**	**18**	**33 984**	**26 807**	**21 353**	**7 309**	**2 040**	**653**	**733**	**37**	**58 932**	
9	11	1	847	777	701	236	93	24	34	2	1 867	
350	404	16	23 925	19 363	17 989	6 465	2 051	664	707	30	47 269	1897.
21	56	2	11 215	7 840	4 185	616	136	23	61	2	12 863	
371	**460**	**18**	**35 140**	**27 203**	**22 174**	**7 081**	**2 187**	**687**	**768**	**32**	**60 132**	
11	12	—	804	727	737	222	52	29	34	1	1 802	
373	422	33	24 359	19 503	17 554	6 330	1 917	625	690	50	46 669	1898.
42	38	1	11 508	8 026	4 237	643	120	47	41	1	13 115	
415	**460**	**34**	**35 867**	**27 520**	**21 791**	**6 973**	**2 037**	**672**	**731**	**51**	**59 784**	
6	6	—	743	699	704	169	57	15	28	—	1 672	
360	471	24	23 317	18 897	17 343	6 598	2 084	652	758	43	46 375	1899.
39	25	3	10 882	7 549	4 150	604	113	46	34	3	12 499	
399	**496**	**27**	**34 199**	**26 446**	**21 493**	**7 202**	**2 197**	**698**	**792**	**46**	**58 874**	
5	8	—	690	710	638	204	46	22	22	—	1 642	
75	76	1	3 496	2 216	2 183	897	383	116	109	1	5 905	a I.
2	—	—	1 538	988	641	74	17	2	1	—	1 723	b
53	79	—	2 748	1 526	1 545	620	201	84	106	—	4 082	a II.
9	12	2	1 332	628	592	110	21	10	13	2	1 376	b
39	49	14	2 100	1 683	1 597	702	260	64	83	21	4 410	a III.
2	2	—	1 141	735	395	64	15	3	2	—	1 214	b
26	59	2	1 366	940	1 050	425	128	38	104	4	2 689	a IV.
9	2	—	922	471	429	77	16	10	4	—	1 007	b
51	95	5	2 561	1 498	2 032	576	122	64	138	12	4 442	a V.
13	5	—	1 109	657	477	56	12	14	9	—	1 225	b
46	73	2	4 629	4 007	3 054	814	127	65	115	4	8 186	a VI.
1	3	—	882	705	245	23	4	1	4	—	982	b
22	9	—	1 321	1 422	1 080	439	156	37	27	1	3 162	a VII.
—	1	1	834	713	325	60	8	—	1	1	1 108	b
21	9	—	2 070	1 278	1 124	637	253	54	17	—	3 363	a VIII.
1	—	—	1 228	832	388	48	9	1	—	—	1 278	b
11	10	—	1 506	1 819	1 680	807	287	79	30	—	4 702	a IX.
1	—	—	1 273	983	326	47	5	4	—	—	1 365	b
9	5	—	844	1 305	1 178	470	134	40	20	—	3 147	a X.
1	—	—	384	296	122	28	4	1	—	—	451	b
6	6	—	527	961	634	174	27	8	8	—	1 812	a XI.
—	—	—	164	405	169	15	1	—	—	—	590	b
1	1	—	83	146	85	27	6	3	1	—	268	a XII.
—	—	—	50	104	34	1	1	—	—	—	140	b
—	—	—	66	96	101	10	—	—	—	—	207	a XIII.
—	—	—	25	32	7	1	—	—	—	—	40	b
43	51	—	1 584	852	1 049	457	216	65	70	—	2 709	a 1.
2	—	—	680	379	324	51	11	2	—	—	767	b
32	25	1	1 912	1 364	1 134	440	167	51	39	1	3 196	a 2.
—	—	—	858	609	317	23	6	—	1	—	956	b
16	24	—	822	309	526	223	79	27	33	—	1 197	a 3.
3	—	—	414	157	206	49	7	3	—	—	422	b
37	55	—	1 926	1 217	1 019	397	122	57	73	—	2 885	a 4.
6	12	2	918	471	386	61	14	7	13	2	954	b

…oder Beendigung von Miteigenthum handeln, noch besonders kenntlich gemacht. — [2]) ohne das rheinische …ausgeschlossen ist.

Noch: X. Land- und forstwirthschaftlich genutzte Grundstücke, die den Eigenthümer gew

Regierungsbezirke.		Es wechselten den Eigen									
		infolge von Erbgang, Vermächtniß, Schenkung von Todeswegen sowie infolge von Grundstücksüberlassung bei Lebzeiten der Eigenthümer an Abkommen, Stief- oder Schwiegerkinder								infol Z	
		a) ungetheilt und b) abgezweigt								a) unget	
		mit einer Fläche von je						ohne Größenangabe	zusammen (Sp. 2—8)	mit	
		2 bis unter 5 *ha*	5 bis unter 20 *ha*	20 bis unter 50 *ha*	50 bis unter 100 *ha*	100 bis unter 200 *ha*	200 *ha* und mehr			2 bis unter 5 *ha*	5 bis unter 20 *ha*
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: Regierungsbezirke.											
5. Potsdam	a	263	340	224	135	16	18	5	1 001	442	342
	b	20	15	7	—	1	—	—	43	406	234
6. Frankfurt	a	430	556	263	33	9	16	2	1 309	548	359
	b	13	14	3	—	—	—	—	30	296	132
7. Stettin	a	187	209	136	32	3	18	2	587	264	175
	b	20	16	4	—	1	—	—	41	197	139
8. Köslin	a	193	324	124	34	9	26	—	710	256	301
	b	5	27	8	—	—	2	—	42	245	243
9. Stralsund	a	4	12	6	3	—	1	—	26	36	29
	b	—	—	2	—	—	—	—	2	4	4
10. Posen	a	331	709	175	22	5	28	6	1 276	613	623
	b	31	49	14	1	—	4	—	99	407	221
11. Bromberg	a	169	269	122	21	8	15	1	605	385	431
	b	9	5	2	—	1	—	—	17	210	202
12. Breslau	a	487	433	178	20	10	17	2	1 147	731	556
	b	10	6	—	—	—	—	—	16	192	76
13. Liegnitz	a	392	407	159	21	4	9	—	992	839	543
	b	1	6	4	2	—	1	—	14	202	78
14. Oppeln	a	688	597	103	9	5	16	—	1 418	870	518
	b	40	27	3	—	—	—	—	70	260	52
15. Magdeburg	a	255	276	156	81	7	7	1	783	258	141
	b	52	27	2	2	—	—	—	83	230	96
16. Merseburg	a	312	306	146	28	7	10	—	809	374	217
	b	43	31	2	—	—	—	—	76	238	100
17. Erfurt	a	129	104	14	—	1	1	—	249	94	36
	b	84	30	1	—	—	—	—	115	66	41
18. Schleswig	a	337	439	339	137	33	8	—	1 293	941	685
	b	16	19	11	4	—	—	—	50	816	369
19. Hannover	a	144	207	117	40	3	—	—	511	122	71
	b	1	1	—	—	—	—	—	2	174	49
20. Hildesheim	a	173	139	44	5	1	—	—	362	61	35
	b	14	13	1	—	—	—	—	28	72	21
21. Lüneburg	a	136	208	147	80	42	15	—	628	151	103
	b	2	—	5	2	1	—	—	10	243	90
22. Stade	a	213	257	132	50	11	2	—	665	239	120
	b	11	12	2	—	—	—	—	25	196	58
23. Osnabrück	a	169	317	166	62	11	3	—	728	92	69
	b	—	1	2	—	—	—	—	3	100	56
24. Aurich	a	144	96	55	7	—	—	—	302	175	58
	b	15	2	5	—	2	—	—	24	155	23
25. Münster	a	287	296	195	50	11	8	—	847	132	89
	b	7	6	1	—	—	—	—	14	66	31
26. Minden	a	275	303	104	22	6	2	—	712	146	59
	b	7	3	1	—	—	—	—	11	97	30
27. Arnsberg	a	271	311	106	37	14	5	—	744	194	120
	b	12	22	7	1	—	—	—	42	107	30
28. Kassel	a	484	398	128	10	2	1	—	1 023	231	143
	b	44	20	—	—	—	—	—	64	52	30
29. Wiesbaden	a	177	77	5	2	—	1	—	262	69	16
	b	233	115	13	1	—	—	—	362	76	4
30. Koblenz	a	42	16	—	—	—	—	—	58	26	6
	b	80	7	—	—	—	—	—	87	2	—
31. Düsseldorf	a	49	49	22	5	2	—	—	127	29	14
	b	2	1	—	—	—	—	—	3	20	26
32. Sigmaringen	a	61	72	8	—	—	—	—	141	35	29
	b	13	2	—	—	—	—	—	15	19	1

… für den Staat 1896 bis 1899, für die Provinzen und Regierungsbezirke 1899.

…d forstwirthschaftlich genutzte Grundstücke														
…usch, Enteignung, …erung usw.				überhaupt									Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
…abgezweigt				a) ungetheilt und b) abgezweigt										
…von je		ohne Größenangabe	zusammen (Sp. 10—16)	mit einer Fläche von je						ohne Größenangabe	zusammen (Sp. 18—24)			
…100 bis unter 200 *ha*	200 *ha* und mehr			2 bis unter 5 *ha*	5 bis unter 20 *ha*	20 bis unter 50 *ha*	50 bis unter 100 *ha*	100 bis unter 200 *ha*	200 *ha* und mehr					
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25			
23	16	3	969	705	682	321	181	39	34	8	1 970	a	5.	
—	—	—	682	426	249	43	6	1	—	—	725	b		
16	33	11	1 131	978	915	381	79	25	. 49	13	2 440	a	6.	
2	2	—	459	309	146	21	9	2	2	—	489	b		
9	14	2	531	451	384	182	53	12	32	4	1 118	a	7.	
1	—	—	358	217	155	23	2	2	—	—	399	b		
13	36	—	735	449	625	223	64	22	62	—	1 445	a	8.	
8	2	—	552	250	270	50	12	8	4	—	594	b		
4	9	—	100	40	41	20	11	4	10	—	126	a	9.	
—	—	—	12	4	4	4	2	—	—	—	14	b		
17	37	5	1 469	944	1 332	318	53	22	65	11	2 745	a	10.	
6	2	—	653	438	270	25	7	6	6	—	752	b		
34	58	—	1 092	554	700	258	69	42	73	1	1 697	a	11.	
7	3	—	456	219	207	31	5	8	3	—	473	b		
18	22	—	1 502	1 218	989	326	47	28	39	2	2 649	a	12.	
—	—	—	273	202	82	5	—	—	—	—	289	b		
23	34	2	1 632	1 231	950	304	67	27	43	2	2 624	a	13.	
1	2	—	294	203	84	13	4	1	3	—	308	b		
5	17	—	1 495	1 558	1 115	184	13	10	33	—	2 913	a	14.	
—	1	—	315	300	79	5	—	—	1	—	385	b		
7	3	—	475	513	417	202	101	14	10	1	1 258	a	15.	
—	1	—	345	282	123	16	6	—	1	—	428	b		
12	5	—	702	686	523	215	53	19	15	—	1 511	a	16.	
—	—	1	349	281	131	10	2	—	—	1	425	b		
3	1	—	144	223	140	22	2	4	2	—	393	a	17.	
—	—	—	140	150	71	34	—	—	—	—	255	b		
21	9	—	2 070	1 278	1 124	637	253	54	17	—	3 363	a	18.	
1	—	—	1 228	832	388	48	9	1	—	—	1 278	b		
4	2	—	227	266	278	141	44	7	2	—	738	a	19.	
—	—	—	234	175	50	11	—	—	—	—	236	b		
—	1	—	105	234	174	50	7	1	1	—	467	a	20.	
—	—	—	96	86	34	4	—	—	—	—	124	b		
5	4	—	310	287	311	178	96	47	19	—	938	a	21.	
1	—	—	346	245	90	15	4	2	—	—	356	b		
1	1	—	408	452	377	165	64	12	3	—	1 073	a	22.	
—	—	—	256	207	70	3	1	—	—	—	281	b		
1	1	—	196	261	386	195	66	12	4	—	924	a	23.	
—	—	—	160	100	57	6	—	—	—	—	163	b		
—	1	—	260	319	154	78	10	—	1	—	562	a	24.	
—	—	—	181	170	25	8	—	2	—	—	205	b		
2	—	—	254	419	385	215	61	13	8	—	1 101	a	25.	
—	—	—	108	73	37	10	2	—	—	—	122	b		
5	1	—	228	421	362	115	28	11	3	—	940	a	26.	
—	—	—	133	104	33	7	—	—	—	—	144	b		
2	4	—	362	465	431	140	45	16	9	—	1 106	a	27.	
1	—	—	143	119	52	11	2	1	—	—	185	b		
5	6	—	437	715	541	166	24	7	7	—	1 460	a	28.	
—	—	—	84	96	50	2	—	—	—	—	148	b		
1	—	—	90	246	93	8	3	1	1	—	352	a	29.	
—	—	—	80	309	119	13	1	—	—	—	442	b		
—	1	—	35	68	22	2	—	—	1	—	93	a	30.	
—	—	—	2	82	7	—	—	—	—	—	89	b		
1	—	—	48	78	63	25	6	3	—	—	175	a	31.	
	—	—	48	22	27	1	1	—	—	—	51	b		
	—	—	66	96	101	10	—	—	—	—	207	a	32.	
	—	—	25	32	7	1	—	—	—	—	40	b		

XI. Besitzwechsel a) durch Abtrennung[1]), b) infolge von Zerstückel…

Staat. — Provinzen.		Es wechselten den Eigenthümer land- und forstwirthschaftlich genutzte Grundstücke …								
		Erbgang, Vermächtniß, Schenkung von Todeswegen usw.	Kauf, Tausch, Enteignung, Zwangsversteigerung usw.	Erbgang usw. und Kauf usw. zusammen…						
				überhaupt	davon (Spalte 4) mit einer Fläche …					
					2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 bis unter 200 ha	200 ha und mehr
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat 1896	a)	**407**	**4 544**	**4 951**	**2 972**	**1 534**	**362**	**52**	**16**	**15**
	b)	**1 760**	**6 935**	**8 695**	**5 077**	**2 943**	**560**	**72**	**27**	**16**
„ 1897	a)	**345**	**4 995**	**5 340**	**3 305**	**1 634**	**286**	**69**	**19**	**25**
	b)	**1 303**	**6 220**	**7 523**	**4 535**	**2 551**	**330**	**67**	**4**	**36**
„ 1898	a)	**306**	**5 430**	**5 796**	**3 604**	**1 819**	**264**	**55**	**22**	**31**
	b)	**1 241**	**6 078**	**7 319**	**4 422**	**2 418**	**379**	**65**	**25**	**10**
„ 1899	a)	**502**	**5 457**	**5 959**	**3 617**	**1 935**	**298**	**61**	**24**	**21**
	b)	**1 115**	**5 425**	**6 540**	**3 932**	**2 215**	**306**	**52**	**22**	**13**
Provinzen 1899.										
I. Ostpreußen	a)	150	840	990	593	352	33	9	2	1
	b)	35	698	733	395	289	41	8	—	—
II. Westpreußen	a)	29	676	705	300	319	55	15	4	10
	b)	15	656	671	328	273	55	6	6	3
III. Brandenburg	a)	42	589	631	375	217	33	2	2	2
	b)	31	552	583	360	178	31	13	1	—
IV. Pommern	a)	44	491	535	284	211	29	7	3	1
	b)	41	431	472	187	218	48	9	7	3
V. Posen	a)	62	482	544	296	205	22	6	10	5
	b)	54	627	681	361	272	34	6	4	4
VI. Schlesien	a)	57	467	524	378	126	14	3	1	2
	b)	43	415	458	327	119	9	1	—	2
VII. Sachsen	a)	45	278	323	187	87	45	3	—	—
	b)	229	556	785	526	238	15	5	—	1
VIII. Schleswig-Holstein	a)	27	606	633	439	162	23	9	—	—
	b)	23	622	645	393	226	25	—	1	—
IX. Hannover	a)	26	654	680	513	135	28	3	1	—
	b)	66	619	685	470	191	19	2	3	—
X. Westfalen	a)	17	286	303	206	78	15	3	1	—
	b)	50	98	148	90	44	13	1	—	—
XI. Hessen-Nassau	a)	2	40	42	23	19	—	—	—	—
	b)	424	124	548	382	150	15	1	—	—
XII. Rheinland	a)	1	45	46	20	24	1	1	—	—
	b)	89	5	94	84	10	—	—	—	—
XIII. Hohenzollern	a)	—	3	3	3	—	—	—	—	—
	b)	15	22	37	29	7	1	—	—	—

[1]) Als Abtrennungen sind alle diejenigen Grundstücke betrachtet worden, wo nur ein oder … Theile des ganzen Grundstücks in andere Hände übergegangen sind. — [2]) Unter Zerstückelungen sind alle … Fälle aufgenommen worden, bei denen das gesammte Grundstück getheilt den Besitzer gewechselt h…

XII. Besitzwechsel im Verhältniſs zum Grundstücksbestande.

Staat. — Provinzen.	Überhaupt vorhandene landw. Privatbesitzungen[1]) von 2 und mehr ha Größe	Durchschnittlich jährlich in der Zeit von 1896 bis 1899 auf neue Eigenthümer übergegangene Besitzungen von 2 und mehr ha Größe		In Hunderttheilen der überhaupt vor… landwirthschaftlichen Privatbesitzung… Größenklasse wechselten von den Besit… Spalte 3 den Eigenthümer in den Größenk…				
		überhaupt	in Hunderttheilen von Spalte 2.	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 b… unte… 200 h…
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**897 099**	**59 432**	**6,62**	**9,08**	**5,91**	**4,47**	**4,39**	**5,7**
I. Ostpreußen	82 563	7 650	9,27	14,90	9,32	5,10	4,97	[illegible]
II. Westpreußen	48 815	5 239	10,73	15,96	10,78	6,66	6,19	7,3
III. Brandenburg	80 893	5 602	6,93	10,86	6,26	4,27	4,17	6,1
IV. Pommern	48 789	3 890	7,97	11,52	7,58	5,14	5,12	[illegible]
V. Posen	65 113	5 791	8,89	14,13	7,47	5,82	7,23	10,4
VI. Schlesien	156 566	9 575	6,12	7,37	5,16	4,90	6,29	[illegible]
VII. Sachsen	73 329	4 592	6,26	9,22	5,06	4,27	3,79	[illegible]
VIII. Schlesw.-Holst.	[2]) 54 460	4 453	8,18	15,76	7,66	4,53	4,15	[illegible]
IX. Hannover	113 589	5 830	5,13	8,65	4,37	3,21	3,07	[illegible]
X. Westfalen	79 326	3 503	4,42	6,07	3,81	3,14	3,10	[illegible]
XI. Hessen-Nassau	68 211	2 664	3,91	4,46	3,19	3,40	8,09	[illegible]
XII. Rheinland	[3]) 17 205	[3]) 433	2,52	2,92	1,76	3,44	4,14	[illegible]
XIII. Hohenzollern	[1]) 8 240	210	2,55	2,55	2,67	1,61	—	—

[1]) Hier sind bis auf Hohenzollern, wo die bei der landwirthschaftlichen Betriebsstatistik von 18… Betriebe eingesetzt worden sind, die Ergebnisse der Gebäudesteuer-Revision von 1893 eingetrage… *Helgoland.* — [3]) ohne das rheinische Rechtsgebiet, das wegen seiner noch im Übergange begriffenen … *verh…*e von der Erhebung einstweilen ausgeschlossen ist.

B. Strafrechtspflege.

I. Die Thätigkeit der Schiedsmänner 1891 und 1901.

[Justitzministerialblatt, Jahrg. 1892 und 1902.]

ndesgerichts-bezirke. — Jahre.		Zahl der Schiedsmänner am Jahresschlusse	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten: überhaupt	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten: bei der Sühneverhandlung beide Theile erschienen	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten: bei der Sühneverhandlung durch Vergleich erledigt	Beleidigungen u. Körperverletzungen: überhaupt	Beleidigungen u. Körperverletzungen: bei der Sühneverhandlung beide Theile erschienen	Beleidigungen u. Körperverletzungen: bei der Sühneverhandlung durch Vergleich erledigt
			Zahl der Fälle oder Sachen					
1		2	3	4	5	6	7	8
erhaupt . .	1891	**18 051**	**24 815**	**17 346**	**12 989**	**181 528**	**103 396**	**61 357**
	1901	**18 271**	**10 355**	**6 676**	**4 899**	**195 859**	**99 986**	**61 282**
nigsberg i. Pr.	1891	802	1 705	1 430	1 220	14 557	9 198	4 825
	1901	807	385	329	260	13 612	8 090	4 233
arienwerder	1891	551	641	452	352	7 893	4 653	2 391
	1901	552	238	167	131	7 952	4 350	2 261
rlin	1891	1 554	1 773	1 272	1 035	30 467	16 079	9 681
	1901	1 645	827	492	391	31 443	14 890	9 315
ettin	1891	645	916	673	580	8 987	5 205	3 242
	1901	668	282	210	171	8 810	4 779	2 969
sen	1891	670	607	491	378	12 233	7 270	4 132
	1901	670	208	175	145	12 047	6 591	3 727
eslau	1891	3 403	3 816	2 754	2 160	31 823	18 511	12 176
	1901	3 428	1 416	976	741	33 450	17 878	11 995
umburg a./S.	1891	1 115	2 845	1 826	1 409	19 171	10 654	7 114
	1901	1 136	1 274	827	611	20 397	11 285	7 698
el	1891	983	1 488	1 019	647	4 687	3 081	1 731
	1901	961	728	407	247	5 432	2 825	1 567
lle	1891	2 511	3 467	2 437	1 861	11 887	7 603	4 418
	1901	2 518	1 158	811	658	11 931	6 258	3 698
mm	1891	1 546	507	314	207	11 690	5 687	3 407
	1901	1 589	266	152	112	16 630	7 221	4 641
ssel	1891	1 137	1 576	1 153	824	6 235	4 191	2 268
	1901	1 136	722	414	309	5 771	3 258	1 986
ankfurt a. M.	1891	896	1 757	1 007	675	6 527	3 610	1 965
	1901	907	599	357	239	7 207	3 644	2 036
ln	1891	2 238	3 717	2 518	1 641	15 371	7 654	4 007
	1901	2 254	2 252	1 359	884	21 177	8 917	5 156

e rechtskräftig erledigten Strafsachen wegen Verbrechen und Vergehen Reichsgesetze in Preufsen nach der Art der strafbaren Handlungen, 1900.

[Statistik des Deutschen Reichs, Neue Folge, Band 139.]

aat. — inzen.	Anzahl der verurtheilten Personen	Zahl der Verurtheilungen überhaupt (Nr. 1-25)	1 und 2 zusammen [1])	3. Widerstand gegen die Staatsgewalt: a. Gewalt und Drohungen gegen Beamte	3. b. Befreiung von Gefangenen	3. c. sonstige Widerstandsfälle	3. überhaupt	4. Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung: a. Hausfriedensbruch	4. b. Arrestbruch	4. c. Verletzung der Wehrpflicht
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Staat . .	**[2]) 286 875**	**[3]) 340 580**	**[4]) 225**	**[5]) 10 512**	**916**	**145**	**[5]) 11 573**	**21 362**	**958**	**8 710**
vinzen.										
tpreußen	20 128	23 328	9	630	49	6	685	1 740	141	431
estpreuß.	17 181	19 648	17	629	49	13	691	1 227	52	1 782
r. Berlin	20 503	27 485	7	432	55	8	495	1 352	53	141
andenb.	24 460	28 992	17	831	58	16	905	1 911	74	667
mmern .	12 888	14 723	10	446	22	4	472	1 124	22	806
sen . . .	19 097	20 870	21	431	49	13	493	1 244	88	1 285
hlesien	46 397	58 686	54	1 697	153	13	1 863	3 835	153	758
chsen . .	22 668	27 724	12	788	54	20	862	1 459	61	211
hl.-Hol.	8 581	10 607	12	526	19	8	553	711	21	710
nnover .	17 744	21 357	12	540	61	18	619	1 484	44	544
stfalen .	21 028	24 057	8	832	65	6	903	1 814	55	618
ss.-Nass.	11 996	13 831	14	508	40	2	550	746	46	137
einland	43 955	48 949	32	2 210	241	18	2 469	2 708	148	607
henzoll.	243	313	—	11	1	—	12	7	—	13

Hochverrath und Landesverrath. Feindliche Handlungen gegen befreundete Staaten. Verbrechen und in Beziehung auf die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte. Vorsätzliche Zuwiderhandlungen gegen das treffend den Verrath militärischer Geheimnisse. Thätlichkeiten und Beleidigung gegen Kaiser, Landes-. Thätlichkeiten und Beleidigung gegen Bundesfürsten. — [2]) einschließlich 6 verurtheilter Personen, die n fehlender Angaben auf die einzelnen *Provinzen* nicht vertheilen lassen. — [3]) desgl. einschließlich 10 Ver- — [4]) darunter 223 *Fälle wegen Thätlichkeiten* und Beleidigung gegen Kaiser, Landesherrn und Bundes- — [5]) *schließlich 1 Verurtheilung, die sich wegen fehlender* Angaben auf die Provinzen nicht vertheilen läßt.

Noch: II. Die rechtskräftig erledigten Strafsachen wegen Verbrechen und […]

Staat. — Provinzen.	Von den strafbaren Ha[…]						
	Noch: 4. Verbrechen und Vergehen wider die öffentl. Ordnung					5.	6. Verl[…]
	d. andere Fälle des R. St. G.B.[1]) mit Einschl. des § 49a	e. Zuwider-handlung gegen die Gewerbe-ordnung	f. Vergeh. geg. d. Ges. üb. d. Beurkundg. d. Personen-standes	g. Verbrechen u. Vergehen geg. andere Reichs-gesetze[2])	über-haupt	Münz-Ver-brechen u. Münz-Ver-gehen	a. Mein-eid
1	12	13	14	15	16	17	18
A. Staat	**325**	**8 252**	**23**	**443**	**40 073**	**96**	**363**
B. Provinzen.							
I. Ostpreußen . . .	25	259	2	19	2 617	1	47
II. Westpreußen . .	22	238	7	22	3 350	8	34
III. Stadtkr. Berlin .	32	1 493	—	73	3 144	18	12
IV. Brandenburg . .	21	688	—	9	3 370	13	20
V. Pommern	43	188	1	5	2 189	6	17
VI. Posen	18	307	3	12	2 957	2	13
VII. Schlesien	42	1 076	2	110	5 976	7	59
VIII. Sachsen	21	691	1	17	2 461	4	45
IX. Schl.-Holstein .	14	482	—	10	1 948	—	6
X. Hannover	21	517	4	31	2 645	1	14
XI. Westfalen . . .	12	730	—	47	3 276	9	22
XII. Hessen-Nassau .	9	352	2	26	1 318	7	18
XIII. Rheinland	45	1 231	1	61	4 801	20	55
XIV. Hohenzollern . .	—	—	—	1	21	—	1

[1]) Androhung eines gemeingefährlichen Verbrechens. Vergehen gegen die Kaiserliche Verordnung […]
gabe von Inhaberschuldverschreibungen, das Gesetz, betr. die Nationalität der Kauffahrteischiffe, das G.,
Schiffsmeldungen bei den Konsulaten, betr. die Küstenfrachtfahrt, betr. die Krankenversicherung der
von Sprengstoffen), § 141 Abs. 2, 3 des Gewerbe-Unfallversicherungsgesetzes, § 152 Abs. 2, 3 des Unfallversi
Unfallversicherungsgesetzes, § 103 des Handelsgesetzbuches (Zuwiderhandlungen der Handelsmakler gegen
Reichskassenscheinen verwendeten Papieres gegen unbefugte Nachahmung, § 2 des G. zur Ausführung
schluß der Öffentlichkeit stattfindenden Gerichtsverhandlungen, § 18 des Einführungsgesetzes zur Mi
handlungen), §§ 147—151 des G., betr. die Invaliditäts- und Altersversicherung, § 9 des G. über das Telegra
Läufe und Verschlüsse der Handfeuerwaffen, § 7 des G., betr. den Verrath militärischer Geheimnisse (
§ 140 des G., betr. die privatrechtlichen Verhältnisse der Binnenschiffahrt, § 32 des G., betr. die privatr
§§ 37, 38, 39, 41, 42 des Hypothekenbankgesetzes, §§ 21, 23 des G., betr. die gemeinsamen Rechte der Be

Noch: II. Die rechtskräftig erledigten Strafsachen wegen Verbrechen und […]

Staat. — Provinzen.	Von den strafbaren Han[…]							
	11.	12.	13. Verbrechen und Vergehen wider das Leben					
	Belei-digung	Zwei-kampf	a. Mord	b. Todt-schlag	c. fahr-lässige Tödtung	d. Kindes-mord, Ab-treibung, Aus-setzung	über-haupt	a. ein-fache
1	31	32	33	34	35	36	37	38
A. Staat	[1])**51 721**	**30**	**56**	**80**	**471**	**289**	**896**	**22 17**
B. Provinzen.								
I. Ostpreußen	3 782	1	5	3	57	24	89	1 350
II. Westpreußen	2 660	1	3	4	35	11	53	1 25
III. Stadtkreis Berlin .	2 954	2	—	2	13	53	68	1 31
IV. Brandenburg	4 798	11	3	7	26	26	62	2 09
V. Pommern	2 464	—	2	5	21	11	39	1 13
VI. Posen	2 975	—	8	6	50	17	81	1 417
VII. Schlesien	9 496	2	12	16	67	36	131	3 91
VIII. Sachsen	5 358	5	5	9	32	19	65	2 06
IX. Schleswig-Holstein	1 537	—	1	—	7	20	28	70
X. Hannover	3 081	4	3	4	14	15	36	1 6
XI. Westfalen	3 054	—	3	7	43	8	61	1 25
XII. Hessen-Nassau . . .	2 365	—	1	3	22	14	40	79
XIII. Rheinland	7 139	4	10	14	83	33	140	3 15
XIV. Hohenzollern	54	—	—	—	1	2	3	1

[1]) einschl. 4 Verurtheilungen, die sich wegen fehlender Angaben auf die einzelnen Provinzen

…Reichsgesetze in Preußen nach der Art der strafbaren Handlungen, 1900.

…ch deren Verurtheilung erfolgte, bezogen sich auf:

…despflicht		7.	8.	9.	10. Verbrechen und Vergehen gegen die Sittlichkeit						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
…re …ng. des…ht	über-haupt	falsche Anschul-digung	Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen	Verbrech. und Vergehen in Beziehg. auf den Personen-stand	a. Doppel-ehe	b. Blut-schande	c. Unzucht über-haupt u. Noth-zucht	d. Kuppe-lei	e. Ärgerniß durch un-züchtige Hand-lungen u. andere Fälle	über-haupt	
	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
…3	**778**	**411**	**153**	**76**	**50**	**283**	**4 531**	**1 687**	**1 739**	**8 290**	A.
											B.
…3	95	46	9	8	4	19	161	42	72	298	I.
…4	69	31	4	4	1	9	165	43	25	243	II.
…6	45	30	4	2	5	5	247	523	265	1 045	III.
…5	57	17	13	11	12	32	449	56	242	791	IV.
…4	33	23	1	5	1	10	159	80	35	285	V.
…2	38	20	6	3	2	18	139	47	24	230	VI.
…9	126	86	47	8	3	24	776	176	257	1 236	VII.
…5	92	36	10	2	5	16	469	101	150	741	VIII.
…2	9	7	3	3	2	6	159	49	34	250	IX.
…8	37	32	11	1	4	6	303	73	91	477	X.
…9	51	18	6	10	3	54	488	54	114	713	XI.
…4	27	12	8	2	1	14	205	82	59	361	XII.
…2	98	53	31	17	7	70	782	361	368	1 588	XIII.
	1	—	—	—	—	—	29	—	3	32	XIV.

…ffahrt. Andere Verbrechen und Vergehen wider Abschnitt VII. — [2]) § 145 a St.-G.-B's. Gesetzwidrige Aus-…papiere mit Prämien, die Seemannsordnung, das Impfgesetz, das G. über die Presse, die G., betr. die …G. gegen den verbrecherischen und gemeingefährlichen Gebrauch von Sprengstoffen (unerlaubte Herstellung …für Land- und Forstwirthschaft, § 45 Abs. 2 des Bau-Unfallversicherungsgesetzes, § 139 Abs. 2, 3 des See-…über die Führung und Aufbewahrung des Tagebuchs), das G., betr. den Schutz des zur Anfertigung von …en Vertrages zum Schutze der unterseeischen Telegraphenkabel, Art. II u. III des G., betr. die unter Aus-…ordnung (Gefährdung militärischer Interessen durch Mittheilungen über geheime militärgerichtliche Ver-…liches gesetzwidriges Errichten oder Betreiben einer Telegraphenanlage), § 9 des G., betr. die Prüfung der …handlungen gegen dasselbe), das G., betr. Unterdrückung des Branntweinhandels unter den Nordseefischern, …nisse der Flößerei, § 77 des Börsengesetzes, §§ 41, 43, 44, 45, 47 des G. über das Auswanderungswesen, …erschreibungen, Art. 3 des G., betr. einige Änderungen von Bestimmungen über das Postwesen.

…Reichsgesetze in Preußen nach der Art der strafbaren Handlungen, 1900.

…ich deren Verurtheilung erfolgte, bezogen sich auf:

…letzung		15.	16. Diebstahl und Unterschlagung				17.	18.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
d. fahrläs-sige Ver-letzung und andere Fälle	über-haupt	Verbrechen und Vergehen gegen die persönliche Freiheit	a. ein-facher Dieb-stahl	b. schwe-rer Dieb-stahl	c. Unter-schla-gung	über-haupt	Raub und Er-pres-sung	Be-günsti-gung und Hehlerei	
41	42	43	44	45	46	47	48	49	
3 384	**70 232**	**13 702**	**60 949**	**8 250**	**17 227**	**86 426**	**605**	**6 276**	A.
									B.
152	4 953	730	5 038	465	805	6 308	48	513	I.
146	4 365	802	3 770	319	574	4 663	28	498	II.
437	3 495	416	6 491	989	2 890	10 370	52	658	III.
268	5 534	1 003	5 271	902	1 499	7 672	59	435	IV.
103	3 330	446	2 391	297	576	3 264	15	289	V.
196	5 280	1 096	4 021	342	644	5 007	27	438	VI.
578	12 485	3 377	10 592	1 250	3 046	14 888	86	1 007	VII.
227	5 377	1 228	4 809	706	1 323	6 838	51	593	VIII.
43	1 565	238	1 974	261	603	2 838	18	138	IX.
173	4 186	768	3 470	559	1 085	5 114	47	355	X.
251	5 512	1 097	3 809	569	1 024	5 402	39	337	XI.
153	2 771	641	2 155	353	888	3 396	27	158	XII.
655	11 308	1 850	7 122	1 236	2 252	10 610	108	857	XIII.
2	71	10	36	2	18	56	—	—	XIV.

…sen.

Noch: II. Die rechtskräftig erledigten Strafsachen wegen Verbrechen und Vergeh[en] gegen Reichsgesetze in Preußen nach der Art der strafbaren Handlungen, 1900.

Staat. — Provinzen.	Von den strafb. Handlungen, bezügl. deren Verurtheilung erfolgte, bezogen si[ch]							
	19.	20.	21.	22. strafb. Eigennutz u. Verletzg. fremd. Geheimn.				
	Betrug und Untreue	Urkundenfälschung	Bankerott	a. Jagd- und Fischerei-vergehen	b. Verletzung fremder Geheimnisse	c. Wucher	d. andere Fälle des strafbaren Eigennutzes	überhaupt
1	50	51	52	53	54	55	56	57
A. **Staat** . . .	**20 332**	**5 309**	**697**	**2 928**	**156**	**27**	[1]) **1 414**	[1]) **4 525**
B. **Provinzen.**								
I. Ostpreußen .	781	279	46	538	12	—	108	658
II. Westpreußen	665	255	23	125	3	2	73	203
III. Stkr. Berlin	2 415	995	50	—	20	10	200	230
IV. Brandenburg	1 697	372	52	227	20	2	201	450
V. Pommern . .	598	181	38	188	7	—	61	256
VI. Posen	543	253	35	220	8	—	67	295
VII. Schlesien . .	3 335	835	109	372	29	1	310	712
VIII. Sachsen . . .	1 987	289	77	194	13	4	73	284
IX. Schles.-Holst.	661	145	17	83	4	—	38	125
X. Hannover . .	1 980	358	70	146	4	2	46	198
XI. Westfalen . .	1 389	256	40	247	9	—	52	308
XII. Hessen-Nass	1 049	241	13	103	7	1	51	162
XIII. Rheinland . .	3 198	845	126	483	20	5	130	638
XIV. Hohenzollern	34	5	1	2	—	—	2	4

[1]) einschließlich je 2 Verurtheilungen, die sich wegen fehlender Angaben auf die einzelnen Provin[zen nicht] vertheilen lassen.

Noch: II. Die rechtskräftig erledigten Strafsachen wegen Verbrechen und Vergeh[en] gegen Reichsgesetze in Preußen nach der Art der strafbaren Handlungen, 1900.

Staat. — Provinzen.	Von den strafb. Handlungen, bezügl. deren Verurtheilung erfolgte, bezogen si[ch]								
	24. gemeingefährliche Verbrechen u. Vergehen					25. Verbrechen und Vergehen i[m Amte]			
	a. Brandstiftung	b. fahrlässige Inbrandsetzung	c. Gefährdung eines Eisenbahn-transportes	d. andere Fälle	überhaupt	a. aktive Bestechung	b. passive Bestechung	c. Unterschlagung im Amte	d. andere Fälle
1	59	60	61	62	63	64	65	66	67
A. **Staat** . . .	**288**	**615**	**1 376**	**1 323**	**3 602**	**278**	**16**	**533**	[1]) **471**
B. **Provinzen.**									
I. Ostpreußen .	16	60	13	290	379	10	2	17	26
II. Westpreußen	14	24	29	129	196	14	2	29	26
III. Stadtkr. Berlin	—	23	379	12	414	5	—	24	35
IV. Brandenburg	31	56	308	71	466	13	—	47	33
V. Pommern . .	13	31	18	30	92	7	—	28	17
VI. Posen	24	55	37	180	296	5	—	28	27
VII. Schlesien . . .	70	88	124	304	586	47	2	86	52
VIII. Sachsen . . .	39	59	88	77	263	19	2	51	26
IX. Schles.-Holst.	15	9	9	8	41	7	2	21	
X. Hannover . .	19	55	69	43	186	20	—	64	
XI. Westfalen . .	19	27	58	24	128	21	2	76	
XII. Hessen-Nass.	6	34	37	42	119	16	1	18	
XIII. Rheinland . .	22	94	207	112	435	93	3	44	
XIV. Hohenzollern	—	—	—	1	1	1	—	—	

[1]) einschließlich je 3 Verurtheilungen, die sich wegen fehlender Angaben auf die einzelnen [Provinzen nicht vertheilen] lassen.

heilung der wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze in Verurtheilten auf die strafmündige Civilbevölkerung, 1885, 1890, 1895 und 1900.

[Statistik des Deutschen Reichs, Neue Folge, Band 23, 58, 89 und 139.]

taat. — vinzen der That).	Auf 100 000 strafmündige Einwohner kommen Verurtheilte wegen Verbrechen und Vergehen							
	überhaupt [1])				gegen Staat, Religion und öffentliche Ordnung: Gruppe I.			
	1885	1890	1895	1900	1885	1890	1895	1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9
taat	**1 066**	**1 122**	**1 320**	²) **1 194**	**185**	**195**	**236**	³) **194**
vinzen.								
eußen	1 683	1 764	1 673	1 482	244	273	236	216
preußen . . .	1 758	1 726	1 926	1 652	431	449	489	354
kreis Berlin .	1 191	1 296	1 709	1 396	181	213	392	226
lenburg	902	1 025	1 352	1 098	124	151	220	166
nern	1 045	1 078	1 389	1 129	235	229	265	214
. . . .	1 824	1 713	1 728	1 549	335	290	322	256
sien	1 341	1 366	1 605	1 435	209	208	250	213
en	862	998	1 248	1 143	122	134	170	156
swig-Holstein	676	926	1 058	887	205	256	297	228
over	788	849	1 001	976	140	165	174	164
falen	682	726	1 035	980	125	136	178	176
n-Nassau . . .	865	871	1 006	886	148	137	175	128
land	691	778	964	1 100	113	124	169	165
nzollern	619	639	751	499	115	114	103	66

III. Vertheilung der wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze in rurtheilten auf die strafmündige Civilbevölkerung, 1885, 1890, 1895 und 1900.

taat. — vinzen der That).	Auf 100 000 strafmündige Einwohner kommen Verurtheilte wegen Verbrechen und Vergehen							
	gegen die Person: Gruppe II.				gegen das Vermögen: Gruppe III.			
	1885	1890	1895	1900	1885	1890	1895	1900
1	10	11	12	13	14	15	16	17
aat	**385**	**439**	**557**	⁴) **526**	**492**	**484**	**523**	⁴) **471**
vinzen.								
ußen	512	612	705	640	920	871	728	624
reußen	487	534	725	676	833	738	707	618
kreis Berlin .	382	397	522	463	625	683	793	706
enburg	342	432	569	467	432	439	559	463
ern	397	467	632	512	410	379	487	401
. . . .	575	642	744	704	907	775	657	581
ien	496	558	710	669	632	595	640	550
n	352	433	559	536	385	428	515	449
wig-Holstein.	171	284	326	307	296	381	432	350
ver	314	338	422	421	330	342	402	388
len	289	315	503	443	265	271	349	359
-Nassau . . .	357	372	437	419	355	358	391	337
and	304	343	433	520	270	306	358	411
zollern	260	252	376	289	244	269	269	142

hließlich der Verbrechen und Vergehen im Amte: 1885 . . . 4, 1890 . . . 4, 1895 . . . 4 und 1900 . . . 3. — 0,02 Verurtheilte, welche, da die Angaben fehlten, auf die Provinzen nicht vertheilt werden konnten. — Verurtheilte. — ⁴) desgl. 0,01 Verurtheilte.

XVI. Gefängnißanstalten.

I. Die Strafanstalten und Gefängnisse, 1897 bis 1900*).

[Statistik der zum Bereiche des Königlich Preußischen Ministeriums des Innern gehörenden Strafanstalten und Gefängnisse 1897 bis 1900.]

Schilderungsgegenstände.	1897		1898		1899		1900	
	Männer	Weiber	Männer	Weiber	Männer	Weiber	Männer	Weiber
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Bei Beginn des Jahres waren detinirt[1])	[2]) 22 372	[2]) 3 086	21 364	2 937	[3]) 21 695	2 953	21 558	2 893
2. Zugang im Laufe des Jahres	41 024	9 044	39 318	12 435	41 487	13 867	50 374	14 264
3. Abgang „ „ „ „	42 032	9 193	38 987	12 419	41 624	13 927	49 565	14 343
4. Am Schlusse des Jahres verblieben[1])	21 364	2 937	[3]) 21 695	2 953	21 558	2 893	22 367	2 814
5. Gegen Jahresanfang mehr (+), weniger (—)	— 1 008	— 149	[3])+ 331	+ 16	[3])— 137	— 60	+ 809	— 79
6. Von den am Jahresanfange Detinirten waren Zuchthausgefangene	14 598	2 144	[4]) 14 148	2 119	14 031	2 029	13 549	1 856
7. Am Jahresschlusse verblieben Zuchthausgefangene	14 129	2 119	14 031	2 029	13 549	1 856	13 459	1 681
8. Gegen Jahresanfang mehr (+), weniger (—)	— 469	— 25	— 117	— 90	— 482	— 173	— 90	— 175
9. Gefängnißgefangene am Jahresanfange	6 823	692	[5]) 6 229	645	6 676	686	6 900	747
10. „ „ Jahresschlusse	6 248	645	6 676	686	6 900	747	7 587	786
11. Gegen Jahresanfang mehr (+), weniger (—)	— 575	— 47	+ 447	+ 41	+ 224	+ 61	+ 687	+ 39
12. Polizeigefangene am Jahresanfange	9	4	6	2	8	8	13	21
13. „ „ Jahresschlusse	6	2	8	8	13	21	10	9
14. Gegen Jahresanfang mehr (+), weniger (—)	— 3	— 2	+ 2	+ 6	+ 5	+ 13	— 3	— 12
15. Untersuchungsgefangene am Jahresanfange	766	120	795	80	761	97	805	108
16. „ „ Jahresschlusse	795	80	761	97	805	108	1 025	145
17. Gegen Jahresanfang mehr (+), weniger (—)	+ 29	— 40	— 34	+ 17	+ 44	+ 11	+ 220	+ 37
18. Haftgefangene am Jahresanfange	176	126	186	91	218	133	291	161
19. „ „ Jahresschlusse	186	91	218	133	291	161	286	193
20. Gegen Jahresanfang mehr (+), weniger (—)	+ 10	— 35	+ 32	+ 42	+ 73	+ 28	— 5	+ 32
21. Überhaupt detinirt im Laufe des Jahres waren	63 396	12 130	60 682	15 372	63 182	16 820	71 932	17 157
22. Darunter: Zuchthausgefangene	20 703	3 164	20 399	3 065	20 253	3 233	19 880	2 697
23. Gefängnißgefangene	23 923	3 388	23 651	3 600	25 424	3 680	29 256	4 407
24. Polizeigefangene einschl. Transportaten	1 145	266	1 016	2 346	805	3 196	2 094	2 788
25. Haftgefangene	8 842	3 628	7 486	4 870	8 472	5 354	10 833	5 763
26. Untersuchungsgefangene	8 724	1 674	8 106	1 490	8 222	1 355	9 855	1 500
27. Schuldgefangene	59	10	24	1	6	2	14	2
28. Gegen die Gesammtzahl der Detinirten des Vorjahres mehr (+), weniger (—)	+ 171	— 709	— 2 714	+ 3 242	+ 2 500	+ 1 448	+ 8 750	+ 337
29. Zahl der Detentionstage	7 908 980	1 097 884	7 775 574	1 100 666	7 768 700	1 087 745	7 937 182	1 068 121

Schilderungsgegenstände.	1897 Männer	1897 Weiber	1898 Männer	1898 Weiber	1899 Männer	1899 Weiber	1900 Männer	1900 Weiber
1	2	3	4	5	6	7	8	9
30. Davon entfielen auf: Zuchthausgefangene	5 210 275	773 344	5 135 938	758 616	5 010 189	712 173	4 908 009	643 916
31. Gefängnißgefangene	2 327 376	236 990	2 280 372	251 639	2 394 107	279 501	2 591 270	304 294
32. Polizeigefangene einschließlich Transportaten	3 078	832	2 380	4 025	2 237	6 090	5 843	4 877
33. Haftgefangene	73 112	40 757	69 251	47 321	82 549	56 249	99 337	71 272
34. Untersuchungsgefangene	295 074	45 947	287 528	39 064	279 587	33 730	332 699	43 759
35. Schuldgefangene	65	14	105	1	31	2	24	3
36. Gegen die Zahl der Detentionstage des Vorjahres mehr (+), weniger (—)	— 299 987	— 67 026	— 133 406	+ 2 782	— 6 874	— 12 921	+ 168 482	— 19 624
37. Täglicher Durchschnittsbestand [1]	21 671	3 008	21 302	3 014	21 285	2 979	21 745	2 927
38. Darunter: Zuchthausgefangene	14 275	2 119	14 073	2 078	13 729	1 951	13 448	1 763
39. Gefängnißgefangene	6 377	648	6 249	689	6 558	766	7 097	833
40. Polizeigefangene einschließlich Transportaten	8	3	6	11	5	16	16	15
41. Haftgefangene	201	114	188	127	227	154	272	195
42. Untersuchungsgefangene	811	124	786	109	766	92	912	121
43. Schuldgefangene	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Gegen den täglichen Durchschnittsbestand des Vorjahres mehr (+), weniger (—)	— 821	— 185	— 369	+ 6	— 17	— 35	+ 460	— 52
45. Verpflegungskosten für den Kopf und Verpflegungstag . . . Pf.	29,2		30,7		30,6		30,6	
46. Gefangene mit Arbeitszwang im täglichen Durchschnitte detinirt	20 791	2 866	20 435	2 888	20 446	2 859	20 720	2 774
47. Hiervon unbeschäftigt (wegen Arbeitsunfähigkeit, Krankheit, Disziplinararrest usw.)	1 191	207	1 173	235	1 168	231	1 245	228
48. Beschäftigt wurden: überhaupt im täglichen Durchschnitte	19 600	2 659	19 262	2 653	19 278	2 628	19 475	2 546
49. Davon: a) für den eigenen Bedarf der Anstalten	4 813	706	4 807	689	4 854	698	5 111	675
50. b) für andere Straf- und Gefangenanstalten	347	105	292	105	242	137	291	151
51. c) für sonstige Staats- und Reichsbehörden	3 806	426	4 158	461	4 134	463	4 196	494
52. d) für Beamte	262	23	262	21	255	25	251	17
53. e) für Fremde	639	209	809	290	605	294	603	269
54. f) im Unternehmerbetriebe	9 733	1 190	8 934	1 087	8 476	1 011	7 965	936
55. g) mit Landeskulturarbeiten für öffentliche Behörden, Genossenschaften und Private	—	—	—	—	712	—	1 058	4
56. Von den Beschäftigten unter Nr. 43 nahmen in Anspruch a) Haushaltung und Verwaltung	4 496	690	4 487	672	4 554	680	4 801	667
57. Von den Beschäftigten unter Nr. 43 nahmen in Anspruch b) eigene landwirthschaftliche Arbeiten	317	16	320	17	300	18	310	8
58. Von den unter Nr. 50, 51 und 54 Angeführten waren beschäftigt a) mit Industriearbeiten	13 823	1 721	13 287	1 653	12 852	1 611	12 452	1 581
59. Von den unter Nr. 50, 51 und 54 Angeführten waren beschäftigt b) mit landwirthschaftlichen od. sonstigen Tagelöhnerarbeiten [2]	63	—	97	—	—	—	—	—
60. Anzahl der wirklichen Arbeitstage überhaupt	6 707 156		6 595 762		6 602 709		6 606 636	

[1] Die in der Tabelle enthaltenen Durchschnittsziffern sind auf ganze Zahlen abgerundet. — [2] Vom Etatsjahr 1899 ab sind in der Statistik der Strafanstalten und Gefängnisse diese Gefangenen nicht besonders angegeben, sondern wie hier unter Nr. 55 mitenthalten.

II. Übersicht der Verhältnisse rückfälliger Zuchthausgefang
vom 1. Oktober 1

Gegenstand der Ermittelung.	Ge-schlecht.	Gesammtzahl der Gefangenen	Von den Gefangenen (Spalte 3) waren geboren: in Ostpreußen	in Westpreußen	in Berlin	in Brandenburg	in Pommern	in Posen	in Schlesien	in Sachsen	in Schleswig-Holstein	in Hannover	in Westfalen	in Hessen-Nassau	in der Rheinprovinz	in Hohenzollern	mithin zusammen im preußischen Staate (Spalte 4 bis 17)	in anderen Staaten des Deutschen Reiches
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
A. Eingeliefer																		
1. Bestand am 1. X. 1894	Männer	8 230	662	485	384	624	355	774	2 117	508	159	246	315	223	777	—	7 629	507
	Weiber	1 233	118	63	32	75	53	155	433	80	12	37	19	31	54	—	1 162	58
	Überhaupt	**9 463**	**780**	**548**	**416**	**699**	**408**	**929**	**2 550**	**588**	**171**	**283**	**334**	**254**	**831**	—	**8 791**	**565**
2. Zugang vom 1. X. 1894 bis 31. III. 1896	Männer	4 498	328	275	192	413	188	353	1 135	308	72	140	188	94	542	—	4 228	209
	Weiber	800	78	49	18	57	27	96	250	59	10	27	15	21	54	—	761	31
	Überhaupt	**5 298**	**406**	**324**	**210**	**470**	**215**	**449**	**1 385**	**367**	**82**	**167**	**203**	**115**	**596**	—	**4 989**	**240**
3. Zugang vom 1. IV. 1896 bis 31. III. 1897	Männer	2 811	191	171	96	242	107	236	666	199	63	121	99	117	283	1	2 592	180
	Weiber	477	46	26	14	25	19	63	155	27	6	13	7	17	26	—	444	26
	Überhaupt	**3 288**	**237**	**197**	**110**	**267**	**126**	**299**	**821**	**226**	**69**	**134**	**106**	**134**	**309**	**1**	**3 036**	**206**
4. Zugang vom 1. IV. 1897 bis 31. III. 1898	Männer	2 750	183	180	127	214	135	182	609	186	57	107	124	70	318	2	2 494	201
	Weiber	550	47	23	12	39	19	58	182	27	13	20	8	12	49	—	509	31
	Überhaupt	**3 300**	**230**	**203**	**139**	**253**	**154**	**240**	**791**	**213**	**70**	**127**	**132**	**82**	**367**	**2**	**3 003**	**232**
5. Zugang vom 1. IV. 1898 bis 31. III. 1899	Männer	2 951	247	186	160	238	114	203	651	199	58	107	110	100	307	1	2 681	224
	Weiber	462	51	28	10	30	16	69	139	21	7	14	8	13	25	—	431	26
	Überhaupt	**3 413**	**298**	**214**	**170**	**268**	**130**	**272**	**790**	**220**	**65**	**121**	**118**	**113**	**332**	**1**	**3 112**	**250**
6. Zugang vom 1. IV. 1899 bis 31. III. 1900	Männer	2 653	223	150	127	215	114	200	573	159	55	106	112	72	310	—	2 416	200
	Weiber	395	50	21	10	25	12	48	132	27	4	7	4	9	19	—	368	24
	Überhaupt	**3 048**	**273**	**171**	**137**	**240**	**126**	**248**	**705**	**186**	**59**	**113**	**116**	**81**	**329**	—	**2 784**	**224**
7. Zugang vom 1. IV. 1900 bis 31. III. 1901	Männer	2 824	214	163	150	213	113	206	650	156	65	96	114	85	350	—	2 575	211
	Weiber	423	42	26	4	18	17	59	151	17	4	14	5	9	21	—	387	30
	Überhaupt	**3 247**	**256**	**189**	**154**	**231**	**130**	**265**	**801**	**173**	**69**	**110**	**119**	**94**	**371**	—	**2 962**	**241**
B. Wied																		
1. Zugang vom 1. X. 1894 bis 31. III. 1896	Männer	362	32	25	18	48	22	17	98	14	8	12	14	11	31	—	350	10
	Weiber	92	12	5	3	7	1	14	29	2	—	3	1	4	7	—	88	3
	Überhaupt	**454**	**44**	**30**	**21**	**55**	**23**	**31**	**127**	**16**	**8**	**15**	**15**	**15**	**38**	—	**438**	**13**
2. Zugang vom 1. IV. 1896 bis 31. III. 1897	Männer	561	40	33	11	59	30	39	152	38	21	13	17	24	65	—	542	14
	Weiber	157	17	8	6	7	6	21	59	3	2	3	1	4	10	—	147	5
	Überhaupt	**718**	**57**	**41**	**17**	**66**	**36**	**60**	**211**	**41**	**23**	**16**	**18**	**28**	**75**	—	**689**	**19**
3. Zugang vom 1. IV. 1897 bis 31. III. 1898	Männer	828	52	54	37	71	30	62	203	57	18	27	35	20	98	1	765	51
	Weiber	194	17	7	7	15	5	22	72	10	5	10	2	7	8	—	187	4
	Überhaupt	**1 022**	**69**	**61**	**44**	**86**	**35**	**84**	**275**	**67**	**23**	**37**	**37**	**27**	**106**	**1**	**952**	**55**
4. Zugang vom 1. IV. 1898 bis 31. III. 1899	Männer	959	78	48	54	84	45	76	218	71	15	36	33	34	100	1	893	56
	Weiber	203	26	9	4	13	7	29	63	7	4	7	3	5	12	—	189	11
	Überhaupt	**1 162**	**104**	**57**	**58**	**97**	**52**	**105**	**281**	**78**	**19**	**43**	**36**	**39**	**112**	**1**	**1 082**	**67**
5. Zugang vom 1. IV. 1899 bis 31. III. 1900	Männer	871	70	51	38	74	40	69	194	48	20	31	42	23	96	—	796	59
	Weiber	179	19	9	5	12	7	18	65	9	2	3	2	7	8	—	166	12
	Überhaupt	**1 050**	**89**	**60**	**43**	**86**	**47**	**87**	**259**	**57**	**22**	**34**	**44**	**30**	**104**	—	**962**	**71**
6. Zugang vom 1. IV. 1900 bis 31. III. 1901	Männer	1 207	88	68	69	76	50	91	313	59	24	44	44	36	173	—	1 135	59
	Weiber	213	21	12	2	8	9	36	79	5	3	9	2	2	10	—	198	13
	Überhaupt	**1 420**	**109**	**80**	**71**	**84**	**59**	**127**	**392**	**64**	**27**	**53**	**46**	**38**	**183**	—	**1 333**	**72**

[1]) Der Unterschied in der Summe der Spalten 21 bis einschl. 28 und der Gesammtzahl der Gefangenen [illegible] Summe der Spalten 29 und 30 gegen die Spalte 3 diejenigen Zuchthäusler, bei denen nicht zu ermitteln war, [illegible] die Spalte 3 diejenigen Zuchthäusler, bei denen nicht zu ermitteln war, wo sie erzogen sind. — [2]) Unter „Eingeli[illegible] Gefängniß oder korrektionelle Nachhaft) davon eine oder mehrere von sechs Monaten und darüber, verbüßt hat[illegible] [illegible] 1894 aus einer preußischen Strafanstalt entlassen worden waren und zugleich vor ihrer damalige[illegible] [illegible]en und darüber, verbüßt hatten.

Strafanstalten des Ministeriums des Innern in der Zeit
m 31. März 1901.

…n Gefangenen (Spalte 3) standen …it der Aufnahme der Statistik im Alter von¹)						Von den Gefangenen (Spalte 3) waren										Wiederholung der Spalte 1.
25	30	40	50	60	70 Jahren und darüber	ehelich	unehelich	evangelisch	katholisch	jüdisch	andersgläubig	Soldat gewesen	erzogen³)			
bis unter													bei den Eltern	in Zwangserziehung	anderswo	
30	40	50	60	70		geboren²)										
Jahren																
23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	
…haupt⁴).																
1 320	2 702	1 935	1 065	340	79	7 260	970	4 740	3 438	48	4	2 097	7 141	183	906	1.
173	355	307	224	61	24	1 072	161	667	563	3	—	—	962	7	264	
1 493	**3 057**	**2 242**	**1 289**	**401**	**103**	**8 332**	**1 131**	**5 407**	**4 001**	**51**	**4**	**2 097**	**8 103**	**190**	**1 170**	
838	1 405	889	509	141	23	3 986	512	2 623	1 831	40	4	1 224	3 954	69	475	2.
115	232	199	108	46	8	724	76	442	356	2	—	—	671	2	127	
953	**1 637**	**1 088**	**617**	**187**	**31**	**4 710**	**588**	**3 065**	**2 187**	**42**	**4**	**1 224**	**4 625**	**71**	**602**	
536	830	527	271	89	11	2 471	338	1 680	1 103	27	1	884	2 406	83	319	3.
71	133	121	61	29	5	406	71	255	222	—	—	—	322	4	151	
607	**963**	**648**	**332**	**118**	**16**	**2 877**	**409**	**1 935**	**1 325**	**27**	**1**	**884**	**2 728**	**87**	**470**	
488	890	551	266	93	14	2 443	306	1 717	1 021	11	1	874	2 299	71	378	4.
81	171	126	75	30	4	475	75	306	242	2	—	—	442	6	102	
569	**1 061**	**677**	**341**	**123**	**18**	**2 918**	**381**	**2 023**	**1 263**	**13**	**1**	**874**	**2 741**	**77**	**480**	
506	1 009	585	298	95	19	2 571	380	1 783	1 138	25	5	943	2 445	92	414	5.
68	125	117	67	23	7	405	57	253	206	2	1	—	364	4	94	
574	**1 134**	**702**	**365**	**118**	**26**	**2 976**	**437**	**2 036**	**1 344**	**27**	**6**	**943**	**2 809**	**96**	**508**	
491	913	514	264	79	12	2 390	263	1 610	1 020	19	4	892	2 240	94	319	6.
50	119	89	61	20	3	348	47	220	174	1	—	—	306	2	87	
541	**1 032**	**603**	**325**	**99**	**15**	**2 738**	**310**	**1 830**	**1 194**	**20**	**4**	**892**	**2 546**	**96**	**406**	
540	929	558	282	70	17	2 528	296	1 697	1 105	22	—	910	2 353	55	416	7.
52	122	113	61	20	2	356	67	219	204	—	—	—	342	1	80	
592	**1 051**	**671**	**343**	**90**	**19**	**2 884**	**363**	**1 916**	**1 309**	**22**	**—**	**910**	**2 695**	**56**	**496**	
…eliefer te⁵).																
72	119	80	47	12	5	314	48	239	119	3	1	107	315	—	47	1.
19	27	20	8	4	1	87	5	50	42	—	—	—	77	—	15	
91	**146**	**100**	**55**	**16**	**6**	**401**	**53**	**289**	**161**	**3**	**1**	**107**	**392**	**—**	**62**	
101	168	148	79	26	2	486	74	327	230	4	—	156	479	14	68	2.
15	45	47	26	14	1	137	20	74	83	—	—	—	129	1	27	
116	**213**	**195**	**105**	**40**	**3**	**623**	**94**	**401**	**313**	**4**	**—**	**156**	**608**	**15**	**95**	
107	271	219	119	39	9	732	96	490	332	6	—	237	678	29	121	3.
27	70	39	30	12	4	170	24	116	78	—	—	—	151	2	41	
134	**341**	**258**	**149**	**51**	**13**	**902**	**120**	**606**	**410**	**6**	**—**	**237**	**829**	**31**	**162**	
140	334	251	136	39	6	827	132	599	352	7	1	263	808	28	123	4.
29	53	59	35	14	4	179	24	100	103	—	—	—	161	2	40	
169	**387**	**310**	**171**	**53**	**10**	**1 006**	**156**	**699**	**455**	**7**	**1**	**263**	**969**	**30**	**163**	
134	320	213	119	37	7	786	85	576	285	8	2	254	732	25	114	5.
17	53	48	30	14	3	161	18	92	86	1	—	—	140	—	39	
151	**373**	**261**	**149**	**51**	**10**	**947**	**103**	**668**	**371**	**9**	**2**	**254**	**872**	**25**	**153**	
175	448	305	163	45	9	1 070	137	683	517	7	—	359	998	33	176	6.
22	68	63	37	14	2	180	33	113	100	—	—	—	166	1	46	
197	**516**	**368**	**200**	**59**	**11**	**1 250**	**170**	**796**	**617**	**7**	**—**	**359**	**1 164**	**34**	**222**	

…enigen Zuchthäusler dar, bei denen das Alter nicht zu ermitteln war. — ²) desgl. der Unterschied der …der unehelich geboren sind. — ³) desgl. der Unterschied der Summe der Spalten 36 bis einschl. 38 gegen …" sind diejenigen Zuchthausgefangenen zu verstehen, welche mindestens drei Freiheitsstrafen (Zuchthaus, …iedte Eingelieferte" sind diejenigen unter den „Eingelieferten überhaupt" zu betrachten, welche nach dem …hon drei Freiheitsstrafen (Zuchthaus, Gefängniß oder korrektionelle Nachhaft), davon eine oder mehrere von

Noch: II. Übersicht der Verhältnisse rückfälliger Zuchthausgefangener in den Stra[f…]

Gegenstand der Ermittelung.	Ge- schlecht.	V… gehörten zur Berufsgruppe [1])				hatten vor dem vollendeten 14. Lebensjahre verloren			hatten nach dem vollendeten 14. und vor dem vollendeten 18. Lebensjahre verloren			besaßen schwis… (einschl… der gest…	
		Land- und Forstwirthschaft, Viehzucht, Jagd und Fischerei	Industrie, Gewerbe, Bergbau, Bauwesen	Handel und Verkehr	der sonstigen Erwerbsthätigen	Vater	Mutter	beide	Vater	Mutter	beide	keine	bis einschließlich 5
1	2	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
A. Eingelie[f…]													
1. Bestand am 1. X. 1894	Männer	2 781	4 729	556	164	1 541	1 036	477	599	448	89	640	4 667
	Weiber	183	316	36	698	213	181	100	69	60	21	143	722
	Überhaupt	**2 964**	**5 045**	**592**	**862**	**1 754**	**1 217**	**577**	**668**	**508**	**110**	**783**	**5 389**
2. Zugang vom 1. X. 1894 bis 31. III. 1896	Männer	1 743	2 307	212	236	772	414	225	263	218	34	337	2 692
	Weiber	304	192	20	284	142	94	55	48	36	4	66	461
	Überhaupt	**2 047**	**2 499**	**232**	**520**	**914**	**508**	**280**	**311**	**254**	**38**	**403**	**3 153**
3. Zugang vom 1. IV. 1896 bis 31. III. 1897	Männer	863	1 442	183	323	465	338	138	159	100	14	216	1 555
	Weiber	174	89	16	198	97	53	32	45	18	5	49	260
	Überhaupt	**1 037**	**1 531**	**199**	**521**	**562**	**391**	**170**	**204**	**118**	**19**	**265**	**1 815**
4. Zugang vom 1. IV. 1897 bis 31. III. 1898	Männer	327	1 328	121	973	506	331	154	162	123	22	194	1 576
	Weiber	123	98	12	291	110	61	39	23	20	4	43	290
	Überhaupt	**450**	**1 426**	**133**	**1 264**	**616**	**392**	**193**	**185**	**143**	**26**	**237**	**1 866**
5. Zugang vom 1. IV. 1898 bis 31. III. 1899	Männer	288	1 265	226	1 166	522	364	168	175	153	24	238	1 655
	Weiber	91	88	17	219	84	42	29	28	24	4	43	230
	Überhaupt	**379**	**1 353**	**243**	**1 385**	**606**	**406**	**197**	**203**	**177**	**28**	**281**	**1 885**
6. Zugang vom 1. IV. 1899 bis 31. III. 1900	Männer	153	1 128	229	1 137	437	270	123	183	132	21	208	1 461
	Weiber	49	83	12	199	69	51	28	20	22	1	47	197
	Überhaupt	**202**	**1 211**	**241**	**1 336**	**506**	**321**	**151**	**203**	**154**	**22**	**255**	**1 658**
7. Zugang vom 1. IV. 1900 bis 31. III. 1901	Männer	649	1 692	372	103	496	300	145	160	143	18	255	1 580
	Weiber	139	120	25	69	78	50	31	29	23	6	61	236
	Überhaupt	**788**	**1 812**	**397**	**172**	**574**	**350**	**176**	**189**	**166**	**24**	**316**	**1 816**
B. W[…]													
1. Zugang vom 1. X. 1894 bis 31. III. 1896	Männer	130	202	5	25	81	48	13	27	16	2	31	217
	Weiber	37	25	1	29	17	15	7	8	8	1	7	54
	Überhaupt	**167**	**227**	**6**	**54**	**98**	**63**	**20**	**35**	**24**	**3**	**38**	**271**
2. Zugang vom 1. IV. 1896 bis 31. III. 1897	Männer	172	295	36	58	101	64	27	30	15	9	49	332
	Weiber	58	37	6	56	40	22	12	16	9	3	18	92
	Überhaupt	**230**	**332**	**42**	**114**	**141**	**86**	**39**	**46**	**24**	**12**	**67**	**424**
3. Zugang vom 1. IV. 1897 bis 31. III. 1898	Männer	96	376	55	300	156	117	51	54	41	6	66	492
	Weiber	40	28	2	110	30	24	13	11	6	1	16	110
	Überhaupt	**136**	**404**	**57**	**410**	**186**	**141**	**64**	**65**	**47**	**7**	**82**	**602**
4. Zugang vom 1. IV. 1898 bis 31. III. 1899	Männer	90	419	67	381	195	122	51	52	61	10	71	569
	Weiber	46	36	5	104	37	22	11	9	8	2	15	109
	Überhaupt	**136**	**455**	**72**	**485**	**232**	**144**	**62**	**61**	**69**	**12**	**86**	**678**
5. Zugang vom 1. IV. 1899 bis 31. III. 1900	Männer	49	379	69	373	143	99	45	60	34	7	75	476
	Weiber	23	29	6	104	35	27	13	13	9	—	18	93
	Überhaupt	**72**	**408**	**75**	**477**	**178**	**126**	**58**	**73**	**43**	**7**	**93**	**569**
6. Zugang vom 1. IV. 1900 bis 31. III. 1901	Männer	295	740	134	35	221	137	70	80	73	7	129	652
	Weiber	79	60	16	29	44	23	18	16	14	2	36	116
	Überhaupt	**374**	**800**	**150**	**64**	**265**	**160**	**88**	**96**	**87**	**9**	**165**	**768**

[1]) Der Unterschied in der Summe der Spalten 39 bis einschl. 42 und der Gesammtzahl der G[…] waren. — [2]) desgl. der Unterschied der Summe der Spalten 49 bis einschl. 52 gegen die Spalte 3 […] Summe der Spalten 53 bis einschl. 56 gegen die Spalte 8 diejenigen Zuchthäusler, bei denen Angaben […] Spalte 8 diejenigen Zuchthäusler, bei denen Angaben über ihre Muttersprache nicht gemacht waren. — […] Angaben über Vorstrafen nicht gemacht werden konnten. — [6]) desgl. der Unterschied in der Summe der […] gemacht werden konnten. — [7]) desgl. der Unterschied in der Summe der Spalten 68 bis einschl. 71 […] [illegible] 4 auf Seite 536 u. 537. — [9]) desgl. Anm. 5 ebenda.

…riums des Innern in der Zeit vom 1. Oktober 1894 bis zum 31. März 1901.

…en (Spalte 3)																	
…n [3])		sprachen [4])				hatten als Vorstrafen Freiheitsstrafen erlitten [5])				betrug die Dauer der Vorstrafen vor der letzten That [6])			standen bei Begehung ihrer ersten Strafthat im Alter von [7])				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Volksschulbildung	höhere Schulbildung	die deutsche Muttersprache	die polnische Muttersprache	darunter (Spalte 58) waren auch der deutschen Sprache mächtig	eine andere Muttersprache	3 bis einschließlich 5 mal	6 bis einschließlich 10 mal	11 bis einschließlich 30 mal	31 und mehr mal	bis einschließlich 1 Jahr	über 1 Jahr bis einschließlich 5 Jahre	über 5 Jahre	unter 14 Jahren	14 bis unter 18 Jahren	18 bis unter 25 Jahren	25 Jahren und darüber	
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	
…aupt [8]).																	
3 941	84	6 461	1 662	311	107	2 649	3 459	2 026	96	492	4 047	3 691	546	2 259	3 586	1 839	
279	5	837	383	209	13	303	500	381	49	66	599	568	64	303	445	421	1.
4 220	**89**	**7 298**	**2 045**	**520**	**120**	**2 952**	**3 959**	**2 407**	**145**	**558**	**4 646**	**4 259**	**610**	**2 562**	**4 031**	**2 260**	
2 003	49	3 652	807	173	39	1 287	1 908	1 256	47	274	2 532	1 692	279	1 256	1 926	1 037	
206	1	613	180	75	7	174	347	244	35	37	506	257	35	208	250	307	2.
2 209	**50**	**4 265**	**987**	**248**	**46**	**1 461**	**2 255**	**1 500**	**82**	**311**	**3 038**	**1 949**	**314**	**1 464**	**2 176**	**1 344**	
1 181	47	2 413	375	9	23	734	1 131	887	59	145	1 475	1 191	204	795	1 196	611	
172	1	415	58	17	4	114	200	134	29	24	270	183	22	115	188	152	3.
1 353	**48**	**2 828**	**433**	**26**	**27**	**848**	**1 331**	**1 021**	**88**	**169**	**1 745**	**1 374**	**226**	**910**	**1 384**	**763**	
1 243	35	2 372	357	8	19	723	1 050	914	60	120	1 419	1 197	173	813	1 151	594	
212	1	486	57	21	7	133	206	170	41	16	293	234	34	151	189	171	4.
1 455	**36**	**2 858**	**414**	**29**	**26**	**856**	**1 256**	**1 084**	**101**	**136**	**1 712**	**1 431**	**207**	**964**	**1 340**	**765**	
1 415	68	2 468	445	56	38	748	1 201	939	63	135	1 525	1 291	222	895	1 258	576	
152	4	324	131	81	7	98	172	147	45	24	250	188	22	119	158	163	5.
1 567	**72**	**2 792**	**576**	**137**	**45**	**846**	**1 373**	**1 086**	**108**	**159**	**1 775**	**1 479**	**244**	**1 014**	**1 416**	**739**	
1 461	49	2 230	384	113	39	673	1 043	879	58	104	1 416	1 133	163	798	1 143	534	
140	2	271	118	54	6	103	148	107	37	22	212	161	19	116	111	149	6.
1 601	**51**	**2 501**	**502**	**167**	**45**	**776**	**1 191**	**986**	**95**	**126**	**1 628**	**1 294**	**182**	**914**	**1 254**	**683**	
1 371	70	2 363	422	83	39	682	1 107	956	79	114	1 449	1 261	210	848	1 229	529	
167	3	311	101	53	11	94	157	133	39	14	224	185	29	119	137	136	7.
1 538	**73**	**2 674**	**523**	**136**	**50**	**776**	**1 264**	**1 089**	**118**	**128**	**1 673**	**1 446**	**239**	**967**	**1 366**	**665**	
…lieferte [9]).																	
171	3	309	47	5	6	78	164	118	2	—	117	245	34	99	142	87	
23	—	82	8	—	2	10	43	36	3	—	36	56	3	31	29	29	1.
194	**3**	**391**	**55**	**5**	**8**	**88**	**207**	**154**	**5**	—	**153**	**301**	**37**	**130**	**171**	**116**	
226	5	464	90	1	7	74	260	217	10	—	169	392	37	165	239	120	
53	—	134	22	7	1	18	69	61	9	1	56	100	6	37	64	50	2.
279	**5**	**598**	**112**	**8**	**8**	**92**	**329**	**278**	**19**	**1**	**225**	**492**	**43**	**202**	**303**	**170**	
364	12	698	123	4	7	127	341	347	13	—	198	629	56	243	335	188	
65	—	172	20	8	2	20	78	87	9	—	54	138	16	48	76	54	3.
429	**12**	**870**	**143**	**12**	**9**	**147**	**419**	**434**	**22**	—	**252**	**767**	**72**	**291**	**411**	**242**	
467	23	800	149	15	10	133	427	379	20	—	226	733	68	314	407	170	
59	2	130	67	43	6	29	80	83	11	—	70	133	8	45	72	78	4.
526	**25**	**930**	**216**	**58**	**16**	**162**	**507**	**462**	**31**	—	**296**	**866**	**76**	**359**	**479**	**248**	
441	17	740	120	43	11	92	387	376	16	—	207	664	60	247	393	167	
62	—	116	61	32	2	20	75	69	15	—	53	126	13	55	48	63	5.
503	**17**	**856**	**181**	**75**	**13**	**112**	**462**	**445**	**31**	—	**260**	**790**	**73**	**302**	**441**	**230**	
556	18	984	216	38	7	140	474	552	41	—	302	905	93	359	544	211	
69	1	157	51	29	5	18	84	90	21	—	66	147	13	59	68	73	6.
625	**19**	**1 141**	**267**	**67**	**12**	**158**	**558**	**642**	**62**	—	**368**	**1 052**	**106**	**418**	**612**	**284**	

…diejenigen Zuchthäusler dar, die keinen Beruf hatten bezw. bei denen Berufsangaben nicht gemacht … bei denen die Zahl ihrer Geschwister nicht zu ermitteln war. — [3]) desgl. der Unterschied in der … nicht gemacht waren. — [4]) desgl. der Unterschied in der Summe der Spalten 57, 58 und 60 gegen die … d in der Summe der Spalten 61 bis einschl. 64 gegen die Spalte 3 diejenigen Zuchthäusler, bei denen … gegen die Spalte 3 diejenigen Zuchthäusler, bei denen Angaben über die Dauer der Vorstrafen nicht … gen Zuchthäusler, bei denen das Alter bei Begehung der ersten Strafthat nicht zu ermitteln war. —

Noch: II. Übersicht der Verhältnisse rückfälliger Zuchthausgefangener in den Strafanstalte

Gegenstand der Ermittelung.	Geschlecht.	Bei den Gefangenen (Spalte 3) war die Ursache der letzten Bestrafung[1]): Verbrechen und Vergehen gegen den Staat, öffentl. Ordnung und Religion	Verbrechen und Vergehen gegen die Person	darunter (Sp. 73): Körperverletzung	darunter (Sp. 73): gegen die Sittlichkeit	Verbrechen u. Vergehen gegen das Vermögen	darunter (Spalte 76): Diebstahl	darunter (Spalte 76): Unterschlagung	darunter (Spalte 76): Brandstiftung	militärische Verbrechen u. Vergehen	darunt. (Sp. 80): Desertion	darunt. (Sp. 80): andere	wurde die Dauer der Strafe festgesetzt: 2 Jahre und darunter	über 2 bis 5 Jahre	über 5 bis 10 Jahre	über 10 bis 15 Jahre
1	2	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86
													A. Eingelieferte			
1. Bestand am 1. X. 1894	Männer	241	778	179	455	7 123	6 121	89	131	88	81	7	2 138	3 606	1 850	506
	Weiber	51	33	3	15	1 149	1 018	9	5	—	—	—	518	558	134	12
	Überhaupt	**292**	**811**	**182**	**470**	**8 272**	**7 139**	**98**	**136**	**88**	**81**	**7**	**2 656**	**4 164**	**1 984**	**518**
2. Zugang vom 1. X. 1894 bis 31. III. 1896	Männer	117	379	47	296	3 968	3 576	42	54	34	27	7	2 325	1 634	470	59
	Weiber	20	23	4	13	757	695	10	3	—	—	—	517	236	45	1
	Überhaupt	**137**	**402**	**51**	**309**	**4 725**	**4 271**	**52**	**57**	**34**	**27**	**7**	**2 842**	**1 870**	**515**	**60**
3. Zugang vom 1. IV. 1896 bis 31. III. 1897	Männer	78	247	36	169	2 464	2 116	34	25	20	16	4	1 477	993	278	59
	Weiber	19	12	1	10	445	397	8	—	—	—	—	310	146	19	1
	Überhaupt	**97**	**259**	**37**	**179**	**2 909**	**2 513**	**42**	**25**	**20**	**16**	**4**	**1 787**	**1 139**	**297**	**60**
4. Zugang vom 1. IV. 1897 bis 31. III. 1898	Männer	49	272	30	200	2 395	2 096	14	18	29	24	5	1 507	980	219	40
	Weiber	9	22	2	2	517	478	1	1	—	—	—	354	170	25	1
	Überhaupt	**58**	**294**	**32**	**202**	**2 912**	**2 574**	**15**	**19**	**29**	**24**	**5**	**1 861**	**1 150**	**244**	**41**
5. Zugang vom 1. IV 1898 bis 31. III. 1899	Männer	90	270	30	229	2 575	2 206	28	32	16	9	7	1 603	1 088	225	33
	Weiber	16	13	2	10	433	404	5	2	—	—	—	324	126	12	—
	Überhaupt	**106**	**283**	**32**	**239**	**3 008**	**2 610**	**33**	**34**	**16**	**9**	**7**	**1 927**	**1 214**	**237**	**33**
6. Zugang vom 1. IV. 1899 bis 31. III. 1900	Männer	52	257	28	212	2 325	1 972	23	30	18	15	3	1 461	981	185	25
	Weiber	8	15	2	12	372	345	1	1	—	—	—	263	110	21	1
	Überhaupt	**60**	**272**	**30**	**224**	**2 697**	**2 317**	**24**	**31**	**18**	**15**	**3**	**1 724**	**1 091**	**206**	**26**
7. Zugang vom 1. IV. 1900 bis 31. III. 1901	Männer	55	267	27	218	2 486	2 095	5	34	14	7	7	1 614	974	192	34
	Weiber	12	7	1	—	404	358	1	1	—	—	—	286	120	16	1
	Überhaupt	**67**	**274**	**28**	**218**	**2 890**	**2 453**	**6**	**35**	**14**	**7**	**7**	**1 900**	**1 094**	**208**	**35**
														B. Wieder		
1. Zugang vom 1. X. 1894 bis 31. III. 1896	Männer	3	17	2	14	342	308	1	—	—	—	—	155	155	50	2
	Weiber	—	—	—	—	92	86	2	—	—	—	—	55	32	5	—
	Überhaupt	**3**	**17**	**2**	**14**	**434**	**394**	**3**	—	—	—	—	**210**	**187**	**55**	**2**
2. Zugang vom 1. IV. 1896 bis 31. III. 1897	Männer	5	33	3	25	522	454	4	1	—	—	—	254	221	74	11
	Weiber	—	—	—	—	156	146	3	—	—	—	—	94	55	8	—
	Überhaupt	**5**	**33**	**3**	**25**	**678**	**600**	**7**	**1**	—	—	—	**348**	**276**	**82**	**11**
3. Zugang vom 1. IV. 1897 bis 31. III. 1898	Männer	7	49	4	38	770	698	1	3	—	—	—	399	339	79	10
	Weiber	—	3	1	1	191	177	—	—	—	—	—	113	70	10	1
	Überhaupt	**7**	**52**	**5**	**39**	**961**	**875**	**1**	**3**	—	—	—	**512**	**409**	**89**	**11**
4. Zugang vom 1. IV. 1898 bis 31. III. 1899	Männer	12	53	—	50	894	792	6	5	—	—	—	463	387	95	12
	Weiber	1	2	1	1	200	188	2	—	—	—	—	120	74	9	—
	Überhaupt	**13**	**55**	**1**	**51**	**1 094**	**980**	**8**	**5**	—	—	—	**583**	**461**	**104**	**12**
5. Zugang vom 1. IV. 1899 bis 31. III. 1900	Männer	5	43	3	38	823	712	10	4	—	—	—	425	380	54	12
	Weiber	—	4	—	4	175	166	—	—	—	—	—	98	66	14	1
	Überhaupt	**5**	**47**	**3**	**42**	**998**	**878**	**10**	**4**	—	—	—	**523**	**446**	**68**	**13**
6. Zugang vom 1. IV. 1900 bis 31. III. 1901	Männer	11	69	6	59	1 126	990	3	8	—	—	—	638	458	85	21
	Weiber	—	1	—	—	212	190	—	—	—	—	—	134	71	7	1
	Überhaupt	**11**	**70**	**6**	**59**	**1 338**	**1 180**	**3**	**8**	—	—	—	**772**	**529**	**92**	**22**

[1]) Der Unterschied in der Summe der Spalten 72, 73, 76 und 80 gegen die Gesammtzahl der Gefangen
Bestrafung unbekannt war. — [2]) desgl. der Unterschied der Summe der Spalten 83 bis einschl. 89 gegen
nicht bekannt war. — [3]) desgl. der Unterschied der Summe der Spalten 93 bis einschl. 96 gegen die Spalt
war ein männlicher Gefangener am Einlieferungstage gestorben. In den anderen Jahren stellt der Unterschied
Aufnahme der Statistik nicht festzustellen war, ob sie vorübergehend oder dauernd arbeitsunfähig sind. — [4]) De
denen sich zur Zeit der Aufnahme der Statistik nicht beurtheilen ließ, ob sie nach der Entlassung rückfäll

s Ministeriums des Innern in der Zeit vom 1. Oktober 1894 bis zum 31. März 1901.

…tzten …f[3]) über 15 Jahre	…tzten …f[3]) Lebenszeit	Von den Gefangenen (Spalte 3) waren Gewohnheitstrinker	waren Landstreicher	trieben gewerbsmäßige Unzucht	hatten die letzte That in der Trunkenheit begangen	hatten ein Einkommen von [3]) bis zu 900 ℳ	über 900 bis 2 000 ℳ	über 2 000 bis 5 000 ℳ	waren Almosenempfänger [3])	waren [4]) arbeitsfähig	vermindert arbeitsfähig	dauernd arbeitsunfähig	vorübergehend arbeitsunfähig	Rückfall der Verurtheilten nach der Entlassung ist [5]) wahrscheinlich bei	zweifelhaft bei	unwahrscheinlich bei	Wiederholung der Bezeichnung in Sp. 1.
87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	
…berhaupt[5]).																	
36	94	2 308	1 266	30	1 529	7 295	859	22	54	6 957	1 183	67	23	7 758	191	281	
2	9	261	135	327	89	1 199	23	—	11	953	246	20	14	1 120	59	54	1.
38	**103**	**2 569**	**1 401**	**357**	**1 618**	**8 494**	**882**	**22**	**65**	**7 910**	**1 429**	**87**	**37**	**8 878**	**250**	**335**	
2	8	1 327	957	23	1 001	4 128	346	17	7	3 649	798	17	34	4 325	133	40	
—	1	132	87	213	57	781	17	1	1	665	130	—	5	752	44	4	2.
2	**9**	**1 459**	**1 044**	**236**	**1 058**	**4 909**	**363**	**18**	**8**	**4 314**	**928**	**17**	**39**	**5 077**	**177**	**44**	
—	2	838	594	8	775	2 508	219	7	13	2 366	409	7	28	2 643	116	52	
—	—	64	46	131	34	444	26	1	6	408	59	1	9	447	20	10	3.
—	**2**	**902**	**640**	**139**	**809**	**2 952**	**245**	**8**	**19**	**2 774**	**468**	**8**	**37**	**3 090**	**136**	**62**	
—	1	727	564	12	774	2 460	263	11	8	2 361	355	15	7	2 544	129	75	
—	—	79	78	155	47	483	29	1	—	451	84	3	12	501	39	10	4.
—	**1**	**806**	**642**	**167**	**821**	**2 943**	**292**	**12**	**8**	**2 812**	**439**	**18**	**19**	**3 045**	**168**	**85**	
1	1	805	568	10	894	2 635	291	14	11	2 504	425	6	16	2 838	55	58	
—	—	86	72	147	59	437	20	—	5	362	89	3	8	440	15	7	5.
1	**1**	**891**	**640**	**157**	**953**	**3 072**	**311**	**14**	**16**	**2 866**	**514**	**9**	**24**	**3 278**	**70**	**65**	
—	—	713	460	25	984	2 382	229	29	13	2 285	339	6	20	2 500	103	47	
—	—	84	54	137	52	374	18	—	3	323	66	1	3	376	5	12	6.
—	—	**797**	**514**	**162**	**1 036**	**2 756**	**247**	**29**	**16**	**2 608**	**405**	**7**	**23**	**2 876**	**108**	**59**	
—	2	773	515	18	1 001	2 372	420	15	17	2 475	320	7	22	2 733	47	37	
—	—	93	60	159	39	420	—	—	3	357	55	1	10	396	7	19	7.
—	**2**	**866**	**575**	**177**	**1 040**	**2 792**	**420**	**15**	**20**	**2 832**	**375**	**8**	**32**	**3 129**	**54**	**56**	
…ingelieferte[7]).																	
—	—	122	76	1	80	338	23	1	—	287	74	—	1	359	3	—	
—	—	15	9	19	8	88	1	—	3	77	14	—	1	90	2	—	1.
—	—	**137**	**85**	**20**	**88**	**426**	**24**	**1**	**3**	**364**	**88**	—	**2**	**449**	**5**	—	
—	—	185	106	1	160	523	28	—	5	451	107	—	3	556	2	3	
—	—	29	19	43	10	147	6	1	3	133	21	—	3	154	2	1	2.
—	—	**214**	**125**	**44**	**170**	**670**	**34**	**1**	**8**	**584**	**128**	—	**6**	**710**	**4**	**4**	
—	—	238	168	2	222	763	58	2	2	679	137	5	2	805	8	15	
—	—	36	33	53	20	167	11	—	2	159	30	2	3	193	1	—	3.
—	—	**274**	**201**	**55**	**242**	**930**	**69**	**2**	**4**	**838**	**167**	**7**	**5**	**998**	**9**	**15**	
1	1	297	187	3	254	886	63	5	5	788	163	3	5	953	5	1	
—	—	43	29	48	23	198	4	—	1	156	43	2	2	197	3	3	4.
1	**1**	**340**	**216**	**51**	**277**	**1 084**	**67**	**5**	**6**	**944**	**206**	**5**	**7**	**1 150**	**8**	**4**	
—	—	276	174	8	306	807	52	7	5	725	140	—	5	863	5	2	
—	—	44	28	53	23	168	10	—	1	141	36	—	1	178	—	—	5.
—	—	**320**	**202**	**61**	**329**	**975**	**62**	**7**	**6**	**866**	**176**	—	**6**	**1 041**	**5**	**2**	
—	—	404	251	6	436	1 053	145	2	7	1 019	174	2	12	1 200	6	—	
—	—	51	32	82	18	210	—	—	3	182	27	—	4	211	1	1	6.
—	—	**455**	**283**	**88**	**454**	**1 263**	**145**	**2**	**10**	**1 201**	**201**	**2**	**16**	**1 411**	**7**	**1**	

alte 3 stellt diejenigen Zuchthäusler dar, bei denen zur Zeit der Aufnahme der Statistik die Ursache der letzten
alte 3 diejenigen Zuchthäusler, bei denen zur Zeit der Aufnahme der Statistik die Dauer der letzten Strafe
jenigen Zuchthäusler, bei denen die Höhe des Einkommens nicht ermittelt werden konnte. — [4]) Im Jahre 1896
r Summe der Spalten 97 bis einschl. 100 gegen die Spalte 3 diejenigen Zuchthäusler dar, bei denen zur Zeit der
terschied in der Summe der Spalten 101 bis einschl. 103 gegen die Spalte 3 stellt diejenigen Zuchthäusler dar, bei
rden, oder nicht. — [6]) Vergl. Anm. 4 auf Seite 586 u. 587. — [7]) desgl. Anm. 5 ebenda.

III. Zahl der verbrecherischen Personen, welche am 1. März 1898 bezw. 1899, 1900 und 1901 in Strafanstalten, Gefängn... Zwangserziehung und in Korrektionshäusern untergebracht waren

Bezeichnung der Art der Unterbringung.	Am 31. März 1898	Am 31. März 1899	Am 31. März 1900	Am ... 1
1	2	3	4	
A. Im Bereich des Ministeriums des Innern:				
1. In den Strafanstalten	16 248	16 060	15 405	1
2. „ „ größeren Gefängnissen	8 053	8 588	9 046	1
3. „ „ kleineren Gefängnissen	375	331	346	
B. In den Gefängnissen der Justizverwaltung[1])	32 274	33 019	32 590	3
C. In Zwangserziehung:				
1. nach § 55 des Strafgesetzbuches	10 687	10 759	10 891	1
2. „ § 56 „ „	530	582	608	
3. „ § 362 St.-G.-B. in der Fassung vom 25. Juni 1900 in Besserungs- oder Erziehungsanstalten oder Asylen	—	—	—	
D. In den Korrektionshäusern	9 327	8 640	8 336	
Zusammen	**77 494**	**77 979**	**77 222**	**7**

[1]) Die hier gemachten Angaben beziehen sich auf die Tagesdurchschnittszahlen während der Etatsjahre 1897

IV. Nachweisung über die verwahrlosten Kinder, welche den kommunalen Verbänden zur Zwangserziehung überwiesen ... 1. Oktober 1878 bis 31. März 1901*).

[Statistik der zum Bereich des Königlichen Ministeriums des Innern gehörenden Strafanstalten und Gefängnis...

Provinzen bezw. Kommunalverband. — Staat.	Zahl der zur Zwangserziehung überwiesenen Kinder: überhaupt	auf 100000 der Bevölkerung von 1900	Von den Kindern in Spalte 2 waren am 31. März 1901 untergebracht: überhaupt	in Familien	in Staats-Anstalten	in besonderen Provinzial-[1]) Anstalten	in Privat-Anstalten	sind im Laufe des betreffenden Zeitraumes: widerruflich entlassen	unwiderruflich entlassen	verstorben	sonst in Abgang gekommen	Die Verpfleg... kosten eines ... betragen ein Jahr im ...schnitt ... der Unterbri... in Familien für ein Kind unter 14 Jahren ℳ	Pf.	über 14 Jahren ℳ	Pf.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		14	
I. Ostpreußen	2 379	119	829	247	—	50	532	8	5	95	1 442	144	70	135	—
II. Westpreußen	1 431	92	476	205	—	198	73	46	—	51	858	—	—	—	—
III. Stadtkreis Berlin	1 599	85	530	298	—	125	107	78	117	31	843	214	30	—	—
IV. Brandenburg	3 080	99	1 018	412	—	230	376	28	1 129	62	843	172	53	—	—
V. Pommern	2 047	125	596	240	—	—	356	9	30	64	1 348	116	48	124	73
VI. Posen	2 025	107	557	266	—	265	26	8	3	43	1 414	101	82	6	86
VII. Schlesien	6 030	129	1 943	683	—	341	919	12	1 098	161	2 816	—	—	20	80
VIII. Sachsen	3 074	109	1 172	560	—	164	448	8	60	91	1 743	173	40	41	50
IX. Schleswig-Holst.	1 612	121	543	481	—	—	62	29	21	37	982	139	68	139	68
X. Lauenbg. (Herzogth.)	46	89	16	14	—	—	2	1	4	2	23	150	—	—	—
XI. Hannover	2 429	94	780	449	—	—	331	83	79	51	1 436	97	55	28	64
XII. Westfalen	1 794	56	529	207	—	—	322	5	47	47	1 166	—	—	—	—
XIII. Kassel	1 539	173	350	232	—	—	118	3	46	53	1 087	120	—	30	—
XIV. Wiesbaden	1 162	115	374	189	3	—	182	64	26	32	666	138	46	93	99
XV. Rheinland	3 686	64	1 168	642	—	2	524	232	231	81	1 974	172	80	21	33
XVI. Hohenzollern	20	30	3	2	—	—	1	—	15	1	1	—	—	—	—
Staat	**33 953**	**98**	**10 884**	**5 127**	**3**	**1 375**	**4 379**	**614**	**2 911**	**902**	**18 642**	—	—	—	—
Stand Ende März 1900	**32 449**														
Zuwachs 1900	**1 504** oder 4,6 Procent.														

*) Das betreffende Gesetz vom 13. März 1878 trat am 1. Oktober 1878 in Kraft; an Stelle dieses ... 1. April 1901 ab das Gesetz über die Fürsorgeerziehung Minderjähriger vom 2. Juli 1900 getreten, welches ... fugniß, verlassene, verwahrloste, verbrecherische Minderjährige in fürsorgliche Erziehung zu nehmen, ... erweitert. — [1]) Die Provinzialverbände von Ostpreußen, Westpreußen, Brandenburg, Posen, Schlesien und ... sowie der Stadtkreis Berlin besitzen Anstalten für Zwangserziehung, in welchen die bei diesen Landes... gewiesenen Kinder untergebracht sind, nämlich Ostpreußen die Provinzial-Erziehungsanstalt zu Grop... Prökuls, Kreis Memel, mit 50 Plätzen für Knaben, Westpreußen die Provinzial-Zwangserziehungsanstalt zu ... burg mit 250 Plätzen für Knaben, Brandenburg die Provinzial-Schul- und Erziehungsanstalt zu Stra... 350 Plätzen für Knaben und Mädchen, einschl. 50 im Lehrlingsheim, Posen die Provinzial-Zwangserziehun... zu Schubin mit 200 Plätzen für Zöglinge katholischer Konfession und die Provinzial-Erziehungsanstalt zu ... Kreis Jarotschin, mit 100 Plätzen für Knaben, Schlesien die Provinzial-Zwangserziehungsanstalt zu Lu... *356 Plätzen* für Knaben und Mädchen, Sachsen die Provinzial-Lehr- und Erziehungsanstalt zu Moritzbe... *Zeitz, mit 150 Plätzen* für Kinder beiderlei Geschlechtes und Berlin das städtische Erziehungshaus für ver... *Knaben* zu Lichtenberg, Kreis Niederbarnim, mit 210 Plätzen und die städtische Erziehungsanstalt für ver... *Mädchen* zu Klein Beeren, Kreis Teltow, mit 40 Plätzen.

V. Nachweisung der in den Korrektions- und Arbeitsanstalten auf Grund des § 362 des R.-St.-G.-B. detinirten Personen.

) Anzahl der je am 31. März 1897 bis 1901 in den einzelnen Anstalten untergebrachten Korrigenden.

tatistik der zum Bereich des Königlichen Ministeriums des Innern gehörenden Strafanstalten und Gefängnisse, der Zwangszöglinge und der Korrigenden.]

Provinzen. — Staat.	Anstalten.	Zahl der Korrigenden am 31. März des Jahres									
		1897		1898		1899		1900		1901	
		M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M	W.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I. Ostpreußen	1. Tapiau	210	42	215	44	203	30	215	35	201	40
II. Westpreuß.	2. Konitz	405	86	393	75	401	64	343	72	285	67
III. Stkr. Berlin	3. Rummelsburg	1 175	125	1 075	130	1 076	119	1 119	143	1 061	146
IV. Brandenbg.	4. Strausberg	444	—	425	—	412	—	370	—	376	—
"	5. Prenzlau	266	38	248	41	213	41	165	30	146	17
"	6. Landsberg a./W.	258	19	240	27	187	28	185	17	198	19
V. Pommern	7. Neustettin	89	12	87	12	100	10	94	11	85	17
"	8. Ückermünde	168	31	165	32	154	31	173	37	118	36
"	9. Stralsund	126	8	112	7	70	3	41	8	48	5
"	10. Greifswald	75	—	56	—	55	—	64	—	69	—
VI. Posen	11. Bojanowo	379	—	352	—	297	—	272	—	277	—
"	12. Fraustadt	—	68	—	55	—	47	—	57	—	48
VII. Schlesien	13. Schweidnitz	1 070	169	1 052	144	1 055	146	1 011	133	1 112	142
"	14. Breslau	318	140	366	156	321	139	315	122	223	107
VIII. Sachsen	15. BurgSchadeleben	334	35	380	41	321	36	289	39	328	36
"	16. Moritzburg	614	76	576	83	507	78	498	74	542	59
IX. Schl.-Holst.	17. a) Glückstadt	754	44	602	42	500	33	432	42	408	38
	b) Bokelholm	244	—	194	—	171	—	168	—	165	—
X. Hannover	18. Moringen	270	—	260	—	236	—	253	—	285	—
"	19. Wunstorf	238	—	226	—	228	—	237	—	207	—
"	20. Himmelsthür	—	52	—	59	—	44	—	59	—	76
XI. Westfalen	21. Benninghausen	272	64	258	49	273	53	239	65	312	46
XII. Hess.-Nass.	22. Breitenau	[1]) 112	[1]) 41	[2]) 96	[2]) 43	88	19	65	7	80	10
"	23. Hadamar	65	48	56	31	39	44	39	31	41	18
XIII. Rheinland	24. Brauweiler	628	224	599	223	584	184	605	162	676	210
	Staat	**8 514**	**1 322**	**8 033**	**1 294**	**7 491**	**1 149**	**7 192**	**1 144**	**7 243**	**1 137**

[1]) Hier ist die Zahl der am 31. Dezember 1896 detinirten Korrigenden aufgeführt. — [2]) desgl. die Zahl der am 31. Dezember 1897 detinirten Korrigenden.

) Belegungsfähigkeit der Anstalten und Bewegung der Korrigenden im Rechnungsjahre 1900.

Provinzen. — Staat.	Anstalten.	Die Anstalt ist bestimmt zur Aufnahme von				Im Rechnungsjahre 1900 war an Korrigenden							
		Korrigenden		Pfleglingen		Zugang		Abgang		Bestand			
										höchster		niedrigster	
		M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
I. Ostpreußen	1. Tapiau	392	80	[1])335	[1])166	183	39	197	34	235	43	202	34
II. Westpreuß.	2. Konitz	350	100	170	80	227	69	285	74	355	85	283	67
III. Stkr. Berlin	3. Rummelsburg	400	300	225	75	987	217	1 045	214	1 147	166	1 061	140
IV. Brandenbg.	4. Strausberg	425	—	125	—	360	—	354	—	398	—	368	—
"	5. Prenzlau	400	85	20	15	151	21	170	34	166	30	133	15
"	6. Landsberg a./W.	260	40	40	20	182	29	169	27	198	26	163	14
V. Pommern	7. Neustettin	150	10	40	20	67	13	76	7	98	17	80	11
"	8. Ückermünde	340				100	38	155	39	173	38	114	28
"	9. Stralsund	120	25	—	—	44	3	37	6	49	8	36	5
"	10. Greifswald	110	—	—	—	67	—	62	—	69	—	48	—
VI. Posen	11. Bojanowo	[2])450	—	—	—	287	—	282	—	270	—	231	—
"	12. Fraustadt	—	[3])130	—	—	—	56	—	65	—	59	—	41
VII. Schlesien	13. Schweidnitz	1 250	180	98	72	1 181	181	1 080	172	1 112	147	974	129
"	14. Breslau	600	300	—	—	188	115	280	130	317	127	195	104
VIII. Sachsen	15. BurgSchadeleben	358	57	75	25	279	38	240	41	329	41	286	30
"	16. Moritzburg	548	79	14	2	472	67	428	82	548	81	442	59
IX. Schl.-Holst.	17. a) Glückstadt	750	50	—	—	446	44	473	48	614	43	551	35
	b) Bokelholm	320	—	—	—								
X. Hannover	18. Moringen	800	—	—	—	282	—	250	—	289	—	246	—
"	19. Wunstorf	400	—	450	—	183	—	213	—	242	—	207	—
"	20. Himmelsthür	—	125	—	190	—	84	—	67	—	78	—	53
estfalen	21. Benninghausen	350	50	—	—	300	53	227	72	312	70	235	46
ss.-Nass.	22. Breitenau	300	100	30	20	76	12	61	9	81	13	56	7
"	23. Hadamar	236	80	10	6	52	20	50	33	50	32	38	18
einland	24. Brauweiler	580	220	50	—	608	199	537	151	761	213	687	151
	Staat					**6 722**	**1 298**	**6 671**	**1 305**	—	—	—	—

[1]) Unter den Pfleglingen befinden sich außer Land- und Ortsarmen auch anstaltspflegebedürftige ruhige …nke, Idioten, Epileptiker, Blinde und Taubstumme. — [2]) für männliche Korrigenden und Landarme. Im …lie dient die Anstalt noch zur Aufnahme von männlichen Land- und Ortsarmen, hülfsbedürftigen Taub…blinden. — [3]) desgl. für weibliche Personen.

VI. Die Gefängnisse der Justizverwaltung 1896 bis 1900.

[Drucksachen des Hauses der Abgeordneten, Bericht der Rechnungskommission[1].]

Schilderungsgegenstände.	1896	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5	6
1. Im Tagesdurchschnitt waren detinirt:					
a) Männer	27 622	28 002	28 761	28 666	28
b) Weiber	4 215	4 272	4 258	3 924	3
c) Köpfe	31 837	32 274	33 019	32 590	32
gegen das Vorjahr mehr (+), weniger (—)					
a) Männer	— 294	+ 380	+ 759	— 95	+
b) Weiber	— 88	+ 57	— 14	— 334	—
c) Köpfe	— 382	+ 437	+ 745	— 429	—
2. Von den Detinirten waren im Tagesdurchschnitt:					
a) nicht beschäftigt	5 065	4 671	4 159	3 770	3
gegen das Vorj. mehr (+), weniger (—)	— 322	— 394	— 512	— 389	+
b) beschäftigt	26 772	27 603	28 860	28 820	28
gegen das Vorj. mehr (+), weniger (—)	— 60	+ 831	+ 1 257	— 40	—
und zwar waren von den unter b) aufgeführten Gefangenen beschäftigt:					
α) mit Hausarbeiten	2 570	2 783	2 870	2 985	2
gegen das Vorj. mehr (+), weniger (—)	+ 32	+ 213	+ 87	+ 115	—
β) für Dritte gegen Lohn	24 202	24 820	25 990	25 835	2
gegen das Vorj. mehr (+), weniger (—)	— 91	+ 618	+ 1 170	— 155	—
3. Die Gesammtzahl der Arbeitstage betrug	8 031 475	8 195 445	8 657 871	8 646 021	8 54
gegen das Vorjahr mehr (+), weniger (—)	— 18 154	+163 970	+ 462 426	— 11 850	— 10
hiervon entfielen:					
a) auf Arbeitstage für Hausarbeiten	770 951	825 032	860 882	895 536	87
gegen das Vorj. mehr (+), weniger (—)	+ 9 278	+ 54 081	+ 35 850	+ 34 654	— 1
b) auf Arbeitstage für Dritte gegen Lohn	7 260 524	7 370 413	7 796 989	7 750 485	7 66
gegen das Vorj. mehr (+), weniger (—)	— 27 432	+109 889	+ 426 576	— 46 504	— 8
4. Die Einnahmen aus dem finanziellen Ergebnisse der Arbeit betrugen:					
a) an wirklichen Arbeitslöhnen . . ℳ	3 155 643	3 296 782	3 526 250	3 603 527	3 66
gegen das Vorj. mehr (+), wenig. (—) „	+ 70 536	+141 139	+ 229 468	+ 77 277	+ 6
darunter: α) aus Außenarbeiten „	891 775	975 731	1 087 264	1 129 459	1 11
gegen das Vorjahr mehr (+), weniger (—) ℳ	+ 41 118	+ 83 956	+ 111 533	+ 42 195	— 1
β) aus der sonstig. Beschäftig. „	2 263 868	2 321 051	2 438 986	2 474 068	2 55
gegen das Vorjahr mehr (+), weniger (—) ℳ	+ 29 418	+ 57 183	+ 117 935	+ 35 082	+ 7
b) an Beiträgen der Unternehmer zur Unfallfürsorge ℳ	.	.	.	26 692	3
c) an Einkünften sonstiger Art „	.	.	.	998 371	1 05
d) überhaupt (a + b + c) „	.	.	.	4 628 590	4 73
gegen das Vorj. mehr (+), wenig. (—) „	.	.	.		+ 13
5. Die Ausgaben aus dem finanziellen Ergebnisse der Arbeit betrugen:					
a) an Aufsichtskosten und Verpflegungszulagen ℳ	181 232	203 691	242 167	254 297	25
b) an Beiträgen zur Invaliditäts- und Altersversicherung ℳ	.	.	.	1 503	1
c) an Ankaufspreisen für Rohmaterialien ℳ	.	.	.	1 030 293	1 00
d) an den Gefangenen bewilligten bezw. für dieselben reservirten Beträgen ℳ	917 324	955 172	971 401	798 751	80
e) überhaupt (a + b + c + d) „	.	.	.	2 084 844	2 0
gegen das Vorj. mehr (+), wenig. (—) „	.	.	.	.	— 1
6. Von dem reinen Arbeitsverdienste[2]) entfallen:					
a) auf jeden Gefangenen überhaupt ℳ	94,45	96,06	100,72	102,72	10
gegen das Vorj. mehr (+), wenig. (—) „	+ 2,88	+ 2,51	+ 3,76	+ 2,00	+
b) auf jeden für Dritte gegen Lohn beschäftigten Gefangenen ℳ	124,25	126,08	127,96	129,58	1
gegen das Vorj. mehr (+), wenig. (—) „	+ 3,22	+ 1,83	+ 1,88	+ 1,62	+

[1]) Vom Jahre 1899 ab ist ein neues Formular angewendet worden, daher lassen sich für die vorhergeh[...] drei Jahre nicht alle Fragen ausfüllen. — [2]) Unter reinem Arbeitsverdienste sind die Einnahmen an Arbeitsl[...] *abzüglich der Ausgaben* für die Aufsichtskosten, die Verpflegungszulagen und die Beiträge zur Invaliditäts[...] *Altersversicherung* zu verstehen.

XVII. Finanzen.

A. Die Staatsfinanzen.

I. Die Staats-Einnahmen und Ausgaben, 1897 bis 1900.

[Übersicht von den Staats-Einnahmen und Ausgaben usw. für 1897 bis 1900.]

1. Die Staats-Einnahmen, 1897 bis 1900.

Etatsmäßige Einnahmen. A. Einzelne Einnahmezweige. (Kapitel- und Titelnummer.)	Ist-Einnahme in Mark			
	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
Summe aller Einnahmen	**2 465 668 869**	**2 595 808 209**	**2 726 241 267**	**2 885 071 665**
1. Bestand aus dem Vorjahre	**152 020 392**	**133 584 960**	**140 945 932**	**181 081 738**
2. Etatsmäßige Einnahmen	**2 203 452 682**	**2 340 662 495**	**2 476 030 243**	**2 599 931 907**
A. Einzelne Einnahmezweige.				
I. Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten.				
1. Domänen	*27 195 130*	*27 143 275*	*27 660 527*	*26 631 199*
2. Forsten	*74 125 151*	*80 977 006*	*85 282 496*	*95 265 448*
Summe Kap. 1 u. 2	101 320 281	108 120 281	112 943 023	121 896 647
davon ab: die dem Kronfideikommißfonds durch das Ges. v. 17. I. 1820 auf die Einkünfte der Domänen und Forsten angewiesene Rente[1]) von zusammen	7 719 296	7 719 296	7 719 296	7 719 296
bleiben	93 600 985	100 400 985	105 223 727	114 177 351
3. Erlös aus Ablösungen v. Domänengefällen u. a. d. Verkaufe v. Dom. u. Forstgrundstücken (vergl. Abschn. III, S. 189)	*2 384 073*	*1 668 561*	*1 998 828*	—
Summe I. (Min. f. Landwirthsch. usw.)	**95 985 058**	**102 069 546**	**107 222 555**	**114 177 351**
II. Finanzministerium.				
4. Direkte Steuern	*173 330 543*	*184 497 556*	*199 888 900*	*213 318 151*
1. Einkommensteuer	134 885 396	146 334 473	159 093 676	172 948 786
2. Ergänzungssteuer	31 947 457	31 744 001	34 148 691	33 986 163
3. Steuer v. Gewerbebetriebe im Umherziehen	3 037 522	2 957 141	2 862 226	2 865 283
4. Eisenbahnabgabe	393 774	439 777	566 066	570 536
5. Direkte Steuern in den Hohenzollernschen Landen	311 966	321 567	325 113	331 484
6. Gebühren	1 982 021	2 082 468	2 164 117	1 962 612
7. Für Nebenbeschäftigungen der Katasterbeamten	175 260	197 658	214 060	255 499
8. Strafbeträge und sonstige Einnahmen	597 147	420 471	514 951	397 788
5. Indirekte Steuern	*81 778 180*	*86 534 052*	*89 910 006*	*89 154 894*
a. Reichssteuern[2])	38 905 053	39 570 428	41 622 147	41 846 479
1. Zölle	10 602 652	10 746 659	11 335 832	11 496 428
2. Tabaksteuer	198 446	180 115	170 765	165 257

[1]) 2 500 000 Thaler einschl. 548 240 Thaler Gold. Wegen des Zuschusses zu dieser Rente vergl. Ausgaben (Dotationen), S. 554. — [2]) Die Vergütungen für die Erhebungs- und Verwaltungskosten sind vom 1. April 1882 ab durch Bundesrathsbeschluß vom 30. Juni 1882 (§§ 311 und 312 der Protokolle) für die Zölle sowie die Salzsteuer geregelt; bei der nach dem Zuckersteuergesetze vom 27. Mai 1896 zu erhebenden Zuckersteuer und dem Zuschlage zu derselben (Betriebssteuer) werden vom Reiche bis auf weiteres 4 v. H. der zur Verrechnung gekommenen Brutto-Solleinnahme, und zwar 3 v. H. für die Kontrolle und 1 v. H. für die Erhebung vergütet (vergl. Anlage G. der Ausführungsbestimmungen zum Zuckersteuergesetze vom 27. Mai 1896, Pr. Centralblatt für 1896, S. 420); bei der Tabaksteuer 20 Pf. für jedes volle Ar der mit Tabak bepflanzten Flächen und 2 v. H. der Bruttosteuereinnahme (Bundesrathsbeschluß vom 4. Dezember 1884, Pr. Centralblatt 1885, S. 18). — Für die Erhebung und Verwaltung a) der Maischbottichsteuer und der Branntweinmaterialsteuer werden wie bisher 15 v. H. der zur Verrechnung gekommenen Solleinnahme; b) der Verbrauchsabgabe für Branntwein und des Zuschlags zur Verbrauchsabgabe werden 15 v. H. des Gesammtsolls der bezüglichen Einnahme vergütet, wovon bis auf weiteres 10 v. H. für die Kontrolle und 5 v. H. für die Erhebung gewährt werden (§ 644 der Protokolle und Nr. 138, § 10 der Drucksachen des Bundesrathes über die Sitzung vom 15. Dezember 1887, Pr. Centralblatt für 1888, S. 18). — Für den Verkehr mit Branntwein zwischen dem Deutschen Reiche und dem Großherzogthume Luxemburg siehe Abkommen zwischen beiden Staaten vom 22. Mai 1896, Pr. Centralblatt für 1896, S. 573 usw.

Noch: 1. Die Staats-Einnahmen, 1897 bis 1900.

Etatsmäßige Einnahmen. Noch: A. Einzelne Einnahmezweige.	Ist-Einnahme in Mark		
	1897	1898	1899
1	2	3	4
3. Zuckersteuer	3 980 979	4 164 647	4 358 590
4. Salzsteuer	191 886	191 891	204 479
5. Branntweinsteuer	19 826 606	20 073 905	21 198 639
6. Brausteuer u. Übergangsabgabe von Bier	3 607 465	3 644 185	3 766 905
7. Spielkartenstempel	48 929	48 177	49 140
8. Stempelabgabe für Werthpapiere, Kaufgeschäfte usw. sowie Lotterielose	448 090	520 849	537 797
b. Für alleinige preußische Rechnung	*42 873 127*	*46 963 624*	*48 287 859*
9. Entschäd. f. d. durch d. Statist. d. Warenverkehrs m. d. Auslande erwachs. Kosten	15 508	17 403	17 118
10. Anth. a. d. deutsch. Wechselstempelsteuer	107 343	120 070	132 699
11. Stempelsteuer	31 772 749	34 493 478	36 561 881
12. Erbschaftssteuer	8 997 155	10 257 526	9 529 752
13. Niederlage-, Krahn- und Wagegeld	164 509	165 402	173 529
14. Kontrolgebühr für Salz	84 764	91 511	97 772
15. Wirthschaftsabg. i. d. Hohenzoll. Landen	30 700	30 851	30 266
16. Strafgelder [1])	255 362	265 554	249 209
17-19. Verschiedene Einnahmen	1 445 037	1 521 829	1 495 633
6. Lotterie	*82 500 680*	*82 584 605*	*82 566 903*
7. Seehandl.-Instit. (Geschäftsgew.)[2])	*2 200 430*	*1 533 907*	*1 500 927*
8. *8a.* Münzverwaltung	*426 367*	*675 012*	*691 759*
Summe II. (Finanzministerium)	**340 236 200**	**355 825 132**	**374 558 495**
III. Ministerium für Handel und Gewerbe.			
Verwaltung für Berg-, Hütten- und Salinenwesen:			
9. 1-2. Bergwerke	116 710 260	125 968 156	142 895 992
3-4. Hütten	19 961 595	22 573 791	22 114 910
5-6. Salzwerke	9 002 241	9 430 791	10 486 334
7-8. Badeanstalten	297 583	327 701	371 709
9-10. Kgl. Preuß. u. Herzogl. Braunschweig. Gemeinschaftswerke am Unterharz	3 735 834	4 243 475	4 742 019
11-12. Königl. Preußische und Fürstl. Schaumburg-Lippesche Gesammt-Steinkohlenbergwerke bei Obernkirchen	1 315 990	1 333 158	1 518 143
13-19. Andere Einnahmen	590 006	547 616	513 180
Summe III. (Min. f. Handel u. Gewerbe)	**151 613 509**	**164 424 688**	**182 642 287**
IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.			
Verwaltung der Eisenbahn-Angelegenheiten:			
10-18. Für Rechn. d. Staat. verw. Eisenb.	*1 189 924 029*	*1 264 500 719*	*1 341 138 429*
19. Privateisenbahnen, bei welchen der Staat betheiligt ist [3])	*166 410*	*187 650*	*202 930*
1. Kiel-Eckernförde-Flensburger Eisenbahn	29 665	33 155	.
2. Altdamm-Kolberger Eisenbahn	49 500	55 000	.
3. Stargard-Küstriner Eisenbahn	48 750	52 500	.
4. Kreis Oldenburger Eisenbahn	10 290	13 250	.
5. Prignitzer Eisenbahn	14 205	17 745	.
6. Kreis Altenaer Schmalspur-Eisenbahn	14 000	16 000	.
7. Gotthard-Eisenbahn [4])	—	—	.
20. Sonstige Einnahmen	*437 486*	*458 951*	*419 789*
21. Außerordentliche Einnahmen	*6 972 419*	*4 244 306*	*6 180 762*
Summe IV. (Min. der öffentl. Arbeiten)	**1 197 500 344**	**1 269 391 626**	**1 347 941 910**
dazu: „ **III.** (Min. f. Handel u. Gewerbe)	**151 613 509**	**164 424 688**	**182 642 287**
„ **II.** (Finanzministerium)	**340 236 200**	**355 825 132**	**374 558 495**
„ **I.** (Min. f. Landwirthsch. usw.)	**95 985 058**	**102 069 546**	**107 222 555**
Zusammen A. (Einzelne Einnahmezweige)	**1 785 335 111**	**1 891 710 992**	**2 012 365 247**

[1]) von 1898 ab „Strafbeträge und Kosten aus den im Etatsjahre erledigten Verwaltungsstrafsachen". — [illegible] der Verwaltungskosten vergl. die dauernden Ausgaben unter A. 2. S. 553. — [3]) Von 1899 ab sind die [illegible] aus den einzelnen Privateisenbahnen in der „Übersicht von den Staatseinnahmen usw." nicht besonders [illegible] und können daher auch hier nur in einer Summe gebracht werden. — [4]) Antheil an dem den [illegible] zustehenden Zinsüberschusse.

Noch: 1. Die Staats-Einnahmen, 1897 bis 1900.

Etatsmäßige Einnahmen. B. Dotationen usw. C. Staatsverwaltungs-Einnahmen.	Ist-Einnahme in Mark 1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.				
I. Dotationen.				
22. Hauptverwalt. d. Staatsschuld.	240 402	279 181	217 456	184 963
23 a. Herrenhaus	549	1 806	694	646
23 b. Haus der Abgeordneten	630	2 288	6 747	2 039
Summe I. (Dotationen)	**241 581**	**283 275**	**224 897**	**187 648**
II. Allgemeine Finanzverwaltung.				
24. 1-16. Verschiedene Einnahmen	*306 918 933*	*330 458 038*	*331 334 401*	*355 140 776*
1. Anth. an d. Ertrage d. Zölle u. Tabakst.¹)	174 046 910	192 469 531	190 830 803	211 957 436
2. Anth. an d. Ertrage d. Verbrauchsabgabe für Branntwein und des Zuschlags dazu	61 166 672	60 698 489	66 882 856	65 217 908
3. Desgl. der Reichsstempelabgaben	28 784 133	32 031 377	32 942 251	32 724 398
4. Einnahme des vormal. Staatsschatzes	10 210 978	11 951 148	8 924 698	13 900 059
5. Zinsen von Staats-Aktivkapitalien	1 952 941	1 910 284	1 868 637	1 878 248
6. Privatrenten-Ablösungskapitalien, welche zur Tilgung von Staatsschulden bestimmt sind	46 715	46 483	45 713	55 397
6 a. Beträge der an die Staatskasse zurückerstatteten Grundsteuerentschädigungen	776 807	620 327	708 311	629 795
7. Rente von der Reichsbank	1 865 730	1 865 730	1 865 730	1 865 730
8. Rückzahlungen und Zinsen auf Darlehne, welche auf Grund v. Gesetzen zur Beseitigung von Nothständen usw. bewilligt sind	888 052	923 265	670 335	618 145
8 a. Rückzahlungen und Zinsen usw. auf Ausgaben, welche auf Grund von Anleihegesetzen zur Förderung des Baues von Kleinbahnen geleistet sind	10 562	79 032	116 450	163 503
8 b. Rückzahlungen und Zinsen auf Baudarlehne, welche aus Staatsmitteln zur Verbesserung der Wohnungsverhältnisse von Arbeitern usw. gewährt worden sind	26 083	50 915	90 194	140 430
9. Zinsen von den der Preußischen Central-Genossenschaftskasse als Grundkapital gewährten Einlagen	—	779 307	609 709	1 500 000
13. Hinterlegte Gelder	26 526 098	26 406 027	25 169 970	23 904 551
14. Zinsen, welche den Hinterlegungsbetheiligten gutgeschrieben sind	617 241	626 102	608 548	585 046
16. Sonstige vermischte Einnahmen bei der Verwaltung der hinterlegten Gelder	11	21	196	130
Außerordentliche Einnahme	—	—	—	—
Summe II. (Allgem. Finanzverw.)	**306 918 933**	**330 458 038**	**331 334 401**	**355 140 776**
dazu: „ **I.** (Dotationen)	**241 581**	**283 275**	**224 897**	**187 648**
Zusammen B. (Dotationen u. allg. Finanzverw.)	**307 160 514**	**330 741 313**	**331 559 298**	**355 328 424**
C. Staatsverwaltungs-Einnahmen.				
I. Staatsministerium.				
25 a. Bureau d. Staatsministeriums	4 443	3 200	4 200	4 265
25 b. Staats-Archive	1 949	1 813	3 018	3 233
25 c. General-Ordens-Kommission	9 765	11 807	36 381	30 822
25 d. Geheimes Civil-Kabinet	6 593	6 600	6 632	7 061
25 e. Ober-Rechnungskammer	320	523	10 941	9 041
25 f. Prüf.-Komm. f. höh. V.-Beamte	6 360	6 000	3 360	4 260
25 g. Gesetzsammlungsamt	169 594	170 776	175 343	172 582

¹) Der über 130 Mill. ℳ hinausgehende Jahresertrag der Zölle und der Tabaksteuer wird nach § 8 des Ges. v. 15. Juli 1879 den einzelnen Bundesregierungen nach dem Matrikularfuße überwiesen.

Noch: 1. Die Staats-Einnahmen, 1897 bis 1900.

Etatsmäßige Einnahmen. Noch: C. Staatsverwaltungs-Einnahmen.	Ist-Einnahme in Mark		
	1897	1898	1899
1	2	3	4
25h. D. Reichs- u. Pr. Staatsanzeiger	873 634	889 281	967 455
25i. Ansiedelungskommission für Westpreußen und Posen	4 097 092	4 811 818	5 886 449
Summe I. (Staatsministerium)	**5 169 750**	**5 901 818**	**7 093 779**
II. Ministerium d. auswärtigen Angelegenheiten.			
26. Verschiedene Einnahmen	**4 965**	**4 869**	**4 690**
III. Finanzministerium.			
27. 1-8. Witw.- u. Waisen-Verpfleg.-Anst.	899 916	849 049	802 090
9-14. Verschiedene Einnahmen	2 933 425	1 964 801	4 613 245
Summe III. (Finanzministerium)	**3 833 341**	**2 813 850**	**5 415 335**
IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.			
28. Bauverwaltung, einschl. der Centralverwaltung des Ministeriums ...	**7 205 654**	**9 780 685**	**9 129 590**
V. Ministerium für Handel und Gewerbe.			
29. Verschiedene Einnahmen	**2 558 523**	**2 943 412**	**4 815 886**
dav.: Kgl. Porzellanmanuf. in Berlin	961 815	1 002 897	1 170 464
VI. Justizministerium.			
30. 1. Kosten (einschl. Strafvollstreckungskosten) und Geldstrafen	61 442 277	63 973 555	66 099 278
2. Einnahmen, als Emolumente der Beamten zur Verwendung kommend	6 715 585	6 892 830	7 135 590
3. Jurisdiktionsbeiträge	67 158	75 382	74 709
4. Arbeitsverdienst der Gefangenen	2 175 391	2 356 392	4 624 516
5. Einnahmen aus besonderen Fonds	—	—	—
6. Sonstige Einnahmen	295 670	355 472	306 792
7. Einnahmen für die Justiz-Offizianten-Witwen-Kasse	30 840	32 829	29 881
Summe VI. (Justizministerium)	**70 726 921**	**73 686 460**	**78 270 766**
VII. Ministerium des Innern			
31. 1-2 Verwaltung des Innern	75 338	79 139	53 382
2a-4. Polizeiverwaltung	7 896 170	7 684 445	7 914 217
davon: 2a. Beiträge der Gemeinden zu den Kosten Königlicher Polizeiverwaltungen	7 023 407	6 789 532	6 909 583
5. Landgendarmerie	517 943	512 391	544 352
6. Strafanstalts- usw. Verwaltung	2 662 475	2 654 847	5 358 669
7. Verwaltung der Reg.-Amtsblätter u. der damit verbundenen öffentlichen Anzeiger	177 186	176 282	182 135
8-9. Für Wohlthätigkeitszwecke	1704 978	1 713 616	3 109 526
davon: 9. Zu Beihülfen für unterstützungsbedürftige ehemalige Krieger (Reichsgesetz vom 22. V. 1895)	1 689 390	1 699 330	3 094 080
Summe VII. (Ministerium d. Innern)	**13 034 090**	**12 820 720**	**17 162 281**
VIII. Ministerium für Landwirthschaft usw.			
32. Landwirthschaftl. Verwaltung einschl. der Centralverw. d. Min....	1 851 804	1 684 009	1 765 749
davon: Kosten und andere Einnahmen bei den Generalkommissionen	507 743	431 207	430 647
33. Gestütverwaltung	2 979 520	3 026 033	2 948 311
Summe VIII. (Min. f. Landwirthsch. usw.)	**4 831 324**	**4 710 042**	**4 714 060**
IX. Ministerium d. geistl. usw. Angelegenheiten.			
34. 1. Evangelischer Kultus	40 897	45 032	42 699
2. Katholischer Kultus	8 083	951	946
3-7. Öffentlicher Unterricht.........	3 065 304	3 245 863	3 291 319
8. Kultus und Unterricht gemeinsam ...	20 461	1 609 466	1 619 735
9. Medizinalwesen	308 022	301 738	327 081
10. Sonstige vermischte Einnahmen	143 527	333 070	216 510
Summe IX. (Min. d. geistl. usw. Angeleg.)	**3 586 294**	**5 536 120**	**5 498 290**

Noch: 1. Die Staats-Einnahmen, 1897 bis 1900.

Etatsmäßige Einnahmen. Noch: C. Staatsverwaltungs-Einnahmen. Außeretatsmäß. extraord. Einnahm.	Ist-Einnahme in Mark			
	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
X. Kriegsministerium.				
35. Verwalt. d. Zeughauses in Berlin	6 195	3 214	1 021	3 171
Dazu: Summe IX. Min. d. geistl. usw. Angel.	3 586 294	5 536 120	5 498 290	5 979 789
„ VIII. Min. f. Landwirthsch. usw.	4 831 324	4 710 042	4 714 060	4 866 585
„ VII. Ministerium des Innern . .	13 034 090	12 820 720	17 162 281	17 296 885
„ VI. Justizministerium	70 726 921	73 686 460	78 270 766	80 299 487
„ V. Min. für Handel u. Gewerbe	2 558 523	2 943 412	4 815 886	5 959 294
„ IV. Min. d. öffentlichen Arbeiten	7 205 654	9 789 685	9 129 590	9 431 355
„ III. Finanzministerium	3 833 341	2 813 850	5 415 335	4 934 557
„ II. Min. d. auswärtigen Angeleg.	4 965	4 869	4 690	4 584
„ I. Staatsministerium	5 169 750	5 901 818	7 093 779	7 566 291
Zus. C. Staatsverwaltungs-Einnahmen .	**110 957 057**	**118 210 190**	**132 105 698**	**136 341 998**
„ B. Dotationen u. allgemeine Finanzverwaltung	**307 160 514**	**330 741 313**	**331 559 298**	**355 328 424**
„ A. Einzelne Einnahmezweige	**1 785 335 111**	**1 891 710 992**	**2 012 365 247**	**2 108 261 485**
Summe 2. Etatsmäfsige Einnahmen (wie oben)	**2 203 452 682**	**2 340 662 495**	**2 476 030 243**	**2 599 931 907**
3. Aufseretatsmäfsige extraord. Einnahmen.				
I. Für Eisenbahnzwecke.				
1. Auf den durch Gesetz v. 21. V. 83 zur Erweiterung usw. des Staatseisenbahnnetzes und zur Betheiligung des Staates bei dem Bau einer E. von Zajonskowo nach Löbau bewilligten Kredit von 97 610 200 ℳ	2 817	530	250 106	41 202
2. A. d. d. G. v. 4. IV. 84 z. weit. Herstell. v. Eisenb. untergeordn. Bedeutung, zur Betheiligung d. St. bei dem Bau einer E. v. Heide n. d. Landesgr. bei Ribe sowie zur Vervollständ. usw. d. Staatseisenbahnen bewilligten Kredit v. 122 416 700 ℳ . .	1 094 540	111 495	28 170	33 985
(3) A. d. d. G. v. 17. V. 84 z. Erwerbe der Berlin-Hamburger, der Öls-Gnesener, Hamburg-Bergedorfer u. d. Tilsit-Insterburger E. sowie der an der Ülzen-Langwedeler, der Wunstorf-Bremer und der Bremen-Geestebahn der freien Hansestadt Bremen zustehenden Eigenthums- bezw. Miteigenthumsrechte bewilligten Kredit	19 511	—	—	—
(4) A. d. d. G. v. 7. V. 85 zur Erweiterung und Vervollständigung des Staatseisennetzes bewilligten Kredit von (60 700 000 — 2 400 000 ℳ) 58 300 000 ℳ	16 280	11 112	—	—
3. A. d. d. G. v. 19. IV. 86 z. gleichem Zwecke u. z. Betheil. d. Staates bei mehreren Privateisenbahn-Unternehmungen bewilligten Kredit von 57 742 000 ℳ	1 050 482	412 678	234 425	170 797
4. A. d. d. G. v. 1. IV. 87 z. weiteren Herstellung neuer Eisenb. u. sonst. Bauausführungen bew. Kredit v. 71 334 000 ℳ	30 453	88 250	184 569	31 084
5. A. d. d. G. v. 11. V. 88 zu gl. Zwecke sowie Beschaffungen behufs Vervollständigung u. bess. Ausrüst. des Staatseisenbahnnetzes u. zur Betheilig. des Staates an den Baukosten einer E. von Sigmaringen (Inzighofen) nach Tuttlingen bewilligten Kredit v. 118 510 000 ℳ . . .	1 856 022	1 113 252	762 006	1 393 591
6. A. d. d. G. v. 8. IV. 89 z. Erweiterung usw. d. Staatseisenbahnnetzes u. z. Erwerbe der auf preußisch. Staatsgebiete bel. Strecken der Niederländisch-Westfäl. Eisenbahngesellschaft bew. Kredit v. 156 723 251,47 ℳ	3 333 695	3 020 393	2 090 610	937 487

Noch: 1. Die Staats-Einnahmen, 1897 bis 1900.

Noch: Außeretatsmäßige extraordinäre Einnahmen.	Ist-Einnahme in Mark 1897	1898	1899	1
1	2	3	4	
7. A. d. d. G. v. 10. V. 90 z. Erweiterung u. Vervollständig. des Staatseisenbahnnetzes bewilligten Kredit v. 201 656 466 ℳ . .	16 049 087	9 830 798	5 801 714	4 6
8. A. d. d. G. v. 20. VI. 91 z. Erweiterung, Vervollständ. und besseren Ausrüst. des Staatseisenbahnnetzes bewilligten Kredit v. 145 537 500 ℳ	5 832 672	3 974 325	2 853 925	3 3
9. A. d. d. G. v. 6. VI. 92 z. gleichem Zwecke bewilligten Kredit v. 90 757 760 ℳ . .	10 923 194	8 660 178	4 187 979	2 5
10. A. d. d. G. v. 3. VII. 93 z. gleichem Zwecke bewilligten Kredit v. 48 165 000 ℳ . .	4 688 946	5 120 504	5 141 577	4 7
11. A. d. d. G. v. 29. IV. 94 z. gleichem Zwecke sowie z. Betheilig. d. Staates a. d. Bau einer E. von Wittstock nach d. Landesgrenze in der Richtung auf Mirow bewilligten Kredit von 37 287 000 ℳ . . .	10 554 697	8 504 550	4 004 398	3 0
12. A. d. d. G. v. 8. IV. 95 z. Erweiterung u. Vervollständ. des Staatseisenbahnnetzes sowie zur Beschaffung v. Betriebsmitteln bewill. Kredit v. 46 433 000 ℳ	2 810 996	8 371 476	9 726 841	7 1
13. A. d. d. G. v. 16. VII. 95 z. weiteren Erwerbe von Eisenbahnen für den Staat bewilligten Kredit	—	29 599	513 021	6
14. A. d. d. G. v. 3. VI. 96 z. Erweiterung d. Staatseisenbahnnetzes u. z. Betheilig. des Staates a. d. Bau von Privateisenbahnen usw. und zwar für die im § 1 Ziffer I, II u. IV bezeichneten Zwecke bewilligten Kredit von 62 049 000 ℳ	3 533 246	8 484 276	8 808 859	12 0
15. A. d. d. G. v. 16. XII. 96 z. Erwerbe des Hess. Ludwigseisenbahnunternehmens f. d. Preuß. u. Hess. Staat sowie zur Bildung einer Eisenbahn-Betriebs- und Finanzgemeinschaft zwischen Preußen und Hessen bewilligten Kredit	21 296 095	456 314	305 817	–
16. A. d. d. G. v. 8. VI. 97 z. Erweiterung des Staatseisenbahnnetzes u. z. Betheiligung des Staates an der Errichtung von landwirthschaftlichen Getreidelagerhäusern (§ 1 Ziffer I u. III) bewilligten Kredit v. 63 233 000 ℳ	70 619	945 662	8 720 379	12 9
17. A. d. d. G. v. 20. V. 98 z. Erweiterung u. Vervollständigung des Staatseisenbahnnetzes (§ 1 Ziffer I u. II) bewilligten Kredit von 75 296 000 ℳ	—	—	708 713	3 8
18. A. d. d. G. v. 25. V. 00 z. Herstellung von Eisenbahnen u. z. Beschaffung der für dieselben erforderlichen Betriebsmittel sowie z. Betheiligung d. Staates a. d. Bau einer E. von Treuenbrietzen nach Neustadt a./D. durch Übernahme von Aktien (§ 1 Ziffer I u. II) bewilligten Kredit v. 95 660 000 ℳ	—	—	—	2 6
Summe I. (für Eisenbahnzwecke)	**83 163 352**	**59 135 392**	**54 323 109**	**60 4**
II. Aus der Verausgabung von Schatzanweisungen (Gesetz vom 1. V. 98)	—	8 022 720	—	
III. Zur Hebung der wirthschaftlich. Lage in den nothleidenden Theilen d. R.-B. Oppeln (Gesetz vom 23. II. 81 u. I. V. 89). . . .	293 759	219 081	253 886	2
IV. Zur Beförderung deutscher Ansiedelungen in den Provinzen Westpreußen und Posen (Gesetz vom 26. IV. 86 u. 20. IV. 98)	6 780 562	15 996 812	20 879 947	23 5

Noch: 1. Die Staats-Einnahmen, 1897 bis 1900.

Noch: Außeretatsmäßige extraordinäre Einnahmen.	Ist-Einnahme in Mark			
	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
ur Gewährung von Beihülfe an die t Altona behufs Bestreitung der ihr h den Anschlufs an das deutsche Zoll- t erw. Kosten (Gesetz vom 30. VI. 86)	200	—	—	—
m Bau neuer Schiffahrtskanäle und Verbesseruug vorhandener Schiffahrts- fsen (Gesetz vom 9. VII. 86, vom 6. VI. 88 vom 26. VI. 97)	10 000 000	3 000 000	1 527 883	1 646 210
ur Gewährung eines Beitrages zu den ten der Herstellung des Nordostsee- als (Gesetz vom 16. VII. 86)	241 999	181 261	89 473	100 225
Zur Beseitigung der durch die Hoch- er im Frühjahre und im Sommer 1888 eigeführten Verheerungen (Gesetz vom 13. V. 88 und vom 8. V. 89)	74 094	51 567	11 965	13 407
Zur Verbesserung der Oder und der e (Gesetz vom 6. VI. 88)	513 770	504 599	262 009	256 777
ur Regulirung der Stromverhältnisse in Weichsel und Nogat (Ges. v. 20. VI. 88)	383 367	63 018	45 922	17 571
r Gewährung eines Beitrages zu den ten der Herstellung des Elb-Trave-Ka- durch die Freie und Hansestadt Lübeck etz vom 20. VI. 94)	1 543 848	2 057 061	1 654 607	852 930
Zur Förderung des Baues von Klein- en (Gesetz vom 8. IV. 95)	3 734 600	—	—	—
ur Verbesserung der Wohnungsverhält- t von Arbeitern, die in staatlichen Be- en beschäftigt sind, und von gering be- ten Staatsbeamten (Gesetz v. 13. VIII. 95)	1 401 706	1 235 432	285 557	47 216
Vergütung vom Reiche für die für fsen dem statistischen Bureau über- ene Herstellung der Drucksachen und Aufbereitung des Zählungsmaterials r Berufs- und Gewerbezählung	369 737	—	—	—
Zur Förderung des Baues von Klein- en (Gesetz vom 3. VI. 96)	1 007 888	5 241 970	1 750 142	—
Zur Förderung des Baues von Klein- en (Gesetz vom 8. VI. 97)	—	—	4 499 939	3 500 061
Zum Neubau usw. des Charité-Kran- auses in Berlin und zur Verlegung des nischen Gartens in Berlin nach der äne Dahlem (Gesetz vom 26. VI. 97)	562 368	906 540	1 528 615	1 963 279
Zur Beseitigung der durch die Hoch- er des Sommers 1897 herbeigeführten hädigungen (Gesetz vom 20. IV. 98) .	—	4 580 711	419 289	—
Zur Erhöhung des Grundkapitals der fsischen Central-Genossenschaftskasse etz vom 20. IV. 98)	—	20 000 000	10 000 000	—
Zur Förderung des Baues von Klein- en (Gesetz vom 20. V. 98)	—	—	—	7 695 136
Zur Verbesserung der Wohnungsverhält- t von Arbeitern, die in staatlichen Be- en beschäftigt sind, und von gering be- ten Staatsbeamten (Gesetz vom 2. VII. 98)	—	359 590	2 193 807	1 570 219
I) Zum Ankauf der Bernsteinwerke Firma Stantien u. Becker zu Königs- i. Pr. (Gesetz vom 1. V. 99)	—	—	9 119 695	—
Zur Verbesserung der Wohnungsver- isse von Arbeitern, die in staatlichen eben beschäftigt sind, und von gering deten Staatsbeamten (Ges. v. 23. VIII. 99)	—	—	69 628	1 638 262

Noch: 1. Die Staats-Einnahmen, 1897 bis 1900.

Noch: Außeretatsmäßige extraordinäre Einnahmen.	Ist-Einnahme in Mark			
	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
XVII. Zur Verbesserung der Wohnungsverhältnisse von Arbeitern, die in staatlichen Betrieben beschäftigt sind, und von gering besoldeten Staatsbeamten (Gesetz v. 9. VII. 00)	—	—	—	370 8[illegible]
XVIII. Sonstige außeretatsmäßige, extraordinäre Einnahmen				
(1) Gebühren für die von Vereinsingenieuren im staatlichen Auftrage vorgenommenen Dampfkessel-Revisionen	124 477	—	—	—
(1) Baukostenzuschuſs des Kreises Kreuzburg O.-S. zum Bahnbau Jellowa-Kreuzburg O.-S.	—	5 000	—	—
(1) Rückzahlung der deutschen Reichskasse aus ihrem Antheile an dem Betriebsüberschusse des Deutschen Reichs- und Preuſsischen Staatsanzeigers für die Etatsjahre 1894/95 bis 1896/97	—	—	119	—
1. Ertrag der angekauften Grundstücke auf der „hohen Schaar“ bei Lauenburg	—	—	—	17 6[illegible]
(2) Einnahmen der aufgehobenen Navigationsschule in Memel	68	—	—	—
(2) Beitrag der Reichseisenbahnen zu den Kosten der Erweiterung des Bahnhofes Dillingen	—	—	312 500	—
2. Erlös aus dem Verkaufe der für Fortbildungsschulen bestimmten Lehrmittel, die auf Kosten des Staates hergestellt oder beschafft worden sind	—	—	—	8[illegible]
(3) Baukostenzuschuſs des Kreises Usedom-Wollin sowie der Gemeinden Swinemünde und Misdroy zum Bahnbau Wollin-Swinemünde	—	—	35 000	—
(4) Rente der Stadtgemeinde Frankfurt a. M. zur Unterhaltung des Konsistoriums das.	—	—	2 000	—
Summe XVIII	*124 545*	*5 000*	*349 619*	*26 1[illegible]*
dazu: „ *XVII*	—	—	—	*370 8[illegible]*
„ *XVI*	—	—	*69 628*	*1 63[illegible]*
„ *(XVIII)*	—	—	*9 119 695*	—
„ *XV*	—	*359 590*	*2 193 807*	*1 570 2[illegible]*
„ *XIV*	—	—	—	*7 695 1[illegible]*
„ *(XV)*	—	*20 000 000*	*10 000 000*	—
„ *(XIV)*	—	*4 580 711*	*419 289*	—
„ *XIII*	*562 368*	*906 540*	*1 528 615*	*1 963 2[illegible]*
„ *XII*	—	—	*4 499 939*	*3 500 0[illegible]*
„ *(XV)*	*1 007 888*	*5 241 970*	*1 750 142*	—
„ *(XIV)*	*369 737*	—	—	—
„ *XI*	*1 401 706*	*1 235 432*	*285 557*	*47 2[illegible]*
„ *(XII)*	*3 734 600*	—	—	—
„ *X*	*1 543 848*	*2 057 061*	*1 654 607*	*552 [illegible]*
„ *IX*	*383 367*	*63 018*	*45 922*	*17 5[illegible]*
„ *VIII*	*513 770*	*504 599*	*262 009*	*256 7[illegible]*
„ *VII*	*74 094*	*51 567*	*11 965*	*13 4[illegible]*
„ *VI*	*241 999*	*181 261*	*89 473*	*100 2[illegible]*
„ *V*	*10 000 000*	*3 000 000*	*1 527 883*	*1 646 2[illegible]*
„ *(V)*	*200*	—	—	—
„ *IV*	*6 780 562*	*15 996 812*	*20 879 947*	*23 592 [illegible]*
„ *III*	*293 759*	*219 081*	*253 886*	*279 5[illegible]*
„ *II*	—	*8 022 720*	—	—
„ *I*	*83 163 352*	*59 135 392*	*54 323 109*	*60 487 [illegible]*
Zus. 3 Außeretatsm. extraord. Einnahmen	**110 195 795**	**121 560 754**	**109 265 092**	**104 058 [illegible]**
dazu: **2. Etatsmäßige Einnahmen** (wie oben)	**2 203 452 682**	**2 340 662 495**	**2 476 030 243**	**2 599 931 [illegible]**
„ **1. Bestand aus d. Vorjahre** (wie oben)	**152 020 392**	**133 584 960**	**140 945 932**	**181 981 [illegible]**
Summe aller Einnahmen (wie oben)	**2 465 668 869**	**2 595 808 209**	**2 726 241 267**	**2 885 071 [illegible]**

2. Die Staats-Ausgaben, 1897 bis 1900.

Dauernde Ausgaben. riebs-, Erhebungs- und Verwaltungs- en der einzelnen Einnahmezweige, (Kapitel- und Titelnummer.)	Ist-Ausgabe in Mark			
	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
ne aller Ausgaben	**2 332 083 909**	**2 454 862 276**	**2 545 159 529**	**2 688 595 268**
Dauernde Ausgaben	**2 131 162 818**	**2 224 911 090**	**2 321 920 326**	**2 425 016 564**
riebs-, Erhebungs- u. Verwaltungs- n der einzelnen Einnahmezweige.				
inisterium für Landwirthschaft usw.				
Domänen	*6 897 370*	*6 842 029*	*7 848 077*	*7 297 927*
. Forsten	*38 185 382*	*39 640 850*	*41 399 477*	*41 987 041*
Kosten d. Verwalt. u. des Betrieb.	35 232 313	36 448 032	38 264 939	38 769 271
Zu forstwiss. und Lehrzwecken	218 292	212 268	223 848	221 576
Allgemeine Ausgaben	2 734 777	2 980 550	2 910 690	2 996 194
Centralverw. d. Dom. u. Forsten	—	—	—	—
umme I. (Minist. f. Landwirthsch. usw.)	**45 082 752**	**46 482 879**	**49 247 554**	**49 284 968**
II. Finanzministerium.				
a. Direkte Steuern	*15 421 255*	*15 811 967*	*16 659 867*	*18 781 616*
0. Indirekte Steuern	*33 054 453*	*33 318 707*	*34 592 091*	*34 957 122*
Centr.-Stempel- u. Drucks.-Verw.	295 065	267 626	267 557	309 572
Provinzial-Steuerverwaltung	2 932 213	2 961 090	2 964 991	3 026 953
Zoll- u. Steuererheb. u. -Kontrolle	26 466 209	26 929 434	28 323 383	28 662 434
Allgemeine Ausgaben	3 360 966	3 160 557	3 036 160	2 958 163
Lotterie	*72 713 871*	*72 716 782*	*72 717 950*	*72 720 112*
Seehandlungs-Institut [1])	386 028	371 764	389 492	412 009
13a. Münzverwaltung	*343 207*	*376 717*	*384 995*	*482 323*
Summe II. (Finanzministerium)	**121 532 786**	**122 224 173**	**124 354 903**	**126 941 173**
Ministerium für Handel und Gewerbe.				
. f. Berg-, Hütten- u. Salinenwesen.				
Betriebskosten:				
Bergwerke	*93 803 721*	*101 304 745*	*111 979 346*	*122 619 573*
Hütten	*19 722 840*	*20 084 323*	*20 259 367*	*22 490 860*
Salzwerke	*6 108 621*	*6 244 541*	*7 208 229*	*8 600 884*
Badeanstalten	*246 163*	*259 980*	*268 085*	*317 113*
Mit and. Staaten gem. betr. Werke	*4 097 415*	*4 297 608*	*4 749 355*	*5 682 808*
Kgl. Preuß. u. Herzogl Braunschweig. Gemeinschaftswerke am Unterharz	2 967 834	3 202 025	3 520 425	3 918 437
Kgl. Preuß. u. Fürstl. Schaumburg-Lippesche Ges.-Steinkohlenbergw. bei Obernkirchen	1 129 581	1 095 583	1 228 930	1 553 071
Gewerkschaftliches Kalisalzbergwerk Asse im Herzogthum Braunschweig	—	—	—	211 300
Verwaltungskosten:				
Ministerialabth. für das Bergwesen	*225 726*	*226 190*	*222 875*	*231 209*
Oberbergämter	*1 783 824*	*1 832 577*	*2 071 134*	*2 247 516*
Bergtechnische Lehranstalten	*603 655*	*632 042*	*728 753*	*825 169*
Sonstige Verwalt.- u. Betriebsausgaben	*1 307 675*	*1 225 688*	*900 571*	*725 511*
Summe III. (Minist. f. Handel u. Gewerbe)	**127 899 640**	**136 107 694**	**148 387 715**	**163 740 643**
Ministerium der öffentlichen Arbeiten.				
. der Eisenbahn-Angelegenheit.				
31. Vom Staate verw. Eisenbahn.	*687 107 416*	*753 795 174*	*780 225 761*	*838 720 013*
Betriebsausgaben	683 502 673	750 627 506	777 068 110	835 563 968
Zinsen u. Tilgungsbetr.	3 604 743	3 167 668	3 157 651	3 156 045
Ministerialabth. f. d. Eisenbahnwesen	*1 600 121*	*1 753 920*	*1 632 862*	*1 632 961*
Dispositionsbesoldungen, Wartegelder und Unterstützungen	*3 275 876*	*3 086 853*	*2 914 103*	*1 392 324*
Summe IV. (Minist. der öffentl. Arbeiten)	**691 983 413**	**758 635 947**	**784 772 726**	**841 745 298**
„ **III.** (Minist. f. Handel u. Gewerbe)	**127 899 640**	**136 107 694**	**148 387 715**	**163 740 643**
„ **II.** (Finanzministerium)	**121 532 786**	**122 224 173**	**124 354 903**	**126 941 173**
„ **I.** (Minist. f. Landwirthsch. usw.)	**45 082 752**	**46 482 879**	**49 247 554**	**49 284 968**
umme A. Betriebs- usw. Kosten	**986 498 591**	**1 063 450 693**	**1 106 762 898**	**1 181 712 082**

[1]) Die in den Spalten 2–5 nachgewiesenen Verwaltungskosten werden aus den Einnahmen des Institutes len und sind im Etat nicht enthalten. — Vergl. Anmerkung 2 auf S. 546.

Noch: 2. Die Staats-Ausgaben, 1897 bis 1900.

Dauernde Ausgaben. B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.	Ist-Ausgabe in Mark			
	1897	1898	1899	1
1	2	3	4	
B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.				
I. Dotationen.				
34. Zuschuß zur Rente des Kronfideikommißfonds	*8 000 000*	*8 000 000*	*8 000 000*	*8*
35-39. Öffentliche Schuld	*373 285 121*	*347 387 624*	*352 608 760*	*340*
35. Verzinsung	237 628 299	221 692 563	223 393 707	226
1-6. Schulden der alten Landestheile und des Gesammtstaates seit 1866	237 477 205	221 544 402	223 247 972	226
7-8. Schulden der neuen Landestheile	151 094	148 161	145 735	
36. Tilgung	[1]) 8 776 275	38 911 333	39 033 904	39
1. Schulden der alten Landestheile und des Gesammtstaates seit 1866	8 729 738	9 042 135	9 221 387	3
2-3. Schulden der neuen Landestheile	46 537	46 538	46 538	
4. Beträge der auf Grund der §§ 18—27 des Gesetzes vom 14. VII. 1893 an die Staatskasse zurückerstatteten Grundsteuer-Entschädigungen	—	620 327	708 311	
5-7. Zur weiteren Tilgung der Staatsschulden	—	29 202 333	29 957 668	35
(37.) Zur außerordentlichen Tilgung von Staatschulden bezw. zur Verrechnung auf bewilligte Anleihen	25 316 352	—	—	
37. Zur Bildung oder Ergänzung eines außeretatsmäßig. Dispositionsfonds bis zur Höhe von 30 000 000 M zur Vermehrung der Betriebsmittel sowie zur Erweiterung d. Bahnanlagen u. zu Grunderwerbungen behufs Vorbereitung derartiger Erweiterungen im Falle eines durch Verkehrssteigerung hervorgerufenen, nicht vorherzusehenden Bedürfnisses der Staatsbahnen, event. zur weiteren Tilgung von Staatsschulden gemäß § 3 des Gesetzes vom 8. III. 1897 [2])	[3]) 99 265 958	[4]) 84 365 843	[5]) 87 659 971	[6]) 71
38. Renten	1 434 924	1 437 749	1 440 349	1
39. Verwaltungskosten	863 313	980 136	1 080 829	
40-41. Beide Häuser des Landtages	*2 029 139*	*1 550 977*	*2 429 196*	*1*
40. Herrenhaus	229 071	189 275	235 086	
41. Haus der Abgeordneten	1 800 068	1 361 702	2 194 110	1
Summe I. (Dotationen)	**383 314 260**	**356 938 601**	**363 037 956**	**349**
II. Allgemeine Finanzverwaltung.				
42. Beiträge zu den Ausgaben des Reiches	*256 314 736*	*277 757 086*	*298 069 560*	*320*
1. Matrikularbeitrag	256 287 482	277 727 724	298 040 476	320
2. Zoll- und Verbrauchssteuer-Aversum für die Insel Helgoland	27 254	29 362	29 084	
43. Apanagen, Renten usw.	*70 183 193*	*68 818 763*	*69 043 382*	*67*
1. Apanagen	101 280	101 280	101 280	
2. Renten und Entschädigungen an Fürsten und Standesherren	1 704 028	1 692 557	1 714 390	1
4. An die Militär-Waisenhäuser zu Potsdam u. Pretzsch und das Soldatenkinderhaus zu Stralsund	390 481	390 489	394 335	
5. Sonst. Renten u. Entschädigungen f. aufgehobene Zölle u. and. Berechtigungen	230 827	228 509	215 751	
6. Zu Provinzialfonds für Zwecke der Selbstverwalt., Durchführung der Kreisordnung	37 559 111	37 559 111	37 559 111	37

[1]) Hier fehlen gegen die anderen Jahre die unter Kapitel (37) aufgeführten 25 316 352 M. — [2]) Wo… Kapitels 37 für das Jahr 1897: „Zur Bildung oder Ergänzung eines außeretatsmäßigen Dispositionsf… Höhe von 20 000 000 M behufs Vermehrung der Betriebsmittel sowie zur Erweiterung und Ergänzung … anlagen im Falle eines durch Verkehrssteigerung hervorgerufenen, nicht vorherzusehenden Bedürfnisses … bahnen eventuell zur Verrechnung auf bewilligte Anleihen. (Nach Maßgabe des § 4 Absatz 3 Nr. 2 des Ges. v. 27. … die Verwendung der Jahresüberschüsse der Eisenbahnverwaltung). — [3]) Hiervon sind 49 297 964 M auf der Staats… bewilligte Anleihekredite verrechnet worden. — [4]) desgl. 34 467 587 M. — [5]) desgl. 57 669 087 M. — [6]) desgl. 41…

Noch: 2. Die Staats-Ausgaben, 1897 bis 1900.

Dauernde Ausgaben. Noch: B. Dotationen u. allg. Finanzverwaltung. C. Staatsverwaltungs-Ausgaben.	Ist-Ausgabe in Mark			
	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
7. Beitrag zu den Kosten der Amts- bezw. Polizeiverwaltung[1]	971 256	972 796	977 979	981 126
8. Zuschuß zu den Verwaltungsausgaben von Waldeck und Pyrmont	414 332	372 889	508 195	567 076
9. Zuschuß zur Tilgung der ständischen Schulden der Niederlausitz	7 361	7 361	7 361	7 361
10. Beihülfe f. d. Stadt Königsberg i. Pr. z. Verzins. u. Tilgung d. städtischen Kriegsschuld	90 000	90 000	90 000	67 500
11. Beihülfe für die Stadt Elbing zur Tilgung der städtischen Kriegsschuld	10 000	7 500	—	—
12. Zuschuß für das Theater in Kassel	108 000	108 000	108 000	108 000
13. Rückzahlungen von hinterlegten Geldern	27 348 307	26 099 926	26 194 114	24 306 803
14-15. Auszahl. v. Zinsen hinterlegter Gelder	1 248 205	1 188 335	1 172 866	1 118 695
16. Rechnungsvergütungen (bei Tit. 14/15)	5	10	—	3
Summe II. (Allgemeine Finanzverw.)	**326 497 929**	**346 575 849**	**367 112 942**	**388 018 296**
dazu: „ **I.** (Dotationen)	**383 314 260**	**356 938 601**	**363 037 956**	**349 938 133**
Summe B. Dotat. u. allgem. Finanzverwalt.	**709 812 189**	**703 514 450**	**730 150 898**	**737 956 429**
C. Staatsverwaltungs-Ausgaben.				
I. Staatsministerium.				
44. Bureau des Staatsministeriums	*271 249*	*268 308*	*255 691*	*251 228*
45. Staatsarchive	*427 378*	*474 946*	*481 801*	*489 293*
46. General-Ordenskommission	*348 341*	*333 535*	*291 433*	*339 142*
47. Geheimes Civilkabinet	*161 438*	*158 477*	*160 797*	*177 367*
48. Ober-Rechnungskammer	*1 016 756*	*1 038 318*	*1 070 371*	*1 091 354*
49. Prüf.-Komm. f. höh. Verw.-Beamte	*13 600*	*13 600*	*13 600*	*13 600*
50. Disziplinarhof	*10 546*	*10 457*	*10 631*	*10 763*
51. Gerichtshof zur Entscheidung der Kompetenzkonflikte	*8 400*	*8 400*	*8 400*	*8 400*
52. Gesetzsamml.-Amt in Berlin	*149 101*	*150 517*	*200 185*	*149 725*
53. Deutscher Reichs- und preußischer Staatsanzeiger	*753 801*	*768 350*	*834 851*	*869 573*
54. Beitrag für Zwecke der Landesvermess. an das Deutsche Reich	*800 000*	*800 000*	*800 000*	*800 000*
54a. Ansiedelungs-Kommission für Westpreußen und Posen	*4 097 092*	*4 811 818*	*5 885 387*	*6 325 787*
Summe I. (Staatsministerium)	**8 057 702**	**8 836 726**	**10 013 147**	**10 526 232**
II. Ministerium d. auswärtig. Angelegenheiten.				
55. Ministerium	*90 701*	*91 246*	*90 820*	*91 163*
56. Gesandtschaften	*451 018*	*470 270*	*425 119*	*426 829*
Summe II. (Minist. d. auswärt. Angeleg.)	**541 719**	**561 516**	**515 939**	**517 992**
III. Finanzministerium.				
57. Ministerium	*1 233 928*	*1 249 201*	*1 282 188*	*1 306 429*
58. Oberpräsidenten, Regierungspräsidenten u. Regierungen[2]	*17 333 377*	*18 365 231*	*19 151 950*	*19 407 619*
59. Rentenbanken	*531 828*	*568 939*	*534 862*	*517 292*
60. Witw.- u. Waisenverpfleg.-Anst.	*5 093 571*	*5 008 585*	*4 892 191*	*4 793 875*
61. Verw. d. Thiergartens bei Berlin	*170 167*	*221 190*	*200 167*	*251 988*
62. Wartegeld., Pens. u. Unterstütz.	*50 727 726*	*54 791 686*	*58 001 456*	*62 326 635*
dav.: 1. Wartegelder für Civilbeamte	178 866	155 097	153 757	184 143
3-4. Civilb.-, Pens. u. Pens.-Aussterbe-Fonds	37 559 746	40 268 420	42 047 437	45 052 195
7. Gnaden-Pensionsfonds	197 068	194 585	191 993	188 856
63. Allgemeine Fonds	[3]) *11 532 141*	[3]) *9 452 749*	[3]) *9 291 015*	[4]) *10 433 298*
dav.: 1. Dispos.-Fonds z. Gnadenbewill. all. Art	2 178 103	1 494 608	1 401 379	1 324 803
4. Unvorhergesehene Ausg. (Haupt-Extraord.)	1 637 382	349 026	349 752	267 604
Summe III. (Finanzministerium)	**86 622 738**	**89 657 581**	**93 353 829**	**99 037 136**

[1]) nach Maßgabe des § 70 der Kreisordnung für die Provinzen Ost- und Westpreußen, Brandenburg, Pommern, Posen, Schlesien und Sachsen vom 13. Dezember 1872 und des § 61 der Kreisordnung für die Provinz Schleswig-Holstein vom 26. Mai 1888. — [2]) einschl. der Ministerial-, Militär- und Baukommission in Berlin sowie der Bezirksausschüsse. — [3]) darunter je 7 500 000 ℳ an die Reichspostverwaltung zu zahlende Vergütung für aversionirte Porto- und Gebührenbeträge. — [4]) desgl. 8 800 000 ℳ.

Noch: 2. Die Staats-Ausgaben, 1897 bis 1900.

Dauernde Ausgaben. Noch: C. Staatsverwaltungs-Ausgaben.	Ist-Ausgabe in Mark 1897	1898	1899	19[illegible]
1	2	3	4	[illegible]
IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.				
64. Ministerium	*1 306 349*	*1 229 018*	*1 225 340*	[illegible]
65. Bauverwaltung	*24 162 221*	*27 637 002*	*28 590 902*	[illegible]
dav.: 15-17. Zur Unterhaltung der Seehäfen, Seeufer usw., der Binnen-Häfen und Gewässer, Kanäle usw.	15 526 580	14 718 123	16 731 414	[illegible]
18. Unterhalt. d. Wege u. Brücken i. d. Landstraßen auf Grund rechtl. Vpfl. d. Staates	588 096	543 236	526 951	[illegible]
(19.) Materielle Kosten der Ruhrschiffahrts- und Ruhrhafenverwaltung	674 052	1 554 194	—	—
66. Vermischte Ausgaben	*532 672*	*553 527*	*545 276*	[illegible]
66a. Ruhrschiffahrts- und Ruhrhafenverwaltung	—	—	*993 434*	[illegible]
Summe IV. (Minist. d. öffentl. Arbeiten)	**26 001 242**	**29 419 547**	**31 354 952**	[illegible]
V. Ministerium für Handel und Gewerbe.				
67. Ministerium	*533 026*	*558 679*	*563 522*	[illegible]
68. Handels- u. Gewerbeverwaltung	*2 525 106*	*2 855 272*	*4 289 953*	[illegible]
69. Gewerbl. Unterrichtsw., wissenschaftl. u. gemeinnützige Zwecke	*3 539 424*	*4 258 744*	*4 741 766*	[illegible]
69a. Königl. Porzellanmanufaktur	*970 076*	*1 040 265*	*1 123 965*	[illegible]
69b. Königl. Institut f. Glasmalerei	*58 211*	*53 570*	*53 002*	[illegible]
70. Vermischte Ausgaben	*71 933*	*85 030*	*84 216*	[illegible]
Summe V. (Minist. f. Handel u. Gew.)	**7 697 776**	**8 851 560**	**10 856 424**	[illegible]
VI. Justizministerium.				
71. Ministerium	*705 620*	*737 967*	*751 336*	[illegible]
72. Justiz-Prüfungskommission	*43 435*	*43 445*	*45 594*	[illegible]
73. Oberlandesgerichte	*5 092 696*	*5 199 257*	*5 286 623*	[illegible]
74. Landgerichte u. Amtsgerichte	*78 836 615*	*79 986 735*	*82 902 378*	[illegible]
75. Besondere Gefängnisse	*2 878 482*	*3 027 165*	*3 567 281*	[illegible]
76. Wartegelder usw.[1]	*354 430*	*342 638*	*324 140*	[illegible]
77. Barauslag. in Civ.- u. Strafsach.	*10 563 102*	*10 640 659*	*10 673 868*	[illegible]
78. Transportkosten	*534 537*	*574 526*	*536 855*	[illegible]
79. Nicht aversionirte Postporto u. Gebührenbeträge, Telegrammgebühren	*159 637*	*169 274*	*179 176*	[illegible]
80. Sonstige Ausgaben	[2]) *2 868 699*	[2]) *2 835 519*	[2]) *3 780 274*	[2]) [illegible]
81. Unterhaltung d. Justizgebäude ausschl. größerer Bauarbeiten	*1 412 021*	*1 369 009*	*1 500 713*	[illegible]
82. Justizoffizianten-Witwenk.	*30 840*	*32 829*	*29 881*	[illegible]
Summe VI. (Justizministerium)	**103 480 114**	**104 959 023**	**109 578 119**	[illegible]
VII. Ministerium des Innern.				
83. Ministerium	*758 118*	*784 379*	*827 463*	[illegible]
84. Statistisches Bureau	*474 491*	*522 263*	*488 971*	[illegible]
85. Ober-Verwaltungsgericht	*878 424*	*891 079*	*906 595*	[illegible]
86. Versicherungsrevisoren	*13 260*	*17 456*	*22 379*	[illegible]
87. Standesämter	*334 339*	*326 407*	*400 432*	[illegible]
88. Verwalt. der Reg.-Amtsblätter u. d. damit verbund. öff. Anzeig.	*281 919*	*286 176*	*320 405*	[illegible]
90. Landräthl. Behörden u. Ämter	*8 537 505*	*8 651 298*	*8 738 608*	[illegible]
91. Polizeiverwaltung in Berlin[3])	*13 181 416*	*14 294 017*	*15 373 480*	[illegible]
92. Lokalpolizeiverw. in den Prov.	*8 516 240*	*8 768 369*	*9 899 662*	[illegible]
93. Polizei-Distriktskommissare in der Provinz Posen	*775 105*	*822 706*	*845 261*	[illegible]
94. Landgendarmerie	*10 753 734*	*10 880 895*	*11 626 336*	[illegible]
95. Allgemeine Ausgaben im Interesse der Polizei	*2 159 148*	*2 289 383*	*2 507 136*	[illegible]
96. Strafanstalts-Verwaltung	*8 831 887*	*8 761 361*	*11 837 836*	[illegible]

[1]) der infolge der Organisation ausgeschiedenen Beamten. — [2]) darunter: 64 593 bezw. 67 0[illegible], [illegible] 64 582 *M* Beitrag zu den gemeinschaftlichen Kosten der Unterhaltung des Oberlandesgerichtes in Jena [illegible] Landgerichte in Meiningen und Rudolstadt. — [3]) 1898/99: Polizeiverwaltung in Berlin und Umgebung (Char[illegible]burg und Schöneberg), von 1899 ab: Berlin und Umgebung (Charlottenburg, Schöneberg und Rixdorf).

Noch: 2. Die Staats-Ausgaben, 1897 bis 1900.

Dauernde Ausgaben. Noch: C. Staatsverwaltungs-Ausgaben.	Ist-Ausgabe in Mark			
	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
97. Für Wohlthätigkeitszwecke . .	*2 559 204*	*2 557 344*	*3 961 674*	*4 091 049*
dav.: 1. Beihülfen für unterstützungsbedürft. ehemalig. Krieger (Ges. v. 22. V. 95)	1 689 780	1 697 270	3 090 420	3 098 590
98. Allgemeine Ausgaben zu verschiedenen Bedürfnissen der Verwaltung des Innern	*103 754*	*125 766*	*117 993*	*123 973*
Summe VII. (Ministerium d. Innern)	**58 158 544**	**59 978 899**	**67 874 231**	**69 861 776**
VIII. Ministerium für Landwirthschaft usw.				
99-107. Landwirthsch. Verw., einschl. d. Centralverw. d. Ministeriums	*15 750 199*	*16 516 580*	*17 481 287*	*18 220 768*
99. Ministerium	1 126 129	1 162 512	1 169 411	1 269 346
100. Ober-Landeskulturgericht . .	137 108	148 775	151 492	150 042
101. Generalkommissionen	7 898 890	8 403 371	8 870 401	9 244 035
101a. Banktechnischer Revisor . .	—	—	—	5 450
102. Landw. Lehranst. u. sonstige wissenschaftl. und Lehrzwecke	1 344 430	1 451 241	1 502 525	1 606 730
103. Thierärztliche Hochschulen u. Veterinärwesen	1 192 003	1 250 595	1 395 493	1 463 309
1-11. Thierärztliche Hochschulen	390 865	422 871	432 766	474 788
12-16. Veterinärwesen	795 138	821 794	957 207	982 076
17, 17a. u. 17b. Allgemeine Ausgaben	6 000	5 930	5 520	6 445
104. Förderung der Viehzucht . . .	718 105	702 586	787 761	824 027
105. Förderung der Fischerei	339 331	359 217	391 189	388 992
106. Landesmeliorationen[1])	1 965 206	2 084 539	2 202 128	2 169 461
107. Allgemeine Ausgaben	1 028 997	953 744	1 010 887	1 099 376
dav.: Dispositionsfonds zur Unterstützung der landwirthschaftlichen Vereine und zur Förderung der Landkultur. . . .	272 521	256 407	308 401	353 140
108. Gestütverwaltung	*5 724 931*	*6 044 610*	*6 146 506*	*6 313 801*
1-23. Haupt- und Landgestüte	4 467 418	4 659 632	4 595 034	4 924 218
24-33. Kosten der Centralverwaltung und sonstige Ausgaben	1 257 513	1 384 978	1 551 472	1 389 583
Summe VIII. (Minist. f. Landwirthsch. usw.)	**21 475 130**	**22 561 190**	**23 627 793**	**24 534 569**
IX. Ministerium d. geistl. usw. Angelegenh.				
109. Ministerium	*1 220 714*	*1 232 763*	*1 240 757*	*1 283 620*
111. Evangel. Oberkirchenrath . . .	*169 988*	*178 229*	*181 368*	*183 704*
112. Evangelische Konsistorien . .	*1 319 632*	*1 359 505*	*1 364 905*	*1 386 500*
113. Evangel. Geistliche u. Kirchen	*1 564 203*	*1 625 165*	*1 715 001*	*1 734 961*
115. Bisthümer u. die zu denselben gehörigen Institute	*1 255 006*	*1 256 529*	*1 254 910*	*1 256 388*
116. Kath. Geistliche u. Kirchen . .	*1 297 389*	*1 322 624*	*1 354 659*	*1 366 920*
116a. Altkath. Geistliche u. Kirchen[2])	*48 000*	*48 000*	*48 000*	*48 000*
117. Provinzial-Schulkollegien . .	*767 628*	*780 943*	*791 150*	*842 381*
118. Prüfungs-Kommissionen. . . .	*98 030*	*97 732*	*105 415*	*114 574*
119. Universitäten.	*8 852 654*	*9 154 356*	*9 482 877*	*10 062 327*
120. Höhere Lehranstalten	*10 207 880*	*11 520 652*	*11 945 954*	*12 281 503*
121. Elementar-Unterrichtswesen	*75 733 963*	*83 029 974*	*82 157 488*	*82 110 186*
1-16b. Schullehrer-u. Lehrerinnen-Seminare, Präparandenanstalten	7 902 286	7 930 121	7 962 339	8 025 543
17-22. Turnlehrer-Bildungswesen[3])	118 941	118 262	118 924	120 423
23-44. Schulaufsicht, höhere Mädchenschulen und Elementarschulwesen	67 477 439	74 741 793	73 836 368	73 717 823
45-46. Taubstummen- und Blindenwesen . .	116 120	118 738	118 097	120 689
47. Waisenhäus. u. and. Wohlthätigk.-Anst.	119 177	121 060	121 760	125 708
122. Kunst und Wissenschaft	*4 361 667*	*4 520 088*	*4 702 887*	*4 743 105*
123. Technisches Unterrichtswesen	*2 074 182*	*2 250 090*	*2 370 772*	*2 523 427*

[1]) sowie Moor-, Deich-, Ufer- und Dünenwesen. — [2]) Bedürfnißzuschüsse und einmalige Unterstützungen, insbesondere für einen Bischof. — [3]) Turnlehrer-Bildungsanstalt in Berlin, Dispositionsfonds zu Unterstützungen und zu sächlichen Ausgaben für das Turnwesen.

Noch: 2. Die Staats-Ausgaben, 1897 bis 1900.

Dauernde Ausgaben. Noch: C. Staatsverwaltungs-Ausgaben. Einmalige u. außerordentl. Ausgaben.	Ist-Ausgabe in Mark			
	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
124. Kultus und Unterr. gemeinsam	*11 557 936*	*12 424 414*	*16 674 792*	*17 599 3[illegible]*
dav.: 1. Zum Neubau und zur Unterhaltung der Kirchen [1])	2 513 238	2 610 003	2 431 953	2 549 7[illegible]
2-2e. Zur Verbesserung der äußeren Lage der Geistlichen aller Bekenntnisse	5 638 486	5 761 380	10 170 053	10 832 82[illegible]
125. Medizinalwesen	*1 867 065*	*1 886 214*	*1 981 202*	*2 057 72[illegible]*
126. Allgemeine Fonds	*269 728*	*287 086*	*316 655*	*329 1[illegible]*
Summe IX. (Minist. d. geistl. usw. Ang.)	**122 665 665**	**132 974 364**	**137 688 792**	**139 923 75[illegible]**
X. Kriegsministerium.				
127. Für die Verwaltung des Zeughauses in Berlin	*151 408*	*145 541*	*143 304*	*148 97[illegible]*
dazu: Summe IX. Min. der geistl. usw. Angel.	*122 665 665*	*132 974 364*	*137 688 792*	*139 923 755*
„ VIII. Min. f. Landwirthsch. usw.	*21 475 130*	*22 561 190*	*23 627 793*	*24 534 5[illegible]*
„ VII. Ministerium des Innern	*58 158 544*	*59 978 899*	*67 874 231*	*69 861 77[illegible]*
„ VI. Justizministerium	*103 480 114*	*104 959 023*	*109 578 119*	*115 383 7[illegible]*
„ V. Min. f. Handel u. Gewerbe	*7 697 776*	*8 851 560*	*10 856 424*	*12 456 5[illegible]*
„ IV. Min. der öffentl. Arbeiten	*26 001 242*	*29 419 547*	*31 354 952*	*32 962 31[illegible]*
„ III. Finanzministerium	*86 622 738*	*89 657 581*	*93 353 829*	*99 037 1[illegible]*
„ II. Min. d. auswärtig. Angeleg.	*541 719*	*561 516*	*515 939*	*517 9[illegible]*
„ I. Staatsministerium	*8 057 702*	*8 836 726*	*10 013 147*	*10 526 2[illegible]*
Zus. C. Staatsverwaltungs-Ausgaben	**434 852 038**	**457 945 947**	**485 006 530**	**505 348 053**
„ **B. Dotationen u. allgemeine Finanzverwaltung** (wie oben)	**709 812 189**	**703 514 450**	**730 150 898**	**737 956 4[illegible]**
„ **A. Betriebs- usw. Kosten** (wie oben)	**986 498 591**	**1 063 450 693**	**1 106 762 898**	**1 181 712 0[illegible]**
Summe I. Dauernde Ausgaben (wie oben)	**2 131 162 818**	**2 224 911 090**	**2 321 920 326**	**2 425 016 5[illegible]**
2. Einmalige u. außerordentliche Ausgaben.				
I. Staatsministerium.				
1. Staatsarchive (z. Ankaufe sow. z. Um- u. Ausbauten von Archivgebäuden usw.)	*205 289*	*56 411*	*133 203*	*351 9[illegible]*
1a. Ober-Rechnungskammer (zur Erweiterung der Dienstgebäude)	—	—	—	*11 0[illegible]*
Summe I. (Staatsministerium)	**205 289**	**56 411**	**133 203**	**362 9[illegible]**
II. Finanzministerium.				
(1a.) Verwaltung d. direkten Steuern (zum Ankaufe eines Gebäudes)	—	—	*85 426*	—
2. Verwaltung d. indirekten Steuern (zum Ankaufe, Erweiterungs- u. Neubau von Dienstgebäuden)	*103 682*	*13 350*	*604 553*	*1 734 81[illegible]*
3. Allgemeine Verwaltung	*67 866*	*870 737*	*383 770*	*7 939 4[illegible]*
dav.: 3. Erwerbung des sogen. Akademieviertels i. Berlin als Bauplatz zu einem Neubau f. d. Kgl. Bibliothek usw.	—	—	—	7 300 0[illegible]
(3.) Münzverwaltung (Neubau der Betriebsanlagen)	—	*88 000*	—	—
(3.) Staatsschuldenverwalt. (Kosten d. 4proc. konsolidirten Staatsanleihe)	*724 011*	—	—	—
3a. Staatsschuldenverwalt. (Anbau des Dienstgebäudes)	—	—	—	*117 62[illegible]*
Summe II. (Finanzministerium)	**895 559**	**972 087**	**1 073 749**	**9 811 9[illegible]**
III. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.				
4. Verwaltung der Eisenbahn-Angelegenheiten	*46 288 458*	*58 479 569*	*58 006 988*	*83 885 8[illegible]*

[1]) Pfarr-, Küsterei- und Schulgebäude, soweit solche auf einer rechtlichen Verpflichtung des Staates beruhen.

Noch: 2. Die Staats-Ausgaben, 1897 bis 1900.

Noch: Einmalige und außerordentliche Ausgaben.	Ist-Ausgabe in Mark			
	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
dav.: Ausgaben des Centralfonds ...... und zwar:	16 692 792	31 437 461	21 889 516	42 362 584
137. Herstell. v. Weichen- u. Signal-Stellwerk.	671 261	707 814	1 671 325	2 159 080
138. Vermehr. u. Verbess. d. Vorkehrung. z. Verhüt. u. Beseitig. v. Schneeverwehung.	224 044	268 794	227 854	246 691
139. Herstellung v. elektr. Sicherheitsanlagen	974 913	639 012	991 365	907 229
140. Aufstellung von Ausfahrsignalen	—	—	—	278 116
141. Errichtung v. Dienst- u. Miethswohngebäuden in den östlich. Grenzgebieten	—	—	—	1 022 140
142. Vermehrung der Betriebsmittel für die bereits bestehenden Staatsbahnen ...	11 825 428	25 073 590	14 702 357	29 414 692
143. Dispositionsfonds z. Erwerb. v. Grund und Boden für Eisenbahnzwecke ...	—	1 635 733	2 399 035	6 113 160
144. Dispositionsfonds z. unvorhergesehenen Ausgaben für die für Rechnung des Staates verwalteten Eisenbahnen ...	2 934 342	3 112 518	1 897 580	2 208 451
145. Entsendung v. Kommissaren z. Besuche der Weltausstellung in Paris	—	—	—	13 025
—. Ausrüstung der Betriebsmittel mit durchgehenden Bremsen	62 804	—	—	—
5. Bauverwaltung	*17 107 905*	*20 705 853*	*21 103 653*	*23 299 266*
Summe III. (Minist. d. öffentl. Arbeiten)	**63 396 363**	**79 185 422**	**79 110 641**	**107 185 096**
IV. Ministerium für Handel u. Gewerbe.				
6. Verwaltung für Berg-, Hütten- u. Salinenwesen (zu Neuerwerbung., Erweiterungsbauten usw.)	*1 233 952*	*483 786*	*505 514*	*1 608 114*
7. Handels- u. Gewerbeverwaltung (zu Neu-, Um- u. Ausbauten und Beschaffung von Lehrmitteln usw.)	*189 379*	*335 267*	*389 769*	*616 361*
Summe IV. (Minist. f. Handel u. Gewerbe)	**1 423 331**	**819 053**	**895 283**	**2 224 475**
V. Justizministerium.				
8. Zu baul. Änderungen u. zum Bau v. Gerichts- u. Gefängnißgebäuden usw.	**4 940 571**	**4 878 018**	**6 310 252**	**5 988 870**
VI. Ministerium des Innern.				
9. 1. Erweit. d. Geschäftsgeb. d. Minister.	—	—	845 000	133 218
(1a.) Statistisches Bureau	114 435	41 680	—	—
2. Landräthliche Behörden und Ämter .	—	35 055	—	14 220
3 u. 4. Polizeiverwaltung	120 308	6 403	28 062	1 159 841
5. Landgendarmerie	—	—	5 317	13 745
6-12. Strafanstaltsverwaltung	987 915	759 269	734 880	880 669
(16) Haus der Abgeordneten (Zuwendung an die Witwe des verst. Bur.-Direkt.)	—	—	10 000	—
Summe VI. (Ministerium d. Innern)	**1 222 658**	**842 407**	**1 623 259**	**2 201 693**
VII. Ministerium für Landwirthschaft usw.				
10. Domänenverwaltung	*634 757*	*1 273 427*	*2 728 912*	[1]) *6 583 939*
dav.: 1. Bewillig. v. verzinslich. Beihülfen an Domänenpächter behufs Ausführung von Meliorationen, insbesondere Drainirungen auf Domänenvorw., einschl. z. Drainirung. auf den Dominialbauernhöfen im Reg.-Bez. Stralsund	283 407	314 660	436 727	333 514
11. Forstverwaltung	*2 220 254*	*2 066 444*	*2 246 008*	*3 369 696*
1. Ablösung von Forstservituten, Reallasten, und Passivrenten	566 329	563 102	432 678	840 971
2. Zum Ankauf v. Grundstücken zu d. Forsten	1 453 520	1 296 135	1 412 509	1 403 184
3. Zur Melioration v. Moor- u. Wiesenflächen	141 938	132 666	141 341	205 227

[1]) darunter 4 380 845 ℳ zur Erwerbung und ersten Einrichtung von Domänen und Domänen-Grundstücken.

Noch: 2. Die Staats-Ausgaben, 1897 bis 1900.

Noch: Einmalige und außerordentliche Ausgaben.	Ist-Ausgabe in Mark			
	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
4. Zur Anlage u. zur Betheiligung an Anlagen v. Kleinbahnen sowie zu Beihülfen für dieselben, sofern diese Bahnen von wesentl. Interesse f. d. Forstverwalt. sind	4 500	20 000	63 700	96 900
5. Versuchsweise Errichtung v. Insthäusern für Arbeiter[1])	53 967	54 258	42 736	93 584
6. Neubau d. forstfiskalisch. Schiffsschleuse bei Guszianka im Reg.-Bez. Gumbinnen	—	—	96 852	106 875
7. Außerordentlich Zuschuß z. Forstbaufonds	—	—	—	600 000
8. Entsendung v. Kommissaren zum Besuch der Weltausstellung in Paris	—	—	—	1 200
—. Aufbau eines größeren Logir- u. Speisehauses auf dem „Stutenhaus" in der Oberförsterei Erlau, Reg.-Bez. Erfurt	—	—	50 342	18 080
—. Errichtung meteorologischer Beobachtungsstationen	—	283	5 850	3 677
12. Landwirthschaftliche Verwaltung	*3 377 906*	*3 790 350*	*3 572 585*	*3 954 004*
dav.: 1. Errichtung von ländl. Stellen mittl. u. kleiner Umfanges auf staatl. Grundstück.	151 212	182 411	269 121	238 66
2. Förderung der Land- u. Forstwirthschaft im Eifelgebiete	185 600	217 714	203 768	150 212
3. Förderung der Land- u. Forstwirthschaft in den westlichen Provinzen mit Ausschluß des Eifelgebietes	68 417	132 742	223 864	233 064
4. Förderung der Land- u. Forstwirthschaft in den östlichen Provinzen	706 914	710 361	740 463	763 48
5. Extraordin. Verstärkung d. Dispositionsf. z. wissenschaftl. u. Lehrzwecken, Kap. 102 Tit. 16 d. Ordin. d. landwirth. Verwalt.	122 642	139 600	133 500	189 750
6. Extraordin. Verstärkung d. Dispositionsf. z. Prämien für d. Zucht v. Hengsten u. Stuten im Besitz v. Vereinen u. Privaten, Prämien f. d. Import v. Vollblutzuchtpferden u. f. and. dahin gehörige Zwecke, Kap. 104 Tit. 2 d. Ordin. d. landw. Verw.	71 350	107 390	117 675	121 05
7. Extraord. Verstärkung d. Dispositionsf. z. Förderung d. Zucht anderer landw. Thiergattung. u. z. Förderung d. Molkereiwes., Kap. 104 Tit. 4 d. Ordin. d. landw. Verw.	109 850	129 700	127 300	133 150
8. Extraordin. Verstärkung d. Dispositionsf. z. Unterstütz. d. landwirthsch. Vereine u. z. Förderung d. Landeskultur im allg., Kap. 107 Tit. 1 d. Ordin. d. landw. Verw.	135 930	159 550	168 150	157 900
11. Beihülfen an d. Deichverbände v. Osterland- u. Westerland-Föhr z. Erhöhung u. Verstärkung d. Deiche auf der Insel Föhr	300 000	300 000	300 000	362 000
—. Neubau d. thierärztl. Hochsch. i. Hannover	444 697	479 087	397 897	25 841
—. Bau eines Dienstgebäudes f. d. Generalkommission in Düsseldorf, Kosten der inneren Einrichtung u. Umzug in dasselbe	160 701	116 567	3 019	—
15. Extraordin. Verstärkung d. Fonds Kap. 106 Tit. 10 d. Ordin. d. landwirthsch. Verwalt. zur Herstellung eines Verbindungskanals zwisch. d. preuß. Ems-Vechte-Kanal oberh. Nordhorn u. d. niederländ. Almelo-Kanal	—	793	22 287	235 6[illegible]
—. Darlehnsfonds z. Förderung gemeinsamer Versuchs- u. Musteranlag. u. Einrichtung., welche der Hebung der landwirthschaftl. Produktion u. der besseren Verwerthung landwirthschaftlicher Produkte dienen	164 100	56 000	62 000	76 000

[1]) Im Jahre 1897/98 in den Provinzen Ost- und Westpreußen, im Jahre 1898/99 in den Provinzen Ostpreußen, Westpreußen und Pommern, in den Jahren 1899 und 1900 in den Provinzen Ost- und Westpreußen, Pommern, Posen und Schlesien.

Noch: 2. Die Staats-Ausgaben, 1897 bis 1900.

Noch: Einmalige und außer-ordentliche Ausgaben.	Ist-Ausgabe in Mark			
	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
(—.) Bau einer Lehranstalt m. Laboratorium für das Institut für Gährungsgewerbe u. Stärkefabrikation u. einer Versuchsanstalt für Brennereien, Hefezucht, Stärke und Stärkezuckerfabrikation in Berlin	367 271	263 584	—	—
—. Extraord. Verstärkung des Fonds Kap. 106 Tit. 10 d. Ordin d. landwirthschaftlichen Verwaltung zur Herstellung eines Verbindungskanals von dem Süd-Nord-Kanal nach d. holländischen Hoogeveen-Kanal	55 340	100 129	49 395	600
(24.) Gewährung einer Beihülfe an die Meliorationsgenossenschaft Bruchhausen-Syke beh. Fortführ. u. Beendigung d. Melioration	—	450 000	—	—
—. Unterstütz. v. Deichverbänd. i. Kr. Torgau	—	—	116 352	18 000
31. Ausführung des Ges. v. 16. IX. 99, betreffend Schutzmaßregeln i. Quellengebiete d. linksseitigen Zuflüsse d. Oder i. d. Prov. Schlesien	—	—	—	105 662
34. Ausbau der hochwassergefährlichen schlesischen Gebirgsflüsse	—	—	—	96 376
38. Beihülfe zur Errichtung eines Kreditinstituts behufs Ablösung der Erbabfindungen im Geltungsbereiche des westfälischen Anerbengesetzes vom 2 Juli 1898	—	—	—	100 000
13. Gestütverwaltung	*821 337*	*715 358*	*594 165*	*878 002*
(10.) Errichtung eines zweiten Landgestüts in der Provinz Westpreußen	214 937	27 797	—	—
22. Ankauf von Pferden	200 000	250 000	200 000	325 000
—. Bauten bei den Haupt- u. Landgestüten	286 819	370 876	347 436	515 805
—. Drainirung von Grundstücken usw. . . .	119 581	66 685	46 729	37 197
Summe VII. (Minist. f. Landwirthschaft usw.)	**7 054 254**	**7 845 579**	**9 141 670**	**14 785 641**
VIII. Ministerium d. geistl. usw. Angeleg.				
14. 1. Vervollständigung, Erneuerung u. Instandhaltung der Einrichtung d. Ministerialgebäude	*8 000*	*19 282*	*716*	*27 999*
(1.) 2. u. 3. Geistliche Verwaltung . .	*1 645 557*	*2 644 319*	*19 977*	*29 865*
(1.) Einmaliger Zuschuß von 10 Millionen Mark zum Neubau des Domes in Berlin und einer Gruft f. d. preußische Königshaus	1 600 000	2 600 000	—	—
2. u. 3. Zur Ausführung von weiter unten nicht besonders aufgeführten Bauten [1]	45 557	44 319	19 977	29 865
Zum Bau von Universitätsgebäuden u. zu anderen Universitätszwecken	*1 826 487*	*3 859 394*	*3 969 090*	*3 850 750*
4—14. Universität Königsberg	103 093	121 011	444 136	411 243
15—26. " Berlin	152 409	[2]) 584 013	[2]) 932 340	[2]) 649 419
27—38. " Greifswald	140 868	184 528	54 502	290 480
39—48. " Breslau	692 605	1 208 958	513 577	293 089
49—59. " Halle	89 519	619 676	351 756	556 875
60—69. " Kiel	204 530	313 295	788 292	583 458
70—78. " Göttingen	90 444	184 848	250 240	138 141
79—89. " Marburg	162 652	301 179	271 446	409 014
90—102. " Bonn	162 586	217 893	321 391	385 746
103. u. 104. Akademie Münster	22 781	122 539	30 622	18 468
105. Lyceum Hosianum in Braunsberg . . .	—	1 454	1 398	1 390
106. Ausfüllung v. Lücken in d. Universitätsbibliotheken einschl. der Paulinischen Bibliothek zu Münster sowie in den Seminar-Bibliotheken der Universitäten einschl. der Akademie zu Münster . . .	5 000	—	—	108 584
107. Herausgabe einer Universitäts-Statistik	—	—	—	4 843
—. Beschaffung von medico-mechanischen Apparaten für Universitätskliniken . . .	—	—	9 390	—

[1]) darunter 981 bezw. 31 800, 1 686 und 3 178 ℳ für Aufstellung von Plänen und Vorarbeiten zum Neubau eines Domes und einer Gruft für das preuß. Königshaus in Berlin sowie Kosten für eine zu errichtende Interimskirche usw. — [2]) außerdem 728 000 bezw. 275 604 ℳ und 967 300 ℳ zu Lasten des durch Gesetz, betreff. das Charité-Krankenhaus und den botanischen Garten in Berlin eröffneten Kredits von 16 Millionen ℳ.

Noch: 2. Die Staats-Ausgaben, 1897 bis 1900.

Noch: Einmalige und außerordentliche sowie außeretatsmäßige extraordinäre Ausgaben.	Ist-Ausgabe in Mark			
	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
108-128. Bau v. Geb. f. höh. Lehranst. u. z. and. außerord. Ausgaben für diese Anstalten	*498 497*	*642 751*	*999 543*	*66*
129-154. Elementar-Unterrichtswesen	*1 140 038*	*1 672 695*	*2 809 584*	*3 42*
155-179. Für Kunst u. wissenschaftl. Zwecke	*629 463*	*1 789 585*	*2 759 150*	*3 16*
180-205. Für das techn. Unterrichtswesen .	*409 650*	*400 448*	*480 712*	*79*
206-211. Für Medizinalzwecke	*327 800*	[2]) *297 387*	[2]) *628 401*	[2]) *1 577*
212. Allgemeine Fonds	—	—	—	*4*
Summe VIII. (Minist. d. geistl. usw. Angel.)	**6 485 492**	**11 325 861**	**11 667 173**	**13 58**
IX. Kriegsministerium.				
15. Verw. des Zeughauses in Berlin.				
1-3. Bauliche Maßnahmen u. Anschaffungen im Zeughause:				
Summe IX. (Kriegsministerium)	*10 088*	*2 250*	*33 048*	*3*
Hierzu:				
Summe VIII. Minist. d. geistl. usw. Angel.	*6 485 492*	*11 325 861*	*11 667 173*	*13 58*
" VII. Minist. f. Landwirthsch. usw.	*7 054 254*	*7 845 579*	*9 141 670*	*14 78*
" VI. Ministerium des Innern	*1 222 658*	*842 407*	*1 623 259*	*2 20*
" V. Justizministerium	*4 940 571*	*4 878 018*	*6 310 252*	*5 98*
" IV. Minist. für Handel u. Gewerbe	*1 423 331*	*819 053*	*895 283*	*2 22*
" III. Minist. der öffentlich. Arbeiten	*63 396 363*	*79 185 422*	*79 110 641*	*107 15*
" II. Finanzministerium	*895 559*	*972 087*	*1 073 749*	*9 81*
" I. Staatsministerium	*205 289*	*56 411*	*133 203*	*36*
Zus. 2. Einmal. u. außerordentl. Ausgaben	**85 633 605**	**105 927 088**	**109 988 278**	**156 24**
" **1. Dauernde Ausgaben** (wie oben) . . .	**2 131 162 818**	**2 224 911 090**	**2 321 920 326**	**2 425 01**
Summe der etatsmäfsigen Ausgaben . .	**2 216 796 423**	**2 330 838 178**	**2 431 908 604**	**2 581 25**
3. Aufseretatsmäfsige extraord. Ausgaben.				
I. Für Eisenbahnzwecke.				
Für Rechnung von Deckungsmitteln, welche für die einzelnen Etatsjahre neu vereinnahmt sind[1]).				
1. Aus dem durch Gesetz v. 21. Mai 1883 bewilligten Kredite von 97 610 200 ℳ	2 817	530	250 106	4
2. dgl. v. 4. IV. 84 bew. Kr. v. 122 416 700 "	1 094 540	111 495	28 170	3
(3) " " 17. V. 84 " " (G.-S. S. 129) . .	19 511	—	—	—
(4) " " 7. V. 85 " " v. 60 700 000 ℳ	16 280	11 112	—	—
3. " " 19. IV. 86 " " " 57 742 000 "	1 050 482	412 678	234 425	17
4. " " 1. IV. 87 " " " 71 334 000 "	30 453	88 250	184 569	31
5. " " 11. V. 88 " " " 118 510 000 "	1 856 022	1 113 252	762 006	1 39
6. " " 8. IV. 89 " " " 156 723 251 "	3 333 695	3 020 393	2 090 610	93
7. " " 10. V. 90 " " " 201 656 466 "	16 085 258	9 883 504	5 801 714	4 63
8. " " 20. VI. 91 " " " 145 537 500 "	5 832 672	3 974 325	2 853 925	3 316
9. " " 6. VI. 92 " " " 90 757 760 "	10 929 033	8 660 178	4 187 979	2 56
10. " " 3. VII. 93 " " " 48 165 000 "	4 688 946	5 120 504	5 141 577	4 79
11. " " 29. IV. 94 " " " 37 287 000 "	10 554 697	8 504 550	4 004 398	3 07
12. " " 8. IV. 95 " " " 46 433 000 "	2 810 996	8 371 476	9 726 841	7 14
13. " " 16. VII. 95 " " (G.-S. S. 315) . .	—	29 599	513 021	681
14. " " 3. VI. 96 " " v. 62 049 000 ℳ	3 533 246	8 484 276	8 808 859	12 09
15. " " 16. XII. 96 " " (G.-S. S. 215) . .	21 420 828	456 736	305 817	7
16. " " 8. VI. 97 " " v. 63 233 000 ℳ	70 620	945 662	8 720 379	12 96
17. " " 20. V. 98 " " " 75 296 000 "	—	—	708 713	3 89
18. " " 25. V. 00 " " " 95 660 000 "	—	—	—	2 62
Summe I. (Für Eisenbahnzwecke.)	**83 330 096**	**59 188 520**	**54 323 109**	**60 48**
II. Zur Einlösung von Schatzanweisungen .	—	**8 000 000**	—	—
IV. Aus d. Verwaltungsüberschusse d. J. 1872.				
—. Tilg. d. 4½ proc. Staatsanleihen 1848, 1854, 1855 A, 1857 u. 1859 II, sow. d. Restes d. vormals nassauisch. Staatsanl. v. 17. Juni 1861	**60**	—	—	—
V. Aus dem preufs. Antheile d. französischen Kriegskontribution.				
1. Tilgung d. 4½ proc. Staatsanleihen v. 1864, 1867 A, 1867 C, 1867 D u. 1868 B	—	—	**147**	—

[1]) für die Jahre 1897 und 1898 und an Rückständen aus früheren Jahren. — [2]) außerdem 937 930 bezw. ... und 550 960 ℳ zu Lasten des durch Gesetz, betreffend das Charité-Krankenhaus und den botanischen Garten in B... eröffneten Kredits von 16 Millionen ℳ.

Noch: 2. Die Staats-Ausgaben, 1897 bis 1900.

h: Außeretatsmäßige raordinäre Ausgaben.	Ist-Ausgabe in Mark 1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
Hebung der wirthschaftl. Lage in eidenden Theilen des R.-B. Oppeln v. 23. Februar 1881, G.-S. S. 25):				
ssort der Verw. für Handel u. Gew.	2 533	—	—	—
„ „ landwirthschaftl. Verwalt.	278 436	217 549	247 886	279 513
„ „ geistl. u. Unterrichtsverw.	12 790	1 532	6 000	—
Summe VI. . . .	**293 759**	**219 081**	**253 886**	**279 513**
Beförderung deutscher Ansiede-n den Prov. Westpreußen u. Posen v. 26. April 1886, G.-S. S. 131 20. April 1898, G.-S. S. 63): nk. v. Grundst. zu Ansiedelungs- u. allen dazu gehörig. Aufwend., der mit der Verw. angekaufter . verknüpften Verbindlichkeiten, :eßkosten u. Mandatariengebühren	**6 780 562**	**15 986 612**	**20 888 893**	**23 593 541**
Gewähr. e. Beihülfe a. d. Stadt Altona Bestreitung der ihr durch den An-. d. deutsche Zollgebiet erwachsenden Ges. v. 30. Juni 1886, G.-S. S. 184)	**200**	—	—	—
Bau neuer Schiffahrtskanäle u. zur rung vorhanden. Schiffahrtsstraßen 9. Juli 1886, G.-S. S. 207)	**11 561 982**	**4 250 226**	**3 429 914**	**1 646 210**
vähr. e. Beitrages z. d. Kosten d. Her-d. Kaiser Wilhelm- (Nord-Ostsee-) (Ges. v. 16. Juli 1886, G.-S. S. 209)	**241 999**	**181 261**	**89 473**	**100 225**
eitigung der durch d. Hochwasser im r u. Sommer 1888 herbeigeführt. Ver-n (Ges. v. 13. Mai 1888, G.-S. S. 103 Mai 1889, G.-S. S. 102) im Ressort:				
Eisenbahnverwaltung	70 137	8 565	4 777	—
landwirthschaftlich. Verwaltung .	3 957	43 002	3 009	17 587
Summe X. . . .	**74 094**	**51 567**	**7 786**	**17 587**
Verbesserung der Oder und Spree 6. Juni 1888, G.-S. S. 238) . . .	**1 632 414**	**872 051**	**263 209**	**256 777**
gul. d. Stromverhältn. i. d. Weichsel ut (Ges. v. 20. Juni 1888, G.-S. S. 251)	**383 367**	**62 818**	**45 922**	**17 770**
Gewährung von Beihülfen zu Volks-den an unvermögende Gemeinden 14. Juli 1893, G.-S. S. 193) . . .	**341 045**	**175 777**	**89 757**	**25 419**
*Gewährung eines Beitrages zu den der Herstellung des Elb-Trave-durch die Freie und Hansestadt Lü-*s. v. 20. Juni 1894, G.-S. S. 125)	**1 543 848**	**2 057 061**	**1 654 607**	**852 930**
ur Förderung des Baues von Klein- (Ges. v. 8. April 1895, G.-S. S. 91)	**3 734 600**	—	—	—
Verbesserung d. Wohnungsverhältn. eitern, die in staatlichen Betrieben be-t sind, und v. gering besoldeten Staats- (Ges. v. 13. August 1895, G.-S. S. 521):				
Ressort der Verwaltung des Berg-, tten- und Salinenwesens	319 139	430 268	102 441	—
Ressort der Eisenbahnverwaltung	1 065 176	766 286	183 116	47 216
„ „ Bauverwaltung	17 391	38 878	—	—
Summe XV. . . .	**1 401 706**	**1 235 432**	**285 557**	**47 216**
Zahlungen aus der vom Reiche ge-Vergütung für die für Preußen dem hen Bureau übertragene Herstellung cksachen und die Aufbereitung des smaterials anläßl. einer Berufs- u. zähl. im Ressort d. Verw. d. Innern	**313 418**	**39 781**	—	—

Noch: 2. Die Staats-Ausgaben, 1897 bis 1900.

Noch: Außeretatsmäßige extraordinäre Ausgaben.	Ist-Ausgabe in Mark			
	1897	1898	1899	1…
1	2	3	4	
(XVI) Zur Förderung d. Baues v. Kleinbahnen (Ges. v. 3. Juni 1896, G.-S. S. 100)	**1 007 888**	**5 241 970**	**1 750 142**	—
XVI. Zur Förderung d. Baues v. Kleinbahnen (Ges. v. 8. Juni 1897, G.-S. S. 171)	—	—	**4 499 939**	**3 5…**
XVII. Zum Umbau usw. d. Charité-Krankenhauses in Berlin und zur Verlegung des botanisch. Gartens i. Berlin nach d. Domäne Dahlem (Ges. v. 26. Juni 1897, G.-S. S. 202)	**562 368**	**906 540**	**1 528 615**	**1 9…**
XVIII. Zur Beseitig. d. durch die Hochwasser des Sommers 1897 herbeigeführt. Beschädigungen (Ges. v. 20. April 1898, G.-S. S. 29)				
a) im Ressort d. landwirthsch. Verwalt.	—	1 707 969	510 188	
b) „ „ „ Verwaltung des Innern	—	2 872 742	270 964	—
Summe XVIII.	—	**4 580 711**	**781 152**	
(XX) Zur Erhöhung des Grundkapitals der preußischen Central-Genossenschafts-Kasse (Ges. v. 20. April 1898, G.-S. S. 67)	—	**20 000 000**	**10 000 000**	—
XIX. Zur Förderung des Baues von Kleinbahnen (Ges. v. 20. Mai 1898, G.-S. S. 91)	—	—	—	**76…**
XX. Zur Verbesserung der Wohnungsverhältn. v. Arbeitern, d. in staatl. Betrieben beschäftigt sind, u. von gering besoldeten Staatsbeamten (Ges. v. 2. Juli 1898, G.-S. S. 137):				
a) im Ressort der Bauverwaltung	—	—	16 500	[illegible]
b) „ „ „ Verwaltung f. Berg-, Hütten- und Salinenwesen	—	16 620	294 792	1…
c) im Ressort der Eisenbahnverwaltung	—	342 970	1 882 515	15…
Summe XX.	—	**359 590**	**2 193 807**	**15…**
(XXII) Zum Ankauf der Bernsteinwerke der Firma Stantien & Becker zu Königsberg i. Pr. (Ges. v. 1. Mai 1899, G.-S. S. 105)	—	—	**9 119 695**	—
XXI. Zur Verbesserung d. Wohnungsverhältn. v. Arbeitern, d. in staatl. Betrieben beschäftigt sind, u. von gering besoldeten Staatsbeamten (Ges. v. 23. August 1899, G.-S. S. 165):				
a) im Ressort der Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung	—	—	1 300	1…
b) im Ressort der Eisenbahnverwaltung	—	—	68 328	14…
Summe XXI.	—	—	**69 628**	**16…**
XXII. Zur Verbesserung d. Wohnungsverhält. v. Arbeitern, d. in staatl. Betrieben beschäftigt sind, u. von gering besoldeten Staatsbeamten (Ges. v. 9. Juli 1900, G.-S. S. 293):				
a) im Ressort der Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung	—	—	—	
b) im Ressort der Eisenbahnverwaltung	—	—	—	3…
Summe XXII.	—	—	—	**3…**
XXIII. Sonstige außeretatsmäßige Ausgaben.				
1. Domänenverwaltung	—	—	—	
2. Forstverwaltung	—	823	3 380	
3. Allgemeine Finanzverwaltung [1])	90 308	286 879	84 705	
4. Finanzministerium	19 500	—	8 796	
5. u. 6. Verwaltung für Berg-, Hütten- und Salinenwesen	40 764	—	33 000	7…
7-18. Eisenbahnverwaltung	692 074	115 940	343 225	4…
(20.) Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten	—	6 845	5 698	—
(21. u. 22.) Staatsarchive	—	2 433	15 618	—
19-26. Bauverwaltung	941 507	41 029	570 884	9…

[1]) Zurückzahlungen an die Reichskasse auf den Antheil Preußens an dem Ertrage der Zölle, Tab… Reichsstempelabgabe und Verbrauchsabgabe für Branntwein und des Zuschlags dazu.

Noch: 2. Die Staats-Ausgaben, 1897 bis 1900.

[N]och: Außeretatsmäßige [e]xtraordinäre Ausgaben.	Ist-Ausgabe in Mark			
	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
Handels- und Gewerbeverwaltung	129 165	—	5 454	7 256
Justizverwaltung	13	15 753	725 287	6 293
Verwaltung des Innern	66 270	16 481	2 631	331 860
Landwirthschaftliche Verwaltung	526	3 232	41 375	500 155
Gestütverwaltung	—	23 327	28 732	11 790
Geistliche, Unterrichts- und Medizinal-Verwaltung	103 953	102 358	106 902	180 296
Summe XXIII	*2 084 080*	*615 100*	*1 975 687*	*3 275 450*
dazu: " *XXII*	—	—	—	*370 878*
" *XXI*	—	—	*69 628*	*1 638 262*
" *(XXII)*	—	—	*9 119 695*	—
" *XX*	—	*359 590*	*2 193 807*	*1 570 219*
" *XIX*	—	—	—	*7 695 136*
" *(XX)*	—	*20 000 000*	*10 000 000*	—
" *XVIII*	—	*4 580 711*	*781 152*	*393*
" *XVII*	*562 368*	*906 540*	*1 528 615*	*1 963 279*
" *XVI*	—	—	*4 499 939*	*3 500 061*
" *(XVI)*	*1 007 888*	*5 241 970*	*1 750 142*	—
" *(XVIII)*	*313 418*	*39 781*	—	—
" *XV*	*1 401 706*	*1 235 432*	*285 557*	*47 216*
" *(XVI)*	*3 734 600*	—	—	—
" *XIV*	*1 543 848*	*2 057 061*	*1 654 607*	*852 930*
" *XIII*	*341 045*	*175 777*	*89 757*	*25 419*
" *XII*	*383 367*	*62 818*	*45 922*	*17 770*
" *XI*	*1 632 414*	*872 051*	*263 209*	*256 777*
" *X*	*74 094*	*51 567*	*7 786*	*17 587*
" *IX*	*241 999*	*181 261*	*89 473*	*100 225*
" *VIII*	*11 561 982*	*4 250 226*	*3 429 914*	*1 646 210*
" *(VIII)*	*200*	—	—	—
" *VII*	*6 780 562*	*15 986 612*	*20 888 893*	*23 593 541*
" *VI*	*293 759*	*219 081*	*253 886*	*279 513*
" *V*	—	—	*147*	—
" *IV*	*60*	—	—	—
" *II*	—	*8 000 000*	—	—
" *I*	*83 330 096*	*59 188 520*	*54 323 109*	*60 487 607*
[...]en 3. **Außeretatsmäßige extra[ord]inäre Ausgaben**	**115 287 486**	**124 024 098**	**113 250 925**	**107 338 473**
[...]u. 1. **Etatsmäß. Ausgab.** (wie oben)	**2 216 796 423**	**2 330 838 178**	**2 431 908 604**	**2 581 256 795**
Summe aller Ausgaben (wie oben)	**2 332 083 909**	**2 454 862 276**	**2 545 159 529**	**2 688 595 268**

3. Abschluß über die Ist-Einnahmen und Ausgaben.

Bilanz der [Ei]nnahmen und Ausgaben.	Betrag in Mark			
	1897	1898	1899	1900
1	2	3	4	5
[wi]rklichen Einnahmen betragen	2 465 668 869	2 595 808 209	2 726 241 267	2 885 071 665
[ge]sammten Ausgaben dagegen	2 332 083 909	2 454 862 276	2 545 159 529	2 688 595 268
[...]demnach am Schlusse des Rechnungs[jah]res ein Bestand verblieben von	133 584 960	140 945 933	181 081 738	196 476 397
[...]her zur Deckung d. Ausgaberückst. von reserviren ist.	133 584 960	140 945 933	181 081 738	196 476 397
disponibler Überschuß von	—	—	—	—
Deficit von	—	—	—	—
[...] Ausgaberesten stehen gegenüber:				
[Ein]nahmereste von	155 454 990	162 090 538	171 776 288	172 381 838
[...]sind für Rechnung d. Deutschen Reiches	140 020 193	148 035 436	155 778 299	155 295 456
[...]ste für Preußen betragen also	15 434 797	14 055 102	15 997 989	17 086 382

II. Summarische Darstellung der Staatseinnahmen und Aus
unter Gegenüber

Einzelne Einnahmezweige.	1899		
	nach dem Etat		
	die Netto-einnahme ℳ	die Brutto-einnahme ℳ	die ei
1	2	3	
Gesammte Staatseinnahme [1])		**2 334 368 994**	
Gegenüber dem Staatsbedarf (S. 568/69) **mehr**		—	
A. Ordentliche Staatseinnahmen		**2 334 368 994**	
I. Erwerbseinkünfte	**531 835 882**	**1 624 347 589**	**61**
1. Domänen [2]) u. [3]) / 2. Forsten [2])	47 642 726	97 966 623	5
3. Bergwerke, Hütten, Salinen [4])	21 121 127	148 999 738	3
4. Staatseisenbahnen	449 611 408	1 285 962 519	50
5. Sonstige Betriebe	13 460 621	91 418 709	1
u. zwar: a) Lotterie	9 765 500	82 475 900	
b) Seehandlung [5])	2 357 900	2 722 900	
c) Münze und Probiranstalt	6 830	364 070	
d) Badeanstalten	576 088	2 065 727	
e) Bernsteinwerke	675 907	1 710 000	
f) Porzellan-Manuf. u. Institut f. Glasmal.	— 63 088	965 282	
g) Andere Betriebe [6])	141 484	1 114 830	
II. Steuern		**219 697 600**	
1. Direkte Steuern		180 766 100	
a) Allgemeine Einkommensteuer		145 000 000	
b) Ergänzungs-(Vermögens-)Steuer		32 000 000	
c) Wandergewerbesteuer		3 010 900	
d) Eisenbahnsteuer		443 200	
e) Andere direkte Steuern in Hohenzollern		312 000	
2. Aufwandsteuern (Wirthschaftsabgabe i. Hohenz.)		31 500	
3. Verkehrssteuern (Stempelsteuern)		30 000 000	
4. Erbschafts- und Schenkungssteuer		8 900 000	
III. Gebühren, Sporteln und Strafgelder bei den Gerichts- und Verwaltungsbehörden		**81 047 961**	
1. Hafen-, Schleus.-, Krahn.-, Schiffsgebühr. u. dgl.		6 805 521	
2. Sonst. Gebühr. d. Verwaltungsbehörd., Strafgeld.		7 292 440	
3. Gerichtsgebühren, gerichtliche Strafen		66 950 000	
IV. Vergütungen a. d. Reichskasse f. d. Zoll- u. Reichssteuerverwalt. einschl. d. zweiprocent. Antheils d. Wechselstempelsteuer		**38 106 000**	
V. Sonstige Einnahmen a. d. Staatsverwaltung		**78 989 484**	
1. Dotationen		208 636	
2. Allgemeine Finanzverwaltung		44 229 724	
3. Staatsministerium [7])		4 194 751	
4. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten		4 600	
5. Finanzministerium [8])		3 065 739	
6. Ministerium d. öffentl. Arbeiten (Bauverwalt.)		800 000	
7. Ministerium für Handel und Gewerbe [9])		1 223 377	
8. Justizministerium		3 765 800	
9. Ministerium des Innern		14 987 257	
10. Minist. f. Landwirthsch., Domänen u. Forsten [10])		2 106 426	
11. Ministerium der geistl. usw. Angelegenheiten		4 402 874	
12. Kriegsministerium		300	
VI. Überweisungen aus der Reichskasse		**292 180 360**	
1. Antheil an d. Ertrage d. Zölle u. d. Tabaksteuer		197 695 290	
2. Anth. an d. Ertr. d. Verbrauchsabgabe f. Branntw.		62 430 590	
3. Antheil an d. Ertrage d. Reichsstempelabgabe		30 361 520	
4. Beihülf. f. unterstützungsbedürft. ehem. Krieger		1 692 960	
B. Aufserordentliche Staatseinnahmen (Anleihen)		—	
C. Bestand je aus dem Vorjahre		—	

[1]) einschl. der alljährlich an den Kronfideikommißfonds abzuführenden Rente von
einnahme gegen die im Etat und in der Rechnung angegebenen Ziffern. — [2]) einsch
zur Domänenverwaltung gehören. — [4]) desgl., die zur Salinenverwaltung gehören. — [5])
besonders eingestellt sind. — [6]) „Gesetzsammlungs-Amt in Berlin“, „Deutscher Reichs- und p
Amt in Berlin und dem „Deutschen Reichs- und preußischen Staatsanzeiger“. — [8]) desgl.
manufaktur, aus dem Institut für Glasmalerei und aus der Musterbleiche in Solingen.

Noch: II. Summarische Darstellung der Staatseinnahmen und Ausgaben Preußens
unter Gegenüberstellung der ver-
2. Die Staats-

Einzelne Ausgabezweige.	Es betrug			
	1899			
	nach dem Etat		nach der Rechnung	
	der fortdauernde Staatsbedarf ℳ	der einmal. Staatsbedarf ℳ	der fortdauernde Staatsbedarf ℳ	der einmal. Staatsbedarf ℳ
1	2	3	4	5
Fortdauernder u. einmaliger Staatsbedarf	**2 334 368 994**		**2 553 268 318**	
Gesammter Staatsbedarf [1]	**2 194 860 959**	**139 508 035**	**2 330 030 299**	**223 238 019**
A. Ordentlicher Staatsbedarf	**2 194 860 959**	**139 508 035**	**2 330 030 299**	**112 414 402**
I. Ausgaben auf die Gewerbeeinkünfte	**1 004 773 207**	**87 738 500**	**1 059 391 985**	**63 956 284**
1. Domänen [2] u. [3]	5 477 247	2 240 500	6 890 872	2 728 912
2. Forsten [2]	39 056 150	3 550 000	41 400 661	2 248 205
3. Bergwerke, Hütten, Salinen [4]	127 728 611	150 000	148 119 630	321 891
4. Staatseisenbahnen	754 953 111	81 398 000	784 772 725	58 350 213
5. Sonstige Betriebe	77 558 088	400 000	78 208 097	307 043
u. zwar: a) Lotterie	72 710 400	—	72 717 950	—
b) Seehandlung [5]	365 000	—	389 493	—
c) Münze und Probiranstalt	357 240	—	384 995	—
d) Badeanstalten [6]	1 089 639	400 000	1 225 291	216 621
e) Bernsteinwerke [6]	1 034 093	—	1 201 403	4 970
f) Porzellan-Manuf. u. Institut f. Glasmal.	1 028 370	—	1 176 967	85 451
g) Andere Betriebe [6] u. [7]	973 346	—	1 111 998	—
II. Bedarf für die Staatsschulden	**268 763 290**	—	**352 608 760**	—
1. Verzinsung	227 285 246	—	223 393 707	—
2. Tilgung	39 033 904	—	39 033 904	—
3. Verwaltungsaufwand	1 004 440	—	1 080 829	—
4. Sonstige Leistungen	1 439 700	—	89 100 320	—
a) zur Bildung u. Ergänzung eines außeretatsmäßigen Dispositionsfonds usw.	—	—	87 659 971	—
b) Renten (Privatrente-Ablösungskapit.)	1 439 700	—	1 440 349	—
III. Sonstiger Bedarf f. d. Staatsverwaltung	**623 256 436**	**51 769 535**	**619 959 994**	**48 373 433**
1. Rente u. Zuschuß z. Rente f. d. Staatsoberhaupt	15 719 296	—	15 719 296	—
2. Dotationen für beide Häuser des Landtages	1 883 355	—	2 429 196	—
3. Apanag., Rent., Abfindung., Zuschüsse usw.	70 970 991	—	69 043 382	—
4. Staatsministerium [8]	7 214 572	150 000	8 978 111	148 821
5. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten	551 300	—	515 939	5 698
6. Finanzministerium [9]	157 688 184	2 965 440	144 605 787	1 082 545
7. Ministerium d. öffentl. Arbeiten (Bauverwalt.)	30 440 660	20 289 083	31 354 952	21 674 537
8. Ministerium für Handel und Gewerbe [10]	8 524 750	516 200	8 401 092	304 809
9. Justizministerium	105 757 000	6 484 725	109 578 119	7 035 540
10. Ministerium des Innern	64 961 338	1 987 300	67 874 231	1 625 890
11. Min. f. Landwirthsch., Domänen u. Forsten [11]	21 659 785	4 950 910	23 627 793	4 598 719
12. Ministerium d. geistlich. usw. Angelegenheiten	137 746 908	14 361 877	137 688 792	11 863 832
13. Kriegsministerium	138 297	64 000	143 304	33 048
IV. Leistungen an das Deutsche Reich	**298 068 026**	—	**298 069 560**	**84 705**
1. Matrikularbeitrag	298 040 476	—	298 040 476	84 705
2. Zoll- u. Verbrauchssteuer-Avers. f. Helgoland	27 550	—	29 084	—
B. Außerordentlicher Staatsbedarf	—	—	—	**110 823 617**
I. Für Erwerbseinkünfte	—	—	—	**65 980 07**
1. Bergwerke, Hütten und Salinen	—	—	—	398 53
2. Staatseinkünfte	—	—	—	56 461 84
3. Sonstige Betriebe	—	—	—	9 119 63
II. Für die Staatsschuld	—	—	—	**14**
III. Für die sonstige Staatsverwaltung	—	—	—	**44 843 39**

[1]) einschl. der alljährlich an den Kronfideikommißfonds abzuführenden Rente von 7 719 296 ℳ sowie
gegen die im Etat und in der Rechnung angegebenen Ziffern. — [2]) ausschl. der Ausgaben auf die Rente für
gehörigen Badeanstalten. — [5]) Die hier aufgeführten Beträge sind in den Etats und in den Übersichten der Staats
aus den Einnahmen des Instituts bestritten werden. — [6]) einschl. der errechneten Antheile der im Etat und in
„Deutscher Reichs- und preußischer Staatsanzeiger", „Beschußanstalt in Suhl" und „Musterbleiche in Solingen".
anzeiger". — [9]) desgl. für Lotterie, Seehandlung, Münze und Probiranstalt. — [10]) desgl. für die Beschußanstalt
— [11]) desgl. für die Domänen und Forsten.

Etat für die Jahre 1899 bis 1902, für die Jahre 1899 und 1900
chnungsmäßigen Ergebnisse.

1900			1901		1902		
n Etat	nach der Rechnung		nach dem Etat		nach dem Etat		Wiederholung der Spalte 1.
der einmal. Staats-bedarf ℳ	der fortdauerndeStaats-bedarf ℳ	der einmal. Staats-bedarf ℳ	der fortdauerndeStaats-bedarf ℳ	der einmal. Staats-bedarf ℳ	der fortdauerndeStaats-bedarf ℳ	der einmal. Staats-bedarf ℳ	
7	8	9	10	11	12	13	
7 529	**2 696 726 573**		**2 657 213 582**		**2 622 377 420**		
166 189 282	**2 433 147 869**	**263 578 704**	**2 440 001 778**	**217 211 804**	**2 475 667 450**	**146 709 970**	
166 189 282	**2 433 147 869**	**159 541 495**	**2 440 001 778**	**217 211 804**	**2 475 667 450**	**146 709 970**	**A.**
95 418 050	**1 132 284 957**	**96 751 761**	**1 164 448 101**	**117 433 300**	**1 174 654 548**	**98 084 400**	**I.**
2 907 200	6 368 444	6 590 073	5 586 781	9 856 300	5 828 084	2 296 000	1.
4 086 200	41 987 041	3 370 296	40 152 000	5 900 000	40 675 000	2 650 000	2.
1 456 100	163 423 530	2 189 314	158 189 680	790 000	159 423 750	1 412 300	3.
86 838 550	841 745 298	84 344 508	875 678 380	100 887 000	883 760 529	91 640 500	4.
130 000	78 760 644	257 570	84 841 260	—	84 967 185	85 600	5.
—	72 720 112	—	79 013 200	—	79 013 700	—	a.
—	412 009	—	479 680	—	490 980	—	b.
—	482 323	—	388 700	—	390 800	—	c.
—	1 246 595	183 349	1 247 059	—	1 328 652	—	d.
30 000	1 527 557	27 516	1 529 782	—	1 421 576	85 600	e.
100 000	1 282 310	46 705	1 113 350	—	1 233 990	—	f.
—	1 089 738	—	1 069 489	—	1 087 487	—	g.
196 000	**340 100 763**	—	**274 085 993**	—	**278 463 345**	**13 200**	**II.**
—	226 778 997	—	232 045 948	—	235 589 278	—	1.
—	39 550 102	—	39 616 815	—	40 324 749	—	2.
196 000	927 710	—	977 130	—	1 100 068	13 200	3.
—	72 843 954	—	1 446 100	—	1 449 250	—	4.
							a.
—	71 400 483	—	—	—	—	—	
—	1 443 471	—	1 446 100	—	1 449 250	—	b.
70 575 232	**639 876 524**	**62 714 055**	**653 099 646**	**99 778 504**	**674 637 284**	**48 612 370**	**III.**
—	15 719 296	—	15 719 296	—	15 719 296	—	1.
—	1 837 370	—	1 889 430	—	1 891 770	—	2.
—	67 132 671	—	68 822 136	—	72 782 034	—	3.
486 587	9 506 933	362 968	9 448 858	90 600	10 593 246	121 485	4.
—	517 992	—	553 800	—	554 700	—	5.
8 832 920	152 775 874	9 817 490	157 106 518	3 370 643	163 341 347	4 823 008	6.
27 406 514	32 962 315	24 225 837	31 852 958	32 916 180	33 266 119	13 250 050	7.
1 094 900	9 576 274	549 395	10 614 465	740 550	11 619 258	750 200	8.
5 433 100	115 383 746	5 995 163	115 304 200	12 741 400	115 656 000	5 577 800	9.
2 460 795	69 861 777	2 533 553	72 060 358	4 502 893	74 742 158	2 863 755	10.
11 047 340	24 534 569	5 344 345	24 220 282	14 730 717	24 982 618	5 653 058	11.
13 752 876	139 923 735	13 792 068	145 368 287	30 656 121	149 346 570	15 556 214	12.
60 200	143 972	93 236	139 058	29 400	142 168	16 800	13.
—	**320 885 625**	**75 679**	**348 368 038**	—	**347 912 273**	—	**IV.**
—	320 855 469	75 679	348 337 878	—	347 884 453	—	1.
—	30 156	—	30 160	—	27 820	—	2.
—	—	**104 037 209**	—	—	—	—	**B.**
—	—	**64 093 541**	—	—	—	—	**I.**
—	—	243 147	—	—	—	—	1.
—	—	63 850 394	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	**II.**
—	—	**39 943 668**	—	—	—	—	**III.**

gskosten der Seehandlung. Um diese beiden Ausgabeposten erhöht sich je der Gesammtstaatsbedarf
t. — [3]) desgl. für die zu den Domänen gehörigen Badeanstalten. — [4]) desgl. für die zu den Salinen
l Ausgaben unter den letzteren nicht mitenthalten, es ist vielmehr dort vermerkt, daß diese Kosten
diese Anstalten nicht getrennt aufgeführten Ausgaben. — [7]) „Gesetzsammlungs-Amt in Berlin,"
Ausgaben für das Gesetzsammlungs-Amt und den „Deutschen Reichs- und preußischen Staats-
steinwerke, die Porzellanmanufaktur, das Institut für Glasmalerei und die Musterbleiche in Solingen.

III. Hauptübersicht über die Einnahmen u

[Die Finanzen Preußens in der Zeit vom 1. April 1897 bis

Jahr.	1. Domänen.			2. Forsten.			3. Bergwerke, Hütten und Salinen.				
	Ein-nahmen[1])	Aus-gaben	Über-schuß	Ein-nahmen[1])	Aus-gaben	Über-schuß	Ein-nahmen[2])	Aus-gaben	Über-schuß	Ein-nahmen	Aus… über-haupt
	Tausende Mark										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1880	29 430	6 609	22 821	51 638	31 233	20 405	87 525	77 548	9 977	242 203	147 741
1881	29 384	6 845	22 539	52 799	30 787	22 012	91 517	81 228	10 289	379 030	283 969
1882	29 246	7 260	21 986	51 647	32 265	19 382	99 794	86 876	12 918	433 170	301 726
1883	30 134	8 959	21 175	54 296	33 719	20 577	106 664	93 850	12 814	564 390	422 520
1884	30 068	7 855	22 213	57 945	34 400	23 545	105 383	95 042	10 291	585 487	407 522
1885	29 658	7 317	22 341	58 183	35 181	23 002	101 404	91 531	9 873	651 875	467 866
1886	29 787	7 453	22 334	57 932	35 435	22 497	107 067	94 803	12 264	686 209	471 747
1887	29 723	7 125	22 598	58 804	38 351	20 453	106 231	96 428	9 803	733 628	472 864
1888	29 677	7 150	22 527	60 358	33 047	27 311	111 943	98 150	13 793	791 481	505 014
1889	29 601	7 506	22 095	66 676	36 410	30 266	122 491	108 492	13 999	865 912	552 736
1890	29 456	7 642	21 814	68 804	36 202	32 602	146 851	125 412	21 439	887 798	589 575
1891	29 022	7 303	21 719	65 843	36 136	29 707	142 620	127 960	14 660	921 294	617 120
1892	29 351	7 322	22 029	68 033	37 825	30 208	126 462	118 687	7 775	922 457	582 257
1893	29 630	7 207	22 423	65 403	36 985	28 418	119 962	110 123	9 839	962 887	584 449
1894	27 760	6 472	21 288	78 415	38 541	39 874	119 070	107 203	11 867	957 937	600 940
1895	27 776	7 177	20 599	64 075	38 690	25 385	125 901	111 876	14 025	1 036 894	588 603
1896	27 590	7 597	19 993	70 343	40 474	29 869	138 026	118 546	19 480	1 106 970	638 757
1897	27 195	7 532	19 663	74 125	40 406	33 719	151 614	129 134	22 480	1 197 500	738 272
1898	27 143	8 115	19 028	80 977	41 707	39 270	164 425	136 591	27 834	1 269 392	817 116
1899	26 400	8 581	17 819	71 742	42 606	29 136	149 290	128 505	20 785	1 285 963	836 351

Noch: III. Hauptübersicht über die Einnahmen

Jahr.	7. Direkte Steuern.			8. Indirekte Steuern.			9. Summe der Überschüsse aus den Betriebsverwaltungen und Steuern.	10. Dotationen. Ausgaben für die Staatssch…			
	Einnahmen[6])	Ausgaben	Überschuß[7])	Einnahmen	Ausgaben	Überschuß		Verzinsung der öffentlichen Schuld	Gesetzliche Tilgung der öffentlichen Schuld	Außerordentliche Tilgung oder Verrechnung auf bewilligte Anleihen	Gesamtsumme der…
	Tausende Mark										
1	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
1880	166 173	9 905	156 268	41 462	25 583	15 879	329 680	62 441	12 462	—	12 4
1881	153 944	11 009	142 935	45 742	27 156	18 586	320 348	72 426	13 955	—	13 9
1882	150 521	10 494	140 027	49 540	27 793	21 747	358 361	86 941	13 833	15 597	29 4
1883	151 802	10 154	141 648	51 993	28 665	23 328	370 969	107 620	12 109	19 268	31 3
1884	152 406	10 423	141 983	53 877	28 667	25 210	408 876	145 306	11 603	14 266	25 8
1885	154 375	10 745	143 630	54 181	25 901	28 280	418 212	155 846	12 260	7 839	20 0
1886	156 420	10 870	145 550	56 025	25 897	30 128	456 094	154 926	12 644	33 298	45 9
1887	159 662	11 054	148 608	68 276	29 458	38 818	513 593	171 620	12 866	48 721	61 5
1888	163 203	11 491	151 712	72 915	33 047	39 868	554 096	173 463	12 852	80 347	93 1
1889	168 374	11 595	156 779	75 042	30 591	44 451	595 619	174 848	12 452	144 339	156 7
1890	176 512	13 970	162 542	73 786	30 860	42 926	591 381	200 935	12 026	31 268	43 2
1891	183 781	15 456	168 325	72 102	31 184	40 918	590 729	227 021	16 077	18 307	34 3
1892	187 920	17 775	170 145	70 878	30 955	39 923	621 746	234 962	14 028	19 034	33 0
1893	194 481	18 779	175 702	71 194	31 297	39 897	668 362	237 411	13 408	20 105	33 5
1894	201 891	22 023	179 868	71 603	30 893	40 710	664 656	237 493	13 711	21 065	34 7
1895	160 641	15 735	144 906	69 885	31 042	38 843	708 951	240 566	14 259	76 170	90 4
1896	163 934	15 380	148 554	75 917	31 093	44 824	745 016	242 737	8 965	100 740	109 7
1897	173 331	15 421	157 910	81 778	33 158	48 620	756 074	237 628	32 491	50 899	83 3
1898	184 498	15 812	168 686	86 534	33 332	53 202	773 664	221 693	38 911	34 468	73 3
1899	183 132	16 200	166 932	78 885	35 567	43 318	741 333	227 685	39 034	—	39 0

*) Die einzelnen Beträge entstammen für 1880 bis 1898 den Rechnungen, für 1899 dem Etats… und Forsten gekürzt, sondern den Ausgaben in Spalte 45 hinzugerechnet. — [2]) ausschl. der Bergwer… treten denselben in Spalte 12 also hinzu und gehen von den Überschüssen in Spalte 14 ab. — [6]) zuzüglic… einschl. der Bergwerksabgabe. — [7]) 1895 fallen die Überweisungen an die Kommunalverbände fort (ve… legter Gelder. — [9]) Hier sind die Beträge für das Jahr angeschrieben, dem sie angehören. — [10]) Avers…

aller Verwaltungen für die Jahre 1880 bis 1899*).

es Finanzministers an Seine Majestät den Kaiser und König. Berlin 1900.]

		5. Lotterie, Münze, Seehandlung.			6. Summe der Betriebsverwaltungen.				Wiederholung der Spalte 1.
Reliktengelder[3])	Pensionen[3])	Lotterie	Münze	Seehandlung	Einnahmen[4])	Ausgaben überhaupt[5])	Ausgaben darunter einmalige	Überschuß	
		Überschuß							
Tausende Mark									
15	16	17	18	19	20	21	22	23	
—	935	3 943	— 113	2 761	421 374	263 841	11 871	157 533	1880
—	1 135	3 909	— 20	2 746	562 348	403 521	14 216	158 827	1881
8	1 340	3 937	— 81	2 737	625 423	428 836	7 342	196 587	1882
82	1 637	4 008	— 8	2 761	765 756	559 763	12 063	205 993	1883
170	1 974	3 953	— 109	1 834	787 206	545 523	14 204	241 683	1884
285	2 407	3 965	— 80	1 511	848 942	602 640	13 280	246 302	1885
376	2 907	6 015	87	833	890 775	610 359	14 901	280 416	1886
474	3 501	8 003	69	2 032	941 873	615 706	18 990	326 167	1887
598	4 086	8 142	223	2 517	1 006 846	644 330	14 506	362 516	1888
621	4 729	8 113	144	1 729	1 100 471	706 082	15 255	394 389	1889
1 473	5 355	8 127	126	1 459	1 145 672	759 759	15 925	385 913	1890
1 647	5 988	8 160	9	1 480	1 170 945	789 459	20 070	381 486	1891
1 895	6 890	8 130	88	1 831	1 217 236	805 558	19 018	411 678	1892
2 116	7 693	9 002	161	1 753	1 255 879	803 116	16 309	452 763	1893
2 360	8 565	9 823	84	1 856	1 267 115	823 037	18 198	444 078	1894
2 611	9 683	9 788	50	2 063	1 344 578	819 376	30 175	525 202	1895
2 940	10 552	9 781	150	2 117	1 430 426	878 788	42 031	551 638	1896
3 343	11 692	9 787	83	2 200	1 537 945	988 401	50 377	549 544	1897
3 885	13 117	9 868	298	1 534	1 628 399	1 076 623	62 303	551 776	1898
4 217	13 480	9 766	7	2 358	1 620 193	1 089 110	87 738	531 083	1899

aller Verwaltungen für die Jahre 1880 bis 1899*).

11. Allgemeine Finanzverwaltung.							12. Summe der Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.			Wiederholung der Spalte 1.
Finanzielles Verhältniß zwischen dem Reiche und Preußen			Verschiedenes							
Überweisung vom Reiche	Matrikularbeitrag	Überweisung gegen Matrikularbeitrag	Verschiedene Einnahmen[8])	Außerordentliche Einnahmen	Darunter Überweisungen an die Kommunalverbände[9])	Verschiedene Ausgaben[10])	Einnahmen	Ausgaben[1])	Zuschuß	
Tausende Mark										
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	
23 041	38 808	— 15 767	36 675	37 867	—	76 941	104 048	212 958	108 910	1880
41 022	52 501	— 11 479	36 281	31 315	—	72 013	115 322	232 657	117 335	1881
50 610	52 250	— 1 640	30 475	28 863	—	67 886	116 962	259 500	142 538	1882
51 718	44 866	6 852	32 997	26 298	—	67 146	118 418	274 658	156 240	1883
63 338	40 300	23 038	29 165	13 571	—	65 096	113 784	299 901	186 117	1884
69 874	62 394	7 480	30 831	21 149	4 002	64 573	129 906	326 580	196 674	1885
82 834	70 978	11 856	37 263	12 399	6 180	72 171	140 907	369 051	228 144	1886
106 700	100 882	5 818	36 285	32 292	13 723	78 796	184 055	437 266	253 211	1887
168 447	127 163	41 284	32 318	1	29 585	79 613	209 805	498 257	288 452	1888
214 594	134 260	80 334	33 818	35 964	47 364	97 350	291 715	589 807	298 092	1889
229 037	182 993	46 044	38 634	4 869	47 251	117 749	275 949	568 486	292 537	1890
232 473	190 803	41 670	37 855	4	57 035	117 264	276 138	592 716	316 578	1891
217 538	192 043	25 495	42 736	—	36 770	130 697	264 164	614 550	350 386	1892
205 528	225 631	— 20 103	41 839	31 357	29 877	109 137	282 749	629 251	346 502	1893
232 044	234 159	— 2 115	48 924	—	41 217	103 094	284 518	632 368	347 850	1894
242 797	233 180	9 617	50 559	8 378	—	118 423	301 994	710 987	408 993	1895
252 731	244 470	8 261	43 794	—	—	70 753	297 031	707 938	410 907	1896
263 998	256 287	7 711	42 921	—	—	70 210	307 161	717 531	410 370	1897
285 199	277 728	7 471	45 259	—	—	68 848	330 741	711 234	380 493	1898
290 487	298 040	— 7 553	44 230	—	—	70 999	334 981	655 805	320 824	1899

s Kronfideikommißfonds von rund 7 719 000 *M* ist nicht, wie im Etat, von den Einnahmen aus den Domänen nsionen sind sämmtlich, die Reliktengelder von 1889 ab nicht in der Ausgabe der Eisenbahnen enthalten, ungen. — [5]) bis 1892 zuzüglich der Ausgabe für die Centralverwaltung der Domänen und Forsten. — [6]) bis 1895 me des Staatsschatzes, Zinsen von Staats-Aktivkapitalien, Rente von der Reichsbank, Rückzahlungen hinter- Apanagen, Renten, Provinzialdotationen, Amtsverwaltungskosten, Zuschuß für Waldeck usw., hinterlegte Gelder.

Noch: III. Hauptübersicht über die Einnahmen und

Jahr.	13. Staatsministerium.				14. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten.			15. Finanzministerium.				16. Bauverwaltung ei des Ministerium der öffentlichen Arb		
	Ein-nahmen [1]	Ausgaben über-haupt [1]	Ausgaben darunter ein-malige	Zuschuß	Einnahmen	Ausgaben	Zuschuß	Einnahmen	Ausgaben über-haupt	Ausgaben darunter ein-malige	Zuschuß	Einnahmen	Ausgaben über-haupt	Ausgaben darunter ein-malige
	Tausende Mark													
1	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
1880	681	3 183	294	2 502	6	390	384	1 575	35 477	—	33 902	1 159	29 728	12 732
1881	708	3 082	150	2 374	5	419	414	1 592	37 198	—	35 606	1 143	32 068	14 885
1882	683	3 015	68	2 332	8	514	506	2 012	37 968	29	35 956	1 209	30 041	13 464
1883	727	3 052	31	2 325	8	495	487	2 066	41 807	157	39 741	1 226	31 362	13 991
1884	756	3 196	150	2 440	8	526	518	2 201	42 839	199	40 638	1 290	32 914	15 439
1885	856	3 230	67	2 374	8	520	512	2 126	44 391	10	42 265	1 238	32 340	14 450
1886	860	3 218	35	2 358	8	513	505	2 312	46 488	2	44 176	1 693	33 168	13 293
1887	1 567	3 953	77	2 386	9	526	517	2 494	47 621	2	45 127	1 884	30 402	11 383
1888	1 494	4 139	176	2 645	4	557	553	1 865	48 393	157	46 528	1 916	29 549	10 001
1889	1 532	4 198	207	2 666	5	520	515	2 072	53 335	—	51 263	2 002	36 088	10 241
1890	1 733	4 350	97	2 617	5	555	550	3 210	56 092	5	52 882	2 106	33 721	10 093
1891	2 031	4 764	201	2 733	4	534	530	3 190	57 959	127	54 769	2 559	35 443	12 454
1892	2 167	4 917	199	2 750	5	549	544	3 555	62 998	—	59 443	2 207	37 760	13 878
1893	3 772	6 441	69	2 669	5	524	519	3 314	66 017	756	62 703	2 252	36 579	13 454
1894	4 008	6 800	237	2 792	5	579	574	2 606	73 845	557	71 239	1 945	37 481	14 468
1895	4 159	7 035	212	2 876	5	559	554	2 767	76 945	458	74 178	6 026	40 600	15 507
1896	4 812	7 630	126	2 818	5	529	524	4 269	80 133	13	75 864	6 456	40 254	15 741
1897	5 170	8 263	205	3 093	5	542	537	3 833	86 691	68	82 858	7 206	43 109	17 108
1898	5 902	8 893	56	2 991	5	562	557	2 814	90 616	959	87 802	9 790	50 125	20 706
1899	5 237	8 269	150	3 032	5	551	546	2 146	108 874	780	106 728	8 038	50 730	20 289

Noch: III. Hauptübersicht über die Einnahmen und

Jahr.	20. Landwirthschaftliche und Gestütverwaltung.				21. Verwaltung der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.				22. Kriegsministeri (Verwaltung des Zeugh in Berlin).		
	Einnahmen	Ausgaben über-haupt	Ausgaben darunter ein-malige	Zuschuß	Einnahmen	Ausgaben über-haupt	Ausgaben darunter ein-malige	Zuschuß	Einnahmen	Ausgaben über-haupt	Ausgaben darunter ein-malige
	Tausende Mark										
1	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84
1880 . . .	3 771	12 566	1 716	8 795	2 596	57 329	9 015	54 733	1 000	1 008	968
1881 . . .	3 512	13 911	2 634	10 399	2 576	55 776	6 960	53 200	331	376	300
1882 . . .	3 639	12 780	1 285	9 141	2 779	56 554	6 656	53 775	2	439	323
1883 . . .	3 825	15 166	3 011	11 341	3 252	59 938	8 924	56 686	1	308	207
1884 . . .	3 780	14 742	1 959	10 962	3 567	62 552	9 540	58 985	1	980	840
1885 . . .	3 778	15 158	1 527	11 380	2 875	58 706	5 734	55 831	3	371	252
1886 . . .	3 927	15 127	1 540	11 200	3 067	61 235	4 780	58 168	2	239	125
1887 . . .	4 003	15 304	1 375	11 301	3 268	63 749	5 597	60 481	1	215	103
1888 . . .	3 731	15 631	1 080	11 900	2 707	75 194	5 602	72 487	2	261	143
1889 . . .	3 745	16 620	1 273	12 875	2 778	95 411	5 976	92 633	1	275	154
1890 . . .	3 992	17 801	1 488	13 809	2 870	102 409	6 162	99 539	1	229	86
1891 . . .	3 856	18 286	1 687	14 430	3 057	104 588	6 200	101 531	1	129	1
1892 . . .	3 971	17 961	1 165	13 990	3 083	106 674	4 975	103 591	—	154	27
1893 . . .	4 483	19 296	1 354	14 813	3 333	109 593	3 802	106 260	1	146	7
1894 . . .	4 484	19 947	1 768	15 463	3 470	112 189	4 145	108 719	1	134	13
1895 . . .	4 520	20 989	2 225	16 469	3 572	113 531	4 711	109 959	—	145	1
1896 . . .	4 474	22 687	3 242	18 213	3 554	115 877	5 337	112 323	—	153	11
1897 . . .	4 831	25 674	4 199	20 843	3 586	129 151	6 485	125 565	6	161	10
1898 . . .	4 710	27 067	4 506	22 357	5 536	144 300	11 326	138 764	3	148	2
1899 . . .	4 684	26 611	4 951	21 927	4 448	151 936	14 178	147 488	—	202	64

*) Vergl. die Anmerkung unter *) auf Seite 570. — [1]) Vom Jahre 1887 ab treten die Einnahmen u Ausgaben sowie der flüssig gemachten Anleihen.

ller Verwaltungen für die Jahre 1880 bis 1899*).

. Handels- und werbeverwaltung.			18. Justizverwaltung.				19. Verwaltung des Innern.				Wiederholung der Spalte 1.
Ausgaben		Zuschuß	Einnahmen	Ausgaben		Zuschuß	Einnahmen	Ausgaben		Zuschuß	
überhaupt	darunter einmalige			überhaupt	darunter einmalige			überhaupt	darunter einmalige		
Tausende Mark											
63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	
1 517	62	1 220	57 682	95 670	13 075	37 988	3 724	41 795	1 819	38 071	1880
1 560	52	1 252	53 572	86 750	4 938	33 178	4 062	42 269	1 215	38 207	1881
1 550	67	1 236	50 022	83 906	3 326	33 884	4 553	42 231	1 011	37 678	1882
1 694	158	1 359	50 370	81 375	2 467	31 005	4 624	42 245	829	37 621	1883
1 580	55	1 244	46 926	80 611	2 297	33 685	4 774	41 926	552	37 152	1884
2 916	49	1 942	48 045	85 204	2 202	37 159	4 710	42 285	1 198	37 575	1885
3 580	479	2 529	50 037	85 762	2 120	35 725	4 679	42 166	1 337	37 487	1886
3 658	155	2 451	51 749	86 353	2 433	34 604	4 681	42 060	605	37 379	1887
3 767	85	2 506	51 379	87 840	2 569	36 461	3 946	43 050	698	39 104	1888
4 200	147	2 730	54 935	89 006	2 253	34 071	4 056	43 704	557	39 648	1889
4 932	400	3 425	55 930	92 912	2 748	36 982	4 068	47 061	1 052	42 993	1890
5 260	242	3 804	59 549	97 268	2 996	37 719	4 221	48 591	964	44 370	1891
5 579	156	4 020	62 327	100 930	3 840	38 603	4 274	47 542	767	43 268	1892
5 911	169	4 179	62 238	101 709	3 341	39 471	11 002	52 254	1 134	41 252	1893
6 430	309	4 492	65 188	100 786	4 696	35 598	11 044	53 243	1 151	42 199	1894
6 774	223	4 537	67 098	99 163	3 037	32 065	11 938	56 246	1 654	44 308	1895
7 186	205	4 833	69 114	101 158	4 333	32 044	12 857	57 023	1 697	44 166	1896
7 887	189	5 328	70 727	108 421	4 941	37 694	13 034	59 381	1 223	46 347	1897
9 187	335	6 244	73 686	109 837	4 878	36 151	12 821	60 821	842	48 000	1898
11 172	516	6 726	71 117	112 127	6 370	41 010	16 735	66 890	1 929	50 155	1899

ller Verwaltungen für die Jahre 1880 bis 1899*).

23. Summe der verwaltungs-Einnahmen und Ausgaben.			24. Etatsmäßiges Gesammtergebniß.				25. Wirkliches[2])		Wiederholung der Spalte 1.
Ausgaben		Zuschuß	Einnahmen	Ausgaben			Überschuß	Fehlbetrag	
überhaupt	darunter einmalige			insgesammt	Ordinarium	Extraordinarium			
Tausende Mark									
87	88	89	90	91	92	93	94	95	
278 663	39 681	206 172	805 548	790 951	739 184	51 767	—	8 838	1880
273 409	31 134	205 601	945 164	947 753	901 176	46 577	—	25 781	1881
268 998	26 228	203 777	1 007 667	995 619	961 515	34 104	305	—	1882
277 441	29 775	211 006	1 154 404	1 150 683	1 108 496	42 187	—	6 009	1883
281 865	31 033	218 226	1 170 912	1 166 380	1 120 609	45 771	—	374	1884
285 122	25 488	220 510	1 252 016	1 250 988	1 212 192	38 796	—	13 467	1885
291 495	23 710	223 859	1 311 763	1 307 672	1 268 009	39 663	19 893	—	1886
293 842	21 730	222 979	1 424 729	1 387 327	1 346 193	41 134	47 103	—	1887
308 382	20 511	240 076	1 521 075	1 495 506	1 451 626	43 880	70 950	—	1888
343 357	20 808	270 762	1 708 198	1 681 433	1 609 026	72 407	102 103	—	1889
360 060	22 131	284 637	1 747 342	1 733 133	1 690 233	42 900	12 883	—	1890
372 821	24 872	292 896	1 782 892	1 801 636	1 756 511	45 125	—	42 833	1891
385 063	25 007	301 915	1 823 346	1 853 901	1 809 809	44 092	—	25 290	1892
398 468	24 085	306 337	1 896 434	1 880 912	1 839 372	41 540	—	31 357	1893
411 434	27 344	316 744	1 919 817	1 919 755	1 871 956	47 799	—	8 378	1894
421 985	28 028	319 663	1 979 420	1 999 125	1 940 230	58 895	60 193	—	1895
432 630	30 705	324 735	2 075 203	2 065 472	1 992 564	72 908	95 435	—	1896
469 280	34 428	358 323	2 211 172	2 224 515	2 138 882	85 633	99 266	—	1897
501 556	43 610	383 346	2 348 382	2 338 557	2 232 630	105 927	84 366	—	1898
537 364	49 228	420 507	2 334 046	2 334 046	2 194 894	139 152	—	—	1899

Ansiedelungskommission hinzu. — [2]) unter Berücksichtigung der außeretatsmäßigen Einnahmen u[...]

IV. Die Staatseisenbahn-Kapitalschuld sowie die Jahresüberschüsse Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten, 1895 bis 1902.

Das Eisenbahn-Garantiegesetz vom 27. März 1882 (G.-S. S. 214), welches die Verwendung der Überschüsse der Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten regelt, stellt die Staats-Kapitalschuld für den 1. April 1880 auf 1 498 858 100 ℳ fest und nimmt diese als Staatseisenbahn-Kapitalschuld an. Diese Grundsumme vermehrt sich um die Beträge der auf Grund von Eisenbahnkrediten seit dem 1. April 1880 verausgabten und in Zukunft zu verausgabenden Staatsschuldverschreibungen sowie um die Beträge der für Eisenbahnzwecke außerordentlich durch den Staatshaushaltsetat oder durch besondere Gesetze bewilligten und in Zukunft zu bewilligenden anderweitigen Staatsmittel, endlich im Falle des Eigenthumserwerbes von verstaatlichten Eisenbahnen um die Beträge der vom Staate selbstschuldnerisch zu übernehmenden Prioritätsschulden derselben, sobald und soweit letztere auf die Hauptverwaltung der Staatsschulden übergehen[1]). Dagegen vermindert sich die Eisenbahnschuld auf Grund der Tilgungen oder Abschreibungen, welche nach Maßgabe des vorerwähnten Gesetzes sowie der Bestimmungen des Staatshaushaltsetats bis zur Höhe des Nettoüberschusses der Eisenbahnverwaltung erfolgen können.

Nach der endgültigen „allgemeinen Rechnung" für 1895 und 1896 sowie nach den Anlagen zum Staatshaushaltsetat für das Jahr 1902 Band I Nr. 9 Beilage C gestaltet sich die Entwickelung der Eisenbahnschuld von 1896 bis 1901 folgendermaßen. Es betrug

am	die Staatseisenbahnschuld	der Zugang derselben während der Rechnungsjahre	der Abgang derselben während der Rechnungsjahre
	ℳ	ℳ	ℳ
31. III. 96	5 229 997 221	82 760 088	229 756 514
31. „ 97	5 017 207 875	90 318 307	303 107 653
31. „ 98	4 834 249 737	.[2])	.[2])
31. „ 99	4 666 263 449	.	.
31. „ 00	4 411 322 990	.	.
31. „ 01	4 162 604 189	.	.

Als (Brutto-)Überschuß der Eisenbahnverwaltung im Sinne des Gesetzes gilt der nach Abzug der ordentlichen Ausgaben von den Einnahmen sich ergebende Betrag[3]). Die oben angezogenen Staatshaushaltsrechnungen usw. ergeben:

für die Jahre	eine Ist-Einnahme der Eisenbahnverwaltung von	eine Ist-Ausgabe[3]) der Eisenbahnverwaltung von	einen Überschuß im Ordinarium der Eisenbahnverwaltung von
	ℳ	ℳ	ℳ
1897	1 190 527 924	675 063 942	515 463 982
1898	1 265 147 320	744 532 442	520 614 878
1899	1 341 761 148	795 148 937	546 612 211
1900	1 394 143 307	845 070 580	549 072 727.

Vom Etatsjahre 1882 ab werden di überschüsse für folgende Zwecke in d stehenden Reihenfolge veranschlagt be wendet:

1. zur Verzinsung der jeweiligen Sta bahn-Kapitalschuld (§ 1, Nr. 1 des
2. zur Ausgleichung eines etwa vorh Deficits im Staatshaushalte, welches falls durch Anleihen gedeckt werden bis zur Höhe von 2 200 000 ℳ (§ des Ges.);
3. zur Tilgung der Staatseisenbahn- schuld nach Maßgabe des § 4 des (§ 1, Nr. 3 des Ges.).

Zu 1. Der für die Verzinsung der am 1880 vorhandenen Staatseisenbahn-Kapit erforderliche Betrag ist auf 63 914 324 gesetzt. Bei der Bewilligung neuer Ge für Eisenbahnzwecke treten demselben wirklich auszugebenden Zinsen der be Summen, und bei den aus anderweitigen mitteln beschafften Beträgen die Zinsen, gerechnet, hinzu, sofern nicht in dem betr Gesetze etwas anderes bestimmt ist. A treten hinzu die Zinsen für die im F Eigenthumserwerbes von verstaatlichten bahnen vom Staate selbstschuldnerisch nehmenden Prioritäts- usw. Schulden, letztere auf die Hauptverwaltung der schulden übergehen. Dagegen vermind die Zinssumme um denjenigen Betrag, an Zinsen für die in Gemäßheit von Gesetzes getilgten Staatsschuldverschr aufzubringen war bezw. (bei Deckung der weitigen Staatsausgaben erforderlichen aufzubringen sein würde, im letzteren 4 v. H. gerechnet.

Demgemäß berechnen sich die Zi der Eisenbahnschuld im „Ist" für 185 546 983, für 1898 auf 169 387 835, auf 162 378 720 und für 1900 auf 152 80

Zu 2. Ein Deficit ist vorhanden, Gesammtausgabe die Gesammteinnahm schließlich derjenigen der Eisenbahnve übersteigt.

Zu 3. Die Staatseisenbahn-Kapitals aus den Überschüssen der Verwaltung d bahnangelegenheiten, soweit diese rei jährlich bis zur Höhe von $^3/_4$ v. H. d Betrages getilgt werden, welcher sich aus der Zusammenrechnung der für den 1880 festgestellten Schuld und ihrer Zuwüchse (ohne Rücksicht auf di gehabten Tilgungen) ergiebt. Inwieweit hinaus eine weitere Tilgung stattfin bleibt der Bestimmung durch den Staatsh etat vorbehalten.

---

[1]) Die vom Staate noch nicht selbstschuldnerisch übernommenen und von den übernommenen Hauptverwaltung der Staatsschulden noch nicht übergegangenen Zins-, Renten- und Amortisationsbeträ mit Privateisenbahngesellschaften vom Jahre 1879 an abgeschlossenen Betriebs- und Eigenthumsüberla trägen werden in die ordentlichen Ausgaben der Eisenbahnverwaltung eingerechnet (vergl. Staatsausga Kap. 23 bis 31 auf S. 553). — [2]) Vom Jahre 1897 ab ist die Übersicht von dem Stande des Staatseisenba tilgungsfonds und bezw. der Staatseisenbahn-Kapitalschuld der Specialrechnung der Staatsschuldenv nicht mehr beigegeben und können daher von diesem Zeitpunkte ab die bezüglichen Angaben nicht meh werden. — [3]) einschl. der verbliebenen, aber abzüglich der aus dem Vorjahre übernommenen Rückstände

Noch: IV. Die Staatseisenbahn-Kapitalschuld sowie die Jahresüberschüsse der Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten, 1895 bis 1902.

Die Tilgung ist derart zu bewirken, daß der ach Maßgabe des Vorstehenden zur Verfügung tehende Betrag von der Staatseisenbahn-Kapitalchuld abgeschrieben und folgendermaßen verendet wird:

a) zur planmäßigen Tilgung der vom Staate für Eisenbahnzwecke vor dem Jahre 1879 aufgenommenen oder vor und nach diesem Zeitpunkte selbstschuldnerisch übernommenen oder zu übernehmenden Schulden, soweit letztere auf die Hauptverwaltung der Staatsschulden übergegangen sind oder übergehen;
(Die Summe, welche die „Übersicht von den Staatseinnahmen und -Ausgaben" für 1900 hierfür nachweist, beläuft sich auf 3 074 540 ℳ, wofür ältere Schulddokumente getilgt wurden.)

b) demnächst zur Deckung der zu Staatsausgaben erforderlichen Mittel, welche andernfalls durch Aufnahme neuer Anleihen beschafft werden müßten;
(Hierzu wurde bisher der übrige verfügbare Betrag verwendet. Die Abschreibung von der Eisenbahnschuld erfolgte außer dem vorstehend unter a) vermerkten Betrage weiter bis zu der vorgeschriebenen Höhe der vorerwähnten $^3/_4$ v. H., während die Bestimmung über die Abschreibung der hierüber hinaus gehenden Überschüsse jeweils in einem späteren Staatshaushaltsetat erfolgt.)

c) endlich zum Ankaufe von Staatsschuldverschreibungen.
(Diese letzte Verwendungsart hat bislang noch nicht stattgefunden.)

Die Verwaltung des Staatseisenbahnkapital-Tilgungsfonds ist der Hauptverwaltung der Staatsschulden unter Kontrolle der Staatsschuldenkommission übertragen.

Auf Grund der Berechnungen für den Staatshaushaltsetat (vergl. die Anlagen zu diesem) ergeben sich die nachstehenden Beträge für die Staatseisenbahnschuld sowie für die Überschüsse der Eisenbahnverwaltung.

Sollbetrag der Staatseisenbahn-Kapitalschuld, 1898 bis 1903.

Jahre. (Ende März.)	Die Staatseisenbahn-Kapitalschuld ohne Rücksicht auf die inzwischen stattgehabten Abschreibungen ℳ	Die jeweilige Staatseisenbahn-Kapitalschuld (vergl. S. 574) ℳ
1	2	3
1898	7 034 309 126	4 834 249 737
1899	7 266 016 659	4 666 263 449
1900	7 400 213 277	4 411 322 990
1901	7 551 587 931	4 162 604 189
1902	[1]) 7 807 176 556	.
1903	[1]) 8 084 998 126	.

Die Jahresüberschüsse der Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten und deren Verwendung nach der Veranschlagung für die Staatshaushalte von 1897 bis 1902.

Etatsjahr.	Brutto-Überschuß ℳ	Von dem Brutto-Überschusse sind zu verwenden ℳ:					
		zu Zinsen für die jeweilige Eisenbahn-Kapitalschuld	zur Ausgleichung des Deficits im Staatshaushalte bis zur Höhe von 2 200 000 ℳ	zu Abschreibungen von der Staatseisenbahn-Kapitalschuld			
				muthmaßlich im ganzen (Netto-Überschuß ausschl. Sp. 4)	für die planmäßige Tilgung von Eisenbahnschulden	zu Staatsausgaben, für welche die Mittel sonst durch neue Anleihen zu beschaffen wären	
						zur außerordentlichen Tilgung von Staatsschulden und zur Verrechnung auf bewilligte Anleihen	zur Deckung anderweitiger etatsmäßiger Ausgaben
1	2	3	4	5	6	7	8
97	477 439 554	190 957 804	—	286 481 750	2 765 665	23 614 847	260 101 238
98	510 565 274	172 078 546	—	338 486 728	2 868 363	24 830 068	310 788 297
99	526 769 408	166 746 002	—	360 023 406	2 975 496	25 522 347	331 525 563
00	532 243 979	158 581 018	—	373 662 961	3 074 541	25 973 528	344 614 892
01	563 364 368	149 315 705	—	414 048 663	3 134 095	26 916 625	383 997 943
02	530 201 210	141 618 191	—	388 583 019	3 069 419	27 910 540	357 603 060

[1]) veranschlagt im Staatshaushaltsetat für die Etatsjahre 1901 und 1902.

V. Die Staatsschulden nach den Staatshaushalten für 1886*) und

Bezeichnung der Schulden. A. Schulden der alten Landestheile.	Zinsfuß	1. April 1886 ℳ	Schuldkapital 1899	1900	1901	190
			Mark			
1	2	3	4	5	6	7
Hauptsumme der Schulden	.	**4 072 863 239**	**6 505 650 595**	**6 591 683 605**	**6 602 802 466**	**6 720 791**
A. Schulden der alten Landestheile und des Gesammtstaates seit 1866	.	**3 999 497 887**	**6 500 428 613**	**6 586 508 160**	**6 597 673 559**	**6 717 42**
B. Schulden der neuen Landestheile	.	**73 365 353**	**5 221 983**	**5 175 445**	**5 128 907**	**3 368**
A. (1) Staatsschuldscheine [1])	$3^1/_2$	84 491 400	6 246 000	—	—	—
1. Konsolidirte $3^1/_2$-, vorm. 4 procentige Anleihe	[8]) $3^1/_2$	3 618 933 600	3 587 709 800	3 587 090 550	3 586 330 250	3 585 70
2. Konsol. $3^1/_2$ proc. Anleihe	$3^1/_2$	154 129 500	1 914 100 650	1 914 100 650	1 914 100 650	1 914 10
3. Konsolidirte 3 proc. Anl.	3	—	864 897 400	962 397 400	977 397 400	1 102 39
(5) Verschiedene nicht konsolidirte 4 proc. Anleihen	4	60 184 050	—	—	—	—
u. zwar: Anl. von 1850 [2])	4	8 311 800	—	—	—	—
" " 1852 [3])	4	9 706 800	—	—	—	—
" " 1853 [4])	4	4 517 400	—	—	—	—
" " 1862 [5])	4	8 711 100	—	—	—	—
" " 1868 A. [6])	4	28 936 950	—	—	—	—
4. Zur Verzinsung der im Laufe des Etatsjahres neu aufzunehmenden Anleihebeträge	.	—	—	—	—	—
(6) Prämienanleihe von 1855	$3^1/_2$	15 540 000	—	—	—	—
(7) Kur- und Neumärkische Kriegsschuld	$3^1/_2$	1 388 817	—	—	—	—
Kurmärkische Kriegsschuld (Staatsantheil)	$3^1/_2$	1 187 304	—	—	—	—
Neumärkische Kriegsschuld (Staatsantheil)	$3^1/_2$	201 513	—	—	—	—
Reservequantum [7])	.	—	—	—	—	—
5. Aktien und Obligationen verschied. v. Staate übernommener Eisenbahnen:	.	34 830 520	127 474 763	122 919 560	119 845 259	115 218
1. Niederschl. Märk. Eis.	4	*33 543 263*	*5 200 500*	*4 333 500*	*3 436 200*	*2 507*
Stammakt. v. 1843	4	14 133 600	5 200 500	4 333 500	3 436 200	2 507
(b) Prioritätsaktien Serie I u. II v. 1845	4	7 665 713	—	—	—	—
(c) Prioritätsobligat. Serie I u. II v. 1846	4	4 845 450	—	—	—	—
(d) Prioritätsobligat. Serie III von 1847	4	6 898 500	—	—	—	—
(2) Münster-Hammer Eisenbahn, Prioritätsobligat. v. 1851	$4^1/_2$	*392 400*	—	—	—	—
(3) Taunus-Eisenbahn	.	*894 857*	—	—	—	—
(a) Prioritätsobligationen von 1844	$3^1/_2$	99 429	—	—	—	—
(b) Prioritätsobligationen von 1862	4	795 429	—	—	—	—
2. Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn	.	—	*11 902 200*	*11 820 000*	*11 737 200*	*11 65*
a. Cöthen-Bernburger Aktien (Rente)	$2^1/_2$	—	765 000	750 000	735 000	72
b. Magdeburg-Wittenberger Akt. (Rente)	3	—	11 137 200	11 070 000	11 002 200	10 91

Anmerkung. Die Pfennigbeträge sind in gewohnter Weise zu ℳ abgerundet, wodurch sich die etwaig

*) Die Verzinsung im Jahre 1886 betrug für die Gesammtschulden: 161 124 117, für die Schulden d
— [1]) Allerh. K.-O. vom 27. März 1842. — [2]) Gesetze vom 7. März 1850 u. 7. Mai 1851, Allerh. Erlaß vom 7. Mai
14. März 1853. — [5]) Gesetz vom 22. Mai 1861 und Allerh. Erlaß vom 24. Februar 1862. — [6]) Gesetz vom 23. Mä
— [8]) bis zum Jahre 1897 einschl. 4 vom Hundert. — [9]) Hier ist die planmäßige Tilgung verzeichnet; die Ge
39 033 908,57 bezw. 39 550 101,60, 39 616 814,80 und 40 324 748,08 ℳ.

1 sowie nach dem Entwurfe zum Staatshaushaltetat für 1902.

	Verzinsung und Tilgung							
	1899		1900		1901		1902	
;	Verzinsung	Tilgung[9])	Verzinsung	Tilgung[9])	Verzinsung	Tilgung[9])	Verzinsung	Tilgung[9])
	Mark							
	9	10	11	12	13	14	15	16
5	**227 685 246**	**9 266 725**	**230 747 422**	**3 121 678**	**232 045 948**	**3 180 633**	**235 589 278**	**3 115 957**
9	**227 539 243**	**9 220 187**	**230 603 280**	**3 074 540**	**231 903 667**	**3 134 095**	**235 448 863**	**3 069 419**
6	**146 003**	**46 538**	**144 142**	**40 538**	**142 280**	**46 538**	**140 415**	**46 538**
4	163 175	6 244 691	—	—	—	—	—	—
	125 569 843	—	125 548 169	—	125 521 559	—	125 499 738	—
	66 993 523	—	66 993 523	—	66 993 523	—	66 993 523	—
	25 946 922	—	28 871 922	—	29 321 922	—	33 071 922	—
0	—	—	—	—	—	—	—	—
o	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—
8	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—
8	—	—	—	—	—	—	—	—
	3 500 000	—	3 500 000	—	3 500 000	—	3 500 000	—
)	—	—	—	—	—	—	—	—
;	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—
	4 865 780	2 975 496	4 689 666	3 074 540	4 566 664	3 134 095	4 383 681	3 069 419
	208 020	*867 045*	*173 340*	*897 390*	*137 448*	*928 796*	*100 296*	*961 304*
	208 020	867 045	173 340	897 390	137 448	928 796	100 296	961 304
	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—
	352 233	*82 200*	*349 833*	*82 800*	*347 433*	*82 200*	*345 033*	*82 800*
	19 125	15 000	18 750	15 000	18 375	15 000	18 000	15 000
	333 108	67 200	331 083	67 800	329 058	67 200	327 033	67 800

der Summen um eine oder einige Einheiten von den mitgetheilten und den Additionssummen erklären.
und des Gesammtstaates seit 1866: 158 688 942 und für diejenigen der neuen Landestheile: 2 440 175 ℳ.
om 7. Dezember 1849 u. 23. März 1852, Allerh. Erlaß vom 28. Nov. 1851. — [4]) desgl. und Allerh. Erlaß vom
8 vom 29. April 1866. — [7]) für unbekannte Ansprüche aus alten provinziellen Schulden: 1 408 581 ℳ 16 Pf.
h Maßgabe des Gesetzes vom 8. März 1897 (Gesetz-Sammlung Seite 48) erfordert einen Aufwand von

Noch: V. Die Staatsschulden nach den Staatshaushalten für 1886 und

Bezeichnung der Schulden. Noch: A. Schulden der alten Landestheile und B. Schulden der neuen Landestheile.	Zinsfuß	1. April 1886 ℳ	Schuldkapital 1899	1900	1901	19[…]
			Mark			
1	2	3	4	5	6	
(3) Berlin-Potsdam-Magdeburger E. Oblig. Lit. A. vom 1. Jan. 1846 . . .	4	—	*601 800*	*389 400*	*168 000*	
3. Cöln-Minden. Eisenbahn Prioritätsobligationen VI. Emission Lit. A. . .	4½	—	*47 493 234*	*46 630 431*	*45 728 802*	*44 7[…]*
4. Homburger Eisenbahn	.	—	*399 429*	*309 429*	*215 657*	*1[…]*
a. Prioritätsobligationen vom 1. August 1860	4½	—	358 286	278 572	195 086	1[…]
b. Partialobligationen vom 1. Januar 1861	4½	—	41 143	30 857	20 571	
5. Bergisch-Märk. Eisenb.	.	—	*58 661 100*	*57 824 400*	*56 958 600*	*56 0[…]*
a. Prioritätsobligat. III. Ser. u. III Ser. Lit. B.	3½	—	42 456 300	41 782 200	41 084 700	40 3[…]
b. Prioritätsobligat. III. Ser. Lit. C. 1. und 2. Emission	3½	—	16 204 800	16 042 200	15 873 900	15 6[…]
6. Westholsteinische Eisenbahn		—	*182 000*	*32 400*	*28 800*	
(a) Vorzugsanleihescheine II. Ausgabe	4	—	146 000	—	—	
Unverzinsl. Anleihe bei der Prov. Schleswig-Holstein	—	—	36 000	32 400	28 800	
7. Schleswig-Holsteinische Marschbahn	.	—	*1 534 500*	*80 000*	*72 000*	
(a) Vorzugsanleihescheine II. Rheihe .	3½	—	1 446 500	—	—	
Unverzinsl. Anleihe bei der Prov. Schleswig-Holstein	—	—	88 000	80 000	72 000	
(10) Werra-Eisenbahn	.	—	*1 500 000*	*1 500 000*	*1 500 000*	
Prioritätsobligationen IV. Ausgabe (2. Theil)	4	—	1 500 000	1 500 000	1 500 000	
6. Schatzanweisungen [1]) . .	.	30 000 000	—	—	—	
B. (10) Vorm. schlesw.-holst. Schulden	.	443 250	—	—	—	
Schlesw.-Holsteinsche Domanialobligat. zur Entschädig. d. Mühlenbesitzer für Aufheb. des Mahlzwanges	4	79 200	—	—	—	
	4	364 050	—	—	—	
7. Vorm. hannov. Schulden	.	4 112 688	3 507 697	3 461 159	3 414 621	3[…]
a. Schulden d. vormaligen Generalsteuerkasse [2]) . .	.	*383 246*	*383 246*	*383 246*	*383 246*	
1. Kalenberg-Grubenhag.-sche [3]), 6000 Thl. Gold	5	19 945	19 945	19 945	19 945	
2. v. Grote-Stillhornsches Lehnskapital	5	40 050	40 050	40 050	40 050	
3. Lüneburg. (Langenbeck-sche Stiftungsgelder) .	5	25 580	25 580	25 580	25 580	
4. Kalenbg.-Grubenhag. [4])	4	9 136	9 136	9 136	9 136	
5. Lüneburgisch. (v. Grote-Stillhornsches Lehnskapital).	4	232 535	232 535	232 535	232 535	
6. Obligationen Lit. D. (desgl.)	3½	56 000	56 000	56 000	56 000	
7. Supplementarzinsen [5]) .	.	—	—	—	—	

[1]) zur vorübergehenden Verstärkung des Betriebsfonds der Generalstaatskasse verzinslich (vergl. […]
gelder. — [4]) von Marenholzsche Stiftungsgelder. — [5]) auf die 4 und 3½procentigen von Grote-Stillhorns[…]

…01 sowie nach dem Entwurfe zum Staatshaushaltsetat für 1902.

…6 …ng	Verzinsung und Tilgung 1899 Verzinsung	1899 Tilgung[6])	1900 Verzinsung	1900 Tilgung[6])	1901 Verzinsung	1901 Tilgung[6])	1902 Verzinsung	1902 Tilgung[6])
	Mark							
	9	10	11	12	13	14	15	16
	19 824	*212 400*	*11 148*	*221 400*	*3 360*	*168 000*	—	—
	2 098 371	*862 803*	*2 057 796*	*901 629*	*2 015 397*	*942 204*	*1 971 090*	*984 603*
	17 746	*90 000*	*13 695*	*93 771*	*9 475*	*97 543*	*5 085*	*101 486*
	16 126	79 714	12 538	83 486	8 780	87 257	4 853	91 200
	1 620	10 286	1 157	10 286	694	10 286	232	10 286
	2 053 139	*836 666*	*2 023 854*	*865 950*	*1 993 551*	*896 253*	*1 962 177*	*927 627*
	1 485 971	674 030	1 462 377	697 623	1 437 965	722 036	1 412 691	747 309
	567 168	162 636	561 477	168 327	555 587	174 218	549 486	180 318
	5 820	*4 510*	—	*3 600*	—	*3 600*	—	*3 600*
	5 820	910	—	—	—	—	—	—
	—	3 600	—	3 600	—	3 600	—	3 600
	50 628	*19 873*	—	*8 000*	—	*8 000*	—	*8 000*
	50 628	11 873	—	—	—	—	—	—
—	—	8 000	—	8 000	—	8 000	—	8 000
—	*60 000*	—	*60 000*	—	*60 000*	*7 500*	—	—
—	60 000	—	60 000	—	60 000	7 500	—	—
—	*500 000*	—	*1 000 000*	—	*2 000 000*	—	*2 000 000*	—
…0 375	—	—	—	—	—	—	—	—
…7 875	—	—	—	—	—	—	—	—
…2 500	—	—	—	—	—	—	—	—
…6 538	146 003	46 538	144 142	46 538	142 280	46 538	140 415	46 538
—	*18 493*	—	*18 493*	—	*18 493*	—	*18 493*	—
—	997	—	997	—	997	—	997	—
—	2 003	—	2 003	—	2 003	—	2 003	—
—	1 279	—	1 279	—	1 279	—	1 279	—
—	365	—	365	—	365	—	365	—
—	9 301	—	9 301	—	9 301	—	9 301	—
—	1 960	—	1 960	—	1 960	—	1 960	—
—	2 587	—	2 587	—	2 587	—	2 587	—

…) ausgegeben. — [5]) unkündbar oder nur bedingungsweise kündbar. — …) — von Münchhausensche Armen-…m. — [6]) In diesen Spalten ist die planmäßige Tilgung verzeichnet.

Noch: V. Die Staatsschulden nach den Staatshaushalten für 1886 und

Bezeichnung der Schulden. Noch: B. Schulden der neuen Landestheile.	Zinsfuß	Schuldkapital 1. April 1886 ℳ	1899	1900	1901
			Mark		
1	2	3	4	5	6
b. Schulden der vormaligen Generalkasse	.	*3 729 443*	*3 124 451*	*3 077 914*	*3 031 376*
1. Obligationen Lit. A [1])	5	269 025	269 025	269 025	269 025
2. „ „ S. .	4	3 460 418	2 855 426	2 808 889	2 762 351
(11) Vorm. kurhess. Schulden	.	33 767 100	—	—	—
Eisenb.-Schulden: Prämienanleihe von 1845. . .	—	8 175 000	—	—	—
Eisenb.-Schulden: Anleihe von 1863	4	25 592 100	—	—	—
(13) Vormals nassauische Schulden	.	19 905 600	—	—	—
a. Allgemeine	.	*2 039 143*	—	—	—
1. Anleihe v. 21. VII. 1837	$3^1/_2$	320 914	—	—	—
2. Prämienanleihe v. 1837	—	428 571	—	—	—
3. Anleihe von 1851 . . .	4	517 029	—	—	—
4. „ „ 1853 . . .	4	772 629	—	—	—
b. Eisenbahnschulden . . .	.	*17 866 457*	—	—	—
1. Anleihe von 1858 . . .	4	5 330 743	—	—	—
2. „ „ 1859 . . .	4	2 248 286	—	—	—
3. „ „ 1862 . . .	4	10 287 429	—	—	—
(14) Vorm. hessen-homburg. Schulden-Anleihe v. 1859	5	17 143	—	—	—
(8) Vorm. Frankfurt. Schulden	.	15 119 571	1 714 286	1 714 286	1 714 286
a. Allgemeine	.	*8 421 171*	*1 714 286*	*1 714 286*	*1 714 286*
(1) Anleihe von 1839 . . .	$3^1/_2$	4 180 029	—	—	—
(1) „ „ 1848 . . .	$3^1/_2$	609 771	—	—	—
„ „ 1857 [2]) . .	$3^1/_2$	1 714 286	1 714 286	1 714 286	1 714 286
(3) „ „ 1858 . . .	$3^1/_2$	1 917 086	—	—	—
b. Eisenbahnschulden . . .	.	*6 698 400*	—	—	—
(1) Anleihe von 1844 . . .	3	753 086	—	—	—
(1) „ „ 1846 . . .	$3^1/_2$	4 244 914	—	—	—
(2) „ „ 1848 . . .	$3^1/_2$	1 700 400	—	—	—

[1]) setzt sich zusammen aus 209 625 ℳ von Grote-Stillhornsches Lehnskapital und 59 400 ℳ Mein
Staate gewährte Darlehn von 1 000 000 Fl. — [2]) In diesen Spalten ist die planmäßige Tilgung aufgeführt.

VI. Summarische Übersicht der Staatsschulden, der Ausgaben a Staates überhaupt und auf den Kopf der Bevölk

Stand der Staatsschuld am	Stand der Staatsschuld Betrag ℳ	Rechnungsjahr	Ausgaben auf die Staatsschuld, Jahresbetrag der Verzinsung ℳ	Tilgung Betrag ℳ	Tilgung in Hunderttheilen der Staatsschuld	Einnahm… Staatseisenbahn… brutto ℳ
1	2	3	4	5	6	7
1. April 1899 .	6 505 650 595	1899	227 285 246	39 033 904	0,60	1 285 962 519
1. April 1900 . .	6 591 683 605	1900	230 747 422	39 550 102	0,60	1 363 967 333
1. April 1901 . .	6 602 802 466	1901	232 045 948	39 616 815	0,60	1 441 025 359
1. April 1902 . .	6 720 791 446	1902	235 589 278	40 324 749	0,60	1 416 327 739

[1]) Einkommensteuer, Ergänzungssteuer, Wandergewerbesteuer, Eisenbahnsteuer und bis einschl.
…rordentliche Einnahmen in Hohenzollern. — [2]) errechnete Einwohnerzahl für die je am 1. Dezember
…ng 1900 vorhandene Bevölkerung. Am 1. Dezember 1900 ist die Volkszählungszahl zu Grunde gelegt

1 sowie nach dem Entwurfe zum Staatshaushaltsetat für 1902.

	Verzinsung und Tilgung							
	1899		1900		1901		1902	
ɾ	Verzinsung	Tilgung[3])	Verzinsung	Tilgung[3])	Verzinsung	Tilgung[3])	Verzinsung	Tilgung[3])
	Mark							
	9	10	11	12	13	14	15	16
38	*127 511*	*46 538*	*125 649*	*46 538*	*123 787*	*46 538*	*121 922*	*46 538*
	13 293	—	13 293	—	13 293	—	13 293	—
38	114 217	46 538	112 356	46 538	110 494	46 538	108 628	46 538
78	—	—	—	—	—	—	—	—
50	—	—	—	—	—	—	—	—
28	—	—	—	—	—	—	—	—
30	—	—	—	—	—	—	—	—
90	—	—	—	—	—	—	—	—
14	—	—	—	—	—	—	—	—
86	—	—	—	—	—	—	—	—
43	—	—	—	—	—	—	—	—
57	—	—	—	—	—	—	—	—
90	—	—	—	—	—	—	—	—
43	—	—	—	—	—	—	—	—
00	—	—	—	—	—	—	—	—
57	—	—	—	—	—	—	—	—
13	—	—	—	—	—	—	—	—
13	—	—	—	—	—	—	—	—
21	—	—	—	—	—	—	—	—
07	—	—	—	—	—	—	—	—
54	—	—	—	—	—	—	—	—
50	—	—	—	—	—	—	—	—
22	—	—	—	—	—	—	—	—
50	—	—	—	—	—	—	—	—
86	—	—	—	—	—	—	—	—
85	—	—	—	—	—	—	—	—

apital. Ein Tilgungsfonds besteht hierfür nicht. — ³) Unterpfand bei der Frankfurter Bank für das dem

chulden und der wichtigeren Einnahmequellen des preufsischen en Etatsübersichten der Jahre 1899 bis 1902.

inkünften		Steuern		Auf den Kopf der Bevölkerung²)					Rech-nungs-jahr
Erwerbseinkünfte				Netto-Ertrag der Erwerbs-einkünfte	Brutto-Ertrag der		Staatsschuld-zinsen	Bestand der Staatsschuld	
to	netto	direkte¹)	Aufwands-, Verkehrs-, Erbschafts- und Schenkungs-steuern		direkten Steuern¹)	Aufwands-, verkehrs-, Erbschafts- und Schen-kungs-Steuern			
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
	10	11	12	13	14	15	16	17	18
070	82 224 474	180 766 100	38 931 500	15,92	5,41	1,17	6,80	194,78	1899
051	86 700 434	195 842 300	41 031 500	15,79	5,77	1,21	6,80	194,26	1900
897	89 667 876	210 499 100	43 630 800	16,07	6,11	1,27	6,73	191,54	1901
531	96 292 612	211 447 700	43 130 800	15,34	6,04	1,23	6,73	191,91	1902

d-, Gefäll- und Gebäudesteuer, Gewerbesteuer, Kapitaliensteuer, Dienstertragssteuer, Hundstaxen und unter Berücksichtigung der natürlichen Bevölkerungszunahme von der Volkszählung 1895 bis zur Volks-

B. Direkte Ste

I. Di

[Mittheilungen aus der Verwal

1. Allgemeine Übersicht über die Ergebni

Staat (ohne Helgoland). — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Seelenzahl nach		Der Einkommensteuer unterliegen nicht Personen			Nach der P… in Sp… von de… derje… in Sp… verb… Pers…
	der Volkszählung vom 1. Dezember 1900	dem Personen-Verzeichnisse für 1901	gemäß Art. 88, II Nr. 1a bis 1d der Anweisung v. 6. Juli 1900	weil das steuerpflichtige Einkommen den Betrag von 900 Mark nicht übersteigt	zusammen (Spalte 4 und 5)	
1	2	3	4	5	6	
Staat.						
a. Städte	**14 847 846**	**14 692 973**	**5 991**	**7 494 293**	**7 500 284**	**7 1**
b. Land	**19 622 356**	**19 363 441**	**3 185**	**13 086 709**	**13 089 894**	**6 2**
c. Überhaupt	**34 470 202**	**34 056 414**	**9 176**	**20 581 002**	**20 590 178**	**13 4**
Provinzen.						
I. Ostpreußen	1 996 626	1 945 932	7	1 571 838	1 571 845	3
II. Westpreußen	1 563 658	1 530 839	9	1 197 517	1 197 526	3
III. Stadtkreis Berlin	1 888 848	1 845 794	296	725 770	726 066	1 1
IV. Brandenburg	3 108 554	3 058 643	301	1 827 892	1 828 193	1 2
V. Pommern	1 634 832	1 598 486	94	1 161 711	1 161 805	4
VI. Posen	1 887 275	1 878 294	152	1 459 300	1 459 452	4
VII. Schlesien	4 668 857	4 626 304	545	3 343 450	3 343 995	1 2
VIII. Sachsen	2 832 616	2 809 446	532	1 674 997	1 675 529	1 1
IX. Schleswig-Holstein	1 385 661	1 362 201	3 077	803 584	806 661	5
X. Hannover	2 590 939	2 549 623	884	1 555 163	1 556 047	9
XI. Westfalen	3 187 777	3 164 739	347	1 366 437	1 366 784	1 7
XII. Hessen-Nassau	1 897 981	1 890 590	1 944	1 092 437	1 094 381	7
XIII. Rheinland	5 759 798	5 727 836	986	2 767 787	2 768 773	2 9
XIV. Hohenzollern	66 780	67 687	2	33 119	33 121	
Regierungsbezirke.						
1. Königsberg	1 204 386	1 180 361	7	950 941	950 948	
2. Gumbinnen	792 240	765 571	—	620 897	620 897	
3. Danzig	665 992	654 044	7	504 424	504 431	
4. Marienwerder	897 666	876 795	2	693 093	693 095	
5. Stadtkreis Berlin	1 888 848	1 845 794	296	725 770	726 066	1 1
6. Potsdam	1 929 304	1 889 678	279	990 644	990 923	
7. Frankfurt	1 179 250	1 168 965	22	837 248	837 270	
8. Stettin	830 709	814 109	—	556 329	556 329	
9. Köslin	587 783	575 341	26	446 360	446 386	
10. Stralsund	216 340	209 036	68	159 022	159 090	
11. Posen	1 198 252	1 206 675	152	944 969	945 121	
12. Bromberg	689 023	671 619	—	514 331	514 331	
13. Breslau	1 697 719	1 693 249	161	1 253 311	1 253 472	
14. Liegnitz	1 102 992	1 083 871	384	796 019	796 403	
15. Oppeln	1 868 146	1 849 184	—	1 294 120	1 294 120	
16. Magdeburg	1 176 372	1 159 662	51	684 795	684 846	
17. Merseburg	1 189 825	1 172 374	435	693 503	693 938	
18. Erfurt	466 419	477 410	46	296 699	296 745	
19. Schleswig	1 385 661	1 362 201	3 077	803 584	806 661	
20. Hannover	647 908	632 613	95	348 125	348 220	
21. Hildesheim	526 758	511 164	114	325 403	325 517	
22. Lüneburg	472 598	463 110	55	279 072	279 127	
23. Stade	375 017	371 051	518	224 027	224 545	
24. Osnabrück	328 600	325 400	78	213 639	213 717	
25. Aurich	240 058	246 285	24	164 897	164 921	
26. Münster	699 583	694 884	125	342 291	342 416	
27. Minden	636 875	633 340	—	382 541	382 541	
28. Arnsberg	1 851 319	1 836 515	222	641 605	641 827	1
29. Kassel	890 142	883 036	715	543 363	544 078	
30. Wiesbaden	1 007 839	1 007 554	1 229	549 074	550 303	
31. Koblenz	682 454	678 269	111	396 021	396 132	
32. Düsseldorf	2 599 806	2 575 068	145	1 030 484	1 030 629	1
33. Cöln	1 021 878	1 033 215	81	559 469	559 550	
34. Trier	840 696	829 298	57	394 051	394 108	
35. Aachen	614 964	611 986	592	387 762	388 354	
36. Sigmaringen	66 780	67 687	2	33 119	33 121	

…atssteuern.

…nsteuer.

…teuern im preußischen Staate 1901.]

…gung zur Einkommensteuer im Steuerjahre 1901.

…ellt sind …äß … § 19 …setzes …iten	Anzahl der einkommensteuerpflichtigen nicht physisch. Personen	Gesammtzahl der veranlagten Censiten	Die Censiten in Spalte 11 abzügl. derjenigen in Spalte 10 in Hunderttheilen der Bevölkerung in Spalte 3: ohne Angehörige	mit Angehörigen	Gesammter Jahresbetrag der veranlagten Steuer in: Millionen M	Hunderttheilen d. Staatssumme	Von dem Steuerbetrage in Spalte 14 entfallen auf den Kopf der: Bevölkerung in Spalte 3 M	Personenzahl in Sp. 7 M	Ordnungsnummer nach Spalte 15	Wiederholung der Spalte 1.
9	10	11	12	13	14	14a	15	16	17	
8 209	.	**2 237 875**	**15,23**	**44,02**	**126,52**	.	**8,61**	**17,59**	—	a.
8 455	.	**1 408 652**	**7,27**	**27,72**	**41,61**	.	**2,15**	**6,63**	—	b.
16 664	**2 661**	**3 649 188**	**10,71**	**34,75**	**186,89**	**100,00**	**5,49**	**13,88**	—	c.
506	46	92 702	4,76	17,47	4,19	2,24	2,15	11,19	13	I.
287	43	77 808	5,08	19,22	3,32	1,77	2,17	9,95	12	II.
526	370	429 861	23,27	53,85	31,51	16,86	17,07	28,14	1	III.
1 131	115	351 812	11,50	36,06	17,57	9,40	5,74	14,28	4	IV.
396	78	112 175	7,01	24,42	5,13	2,74	3,21	11,75	11	V.
547	46	87 595	4,66	19,02	3,77	2,02	2,01	9,00	14	VI.
761	201	304 619	6,58	23,33	17,43	9,33	3,77	13,59	10	VII.
688	288	297 606	10,58	34,30	14,64	7,83	5,21	12,91	6	VIII.
408	135	155 950	11,44	36,48	5,96	3,19	4,38	10,73	7	IX.
732	297	257 729	10,10	34,17	11,10	5,94	4,36	11,18	8	X.
013	266	473 638	14,96	50,64	16,52	8,84	5,22	9,19	5	XI.
086	170	211 667	11,19	36,80	16,84	9,01	8,91	21,15	2	XII.
563	603	788 369	13,75	45,67	38,63	20,67	6,74	13,05	3	XIII.
20	3	7 657	11,31	45,76	0,28	0,15	4,12	8,07	9	XIV.
353	35	59 544	5,04	17,49	3,07	1,64	2,60	13,37	31	1.
53	11	33 158	4,33	17,44	1,12	0,60	1,46	7,73	36	2.
80	27	38 971	5,95	20,31	1,87	1,00	2,86	12,51	30	3.
07	16	38 837	4,43	18,41	1,45	0,77	1,65	7,86	35	4.
26	370	429 861	23,27	53,85	31,51	16,86	17,07	28,14	1	5.
69	66	268 564	14,21	42,73	14,17	7,58	7,50	15,76	5	6.
62	49	83 248	7,12	25,28	3,40	1,82	2,91	10,24	29	7.
67	59	68 911	8,46	28,09	3,39	1,81	4,16	13,14	17	8.
08	15	28 438	4,94	19,89	1,09	0,58	1,89	8,43	34	9.
21	4	14 826	7,09	22,62	0,65	0,35	3,14	13,12	26	10.
3	27	54 328	4,50	18,18	2,41	1,29	1,99	9,20	33	11.
4	19	33 267	4,95	20,52	1,36	0,73	2,03	8,66	32	12.
1	70	120 767	7,13	22,61	8,22	4,40	4,85	18,68	10	13.
7	54	77 961	7,19	23,68	3,79	2,03	3,50	13,19	24	14.
3	77	105 891	5,72	23,77	5,42	2,90	2,93	9,77	28	15.
4	108	132 899	11,45	35,86	7,08	3,79	6,10	14,91	8	16.
8	129	117 769	10,03	33,97	5,46	2,92	4,66	11,41	11	17.
6	51	46 938	9,82	31,32	2,10	1,12	4,40	11,64	13	18.
8	135	155 950	11,44	36,48	5,96	3,19	4,38	10,73	14	19.
8	68	80 462	12,71	38,40	4,10	2,19	6,48	14,41	6	20.
1	110	47 617	9,29	31,56	2,23	1,19	4,36	12,01	15	21.
3	46	48 772	10,52	36,27	1,67	0,89	3,60	9,06	23	22.
3	28	35 653	9,61	34,75	1,26	0,67	3,40	8,60	25	23.
	29	24 380	7,48	29,54	0,95	0,51	2,94	8,55	27	24.
	16	20 845	8,46	29,99	0,89	0,48	3,63	11,00	22	25.
	31	83 448	12,00	45,22	3,00	1,61	4,33	8,53	16	26.
	41	52 744	8,32	33,77	2,32	1,24	3,66	9,25	21	27.
	194	337 446	18,36	58,50	11,20	5,99	6,10	9,37	9	28.
	44	78 540	8,89	32,46	3,96	2,12	4,49	11,69	12	29.
	126	133 127	13,20	40,61	12,88	6,89	12,78	28,17	2	30.
	51	64 388	9,49	34,57	2,50	1,34	3,69	8,87	20	31.
	237	440 914	17,11	54,35	20,15	10,78	7,83	13,05	4	32.
	138	135 191	13,07	40,81	9,05	4,84	8,75	19,10	3	33.
	118	93 691	11,28	44,14	3,15	1,69	3,80	7,25	19	34.
	59	54 185	8,84	31,68	3,78	2,02	6,17	16,89	7	35.
	3	7 657	11,31	45,76	0,28	0,15	4,12	8,07	18	36.

2. Vergleichende Übersicht der Einkommensteuer-Vera

Staat. — Provinzen. — Regierungs-bezirke.	Anzahl der veranlagten Censiten	Anzahl der Haushaltungs-angehörigen	Jahresbetrag der veranlagten Steuer ℳ	Veranla 900 bis 3 000 ℳ Censiten	900 bis 3 000 ℳ Haushaltungs-angehörige	900 bis 3 000 ℳ Steuerbetrag ℳ	3 000 bis 6 Censiten	3 000 bis 6 Haushaltungs-angehörige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat.								
Physische Pers.	3 646 527	11 834518	168 127 100	3210831	10365983	47 601 342	279 935	954 055
Nicht phys.	2 661	—	18761584	386	—	10464	284	—
Überhaupt	**3 649 188**	**11 834518**	**186888684**	**3211 217**	**10 365 983**	**47 611 806**	**280 219**	**954 055**
Provinzen.								
I. Ostpreußen	92 702	339 362	4 186 197	78 811	295 059	1 349 647	9 491	31 228
II. Westpreuß.	77 808	294 237	3 315 593	66 151	254 077	1 104 801	8 191	28 431
III. Stkr. Berlin	429 861	994 020	31 514 420	376 967	845 870	5 110 846	28 879	80 591
IV. Brandenbg.	351 812	1 103 013	17 564 902	303 745	947 767	4 737 112	29 240	93 514
V. Pommern	112 175	390 387	5 129 475	96 833	338 361	1 623 725	10 263	35 112
VI. Posen	87 595	357 219	3 770 046	75 690	314 920	1 206 184	8 183	29 489
VII. Schlesien	304 619	1 079 103	17 429 443	261 610	934 843	4 171 939	28 160	95 700
VIII. Sachsen	297 606	963 622	14 641 647	258 328	833 509	4 098 489	26 001	86 757
IX. Sch.-Holst.	155 950	496 952	5 961 786	136 934	430 001	2 188 422	13 567	48 265
X. Hannover	257 729	871 108	11 103 706	225 410	760 666	3 615 246	22 513	78 036
XI. Westfalen	473 638	1 602 476	16 522 751	438 905	1 465 522	5 752 375	23 371	93 666
XII. Hess.-Nass.	211 667	695 814	16 839 632	176 391	586 854	2 812 750	20 953	66 797
XIII. Rheinland	788 369	2 615 632	38 630 158	708 816	2 331 921	9 719 676	50 599	183 034
XIV. Hohenzoll.	7 657	30 973	278 928	6 626	26 613	120 594	808	3 435
Reg.-Bez.								
1. Königsberg	59 544	206 469	3 067 381	49 866	176 145	875 355	6 447	20 435
2. Gumbinnen	33 158	133 493	1 118 816	28 945	118 914	474 292	3 044	10 793
3. Danzig	38 971	132 845	1 871 589	32 609	111 533	557 553	4 316	14 521
4. Marienwerder	38 837	161 392	1 444 004	33 542	142 544	547 248	3 875	13 910
5. Stkr. Berlin	429 861	994 020	31 514 420	376 967	845 870	5 110 846	28 879	80 591
6. Potsdam	268 564	807 454	14 167 422	230 155	685 269	3 566 190	22 796	71 489
7. Frankfurt	83 248	295 559	3 397 480	73 590	262 498	1 170 922	6 444	22 025
8. Stettin	68 911	228 663	3 386 848	59 358	196 840	997 042	6 267	21 226
9. Köslin	28 438	114 431	1 087 189	24 765	101 084	415 843	2 564	9 342
10. Stralsund	14 826	47 293	655 438	12 710	40 437	210 840	1 432	4 544
11. Posen	54 328	219 396	2 407 166	46 938	193 185	739 330	4 987	18 001
12. Bromberg	33 267	137 823	1 362 880	28 752	121 735	466 854	3 196	11 488
13. Breslau	120 767	382 820	8 216 081	100 290	317 956	1 683 555	12 812	40 800
14. Liegnitz	77 961	256 649	3 791 177	67 239	221 625	1 097 131	7 090	23 311
15. Oppeln	105 891	439 634	5 422 185	94 081	395 262	1 391 253	8 258	31 589
16. Magdeburg	132 899	415 849	7 079 413	115 403	359 560	1 839 387	11 328	36 626
17. Merseburg	117 769	398 235	5 459 793	102 564	346 049	1 601 913	10 207	35 440
18. Erfurt	46 938	149 538	2 102 441	40 361	127 900	657 189	4 466	14 691
19. Schleswig	155 950	496 952	5 961 786	136 934	430 001	2 188 422	13 567	48 265
20. Hannover	80 462	242 941	4 099 301	69 307	206 935	1 089 525	7 349	23 986
21. Hildesheim	47 617	161 314	2 229 053	40 698	137 394	673 797	4 797	16 624
22. Lüneburg	48 772	167 964	1 666 050	44 417	152 543	699 836	3 187	11 613
23. Stade	35 653	128 926	1 259 911	32 186	116 780	483 837	2 581	9 163
24. Osnabrück	24 380	96 114	954 768	21 634	86 210	358 052	1 971	7 177
25. Aurich	20 845	73 849	894 623	17 168	60 804	310 199	2 628	9 473
26. Münster	83 448	314 238	3 005 214	75 631	281 807	1 066 796	5 400	22 851
27. Minden	52 744	213 903	2 320 808	46 190	188 203	749 580	4 453	17 987
28. Arnsberg	337 446	1 074 335	11 196 729	317 084	995 512	3 935 999	13 518	52 828
29. Kassel	78 540	286 596	3 960 880	67 574	247 899	1 105 586	7 373	26 429
30. Wiesbaden	133 127	409 218	12 878 752	108 817	338 955	1 707 164	13 580	40 368
31. Koblenz	64 388	234 494	2 502 947	57 598	211 220	863 023	4 606	16 174
32. Düsseldorf	440 914	1 399 590	20 151 672	401 186	1 249 888	5 232 710	25 352	97 265
33. Cöln	135 191	421 660	9 045 584	116 350	360 486	1 747 002	11 243	36 400
34. Trier	93 691	366 027	3 153 418	86 666	341 789	1 137 206	4 938	17 117
35. Aachen	54 185	193 861	3 776 537	47 016	168 538	739 735	4 460	16 078
36. Sigmaringen	7 657	309 973	278 928	6 626	26 613	120 594	808	3 435

...nkommensgruppen für 1901.

...kommen von mehr als										
...ℳ	9 500 bis 30 500 ℳ			30 500 bis 100 000 ℳ			100 000 ℳ			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	Censiten	Haushaltungs-angehörige	Steuerbetrag ℳ	Censiten	Haushaltungs-angehörige	Steuerbetrag ℳ	Censiten	Haushaltungs-angehörige	Steuerbetrag ℳ	
	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
300	63 863	209 876	29 700 090	13 384	44 011	23 178 400	2 774	8 986	26 952 400	
716	519	—	290 790	636	—	1 320 680	682	—	17 079 200	
016	**64 382**	**209 876**	**29 990 880**	**14 020**	**44 011**	**24 499 080**	**3 456**	**8 986**	**44 031 600**	
872	1 698	5 320	763 200	236	746	399 780	37	86	327 800	I.
398	1 282	4 440	572 340	178	558	316 040	25	39	185 200	II.
420	10 456	30 055	4 998 690	2 840	8 114	5 045 440	794	2 040	11 611 000	III.
230	7 966	26 427	3 683 520	1 537	5 297	2 647 000	244	839	1 968 400	IV.
894	2 002	6 593	925 860	367	1 136	644 560	65	150	476 000	V.
164	1 333	4 512	614 460	241	747	434 640	45	115	365 800	VI.
620	5 931	19 751	2 746 470	1 231	3 819	2 155 220	300	729	4 317 000	VII.
202	5 379	17 794	2 484 600	1 052	3 143	1 850 820	249	600	2 538 400	VIII.
414	2 006	6 921	892 260	332	1 033	579 140	59	147	470 600	IX.
722	3 705	12 206	1 676 940	611	1 828	1 075 160	135	354	1 649 200	X.
674	4 415	16 765	2 056 380	1 048	3 629	1 795 980	268	652	3 710 000	XI.
524	6 170	17 728	2 930 250	1 457	4 224	2 519 800	391	982	5 362 800	XII.
470	11 968	41 125	5 614 080	2 876	9 566	5 011 600	843	2 252	11 043 600	XIII.
412	71	239	31 830	14	171	23 900	1	1	5 800	XIV.
518	1 299	4 054	593 070	206	640	353 960	36	84	320 000	1.
354	399	1 266	170 130	30	106	45 820	1	2	7 800	2.
218	790	2 736	357 120	113	375	194 760	19	27	142 200	3.
180	492	1 704	215 220	65	183	121 280	6	12	43 000	4.
420	10 456	30 055	4 998 690	2 840	8 114	5 045 440	794	2 040	11 611 000	5.
570	6 714	22 070	3 098 880	1 281	4 430	2 213 700	199	699	1 674 600	6.
660	1 252	4 357	584 640	256	867	433 300	45	140	293 800	7.
038	1 332	4 159	623 670	267	821	470 640	53	118	401 800	8.
460	409	1 557	182 370	54	163	93 880	7	18	36 400	9.
396	261	877	119 820	46	152	80 040	5	14	37 800	10.
570	867	2 908	404 670	171	515	312 820	29	75	236 400	11.
594	466	1 604	209 790	70	232	121 820	16	40	129 400	12.
822	3 161	10 131	1 491 360	725	2 255	1 268 740	165	415	1 868 400	13.
246	1 456	4 760	662 910	264	766	451 800	64	163	563 200	14.
552	1 314	4 860	592 200	242	798	434 680	71	151	1 885 400	15.
128	2 541	8 167	1 175 790	543	1 648	977 020	131	338	1 471 800	16.
052	1 984	6 745	910 200	371	1 102	637 260	96	202	880 200	17.
022	854	2 882	398 610	138	393	236 540	22	60	186 400	18.
414	2 006	6 921	892 260	332	1 033	579 140	59	147	470 600	19.
204	1 553	4 966	717 720	283	883	504 840	69	178	743 600	20.
056	769	2 670	342 570	118	372	196 940	15	40	337 800	21.
516	411	1 312	192 360	90	231	169 540	24	70	199 000	22.
232	311	1 009	133 590	45	133	81 060	10	11	230 600	23.
418	310	1 074	140 160	54	161	94 620	11	31	108 600	24.
296	351	1 175	150 540	21	48	28 160	6	24	29 600	25.
774	929	3 736	426 420	170	635	297 760	47	149	484 200	26.
616	833	3 073	388 380	179	625	297 500	36	114	271 800	27.
284	2 653	9 956	1 241 580	699	2 369	1 200 720	185	389	2 954 000	28.
358	1 425	4 780	654 780	210	773	348 780	40	131	802 000	29.
166	4 745	12 948	2 275 470	1 247	3 451	2 171 020	351	851	4 560 800	30.
136	846	2 608	390 480	161	499	268 500	42	83	338 000	31.
272	5 923	21 491	2 787 720	1 522	5 304	2 617 760	424	1 146	5 904 200	32.
482	3 301	10 660	1 552 950	755	2 414	1 346 900	242	638	2 713 400	33.
044	758	2 570	347 280	153	451	257 480	42	131	742 400	34.
536	1 140	3 796	535 650	285	898	520 960	93	254	1 345 600	35.
412	71	239	31 830	14	171	23 900	1	1	5 800	36.

3. Vergleichende Übersicht einiger Hauptziffern für die Jahre 1892 und 1898 bis 1901.

Schilderungsgegenstände.		1892	1898	1899	1900	1901
1		2	3	4	5	6
a. Gesammtzahl der Censiten . . . in Millionen		**2,44**	**2,91**	**3,09**	**3,38**	**3,[illegible]**
b. deren Veranlagungssoll . . . . in Mill. Mark		**124,84**	**146,74**	**159,56**	**174,39**	**186,[illegible]**
c. Zahl der nicht physischen Personen unter a		**2 028**	**2 124**	**2 262**	**2 443**	**2 66[illegible]**
d. deren Veranlagungssoll . . . . in Mill. Mark		**10,06**	**10,33**	**12,97**	**15,99**	**18,[illegible]**
e. Gesammtzahl der physischen Personen unter a:						
1. ohne Angehörige	in den Städten in Millionen	1,41	1,75	1,87	2,07	2,[illegible]
	auf dem Lande „ „	1,03	1,16	1,22	1,31	1,[illegible]
	überhaupt . . „ „	2,44	2,91	3,09	3,38	3,[illegible]
vom Hundert der Bevölkerung	in den Städten	11,92	12,97	13,42	14,41	15,[illegible]
	auf dem Lande	5,68	6,13	6,43	6,66	7,[illegible]
	überhaupt	8,15	8,99	9,40	10,09	10,[illegible]
2. mit Angehörigen	in den Städten in Millionen	.	5,25	5,55	6,02	6,[illegible]
	auf dem Lande „ „	.	4,57	4,79	5,07	5,[illegible]
	überhaupt . . „ „	.	9,82	10,34	11,09	11,[illegible]
vom Hundert der Bevölkerung	in den Städten	.	38,84	39,78	42,02	44,[illegible]
	auf dem Lande	.	24,26	25,28	26,49	27,[illegible]
	überhaupt	.	30,35	31,43	33,14	34,[illegible]
f. Veranlagungssoll der Censiten zu e:						
	in den Städten . in Mill. ℳ	84,32	103,04	110,75	119,54	126,[illegible]
	auf dem Lande . „ „ „	30,47	33,37	35,83	38,85	41,[illegible]
	überhaupt . . . „ „ „	114,79	136,41	146,58	158,40	168,[illegible]
g. veranlagtes Einkommen zu f:						
	in den Städten . in Mill. ℳ	3 852,60	4 724,40	5 072,48	5 489,22	5 856,[illegible]
	auf dem Lande . „ „ „	1 851,73	2 050,54	2 185,33	2 351,97	2 519,[illegible]
	überhaupt . . . „ „ „	5 704,33	6 774,94	7 257,81	7 841,29	8 376,[illegible]
h. Zahl der mit mehr als 3 000 Mark Einkommen veranlagten physischen Personen:						
1. ohne Angehörige	in den Städten . . Censiten	237 756	284 477	301 088	318 583	334 5[illegible]
	auf dem Lande . . „	79 133	84 907	89 869	95 295	100 8[illegible]
	überhaupt . . . „	316 889	369 384	390 957	413 878	435 6[illegible]
vom Hundert der Bevölkerung	in den Städten	2,01	2,11	2,16	2,22	2,[illegible]
	auf dem Lande	0,44	0,45	0,47	0,50	0,[illegible]
	überhaupt	1,06	1,14	1,19	1,24	1,[illegible]
2. mit Angehörigen	in den Städten . . . . Köpfe	.	940 779	977 515	1 038 957	1 087 4[illegible]
	auf dem Lande . . . . „	.	323 839	342 544	361 825	381 10[illegible]
	überhaupt . . . . . . „	.	1 264 618	1 320 059	1 400 782	1 468 5[illegible]
vom Hundert der Bevölkerung	in den Städten	.	6,96	7,01	7,25	7,[illegible]
	auf dem Lande	.	1,72	1,81	1,89	1,[illegible]
	überhaupt	.	3,91	4,01	4,19	4,[illegible]
i. Gesammteinkommen zu h:						
	in den Städten . in Mill. ℳ	2 473,92	3 032,09	3 278,05	3 512,83	3 716,[illegible]
	auf dem Lande . „ „ „	749,91	803,95	866,81	931,83	993,[illegible]
	überhaupt . . . „ „ „	3 223,83	3 836,04	4 144,86	4 444,65	4 709,[illegible]
und zwar aus Kapitalvermögen	in den Städten . „ „ „	716,88	810,66	881,88	926,93	975,[illegible]
	auf dem Lande . „ „ „	174,84	184,93	198,98	214,21	22[illegible]
	überhaupt . . . „ „ „	891,72	995,59	1 080,86	1 141,14	1 205,[illegible]
aus Grundvermögen	in den Städten . „ „ „	388,95	470,54	504,53	540,05	575,[illegible]
	auf dem Lande . „ „ „	366,41	345,25	362,89	381,33	392,[illegible]
	überhaupt . . . „ „ „	755,36	815,80	867,43	921,38	967,[illegible]
aus Handel, Gewerbe und Bergbau	in den Städten „ „ „	867,04	1 061,14	1 141,95	1 240,22	1 298,[illegible]
	auf dem Lande . „ „ „	115,77	145,04	162,17	178,19	197,[illegible]
	überhaupt . . . „ „ „	982,80	1 206,18	1 304,12	1 418,41	1 496,[illegible]
aus gewinnbringender Beschäftigung	in den Städten . „ „ „	501,05	689,74	749,68	805,63	863,[illegible]
	auf dem Lande . „ „ „	92,89	128,73	142,76	158,12	175,[illegible]
	überhaupt . . . „ „ „	593,94	818,47	892,45	963,75	1 038,[illegible]
k. Abzug an Schuldenzinsen, Lasten usw.:						
	in den Städten . in Mill. ℳ	276,21	370,08	402,74	434,89	47[illegible]
	auf dem Lande . „ „ „	155,28	162,97	169,76	179,69	188,[illegible]
	überhaupt . . . „ „ „	431,48	533,04	572,50	614,58	661,[illegible]
dar. nur Schuld.-Zinsen u. Renten (§ 9 I. 2 des Ges.)	in den Städten . „ „ „	234,29	313,59	342,40	370,66	405,[illegible]
	auf dem Lande . „ „ „	133,54	137,18	143,09	150,33	156,[illegible]
	überhaupt . . . „ „ „	367,83	450,78	485,49	521,21	561,[illegible]

[Di]e Vertheilung des Einkommens der physischen Personen nach den Steuerstufen bezw. Gruppen und den Steuerbeträgen für 1901.

[Einko]mmensstufen. [Ei]nkommen [mehr] als ...... bis .... Mark	Steuersatz ℳ	Censiten Zahl	Censiten unter je 1 000	Veranlagtes Einkommen überhaupt ℳ	Veranlagtes Einkommen von je hundert ℳ	Steuerbetrag überhaupt ℳ	Steuerbetrag von je hundert ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
50	6	1 075 276	294,88	1 048 394 100	12,52	6 451 656	3,84
00	9	651 989	178,80	733 487 625	8,76	5 867 901	3,49
50	12	384 230	105,37	489 893 250	5,85	4 610 760	2,74
00	16	298 780	81,94	425 761 500	5,08	4 780 480	2,84
50	21	162 030	44,43	255 197 250	3,05	3 402 630	2,02
00	26	159 144	43,64	274 523 400	3,28	4 137 744	2,46
00	31	168 281	46,15	328 147 950	3,92	5 216 711	3,10
00	36	139 173	38,17	313 139 250	3,74	5 010 228	2,98
00	44	102 128	28,01	260 426 400	3,11	4 493 632	2,67
00	52	69 800	19,14	198 930 000	2,37	3 629 600	2,16
900—3 000	**6—52**	**3 210 831**	**880,52**	**4 327 900 725**	**51,67**	**47 601 342**	**28,31**
00	60	[1]) 64 636	17,73	203 603 400	2,43	3 792 552	2,26
00	70	44 959	12,33	155 108 550	1,85	3 147 130	1,87
00	80	35 711	9,79	133 916 250	1,60	2 856 880	1,70
00	92	31 039	8,51	125 707 950	1,50	2 855 588	1,70
00	104	26 080	7,15	113 448 000	1,35	2 712 320	1,61
00	118	32 632	8,95	155 002 000	1,85	3 850 576	2,29
00	132	24 806	6,80	130 231 500	1,55	3 274 392	1,95
00	146	20 647	5,66	118 720 250	1,42	3 014 462	1,79
3 000—6 000	**60—146**	**280 510**	**76,93**	**1 135 737 900**	**13,56**	**25 503 900**	**15,17**
00	160	16 493	4,52	103 081 250	1,23	2 638 880	1,57
00	176	14 336	3,93	96 768 000	1,16	2 523 136	1,50
00	192	11 938	3,27	86 550 500	1,03	2 292 096	1,36
00	212	10 214	2,80	79 158 500	0,95	2 165 368	1,29
00	232	8 504	2,33	70 158 000	0,84	1 972 928	1,17
00	252	7 380	2,02	64 575 000	0,77	1 859 760	1,11
00	276	6 300	1,73	58 275 000	0,70	1 738 800	1,03
6 000—9 500	**160—276**	**75 165**	**20,61**	**558 566 250**	**6,67**	**15 190 968**	**9,04**
500	300	10 552	2,89	105 520 000	1,26	3 165 600	1,88
500	330	7 908	2,17	86 988 000	1,04	2 609 640	1,55
500	360	6 602	1,81	79 224 000	0,95	2 376 720	1,41
500	390	5 345	1,47	69 485 000	0,83	2 084 550	1,24
500	420	4 603	1,26	64 442 000	0,77	1 933 260	1,15
500	450	3 988	1,09	59 820 000	0,71	1 794 600	1,07
500	480	3 321	0,91	53 136 000	0,63	1 594 080	0,95
500	510	2 892	0,79	49 164 000	0,59	1 474 920	0,88
500	540	2 543	0,70	45 774 000	0,55	1 373 220	0,82
500	570	2 233	0,61	42 427 000	0,51	1 272 810	0,76
500	600	2 066	0,57	41 320 000	0,49	1 239 600	0,74
500	630	1 745	0,48	36 645 000	0,44	1 099 350	0,65
500	660	1 602	0,44	35 244 000	0,42	1 057 320	0,63
500	690	1 392	0,38	32 016 000	0,38	960 480	0,57
500	720	1 275	0,35	30 600 000	0,37	918 000	0,55
500	750	1 137	0,31	28 425 000	0,34	852 750	0,51
500	780	1 116	0,31	29 016 000	0,35	870 480	0,52
500	810	969	0,27	26 163 000	0,31	784 890	0,47
500	840	907	0,25	25 396 000	0,30	761 880	0,45
500	870	812	0,22	23 548 000	0,28	706 440	0,42
500	900	855	0,23	25 650 000	0,31	769 500	0,46
9 500—30 500	**300—900**	**63 863**	**17,51**	**990 003 000**	**11,82**	**29 700 090**	**17,67**
30 500—100 000	**960—3 900**	**13 384**	**3,67**	**669 837 500**	**8,00**	**23 178 400**	**13,79**
100 000—8 285 000	**4 000—331 200**	**2 774**	**0,76**	**694 012 403**	**8,29**	**26 952 400**	**16,03**
900—8 285 000	**6—331 200**	**3 646 527**	**1 000**	**8 376 057 778**	**100**	**168 127 100**	**100**

[1]) [Die]se Summe setzt sich zusammen aus 55 994 Censiten mit dem Steuersatze von 60 ℳ und 295 auf 36 ℳ, … ℳ sowie 6 878 auf 52 ℳ Steuersatz ermäßigte Censiten.

5. Der Ausfall an Einkommensteuer, welcher infolge Anwendung des § 18 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni 1891 entstanden ist, sowie die Anzahl der dadurch befreiten und ermäßigten Censiten für das Jahr 1901.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Anzahl der mit einem Einkommen von mehr als 900 bis 3000 ℳ veranlagten physischen Personen	Summe der auf die Censiten in Spalte 2 veranlagten Einkommensteuer ℳ	Gemäß § 18 des Gesetzes sind freigestellt Censiten	Gemäß § 18 des Gesetzes sind ermäßigt Censiten	Summe der Freigestellten und Ermäßigten (Spalte 4 und 5)	Der Ausfall an Steuer infolge der Freistellungen und Ermäßigungen beträgt ℳ	Auf je 100 Censiten der Spalte 2 entfallen Befreite und Ermäßigte in Spalte 6	Der Steuerausfall in Spalte 7 beträgt in Hunderttheilen der Summe in Spalte 3
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**3 210 831**	**47 601 342**	**269 156**	**835 870**	**1 105 026**	**5 462 900**	**34,42**	**11,48**
Provinzen.								
I. Ostpreußen	78 807	1 349 484	5 290	24 272	29 562	149 849	37,51	11,10
II. Westpreußen	66 148	1 104 733	5 813	20 479	26 292	136 844	39,75	12,39
III. Stadtkreis Berlin	376 943	5 110 124	23 881	49 508	73 389	343 634	19,47	6,72
IV. Brandenburg	303 730	4 736 676	22 404	70 418	92 822	444 396	30,56	9,38
V. Pommern	96 824	1 623 366	7 658	24 116	31 774	160 055	32,82	9,86
VI. Posen	75 684	1 206 002	9 514	27 192	36 706	191 311	48,50	15,86
VII. Schlesien	261 594	4 171 380	34 220	79 694	113 914	582 061	43,55	13,95
VIII. Sachsen	258 283	4 097 323	29 046	63 662	92 708	458 981	35,89	11,20
IX. Schleswig-Holstein	136 901	2 187 643	9 510	34 020	43 530	218 083	31,80	9,97
X. Hannover	225 333	3 613 112	20 230	58 383	78 613	395 168	34,89	10,94
XI. Westfalen	438 869	5 751 518	30 202	136 291	166 493	807 949	37,94	14,05
XII. Hessen-Nassau	176 370	2 812 245	16 892	45 001	61 893	305 111	35,09	10,85
XIII. Rheinland	708 719	9 717 142	53 917	200 651	254 568	1 254 712	35,92	12,91
XIV. Hohenzollern	6 626	120 594	579	2 183	2 762	14 746	41,68	12,23
Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	49 864	875 267	3 590	14 287	17 877	92 176	35,85	10,53
2. Gumbinnen	28 943	474 217	1 700	9 985	11 685	57 673	40,37	12,16
3. Danzig	32 608	557 522	2 528	8 826	11 354	58 541	34,82	10,50
4. Marienwerder	33 540	547 211	3 285	11 653	14 938	78 303	44,54	14,31
5. Stadtkreis Berlin	376 943	5 110 124	23 881	49 508	73 389	343 634	19,47	6,72
6. Potsdam	230 148	3 566 007	15 921	49 985	65 906	313 130	28,64	8,78
7. Frankfurt	73 582	1 170 669	6 483	20 433	26 916	131 266	36,58	11,21
8. Stettin	59 353	996 819	5 131	13 048	18 179	91 551	30,63	9,18
9. Köslin	24 762	415 719	1 999	8 571	10 570	53 730	42,69	12,92
10. Stralsund	12 709	210 828	528	2 497	3 025	14 774	23,80	7,01
11. Posen	46 936	739 265	6 147	16 472	22 619	117 499	48,19	15,89
12. Bromberg	28 748	466 737	3 367	10 720	14 087	73 812	49,00	15,81
13. Breslau	100 285	1 683 371	9 929	23 853	33 782	171 155	33,69	10,17
14. Liegnitz	67 234	1 096 946	5 412	16 985	22 397	109 994	33,31	10,03
15. Oppeln	94 075	1 391 063	18 879	38 856	57 735	300 912	61,37	21,63
16. Magdeburg	115 395	1 839 137	10 343	28 012	38 355	184 009	33,24	10,01
17. Merseburg	102 538	1 601 305	13 652	26 292	39 944	201 043	38,96	12,55
18. Erfurt	40 350	656 881	5 051	9 358	14 409	73 929	35,71	11,25
19. Schleswig	136 901	2 187 643	9 510	34 020	43 530	218 083	31,80	9,97
20. Hannover	69 294	1 089 255	7 326	13 468	20 794	106 094	30,01	9,74
21. Hildesheim	40 655	672 608	4 005	10 526	14 531	72 955	35,74	10,85
22. Lüneburg	44 410	699 607	2 621	12 067	14 688	69 473	33,07	9,93
23. Stade	32 184	483 749	2 807	10 218	13 025	64 177	40,47	13,27
24. Osnabrück	21 622	357 694	2 244	7 130	9 374	49 972	43,35	13,97
25. Aurich	17 168	310 199	1 227	4 974	6 201	32 497	36,12	10,48
26. Münster	75 625	1 066 722	6 024	23 120	29 144	147 272	38,54	13,81
27. Minden	46 183	749 378	6 378	16 404	22 782	118 256	49,33	15,78
28. Arnsberg	317 061	3 935 418	17 800	96 767	114 567	542 421	36,13	13,78
29. Kassel	67 568	1 105 389	8 240	21 361	29 601	147 912	43,81	13,38
30. Wiesbaden	108 802	1 706 856	8 652	23 640	32 292	157 199	29,68	9,21
31. Koblenz	57 584	862 710	7 464	16 467	23 931	122 961	41,56	14,25
32. Düsseldorf	401 160	5 232 032	23 612	107 871	131 483	634 957	32,78	12,14
33. Cöln	116 342	1 746 835	7 653	27 767	35 420	171 909	30,44	9,84
34. Trier	86 620	1 135 878	10 250	35 158	45 408	228 915	52,42	20,15
35. Aachen	47 013	739 687	4 938	13 388	18 326	95 970	38,98	12,97
36. Sigmaringen	6 626	120 594	579	2 183	2 762	14 746	41,68	12,23

…sfall an Einkommensteuer, welcher infolge Anwendung des § 19 des Einkommen…zes vom 24. Juni 1891 entstanden ist, sowie die Anzahl der dadurch befreiten und ermäßigten Censiten für das Jahr 1901.

…taat. / …vinzen. / …gsbezirke.	Anzahl der mit einem Einkommen von mehr als 900 bis 9500 ℳ veranlagten physischen Personen	Summe der auf die Censiten in Spalte 2 veranlagten Einkommensteuer ℳ	Gemäß § 19 des Gesetzes sind freigestellt (Censiten)	Gemäß § 19 des Gesetzes sind ermäßigt (Censiten)	Summe der Freigestellten und Ermäßigten (Spalte 4 und 5)	Der Ausfall an Steuer infolge der Freistellungen und Ermäßigungen beträgt ℳ	Auf je 100 Censiten der Spalte 2 entfallen Freigestellte und Ermäßigte in Spalte 6	Der Steuerausfall in Spalte 7 beträgt in Hundertheilen der Summe in Spalte 3
1	2	3	4	5	6	7	8	9
…Staat	**3 566 506**	**88 296 210**	**16 664**	**116 865**	**133 529**	**1 069 759**	**3,74**	**1,21**
…vinzen.								
…eußen	90 722	2 694 678	506	6 402	6 908	52 604	7,61	1,95
…preußen	76 316	2 241 351	287	4 669	4 956	42 006	6,49	1,87
…kreis Berlin .	415 718	9 854 064	526	5 686	6 212	65 796	1,49	0,67
…enburg	342 030	9 262 534	1 131	10 314	11 445	100 716	3,35	1,09
…ern	109 712	3 079 762	396	4 262	4 658	44 080	4,25	1,43
…	85 965	2 354 278	547	6 325	6 872	54 338	7,99	2,31
…sien	297 109	8 205 364	761	9 177	9 938	85 473	3,34	1,04
…en	290 822	7 758 337	688	5 591	6 279	54 503	2,16	0,70
…swig-Holstein	153 485	4 014 633	408	3 119	3 527	27 744	2,30	0,69
…over	253 126	6 690 754	732	5 376	6 108	52 492	2,41	0,78
…falen	467 841	8 955 288	4 013	18 542	22 555	148 474	4,82	1,66
…n-Nassau . . .	203 598	6 022 409	1 086	6 150	7 236	68 255	3,55	1,13
…land	772 493	16 945 704	5 563	31 122	36 685	271 749	4,75	1,60
…nzollern	7 569	217 054	20	130	150	1 529	1,98	0,70
…ngsbezirke.								
…berg	57 997	1 799 757	353	4 169	4 522	35 368	7,80	1,97
…nen	32 725	894 921	153	2 233	2 386	17 236	7,29	1,93
…	38 047	1 177 266	180	2 632	2 812	24 224	7,39	2,06
…verder	38 269	1 064 085	107	2 037	2 144	17 782	5,60	1,67
…eis Berlin . . .	415 718	9 854 064	526	5 686	6 212	65 796	1,49	0,67
…n	260 351	7 178 155	769	7 405	8 174	74 693	3,14	1,04
…rt	81 679	2 084 379	362	2 909	3 271	26 023	4,00	1,25
…	67 242	1 888 741	267	2 536	2 803	27 615	4,17	1,46
…	27 957	773 255	108	1 295	1 403	12 241	5,02	1,58
…d	14 513	417 766	21	431	452	4 224	3,11	1,01
…	53 256	1 452 735	333	3 569	3 902	31 375	7,33	2,16
…rg	32 709	901 543	214	2 756	2 970	22 963	9,08	2,55
…	116 700	3 585 991	281	3 580	3 861	35 753	3,31	1,00
…	76 162	2 111 424	177	1 732	1 909	16 547	2,51	0,78
…	104 247	2 507 949	303	3 865	4 168	33 173	4,00	1,32
…urg	129 659	3 452 167	394	2 814	3 208	27 977	2,47	0,81
…urg	115 266	3 027 771	218	2 072	2 290	19 931	1,99	0,66
…	45 897	1 278 399	76	705	781	6 595	1,70	0,52
…ig	153 485	4 014 633	408	3 119	3 527	27 744	2,30	0,69
…er	78 533	2 131 287	158	1 347	1 505	15 349	1,92	0,72
…eim	46 639	1 346 710	181	958	1 139	9 396	2,44	0,70
…rg	48 227	1 103 267	123	1 032	1 155	8 286	2,39	0,75
…	35 279	813 821	123	583	706	5 436	2,00	0,67
…ick	23 987	610 170	110	1 079	1 189	9 657	4,96	1,58
…	20 461	685 499	37	377	414	4 368	2,02	0,64
…	82 292	1 796 146	439	2 939	3 378	23 983	4,10	1,34
…	51 683	1 362 284	348	1 865	2 213	15 474	4,28	1,14
…g	333 866	5 796 858	3 226	13 738	16 964	109 017	5,08	1,88
…	76 850	2 153 713	411	2 564	2 975	24 361	3,87	1,13
…len	126 748	3 868 696	675	3 586	4 261	43 894	3,36	1,13
…	63 317	1 504 678	406	2 331	2 737	20 384	4,32	1,35
…orf	432 997	8 837 882	2 569	14 088	16 657	126 030	3,85	1,43
…	130 864	3 429 361	1 201	7 615	8 816	68 312	6,74	1,99
…	92 661	1 800 804	723	3 476	4 199	25 480	4,53	1,41
…	52 654	1 372 979	664	3 612	4 276	31 543	8,12	2,30
…ngen	7 569	217 054	20	130	150	1 529	1,98	0,70

[illegible] der gegen die Einkommensteuer-Veranlagung eingegangenen Berufung

[Mittheilungen aus der Verwaltung der

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Berufungen.						
	Anzahl überhaupt	Davon (Spalte 2) haben eingelegt		Berücksichtigt sind		Jahresbetrag der ermäßigten Steuern	Jahresbetrag der erhöhten Steuer
		die Steuerpflichtigen selbst	die Vorsitzenden der Veranlagungskommissionen	von den Berufungen in Spalte 3	von den Berufungen in Spalte 4	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe der Berufungen und Beschwerden im Staate überhaupt 1896	**224 254**	**223 622**	**632**	**169 841**	**506**	**2 309 861,30**	**43 473,00**
1897	**217 014**	**216 675**	**339**	**170 122**	**278**	**2 381 823,09**	**25 870,00**
1898	**223 353**	**222 682**	**671**	**174 912**	**601**	**2 362 130,69**	**34 483,67**
1899	**239 595**	**239 206**	**389**	**191 171**	**321**	**2 583 531,98**	**27 239,00**
1900	**252 128**	**250 945**	**1 183**	**202 899**	**1 134**	**2 546 457,36**	**65 079,67**
und zwar: 1900 Berufungen und Beschwerden gegen:							
a) Zugangsveranlagungen	6 562	6 556	6	5 324	6	118 833,87	490,00
b) die Rollenveranlagung	245 566	244 389	1 177	197 575	1 128	2 427 623,49	64 589,67
Provinzen (zu b).							
I. Ostpreußen	10 054	10 047	7	7 509	7	76 396,00	512,00
II. Westpreußen	8 073	8 068	5	5 468	4	63 273,00	240,00
III. Stadtkreis Berlin	44 583	44 459	124	37 782	103	556 443,33	4 003,00
IV. Brandenburg	22 631	22 109	522	18 866	517	224 217,00	12 004,00
V. Pommern	8 484	8 478	6	5 781	5	67 959,50	3 560,00
VI. Posen	7 973	7 922	51	5 381	49	55 346,00	5 199,00
VII. Schlesien	21 029	20 990	39	16 385	29	200 553,66	7 483,00
VIII. Sachsen	14 591	14 572	19	11 618	18	150 087,00	1 250,00
IX. Schleswig-Holstein	5 645	5 604	41	4 289	40	53 554,00	1 553,00
X. Hannover	8 829	8 694	135	6 643	135	65 803,00	2 717,00
XI. Westfalen	31 033	31 011	22	25 355	20	313 435,00	9 093,00
XII. Hessen-Nassau	9 310	9 298	12	7 616	9	115 933,00	6 774,67
XIII. Rheinland	53 331	53 137	194	44 882	192	484 623,00	10 201,00
Regierungsbezirke.							
1. Königsberg	6 674	6 667	7	5 331	7	56 549,00	505,00
2. Gumbinnen	3 380	3 380	—	2 178	—	19 847,00	7,00
3. Danzig	3 012	3 009	3	2 336	2	25 737,00	133,00
4. Marienwerder	5 061	5 059	2	3 132	2	37 536,00	107,00
5. Stadtkreis Berlin	44 583	44 459	124	37 782	103	556 443,33	4 003,00
6. Potsdam	17 371	16 850	521	14 309	516	172 142,00	11 964,00
7. Frankfurt	5 260	5 259	1	4 557	1	52 075,00	40,00
8. Stettin	5 519	5 517	2	3 574	2	42 789,00	3 329,00
9. Köslin	2 099	2 095	4	1 506	3	17 424,00	231,00
10. Stralsund	866	866	—	701	—	7 746,50	—
11. Posen	4 679	4 635	44	3 253	44	34 177,00	4 589,00
12. Bromberg	3 294	3 287	7	2 128*	5	21 169,00	610,00
13. Breslau	7 499	7 494	5	5 890	4	84 436,66	182,00
14. Liegnitz	3 924	3 903	21	3 117	14	37 440,00	465,00
15. Oppeln	9 606	9 593	13	7 378	11	78 677,00	6 836,00
16. Magdeburg	5 732	5 714	18	4 702	17	53 275,00	1 203,00
17. Merseburg	6 580	6 579	1	4 932	1	79 048,00	20,00
18. Erfurt	2 279	2 279	—	1 984	—	17 764,00	27,00
19. Schleswig	5 645	5 604	41	4 289	40	53 554,00	1 553,00
20. Hannover	2 448	2 427	21	2 146	21	22 505,00	726,00
21. Hildesheim	1 854	1 850	4	1 262	4	12 335,00	298,00
22. Lüneburg	1 558	1 557	1	1 169	1	11 106,00	118,00
23. Stade	994	994	—	712	—	6 538,00	160,00
24. Osnabrück	829	828	1	626	1	5 201,00	8,00
25. Aurich	1 146	1 038	108	728	108	8 118,00	1 407,00
26. Münster	4 515	4 512	3	3 480	3	42 931,00	35,00
27. Minden	3 034	3 030	4	1 465	2	19 401,00	172,00
28. Arnsberg	23 484	23 469	15	20 410	15	251 103,00	8 886,00
29. Kassel	4 879	4 871	8	3 595	8	35 479,67	395,00
[illegible]aden	4 431	4 427	4	4 021	1	80 453,33	6 379,67
[illegible]	3 763	3 763	—	2 844	—	26 771,00	—
[illegible]rf	33 498	33 479	19	28 030	18	302 261,00	6 933,00
[illegible]	7 623	7 456	167	6 702	167	74 687,00	2 720,00
[illegible]	5 118	5 111	7	4 453	6	42 916,00	480,00
[illegible]	3 329	3 328	1	2 853	1	37 988,00	68,00

[B]eschwerden im Staate 1896 bis 1900 und in den Provinzen und Regierungsbezirken 1900.

[S]teuern im preußischen Staate Nr. 38, 40, 42 und 43.]

Beschwerden. Davon (Spalte 9) haben eingelegt: die Steuerpflichtigen selbst	die Vorsitzenden der Berufungskommissionen	Berücksichtigt sind: von den Beschwerden in Sp. 10	von den Beschwerden in Sp. 11	Jahresbetrag der ermäßigten Steuer ℳ	Jahresbetrag der erhöhten Steuer ℳ	Anzahl der zur Einkommensteuer veranlagten Censiten (Spalte 18 der Kreisnachweisung)	Auf 1 000 Censiten fallen von den Berufungen in Sp. 3	den Berufungen in Sp. 4	den Beschwerden in Spalte 10	den Beschwerden in Spalte 11	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
7 338	**6**	**2 622**	**5**	**48 090,48**	**4 390**	**2 797 291**	**79,94**	**0,23**	**2,62**	**0,002**	1896
6 304	**1**	**2 263**	—	**62 804,67**	—	**2 906 115**	**74,56**	**0,12**	**2,17**	**0,0003**	1897
6 308	**1**	**2 724**	**1**	**58 585,33**	**1 140**	**3 057 432**	**72,83**	**0,22**	**2,06**	**0,0003**	1898
6 018	**6**	**2 574**	—	**23 512,00**	—	**3 237 428**	**73,89**	**0,12**	**1,86**	**0,002**	1899
6 370	**5**	**2 979**	**4**	**56 944,26**	—	**3 540 984**	**70,87**	**0,33**	**1,80**	**0,001**	1900
135	—	71	—	10 992,59	—	161 450	40,61	0,04	0,84	—	a.
6 235	5	2 908	4	45 951,67	—	3 379 534	72,31	0,35	1,84	0,001	b.
583	—	166	—	3 974,00	—	91 437	109,88	0,08	6,38	—	I.
589	—	251	—	1 678.00	—	73 224	110,18	0,07	8,04	—	II.
506	5	134	4	16 194,00	—	404 130	110,01	0,31	1,25	0,01	III.
526	—	280	—	2 724,00	—	318 333	69,45	1,64	1,65	—	IV.
369	—	193	—	3 781,00	—	106 789	79,39	0,06	3,46	—	V.
664	—	334	—	49,00	—	85 348	92,82	0,60	7,78	—	VI.
676	—	241	—	2 206,67	—	286 204	73,34	0,14	2,36	—	VII.
413	—	254	—	1 221,00	—	278 824	52,26	0,07	1,48	—	VIII.
137	—	40	—	976,00	—	147 158	38,08	0,28	0,93	—	IX.
194	—	146	—	660,00	—	239 302	36,33	0,56	0,81	—	X.
611	—	337	—	6 028,00	—	434 892	71,31	0,05	1,40	—	XI.
262	—	153	—	2 316,00	—	192 494	48,30	0,06	1,36	—	XII.
705	—	379	—	4 144,00	—	721 399	73,66	0,27	0,98	—	XIII.
257	—	80	—	3 962,00	—	58 590	113,79	0,12	4,39	—	1.
326	—	86	—	12,00	—	32 847	102,90	—	9,92	—	2.
157	—	70	—	144,00	—	35 577	84,58	0,08	4,41	—	3.
432	—	181	—	1 534,00	—	37 647	134,38	0,05	11,48	—	4.
506	5	134	4	16 194,00	—	404 130	110,01	0,31	1,25	0,01	5.
317	—	191	—	2 676,00	—	236 821	71,15	2,20	1,34	—	6.
209	—	89	—	48,00	—	81 512	64,52	0,01	2,56	—	7.
191	—	97	—	3 219,00	—	64 331	85,76	0,03	2,97	—	8.
148	—	78	—	556,00	—	28 017	74,78	0,14	5,28	—	9.
30	—	18	—	6,00	—	14 441	59,97	—	2,08	—	10.
403	—	211	—	9,00	—	52 808	87,77	0,83	7,63	—	11.
261	—	123	—	40,00	—	32 540	101,01	0,22	8,02	—	12.
268	—	72	—	276,67	—	113 380	66,10	0,04	2,36	—	13.
163	—	70	—	1 859,00	—	76 186	51,23	0,28	2,14	—	14.
245	—	99	—	71,00	—	96 638	99,27	0,13	2.54	—	15.
133	—	78	—	118,00	—	125 342	45,59	0,14	1,06	—	16.
227	—	151	—	1 091,00	—	109 266	60,21	0,01	2,08	—	17.
53	—	25	—	12,00	—	44 216	51,54	—	1,20	—	18.
137	—	40	—	976,00	—	147 158	38,08	0,28	0,93	—	19.
22	—	12	—	30,00	—	69 443	34,95	0,30	0,32	—	20.
49	—	36	—	128,00	—	45 266	40,87	0,09	1,08	—	21.
28	—	19	—	42,00	—	46 427	33,54	0,02	0,60	—	22.
15	—	9	—	—	—	34 758	28,60	—	0,43	—	23.
11	—	1	—	4,00	—	23 254	35,61	0,04	0,47	—	24.
69	—	69	—	456,00	—	20 154	51,50	5,36	3,42	—	25.
179	—	95	—	1 569,00	—	72 238	62,46	0,04	2,48	—	26.
76	—	28	—	235,00	—	51 382	58,97	0,08	1,48	—	27.
356	—	214	—	4 224,00	—	311 272	75,40	0,05	1,14	—	28.
196	—	125	—	1 728,00	—	74 805	65,12	0,11	2,62	—	29.
66	—	28	—	588,00	—	117 689	37,62	0,03	0,56	—	30.
137	—	79	—	1 030,00	—	61 164	61,52	—	2,24	—	31.
298	—	199	—	1 605,00	—	393 869	85,00	0,05	0,76	—	32.
120	—	25	—	714,00	—	125 362	59,48	1,33	0,96	—	33.
59	—	32	—	522,00	—	89 479	57,12	0,08	0,66	—	34.
91	—	44	—	273,00	—	51 525	64,59	0,02	1,77	—	35.

8. Nachweisung der Soll- und Isteinnahme an Einkommensteuer f
[Ak

Staat. — Provinzen. — Regierungs-bezirke.	Jahresbetrag der veranlagten Einkommensteuer überhaupt ℳ	Jahresbetrag der veranlagten Einkommensteuer auf den Kopf der Bevölkerung ℳ	Im Laufe des Jahres war durch die Zu- und Abgangsliste Zugang ℳ	Im Laufe des Jahres war durch die Zu- und Abgangsliste Abgang ℳ	Der Zugang (+) bezw. Abgang (—) beträgt in Hunderttheilen von Spalte 2	Die Solleinnahm[e] Einkommenst[euer] kommt daher zu[…] überhaupt ℳ
1	2	3	4	5	6	7
Staat 1896 . . .	**127 080 740**	**4,05**	**1 502 133,81**	—	+ 1,18	**128 582 873,81**
„ 1897 . . .	**134 954 972**	**4,24**	**1 676 662,80**	—	+ 1,24	**136 631 634,80**
„ 1898 . . .	**146 738 875**	**4,54**	**1 430 666,01**	—	+ 0,97	**148 169 541,01**
„ 1899 . . .	**159 555 722**	**4,85**	**1 650 412,80**	—	+ 1,03	**161 206 134,80**
„ 1900 . . .	**174 385 348**	**5,21**	**1 210 620,98**	—	+ 0,69	**175 595 968,98**
Provinzen.						
I. Ostpreußen . .	4 092 758	2,10	—	30 740,63	— 0,75	4 062 017,37
II. Westpreußen .	3 146 200	2,07	—	5 313,51	— 0,17	3 140 886,49
III. Stadtkr. Berlin	29 715 176	16,47	390 334,81	—	+ 1,31	30 105 510,81
IV. Brandenburg. .	15 859 669	5,29	807 642,41	—	+ 5,09	16 667 311,41
V. Pommern . . .	4 995 483	3,13	—	2 557,51	— 0,05	4 992 925,49
VI. Posen	3 653 197	1,96	—	3 215,24	— 0,09	3 649 981,76
VII. Schlesien . . .	16 152 801	3,53	6 367,02	—	+ 0,04	16 159 168,02
VIII. Sachsen	13 869 176	4,98	—	59 823,86	— 0,43	13 809 352,14
IX. Schlesw.-Holst.	5 585 448	4,17	96 584,52	—	+ 1,73	5 682 032,52
X. Hannover . . .	10 462 527	4,16	85 815,57	—	+ 0,82	10 548 342,57
XI. Westfalen . . .	14 976 459	4,90	—	193 753,00	— 1,29	14 782 706,00
XII. Hessen-Nassau	16 028 857	8,53	202 453,46	—	+ 1,26	16 231 310,46
XIII. Rheinland . . .	35 847 597	6,41	—	83 173,06	— 0,23	35 764 423,94
Reg.-Bez.						
1. Königsberg . . .	2 995 818	2,53	—	19 216,19	— 0,64	2 976 601,81
2. Gumbinnen . . .	1 096 940	1,43	—	11 524,44	— 1,05	1 085 415,56
3. Danzig	1 745 073	2,71	16 819,76	—	+ 0,96	1 761 892,76
4. Marienwerder . .	1 401 127	1,60	—	22 133,27	— 1,58	1 378 993,73
5. Stadtkreis Berlin	29 715 176	16,47	390 334,81	—	+ 1,31	30 105 510,81
6. Potsdam	12 593 785	6,87	812 257,66	—	+ 6,45	13 406 042,66
7. Frankfurt	3 265 884	2,80	—	4 615,25	— 0,14	3 261 268,75
8. Stettin	3 291 998	4,08	9 313,31	—	+ 0,28	3 301 311,31
9. Köslin	1 059 119	1,83	—	10 408,27	— 0,98	1 048 710,73
10. Stralsund	644 366	3,07	—	1 462,55	— 0,23	642 903,45
11. Posen	2 327 633	1,94	—	14 191,94	— 0,61	2 313 441,06
12. Bromberg	1 325 564	1,99	10 976,70	—	+ 0,83	1 336 540,70
13. Breslau	7 714 160	4,60	54 230,54	—	+ 0,70	7 768 390,54
14. Liegnitz	3 640 682	3,38	—	18 046,83	— 0,50	3 622 635,17
15. Oppeln	4 797 959	2,64	—	29 816,69	— 0,62	4 768 142,31
16. Magdeburg . . .	6 726 181	5,84	—	23 334,52	— 0,35	6 702 846,48
17. Merseburg	5 141 008	4,43	—	22 512,10	— 0,44	5 118 495,90
18. Erfurt	2 001 987	4,25	—	13 977,24	— 0,70	1 988 009,76
19. Schleswig	5 585 448	4,17	96 584,52	—	+ 1,73	5 682 032,52
20. Hannover	3 884 907	6,25	47 426,47	—	+ 1,22	3 932 333,47
21. Hildesheim . . .	2 074 194	4,10	37 257,90	—	+ 1,80	2 111 451,90
22. Lüneburg	1 588 267	3,47	—	845,42	— 0,05	1 587 421,58
23. Stade	1 160 675	3,16	—	519,73	— 0,04	1 160 155,27
24. Osnabrück	891 608	2,78	4 509,31	—	+ 0,51	896 117,31
25. Aurich	862 876	3,54	—	2 012,96	— 0,23	860 863,04
26. Münster	2 733 181	4,09	—	5 997,27	— 0,22	2 727 183,73
27. Minden	2 246 390	3,60	4 364,15	—	+ 0,19	2 250 754,15
28. Arnsberg	9 996 888	5,68	—	192 119,88	— 1,92	9 804 768,12
29. Kassel	3 874 875	4,43	—	12 348,88	— 0,32	3 862 526,12
30. Wiesbaden	12 153 982	12,11	214 802,34	—	+ 1,77	12 368 784,34
31. Koblenz	2 345 341	3,51	4 282,85	—	+ 0,18	2 349 623,85
32. Düsseldorf	18 546 175	7,44	—	157 975,07	— 0,85	18 388 199,93
33. Cöln	8 460 921	8,39	128 127,65	—	+ 1,51	8 589 048,65
34. Trier	2 880 688	3,53	—	40 423,57	— 1,40	2 840 264,43
35. Aachen	3 614 472	5,99	—	17 184,92	— 0,48	3 597 287,0[illegible]

bis 1900 und für die Provinzen und Regierungsbezirke 1900.
iums.]

n (Spalte 7) sind		Die Summe in Spalte 11 beträgt in Hundert-theilen von Spalte 7	An Resten stehen noch aus	Die Reste be-tragen in Hundert-theilen von Spalte 7	Bleibt wirkliche Einnahme an Einkommensteuer		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
in Ausfall gekommen wegen Unbeitreib-lichkeit ℳ	zusammen (Spalte 9 + 10) ℳ		ℳ		überhaupt ℳ	auf den Kopf der Be-völke-rung ℳ	
10	11	12	13	14	15	16	
625 361,50	**949 609,78**	**0,74**	**758 523,15**	**0,59**	**126 874 740,88**	**4,05**	**1896**
613 177,23	**985 537,35**	**0,72**	**760 701,86**	**0,56**	**134 885 395,59**	**4,24**	**1897**
641 056,86	**1 038 200,23**	**0,70**	**796 868,16**	**0,54**	**146 334 472,62**	**4,52**	**1898**
690 582,24	**1 128 129,92**	**0,70**	**984 328,76**	**0,61**	**159 093 676,12**	**4,83**	**1899**
881 193,93	**1 441 825,72**	**0,82**	**1 205 357,65**	**0,69**	**172 948 785,61**	**5,17**	**1900**
8 243,30	21 870,42	0,54	11 024,71	0,27	4 029 122,24	2,07	I.
4 836,75	20 457,22	0,65	11 691,36	0,38	3 108 737,91	2,05	II.
278 904,80	357 015,78	1,19	535 034,08	1,78	29 213 460,95	16,19	III.
82 583,08	169 665,94	1,02	102 258,49	0,61	16 395 386,98	5,47	IV.
11 306,25	29 329,51	0,59	7 341,38	0,15	4 956 254,60	3,11	V.
3 759,35	15 588,50	0,43	31 048,36	0,85	3 603 344,90	1,93	VI.
17 541,77	78 926,03	0,49	54 541,33	0,34	16 025 700,66	3,50	VII.
15 969,74	57 271,02	0,41	14 464,67	0,10	13 737 616,45	4,93	VIII.
23 887,03	45 056,76	0,79	52 272,65	0,92	5 584 703,11	4,16	IX.
23 902,38	45 583,39	0,43	32 337,46	0,31	10 470 421,72	4,16	X.
120 189,97	151 369,37	1,02	119 222,78	0,81	14 512 113,85	4,75	XI.
31 874,27	59 149,15	0,36	39 062,59	0,24	16 133 098,72	8,59	XII.
258 195,24	390 542,63	1,09	195 057,79	0,55	35 178 823,52	6,29	XIII.
7 249,57	17 093,27	0,57	8 887,04	0,30	2 950 621,50	2,50	1.
993,73	4 777,15	0,44	2 137,67	0,20	1 078 500,74	1,41	2.
2 502,10	13 029,76	0,74	9 026,43	0,51	1 739 836,57	2,70	3.
2 334,65	7 427,46	0,54	2 664,93	0,19	1 368 901,34	1,56	4.
278 904,80	357 015,78	1,19	535 034,08	1,78	29 213 460,95	16,19	5.
80 575,75	159 155,27	1,19	95 728,50	0,71	13 151 158,89	7,18	6.
2 007,33	10 510,67	0,32	6 529,99	0,20	3 244 228,09	2,78	7.
10 518,74	22 489,98	0,68	6 238,47	0,19	3 272 582,86	4,05	8.
607,92	4 895,88	0,47	509,83	0,05	1 043 305,02	1,81	9.
179,59	1 943,65	0,30	593,08	0,09	640 366,72	3,05	10.
1 064,00	8 342,74	0,36	27 978,91	1,21	2 277 119,41	1,89	11.
2 695,35	7 245,76	0,54	3 069,45	0,23	1 326 225,49	1,99	12.
11 285,80	44 214,40	0,57	36 087,64	0,46	7 688 088,50	4,58	13.
1 998,66	15 888,50	0,44	5 022,09	0,14	3 601 724,58	3,35	14.
4 257,31	18 823,13	0,39	13 431,60	0,28	4 735 887,58	2,61	15.
10 062,22	30 229,38	0,45	10 444,16	0,16	6 662 172,94	5,78	16.
4 292,28	19 822,55	0,39	3 614,68	0,07	5 095 058,67	4,39	17.
1 615,24	7 219,09	0,37	405,83	0,02	1 980 384,84	4,20	18.
23 887,03	45 056,76	0,79	52 272,65	0,92	5 584 703,11	4,16	19.
17 483,47	28 727,44	0,73	9 113,19	0,23	3 894 492,84	6,26	20.
730,13	3 818,02	0,18	1 191,52	0,06	2 106 442,36	4,16	21.
2 001,00	4 239,10	0,27	928,66	0,06	1 582 253,82	3,45	22.
2 283,33	4 170,67	0,36	1 086,17	0,09	1 154 898,43	3,15	23.
549,01	1 978,00	0,22	976,41	0,11	893 162,90	2,78	24.
855,44	2 650,16	0,31	19 041,51	2,21	839 171,37	3,44	25.
7 404,52	12 292,05	0,45	17 420,21	0,64	2 697 471,47	4,03	26.
3 484,92	7 241,86	0,32	10 176,32	0,45	2 233 335,97	3,58	27.
109 300,53	131 835,46	1,34	91 626,25	0,93	9 581 306,41	5,44	28.
5 919,59	14 169,52	0,37	5 718,26	0,15	3 842 638,34	4,39	29.
25 954,68	44 979,63	0,36	33 344,33	0,27	12 290 460,38	12,25	30.
3 019,23	8 698,54	0,37	7 297,42	0,31	2 333 627,89	3,49	31.
193 856,95	282 595,56	1,54	95 541,79	0,52	18 010 062,58	7,22	32.
52 607,94	73 331,67	0,85	74 873,04	0,87	8 440 843,94	8,37	33.
4 377,58	12 815,93	0,45	13 125,34	0,46	2 814 323,16	3,45	34.
4 333,54	13 100,93	0,36	4 220,20	0,12	3 579 965,95	5,93	35.

II. Die Ergänzungssteuer.

[Mittheilungen aus der Verwaltung der direkten Steuern im preußischen Staate. Berlin 1896, 1897 und

1. Kopfzahl der ergänzungssteuerpflichtigen Bevölkerung 1899/1901.

Staat (ohne Hohenzollern und Helgoland). — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Zur Ergänzungssteuer waren herangezogen (Censiten einschl. Angel					
	in den Städten		auf dem Lande		überhaup	
	Anzahl	in Hundert-theilen der Bevölkerung der Städte	Anzahl	in Hundert-theilen der Land-bevölkerung	Anzahl	in H thei Ges bevö
1	2	3	4	5	6	
Staat[1])	**1 823 342**	**13,07**	**2 744 167**	**14,48**	**4 567 509**	
Provinzen.						
I. Ostpreußen	55 062	10,27	145 146	10,23	200 208	
II. Westpreußen	51 669	11,33	93 970	8,95	145 639	
III. Stadtkreis Berlin . .	137 151	7,80	—	—	137 151	
IV. Brandenburg	177 791	13,49	248 262	15,27	426 053	
V. Pommern	84 639	13,64	116 569	12,10	201 208	
VI. Posen	67 414	12,18	115 441	8,92	182 855	
VII. Schlesien	173 168	11,69	278 099	9,16	451 267	
VIII. Sachsen	190 075	14,87	257 916	17,45	447 991	
IX. Schleswig-Holstein .	74 778	13,28	156 142	20,57	230 920	
X. Hannover	141 182	15,73	338 929	21,48	480 111	
XI. Westfalen	159 610	14,56	321 630	17,39	481 240	
XII. Hessen-Nassau . . .	147 578	18,75	188 274	17,74	335 852	
XIII. Rheinland	363 225	13,92	483 789	17,03	847 014	
Regierungsbezirke.						
1. Königsberg	39 513	9,91	72 355	9,21	111 868	
2. Gumbinnen	15 549	11,31	72 791	11,50	88 340	
3. Danzig	23 496	9,99	34 133	8,56	57 629	
4. Marienwerder	28 173	12,75	59 837	9,20	88 010	
5. Stadtkreis Berlin . . .	137 151	7,80	—	—	137 151	
6. Potsdam	112 803	13,31	143 073	15,38	255 876	
7. Frankfurt	64 988	13,79	105 189	15,13	170 177	
8. Stettin	48 495	13,39	58 100	13,27	106 595	
9. Köslin	24 735	15,17	49 378	12,01	74 113	
10. Stralsund	11 409	12,00	9 091	7,93	20 500	
11. Posen	41 456	12,44	72 181	8,44	113 637	
12. Bromberg	25 958	11,80	43 260	9,84	69 218	
13. Breslau	75 445	11,05	84 513	8,66	159 958	
14. Liegnitz	50 426	13,67	78 621	11,17	129 047	
15. Oppeln	47 297	11,01	114 965	8,48	162 262	
16. Magdeburg	80 504	14,02	103 290	18,20	183 794	
17. Merseburg	75 001	15,50	114 285	17,27	189 286	
18. Erfurt	34 570	15,69	40 341	16,23	74 911	
19. Schleswig	74 778	13,28	156 142	20,57	230 920	
20. Hannover	51 464	15,52	63 577	23,46	115 041	
21. Hildesheim	33 835	17,67	62 146	20,10	95 981	
22. Lüneburg	18 232	14,12	74 604	23,05	92 836	
23. Stade	13 089	15,94	59 488	21,22	72 577	
24. Osnabrück	13 080	14,53	47 794	21,04	60 874	
25. Aurich	11 482	15,67	31 320	18,80	42 802	
26. Münster	33 557	16,20	100 881	23,06	134 438	
27. Minden	38 776	19,49	91 994	22,21	130 770	
28. Arnsberg	87 277	12,65	128 755	12,90	216 032	
29. Kassel	57 001	19,92	110 622	19,09	167 623	
30. Wiesbaden	90 577	18,07	77 652	16,12	168 229	
31. Koblenz	31 918	20,80	103 948	20,47	135 866	
32. Düsseldorf	199 846	13,04	120 357	13,68	320 203	
33. Cöln	73 263	13,53	80 685	18,51	153 948	
34. Trier	25 614	17,19	122 146	18,77	147 760	
35. Aachen	32 584	14,00	56 653	15,45	89 237	

[1]) 1895, 1896 und 1897/99 hat die veranlagte Bevölkerung in den Städten 13,[illegible], 13,[illegible] und 13,[illegible], auf dem La[illegible] und 14,[illegible], insgesammt 14,14, 13,97 und 13,[illegible] vom Hundert der Gesammtbevölkerung betragen.

2. Das der Ergänzungssteuer unterworfene Vermögen 1899/1901*).

taat nzollern und oland). — Inzen. — gsbezirke.	Das der Ergänzungssteuer unterworfene Vermögen betrug					
	in den Städten		auf dem Lande		überhaupt	
	in Millionen ℳ	in Hunderttheilen der Staatssumme	in Millionen ℳ	in Hunderttheilen der Staatssumme	in Millionen ℳ	in Hunderttheilen der Staatssumme
1	2	3	4	5	6	7
taat	**43 326,57**	**100**	**26 585,82**	**100**	**69 912,39**	**100**
inzen.						
ßen	879,41	2,03	1 015,86	3,82	1 895,27	2,71
eußen	650,36	1,50	676,27	2,54	1 326,63	1,90
eis Berlin ..	8 103,07	18,70	—	—	8 103,07	11,59
nburg	3 815,02	8,81	3 044,85	11,45	6 859,87	9,81
rn	1 247,28	2,88	1 125,77	4,23	2 373,05	3,39
....	670,94	1,55	904,66	3,40	1 575,61	2,25
en	3 258,90	7,52	3 403,15	12,80	6 662,05	9,53
....	3 623,84	8,36	3 554,39	13,37	7 178,23	10,27
rig-Holstein .	1 257,03	2,90	1 694,40	6,37	2 951,43	4,22
er	2 510,19	5,79	3 258,19	12,26	5 768,37	8,25
len	2 614,76	6,04	2 619,73	9,85	5 234,49	7,49
-Nassau ...	5 497,16	12,69	1 360,34	5,12	6 857,49	9,81
nd	9 198,59	21,23	3 928,24	14,78	13 126,83	18,78
gsbezirke.						
rg	681,64	1,57	592,69	2,23	1 274,32	1,82
en	197,78	0,46	423,17	1,59	620,95	0,89
....	392,54	0,91	275,79	1,04	668,33	0,96
erder	257,82	0,60	400,48	1,51	658,30	0,94
s Berlin ...	8 103,07	18,70	—	—	8 103,07	11,59
....	2 901,58	6,70	2 129,03	8,01	5 030,60	7,20
t	913,45	2,11	915,82	3,44	1 829,27	2,62
....	800,07	1,85	536,19	2,02	1 336,25	1,91
....	264,79	0,61	390,07	1,47	654,86	0,94
l	182,42	0,42	199,51	0,75	381,94	0,55
....	415,52	0,96	605,59	2,28	1 021,10	1,46
g	255,43	0,59	299,07	1,12	554,50	0,79
....	1 773,17	4,09	1 442,40	5,43	3 215,57	4,60
....	900,54	2,08	939,88	3,54	1 840,42	2,63
....	585,19	1,35	1 020,87	3,84	1 606,06	2,30
rg	1 705,70	3,94	1 674,88	6,30	3 380,58	4,84
g	1 289,82	2,98	1 537,45	5,78	2 827,27	4,04
....	628,32	1,45	342,06	1,29	970,38	1,39
g	1 257,03	2,90	1 694,40	6,37	2 951,43	4,22
r	1 178,08	2,72	641,65	2,41	1 819,73	2,60
im	518,24	1,20	720,38	2,71	1 238,62	1,77
....	286,76	0,66	688,40	2,59	975,16	1,39
....	167,88	0,39	507,48	1,91	675,35	0,97
k	200,10	0,46	371,67	1,40	571,77	0,82
....	159,13	0,37	328,61	1,24	487,74	0,70
....	596,16	1,38	800,19	3,01	1 396,35	2,00
....	551,25	1,27	675,99	2,54	1 227,24	1,76
....	1 467,35	3,39	1 143,54	4,30	2 610,89	3,73
....	1 015,38	2,34	772,84	2,91	1 788,22	2,56
en	4 481,78	10,34	587,50	2,21	5 069,28	7,25
....	584,95	1,35	774,09	2,91	1 359,04	1,94
rf	4 661,86	10,76	1 151,02	4,33	5 812,88	8,31
....	2 495,50	5,76	842,91	3,17	3 338,41	4,78
....	436,73	1,01	737,83	2,78	1 174,56	1,68
....	1 019,54	2,35	422,39	1,59	1 441,93	2,06

letzte Stelle in den Spalten 2, 4 und 6 ist in gewohnter Weise abgerundet, wodurch sich die etwaigen Ab-
er Summen um eine oder einige Einheiten von den mitgetheilten und den Additionssummen ergeben.

3. Sollaufkommen der Ergänzungssteuer in den Jahren 1895, 1896, 1897/99 und 189

Staat (ohne Hohenzollern und Helgoland). — Provinzen. — Regierungsbezirke.	An Ergänzungssteuer sollten aufkommen im Jahre 1895		1896		1897/99		1899/
	ℳ	in Hunderttheil. des Gesammtaufkommens	ℳ	in Hunderttheil. des Gesammtaufkommens	ℳ	in Hunderttheil. des Gesammtaufkommens	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat.	**31 045 836**	**100,00**	**31 064 602**	**100,00**	**31 833 480**	**100,00**	**34 123 393**
Provinzen.							
I. Ostpreußen . . .	850 223	2,74	841 538	2,71	853 366	2,68	888 253
II. Westpreußen . .	609 111	1,96	590 831	1,90	590 972	1,86	631 143
III. Stadtkreis Berlin	4 077 939	13,14	4 029 858	12,97	4 150 861	13,04	4 235 719
IV. Brandenburg . .	2 863 619	9,22	2 877 714	9,26	2 990 061	9,39	3 334 350
V. Pommern	1 101 674	3,55	1 088 693	3,50	1 091 483	3,43	1 128 054
VI. Posen	697 763	2,25	693 469	2,23	704 401	2,21	744 843
VII. Schlesien	3 092 768	9,96	3 082 200	9,92	3 105 127	9,75	3 238 325
VIII. Sachsen	3 343 627	10,77	3 294 103	10,60	3 335 554	10,48	3 467 541
IX. Schleswig-Holst.	1 326 398	4,27	1 353 544	4,36	1 351 366	4,25	1 401 117
X. Hannover	2 477 371	7,98	2 495 602	8,03	2 563 548	8,05	2 726 101
XI. Westfalen	2 197 974	7,08	2 214 183	7,13	2 297 470	7,22	2 523 430
XII. Hessen-Nassau .	2 781 118	8,96	2 864 795	9,22	2 975 077	9,35	3 414 294
XIII. Rheinland	5 626 251	18,12	5 638 071	18,15	5 824 195	18,30	6 390 223
Regierungsbezirke.							
1. Königsberg	567 676	1,83	558 935	1,80	574 316	1,80	607 131
2. Gumbinnen	282 548	0,91	282 603	0,91	279 050	0,88	281 122
3. Danzig	310 323	1,00	291 753	0,94	292 223	0,92	321 807
4. Marienwerder . . .	298 787	0,96	299 079	0,96	298 749	0,94	309 336
5. Stadtkreis Berlin .	4 077 939	13,14	4 029 858	12,97	4 150 861	13,04	4 235 719
6. Potsdam	1 995 709	6,43	2 033 970	6,55	2 150 278	6,75	2 470 054
7. Frankfurt	867 911	2,80	843 743	2,72	839 783	2,63	864 296
8. Stettin	611 572	1,97	605 972	1,95	614 541	1,93	639 930
9. Köslin	308 402	0,99	302 080	0,97	297 476	0,93	305 253
10. Stralsund	181 701	0,59	180 640	0,58	179 466	0,56	182 871
11. Posen.	452 499	1,46	450 939	1,45	463 682	1,46	485 957
12. Bromberg	245 264	0,79	242 530	0,78	240 719	0,76	258 886
13. Breslau.	1 543 784	4,97	1 528 378	4,92	1 500 280	4,71	1 586 482
14. Liegnitz	837 049	2,70	845 487	2,72	860 796	2,70	882 159
15. Oppeln	711 935	2,29	708 336	2,28	744 051	2,34	769 684
16. Magdeburg.	1 641 741	5,29	1 614 645	5,20	1 610 318	5,06	1 648 699
17. Merseburg	1 279 264	4,12	1 256 808	4,05	1 287 629	4,04	1 357 866
18. Erfurt	422 621	1,36	422 650	1,36	437 607	1,37	460 976
19. Schleswig	1 326 398	4,27	1 353 544	4,36	1 351 366	4,25	1 401 117
20. Hannover	746 534	2,40	754 402	2,43	788 055	2,48	878 534
21. Hildesheim	536 490	1,73	541 094	1,74	554 119	1,74	583 767
22. Lüneburg	427 817	1,38	432 313	1,39	438 543	1,38	454 044
23. Stade	295 064	0,95	295 642	0,95	300 777	0,94	309 676
24. Osnabrück	250 729	0,81	249 029	0,80	255 411	0,80	265 819
25. Aurich	220 737	0,71	223 122	0,72	226 642	0,71	234 261
26. Münster	593 264	1,92	604 560	1,95	621 311	1,95	673 748
27. Minden.	530 766	1,71	536 952	1,73	549 632	1,73	573 062
28. Arnsberg	1 073 944	3,46	1 072 671	3,45	1 126 527	3,54	1 276 620
29. Kassel	748 424	2,41	753 788	2,43	767 283	2,41	836 824
30. Wiesbaden	2 032 695	6,55	2 111 007	6,80	2 207 794	6,94	2 577 470
31. Koblenz	572 825	1,85	584 306	1,88	587 479	1,85	621 602
32. Düsseldorf	2 490 471	8,02	2 482 208	7,99	2 295 240	8,15	2 894 619
33. Cöln.	1 447 389	4,66	1 453 871	4,68	1 498 531	4,71	1 658 512
34. Trier	495 200	1,60	496 096	1,60	505 999	1,59	532 010
35. Aachen	620 366	2,00	621 590	2,00	636 947	2,00	683 480

ergleichende Übersicht der Ergebnisse der Ergänzungssteuer-Veranlagung für den preußischen Staat in den Jahren 1895 bis 1899.

nzungssteuer - Gruppen. Vermögen hr als … bis ießlich … Mark		Es betrug: a) die Anzahl der veranlagten Censiten und b) der Jahresbetrag der veranlagten Steuer in den Jahren 1895 überhaupt	1895 je v. H. der Gesammtzahl	1896 überhaupt	1896 je v. H. der Gesammtzahl	1897 überhaupt	1897 je v. H. der Gesammtzahl	1899 überhaupt	1899 je v. H. der Gesammtzahl
1		2	3	4	5	6	7	8	9
00 bis 20 000	a) . .	563 807	48,93	579 927	49,70	581 212	49,26	597 123	48,87
	b) ℳ	2 980 713	9,60	3 072 808	9,89	3 069 321	9,64	3 151 444	9,24
00 bis 32 000	a) . .	203 397	17,65	201 903	17,30	208 174	17,64	216 598	17,73
	b) ℳ	2 211 840	7,12	2 174 523	7,00	2 217 683	6,97	2 307 649	6,76
00 bis 52 000	a) . .	162 306	14,09	161 997	13,88	163 306	13,84	168 450	13,79
	b) ℳ	3 287 913	10,59	3 283 180	10,57	3 311 227	10,40	3 417 901	10,02
00 bis 100 000	a) . .	122 670	10,65	122 343	10,49	124 020	10,51	129 198	10,57
	b) ℳ	4 279 650	13,78	4 270 354	13,75	4 332 796	13,61	4 518 376	13,24
00 bis 200 000	a) . .	57 153	4,96	57 418	4,92	58 526	4,96	62 164	5,09
	b) ℳ	3 992 840	12,86	4 011 702	12,91	4 093 596	12,86	4 346 327	12,74
00 bis 500 000	a) . .	29 372	2,55	29 608	2,54	30 589	2,59	32 943	2,70
	b) ℳ	4 500 851	14,50	4 541 310	14,62	4 683 973	14,71	5 058 755	14,82
00 bis 1 000 000	a) . .	8 371	0,73	8 337	0,71	8 588	0,73	9 386	0,77
	b) ℳ	2 978 326	9,60	2 969 073	9,56	3 053 987	9,59	3 343 535	9,80
00 bis 265 920 000	a) . .	5 256	0,46	5 212	0,44	5 440	0,46	6 014	0,49
	b) ℳ	6 813 703	21,95	6 741 652	21,70	7 070 897	22,22	7 979 406	23,39
6000 bis 265920000	a) . .	**1 152 332**	**100,00**	**1 166 745**	**100,00**	**1 179 855**	**100,00**	**1 221 876**	**100,00**
	b) ℳ	**31045 836**	**100,00**	**31 064 602**	**100,00**	**31833 480**	**100,00**	**34 123 393**	**100,00**

ergleichende Übersicht der Ergebnisse der Ergänzungssteuer-Veranlagung für den preußischen Staat und die Provinzen im Jahre 1899*).

Staat. — Provinzen.		Es betrug: a) die Anzahl der veranlagten Censiten und b) der Jahresbetrag der veranlagten Steuer überhaupt	in den Vermögensgruppen von ℳ 6 000 bis 20 000	20 000 bis 32 000	32 000 bis 52 000	52 000 bis 100 000	100 000 bis 200 000	200 000 bis 500 000	500 000 bis 1 000 000	über 1 000 000
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
Staat	a) . .	**1 221 876**	**597 123**	**216 598**	**168 450**	**129 198**	**62 164**	**32 943**	**9 386**	**6 014**
	b) ℳ	**34123 393**	**3151444**	**2307649**	**3417901**	**4518376**	**4346327**	**5058755**	**3343535**	**7979406**
ovinzen.										
stpreußen . .	a) . .	49 188	27 531	9 238	5 869	3 862	1 674	760	174	80
	b) ℳ	888 253	148 141	106 002	118 196	133 812	117 330	116 092	61 532	87 148
Vestpreußen	a) . .	35 544	20 342	6 250	3 985	2 903	1 375	509	122	58
	b) ℳ	631 143	107 202	70 168	80 770	101 586	95 561	74 790	41 154	59 912
tadtkr. Berlin	a) . .	54 488	16 742	7 523	7 192	8 783	6 379	4 877	1 686	1 306
	b) ℳ	4 235 719	92 300	85 512	148 249	315 820	457 212	764 631	604 668	1767327
randenburg .	a) . .	120 891	54 007	23 989	18 497	13 067	6 188	3 580	999	564
	b) ℳ	3 334 350	289 234	252 680	374 150	453 577	436 747	556 167	354 293	617 502
ommern . . .	a) . .	52 151	26 667	10 371	7 037	4 675	1 941	1 011	271	178
	b) ℳ	1 128 053	142 134	109 787	142 643	161 668	134 372	155 259	97 426	184 764
osen	a) . .	41 003	26 702	6 026	3 645	2 540	1 209	588	186	107
	b) ℳ	744 843	140 414	69 145	73 403	88 550	84 449	89 182	65 666	134 034
chlesien . . .	a) . .	121 464	62 719	22 483	15 682	11 303	5 210	2 750	813	504
	b) ℳ	3 238 325	333 222	244 295	317 306	393 825	364 496	419 511	291 100	874 570
achsen . . .	a) . .	130 793	56 003	25 124	20 324	16 944	7 567	3 492	842	497
	b) ℳ	3 467 541	289 685	246 071	413 657	592 005	524 699	528 269	296 951	576 204
chlw.-Holst.	a) . .	65 965	29 950	12 823	11 203	7 702	2 811	1 078	241	157
	b) ℳ	1 401 117	158 685	130 731	227 165	266 603	192 110	160 204	86 065	179 554
annover . .	a) . .	126 757	56 336	23 272	21 939	15 803	6 260	2 410	517	220
	b) ℳ	2 726 101	299 055	234 788	445 720	548 402	431 163	358 321	184 754	223 898
Vestfalen . .	a) . .	108 558	55 261	17 788	15 060	11 961	5 344	2 251	558	335
	b) ℳ	2 523 430	288 730	192 818	306 023	418 426	368 157	345 290	199 334	404 652
essen-Nass. .	a) . .	91 292	42 469	16 859	12 021	9 438	5 291	3 429	1 053	732
	b) ℳ	3 414 294	222 305	173 704	243 468	333 281	375 121	534 607	376 385	1155423
heinland . .	a) . .	223 782	122 394	34 852	25 996	20 217	10 915	6 208	1 924	1 276
	b) ℳ	6 390 224	640 337	391 948	527 151	710 821	764 910	956 432	684 207	1714418

*) Die bei den Steuerbeträgen an einigen Stellen gegen die Ergänzungssteuer-Veranlagungsergebnisse um heit vorkommenden Unterschiede sind durch Abrundung der Pfennige entstanden.

6. Nachweisung der gegen die Ergänzungssteuer-Veranlagung eingegangenen Berufungen

[Mittheilungen aus der Verwaltung der di…

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Berufungen.						
	Anzahl überhaupt	Davon (Spalte 2) haben eingelegt: die Steuerpflichtigen selbst	die Vorsitzenden der Veranlagungskommissionen	Berücksichtigt sind: von den Berufungen in Spalte 3	von den Berufungen in Spalte 4	Jahresbetrag der ermäßigten Steuer ℳ	Jahresbetrag der erhöhten Steuer ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe der Berufungen und Beschwerden im Staate überhaupt 1896	**73 027**	**71 662**	**1 365**	**55 456**	**1 221**	**565 401,77**	**18 622,57**
1897	**59 037**	**58 979**	**58**	**47 834**	**46**	**479 307,35**	**2 614,60**
1899	**58 800**	**58 708**	**92**	**48 830**	**73**	**541 758,80**	**2 280,28**
und zwar: 1899 Berufungen und Beschwerden gegen:							
a) Zugangsveranlagungen	1 542	1 540	2	1 187	1	15 784,88	2,20
b) die Rollenveranlagung	57 258	57 168	90	47 643	72	525 973,92	2 278,08
Provinzen 1899 (zu b).							
I. Ostpreußen	2 910	2 909	1	2 092	1	13 250,30	10,40
II. Westpreußen	2 661	2 660	1	2 195	—	9 158,80	25,40
III. Stadtkreis Berlin	4 107	4 088	19	3 279	18	91 212,46	187,20
IV. Brandenburg	6 162	6 161	1	5 533	1	50 028,00	137,20
V. Pommern	3 151	3 146	5	2 263	1	15 753,40	6,40
VI. Posen	1 845	1 842	3	1 228	3	8 999,80	319,60
VII. Schlesien	5 329	5 322	7	4 601	7	38 422,72	162,40
VIII. Sachsen	5 667	5 654	13	4 808	6	47 549,80	125,20
IX. Schleswig-Holstein	2 150	2 137	13	1 881	12	16 196,80	174,60
X. Hannover	3 324	3 308	16	2 877	16	25 265,30	170,80
XI. Westfalen	5 195	5 190	5	4 369	1	45 039,00	5,20
XII. Hessen-Nassau	4 107	4 105	2	3 564	2	53 805,91	349,28
XIII. Rheinland	10 650	10 646	4	8 953	4	111 291,63	604,40
Regierungsbezirke.							
1. Königsberg	2 047	2 046	1	1 555	1	9 921,50	10,40
2. Gumbinnen	863	863	—	537	—	3 328,80	—
3. Danzig	858	857	1	734	—	4 483,20	25,40
4. Marienwerder	1 803	1 803	—	1 461	—	4 675,60	—
5. Stadtkreis Berlin	4 107	4 088	19	3 279	18	91 212,46	187,20
6. Potsdam	3 927	3 926	1	3 592	1	39 588,60	137,20
7. Frankfurt	2 235	2 235	—	1 941	—	10 439,40	—
8. Stettin	1 570	1 566	4	1 180	—	8 705,60	—
9. Köslin	1 220	1 219	1	762	1	3 902,80	6,40
10. Stralsund	361	361	—	321	—	3 145,00	—
11. Posen	982	979	3	651	3	5 759,00	319,60
12. Bromberg	863	863	—	577	—	3 240,80	—
13. Breslau	2 837	2 837	—	2 378	—	17 977,52	104,00
14. Liegnitz	946	946	—	863	—	7 949,30	3,20
15. Oppeln	1 546	1 539	7	1 360	7	12 495,90	55,20
16. Magdeburg	2 459	2 446	13	2 260	6	25 491,00	115,00
17. Merseburg	2 244	2 244	—	1 780	—	16 424,40	8,20
18. Erfurt	964	964	—	768	—	5 634,40	2,00
19. Schleswig	2 150	2 137	13	1 881	12	16 196,80	174,60
20. Hannover	835	827	8	740	8	10 339,60	53,60
21. Hildesheim	790	784	6	656	6	4 634,40	70,40
22. Lüneburg	435	433	2	378	2	3 312,60	9,60
23. Stade	431	431	—	379	—	2 421,10	22,80
24. Osnabrück	364	364	—	315	—	2 326,80	—
Aurich	469	469	—	409	—	2 230,80	14,60
Münster	932	928	4	797	—	9 734,00	—
Minden	1 058	1 058	—	656	—	5 711,20	—
Arnsberg	3 205	3 204	1	2 916	1	29 593,80	5,20
Kassel	2 276	2 274	2	1 817	2	10 910,90	92,00
…esbaden	1 831	1 831	—	1 747	—	42 895,01	257,28
…lenz	1 490	1 490	—	1 383	—	11 181,20	—
…ldorf	4 527	4 526	1	4 098	1	54 961,30	148,20
[illegible]	1 982	1 980	2	1 819	2	30 155,93	[illegible]
[illegible]	1 783	1 782	1	838	1	7 051,20	[illegible]
[illegible]	868	868	—	815	—	7 942,00	[illegible]

…hwerden für den Staat 1896, 1897 und 1899 und für die Provinzen und Regierungsbezirke 1899.

…rn im preußischen Staate Nr. 38, 40 und 42.]

Beschwerden.						Anzahl der zur Ergänzungssteuer veranlagten Censiten (Spalte 24 der Kreisnachweisung)	Auf 1000 Censiten fallen von				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
…von (Spalte 9) …ben eingelegt		Berücksichtigt sind		Jahresbetrag der ermäßigten Steuer ℳ	Jahresbetrag der erhöhten Steuer ℳ		den Berufungen in Sp. 3	den Berufungen in Sp. 4	den Beschwerden in Spalte 10	den Beschwerden in Spalte 11	
…e …ver- …ch- …en …ist	die Vorsitzenden der Berufungskommissionen	von den Beschwerden in Sp. 10	von den Beschwerden in Sp. 11								
…o	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
…29	—	**1 207**	—	**5 256,62**	—	**1 199 223**	**59,76**	**1,14**	**1,53**	—	1896
…64	—	**700**	—	**8 216,78**	—	**1 214 071**	**48,58**	**0,05**	**0,96**	—	1897
…59	**2**	**360**	—	**997,44**	—	**1 259 450**	**46,61**	**0,07**	**0,68**	**0,002**	1899
…23	—	3	—	8,40	—	37 574	40,99	0,05	0,61	—	a.
…36	2	357	—	989,04	—	1 221 876	46,79	0,07	0,68	0,002	b.
…89	—	27	—	—	—	49 188	59,14	0,02	1,81	—	I.
…72	—	33	—	111,60	—	35 544	74,84	0,03	2,03	—	II.
…31	—	12	—	78,80	—	54 488	75,03	0,35	0,57	—	III.
…86	—	47	—	7,20	—	120 891	50,96	0,01	0,71	—	IV.
…75	—	57	—	171,40	—	52 151	60,32	0,10	1,44	—	V.
…57	—	19	—	—	—	41 003	44,92	0,07	1,39	—	VI.
…95	—	36	—	54,20	—	121 464	43,82	0,06	0,78	—	VII.
…84	2	40	—	162,00	—	130 793	43,23	0,10	0,64	0,02	VIII.
…19	—	14	—	53,60	—	65 965	32,40	0,20	0,29	—	IX.
…40	—	27	—	30,60	—	126 757	26,10	0,13	0,32	—	X.
…52	—	23	—	202,24	—	108 558	47,81	0,05	0,48	—	XI.
…58	—	7	—	24,20	—	91 292	44,98	0,02	0,64	—	XII.
…78	—	15	—	93,20	—	223 782	47,57	0,02	0,35	—	XIII.
…15	—	13	—	—	—	29 129	70,24	0,03	1,54	—	1.
…14	—	14	—	—	—	20 059	43,02	—	2,19	—	2.
…18	—	6	—	4,20	—	15 627	54,84	0,06	1,15	—	3.
…54	—	27	—	107,40	—	19 917	90,53	—	2,71	—	4.
…31	—	12	—	78,80	—	54 488	75,03	0,35	0,57	—	5.
…37	—	21	—	—	—	76 775	51,14	0,01	0,48	—	6.
…19	—	26	—	7,20	—	44 116	50,66	—	1,11	—	7.
…30	—	23	—	129,00	—	28 521	54,91	0,14	1,05	—	8.
…10	—	29	—	7,40	—	17 183	70,94	0,06	2,33	—	9.
…5	—	5	—	35,00	—	6 447	56,00	—	0,78	—	10.
…2	—	7	—	—	—	25 502	38,39	0,12	0,86	—	11.
…5	—	12	—	—	—	15 501	55,67	—	2,26	—	12.
…7	—	17	—	5,00	—	47 510	59,71	—	1,20	—	13.
…5	—	4	—	36,80	—	37 944	24,93	—	0,40	—	14.
…3	—	15	—	12,40	—	36 010	42,74	0,19	0,64	—	15.
…5	2	4	—	6,40	—	56 284	43,46	0,23	0,27	0,04	16.
…2	—	11	—	102,60	—	53 462	41,97	—	0,60	—	17.
…7	—	25	—	53,00	—	21 047	45,80	—	1,76	—	18.
…9	—	14	—	53,60	—	65 965	32,40	0,20	0,29	—	19.
…3	—	10	—	6,40	—	31 690	26,10	0,25	0,41	—	20.
[illegible]	—	8	—	15,80	—	26 649	29,42	0,23	0,38	—	21.
[illegible]	—	4	—	—	—	24 019	18,03	0,08	0,21	—	22.
[illegible]	—	3	—	—	—	18 816	22,91	—	0,37	—	23.
[illegible]	—	—	—	—	—	14 136	25,75	—	0,14	—	24.
	—	2	—	8,40	—	11 447	40,97	—	0,26	—	25.
	—	6	—	73,04	—	28 255	32,84	0,14	0,60	—	26.
	—	5	—	88,40	—	29 038	36,44	—	0,24	—	27.
	—	12	—	40,80	—	51 265	62,50	0,02	0,55	—	28.
	—	6	—	24,20	—	40 727	55,84	0,05	1,38	—	29.
	—	1	—	—	—	50 565	36,21	—	0,04	—	30.
	—	6	—	13,00	—	36 380	40,96	—	0,55	—	31.
	—	2	—	4,00	—	84 583	53,51	0,01	0,26	—	32.
	—	—	—	—	—	44 061	44,94	0,05	0,14	—	33.
	—	5	—	73,00	—	35 514	50,18	0,03	0,56	—	34.
	—	2	—	3,20	—	23 244	37,34	—	0,43	—	35.

7. Nachweisung der Soll- und Isteinnahme an Ergänzungssteuer f
[A

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Jahresbetrag der veranlagten Ergänzungssteuer überhaupt ℳ	Jahresbetrag der veranlagten Ergänzungssteuer auf den Kopf der Bevölkerung ℳ	Im Laufe des Jahres war durch die Zu- und Abgangsliste Zugang ℳ	Im Laufe des Jahres war durch die Zu- und Abgangsliste Abgang ℳ	Der Zugang (+) bezw. Abgang (—) beträgt in Hunderttheilen von Spalte 2	Die Solleinnahm[e] Ergänzungsst[euer] kommt daher zu[s.] überhaupt auf ℳ
1	2	3	4	5	6	7
Staat 1896 . . .	**31 064 601,60**	**0,99**	**150 456,29**	—	**+ 0,48**	**31 215 057,89**
„ 1897 . . .	**31 833 480,00**	**1,00**	**278 652,42**	—	**+ 0,88**	**32 112 132,42**
„ 1898 . . .	**31 410 308,20**	**0,97**	**517 904,29**	—	**+ 1,65**	**31 928 212,49**
„ 1899 . . .	**34 123 392,60**	**1,04**	**210 054,45**	—	**+ 0,62**	**34 333 447,05**
„ 1900 . . .	**33 595 340,40**	**1,00**	**599 251,89**	—	**+ 1,78**	**34 194 592,29**
Provinzen.						
I. Ostpreußen . . .	860 597,00	0,44	2 197,42	—	+ 0,26	862 794,42
II. Westpreußen . .	615 581,20	0,41	6 029,96	—	+ 0,98	621 611,16
III. Stadtkreis Berlin	4 028 976,80	2,23	134 224,56	—	+ 3,33	4 163 201,36
IV. Brandenburg . .	3 428 847,80	1,14	197 293,95	—	+ 5,75	3 626 141,75
V. Pommern	1 106 195,00	0,69	13 895,78	—	+ 1,26	1 120 090,78
VI. Posen	743 441,00	0,40	3 797,63	—	+ 0,51	747 238,63
VII. Schlesien	3 227 101,00	0,71	44 220,94	—	+ 1,37	3 271 321,94
VIII. Sachsen	3 411 430,60	1,23	7 070,46	—	+ 0,21	3 418 501,06
IX. Schleswig-Holst.	1 391 285,30	1,04	39 743,80	—	+ 2,86	1 431 029,10
X. Hannover	2 689 020,20	1,07	27 690,29	—	+ 1,03	2 716 710,49
XI. Westfalen	2 467 514,70	0,81	5 986,24	—	+ 0,24	2 473 500,94
XII. Hessen-Nassau .	3 367 080,60	1,79	49 079,92	—	+ 1,46	3 416 160,52
XIII. Rheinland	6 258 269,20	1,12	68 020,94	—	+ 1,09	6 326 290,14
Regierungsbezirke.						
1. Königsberg	587 899,20	0,50	—	253,76	— 0,04	587 645,44
2. Gumbinnen	272 697,80	0,36	2 451,18	—	+ 0,90	275 148,98
3. Danzig	313 422,60	0,49	4 969,09	—	+ 1,59	318 391,69
4. Marienwerder . . .	302 158,60	0,35	1 060,87	—	+ 0,35	303 219,47
5. Stadtkreis Berlin .	4 028 976,80	2,23	134 224,56	—	+ 3,33	4 163 201,36
6. Potsdam	2 578 558,80	1,41	191 838,10	—	+ 7,44	2 770 396,90
7. Frankfurt	850 289,00	0,73	5 455,85	—	+ 0,64	855 744,85
8. Stettin	625 113,60	0,77	11 161,02	—	+ 1,79	636 274,62
9. Köslin	303 012,20	0,53	—	35,68	— 0,01	302 976,52
10. Stralsund	178 069,20	0,85	2 770,44	—	+ 1,56	180 839,64
11. Posen	487 371,20	0,41	2 011,00	—	+ 0,41	489 382,20
12. Bromberg	256 069,80	0,38	1 786,63	—	+ 0,70	257 856,43
13. Breslau	1 563 500,00	0,93	28 750,74	—	+ 1,84	1 592 250,74
14. Liegnitz	893 085,40	0,83	8 619,00	—	+ 0,97	901 704,40
15. Oppeln	770 515,60	0,42	6 851,20	—	+ 0,89	777 366,80
16. Magdeburg	1 613 806,60	1,40	2 268,11	—	+ 0,14	1 616 074,71
17. Merseburg	1 343 261,40	1,16	5 354,24	—	+ 0,40	1 348 615,64
18. Erfurt	454 362,60	0,96	—	551,89	— 0,12	453 810,71
19. Schleswig	1 391 285,30	1,04	39 743,80	—	+ 2,86	1 431 029,10
20. Hannover	869 290,00	1,40	10 985,86	—	+ 1,26	880 275,86
21. Hildesheim	573 728,60	1,13	9 029,29	—	+ 1,57	582 757,89
22. Lüneburg	447 208,20	0,98	2 508,93	—	+ 0,56	449 717,13
23. Stade	305 642,80	0,54	1 004,11	—	+ 0,33	306 646,91
24. Osnabrück	262 016,80	0,82	2 951,07	—	+ 1,13	264 967,87
25. Aurich	231 133,80	0,95	1 211,03	—	+ 0,52	232 344,83
26. Münster	669 693,40	1,00	4 294,59	—	+ 0,64	673 987,99
27. Minden	563 577,50	0,90	3 211,33	—	+ 0,57	566 788,83
28. Arnsberg	1 234 243,80	0,70	—	1 519,68	— 0,12	1 232 724,12
29. Kassel	828 523,00	0,95	2 918,81	—	+ 0,35	831 441,81
30. Wiesbaden	2 538 557,60	2,53	46 161,11	—	+ 1,82	2 584 718,71
[illegible] Koblenz	610 027,80	0,91	4 435,93	—	+ 0,73	614 463,73
[illegible]seldorf	2 818 426,00	1,13	26 144,25	—	+ 0,93	2 844 570,25
[illegible]	1 631 210,80	1,62	37 161,80	—	+ 2,28	1 668 372,60
[illegible]	527 337,80	0,65	690,56	—	+ 0,13	528 028,36
[illegible]n.	671 266,80	1,11	—	411,60	— 0,06	670 855,20

bis 1900 und für die Provinzen und Regierungsbezirke 1900.

riums.]

on (Spalte 7) sind		Die Summe in Spalte 11 beträgt in Hundert-theilen von Spalte 7	An Resten stehen noch aus	Die Reste be-tragen in Hundert-theilen von Spalte 7	Bleibt wirkliche Einnahme an Ergänzungssteuer		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
in Ausfall gekommen wegen Unbeitreib-lichkeit	zusammen (Spalte 9 + 10)				überhaupt	auf den Kopf der Be-völke-rung	
ℳ	ℳ		ℳ		ℳ	ℳ	
10	11	12	13	14	15	16	
23 788,42	**51 236,08**	**0,16**	**94 721,70**	**0,30**	**31 069 100,11**	**0,99**	**1896**
24 180,38	**63 436,17**	**0,20**	**101 239,78**	**0,32**	**31 947 456,47**	**1,00**	**1897**
23 622,25	**72 197,88**	**0,23**	**112 013,95**	**0,35**	**31 744 000,66**	**0,98**	**1898**
18 601,87	**58 367,10**	**0,17**	**126 389,48**	**0,37**	**34 148 690,47**	**1,04**	**1899**
22 830,30	**85 688,65**	**0,25**	**122 740,13**	**0,36**	**33 986 163,51**	**1,02**	**1900**
540,18	2 283,42	0,26	4 270,51	0,49	856 240,49	0,44	I.
223,44	1 742,36	0,28	3 091,77	0,50	616 777,03	0,41	II.
4 315,03	9 718,36	0,23	42 805,06	1,03	4 110 677,94	2,28	III.
5 098,57	12 239,23	0,34	15 281,77	0,42	3 598 620,75	1,20	IV.
213,35	3 189,19	0,28	695,23	0,06	1 116 206,36	0,70	V.
210,81	2 090,90	0,28	11 978,50	1,60	733 169,23	0,39	VI.
1 266,25	10 359,04	0,32	5 355,35	0,16	3 255 607,55	0,71	VII.
917,85	8 667,53	0,25	4 190,79	0,12	3 405 642,74	1,22	VIII.
369,37	5 730,57	0,40	6 124,52	0,43	1 419 174,01	1,06	IX.
1 260,42	3 922,82	0,14	3 456,66	0,13	2 709 331,01	1,08	X.
1 288,66	3 091,24	0,12	5 350,63	0,22	2 465 059,07	0,81	XI.
1 781,09	7 539,21	0,22	4 984,75	0,15	3 403 636,56	1,81	XII.
5 345,28	15 114,78	0,24	15 154,59	0,24	6 296 020,77	1,13	XIII.
413,87	1 731,25	0,29	1 635,24	0,28	584 278,95	0,49	1.
126,31	552,17	0,20	2 635,27	0,96	271 961,54	0,35	2.
94,05	728,96	0,23	1 675,97	0,53	315 986,76	0,49	3.
129,39	1 013,40	0,33	1 415,80	0,47	300 790,27	0,34	4.
4 315,03	9 718,36	0,23	42 805,06	1,03	4 110 677,94	2,28	5.
4 960,51	10 318,36	0,37	13 823,42	0,50	2 746 255,12	1,50	6.
138,06	1 920,87	0,22	1 458,35	0,17	852 365,63	0,73	7.
166,00	1 584,61	0,25	542,23	0,09	634 147,78	0,79	8.
44,15	1 287,99	0,43	81,10	0,03	301 607,43	0,52	9.
3,20	316,59	0,18	71,90	0,04	180 451,15	0,86	10.
3,00	1 296,71	0,26	11 644,15	2,38	476 441,34	0,40	11.
207,81	794,19	0,31	334,35	0,13	256 727,89	0,39	12.
566,07	5 979,24	0,38	3 624,75	0,23	1 582 646,75	0,94	13.
46,81	2 048,71	0,23	828,82	0,09	898 826,87	0,83	14.
653,37	2 331,09	0,30	901,78	0,12	774 133,93	0,43	15.
488,81	4 855,91	0,30	3 458,49	0,21	1 607 760,31	1,39	16.
393,81	3 155,29	0,23	614,75	0,05	1 344 845,60	1,16	17.
35,23	656,33	0,14	117,55	0,03	453 036,83	0,96	18.
369,37	5 730,57	0,40	6 124,52	0,43	1 419 174,01	1,06	19.
968,73	1 787,68	0,20	1 267,50	0,14	877 220,68	1,41	20.
74,73	581,36	0,10	109,59	0,02	582 066,94	1,15	21.
49,65	390,52	0,09	423,76	0,09	448 902,85	0,98	22.
88,88	611,06	0,20	97,29	0,03	305 938,56	0,83	23.
44,00	172,18	0,06	65,20	0,02	264 730,49	0,83	24.
34,43	380,02	0,16	1 493,32	0,64	230 471,49	0,95	25.
324,01	745,58	0,11	988,21	0,15	672 254,20	1,01	26.
197,68	563,66	0,10	1 676,91	0,30	564 548,26	0,91	27.
766,97	1 782,00	0,14	2 685,51	0,22	1 228 256,61	0,70	28.
551,52	3 199,13	0,38	707,11	0,09	827 535,57	0,95	29.
1 229,57	4 340,08	0,17	4 277,64	0,17	2 576 100,99	2,57	30.
307,10	962,35	0,16	1 433,98	0,23	612 067,40	0,92	31.
2 792,28	7 537,98	0,26	7 259,76	0,26	2 829 772,51	1,13	32.
1 655,21	4 757,85	0,29	5 562,41	0,33	1 658 052,34	1,64	33.
274,03	854,25	0,16	484,87	0,09	526 689,24	0,65	34.
316,66	1 002,35	0,15	413,57	0,06	669 439,28	1,11	35.

III. Die V

Nachweisung der ausgefertigten und wirklich eingelösten Gewerbescheine Gewerbebetriebe im Umherziehen für den Staat für die Jahre 1896

Staat. — Provinzen. — Reg.-Bez.	Gesammtzahl der ausgefertigten Gewerbescheine	Hiervon (Spalte 2) entfielen auf 1000 Köpfe der Bevölkerung nach Spalte 7 des Personenverzeichniss. der Einkommensteuer-Veranlag.	steuerfrei Anzahl	Von den Gewerb								
				6 ℳ		12 ℳ		18 ℳ		24 ℳ		
				Anzahl	Steuerbetrag ℳ	Anzahl	Steuerbetrag ℳ	Anzahl	Steuerbetrag ℳ	Anzahl	Steuerbetrag ℳ	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Staat . . 1896	**133495**	**4,26**	**7467**	**26618**	**159902**	**30486**	**366484**	**20396**	**368938**	**19306**	**464961**	**8 1**
				2	**ℳ**	**4**	**ℳ**	**5**	**ℳ**	**7**	**ℳ**	
				97		**163**		**362**		**231**		**2**
„ . . 1897	**133590**	**4,19**	**6574**	**20200**	**121310**	**26574**	**319160**	**21063**	**380094**	**22135**	**533361**	**108**
				55		**68**		**192**		**303**		**3**
„ . . 1898	**130768**	**4,04**	**6506**	**19326**	**116104**	**24968**	**300016**	**20423**	**368664**	**22456**	**540785**	**113**
				74		**100**		**210**		**263**		**3**
„ . . 1899	**128068**	**3,89**	**6426**	**19095**	**114708**	**24303**	**292088**	**19698**	**355679**	**22144**	**533024**	**110**
				69		**113**		**223**		**224**		**2**
„ . . 1900	**125171**	**3,74**	**6245**	**18277**	**109722**	**23494**	**282340**	**19406**	**350338**	**21971**	**529061**	**107**
				30		**103**		**206**		**251**		**2**
„ . . 1901	**124819**	**3,67**	**6281**	**18220**	**109408**	**23092**	**277584**	**19569**	**353442**	**22158**	**533276**	**106**
				44		**120**		**240**		**212**		**2**
Provinzen.												
I. Ostpreuß.	3 855	1,98	387	1 062	6 372	728	8 736	401	7 218	552	13 248	3
II. Westpr.	3 383	2,21	71	603	3 618	584	7 008	480	8 640	577	13 848	4
III. St. Berlin	1 989	1,08	65	308	1 848	358	4 296	350	6 300	453	10 872	1
IV. Brandenb.	10 484	3,43	616	1 411	8 466	1 721	20 652	1 290	23 220	1 861	44 664	9
V. Pommern	6 634	4,15	230	762	4 572	1 293	15 516	1 214	21 852	1 297	31 128	6
VI. Posen .	3 041	1,62	71	316	1 896	423	5 076	293	5 274	559	13 416	3
VII. Schlesien	13 455	2,91	486	1 535	9 210	1 971	23 652	2 061	37 098	2 677	64 248	1 6
VIII. Sachsen .	15 844	5,64	859	2 057	12 342	3 417	41 004	2 849	51 282	2 495	59 880	8
IX. Schl.-Hol.	6 035	4,43	168	759	4 554	1 073	12 876	912	16 416	1 105	26 520	5
X. Hannover	13 861	5,44	1161	2 728	16 368	3 035	36 420	1 810	32 580	1 896	45 504	1 0
XI. Westfalen	12 128	3,83	397	1 133	6 798	2 082	24 984	3 007	54 126	2 747	65 928	6
XII. Hessen-N.	11 447	6,03	899	2 404	14 424	2 346	28 152	1 499	26 982	1 595	38 280	7
XIII. Rheinland	21 800	3,81	871	3 142	18 852	4 061	48 732	3 403	61 254	4 344	104256	2 1
XIV. Hohenz.				2	ℳ	4	ℳ	5	ℳ	7	ℳ	
	863	12,75	—	44	88	120	480	240	1 200	212	1 484	2
Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	2 395	2,03	230	775	4 650	486	5 832	268	4 824	299	7 176	1
2. Gumbinnen	1 460	1,91	157	287	1 722	242	2 904	133	2 394	253	6 072	1
3. Danzig . .	2 063	3,15	46	443	2 658	398	4 776	351	6 318	359	8 616	1
4. Marienwd. .	1 320	1,51	25	160	960	186	2 232	129	2 322	218	5 232	2
5. Stkr. Berlin	1 989	1,08	65	308	1 848	358	4 296	350	6 300	453	10 872	1
6. Potsdam . .	6 416	3,40	357	645	3 870	983	11 796	762	13 716	1 191	28 584	6
7. Frankfurt .	4 068	3,48	259	766	4 596	738	8 856	528	9 504	670	16 080	2
8. Stettin . . .	3 814	4,68	134	434	2 604	769	9 228	771	13 878	729	17 496	3
9. Köslin . . .	1 815	3,15	29	165	990	339	4 068	272	4 896	448	10 752	3
10. Stralsund .	1 005	4,81	67	163	978	185	2 220	171	3 078	120	2 880	
11. Posen . . .	2 065	1,71	35	225	1 350	268	3 216	165	2 970	380	9 120	2
12. Bromberg .	976	1,45	36	91	546	155	1 860	128	2 304	179	4 296	1
13. Breslau .	5 025	2,97	232	463	2 778	459	5 508	489	8 802	1 189	28 536	8
Liegnitz .	3 183	2,94	60	189	1 134	542	6 504	780	14 040	446	10 704	1
…peln . .	5 247	2,84	194	883	5 298	970	11 640	792	14 256	1 042	25 008	6
…deburg	7 238	6,24	465	868	5 208	1 758	21 096	1 204	21 672	949	22 776	2
…burg	3 760	3,21	90	450	2 700	733	8 796	777	13 986	634	15 216	2
[illegible]	4 846	10,15	304	739	4 434	926	11 112	868	15 624	912	21 888	3
…vig .	6 035	4,43	168	759	4 554	1 073	12 876	912	16 416	1 105	26 520	5

…für Hohenzollern ausgestellten Gewerbescheine sind hier, da sie zu anderen Beträgen … n der anderen Provinzen zusammen aufgeführt stehen. — ¹) hierunter 88 ℳ Steuer von …

esteuer*).

steriums.]

n Gewerbe-Legitimationskarten und des Sollaufkommens an Gewerbesteuer vom die Provinzen und Regierungsbezirke für das Jahr 1901.

sind ausgefertigt … von	72 M		96 M		144 M		mehr als 144 M für Ausländer		für Gesellschaft. von Musikern, Schausp., Kunstreitern pp.		An Nachsteuer bei Kontraventionen ist aufgekommen (ohne nachträgliche Lösung eines Gewerbescheines)		An Zusatzsteuer ist aufgekommen		Gesammtbetrag der Steuer vom Gewerbebetriebe im Umherziehen einschl. Nach- und Zusatzsteuer	Zahl der ausgefertigten Gewerbe-Legitimationskarten
betrag M	Anzahl	Steuerbetrag M	Anzahl	Steuerbetrag M	Anzahl	Steuerbetrag M	Anzahl	Steuerbetrag M	Anzahl	Steuerbetrag M	Zahl der Fälle	Steuerbetrag M	Zahl d. Fälle	Steuerbetrag M	M	
6	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
736	**767**	**55224**	**71**	**6 816**	**31**	**4464**	**104**	**5658**	**792**	**59168**	**2144**	**15466,29**	**85**	**1764**	**¹) 2678 701,29**	**27334**
944	**1199**	**86328**	**113**	**10848**	**31**	**4464**	**21**	**1560**	**706**	**58691**	**2213**	**19793,21**	**65**	**1332**	**¹) 3041 203,21**	**36639**
000	**1197**	**86184**	**119**	**11424**	**31**	**4464**	**7**	**1140**	**682**	**54947**	**2424**	**24086,70**	**59**	**1980**	**3 013 454,70**	**40118**
624	**1128**	**81216**	**104**	**9 984**	**28**	**4032**	**7**	**1260**	**721**	**52376**	**2266**	**22527,30**	**55**	**1686**	**2 948 730,30**	**40085**
128	**1065**	**76680**	**108**	**10368**	**37**	**5328**	**11**	**2136**	**742**	**57191**	**2075**	**20998,97**	**38**	**1194**	**²) 2901 727,97**	**39619**
216	**1106**	**79632**	**126**	**12096**	**32**	**4608**	**8**	**1440**	**639**	**53473**	**2295**	**22783,23**	**50**	**1206**	**²) 2895 223,23**	**41463**
424	31	2 232	5	480	—	—	—	—	9	660	83	824,92	—	—	68 606,92	96
672	19	1 368	—	—	—	—	—	—	3	192	52	899,50	—	—	80 897,50	—
104	22	1 584	6	576	4	576	—	—	8	300	3	36,00	—	—	44 604,00	3 410
952	119	8 568	11	1 056	3	432	—	—	39	3 138	376	1 147,22	—	—	264 199,22	5 136
720	20	1 440	3	288	—	—	—	—	22	1 716	75	613,35	4	138	155 491,35	603
976	46	3 312	6	576	3	432	—	—	7	414	42	477,00	—	—	89 529,00	136
032	129	9 288	7	672	4	576	—	—	88	6 258	237	3 757,83	—	—	350 659,83	4 068
672	118	8 496	9	864	3	432	—	—	150	10308	232	3 690,99	17	456	364 854,99	5 547
384	94	6 768	17	1 632	1	144	8	1440	58	5 928	87	1 008,80	6	156	158 778,80	52
712	108	7 776	10	960	1	144	—	—	24	2 724	179	1 194,45	20	360	279 126,45	467
432	73	5 256	8	768	—	—	—	—	110	9 936	313	3 060,34	—	—	286 020,34	2 925
200	93	6 696	12	1 152	3	432	—	—	27	4 050	207	1 894,63	3	96	³) 235 959,63	5 081
936	234	16848	32	3 072	10	1440	—	—	60	7 620	395	4 098,20	—	—	510 804,20	13731
									34	229	14	80,00	—	—	5 691,00	211
496	18	1 296	4	384	—	—	—	—	7	558	67	655,02	—	—	38 587,02	—
928	13	936	1	96	—	—	—	—	2	102	16	169,90	—	—	30 019,90	96
384	13	936	—	—	—	—	—	—	3	192	32	449,50	—	—	43 241,50	—
288	6	432	—	—	—	—	—	—	—	—	20	450,00	—	—	37 656,00	—
104	22	1 584	6	576	4	576	—	—	8	300	3	36,00	—	—	44 604,00	3 410
984	103	7 416	10	960	2	288	—	—	29	2 364	311	878,72	—	—	174 392,72	3 434
968	16	1 152	1	96	1	144	—	—	10	774	65	268,50	—	—	89 806,50	1 702
336	4	288	1	96	—	—	—	—	14	1 200	44	506,35	—	—	87 668,35	603
564	11	792	—	—	—	—	—	—	6	264	18	86,00	—	—	44 384,00	—
520	5	360	2	192	—	—	—	—	2	252	13	21,00	4	138	23 439,00	—
28	25	1 800	2	192	—	—	—	—	2	156	32	249,00	—	—	62 253,00	—
148	21	1 512	4	384	3	432	—	—	5	258	10	228,00	—	—	27 276,00	136
44	49	3 528	4	384	—	—	—	—	6	1 164	58	1 139,73	—	—	143 699,73	1 220
752	32	2 304	2	192	—	—	—	—	8	702	49	83,00	—	—	87 815,00	1 969
36	48	3 456	1	96	4	576	—	—	74	4 392	130	2 535,10	—	—	119 145,10	879
784	20	1 440	6	576	2	288	—	—	12	1 152	108	2 611,49	11	330	167 689,49	2 372
20	90	6 480	2	192	—	—	—	—	11	2 256	89	515,50	3	78	93 527,50	863
68	8	576	1	96	1	144	—	—	127	6 900	35	564,00	3	48	103 638,00	2 312
84	94	6 768	17	1 632	1	144	8	1440	58	5 928	87	1 008,80	6	156	158 778,80	52

taatssumme in je einer besonderen Zeile kenntlich gemacht, während die zugehörigen Steuerbeträge nen aus Sigmaringen. — ²) desgl. 31 M. — ³) desgl. 17 M.

Noch: III. Die W[...]

Noch: Nachweisung der ausgefertigten und wirklich eingelösten Gewerbescheine so[...] Gewerbebetriebe im Umherziehen für den Staat für die Jahre 1896 bi[...]

Regierungs-bezirke.	Gesammtzahl der ausgefertigten Gewerbescheine	Hiervon (Spalte 2) entfielen auf 1000 Köpfe der Bevölkerung nach Spalte 7 des Personenverzeichniss. der Einkommensteuer-Veranlag.	steuerfrei Anzahl	Von den Gewerbesc[...] 6 ℳ Anzahl	6 ℳ Steuer-betrag ℳ	12 ℳ Anzahl	12 ℳ Steuer-betrag ℳ	18 ℳ Anzahl	18 ℳ Steuer-betrag ℳ	24 ℳ Anzahl	24 ℳ Steuer-betrag ℳ	36 [...] Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: Regierungsbezirke.												
20. Hannover	2 682	4,24	253	337	2 022	544	6 528	341	6 138	355	8 520	222
21. Hildesheim	2 678	5,24	204	564	3 384	530	6 360	368	6 624	418	10 032	275
22. Lüneburg	3 037	6,56	198	520	3 120	680	8 160	426	7 668	395	9 480	357
23. Stade	2 647	7,13	274	584	3 504	653	7 836	433	7 794	271	6 504	126
24. Osnabrück	1 201	3,69	48	212	1 272	280	3 360	99	1 782	275	6 600	69
25. Aurich	1 616	6,56	184	511	3 066	348	4 176	143	2 574	182	4 368	45
26. Münster	2 279	3,28	16	117	702	372	4 464	545	9 810	540	12 960	209
27. Minden	2 742	4,33	142	299	1 794	465	5 580	333	5 994	679	16 296	235
28. Arnsberg	7 107	3,87	239	717	4 302	1 245	14 940	2 129	38 322	1 528	36 672	243
29. Kassel	5 209	5,90	145	1 128	6 768	1 117	13 404	660	11 880	624	14 976	400
30. Wiesbaden	6 238	6,19	754	1 276	7 656	1 229	14 748	839	15 102	971	23 304	394
31. Koblenz	4 642	6,84	293	871	5 226	1 068	12 816	659	11 862	657	15 768	374
32. Düsseldorf	7 280	2,83	172	430	2 580	889	10 668	1 083	19 494	2 198	52 752	939
33. Cöln	3 568	3,45	265	698	4 188	803	9 636	586	10 548	490	11 760	280
34. Trier	3 866	4,66	131	1 071	6 426	876	10 512	517	9 306	449	10 776	278
35. Aachen	2 444	3,99	10	72	432	425	5 100	558	10 044	550	13 200	315
36. Sigmaring.				2 ℳ		4 ℳ		5 ℳ		7 ℳ		10 [...]
	863	12,75	—	44	88	120	480	240	1 200	212	1 484	213

[1]) hierunter 17 ℳ Steuer von ausgedehnten Gewerbescheinen aus Sigmaringen.

IV. Die E[...]

[Etat bezw. Akt[...]

Nachweisung der Solleinnahme an Eisenbahnabgabe für die Jahre 1897 bis[...] und des steuerpflichtigen [...]

Bezeichnung der Bahn.	Höhe des A[...] 1897 ℳ	1898 ℳ
1	2	3
Staat	**324 610**	**393 6[...]**
1. Aachen-Mastricht	1 776	19[...]
2. Almelo-Salzbergen	2 159	[1]) 21[...]
3. Alsenz	196	3[...]
4. Altdamm-Kolberg	9 118	82[...]
5. Altenburg-Zeitz	[1]) 21 963	[1]) 219[...]
6. Altona-Kaltenkirchen-Bramstedt	1 789	17[...]
7. Bentheim-Neuenhaus	—	20[...]
8. Blankensee-Woldegk-Strasburg	[1]) 57	[1])
9. Boxtel-Wesel	1 841	22[...]
10. Braunschweig-Derneburg-Seesen	2 186	25[...]
11. Breslau-Warschau	2 105	32[...]
12. Broelthal	1 491	[1]) 14[...]
13. Cöln-Bonner Kreisbahnen	—	—
14. Crefeld-Kreis-Kempener Industriebahn	2 211	22[...]
15. Dahme-Uckro	337	4[...]
16. Dortmund-Gronau-Enschede	53 333	105 0[...]

[1]) Die Abgaben bezw. der abgabenpflichtige Reinertrag beruhen auf Schätzung, da die Ergebnisse f[...] Bahnen haben in dem der Veranlagung zugrunde liegenden Betriebsjahre einen abgabepflichtigen Reinertrag nicht vor und ein abgabepflichtiger Reinertrag war bei ihnen im vorhergehenden Betriebsjahre nicht vorhanden[...]

…gewerbesteuer.

…rtheilten Gewerbe-Legitimationskarten und des Sollaufkommens an Gewerbesteuer vom …nd für die Provinzen und Regierungsbezirke für das Jahr 1901.

…(Spalte 2) sind ausgefertigt												An Nachsteuer bei Kontraventionen ist aufgekommen (ohne nachträgliche Lösung eines Gewerbescheines)		An Zusatzsteuer ist aufgekommen		Gesammtbetrag der Steuer vom Gewerbebetriebe im Umherziehen einschl. Nach- und Zusatzsteuer	Zahl der ausgefertigten Gewerbe-Legitimationskarten
…Steuersatze von										für Gesellschaft. von Musikern, Schausp., Kunstreitern pp.							
48 ℳ		72 ℳ		96 ℳ		144 ℳ		mehr als 144 ℳ für Ausländer									
Anzahl	Steuerbetrag ℳ	Anzahl	Steuerbetrag ℳ	Anzahl	Steuerbetrag ℳ	Anzahl	Steuerbetrag ℳ	Anzahl	Steuerbetrag ℳ	Anzahl	Steuerbetrag ℳ	Zahl der Fälle	Steuerbetrag ℳ	Zahl d. Fälle	Steuerbetrag ℳ	ℳ	
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
577	27 696	36	2 592	6	576	—	—	—	—	11	1 494	44	194,45	15	282	64 034,45	184
288	13 824	28	2 016	2	192	—	—	—	—	1	60	38	212,00	—	—	52 604,00	131
443	21 264	13	936	1	96	1	144	—	—	3	348	41	474.00	1	18	64 560,00	46
283	13 584	15	1 080	1	96	—	—	—	—	7	654	27	178,00	4	60	45 826,00	38
210	10 080	7	504	—	—	—	—	—	—	1	72	17	96,00	—	—	26 250,00	35
193	9 264	9	648	—	—	—	—	—	—	1	96	12	40,00	—	—	25 852.00	33
443	21 264	27	1 944	—	—	—	—	—	—	10	1 356	71	827,30	—	—	60 851,30	25
546	26 208	16	1 152	2	192	—	—	—	—	25	2 040	38	855,23	—	—	68 571,23	206
895	42 960	30	2 160	6	576	—	—	—	—	75	6 540	204	1 377,81	—	—	156 597,81	2 694
1 062	50 976	62	4 464	5	480	—	—	—	—	6	876	81	496,00	1	36	118 756,00	2 226
713	34 224	31	2 232	7	672	3	432	—	—	21	3 174	126	1 398,63	2	60	[1]) 117 203,63	2 855
703	33 744	11	792	1	96	—	—	—	—	5	552	69	226,00	—	—	94 546 00	229
1 443	69 264	68	4 896	17	1 632	8	1152	—	—	33	3 876	167	1 127,60	—	—	201 245,60	8 576
382	18 336	56	4 032	4	384	1	144	—	—	3	792	35	557,55	—	—	70 457,55	2 226
506	24 288	25	1 800	3	288	1	144	—	—	9	1 248	74	946,40	—	—	75 742,40	543
423	20 304	74	5 328	7	672	—	—	—	—	10	1 152	50	1 240,65	—	—	68 812,65	2 157
										34	229	14	80,00	—	—	5 691,00	211

…ahnabgabe.

…ministeriums.]

…it Angabe des Aktien- bezw. Anlagekapitals für 1901 oder ein früheres Jahr …trages für das Jahr 1901.

…trages in den Jahren		Für das Jahr 1901 betrug			Wiederholung der Spalte 1.
1899 ℳ	1900 ℳ	das Aktien- bezw. Anlagekapital ℳ	der steuerpflichtige Reinertrag ℳ	der Abgabebetrag ℳ	
4	5	6	7	8	
443 196	**529 236**	.	.	**565 056**	**Staat.**
[2]) 800	—	—	—	—	1.
[1]) 2 240	2 295	2 968 003	93 790	2 345	2.
357	357	142 917	7 860	286	3.
10 500	19 688	6 300 000	[1]) 325 500	[1]) 19 688	4.
[3]) 23 693	[1]) 22 299	6 724 871	[1]) 667 361	[1]) 37 142	5.
1 789	1 992	1 860 000	67 938	1 698	6.
1 824	1 637	1 082 436	64 139	2 625	7.
[1]) 76	[1]) 96	308 799	[1]) 4 398	[1]) 83	8.
2 878	3 462	9 797 996	140 840	3 521	9.
2 419	3 065	2 225 170	109 582	3 254	10.
3 423	3 851	8 010 000	136 923	3 423	11.
1 988	2 037	1 938 000	49 692	1 242	12.
[3]) —	[4]) .	900 000	27 692	692	13.
2 211	3 333	2 000 000	98 948	2 947	14.
628	628	700 000	26 923	673	15.
135 000	195 000	24 000 000	2 265 000	225 000	16.

…nlagung zugrunde liegende Betriebsjahr noch nicht vorlagen. — [2]) Aktienkapital 7 398 000 ℳ. — [3]) Die … — [4]) Bei den Bahnen liegen Nachrichten aus dem der Veranlagung zugrunde liegenden Betriebsjahre noch

Noch: IV.

[illegible] Eisenbahnabgabe für die Jahre 1897 bis [illegible]
und des steuerpflichtigen [illegible]

[illegible]		Höhe des Abg[illegible] 1897 ℳ		1898 ℳ
1		2		3
[illegible]	²)	964	³)	.
[illegible]		135		135
[illegible]		128		78
[illegible]		5 225		7 875
[illegible]		385		526
[illegible]		1 603		1 606
[illegible]		—		—
[illegible]		5 810		5 865
[illegible]		892		1 317
[illegible]		—		886
[illegible]	²)	33 636		—
[illegible]		—		—
[illegible]		200		200
[illegible]		445		1 276
[illegible]		288	²)	288
[illegible]		95		99
[illegible]	⁴)	—	⁴)	—
[illegible]		4 421		4 974
[illegible]		7 390		8 111
[illegible]		1 654		1 910
[illegible]	²)	862	²)	738
[illegible]		—		—
[illegible]		777		773
[illegible]		—		3 434
[illegible]		—		—
[illegible]		52 398		68 323
[illegible] Herzberg-Falkenberg		—		—
[illegible]		23 869		31 537
[illegible]		324		329
[illegible]		—		—
[illegible]		1 971		1 971
[illegible]		—		—
[illegible]		—		—
[illegible]		—		—
[illegible]	⁴)	—	⁴)	—
[illegible]		1 357		1 535
[illegible]		28 421		33 158
[illegible]		—	²)	905
[illegible]		5 313		5 313
[illegible]		1 443		888
[illegible]wigslust		2 102		2 653
[illegible]		3 069		2 631
[illegible] Muskau-Teuplitz-S[illegible]erfeld		—		247
[illegible]thal	⁴)	—	⁴)	—
[illegible]-Mungsten	⁴)	—	[illegible]	45
[illegible]wig-Angler	⁵)	.	⁴)	—
[illegible]-Herzogenrath		—		—
Stargard-Küstrin		9 167		9 167
Stendal-Tangermünde		6 378		14 225
[illegible]-Lippstadt	⁶)	2 833		—
[illegible]en-Burg	⁴)	—	⁴) ⁷)	—
[illegible] Landeseisenbahn		—		2 487
[illegible] Perleberg		8 745		9 445
[illegible]sa-)Elsterwerda	²)	2 485	²)	721
[illegible]ch		—	⁸)	50
[illegible]nsterwalde		9 263		12 113

[illegible]ital betrug im Jahre 1891 950 000 ℳ. — ²) Vergl. Anm. ¹) auf S. 604. — ³) Aktienka[illegible] [illegible]ekannt. — ⁹) fester Jahresbetrag. — ¹⁰) Aktienkapital 1 768 914 ℳ. — ¹¹) desgl. 2 300 000 ℳ[illegible]

bahnabgabe.

ıngabe des Aktien- bezw. Anlagekapitals für 1901 oder ein früheres Jahr
es für das Jahr 1901.

ɾes in den Jahren		Für das Jahr **1901** betrug			Wiederholung der Spalte 1.
1899 ℳ	**1900** ℳ	das Aktien- bezw. Anlagekapital ℳ	der steuerpflichtige Reinertrag ℳ	der Abgabebetrag ℳ	
4	5	6	7	8	
1 082	2) 10) 25	10) .	5) .	5) .	17.
135	179	700 000	10 769	269	18.
121	2) 121	33 643	2) 2 670	2) 83	19.
7 875	7 875	6 000 000	82 875	10 875	20.
658	789	500 000	20 526	526	21.
2 356	2 101	1 230 000	48 198	1 205	22.
—	4) —	13) .	4) —	4) —	23.
8 168	2) 8 168	1 569 000	2) 67 851	2) 7 362	24.
1 180	1 086	983 360	35 435	886	25.
817	956	1 431 086	38 083	952	26.
—	—	—	—	—	27.
.	599	1 475 000	24 215	621	28.
274	274	260 000	10 674	274	29.
27	121	1 773 307	9 524	238	30.
288	288	549 900	11 534	288	31.
90	51	790 217	2 830	71	32.
—	4) —	1) .	4) —	4) —	33.
6 079	6 079	4 200 000	217 000	7 000	34.
11 716	11 716	1 442 000	127 076	11 716	35.
1 910	1 910	2 100 000	61 026	1 526	36.
538	2) 11) 733	11) .	4) —	4) —	37.
—	—	13) .	5) .	5) .	38.
864	861	1 200 000	49 263	1 263	39.
3 423	2) 3 423	1 313 936	907	23	40.
—	5) .	8 500 000	2) 192 308	2) 3 782	41.
85 513	85 912	34 005 194	2 067 822	66 163	42.
—	—	—	—	—	43.
23 869	24 692	25 680 000	1 020 615	25 515	44.
499	541	498 162	2) 22 020	2) 541	45.
.	5) .	1 550 000	2) 15 897	2) 140	46.
1 971	1 817	2 375 000	78 846	1 971	47.
2 692	2 692	3 000 000	107 692	2 692	48.
—	4) —	5 319 000	190 938	4 773	49.
.	5) .	5 500 000	2) 170 800	2) 52	50.
—	1 740	10 899 002	21 107	528	51.
722	280	323 569	13 314	342	52.
24 231	28 421	27 000 000	1 108 421	28 421	53.
1 739	1 607	1 073 465	78 329	5 468	54.
7 438	7 438	1 700 000	97 278	3 778	55.
513	462	1 261 988	28 493	712	56.
2 653	2 653	212 279	22 287	2 441	57.
3 288	4 500	3 420 000	2) 149 400	2) 4 500	58.
1 203	2 613	4 336 000	2) 161 433	2) 2 613	59.
46	12) 10	12) .	4) —	4) —	60.
—	—	—	—	—	61.
—	—	—	—	—	62.
72	81	222 464	2) 3 245	2) 81	63.
11 667	14 167	6 000 000	2) 351 667	2) 14 167	64.
8 341	9 322	785 000	98 616	12 266	65.
—	—	—	—	—	66.
—	—	—	—	—	67.
3 917	2) 3 917	7 124 000	163 861	4 097	68.
11 599	11 522	587 152	77 232	9 868	69.
3 058	2) 2 741	1 241 815	2) 87 863	2) 1 060	70.
50	9) 50	13) .	13) .	9) 50	71.
10 688	14 963	1 140 000	150 338	19 238	72.

8 ℳ. — 4) Vergl. Anm. 2) auf S. 605. — 5) desgl. Anm. 4) auf S. 605. — 6) Aktienkapital 1 500 000 ℳ. — 7) desgl.
l. 754 606 ℳ. — 13) unbekannt.

b) Staatlich…

I. Die G…

[Hauptübersicht des Bestandes der Liege…

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Der Jahresbetrag… in den Städten in den Jahren 1885 ℳ	1890 ℳ	1895 ℳ	1900 ℳ	1901 [1]) ℳ	in Hundertheilen der Staatssumme von 1901 (Sp. 6)	(1885) ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat	**3 308 950**	**3 333 051**	**3 429 118**	**3 434 354**	**3 446 373**	**100,00**	**36 282 005**
Provinzen.							
I. Ostpreußen	94 568	94 833	95 595	95 254	95 111	2,76	2 161 761
II. Westpreußen	73 520	73 434	74 323	74 015	73 750	2,14	1 637 954
III. Stadtkreis Berlin	10 908	9 645	8 444	7 237	7 048	0,20	—
IV. Brandenburg	360 970	360 283	365 954	377 708	377 737	10,96	2 935 970
V. Pommern	205 518	205 605	226 938	226 690	227 285	6,59	2 280 019
VI. Posen	119 674	118 788	112 952	112 809	115 076	3,34	2 047 602
VII. Schlesien	207 028	206 781	207 828	215 861	215 351	6,25	4 989 941
VIII. Sachsen	694 892	691 039	723 197	725 710	729 346	21,16	4 216 076
IX. Schles.-Holstein	88 186	88 882	96 244	100 038	102 701	2,98	3 326 562
X. Hannover	269 073	269 583	292 180	291 310	290 813	8,44	4 076 088
XI. Westfalen	340 812	339 144	329 484	328 867	330 443	9,59	2 515 398
XII. Hessen-Nassau	299 304	292 592	311 501	309 228	315 095	9,14	1 694 967
XIII. Rheinland	544 497	582 442	584 478	569 627	566 617	16,44	4 399 667
Regierungsbezirke.							
1. Königsberg	70 009	70 318	70 482	70 576	70 415	2,04	1 339 660
2. Gumbinnen	24 559	24 515	25 113	24 678	24 696	0,72	822 101
3. Danzig	16 820	16 817	17 154	17 330	17 254	0,50	655 029
4. Marienwerder	56 700	56 617	57 169	56 685	56 496	1,64	982 925
5. Stadtkreis Berlin	10 908	9 645	8 444	7 237	7 048	0,20	—
6. Potsdam	188 258	187 665	188 580	196 689	196 536	5,70	1 559 928
7. Frankfurt	172 712	172 618	177 374	181 019	181 201	5,26	1 376 042
8. Stettin	119 034	118 935	130 242	129 788	130 487	3,79	1 024 646
9. Köslin	54 480	54 579	58 385	58 554	58 485	1,70	664 068
10. Stralsund	32 004	32 091	38 311	38 348	38 313	1,11	591 305
11. Posen	75 140	74 994	68 055	67 326	69 664	2,02	1 232 483
12. Bromberg	44 534	43 794	44 897	45 483	45 412	1,32	815 119
13. Breslau	71 832	72 228	74 397	80 228	79 981	2,32	2 140 534
14. Liegnitz	65 591	65 221	64 952	65 023	64 826	1,88	1 513 618
15. Oppeln	69 605	69 332	68 479	70 610	70 544	2,05	1 335 789
16. Magdeburg	328 736	326 140	344 924	344 701	344 378	9,99	1 618 009
17. Merseburg	245 482	244 634	252 835	256 055	260 143	7,55	2 083 305
18. Erfurt	120 674	120 265	125 438	124 954	124 825	3,62	514 762
19. Schleswig	88 186	88 882	96 244	100 038	102 701	2,98	3 326 562
20. Hannover	76 339	76 018	85 344	83 453	83 317	2,42	591 281
21. Hildesheim	101 360	101 373	107 450	105 876	105 753	3,07	853 107
22. Lüneburg	20 347	21 208	25 475	28 926	28 878	0,84	831 533
23. Stade	38 445	38 646	40 654	40 271	40 153	1,17	775 877
24. Osnabrück	19 139	19 039	19 280	18 875	18 808	0,55	452 939
25. Aurich	13 443	13 299	13 977	13 909	13 904	0,40	571 351
26. Münster	57 336	56 936	47 305	47 668	47 473	1,38	850 820
27. Minden	122 221	121 386	121 508	124 544	124 279	3,61	713 759
28. Arnsberg	161 255	160 822	160 671	156 655	158 691	4,60	950 819
29. Kassel	177 093	174 085	183 499	183 374	183 128	5,31	1 017 022
30. Wiesbaden	122 211	118 507	128 002	125 854	131 967	3,83	677 945
31. Koblenz	82 683	82 165	82 685	81 919	81 590	2,37	748 741
32. Düsseldorf	283 016	280 448	281 243	268 132	266 470	7,73	1 235 100
33. Cöln	58 455	101 423	98 877	97 573	96 891	2,81	892 954
34. Trier	33 832	34 860	36 689	37 715	37 529	1,09	757 089
35. Aac…	86 511	83 546	84 984	84 288	84 137	2,44	765 783

…d Grundsteuer-Reinertrag siehe Seite 171 bis 178.

…anlagte Steuern.

…steuer.

…der davon veranlagten Grundsteuer.]

Grundsteuer betrug										
…Lande				in den Städten und auf dem Lande zusammen						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
…Jahren			in Hundertheilen der Staatssumme von 1901 (Sp. 12)	in den Jahren					in Hundertheilen der Staatssumme von 1901 (Sp. 18)	
1895	1900	1901 [1])		1885	1890	1895	1900	1901 [1])		
ℳ	ℳ	ℳ		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
38 184 915	**38 153 895**	**38 121 756**	**100,00**	**39 590 955**	**39 495 408**	**41 614 933**	**41 588 249**	**41 568 129**	**100,00**	**St.**
2 332 283	2 330 854	2 331 200	6,12	2 256 329	2 255 562	2 427 878	2 426 108	2 426 311	5,84	I.
1 720 411	1 719 333	1 720 423	4,51	1 711 474	1 700 146	1 794 734	1 793 348	1 794 173	4,32	II.
—	—	—	—	10 908	9 645	8 444	7 237	7 048	0,02	III.
3 250 696	3 245 954	3 244 706	8,51	3 296 940	3 295 924	3 616 650	3 623 662	3 622 443	8,71	IV.
2 496 078	2 494 516	2 492 978	6,54	2 485 537	2 479 729	2 723 016	2 721 206	2 720 263	6,54	V.
2 099 377	2 099 105	2 096 375	5,50	2 167 276	2 137 197	2 212 329	2 211 914	2 211 451	5,32	VI.
5 033 233	5 028 748	5 027 019	13,19	5 196 969	5 193 591	5 241 061	5 244 609	5 242 370	12,61	VII.
4 579 021	4 576 196	4 571 196	11,99	4 910 968	4 895 386	5 302 218	5 301 906	5 300 542	12,75	VIII.
3 329 210	3 324 736	3 319 663	8,71	3 414 748	3 407 363	3 425 454	3 424 774	3 422 364	8,23	IX.
4 365 076	4 356 334	4 355 370	11,42	4 345 161	4 342 045	4 657 256	4 647 644	4 646 183	11,18	X.
2 563 189	2 548 921	2 543 776	6,67	2 856 210	2 850 910	2 892 673	2 877 788	2 874 219	6,91	XI.
1 951 196	1 957 651	1 950 580	5,12	1 994 271	1 995 795	2 262 697	2 266 879	2 265 675	5,45	XII.
4 465 145	4 471 547	4 468 470	11,72	4 944 164	4 932 115	5 049 623	5 041 174	5 035 087	12,11	XIII.
1 411 406	1 410 198	1 410 737	3,70	1 409 669	1 408 854	1 481 888	1 480 774	1 481 152	3,56	1.
920 877	920 656	920 463	2,41	846 660	846 708	945 990	945 334	945 159	2,27	2.
682 329	681 281	682 456	1,79	671 849	668 458	699 483	698 611	699 710	1,68	3.
1 038 082	1 038 052	1 037 967	2,72	1 039 625	1 031 688	1 095 251	1 094 737	1 094 463	2,63	4.
—	—	—	—	10 908	9 645	8 444	7 237	7 048	0,02	5.
1 710 388	1 704 139	1 703 360	4,47	1 748 186	1 746 976	1 898 968	1 900 828	1 899 896	4,57	6.
1 540 308	1 541 815	1 541 346	4,04	1 548 754	1 548 948	1 717 682	1 722 834	1 722 547	4,14	7.
1 125 854	1 125 622	1 124 514	2,95	1 143 680	1 138 543	1 256 096	1 255 410	1 255 001	3,02	8.
686 150	685 499	685 359	1,80	718 548	717 156	744 535	744 053	743 844	1,79	9.
684 074	683 395	683 105	1,79	623 309	624 030	722 385	721 743	721 418	1,74	10.
1 248 388	1 250 402	1 247 796	3,27	1 307 623	1 294 810	1 316 443	1 317 728	1 317 460	3,17	11.
850 989	848 703	848 579	2,23	859 653	842 387	895 886	894 186	893 991	2,15	12.
2 165 396	2 161 348	2 160 192	5,67	2 212 366	2 211 085	2 239 793	2 241 576	2 240 173	5,39	13.
1 514 406	1 512 318	1 512 066	3,97	1 579 209	1 578 353	1 579 358	1 577 341	1 576 892	3,79	14.
1 353 431	1 355 082	1 354 761	3,55	1 405 394	1 404 153	1 421 910	1 425 692	1 425 305	3,43	15.
1 813 802	1 809 006	1 808 565	4,74	1 946 745	1 935 103	2 158 726	2 153 707	2 152 943	5,18	16.
2 212 317	2 214 867	2 210 276	5,80	2 328 787	2 325 645	2 465 152	2 470 922	2 470 419	5,94	17.
552 902	552 323	552 355	1,45	635 436	634 638	678 340	677 277	677 180	1,63	18.
3 329 210	3 324 736	3 319 663	8,71	3 414 748	3 407 363	3 425 454	3 424 774	3 422 364	8,23	19.
634 240	629 795	629 587	1,65	667 620	667 892	719 584	713 248	712 904	1,72	20.
998 468	996 982	996 716	2,61	954 467	952 791	1 105 918	1 102 858	1 102 469	2,65	21.
884 554	880 380	880 238	2,31	851 880	851 509	910 029	909 306	909 116	2,19	22.
792 312	791 717	791 550	2,08	814 322	813 616	832 966	831 988	831 703	2,00	23.
456 540	456 273	456 145	1,20	472 078	471 711	475 820	475 148	474 953	1,14	24.
598 962	601 187	601 134	1,58	584 794	584 526	612 939	615 096	615 038	1,48	25.
869 296	864 012	863 756	2,27	908 156	906 957	916 601	911 680	911 229	2,19	26.
736 841	732 550	732 043	1,92	835 980	835 507	858 349	857 094	856 322	2,06	27.
957 052	952 359	947 977	2,49	1 112 074	1 108 446	1 117 723	1 109 014	1 106 668	2,66	28.
1 191 792	1 199 408	1 199 201	3,15	1 194 115	1 179 405	1 375 291	1 382 782	1 382 329	3,33	29.
759 404	758 243	751 379	1,97	800 156	816 390	887 406	884 097	883 346	2,13	30.
…5 569	764 493	764 361	2,00	831 424	829 788	848 254	846 412	845 951	2,04	31.
…0 724	1 255 060	1 253 634	3,29	1 518 116	1 513 300	1 531 967	1 523 192	1 520 104	3,66	32.
…8 687	860 960	860 162	2,26	951 409	948 789	957 564	958 533	957 053	2,30	33.
…0 949	807 211	806 674	2,12	790 921	789 286	847 638	844 926	844 203	2,03	34.
…9 216	783 823	783 639	2,06	852 294	850 952	864 200	868 111	867 776	2,09	35.

II. Die G

[Hauptübersicht des Bestandes a

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Der Jahresbetra						
	in den Städten						
	in den Jahren					in Hundert-theilen der Staats-summe von 1901 (Sp. 6)	
	1885	1890	1895	1900	1901 [1]		1885
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8
Staat	**21 405 275**	**24 711 461**	**38 377 943**	**45 604 982**	**47 306 782**	**100,00**	**7 924 163**
Provinzen.							
I. Ostpreußen . . .	727 976	801 780	1 058 581	1 254 781	1 294 685	2,74	427 169
II. Westpreußen . .	592 507	647 613	863 549	1 040 342	1 085 383	2,29	328 334
III. Stadtkreis Berlin	5 914 157	7 191 530	10 198 858	11 431 190	11 557 997	24,43	—
IV. Brandenburg . .	1 176 001	1 371 856	2 573 603	3 890 302	4 095 278	8,66	792 833
V. Pommern	868 954	949 380	1 314 194	1 525 333	1 608 062	3,40	314 682
VI. Posen	647 978	717 976	991 735	1 178 281	1 292 761	2,73	333 273
VII. Schlesien	2 106 224	2 348 648	3 330 414	3 860 787	4 017 666	8,49	1 082 936
VIII. Sachsen	1 488 951	1 756 745	2 791 435	3 102 948	3 226 789	6,82	745 328
IX. Schleswig-Holst.	720 727	816 876	1 443 937	1 654 447	1 740 935	3,68	510 517
X. Hannover	1 071 658	1 206 165	2 174 973	2 621 996	2 708 014	5,72	778 349
XI. Westfalen	974 301	1 078 300	1 857 504	2 402 240	2 555 389	5,40	791 114
XII. Hessen-Nassau .	1 520 961	1 728 790	3 003 280	3 540 087	3 702 066	7,83	440 057
XIII. Rheinland	3 594 880	4 095 802	6 775 880	8 102 248	8 421 757	17,80	1 379 571
Regierungsbezirke.							
1. Königsberg	591 647	647 047	828 884	964 870	995 647	2,10	226 975
2. Gumbinnen	136 329	154 733	229 697	289 911	299 038	0,63	200 194
3. Danzig	392 656	427 531	526 569	638 020	668 708	1,41	138 918
4. Marienwerder . . .	199 851	220 082	336 980	402 322	416 675	0,88	189 416
5. Stadtkreis Berlin .	5 914 157	7 191 530	10 198 858	11 431 190	11 557 997	24,43	—
6. Potsdam	667 268	818 946	1 781 787	3 002 691	3 188 676	6,74	537 573
7. Frankfurt	508 733	552 910	791 816	887 611	906 602	1,92	255 260
8. Stettin	576 718	641 299	906 166	1 068 529	1 140 083	2,41	164 443
9. Köslin	168 644	179 249	242 484	276 310	284 704	0,60	108 838
10. Stralsund	123 592	128 832	165 544	180 494	183 275	0,39	41 401
11. Posen	434 830	472 225	618 217	704 665	807 829	1,71	212 788
12. Bromberg	213 148	245 751	373 518	473 616	484 932	1,03	120 485
13. Breslau	1 309 263	1 447 401	1 921 201	2 123 472	2 214 765	4,68	417 671
14. Liegnitz	455 916	509 272	748 052	851 378	879 658	1,86	301 467
15. Oppeln	341 045	391 975	661 161	885 937	923 243	1,95	363 798
16. Magdeburg	772 987	924 318	1 419 121	1 555 933	1 589 765	3,36	346 749
17. Merseburg	469 829	551 010	901 565	1 020 666	1 089 146	2,30	319 721
18. Erfurt	246 135	281 417	470 749	526 349	547 878	1,16	78 858
19. Schleswig	720 727	816 876	1 443 937	1 654 447	1 740 935	3,68	510 517
20. Hannover	503 629	575 991	1 120 567	1 374 561	1 413 345	2,99	137 358
21. Hildesheim	193 885	216 691	377 189	444 985	460 004	0,97	147 300
22. Lüneburg	132 038	151 652	244 306	290 748	300 730	0,64	166 637
23. Stade	82 999	90 972	150 649	179 044	187 334	0,40	146 387
24. Osnabrück	84 525	89 368	143 596	166 806	174 774	0,37	87 476
25. Aurich	74 582	81 491	138 666	165 852	171 827	0,36	93 191
26. Münster	162 746	179 684	324 508	408 225	428 553	0,91	160 916
27. Minden	176 550	194 022	322 161	407 583	427 387	0,90	150 243
28. Arnsberg	635 005	704 594	1 210 835	1 586 432	1 699 449	3,59	479 955
[illegible]	388 833	398 652	671 946	805 646	833 105	1,76	243 105
[illegible]	1 132 128	1 330 138	2 331 334	2 734 441	2 868 961	6,06	196 952
[illegible]	246 952	263 729	390 308	447 418	461 429	0,98	230 226
[illegible]	1 739 152	1 960 570	3 462 565	4 214 013	4 396 845	9,29	446 668
[illegible]	998 649	1 219 174	1 979 020	2 332 048	2 417 550	5,11	267 702
[illegible]	171 375	191 293	301 930	387 083	411 194	0,87	274 789
[illegible]	438 752	461 036	642 057	721 686	734 739	1,55	160 186

'er Gebäudesteuer für vorwiegend zu Wohnzwecken und vorwiegend zu gew

…davon veranlagten Gebäudesteuer.]

…udesteuer betrug				in den Städten und auf dem Lande zusammen					
			in Hundertheilen der Staatssumme von 1901 (Sp. 12)	in den Jahren					in H… de… thei… d… Sta… sum… von… (Sp…
	1900	1901 [1])		1885	1890	1895	1900	1901 [1])	
	M	*M*		*M*	*M*	*M*	*M*	*M*	
	11	12	13	14	15	16	17	18	1…
…75	**14 561 763**	**14 887 341**	**100,00**	**29 329 438**	**33 112 940**	**51 277 218**	**60 166 745**	**62 194 123**	**10…**
…63	615 700	625 217	4,20	1 155 145	1 246 073	1 625 844	1 870 481	1 919 902	
…91	512 593	524 643	3,52	920 841	989 458	1 312 740	1 552 935	1 610 026	
	—	—	—	5 914 157	7 191 530	10 198 858	11 431 190	11 557 997	1…
…63	2 042 253	2 175 537	14,61	1 968 834	2 284 064	4 618 766	5 932 555	6 270 815	1…
…03	577 859	558 450	3,75	1 183 636	1 283 257	1 820 497	2 103 192	2 166 512	
…29	546 497	480 542	3,23	981 251	1 066 589	1 463 764	1 724 778	1 773 303	
…11	1 859 215	1 909 849	12,83	3 189 160	3 501 885	4 976 925	5 720 002	5 927 515	
…27	1 290 272	1 274 413	8,56	2 234 279	2 553 838	3 990 262	4 393 220	4 501 202	
…64	857 184	846 072	5,68	1 231 244	1 358 663	2 193 901	2 511 631	2 587 007	
…28	1 200 834	1 235 734	8,30	1 850 007	2 016 734	3 251 801	3 822 830	3 943 748	
…90	1 784 924	1 857 712	12,48	1 765 415	1 921 305	3 302 494	4 187 164	4 413 101	
…61	758 425	743 465	4,99	1 961 018	2 188 821	3 687 041	4 298 512	4 445 531	
…45	2 516 007	2 655 707	17,84	4 974 451	5 510 723	8 834 325	10 618 255	11 077 464	1…
…02	335 969	342 146	2,30	818 622	884 240	1 133 186	1 300 839	1 337 793	
…61	279 731	283 071	1,90	336 523	361 833	492 658	569 642	582 109	
…01	232 654	240 935	1,62	531 574	571 660	715 070	870 674	909 643	
…90	279 939	283 708	1,91	389 267	417 798	597 670	682 261	700 383	
	—	—	—	5 914 157	7 191 530	10 198 858	11 431 190	11 557 997	1…
…25	1 653 141	1 778 197	11,94	1 204 841	1 464 117	3 469 712	4 655 832	4 966 873	
…38	389 112	397 340	2,67	763 993	819 947	1 149 054	1 276 723	1 303 942	
…30	328 171	305 163	2,05	741 161	819 820	1 179 596	1 396 700	1 445 246	
…26	163 553	165 912	1,11	277 482	290 722	397 210	439 863	450 616	
…47	86 135	87 375	0,59	164 993	172 715	243 691	266 629	270 650	
…87	357 920	287 519	1,93	647 618	696 242	919 404	1 062 585	1 095 348	
…42	188 577	193 023	1,30	333 633	370 347	544 360	662 193	677 955	
…11	602 246	613 876	4,12	1 726 934	1 885 762	2 482 812	2 725 718	2 828 641	
…05	483 941	496 666	3,34	757 383	821 888	1 191 357	1 335 319	1 376 324	
…95	773 028	799 307	5,37	704 843	794 235	1 302 756	1 658 965	1 722 550	
…75	596 605	607 781	4,08	1 119 736	1 294 877	1 975 296	2 152 538	2 197 546	
…23	560 435	529 762	3,56	789 550	893 936	1 420 588	1 581 101	1 618 908	
…29	133 232	136 870	0,92	324 993	365 025	594 378	659 581	684 748	
…64	857 184	846 072	5,68	1 231 244	1 358 663	2 193 901	2 511 631	2 587 007	
…47	225 071	235 823	1,58	640 987	722 224	1 305 814	1 599 632	1 649 168	
…19	234 954	240 727	1,62	341 185	371 709	591 708	679 939	700 731	
…12	254 179	263 010	1,77	298 675	320 779	478 118	544 927	563 740	
…03	205 252	209 049	1,40	229 386	242 589	336 652	384 296	396 383	
…38	128 642	131 189	0,88	172 001	179 117	263 334	295 448	305 963	
…09	152 736	155 936	1,05	167 773	180 316	276 175	318 588	327 763	
…11	364 024	386 159	2,59	323 662	352 330	620 319	772 249	814 712	
…32	241 145	248 614	1,67	326 793	350 950	543 293	648 728	676 001	
…47	1 179 755	1 222 939	8,21	1 114 960	1 218 025	2 138 882	2 766 187	2 922 388	
…67	373 614	382 833	2,57	631 938	644 414	1 031 713	1 179 260	1 215 938	
…94	384 811	360 632	2,42	1 329 080	1 544 407	2 655 328	3 119 252	3 229 593	
…64	358 031	367 356	2,47	477 178	507 427	712 472	805 449	828 785	
…17	1 047 256	1 138 949	7,65	2 185 820	2 442 870	4 241 582	5 261 269	5 535 794	
…29	418 456	441 930	2,97	1 266 351	1 462 746	2 323 449	2 750 504	2 859 480	
…91	461 418	471 637	3,17	446 164	471 667	701 121	848 501	882 831	
…44	230 846	235 835	1,58	598 938	626 013	855 701	952 532	970 574	

…dienende Gebäude siehe Seite 174 bis 176.

III. Die Gewe…

Staat. — Provinzen. — Regierungs-bezirke.	Es wurden zur …									
	im Jahre 1893									
	in Klasse I		in Klasse II		in Klasse III		in Klasse IV		überhaupt	
	Steuer-pflichtige	mit einem Steuer-solle von ℳ	Steuer-pflichtige	mit einem Steuer-solle von ℳ	Steuer-pflichtige	mit einem Steuer-solle von ℳ	Steuer-pflichtige	mit einem Steuer-solle von ℳ	Steuer-pflichtige	mit einem Steuer-solle von …
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Staat . . .	**3 389**	**5 932 682**	**8 854**	**2 595 684**	**72 897**	**5 758 568**	**353 800**	**5 663 976**	**438 940**	**19 95…**
Provinzen.										
I. Ostpreußen .	47	61 860	232	66 480	2 171	172 472	9 828	158 208	12 278	45…
II. Westpreußen	55	65 428	215	64 500	2 417	193 360	10 526	168 416	13 213	49…
III. Stkr. Berlin .	833	1 944 256	1 697	509 100	9 460	756 800	46 779	748 464	58 769	3 95…
IV. Brandenburg	144	194 772	550	165 000	5 160	412 448	31 826	509 216	37 680	1 28…
V. Pommern . .	87	112 880	297	85 788	3 397	261 788	14 774	236 384	18 555	69…
VI. Posen	40	48 916	209	61 596	2 204	174 536	11 017	176 272	13 470	46…
VII. Schlesien . .	285	469 376	660	198 180	8 698	690 780	34 809	558 524	44 452	1 91…
VIII. Sachsen . . .	371	562 928	832	241 200	6 399	497 520	36 863	589 808	44 465	1 89…
IX. Schlw.-Holst.	88	107 656	357	107 100	3 037	242 960	18 275	292 400	21 757	75…
X. Hannover . .	214	334 412	621	166 332	4 892	370 464	26 957	431 312	32 684	1 30…
XI. Westfalen . .	235	341 882	708	206 328	5 244	416 324	26 617	425 872	32 804	1 39…
XII. Hessen-Nass.	304	521 324	764	212 662	5 717	446 856	21 196	339 124	27 981	1 51…
XIII. Rheinland . .	686	1 166 992	1 712	511 418	14 101	1 122 260	64 333	1 029 976	80 832	3 83…
Reg.-Bez.										
1. Königsberg . .	44	59 904	190	55 680	1 474	118 068	6 511	105 136	8 219	33…
2. Gumbinnen . .	3	1 956	42	10 800	697	54 404	3 317	53 072	4 059	12…
3. Danzig	42	47 680	143	42 900	1 310	104 800	4 921	78 736	6 416	27…
4. Marienwerder .	13	17 748	72	21 600	1 107	88 560	5 605	89 680	6 797	21…
5. Stadtkr. Berlin	833	1 944 256	1 697	509 100	9 460	756 800	46 779	748 464	58 769	3 95…
6. Potsdam	79	139 176	317	95 100	3 090	247 200	20 729	331 664	24 215	81…
7. Frankfurt . . .	65	55 596	233	69 900	2 070	165 248	11 097	177 552	13 465	46…
8. Stettin	74	101 884	188	56 400	2 139	162 740	9 173	146 768	11 574	46…
9. Köslin	8	6 504	72	18 288	721	56 088	3 462	55 392	4 263	13…
10. Stralsund . . .	5	4 492	37	11 100	537	42 960	2 139	34 224	2 718	9…
11. Posen	23	23 544	104	31 200	1 219	95 624	6 693	107 088	8 039	25…
12. Bromberg . . .	17	25 372	105	30 396	985	78 912	4 324	69 184	5 431	20…
13. Breslau	157	278 304	328	98 580	5 013	397 548	16 848	269 568	22 346	1 04…
14. Liegnitz	71	75 072	185	55 500	1 702	134 604	9 574	153 184	11 532	41…
15. Oppeln	57	116 000	147	44 100	1 983	158 628	8 387	135 772	10 574	45…
16. Magdeburg . .	213	336 544	434	130 200	3 363	265 736	16 911	270 576	20 921	1 00…
17. Merseburg . . .	113	181 188	230	69 000	1 904	143 488	14 445	231 120	16 692	62…
18. Erfurt	45	45 196	168	42 000	1 132	88 296	5 507	88 112	6 852	26…
19. Schleswig . . .	88	107 656	357	107 100	3 037	242 960	18 275	292 400	21 757	75…
20. Hannover . . .	97	142 640	223	62 124	1 456	110 896	7 171	114 736	8 947	43…
21. Hildesheim . .	35	60 364	148	44 400	1 051	84 080	6 058	96 928	7 292	28…
22. Lüneburg . . .	40	49 160	90	21 012	760	55 524	4 450	71 200	5 340	19…
23. Stade	23	58 964	62	13 716	638	41 268	3 900	62 400	4 623	17…
24. Osnabrück . . .	16	21 136	57	12 780	416	33 016	2 612	41 792	3 101	10…
25. Aurich	3	2 148	41	12 300	571	45 680	2 766	44 256	3 381	10…
26. Münster	47	51 780	113	33 900	819	65 520	5 286	84 576	6 265	23…
27. Minden	45	49 386	162	42 528	1 085	85 764	4 509	72 144	5 801	24…
28. Arnsberg	143	240 716	433	129 900	3 340	265 040	16 822	269 152	20 738	90…
29. Kassel	48	62 176	247	58 452	1 538	122 932	7 833	125 328	9 666	36…
30. Wiesbaden . . .	256	459 148	517	154 210	4 179	323 924	13 363	213 796	18 315	1 15…
31. Koblenz	39	38 784	160	48 000	1 273	98 988	6 591	105 824	8 063	29…
32. Düsseldorf . . .	373	617 380	871	261 300	7 773	621 840	32 353	517 784	41 370	2 01…
33. Cöln	162	296 428	371	111 300	2 859	228 720	12 406	198 496	15 798	83…
34. Trier	39	78 420	120	33 818	830	64 156	6 361	101 776	7 350	27…
35. Aachen	73	135 980	190	57 000	1 366	108 556	6 622	106 096	8 251	40…

[1]) Mehrere Betriebe derselben Person werden als ein steuerpflichtiges Gewerbe veranlagt, währe… leben würden.

r.

besteuer[1]) veranlagt										
im Jahre 1896										Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Klasse I		in Klasse II		in Klasse III		in Klasse IV		überhaupt		
- h- e	mit einem Steuer-solle von *M*	Steu-er-pflich-tige	mit einem Steuer-solle von *M*	Steu-er-pflich-tige	mit einem Steuer-solle von *M*	Steu-er-pflich-tige	mit einem Steuer-solle von *M*	Steu-er-pflich-tige	mit einem Steuer-solle von *M*	
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
70	**8 036 711**	**8 986**	**2 686 166**	**74 794**	**5 981 201**	**386 873**	**6 217 261**	**474 923**	**22 921 339**	
60	80 696	217	65 148	2 286	182 716	11 115	179 624	13 678	508 184	I.
63	60 190	268	81 972	2 634	210 596	11 099	179 280	14 064	532 038	II.
43	2 758 668	1 658	504 888	10 459	841 044	47 228	757 800	60 388	4 862 400	III.
07	270 267	677	208 425	5 568	449 517	38 175	612 602	44 627	1 540 811	IV.
07	117 708	315	94 272	3 453	274 292	16 224	260 284	20 099	746 556	V.
55	49 653	169	49 068	2 308	183 336	12 094	194 822	14 626	476 879	VI.
68	742 156	726	218 520	8 446	677 896	38 155	613 964	47 695	2 252 536	VII.
97	558 702	817	248 706	6 550	519 763	39 172	629 509	46 936	1 956 680	VIII.
00	126 820	320	89 112	3 208	251 216	20 746	333 576	24 374	800 724	IX.
57	404 752	595	171 492	4 775	374 748	29 672	475 950	35 299	1 426 942	X.
39	574 371	680	198 315	5 606	447 697	29 772	477 752	36 397	1 698 135	XI.
27	642 020	804	223 668	5 399	430 568	24 168	388 540	30 698	1 684 796	XII.
47	1 650 708	1 740	532 580	14 102	1 137 812	69 253	1 113 558	86 042	4 434 658	XIII.
55	76 684	175	53 124	1 579	127 024	7 482	120 992	9 291	377 824	1.
5	4 012	42	12 024	707	55 692	3 633	58 632	4 387	130 360	2.
47	49 012	130	40 332	1 440	116 460	5 136	82 876	6 753	288 680	3.
16	11 178	138	41 640	1 194	94 136	5 963	96 404	7 311	243 358	4.
43	2 758 668	1 658	504 888	10 459	841 044	47 228	757 800	60 388	4 862 400	5.
13	168 500	413	126 468	3 485	282 412	26 406	423 540	30 417	1 000 920	6.
94	101 767	264	81 957	2 083	167 105	11 769	189 062	14 210	539 891	7.
92	107 640	210	63 792	2 092	165 372	9 492	152 232	11 886	489 036	8.
8	5 520	68	19 236	872	69 628	3 772	60 632	4 720	155 016	9.
7	4 548	37	11 244	489	39 292	2 960	47 420	3 493	102 504	10.
30	26 020	86	26 232	1 296	104 048	7 302	117 532	8 714	273 832	11.
25	23 633	83	22 836	1 012	79 288	4 792	77 290	5 912	203 047	12.
17	418 332	388	115 536	4 505	360 408	17 082	274 528	22 192	1 168 804	13.
81	100 312	168	50 796	1 835	147 192	11 055	177 968	13 139	476 268	14.
70	223 512	170	52 188	2 106	170 296	10 018	161 468	12 364	607 464	15.
40	361 314	431	130 986	3 399	267 295	17 565	282 013	21 635	1 041 608	16.
08	148 752	259	78 528	1 995	160 084	15 808	254 344	18 170	641 708	17.
49	48 636	127	39 192	1 156	92 384	5 799	93 152	7 131	273 364	18.
00	126 820	320	89 112	3 208	251 216	20 746	333 576	24 374	800 724	19.
22	183 424	199	61 080	1 466	115 476	7 981	127 888	9 768	487 868	20.
39	65 072	161	49 980	1 053	84 908	6 722	108 064	7 975	308 024	21.
46	65 240	83	21 840	707	55 888	4 971	79 692	5 807	222 660	22.
21	57 996	68	16 080	581	40 492	4 232	67 868	4 902	182 436	23.
20	24 512	52	13 980	396	31 804	2 697	43 164	3 165	113 460	24.
9	8 508	32	8 532	572	46 180	3 069	49 274	3 682	112 494	25.
69	125 300	134	41 424	942	75 936	6 075	97 616	7 220	340 276	26.
56	66 159	184	49 423	1 195	92 129	5 309	84 976	6 744	292 687	27.
14	382 912	362	107 468	3 469	279 632	18 388	295 160	22 433	1 065 172	28.
64	86 108	352	85 704	1 582	127 332	9 203	148 000	11 201	447 144	29.
53	555 912	452	137 964	3 817	303 236	14 965	240 540	19 497	1 237 652	30.
13	49 540	148	45 168	1 242	99 688	6 996	112 520	8 429	306 916	31.
16	920 836	814	249 048	7 717	624 108	34 724	558 062	43 801	2 352 054	32.
05	418 792	492	151 108	2 941	237 512	13 201	212 292	16 839	1 019 704	33.
17	80 220	126	37 756	913	72 172	7 229	116 428	8 315	306 576	34.
06	181 320	160	49 500	1 289	104 332	7 103	114 256	8 658	449 408	35.

ren Personen gemeinschaftlich betriebene Gewerbe so zu besteuern sind, als wenn sie nur von einer Person

Noch: III. Die

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Es wurden zur Ge-									
	im Jahre 1900									
	in Klasse I		in Klasse II		in Klasse III		in Klasse IV		überhaupt	
	Steuerpflichtige	mit einem Steuersolle von *M*	Steuerpflichtige	mit einem Steuersolle von *M*	Steuerpflichtige	mit einem Steuersolle von *M*	Steuerpflichtige	mit einem Steuersolle von *M*	Steuerpflichtige	mit einem Steuersolle von *M*
1	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Staat . . .	**6 520**	**14 678 935**	**10 229**	**3 091 742**	**85 224**	**6 839 480**	**427 566**	**6 863 468**	**529 539**	**31 473 625**
Provinzen.										
I. Ostpreußen	93	142 402	209	62 889	2 680	215 836	11 639	187 572	14 621	608 699
II. Westpreuß.	97	109 496	258	77 232	2 750	219 526	11 786	190 044	14 891	596 298
III. Stkr. Berlin	1 601	4 653 148	1 905	577 848	12 630	1 017 760	48 466	783 484	64 602	7 032 240
IV. Brandenbg.	341	513 109	745	227 614	6 428	516 930	43 582	699 168	51 096	1 956 821
V. Pommern .	163	229 852	363	104 808	3 597	282 628	18 140	281 588	22 263	898 870
VI. Posen . . .	75	104 284	209	62 352	2 399	193 738	12 850	206 252	15 533	566 626
VII. Schlesien .	526	1 378 696	979	296 760	8 582	690 836	40 601	653 000	50 688	3 019 292
VIII. Sachsen . .	520	976 832	911	275 588	7 114	569 892	41 700	670 108	50 245	2 492 420
IX. Sch.-Holst.	148	205 052	345	104 112	3 532	281 424	22 831	366 144	26 856	956 732
X. Hannover .	334	649 098	670	203 464	5 617	443 654	34 910	559 334	41 531	1 855 550
XI. Westfalen .	561	1 337 320	785	238 411	6 873	554 548	35 555	571 336	43 774	2 701 615
XII. Hess.-Nass.	470	1 118 404	773	232 200	6 316	506 740	26 323	422 898	33 882	2 280 242
XIII. Rheinland .	1 591	3 261 242	2 077	628 464	16 706	1 345 968	79 183	1 272 540	99 557	6 508 214
Reg.-Bez.										
1. Königsberg .	87	136 932	152	46 044	1 823	146 820	7 727	124 524	9 789	454 320
2. Gumbinnen .	6	5 470	57	16 845	857	69 016	3 912	63 048	4 832	154 379
3. Danzig	77	89 876	150	44 712	1 464	117 504	5 507	88 660	7 198	340 752
4. Marienwerder	20	19 620	108	32 520	1 286	102 022	6 279	101 384	7 693	255 546
5. Stkr. Berlin .	1 601	4 653 148	1 905	577 848	12 630	1 017 760	48 466	783 484	64 602	7 032 240
6. Potsdam . . .	216	374 216	447	136 356	4 099	329 942	30 551	490 072	35 313	1 330 586
7. Frankfurt . .	125	138 893	298	91 258	2 329	186 988	13 031	209 096	15 783	626 235
8. Stettin	139	213 868	247	72 600	2 192	170 644	10 888	165 196	13 466	622 308
9. Köslin	14	9 976	81	21 240	960	76 352	4 065	65 240	5 120	172 808
10. Stralsund . .	10	6 008	35	10 968	445	35 632	3 187	51 152	3 677	103 760
11. Posen	42	48 816	104	31 416	1 459	116 358	7 597	121 780	9 202	318 370
12. Bromberg . .	33	55 468	105	30 936	940	77 380	5 253	84 472	6 331	248 256
13. Breslau	315	760 116	563	170 712	4 294	345 656	17 869	286 912	23 041	1 563 396
14. Liegnitz . . .	109	163 332	220	66 384	2 047	164 460	11 940	192 324	14 316	586 500
15. Oppeln	102	455 248	196	59 664	2 241	180 720	10 792	173 764	13 331	869 396
16. Magdeburg .	275	534 596	473	143 408	3 576	287 684	18 724	300 792	23 048	1 266 480
17. Merseburg . .	175	363 240	294	88 704	2 224	176 812	16 871	271 212	19 564	899 968
18. Erfurt	70	78 996	144	43 476	1 314	105 396	6 105	98 104	7 633	325 972
19. Schleswig . .	148	205 052	345	104 112	3 532	281 424	22 831	366 144	26 856	956 732
20. Hannover . .	157	310 808	242	73 512	1 970	157 604	10 419	166 932	12 788	708 856
21. Hildesheim .	58	118 096	175	53 700	1 187	94 712	7 786	124 816	9 206	391 324
22. Lüneburg . .	51	78 084	94	28 500	727	55 964	5 537	88 700	6 409	251 248
23 Stade	31	90 080	59	16 922	673	50 520	4 901	78 380	5 664	235 902
24. Osnabrück . .	29	45 820	53	16 440	449	36 008	2 904	46 636	3 435	144 904
25. Aurich	8	6 210	47	14 390	611	48 846	3 363	53 870	4 029	123 316
26. Münster . . .	108	168 032	224	67 644	1 316	106 324	7 585	121 856	9 233	463 856
27. Minden	91	121 872	185	56 507	1 277	102 448	6 277	100 684	7 830	381 511
28. Arnsberg . . .	362	1 047 416	376	114 260	4 280	345 776	21 693	348 796	26 711	1 856 248
29. Kassel	95	190 404	253	76 164	1 904	153 216	10 176	163 446	12 428	583 230
30. Wiesbaden . .	375	928 000	520	156 036	4 412	353 524	16 147	259 452	21 454	1 697 012
31. Koblenz . . .	59	89 684	166	50 268	1 442	114 384	7 931	127 568	9 598	381 904
32. Düsseldorf . .	1 044	1 999 342	1 051	317 592	9 291	750 872	40 078	644 508	51 464	3 712 314
33. Cöln	271	622 952	565	170 952	3 537	284 852	14 998	240 696	19 371	1 319 432
34. Trier	69	211 444	127	38 460	1 127	90 352	8 674	139 352	9 997	479 608
35. Aachen	148	337 820	168	51 192	1 309	105 508	7 502	120 416	9 127	614 536

[1]) Vergl. die Anmerkung 1 auf S. 612.

·besteuer.

…esteuer[1]) veranlagt im Jahre 1901									
Klasse I	in Klasse II		in Klasse III		in Klasse IV		überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
mit einem Steuer-solle von ℳ	Steu-er-pflich-tige	mit einem Steuer-solle von ℳ	Steu-er-pflich-tige	mit einem Steuer-solle von ℳ	Steu-er-pflich-tige	mit einem Steuer-solle von ℳ	Steu-er-pflich-tige	mit einem Steuer-solle von ℳ	
33	34	35	36	37	38	39	40	41	
15 355 430	**10 577**	**3 195 898**	**87 413**	**7 027 117**	**436 205**	**7 011 860**	**541 138**	**32 590 305**	
130 056	223	67 308	2 653	213 924	11 747	189 452	14 720	600 740	I.
126 490	248	73 903	2 798	224 439	11 882	191 520	15 019	616 352	II.
4 649 292	2 164	656 556	12 854	1 036 128	48 685	784 480	65 389	7 126 456	III.
495 432	760	231 072	6 795	547 484	44 933	722 232	52 838	1 996 220	IV.
220 640	368	108 708	3 583	287 388	18 030	289 840	22 137	906 576	V.
117 088	211	64 068	2 490	199 118	13 152	211 348	15 932	591 622	VI.
1 498 788	988	297 720	8 751	704 268	41 470	666 478	51 780	3 167 254	VII.
1 006 198	919	277 277	7 225	578 968	42 459	681 792	51 184	2 544 235	VIII.
240 460	353	106 500	3 632	290 468	23 318	373 512	27 472	1 010 940	IX.
680 368	700	214 547	5 634	445 516	35 953	576 354	42 629	1 916 785	X.
1 486 974	815	247 131	7 194	581 021	37 105	596 220	45 708	2 911 346	XI.
1 157 084	772	232 980	6 437	515 912	27 132	436 396	34 846	2 342 372	XII.
3 546 560	2 056	618 128	17 367	1 402 483	80 339	1 292 236	101 484	6 859 407	XIII.
122 116	165	50 184	1 845	148 484	7 804	126 088	9 900	446 872	1.
7 940	58	17 124	808	65 440	3 943	63 364	4 820	153 868	2.
104 076	142	42 636	1 500	120 800	5 582	89 784	7 294	357 296	3.
22 414	106	31 267	1 298	103 639	6 300	101 736	7 725	259 056	4.
4 649 292	2 164	656 556	12 854	1 036 128	48 685	784 480	65 389	7 126 456	5.
345 404	481	146 340	4 386	353 960	31 817	511 540	36 906	1 357 244	6.
150 028	279	84 732	2 409	193 524	13 116	210 692	15 932	638 976	7.
202 768	261	77 796	2 133	171 480	10 627	170 880	13 152	622 924	8.
9 724	78	22 176	993	79 280	4 130	66 492	5 215	177 672	9.
8 148	29	8 736	457	36 628	3 273	52 468	3 770	105 980	10.
57 544	110	33 120	1 498	119 454	7 836	125 684	9 491	335 802	11.
59 544	101	30 948	992	79 664	5 316	85 664	6 441	255 820	12.
797 424	586	175 476	4 261	342 160	18 188	292 336	23 382	1 607 396	13.
179 616	196	59 328	2 141	172 316	12 246	196 774	14 707	608 034	14.
521 748	206	62 916	2 349	189 792	11 036	177 368	13 691	951 824	15.
549 796	478	144 717	3 594	289 600	19 034	305 812	23 403	1 289 925	16.
368 012	299	89 580	2 286	181 004	17 171	275 464	19 957	914 060	17.
88 390	142	42 980	1 345	108 364	6 254	100 516	7 824	340 250	18.
240 460	353	106 500	3 632	290 468	23 318	373 512	27 472	1 010 940	19.
298 388	250	75 984	1 961	156 500	10 727	171 972	13 090	702 844	20.
140 740	175	54 696	1 201	95 884	8 084	129 556	9 524	420 876	21.
89 584	98	30 108	753	58 528	5 711	91 472	6 620	269 692	22.
94 068	69	20 352	641	48 230	5 014	80 434	5 753	243 084	23.
52 369	57	17 712	456	36 540	2 979	47 752	3 524	154 373	24.
5 219	51	15 695	622	49 834	3 438	55 168	4 118	125 916	25.
164 110	227	68 936	1 376	110 984	7 906	126 964	9 618	470 994	26.
123 292	195	59 107	1 302	104 601	6 431	103 160	8 025	390 160	27.
1 199 572	393	119 088	4 516	365 436	22 768	366 096	28 065	2 050 192	28.
208 252	241	73 416	1 917	154 596	10 463	168 400	12 723	604 664	29.
948 832	531	159 564	4 520	361 316	16 669	267 996	22 123	1 737 708	30.
114 160	168	50 760	1 470	116 787	8 260	132 936	9 968	414 643	31.
2 254 072	1 047	314 072	9 672	783 396	40 794	656 988	52 638	4 008 528	32.
579 664	531	159 912	3 708	299 804	14 799	237 340	19 330	1 276 720	33.
242 916	138	41 640	1 194	96 288	8 911	143 432	10 321	524 276	34.
355 748	172	51 744	1 323	106 208	7 575	121 540	9 227	635 240	35.

IV. Die Warenhaussteuer für das Jahr 1901.

…e.	Benennung der zu den Veranlagungs-bezirken gehörigen Regierungsbezirke	Anzahl der steuerpflichtigen Betriebe		Jahresbet… der veranla… Steuer	
		überhaupt	v. Hundert der Staats-summe	überhaupt ℳ	v. … de… s…
1	2	3	4	5	
Staat	Sämmtliche Regierungs-bezirke außer Sigmaringen	**109**	**100,00**	**3 073 905**	
…eranlagungsbezirke.					
I. Königsberg	Königsberg, Gumbinnen .	2	1,83	11 500	
II. Danzig	Danzig, Marienwerder . .	2	1,83	24 000	
III. Berlin	Stadtkreis Berlin	20	18,35	1 342 953	
IV. Potsdam	Potsdam, Frankfurt	7	6,42	131 250	
V. Stettin	Stettin, Köslin, Stralsund	3	2,75	59 000	
VI. Posen	Posen, Bromberg	1	0,92	4 000	
VII. Breslau	Breslau	4	3,67	131 502	
VIII. Liegnitz	Liegnitz	—	—	—	
IX. Oppeln	Oppeln	6	5,50	91 500	
X. Magdeburg	Magdeburg	3	2,75	26 900	
XI. Merseburg	Merseburg, Erfurt	4	3,67	70 500	
XII. Schleswig	Schleswig	4	3,67	64 600	
XIII. Hannover	Hannover, Hildesheim, Lüneburg, Stade, Osnabrück und Aurich	3	2,75	76 500	
XIV. Münster	Münster, Minden	1	0,92	5 600	
XV. Arnsberg	Arnsberg	4	3,67	48 000	
XVI. Kassel	Kassel	—	—	—	
XVII. Wiesbaden	Wiesbaden	8	7,34	121 000	
XVIII. Koblenz	Koblenz, Trier	10	9,17	107 400	
XIX. Düsseldorf	Düsseldorf	15	13,76	445 750	
XX. Cöln	Cöln	10	9,17	297 950	
XI. Aachen	Aachen	2	1,83	14 000	

C. Indirekte Steuern.

a) Für Rechnung Preufsens.

I. Die Stempelsteuer.

[Aktenstück „Hauptabschlüsse der indirekten Steuern".]

Isteinnahme der Stempelsteuer nach Provinzen.

Staat. — Provinzen.	Die Isteinnahme an Landes-Stempelsteuer betrug in den Jahren					
	1896	1897	1898	1899	1900	1901
	Mark					
1	2	3	4	5	6	7
Staat	**27 440 609**	**31 772 749**	**34 493 478**	**36 561 881**	**34 424 195**	**33 395 520**
Provinzen.						
Ostpreußen	1 374 726	1 468 995	1 463 569	1 603 643	1 274 342	1 317 848
Westpreußen	903 337	1 186 318	1 244 291	1 264 511	1 213 215	1 073 107
Stadtkreis Berlin	5 881 128	7 355 721	8 064 753	8 578 722	8 346 315	8 275 346
Brandenburg	1 393 032	1 559 939	1 585 414	1 690 880	1 733 503	1 734 208
Pommern	1 208 070	1 405 272	1 390 055	1 299 914	1 350 415	1 306 975
Posen	870 318	996 569	1 121 472	1 339 067	1 230 719	1 164 144
Schlesien	3 089 939	3 382 432	3 616 593	4 279 830	3 526 828	3 491 458
Sachsen	1 981 448	2 148 141	2 281 386	2 346 802	2 131 291	2 236 795
Schleswig-Holstein	859 897	955 127	1 041 311	1 174 336	1 170 022	1 402 004
Hannover	1 599 411	1 531 857	1 693 942	1 650 036	1 511 743	1 539 328
Westfalen	1 531 846	1 752 643	1 896 000	1 988 790	1 991 521	1 817 462
Hessen-Nassau	1 593 351	1 991 577	2 327 452	2 239 679	2 027 163	2 201 747
Rheinland	5 154 196	6 038 158	6 766 797	7 105 471	6 917 062	5 834 960
Hohenzollern	—	—	443	200	56	138

II. Die Erbschaftssteuer.

[Aktenstück „Hauptabschlüsse der indirekten Steuern".]

Isteinnahme der Erbschaftssteuer nach Provinzen.

Staat. — Provinzen.	Die Isteinnahme an Erbschaftssteuer betrug in den Jahren					
	1896	1897	1898	1899	1900	1901
	Mark					
1	2	3	4	5	6	7
Staat	**9 045 719**	**8 997 155**	**10 257 526**	**9 529 752**	**10 602 278**	**10 171 514**
Provinzen.						
Ostpreußen	323 949	336 108	241 781	230 188	274 187	302 547
Westpreußen	128 951	162 042	248 113	183 654	292 384	159 055
Stadtkreis Berlin	1 552 192	1 582 490	2 214 022	1 556 072	1 985 337	1 944 264
Brandenburg	423 051	387 997	384 231	411 252	415 723	483 581
Pommern	278 507	409 551	291 583	381 162	278 538	458 613
Posen	98 132	77 646	159 891	155 237	134 097	210 920
Schlesien	956 560	952 946	779 868	978 103	1 043 386	790 112
Sachsen	707 945	753 948	771 641	645 993	912 270	861 101
Schleswig-Holstein	450 876	491 858	492 796	509 747	511 317	542 394
Hannover	738 064	657 769	803 323	739 651	741 039	1 008 899
Westfalen	437 446	502 876	546 223	450 090	706 742	530 773
Hessen-Nassau	854 864	864 753	1 073 711	902 019	1 052 097	835 500
Rheinland	2 083 396	1 805 765	2 234 473	2 337 446	2 240 912	2 028 341
Hohenzollern	11 786	11 406	15 870	49 138	14 249	15 414

b) Für R

Netto-Einnahmen aus den in den Direktivbezirken des pre in de

[Abschluß der Verwaltung d

Staat. — Direktivbezirke.	Die berichtig				
	Zölle	Tabaksteuer einschl. der Abgabe von Tabaksurrogaten	Zuckersteuer	Salzsteuer	Maischbottichsteuer
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	2	3	4	5	6
Staat	**275 083 833,08**	**3 831 711,74**	**74 035 479,11**	**30 745 567,65**	**23 166 274,12**
Direktivbezirke.					
I. Ostpreußen . .	8 425 679,38	69 927,50	— 56 252,30	540 966,10	1 336 516,57
II. Westpreußen .	8 944 419,05	516 155,50	1 026 799,00	554 007,05	2 867 911,90
III. Brandenburg .	36 810 399,76	1 033 780,30	223 042,52	2 252 724,60	3 907 588,85
IV. Pommern . . .	11 958 738,50	557 206,10	4 955 532,65	1 468 724,35	3 631 029,85
V. Posen	3 999 455,80	36 260,60	1 908 052,32	2 443 321,10	6 843 405,95
VI. Schlesien . . .	26 470 898,07	399 002,40	19 634 357,95	1 809 399,90	3 746 797,95
VII. Sachsen	17 943 995,95	56 923,70	23 918 291,25	5 764 822,90	950 506,35
VIII. Schlsw.-Holst.	17 803 981,47	— 4 638,60	3 331 451,60	370 330,60	— 49 129,50
IX. Hannover . . .	23 393 639,74	336 950,40	4 428 840,91	5 968 605,70	33 667,55
X. Westfalen. . .	24 110 397,24	117 388,65	1 338 400,35	3 007 245,75	181 662,15
XI. Hess.-Nassau .	15 501 709,65	203 416,75	645 143,20	1 579 855,35	— 87 079,45
XII. Rheinprovinz .	79 715 275,12	509 338,40	12 681 819,65	4 878 992,25	— 196 598,65
XIII. Hohenzollern .	5 243,35	.	.	106 572,00	— 5,40
Staat	**279 216 125,91**	**4 087 234,35**	**83 961 296,98**	**30 943 478,85**	**21 928 044,97**
Direktivbezirke.					
I. Ostpreußen . .	8 386 423,93	80 399,15	— 20965,40	555 560,40	1 671 297,16
II. Westpreußen .	8 597 776,85	556 386,05	5 890 795,50	588 840,05	2 533 314,60
III. Brandenburg .	39 496 809,10	1 143 659,45	207 356,55	2 386 267,50	3 337 204,10
IV. Pommern . . .	13 334 059,00	576 105,60	6 002 702,30	1 386 123,45	3 816 995,00
V. Posen	3 920 291,95	34 064,35	1 349 277,65	2 366 680,10	5 868 155,77
VI. Schlesien . . .	27 952 919,52	363 149,00	17 677 473,78	1 775 086,45	4 335 978,09
VII. Sachsen	16 280 484,05	55 284,20	28 309 482,55	5 866 460,55	482 605,00
VIII. Schlsw.-Holst.	16 121 266,55	— 7 582,30	3 810 679,30	367 315,50	— 55 197,35
IX. Hannover . . .	22 913 500,00	375 030,70	4 883 346,45	5 801 327,85	— 34 921,45
X. Westfalen. . .	24 608 659,62	132 136,35	1 437 385,25	2 909 169,10	220 753,95
XI. Hess.-Nassau .	15 064 094,00	268 289,35	903 914,10	1 536 606,25	— 135 317,95
XII. Rheinprovinz .	82 534 967,34	510 312,45	13 509 848,95	5 294 199,65	— 112 821,95
XIII. Hohenzollern .	4 874,00	.	.	109 842,00	.
Staat	**293 826 112,86**	**4 107 996,73**	**70 836 503,05**	**30 436 445,91**	**22 001 249,80**
Direktivbezirke.					
I. Ostpreußen . .	8 831 830,02	77 585,90	179,55	604 887,91	1 815 316,85
…stpreußen .	10 523 435,05	585 724,20	6 412 629,50	644 834,50	3 786 783,75
…nburg .	42 985 536,59	1 154 613,50	595 717,61	2 390 230,50	-3 763 354,65
…rn . . .	13 115 974,15	542 059,80	3 582 979,10	1 466 639,80	5 249 928,55
. . . .	3 977 398,30	43 559,95	1 663 937,95	2 187 468,85	7 285 554,65
…n . . .	29 605 976,75	375 093,33	18 492 856,25	1 829 531,40	6 458 268,70
. . . .	17 884 827,70	73 775,55	18 790 162,00	5 540 170,65	734636,05
…-Holst.	18 921 558,28	— 6 949,00	2 098 900,87	352 913,40	20 388,75
…or . . .	24 427 841,93	390 315,15	5 047 870,22	5 749 589,05	110 456,90
. .	26 149 731,42	143 511,60	1 540 309,90	2 984 826,55	273 503,65
…n .	17 133 077,65	262 186,95	818 959,05	1 490 799,05	— 32 199,65
.	80 265 626,17	466 519,80	11 792 001,05	5 092 583,90	61 966,25
	3 298,85	.	.	101 970,35	.

…h der Übergangsabgabe für Branntwein aus Luxemburg.

)eutschen Reiches.

s erhobenen Reichssteuern (Zölle und Verbrauchssteuern) 1900 und 1901.

für die Rechnungsjahre 1899, 1900 und 1901.]

ahme betrug:								
steuer			Brausteuer und Übergangsabgabe von Bier	Spielkartenstempel	Stempelabgabe für Werthpapiere, Kaufgeschäfte, Lotterielose und Schiffsfrachturkunden	Verwaltungskostenbeiträge aus dem Zollverkehr und anderen außerordentlichen Einnahmen	überhaupt (Spalte 2 bis einschl. 5 und 10 bis einschl. 14)	Wiederholung der Spalte 1.
lag r uchs- be	Brennsteuer	überhaupt [1]) (Spalte 6+7+8+9)						
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
	9	10	11	12	13	14	15	
61,01	**482 453,50**	**126496984,08**	**25036811,28**	**982 808,20**	**26854003,35**	**195 583,61**	**563262782,06**	**St.**
32,40	— 12 891,55	8 110 498,72	1 023 792,41	1,50	214 132,30	15 804,42	18 344 550,03	I.
47,95	94 007,40	7 408 322,90	607 225,08	2,80	64 373,60	45 792,53	19 167 097,51	II.
59,05	—185 872,90	14 128 222,15	5 189 945,80	5 233,80	18 693 940,85	3,76	78 337 293,54	III.
59,51	54 884,05	9 794 683,76	648 287,15	517 454,30	111 896,40	29 491,25	30 042 014,46	IV.
77,80	510 392,65	12 075 129,85	426 384,28	.	81 281,70	412,44	20 970 298,10	V.
03,30	—101 453,85	20 288 774,20	2 406 885,81	61,00	832 641,90	6 523,22	71 848 544,45	VI.
63,55	15 573,25	18 449 085,35	2 178 088,24	128 846,40	389 556,70	.	68 829 610,49	VII.
34,70	67 505,40	4 007 263,60	1 061 595,37	20,50	192 000,65	47 378,23	26 809 383,42	VIII.
16,35	158 822,60	8 198 054,90	1 281 491,02	62 426,80	650 838,80	31 012,02	44 351 860,29	IX.
83,25	84 189,20	11 582 686,60	3 013 842,12	98,80	569 140,90	117,50	43 739 317,91	X.
78,50	— 57 191,45	2 425 042,10	1 998 332,80	172 160,60	2 196 619,25	.	24 722 279,70	XI.
27,10	—145 511,30	10 014 327,30	5 027 176,59	96 501,70	2 847 659,90	19 048,24	115790139,15	XII.
77,55	.	14 892,65	173 764,61	.	9 920,40	.	310 393,01	XIII.
90,86	**—544 480,18**	**122908744,92**	**25668726,72**	**995 439,40**	**28698431,42**	**199 351,28**	**576678820,83**	**St.**
92,65	31 624,52	8 516 166,08	1 055 944,66	2,80	484 492,25	21 417,71	19 079 441,58	I.
84,25	— 81 072,15	6 366 437,60	632 453,70	3,10	94 111,30	45 142,69	22 771 946,84	II.
55,20	—547 193,70	13 468 902,40	5 444 349,63	11 022,30	19 975 921,02	6,51	82 134 294,46	III.
81,15	— 55 182,90	8 828 264,95	669 113,45	508 774,40	166 041,50	29 473,40	31 500 658,05	IV.
79,70	231 051,95	10 497 679,27	448 806,48	1,00	82 846,30	514,70	18 700 161,80	V.
64,35	— 80 573,65	20 108 759,54	2 538 340,53	63,30	736 355,50	7 172,76	71 159 320,38	VI.
59,65	—271 755,45	16 594 117,45	2 186 713,52	130 995,00	414 802,15	.	69 838 339,47	VII.
20,75	79 809,05	4 405 935,30	1 104 300,00	2,70	224 610,25	48 810,55	26 075 337,85	VIII.
99,00	132 256,05	8 047 930,80	1 291 378,94	60 596,90	531 757,25	31 502,37	43 936 371,26	IX.
34,65	106 455,70	12 343 032,85	3 072 698,15	12,50	671 930,80	117,50	45 175 142,12	X.
88,10	— 42 480,50	2 571 978,10	2 004 581,71	187 559,90	1 979 735,80	6,24	24 516 765,45	XI.
00,91	— 47 419,10	11 142 742,93	5 051 505,64	96 405,50	3 303 994,80	15 186,85	121459164,11	XII.
30,50	.	16 797,65	168 540,31	.	31 832,50	.	331 886,46	XIII.
44,52	**—2873564,70**	**118850438,20**	**25505944,08**	**985 010,10**	**22621 304,25**	**188 232,86**	**567357988,04**	**St.**
27,95	— 6 462,85	8 545 370,35	1 079 529,75	2,00	181 063,50	13 834,93	19 334 283,91	I.
40,20	30 066,75	7 397 719,20	619 957,02	4,30	86 641,80	48 565,58	26 319 511,15	II.
41,65	—3176706,85	3 956 173,20	5 411 714,81	8 766,80	15 709 057,60	.	72 211 810,61	III.
63,20	132 634,75	10 363 311,75	675 499,71	494 558,70	94 494,50	28 473,43	30 363 990,94	IV.
09,45	84 691,10	11 041 365,20	449 971,08	7,00	190 886,30	787,90	19 555 382,53	V.
98,35	106 564,80	21 673 845,15	2 565 266,97	68,50	611 281,35	8 079,01	75 161 998,71	VI.
90,37	— 274 538,20	16 518 090,35	2 144 689,41	126 159,60	364 859,00	.	61 442 74,26	VII.
72,90	60 097,95	4 516 607,80	1 157 043,29	1,50	229 829,55	46 249,07	27 316 154,76	VIII.
37,60	93 077,90	8 376 954,00	1 289 165,85	62 802,50	695 090,80	30 547,27	46 070 176,77	IX.
50,05	84 819,60	12 468 543,75	2 943 312,30	12,80	263 151,20	141,00	46 493 540,52	X.
94,60	— 12 035,40	2 716 669,15	2 065 782,95	187 916,20	2 315 060,20	296,55	26 990 747,75	XI.
92,85	4 225,85	11 259 228,95	4 933 185,04	104 710,20	1 866 458,65	11 258,12	115791571,88	XII.
25,35	.	16 559,35	170 825,90	.	13 429,80	.	306 084,25	XIII.

D. Die Komm

I. Die Netto-Soll-Einnahmen und Aus

[Etats bezw. besonders au

Kommunal-verband.	Die ordentlichen Einnahmen: Staatsbeiträge: Dot. für allgemeine Zwecke (§ 1 d. Ges. v. 7. 3. 68, bezw. Ges. v. 11. 3. 72, bezw. § 2 d. Ges. v. 8. 7. 75 und Verordnung v. 12. 9. 77)	Dot. für die Verwaltung und Unterhaltung der früheren Staatschausseen (§§ 20 u. 21 d. Ges. v. 8. 7. 75 und Verordnung v. 12. 9. 77)	Dot. für das Hebammenwesen incl. Hebammenlehranstalten (§§ 12 und 13 d. G. v. 8. 7. 75)	Dot. für niedere landwirthschaftliche Lehranstalten (§ 14 d. G. v. 8. 7. 75)	Dot. zur Durchführung der Kreisordnung (§ 26 d. G. v. 8. 7. 75 und § 4 d. Verordnung vom 15. 3. 86)	sonstige Staatsbeiträge (§ 16 d. G. v. 8. 7. 75)	zusammen (Sp. 2 bis 7)	Pro b Be ab
1	2	3	4	5	6	7	8	
I. Ostpreußen .	1 442 331	1 408 152	6 657	16 500	—	[4]) 244	2 873 884	1
II. Westpreußen	993 383	793 859	13 629	10 230	—	[5]) 40 500	1 851 601	1
III. Brandenburg	1 549 077	1 335 047	7 548	5 400	—	—	2 897 072	2
IV. Pommern . .	1 156 487	950 871	9 090	3 750	—	—	2 120 198	1
V. Posen	1 139 700	691 929	6 819	10 350	220 317	[6]) 1 200	2 070 315	1
VI. Schlesien . .	2 070 111	2 051 573	18 663	9 600	—	—	4 149 947	2
VII. Sachsen . . .	1 223 613	1 862 210	17 319	20 550	—	—	3 123 692	2
VIII. Schles.-Holst.	697 693	1 113 246	—	9 600	135 819	[7])200 000	2 156 358	1
IX. Hannover . .	[1])1 502 739	2 272 290	38 274	33 010	284 076	[8]) 7 770	4 138 159	2
X. Westfalen . .	1 033 501	2 010 630	3 342	4 050	194 874	—	3 246 397	2
XI. Hessen-Nass.								
a) Kassel . .	[2]) —	1 190 230	—	3 600	89 833	[9]) 2 850	1 286 513	
b) Wiesbaden	[3]) 510 018	838 414	1 200	1 374	63 539	[9]) 2 400	1 416 945	
XII. Rheinland . .	1 756 736	2 056 233	5 903	12 600	333 411	[10]) 11 950	4 176 833	[11])6
XIII. Hohenzollern	46 021	102 540	258	4 836	8 898	—	162 553	
Summe . .	**15 121 410**	**18 677 224**	**128 702**	**145 450**	**1 330 767**	**266 914**	**35 670 467**	**27 1**

*) Nicht berücksichtigt sind die Einnahmen aus Nebenfonds, aus Erstattungen und aus Wirthschaf
[1]) Vergl. Sp. 12 Anmerkung 22. — [2]) Hiervon entfallen 39 453 ℳ auf den früheren Stadtkreis Frankfurt (§ 2 d. G.
Zuschuß zu den laufenden Unterhaltungskosten des bakteriologischen Laboratoriums im Landhause. —
[6]) für Reisekosten des Provinzial-Konservators. — [7]) ersparte Polizei-Verwaltungskosten zur Vertheilung
Armen- und Wohlthätigkeitsanstalten, 1 200 ℳ Zuschuß zu den Bureau- und Reisekosten des Provin
§ 16 d. G. v. 8. 7. 75. — [10]) 8 100 ℳ Rente des Staates für Übernahme der sog. Beckmann'schen Straße, 1 50
Verbandes Westfalen für die Unterhaltung der Straßenecke in der Gemeinde Ober Bonsfeld. — [11]) darunter 3
Provinzial-Hülfskasse, 27 000 ℳ aus dem Schuldentilgungsfonds und 4 000 ℳ Zinsen von zeitweise belegten
den Beständen der laufenden Verwaltung und 2 300 ℳ Zinsen vom Hebammen-Unterstützungsfonds. —
Provinzial-Hülfskasse 110 000 ℳ, Zinsen vom Provinzial-Kapitalienfonds 52 500 ℳ, Zinsen von den zeitweis
gewährten Betriebsvorschüssen 4 000 ℳ, Zinsen von abgehobenen Raten aufgenommener Anleihen 8 750 ℳ. —
Entschädigungen 7 100 ℳ, Zuschuß zur Verzinsung und Tilgung der bei der Provinzial-Hülfskasse aus A
36 600 ℳ und b) von der Preußischen Oberlausitz 2 153 ℳ und Zuschuß vom Hebammenfonds 2 536 ℳ. —
der Kapitalien-Verwaltung 3 600 ℳ, antheilige Zinsen des Kapitalien-Verwaltungs-Fonds für den Provinzial-
und Arbeitshaus zu Zeitz 475 ℳ — [19]) Zinsen aus zeitweilig belegten Beständen 5 000 ℳ, Zinsen aus belegte
Provinzial-Hauptkasse 12 000 ℳ, Zinsen des Aufforstungs-Darlehnsfonds 13 900 ℳ und Zinsen des Bauwe
Kapitalien-Fonds 293 104 ℳ, ferner 3 % vom Stammfonds der Landesbank im Betrage von 49 124 ℳ und
welche auf Grund des Erlasses vom 16. 9. 67 für dieselben Zwecke zu verwenden sind, für welche die
10 000 ℳ, Überschüsse des Reservefonds der Landeskreditkasse 200 000 ℳ, des Leihhauses zu Kassel 3 950 ℳ
des zur Unterhaltung des Denkmals des Freiherrn vom Stein gestifteten Kapitals 52 ℳ und der Übersch
17 800 ℳ und Zinsen des Stamm- und Reservefonds der Landesbank der Rheinprov. sowie Antheil an den Zinsüber
350 ℳ — [26]) aus Anleihen. — [27]) darunter von dem Rechnungsüberschuß des Jahres 1900: 152 609 ℳ. —
Anleihe, 93 150 ℳ Tilgungsbeträge aus dem Ordinarium und 6 739 ℳ Rückzahlungen von Darlehen. —
350 000 ℳ. — [32]) Bestand aus voriger Rechnung 67 668 ℳ, Überschüsse des Bezirksverbandes
kasse in 1900: 52 259 ℳ; aus dem Reservefonds des Landeskommunal-Verbandes 10 000 ℳ, Konto
[34]) darunter zu Kleinbahnzwecken 444 100 ℳ. — [35]) darunter zu Prämien an die Kreise für bereits prämiirte
600 000 ℳ und zur Durchführung des G. v. 11. 7. 91, insbesondere zur Bestreitung der Kosten des Erweiteru
…nlage 186 800 ℳ und für Bauten usw. im Interesse der Irrenpflege 362 500 ℳ. — außerordentl
Kreuzburg. — [40]) darunter zur Erbauung und Einrichtung zweier Landesasyle 450 000 ℳ. —
der Kunst und Wissenschaft 51 150 ℳ, zur Erweiterung der Irren-Pflege-Abtheilung in Wunstorf
200 000 ℳ, zur Tilgung der für den Neubau des Provinzial-Museums aufgenommenen Interim
ur Förderung des Kreis- und Gemeinde-Wegebaues 500 000 ℳ, zur Betheiligung des Prov.-Verbandes
rn 142 000 ℳ und Beiträge zu den Grunderwerbskosten zu Sekundärbahnen 50 000 ℳ. — Über
er zweiten Irrenanstalt 100 000 ℳ und Überweisung an den Kleinbahnfonds 400 000 ℳ. —
ukapitals für das Vinzenzhaus 10 887 ℳ.

…nzen.

…höheren Kommunalverbände*).

…chten.]

…en in										
	darunter									
…tige …n- …nen	Über-schüsse aus Vor-jahren	Zinsen von Provinzial-kapitalien und Über-schüsse von Provinzial-instituten usw.	Ordent-liche Ein-nahmen zu-sammen	Außer-ordentliche Ein-nahmen	Im ganzen (Sp. 13 und 14)	Ordent-liche Ausgaben zu-sammen (Sp. 19 bis 24 und Sp. 26 bis 34)	Außer-ordentliche Ausgaben	Im ganzen (Sp. 16 und 17)	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
…o	11	12	13	14	15	16	17	18	
…491	56 190	[12]) 76 303	4 483 375	[26]) 454 100	4 937 475	4 423 375	[34]) 514 100	4 937 475	I.
…145	85 339	[13]) 74 000	3 567 538	[26]) 1 100 100	4 667 638	3 557 638	[35]) 1 110 000	4 667 638	II.
…392	—	[14]) 77 500	5 895 464	[27]) 156 200	6 051 664	4 933 119	[36]) 1 118 545	6 051 664	III.
…145	302 124	[15]) 90 000	3 862 343	[26]) 588 800	4 451 143	3 862 343	[37]) 588 800	4 451 143	IV.
…122	—	[16]) 183 250	4 040 937	[28]) 63 500	4 104 437	4 040 937	[38]) 63 500	4 104 437	V.
…876	—	[17]) 70 524	6 326 498	—	6 326 498	6 304 823	[39]) 21 675	6 326 498	VI.
…558	161 853	[18]) 25 715	5 612 750	[29]) 488 000	6 100 750	5 612 750	[40]) 488 000	6 100 750	VII.
…602	392 200	[19]) 39 140	3 668 960	[30]) 1 593 889	5 262 849	3 668 960	[41]) 1 593 889	5 262 849	VIII.
…391	167 828	[20]) 26 220	6 816 430	[31]) 1 350 000	8 166 430	6 730 862	[42]) 1 400 150	8 131 012	IX.
…811	—	[21]) 428 231	6 184 708	[26]) 3 117 500	9 302 208	6 184 708	[43]) 3 117 500	9 302 208	X.
									XI.
…815	—	[22]) 1 075 680	2 805 328	[32]) 127 668	2 932 996	2 805 328	[44]) 192 000	2 997 328	a.
…455	68 000	[23]) 514 263	2 807 600	[26]) 472 700	3 280 300	2 680 300	[45]) 600 000	3 280 300	b.
…967	—	[24]) 517 800	11 074 800	—	11 074 800	11 074 800	—	11 074 800	XII.
…041	—	[25]) 360	236 594	[33]) 88 159	324 753	299 039	[46]) 25 714	324 753	XIII.
…811	**1 233 534**	**3 198 986**	**67 383 325**	**9 600 616**	**76 983 941**	**66 178 982**	**10 833 873**	**77 012 855**	**Se.**

…rt. — [3]) Hiervon entfallen 2 739 ℳ auf das Jadegebiet (§ 2 d. G. v. 8. 7. 75 bezw. Verordnung v. 12. 9. 77). — …Verordnung v. 12. 9. 77). — [4]) 144 ℳ für den Wächter beim Denkmal auf dem Galtgarbenberge und 100 ℳ …ß für die kunstgewerbliche Sammlung des Provinzial-Museums und 40 000 ℳ Zuschuß zu Landesmeliorationen. — …weise (§ 61 der Kreisordnung). — [8]) 1 170 ℳ gemäß § 16 d. G. v. 8. 7. 75 zur Gewährung von Zuschüssen für …rs, 5 400 ℳ Zuschuß zu der Beihülfe zur Anfertigung geologisch-agronomischer Karten der Provinz. — [9]) nach …rnahme der sog. Klinker-Aktienstraße bei Kranenburg, 2 350 ℳ Antheil an der Staatsrente des Provinzial-…terhaltung der früheren Bezirksstraßen. — [12]) 660 ℳ Zinsen des Vermögensfonds, 44 643 ℳ Reingewinn der …len. — [13]) Reingewinn der Provinzial-Hülfskasse. — [14]) 40 000 ℳ Zinsen des Kapitalfonds, 35 200 ℳ Zinsen von …rthpapieren, zeitweise belegten Beständen und sonstigen ausstehenden Forderungen. — [16]) Reingewinn der …und bei der Provinzial-Hülfskasse zinsbar belegten Barbeständen des Landeshauptfonds 8 000 ℳ, Zinsen von …n allgemeinen Reservefonds 22 135 ℳ, Zinsen von den vorschußweise zur Zahlung gelangenden Viehseuchen-…sserschäden des Sommers 1897 aufgenommenen Anleihe a) von der Provinzial-Darlehnskasse von Schlesien … Anlegung zeitweilig entbehrlicher Bestände der Provinzial-Hauptkasse 5 800 ℳ, halber Zinsüberschuß aus … und Zuschuß aus dem außerordentlichen Unterstützungsfonds für den Rgbz. Merseburg an das Landarmen-…stigem Provinzial-Vermögen 34 140 ℳ. — [20]) Zinsen von den zeitweise belegten verfügbaren Beständen der … — [21]) Zinsen von zeitweise belegten Kassenbeständen 12 000 ℳ, Zinsen von Aktiv-Kapitalien des Provinzial-… der Landesbank in Höhe von 74 008 ℳ. — [22]) Zinsen des ständischen Schatzes im Betrage von 852 000 ℳ, …en Dotationen an die übrigen Provinzial-Verbände bestimmt sind; ferner Zinsen der Landeshauptkasse …nk Hanau 9 730 ℳ — [23]) Zinsen aus der laufenden Rechnung mit der Nassauer Landesbank 2 800 ℳ, Zinsen …r Landesbank 511 411 ℳ. — [24]) Zinsen von vorübergehend angelegten Beständen der Centralfonds …desbank 500 000 ℳ. — [25]) Zinsen aus Darlehen 10 ℳ und aus Aktivkapitalien des Landes-Kommunal-Verbandes …ial-Kapitalfonds. — [29]) Überschüsse aus Vorjahren 38 000 ℳ und 450 000 ℳ aus Anleihen. — [30]) 1 494 000 ℳ aus …n 1 000 000 ℳ und Anzahlung der Stadt Hannover auf den Kaufpreis des früheren Museumsgebäudes …1900: 60 000 ℳ. — [33]) Etatsüberschüsse aus dem Vorjahre 3 500 ℳ, Überschüsse der Spar- und Leih-…bei der Spar- und Leihkasse zur Bestreitung der Kosten des Umbaues der Starzelbrücke 22 400 ℳ. — …e-Neubauten und Kosten für antheilige Abwicklung der alten Verpflichtungen der vormaligen Provinz Preußen …vinzial-Irrenanstalt Konradstein 1. Rate 500 000 ℳ. — [36]) darunter zu Bauten 903 200 ℳ. — [37]) darunter zur … aus dem Provinzial-Kapitalfonds an Provinzial-Anstalten. — [39]) darunter 18 000 ℳ an die Provinzial-Irren-…altsbauten 150 500 ℳ, für Wegebau 527 141 ℳ, zur Unterstützung des Kleinbahnwesens 820 473 ℳ. — [42]) darunter …kosten der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Lüneburg 700 000 ℳ, Neubaukosten der Hebammenlehranstalt … 225 000 ℳ. — [43]) darunter zur Ausführung von Bauten 833 500 ℳ, zur Herstellung von Kleinpflaster 240 000 ℳ, …hn-Unternehmungen der Westfälischen Landes-Eisenbahn-Gesellschaft 1 850 000 ℳ. — [44]) zur Erbauung von … Fonds für außerordentliche Hochbauten des Bezirksverbandes 100 000 ℳ, Überweisung an den Fonds zur …rst Carl-Landesspital $^1/_8$ der Gesammtüberschüsse der Spar- und Leihkasse für 1900 zur Verzinsung und

Noch: I. Die Netto-Soll-Einnahmen

Kommunal-verband	Verwaltung des Verbandes	Wegebau: Eisenbahnen	Wegebau: sonstiger Wegebau	Landwirthschaft: Meliorationen	Landwirthschaft: Unterstützung landw. Lehranstalten und für sonstige Zwecke der Landwirthschaft usw.	Landarmen- und Korrigendenwesen	darunter Erweiterte Armenpflege auf Grund des Ges. vom 11. 7. 91	Fürsorge für Idiote und Epileptische
1	19	20	21	22	23	24	25	26
I. Ostpreußen	216 752	130 000	1 955 144	30 000	127 440	[1])327 846	160 746	—
II. Westpreußen	216 788	209 000	851 869	104 000	34 652	476 975	.	63 300
III. Brandenburg	334 405	43 000	2 064 625	80 000	41 400	[2])668 796	.	[4]) 1 102 550
IV. Pommern	241 498	330 000	1 233 299	24 000	58 750	382 700	.	178 400
V. Posen	242 332	—	2 207 690	99 000	40 630	386 350	.	290 710
VI. Schlesien	196 220	—	3 056 993	116 000	41 700	[3]) —	—	34 820
VII. Sachsen	358 473	63 000	2 602 210	106 370	62 002	465 880	44 300	—
VIII. Schles.-Holst.	143 095	—	1 473 646	30 000	51 300	865 620	.	5 400
IX. Hannover	431 599	12 000	2 963 390	90 000	156 452	918 964	275 325	33 490
X. Westfalen	350 308	—	2 669 930	212 700	80 700	1 151 100	418 200	—
XI. Hessen-Nass.								
a) Kassel	141 482	30 000	1 441 410	45 000	27 400	157 355	.	239 960
b) Wiesbaden	142 033	—	1 532 914	60 000	33 950	299 875	.	3 000
XII. Rheinland	447 061	50 000	5 616 183	466 060		2 557 900	1 000 000	[8]) —
XIII. Hohenzollern	25 978	29 597	144 200	23 000	11 271	29 210	4 400	400
Summe	**3 488 024**	**796 597**	**29 813 503**	**1 020 070**	**767 647**	**8 688 571**	—	**318 810**
				466 060				**1 633 220**

[1] Die Kosten für das Landarmenwesen werden von den Kreisen getragen und sind auf 457 000 ℳ … …en trägt der Landarmenverband der Provinz Schlesien. Dieselben sind auf netto 1 859 100 ℳ … …en Kosten auf 916 910 ℳ netto veranschlagt sind, von denen 86 000 ℳ für die erweiterte Armen… …an den Haushaltsplan über die Unterstützung milder Stiftungen und Wohlthätigkeitsanstalten … …n Anspruch auf öffentliche Armenpflege haben. — [7]) darunter zur Ausführung des Gesetzes vom … …schuß an den Haushaltsplan für gewerbliche Zwecke. — [8]) Die für diesen Zweck vereinnahmte … …en.

)en der höheren Kommunalverbände.

) n	z e r f a l l e n i n s o l c h e f ü r									
							darunter			
⊢ en- n	Blindenwesen	Fürsorge-erziehung Minderjähriger	Hebammenwesen	sonstige wohlthätige Zwecke	Kunst und Wissenschaft	sonstige Ausgaben	Beihülfe an die Kreise zur Durchführung der Kreisordnung	Verzinsung und Tilgung von Schulden	zur Verfügung des Provinzialausschusses	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
)10	—	39 450	11 100	52 043	28 524	475 066	240 000	210 343	12 324	I.
:00	45 350	36 624	28 000	2 000	40 000	932 180	170 761	721 246	33 300	II.
)90	[4]) 55 037	44 300	21 806	33 450	7 200	320 560	285 859	—	22 500	III.
:00	43 100	34 700	28 500	16 570	23 900	646 226	190 635	388 943	—	IV.
:00	49 800	29 353	19 100	41 508	58 600	353 664	[9]) —	328 434	5 000	V.
)83	40 400	124 000	63 390	22 552	105 950	[7]) 1 455 945	345 453	455 431	—	VI.
:10	66 690	100 000	30 340	35 552	26 500	686 783	204 255	465 400	15 000	VII.
:20	66 430	24 000	—	62 546	36 600	769 703	135 819	396 229	—	VIII.
:55	22 800	43 334	75 825	48 946	61 590	1 507 464	284 076	1 108 257	—	IX.
60	38 480	52 400	12 000	39 182	30 750	1 077 398	194 874	748 774	100 000	X.
										XI.
40	3 000	18 000	—	423 401	71 067	138 013	89 833	—	43 279	a.
00	7 000	21 148	1 200	49 123	6 680	281 527	63 539	180 000	—	b.
10	[5]) 122 000	100 230	51 080	[6]) 9 000	194 000	[8]) 1 060 976	333 411	575 000	40 000	XII.
800		187	258	6 372	1 900	24 666	8 898	7 000	—	XIII.
78 800	**560 087**	**667 726**	**342 590**	**842 245**	**693 261**	**9 730 171**	**2 547 413**	**5 585 057**	**271 403**	**Se.**

— [2]) ohne die Ausgaben auf Grund des Ges. v. 11. 7. 91. — [3]) Die Kosten für das Landarmen- und Korri-
…tfallen auf die erweiterte Armenpflege 1 022 545 ℳ. Die Stadt Breslau bildet einen eigenen Landarmenver-
…lich sind. — [4]) einschl. der Ausgaben auf Grund des Gesetzes vom 11. 7. 91. — [5]) Vergl. Sp. 82 Anmerkung 6. —
Kosten der Unterbringung und des Unterhalts von Epileptikern, Idioten und Blinden aus der Rheinprovinz,
…d Maßnahmen zur Verhütung von Hochwassergefahren in der Provinz Schlesien 655 000 ℳ. — [8]) darunter
…117 ℳ ist zu den in §§ 4, 18, 14 und 20 des Dotationsgesetzes vom 8. 7. 75 angegebenen Zwecken ver-

…n Städten während der Rechnungsjahre 1895 und 1899.

…palte 2) wurden 1899 (1895) gedeckt durch							
…d zwar durch							
…euer beim Erwerbe von Grundstücken (Umsatzsteuer) ℳ	sonstige indirekte Steuern ℳ	indirekte Steuern überhaupt (Spalte 5 bis 10) ℳ	Bauplatzsteuer ℳ	Betriebssteuer ℳ	Zuschläge zur Staatseinkommensteuer bezw. besondere Einkommensteuer, Wohnungs- oder Miethssteuer ℳ	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
9	10	11	12	13	14		
12 573 751	**614 214**	**30 160 645**	**24 206**	**1 564 363**	**153 881 097**	1899	St.
6 437 652	*438 191*	*19 779 428*	*1 052 828*	*1 109 683*	*105 913 401*	1895	
10 753 751	**614 214**	**27 102 245**	**24 206**	**1 278 363**	**126 991 097**	1899.	
4 437 652	*438 191*	*16 745 628*	*52 828*	*914 683*	*84 261 661*	1895.	
12 177 365	598 886	27 906 302	20 150	1 326 798	137 057 859	1899.	
6 333 829	425 261	18 344 456	1 049 050	938 238	93 109 650	1895.	
10 357 365	598 886	24 847 902	20 150	1 040 798	110 167 859	1899.	
4 333 829	425 261	15 310 656	49 050	743 238	71 457 910	1895.	
396 386	15 328	2 254 343	4 056	237 565	16 823 238	1899.	
103 823	12 930	1 434 972	3 778	171 445	12 803 751	1895.	
… 10 000 Einwohnern.							
361 487	—	665 508	—	50 441	3 826 903	1899	I.
173 010	—	429 531	—	38 431	2 807 156	1895	
261 900	180	377 706	—	40 520	3 130 537	1899	II.
81 000	357	170 362	—	26 067	2 344 473	1895	
1 820 000	—	3 058 400	—	286 000	26 890 000	1899	III.
2 000 000	—	3 033 800	1 000 000	195 000	21 651 740	1895	
1 401 500	563	2 382 139	4 000	116 500	10 594 012	1899	IV.
661 094	292	1 483 289	6 000	76 765	6 345 708	1895	
380 209	172 960	786 340	2 500	34 705	3 497 727	1899	V.
140 100	162 584	434 443	900	12 402	2 306 365	1895	
230 000	—	990 181	—	37 170	2 003 106	1899	VI.
3 200	—	479 991	—	23 825	1 333 113	1895	
869 917	1 750	3 560 174	13 000	115 897	10 973 156	1899	VII.
302 082	1 470	2 490 006	27 100	83 140	7 363 931	1895	
847 995	2 258	2 248 697	600	124 037	11 943 171	1899	VIII.
341 743	41 068	1 232 039	—	69 943	7 149 483	1895	
374 000	239 600	900 400	50	46 606	4 293 575	1899	IX.
274 610	194 400	740 628	50	40 565	3 158 751	1895	
919 512	122 590	1 819 620	—	69 677	5 677 649	1899	X.
372 193	7 609	1 028 464	—	49 591	3 629 804	1895	
649 350	200	1 163 556	—	83 469	10 752 600	1899	XI.
156 200	1 100	485 997	2 000	53 550	6 220 812	1895	
1 273 000	58 060	3 429 600	—	69 018	11 403 168	1899	XII.
676 597	15 140	2 513 878	—	57 347	7 697 667	1895	
2 788 495	725	6 523 981	—	252 758	32 072 255	1899	XIII.
1 152 000	1 241	3 822 028	13 000	211 612	21 100 647	1895	
309 850	—	558 427	—	39 901	3 216 743	1899	1.
161 010	—	375 899	—	34 289	2 389 948	1895	
51 637	—	107 081	—	10 540	610 160	1899	2.
12 000	—	53 632	—	4 142	417 208	1895	
238 000	140	293 266	—	34 460	2 408 392	1899	3.
70 000	207	116 632	—	23 110	1 924 583	1895	
23 900	40	84 440	—	6 060	722 145	1899	4.
11 000	150	53 730	—	2 957	419 890	1895	
1 820 000	—	3 058 400	—	286 000	26 890 000	1899	5.
2 000 000	—	3 033 800	1 000 000	195 000	21 651 740	1895	

Noch: II. Übersicht des Finanzbedarfes und seiner Deck[ung]

Staat (ohne Hohenzollern). — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Jahr	Von dem Finanzbedarfe (Spalte 2) wurden 1899 (1895) gedeckt du[rch] Zuschläge zu der staatlich veranlagten (bezw. durch eine besondere) Grund- und Gebäude- bezw. Grundwerthsteuer *M*	Gewerbesteuer *M*	Zuschläge zu den Realsteuern überhaupt (Sp. 15 u. 16) *M*	Gebühren, Beiträge, indirekte Steuern, Bauplatzsteuer und Betriebssteuer überhaupt (Sp. 3, 4, 11, 12 u. 13) *M*	Zuschläge [zu den] Personal- [und] Realsteuern überhaupt (Spalte 14 u. …) *M*
1		15	16	17	18	19
Staat überhaupt mit Berlin	1899	**74 314 328**	**35 219 620**	**109 718 744**	**73 975 237**	**263 599 8**
		184 796				
	1895	*58 889 577*	*23 331 734*	*83 124 137*	*49 269 057*	*183 637 5*
		902 826				
Staat überhaupt ohne Berlin	1899	**56 744 984**	**27 118 920**	**84 048 700**	**65 261 717**	**211 039 7**
		184 796				
	1895	*43 827 177*	*17 701 334*	*62 431 337*	*40 165 283*	*146 692 9*
		902 826				
davon: Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern mit Berlin	1899	64 440 869	31 055 818	95 496 687	68 301 362	232 554 5
	1895	50 951 095	20 170 278	71 600 103	46 071 211	164 709 7
		478 730				
Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern ohne Berlin	1899	46 871 525	22 955 118	69 826 643	59 587 842	179 994 5
	1895	35 888 695	14 539 878	50 907 303	36 967 437	122 365
		478 730				
Städte bis zu 10 000 Einwohnern	1899	9 873 459	4 163 802	14 222 057	5 673 875	31 045
		184 796				
	1895	7 938 482	3 161 456	11 524 034	3 197 846	24 327 7
		424 096				

a. Städte mit m[ehr …]

Provinzen.	Jahr	15	16	17	18	19
I. Ostpreußen	1899	1 675 056	572 501	2 247 557	2 069 017	6 074
	1895	1 375 382	481 325	1 856 707	1 389 531	4 663
II. Westpreußen	1899	1 404 747	603 740	2 008 487	1 939 313	5 139
	1895	1 151 575	424 393	1 575 968	1 259 775	3 920
III. Stadtkreis Berlin	1899	17 569 344	8 100 700	25 670 044	8 713 520	52 560
	1895	15 062 400	5 630 400	20 692 800	9 103 774	42 344
IV. Brandenburg	1899	5 363 579	1 759 501	7 123 080	5 142 278	17 717
	1895	3 863 343	1 115 682	4 979 025	3 690 679	11 324
V. Pommern	1899	2 039 727	829 006	2 868 733	1 646 098	6 366
	1895	1 486 631	631 715	2 118 346	1 142 042	4 424
VI. Posen	1899	1 198 337	397 316	1 595 653	1 558 232	3 598
	1895	829 593	285 077	1 114 670	761 773	2 447
VII. Schlesien	1899	4 842 495	2 392 164	7 234 659	7 571 239	18 207
	1895	4 083 939	1 716 459	5 800 398	5 041 539	13 164
VIII. Sachsen	1899	4 970 927	2 531 657	7 502 584	5 610 325	19 445
	1895	3 471 847	1 626 299	5 098 146	3 338 507	12 247
IX. Schleswig-Holstein	1899	4 064 179	722 050	4 786 229	3 333 890	9 079
	1895	3 344 383	537 346	3 881 729	2 559 254	7 040
X. Hannover	1899	2 639 484	1 176 018	3 815 502	5 289 717	9 483
	1895	2 036 562	806 306	2 842 868	2 903 753	6 472
XI. Westfalen	1899	3 330 644	2 119 953	5 450 597	4 323 270	16 203
	1895	2 200 890	1 160 693	3 361 583	2 102 050	9 582
XII. Hessen-Nassau	1899	3 773 252	2 075 866	5 849 118	8 883 655	17 252
	1895	3 201 671	1 390 853	4 592 524	5 071 645	12 290
XIII. Rheinland	1899	11 569 098	7 775 346	19 344 444	12 220 808	51 416
	1895	8 842 879	4 363 730	13 685 339	7 706 889	34 785
		478 730				
Regierungsbezirke.						
1. Königsberg	1899	1 361 534	468 660	1 830 194	1 614 530	5 046
	1895	1 158 745	404 651	1 563 396	1 082 418	3 955
2. Gumbinnen	1899	313 522	103 841	417 363	454 487	1 027
	1895	216 637	76 674	293 311	307 113	710
3. Danzig	1899	1 051 735	462 668	1 514 403	1 732 994	3 922
	1895	886 259	314 511	1 200 770	882 105	3 125
4. Marienwerder	1899	353 012	141 072	494 084	206 319	1 216
	1895	265 316	109 882	375 198	377 670	795
5. Stadtkreis Berlin	1899	17 569 344	8 100 700	25 670 044	8 713 520	52 560
	1895	15 062 400	5 630 400	20 692 800	9 103 774	42 344

Städten während der Rechnungsjahre 1895 und 1899.

Neben den …eindesteuern …n erhoben an: …is- …ben	Schul-abgaben ℳ	Überschüsse (+) oder Fehlbeträge (−) der gewerblichen Unternehmungen ℳ	Von dem Finanzbedarfe wurden gedeckt i. Hundertth. durch: Gebühren	Beiträge	indirekte Steuern	Bauplatz-steuer	Betriebs-steuer	Zuschläge zur: Einkommen-steuer	Grund- u. Gebäude- bezw. Grundwerthsteuer	Gewerbe-steuer	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		
941	**3 773 945**	**+23 949 225**	**10,60**	**1,91**	**8,93**	**0,01**	**0,46**	**45,58**	**22,01**	**10,43**	1899	**St.**
									+ 0,05 = 32,49			
456	*3 321 078*	*+17 764 662*	*9,41*	*2,06*	*8,30*	*0,44*	*0,47*	*44,44*	*24,71*	*9,79*	1895	
									+ 0,38 = 34,88			
941	**3 773 945**	**+20 698 837**	**11,87**	**1,47**	**9,81**	**0,01**	**0,46**	**45,96**	**20,54**	**9,81**	1899	
									+ 0,07 = 30,42			
456	*3 321 078*	*+13 363 618*	*10,49*	*1,52*	*8,96*	*0,03*	*0,49*	*45,09*	*23,45*	*9,47*	1895	
									+ 0,48 = 33,40			
516	2 185 667	+22 742 615	11,06	1,92	9,28	0,01	0,44	45,56	21,42	10,32	1899	
919	1 930 937	+16 844 198	10,03	2,18	8,70	0,50	0,45	44,17	24,17	9,57	1895	
									+ 0,23 = 33,97			
516	2 185 667	+19 492 227	12,64	1,42	10,37	0,01	0,43	45,98	19,56	9,58	1899	
919	1 930 937	+12 443 154	11,51	1,59	9,61	0,03	0,47	44,85	22,52	9,13	1895	
									+ 0,30 = 31,95			
425	1 588 278	+ 1 206 610	6,82	1,84	6,14	0,01	0,65	45,82	26,89	11,34	1899	
									+ 0,50 = 38,73			
537	1 390 141	+ 920 464	4,62	1,15	5,21	0,01	0,62	46,52	28,84	11,49	1895	
									+ 1,54 = 41,87			
…000 Einwohnern.												
	—	+ 382 127	15,89	0,73	8,17	—	0,62	46,99	20,57	7,03	1899	I.
971	—	+ 309 389	14,76	0,47	7,10	—	0,63	46,37	22,72	7,95	1895	
	—	+ 552 708	20,15	1,34	5,34	—	0,57	44,23	19,85	8,53	1899	II.
	—	+ 313 038	17,06	3,46	3,29	—	0,50	45,26	22,23	8,19	1895	
	—	+ 3 250 388	4,89	3,87	4,99	—	0,47	43,89	28,67	13,22	1899	III.
	—	+ 4 401 044	5,46	4,01	5,90	1,94	0,38	42,08	29,28	10,94	1895	
474	41 145	+ 1 213 775	9,00	2,55	10,42	0,02	0,51	46,34	23,46	7,70	1899	IV.
093	33 741	+ 883 744	9,86	4,29	9,88	0,04	0,51	42,26	25,73	7,43	1895	
759	—	+ 455 828	8,97	1,29	9,81	0,03	0,43	43,65	25,46	10,35	1899	V.
010	—	+ 928 304	11,36	1,11	7,80	0,02	0,22	41,43	26,71	11,35	1895	
	126 841	+ 198 766	10,12	0,17	19,20	—	0,72	38,84	23,24	7,70	1899	VI.
	146 396	+ 126 844	7,68	0,36	14,96	—	0,74	41,54	25,85	8,88	1895	
718	—	+ 2 567 075	14,35	0,70	13,81	0,05	0,45	42,57	18,78	9,28	1899	VII.
855	—	+ 1 800 145	12,69	0,72	13,68	0,15	0,46	40,45	22,43	9,43	1895	
744	129 408	+ 1 617 594	12,57	0,35	8,97	0,002	0,50	47,67	19,84	10,10	1899	VIII.
177	48 282	+ 782 880	12,80	0,27	7,90	—	0,45	45,87	22,28	10,43	1895	
551	—	+ 963 109	18,58	0,65	7,25	0,0004	0,38	34,59	32,74	5,82	1899	IX.
782	—	+ 500 784	17,82	0,70	7,72	0,001	0,42	32,90	34,84	5,60	1895	
824	569 019	+ 992 340	21,91	1,09	12,31	—	0,47	38,41	17,86	7,96	1899	X.
551	555 187	+ 390 991	19,23	0,24	10,97	—	0,53	38,71	21,72	8,60	1895	
246	1 190 903	+ 2 959 809	14,24	0,75	5,67	—	0,41	52,38	16,23	10,33	1899	XI.
000	967 064	+ 1 486 277	12,33	1,03	4,16	0,02	0,46	53,24	18,84	9,93	1895	
200	—	+ 1 079 802	18,85	1,75	13,12	—	0,26	43,63	14,44	7,94	1899	XII.
	—	+ 895 884	11,87	2,53	14,48	—	0,33	44,34	18,44	8,01	1895	
000	128 351	+ 6 509 294	6,31	2,24	10,25	—	0,40	50,40	18,18	12,22	1899	XIII.
480	180 267	+ 4 024 874	6,78	1,83	8,99	0,03	0,50	49,66	20,81	10,27	1895	
									+ 1,13 = 32,21			
	—	+ 316 989	14,38	0,88	8,38	—	0,60	48,29	20,44	7,04	1899	1.
971	—	+ 263 819	12,88	0,47	7,46	—	0,68	47,46	23,01	8,04	1895	
	—	+ 65 138	22,67	0,06	7,23	—	0,71	41,17	21,16	7,01	1899	2.
	—	+ 45 570	24,03	0,47	5,27	—	0,41	41,00	21,29	7,53	1895	
	—	+ 167 950	24,32	0,53	5,19	—	0,61	42,58	18,60	8,18	1899	3.
	—	+ 15 000	17,96	0,56	2,91	—	0,58	48,03	22,12	7,85	1895	
	—	+ 384 758	3,61	4,54	5,94	—	0,43	50,76	24,82	9,92	1899	4.
	—	+ 298 038	14,00	13,37	4,58	—	0,25	35,80	22,62	9,37	1895	
	—	+ 3 250 388	4,89	3,87	4,99	—	0,47	43,89	28,67	13,22	1899	5.
	—	+ 4 401 044	5,46	4,01	5,90	1,94	0,38	42,03	29,28	10,94	1895	

Noch: II. Übersicht des Finanzbedarfes und seiner D…

Regierungsbezirke.		Betrag des zu deckenden Finanzbedarfes ℳ	Von dem Finanzbe…				
			Gebühren ℳ	Beiträge ℳ	indirekte St…		
					Biersteuer ℳ	andere Verbrauchssteuern ℳ	Lustbarkeitssteuer ℳ
1		2	3	4	5	6	7
						Noch: a. Städte mi…	
Noch: Regierungsbezirke							
6. Potsdam	1899	17 760 130	1 645 736	514 740	176 777	364 000	67 554
	1895	10 968 607	2 092 313	510 735	149 000	343 400	47 631
7. Frankfurt	1899	5 099 240	411 834	67 329	86 600	27 450	36 170
	1895	4 046 805	388 806	132 771	102 470	—	23 670
8. Stettin	1899	5 400 977	261 769	6 000	110 800	—	9 550
	1895	3 640 145	204 578	—	14 300	—	9 200
9. Köslin	1899	1 288 685	73 772	25 800	15 033	—	6 898
	1895	977 317	53 005	14 004	12 300	—	4 028
10. Stralsund	1899	1 322 896	383 312	71 900	29 000	—	6 350
	1895	949 291	374 710	48 000	28 300	—	5 000
11. Posen	1899	3 257 322	432 011	—	128 730	446 600	11 166
	1895	2 023 599	238 226	9 380	74 430	267 500	4 475
12. Bromberg	1899	1 899 669	90 075	8 795	63 360	64 400	13 500
	1895	1 185 957	8 178	2 173	22 608	69 600	11 138
13. Breslau	1899	14 823 403	2 456 469	60 631	325 620	1 738 850	101 370
	1895	11 209 732	1 356 913	48 846	285 600	1 480 500	72 850
14. Liegnitz	1899	4 601 166	869 242	57 891	130 276	—	48 439
	1895	3 367 176	646 467	44 192	75 000	—	36 775
15. Oppeln	1899	6 354 485	374 871	63 064	161 693	—	33 188
	1895	3 628 960	307 188	37 687	69 800	—	24 584
16. Magdeburg	1899	11 700 109	2 092 514	22 013	312 035	—	209 165
	1895	8 901 170	1 558 212	15 577	247 323	—	29 450
17. Merseburg	1899	9 625 212	915 577	65 440	377 803	—	130 538
	1895	4 163 684	352 552	24 631	171 972	—	62 124
18. Erfurt	1899	3 730 759	140 213	1 234	119 200	3 000	45 600
	1895	2 521 282	84 299	1 254	106 872	7 500	40 711
19. Schleswig	1899	12 413 694	2 306 610	80 224	16 000	—	163 900
	1895	9 599 734	1 710 353	67 658	28 425	—	142 953
20. Hannover	1899	9 165 395	2 623 890	128 055	291 000	—	2 600
	1895	5 669 744	1 379 134	—	223 735	—	34 981
21. Hildesheim	1899	1 961 950	110 548	21 989	59 000	67 500	18 516
	1895	1 229 930	71 883	12 355	24 500	55 000	5 000
22. Lüneburg	1899	1 940 861	171 892	3 169	47 250	—	17 450
	1895	1 334 643	112 165	—	42 074	—	10 850
23. Stade	1899	130 300	22 100	—	4 800	—	—
	1895	110 854	19 350	—	3 500	—	—
24. Osnabrück	1899	1 011 321	198 521	5 000	26 500	52 500	9 000
	1895	600 599	143 934	8 927	24 719	44 735	9 178
25. Aurich	1899	573 041	112 546	2 710	11 500	59 641	3 900
	1895	430 655	76 880	1 070	11 800	55 959	1 800
26. Münster	1899	2 078 304	38 100	—	71 000	—	20 300
	1895	1 184 406	17 500	—	42 000	—	11 200
27. Minden	1899	2 780 167	202 688	19 102	15 000	—	22 190
	1895	1 554 687	120 963	15 632	16 000	—	9 236
8. Arnsberg	1899	15 667 996	2 681 635	134 720	139 869	—	122 057
	1895	8 945 352	1 301 758	104 650	93 000	—	56 014
9. Kassel	1899	4 634 355	219 778	42 110	202 750	711 800	3 400
	1895	3 335 055	133 182	35 109	173 006	673 796	2 082
0. Wiesbaden	1899	21 501 586	4 706 907	416 242	235 200	595 700	129 300
	1895	14 026 781	1 927 134	404 995	197 050	493 100	107 000
31. Koblenz	1899	1 924 206	53 650	36 866	79 800	182 500	24 200
	1895	1 378 255	30 765	15 650	57 000	141 400	9 000
[illegible]	1899	37 487 829	1 035 488	988 329	1 010 916	—	318 645
	1895	24 549 133	715 559	592 189	661 150	—	227 627
[illegible]	1899	16 145 293	2 521 311	296 392	452 806	—	157 314
	1895	11 316 878	1 895 310	105 988	303 000	—	113 900
[illegible]	1899	2 145 813	130 350	87 550	99 593	—	30 407
	1895	1 227 569	32 326	50 790	47 000	—	13 500
[illegible]	1899	5 934 366	276 855	17 278	106 000	770 200	53 736
	1895	4 021 040	207 176	14 496	83 400	626 000	28 300

en Städten während der Rechnungsjahre 1895 und 1899.

alte 2) wurden 1899 (1895) gedeckt durch							
zwar durch						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
ern beim Erwerbe von rundstücken msatzsteuer) ℳ	sonstige indirekte Steuern ℳ	indirekte Steuern überhaupt (Spalte 5 bis 10) ℳ	Bauplatzsteuer ℳ	Betriebssteuer ℳ	Zuschläge zur Staatseinkommensteuer bezw. besondere Einkommensteuer, Wohnungs- oder Miethssteuer ℳ		
9	10	11	12	13	14		
10 000 Einwohnern.							
1 305 000	272	2 093 666	4 000	89 016	7 941 163	1899	6.
652 094	286	1 307 626	6 000	55 923	4 323 684	1895	
96 500	291	288 473	—	27 484	2 652 849	1899	7.
9 000	6	175 663	—	20 842	2 022 024	1895	
346 800	171 335	678 625	2 500	22 800	2 361 579	1899	8.
131 100	161 180	359 080	900	2 780	1 561 667	1895	
23 909	1 625	56 965	—	7 605	647 998	1899	9.
6 500	1 404	33 408	—	5 692	492 698	1895	
9 500	—	50 750	—	4 300	488 150	1899	10.
2 500	—	41 955	—	3 930	252 000	1895	
162 500	—	766 461	—	21 145	1 129 843	1899	11.
1 200	—	361 315	—	14 605	744 530	1895	
67 500	—	223 720	—	16 025	873 263	1899	12.
2 000	—	118 676	—	9 220	588 583	1895	
538 582	—	2 783 337	—	55 439	5 565 026	1899	13.
220 000	—	2 137 620	—	46 435	3 972 316	1895	
154 633	1 750	378 712	—	24 400	1 955 540	1899	14.
41 500	1 470	196 129	21 600	19 995	1 440 586	1895	
176 702	—	398 125	13 000	36 058	3 452 590	1899	15.
40 582	—	156 257	5 500	16 710	1 951 029	1895	
212 745	1 958	819 448	—	40 926	5 257 737	1899	16.
234 600	40 988	641 690	—	32 285	3 885 267	1895	
481 650	300	1 073 149	—	55 204	4 756 216	1899	17.
42 240	80	333 723	—	16 557	2 023 440	1895	
153 600	—	356 100	600	27 907	1 929 218	1899	18.
64 903	—	256 626	—	21 101	1 240 776	1895	
374 000	239 600	900 400	50	46 606	4 293 575	1899	19.
274 610	194 400	740 628	50	40 565	3 158 751	1895	
726 000	114 000	1 186 800	—	40 900	2 992 500	1899	20.
326 103	—	640 960	—	28 956	2 024 265	1895	
128 512	7 090	301 779	—	8 802	955 902	1899	21.
31 000	6 160	139 060	—	7 730	565 838	1895	
56 000	—	138 800	—	11 300	985 000	1899	22.
11 090	—	78 804	—	7 605	646 164	1895	
—	—	7 200	—	—	59 300	1899	23.
—	—	5 500	—	—	52 004	1895	
—	1 500	98 000	—	4 800	485 500	1899	24.
—	1 449	87 381	—	3 442	209 759	1895	
9 000	—	87 041	—	3 875	199 447	1899	25.
4 000	—	76 759	—	1 858	131 774	1895	
77 770	—	191 010	—	10 813	1 130 977	1899	26.
31 200	1 100	102 700	—	7 745	653 927	1895	
100 900	—	159 190	—	13 833	1 596 325	1899	27.
14 500	—	57 286	2 000	6 152	873 840	1895	
470 680	200	813 356	—	58 823	8 025 298	1899	28.
110 500	—	326 011	—	39 653	4 693 045	1895	
195 000	60	1 163 010	—	17 804	1 944 710	1899	29.
47 597	40	933 028	—	13 793	1 290 573	1895	
1 078 000	58 000	2 266 590	—	51 214	9 458 458	1899	30.
629 000	15 100	1 580 850	—	43 554	6 407 094	1895	
80 000	—	386 500	—	9 685	826 358	1899	31.
14 000	—	239 500	—	4 500	609 110	1895	
1 473 208	135	3 038 019	—	166 518	21 028 654	1899	32.
449 000	431	1 544 293	10 000	140 316	13 672 970	1895	
1 008 215	—	1 750 554	—	39 000	6 485 052	1899	33.
579 000	—	1 083 800	—	35 333	4 463 825	1895	
107 700	—	262 198	—	16 600	922 350	1899	34.
7 000	—	82 400	3 000	13 750	549 000	1895	
119 372	590	1 086 710	—	20 955	2 809 841	1899	35.
103 000	810	782 035	—	17 713	1 805 742	1895	

Noch: II. Übersicht des Finanzbedarfes und seiner Dec

Regierungsbezirke.		Von dem Finanzbedarfe (Spalte 2) wurden 1899 (1895) gedeckt d				
		Zuschläge zu der staatlich veranlagten (bezw. durch eine besondere)		Zuschläge zu den Realsteuern überhaupt (Sp. 15 u. 16) ℳ	Gebühren, Beiträge, indirekte Steuern, Bauplatzsteuer und Betriebssteuer überhaupt (Sp. 3, 4, 11, 12 u. 13) ℳ	Zuschläge zu de Personal- Realsteu überhau (Spalte 14 ℳ
		Grund- und Gebäude- bezw. Grundwerthsteuer ℳ	Gewerbesteuer ℳ			
1		15	16	17	18	19
					Noch: a. Städte mit	
Noch: Regierungsbezirke						
6. Potsdam	1899	4 300 192	1 171 617	5 471 809	4 347 158	13 412
	1895	3 012 996	659 330	3 672 326	2 972 597	7 996
7. Frankfurt	1899	1 063 387	587 884	1 651 271	795 120	4 304
	1895	850 347	456 352	1 306 699	718 082	3 328
8. Stettin	1899	1 468 118	599 586	2 067 704	971 694	4 429
	1895	1 053 736	457 404	1 511 140	567 338	3 072
9. Köslin	1899	339 194	137 351	476 545	164 142	1 124
	1895	273 295	105 215	378 510	106 109	871
10. Stralsund	1899	232 415	92 069	324 484	510 262	812
	1895	159 600	69 096	228 696	468 595	480
11. Posen	1899	696 761	211 101	907 862	1 219 617	2 037
	1895	496 616	158 927	655 543	623 526	1 400
12. Bromberg	1899	501 576	186 215	687 791	338 615	1 561
	1895	332 977	126 150	459 127	138 247	1 047
13. Breslau	1899	2 659 108	1 243 393	3 902 501	5 355 876	9 467
	1895	2 594 802	1 052 800	3 647 602	3 589 814	7 619
14. Liegnitz	1899	905 730	409 651	1 315 381	1 330 245	3 270
	1895	706 230	291 977	998 207	928 383	2 438
15. Oppeln	1899	1 277 657	739 120	2 016 777	885 118	5 469
	1895	782 907	371 682	1 154 589	523 342	3 105
16. Magdeburg	1899	2 270 633	1 196 838	3 467 471	2 974 901	8 725
	1895	1 859 906	908 233	2 768 139	2 247 764	6 653
17. Merseburg	1899	1 851 445	908 181	2 759 626	2 109 370	7 515
	1895	973 013	439 768	1 412 781	727 463	3 436
18. Erfurt	1899	848 849	426 638	1 275 487	526 054	3 204
	1895	638 928	278 298	917 226	363 280	2 158
19. Schleswig	1899	4 064 179	722 050	4 786 229	3 333 890	9 079
	1895	3 344 383	537 346	3 881 729	2 559 254	7 040
20. Hannover	1899	1 553 750	639 500	2 193 250	3 979 645	5 185
	1895	1 178 616	417 813	1 596 429	2 049 050	3 620
21. Hildesheim	1899	387 328	175 602	562 930	443 118	1 518
	1895	296 027	137 037	433 064	231 028	998
22. Lüneburg	1899	404 700	226 000	630 700	325 161	1 615
	1895	339 805	150 100	489 905	198 574	1 136
23. Stade	1899	28 000	13 700	41 700	29 300	101
	1895	23 000	11 000	34 000	24 850	86
24. Osnabrück	1899	149 400	70 100	219 500	306 321	705
	1895	100 264	46 892	147 156	243 684	356
25. Aurich	1899	116 306	51 116	167 422	206 172	366
	1895	98 850	43 464	142 314	156 567	274
26. Münster	1899	429 264	278 140	707 404	239 923	1 838
	1895	273 612	128 922	402 534	127 945	1 056
27. Minden	1899	470 042	318 987	789 029	394 813	2 385
	1895	290 386	188 428	478 814	202 033	1 352
28. Arnsberg	1899	2 431 338	1 522 826	3 954 164	3 688 534	11 979
	1895	1 636 892	843 343	2 480 235	1 772 072	7 173
29. Kassel	1899	837 244	409 699	1 246 943	1 442 702	3 191
	1895	642 394	286 976	929 370	1 115 112	2 219
30. Wiesbaden	1899	2 936 008	1 666 167	4 602 175	7 440 953	14 0[illegible]
	1895	2 559 277	1 103 877	3 663 154	3 956 533	10 070
31. Koblenz	1899	420 057	191 090	611 147	486 701	1 437
	1895	478 730		478 730	290 415	1 087
Düsseldorf	1899	6 700 335	4 530 486	11 230 821	5 228 354	32 25[illegible]
	1895	5 071 214	2 802 592	7 873 806	3 002 357	21 545
öln	1899	2 921 722	2 131 262	5 052 984	4 607 257	11 538
	1895	2 705 284	1 027 338	3 732 622	3 120 431	8 196
ier	1899	453 765	273 000	726 765	496 698	1 648
	1895	308 250	188 053	496 303	182 266	1 045
hen	1899	1 073 219	649 508	1 722 727	1 401 798	4 532
	1895	758 131	345 747	1 103 878	1 111 420	2 909

Städten während der Rechnungsjahre 1895 und 1899.

…en den …ndesteuern erhoben an		Überschüsse (+) oder Fehlbeträge (—) der gewerblichen Unternehmungen	Von dem Finanzbedarfe wurden gedeckt i. Hundertth. durch								Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
								Zuschläge zur				
…n	Schulabgaben ℳ	ℳ	Gebühren	Beiträge	indirekte Steuern	Bauplatzsteuer	Betriebssteuer	Einkommensteuer	Grund- u. Gebäude- bezw. Grundwerthsteuer	Gewerbesteuer		
	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		
…00 Einwohnern.												
00	33 327	+ 946 611	9,27	2,90	11,79	0,02	0,50	44,71	24,21	6,60	1899	6.
27	26 231	+ 635 754	9,96	4,66	11,92	0,05	0,51	39,42	27,47	6,01	1895	
74	7 818	+ 267 164	8,08	1,32	5,66	—	0,54	52,02	20,85	11,53	1899	7.
66	7 510	+ 247 990	9,61	3,28	4,34	—	0,52	49,97	21,01	11,28	1895	
	—	+ 337 794	4,85	0,11	12,56	0,05	0,42	43,73	27,18	11,10	1899	8.
	—	+ 795 732	5,62	—	9,86	0,02	0,08	42,90	28,95	12,57	1895	
59	—	—	5,72	2,00	4,42	—	0,59	50,28	26,32	10,66	1899	9.
10	—	—	5,42	1,43	3,42	—	0,58	50,41	27,96	10,77	1895	
00	—	+ 118 034	28,98	5,44	3,84	—	0,33	36,90	17,57	6,96	1899	10.
00	—	+ 132 572	39,47	5,06	4,42	—	0,41	26,55	16,81	7,28	1895	
	63 877	+ 34 104	13,26	—	23,53	—	0,65	34,69	21,39	6,48	1899	11.
	95 991	—	11,77	0,46	17,86	—	0,72	36,79	24,55	7,85	1895	
	62 964	+ 164 662	4,74	0,46	11,78	—	0,84	45,97	26,40	9,80	1899	12.
	50 405	+ 126 844	0,69	0,18	10,01	—	0,78	49,63	28,08	10,64	1895	
14	—	+ 1 779 618	16,57	0,41	18,78	—	0,37	37,54	17,94	8,39	1899	13.
41	—	+ 1 271 111	12,10	0,44	19,07	—	0,41	35,44	23,15	9,39	1895	
12	—	+ 462 393	18,89	1,26	8,23	—	0,53	42,50	19,68	8,90	1899	14.
46	—	+ 318 326	19,20	1,31	5,82	0,64	0,59	42,78	20,97	8,67	1895	
92	—	+ 325 064	5,90	0,99	6,27	0,20	0,57	54,33	20,11	11,63	1899	15.
68	—	+ 210 708	8,46	1,04	4,31	0,15	0,46	53,76	21,57	10,24	1895	
23	41 644	+ 821 583	17,88	0,19	7,00	—	0,35	44,94	19,41	10,23	1899	16.
11	25 482	+ 73 831	17,51	0,17	7,21	—	0,36	43,65	20,90	10,20	1895	
21	87 764	+ 698 728	9,51	0,68	11,15	—	0,57	49,41	19,24	9,44	1899	17.
56	22 800	+ 569 275	8,47	0,59	8,02	—	0,40	48,60	23,37	10,56	1895	
	—	+ 97 283	3,76	0,03	9,54	0,02	0,75	51,71	22,75	11,44	1899	18.
	—	+ 139 774	3,34	0,05	10,18	—	0,84	49,21	25,34	11,04	1895	
51	—	+ 963 109	18,58	0,65	7,25	0,0004	0,38	34,59	32,74	5,82	1899	19.
32	—	+ 500 784	17,82	0,70	7,72	0,001	0,42	32,90	34,84	5,60	1895	
	—	+ 514 278	28,63	1,40	12,95	—	0,45	32,65	16,95	6,98	1899	20.
12	—	— 79 238	24,32	—	11,30	—	0,51	35,70	20,79	7,37	1895	
50	206 137	+ 216 022	5,64	1,12	15,38	—	0,45	48,72	19,74	8,95	1899	21.
36	116 113	+ 60 631	5,84	1,00	11,31	—	0,63	46,01	24,07	11,14	1895	
	98 500	+ 106 150	8,86	0,16	7,15	—	0,58	50,75	20,85	11,64	1899	22.
	87 200	+ 74 900	8,40	—	5,90	—	0,57	48,41	25,46	11,25	1895	
74	35 173	+ 15 000	16,96	—	5,53	—	—	45,51	21,49	10,51	1899	23.
93	27 849	+ 25 000	17,46	—	4,96	—	—	46,91	20,75	9,92	1895	
	89 500	+ 112 250	19,63	0,49	9,69	—	0,47	48,01	14,77	6,93	1899	24.
	224 425	+ 270 888	23,97	1,49	14,55	—	0,57	34,92	16,69	7,81	1895	
	139 709	+ 28 640	19,64	0,47	15,19	—	0,68	34,81	20,30	8,92	1899	25.
	99 600	+ 38 810	17,85	0,25	17,82	—	0,43	30,60	22,95	10,09	1895	
	384 800	+ 81 455	1,83	—	9,19	—	0,52	54,42	20,65	13,38	1899	26.
	250 070	+ 4 000	1,48	—	8,67	—	0,65	55,21	23,10	10,88	1895	
	—	+ 250 720	7,29	0,69	5,73	—	0,50	57,42	16,90	11,47	1899	27.
	—	+ 32 000	7,78	1,01	3,68	0,13	0,40	56,21	18,68	12,12	1895	
46	806 103	+ 2 627 634	17,11	0,86	5,19	—	0,38	51,22	15,52	9,72	1899	28.
00	716 994	+ 1 450 277	14,55	1,17	3,64	—	0,44	52,46	18,30	9,43	1895	
00	—	+ 587 071	4,74	0,91	25,10	—	0,38	41,96	18,07	8,84	1899	29.
	—	+ 396 137	3,99	1,05	27,98	—	0,41	38,70	19,26	8,60	1895	
	—	+ 492 731	21,89	1,94	10,54	—	0,24	43,99	13,65	7,75	1899	30.
	—	+ 499 747	13,74	2,89	11,27	—	0,31	45,68	18,25	7,87	1895	
	31 520	+ 221 270	2,79	1,92	20,09	—	0,50	42,95	21,83	9,93	1899	31.
	30 350	+ 228 900	2,23	1,14	17,38	—	0,33	44,19	34,73		1895	
00	96 831	+ 3 446 338	2,76	2,64	8,10	—	0,44	56,09	17,87	12,09	1899	32.
60	149 917	+ 2 135 103	2,91	2,41	6,29	0,04	0,57	55,70	20,66	11,42	1895	
	—	+ 2 451 935	15,62	1,84	10,84	—	0,24	40,17	18,10	13,20	1899	33.
	—	+ 1 456 190	16,75	0,94	9,58	—	0,31	39,44	23,90	9,08	1895	
	—	+ 274 751	6,07	4,08	12,22	—	0,77	42,98	21,15	12,72	1899	34.
	—	+ 154 681	2,63	4,14	6,71	0,24	1,12	44,72	25,11	15,32	1895	
	—	+ 115 000	4,67	0,29	18,31	—	0,35	47,35	18,08	10,94	1899	35.
	—	+ 50 000	5,15	0,43	21,69	—	0,44	44,91	18,85	8,60	1895	

Noch: II. Übersicht des Finanzbedarfes und seiner Deck…

Provinzen. — Regierungsbezirke.		Betrag des zu deckenden Finanzbedarfes	Von dem Finanzbedar…					
			Gebühren	Beiträge	indirekte Steue…			
					Biersteuer	andere Verbrauchssteuern	Lustbarkeitssteuer	Hund… steue…
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1		2	3	4	5	6	7	8
b. Städte mit wenig…								
Provinzen.								
I. Ostpreußen	1899	2 285 747	178 680	2 535	108 478	—	14 344	15 4
	1895	1 806 711	142 223	2 678	82 075	—	10 278	14 2
II. Westpreußen	1899	2 523 936	99 893	342 349	61 428	—	10 232	11 8
	1895	1 827 108	79 789	145 062	25 280	—	7 818	11 4
IV. Brandenburg	1899	3 938 513	39 955	8 765	86 998	—	46 242	53 6
	1895	3 240 433	59 074	5 275	38 175	—	32 334	46 9
V. Pommern	1899	2 079 799	52 879	19 115	15 528	—	19 378	19 4
	1895	1 627 210	45 698	5 283	14 622	—	13 525	19 9
VI. Posen	1899	2 485 994	193 416	6 654	84 133	—	11 215	18 4
	1895	1 796 123	44 480	—	68 092	—	8 426	15 7
VII. Schlesien	1899	3 925 385	362 941	102 450	96 194	—	40 342	39 9
	1895	3 083 211	256 096	29 763	49 395	—	28 234	36 5
VIII. Sachsen	1899	3 103 839	62 835	29 752	99 102	—	52 824	43 8
	1895	2 452 425	32 439	14 242	58 058	—	34 704	40 0
IX. Schleswig-Holstein	1899	2 607 167	233 385	12 508	13 890	—	54 578	27 8
	1895	2 075 530	170 091	8 251	10 411	—	41 195	25 1
X. Hannover	1899	1 699 376	80 615	43 530	40 044	10 000	21 207	21 8
	1895	1 310 086	71 593	19 200	29 514	10 357	16 601	22 6
XI. Westfalen	1899	2 919 548	102 960	4 335	36 590	—	18 774	29 8
	1895	1 901 349	67 483	3 230	10 938	—	9 376	22 1
XII. Hessen-Nassau	1899	4 137 589	792 589	80 994	108 845	225 972	25 539	47 1
	1895	2 689 492	124 769	74 463	81 076	200 036	18 385	39 6
XIII. Rheinland	1899	5 012 277	303 668	21 108	95 293	—	56 962	59 0
	1895	3 715 953	178 302	8 167	40 960	—	33 175	50 7
Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	1899	1 369 579	45 586	—	67 387	—	7 692	8 9
	1895	1 132 915	41 895	—	50 925	—	5 276	8 1
2. Gumbinnen	1899	916 168	133 094	2 535	41 091	—	6 652	6 4
	1895	673 796	100 328	2 678	31 150	—	5 002	6 0
3. Danzig	1899	471 481	9 185	4 000	6 600	—	1 501	2 2
	1895	331 691	7 208	700	2 500	—	1 009	2 2
4. Marienwerder	1899	2 052 455	90 708	338 349	54 828	—	8 731	9 5
	1895	1 495 417	72 581	144 362	22 780	—	6 809	9 1
6. Potsdam	1899	2 464 407	3 895	—	72 824	—	31 905	34 8
	1895	1 971 866	33 796	800	34 525	—	21 840	30 6
7. Frankfurt	1899	1 474 106	36 060	8 765	14 174	—	14 337	18 8
	1895	1 268 567	25 278	4 475	3 650	—	10 494	16 3
8. Stettin	1899	998 727	24 542	30	5 542	—	8 995	10 1
	1895	823 414	19 975	57	5 737	—	5 045	10 1
9. Köslin	1899	749 640	11 986	19 085	5 378	—	5 251	6 2
	1895	524 810	11 088	4 711	7 135	—	5 820	6 1
10. Stralsund	1899	331 432	16 351	—	4 608	—	5 132	3 0
	1895	278 986	14 635	515	1 750	—	2 663	3 6
11. Posen	1899	1 597 643	185 165	3 300	64 333	—	7 129	12 6
	1895	1 184 019	44 240	—	57 370	—	5 892	10 5
12. Bromberg	1899	888 351	8 251	3 354	19 800	—	4 086	5 7
	1895	612 104	240	—	10 722	—	2 534	5 1

Städten während der Rechnungsjahre 1895 und 1899.

lte 2) wurden 1899 (1895) gedeckt durch						
zwar durch						
r beim Erwerbe von ndstücken (atzsteuer) ℳ	sonstige indirekte Steuern ℳ	indirekte Steuern überhaupt (Spalte 5 bis 10) ℳ	Bauplatzsteuer ℳ	Betriebssteuer ℳ	Zuschläge zur Staatseinkommensteuer bezw. besondere Einkommensteuer, Wohnungs- oder Miethssteuer ℳ	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
9	10	11	12	13	14	
000 Einwohnern.						
18 572	—	156 806	—	24 712	1 035 379	1899 I.
4 268	—	110 849	—	18 649	820 563	1895
23 876	108	107 487	—	14 877	1 104 193	1899 II.
600	200	45 386	—	9 597	835 895	1895
46 600	2 300	235 835	—	33 379	1 842 241	1899 IV.
7 700	2 175	127 300	—	24 472	1 493 755	1895
11 088	1 887	67 339	—	11 799	1 004 719	1899 V.
7 828	1 361	57 283	12	8 977	750 740	1895
25 351	200	139 303	421	33 983	1 069 198	1899 VI.
6 508	130	98 881	200	18 605	821 706	1895
56 222	694	233 402	—	14 964	1 833 521	1899 VII.
18 678	230	133 083	—	9 671	1 453 459	1895
9 670	4 080	209 500	3 635	12 209	1 191 647	1899 VIII.
5 022	1 614	139 417	3 566	9 339	1 018 428	1895
25 210	30	121 577	—	14 510	1 182 575	1899 IX.
13 364	50	90 186	—	13 103	940 298	1895
32 097	140	125 446	—	6 624	842 062	1899 X.
14 603	89	93 819	—	5 476	630 737	1895
33 828	426	119 493	—	17 181	1 586 746	1899 XI.
4 550	411	47 409	—	8 853	975 456	1895
62 916	4 033	474 435	—	27 567	1 566 005	1899 XII.
15 342	5 170	359 645	—	26 700	1 116 497	1895
50 956	1 430	263 720	—	25 760	2 564 952	1899 XIII.
5 360	1 500	131 714	—	18 003	1 946 217	1895
10 008	—	94 032	—	15 737	637 190	1899 1.
2 868	—	67 225	—	13 372	532 332	1895
8 564	—	62 774	—	8 975	398 189	1899 2.
1 400	—	43 624	—	5 277	288 231	1895
2 800	108	13 270	—	1 414	258 816	1899 3.
—	200	6 007	—	1 192	178 054	1895
21 076	—	94 217	—	13 463	845 377	1899 4.
600	—	39 379	—	8 405	657 841	1895
41 630	2 300	183 488	—	20 913	1 166 555	1899 6.
6 900	2 175	96 055	—	12 895	930 105	1895
4 970	—	52 347	—	12 466	675 686	1899 7.
800	—	31 245	—	11 577	563 650	1895
7 115	668	32 517	—	7 722	476 504	1899 8.
6 521	615	28 078	—	5 772	386 719	1895
—	—	16 882	—	1 500	380 866	1899 9.
—	—	19 078	12	660	246 548	1895
3 973	1 219	17 940	—	2 577	147 349	1899 10.
1 307	746	10 127	—	2 545	117 473	1895
11 926	—	96 083	—	14 725	685 764	1899 11.
2 793	—	76 646	200	8 066	524 176	1895
13 425	200	43 220	421	19 258	383 434	1899 12.
3 715	130	22 235	—	10 539	297 530	1895

Noch: II. Übersicht des Finanzbedarfes und seiner Deck

Provinzen. — Regierungsbezirke.		Von dem Finanzbedarfe (Spalte 2) wurden 1899 (1895) gedeckt d				
		Zuschläge zu der staatlich veranlagten (bezw. durch eine besondere)		Zuschläge zu den Realsteuern überhaupt (Sp. 15 u. 16)	Gebühren, Beiträge, indirekte Steuern, Bauplatzsteuer und Betriebssteuer überhaupt (Sp. 3, 4, 11, 12 u. 13)	Zuschlä usw. z den Perso und Realste überhau (Sp. 14 u.
		Grund- und Gebäude- bezw. Grundwerthsteuer	Gewerbesteuer			
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1		15	16	17	18	19
					b. Städte mit wei	
I. Ostpreußen	1899	662 462	225 173	887 635	362 733	1 923
	1895	531 093	180 656	711 749	274 399	1 532
II. Westpreußen	1899	489 433	180 908	855 137	564 606	1 959
		184 796				
	1895	393 682	179 167	711 379	279 834	1 547
		138 530				
IV. Brandenburg	1899	1 283 462	494 876	1 778 338	317 934	3 620
	1895	1 118 708	411 849	1 530 557	216 121	3 024
V. Pommern	1899	670 746	253 202	923 948	151 132	1 928
	1895	551 414	207 803	759 217	117 253	1 509
VI. Posen	1899	760 439	282 580	1 043 019	373 777	2 112
	1895	587 586	224 665	812 251	162 166	1 633
VII. Schlesien	1899	919 559	458 548	1 378 107	713 757	3 211
	1895	806 906	394 233	1 201 139	428 613	2 654
VIII. Sachsen	1899	1 206 673	387 588	1 594 261	317 931	2 785
	1895	931 653	303 341	1 234 994	199 003	2 253
IX. Schleswig-Holstein	1899	699 398	343 214	1 042 612	381 980	2 225
	1895	599 075	254 526	853 601	281 631	1 793
X. Hannover	1899	394 094	207 005	601 099	256 215	1 443
	1895	332 478	156 783	489 261	190 088	1 119
XI. Westfalen	1899	687 957	400 876	1 088 833	243 969	2 675
	1895	555 419	243 499	798 918	126 975	1 774
XII. Hessen-Nassau	1899	837 419	358 580	1 195 999	1 375 585	2 762
	1895	701 745	285 673	987 418	585 577	2 103
XIII. Rheinland	1899	1 261 817	571 252	1 833 069	614 256	4 398
	1895	828 723	319 261	1 433 550	336 186	3 379
		285 566				
Regierungsbezirke.						
1. Königsberg	1899	429 152	147 882	577 034	155 355	1 214
	1895	354 130	123 961	478 091	122 492	1 010
2. Gumbinnen	1899	233 310	77 291	310 601	207 378	708
	1895	176 963	56 695	233 658	151 907	521
3. Danzig	1899	184 796		184 796	27 869	443
	1895	138 530		138 530	15 107	316
4. Marienwerder	1899	489 433	180 908	670 341	536 737	1 515
	1895	393 682	179 167	572 849	264 727	1 230
6. Potsdam	1899	770 630	318 926	1 089 556	208 296	2 256
	1895	639 185	259 030	898 215	143 546	1 828
7. Frankfurt	1899	512 832	175 950	688 782	109 638	1 364
	1895	479 523	152 819	632 342	72 575	1 195
8. Stettin	1899	339 380	118 032	457 412	64 811	933
	1895	282 048	100 765	382 813	53 882	769
9. Köslin	1899	225 845	93 476	319 321	49 453	700
	1895	175 672	67 041	242 713	35 549	489
10. Stralsund	1899	105 521	41 694	147 215	36 868	294
	1895	93 694	39 997	133 691	27 822	251
11. Posen	1899	456 071	156 535	612 606	299 273	1 228
	1895	387 487	143 204	530 691	129 152	1 054
12. Bromberg	1899	304 368	126 045	430 413	74 504	813
	1895	200 099	81 461	281 560	33 014	579

tädten während der Rechnungsjahre 1895 und 1899.

…n den …desteuern …rhoben an: Schulabgaben ℳ	Überschüsse (+) oder Fehlbeträge (—) der gewerblichen Unternehmungen ℳ	Von dem Finanzbedarfe wurden gedeckt i. Hundertth. durch: Gebühren	Beiträge	indirekte Steuern	Bauplatzsteuer	Betriebssteuer	Zuschläge zur: Einkommensteuer	Grund- und Gebäude- bezw. Grundwerthsteuer	Gewerbesteuer	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		
…0 Einwohnern.											
—	+ 38 640	7,82	0,11	6,86	—	1,08	45,30	28,98	9,85	1899	I.
—	+ 30 520	7,87	0,15	6,14	—	1,08	45,42	29,40	10,00	1895	
—	+ 20 666	3,96	13,56	4,26	—	0,59	43,75	19,39	7,17	1899	II.
								+ 7,32 = 33,88			
—	+ 8 416	4,37	7,94	2,48	—	0,53	45,75	21,55	9,81	1895	
								+ 7,58 = 38,94			
18 284	+ 82 318	1,01	0,22	5,99	—	0,85	46,77	32,59	12,57	1899	IV.
16 496	+ 71 395	1,82	0,16	3,93	—	0,76	46,10	34,52	12,71	1895	
13 510	+ 49 741	2,54	0,92	3,24	—	0,57	48,31	32,25	12,17	1899	V.
15 313	+ 40 655	2,81	0,32	3,52	0,001	0,55	46,14	33,89	12,77	1895	
748 275	+ 12 388	7,78	0,27	5,60	0,02	1,37	43,01	30,59	11,37	1899	VI.
653 204	+ 7 975	2,48	—	5,51	0,01	1,04	45,75	32,71	12,51	1895	
59 491	+ 243 641	9,25	2,61	5,95	—	0,38	46,71	23,43	11,68	1899	VII.
36 825	+ 157 810	8,31	0,97	4,32	—	0,31	47,14	26,17	12,79	1895	
113 432	+ 19 467	2,02	0,96	6,75	0,12	0,39	38,39	38,88	12,49	1899	VIII.
78 409	+ 23 281	1,32	0,58	5,68	0,15	0,38	41,53	37,99	12,37	1895	
103 266	+ 232 859	8,95	0,48	4,66	—	0,56	45,36	26,83	13,16	1899	IX.
121 305	+ 226 125	8,20	0,40	4,35	—	0,63	45,30	28,86	12,26	1895	
218 713	+ 195 131	4,74	2,56	7,38	—	0,39	49,55	23,19	12,18	1899	X.
194 271	+ 165 403	5,46	1,47	7,16	—	0,42	48,14	25,38	11,97	1895	
277 709	+ 53 043	3,53	0,15	4,09	—	0,59	54,35	23,56	13,73	1899	XI.
242 184	+ 35 808	3,55	0,17	2,49	—	0,47	51,30	29,21	12,81	1895	
9 444	+ 94 374	19,16	1,96	11,47	—	0,67	37,85	20,24	8,67	1899	XII.
4 536	+ 38 922	4,64	2,77	13,37	—	0,99	41,51	26,09	10,62	1895	
26 154	+ 164 342	6,06	0,42	5,26	—	0,51	51,17	25,17	11,40	1899	XIII.
27 598	+ 114 154	4,80	0,22	3,54	—	0,48	52,37	22,30	8,59	1895	
								+ 7,68 = 38,57			
—	+ 23 014	3,33	—	6,87	—	1,15	46,52	31,33	10,80	1899	1.
—	+ 25 598	3,70	—	5,93	—	1,18	46,99	31,26	10,94	1895	
—	+ 15 626	14,53	0,28	6,85	—	0,98	43,46	25,47	8,44	1899	2.
—	+ 4 922	14,89	0,40	6,47	—	0,78	42,78	26,26	8,41	1895	
—	+ 8 023	1,95	0,85	2,81	—	0,30	54,89	39,19		1899	3.
—	—	2,17	0,21	1,81	—	0,36	53,68	41,76		1895	
—	+ 12 643	4,42	16,49	4,59	—	0,66	41,19	23,85	8,81	1899	4.
—	+ 8 416	4,85	9,65	2,63	—	0,56	43,99	26,33	11,98	1895	
9 313	+ 53 443	0,16	—	7,45	—	0,85	47,34	31,27	12,94	1899	6.
8 479	+ 47 711	1,71	0,04	4,88	—	0,65	47,17	32,42	13,14	1895	
8 971	+ 28 875	2,45	0,59	3,55	—	0,85	45,84	34,79	11,94	1899	7.
8 017	+ 23 684	1,99	0,35	2,46	—	0,92	44,43	37,80	12,05	1895	
13 510	+ 53 861	2,46	0,003	3,26	—	0,77	47,71	33,98	11,82	1899	8.
15 313	+ 40 655	2,43	0,01	3,41	—	0,70	46,97	34,25	12,24	1895	
—	— 4 120	1,60	2,55	2,25	—	0,20	50,81	30,13	12,47	1899	9.
—	—	2,11	0,90	3,64	0,002	0,13	46,98	33,47	12,77	1995	
—	—	4,93	—	5,41	—	0,78	44,46	31,84	12,58	1899	10.
—	—	5,25	0,18	3,63	—	0,91	42,11	33,58	14,34	1895	
491 799	+ 8 738	11,60	0,21	6,01	—	0,93	42,92	28,55	9,80	1899	11.
437 243	+ 6 545	3,74	—	6,47	0,002	0,68	44,27	32,73	12,09	1895	
256 476	+ 3 650	0,93	0,38	4,87	0,05	2,17	43,16	34,26	14,19	1899	12.
215 961	+ 1 430	0,03	—	3,63	—	1,72	48,61	32,69	13,31	1895	

n Städten während der Rechnungsjahre 1895 und 1899.

lte 2) wurden 1899 (1895) gedeckt durch							
zwar durch							
r beim Erwerbe von ndstücken satzsteuer) ℳ	sonstige indirekte Steuern ℳ	indirekte Steuern überhaupt (Spalte 5 bis 10) ℳ	Bauplatzsteuer ℳ	Betriebssteuer ℳ	Zuschläge zur Staatseinkommensteuer bezw. besondere Einkommensteuer, Wohnungs- oder Miethssteuer ℳ	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
9	10	11	12	13	14		
000 Einwohnern.							
15 593	—	95 811	—	6 206	806 429	1899	13.
7 193	—	60 670	—	2 893	654 726	1895	
18 180	694	66 041	—	1 685	516 468	1899	14.
5 960	230	38 787	—	2 267	402 299	1895	
22 449	—	71 550	—	7 073	510 624	1899	15.
5 525	—	33 626	—	4 511	396 434	1895	
2 960	1 505	65 660	—	5 805	524 622	1899	16.
3 600	1 114	42 546	—	3 563	424 640	1895	
4 560	60	108 398	3 635	5 084	488 492	1899	17.
350	390	73 401	3 566	4 696	458 635	1895	
2 150	2 515	35 442	—	1 320	178 533	1899	18.
1 072	110	23 470	—	1 080	135 153	1895	
25 210	30	121 577	—	14 510	1 182 575	1899	19.
13 364	50	90 186	—	13 103	940 298	1895	
7 167	—	22 946	—	794	113 054	1899	20.
2 300	—	9 386	—	15	88 655	1895	
13 200	—	35 120	—	2 460	246 981	1899	21.
10 000	—	30 482	—	2 710	186 751	1895	
7 830	100	30 480	—	—	213 518	1899	22.
380	50	16 022	—	—	120 281	1895	
1 000	—	6 900	—	1 080	95 401	1899	23.
1 000	—	6 350	—	422	77 049	1895	
1 900	40	11 300	—	2 028	89 868	1899	24.
923	39	10 964	—	2 091	76 518	1895	
1 000	—	18 700	—	262	83 240	1899	25.
—	—	20 615	—	238	81 483	1895	
19 700	—	56 580	—	8 506	707 858	1899	26.
3 000	—	21 086	—	5 251	377 221	1895	
3 194	—	14 164	—	4 504	297 623	1899	27.
—	—	11 306	—	245	196 735	1895	
10 934	426	48 749	—	4 171	581 265	1899	28.
1 550	411	15 017	—	3 357	401 500	1895	
5 841	4 033	288 319	—	11 886	457 313	1899	29.
2 389	4 170	261 347	—	6 271	297 723	1895	
57 075	—	186 116	—	15 681	1 108 692	1899	30.
12 953	1 000	98 298	—	20 429	818 774	1895	
1 500	—	35 725	—	2 187	524 353	1899	31.
—	—	25 253	—	1 596	380 716	1895	
35 456	430	151 534	—	13 571	1 439 779	1899	32.
4 960	1 500	64 464	—	10 253	1 081 148	1895	
12 000	—	33 581	—	—	178 800	1899	33.
400	—	11 205	—	—	158 993	1895	
2 000	1 000	35 095	—	6 192	255 416	1899	34.
—	—	23 911	—	3 307	183 192	1895	
—	—	7 785	—	3 810	166 604	1899	35.
—	—	6 881	—	2 847	142 168	1895	

Noch: II. Übersicht des Finanzbedarfes und seiner [...]

Noch: b. Städte mit [...]

Regierungsbezirke.	Jahr	Von dem Finanzbedarfe (Spalte 2) wurden 1899 (1895) gedeck[t] — Zuschläge zu der staatlich veranlagten (bezw. durch eine besondere) Grund- und Gebäude- bezw. Grundwerthsteuer ℳ	Gewerbesteuer ℳ	Zuschläge zu den Realsteuern überhaupt (Sp. 15 u. 16) ℳ	Gebühren, Beiträge, indirekte Steuern, Bauplatzsteuer und Betriebssteuer überhaupt (Sp. 3, 4, 11, 12 u. 13) ℳ
1		15	16	17	18
13. Breslau	1899	399 327	214 028	613 355	359 407
	1895	353 848	188 312	542 160	241 376
14. Liegnitz	1899	226 965	120 518	347 483	211 072
	1895	200 565	100 029	300 594	101 090
15. Oppeln	1899	293 267	124 002	417 269	143 278
	1895	252 493	105 892	358 385	86 147
16. Magdeburg	1899	455 377	158 583	613 960	104 243
	1895	356 356	124 616	480 972	63 141
17. Merseburg	1899	603 042	182 042	785 084	143 421
	1895	443 295	139 722	583 017	95 615
18. Erfurt	1899	148 254	46 963	195 217	70 267
	1895	132 002	39 003	171 005	40 247
19. Schleswig	1899	699 398	343 214	1 042 612	381 980
	1895	599 075	254 526	853 601	281 631
20. Hannover	1899	61 816	40 032	101 848	34 005
	1895	48 759	19 190	67 949	12 534
21. Hildesheim	1899	129 073	58 700	187 773	58 579
	1895	109 074	46 980	156 054	38 904
22. Lüneburg	1899	84 951	45 924	130 875	37 006
	1895	61 135	33 557	94 692	18 159
23. Stade	1899	45 693	20 352	66 045	31 020
	1895	36 998	18 858	55 856	29 342
24. Osnabrück	1899	40 879	23 487	64 366	66 013
	1895	42 542	18 071	60 613	60 223
25. Aurich	1899	31 682	18 510	50 192	29 592
	1895	33 970	20 127	54 097	30 926
26. Münster	1899	218 612	198 057	416 669	77 293
	1895	154 902	103 130	258 032	28 247
27. Minden	1899	205 082	65 758	270 840	66 888
	1895	163 808	50 202	214 010	36 948
28. Arnsberg	1899	264 263	137 061	401 324	99 788
	1895	236 709	90 167	326 876	61 780
29. Kassel	1899	304 173	109 105	413 278	507 158
	1895	229 760	78 260	308 020	379 342
30. Wiesbaden	1899	533 246	249 475	782 721	868 427
	1895	471 985	207 413	679 398	206 235
31. Koblenz	1899	262 614	114 359	376 973	126 912
	1895	285 566 (Sp. 15 u. 16 zusammen)		285 566	92 537
32. Düsseldorf	1899	613 344	303 648	916 992	278 949
	1895	501 269	188 553	689 822	144 161
33. Cöln	1899	123 312	38 075	161 387	55 218
	1895	106 374	32 574	138 948	28 078
34. Trier	1899	154 350	65 067	219 417	130 300
	1895	131 462	58 539	190 001	54 215
35. Aachen	1899	108 197	50 103	158 300	22 877
	1895	89 618	39 595	129 213	17 195

Städten während der Rechnungsjahre 1895 und 1899.

…en den …desteuern erhoben an		Überschüsse (+) oder Fehlbeträge (—) der gewerblichen Unternehmungen		Von dem Finanzbedarfe wurden gedeckt i. Hundertth. durch								Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
									Zuschläge zur				
…n	Schulabgaben			Gebühren	Beiträge	indirekte Steuern	Bauplatzsteuer	Betriebssteuer	Einkommensteuer	Grund- und Gebäude- bezw. Grundwerthsteuer	Gewerbesteuer		
	ℳ		ℳ										
	21		22	23	24	25	26	27	28	29	30		

…00 Einwohnern.

0	20 775	+	69 855	14,47	—	5,39	—	0,35	45,33	22,44	12,03	1899	13.
o	12 720	+	51 831	12,36	—	4,22	—	0,20	45,52	24,60	13,09	1895	
5	37 004	+	87 336	5,10	8,23	6,14	—	0,16	48,04	21,11	11,21	1899	14.
5	22 640	+	92 152	4,06	3,41	4,82	—	0,28	50,04	24,95	12,44	1895	
1	1 712	+	86 450	4,73	1,30	6,68	—	0,66	47,67	27,35	11,54	1899	15.
8	1 465	+	13 827	5,43	0,28	4,00	—	0,54	47,14	30,02	12,59	1895	
2	15 979	+	5 481	1,71	0,93	5,28	—	0,47	42,21	36,64	12,76	1899	16.
8	16 968	—	5 177	1,63	0,12	4,39	—	0,37	43,83	36,79	12,86	1895	
6	90 802	+	13 986	1,69	0,17	7,65	0,26	0,36	34,47	42,56	12,85	1899	17.
o	54 116	+	27 174	0,75	0,49	6,45	0,31	0,41	40,33	38,98	12,29	1895	
0	6 651		—	3,97	3,52	7,98	—	0,30	40,21	33,39	10,58	1899	18.
9	7 325	+	1 284	2,35	2,18	6,78	—	0,31	39,02	38,11	11,26	1895	
2	103 266	+	232 859	8,95	0,49	4,66	—	0,56	45,36	26,83	13,16	1899	19.
o	121 305	+	226 125	8,20	0,40	4,35	—	0,63	45,30	28,47	12,36	1895	
4	11 697	+	9 451	1,44	2,69	9,22	—	0,32	45,42	24,83	16,08	1899	20.
8	12 617	+	1 456	1,95	—	5,55	—	0,01	52,42	28,23	11,35	1895	
4	—	+	25 250	1,49	2,77	7,12	—	0,50	50,06	26,16	11,90	1899	21.
6	—	+	10 901	1,50	—	7,97	—	0,71	48,92	28,58	12,31	1895	
1	30 911	+	20 000	0,61	1,10	7,99	—	—	55,94	22,27	12,04	1899	22.
2	28 864	+	23 240	0,99	—	6,97	—	—	51,59	26,22	14,39	1895	
9	54 602	+	110 794	2,10	3,87	3,59	—	0,56	43,57	23,74	10,57	1899	23.
o	53 498	+	105 416	2,05	11,93	3,91	—	0,26	47,49	22,40	11,62	1895	
7	74 376	+	11 267	23,92	—	5,13	—	0,52	40,80	18,58	10,86	1899	24.
o	57 409	+	16 890	23,90	—	5,55	—	1,06	38,77	21,56	9,16	1895	
6	47 127	+	18 369	6,52	—	11,47	—	0,15	51,06	19,48	11,35	1899	25.
4	41 883	+	7 500	6,95	—	12,35	—	0,14	48,94	20,40	12,09	1895	
0	64 954	—	4 665	0,73	0,30	[illegible]	—	0,71	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1899	26.
1	58 140	+	6 509	0,29	—	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1895	
3	65 558	+	[illegible] 653	7,47	0,12	[illegible]	—	0,71	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1899	27.
	41 012	+	17 700	4,95	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	11,21	1895	
	147 197	+	29 055	[illegible]	—	[illegible]	—	0,25	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1899	28.
	143 032	+	11 599	5,49	—	[illegible]	—	0,42	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1895	
9	9 444	+	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1899	29.
9	4 536		—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1895	
	—	+	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1899	30.
	—	+	38 922	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1895	
	4 990	+	66 543	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1899	31.
	4 300	+	25 500	[illegible]	[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]		1895	
5	21 164	+	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1899	32.
	23 298	+	80 582	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1895	
	—	+	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	1899	33.
	—	+	2 472	[illegible]	—	[illegible]			[illegible]	[illegible]	[illegible]	1895	
	—	+	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1899	34.
	—	+	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1895	
1	—	+	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1899	35.
	—	+	3 000	[illegible]	—	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1895	

III. Übersicht des Belastungsverhältnisses zwischen der Einkommen und den Realsteuern in den Städten Preufsens 1895 und 1899.

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Anzahl der Städte, in welchen an Gemeindesteuer													
	im Jahre 1895								im Jahre 1899					
	die Belastung der													
	Einkommensteuer				Realsteuern				Einkommensteuer				Real	
	in Hunderttheilen betrug													
	nicht mehr als 100	101 bis 150	151 bis 200	über 200	nicht mehr als 100	101 bis 150	151 bis 200	über 200	nicht mehr als 100	101 bis 150	151 bis 200	über 200	nicht mehr als 100	10 bi 15
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	1
Staat überhaupt . . .	**468**	**382**	**192**	**100**	**291**	**440**	**386**	**44**	**341**	**409**	**283**	**121**	**201**	**37**
davon in den Städten mit														
a) mehr als 10000 Einwohnern	76	96	45	25	29	110	97	6	43	94	84	19	13	7
b) weniger als 10000 Einw. .	392	286	147	75	262	330	289	38	298	315	199	102	188	30
a) Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern.														
Provinzen.														
I. Ostpreußen.	—	3	2	4	—	3	6	—	—	—	5	4	—	—
II. Westpreußen	—	1	3	4	—	1	7	—	—	—	3	5	—	—
III. Stadtkreis Berlin	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	
IV. Brandenburg.	4	12	8	—	—	12	12	—	3	5	16	—	—	
V. Pommern	4	8	1	1	—	11	3	—	2	4	6	1	—	
VI. Posen	4	3	2	—	1	7	1	—	1	6	2	—	1	
VII. Schlesien	10	13	6	1	7	12	11	—	7	16	6	1	3	1
VIII. Sachsen	19	12	—	—	4	23	4	—	5	20	6	—	2	1
IX. Schleswig-Holstein . . .	—	5	3	1	1	1	5	2	—	3	4	2	—	—
X. Hannover	8	6	—	—	3	6	5	—	6	7	1	—	1	
XI. Westfalen	5	13	6	4	4	11	13	—	2	10	16	—	1	
XII. Hessen-Nassau	7	2	—	—	3	5	—	1	6	3	—	—	2	
XIII. Rheinland	14	18	14	10	6	17	30	3	10	20	19	6	3	1
Regierungsbezirke.														
1. Königsberg	—	1	2	3	—	1	5	—	—	—	3	3	—	—
2. Gumbinnen	—	2	—	1	—	2	1	—	—	—	2	1	—	—
3. Danzig	—	—	1	3	—	—	4	—	—	—	—	4	—	—
4. Marienwerder	—	1	2	1	—	1	3	—	—	—	3	1	—	—
5. Stadtkreis Berlin	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	
6. Potsdam	3	7	3	—	—	6	7	—	3	2	8	—	—	
7. Frankfurt	1	5	5	—	—	6	5	—	—	3	8	—	—	
8. Stettin	2	4	1	—	—	5	2	—	1	3	1	1	—	
9. Köslin	—	4	—	1	—	4	1	—	1	—	4	—	—	
10. Stralsund	2	—	—	—	—	2	—	—	—	1	1	—	—	
11. Posen	3	1	1	—	1	3	1	—	1	3	1	—	1	
12. Bromberg	1	2	1	—	—	4	—	—	—	3	1	—	—	
13. Breslau	1	6	1	—	—	5	3	—	1	7	—	—	—	
14. Liegnitz	7	2	1	—	5	4	1	—	4	5	1	—	2	
15. Oppeln	2	5	4	1	2	3	7	—	2	4	5	1	1	
16. Magdeburg	11	3	—	—	2	12	—	—	2	11	1	—	1	
17. Merseburg	7	5	—	—	2	8	2	—	3	7	2	—	1	
18. Erfurt	1	4	—	—	—	3	2	—	—	2	3	—	—	—
19. Schleswig	—	5	3	1	1	1	5	2	—	3	4	2	—	—
20. Hannover	2	1	—	—	—	2	1	—	2	1	—	—	—	
21. Hildesheim	3	1	—	—	1	2	1	—	2	1	1	—	1	
22. Lüneburg	—	3	—	—	—	1	2	—	—	3	—	—	—	
23. Stade	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	
24. Osnabrück	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	
25. Aurich	1	1	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—
26. Münster	1	2	1	—	1	1	2	—	1	1	2	—	—	
27. Minden	1	2	1	—	1	2	1	—	—	3	1	—	—	
28. Arnsberg	3	9	4	4	2	8	10	—	1	6	13	—	1	
29. Kassel	4	1	—	—	3	2	—	—	4	1	—	—	2	
30. Wiesbaden	3	1	—	—	—	3	—	1	2	2	—	—	—	
31. Koblenz	1	3	—	—	1	—	3	—	1	3	—	—	1	—
Düsseldorf	5	9	12	8	3	8	21	2	3	9	17	5	1	
Cöln	2	5	1	—	—	6	1	1	2	6	—	—	—	
Trier	4	—	—	—	1	2	1	—	4	—	—	—	1	
Aachen	2	1	1	2	1	1	4	—	—	2	2	1	—	

II. Übersicht des Belastungsverhältnisses zwischen der Einkommensteuer und den Realsteuern in den Städten Preußens 1895 und 1899.

inzen. / rungs-irke.	Anzahl der Städte, in welchen an Gemeindesteuer															
	im Jahre 1895								im Jahre 1899							
	die Belastung der															
	Einkommensteuer				Realsteuern				Einkommensteuer				Realsteuern			
	in Hunderttheilen betrug															
	nicht mehr als 100	101 bis 150	151 bis 200	über 200	nicht mehr als 100	101 bis 150	151 bis 200	über 200	nicht mehr als 100	101 bis 150	151 bis 200	über 200	nicht mehr als 100	101 bis 150	150 bis 200	über 200
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
b) Städte mit weniger als 10 000 Einwohnern.																
inzen.																
preußen .	4	18	17	19	4	14	38	2	3	11	19	25	2	11	32	13
stpreußen	2	8	9	30	1	9	26	13	1	2	8	38	1	2	23	23
ndenburg .	50	46	16	—	29	54	29	3	37	43	30	2	19	46	42	5
mmern . . .	23	23	6	5	16	28	14	—	13	20	14	10	9	23	23	3
en	41	41	30	7	26	41	51	2	19	54	38	9	14	36	56	14
lesien . . .	41	53	21	1	31	57	31	—	33	52	30	4	23	45	46	5
hsen . . .	85	17	3	—	54	41	15	1	69	32	8	—	39	53	19	1
les.-Holst.	11	11	21	2	5	10	19	11	7	11	22	6	4	8	18	16
nnover . .	23	7	1	—	16	11	4	—	22	6	3	—	17	7	5	2
stfalen . .	24	16	8	1	14	16	19	1	19	20	11	—	13	16	19	2
ssen-Nass.	56	24	4	—	51	20	17	—	54	29	4	—	40	34	15	—
einland . .	32	22	11	10	15	29	26	5	21	35	12	8	7	22	39	8
erungs-zirke.																
gsberg . .	4	11	15	12	4	9	28	1	3	8	15	16	2	8	22	10
binnen . .	—	7	2	7	—	5	10	1	—	3	4	9	—	3	10	3
zig	1	—	1	6	—	1	4	3	—	—	2	6	—	—	3	5
enwerder .	1	8	8	24	1	8	22	10	1	2	6	32	1	2	20	18
dam	23	27	11	—	12	33	17	—	17	21	22	2	8	26	25	3
kfurt . . .	27	19	5	—	17	21	12	3	20	22	8	—	11	20	17	2
tin	14	7	3	3	12	10	6	—	7	9	5	6	5	12	11	—
in	3	10	3	2	2	11	5	—	3	4	7	4	3	4	8	3
lsund . . .	6	6	—	—	2	7	3	—	3	7	2	—	1	7	4	—
n.	30	27	17	4	17	26	33	2	14	33	26	5	10	28	37	3
nberg . . .	11	14	13	3	9	15	18	—	5	21	12	4	4	8	19	11
lau.	14	21	9	1	7	25	15	—	10	21	15	1	6	16	24	1
nitz	19	17	2	—	17	18	3	—	20	13	6	—	15	14	10	—
eln	8	15	10	—	7	14	13	—	3	18	9	3	2	15	12	4
deburg. . .	28	4	2	—	16	14	4	1	22	9	4	—	10	17	7	1
seburg . . .	47	8	1	—	30	19	9	—	37	17	3	—	22	28	9	—
rt	10	5	—	—	8	8	2	—	10	6	1	—	7	8	3	—
eswig . . .	11	11	21	2	5	10	19	11	7	11	22	6	4	8	18	16
nover . . .	6	1	—	—	6	1	—	—	6	1	—	—	6	—	—	1
esheim . .	5	1	—	—	2	4	—	—	4	1	1	—	2	3	1	—
burg . . .	6	1	—	—	4	2	1	—	5	1	1	—	4	1	1	1
e.	3	1	—	—	1	2	1	—	3	1	—	—	1	2	1	—
abrück . . .	2	1	1	—	2	—	2	—	2	1	1	—	2	—	2	—
ch	1	2	—	—	1	2	—	—	2	1	—	—	2	1	—	—
ster	6	6	4	—	3	4	8	1	3	8	5	—	2	5	7	2
den.	11	3	—	—	7	5	3	—	11	4	1	—	7	5	4	—
berg	7	7	4	1	4	7	8	—	5	8	5	—	4	6	8	—
el	39	8	1	—	41	10	1	—	34	14	3	—	35	14	4	—
baden. . .	17	16	3	—	10	10	16	—	20	15	1	—	5	20	11	—
lenz	11	6	2	—	7	7	5	—	8	10	2	—	3	5	12	—
seldorf. . .	8	11	3	8	4	13	11	2	4	14	6	6	—	9	18	3
. . . .	4	—	1	2	1	2	3	1	2	3	1	1	1	1	3	2
r	5	2	3	—	1	4	3	2	3	4	2	1	2	2	3	3
hen	4	3	2	—	2	3	4	—	4	4	1	—	1	5	3	—

IV. Die Staats- und Gemeindeabgaben sowie die Kreis-, Provinzial- und S Provinzen und zwar je a) für die Stadtgemeinden, b) für die Landgemei

Staat. — Provinzen.		I. Direkte Staatssteuern und staatlich veranlagte S					
		Staats-Ein-kommen-steuer	Fingirte Ein-kommen-steuer (§ 74 d. E.-St.-G.)	Grund-steuer	Gebäude-steuer	Gewerbe- und Betriebs-steuer	Summe der Personal-steuern (Sp. 2 + 3)
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1		2	3	4	5	6	7
A. Staat . . .	a	121 544 134	6 013 704	3 507 550	44 436 976	23 877 314	127 557 838
	b	31 283 083	7 910 063	28 021 254	12 744 912	6 596 696	39 193 146
	c	6 945 483	662 531	9 774 857	1 037 636	595 161	7 608 014
	d	159 772 700	14 586 298	41 303 661	58 219 524	31 069 171	174 358 998
B. Provinzen.							
I. Ostpreußen . .	a	2 679 097	171 846	94 494	1 203 243	520 389	2 850 943
	b	784 023	355 580	1 416 923	500 676	137 883	1 139 603
	c	502 586	81 847	900 833	110 631	37 906	584 433
	d	3 965 706	609 273	2 412 250	1 814 550	696 178	4 574 979
II. Westpreußen .	a	2 019 722	170 763	73 726	997 847	497 207	2 190 485
	b	664 074	261 959	1 100 737	401 206	127 240	926 033
	c	307 260	63 049	612 261	93 718	43 379	370 309
	d	2 991 056	495 771	1 786 724	1 492 771	667 826	3 486 827
III. Stadtkreis Berlin .		27 629 365	797 680	7 539	11 229 703	5 686 000	28 427 045
IV. Brandenburg .	a	9 446 177	660 589	375 303	3 730 906	1 484 178	10 106 766
	b	3 949 853	991 948	1 855 875	1 775 354	611 849	4 941 801
	c	921 330	82 630	1 325 343	142 743	88 872	1 003 960
	d	14 317 360	1 735 167	3 556 521	5 649 003	2 184 899	16 052 527
V. Pommern . . .	a	3 488 640	305 523	228 507	1 507 114	757 569	3 794 163
	b	653 422	235 239	890 749	379 568	153 129	888 661
	c	658 582	127 611	1 575 984	142 000	60 921	786 193
	d	4 800 644	668 373	2 695 240	2 028 682	971 619	5 469 017
VI. Posen	a	2 194 504	174 548	112 448	1 209 141	508 347	2 369 052
	b	444 934	253 499	888 702	317 649	62 571	698 433
	c	707 469	82 562	1 155 775	136 534	54 861	790 031
	d	3 346 907	510 609	2 156 925	1 663 324	625 779	3 857 516
VII. Schlesien . . .	a	9 248 723	743 168	213 233	3 746 358	1 985 531	9 991 891
	b	3 074 439	1 204 681	2 941 248	1 559 546	893 914	4 279 120
	c	2 503 499	149 781	2 072 166	237 313	235 048	2 653 280
	d	14 826 661	2 097 630	5 226 647	5 543 217	3 114 493	16 924 291
VIII. Sachsen	a	9 133 012	642 487	715 354	3 050 806	1 855 171	9 775 499
	b	2 976 062	755 270	3 481 287	1 138 356	608 895	3 731 332
	c	862 318	42 003	1 040 138	82 627	46 008	904 321
	d	12 971 392	1 439 760	5 236 779	4 271 789	2 510 074	14 411 152
IX. Schlsw.-Holst.	a	3 286 899	245 098	99 481	1 604 902	733 397	3 531 997
	b	1 589 116	271 597	2 678 061	770 868	273 991	1 860 713
	c	317 357	15 414	642 625	59 127	16 551	332 771
	d	5 193 372	532 109	3 420 167	2 434 897	1 023 939	5 725 481
X. Hannover . . .	a	6 545 909	421 434	283 868	2 522 354	1 314 915	6 967 343
	b	3 340 681	672 754	4 075 879	1 152 816	601 785	4 013 435
	c	71 247	12 062	240 915	13 634	6 142	83 309
	d	9 957 837	1 106 250	4 600 662	3 688 804	1 922 842	11 064 087
XI. Westfalen . . .	a	7 895 034	537 615	326 777	2 246 531	1 589 528	8 432 649
	b	4 959 383	873 873	2 521 239	1 656 873	1 151 494	5 833 256
	c	21 891	878	25 063	2 146	522	22 769
	d	12 876 308	1 412 366	2 873 079	3 905 550	2 741 544	14 288 674
Hessen-Nassau	a	12 946 791	210 586	416 012	3 655 042	2 059 321	13 157 377
	b	1 520 679	530 491	1 712 648	689 209	371 479	2 051 170
	c	71 944	4 694	183 754	17 163	4 951	76 638
	d	14 530 414	745 771	2 312 414	4 361 414	2 435 751	15 285 185
and . . .	a	25 030 261	932 367	560 808	7 733 029	4 885 761	25 962 628
	b	7 326 417	1 503 172	4 457 906	2 402 791	1 602 466	8 829 589
	d	32 356 678	2 435 539	5 018 714	10 135 820	6 488 227	34 792 217

llern hat wegen der besonderen dort bestehenden Staatssteuern in dieser Übersicht kei

… preufsischen Staate*) für das Rechnungsjahr 1899 nach Staat und … Gutsbezirke und d) für diese drei Gemeindearten zusammen. [Akten.]

…ranlagungs-Soll für 1899. Davon (Spalte 9) werden aufgebracht von Forensen, juristischen Personen, Aktiengesellschaften (nicht physischen Personen) und zwar: Einkommensteuer ℳ	Realsteuern ℳ	II. Nichtstaatliche Abgaben und Lasten nach dem Veranlagungs-Soll für 1899. Direkte Gemeindeabgaben ohne die Kreis- und Provinzialabgaben sowie ohne die aus der Gemeindekasse zu deckenden Volksschulunterhaltungskosten: bar ℳ	Werth der Naturaldienste und Leistungen ℳ	zusammen (Spalte 12 + 13) ℳ	Kreis- und Provinzialabgaben ℳ	Wiederholung der Spalte 1.	
10	11	12	13	14	15		
12 070 361	**6 365 998**	**157 112 956**	**58 473**	**157 171 429**	**24 159 976**	a	A.
4 043 105	**6 865 054**	**60 262 436**	**4 387 666**	**64 650 102**	**29 294 228**	b	
411 822	**2 828 431**	**1 726 649**	**1 032 272**	**2 758 921**	**9 603 355**	c	
16 525 288	**16 059 483**	**219 102 041**	**5 478 411**	**224 580 452**	**63 057 559**	d	
							B.
188 395	213 840	4 221 326	8 286	4 229 612	1 756 408	a	I.
91 211	116 783	2 307 606	439 558	2 747 164	2 880 097	b	
38 267	132 597	291 278	340 696	631 974	1 484 189	c	
317 873	**463 220**	**6 820 210**	**788 540**	**7 608 750**	**6 120 694**	d	
87 199	153 461	3 749 217	2 832	3 752 049	1 531 675	a	II.
51 462	84 665	2 204 948	172 755	2 377 703	2 084 244	b	
11 398	50 962	242 520	90 656	333 176	1 022 882	c	
150 059	**289 088**	**6 196 685**	**266 243**	**6 462 928**	**4 638 801**	d	
4 166 648	.	**32 966 586**	—	**32 966 586**	—		III.
311 052	713 667	11 580 782	6 855	11 587 637	2 676 480	a	IV.
249 445	600 306	5 847 132	435 986	6 283 118	3 261 724	b	
48 440	484 947	185 061	107 460	292 521	1 113 212	c	
608 937	**1 798 920**	**17 612 975**	**550 301**	**18 163 276**	**7 051 416**	d	
295 734	177 094	4 495 891	1 145	4 497 036	1 590 299	a	V.
77 496	67 137	1 090 660	218 753	1 309 413	1 101 566	b	
5 431	573 559	236 399	122 437	358 836	1 277 228	c	
378 661	**817 790**	**5 822 950**	**342 335**	**6 165 285**	**3 969 093**	d	
70 476	186 447	3 061 348	6 256	3 067 604	1 424 140	a	VI.
29 726	84 021	919 601	149 531	1 069 132	1 110 463	b	
74 900	386 848	96 334	169 296	265 630	1 217 220	c	
175 102	**657 316**	**4 077 283**	**325 083**	**4 402 366**	**3 751 823**	d	
703 426	859 374	10 359 911	6 290	10 366 201	2 937 063	a	VII.
645 275	706 836	6 552 505	552 802	7 105 307	3 729 910	b	
189 952	638 566	274 619	86 550	361 169	2 306 747	c	
1 538 653	**2 204 776**	**17 187 035**	**645 642**	**17 832 677**	**8 973 720**	d	
744 139	850 676	12 611 578	4 838	12 616 416	2 523 760	a	VIII.
353 243	592 434	4 715 612	173 264	4 888 876	2 909 542	b	
38 638	284 276	162 990	35 676	198 666	685 001	c	
1 136 020	**1 727 386**	**17 490 180**	**213 778**	**17 703 958**	**6 118 303**	d	
168 667	349 566	7 529 089	350	7 529 439	761 662	a	IX.
76 741	338 681	3 583 718	268 009	3 851 727	1 438 237	b	
1 146	78 103	210 035	72 469	282 504	223 423	c	
246 554	**766 350**	**11 322 842**	**340 828**	**11 663 670**	**2 423 322**	d	
573 808	519 640	8 072 127	9 539	8 081 666	1 800 928	a	X.
396 954	599 915	5 106 212	585 011	5 691 223	4 677 790	b	
2 417	138 915	13 583	4 628	18 211	184 654	c	
973 179	**1 258 470**	**13 191 922**	**599 178**	**13 791 100**	**6 663 372**	d	
1 065 792	700 880	12 351 277	1 800	12 353 077	1 828 681	a	XI.
804 440	1 198 169	11 211 769	152 175	11 363 944	2 594 437	b	
540	2 397	9 378	900	10 278	19 394	c	
1 870 772	**1 901 446**	**23 572 424**	**154 875**	**23 727 299**	**4 442 512**	d	
1 254 823	349 099	14 034 562	5 032	14 039 594	952 206	a	XII.
108 066	381 847	2 721 669	228 729	2 950 398	722 633	b	
693	57 261	4 452	1 504	5 956	69 405	c	
1 363 582	**788 207**	**16 760 683**	**235 265**	**16 995 948**	**1 744 244**	d	
2 440 202	1 292 254	32 079 262	5 250	32 084 512	4 376 674	a	XIII.
1 159 046	2 094 260	14 001 004	1 011 093	15 012 097	2 783 585	b	
3 599 248	**3 386 514**	**46 080 266**	**1 016 343**	**47 096 609**	**7 160 259**	d	

…en.

Noch: IV. Die Staats- und Gemeindeabgaben sowie die Kreis-, Provinzial- und S[...] im preußischen Staate*) für das Rechnungsjahr 1899 nach Staat und Provinzen

Staat. — Provinzen.		Noch: II. Nicht staatliche Abgaben und Lasten nach dem Veranlagungs-Soll für 1899. Laufende Volksschulunterhaltungskosten¹) (einschließlich des Werthes der freien Dienstwohnungen und sonstigen Naturalleistungen) überhaupt ℳ	darun (Spalte 16) Werth der Naturalleistungen ℳ	Gesammtsumme der nicht staatlichen Abgaben und Lasten: bar ℳ	Werth der Naturalleistungen ℳ	zusammen (Spalte 18 + 19) ℳ	Summe der Staats-Einkommensteuer und der nicht staatlichen Abgaben und Lasten (Sp. 2 + 20) ℳ
1		16	17	18	19	20	21
A. Staat	a	**96 432 495**	**1 679 740**	**261 867 312**	**150 867**	**262 018 179**	**383 562 313**
	b	**85 987 411**	**9 208 421**	**133 501 072**	**6 113 007**	**139 614 079**	**170 897 162**
	c	**3 713 798**	**825 480**	**14 854 577**	**1 646 406**	**16 500 983**	**23 446 466**
	d	**186 133 704**	**11 713 641**	**410 222 961**	**7 910 280**	**418 133 241**	**577 905 941**
B. Provinzen.							
I. Ostpreußen	a	2 579 594	50 923	7 795 828	17 482	7 813 310	10 492 407
	b	5 068 414	1 068 393	6 369 576	884 317	7 253 893	8 037 916
	c	738 289	226 227	2 091 813	513 560	2 605 373	3 107 959
	d	**8 386 297**	**1 345 543**	**16 257 217**	**1 415 359**	**17 672 576**	**21 638 282**
II. Westpreuß.	a	2 284 972	19 111	7 006 104	4 328	7 010 432	9 030 154
	b	4 070 792	693 850	5 651 783	383 784	6 035 567	6 699 641
	c	669 728	171 204	1 642 616	196 322	1 838 938	2 146 198
	d	**7 025 492**	**884 165**	**14 300 503**	**584 434**	**14 884 937**	**17 875 993**
III. Stadtkr. Berlin		**18 955 367**	**215 900**	**51 183 847**	—	**51 183 847**	**78 813 212**
IV. Brandenbg.	a	7 924 643	88 504	20 921 589	23 231	20 944 820	30 390 997
	b	6 698 076	770 578	12 411 499	559 633	12 971 132	16 920 985
	c	222 917	39 533	1 573 668	132 353	1 706 021	2 627 351
	d	**14 845 636**	**898 615**	**34 906 756**	**715 217**	**35 621 973**	**49 939 333**
V. Pommern	a	3 711 588	40 415	9 024 396	5 346	9 029 742	12 518 382
	b	3 091 771	469 133	3 003 089	331 225	3 334 314	3 987 736
	c	1 004 712	200 079	1 816 513	221 637	2 038 150	2 696 732
	d	**7 808 071**	**709 627**	**13 843 998**	**558 208**	**14 402 206**	**19 202 850**
VI. Posen	a	3 106 528	91 815	6 374 279	8 053	6 382 332	8 576 836
	b	4 591 967	463 205	3 533 179	163 386	3 696 565	4 141 499
	c	413 424	42 276	1 783 176	172 459	1 955 635	2 663 104
	d	**8 111 919**	**597 296**	**11 690 634**	**343 898**	**12 034 532**	**15 381 439**
VII. Schlesien	a	8 930 522	130 811	20 645 993	24 539	20 670 532	29 919 255
	b	11 423 906	1 589 773	14 576 368	997 729	15 574 097	18 648 536
	c	117 884	13 288	3 786 577	250 637	4 037 214	6 540 713
	d	**20 472 312**	**1 733 872**	**39 008 938**	**1 272 905**	**40 281 843**	**55 108 504**
VIII. Sachsen	a	7 061 102	110 851	20 688 772	14 414	20 703 186	29 836 198
	b	6 419 043	677 269	10 482 815	231 823	10 714 638	13 690 700
	c	68 629	7 452	1 108 915	38 698	1 147 613	2 009 931
	d	**13 548 774**	**795 572**	**32 280 502**	**284 935**	**32 565 487**	**45 536 829**
IX. Sch.-Holst.	a	3 718 069	82 240	11 412 522	1 143	11 413 665	14 700 564
	b	5 319 759	623 165	8 196 017	383 735	8 579 752	10 168 868
	c	419 423	118 249	660 529	112 608	773 137	1 090 494
	d	**9 457 251**	**823 654**	**20 269 068**	**497 486**	**20 766 554**	**25 959 926**
X. Hannover	a	5 933 014	98 834	14 165 829	24 948	14 190 777	20 736 686
	b	8 502 135	807 777	14 395 888	685 565	15 081 453	18 422 134
	c	49 376	6 055	241 570	5 641	247 211	318 458
	d	**14 484 525**	**912 666**	**28 803 287**	**710 154**	**29 519 441**	**39 477 278**
XI. Westfalen	a	7 838 736	114 779	19 636 223	4 026	19 640 249	27 535 283
	b	10 457 747	603 667	21 524 097	174 331	21 698 428	26 657 811
	c	2 100	94	45 815	900	46 715	68 606
	d	**18 298 583**	**718 540**	**41 206 135**	**179 257**	**41 385 392**	**54 201 700**
XII. Hess.-Nass.	a	5 702 568	105 428	20 029 020	9 015	20 038 035	32 984 826
	b	5 137 859	441 564	6 244 101	278 528	6 522 629	8 043 308
	c	7 316	1 023	103 385	1 591	104 976	176 920
	d	**10 847 743**	**548 015**	**26 376 506**	**289 134**	**26 665 640**	**41 205 054**
XIII. Rheinland	a	18 685 792	530 129	52 982 910	14 342	52 997 252	78 027 513
	b	15 205 942	1 000 047	27 112 660	1 038 951	28 151 611	35 478 028
	d	**33 891 734**	**1 530 176**	**80 095 570**	**1 053 293**	**81 148 863**	**113 505 541**

*) Vergl. Anm. *) auf S. 640. — ¹) einschließlich derjenigen Beträge, welche aus Staatsmitteln, aus [...] Schulvermögen und durch Schulgeld und Leistungen Dritter gedeckt werden, mit Ausschluß j[...] [P]ersonen aus der Bezirks-Alterszulagekasse gewährten Alterszulagen, der staatlichen Aufw[...] [Le]hrer-Witwen- und Waisenkassen und die Waisengelder, der Staatsleistungen zu den Ruhegeh[...] [e]inmaligen Beihülfen zu Reparatur- und Erneuerungsbauten.

I. Die gesetzgebenden Körperschaften.

A. Herrenhaus.

[Nach dem Stande vom 1. September 1902.]

glieder des Herrenhauses nach Abtheilungen und Kategorien, 1902.

azen. — at.	Zahl der legitimirten Mitglieder in den Abtheilungen des Hauses [1])						Berechtigungen — nach Kategorien —					
							Prinzen des Königlichen Hauses	Erbliche Berechtigungen:				
	I.	II.	III.	IV.	V.	zusammen		Haupt des Fürstlichen Hauses Hohenzollern	Häupter d. vorm. deutsch. reichsst. Häuser in den Kgl. preuß. Landen	Fürsten, Grafen und Herren	durch besondere Königliche Verordnung	zusammen
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
›ußen . . .	5	3	5	6	5	24	—	—	—	4	4	8
reußen . .	2	3	1	1	3	10	—	—	—	—	—	—
:reis Berlin	5	2	2	3	3	15	—	—	—	—	—	—
enburg . .	7	10	9	8	8	42	—	—	—	11	3	14
ern	6	6	5	7	5	29	—	—	—	1	1	2
. . . . . .	3	3	3	3	3	15	—	—	—	4	5	9
ien	10	9	9	8	9	45	—	—	—	25	5	30
›n	5	6	6	6	6	29	—	—	3	2	1	6
wig-Holst.	2	2	2	2	2	10	—	—	—	—	3	3
›ver	2	3	3	2	2	12	—	—	—	—	4	4
alen	4	3	4	3	3	17	—	—	8	4	1	13
ı-Nassau .	3	3	2	2	2	12	—	—	6	—	3	9
land	6	6	6	6	6	30	—	—	3	2	1	6
ızollern . .	—	—	—	—	1	1	—	1	2	—	—	3
ıat	**60**	**59**	**57**	**57**	**58**	**291**	—	**1**	**22**	**53**	**31**	**107**
ı ruhen . .	—	—	—	—	—	—	—	1	8	17	4	30

nzen. — ıat.	Noch: Berechtigungen — nach Kategorien — Berechtigungen auf Lebenszeit										überhaupt
				Präsentations-Berechtigungen							
	Die Inhaber der vier großen Landesämter im Königreich Preußen	Berufungen aus Allerhöchstem Vertrauen	zusammen Sp. 14 und 15	von Domstiftern	von den Provinzial-Verbänden der mit Rittergütern angesessenen Grafen	von Verbänden der durch ausgebreiteten Familienbesitz ausgezeichneten Geschlechter	von den Verbänden des alten und befestigten Grundbesitzes	von den Landesuniversitäten	von den Städten mit Allerhöchst verliehenem Präsentationsrechte	zusammen	
	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
eußen . . .	[2]) 4	—	4	—	[7]) 1	1	12	1	2	17	29
›reußen . .	—	—	—	—		—	6	—	3	9	9
creis Berlin	—	[3]) 14	14	—	—	—	—	1	1	2	16
enburg . .	—	7	7	1	1	4	15	—	3	24	45
ıern	—	4	4	—	1	8	13	1	3	26	32
. . . . . .	—	1	1	—	1	—	7	—	2	10	20
ıien	—	4	4	—	1	—	18	1	4	24	58
en	—	3	3	2	1	2	10	1	6	22	31
rwig-Holst.	—	3	3	—	—	—	—	1	3	4	10
›ver	—	6	6	—	—	—	—	1	3	4	14
'alen	—	1	1	—	1	—	4	—	4	9	23
n-Nassau .	—	3	3	—	—	—	—	1	3	4	16
land	—	[4]) 8	8	—	1	—	5	1	11	18	32
ızollern . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
aat	[2]) **4**	[5]) **54**	**58**	**3**	**8**	**15**	**90**	**9**	**48**	**173**	**338**
n ruhen . .	2	[6]) 1	3	—	—	2	2	1	1	6	39

egitimirte Mitglieder waren bei Aufstellung dieses Verzeichnisses noch nicht eingetreten und daher lung nicht überwiesen. — [2]) hiervon als Kronsyndikus bestellt: 1. — [3]) desgl. 7. — [4]) desgl. 1. · [6]) Kronsyndikus. — [7]) für Ost- und Westpreußen zusammen nur ein Verband.

B. Haus der Abgeordneten.

[Handbuch für das Preußische Haus der Abgeordneten, Berlin, Januar 1899, nebst Nachträgen und früheren Jahrg

I. Parteistellung und Wahlprovinz der Mitglieder des Abgeordnetenhau während der XI. bis XIX. Legislaturperiode, IV. Session (1870 bis 1902)

Parteistellung.	Zahl der gewählten Abgeordneten													
	überhaupt	Ostpreußen	Westpreußen	Stadtkreis Berlin	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
XI. Legislaturperiode: 1870 bis 1873.														
Altkonservativ	77	9	—	—	15	16	4	16	9	—	—	5	3	—
Neukonservativ	36	3	2	—	10	5	—	10	2	—	2	—	1	1
Freikonservativ	51	—	—	—	6	2	3	7	5	1	2	1	1	13
Nationalliberal	118	2	10	—	3	1	9	10	16	9	29	2	11	15
Liberales Centrum	11	—	—	—	—	1	—	1	1	—	2	—	—	5
Fortschritt	51	14	2	9	1	1	—	3	3	5	—	5	7	1
Centrum	54	4	1	—	—	—	—	6	2	—	2	15	3	21
Polen	19		7	—	—	—	12			—	—	—	—	—
Dänen	2		—	—	—	—	—		—	2	—	—	—	—
Ohne Bezeichnung	13		—	—	1	—	1	2	—	1	1	1	—	6
zusammen	**432**	**32**	**22**	**9**	**36**	**26**	**29**	**65**	**38**	**18**	**38**	**29**	**26**	**62**
XII. Legislaturperiode: 1873 bis 1876.														
Altkonservativ	3	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—
Neukonservativ	24	—	3	—	4	7	2	5	1	—	1	—	1	—
Freikonservativ	34	—	—	—	6	4	1	10	5	1	2	1	—	4
Nationalliberal	174	4	12	—	22	9	10	25	26	10	30	3	13	10
Liberales Centrum	4	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	1
Fortschritt	72	24	4	9	1	1	—	4	3	5	—	10	8	3
Centrum	86	4	—	—	—	—	1	16	2	—	2	15	3	41
Polen	17	—	3	—	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—
Dänen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Ohne Bezeichnung	16	—	—	—	3	2	—	4	—	—	1	2	1	3
zusammen	**432**	**32**	**22**	**9**	**36**	**26**	**29**	**65**	**38**	**18**	**36**	**31**	**26**	**62**
XIII. Legislaturperiode: 1877 bis 1879.														
Konservativ	9	—	—	—	4	3	2	—	—	—	—	—	—	—
Neukonservativ	26		2	—	4	8	3	6	2	—	—	1	—	—
Freikonservativ	34	—	1	—	5	5	2	5	5	3	4	—	1	3
Nationalliberal	175	3	12	—	17	9	9	30	26	9	27	4	15	14
Fortschritt	67	25	4	9	3	—	—	3	2	4	—	7	7	3
Centrum	88	4	—	—	—	—	—	20	2	—	4	15	3	38
Polen	15	—	3	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—
Dänen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Ohne Bezeichnung	17	—	—	—	3	1	1	1	1	1	1	4	—	4
zusammen	**433**	**32**	**22**	**9**	**36**	**26**	**29**	**65**	**38**	**19**	**36**	**31**	**26**	**62**
XIV. Legislaturperiode: 1880 bis 1882.														
Konservativ	104	12	1	—	22	19	6	17	12	2	1	5	7	—
Freikonservativ	54	3	5	—	8	2	3	7	10	3	4	1	3	5
Nationalliberal	101	3	6	—	3	—	3	14	14	8	28	5	7	10
Fortschritt	35	10	4	9	2	—	1	—	—	4	—	1	3	1
Centrum	96	4	—	—	—	—	—	21	2	—	3	16	4	44
Polen	19	—	4	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—	—
Ohne Bezeichnung	24	—	2	—	1	5	1	6	—	2	—	3	2	2
zusammen	**433**	**32**	**22**	**9**	**36**	**26**	**29**	**65**	**38**	**19**	**36**	**31**	**26**	**62**

Noch: I. Parteistellung und Wahlprovinz der Mitglieder des Abgeordnetenhauses während der XI. bis XIX. Legislaturperiode, IV. Session (1870 bis 1902).

:teistellung.	Überhaupt	Ostpreußen	Westpreußen	Stadtkreis Berlin	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern
	Zahl der gewählten Abgeordneten														
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
XV. Legislaturperiode: 1883 bis 1885.															
servativ	114	19	—	—	24	20	4	20	11	1	—	6	8	1	—
nservativ	58	5	6	—	7	1	6	7	14	2	4	1	2	3	—
alliberal	65	1	4	—	—	—	1	4	6	7	26	3	3	10	—
hritt	38	2	3	9	—	—	3	3	1	6	—	3	7	1	—
m	97	4	1	—	—	—	—	23	2	—	3	15	3	44	2
...	18	—	4	—	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—
Bezeichnung	43	1	4	—	5	5	1	8	4	3	3	3	3	3	—
zusammen	**433**	**32**	**22**	**9**	**36**	**26**	**29**	**65**	**38**	**19**	**36**	**31**	**26**	**62**	**2**
XVI. Legislaturperiode: 1886 bis 1888.															
vativ	132	22	4	—	27	20	6	23	13	2	1	4	9	1	—
nservativ	62	3	9	—	6	2	6	5	15	5	3	2	2	4	—
alliberal	72	—	2	—	—	—	1	6	7	6	28	4	5	13	—
hfreisinnig	40	2	4	9	—	1	4	6	—	4		4	6	—	—
m	97	4	—	—	—	—		25	2	—	4	15	3	42	2
...	14	—	3	—	—	—	1	—	—	—				—	—
Bezeichnung	16	1	—	—	3	3		—	1	2		2	1	2	—
zusammen	**433**	**32**	**22**	**9**	**36**	**26**	**29**	**65**	**38**	**19**	**36**	**31**	**26**	**62**	**2**
XVII. Legislaturperiode: 1889 bis 1893, V. Session.															
vativ	128	22	4	—	25	20	6	21	13	2	1	5	7	2	—
nservativ	64	3	7	—	8	2	7	8	13	6	3	2	2	3	—
alliberal	85	1	2	—	—	—	1	6	9	7	30	7	10	2	—
hfreisinnig	28	1	4	9	—	1	3	3	1	2	—	2	2		—
m	97	4	1	—	—	—	—	25	2	—	2	14	4	43	2
...	15	—	3	—	—	—	12	—	—	—	—	—			—
Bezeichnung	16	1	1	—	3	3	—	2	—	2	—	1	1	2	—
zusammen	**433**	**32**	**22**	**9**	**36**	**26**	**29**	**65**	**38**	**19**	**36**	**31**	**26**	**62**	**2**
XVIII. Legislaturperiode; 1894 bis 1898, V. Session.															
vativ	145	22	5	—	28	24	4	31	17	2	2	3	5	2	—
nservativ	64	2	6	—	7	1	7	6	10	10	5	3	4	3	—
alliberal	84	3	3	—	1		2	2	9	5	24	9	12	14	—
mige Vereinigung	6	—	3	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Volkspartei	14	—	—	9	—		2	2	—	—	—	—	1	—	—
m	95	4	—	—	—			23	2	—	2	15	4	43	2
...	17	—	4	—	—	—	3		—	—	—	—	—	—	—
Bezeichnung	8	1	1	—	—	—	—	—	—	2	3	1	—	—	—
zusammen	**433**	**32**	**22**	**9**	**36**	**26**	**29**	**65**	**38**	**19**	**36**	**31**	**26**	**62**	**2**
XIX. Legislaturperiode: 1899 bis 1903, IV. Session.															
vativ	144	23	5	—	28	24	8	24	6	3	1	5	5	2	—
nservativ	58	1	6	—	7	1	4	7	1	7	7	1	3	3	—
alliberal	75	2	3	—	1	—		2	8	5	22	7	10	14	—
nige Vereinigung	11	1	3	—	—	1	4			1	—	—	—	—	—
Volkspartei	25	1	2	9	—	—	2	5	1		—	2	3	—	—
m	100	4	—	—	—	—		26	2		3	16	4	43	2
...	13	—	3	—	—	—	10				—	—	—	—	—
Bezeichnung	7	—	—	—	—	—			—	3	3	—	1	—	—
zusammen	**433**	**32**	**22**	**9**	**36**	**26**	**29**	**65**	**38**	**19**	**36**	**31**	**26**	**62**	**2**

II. Persönliche Verhältnisse der Abgeordneten der XIX. Legislaturper (I. Session).

Alter. — Religionsbekenntniß. — Berufsstand.	Konservativ	Freikonservativ	Nationalliberal	Freisinnige Vereinigung	Freisinnige Volkspartei	Centrum	Polen	Ohne Bezeichnung
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Alter der Abgeordneten.								
Abgeordnete überhaupt	**145**	**59**	**71**	**11**	**24**	**100**	**13**	**10**
1. 30 bis 40 Jahr alt . .	13	—	4	—	5	6	1	3
2. 40 „ 50 „ „ . .	54	19	25	5	7	31	3	3
3. 50 „ 60 „ „ . .	43	21	23	5	1	31	2	2
4. 60 „ 70 „ „ . .	27	14	15	1	9	27	5	1
5. 70 „ 80 „ „ . .	8	4	3	—	2	4	2	1
6. 80 Jahr und darüber	—	1	1	—	—	1	—	—
7. Unbekannten Alters .	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Religionsbekenntniß der Abgeordneten.								
1. Evangelisch	144	57	70	10	23	—	—	10
2. Katholisch	1	2	1	—	—	100	13	—
3. Sonstige Christen . .	—	—	—	—	1	—	—	—
4. Juden	—	—	—	1	—	—	—	—
3. Berufsstand der Abgeordneten.								
1. Aktive Staatsminister	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ Verwaltungsbeamte	29	15	3	—	—	4	—	1
3. Aktive Justizbeamte .	7	4	9	[3]) 3	—	25	1	—
4. „ Offiziere [1]) . .	2	—	—	—	—	1	—	—
5. Staatsbeamte und Offiziere außer Dienst . .	1	1	2	—	1	1	—	—
6. Gemeinde- und Korporationsbeamte . . .	2	2	3	3	[3]) 3	4	1	—
7. Universitätsprofessoren, Lehrer	3	1	5	1	4	6	—	—
8. Evangelische Geistliche	1	1	1	—	—	—	—	—
9. Katholische Priester .	—	—	—	—	—	9	3	—
10. Rechtsanwälte	1	2	2	—	2	9	—	—
11. Kaufleute	—	—	1	—	3	2	1	—
[illegible]atbeamte	—	1	2	—	1	—	1	1
[illegible]rthe [2])	93	25	16	2	2	26	2	4
[illegible]treibende, In[illegible]le	3	5	18	—	3	3	2	1
[illegible]	—	—	2	—	1	2	—	—
[illegible]steller, Jour[illegible]n	—	1	—	2	3	2	—	3
[illegible]	3	1	7	—	1	6	2	—

[1]) à la suite der Armee und zur Disposition. — [2]) Hierzu werden auch diejenigen Beam[illegible] welche Gutsbesitzer sind. — [3]) hierunter je 1 Hospitant.

III. Die Urwahlen.

1. Übersicht der Wahleintheilung bei den Urwahlen im Jahre 1898.

Staat. — rovinzen.	Anzahl der Urwahlbezirke											Zahl der Wahlmänner		
	in den Städten				auf dem Lande				zusammen		über-haupt	in den Städten	auf dem Lande	über-haupt
	mit 3	mit 4	mit 5	mit 6	mit 3	mit 4	mit 5	mit 6	in den Städten	auf dem Lande				
	Wahlmännern													
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Staat . . .	**1 325**	**846**	**883**	**6 293**	**5 510**	**4 258**	**3 167**	**3 122**	**9 347**	**16 057**	**25 404**	**49 533**	**68 130**	**117 663**
rovinzen.														
. Ostpreuß.	28	45	35	260	600	379	209	175	368	1 363	1 731	1 999	5 411	7 410
.Westpreuß.	19	47	34	210	353	234	201	130	310	918	1 228	1 675	3 780	5 455
. Stkr.Berlin	292	58	78	774	—	—	—	—	1 202	—	1 202	6 142	—	6 142
. Brandenb.	61	97	113	571	396	351	299	326	842	1 372	2 214	4 562	6 043	10 605
. Pommern	42	41	50	285	374	222	183	104	418	883	1 301	2 252	3 549	5 801
. Posen . . .	71	68	45	223	393	309	201	203	407	1 106	1 513	2 048	4 638	6 686
. Schlesien .	487	71	97	508	845	732	549	444	1 163	2 570	3 733	5 278	10 873	16 151
. Sachsen .	60	63	73	639	380	375	271	225	835	1 251	2 086	4 631	5 345	9 976
. Schls.-Hol.	49	39	19	262	261	158	133	107	369	659	1 028	1 970	2 722	4 692
. Hannover	56	83	77	391	597	382	221	207	607	1 407	2 014	3 230	5 666	8 896
. Westfalen	41	78	74	502	341	323	284	416	695	1 364	2 059	3 817	6 231	10 048
. Hessen-N.	53	69	97	293	345	248	187	131	512	911	1 423	2 678	3 748	6 426
. Rheinland	65	85	88	1 373	597	529	420	652	1 611	2 198	3 809	9 213	9 919	19 132
. Hohenzoll.	1	2	3	2	28	16	9	2	8	55	63	38	205	243

2. Durchschnittszahl der auf einen Urwahlbezirk entfallenden Einwohner, Urwähler und Wahlmänner für den Staat in den Jahren 1861 bis 1898.

wohner, Urwähler, Wahlmänner.		Durchschnittszahlen							
		1861	1862	1863	1866	1867	1888	1893	1898
1		2	3	4	5	6	7	8	9
völkerung	in den Städten	.	.	.	.	.	.	1 399,71	1 401,77
	auf dem Lande	.	.	.	.	.	.	1 156,04	1 167,89
	überhaupt . .	**1 146,14**	**1 164,65**	**1 153,54**	**1 182,81**	**1 184,92**	**1 244,82**	**1 241,50**	**1 253,94**
rwähler . .	in den Städten	.	.	253,42	254,60	.	.	278,15	289,28
	auf dem Lande	.	.	209,40	211,90	.	.	232,05	235,00
	überhaupt . .	**217,27**	**217,33**	**221,40**	**223,71**	**234,66**	**243,74**	**248,22**	**254,97**
ahlmänner	in den Städten	.	.	4,96	5,04	.	.	5,29	5,30
	auf dem Lande	.	.	3,99	4,07	.	.	4,20	4,24
	überhaupt . .	**4,24**	**4,29**	**4,26**	**4,34**	**4,34**	**4,55**	**4,58**	**4,63**

3. Vertheilung der Urwähler auf die drei Abtheilungen in den Jahren 1849 bis 1898.

r.	Zahl der Urwähler in Abtheilung						Jahr.	Zahl der Urwähler in Abtheilung					
	I		II		III			I		II		III	
	über-haupt	in Hundert-theilen	über-haupt	in Hundert-theilen	über-haupt	in Hundert-theilen		über-haupt	in Hundert-theilen	über-haupt	in Hundert-theilen	über-haupt	in Hundert-theilen
	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7
.	153 808	4,72	409 945	12,59	2 691 950	82,69	1866 .	152 808	4,20	448 876	12,34	3 034 943	83,45
.	146 028	5,02	403 841	13,89	2 358 287	81,09	1867 .	199 933	4,28	568 968	12,18	3 903 013	83,54
.	149 612	4,80	418 540	13,42	2 550 853	81,78	1888 .	200 019	3,62	600 500	10,82	4 744 353	85,56
.	159 200	4,73	453 737	13,49	2 750 000	81,77	1893 .	210 759	3,52	722 633	12,06	5 056 146	84,42
.	160 570	4,65	461 063	13,36	2 828 870	81,98	1898 .	211 277	3,26	735 941	11,36	5 530 035	85,38
.	158 173	4,46	453 515	12,78	2 937 377	82,76							

4. Übersicht über die Anzah

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	An wahlberechtigten Urwäh							
	in den Städten in Abtheilung							
	I		II		III		I	
	1893	1898	1893	1898	1893	1898	1893	1
1	2	3	4	5	6	7	8	
Staat	**2,73**	**2,52**	**9,64**	**9,43**	**87,63**	**88,05**	**4,03**	
Provinzen.								
I. Ostpreußen	2,80	2,48	8,80	7,91	88,40	89,61	3,86	
II. Westpreußen	3,10	2,83	9,46	9,18	87,44	87,99	3,40	
III. Stadtkreis Berlin	1,70	1,64	8,16	9,06	90,14	89,29	—	
IV. Brandenburg	3,08	3,01	10,17	10,32	86,74	86,67	3,39	
V. Pommern	3,25	2,87	10,43	9,37	86,32	87,76	2,84	
VI. Posen	3,53	3,31	10,75	9,88	85,72	86,81	3,59	
VII. Schlesien	2,88	2,66	9,29	9,10	87,83	88,23	3,72	
VIII. Sachsen	2,93	2,70	10,06	9,94	87,00	87,36	3,20	
IX. Schleswig-Holstein	2,97	2,84	9,72	9,42	87,30	87,75	3,86	
X. Hannover	3,17	2,99	10,55	10,43	86,28	86,58	4,37	
XI. Westfalen	2,73	2,68	10,83	11,31	86,44	86,01	3,71	
XII. Hessen-Nassau	3,35	2,89	10,63	9,22	86,02	87,90	6,40	
XIII. Rheinland	2,43	2,13	9,27	8,44	88,29	89,44	5,16	
XIV. Hohenzollern	4,62	4,19	13,28	12,99	82,11	82,81	8,38	
Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	2,70	2,35	8,84	7,80	88,47	89,85	3,65	
2. Gumbinnen	3,15	2,93	8,68	8,30	88,17	88,77	4,10	
3. Danzig	2,66	2,44	8,55	8,64	88,79	88,92	3,55	
4. Marienwerder	3,61	3,33	10,52	9,85	85,88	86,83	3,31	
5. Stadtkreis Berlin	1,70	1,64	8,16	9,06	90,14	89,29	—	
6. Potsdam	3,17	3,11	10,32	10,76	86,51	86,13	3,07	
7. Frankfurt	2,96	2,84	9,97	9,59	87,07	87,57	3,83	
8. Stettin	3,01	2,65	10,03	8,60	86,96	88,75	2,99	
9. Köslin	3,79	3,36	11,39	10,65	84,82	85,98	2,83	
10. Stralsund	3,28	2,97	10,40	10,38	86,32	86,66	2,31	
11. Posen	3,64	3,52	11,08	10,46	85,28	86,02	3,83	
12. Bromberg	3,35	2,99	10,17	8,97	86,48	88,04	3,13	
13. Breslau	2,65	2,53	8,64	8,76	88,72	88,72	3,02	
14. Liegnitz	3,09	2,85	9,70	9,42	87,21	87,73	3,51	
15. Oppeln	3,10	2,72	10,10	9,39	86,79	87,89	4,46	
16. Magdeburg	2,65	2,48	9,39	9,56	87,96	87,96	2,73	
17. Merseburg	3,18	2,91	10,55	10,28	86,27	86,81	3,06	
18. Erfurt	3,15	2,86	10,86	10,29	85,99	86,85	4,74	
19. Schleswig	2,97	2,84	9,72	9,42	87,30	87,75	3,86	
20. Hannover	3,24	3,20	10,26	10,03	86,50	86,77	4,31	
21. Hildesheim	3,19	2,95	10,76	10,21	86,06	86,84	3,88	
22. Lüneburg	2,46	2,34	9,36	10,37	88,18	87,29	4,46	
23. Stade	3,76	2,99	12,08	11,81	84,15	85,19	4,66	
24. Osnabrück	3,03	2,63	11,31	10,60	85,66	86,76	4,38	
25. Aurich	3,73	3,78	10,90	11,30	85,37	84,92	4,31	
26. Münster	2,56	2,33	9,79	9,31	87,65	88,36	3,74	
27. Minden	2,94	3,01	10,22	10,55	86,83	86,44	3,56	
28. Arnsberg	2,72	2,70	11,29	12,07	85,99	85,23	3,63	
29. Kassel	3,61	3,27	11,33	10,23	85,06	86,50	5,86	
30. Wiesbaden	3,16	2,64	10,12	8,56	86,72	88,80	7,01	
31. Koblenz	3,17	2,76	10,20	9,46	86,64	87,78	6,55	
32. Düsseldorf	2,45	2,13	9,53	8,77	88,02	89,10	3,42	
33. Cöln	2,27	1,91	8,88	7,58	88,84	90,52	4,09	
34. Trier	3,16	2,97	10,85	10,30	85,99	86,73	7,31	
35. Aachen	1,88	1,76	7,30	6,58	90,82	91,66	4,59	
36. Sigmaringen	4,62	4,19	13,28	12,99	82,11	82,81	8,38	

erechtigten Urwähler 1893 und 1898.

n vorhanden in Hunderttheilen										Wiederholung der Spalte 1.
Lande lung				überhaupt in Abtheilung						
II		III		I		II		III		
3	1898	1893	1898	1893	1898	1893	1898	1893	1898	
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
…2	**12,75**	**82,33**	**83,46**	**3,52**	**3,26**	**12,06**	**11,36**	**84,42**	**85,38**	
…3	10,43	83,71	86,06	3,60	3,24	11,55	9,76	84,85	87,00	I.
…4	11,08	83,46	85,67	3,32	3,12	12,11	10,52	84,57	86,36	II.
	—	—	—	1,70	1,64	8,16	9,06	90,14	89,29	III.
…0	11,23	85,41	85,41	3,27	3,21	10,82	10,85	85,91	85,94	IV.
…4	10,17	86,01	87,06	2,99	2,81	10,88	9,85	86,12	87,34	V.
…5	12,80	81,96	84,04	3,57	3,20	13,39	11,93	83,04	84,86	VI.
…3	13,37	81,34	83,08	3,49	3,28	13,31	12,04	83,21	84,68	VII.
…7	10,75	86,14	85,98	3,09	3,02	10,41	10,39	86,50	86,59	VIII.
…4	10,17	86,40	85,94	3,50	3,46	9,73	9,86	86,77	86,68	IX.
…3	10,93	84,31	84,99	3,97	3,69	11,07	10,76	84,96	85,55	X.
…0	13,71	82,79	82,75	3,37	3,23	12,59	12,54	84,04	83,93	XI.
…9	17,25	75,21	77,00	5,28	4,61	15,53	14,06	79,20	81,33	XII.
…5	15,84	77,68	79,49	3,94	3,48	13,63	12,38	82,43	84,14	XIII.
…3	19,45	71,89	72,61	8,02	7,59	19,11	18,84	72,87	73,58	XIV.
…53	10,08	84,72	86,51	3,35	3,05	10,74	9,30	85,90	87,65	1.
…87	10,83	82,53	85,54	3,97	3,52	12,72	10,45	83,31	86,03	2.
…97	11,34	82,88	85,24	3,24	3,05	11,81	10,32	84,96	86,63	3.
…87	10,93	83,82	85,95	3,38	3,17	12,34	10,67	84,28	86,16	4.
	—	—	—	1,70	1,64	8,16	9,06	90,14	89,29	5.
…00	10,47	86,92	86,36	3,11	3,14	10,12	10,60	86,77	86,26	6.
…89	12,36	83,29	83,99	3,50	3,32	11,78	11,24	84,73	85,44	7.
…71	10,33	86,29	86,63	3,00	2,86	10,42	9,53	86,57	87,61	8.
…86	10,76	84,81	86,58	3,08	2,86	12,10	10,73	84,82	86,41	9.
…08	7,83	88,55	90,02	2,75	2,52	9,64	8,96	87,61	88,52	10.
…78	13,81	80,39	82,89	3,78	3,36	14,46	12,86	81,77	83,78	11.
…90	10,92	84,97	86,20	3,19	2,92	11,38	10,29	85,42	86,79	12.
…89	10,95	85,08	86,25	2,89	2,69	10,70	10,10	86,41	87,21	13.
…14	13,40	82,36	83,26	3,38	3,18	12,83	12,14	83,79	84,68	14.
…93	15,24	77,62	80,47	4,18	3,93	16,35	13,91	79,46	82,16	15.
…66	8,93	88,61	88,25	2,69	2,65	8,99	9,24	88,32	88,11	16.
…44	10,63	86,50	86,22	3,11	3,05	10,48	10,49	86,41	86,46	17.
…95	15,71	79,01	79,54	4,08	3,23	14,01	13,34	81,91	82,73	18.
…74	10,17	86,40	85,94	3,50	3,46	9,73	9,86	86,77	86,68	19.
…69	10,29	85,00	85,69	3,75	3,57	10,46	10,14	85,79	86,29	20.
…91	11,40	84,22	84,96	3,62	3,38	11,47	10,95	84,91	85,68	21.
…14	9,66	85,40	86,19	3,97	3,70	9,95	9,84	86,08	86,47	22.
…49	12,36	82,65	83,02	4,62	4,21	12,40	12,22	82,98	83,56	23.
…71	10,24	84,91	85,79	4,04	3,62	10,86	10,34	85,10	86,04	24.
…91	12,59	82,78	83,33	4,18	4,01	12,45	12,28	83,37	83,72	25.
…92	11,14	84,34	85,50	3,41	3,05	11,32	10,58	85,26	86,37	26.
…58	11,22	84,56	85,12	3,59	3,46	11,18	11,01	85,23	85,53	27.
…01	15,77	81,36	80,66	3,28	3,22	13,58	14,29	83,14	82,49	28.
…02	15,49	78,12	79,11	5,14	4,70	14,53	13,74	80,33	81,56	29.
…01	19,21	71,98	74,67	5,41	4,53	16,48	14,34	78,11	81,12	30.
…47	17,53	73,98	76,65	5,86	5,19	17,57	15,86	76,57	78,94	31.
…55	13,15	83,03	83,70	2,82	2,50	11,04	10,36	86,15	87,14	32.
…03	14,15	80,88	82,13	3,14	2,73	11,80	10,55	85,07	86,72	33.
…56	20,15	71,13	73,07	6,71	6,17	20,02	18,56	73,28	75,28	34.
…52	14,25	78,79	81,75	3,64	3,20	13,34	11,50	83,02	85,30	35.
…73	19,45	71,89	72,61	8,02	7,59	19,11	18,84	72,87	73,58	36.

5. Zusammenstellung der Zahl der wahlberechtigten und der stimmenden Urwähler 189

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Bevölkerung nach der Volkszählung vom 2. Dezbr. 1895	Zahl der Urwähler in Abtheilung			Anzahl der Stimmenden in Abtheilung			in Hunderttheilen der wahlberechtigten Urwähler in Abtheilung		
		I	II	III	I	II	III	I	II	III
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Staat	**31 855 123**	**211 277**	**735 941**	**5 530 035**	**97 654**	**225 572**	**866 290**	**46,22**	**30,65**	**15,67**
Provinzen.										
I. Ostpreußen . .	2 006 689	11 794	35 578	317 168	5 616	11 333	45 791	47,62	31,85	14,44
II. Westpreußen .	1 494 385	8 648	29 147	239 370	5 771	15 907	88 414	66,73	54,58	36,94
III. Stadtk. Berlin	1 677 304	6 560	36 164	356 237	4 032	13 132	52 358	61,46	36,31	14,70
IV. Brandenburg .	2 821 695	19 393	65 528	519 205	8 820	19 317	68 250	45,48	29,48	13,15
V. Pommern . . .	1 574 147	8 595	30 116	266 995	3 470	6 727	24 413	40,37	22,34	9,14
VI. Posen	1 828 633	10 619	39 572	281 423	7 174	23 368	124 663	67,56	59,05	44,30
VII. Schlesien . . .	4 415 309	28 461	104 542	735 162	14 259	33 870	129 061	50,10	32,40	17,56
VIII. Sachsen	2 698 549	16 345	56 310	469 157	7 381	15 587	52 956	45,16	27,68	11,29
IX. Schlw.-Holst.	1 286 416	9 198	26 253	230 745	4 787	9 262	32 934	52,04	35,28	14,27
X. Hannover . . .	2 422 020	18 589	54 127	430 550	7 184	13 217	37 119	38,65	24,42	8,62
XI. Westfalen . .	2 701 420	18 183	72 280	472 485	7 510	15 990	50 663	41,30	22,12	10,72
XII. Hessen-Nassau	1 756 802	15 532	47 357	273 948	5 418	10 024	28 241	34,88	21,17	10,31
XIII. Rheinland . .	5 106 002	38 386	136 549	928 145	15 950	37 429	130 721	41,55	27,41	14,08
XIV. Hohenzollern .	65 752	974	2 418	9 445	282	409	706	28,95	16,91	7,47
Reg.-Bez.										
1. Königsberg . . .	1 204 349	6 690	20 434	192 509	2 958	5 944	22 215	44,22	29,09	11,54
2. Gumbinnen . . .	802 340	5 104	15 144	124 659	2 658	5 389	23 576	52,08	35,59	18,91
3. Danzig	618 090	3 694	12 485	104 856	2 366	6 531	33 562	64,05	52,31	32,01
4. Marienwerder . .	876 295	4 954	16 662	134 514	3 405	9 376	54 852	68,73	56,27	40,78
5. Stadtkreis Berlin	1 677 304	6 560	36 164	356 237	4 032	13 132	52 358	61,46	36,31	14,70
6. Potsdam	1 651 976	11 604	39 134	318 585	5 485	12 516	43 353	47,27	31,98	13,61
7. Frankfurt	1 169 719	7 789	26 394	200 620	3 335	6 801	24 897	42,82	25,77	12,41
8. Stettin	785 229	4 541	15 141	139 223	1 732	3 111	11 229	38,14	20,55	8,07
9. Köslin	574 513	2 952	11 053	89 035	1 270	2 645	9 392	43,02	23,93	10,55
10. Stralsund	214 405	1 102	3 922	38 737	468	971	3 792	42,47	24,76	9,79
11. Posen	1 173 211	7 125	27 246	177 496	4 813	16 002	72 907	67,55	58,73	41,08
12. Bromberg	655 422	3 494	12 326	103 927	2 361	7 366	51 756	67,57	59,76	49,80
13. Breslau	1 637 885	8 679	32 544	281 119	4 334	10 341	46 948	49,94	31,78	16,70
14. Liegnitz	1 067 243	7 051	26 932	187 798	3 499	8 322	37 314	49,62	30,90	19,87
15. Oppeln	1 710 181	12 731	45 066	266 245	6 426	15 207	44 799	50,47	33,74	16,83
16. Magdeburg . . .	1 122 635	6 250	21 764	207 611	2 884	5 677	16 552	46,14	26,08	7,97
17. Merseburg . . .	1 129 259	6 748	23 174	191 023	3 163	6 942	26 087	46,87	29,96	13,66
18. Erfurt	446 655	3 347	11 372	70 523	1 334	2 968	10 317	39,86	26,10	14,63
19. Schleswig	1 286 416	9 198	26 253	230 745	4 787	9 262	32 934	52,04	35,28	14,27
20. Hannover	584 465	4 379	12 456	105 988	1 790	3 630	14 749	40,88	29,14	13,92
21. Hildesheim . . .	497 791	3 386	10 969	85 859	1 405	2 683	6 297	41,49	24,46	7,33
22. Lüneburg	445 937	3 654	9 724	85 476	1 392	2 172	4 630	38,10	22,34	5,42
23. Stade	353 465	3 108	9 012	61 625	900	1 423	2 019	28,96	15,79	3,28
24. Osnabrück	312 322	2 327	6 651	55 354	923	1 868	5 867	39,66	28,09	10,60
25. Aurich	228 040	1 735	5 315	36 248	774	1 441	3 557	44,61	27,11	9,81
26. Münster	594 501	3 729	12 952	105 708	1 343	2 543	6 867	36,02	19,63	6,50
27. Minden	586 130	3 843	12 226	94 971	1 763	3 779	13 427	45,88	30,91	14,14
28. Arnsberg	1 520 789	10 611	47 102	271 806	4 404	9 668	30 369	41,50	20,53	11,17
29. Kassel	850 507	7 490	21 915	130 051	2 611	4 368	10 738	34,86	19,93	8,26
30. Wiesbaden . . .	906 295	8 042	25 442	143 897	2 807	5 656	17 503	34,90	22,23	12,16
31. Koblenz	650 558	7 122	21 759	108 271	2 976	6 653	18 919	41,79	30,58	17,47
32. Düsseldorf . . .	2 191 359	11 981	49 668	417 826	5 624	14 069	62 234	46,94	28,33	14,89
33. Cöln	905 510	5 488	21 220	174 435	2 591	6 658	24 642	47,21	31,38	14,13
34. Trier	768 451	9 690	29 166	118 319	3 246	6 673	14 622	33,50	22,88	12,36
35. Aachen	590 124	4 105	14 736	109 294	1 513	3 376	10 304	36,86	22,91	9,43
36. Sigmaringen . .	65 752	974	2 418	9 445	282	409	706	28,95	16,91	7,47

6. Parteistellung der Urwähler des preußischen Staates im Jahre 1898*).

Bezeichnung der Parteirichtung.		Anzahl der Urwähler, welche in der ersten Abstimmung ihre Stimmen für Wahlmänner der in Spalte 1 bezeichneten Parteirichtungen abgaben, in den Abtheilungen: I		II		III		zusammen	
		überhaupt	vom Hundert	überhaupt	vom Hundert	überhaupt	vom Hundert	überhaupt	vom Hundert
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der Wähler aller Parteirichtungen	Stadt	**36 490**	**100**	**94 083**	**100**	**416 536**	**100**	**547 109**	**100**
	Land	**61 027**	**100**	**130 975**	**100**	**446 117**	**100**	**638 119**	**100**
	zusammen	**97 517**	**100**	**225 058**	**100**	**862 653**	**100**	**1 185 228**	**100**
1. Konservativ	Stadt	7 926	21,72	19 389	20,61	65 255	15,67	92 570	16,92
	Land	22 184	36,35	41 755	31,88	142 725	31,99	206 664	32,39
	zusammen	**30 110**	**30,88**	**61 144**	**27,17**	**207 980**	**24,11**	**299 234**	**25,25**
2. Freikonservativ	Stadt	1 829	5,01	4 046	4,30	12 702	3,05	18 577	3,40
	Land	3 046	4,99	5 752	4,39	15 272	3,42	24 070	3,77
	zusammen	**4 875**	**5,00**	**9 798**	**4,35**	**27 974**	**3,24**	**42 647**	**3,60**
3. Nationalliberal	Stadt	9 690	26,56	22 086	23,48	70 109	16,83	101 885	18,62
	Land	9 185	15,05	17 124	13,07	37 744	8,46	64 053	10,04
	zusammen	**18 875**	**19,36**	**39 210**	**17,42**	**107 853**	**12,50**	**165 938**	**14,00**
4. Freisinnige Vereinigung	Stadt	1 867	5,12	4 262	4,53	19 249	4,62	25 378	4,64
	Land	646	1,06	1 683	1,28	5 756	1,29	8 085	1,27
	zusammen	**2 513**	**2,58**	**5 945**	**2,64**	**25 005**	**2,90**	**33 463**	**2,82**
5. Freisinnige Volkspartei	Stadt	5 669	15,54	14 966	15,91	67 925	16,31	88 560	16,19
	Land	859	1,41	2 341	1,79	11 226	2,52	14 426	2,26
	zusammen	**6 528**	**6,69**	**17 307**	**7,69**	**79 151**	**9,18**	**102 986**	**8,69**
6. Centrum	Stadt	4 109	11,26	12 309	13,08	66 885	16,06	83 303	15,23
	Land	14 945	24,49	31 967	24,41	76 415	17,13	123 327	19,33
	zusammen	**19 054**	**19,54**	**44 276**	**19,67**	**143 300**	**16,61**	**206 630**	**17,43**
7. Polen, Dänen, Litauer oder Welfen	Stadt	673	1,84	2 382	2,53	24 282	5,83	27 337	5,00
	Land	4 734	7,76	18 834	14,38	114 901	25,76	138 469	21,70
	zusammen	**5 407**	**5,54**	**21 216**	**9,43**	**139 183**	**16,13**	[2])**165 806**	**13,99**
8. Bund der Landwirthe	Stadt	79	0,22	173	0,18	580	0,14	832	0,15
	Land	981	1,61	1 362	1,04	2 221	0,50	4 564	0,72
	zusammen	**1 060**	**1,09**	**1 535**	**0,68**	**2 801**	**0,32**	**5 396**	**0,46**
9. Deutsche Reformpartei (auch Antisemiten und christlich Sociale)	Stadt	44	0,12	97	0,10	569	0,14	710	0,13
	Land	186	0,30	234	0,18	714	0,16	1 134	0,18
	zusammen	**230**	**0,24**	**331**	**0,15**	**1 283**	**0,15**	**1 844**	**0,16**
10. Socialdemokraten	Stadt	56	0,15	549	0,58	21 668	5,20	22 273	4,07
	Land	15	0,02	155	0,12	4 976	1,12	5 146	0,81
	zusammen	**71**	**0,07**	**704**	**0,31**	**26 644**	**3,09**	**27 419**	**2,31**
11. Wilde[1])	Stadt	208	0,57	392	0,42	1 990	0,48	2 590	0,47
	Land	232	0,38	368	0,28	831	0,19	1 431	0,22
	zusammen	**440**	**0,45**	**760**	**0,34**	**2 821**	**0,33**	**4 021**	**0,34**
12. Sonstige	Stadt	1 563	4,28	4 887	5,19	21 688	5,21	28 138	5,14
	Land	833	1,36	2 140	1,63	10 655	2,39	13 628	2,14
	zusammen	**2 396**	**2,46**	**7 027**	**3,12**	**32 343**	**3,75**	[3]) **41 766**	**3,52**
13. Unbekannt	Stadt	2 777	7,61	8 545	9,08	43 634	10,48	54 956	10,04
	Land	3 181	5,21	7 260	5,54	22 681	5,08	33 122	5,19
	zusammen	**5 958**	**6,11**	**15 805**	**7,02**	**66 315**	**7,69**	**88 078**	**7,43**

*) Ergebniß nach Hinzurechnung der nach der Parteistellung der Abgeordneten vertheilten Urwähler „sonstiger“ und „unbekannter“ Parteirichtung zu denjenigen in der obigen Übersicht vertretenen Parteien, für deren Kandidaten die von diesen Urwählern gewählten Wahlmänner gestimmt haben. — [1]) Hier haben diejenigen Urwähler Aufnahme gefunden, deren zugehörige Wahlmänner für Abgeordnete gestimmt haben, die sich keiner Partei anschlossen. — [2]) Hierunter befinden sich 2085 Litauer, 153 687 Polen, 7989 Dänen und 2045 Welfen. — [3]) Hierunter befinden sich u. a. noch 4853 Urwähler der freisinnigen Vereinigung und 12 186 der freisinnigen Volkspartei, welche zwar keine Wahlmänner durchgebracht haben, deren Wahlmänner jedoch einer Gruppe angehören, deren wirklich gewählte Wahlmänner in dem betreffenden Kreise dementsprechend freisinnig wählten.

7. Vertheilung der Urwähler, deren Wahlmänner bei der Abgeordnetenwahl für bestim politische Richtungen gestimmt haben.

Nähere Bezeichnung der politischen Richtung.	Die Urwähler vertheilten sich auf Abtheilung I	Abtheilung II	Abtheilung III	Abtheilung I, II und zusammen überhaupt	in Hund theilen Gesammt der Urwä
1	2	3	4	5	6
1. Konservativ	30 110	61 144	207 980	299 234	25,2
2. Freikonservativ	4 875	9 798	27 974	42 647	3,6
3. Nationalliberal	18 875	39 210	107 853	165 938	14,0
4. Freisinnige Vereinigung	2 513	5 945	25 005	33 463	2,8
5. „ Volkspartei	6 528	17 307	79 151	102 986	8,6
6. Centrum	19 054	44 276	143 300	206 630	17,4
7. Polen usw.	5 407	21 216	139 183	165 806	13,9
8. Bund der Landwirthe	1 060	1 535	2 801	5 396	0,4
9. Antisemiten	230	331	1 283	1 844	0,1
10. Socialdemokraten	71	704	26 644	27 419	2,3
bleiben für					
11. Wilde	440	760	2 821	4 021	0,3
12. Sonstige	2 396	7 027	32 343	[1] 41 766	3,5
13. Unbekannt	5 958	15 805	66 315	88 078	7,4

[1]) Diese 41 766 „Sonstigen“ vertheilen sich nach der Parteistellung der gewählten Abgeordne wie folgt:

	I	II	III	zusammen
Konservativ	214	684	3 519	4 417
Freikonservativ	187	552	4 181	4 920
Nationalliberal	337	970	4 993	6 300
Freisinnige Vereinigung	307	826	3 720	4 853
„ Volkspartei	684	2 428	9 074	12 186
Centrum	63	189	758	1 010
Polen, Dänen, Litauer oder Welfen	26	55	165	246
Bund der Landwirthe	3	9	24	36
Antisemiten	—	—	—	—
Socialdemokraten	—	—	—	—
„Wilde“	61	188	658	907
„Freisinnige ohne nähere Bezeichnung“	138	289	1 435	1 862
„Liberal“	326	745	2 645	3 716
als „Sonstige“ verbleiben noch	50	92	1 171	1 313

rsicht der Verschiebungen im Wahlrechte zum Hause der Abgeordneten von 1893—1898 in den Städten mit mehr als 100 000 Einwohnern.

Name der gemeinde.	Einwohnerzahl nach der Zählung von 1900	Es waren vorhanden Urwähler											
		in Abtheilung I				in Abtheilung II				in Abtheilung III			
		in absoluten Zahlen		in Hunderttheilen		in absoluten Zahlen		in Hunderttheilen		in absoluten Zahlen		in Hunderttheilen	
		1893	1898	1893	1898	1893	1898	1893	1898	1893	1898	1893	1898
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
rlin	1 888 848	5 916	6 560	1,70	1,64	28 337	36 164	8,16	9,06	313 138	356 237	90,14	89,29
eslau	422 709	1 548	1 748	2,35	2,32	5 470	6 550	8,29	8,71	58 932	66 925	89,36	88,97
ln	372 529	1 418	1 310	2,15	1,70	5 635	5 252	8,56	6,83	58 761	70 371	89,28	91,47
ankfurt a. M.	288 989	799	918	2,89	2,25	2 640	3 083	9,56	7,54	24 175	36 863	87,55	90,21
nnover . . .	235 649	1 155	1 346	3,09	3,04	3 526	3 998	9,44	9,02	32 670	38 968	87,47	87,94
gdeburg. . .	229 667	819	920	2,31	2,07	2 857	3 946	8,06	8,88	31 754	39 556	89,62	89,05
sseldorf . . .	213 711	653	698	2,05	1,68	2 412	2 558	7,57	6,17	28 817	38 230	90,39	92,15
ttin	210 702	502	563	2,11	1,70	1 990	2 034	8,38	6,12	21 245	30 614	89,50	92,18
nigsberg i. P.	189 483	633	643	2,02	1,72	2 273	2 408	7,26	6,42	28 386	34 438	90,71	91,86
arlottenburg	189 305	394	910	2,10	2,54	1 752	3 482	9,35	9,71	16 582	31 477	88,54	87,76
ona	161 501	777	677	2,17	1,90	2 954	2 774	8,24	7,78	32 098	32 196	89,59	90,32
erfeld	156 966	568	539	2,64	1,87	1 821	2 027	8,47	7,02	19 099	26 296	88,88	91,11
lle a./S. . . .	156 609	449	412	2,43	1,93	1 586	1 722	8,58	8,07	16 451	19 205	88,99	90,00
rtmund . . .	142 733	513	619	2,90	3,06	2 222	2 829	12,56	13,96	14 955	16 811	84,54	82,98
rmen	141 944	481	438	2,18	1,76	1 591	1 704	7,22	6,85	19 976	22 752	90,60	91,40
nzig	140 563	513	597	2,29	2,17	1 708	2 198	7,62	7,99	20 195	24 712	90,09	89,84
chen	135 245	355	390	1,70	1,56	1 306	1 444	6,26	5,76	19 187	23 222	92,03	92,68
en	118 862	536	611	2,48	2,46	2 860	3 589	13,26	14,46	18 180	20 614	84,26	83,07
en	117 033	251	243	1,89	1,79	926	795	6,97	5,84	12 100	12 565	91,14	92,37
l	107 977	459	432	3,07	2,77	1 305	1 212	8,73	7,76	13 184	13 966	88,20	89,47
feld	106 893	467	404	2,26	1,98	1 792	1 646	8,66	8,07	18 432	18 339	89,08	89,95
sel	106 034	401	373	2,93	2,38	1 200	1 211	8,77	7,72	12 089	14 095	88,31	89,90

9. Zusammenstellung der Urwahlbezirke mit Rücksicht auf die Höchstbeträge der Steuerleistung eines Urwählers 1898.

theilungen.		Zahl der Urwahlbezirke mit einem Höchstbetrage									
		von 3 ℳ	über 3 bis 10 ℳ	über 10 bis 20 ℳ	über 20 bis 30 ℳ	über 30 bis 100 ℳ	über 100 bis 300 ℳ	über 300 bis 1 000 ℳ	über 1 000 bis 3 000 ℳ	über 3 000 bis 30 000 ℳ	über 30 000 ℳ
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
theilung	städtische	—	—	—	—	9	276	2 586	3 785	2 548	143
	ländliche	—	1	2	3	409	3 648	6 774	3 795	1 397	28
	überhaupt	—	**1**	**2**	**3**	**418**	**3 924**	**9 360**	**7 580**	**3 945**	**171**
theilung	städtische	—	—	7	16	488	2 710	3 989	1 607	520	10
	ländliche	—	11	149	397	4 663	7 036	3 114	592	94	1
	überhaupt	—	**11**	**156**	**413**	**5 151**	**9 746**	**7 103**	**2 199**	**614**	**11**
heilung	städtische	—	65	378	424	3 136	3 621	1 377	284	62	—
	ländliche	9	567	2 608	2 519	7 332	2 739	258	23	2	—
	überhaupt	**9**	**632**	**2 986**	**2 943**	**10 468**	**6 360**	**1 635**	**307**	**64**	—

IV. Die Wahlbezirke.

Staat: 256 Wahlbezirke mit 433 Abgeordneten und 34 472 509 Einwohnern[1]).

I. Ostpreußen: 16 Wahlbez. (32) 1 996 626 E.

a) Reg.-Bez. Königsberg ausschließlich Kr. Ortelsburg und einschließlich Kr. Heydekrug (Reg.-Bez. Gumbinnen), 9 Wahlbez. (19) 1 178 859 E.: 1. (2) Memel, Heydekrug (Reg.-Bez. Gumbinnen) 102 622 E. 2. (2) Labiau, Wehlau 97 542 E. 3. (3) Stadt- und Landkr. Königsberg, Kr. Fischhausen 304 658 E. 4. (2) Heiligenbeil, Pr. Eylau 94 973 E. 5. (2) Braunsberg, Heilsberg 105 607 E. 6. (2) Preuß. Holland, Mohrungen 93 382 E. 7. (2) Osterode, Neidenburg 127 149 E. 8. (2) Allenstein, Rössel, 132 786 E. 9. (2) Rastenburg, Gerdauen, Friedland 120 140 E.

b) Reg.-Bez. Gumbinnen ausschließlich Kr. Heydekrug und einschließlich Kr. Ortelsburg (Reg.-Bez. Königsberg), 7 Wahlbez. (13) 817 767 E.: 1. (2) Stadt- und Landkr. Tilsit, Kr. Niederung 136 825 E. 2. (2) Ragnit, Pillkallen 100 689 E. 3. (2) Gumbinnen, Stadt- und Landkr. Insterburg 125 358 E. 4. (2) Stallupönen, Goldap, Darkehmen 121 931 E. 5. (1) Angerburg, Lötzen 75 295 E. 6. (2) Oletzko, Lyck, Johannisburg 140 914 E. 7. (2) Sensburg, Ortelsburg (Reg.-Bez. Königsberg) 116 755 E.

II. Westpreußen: 12 Wahlbez. (22) 1 563 658 E.

a) Reg.-Bez. Danzig, 4 Wahlbez. (9) 665 992 E.: 1. (2) Stadt- und Landkr. Elbing, Kr. Marienburg 152 220 E. 2. (3) Stadtkr. Danzig, Kr. Danziger Höhe, Danziger Niederung 229 817 E. 3. (2) Neustadt i. Westpr., Putzig, Karthaus 137 253 E. 4. (2) Berent, Preuß. Stargard, Dirschau 146 702 E.

b) Reg.-Bez. Marienwerder, 8 Wahlbez. (13) 897 666 E.: 1. (2) Stuhm, Marienwerder 103 154 E. 2. (2) Rosenberg, Graudenz 128 800 E. 3. (1) Löbau 54 847 E. 4. (1) Strasburg 57 312 E. 5. (2) Briesen, Stadt- und Landkr. Thorn, Culm 187 466 E. 6. (1) Schwetz 82 815 E. 7. (2) Tuchel, Konitz, Schlochau 153 311 E. 8. (2) Flatow, Deutsch Krone 129 961 E.

III. Stadtkreis Berlin: 4 Wahlbez. (9) 1 888 848 E.

1. (3) Linkes Spreeufer, untere Stadt 330 637 E. 2. (2) Linkes Spreeufer, obere Stadt und der Stadttheil Berlin 393 361 E. 3. (2) Rechtes Spreeufer, untere Stadt 748 949 E. 4. (2) Rechtes Spreeufer, obere Stadt 415 901 E.

IV. Brandenburg: 18 Wahlbez. (36) 3 108 554 E.

a) Reg.-Bez. Potsdam, 9 Wahlbez. (18) 1 929 304 E.: 1. (3) Westprignitz, Ostprignitz, 144 151 E. 2. (2) Ruppin, Templin 124 910 E. 3. (2) Prenzlau, Angermünde 123 896 E. 4. (3) Oberbarnim, Niederbarnim 385 205 E. 5. (1) Stadtkr. Potsdam 59 796 E. 6. (1) Osthavelland, Stadtkr. Spandau 138 101 E. 7. (3) Westhavelland, Stadtkreis Brandenburg, Kr. Zauch-Belzig 193 541 E. 8. (1) Jüterbog-Luckenwalde 71 198 E. 9. (2) Teltow, Stadtkr. Charlottenburg, Stadtkr. Schöneberg, Stadtkr. Rixdorf, Kr. Beeskow-Storkow 688 506 E.

b) Reg.-Bez. Frankfurt, 9 Wahlbez. (18) 1 179 250 E.: 1. (2) Arnswalde, Friedeberg 97 399 E. 2. (2) Stadt- und Landkr. Landsberg, Kr. Soldin 139 221 E. 3. (2) Königsberg 95 236 E. 4. (2) Stadtkr. Frankfurt a./O., Kr. Lebus 153 273 E. 5. (2) Weststernberg, Oststernberg 91 938 E. 6. (2) Züllichau-Schwiebus, Krossen 108 135 E. 7. (2) Stadt- und Landkr. Guben, Stadtkr. Forst, Kr. Sorau 190 809 E. 8. (2) Stadt- u. Landkr. Kottbus, Kr. Spremberg, Kalau 201 992 E. 9. (2) Luckau, Lübben 101 247 E.

V. Pommern: 13 Wahlbez. (26) 1 634 832 E.

a) Reg.-Bez. Stettin, 6 Wahlbez. (12) 830 709 E.: 1. (3) Demmin, Anklam, Usedom-Wollin, Ückermünde 186 743 E. 2. (2) Randow, Greifenhagen 143 117 E. 3. (1) Stadtkr. Stettin, 210 702 E. 4. (2) Pyritz, Stadtkr. Stargard i. P., Saatzig 112 448 E. 5. (2) Naugard, Regenwalde 97 731 E. 6. (2) Greifenberg, Kammin 79 968 E.

b) Reg.-Bez. Köslin, 5 Wahlbez. (10) 587 783 E.: 1. (3) Lauenburg, Bütow, Stadt- und Landkr. Stolp 174 610 E. 2. (2) Rummelsburg, Schlawe 106 991 E. 3. (1) Schivelbein, Dramburg 55 519 E. 4. (2) Köslin, Kolberg-Körlin, Bublitz 127 465 E. 5. (2) Neustettin, Belgard 123 198 E.

c) Reg.-Bez. Stralsund, 2 Wahlbez. (4) 216 340 E.: 1. (2) Rügen, Franzburg, Stadtkr. Stralsund 119 050 E. 2. (2) Grimmen, Greifswald 97 290 E.

VI. Posen: 14 Wahlbez. (29) 1 887 275 E.

a) Reg.-Bez. Posen, 9 Wahlbez. (19) 1 198 252 E.: 1. (1) Stadtkr. Posen 117 033 E. 2. (2) Posen Ost und West, Obornik 125 962 E. 3. (2) Samter, Birnbaum, Schwerin a./W. 110 092 E. 4. (2) Meseritz, Bomst 109 476 E. 5. (2) Neutomischel, Grätz, Schmiegel, Kosten 144 805 E. 6. (3) Fraustadt, Lissa, Rawitsch, Gostyn 160 406 E. 7. (3) Schrimm, Schroda, Wreschen 133 263 E. 8. (2) Jarotschin, Koschmin, Krotoschin, Pleschen 157 701 E. 9. (2) Ostrowo, Adelnau, Schildberg, Kempen i. P. 139 514 E.

b) Reg.-Bez. Bromberg, 5. Wahlbez. (10) 689 023 E.: 1. (2) Filehne, Czarnikau, Kolmar i. Posen 138 750 E. 2. (3) Wirsitz, Stadt- und Landkr. Bromberg 196 756 E. 3. (2) Schubin, Inowrazlaw, Strelno 153 824 E. 4. (1) Gnesen, Witkowo 74 852 E. 5. (2) Mogilno, Znin, Wongrowitz 124 841 E.

---

[1]) Die in Klammer beigefügte Zahl giebt die Anzahl der zu wählenden Abgeordneten an. — Die Einwohnerzahl ist nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 gebracht.

Noch: IV. Die Wahlbezirke.

VII. Schlesien: 30 Wahlbez. (65) 4 668 857 E.

a) Reg.-Bez. Breslau, 11 Wahlbez. (25) 1 697 719 E.: 1. (2) Guhrau, Steinau, Wohlau 99 392 E. 2. (2) Militsch, Trebnitz 99 487 E. 3. (3) Groß Wartenberg, Namslau, Öls 146 952 E. 4. (3) Stadtkr. Breslau 422 709 E. 5. (2) Landkr. Breslau, Kr. Neumarkt 143 487 E. 6. (2) Striegau Stadt- u. Landkr. Schweidnitz 143 174 E. 7. (3) Waldenburg, Reichenbach 214 340 E. 8. (3) Neurode, Glatz, Habelschwerdt 168 556 E. 9. (2) Frankenstein, Münsterberg 77 497 E. 10. (1) Nimptsch, Strehlen 64 551 E. 11. (2) Ohlau, Brieg 117 574 E.

b) Reg.-Bez. Liegnitz, 9 Wahlbez. (19) 1 102 992 E.: 1. (2) Grünberg, Freistadt 110 853 E. 2. (2) Sagan, Sprottau 94 567 E. 3. (2) Glogau, Lüben 104 206 E. 4. (2) Bunzlau, Löwenberg 123 292 E. 5. (2) Goldberg-Hainau, Stadt- und Landkr. Liegnitz 147 446 E. 6. (2) Jauer, Bolkenhain, Landeshut 115 108 E. 7. (2) Hirschberg, Schönau 102 440 E. 8. (3) Lauban, Stadt- und Landkr. Görlitz 208 502 E. 9. (2) Rothenburg, Hoyerswerda 96 578 E.

c) Reg.-Bez. Oppeln, 10 Wahlbez. (21) 1 868 146 E.: 1. (2) Kreuzburg, Rosenberg 98 292 E. 2. (2) Stadt- und Landkr. Oppeln 138 023 E. 3. (2) Groß Strehlitz, Lublinitz 118 735 E. 4. (1) Stadtkr. Gleiwitz, Kr. Tost-Gleiwitz 126 306 E. 5. (2) Tarnowitz, Stadtkr. Königshütte i. O. Schl., Stadt- und Landkr. Beuthen, Kr. Zabrze, Stadt- u. Landkr. Kattowitz 608 446 E. 6. (3) Pleß, Rybnik 199 523 E. 7. (2) Ratibor 147 328 E. 8. (3) Kosel, Leobschütz 155 293 E. 9. (2) Neustadt, Falkenberg 136 324 E. 10. (2) Neisse, Grottkau 139 876 E.

VIII. Sachsen: 21 Wahlbez. (38) 2 832 616 E.

a) Reg.-Bez. Magdeburg, 8 Wahlbez. (15) 1 176 372 E.: 1. (2) Salzwedel, Gardelegen 111 301 E. 2. (2) Osterburg, Stendal 117 394 E. 3. (2) Jerichow II u. I 139 471 E. 4. (2) Stadtkr. Magdeburg 229 667 E. 5. (2) Wolmirstedt, Neuhaldensleben 119 196 E. 6. (1) Wanzleben 84 376 E. 7. (2) Kalbe, Stadtkr. Aschersleben, Kr. Quedlinburg 199 601 E. 8. (2) Oschersleben, Stadt- und Landkr. Halberstadt, Kr. Grafsch. Wernigerode 175 366 E.

b) Reg.-Bez. Merseburg, 8 Wahlbez. (16) 1 189 825 E.: 1. (2) Liebenwerda, Torgau 112 326 E. 2. (2) Schweinitz, Wittenberg 100 319 E. 3. (2) Bitterfeld, Delitzsch 136 521 E. 4. (2) Stadtkr. Halle, Saalkr. 226 530 E. 5. (2) Mansfelder See- u. Gebirgskr. 166 435 E. 6. (2) Sangerhausen, Eckartsberga 110 595 E. 7. (2) Querfurt, Merseburg 140 739 E. 8. (2) Stadt- und Landkr. Weißenfels, Naumburg, Stadt- und Landkr. Zeitz 196 360 E.

c) Reg.-Bez. Erfurt, 5 Wahlbez. (7) 466 419 E.: 1. (1) Stadtkr. Nordhausen, Kr. Grafschaft Hohenstein 72 928 E. 2. (2) Heiligenstadt, Worbis 79 395 E. 3. (2) Langensalza, Weißensee, Stadt- und Landkr. Mühlhausen 130 652 E. 4. (1) Stadt- und Landkreis Erfurt 118 318 E. 5. (1) Schleusingen, Ziegenrück 65 126 E.

IX. Schleswig-Holstein: 19 Wahlbez. (19) 1 387 968 E.

Reg.-Bez. Schleswig, 19 Wahlbez. (19) 1 387 968 E.: 1. (1) Hadersleben 57 215 E. 2. (1) Apenrade, Sonderburg 62 192 E. 3. (1) Stadt- und Landkr. Flensburg 90 873. 4. (1) Tondern 56 561 E. 5. (1) Husum, Eiderstedt, Stadt Friedrichstadt (Kr. Schleswig) 56 649 E. 6. (1) Schleswig ausschließl. Stadt Friedrichstadt 64 202 E. 7. (1) Eckernförde 42 041 E. 8. (1) Stadtkr. Altona 161 501 E. 9. (1) Pinneberg 97 830 E. 10. (1) Steinburg 78 836 E. 11. (1) Süderdithmarschen 48 526 E. 12. (1) Norderdithmarschen 37 515 E. 13. (1) Rendsburg 61 700 E. 14. (1) Stadt- u. Landkr. Kiel, Stadtkr. Neumünster 174 173 E. 15. (1) Segeberg 39 724 E. 16. (1) Stadtkreis Wandsbek, Kr. Stormarn 96 069 E. 17. (1) Plön 66 596 E. 18. (1) Oldenburg 43 932 E. 19. (1) Herzogthum Lauenburg 51 833 E.

X. Hannover: 35 Wahlbez. (36) 2 590 939 E.

a) Reg.-Bez. Hannover, 7 Wahlbez. (8) 647 908 E.: 1. (1) Diepholz, Syke 59 995 E. 2. (1) Nienburg, Hoya, Sulingen 72 640 E. 3. (1) Stolzenau, Neustadt a. Rbge. 58 146 E. 4. (2) Stadtkr. Hannover 235 649 E. 5. (1) Landkr. Hannover, Kr. Springe 69 151 E. 6. (1) Stadt- und Landkr. Linden 93 400 E. 7. (1) Hameln 58 927 E.

b) Reg.-Bez. Hildesheim, 7 Wahlbez. (7) 526 758 E.: 1. (1) Stadt- u. Landkr. Hildesheim, Kreis Peine 115 492 E. 2. (1) Gronau, Alfeld 45 302 E. 3. (1) Marienburg, Goslar 91 509 E. 4. (1) Zellerfeld, Ilfeld 45 419 E. 5. (1) Osterode, Duderstadt 66 366 E. 6. (1) Stadt- und Landkreis Göttingen, Kreis Münden 88 162 E. 7. (1) Northeim, Einbeck, Uslar 74 508 E.

c) Reg.-Bez. Lüneburg, 7 Wahlbez. (7) 472 598 E.: 1. (1) Gifhorn, Isenhagen 51 943 E. 2. (1) Stadt- und Landkr. Celle, Kr. Burgdorf 92 841 E. 3. (1) Fallingbostel, Soltau 47 791 E. 4. (1) Ülzen 47 576 E. 5. (1) Dannenberg, Lüchow, Bleckede 62 724 E. 6. (1) Stadt- u. Landkr. Lüneburg, Kr. Winsen 71 765 E. 7. (1) Stadt- und Landkr. Harburg 97 958 E.

d) Reg.-Bez. Stade, 6 Wahlbez. (6) 375 017 E.: 1. (1) Jork, Kehdingen 41 021 E. 2. (1) Stade, Bremervörde 56 963 E. 3. (1) Neuhaus a./Oste, Hadeln 45 640 E. 4. (1) Lehe, Geestemünde 84 946 E. 5. (1) Osterholz, Blumenthal, Achim 83 609 E. 6. (1) Verden, Rotenburg, Zeven 62 838 E.

e) Reg.-Bez. Osnabrück, 5 Wahlbez. (5) 328 600 E.: 1. (1) Meppen, Aschendorf, Hümmling 60 686 E. 2. (1) Lingen, Grafsch. Bentheim 69 139 E. 3. (1) Bersenbrück, Wittlage 63 661 E. 4. (1) Stadt- und Landkr. Osnabrück 81 989 E. 5. (1) Melle, Iburg 53 125 E.

f) Reg.-Bez. Aurich, 3 Wahl[illegible] 240 058 E.: 1. (1) Norden, Stadt- und [illegible] Emden 71 916 E. 2. (1) Aurich, W[illegible] 94 746 E. 3. (1) Leer, Weener 73 3[illegible]

Noch: IV. Die Wahlbezirke.

XI. Westfalen: 16 Wahlbez. (31) 3 187 777 E.

a) Reg.-Bez. Münster, 5 Wahlbez. (9) 699 583 E.: 1. (1) Tecklenburg 53 383 E. 2. (2) Steinfurt, Ahaus 114 613 E. 3. (2) Stadt- und Landkr. Münster, Kr. Koesfeld 158 465 E. 4. (2) Borken, Stadt- und Landkr. Recklinghausen 247 924 E. 5. (2) Lüdinghausen, Beckum, Warendorf 125 198 E.

b) Reg.-Bez. Minden, 4 Wahlbez. (9) 636 875 E.: 1. (2) Minden, Lübbecke 149 792 E. 2. (3) Herford, Halle, Stadt- und Landkreis Bielefeld 256 242 E. 3. (2) Wiedenbrück, Paderborn, Büren 142 003 E. 4. (2) Warburg, Höxter 88 838 E.

c) Reg.-Bez. Arnsberg, 7 Wahlbez. (13) 1 851 319 E.: 1. (1) Wittgenstein, Siegen, 121 829 E. 2. (1) Olpe, Meschede 79 313 E. 3. (2) Altena, Iserlohn 181 938 E. 4. (2) Stadt- und Landkr. Hagen, Kr. Schwelm 200 003 E. 5. (3) Hattingen, Stadt- und Landkr. Gelsenkirchen, Stadt- und Landkr. Bochum, Stadtkr. Witten, Stadt- u. Landkr. Dortmund, Kr. Hörde 970 940 E. 6. (2) Stadt- und Landkr. Hamm, Kr. Soest 161 665 E. 7. (2) Lippstadt, Arnsberg, Brilon 135 631 E.

XII. Hessen-Nassau mit Kr. Meisenheim (Rheinland): 25 Wahlbez. (26) 1 911 718 E.

a) Reg.-Bez. Kassel, 14 Wahlbez. (14) 890 142 E.: 1. (1) Rinteln 44 825 E. 2. (1) Hofgeismar, Wolfhagen 60 066 E. 3. (1) Stadtkreis Kassel 106 034 E. 4. (1) Landkr. Kassel, Kr. Witzenhausen 84 652 E. 5. (1) Eschwege, Schmalkalden 80 923 E. 6. (1) Rotenburg, Hersfeld 62 870 E. 7. (1) Melsungen, Fritzlar 54 063 E. 8. (1) Homberg, Ziegenhain 54 130 E. 9. (1) Kirchhain, Frankenberg 45 706 E. 10. (1) Marburg 49 918 E. 11. (1) Hünfeld, Gersfeld 43 347 E. 12. (1) Fulda 53 438 E. 13. (1) Schlüchtern, Gelnhausen 71 911 E. 14. (1) Stadt- und Landkr. Hanau 78 259 E.

b) Reg.-Bez. Wiesbaden mit Kreis Meisenheim (Reg.-Bez. Koblenz) 11 Wahlbez. (12) 1 007 839 E.: 1. (1) Biedenkopf 43 674 E. 2. (1) Dillkr., Oberwesterwaldkr. 68 455 E. 3. (1) Westerburg, Unterwesterwaldkr. 73 496 E. 4. (1) Unterlahnkr. 44 359 E. 5. (1) Limburg 49 997 E. 6. (1) Oberlahnkr., Usingen 61 211 E. 7. (1) Sankt Goarshausen, Rheingaukr., Meisenheim (Reg.-Bez. Koblenz) 92 710 E. 8. (1) Landkr. Wiesbaden, Kreis Höchst 108 601 E. 9. (1) Stadtkr. Wiesbaden, Untertaunuskr. 120 698 E. 10. (1) Obertaunuskr., Landkr. Frankfurt a. Main 69 386 E. 11. (2) Stadtkr. Frankfurt a. Main 288 989 E.

XIII. Rheinland (ausschließl. Kr. Meisenheim): 32 Wahlbez. (62) 5 746 061 E.

a) Reg.-Bez. Koblenz (ausschließl. Kr. Meisenheim), 6 Wahlbez. (10) 668 717 E.: 1. (1) Wetzlar 54 075 E. 2. (2) Altenkirchen, Neuwied 150 418 E. 3. (2) Stadt- und Landkreis Koblenz, Kr. St. Goar 145 134 E. 4. (2) Kreuznach, Simmern, Zell 145 439 E. 5. (2) Kochem, Mayen 110 530 E. 6. (1) Adenau, Ahrweiler 63 121 E.

b) Reg.-Bez. Düsseldorf, 12 Wahlbez. (21) 2 599 806 E.: 1. (3) Lennep, Stadtkr. Remscheid, Stadt- u. Landkr. Solingen 293 340 E. 2. (2) Stadtkr. Elberfeld, Stadtkr. Barmen 298 910 E. 3. (1) Mettmann 92 489 E. 4. (2) Stadt- u. Landkr. Düsseldorf 310 290 E. 5. (3) Stadt- u. Landkr. Essen, Kr. Mülheim a./Ruhr, Stadtkr. Duisburg, Stadtkr. Oberhausen, Kr. Ruhrort 792 776 E. 6. (1) Rees 70 893 E. 7. (1) Kleve 59 642 E. 8. (1) Mörs 82 501 E. 9. (2) Geldern, Kempen 152 038 E. 10. (1) Stadtkr. Crefeld 106 893 E. 11. (2) Stadtkr. München Gladbach, Kr. Gladbach 185 922 E. 12. (2) Neuß, Grevenbroich, Landkr. Crefeld 154 112 E.

c) Reg.-Bez. Cöln, 5 Wahlbez. (11) 1 021 878 E.: 1. (2) Stadtkr. Cöln 372 529 E. 2. (3) Landkr. Cöln, Kr. Bergheim, Euskirchen 178 739 E. 3. (2) Rheinbach, Stadt- u. Landkr. Bonn 160 609 E. 4. (3) Siegkr., Stadt- und Landkr. Mülheim a. Rh., Wipperfürth 242 070 E. 5. (1) Gummersbach, Waldbröl 67 931 E.

d) Reg.-Bez. Trier, 5 Wahlbez. (11) 840 696 E.: 1. (2) Daun, Prüm, Bitburg 105 834 E. 2. (2) Wittlich, Bernkastel 85 279 E. 3. (2) Stadt- u. Landkr. Trier 127 001 E. 4. (2) Saarburg, Merzig, Saarlouis 166 771 E. 5. (3) Saarbrücken, Ottweiler, St. Wendel 355 811 E.

e) Reg.-Bez. Aachen, 4 Wahlbez. (9) 614 964 E.: 1. (2) Schleiden, Malmedy, Montjoie 94 029 E. 2. (3) Eupen, Stadt- u. Landkr. Aachen 288 526 E. 3. (2) Düren, Jülich 133 349 E. 4. (2) Geilenkirchen, Heinsberg, Erkelenz 99 060 E.

XIV. Hohenzollern: 1 Wahlbez. (2) 66 780 E.

Reg.-Bez. Sigmaringen, 1 Wahlbez. (2) 66 780 E.: Oberämter Haigerloch, Hechingen, Gammertingen, Sigmaringen 66 780 E.

Nachtrag.

II. Bevölkerung. C. Bewegung der Bevölkerung.

IIa. Ehescheidungen.

;rgebnisse der eten Ehesachen. — Jahre.		Staat	Provinzen: Ostpreußen	Westpreußen	Stadtkr. Berlin	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schlesw.-Holst.	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
e auf Schei- der Ehe	1895	5 475	378	257	1 380	646	307	163	679	560	241	215	160	167	322	—
	1896	5 562	349	243	1 448	659	280	149	726	538	229	211	170	160	399	1
	1897	5 713	328	223	1 536	685	276	174	649	604	222	212	201	197	403	3
	1898	5 798	348	208	1 457	790	291	174	640	562	253	229	214	193	437	2
	1899	5 948	335	245	1 536	764	287	187	604	598	243	221	191	210	524	3
	1900	4 755	238	194	1 068	618	223	113	497	525	230	211	178	187	472	1
	1901	4 675	207	193	984	581	240	103	442	461	241	198	201	199	619	6
r auf Aufhebung helichen Gemein- t	1900	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1901	13	1	—	3	—	1	—	—	2	1	—	—	—	2	3
)000 bestehen- en entfielen ieidungen ...	1895	101	110	102	457	123	112	54	88	114	106	51	38	57	40	—
	1896	100	102	96	465	123	101	49	93	108	99	50	39	53	48	9
	1897	101	96	87	479	125	98	57	82	119	94	49	44	64	48	27
	1898	101	101	80	442	140	102	56	80	109	105	52	45	62	50	18
	1899	101	98	94	452	133	100	60	75	115	100	49	39	66	58	27
	1900	80	70	73	305	105	77	36	61	99	93	46	35	57	51	9
	1901	77	61	72	273	96	82	33	53	86	95	43	38	60	65	53
000 Eheschlie- n kamen Ehe- ungen......	1895	22	26	22	80	29	25	11	19	26	23	11	7	12	8	—
	1896	21	24	20	78	28	23	11	20	24	21	10	8	11	10	2
	1897	21	22	19	79	28	21	12	17	26	20	10	8	13	9	7
	1898	21	24	17	74	31	22	12	17	24	22	11	8	12	10	5
	1899	21	24	20	77	30	22	13	16	25	20	10	7	13	11	6
	1900	16	17	16	51	23	17	8	13	21	20	10	6	11	9	2
	1901	16	15	16	50	22	19	7	12	19	20	9	7	12	13	13
auf Nichtig- r Ehe......	1895	47	3	6	4	3	3	2	6	8	2	4	3	1	2	—
	1896	70	8	6	9	7	3	10	5	7	5	1	4	2	3	—
	1897	56	4	4	1	12	9	2	6	4	4	—	6	—	4	—
	1898	64	7	10	1	13	5	5	3	9	2	2	1	—	6	—
	1899	48	7	5	2	6	2	3	5	5	1	4	1	1	6	—
id einer Nichtig- lage	1900	55	3	6	5	8	2	—	6	3	8	4	3	—	7	—
	1901	66	2	4	13	12	2	4	4	3	3	3	7	—	9	—
nd einer Anfech- klage	1900	17	2	—	6	—	1	—	—	—	3	4	—	—	1	—
	1901	28	—	2	9	3	1	—	1	5	4	—	—	2	1	—
auf Ungültig- r Ehe......	1895	22	—	1	3	3	—	—	4	2	2	4	—	3	—	—
	1896	23	—	—	7	3	—	1	2	3	—	2	—	4	1	—
	1897	21	—	—	7	1	—	1	2	4	—	2	2	1	—	1
	1898	26	1	—	7	5	1	1	1	—	6	1	1	2	—	—
	1899	26	—	1	4	—	1	—	4	2	5	4	—	3	2	—
lung des Nicht- ens der Ehe .	1900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1901	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—

VI. Die Indu

C. St

[Statistik des Deutschen

1. Die Streikfälle nach Gewerbegruppen für die Jahre 1899, 1900 und 1901 mit beso

Staat. — Provinzen. — Regierungs-bezirke.	Summe der Streikfälle sämmtlicher Gewerbegruppen in den Jahren 1899	1900	1901	Von der Gesammt: I. Kunst- und Handels-Gärtnerei	III. Bergbau-, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	IV. Industrie der Steine und Erden	V. Metall-verarbeitung	VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	VII. Chemische Industrie
1	2			3	4	5	6	7	8
Staat . . . 1899	(28) 835	—	—	—	19	(6) 73	(3) 61	22	—
Staat . . . 1900	—	(15) 944	—	—	48	(1) 54	(2) 47	(1) 35	8
Staat . . . 1901	—	—	(8) **640**	**2**	**17**	**56**	(3) **62**	**27**	**3**
Provinzen [1]).									
I. Ostpreußen .	5	18	21	—	1	—	—	—	1
II. Westpreußen	6	33	2	—	—	—	—	—	—
III. Stadtkr.Berlin	(8) 227	(4) 179	(1) 91	—	—	2	(1) 14	5	1
IV. Brandenburg.	(3) 169	(1) 171	111	1	4	10	7	10	1
V. Pommern . .	(2) 31	(1) 43	(1) 42	—	—	1	1	1	—
VI. Posen	(1) 9	22	11	—	—	—	—	—	—
VII. Schlesien . . .	(2) 45	54	40	—	1	8	5	1	—
VIII. Sachsen . . .	73	(2) 112	(2) 72	—	7	6	(1) 9	3	—
IX. Schl.-Holst. .	(1) 35	(3) 66	46	1	1	2	2	2	—
X. Hannover . .	(1) 45	65	(1) 46	—	—	7	2	—	—
XI. Westfalen . .	33	20	21	—	1	2	7	1	—
XII. Hessen-Nassau	(4) 32	(1) 30	23	—	1	4	3	2	—
XIII. Rheinland . .	(6) 125	(3) 131	(3) 112	—	1	14	(1) 12	2	—
XIV. Hohenzollern	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez.[1])									
1. Königsberg . .	5	16	15	—	1	—	—	—	1
2. Gumbinnen . .	—	2	6	—	—	—	—	—	—
3. Danzig	3	32	2	—	—	—	—	—	—
4. Marienwerder .	3	1	—	—	—	—	—	—	—
5. Stadtkr. Berlin	(8) 227	(4) 179	(1) 91	—	—	2	(1) 14	5	1
6. Potsdam	(3) 146	139	93	1	—	10	6	7	1
7. Frankfurt . . .	23	(1) 32	18	—	4	—	1	3	—
8. Stettin	19	(1) 27	(1) 23	—	—	1	1	1	—
9. Köslin	(2) 5	11	14	—	—	—	—	—	—
10. Stralsund . . .	7	5	5	—	—	—	—	—	—
11. Posen	(1) 8	15	5	—	—	—	—	—	—
12. Bromberg . . .	1	7	6	—	—	—	—	—	—
13. Breslau	(1) 21	27	22	—	—	3	2	1	—
14. Liegnitz	(1) 22	10	13	—	—	5	—	—	—
15. Oppeln	2	17	5	—	1	—	3	—	—
16. Magdeburg . .	29	42	39	—	5	3	3	2	—
17. Merseburg . . .	33	(2) 59	(2) 22	—	2	2	(1) 4	—	—
18. Erfurt	11	11	11	—	—	1	2	1	—
19. Schleswig . . .	(1) 35	(3) 66	46	1	1	2	2	2	—
20. Hannover . . .	9	25	16	—	—	5	—	—	—
21. Hildesheim . .	7	7	3	—	—	—	—	—	—
22. Lüneburg . . .	9	23	(1) 17	—	—	—	2	—	—
23. Stade	(1) 14	6	6	—	—	2	—	—	—
24. Osnabrück . . .	1	—	1	—	—	—	—	—	—
25. Aurich	5	4	3	—	—	—	—	—	—
26. Münster	8	5	3	—	—	1	—	—	—
27. Minden	9	5	3	—	—	1	—	—	—
28. Arnsberg	16	10	15	—	1	—	7	1	—
29. Kassel	7	(1) 8	9	—	1	2	—	1	—
30. Wiesbaden . . .	(4) 25	22	14	—	—	2	3	1	—
31. Koblenz	4	8	12	—	—	8	—	—	—
32. Düsseldorf . . .	(5) 90	(2) 81	(2) 71	—	—	5	(1) 10	1	—
33. Cöln	(1) 12	23	(1) 13	—	—	—	2	—	—
34. Trier	—	1	3	—	1	1	—	—	—
35. Aachen	19	(1) 18	13	—	—	—	—	1	—
36. Sigmaringen . .	—	—	2	—	—	—	—	—	—

*) Die eingeklammerten nautischen Ziffern bedeuten die in den nebenstehenden Zahlen mit enthalt
und *Regierungs*bezirke beziehen sich nur auf das Jahr 1901.

…ngeren Sinne.

…olge, Band 134, 141 und 148.]
…weiser Darstellung des letzten Jahres auch für die Provinzen und Regierungsbezirke *).

Streiks entfielen auf die Gruppe												
X. Papier-industrie	XI. Leder-industrie	XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	XIV. Bekleidungs- und Reinigungs-Gewerbe	XV. Baugewerbe	XVI. Polygraphische Gewerbe	XVII. Künstlerische Gewerbe	XVIII. Handelsgewerbe	XX. Verkehrsgewerbe	XXI. Beherbergungs- und Erquickungs-Gewerbe	Sonstige Gewerbe	Wiederholung der Bezeichnung in Sp. 1.
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
7	28	(6) 104	(2) 29	(1) 35	(5) 322	(1) 11	(1) 3	9	(1) 24	1		1899
12	(2) 31	132	36	27	(7) 357	13	(1) 4	35	42	—	—	1900
7	**35**	(1) **66**	**35**	**35**	(2) **228**	**5**	**2**	**10**	(1) **8**	—	**2**	1901
—	—	4	2	4	9	—	—	—	—	—	—	I.
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	II.
1	12	20	2	9	17	2	1	1	1	—	1	III.
—	6	4	2	3	60	—	—	2			—	IV.
1	—	4	6	1	(1) 25	1	—	1	—	—	—	V.
—	—	4	—	—	7	—	—	—	—	—	—	VI.
—	5	6	3	—	8	—	—	—	1		—	VII.
—	1	4	4	4	(1) 32	—	—	—	1		—	VIII.
—	1	6	2	1	22	1	—	3	—	—	1	IX.
2	3	3	1	3	22	1	—	1	(1) 1	—	—	X.
—	1	—	4	—	4	—	—	—	—	—	—	XI.
1	—	—	1	4	3	—	—	1	1	—		XII.
2	6	(1) 11	8	5	18	—	1	—	3	—	—	XIII.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	XIV.
—	—	1	1	3	8	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	3	1	1	1	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
1	12	20	2	9	17	2	1	1	1	—	1	5.
—	6	2	2	2	54	—	—	1	—	—	—	6.
—	—	2	—	1	6	—	—	1	—	—	—	7.
—	—	1	4	1	(1) 13	1	—	—		—	—	8.
1	—	2	2	—	8	—	—	1	—	—	—	9.
—	—	1	—	—	4	—		—	—	—		10.
—	—	1	—	—	4	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	12.
—	5	4	3	—	2	—	—	—	1	—	—	13.
—	—	1	—	—	6	—	—	—		—	—	14.
—	—	1	—	—	—	—	—		—	—	—	15.
—	—	3	1	1	21	—	—		—	—		16.
—	1	—	1	3	(1) 5	—	—		1	—	—	17.
—	—	1	2	—	3	—	—			—	—	18.
—	1	6	2	1	22	1	—	3		—		19.
—	—	—	1	—	10	—				—		20.
1	—	1	—	—	—	1		—		—	—	21.
1	3	2	—	2	6	—		—	(1)			22
—	—	—	—	—	4	—			—		—	23.
—	—	—	—	1	—	—		—			—	24.
—	—	—	—	—	2	—	—	1		—	—	25.
—	—	—	—	—	1					—	—	26.
—	—	—	—	—	2		—			—	—	27.
—	1	—	4	—	1	—				—	—	28.
1	—	—	—	1	2	—				—	—	29.
—	—	—	1	3	1	—	—	1		—		30.
—	1	1	—	1	1	—	—		—	—	—	31.
—	5	7	6	4	11	—			—	—	—	32.
—	—	(1) 3	1	—	2	—	—				—	33.
—	—	—					—			—		34.
2	—	—					—			—		35.
—	—	—	—			—	—					36.

…ffenden Jahren nicht beendeten Streiks. — *) Die Eintragungen der Spalten [illegible]

2. **Zahl der in den Jahren 1899, 1900 und 1901 beendeten Streiks, der davon betroff…**

Staat. — Provinzen.	Die Zahl der beendeten Streiks betrug in den Jahren						Die Zahl der … be…	
	1899		1900		1901		1899	
	überhaupt	v. H. der Staatssumme	überhaupt	v. H. der Staatssumme	überhaupt	v. H. der Staatssumme	überhaupt	v. H. der Staatssumme
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat	**807**	**100,00**	**929**	**100,00**	**632**	**100,00**	**4 009**	**100**
Provinzen.								
I. Ostpreußen	5	0,62	18	1,94	21	3,32	59	
II. Westpreußen	6	0,74	33	3,55	2	0,32	7	
III. Stadtkreis Berlin . .	219	27,14	175	18,84	90	14,24	1 724	
IV. Brandenburg	166	20,57	170	18,30	111	17,56	349	
V. Pommern	29	3,59	42	4,52	41	6,49	166	
VI. Posen	8	0,99	22	2,37	11	1,74	12	
VII. Schlesien	43	5,33	54	5,81	40	6,33	89	
VIII. Sachsen	73	9,05	110	11,84	70	11,08	385	
IX. Schleswig-Holstein .	34	4,21	63	6,78	46	7,28	116	
X. Hannover	44	5,45	65	7,00	45	7,12	240	
XI. Westfalen	33	4,09	20	2,15	21	3,32	229	
XII. Hessen-Nassau . . .	28	3,47	29	3,12	23	3,64	289	
XIII. Rheinland	119	14,75	128	13,78	109	17,25	344	
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	2	0,32	—	—

3. **Übersicht über die beendeten Streiks, die streikenden und gezwungen feiernden Arbe… und zwar für die Jahre 1899, 1900 und 1901 für…**

Staat. — Gewerbegruppen.	Anzahl der beendeten Streiks	davon Streiks		Zahl der von den Streiks betroffenen Betriebe	Gesamtzahl der in betroffenen Betrieben bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter	Höchstzahl der gleichzeitig streikenden Arbeiter		Anzahl der … kontraktbrüchi… Arbeiter
	überhaupt	vollständige	Gruppen-			überhaupt	v. H. der in den Betrieben beschäftigten	überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Staat 1899	**807**	**108**	**211**	**4 009**	**154 241**	**58 931**	**38,21**	**13 048**
Staat 1900	**929**	**114**	**270**	**5 494**	**189 042**	**82 510**	**43,65**	**23 366**
Staat 1901	**632**	**90**	**149**	**2 983**	**87 252**	**36 114**	**41,39**	**7 215**
Gewerbegruppen.								
I. Kunst- und Handels-Gärtnerei	2	—	1	23	92	58	63,04	13
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen	17	1	3	21	5 693	1 692	29,72	1 480
IV. Industrie der Steine und Erden	56	4	15	115	13 666	5 947	43,52	277
V. Metallverarbeitung	59	3	7	510	9 536	1 932	20,26	444
VI. Industrie der Maschinen usw. .	27	—	4	39	8 204	3 773	45,99	533
VII. Chemische Industrie	3	—	—	3	218	135	61,93	—
VIII. Industrie der Leuchtstoffe usw.	1	—	1	2	383	196	51,17	—
IX. Textilindustrie	38	2	1	42	5 147	1 505	29,24	855
X. Papierindustrie	7	1	—	7	262	116	44,27	84
XI. Lederindustrie	35	5	6	103	2 836	1 538	54,23	129
XII. Industrie der Holz- usw. Stoffe	65	15	8	103	3 078	1 661	53,96	307
XIII Industrie der Nahrungsmittel .	35	5	4	92	4 745	2 482	52,31	1 509
XIV. Bekleidungs- usw. Gewerbe . .	35	7	16	688	5 837	2 268	38,86	168
Baugewerbe	226	40	82	1 197	25 828	11 965	46,33	584
Polygraphische Gewerbe	5	—	—	5	804	115	14,30	23
Künstlerische Gewerbe	2	—	—	2	29	19	65,52	9
Handelsgewerbe	10	3	1	22	611	541	88,54	10
Verkehrsgewerbe	7	3	—	7	261	150	57,47	90
Beherbergungs- usw. Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—
…tige Gewerbe	2	1	—	2	22	21	95,45	—

…upt, also einschl. der nicht beendeten (vergl. Tabelle 1).

iks.

e und der dabei streikenden Arbeiter, für den Staat und die Provinzen.

eiks betroffenen Betriebe Jahren			Die Höchstzahl der in den betroffenen Betrieben gleichzeitig streikenden Arbeiter betrug in den Jahren						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
1900	1901		1899		1900		1901		
v. H. der Staatssumme	überhaupt	v. H. der Staatssumme	überhaupt	v. H. der Staatssumme	überhaupt	v. H. der Staatssumme	überhaupt	v. H. der Staatssumme	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	
100,00	**2 983**	**100,00**	**58 931**	**100,00**	**82 510**	**100,00**	**36 114**	**100,00**	
0,55	42	1,41	542	0,92	1 025	1,24	931	2,58	I.
3,00	28	0,94	111	0,19	3 250	3,94	396	1,10	II.
40,39	1 067	35,77	17 018	28,88	24 772	30,02	3 760	10,41	III.
9,72	198	6,64	7 070	12,00	9 875	11,97	6 670	18,47	IV.
1,57	204	6,84	2 156	3,66	1 307	1,58	2 581	7,15	V.
1,91	30	1,01	285	0,48	3 089	3,74	433	1,20	VI.
5,04	179	6,00	3 751	6,37	6 441	7,81	2 311	6,40	VII.
6,59	222	7,44	5 243	8,90	5 931	7,19	6 449	17,86	VIII.
5,59	255	8,55	1 901	3,23	2 499	3,03	1 673	4,63	IX.
8,48	411	13,78	2 611	4,43	6 012	7,29	3 291	9,11	X.
1,53	27	0,91	5 485	9,31	2 634	3,19	1 265	3,50	XI.
5,53	72	2,41	2 748	4,66	3 623	4,39	1 398	3,87	XII.
10,10	246	8,25	10 010	16,99	12 052	14,61	4 829	13,37	XIII.
—	2	0,07	—	—	—	—	127	0,35	XIV.

derungen und die Erfolge der Streikenden sowie die Zeit des Beginnes der Streiks, m ganzen, für 1901 auch nach Gewerbegruppen.

Zahl der in den betroffenen Betrieben beschäftigten Arbeiter unt. 21 Jahren	Zahl der streikenden Personen unter 21 Jahren	Die Forderungen der Streikenden betrafen ... mal			Die Streikenden hatten			Nach ihrem Beginn entfielen Streiks [1]) auf das				Wiederholung der Bezeichnung in Sp. 1.
		den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	vollen	theilweisen	keinen	erste	zweite	dritte	vierte	
					Erfolg			Vierteljahr				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
21 288	**7 928**	**611**	**185**	**297**	**220**	**256**	**331**	**143**	**282**	**242**	**168**	1899
29 586	**9 075**	**724**	**267**	**363**	**193**	**325**	**411**	**240**	**342**	**210**	**152**	1900
17 095	**5 744**	**436**	**126**	**261**	**117**	**150**	**365**	**177**	**247**	**133**	**83**	1901
27	21	2	1	1	—	2	—	—	2	—	—	I.
1 423	379	15	2	7	3	6	8	4	10	1	2	III.
3 172	1 252	29	5	31	10	4	42	15	22	16	3	IV.
2 671	288	35	6	30	7	7	45	18	18	17	9	V.
1 585	508	15	5	13	5	7	15	12	9	4	2	VI.
27	4	1	1	3	—	—	3	2	1	—	—	VII.
3	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	VIII.
1 750	470	30	7	18	7	9	22	13	12	7	7	IX.
91	44	2	3	5	—	2	5	3	2	1	1	X.
454	180	23	9	19	11	8	16	18	8	5	4	XI.
275	115	41	19	25	16	12	37	21	17	13	15	XII.
1 281	701	29	6	14	4	11	20	11	17	5	2	XIII.
742	256	23	6	17	5	14	16	16	15	2	2	XIV.
3 440	1 430	173	50	67	45	62	119	36	103	58	31	XV.
91	43	4	1	2	1	3	1	3	2	—	—	XVI.
7	3	—	—	2	—	—	2	—	—	1	1	XVII.
46	45	7	2	3	1	1	8	3	5	2	—	XVIII.
10	5	6	3	2	2	2	3	1	2	1	4	XX.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XXI.
—	—	1	—	1	—	—	2	1	1	—	—	

XI. Wohlfahrtsflege.

G. Wohnungsstatistik.

[Zeitschrift des Kgl. statistischen Bureaus, Jahrgang 1902; Angaben der städtischen Verwaltungen,

1. Hauptübersicht über die Anzahl der Wohnungen, Haushaltungen und der Bewoh in 23 Städten und Landgemeinden.

Städte. — * Landgemeinden.	Jahr der Erhebung	Wohnungen überhaupt [1]	Davon sind: bewohnte Wohnungen überhaupt	bewohnte Wohnungen in Hundertheilen von Sp. 3	Miethswohnungen überhaupt	Miethswohnungen in Hundertheilen von Spalte 3	Miethswohnungen in Hundertheilen von Spalte 4	leerstehende Wohnungen überhaupt	leerstehende Wohnungen in Hundertheilen von Sp. 3	Haushaltungen [15]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Berlin	1900	473 412	[3] 469 769	99,23	.	.	.	2 906	0,61	469 769
	1895	432 874	[4] 408 638	94,40	381 470	88,12	93,35	24 052	5,56	408 638
	1890	378 815	366 920	96,86	342 816	90,50	93,43	11 895	3,14	366 920
2. Breslau	1900	103 098	[5] 100 874	98,08	92 157	89,61	91,36	1 970	1,92	100 958
	1895	93 724	88 397	94,32	80 492	85,88	91,06	5 327	5,68	88 397
	1890	83 918	77 174	91,96	70 515	84,03	91,37	6 744	8,04	77 480
3. Cöln	[2] 1897	77 601	74 405	95,88	62 393	80,40	83,86	3 196	4,12	74 405
	1890	65 095	[6] 60 087	92,50	48 280	74,33	80,35	4 869	7,50	60 528
4. Frankfurt a. M.	1900	60 827	59 731	98,20	.	.	.	1 096	1,80	61 262
	1895	.	48 802	.	41 051	.	84,12	.	.	48 802
	1890	38 244	36 984	96,71	.	.	.	1 260	3,29	36 984
5. Hannover	1900	52 579	51 808	98,53	44 678	84,97	86,24	771	1,47	52 062
	1895	47 165	44 922	95,24	38 435	81,49	85,56	2 243	4,76	45 260
	1890	35 025	34 588	98,75	29 462	84,12	85,18	437	1,25	34 638
6. Magdeburg	1900	54 185	53 768	99,23	.	.	.	417	0,77	.
	1895	51 862	48 996	94,47	43 060	83,03	87,88	2 866	5,53	48 654
	1890	.	45 182	.	39 441	.	87,29	.	.	45 265
7. Charlottenburg	1900	44 567	[7] 43 799	98,28	40 324	90,48	92,07	742	1,66	43 799
	1895	35 555	[8] 31 123	87,53	28 020	78,81	90,03	4 354	12,25	31 123
8. Königsberg i. Pr.	1900	.	.	.	.	.	.	.	.	42 623
	1895	35 976	35 910	99,82	32 445	90,19	90,35	66	0,18	.
	1890	33 609	32 963	98,08	29 519	87,83	89,55	646	1,92	.
9. Essen, alte Stadt	1900	23 918	23 635	98,82	18 425	77,03	77,96	283	1,18	23 635
Essen, jetzige "	"	37 098	36 634	98,75	27 309	73,61	74,55	464	1,25	36 634
10. Altona	1900	38 105	37 687	98,90	33 528	87,99	88,96	418	1,10	37 687
	1895	35 905	34 324	95,60	.	.	.	1 581	4,40	34 324
	1890	33 648	[9] 32 885	97,73	28 859	85,77	87,76	763	2,27	32 970
11. Halle a./Saale	1900	35 612	35 209	98,87	30 195	84,79	85,76	[14] 403	0,61	35 374
	1895	26 181	25 662	98,02	21 993	84,00	85,70	519	1,98	25 720
	1890	22 984	22 081	96,07	18 428	80,18	83,46	903	3,93	22 133
12. Barmen	1900	.	31 828	.	27 816	.	87,39	.	.	29 302
13. Danzig	1900	30 405	29 703	97,69	26 427	86,92	88,97	702	2,31	31 495
14. Posen	1900	24 585	[9] [10] 24 154	98,25	21 449	87,24	88,80	410	1,67	24 137
	1895	15 051	14 704	97,69	13 350	88,70	90,79	347	2,31	14 727
15. Kiel	1900	21 894	21 740	99,30	18 812	85,92	86,53	154	0,70	21 795
	1890	14 986	14 239	95,02	12 034	80,30	84,51	747	4,98	14 210
16. Schöneberg	1900	24 200	[11] 23 365	96,55	21 681	89,59	92,79	548	2,26	23 365
17. Rixdorf	1900	22 686	[12] 22 408	98,77	21 147	93,22	94,37	113	0,50	22 408
18. Görlitz	1900	22 922	[9] 21 809	95,14	.	.	.	1 113	4,86	21 580
	1895	18 347	[9] 17 624	96,06	.	.	.	723	3,94	18 347
	1890	15 973	.	.	14 071	88,09	.	.	.	11 266
19. Flensburg	1900	11 861	11 637	98,11	9 654	81,39	82,96	224	1,89	11 267
20. * Dt. Wilmersdorf	1900	.	[13] 7 474	.	6 614	.	88,49	.	.	7 469
21. * Friedenau	1900	.	2 737	.	2 367	.	86,48	.	.	2 737
* Grunewald	1900	.	679	.	338	.	49,78	.	.	679
* Schmargendorf	1900	.	787	.	659	.	83,74	.	.	787

[1] ausschließlich der Wohnungen und Haushaltungen „auf dem Wasser", „in Buden" usw. sowie … — [2] Erhebung vom 1. Dezember 1897. — [3] außerdem 787 Wohnungen ohne ortsanwesende Bew… 184 Wohnungen. — [5] desgl. 254 Wohnungen. — [6] desgl. 139 Wohnungen. — [7] desgl. 26 Wohn… 78 Wohnungen. — [9] einschließlich der Anstalten. — [10] außerdem 21 Wohnungen ohne ortsanwe… — [11] desgl. 287 Wohnungen. — [12] desgl. 165 Wohnungen. — [13] desgl. 11 Wohnungen. — … vom 1. Dezember 1900. — [15] Gesammtbevölkerung einschließlich der Anstaltsbewohner. — … ng einschließlich der Anstaltsbewohner; ohne diese sind nur 108 402 Personen gezählt worden. — … ng einschließlich der Anstaltsbewohner; ohne diese sind nur 78 155 Personen gezählt worden.

2a. Die bewohnten Wohnungen nach der Anzahl der heizbaren Zimmer.

Anzahl der Wohnungen.

…ädte. — …lgemeinden.	Jahr der Erhebung	Gesammtzahl der bewohnten Wohnungen	Es wurden Wohnungen gezählt mit … heizbaren Zimmern: keinem[1]	einem[1]	zwei[1]	drei und mehr	Es betrug die Anzahl der Wohnungen mit … heizbaren Zimmern (in Hunderttheilen v. Sp. 3): keinem	einem	zwei	drei und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	1900	469 769	6 779	229 880	132 059	101 051	1,44	48,93	28,11	21,51
…ı	1895	408 638	4 718	202 943	111 773	89 204	1,15	49,66	27,35	21,83
	1890	366 920	3 376	183 291	98 722	81 531	0,92	49,95	26,91	22,22
	1900	100 874	35	47 907	30 626	22 306	0,03	47,49	30,36	22,11
…au	1895	88 397	98	44 984	24 899	18 416	0,11	50,89	28,17	20,83
	1890	77 174	118	41 962	19 343	15 751	0,15	54,37	25,06	20,41
	[2]) 1897	74 405	—	7 270	22 612	[7]) 44 523	—	9,77	30,39	59,84
…	1890	60 087	252	19 954	17 908	21 973	0,42	33,21	29,80	36,57
	1900	59 731	—	5 561	16 758	37 412	—	9,31	28,06	62,63
…kfurt a. Main	1895	48 802	—	5 999	14 282	28 521	—	12,29	29,27	58,44
	1890	36 984	85	7 063	8 536	21 300	0,23	19,10	23,08	57,59
	1900	51 808	178	18 258	17 467	15 905	0,34	35,24	33,71	30,70
…over	1895	44 922	139	17 951	14 390	12 442	0,31	39,96	32,03	27,70
	1890	34 588	76	14 949	10 400	9 163	0,22	43,22	30,07	26,49
	1900	53 768	27 171		12 134	14 463	50,53		22,57	26,90
…leburg	1895	48 996	164	26 490	10 962	11 380	0,33	54,07	22,37	23,23
	1890	45 182	105	25 057	10 438	9 582	0,23	55,46	23,10	21,21
…lottenburg	1900	[5]) 43 799	194	12 801	12 784	18 014	0,44	29,23	29,19	41,13
	1895	31 123	167	9 688	9 455	11 813	0,54	31,13	30,38	37,96
…gsberg i. Pr.	1895	35 910	44	20 215	8 265	7 386	0,12	56,29	23,02	20,57
	1890	32 963	33	19 607	6 933	6 390	0,10	59,48	21,03	19,39
…ı alte Stadt	[2]) 1900	23 635	—	1 009	8 362	[8]) 14 264	—	4,27	35,38	60,35
…ı jetzige „	„	36 634	—	1 270	14 160	[9]) 21 204	—	3,47	38,65	57,88
	1900	37 687	311	12 741	12 785	11 850	0,83	33,81	33,92	31,44
…ıa	1895	34 324	150	12 236	11 906	10 032	0,44	35,65	34,69	29,23
	[3]) 1890	32 885	452	13 821	11 162	7 450	1,37	42,03	33,94	22,65
	1900	35 209	41	16 745	7 805	10 618	0,12	47,56	22,17	30,16
…e a./Saale	1895	25 662	10	12 229	5 776	7 647	0,04	47,65	22,51	29,80
	1890	22 081	28	11 063	4 936	6 054	0,13	50,10	22,35	27,42
…ıen	1900	31 828	2 096	17 584	7 609	4 539	6,59	55,25	23,91	14,26
…ig	1900	29 703	—	11 500	10 219	7 984	—	38,72	34,40	26,88
…n	[1]) 1900	24 154	113	12 188	5 813	6 040	0,47	50,46	24,07	25,01
	1895	14 704	47	7 134	3 612	3 911	0,32	48,52	24,56	26,60
	1900	21 740	9	3 268	9 915	8 548	0,04	15,03	45,61	39,32
…	1890	14 239	16	3 677	5 741	4 805	0,11	25,82	40,32	33,75
…neberg	1900	23 365	120	7 554	6 621	9 070	0,51	32,33	28,34	38,82
…orf	1900	22 408	267	12 910	7 129	2 102	1,19	57,61	31,81	9,38
	[1]) 1900	21 809	44	11 539	4 626	5 600	0,20	52,91	21,21	25,68
…tz	[3]) 1895	17 624	1	10 228	3 287	4 108	0,01	58,03	18,65	23,31
	[4]) 1890	15 973	7	9 707	2 830	3 429	0,04	60,77	17,72	21,47
…sburg	[4]) 1900	[6]) 11 637	1 231		4 764	5 597	10,58		40,94	48,10
…Wilmersdorf	1900	7 474	32	1 609	2 099	3 734	0,43	21,53	28,08	49,96
…denau	1900	2 737	14	491	780	1 452	0,51	17,94	28,50	53,05
…ıewald	1900	679	3	104	114	458	0,44	15,32	16,79	67,45
…nargendorf	1900	787	3	274	231	279	0,38	34,82	29,35	35,45

…Näheres über die Wohnungen mit keinem, einem und zwei heizbaren Zimmern s. Tab. 4a. — [2]) Die …r Wohnungen ist i. J. 1897 nach der Anzahl der „Wohnräume" bemessen. — [3]) einschl. der Anstalten. … Angaben beziehen sich auf die bewohnten und leerstehenden Wohnungen. — [5]) darunter ohne …er Größe: 6 … 0,01 v. H. — [6]) desgl. 45 … 0,39 v. H. — [7]) darunter mit 3 Wohnräumen: 16 284. — [8]) desgl. … [9]) desgl. 10 819 Wohnungen.

2b. Die bewohnten Wohnungen nach der Anzahl der heizbaren Zimmer.

Bevölkerung†) der Wohnungen nach Größenklassen.

Städte. — *Landgemeinden.	Jahr der Erhebung	Gesammtzahl der Bevölkerung	Personen wurden gezählt in Wohnungen mit … heizbaren Zimmern: keinem[1])	einem[1])	zwei[1])	drei und mehr	Die Anzahl der P… betrug in Wohn… mit .. heizbaren Z… (in Hunderttheilen): keinem	einem	zwei
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Berlin	1900	1 836 730	15 553	785 919	562 073	473 185	0,85	42,79	30,6
	1895	1 623 640	10 403	710 322	479 334	423 581	0,64	43,75	29,5
	1890	1 531 087	8 324	676 475	442 028	404 260	0,54	44,18	28,8
2. Breslau	1900	403 909	45	165 026	131 141	107 697	0,01	40,86	32,4
	1895	357 172	295	158 350	107 336	91 191	0,08	44,33	30,0
	1890	320 255	240	154 947	84 449	80 619	0,07	48,38	26,3
3. Cöln	1897	336 381	—	15 490	85 001	[3])235 890	—	4,60	25,2
	1890	265 814	949	69 716	77 166	117 983	0,36	26,23	29,0
4. Frankfurt a. Main	1900	278 253	—	16 607	68 710	192 936	—	5,97	24,6
	1895	219 967	—	15 950	57 885	146 132	—	7,25	26,3
	1890	173 985	187	22 627	37 011	114 160	0,11	13,01	21,2
5. Hannover	1900	225 555	473	68 496	77 170	79 416	0,21	30,37	34,21
	1895	196 535	258	68 939	64 245	63 093	0,13	35,08	32,69
	1890	155 692	150	57 599	48 161	49 782	0,10	37,00	30,9
6. Magdeburg	1900	219 823	100 758		51 126	67 939	45,84		23,26
	1895	203 466	429	99 974	47 495	55 568	0,21	49,14	23,34
	1890	192 322	285	95 333	47 098	49 606	0,15	49,57	24,49
7. Charlottenburg	1900	182 609	516	45 868	51 309	84 916	0,28	25,12	28,10
	1895	128 834	459	33 914	39 303	55 158	0,36	26,32	30,51
8. Königsberg i. Pr.	1895	159 319	126	86 130	34 964	38 099	0,08	54,06	21,95
	1890	149 696	81	85 287	30 038	34 290	0,05	56,97	20,07
9. Essen, alte Stadt	1900	115 363	—	1 836	32 268	[4]) 81 259	—	1,59	27,97
9. Essen, jetzige „	„	178 357	—	2 285	55 440	[5])120 632	—	1,28	31,08
10. Altona	1900	157 197	868	44 752	54 381	57 196	0,55	28,47	34,59
	1895	144 088	405	42 996	51 208	49 479	0,28	29,84	35,34
	[2])1890	139 711	1 491	49 692	49 687	38 841	1,07	35,57	35.56
11. Halle a./Saale	1900	150 754	104	64 688	34 821	51 141	0,07	42,91	23,10
	1895	110 981	25	47 071	26 050	37 835	0,02	42,41	23,47
	1890	97 530	68	42 076	22 854	32 532	0,07	43,14	23,43
12. Barmen	1900	141 944	8 290	69 597	36 979	27 078	5,84	49,03	26,05
13. Posen	[2])1900	111 176	384	49 439	27 179	34 174	0,35	44,47	24,45
	1895	67 206	165	28 716	16 869	21 456	0,25	42,73	25,10
14. Kiel	1900	96 451	57	11 086	42 556	42 752	0,06	11,49	44,12
	1890	67 910	46	12 753	25 176	29 935	0,07	18,78	37,07
15. Schöneberg	1900	91 698	369	26 588	26 756	37 985	0,40	29,00	29,18
16. Rixdorf	1900	90 240	880	47 917	31 483	9 960	0,98	53,10	34,89
17. Görlitz	[2])1900	80 933	74	36 106	17 739	27 014	0,09	44,61	21,92
	[2])1895	68 308	26	33 901	13 785	20 596	0,04	49,63	20,18
	1890	60 153	8	31 817	11 126	17 202	0,01	52,89	18,50
18. *Dt. Wilmersdorf	1900	30 224	83	5 783	8 286	16 072	0,27	19,13	27,42
19. *Friedenau	1900	11 033	47	1 637	3 086	6 263	0,43	14,84	27,97
20. *Grunewald	1900	3 227	11	303	360	2 553	0,34	9,39	11,16
21. *Schmargendorf	1900	3 165	3	985	980	1 197	0,09	31,12	30,96

†) Für Danzig und Flensburg — Tab. 1 Nr. 13 und 19 — fehlen die Ziffern. — [1]) Näheres über … völkerung der Wohnungen mit keinem, einem und zwei heizbaren Zimmern s. Tab. 4b. — [2]) einschließ… Anstaltsbevölkerung. — [3]) darunter in Wohnungen mit 8 Wohnräumen: 71 841 Bewohner. — [4]) desgl. 81 [illegible] … — [5]) desgl. 56 471 Bewohner.

…rchschnittlichen Miethspreise für besetzte Wohnungen nach der Zahl der heizbaren …mmer sowie für ein heizbares Zimmer nach der Höhen- oder Stockwerkslage.

…tädte. — …gemeinden.	Jahr der Erhebung	Der durchschnittliche jährliche Miethspreis betrug in Mark für: eine Wohnung mit nur 1 nicht heizbaren Zimmer	eine Wohnung mit 1 heizbaren Zimmer ohne Zubehör	eine Wohnung mit 1 heizbaren Zimmer mit Zubehör	eine Wohnung mit 2 heizbaren Zimmern	eine Wohnung mit 3 heizbaren Zimmern	eine Wohnung mit 4 heizbaren Zimmern	1 heizbares Zimmer im Keller	1 heizbares Zimmer im Erdgeschoß	1 heizbares Zimmer im I. Stock	1 heizbares Zimmer im II. Stock	1 heizbares Zimmer im III. Stock	1 heizbares Zimmer im IV. Stock	1 heizbares Zimmer im V. Stock und höher sowie in Dachräumen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
…	1900	.	232		379	642	951	196	231	251	242	224	206	195
	1895	132	220		365	625	932	.	.	.	.	.	.	.
	1890	156	231		384	645	947	[2]) —	208	230	227	221	206	195
								178	223	224	226	210	189	183
…u	1900	52	146	179	251	523	807	110	168	185	181	165	132	117
	1895	—	141		227	488	735	.	.	.	.	.	.	.
	1890	—	143		244	503	761	.	.	.	.	.	.	.
Stadt Cöln	[1]) 1897	.	94	132	171	254	.	.	.	.	.	.	.	.
Alt Cöln	[1]) 1897	.	98	155	185	285	.	.	.	.	.	.	.	.
Stadt	1890	185	154		237	372	535	222	123	138	143	139	121	.
…furt a. Main	1895	—	173		280	442	660	.	.	.	.	.	.	.
…over	1890	.	.		.	.	.	142	201	176	187	171	176	.
…eburg	1895	89	141		245	414	593	.	.	.	.	.	.	.
	1890	92	142		246	445	658	.	.	.	.	.	.	.
…ottenburg	1900	229	218		348	624	924	133	205	266	248	234	194	171
…sberg i. Pr.	1895	103	126	168	302	489	691	136	165	174	169	155	138	.
alte Stadt	[1]) 1900		92		170	265	407	57	101	104	103	96	87	74
jetzige „	[1]) „		90		167	251	385	58	94	96	96	93	87	73
…a	1900	162	154	233	298	402	552	154	162	164	155	144	135	.
	1895	155	205		301	408	561	.	.	.	.	.	.	.
	1890	.	207		302	410	602	158	170	163	156	145	130	.
…a./Saale	1900	.	.	.	.	.	.	98	127	132	128	117	115	111
	1895	.	.	.	.	.	.	100	133	135	128	114	106	.
	1890	.	.	.	.	.	.	92	130	141	131	112	113	.
…	1900	117	110	155	269	493	721	132	147	170	169	161	141	119
	1895	.	.	.	.	.	.	129	161	186	181	167	134	109
…eberg	1900	257	244		375	653	926	152	214	238	230	221	204	188
…rf	1900	251	200		304	465	640	125	158	180	168	156	163	149
…sch Wilmersdorf	1900	262	214		340	629	895	128	202	235	232	219	193	141
…lenau	1900	237	208		330	597	816	104	190	200	194	186	145	94
…ewald	1900	240	233		474	770	1 148	169	274	338	287	278	—	—
…argendorf	1900	—	163		258	425	668	107	175	152	144	141	131	—

…r Cöln nach der Erhebung von 1897 und für Essen nach der Zahl der „Wohnräume“ bezw. für einen … — [2]) Die Ziffern der oberen Zahlenreihe beziehen sich auf Gebäude „ohne“, die der unteren Zahlenreihe …bäude „mit“ Kellerwohnungen.

4a. Die bewohnten Wohnungen mit keinem, ei

Anzahl der Wohnungen überhaupt und in

Städte. — * Landgemeinden.	Jahr der Erhebung	Gesammtzahl der bewohnten Wohnungen	Wohnungen mit keinem heizbaren Zimmer: nur Küche	keinem heizbaren Zimmer: nur mit nicht heizbaren Zimmern	einem heizbaren Zim… ohne nicht heizbare Zimmer: ohne Küche	einem heizbaren Zim… ohne nicht heizbare Zimmer: mit Küche	m… nicht ba… Zimm…: ohne Kü…
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Berlin [1])	1900	469 769	4 079	[1]) 2 430	32 646	170 023	1 522
	1895	408 638	2 605	[1]) 1 950	31 150	144 104	1 632
	1890	366 920	1 286	[1]) 1 940	29 865	124 556	2 284
2. Breslau	1900	100 874	—	35	25 511	13 054	5 497
	1895	88 397	34	64	20 377	14 636	4 433
	1890	77 174	42	76	32 038		9
3. Frankfurt a. Main	1900	59 731	—	—	1 686		3
	1895	48 802	—	—	2 407		3
	1890	36 984	85		3 669		3
4. Hannover	1900	51 808	114	64	837		17
5. Charlottenburg [1])	1900	43 799	33	[1]) 87	892	10 343	89
	1895	31 123	49	[1]) 90	787	7 347	77
6. Königsberg i. Pr.	1890	32 963	33		[2]) 19 607		
7. Essen, alte Stadt	1900	23 635	—	—	519		49
7. Essen, jetzige „	„	36 634	—	—	707		56
8. Altona	1900	37 687	—	311	786	1 654	662
	1895	34 324	—	150	1 469	1 424	1 018
9. Halle a./Saale	1900	35 209	—	41	[3]) 16 745		
10. Barmen	1900	31 828	86	2 010	905	834	4 275
11. Posen	1900	24 154	5	108	5 037	5 860	566
12. Schöneberg [1])	1900	23 365	66	[1]) 45	519	6 396	42
13. Rixdorf [1])	1900	22 408	159	[1]) 102	822	11 034	50
14. Görlitz	1900	21 809	19	25	1 397	1 646	5 202
15. * Deutsch Wilmersdorf [1])	1900	7 474	7	[1]) 11	93	1 268	11
16. * Friedenau [1])	1900	2 737	1	[1]) 10	28	384	5
17. * Grunewald	1900	679	—	3	13	59	7
18. * Schmargendorf [1])	1900	787	—	[1]) —	21	183	3

[1]) ausschließlich der Wohnungen in „Gewerberäumen", wodurch sich auch der Unterschied gegen
ohne und 15 507 44,01 v. H. mit Zubehör. — [4]) desgl. 852 8,01 v. H. ohne und 8 774 = 17,30 v. H. mit

eizbaren Zimmern „ohne" und „mit Zubehör".

der Gesammtzahl der bewohnten Wohnungen.

heizbaren Zimmern: ne heiz- re mer, mit Küche	mit nicht heizbaren Zimmern, ohne Küche	mit nicht heizbaren Zimmern, mit Küche	Wohnungen mit keinem heizbaren Zimmer: nur Küche	keinem heizbaren Zimmer: nur mit nicht heizbaren Zimmern	einem heizbaren Zimmer ohne nicht heizbare Zimmer, ohne Küche	einem heizbaren Zimmer ohne nicht heizbare Zimmer, mit Küche	einem heizbaren Zimmer mit nicht heizbaren Zimmern, ohne Küche	einem heizbaren Zimmer mit nicht heizbaren Zimmern, mit Küche	zwei heizbaren Zimmern ohne nicht heizbare Zimmer, ohne Küche	zwei heizbaren Zimmern ohne nicht heizbare Zimmer, mit Küche	zwei heizbaren Zimmern mit nicht heizbaren Zimmern, ohne Küche	zwei heizbaren Zimmern mit nicht heizbaren Zimmern, mit Küche	Wiederholung der Spalte 1.
			in Hunderttheilen von Spalte 3										
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
18 445	398	10 882	0,87	0,52	6,95	36,19	0,32	5,47	0,50	25,21	0,08	2,32	1.
98 287	300	10 723	0,64	0,48	7,62	35,26	0,40	6,38	0,60	24,05	0,07	2,62	
85 152	326	9 798	0,35	0,53	8,14	33,95	0,62	7,25	0,94	23,21	0,09	2,67	
10 754	1 345	1 999	—	0,03	25,29	12,94	5,45	3,81	16,38	10,66	1,33	1,98	2.
13 209	3 102		0,04	0,07	23,05	16,56	5,01	6,26	9,72	14,94	3,51		
00	2 743		0,05	0,10	41,51		12,86		21,51		3,55		
25	15 233		—	—	2,82		6,49		2,55		25,50		3.
88	12 994		—	—	4,93		7,36		2,64		26,63		
8 536			0,23		9,92		9,18		23,08				
71	17 096		0,22	0,12	1,62		33,63		0,72		33,00		4.
11 661	21	913	0,08	0,20	2,04	23,61	0,20	3,37	0,43	26,62	0,05	2,08	5.
8 488	13	792	0,16	0,29	2,53	23,61	0,25	4,75	0,52	27,27	0,04	2,54	
6 933			0,10		²) 59,48				21,03				6.
90	5 972		—	—	2,20		2,07		10,11		25,27		7.
92	9 668		—	—	1,93		1,54		12,26		26,39		
3 460	389	8 695	—	0,83	2,09	4,39	1,76	25,58	0,64	9,18	1,03	23,07	8.
3 048	405	7 977	—	0,44	4,28	4,15	2,97	24,25	1,39	8,88	1,18	23,24	
7 805			—	0,12	³) 47,56				22,17				9.
614	1 481	5 224	0,27	6,32	2,84	2,62	13,43	36,35	0,91	1,93	4,65	16,41	10.
4 368	80	549	0,02	0,45	20,85	24,26	2,34	3,00	3,38	18,08	0,33	2,27	11.
6 131	14	361	0,28	0,19	2,22	27,37	0,18	2,56	0,49	26,24	0,06	1,55	12.
6 560	12	457	0,71	0,46	3,67	49,24	0,22	4,48	0,45	29,28	0,05	2,04	13.
4 626			0,09	0,11	6,41	7,55	23,85	15,10	⁴) 21,21				14.
) 1 860	⁵) 6	⁵) 192	0,09	0,15	1,24	16,97	0,15	3,17	0,54	24,89	0,08	2,57	15.
707	1	68	0,04	0,37	1,02	14,03	0,18	2,70	0,15	25,83	0,04	2,48	16.
91	—	18	—	0,44	1,91	8,69	1,03	3,68	0,74	13,40	—	2,65	17.
198	1	25	—	—	2,67	23,25	0,38	8,51	0,89	25,16	0,13	3,18	18.

²) davon 677 Wohnungen = 2,05 v. H. ohne und 18 980 57,13 v. H. mit Küche. — ³) desgl. 1 288 = 8,[illegible] v. H.
nme der Spalten 10 bis 18 ergiebt eine Wohnung weniger als Spalte 6 von Tabelle 2a.

4 b. Die bewohnten Wohnungen mit keinem, ei

Die Bevölkerung überhau

Städte. — *Landgemeinden.	Jahr der Er-hebung	Gesammt-zahl der Bevölke-rung	Es wohnten „überhaupt" keinem heiz-baren Zimmer: nur Küche	nur mit nicht heiz-baren Zim-mern	einem heizbaren Zim ohne nicht heiz-bare Zimmer ohne Küche	mit Küche	n nicht ba Zim ohne Kü
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Berlin [1])	1900	1 836 730	7 771	[1]) 7 310	58 934	614 640	4 546
	1895	1 623 640	4 797	[1]) 5 364	59 982	535 324	4 776
	1890	1 531 087	2 943	[1]) 5 146	66 379	484 603	7 286
2. Breslau	1900	403 909	—	45	76 040	50 676	22 018
	1895	357 172	132	163	59 922	56 783	17 762
	1890	320 255	123	117	112 524		42
3. Frankfurt a. Main	1900	278 253	—	—	3 561		13
	1895	219 967	—	—	4 824		11
	1890	173 985	187		9 708		12
4. Hannover	1900	225 555	342	131	1 495		67
5. Charlottenburg [1])	1900	182 609	53	[1]) 283	1 709	37 661	245
	1895	128 834	108	[1]) 297	1 442	26 712	207
6. Königsberg i. Pr.	1890	149 696	81		[3]) 85 287		
7. Essen alte Stadt	1900	115 363	—	—		1 836	
jetzige „	„	178 357	—	—		2 285	
8. Altona	1900	157 197	—	868	1 445	4 241	2 028
	1895	144 088	—	405	2 684	4 279	3 034
9. Halle a./Saale	1900	150 754	—	104	[4]) 64 688		
10. Barmen	1900	141 944	278	8 012	1 284	1 878	16 505
11. Posen	1900	[2]) 111 176	16	368	17 124	26 309	2 453
12. Schöneberg [1])	1900	91 698	188	[1]) 161	1 061	22 920	118
13. Rixdorf [1])	1900	90 240	458	[1]) 415	1 944	41 453	164
14. Görlitz	1900	[2]) 80 933	74		6 763		2
15. *Deutsch Wilmersdorf [1])	1900	30 224	18	[1]) 32	165	4 574	26
16. *Friedenau [1])	1900	11 033	2	[1]) 42	48	1 292	10
17. *Grunewald	1900	3 227	—	11	32	169	14
18. *Schmargendorf [1])	1900	3 165	—	[1]) —	33	645	13

[1]) ausschließlich der Bewohner von „Gewerberäumen". — [2]) einschließlich der Anstaltsbevölkerung.
45 Bewohner — 1,56 v. H. in Wohnungen ohne und 62 848 — 41,85 v. H. in solchen mit Zubehör.

eizbaren Zimmern „ohne“ und „mit Zubehör“.
ttheilen der Gesammtbevölkerung.

mit heizbaren Zimmern: ıne ; heiz- are ımmer, mit ıche	mit nicht heiz- baren Zimmern: ohne Küche	mit nicht heiz- baren Zimmern: mit Küche	Es betrug die Bevölkerung in Wohnungen mit keinem heizbaren Zimmer: nur Küche	keinem heizbaren Zimmer: nur mit nicht heiz- baren Zimmern	einem heizbaren Zimmer, ohne nicht heizbare Zimmer: ohne Küche	einem heizbaren Zimmer, ohne nicht heizbare Zimmer: mit Küche	einem heizbaren Zimmer, mit nicht heizbaren Zimmern: ohne Küche	einem heizbaren Zimmer, mit nicht heizbaren Zimmern: mit Küche	zwei heizbaren Zimmern, ohne nicht heizbare Zimmer: ohne Küche	zwei heizbaren Zimmern, ohne nicht heizbare Zimmer: mit Küche	zwei heizbaren Zimmern, mit nicht heizbaren Zimmern: ohne Küche	zwei heizbaren Zimmern, mit nicht heizbaren Zimmern: mit Küche	Wiederholung der Spalte 1.
			in Hunderttheilen von Spalte 3										
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
503 565	1 597	49 689	0,42	0,40	3,21	33,46	0,25	5,87	0,39	27,42	0,09	2,71	1.
421 377	1 064	49 188	0,30	0,33	3,69	32,97	0,29	6,79	0,47	25,95	0,07	3,03	
381 812	1 233	46 881	0,19	0,34	4,34	31,65	0,48	7,72	0,79	24,94	0,08	3,06	
45 475	6 473	9 405	—	0,01	*18,83	12,55	5,45	4,03	17,28	11,26	1,60	2,33	2.
55 817	14 946		0,04	0,05	16,78	15,90	4,97	6,69	10,24	15,63	4,18		
080	13 369		0,04	0,04	35,14		13,25		22,19		4,17		
950	63 760		—	—	1,28		4,69		1,78		22,91		3.
57 885			—	—	2,19		5,06		26,32				
37 011			0,11		5,58		7,43		21,27				
093	76 077		0,15	0,06	0,66		29,70		0,48		33,73		4.
46 548	59	4 147	0,03	0,15	0,94	20,62	0,13	3,42	0,30	25,49	0,03	2,27	5.
35 352	40	3 472	0,08	0,23	1,12	20,73	0,16	4,31	0,34	27,44	0,03	2,69	
30 038			0,05		[3] 56,97				20,07				6.
32 268			—	—	1,59				27,97				7.
55 440			—	—	1,28				31,08				
12 895	1 651	39 140	—	0,55	0,92	2,70	1,29	23,56	0,44	8,20	1,05	24,90	8.
12 176	1 745	35 815	—	0,28	1,87	2,97	2,11	22,90	1,02	8,45	1,21	24,86	
34 821			—	0,07	[4] 42,91				23,10				9.
2 229	7 261	26 572	0,20	5,64	0,90	1,32	11,63	35,18	0,65	1,57	5,12	18,72	10.
20 336	372	2 905	0,01	0,33	15,40	23,66	2,21	3,20	3,21	18,29	0,33	2,61	11.
24 697	48	1 645	0,21	0,18	1,16	25,00	0,13	2,71	0,40	26,93	0,05	1,79	12.
28 738	52	2 229	0,51	0,46	2,15	45,94	0,18	4,83	0,51	31,85	0,06	2,47	13.
17 739			0,09		8,36		36,26		21,92				14.
7 275	21	876	0,06	0,11	0,55	15,13	0,09	3,37	0,38	24,07	0,07	2,90	15.
2 798	5	259	0,02	0,38	0,44	11,71	0,09	2,60	0,22	25,36	0,05	2,35	16.
291	—	62	—	0,34	0,99	5,24	0,43	2,73	0,22	9,02	—	1,92	17.
811	4	142	—	—	1,04	20,38	0,41	9,29	0,73	25,62	0,13	4,49	18.

ohner = 1,87 v. H. in Wohnungen ohne und 83 889 = 55,71 v. H. in solchen mit Küche. — [4]) desgl.

5. Anzahl der Haushaltungen unter besonderer Berücksichtigung der Famil
der Gesam

Städte. — * Landgemeinden.	Jahr der Erhebung	Gesammtzahl der Haushaltungen	Darunter (Spalte 3) befinden sic: Familien mit Kindern	Zimmermiethern	Schlafleuten	Zimmermiethern und Schlafleuten	Familien mit K und: Zimmermiethern	Schlafleuten
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Berlin	1900	469 769	305 427	33 156	59 608	2 157	18 875	40 176
	1895	[1]) 408 644	268 422	29 643	50 386	2 028	17 236	34 893
	1890	366 920	244 761	29 384	55 377	2 888	18 566	39 688
2. Breslau	1900	100 958	.	6 845	8 653	278	.	.
	1895	88 397	.	6 629	5 982	.	.	.
	1890	77 480	.	4 100	9 685	.	.	.
3. Frankfurt a. Main	1900	61 262	44 679	6 180	8 962	344	4 017	7 676
	1895	48 802	.	8 928	1 816	.	.	.
	1890	36 984	.	6 791	2 302	.	.	.
4. Hannover	1900	52 062	.	4 730	6 955	83	.	.
	1890	34 638	.	7 215	726	.	.	.
5. Charlottenburg	1900	43 799	23 308	4 670	3 387	228	2 233	2 406
	1895	31 123	20 963	3 248	1 449	62	2 174	1 124
6. Königsberg i. Pr.	1900	42 623	.	2 161	6 073	193	.	.
7. Essen, alte Stadt	1900	23 635	15 392	1 402	2 213	58	881	1 619
Essen, jetzige „	„	36 634	.	1 577	2 599	68	.	.
8. Altona	1900	37 687	26 942	7 211	27	9	5 313	16
	1890	32 970	.	1 289	5 167	.	.	.
9. Halle a./Saale	1900	35 374	.	2 172	1 979	81	.	.
	1890	22 133	.	1 946	1 654	.	.	.
10. Dortmund	1900	28 502	.	2 002	2 372	55	.	.
11. Barmen	1900	29 302	.	974	965	.	.	.
12. Danzig	1900	31 495	.	2 289	2 674	59	.	.
13. Posen	1900	24 137	.	1 489	1 902	.	.	.
14. Kiel	1900	21 795	.	3 257	1 931	29	.	.
15. Schöneberg	1900	23 365	.	1 712	1 877	.	.	1 232
16. Rixdorf	1900	22 408	.	572	2 074	.	.	1 349
17. Görlitz	1900	21 580	.	.	1 322	.	.	.
	1890	11 266	.	1 408	292	.	.	.
18. * Deutsch Wilmersdorf	1900	7 469	4 071	394	325	10	177	249
19. * Friedenau	1900	2 737	1 350	176	136	2	84	88
20. * Schmargendorf	1900	787	450	27	19	1	14	15

†) Für Posen — Tab. 6 Nr. 18 — Jahr 1895 und Flensburg — Nr. 18 a. a. O. — fehlen die

und der Zimmermiether und Schlafleute†) überhaupt und in Hunderttheilen
haltungen.

mit ilienmitgliedern ausschließlich gehülfen, Dienst- usw.) und mit		Von der Gesammtzahl der Haushaltungen (Spalte 3) entfallen in Hunderttheilen auf Spalte										Wiederholung der Bezeichnung in Sp. 1.
Schlafleuten	Zimmermiethern und Schlafleuten	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
56 300	1 923	65,02	7,06	12,69	0,46	4,02	8,55	0,26	6,00	11,98	0,41	1.
47 208	1 811	65,69	7,25	12,33	0,50	4,22	8,54	0,29	6,04	11,55	0,44	
52 140	2 586	66,71	8,01	15,09	0,79	5,06	10,82	0,49	6,42	14,21	0,70	
.	.	.	6,78	8,57	0,28	.	.	.	.	.	.	2.
5 101	.	.	7,50	6,77	.	.	.	.	5,51	5,77	.	
10 710		.	5,29	12,50	.	.	.	.	13,82			
6 179	213	72,93	10,09	14,63	0,56	6,56	12,53	0,44	4,83	10,09	0,35	3.
1 383	.	.	18,29	3,72	.	.	.	.	12,62	2,83	.	
1 704	.	.	18,36	6,22	.	.	.	.	11,13	4,61	.	
6 145	.	.	9,09	13,36	0,16		.	.	7,18	11,80	.	4.
510	.	.	20,83	2,10	.	.	.	.	14,24	1,47	.	
3 222	199	53,22	10,66	7,73	0,52	5,10	5,49	0,28	9,11	7,36	0,45	5.
1 344	56	67,36	10,44	4,66	0,20	6,99	3,61	0,12	8,67	4,32	0,18	
5 476	.	.	5,07	14,25	0,45	.	.	.	4,03	12,85	.	6.
.	.	65,12	5,93	9,36	0,25	3,73	6,85	0,20	.	.	.	7.
.	.	.	4,30	7,09	0,19	.	.	.	.	.	.	
14	4	71,49	19,13	0,07	0,02	14,10	0,04	0,02	16,82	0,04	0,01	8.
4 330	.	.	3,91	15,67	.	.	.	.	2,77	13,13	.	
1 737	.	.	6,14	5,59	0,23	.	.	.	4,99	4,91	.	9.
1 298	.	.	8,79	7,47	.	.	.	.	6,18	5,86	.	
2 075	.	.	7,02	8,32	0,19	.	.	.	5,21	7,28	.	10.
822	.	.	3,32	3,29	.	.	.	.	2,75	2,81	.	11.
2 348	.	.	7,27	8,49	0,19	.	.	.	5,86	7,46	.	12.
1 610	.	.	6,17	7,88	.	.	.	.	4,36	6,67	.	13.
1 725	.	.	14,94	8,86	0,13	.	.	.	12,50	7,91	.	14.
1 697	.	.	7,33	8,03	.	.	5,27	.	5,81	7,26	.	15.
1 954	.	.	2,55	9,26	.	.	6,02	.	2,18	8,72	.	16.
.	.	.	.	6,13	.	.	.	.	.	.	.	17.
.	.	.	12,50	2,59	.	.	.	.	.	.	.	
304	9	54,51	5,28	4,35	0,13	2,37	3,33	0,12	4,10	4,07	0,12	18.
127	—	49,32	6,43	4,97	0,07	3,07	3,22	—	5,37	4,64	—	19.
18	—	57,18	3,43	2,41	0,13	1,78	1,91	0,13	2,54	2,29		20.

_6_Haushaltungen in „Buden" usw.

6. Anzahl der Haushaltungsmitglieder mit besonderer Berücksichtigung der Zimmermiet

Städte. — *Landgemeinden.	Jahr der Erhebung		Gesammtzahl der Haushaltungsmitglieder	Unter den Haushaltungsmit				
				Zimmermiether			Schlafleute	
							zu	
				männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
1	2		3	4	5	6	7	8
1. Berlin	1900		1 836 730	43 925	11 905	55 830	72 011	26 781
	1895	1)	1 623 658	36 001	12 812	48 813	57 989	21 446
	1890		1 531 087	30 866	7 124	37 990	69 217	26 148
2. Breslau	1900		403 909	7 917	2 772	10 689	10 682	3 382
	1895		357 172	7 551	2 598	10 149	6 060	2 679
	1890	2)	322 765	4 265	1 279	5 544	9 718	4 686
3. Frankfurt a. Main	1900		278 253	7 076	3 340	10 416	13 953	2 507
	1895		219 967	10 731	3 182	13 913	2 864	372
	1890	2)	174 916	5 141	2 171	7 312	6 818	997
4. Hannover	1900	3)	225 247	5 593	1 570	7 163	8 848	2 391
	1890		155 692	4 858	1 391	6 249	5 318	1 280
5. Charlottenburg	1900		182 609	6 333	1 309	7 642	4 208	1 056
	1895	2)	129 818	4 052	778	4 830	1 865	267
6. Königsberg i. Pr.	1900		178 573	2 502	1 714	4 216	5 115	3 921
7. Essen alte Stadt	1900		115 363	2 455	233	2 688	6 843	138
jetzige „	„		178 357	2 677	263	2 940	7 647	154
8. Altona	1900		157 197	7 128	2 858	9 986	72	18
	1890	2)	145 300	1 386	377	1 763	5 856	1 684
9. Halle a./Saale	1900	4)	150 550	3 476	609	4 085	2 838	359
	1890	2)	97 644	2 943	303	3 246	2 788	376
10. Dortmund	1900		140 117	5 063	281	5 344	6 241	212
11. Barmen	1900		141 944	1 161	269	1 430	1 196	244
12. Danzig	1900		131 489	2 661	1 408	4 069	3 172	898
13. Posen	1900		108 402	1 741	651	2 392	2 046	695
	1895	2)	67 285	2 595	889	3 484	525	85
14. Kiel	1900		96 451	4 479	442	4 921	2 857	245
15. Schöneberg	1900		91 698	1 718	696	2 414	2 197	611
16. Rixdorf	1900		90 240	539	223	762	2 185	667
17. Görlitz	1900		78 155	1 010	270	1 280	2 223	392
	1890	5)	59 914	630	219	849	1 589	365
18. Flensburg	1900		46 763	1 059	149	1 208	988	94
19. *Deutsch Wilmersdorf	1900		30 224	414	138	552	414	74
20. *Friedenau	1900		11 033	171	48	219	157	33
21. *Schmargendorf	1900		3 165	31	5	36	21	5

1) einschl. 18 Bewohnern von „Buden" usw. — 2) Wohnbevölkerung einschl. der Abwesenden. — 5) g

ate überhaupt und in Hunderttheilen der Gesammtzahl der Haushaltungsmitglieder.

	gezählt rmiether und Schlaf- e (Spalte 4 bis 9) weib-lich	 zusam-men	Von der Gesammtzahl der Haushaltungsmitglieder (Spalte 3) entfallen in Hunderttheilen auf Spalte 4	 5	 6	 7	 8	 9	 10	 11	 12	Wiederholung der Bezeichnung in Sp. 1.
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
6	38 686	154 622	2,39	0,65	3,04	3,92	1,46	5,38	6,31	2,11	8,42	1.
0	34 258	128 248	2,22	0,79	3,01	3,57	1,32	4,89	5,79	2,11	7,90	
3	33 272	133 355	2,02	0,47	2,48	4,52	1,71	6,23	6,54	2,17	8,71	
9	6 154	24 753	1,96	0,69	2,65	2,64	0,84	3,48	4,60	1,52	6,13	2.
1	5 277	18 888	2,11	0,73	2,84	1,70	0,75	2,45	3,81	1,48	5,29	
3	5 965	19 948	1,32	0,40	1,72	3,01	1,45	4,46	4,33	1,85	6,18	
9	5 847	26 876	2,54	1,20	3,74	5,01	0,90	5,92	7,56	2,10	9,66	3.
5	3 554	17 149	4,88	1,45	6,33	1,30	0,17	1,47	6,18	1,62	7,80	
9	3 168	15 127	2,94	1,24	4,18	3,90	0,57	4,47	6,84	1,81	8,65	
1	3 961	18 402	2,48	0,70	3,18	3,93	1,06	4,99	6,41	[illegible],76	8,17	4.
6	2 671	12 847	3,12	0,89	4,01	3,42	0,82	4,24	6,54	1,72	8,25	
1	2 365	12 906	3,47	0,72	4,18	2,30	0,58	2,88	5,77	1,30	7,07	5.
7	1 045	6 962	3,12	0,60	3,72	1,44	0,21	1,64	4,56	0,80	5,36	
7	5 635	13 252	1,40	0,96	2,36	2,86	2,20	5,06	4,27	3,16	7,42	6.
3	371	9 669	2,13	0,20	2,33	5,93	0,12	6,05	8,06	0,32	8,38	7.
4	417	10 741	1,50	0,15	1,65	4,29	0,09	4,37	5,79	0,23	6,02	
)	2 876	10 076	4,53	1,82	6,35	0,05	0,01	0,06	4,58	1,83	6,41	8.
2	2 061	9 303	0,95	0,26	1,21	4,03	1,16	5,19	4,98	1,42	6,40	
4	968	7 282	2,31	0,40	2,71	1,89	0,24	2,12	4,19	0,64	4,84	9.
1	611	6 342	3,01	0,31	3,32	2,86	0,32	3,17	5,87	0,63	6,50	
4	493	11 797	3,61	0,20	3,81	4,45	0,15	4,61	8,07	0,35	8,42	10.
r	513	2 870	0,82	0,19	1,01	0,84	0,17	1,01	1,66	0,36	2,02	11.
3	2 306	8 139	2,02	1,07	3,09	2,41	0,68	3,10	4,44	1,75	6,19	12.
r	1 344	5 131	1,61	0,60	2,21	1,89	0,64	2,53	3,49	1,24	4,73	13.
)	974	4 094	3,86	1,32	5,18	0,78	0,13	0,91	4,64	1,45	6,08	
;	687	8 023	4,64	0,46	5,10	2,96	0,25	3,22	7,61	0,71	8,32	14.
,	1 307	5 222	1,87	0,76	2,63	2,40	0,67	3,06	4,27	1,43	5,70	15.
:	890	3 614	0,60	0,25	0,84	2,42	0,74	3,16	3,02	0,99	4,00	16.
;	662	3 895	1,29	0,35	1,64	2,84	0,50	3,35	4,14	0,85	4,98	17.
)	584	2 803	1,05	0,37	1,42	2,65	0,61	3,26	3,70	0,97	4,68	
·	243	2 290	2,26	0,32	2,58	2,11	0,20	2,31	4,38	0,52	4,90	18.
;	212	1 040	1,37	0,46	1,83	1,37	0,24	1,61	2,74	0,70	3,44	19.
;	81	409	1,55	0,44	1,99	1,42	0,30	1,72	2,97	0,73	3,71	20.
;	10	62	0,98	0,16	1,14	0,66	0,16	0,82	1,64	0,32	1,96	21.

der vorhergehenden Tabellen 808 Personen weniger. — 4) desgl. 204 Personen. — 5) desgl. 289 Personen.

Alphabetisches Sachregister.

Druck von Otto Walter in Berlin S. 14,
Kommandantenstraße 44a.